Kebra Nagast

Die Herrlichkeit der Könige

Nach den Handschriften in Berlin, London, Oxford und Paris

zum ersten Mal im äthiopischen Urtext herausgegeben
und mit deutscher Übersetzung versehen

von

Carl Bezold

Kebra Nagast

Die Herrlichkeit der Könige

Nach den Handschriften in Berlin, London, Oxford und Paris

zum ersten Mal im äthiopischen Urtext herausgegeben
und mit deutscher Übersetzung versehen

von

Carl Bezold

Abh. d. I. Kl. d. K. Ak. d. Wiss. XXIII. Bd. I. Abt.

Vorwort.

Die Vorarbeiten zu der Ausgabe eines der bedeutendsten Werke der Ge'ez-Literatur, das ich hiermit der Öffentlichkeit übergebe, wurden mir im Jahre 1882 durch die Munifizenz der Bayerischen Regierung ermöglicht, die mich durch ein Reisestipendium in den Stand setzte, in London und Oxford neben assyriologischen auch äthiopistische Studien zu pflegen und unter anderen die dortigen Handschriften des Kebra Nagast zu kopieren. Einige Jahre später hatte eine gelegentliche Unterredung mit dem Altmeister der äthiopischen Philologie, August Dillmann, zur Folge, daß er nicht nur die beabsichtigte Herausgabe dieser Kopien billigte, sondern sie zugleich auch der Kgl. Bayerischen Akademie auf's wärmste empfahl. Auf die Befürwortung ihres damaligen Klassensekretärs hin, meines heimgegangenen väterlichen Freundes Karl von Prantl, und ihres orientalistischen Fachvertreters, meines hochverehrten Lehrers, Herrn Prof. E. Kuhn, ward dann im Spätherbst 1886 die Aufnahme des äthiopischen Textes samt deutscher Übersetzung in die Denkschriften der Akademie beschlossen. Auch die Beigabe des in arabischer Sprache erhaltenen kurzen Auszugs aus der Schrift wurde schon damals als wünschenswert anerkannt, und die Kgl. Akademie erleichterte mir die Fortsetzung der Arbeit ganz wesentlich noch dadurch, daß sie mir verstattete, eine Berliner und eine Pariser Handschrift des äthiopischen Textes sowie die Pariser Handschrift des erwähnten arabischen Auszugs im Spätherbst 1886 und im Frühjahr 1887 zu München in ihren eigenen Räumen zu kopieren, beziehungsweise mit den Kopien der übrigen Codices zu kollationieren.

Daß trotz dieser großen Vorteile die Ausgabe nicht schneller zu stande kam, ist in erster Linie durch eine andere umfängliche, mir mittlerweile von der Englischen Regierung übertragene Arbeit zu erklären, die Katalogisierung der babylonisch-assyrischen Kujundschik-Sammlung des Britischen Museums, die zwölf Jahre in Anspruch genommen hat. Erst im Herbst 1899 konnte ich die älteste und wichtigste äthiopische Kebra-Nagast-Handschrift, den Pariser Codex Aeth. 94, der als *manuscrit choisi* nicht ausgeliehen wird, während eines längeren Aufenthaltes in Paris kollationieren, eine Arbeit, die mir durch eine hochherzige Subvention der Großh. Badischen Regierung ermöglicht wurde.

Es ist mir hier eine wertvolle Pflicht, allen denjenigen Körperschaften und Männern, die mich bei der Vorbereitung und dem Zustandekommen dieser Ausgabe gefördert haben, tiefgefühlten Dank auszusprechen: in erster Linie der Akademie, die mir die hohe Ehre erwies, die Arbeit in ihren Schriften drucken zu lassen, und insbesondere ihrem früheren und

ihrem jetzigen Klassensekretär; ferner den Verwaltungen der Bibliotheken zu Berlin, London, Oxford und Paris; dem verstorbenen Großh. Bad. Staatsminister Nokk und dem gleichfalls von uns genommenen, unvergeßlichen Freunde von Völderndorff, der im Kgl. Bayer. Ministerium des Äußeren mit gewohnter Liebenswürdigkeit die diplomatische Vermittelung der Pariser Handschriften nach München leitete.

Aber auch manchen orientalistischen Fachgenossen bin ich für wesentliche Unterstützungen zu herzlichstem Danke verpflichtet: Herr Direktor Basset, Herr Kollege Littmann und Herr Amélineau erfreuten mich durch die bereitwillige Abtretung ihrer Kopien des arabischen Textes, bezw. darauf bezügliche Informationen. August Dillmann, der mir am 8. März 1887 in bezug auf die Arbeit schrieb: „Eventuell stelle ich Ihnen, so lange ich lebe, meine Beihilfe zur Verfügung", hat mich in der Tat bis in die letzten Monate seines reichen Lebens bei der Vorbereitung zu der Ausgabe mit nie versiegendem Rat unterstützt. Die Übersetzung der ersten 18 Kapitel des Werkes ist von ihm revidiert, und auch sonst weist unten ein gelegentliches „Dillmann" auf seine tatkräftige Hilfe hin. Auch mein hochverehrter Lehrer, Herr Professor Nöldeke, hat mir bei der Ausarbeitung vom ersten Anfang an zur Seite gestanden und mich seither mündlich und schriftlich über das Buch beraten. Am meisten aber hat sich Herr Professor Guidi der Arbeit angenommen. Auf sein freundliches Anerbieten hin ging jeder Druckbogen des äthiopischen Textes, dem die jeweilige Übersetzung im Manuskript beigefügt war, sowie auch der handschriftliche arabische Text nebst Übersetzung durch seine Hände; die zahlreichen Bemerkungen, die sich aus seiner Durchsicht der Bogen ergaben, findet der Leser unten mit beigefügtem „G." wiedergegeben. Aber auch in gar manchen dort nicht besonders bemerkten Fällen hat mich der hochverehrte Herr Kollege durch seine opferwillige Tätigkeit entweder vor Fehltritten bewahrt oder doch zu schärferer Fassung der Übersetzung veranlaßt; auch die Tilgung von etwa einem Dutzend von mir in der ersten Korrektur übersehener Druckfehler schulde ich seinen Augen. Ihm gilt mein wärmster Dank!

Heidelberg, am 9. März 1905.

C. Bezold.

Einleitung.

Das Werk, dessen Herausgabe die folgenden Bogen gewidmet sind, das Kebra Nagast, d. h. „Die Herrlichkeit der Könige", stand in Abessinien schon bald nach seiner Vollendung in hohem Ansehn, ist aber in Europa bis jetzt nicht näher bekannt geworden.

Zu den ältesten Zeugnissen über das Buch zählen die Akten des in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts[1] als Leiter des Klosters Dabra Damāh gestorbenen abessinischen Heiligen Mercurius, das *Gadla Marqorēwos*, dessen einzige Handschrift im Jahre 1902 in Asmarā einer ruchlosen Brandstiftung zum Opfer fiel. Umso dankenswerter ist es, daß damals schon C. Conti Rossini, der den Codex in Verwahrung hatte, teils von ihm selbst, teils von einem abessinischen Priester angefertigte Auszüge aus der Handschrift besaß, die er jetzt veröffentlicht hat[2]. Diese enthalten u. a. eine gedrängte Darstellung der Geschichte von Mākedā (**ማክዳ**) und ihrem von ihr so genannten Sohne Ebna-ḥakim (**እብነ ፡ ሐኪም**), „d. h. „Sohn des Weisen", d. i. Menelik" (**ዘበትርጓሜሁ ፡ ወልደ ፡ ጠቢብ ፡ ውእቱ ፡ ምንሊክ ።**), wozu, wie schon Rossini und Nöldeke angenommen haben, das Kebra Nagast als Quelle anzusehn ist. Überdies lautet einer der erhaltenen Auszüge (fol. 173 r, p. 23 des äth. Textes) wörtlich: . . . . *wie diese Geschichte aufgezeichnet ist im Kebra Nagast, das Abbā Gregorius, der Bischof von Armenien, der Märtyrer ohne Blutvergiessen*[3], *verfaßt hat über die Herrlichkeit Zion's, der Lade des Gottes Israel's, und über die Herrlichkeit der Könige von Äthiopien, die aus den Lenden Menilek's, des Sohnes Salomo's, Sohnes David's erzeugt wurden* (**በከመ ፡ ተጽሕፈ ፡ ዝንቱ ፡ ታሪክ ፡ ውስተ ፡ ክብረ ፡ ነገሥት ፡ ዘደረሰ ፡ አባ ፡ ጎርጎርዮስ ፡ ኤጲስ ፡ ቆጶስ ፡ ዘአርማንያ ፡ ወሰማዕት ፡ ዘእንበለ ፡ ክዕወተ ፡ ደም ፡ በእንተ ፡ ክብራ ፡ ለጽዮን ፡ ታቦት ፡ አምለክ ፡ ፭ኤል ፡ ወበእንተ ፡ ክብሮሙ ፡ ለነገሥተ ፡ ኢትዮጵያ ፡ እለ ፡ ተወልዱ ፡ እምሐቌሁ ፡ ለምንይልክ ፡ ወልደ ፡ ሰሎሞን ፡ ወልደ ፡ ዳዊት ።**). Damit ist zugleich erwiesen, daß die Schrift, die selbst keinen Titel trägt[4], schon im 15. Jahrh. unter dem Namen „Kebra Nagast" in Abessinien bekannt wurde.

---

[1] Vgl. Th. Nöldeke, *Lit. Ctrlbl.* 1905, No. 1, Sp. 23.

[2] *Corpus scriptorum Christianorum Orientalium curantibus* J.-B. Chabot, I. Guidi, H. Hyvernat, B. Carra de Vaux, *series altera, tomus XXII (textus* et *versio)*. Parisiis 1904.

[3] Abessinischer Beiname des Gregorius Illuminator; vgl. Fr. M. E. Pereira, *Vida de S. Gregorio, Patriarcha da Armenia*, [Lisboa 1903] p. 9.

[4] Ob im Kontext, unten S. **126**a 11 und **128**b 22, die Andeutung eines solchen vorliegt, läßt sich nicht entscheiden. (Die von H. Zotenberg *Cat. Bibl. Nat.* p. 9 erwähnte Randbemerkung auf der

In Europa ward die Kenntnis des Werkes zuerst durch die Jesuiten vermittelt. Ein indirektes Zeugnis für die Bekanntschaft mit ihm scheint z. B. die berühmte polemische (gegen den Dominikaner L. DE URRETA gerichtete) Schrift von P. NICOLAUS GODIGNO (GODINHO) *De Abassinorum rebus*, Lugduni 1615, zu enthalten, in der der Autor auf p. 35 nach der Erwähnung mehrerer im Kebra Nagast mitgeteilter Einzelheiten über den Sohn Salomo's und der abessinischen Königin, *Melichus seu Melilechus*, seine Zweifel an der Glaubwürdigkeit eines Teiles dieser Nachrichten kund gibt: *Certum est, non minus incerta esse ex his quaedam, quae ad probandum assumuntur, quam illa ipsa sunt, quae proponuntur probanda. Nec mihi dubium, quin auctor iste, quae in Abassinorum archiuis asseruari dicit rerum monumenta, numquam adierit; nec legerit librum, quem fingit sub hac inscriptione, Historia Dauidis, qui Melilechus aliter dictus est, per vniuersam Æthiopiam lectitari.* Auch dem portugiesischen Gesandtschaftsprediger FRANCISCO ALVAREZ war das Buch bei der Abfassung seiner *Historia de las cosas de Etiopia*, En Anvers 1557[1] bekannt, und ebenso dem Jesuitenpater MANOEL D'ALMEYDA (1548—1646), dessen in Abessinien verfaßtes Werk *Historia geral de Ethiopia a Alta* zwar bis auf zwei kürzere Abschnitte[2] nur handschriftlich im Britischen Museum erhalten[3], aber in abgekürzter Form durch P. BALTHEZAR TELLEZ (Coimbra 1660)[4] allgemein bekannt wurde.

TELLEZ' Werk entnahm auch LUDOLF in erster Linie in seiner *Historia Aethiopica* (Francof. 1681) den Bericht über den Besuch, den die abessinische Königin Maqueda auf die Anregung ihres Kaufmanns Tamerin hin Salomo abstattete, über die Geburt ihres Sohnes Menilehec mit dem Beinamen David[5], seine Reise zu Salomo, den Raub der Bundeslade und die Rückreise mit den vornehmen Israeliten nach Äthiopien zur Übernahme der Regierung (*Hist.* 2, 3, 1 ff.); desgleichen wohl auch die etymologische Erklärung des Namens *ebn-el-haqim* (ibidem 2, 4, 2)[6]. Auch in bezug darauf, daß in Abessinien bis auf seine Zeit nur Nachkommen von Menilehec des Thrones würdig erachtet wurden, beruft sich LUDOLF (ibidem 2, 3, 20 ff.) auf TELLEZ, bezw. seinen Gewährsmann MENDEZ, und

---

ersten Seite von Cod. P ist natürlich erst später zugefügt.) — **Die fetten Ziffern** beziehen sich hier und im ganzen Buche auf den *äthiopischen* Text, der nach Seite, Kolumne und Zeile zitiert wird, die gewöhnlichen Ziffern auf die Seiten der deutschen Übersetzung; hochgestellte Ziffern bedeuten Anmerkungen.

[1] Deutsch herausgegeben zu Eisleben, bei J. HELLER, 1566. Vgl. FR. PRAETORIUS, *Fabula de Regina Sabaea apud Aethiopes*, Halis 1870, p. III, ann. 1, und G. FUMAGALLI, *Bibliografia etiopica*, Milano 1893, p. 68 f., Nos. 607. 613. — Weder ALVAREZ' noch TELLEZ' Arbeiten sind mir zur Zeit zugänglich.

[2] S. PEREIRA, *Victorias de Amda Sion rei de Ethiopia. Traducção abreviada pelo P. Manuel de Almeida com uma versão franceza por M. J. Perruchon*, Lisboa 1891 und J. PERRUCHON, *Les chroniques de Zar'a Yâ'eqôb et de Ba'eda Mâryâm*, Paris 1893, p. 199 suivv.

[3] Vgl. CONTI ROSSINI, *Il "Gadla Takla Hāymānot"* (Roma 1896), p. 5 und PEREIRA, *Vida de Takla Haymanot* (Lisboa 1899), p. 6, n. 5, der auch eine Kopie dieser Handschrift im Nationalmuseum zu Lissabon erwähnt. — Nach LUDOLF, *Hist.*, Prooem. § 10 hat TELLEZ auch die Geschichte des römischen Patriarchen ALFONSO MENDEZ (*Litterae Aethiopicae*, Mechliniae 1628; FUMAGALLI, p. 175, No. 1633) handschriftlich benützt; jedoch bemerkt LUDOLF in einer Anmerkung ausdrücklich, daß er keine dieser Handschriften gesehen habe.

[4] S. FUMAGALLI, l. c. p. 147, No. 1409.

[5] Im *Commentarius ad suam Historiam* (Francof. 1691) p. 231 werden aber starke Zweifel an dieser Überlieferung laut; vgl. auch ibidem p. 279.

[6] Vgl. A. DILLMANN, *Lex.* col. 759; R. BASSET, *Journ. asiat.* 1881, XVII, p. 414. — Daß das seltsame ምንሊክ, ምንይልክ in der Tat aus ابن الحكيم entstanden ist, wie die Überlieferung angiebt, ist nach NÖLDEKE ziemlich sicher.

fährt dann fort: *Gregorius meus*[1] *eadem mihi dixit: librumque, in quo ista extarent,* ክብረ፡ ነገሥታት፡ *Gloriam Regum appellari, et permagnae apud suos autoritatis esse.* Und an einer anderen Stelle (4, 2, 1) berichtet er über dasselbe Buch: *Nescio an sit ille, de quo P. Tellezius scribit, quod summae apud Habessinos sit autoritatis, et alterum quasi Evangelium: eumque in Basilica Axumensi asservari. In eo historia Reginae Sabae, aliaeque plures leguntur, ab Habessinis fide dignissimae judicatae.*

Daß Abbā Gregorius in der Tat den Inhalt des Buches, dessen Titel er mit einer leichten Variante nennt, genauer gekannt hat, geht auch aus einem Briefe von ihm an Ludolf vom 30. November 1650 hervor, dessen Bekanntschaft wir J. Flemming[2] verdanken. Von Ludolf offenbar über die Erfindung der äthiopischen Buchstaben befragt, antwortet dort Gregorius: . . . . *es ist nur bekannt, daß sie zur Zeit der Thorah erfunden wurden, als Äthiopien gottesgläubig wurde und den Pentateuch empfing, unter der Regierung von Ebna-el-ḥakim, des Königs von Äthiopien, des Sohnes des Königs Salomo, des ersten unserer Könige* (ባሕቲ፡ እሙር፡ ውእቱ፡ ከመ፡ ተገብረ፡ በዘመነ፡ አሪት፡ አመ፡ አምነት፡ ኢትዮጵያ፡ በእግ ዚአብሔር፡ ወተመጠወት፡ ሕገ፤ በመንግሥቱ፡ ለእብነ፡ እለሐኪም፡ [so] ንጉሠ፡ ኢትዮጵያ፡ ዘውእቱ፡ ወልዱ፡ ለሰሎሞን፡ ንጉሥ፤ ቀዳሚሆሙ፡ ለነገሥታቲነ።).

Es hängt wohl mit der Stagnation der abessinischen Studien in Europa im Allgemeinen zusammen, daß in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts keine weiteren Nachforschungen über das berühmte Werk angestellt wurden. Erst der bekannte Gelehrte James Bruce, der Abessinien von 1769 an bereiste, gab nähere Aufschlüsse über das von ihm so genannte *Kebir Zanegusti, or Glory of the Kings.* Band III der sechsbändigen 3. Auflage seines Werkes *Travels to discouer the Source of the Nile* (Edinburgh 1813) enthält auf pp. 411—16 die erste ausführliche Darlegung des Inhalts des ganzen Buches nach den Kapitelüberschriften, die Bruce dort mit den Worten einleitet: *as its reputation in Abyssinia is immense, and no analysis of its contents has been laid before the public, the reader will find one subjoined.*[3]

Nähere Bekanntschaft mit dem Werke vermittelten sodann seit der Mitte des vorigen Jahrhunderts die Handschriftenkataloge europäischer Bibliotheken (vgl. unten).

Eine Wiederholung der Übersetzung der Kapitelüberschriften unter Beifügung des äthiopischen Textes gab Dillmann, *Cat. Bibl. Bodl.* p. 68 sqq., dazu den Kolophon des Buches samt Übersetzung (nach einer anderen Handschrift) *ibid.* p. 74, den auch Zotenberg, *Cat. Bibl. Nat.* p. 222 suiv. samt der Königsliste am Schluß wiederholte. Auch bei Wright, *Catal. Brit. Mus.* p. 298 ff. ist der Text der Überschriften und des Kolophons der wichtigen apokryphen Schrift[4] abgedruckt, wogegen Dillmann, *Handschr. Kgl. Bibl. zu Berlin* S. 69 nur eine ganz knappe Inhaltsangabe des „bekannten in Abessinien hoch angesehenen Buches" bietet.

---

[1] Der bekannte Freund und Lehrer des großen Äthiopisten.

[2] *Beiträge zur Assyriologie* II (1894), Ss. 64 f., 94.

[3] Auch Ch. W. Isenberg hat seine Kenntnis des Inhalts unseres Buches wahrscheinlich in Abessinien selbst erworben; vgl. sein *Dictionary of the Amharic language,* London 1841, p. 97 unter ታቦት and dazu Dillmann, *Lex.* col. 560.

[4] *"to which the Abyssinians attach such value that the reigning monarch King John sent to London to beg, and not in vain, for the restoration of a copy", ibid.* p. V; vgl. unten.

Obwohl nun Dillmann den größten Teil des berühmten, gut und elegant geschriebenen Werkes kopiert und vieles davon auch für sein Wörterbuch verwertet hatte[1] (vgl. unten), so schien doch vor allem der ungewöhnlich große Umfang der Schrift von ihrer Herausgabe abzuschrecken. Das Verdienst, den Text wenigstens der die Sage von Salomo und der Königin von Äthiopien behandelnden Kapitel (19—32) samt einer wörtlichen lateinischen Übersetzung und orientierenden Einleitung allgemein zugänglich gemacht zu haben, gebührt Fr. Praetorius, der diesen Abschnitt als Inauguraldissertation unter dem Titel *Fabula de regina Sabaea apud Aethiopes* (Halis 1870)[2] bearbeitete.

Über die Tendenz und das Alter des Buches sprach sich späterhin nochmals Dillmann in seiner Abhandlung *über die Anfänge des Axumitischen Reiches*[3] aus: „Die nächste Grundlage für den Glauben an einen Bestand dieses Reiches lange vor unserer Zeitrechnung bildet der Anspruch des gegen das Ende des 13ten christlichen Jahrhunderts mit Jekunô-Amlâk auf den Thron gekommenen Königsgeschlechts, in direkter Linie von Ibn Ḥakîm, dem angeblichen Sohn des israelitischen Königs Salomo und der sabäischen Königin Makedâ abzustammen und seit Ibn Ḥakîm, mit einer verhältnismäßig kurzen Unterbrechung von 3—400 Jahren, den Thron von Axum behauptet zu haben . . . . . Zur Verherrlichung sowohl dieser israelitischen Abkunft des Königsgeschlechts als der Metropole von Axum wurde ein eigenes großes Buch mit dem Titel Kébra Nagást verfaßt, worin in romanhafter Ausführlichkeit die Reise der Makedâ zu Salomo und ihre Folgen beschrieben werden. Das Buch ist, obwohl es ein höheres Alter beansprucht, nach inneren, namentlich sprachlichen Zeichen erst in der zweiten Blütenzeit der Geez-Literatur, wohl keinenfalls vor dem 14ten Jahrhundert abgefaßt".

Endlich hat auch C. Conti Rossini in seinen unentbehrlichen *Note per la storia letteraria abissina* (Roma 1900), p. 17 f., § 11, dem Werke einen eigenen Abschnitt gewidmet, ohne jedoch dessen Inhalt weiter zu detaillieren.

Es war nach den oben skizzierten Angaben über den Wert des Kebra Nagast nicht daran zu zweifeln, daß sich eine umfassende Bearbeitung und Ausgabe des ganzen Buches verlohne, die im Nachstehenden versucht worden ist.

Die **Handschriften** des Kebra Nagast, die bisher bekannt geworden sind, sind folgende:

1) Die von Rochet d'Héricourt nach seiner zweiten abessinischen Reise dem König Louis-Philippe als Geschenk von Sāhela-Selāsē, dem König von Schoa, überbrachte Handschrift in der Bibliothèque Nationale zu Paris, numeriert „Éth. 94" und beschrieben von H. Zotenberg, *Catalogue des manuscrits éthiopiens (gheez et amharique) de la Bibliothèque Nationale* (Paris 1877), p. 6 suivv., no. 5, eines der ältesten äthiopischen Manuskripte, die erhalten sind, von Zotenberg dem 13. Jahrhundert zugewiesen und wohl sicher nicht

---

[1] *Lexicon, Prol.* col. X: *liber celeberrimus, in laudem et gloriam Axumae metropolis et regiae Abyssinorum stirpis sub finem medii aevi conflictus, Aethiopice bene et eleganter conscriptus . . . . . Hujus codicis partem plurimam descriptam habemus.*

[2] Im Folgenden zitiert als „*Diss.*".

[3] *Abhandll. d. Kgl. Ak. d. Wiss. zu Berlin aus dem Jahre 1878*, phil.-hist. Kl. S. 177 ff. — Noch im *Cat. Bibl. Bodl.* p. 72 bemerkt Dillmann: *De vero compositionis tempore nihil liquet;* ähnlich Praetorius, *Diss.* p. VIII sq.; dagegen schon Wright, *Cat. Brit. Mus.* p. 300: *seems to belong to the XIV. Century.*

über das 14. herabreichend. Der ausgezeichnet schön geschriebene Pergamentband enthält die vier Bücher der Könige[1], die Paralipomena und außerdem noch das Kebra Nagast, das auf fol. 108 r a bis fol. 154 v b der auf beiden Seiten beschriebenen Blätter in je zwei Kolumnen aufgezeichnet ist. — Von mir zu Paris (mit L, s. u. No. 5) kollationiert im August—September 1899 und bezeichnet mit P.

2) Die auf Befehl von Ras Michael, dem Gouverneur von Tigre hergestellte und J. Bruce überlassene, jetzt der Bodleiana zu Oxford gehörige Handschrift „Bodl. Bruce 93", ausführlich beschrieben von A. Dillmann, *Catalogus codicum manuscriptorum Bibliothecae Bodleianae Oxoniensis, pars VII., Codices Aethiopici* (Oxonii 1848), p. 68 sqq., no. XXVI. Die in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts schön und sorgfältig angefertigte Pergamenthandschrift mit 2 Kolumnen auf jeder Seite enthält den Text des von Bruce so genannten *Liber Axumae* auf fol. 1 r a bis fol. 89 v b. — Von mir zu Oxford kollationiert im September 1882 und bezeichnet mit B.

3) Die auf die Anordnung von J. Bruce, also gleichfalls in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts in Abessinien hergestellte Pergamenthandschrift der Bodleiana „Bodl. Bruce 87", beschrieben von Dillmann, a. a. O. p. 74, no. XXVII; sehr sorgfältig kopiert und in zwei Kolumnen geschrieben; der Text auf fol. 1 r a bis fol. 136 v b. — Von mir zu Oxford kollationiert im September 1882 und bezeichnet mit A.

4) Die um die Mitte des vorigen Jahrhunderts von Rochet d'Héricourt erworbene Pergamenthandschrift der Bibliothèque Nationale „Éth. 123", beschrieben von Zotenberg, a. a. O. p. 222 suivv. und mit diesem wahrscheinlich vom 17. Jahrhundert zu datieren; ziemlich sorgfältig geschrieben und durchkorrigiert; jede Seite in drei Kolumnen; enthält unseren Text auf fol. 1 r a bis fol. 62 r b. — Von mir in den Räumen der Kgl. Bayer. Akademie zu München (vgl. oben S. III) kollationiert im Februar—März 1887 und bezeichnet mit R.

5) Die Pergamenthandschrift „Orient. 818" der *Magdala Collection* des Britischen Museums, ausführlich beschrieben von W. Wright, *Catalogue of the Ethiopic Manuscripts in the British Museum acquired since the year 1847* (London 1877), p. 297 ff., No. CCCXCI. Aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts; im Ganzen sorgfältig geschrieben; enthält den Text der „Glory of the Kings", in drei Kolumnen aufgezeichnet, auf fol. 3 r a bis fol. 47 r c. — Von mir zu London kopiert im Juli—August 1882.

6) Die von Domingo Lorda in dem Kloster einer Insel des Tsānā-Sees erworbene, an Lepsius verkaufte und von diesem 1843 der Kgl. Bibliothek zu Berlin geschenkte Handschrift „Berol. Orient. 395", beschrieben von Dillmann, *Die Handschriftenverzeichnisse der Kgl. Bibliothek zu Berlin*, 3. Bd. (Berlin 1878), S. 68 f., Nr. 76. Diese „ziemlich groß und weitläufig geschriebene" Handschrift auf feinem Pergament, die nach Dillmann von ca. 1680—1730 zu datieren ist, ist weniger sorgfältig gearbeitet als die vorhergehenden; sie enthält unseren Text in drei Kolumnen auf fol. 1 r a bis fol. 108 v a. — Von mir in den Räumen der Kgl. Bayer. Akademie zu München kollationiert im November—Dezember 1886 und bezeichnet mit C.

---

[1] Die von N. Rouppe, *Zeitschr. f. Assyr.* XVI, 307 geforderte Vergleichung von dem von ihm beschriebenen Cod. Borgianus mit den Pariser Codd. 3, 5 und 32 dürfte vermutlich auch zur genaueren Bestimmung des Alters von no. 5 wesentliches beitragen.

7) Ein aus der *Magdala Collection* stammender, vier Jahre hindurch als „Orient. 819“ im Britischen Museum aufbewahrter und jetzt in Abessinien befindlicher, „zwischen 1682 und 1706 geschriebener“[1] Codex, den 1872 König Johannes IV. von Abessinien von den Engländern für sein Land zurückverlangte und erhielt[2]. — Dieser Handschrift entstammen unten, S. ፲፩ bis ፳፯ die Varianten, die aus W. Wright's Kollation für die *Dissertation* von Praetorius herrühren und von mir mit D bezeichnet sind.

8) Eine Handschrift der jetzt in der Bibliothèque Nationale befindlichen Sammlung *d'Abbadie*, moderne Kopie eines dem abessinischen König Takla Gijorgis angehörigen, also nicht später als an's Ende des 18. Jahrhunderts zu datierenden Codex, beschrieben von A. d'Abbadie, *Catalogue raissoné de manuscrits éthiopiens appartenant à Antoine d'Abbadie* (Paris 1859), p. 108 suiv., no. 97. Die in zwei Kolumnen geschriebene Kopie enthält den Text des Buches auf den ersten 80 Blättern.

9) Handschrift derselben Sammlung, beschrieben von d'Abbadie, a. a. O. p. 149, no. 132. Schöne moderne Schrift in drei Kolumnen; das Kebra Nagast auf 108 Blättern.

10) Sammel-Handschrift derselben Sammlung mit dem Haupttitel አንቀጸ ፡ አማን „Die Glaubenspforte“, beschrieben von d'Abbadie, a. a. O., p. 165, no. 152. Papier; zwei Kolumnen; unser Text auf 57 Blättern.

11) Handschrift auf europäischem Papier in derselben Sammlung, beschrieben von d'Abbadie, a. a. O., p. 218 suiv., no. 225. Einkolumnig; der Text auf 83 Blättern.

Die Benützung der letztgenannten vier Handschriften war mir — ebenso wie natürlich auch die von No. 7 — zu meinem Bedauern versagt. Noch im Jahre 1899 schien es während meiner Anwesenheit in Paris völlig ausgeschlossen, von der Witwe A. d'Abbadie's die betreffenden Codices zur Benützung in der Bibliothèque Nationale zu erhalten; und zu einer Reise nach Schloß Abbadia in Südfrankreich und einem dortigen Aufenthalt von so langer Dauer, daß ich die ca. 360 Stunden in Anspruch nehmende Kollation der Handschriften hätte erledigen können, fehlte mir damals die Zeit. Als dann später sich die hocherfreuliche Nachricht verbreitete, daß die ganze *d'Abbadie*-Sammlung in der Bibliothèque Nationale allgemein zugänglich sei, war meine Herstellung des Textes schon so weit gediehen, daß ein abermaliger längerer Aufenthalt in Paris eine weitere bedenkliche Verzögerung der Ausgabe bedeutet hätte. Auch in Hinsicht auf die Jugend von Nos. 9—11 und ferner auf den Umstand, daß 46 Seiten unseres Textes in No. 8 durch Ratten und Feuchtigkeit gelitten haben, glaubte ich davon absehn zu dürfen, umsomehr, als sich aus den übrigen Handschriften schon ein guter Text gewinnen ließ.

Das **Verfahren bei der Herstellung dieses Textes** war durch den Befund der benützten Handschriften ziemlich klar vorgezeichnet. Als die gegebene Grundlage für die Ausgabe erwies sich die weitaus älteste Handschrift P, deren Folio-Zahlen am Rande des nachstehenden Textes verzeichnet sind. Sie ist nicht frei von Flüchtigkeiten aller Art; und besonders gegen das Ende zu scheint der Schreiber die Lust an seiner Arbeit mehr und mehr verloren zu haben, wodurch sich das Überspringen ganzer Zeilen (vgl. die Anmerkungen zu S. ፲፭፱ ff.) u. dgl. erklärt. Aber abgesehen von diesen Kleinigkeiten bietet sie einen sehr guten Text, der dem Autographon des Verfassers offenbar sehr nahe stand, und auch ihre Orthographie ist so stabil und dabei im Allgemeinen so vortrefflich, daß

[1] Vgl. W. Wright, *List of the Magdala Collection of Ethiopic manuscripts in the British Museum*: ZDMG 24, 599 ff. [2] S. oben S. VII, N. 4.

sie eine durchgehende Berücksichtigung zu verlohnen schien (s. u. S. XIV f.). Die Kapitelüberschriften sind — mehrfach in doppelter Ausfertigung[1], aber anscheinend von derselben Hand — am Rande zugefügt, in manchen Fällen aber so vag, daß sich nicht ersehn läßt, an welcher Stelle sich der Schreiber ein neues Kapitel beginnend dachte; sie konnten daher für die Ausgabe nicht unmittelbar benützt werden. Das Kapitel-Verzeichnis am Schluß des Buches fehlt in P; es ist erst in späterer Zeit beigefügt worden.

Einen gleichfalls sehr gut lesbaren, in vielen Fällen sogar sprachlich und stilistisch besseren Text als P bietet A. Es ist unverkennbar, daß der Schreiber dieser mit großer Sorgfalt gefertigten Handschrift zu jenen Mamehherān zu zählen ist, die den von ihnen kopierten Text grammatisch und stilistisch verbesserten, schwerverständliche Wortwendungen durch geläufigere ersetzten und erläuternde oder ergänzende Zutaten aus eigener Weisheit beisteuerten. Abgesehn davon geht A auf einen Text zurück, der P nahe verwandt, aber durch eine erhebliche Anzahl von Auslassungen entstellt ist.

Hingegen steht B von allen hier benützten Handschriften P am nächsten, ist sorgfältig kopiert und nur in wenigen grammatischen Punkten verbessert. Entweder in B selbst oder in seiner Vorlage sind von dem betr. Schreiber die Kapitelüberschriften, die mit den entsprechenden Randnoten von P inhaltlich, aber nicht immer wörtlich übereinstimmen, in den Kontext aufgenommen worden. Nach dieser Anordnung sind sie auch unten im Text wiedergegeben, obwohl in mehreren Fällen sich dem Inhalte nach andere Stellen zur Anbringung der Überschriften gewiß besser geeignet hätten. Es schien mir eben vernünftiger, die Kapiteleinteilung eines gelehrten Abessiniers mitzuteilen, als willkürlich und nach modernem europäischem Geschmack zu verfahren. Den auf diese Weise nach B aufgenommenen Überschriften[2] entsprechend ist dann auch das nur von CLR gebotene Kapitel-Verzeichnis am Schluß des Buches redigiert — unter Hinzufügung der Seitenzahlen für den modernen Leser.

Von den übrigen Handschriften kann nur noch R auf einen bestimmten selbständigen Wert Anspruch erheben, insofern als die zahlreichen, wahrscheinlich von erster Hand herrührenden Korrekturen in diesem Text aus einer BP nahestehenden Quelle geflossen sein müssen. — L ist trotz seines Alters wenig brauchbar, wimmelt von größeren und kleineren Auslassungen und läßt überdies mancherlei „Verbesserungen“ eines Mamehher (ähnlich wie A) mehr oder minder deutlich erkennen. Ähnliches gilt von C, dessen Text durch zahlreiche Fehler entstellt ist. — D scheint B (P) ziemlich nahe zu stehn, läßt sich aber nach den wenigen Varianten, die mir zur Verfügung waren, nicht näher beurteilen.

Der Text von P war somit nur dann preiszugeben, wenn er absolut der Verbesserung bedurfte. In diesem Falle erhielten B (D) + den Korrekturen von R den Vorzug vor ACL. Vereinzelt stehende Lesarten von A, C oder L wurden nur dann berücksichtigt, wenn die anderen Handschriften gänzlich versagten. Auslassungen, offenbare Flüchtigkeiten u. dgl. in P treten durch die Gegenüberstellung von ABCLR meist klar hervor und sind dementsprechend in die Noten verwiesen. Hingegen sind ACL(R) mit äußerster Vorsicht und nur in wenigen Fällen gegen BP in den Text aufgenommen.

---

[1] Vgl. unten Ss. **46**[35], **50**[21], **62**[42], **63**[42], **64**[16], **70**[35] und **73**[33].

[2] Nur die in B fehlenden Überschriften von Kapp. 77—82 sind nach Rand-Lesungen von P ergänzt.

Übrigens war ich bestrebt, den enormen Variantenbalast, den jede Textedition nach mehreren Geʿez-Handschriften naturgemäß mit sich führt, so viel wie nur irgend möglich zu verringern. Nur an Stellen, die irgendwelche Schwierigkeiten zu enthalten scheinen, sind alle Varianten angegeben; die Orthographie der Eigennamen ist nach sämtlichen Handschriften möglichst genau verzeichnet[1]; und alle Eigentümlichkeiten von P, einschließlich der orthographischen und rein graphischen, sind so sorgfältig wie möglich vermerkt, da ich es dem Leser, so viel ich vermochte, ermöglichen wollte, sich das genaue Bild dieser kostbaren alten Handschrift zu vergegenwärtigen.

Im Einzelnen ist die Entlastung der Variantenmasse, wodurch diese etwa auf die Hälfte der Lesarten reduziert worden ist, wie folgt versucht worden. Ausgelassen, beziehungsweise nur in den ersten 4—5 Fällen der Textausgabe notiert (immer mit Ausnahme schwieriger oder zweifelhafter Stellen) sind die folgenden Lesarten:

1. Offenkundige Schreibversehen in einer einzigen Handschrift (außer P), die meistenteils entweder in der Auslassung oder in der Doppelschreibung eines Zeichens bestehn. So bietet beispielsweise **3** b 19 f. B **ዘኢዘዘ** für **ዘኢአዘዘ**, **8** b 7 f. B **ወአዕፈ** für **ወአዕረፈ**, **19** a 13 A **እትገር** für **እትናገር**, **25** b 18 A **በብርኑ** für **በብርሃኑ** und **22** b 6 f. R **ክርስ** für **ክርስቶስ**. Zeilen- bezw. Kolumnenenden begünstigen solche Flüchtigkeiten (wovon sich jeder von uns überzeugen kann, wenn er viel Geʿez kopiert); so hat z. B. **11** a 18 f. A das **ገ** von **ይገብኡ** am Ende einer Seite (fol. 7 v b) weggelassen, u. dgl. mehr. Andrerseits findet sich **4** b 9 in C **ተፈጥጥሩ** für **ተፈጥሩ**, **14** b 22 in A **ወተአዝዝገ** für **ወተአዝዘ**, **56** b 1 in L **ወተፈፈሥሐ** für **ወተፈሥሐ**, **68** a 19 in B **ተሰደድድነ** für **ተሰደድነ**, **72** a 7 f. in A **ወአንጌገያ** für **ወአንጌነያ**, **75** b 18 in B **በወቀቃሪ** für **በወቅሪ**, **115** b 17 in A **እስመ ፡ መ ፡ መሐሪ** für **እስመ ፡ መሐሪ** u. a. m.

2. Verbesserungen augenfälliger Schreibversehen durch Rasuren u. dgl. in einzelnen Handschriften (außer P). Auch in R sind solche Kleinigkeiten fortgelassen, deren genaue Beobachtung fast in jedem Falle die Annahme bestätigt, daß R sorgfältig nach einer P nächstverwandten Vorlage durchkorrigiert worden ist.

3. Die Ersetzung von in P ausgeschriebenen Zahlwörtern durch Ziffern in einzelnen Handschriften und umgekehrt, z. B. **4** a 4, wo LR statt **ዓሥር** die Ziffer ፲ schreiben.

4. Die geläufigen Unregelmässigkeiten im Gebrauch der naqueṭ bei Ziffern (samt deren ev. phonetischem Komplement), bei **ለለ**, **በበ**, **ለዘ**, bei **አሌ(፡)ለነ**[2] und dergleichen bei allen Handschriften außer P; ferner die bekannten Schwankungen in der Orthographie bei allen Hss außer P (vgl. unten) und die fast überall unbrauchbare, — durch meine eigene ersetzte — Interpunktion in allen Handschriften einschließlich P.

5. Änderungen in der Wortstellung in einer oder mehreren Handschriften (außer P) bei durchsichtigen, jeden Zweifel ausschließenden Konstruktionen; und zwar insbesondere bei durch **ወ** verbundenen Nominibus oder Verbis, aber auch bei Appositionen, bei adverbialen Zusätzen und bei der Ersetzung von Verbalsätzen durch Nominalsätze. Als

---

[1] Auch im *Eigennamenverzeichnis*, S. 150 ff. ist dieses Verfahren beobachtet, womit natürlich nicht gesagt sein soll, daß alle Varianten wertvoll sind. Aber welcher Ausländer könnte z. B. heute ohne weiteres entscheiden, ob die Varianten *Heddelberg* für *Heidelberg* oder *Mannem* für *Mannheim* ohne Wert sind!

[2] Eine vereinzelte Ausnahme, wo P allen anderen Hss gegenübersteht, s. **63** [12].

Beispiele genügen die folgenden Lesarten: von R 1 a 11: ዕበይ ፡ ወክብር, von ABCLR 1 a 15: ኬንያሃ ፡ ወገባሪሃ, von BD 12 b 4 f.: ለምዕራብ ፡ ወለምሥራቅ und von ALR 12 b 5: ለሰሜን ፡ ወለደቡብ; von A 3 b 13 f.: ወይዘፍኑ ፡ ወይሰትዩ; ferner von A 12 b 8 f.: በእንተ ፡ ውእቱ ፡ ባዕል ፡ ነጋዴ ፡ ኢ፟ and von ABC 44 a 6 f.: በዝንቱ ፡ ኵሉ; von B 5 a 16: ዳግመ ፡ ለምድር ፡ በአይኅ (vgl. auch ebd., Anmm. 9 und 10); endlich von CLR 8 b 15 f.: ወእምድኅሬሁ ፡ ተወደወ ፡ ሕገ ፡ እግዚአብሔር ፡ ሮቤል ፡ በሱሩ ፡ ለያዕቆብ und von A 13 a 6 ff.: ወዘንተ ፡ ኵሎ ፡ ርእዮ ፡ ውእቱ ፡ ነጋዲ ፡ ያስተዐጽብ.

6. Die bekannten und sehr häufigen Schwankungen im Gebrauch von ወ bei Periodenanfängen etc., ferner bei einer Aufzählung mehrerer durch die Kopula aneinandergereihter, bezw. paarweise verbundener Nomina; endlich auch bei der Hervorhebung durch ኂ und ሰ, wobei in einzelnen Handschriften, wenn ወ steht, wiederum ኂ (s. unten Nr. 9), bezw. ሰ fehlt. Beispiele: 4 a 12 BLR ወሐሜተ und B ወውዴተ, 11 b 12 B ወደቂቀ, 12 a 14 ABCLR ወበላሕያኂ und LR በአእምሮ (ohne ወ); 2 a 8 B ወበክብር; 1 b 8 BC ዳዊትኂ (ohne ወ); 1 a 13 C ፈድፋደሰ (ohne ወ); 3 b 6 BC ውእቱሰ (ohne ወ); 6 a 3 A ወምክረ ፡ ኪዳኑ und C ምክረ ፡ ኪዳኑሰ (für ወም፡ ኪ፟ሰ); 6 a 5 f. C ሶበሰ und R ወሶበ (für ወሶበሰ).

7. Die Abweichungen in der Setzung von -አ bei der Wiedergabe einer direkten Rede, in einzelnen Hss (außer P). So fehlt z. B. dieses አ in B 20 b 12 und 17 (ብክሙ፡ ወይወርድ); und andrerseits wird es angefügt: 33 b 21 in B an ሕፃን, in LR an ወባርክ, ebd. Z. 22 in A an ለብሔርን und Z. 23 in B an ብእሲት.

8. Das Fehlen der Interjektion አ in einer einzigen Handschrift (außer P) in klarem Zusammenhang; z. B. 33 b 19, wo B ንጉሥ für አንጉሥ bietet.

9. Die bekannten Schwankungen im Gebrauch von suffigiertem ኬ, ሂ und ኂ, gelegentlich auch von ሃ in einzelnen Handschriften (außer P)[1]. Beispiele: A 3 a 9 ይእዜ (für ይእዜኬ); C 4 b 22 አይኅ (für አይኅኂ), B 6 a 25 ወእሉኂ (für ወእሉ); ALR 5 a 7 ወኖ ሕሂ (für ወኖሕኂ). Fälle wie 79 b 21 f., wo AC አብርሃምሃ bieten, stehen ganz vereinzelt.

10. Das Schwanken in der Wiederholung von በ, ለ und ኢ bei durch ወ aneinandergereihten Nominibus in einzelnen Handschriften (außer P); Beispiele: AB 12 a 14: ወበ ልቡና, A 12 b 25 f.: በጥበብ ፡ ወፍርሀተ ፡ እ፟, B 49 b 19: በቆማ ፡ ወበግድማ ፡ ወበኩን; C 10 a 11: ለሙሴ ፡ ወአሮን; CLR 116 a 3 ff.: ወኢአስተምኅሖ ፡ አልባስ ፡ ወኢአልጉሞ ፡ አ ፍራስ (vgl. 42, Anmm. 47 und 48).

11. In einer einzigen Handschrift (außer P) vorkommendes በውስተ für ውስተ, በገ ንቱ für በገ, በኀበ für ኀበ, በቅድመ für ቅድመ, በዲበ für ዲበ, በሀየ für ሀየ, በመል ዕልተ für መልዕልተ und umgekehrt; ferner ዘእንበለ für እንበለ, ለእመ(ኂ) für እመ(ኂ), እምነ für እም und umgekehrt; in ganz klaren Fällen auch በከመ für ከመ, በእንተ für በ und umgekehrt.

12. Der in einer einzigen Handschrift (außer P) vorkommende Ersatz der Statusconstructus-Verbindung durch ein Suffix mit nachfolgendem ለ und umgekehrt in unmißverständlichem Zusammenhang, z. B. 8 b 15, wo C በሱረ ፡ ያዕቆብ bietet. In ähnlichen

---

[1] Damit soll jedoch nicht zugegeben werden, daß ኂ und ሂ etwa willkürlich wechseln können wie ja wohl allgemein angenommen wird (*Gramm.* S. 364). Im Gegenteil glaube ich, daß wir es hier mit Feinheiten des Sprachgebrauches zu tun haben, deren Erkenntnis genaueren Beobachtungen guter Ge'ez-Texte vorbehalten bleibt. Man denke nur an unser eigenes *ja, doch, eben, nun* u. s. w.!

Fällen wurde ein paar Mal auch die Genetiv-Partikel ዘ einer einzigen Handschrift unterdrückt, z. B. **9** a 24, wo B ጽላተ ፡ ኪዳን liest; und desgleichen der Wechsel von አውሥአ und አውሥኢ, ይቤሎ und ይቤ, besonders in den vereinzelt stehenden Lesarten der minderwertigen Handschriften.

Von einer absoluten Konsequenz in der Durchführung des vorstehend in Kurzem mitgeteilten Verfahrens konnte allerdings schon deshalb nicht die Rede sein, weil die Anzahl der Fälle, in denen die Herstellung des Textes mit Schwierigkeiten verknüpft war oder doch zu sein schien, nicht ganz unbedeutend ist. Und überdies wurde die Regel auch dann durchbrochen, wenn P allen anderen Handschriften allein gegenüberstand und es sich grade in solchen Fällen verlohnte, alle auf eine alte Variante hinweisenden Zeugen abzuhören. Immerhin schien es mir der Mühe wert, die hier skizzierten Kriterien für den Apparat der Lesarten zusammenzustellen, weil ich die stille Hoffnung hege, es möchte sich mit der Zeit eine allgemeine Verständigung über eine methodische Verringerung der ungeheuern Variantenmaße erzielen lassen, die die Benützung mehrerer Handschriften zu einer Textausgabe nun einmal mit sich bringt, und die jeweils in extenso aufzunehmen sicher nur dem Autor, dem Leser und — dem Budget zur Last gereicht.[1]

Aber das treffliche P durfte unter diesen Sparsamkeitsrücksichten nicht leiden. Schon seine Orthographie ist — wie oben bemerkt — so gut und regelmäßig und seine grammatischen Eigentümlichkeiten so konsequent, daß sich eine bis in Einzelheiten genaue Wiedergabe der Handschrift zu verlohnen schien. Wenn z. B. ኀለየ *denken* mit verschwindenden Ausnahmen mit ሐ (statt ኀ) geschrieben erscheint, so scheint mir daraus hervorzugehn, daß wir diese Wurzel im Geʿez als حلى anzusetzen haben und die auch sonst mißliche Vergleichung mit خال (Dillm., *Lex.* 577) aufzugeben ist. Und wenn sich neben ይስዐር (**148** a 20, **157** b 9) auch die Schreibung ተሥዕረ (**143** [46]) findet, so darf die Frage gestellt werden, ob das ሠ der Wurzel nicht ursprünglich ist, womit Barth's Vermutung (*Wurzeluntersuchungen*, Lpzg. 1902, S. 50, N. 2) eine neue Stütze gewänne. Wenn ተመስሑዐ (**122** b 2. 3. 5. 8) durchaus mit ሰ geschrieben wird, so wird dadurch die von Praetorius, *Beitr. z. Ass.* I, 22 gegebene Etymologie auf's neue bestätigt. Wenn sich endlich neben ጠብሐ (**111** a 9) in dem von diesem Stamme abgeleiteten Nomen መጥባሓት (**88** b 12) auch die Schreibung mit ḥ findet, so sind wir gewiß berechtigt, das assyrische *ṭabāḫu* „schlachten", *naṭbaḫu* „Schlachtbank" zum Vergleich heranzuziehn, das die Ansetzung von ጠብሀ nahe genug legt.

Solche und ähnliche Erwägungen bestimmten die Aufzeichnung aller orthographischen Abweichungen in P von dem Hergebrachten. Dabei ist die in Dillmann's *Lexicon* als Regel angegebene Orthographie in den Kontext aufgenommen, die von dieser verschiedene in die Noten verwiesen; nur in Fällen, wo Dillmann in seinem Lexikon eine Doppelschreibung durch Bemerkungen wie „*etiam per* ...." als regelmäßig oder häufig andeutet, ist die betreffende Schreibung mit allen Inkonsequenzen jedesmal im Kontext belassen

[1] Nur mit einer allgemeinen Bemerkung solche „rein graphischen Verschiedenheiten, alle offenkundigen kleineren Versehen, die nichts Charakteristisches an sich haben, und die meisten nichtssagenden Varianten zumal aus den jüngeren Handschriften" abzutun (Flemming, *Das Buch Henoch* S. XII), dazu konnte ich mich bei dem jetzigen Stand der äthiopischen Philologie für eine *editio princeps* (der Flemming dort ja überhoben war) nicht entschließen.

worden. Der letztere giebt also, ohne weitere Anmerkungen, die Orthographie von P wieder. Dagegen sind in dieser Hinsicht die übrigen Handschriften nicht weiter verzeichnet. Schreibungen wie das gewöhnliche ፀሐይ (gegenüber P's ፀሐይ) oder ፍስሐ (gegenüber P's richtigem ፍስሓ) sind nicht berücksichtigt. Wo aus ABCDLR grammatische oder lexikographische Varianten mitgeteilt wurden, sind sie nach einer einzigen Hs ohne orthographische Verbesserungen aufgenommen; bei mehreren Hss dagegen wurde die jeweils beste Orthographie, die die eine oder die andere von ihnen bot, aufgenommen. Ich muß freilich bekennen, daß dadurch, daß ich P zuletzt kopieren konnte, ein paar Unzuträglichkeiten entstanden sind. So vermag ich jetzt ohne eine nochmalige Kollation von R nicht zu sagen, ob z. B. **58** [11] auch diese Hs ebenso wie L ተሰነዓውነ, oder etwa ተሰነዐውነ liest. Derartige Fälle stehen aber ganz vereinzelt und sind für unsere Zwecke belanglos. Involviert der Wechsel zweier Zeichen, die nach der gebräuchlichen Orthographie der Handschriften vertauscht werden können, eine Bedeutungsverschiedenheit der Wurzel, so ist er natürlich stets verzeichnet, z. B. ይሥቅይዋ **9** [41].

Auch sonst ist P ein möglichst großer Spielraum eingeräumt. Die Eigennamen sind daraus, mit allen Inkonsequenzen, in den Kontext aufgenommen; die naquet durchaus nach P gesetzt; ebenso Ziffern und Zahlwörter; die Wortfolge; altertümliche grammatische Formen und seltene Wortbildungen; s. u. Endlich sind in den Anmerkungen alle Eigentümlichkeiten der Handschrift berücksichtigt: Rasuren, Korrekturen (z. B. **13** [52], **57** [46]), die merkwürdige Vorliebe für den Quetschlaut *ui* an Stelle eines zu erwartenden *uĕ* (die in einigen Fällen wie in አሀጕረ **90** [54] oder in ጠቕዐኒ **85** [40] kaum anders denn als Kakographie zu erklären sein wird [1]) und selbst augenfällige, an und für sich wertlose Schreibfehler wie **78** [5] (Ditogr.), **82** [8], **83** [25], **90** [7], **91** [4], **116** [22. 23]. Nur die mehrfach, aber nicht regelmäßig gebrauchte bekannte altertümliche Form für *lo*: ሎ [2] wurde aus typographischen Gründen nicht im Text wiedergegeben, und ebenso wenig die Form ፭ als Ziffer für „5", die an der Stelle **82** b 11 gebraucht ist; ferner die wohl gleichfalls als palaeographisches Kriterium anzusprechende Form ጕ für ጕ, die an mehreren Stellen (**83** a 13. b 3 ff. 8) in Ableitungen von ተሀጕለ vorkommt, und die Ligatur ጕ, die P am Rande, in አንገሥዎ der Kapitelüberschrift **38** [9] verzeichnet. [3] Auch die Ligatur ዝየ = ዝዩ (**142** [9], **145** [50], **146** [33]) verdient insofern Beachtung, als sich der gleiche Vermerk in dem alten Cod. Borgianus (Roupp, a. a. O. S. 302) wiederfindet.

Die **Grammatik** der Sprache des Kebra Nagast weist in P die meisten derjenigen Altertümlichkeiten auf, die bisher in den Texten alter Handschriften beobachtet worden sind, dazu aber, wenn ich nicht irre, noch ein paar weitere, deren Häufung in einem längeren Texte noch kaum bemerkt wurde.

---

[1] S. dagegen ጕጠት **47** a 17 und vgl. übrigens unten das Glossar unter ቍልቍል, ቍልዔ, ትርጕምና, አበጕንበሕ, ጕሕሉት, ጕንድ und ጕጓ.

[2] Vgl. Wright, *Cat. of the Eth. Mss in the Br. Mus.*, p. X; L. Hackspill, *Zeitschr. f. Assyr.* XI, 127 und N. Roupp, ebd. XVI, 305.

[3] Von sonstigen graphischen Eigentümlichkeiten ist aus Cod. B etwa noch das Zahlzeichen ፺ = 99 („[in den] neunzig [so, daß es fast schon] hundert [sind]") in der Kapitelüberschrift **141** a 18 und aus LR die Abkürzung አ ✠ = አሜን ✠ (**113** [14], **159** [18], **164** [26]) anzuführen.

A. Zur Laut- und Formenlehre. 1. Bekannt ist die merkwürdige, grammatisch nicht zu rechtfertigende Dehnung von **አ**[1] in folgenden Gruppen: a) konsequent in **እግ ዚአብሔር**[2], das vielleicht unter amharischem Einfluß steht, jedenfalls an den Inschriften keinen Halt hat[3]; b)[4] in **እሊአሁ** 30[5], 32[21], 97[71], **እሊአሃ** 61[48], 111[28]; **እንቲአሁ** 139[60], **እንቲአነ** 31[29]; **በእንቲአሁ** 6[13], **በእንቲአሃ** 123[12], **በእንቲአክ** 137[15], **በእንቲአየ** 130[40], **በእንቲአሆሙ** 54[17], 55[5], 145[29], 151[2], 152[26], **በእንቲአክሙ** 169[13]; **ዚአሁ** 1[22], **ዚአሃ** 152[12], **ዚአክ** 164[30], **ዚአሆሙ** 135[21. 47], **ዚአክሙ** 143[29]; c) in **ኀጢአቱ** 77[21. 27], 79[15]; auch 20 a 5 schreibt P **ኀጢአት**, ebenso 3 b 5 und 20 a 12 **ኀጢአተ** und 3 a 3 **ቅንአት**; d) in den Verbalformen **ይርአዩ** 3[27], **ይብላኒ** 97[29] und **ያበኪያነ** 48[38].

2. Desgleichen findet sich in einer Reihe von Fällen *ī* (bezw. *i*) vor unmittelbar folgendem *j*, in denen spätere Handschriften — wahrscheinlich infolge einer Dissimilation[5] — *ĕ* aufweisen (vgl. im Allgemeinen Dillmann, *Oct. Aethiop.*, I, *pars posterior*, p. 5 und *Gramm.*[6] S. 88 ff.), und zwar a) bei der Pluralbildung (gegen *Gramm.* § 132 g): **መፈቃዲያን** 62 a 24, **መንፈሳዊያን** 62 a 23, **ገዳማዊያን** 154 b 18 und so öfters bei der Endung *āwī*, **ኀጋ ዲያን** 12[26], 28[8], 36[28, 7] **ክሓዲያን** 3[44], **ዐማዊያን** 16[1], **ዐቃቢያን** 116[64 8]; b) beim Nominalsuffix **የ**: **ብረኪየ** 63[11], **አበዊየ** 84 b 23 u. ö. (vgl. *Gramm.* Ss. 89 f., 313), **አዝማዲየ** 85[5]; c) in der Konjugation, sowohl des Verbum finitum: **ይበኪዩ** 54[24. 55] (vgl. *Gramm.* S. 188), mit Suffixen: **ያበኪያነ** (= **ያበክየነ**) 48[38], **ይሬኢያ** (vgl. *Gramm.* S. 311) 23 b 15, **ንሬኢየክሙ** 119 b 21, als auch des Infinitivs: **ሰቲየ·ሙ** 138 b 2, **ርኢየ** 132 b 6. 19, **ርኢዮ** 13 a 7, **ርኢዮ·ሙ** 84 a 10, **አጥሪዮ** 42[49 7], **ጐንዲያ** 62 b 22, **ፈሪየ** 106 a 10; d) in **ሂየ** = **ህየ**: **በሂየ** 37 a 11, **እምሂየ** 62 a 26; endlich e) gelegentlich auch in der Nominalbildung, z. B. in **መማዕሊይ** für **መማዕልይ** (vgl. unten das Glossar) 4 a 8, **አስሐቲያ** (neben **አስሐትያ** Dillmann, col.[9] 311) 4 a 21 und **ባሕሪይ** für **ባሕርይ** 18[45].

3. Die von Dillmann (*Gramm.* S. 315) an einigen Stellen der „ältesten" Handschriften zwar beachtete, sonst aber kaum genügend gewürdigte Erscheinung, daß nicht nur bei **የ**, sondern auch bei den Nominalsuffixen **ነ**, **ከ**, **ኪ** und **ክሙ** statt des Akkusativ-*a* kurzes *e* auftritt, ist in unserem Texte, und zwar nicht nur in P, in so vielen Fällen vertreten, daß es im Interesse einer getreuen Wiedergabe geraten schien, sie auch im Kontext zur Geltung zu bringen. Abgesehen von einigen nicht ganz sicheren Stellen ergiebt sich folgende Reihe von Akkusativen: **ሃይማኖትነ** 167 b 14, 168 a 22, **ሀገርነ** 72 a 11[10], 73 b 8, **ርእስነ** 69 a 8, 107 a 11, **ስምነ** 86 b 13, **ብሔርነ** 48[13], **እግዝእትነ** 119 a 8, **ደቂቅነ** 92 a 1; **ሀገርከ** 58 a 15, **ልብከ** 70 a 24, **መዓትከ** 136[1], **ርእስከ** 80 a 9 f., **ቃልከ** 21 b 2, 66 b 4. 24, 93 a 18, 145 b 6, 153 b 20, **በረከትከ** 36 b 16, **ቤትከ** 70 a 23, 146 a 18, **እምከ** 42 b 9, **ትእዛዝከ** 21 b 3, 66 b 8,

---

[1] Vgl. Hackspill, a. a. O. S. 128 f., Roupp, a. a. O. S. 306.

[2] Z. B. auch Zotenberg, *Cat.* p. 5.

[3] Vgl. D. H. Müller, *Epigr. Denkm.* S. 53. — Dagegen wird **ዐሐይ** in P regelmäßig mit kurzem *a* geschrieben; ebenso schreibt P (vgl. unten das Glossar) **ጸደይ**.

[4] Vgl. auch Pereira, *Vida de S. Gregorio*, p. 10 unten.

[5] S. Praetorius, *Äthiop. Gramm.* S. 20 f.

[6] Hier und im Folgenden stets nach der zweiten Auflage, Leipzig 1899, zitiert. — S. übrigens auch Roupp, a. a. O. S. 306, d.

[7] Eigentlich hätten alle diese Formen in den Kontext aufgenommen zu werden verdient.

[8] Dagegen ist **ዐቃቤያን** 117[5] wohl als reines Versehn zu betrachten.

[9] Diese Bezeichnungsweise bezieht sich hier und im Folgenden immer auf Dillmann's Lexikon.

[10] In Codd. AB + **ሂ**, vgl. *Gramm.* S. 315, N. 1.

143 a 14. b 13, **ክብርከ** 80 a 26, **ወልድከ** 91 b 2, **ወለትከ** 101 b 10, **ውሉድከ** 43 b 22, **ዘር አከ** 43 b 20, **44**[2], **53** a 16, **56** a 9, **ደቂቅከ** 56 a 6, **ገጽከ** 21 b 3, **132** b 5. 8. 16, **ጥበብከ** 34 b 17, **ጸሎትከ** 36 b 3, **ፀርከ** 86[65], **116** a 14, **ፈቃድከ** 42[17], **76** b 17; **ገጽኪ** 76 a 25. b 3; **ሀገርክሙ** 71 b 17, **ልማድክሙ** 119 a 2, **ልብክሙ** 146 a 25, **ርእስክሙ** 144 a 18. 20, **ስእለ ትክሙ** 146 b 2, **ንዋይክሙ** 122 a 11, **ክብርክሙ** 66 a 19 und **ደቂቅክሙ** 37 a 8, **123** a 17. Absichtlich übergangen sind in dieser Liste die Fälle: **ደቂቅነ** 37 b 25, wo allenfalls eine Attraktion an das folgende **እለ** denkbar wäre; ferner **ጽድቅከ** 78 b 15 (in Ludolf's Psalter + **ኂ**) und **አምላክከ** 115 b 16 (nur nach der Lesart von P), wo nach Dillmann's Anschauung a. a. O. das „Klappern" vermieden sein könnte; **ወበትርከሰ** 136 a 11, das als „logischer Vorhalt" erklärt werden könnte, und **162** a 16, wo sich zur Not fassen ließe: *ihr sehet, euere Erlösung ist an's Holz geheftet* (**መድኀኒትክሙ ፡ ስቁል**).

4. Die altertümlichen Verbalformen **ይሖር**, **ንሖር**, **ሖር** (z. B. **97** a 4) etc. (Dillmann, *Oct.* l. c.) sind in P noch nirgends durch die jüngeren ersetzt; analog findet sich **እሞት** 84 b 7 sowie **ይክሉ** 169[27] neben **ይሹን**[1], **ይኩን** und **ሞኢ** für **ሙኢ** in Cod. L (und CR prima manu) **60**[34].

5. Die Nominalbildung *fe'ūl* von Wurzeln *mediae w* (*Gramm.* S. 205) ist regelmäßig erhalten; *wū* ist noch nicht zu *wĕ* dissimiliert.

6. Als altertümlich hat nach Dillmann, *Gramm.* Ss. 88, 237 f. auch der Infinitiv (I_2) **ጠዪቆሙ** 162 a 20, **ጠዪቀክሙ** 71 b 12, **ጠዪቀነ** 22 b 20 zu gelten; vgl. auch (III_1) **ተመዪጠክሙ** 120 b 22. Vielleicht ist

7. auch in **ዕዕው** = **ዕጹ** 24[48] und in **ትፍትው** = **ትፍቱ** 42 b 15 von P eine altertümliche Schreibweise zu erblicken, womit die analogen Bildungen **ልብው** 28[8] (in Cod. A) und **ንንዕው** 31[48] (in CL) zusammenzuhalten wären (*Gramm.* S. 86 unten).

8. Daß vereinzelt das Pronomen **ውእቱ** auch adjektivisch, bezw. demonstrativ gebraucht noch keinen eigenen Akkusativ bildet, wie in **ውእቱ ፡ ዘርኦ ፡ ሴም** 130 a 14, dürfte, wenn die Stelle richtig gefaßt ist[2], gleichfalls als Archaismus zu erklären sein, ebenso

9. das bekannte **ሶቤ** = **ሶበ** 57 b 11 (*Gramm.* S. 370, Hackspill, a. a. O. S. 128)[3].

10. Endlich legt ein Vergleich von **እብሐሩ** der Rüppell'schen Inschriften (D. H. Müller, *Epigr. Denkm.* S. 52) nahe, auch die progressive Assimilation **እቤተ** = **እምቤተ** 80[30] als verhältnismäßig frühzeitig anzusprechen, und dazu stellt sich ungezwungen **ኀቤተ** = **ኀበ ፡ ቤተ** 89[26]. — Auf das sporadische Eintreten einer Art von تخفيف الهمز weisen vielleicht Schreibungen wie **ወረየ** = **አርእየ** 7[36] und **አስመ** = **አስምዐ** 18[58] hin (vgl. *Gramm.* S. 82, § 47).

Von sonstigen selteneren grammatischen Erscheinungen auf dem Gebiet der Formenlehre verdienen etwa noch die folgenden Beachtung: Das feminine Zahlwort **ሰብዕ**, wie 39 a 24 nach P zu lesen ist; **ሲሕ**, Codd. AB **ሺሕ** 26 a 21 *tausend*,[4] vgl. Praetorius, *Dissert.*,

---

[1] Vgl. Hackspill a. a. O. S. 129.

[2] **ውእቱ** zu **አልዐለ** zu ziehn ist kaum angängig. — Der substantivisch gebrauchte Akkusativ **ውእቱ** findet sich **136** b 14, **እሙንቱ** als Akkus. **52** b 3 (vgl. *Gramm.* S. 300, N. 1).

[3] **ሶበሃ** 86[56] ist wohl nur Schreibfehler.

[4] In einer Ge'ez-Schrift z. B. auch bei Perruchon, *Les Chroniques de Zar'a Yâ'qôb et de Ba'eda Mâryâm*, Paris 1893, p. 90, l. 9.

p. 43, ann. 2, und der Imperativ **ረአይ** 63 a 23. — Ob das **እ** in **ርእኪ = ርኢኪ** 25 [23] etwa unter dem Einfluß des **ኪ** entstanden ist oder nur eine orthographische Flüchtigkeit vorliegt, läßt sich zunächst nicht entscheiden. Auch der Infin. **ውሕከ = ውሒከ** 168 a 16 (I_1?; vgl. unten das Glossar) steht zu isoliert, um Schlüsse zuzulassen, desgleichen wohl auch der Infinitiv II einer sog. mehrlautigen Wurzel **አፈድፍዶ** 12 b 16 neben **አፈድፈዶ** (ebd. varr. in ABCL).

Regelmäßig sind die *Gramm.* S. 93 f. erörterten Assimilationen, die aus den folgenden Formen ersichtlich sind: **ጸሀቂ = ጸሀቅኪ** 124 a 5, **አኀለቅምዎሙ = አኀለቅክምዎሙ** 135 b 5; **ኢያምለከ = ኢአምለክከ** 70 b 4, **ለእክኒ = ለእክክኒ = ለእክኪኒ** 113 b 2; **እጠቀም** 117 b 10, **ትተፋእ** 19 a 17 und **ሐተታ = ሐተተታ** 99 [44].

In einem gewissen Gegensatz zu dem oben sub 2. Ausgeführten zeigen die Formbildungen auf feminines *ī* bei den Suffixen der 3. Person ebenso wie — regelrecht — bei denen der 1. Person in P (gegenüber CR) die von Dillmann (*Gramm.* S. 309) sogenannte „ganze Verhärtung" dieses *ī*; vgl. **ሀብንዮ** 99 b 23, **ታድጎንያ** 107 b 4; **ስምዕዮሙ** 114 b 22 analog **ሰአልኒ** 76 b 1; **ሀብነ** 60 a 21. b 2, **ኩንነ** 60 a 9. 11. Endlich zieht P (gegenüber ABC) die *Gramm.* S. 308, N. 2 verzeichneten Suffixbildungen den bekannten von Cornill nachgewiesenen vor: **አርኰስና** 69 a 3 = **አርኰስናሃ**, **ኢያእመርነ** (für **ና**) 69 a 10 = **ኢያእመርናሃ**, **ወሀብኖሙ** 92 a 1 = **ወሀብናሆሙ**; **ነገርናሁ** 97 a 12 und **ሞእናሆሙ** 140 b 12 stehen wohl vereinzelt.

Für die Nominalbildung, bezw. einige bisher noch nicht belegte Pluralformen vgl. unten das Glossar, insbesondere zu den Plural-Pluralen unter **ሠቅሠቅ**, **መስክት**, ***ኩም**, **ሱስኩስ**, **ዐምድ**, **ማዕበል** und **ምጽናዕ**.

B. Auch in der Syntax weist das Kebra Nagast einige Erscheinungen auf, die sonst nicht häufig sind oder hier ganz vereinzelt stehen.

1. Die *Gramm.* S. 408 als „selten" bezeichnete Verbindung eines Adjektivs mit einem Substantiv, die ich auch im Assyrischen glaube nachgewiesen zu haben [1], ist durch eine Reihe von Beispielen vertreten: **ሕዝበ ፡ ነኪር** 78 a 7. 10; **ሕዝበ ፡ ባዕድ** 76 a 8, **ብሔረ ፡ ባዕድ** 98 a 20, **አማልክተ ፡ ባዕድ** (Cod. B) 92 [49], **ነግደ ፡ ባዕድ** (CLR) 116 [49], dagegen **ባዕደ ፡ ፍጥረት** 80 a 16 f. [2]; **መሥዋዕተ** [3] **፡ ወቅጕርበን ፡ ንጹሕ** 171 b 24; **በግዐ ፡ ንጹሓን** 52 a 9; **ታቦተ ፡ ርብዕት** 145 b 9; **ማኅፈደ ፡ ነዋኅት** 61 a 17; **እደው ፡ ድኩማን ፡ ወብረከ ፡ ዕውሳን** 155 a 4 f. (vgl. Bachmann's *Jesaia* S. 60); **ዕለተ ፡ ሳብዕት** 42 b 7, **ዕለተ ፡ ሰኑይ** 64 b 23 (vgl. Dillmann, col. 924); **ደመ ፡ ንጹሕ** 121 a 14; **ምግባረ ፡ እኩይ** 75 a 23; **ፍኖተ ፡ እኩይ** (A) 143 [41], **ፍኖተ ፡ ዐቀብ** 117 a 22; **ፍጥረተ ፡ መዋቲ** 148 b 14 [4].

2. Auch auf die Unterordnung des Gezählten unter das Zahlwort im Status constructus, die nach Dillmann, *Gramm.* § 191 sich nur „selten" bei den nicht durch *ū* ver-

---

[1] Die in meiner *Zeitschrift* 1885, S. 316 (vgl. auch S. 425, N. 1) angeführten Fälle ließen sich jetzt unschwer vermehren.

[2] Allerdings schreibt Dillmann, col. 531 zu **ባዕድ**: *et adj. et substantive*, und den substantivischen Gebrauch des Wortes beweist ja z. B. die Stelle **80** a 26; aber grade im Zusammenhalt mit den andern obigen Beispielen wird hier eher ein Adj. als ein Subst. empfunden werden.

[3] Zum stat. cstr. vgl. *Gramm.* S. 410 unten.

[4] In **ባሕረ ፡ አልአሕመር** 61 b 10 ist das zweite Wort eher als Fremd- oder Eigenname denn als Adjektiv zu fassen.

mehrten Formen der Numeralia findet[1], weisen einige Stellen unseres Textes, trotzdem dort die Zahlwörter nur durch Ziffern ausgedrückt sind: insbesondere die Akkusative ፫ ፡ ደቂቅ **80** a 26, ፲፪ ፡ ተባዕት **30** [16], ፵ ፡ አባግዕ ፡ ወ፵ ፡ አጣሊ **51** b 21; in diesem Zusammenhalt ist dann auch wohl die Lesart von P **153** [15] ፫ ፡ አክይስት zu billigen. Auch bei den Formen *Gramm.* S. 328 f. (vgl. auch S. 431) ist statt der „Beiordnung" die Status-constructus-Verbindung das der substantivischen Bildung entsprechende: ተሱዐ ፡ መዋዕል **64** b 19 neben dem später gewöhnlichen ተሱዕ ፡ መዋዕል ebd. Z. 16. Immerhin beachtenswert ist auch der Akk. ክልኤ ፡ ናቃት **71** b 25, wenn nicht hier einfach das arabische ناقات ohne Iʿrāb herübergenommen ist[2].

3. Endlich scheint ወ zur Einführung der Apodosis eines konjunktionalen Relativsatzes, besonders eines Temporal- oder eines Vergleichungssatzes, auch in gutem, von außen wenig oder gar nicht beeinflusstem Geʿez häufiger zu stehn, als bisher angenommen wird[3]. Jedenfalls bietet Cod. P des Kebra Nagast einige sichere Beispiele dieser Konstruktion für ሶበ, እምአመ, እምከመ und በከመ, sodaß es unstatthaft erschien, das ወ hier einfach als „ungrammatisch" aus dem Kontext zu entfernen: ሶበ ..... ወሰምዐ **131** b 10, ሶበ ..... ወአበየቶሙ **72** b 18, ሶበ ..... ወ ... ገብሩ **125** a 17 (ወ ⟩ A), ሶበ ..... ወገብአት **104** a 16 (ወ ⟩ CLR), ሶበ ..... ወጸንዐ **107** a 6; እምአመ ..... ወ ... ኢተርእየ **129** a 10; እምከመ ..... ወትንብር **36** a 8 f. (ወ ⟩ B); በከመ ..... ወከማሁ ... ረሰየ **139** a 13, በከመ ..... ወከማሁ ... አብርሀ **139** a 6 (ወ ⟩ C), በከመ ..... ወከማሁ (A ከማሁኬ) ፡ ያወዕእክሙ **81** a 10. Und diesen Fällen wird man auch die folgenden anschließen dürfen: ከመ ፡ ዘ ..... ወተነ የሎ **141** a 21 (ወ ⟩ CLR) *wie (einmal ein König .... hatte,) ..... da überwältigte;* ከመ ..... ወ ... ይወዲ **115** a 9 (ወ ⟩ B) *(sie haben uns belehrt ...,) wie (ein Mann) ..... hinlegt;* እለ ... ... ወኢይክሉ **128** a 10 (ወ ⟩ ABR) *diejenigen welche (wollten,) ..... konnten nicht*[4]; endlich, mit einer Art von Satzverschränkung: እንዘ ፡ የሐውሩ ..... ከመ ፡ አሜሃ .... አመ ..... ወ ከማሁ ፡ ይጸውርዋ **127** a 23 (ወ ⟩ AB) *einherschreitend, wie damals, ... als (Gott ..... ließ,) so trugen sie.*

Mehr vereinzelt stehend sind noch folgende syntaktische Erscheinungen beachtenswert:

Beim Nomen überrascht gelegentlich der rasche Genuswechsel von Wörtern, die generis communis gebraucht werden, z. B. in ፀሐይ ፡ ብሩህ ፡ ወረደት **25** b 6. (Zu አጽለ ምዋ ፡ ለኵሉ ፡ ዓለም ebd. Z. 24 dagegen vgl. *Gramm.* Ss. 321 und 422.)

Verhältnismäßig selten ist die Umschreibung des bestimmten Artikels durch ein Pronominalsuffix der 3. ps. (*Gramm.* S. 377): in ዕለቱ **97** a 18 und in ጊዜሁ ፡ ወዕለቶ ፡ ወሰዐቶ **97** b 10.

Ganz vereinzelt steht ein solches Suffix bei einem prädikativen Partizipium in እንዘ ፡ ሀሎኩ ፡ (⟩ P) ንዉምየ *als ich schlief* **63** a 15 (vgl. *Gramm.* Ss. 263, 319, 425).

Eigentümlich gebraucht ist das Pronomen ሊተ **118** a 22 f., wo kein Grund vorhanden ist, eine Textverderbnis anzunehmen. ሊተ wird dort zunächst anstatt des zu erwartenden und auch von A, offenbar „verbessert", gesetzten አነ gebraucht, und dann wird im Text, der gewöhnlichen Casus-obliquus-Bedeutung von ሊተ entsprechend, mit ለ fortgefahren.

---

[1] Vgl. auch Praetorius, *Äth. Gramm.* §§ 135. 141.

[2] Etwa wie *βάτος* indeklinabel als ጳጦስ (acc.) **134** b 5.

[3] Dillmann beschränkt den Gebrauch bekanntlich auf Zeit- und Bedingungssätze; vgl. *Gramm.* S. 461 und S. 479, N. 1.

[4] Ebenso እለ ..... ወይሰምዖሙ **151** b 26 nach ABCLR; in P könnte dagegen ለእለ als Apposition zu ለንጹሓን gefaßt werden.

Hält man damit das bekannte babyl.-assyr. *jāti* = *anaku* und ähnliche, fernerliegende Fälle[1] zusammen, so liegt der Schluß auf eine Emphase des Begriffes nahe, die auch der Zusammenhang fordert.

Im Bereich des Verbums ist der ziemlich verbreitete Gebrauch des Perfektums zur Bezeichnung von Praesens, Futurum und Futurum exactum (nach *Gramm.* S. 152 f.) zu verzeichnen; vgl. **67** b 22 ff. (**በከያ** etc.), **84** a 5 (**ሖረት**); **48** a 12 (**ጎደግነ**), **51** a 4. 10 f. (**ተውህበት**, **ተሀይደት**, **ኢተርፈት**), **59** b 16 (**ወፃእኪ**); **104** b 12 (**ወፅአ**) und **170** b 17 (**ጎነ ብሩ ፡ ወአርትዐ**). — An einer Stelle (**127** b 7) findet sich nach **ሠምረ** auffallender Weise **ከመ** mit dem Imperfekt konstruiert (neben dem regelmäßigen Subj. in den Codd. ABR). — Eine seltenere Suffix-Verbindung zum Ausdruck des Dativs (*Gramm.* S. 391) enthält **አፍጠኖ ፡ ሐኪተ** **65** b 3, wörtlich: *er machte schleunig ihm (gegenüber) das Fragen.* — Endlich ist eine Ellipse des Objekts zu beobachten bei den Verben des Gebärens und Auferziehens (auch des Säugens?); s. **ወለደት .... ወሰመየቶ ፡ ስሞ** **103** a 2 f. *sie gebar (ein Kind) .... und nannte seinen Namen,* **ወለደት .... ወአልሀቀት** **98** b 18, **99** b 16 und vgl. Cod. B **99**[49 2].

Auf dem Gebiet der Partikeln genügt es hier auf **ወኢእመ = ወእመ ፡ ኢ** im zweiten Glied einer disjunktiven abhängigen Frage **30** b 21 hinzuweisen, sowie auf **አ** zur Wiedergabe nicht der genauen Worte eines Dritten (*Gramm.* S. 339)[3], sondern fremder Gedanken in indirekter Rede — vgl. syr. ܐܡܪ — an der Stelle **20** b 17. — Für das enklitische **መ** bietet unsere Schrift nur ein einziges Beispiel: **169** a 5.

Verhältnismäßig häufig ist **እመ** an der Spitze der Apodosis eines irrealen Konditionalsatzes (vgl. *Gramm.* S. 484, N. 2): **6** a 7 f., **52** b 19, **82** b 16. 22[4], **83** a 5, **129** a 10. 22 f., **143** a 4 f., **148** b 10. Die Protasis eines solchen Satzes wird gelegentlich auch durch **ለእመ** **38** a 2[5] oder (pleonastisch) durch **ሶበ ፡ እመ** **143** a 2 eingeleitet. Besonders bemerkenswert aber ist, daß auch in einem Nebensatz das für die hypothetische Aussage charakteristische **እም** gebraucht werden kann; vgl. **129** a 20 ff.: **ሶበሰ ..... እመ ፡ ኢያግመሮ ፡ ዓለም ፡ ጥቀ ፡ መጻሕፍቲሁ ፡ ዘእምተጽሕፈ.** *wenn (all das aufgezeichnet wäre, was .....), so würde die Welt die Schriften über ihn gar nicht fassen, die dann geschrieben wären*; und ähnlich wohl auch in der nicht ganz durchsichtigen Stelle **163** a 17 ff.: **ውብዙኀ** (?, lies **ወበዝኀ**?) **፡ ዘእምተነግረ ፡ ወተዘመረ** (CLR **ወእምተዘመረ**) **፡ ትንቢተ ፡ ነቢያት.**

Als eine Eigentümlichkeit des Stils ist vielleicht die gelegentliche Wiederholung eines Wortes anzusehn, wie von **ከመ** **106** b 12 f. und von **በለ** **107** b 3 f. Dahin würde auch **እምይቤሉ** **136** a 18 nach vorausgehendem **ይብሉከ** ebd. Z. 16 zu rechnen sein, falls hier nicht der Text in Unordnung geraten und — woran Guidi denkt — vor **እምይቤሉ** ein **ከመዝ** od. dgl. einzusetzen ist.

Wie von vornherein bei einem äthiopischen Text von dem verhältnismäßig großen Umfang und dem mannigfaltigen Inhalt des Kebra Nagast zu erwarten war, ist auch die

---

[1] Vulgär-Englisch *that's me*, franz. *c'est moi*; vgl. H. Osthoff, *Vom Suppletivwesen der indogermanischen Sprachen*, Heidelberg 1900, S. 39 unten.

[2] Ein gewisses Analogon findet sich im Syrischen bei den Verben des Waschens, Kämmens, Salbens und Beschneidens, worauf meines Wissens zuerst Nöldeke aufmerksam gemacht hat.

[3] Was gewiß das ursprünglichere ist, vgl. *Zeitschr. f. Assyr.* XV, S. 398.

[4] Im dritten Glied fehlt hier beide Male die Partikel (bei **የአምኑ**).

[5] Vgl. Praetorius, *Äthiop. Gramm.* S. 151 oben.

lexikalische Ausbeute dieser Schrift nicht gering. Im Nachstehenden ist eine Zusammenstellung der seltenen oder bisher ganz unbekannten Wörter und Formen, die mir während der Textkonstitution aufgefallen sind, versucht worden, wobei ich wie folgt verfahren bin. Die Anordnung des Materials hält sich genau an Dillmann's *Lexicon*, auch da wo man etwa in der Unterbringung eines Stammes oder einer Ableitung anderer Ansicht sein könnte oder müßte als weiland der Altmeister. Die Stellen des Buches, die schon dieser nach seinen handschriftlichen Kopien in das *Lexicon* eingetragen hatte, sind hieraus unter den Stichworten wiederholt, und zwar möglichst vollständig, sodaß unter d i e s e Zitate auch verhältnismäßig häufige Worte wie **ረገፀ**, **ብትክ**, **ነጋዲ** aufgenommen sind; ein „(D.)" kennzeichnet die betreffenden Stellen als Wiederholungen aus dem *Lexicon*[1], während „[Dillmann]" sich auch hier auf persönliche Mitteilungen seines Verfassers an mich bezieht. Im Übrigen sind alle diejenigen Formen verzeichnet, die im *Lexicon* entweder fehlen oder ohne genauere Quellen-Nachweise, nur etwa mit den Worten „Lud.", „Lud. sine auct.", „Lud. e mss. Colb.", „Lud. e Ssal. Req.", „Lud. e Syn." angeführt sind; desgleichen auch Ableitungen und Varianten, die im *Lexicon* durch „raro" oder „nonnunquam" hervorgehoben sind, und endlich auch solche, die dort nur eine oder zwei Belegstellen haben. Im Allgemeinen schien mir ein Zuviel hier besser als das Zuwenig, um so mehr als ich mich durchaus auf das *Lexicon* als Grundlage für meine Zusätze beschränken zu müssen glaubte, so verlockend es manchmal auch war, aus der umfangreichen neueren äthiopistischen Literatur weitere Texte herbeizuziehn. Außer auf den Gebrauch der einzelnen Verbalstämme (I_1 neben oder für I_2, III_1 neben oder für III_3 u. s. w.) und die Konstruktion der Verba mit verschiedenen Präpositionen ist dabei natürlich auf die Varianten in der Nominalbildung besondere Sorgfalt verwandt worden, und selbst kleinere Schwankungen bei selteneren Wörtern, wie **ቢሐት፡** gegenüber **ቤሓት፡** u. dgl. sind vermerkt. Damit soll aber natürlich durchaus nicht gesagt sein, daß ich nun jede der verzeichneten Varianten (z. B. in den Tiernamen von Cap. 91) für wertvoll oder auch nur diskutabel halte. Im Gegenteil legt grade eine genauere Betrachtung der Formenbildung in Cod. P des Kebra Nagast den Schluß nahe, daß die altäthiopische Sprache, ebenso wie sie eine gute, regelmäßige Syntax hatte, so auch über einen feststehenden, verhältnismäßig durchsichtigen Formenvorrat verfügte. Diesen aus der Menge der von den späteren Abschreibern verursachten Varianten herauszulösen, wird die Aufgabe der zukünftigen Lexikographie sein.

ሀለለ፡ — **ተሀለለ፡** *jubeln* **59** a 2 — **ሀለለ ውኩ፡** (richtig?, $\sqrt{\text{ሀለለወ}}$?) **36** [44]

ሀላቄ፡ ኩለሄ፡ *Allgegenwart* **146** b 9 (D.)

ሀርበ-ዳን፡ *die wütenden* (?, die Beziehung ist nicht klar) **82** b 6

ሀየ፡, **ሂየ፡** vgl. oben S. XVI, unter 2*d* — **ኀበ፡** — **ሀየ፡** *ubi* **64** b 6 f.

ተሀየየ፡ mit **እምኔ፡** *geringer schätzen als* (?) **66** b 25; vgl. aber u. S. 53, N. 14

ሀጕለ፡ II_1 mit **እም** *Einbusse erleiden* (?, s. u. S. 37, N. 19 [G.]) **46** b 17 — III_1 **ተሀገ-ለ፡** (mit *gua*) *zu Grunde gehn* **106** a 8

ሂጸጸ፡, **ሂጸጸ፡**, **ኂጸጸ፡**, **ኤጸጸ፡** *Wiedehopf* **122** b 16 f. u. var.

ሀፈወ፡ II_1 *schwitzen machen* **117** a 21

---

[1] Die Worte **ቤት** *aedicula (ecclesiae)*, **(እጓለ፡) ወንበሳ**, **ጕለተ** und **ጕልት** (coll. 535, 991, 1139, 1140) sind indessen nicht mit angeführt, da sie nicht dem eigentlichen Kebra Nagast angehören; s. unten.

ሊቀ፡ ሐራ፡ ለአፍራስ፡ *Oberst der Reiterei* **45** a 11 — **ሊቀ፡ ሐራ፡ ለአጋር፡** *Oberst des Fußvolks* **45** a 13 — **ሊቀ፡ መጽ ብእት፡** *Heerführer* **45** a 16 — **ሊቀ፡ ገባር፡** *Frohnvogt* **45** b 2 — **መልህቀ፡** (mit *hĕ*) **ቤት፡** *Hausverwalter* **45** a 9

ተላህያ፡ ለባሕር፡ (aus Ps 92, 4) *Meeresbrandung* **62** a 11 f.

ለሐሰ፡ II$_1$ *murmeln machen* **117** a 20

ልሐ-ሳስ፡ *das Flüstern* **79** b 14

ላርን፡, ናርን፡ *Seemöve* **122** [56]

ሊባ፡ *Süden* **109** a 21, **125** b 6 f. (?); vgl. u. S. 86, N. 22

ለባሓዊ፡ (**ባ** für **በ**?) *Töpfer* **163** [6]

ለብሰ፡ II$_1$ *mit einem Ehrenkleid bekleiden* = خلع على [G.] **23** a 22

ልቡጥ፡ *mit einem Überzug versehen* **10** [38] (D.), **74** [4]

ለአከ፡ mit **ውስተ፡** *schicken zu* **94** b 3 — mit Akk. und Suffix in Dativbedeutung *jemandem etwas auftragen* **93** a 6 — III$_1$ *sich gegenseitig Nachricht geben, korrespondieren* [G.] **170** a 9 — **ልኡክ፡** *Gesandter* **93** a 2 — **መልአክ፡ አሕዛብ፡** *Volksführer* **45** a 1 — **መልአክ፡ ጎይል፡** *Oberfeldherr, Generalissimus* [G.] **30** b 10. 12, **31** a 8, **32** a 5 — **መልአክ፡ አንገቦት፡** *Führer der Söldner* (?) **45** a 7; vgl. u. S. 36, N. 14 [G.] — **መልአክ ካዊ፡ ለባሕር፡** *Führer auf dem Meere, Admiral* **45** a 8 — **መልአከ፡** III$_1$ *ernannt werden* **10** a 4 (D.)

ለውሕ፡ — **ዕፀወ፡ ለውሕ፡** *Bretter* **52** [32], **63** b 4 (D.) — plur. **አልዋሕ፡** (ألواح) **52** b 3, **63** [37], **74** a 5

ለዐለ፡ III$_3$ *hochgehoben, emporgehoben werden* **61** b 2, **134** a 4 — IV$_3$ *beim Aufheben helfen* **120** b 8 — **መልዕልት፡** (?) *Dach,* so wohl **104** a 1 f. herzustellen = عُلِّيَّة, der obere Teil des Tempels, wo sich die Zuschauer befanden [G.]

አለጽለጸ፡ *unstät machen* **117** a 21

መላጺ፡ (mit *ī*) *Messer* **78** [40]

ሐለየ፡ I$_2$ *singen* **61** a 25. b 1

ሐመ፡ *unter Schmerzen gebären, ὠδίνειν* [G.] **34** a 21

ሐመር፡ *„Schiff“* (Name der Bundeslade) **151** b 17 — **ከርሠ፡ ሐመር፡** „Schiffsbauch“ **10** b 3

***አሕመር፡** *rot* (أَحْمَر) — plur. **አሕማር፡** **74** b 23 f.

ሐረግ፡ plur. **አሕሩግ፡** *Schößlinge, Reben* **93** b 13, **138** b 19

ሐሰወ፡ mit **ላዕለ፡** *Falsches vorbringen wider* **148** b 6 — **ሐስዋን፡ ስም፡** *Betrüger* **153** a 17

ሐሱይ፡ *abgerieben, rötlich* (von einem Fell) **10** a 24 (D.)

ሐቅ፡ — **ፈድፋደ፡ በሐቂ፡** *gar sehr* **28** a 12 — **እምድኅረ፡ ሐቀ፡** *bald darauf* **73** [50]

ትሕቢት፡ *Bürgschaft, Amt* **56** b 13, **127** [18]

ሐነጸ፡ absol. *(ein Haus) bauen* **67** a 13

ሐወልት፡ (mit *wa*) *Denkmal* **100** [27]

ሐወጸ፡ mit **ውስተ፡** *fürsorglich blicken auf* **67** a 18

ሕዛኦት፡ *Bau, Schlupfwinkel* **160** a 5

ሐደሰ፡ III$_2$ *erneuert werden* **112** a 20 (D.) — **ሐዳሲ፡** *Erneuerer* **166** b 15

ሕጽን፡ *Festung* (حِصْن [G.]) **111** a 12

ሐፃን፡ *Amme* (??) **27** [11] — **ሐፃኒት፡** *Amme* **27** a 11 — **ሐፃንያን፡** *Erzieher* **27** b 5, **100** a 7 f.

መሀረ፡ III$_1$ *auferzogen werden* **34** b 24 — **መሃሪ፡** *Lehrer* **56** b 20

ምሉእ፡ s. **ንዋይ፡**

አምላክናሁ፡ ለእግዚአብሔር፡ *die Verehrung die Gott gebührt* **35** a 19

ማሕላ፡ በሐሰት፡ *Meineid* **4** a 13

ምሐረ፡ ነዳይ፡ *Wohltun an den Armen* (vgl. Dan 4, 24) **107** a 5 — **መምሕር፡** *Erbarmen einflößend* **99** a 16

መሠጠ፡ III$_1$ *gerührt werden* (**ከመ፡ መብረቅ፡** *wie (vom) Blitz*) **26** a 9 f.

መርሕ፡ plur. **አምርሕት፡** — **በአምርሕተ፡ ነገሩ፡** *durch die Leitung seiner Geschichte* d. h. an der Hand der betreffenden Ereignisse **166** a 22, vgl. u. S. 132, N. 23

መሬታዊ፡ *staubgeboren* im Gegensatz zu **መንፈሳዊ፡** **62** a 24

ማሪት፡ *Hexenmeister* **69** a 23

መርጡል፡ *die Oratorien* über den Gräbern der Märtyrer [G.] **152** b 10

መሰለ፡ mit **ከመ፡** *aussehn als ob* **107** b 12; s. aber u. S. 85, N. 14

መሰቀ፡ — **መማስቅ** **9** b 21 s. u. S. 8, N. 14

ምስክ፡ plur. **ምስካት፡** *Moschus* (مِسْك) **23** b 17 f.

መስዕ፡ *Norden* **109** a 21 (?); vgl. u. S. 86, N. 22

መቄሰ፡ I$_2$ *abschneiden, wegnehmen von, vereiteln* (= I$_1$) **59**[46], **84** b 2 f., **88** b 20

ምንት፡ mit Suff. in Dativ-Bedeutung **107** b 14. 16 — **ምንተ፡** = **ምንት፡** (vgl. Dillmann col. 188, sub *b*) **73**[38. 41. 43]

ሞአ፡ III$_1$ **ተሞአ፡** *besiegt werden, unterliegen* **144**[8] — mit **በ** bezw. **በኀበ፡** d. Pers. **38** b 27 f. u. var. — mit dem Akk. der Sache **79** b 6

አምዐዐ፡ *erzürnen* **167** a 23 — III$_1$ mit **ለ** *ein Zorngericht bringen über* **69** b 17

መዝርያን፡ ወመዝርያት፡ *Sänger und Sängerinnen* (vgl. Koh 2, 8) **17** a 22

ማየ፡ ኢትዮጵያ፡ *Wasser(ader) Äthiopiens* (das Flußwasser, das von Ä. herkommt) **57** b 15

ተመይጠ፡ *sich wenden zu*, c. acc. pers. **8** a 14 (hier wohl Übersetzung von يلتفت [G.])

መገበ፡ I$_2$ *steuern* **128** a 22

መጠቀ፡ I$_2$ *emporheben* **59** a 19

ምጽአት፡ ዳግመ፡ s. **ዳግም፡**

ሠለጠ፡ II$_1$ *erfüllen* (eine Vorschrift) **153** b 5 — **ሥሉጥ፡** *getreu* (von einem Bericht) **16**[40]

ሥሐቅ፡ (geschr. **ስሐቅ፡**) *Gelächter* **68**[40]

ሠምረ፡ mit **ዲበ፡** *Gefallen haben an* **154** b 5 (**ዲቤሁ፡** aber vielleicht durch den Text von Jes 42, 1, Bachmann S. 72 veranlaßt) — II$_1$ *einen Gefallen erweisen* (?) (= أَرْضَى ? [G.]); vgl. u. S. 85, N. 19

ሥሡዕ፡ femin. **ሥሥዕት፡** *gierig* **95** a 7

ተሠርመ፡ *sich herablassen* (auf die Erde) **144** b 3

ሥር፡ als Maßangabe neben **ቆም፡**, **ግድም፡** und **ጉሃ፡** **49**[42]

ሣረረ፡ *gründen* wird häufig mit **ሰ** geschrieben, z. B. **9**[17], **66** b 18 (s. dagegen Dillmann col. 238)

ሠረቀ፡, **ሠርቀ፡** (شَرْق) *Orient* **91** b 12 — **ሠረቀ፡ ወርኀ፡** *Monatsanfang* **126** a 5

ሥርው፡ plur. **ሥረው፡** *Balken* **74** b 21 — **ሥረው፡** *Herde* s. sub **ሰርዌ፡**

ሠረጸ፡ II$_1$ *ersinnen* **143** b 5

ሠቅሠቅ፡ plur. plur. **ሠቃሥቃት፡**, **ሥቃሥቃት፡**, **ሠቃሣቃት፡** **10** a 15 u. var. (D.)

ሥነ፡ ቃል፡ *Anmut der Rede* **111** b 7 — **ሠነየ፡** I$_2$ — **ሠነየነ፡ ኵሉ፡** *alles dünkt uns gut* **119** b 6 — II$_2$ mit **ገጸ፡** *ein freundliches Gesicht zeigen* **46** a 20; mit **ግብር፡** *sich wohlverhalten* **114** a 4 — **ሠናይ፡** *Schönheit* **18** b 4 f.

ተሥእነ፡ mit **በ** *etwas als Sohle haben* **117** b 19

መሥወር፡ plur. **መሣውር፡**, **መሰውር፡** *Gußgefäß* (?) **10** a 17 u. var. (D.); im Plur. wahrscheinlich auch *Hohlmaße* **17** b 23

ሚመ፡ መንግሥት፡ *die Herrschaft ausüben* **28** b 1 — III_1 mit Subj. *dazu bestimmt werden, zu* **44** b 19

ሠጠቀ፡ *den Weg bahnen* (zwischen den Bergen) [G.] **57** a 6

ርሕቀ፡ IV_3 *für (zu) weit halten* **14** b 14 — **ርሕቅ፡** *Länge* (des Wegs) **12** a 11

ረሐነ፡ c. acc. et **ዲበ፡** jumenti **72** a 1

ረመስ፡ (mit *mŭ*) *Floß* (رَمَث) **49** b 24

አርመስመሰ፡ *tasten, greifen* **39** [34], **139** a 5; nach den *Sawāsu* = amh. **መገመገ፡**, daher **25** a 6 *mit geschlossenem Munde saugen, um Speichel zu ziehn* [G.]

ርሡእ፡ plur. **ርሡኣን፡** *bejahrt, Greis* **54** a 6, **67** b 23, **87** b 23, **88** a 2, **115** b 9; auch in den *Sawāsu* durch **ያረጀ፡** *der gealterte* erklärt [G.]

መርሶ፡ መድኀኒት፡ *Hafen der Erlösung*, Beiname Zion's **58** b 3, **151** b 17 f.

ረስዐ፡ *verlernen* **74** b 15

ረሰየ፡ *darstellen* (die Sterne auf einem Astrolabium) **91** a 11 (zur Var. **ርእየ፡** bzw. **ራእየ፡** vgl. Dillmann, col. 1428)

ርቱዕ፡ *grad* (von einem Messer) **78** b 1

ርእስ፡ *Anzahl, Summe* [G.] **71** b 15 — *Hauptstadt* **110** b 1. 2 — **ርእሰ፡ ዐመ ፃ፡** *der Anfang vom Unrecht* **118** b 19 — **አርእስተ፡ መንግሥት፡** *regierende Häupter* **37** a 24. 27 f. — **ትርእስ፡** *Pfühl* (?) **106** a 12; vgl. u. S. 84, N. 9

ራእይ፡ s. **ረሰየ፡** — **ረአይተ፡ ከዋክብት፡** *die Sternseher* **71** a 12

ረኵሰ፡ IV_1 (? = IV_3) *für unrein erklären* **68** [7] — **ርኩስ፡** *das Unreine* gen. femin. **68** a 21

ረከበ፡ *finden*, absol.: *erfolgreich sein* **49** b 15 — III_1 **ተረከበ፡** (mit *kă*) *gefunden werden* **11** a 22 — **ራኩባት፡**, **ራኵባት፡**, **ራክባት፡**, **ራክባት፡** *Kamele* (رَكوبات) **15** a 5 u. var., **26** a 20 u. var., **45** b 7 f., **57** a 11 — **ምርክብ፡** (mit *kă*) *Lohn* **37** [37]

መረዋሕት፡, **መራዋሕት፡**, **መራሕውት፡** *Fächer* **119** b 8 u. var.

ረዓም፡ (**ርዓም፡**) *Getöse* **144** b 8 u. var.

ረድአ፡ II_1 mit Akk. d. Prs. und **ከመ፡** bzw. **ዘከመ፡** *kundtun, berichten, mitteilen* (vgl. amh. **አረዳ፡**) **100** a 6, **107** b 18, **110** a 10

ረገፀ፡ *mit Füßen treten* **7** a 20 (D.)

ስህበ፡ — **እኁም፡ በስህበ፡** *in langsamem Feuer hergestellt* (wörtlich: *gewoben*); vgl. **ሳህበ፡**, das in den *Sawāsu* durch **ኩተት፡** *Mist* als *Brennmaterial* erklärt wird [G.] **55** b 24

ተሰለመ፡ *übernehmen, empfangen*, offenbar = تسلّم *accepit traditam rem* [G.] **59** a 11. 14, **64** b 8

ሰለቀ፡ wird in den *Sawāsu* dem amhar. **ሰለቀ፡** gleichgesetzt, daher: *fein reiben* — **ስሉቅ፡** *feingerieben* (im Gegensatz zu **ልቱም፡** *zerstossen*) [G.] **17** a 13

ሰለበ፡ *verwirren (den Sinn)* **9** b 4 (D.)

ሰሊክ፡, **ሰሊኽ፡** plur. **ሰሊክት፡** *Cassia* **23** b 19 u. var.

ሰሓቤ፡ በቅል፡ *Maultierführer* **96** [33]

ስሕታት፡ *Sünde* **134** a 1

መስመረ፡ እክል፡ *nahrungsreich* **125** b 13

ሰመክ፡, **ስመክ፡** *Fische* (سَمَك, vgl. Praet., *Diss.* p. 41, ann. 4) **24** a 2 u. var.

ሴሬኔሲ፡, **ሴሬኔስ፡** *Strauße* **158** a 28 u. var.

ሰርዌ፡ plur. **ስረው፡** (geschr. **ሥረው፡**) *Herde* **94** a 5

ሰረገላት፡ *Wagengestell* **72** a 2; vgl. u. S. 57, N. 15

ሰቃሊ፡ *Kreuziger* **168** b 22 (D.)

መስቄ፡ plur. **መሳቅይ**፡, **መሳቂይ**፡ *Kanne* **10** a 16 u. var. (D.)

ሰብእና፡ *Person* **95** [6]

ሰባድዕት፡, **ሰባድዓት**፡ *Vipern* **127** b 15 (D.); vgl. Pereira, *Vida de S. Gregorio* [1903], p. 31, n. 1

መስቴ፡ pl. **መሳቲ**፡ *Trinkgefäß* (vgl. Praet., *Diss.* p. 33, ann. 1) **15** a 8, **97** [58]

መሰንቆ፡ *Geige* **3** b 14 u. ö.; nach den *Sawāsu* 1) = **መሰንቆ**፡ eine Art *Viola* mit einer Seite = كمنجة; 2) = **በገና**፡ *Lyra* mit 10 Seiten; hier wohl im ersteren Sinne [G.]; vgl. auch Rossini, *Zeitschr. f. Assyr.* XVIII (1905), S. 367

ሰንቡእ፡ „*Lunge*“ (s. aber Praet., *Diss.* p. 37, ann. 4) **19** b 16

ሶንዶን፡, **ሶንዱን**፡ *Linnengewand* **160** a 1 u. var.

ሰአለ፡ III$_2$ *bitten* **107** a 18

ሳእር፡ (neben **ሳእር**፡) *Schlauch* **19** [31]

መስከም፡ plur. **መሳክም**፡ *Rinken* **10** b 14

መስኮት፡ *Fenster* plur. plur. **መሳክዋት**፡ **49** b 3

ሰወረ፡ I$_2$ mit dopp. Akk. *jemanden gegen etwas schützend umhüllen* **57** a 6 — III$_1$ *verborgen sein* (vgl. Praet., *Diss.* p. 36, ann. 5) **18** a 7 f.

ሰውተል፡ plur. **ሰዋትል**፡ *Dolch* **105** a 5

***አስወድ**፡ *schwarz* (أَسْوَدُ) — plur. **አስዋድ**፡ **74** b 23

ሰዐረ፡ (zur Wurzel vgl. oben, S. XIV) mit Akk. d. Sache *das Amt jemandes wegnehmen, jemanden eines Amtes entsetzen* **109** b 19

አስዖዘዘ፡ *erregt machen* (ἐρεθίζειν) **117** a 20

ሲሳይ፡ *Besoldung* **88** b 17

ስደት፡ *Exkommunikation* **47** b 9

ሰጓ፡ *Beiname* **172** a 14

ሰገለ፡ II$_1$ — **ያሰግሉ**፡ **ጣዖታተ**፡ *sie machten Wahrsagegötzen* [Dillmann] **6** b 17 — **ሰገል**፡ plur. **ሰገላት**፡ *Wahrsagegerät* **71** a 17

ሰግደ፡ (mit *gĕ*) *anbeten* **59** [12]

አስጠመ፡ *untergehn lassen* (im ethischen Sinne) **75** b 7

ሳጥን፡ *Kästchen* (?, vgl. das Amh.) **99** a 19 — Allerdings involviert dann **ቀማጥረ**፡ **ሳጥን**፡ eine Tautologie; vielleicht ist deshalb die Lesart von P **ሰጦር**፡ vorzuziehn und an arab. ساطر zu denken: *in einer Fleischer-Mulde* (?) [G.]

መሳፍል፡ *Hämmer* (?, vgl. unten S. 15, N. 4). Die Varianten deuten darauf hin, daß das Wort ungeläufig war [G.]

ሰፍሐ፡ *ausbreiten* (absol., sc. die Flügel) **57** a 4 — III$_1$ (ohne **እደ**፡) *glücklich, erfolgreich sein* **57** [3] — **መስፍሕ**፡ — plur. **መሳፍሕ**፡ *Oberfläche* [G.] **18** a 3

ስፍር፡ *Maß* (?, vgl. u. S. 40, N. 1) **49** b 19

ሰፈነ፡ II$_1$ *zum Führer machen* **153** a 22 — **መስፍን**፡ **ዐውድ**፡ *Gerichtsvorsteher* **45** b 1 — **ምስፍና**፡ — **ሀገረ**፡ **ምስፍና**፡ *Residenz, Hauptstadt* **110** a 23, **125** a 13, **127** a 16. b 8. 19, **128** a 2 — **አመስፈነ**፡ mit **ላዕለ**፡ *die Herrschaft über etwas übertragen* **142** b 25

ቀለለ፡ II$_1$ mit **ሥጋሁ**፡ *seinen Körper leicht machen = leicht dahinfliegen* (von einem Adler) **57** a 22

ቍልቍለ፡, **ቍልቍለ**፡ *aufwärts* **61** b 13 u. var.; vgl. sub **ኬደ**፡

ቀለበ፡ *schwingen* (eine Lanze) **88** a 8

ቅላው-ቃ፡ *Nachteule* **122** [55] (vgl. Dillmann col. 1140)

ቀልዐ፡, **ቀልዓ**፡ *Burg* (قَلْعَة) **54** b 4

ቍልዔ፡ *Diener, Knecht* **66** [39] (neben gewöhnlichem **ቍልዔ**፡ **154** b 5, **162** a 15)

ምቅላይ፡ **መሶብ**፡ *Korbgefäß* **99** a 12, vgl. **99** [31]

ቃማ፡ — **ተውንያ**፡ **ዘቃማ**፡ *die Tunica des Schmuckes* (?) **63** a 17

ቀምጠራ፡ plur. **ቀማጥር**፡ *Truhe, Behältnis* **87** a 3, **99** a 19

ቅሥፈት፡ *Ausgang* (?) **125** b 17 (D.)

ቆሬ፡ *Kor* (vgl. Praet., *Diss.* p. 34, ann. 4) **17** a 13. 15

ቀስም፡ *Wahrsagerei* **119** a 3

ቀስት፡ *Bogen* im Sinne von *Bogenschützen* **125** a 4

ቃቃኖን፡ *Schwan* **122** b 15 f.

ቅብእ፡ — **ቅብአ፡ክህነት**፡ *Salböl des Priestertums* **10** a 21; **ቅብአ፡መንግሥት**፡ *Salböl des Königtums* **38** a 13, **56** b 22, **124** b 21, **125** a 1 — **ቀባኢ**፡ *Salber* **56** b 21

ቆብዕ፡ *das Käppchen* (شاشية, طربوش) unter dem Turban (عمامة) [G.] **101** a 21

መቅነት፡, **መቅነቲ**፡, **መቀነቲ**፡ *Gürtel* **15** b 10 u. var.

ቀንአ፡ mit **ከመ**፡ *eifersüchtig darauf bedacht sein, daß* **91** a 23

ቀንአት፡, **ቅንአት**፡ *Galban* (قنّة) **23** b 20 u. var.

ቀናዲል፡ für **ፈናጂል**፡ *Tassen* **97** b 3; s. u. S. 77, N. 21

ቃለ፡ታዕክ፡ *Gesandter des königlichen Hauses* **45** a 15, **114** [24]

ቆመ፡ II$_1$ — **አቅሞ፡ሰረገላ**፡ *Wagenbau* **87** b 6 f.

ቀዪሕ፡, **ቀይሕ**፡ *rötlich* **12** b 11 u. var. (D.)

መስተቀይም፡ *rachsüchtig* **53** b 1; das Wort selbst fehlt in den *Sawāsu*, aber letztere erklären **ቂም**፡ durch amh. **ቂም**፡, wodurch die Bedeutung gesichert ist [G.]

ቀዳሜ፡በኵር፡ *Erstgeborener* **36** a 1 f., **70** a 9

ቀጣራ፡ቃጤን፡, **ከጣራ፡ቃጤን**፡ *Sturzpelikan* **122** b 16 u. var.

ቀዋቀጠ፡ V *zerbrechen* (intr.) **105** b 15

ቀጠጥ፡ *Dünnheit* **88** b 5, vgl. u. S. 70, N. 17

ቈጽል፡ plur. **ቍጽል**፡ *Blätter* **93** b 17

ቍጹረ፡ገጽ፡ *mit strenger Miene* **2** [34] (D.)

ቀጸበ፡ mit Akk. d. Pers. u. **ውስተ**፡ d. Sache *jemandem zu etwas winken* **75** b 1

*__መቅፈል__፡ plur. **መቃፍልት**፡ *Überzug* **10** b 12 (D.)

ቂፋዝ፡ *feinstes Gold* = κεφάζ = καὶ φάζ Cnt 5, 11, Dillmann col. 1403 (das mißverstandene **ወርቀ፡ቂፋዝ**፡ gab die Veranlaßung, daß in den *Sawāsu* **ቂፋዝ**፡ als Ortsname, **ያገር፡ስም**፡ erklärt wird [G.]) **55** a 24, **125** a 10

ብህለ፡ — **ይብለክ**፡ zur Bezeichnung des Schlusses eines Zitats (vgl. انتهى und Dillm., *Gramm.* S. 474, *Lit. Ctrlbl.* 1881, Nr. 16, Sp. 560) **154** b 4 — II$_1$ **ስእነ፡አሆ፡አ ብሎ**፡ *er konnte ihn nicht überreden* **35** a 20

ብሉር፡ *Krystall* (بلّور) **9** b 2 f. (D.)

በሊጎ፡ቃል፡ *redegewandt* **148** b 22

በልዐ፡ማሕላ፡ *am Eid würgen = den Eidschwur verletzen* **6** b 5, **76** b 20 [Dazu verweist mich Nöldeke auf ZDMG 35, 54 N. 2.]

ብሔር፡ — **ለብሔራ**፡ *an ihrer statt* (?) **28** b 2; vgl. unten S. 23, N. 7 [G.]

ባሕሩስ፡ *Rohr* **13** a 24 (D.)

ባሕቲት፡ *allein, einzeln* — Vermischung zweier Konstruktionen scheint in Cod. P vorzuliegen in **በባሕቲተን**፡ **48** [17], **97** [32], **በበ፡ባሕቲተን**፡ **97** [26]

በርሀ፡ *erleuchtet werden* (مُطاوِع zu II$_1$; vgl. Dillmann col. 499) **112** a 21 — **ብር ሃን**፡ *Licht* gen. femin. **67** a 23 u. ö.

ብሩር፡ *Geld* **49** b 18 f., **161** b 5

በርበር፡, **በርባር**፡ plur. **ብርበራት**፡, **በርባራት**፡ *Beute* **86** a 4 u. var.

ተባረከ፡በ፡ነበ፡ *gesegnet werden von* **4** b 17 f. (D.)

መባርዲን፡ *Kundschafter* (مُبَرِّدين) **29** b 9. 13, **64** b 4

ብስላ፡ (= **ተብሲል**፡) *Gekochtes, Gericht* **94** [70]

ቡሱስ፡, **በሱስ**፡, **ብሱስ**፡, **ቢሶስ**፡, **ብሲስ**፡ *Leinwand, Byssus* **10** a 23 u. var., **45** b 9 f. und var.

*ብሰጥ፡ plur. ቢሰጣት፡, ብሳጣት፡, ብሰጣት፡, ብስጣት፡, በሰጠት i. e. በሰጣት፡, በስጣት፡, ባስጣት፡ *Teppich* (بِسَاط) **10** a 20 u. var., **23** b 17 u. var.; Praetorius, *Diss.* p. 41, ann. 2

በቅለ፡ ተባዕት፡ *Maulesel*, በቅለ፡ አንስት፡ *Mauleselinnen* **111** b 20

በቀዐ፡ mit በላዕለ፡ *passen für* **73** a 21, 23, **73** [32]

በተከ፡ III$_1$ *sich spalten* (von Bergen) **61** b 26 — ብትክ፡ *Zerrissenes, Zerfleischtes* **5** a 5 (D.), **69** b 1, **119** b 19

ብኔ፡ *Nilpferd* — Plur. ቢሐት፡ (mit ă) **21** a 2

ብእሲ፡ ንጉሥ፡ *ein König, rex quidam* **141** a 19

ተበኵረ፡ *zum ersten Mal gebären* **94** a 8 (D.)

ባዕል፡, fem. ባዕልት፡ *reich* **12** a 18 (D.), **100** a 16; mit d. Akk. d. Sache **96** a 7

ብዕዛ፡ nach den *Sawāsu* von Moncullo = ዛንጭ፡, eine Art kleine Flöte [G.], *Pfeife* **38** a 14, **61** a 12, **125** a 1

ባዕድ፡ vgl. oben S. XVIII u. N. 2

ብዝኀት፡ *Menge* **39** b 21 (vgl. auch **125** b 14, wenn hier nicht doch die einfachere Lesart von C vorzuziehn ist)

አበየነ፡ *aufmerken* absol. **77** b 5

*አብየድ፡ *weiß* (أَبْيَض) — plur. አብያድ፡ **74** b 24

በገደ፡ ዖፍ፡ volksetymologische Deutung des Namens *Nebukadnezar*, vgl. u. S. 79, N. 19

በጠለ፡ *vereitelt werden* **91** b 12 (D.)

በጽሐ፡ *kommen* c. acc. prs. **29** b 12 f.

በፅዐ፡ IV$_1$ *sich glücklich preisen* **56** b 2

መትሕተ፡ ታሕቲት፡ *alleruntерst, unterste Tiefe* **84** b 17, **146** b 20

ትማልመ፡ (?, mit -mă) *gestern* **63** [21]

ትርጕምና፡, ትርጉምና፡ *Deutung, Bedeutung* **94** b 20, **123** b 11

ተረፈ፡ *Muße geben* [Dillmann] bzw. *beendigt sein* [G.] **2** a 19 — ተረፍት፡ *Überreste* **50** a 11; *Kornhäuser* (vgl. u. S. 33, N. 3) **40** a 21

ተከለ፡ II$_1$ mit ርእስ፡ *sich benehmen* **167** b 6

ተኩዚ፡ *Fluß* gen. femin. **57** b 16

ተውንያ፡, ትውንያ፡ *Tunica*, wahrscheinlich = تونيه [G.] **63** a 17

ተፍአ፡ III$_1$ *gespieen werden* (vgl. Praet., *Diss.* p. 37, ann. 1) **19** a 17

ኀልቀ፡ II$_1$ *aufbrauchen* **93** a 18 (D.), **107** a 8 — ኍሉቅ፡ = ኀሉቅ፡ *entschieden* **1** [24]

ኆለቈ፡ *zählen, rechnen, anrechnen* **77** b 1, **162** a 19, **163** a 11 — III$_2$ ተኆለቈ፡ Pass. **79** a 20, **103** a 1 — ኍሉቅ፡ (geschr. ሑሉቅ፡) = ኈሉቅ፡ *ein zu zählender* **61** [7] — ኆልቊ፡ *Zahl* **13** a 20, **17** a 1, **36** a 21, **78** a 20, **110** b 4, **111** b 11, **166** b 10

ኀሊናት፡ *Gedanken, Sinne* **143** a 20; vgl. die Stelle aus dem መጽሐፈ፡ ፊለስፋ፡ ጠቢባን፡ bei Dillmann col. 116 sub ሕዋስ፡; zur Wurzel s. oben, S. XIV

ኀለፈ፡ III$_1$ *vorbeigehn* **120** b 3 — III$_3$ *verlaufen* (von einer Grenze) **125** b 6 (D.)

ኀረዩ፡ *erwählend* **58** [58]

ኀበ፡ zur Einführung eines attributiven Relativsatzes ohne besondere Ortsbezeichnung: *wobei, während* **102** b 20

ኀቡር፡ — በኀቡር፡ = ኀቡረ፡ *zusammen* **97** [12] (oder lediglich Entstellung von በኀቡኡ፡ ?)

ማኀተመ፡ ሲኦል፡ *Verschluß der Scheol*, ማኀተመ፡ ኃጥኣን፡ *Ort, wo die Sünder eingeschlossen sind*, Infernum **81** b 24 u. var.

ኀይል፡ *Kriegsmacht, Lager* (?) **104** [18], vgl. u. S. 82, N. 15

ኀይስና፡ *Trefflichkeit, Vorzug* **29** b 20, **86** a 14

ጎደረ : I_1 — **ተጎድር : ጽዮን : ማጎደራ** : *Zion schlägt ihren Wohnsitz auf* **113** a 2 f. (= تقرّ مقرّها [G.])

ጎፍረ : *zu schanden werden* **166** a 9 — II_1 *beschämen* **96** b 17, **97** a 9 — IV_3 (?, s. dagegen **95** b 8) *beschämen, zu schanden machen* (= IV_1) **60** [37], **79** [17]

ማጎፈድ : *Tempel* (*ναός*, vgl. u. S. 108, N. 11) **138** a 11 — *Obelisken* (collect.) **66** a 2 — **ማጎፈዲ : ዳዊት** : *der Turm David's* (aus Cnt 4, 4) **29** b 23 f.

ንህቀ : *yahen* (نَهَق) **54** a 19

ንሕደ : *einstürzen* (fehlt in den *Sawāsu*; vgl. aber das amh. **ናደ** *demolire*, das die intrans. Form voraussetzt [G.]) **117** b 15

ነሥአ : II_1 *hochhalten* (einen Gott) **104** b 14 — III_1 mit Subj. *sich erheben, um zu* **64** a 15

ናሮን : s. **ላሮን**

ናቃት : *Kamelinnen* (ناقات) **71** b 25

ነቀወ : *yahen* **54** [32]

አንቀጸ : አድኅኖ : *„Pforte des Heils“*, Beiname der Jungfrau Maria **134** a 15

ነበረ : mit Imperf. *fortfahren* etwas zu tun **106** b 22 — **ነቢር** : *hartnäckig* **53** a 26 — **ነባሪት** : *das Bleibende* **69** a 11

መንእስ : pl. **መንእሳን** : *jüngster* **92** a 7 (D.)

መንኰስ : (?) neben **መንከስ** : *Kinnbacken* **104** [7]

አነኀ:, **አንኀ**:, **አኖኀ** : *aufschieben* (Strafe) **145** a 17 f. u. var.

ንዋይ : *membrum virile* **102** b 16; vgl. unten die *Einl.* — **ንዋየ : ክብር** : *Prunkgefäße, kostbare Geräte* **57** [20], **116** b 6 — **ምሉእ : ንዋይ** : *reiche Schätze* **65** b 1

መናዘዚ:, **መናዝዚ**:, **መናዝዚ**:, fem. **መናዛዚት** : *Tröster, Trösterin* **15** b 12 f. u. var.

መንድቀ:, **መንደቀ** : — **መንድቀ : እብን** : *Steingemäuer* **74** b 22 f. u. var.

ነገር : *Geschichte* (أَمْر [G.]), *Ereignisse* **166** a 22. b 20 — *jeder liebt* **ነገረ : ብሔሩ** : *die Sache seines Landes*, d. i. *sein Vaterland* **34** b 21

ነገደ : *reisen* mit **ጎበ** : d. Prs. **32** a 4 — **ነጋዲ** : *Kaufmann* **12** a 24. 25. b 4. 6. 9. 13, **36** [28], **46** [2] u. ö. (D.)

ነጥዐ : *fliehen*, jüngere (?) Nebenform zu **ነትዐ** : (?, mit partieller Assimilation von ת zu ט vor ע; vgl. die Etyma bei Dillmann col. 660) **39** [29]

ነጽሐ : II_1 *rein erhalten* **66** a 13 — IV_3 *entbinden* (der Sünden) **169** b 13 (D.) — **ንጽሕ** : *das Reine* gen. femin. **68** a 21

ነጸረ : II_1 *blicken*, mit **ለ 35** a 7, *wenden*, mit **ገጽ** : **86** b 15 f., *andeuten* (mit den Fingern) **53** b 10, **128** b 3

መንፈስ : coll. *die Geister* **139** a 16 f. (vgl. Henoch 15, 9; 41, 8; 103, 4) — **እስትን ፋስ** : plur. **እስትንፋሳት** : *Atemzug* **58** [43]

ነፈቀ : I_1 und I_3 *losreißen* **5** a 1 u. var. (D.) — I_3 mit **ለ** *besorgt sein um* **107** a 5 — **ናፋቂ**:, **ነፋቂ** : *Auflöser* **4** a 8 u. var. (D.)

ኤልያጣን : *Seeadler* **122** b 13

አላዳስ:, **አላድስ** : *Inseln* **125** a 20 u. var. (D.)

እልፍ : አእላፋት : ወትእልፊት : አእላፋት : *Millionen und Zehnmillionen* **141** b 18

አመረ : III_2 *sich einer Sache als Zeichen bedienen* **131** a 20 — **ማእመሪ** : *Kenner* **124** b 7, **131** b 10 f.

አምነ : II_1 absol. *bekehren* **165** b 4

እራሕ : mit Dualbedeutung *Hände* **160** b 10 u. ö.

አርሶን : (mit *ā*) *Last* (*ἄρσις*) **14** a 11

አሮድይኖን : *Reiher* **122** [57]

አርጋ : (?), **ዓርጋ** : *Oryxantilope* **122** a 19 u. var.

አርጋኖን : neben **አርጋኖን** : *Psalter* **114** [38] (gegen Dillmann col. 745)

አስከሬም : neben **አስከሬን** : *Geldtruhe, Schatz* **98** [23]

አስጠሎባ፡, **አስጣሎባ፡ አስቆሎባ፡** (letztzteres wohl = اسقولوبا = استرلب = اصطرلاب) **91** a 11 u. var. (D.)

አቀሪኖ፡, **አቃሮን፡** עֶקְרוֹן **69** a 24 u. var.; s. u. S. 55, N. 20

አብሊስ፡ *Iblis* (إِبْلِيس) **81** b 21

***አቤር፡** *Witwe* plur. **አቤራት፡**, **ዕቤራት፡** **54** a 7 u. var., **64** a 21 u. var., **67** b 22 u. var., **113** a 17 u. var.

ኤብን፡, **ይብን፡** *Ibis* **122** [59]

እቡድ፡ plur. **እቡዳን፡** *Tor* **69** a 1 — **ማእ በዲ፡** *der da töricht macht* (oppos. **መ ጥበቢ፡**) **80** a 2

አባጉንባሕ፡, **አባ፡ ጉንባሕ፡**, **አባ፡ ጉንሕ፡**, **አባ፡ ጉንሕ፡** *Hornvogel* **122** b 17 u. var.

አኀው፡ *Geschwister* **107** b 18

አኀዘ፡ III$_1$ mit **በ** *ergreifen* **38** a 18 — **ተ አኀዘ፡** = **ተእኀዘ፡** **48** [50] — **አኃዜ፡ ዓለም፡** *Herr der Welt* **79** b 26

እንተ፡ — **ሐወጸ፡ እንተ፡ ታዕኻ፡** *er hielt Ausblick vom Palast* (wörtlich: *sah durch den Palast hindurch*) **54** b 3 f. — **ዘበእንተ፡** mit folg. Perf. *was betrifft ... so* **70** b 23 — **ለእንተ፡ ይትፈ ሣሕ፡** *worüber er sich freute* **158** a 16 — s. auch **መፍትው፡**

አንገቦት፡ s. **መልአክ፡**

አክራጦስ፡, **አክራጦን፡**, **አቅራጦስ፡** *der „Unvermischte“* (ἄκρατος), Beiname Christi **138** a 9 f., **150** a 22 u. var.

አክየ፡ IV$_3$ mit Akk. d. Pers. und **በእንተ፡ ዘ** *jemandem böse sein, daß* **91** b 21

አውየወ፡ (mit **አ**, vgl. Dillmann col. 998) *wehklagen, jammern, schreien, heulen* **54** a 6. 18, **67** b 23, **131** a 16 f. — **አውያት፡** *Wehklagen* **54** a 17

ኢዊጥ፡, **ኤዊጥ፡** *Faden, Fädchen* (?) **116** b 7 u. var., vgl. u. S. 92, N. 5

እዝጎ፡ gen. femin. *Felsgestein* **138** a 23

እዘኒሁ ፡ ለንጉሥ ፡ *„Ohren“ des Königs* **114** a 18, vgl. u. S. 90, N. 13 — **ማ እዝን፡** plur. **መአዝን፡** *(Dreiecks-) Winkel* [G.] **18** a 3

ኢዮቤል፡, **ኢዮብልዮስ፡** *Schalmei* **114** b 2, **124** b 18

አያት፡ *Übereinstimmung* **166** b 19

አደመ፡ IV$_3$ *angenehm finden* **75** a 11. 16

አደፍ፡ *Kot* **69** a 13

አግያ፡ *ἁγία* **11** [26]; vgl. u. S. 156

አጸርጌ፡ *Erstlinge* **150** a 21

ኤጳጳ፡ s. **ሂጳጳ፡**

አፍ፡ *„Mund“*, d. h. *Lehre* (eines Irrlehrers) **126** a 22 — **አፈ ፡ እግዚአብሔር፡** *„Mund“ des Herrn* **114** a 16, vgl. u. S. 90, N. 13

አፍዮክምዮን፡ *Heupferd* **123** [2]

አክሊል፡ *Turban* [G., vgl. **ቆብዕ፡**] **101** a 21 f. — *„Krone“* auf dem Opfer (?) **150** b 6

ሑልስት፡ (mit *kuĕ*) *Garben* **120** [58]

ከልዐ፡ *zerbrechen, verrenken* (خلع [G.]) — **ከልዐ ፡ ክሳውዲ፡** *den Hals umdrehen* **76** b 15

***ኩም፡** (?) plur. **አክማም** — plur. plur. **አ ክማማት፡**, **አክሚማት፡** *Prachtgewänder* **10** a 19 u. var.; vgl. unten S. 9, N. 4 (gegen Dillmann, col. 859)

አክሞሰሰ፡ *zurechtweisen* **12** b 26 (D.)

መክሥተ ፡ አፍ፡ *das Auftun des Mundes* **118** b 16

መንኰራኵር፡ *Kreis* [G.] **18** a 3

ክራድዮን፡ (mit *kĕ*) *Regenpfeifer* **122** b 17 f.

ካርግልዮን፡, **ክሮግልዮን፡**, **ግሮግሊርዮስ፡**, **ግሮግርልዮስ፡** *Klippdachs* **122** b 5 u. var.

ሑስሑስ፡ plur. (bzw. plur. plur.) **ኰሳሑሳት፡**, **ሑሳሑሳት፡**, plur. plur. (bzw. plur. plur. plur.) **ኰሳሑሳታት፡**, **ሑሳሑሳታት፡** *Krüge* **10** a 14 f. u. var.

ከበሎ፡ *Ösen* **10** b 14 (D.)

ተክብረ፡ *sich stolz benehmen* (تكبّر [G.]) **76** a 23 — **ክብር፡** *Ruhm* gen. fem. **51** a 8, **67** a 24 — **ጸዋሬ፡ ክብር፡** *der Träger des Feldzeichens* (?) **45** a 14

ከበተ፡ *erniedrigen* (?, خبث ?, vgl. u. S. 134, N. 7) **167** b 23

ከተበ፡ *aufschreiben* (كَتَبَ) **88** b 21 — **ክታብ፡** *Text* (كِتَاب) **172** a 9 (D.)

ተከነወ፡ = **ተኬነወ፡** *eine Arbeit leisten* **142** [45], **145** [11]

ኪላ፡ (= **ከዋላ፡**) *Nachtrab* **38** b 11, **115** b 10, **127** b 3

ከነ፡ mit Subjunktiv — **ኢይከውንኒ፡ እን በር፡** *es kommt mir nicht zu, daß ich wohne* **35** b 5

ከዋው፡ *beflügelnd* **15** b 8; vgl. Praet., *Diss.* p. 33, ann. 4

ኬደ፡ ዐቀበ፡ ወቀ-ልቀ-ለ፡ *auf- und abwärts* (wörtlich: *ab- und aufwärts*) *treten* **61** b 12 f. — **መክይድ፡** (kaum für plur. **መክይድ፡**) *Schemel, Tritt* **11** a 19, **18** b 9, **53** b 6

አክደር፡ *dunkelbraun* (أَكْدَر) — plur. **አክዳር፡** **74** b 24

ከጣራ-ቃጤን፡ s. **ቀጣራ-ቃጤን፡**

ወሀበ፡ ሰላመ፡ *mit dem Friedensgruß grüßen* **8** a 11 — **ሀቡ፡**, **ሀቦ፡** (?), femin. **ሀቢ፡** *wohlan*, Exhortativbezeichnung **2** a 6 (D.), **37** a 3 (u. var.). 8, **103** a 11

ወልታ፡ *Schilde* im Sinne von *Schildträger* **125** a 4

ወለደ፡ ላቲ፡ *er erzeugte mit ihr* (?) **90** a 9; s. aber u. S. 72, N. 3 — **ሙላድ፡** *Geburtsstätte* **48** a 13 — **ብሔረ፡ ሙላድ፡** *Geburtsland* **116** b 13

ወለጠ፡ III_2 mit Akk. und **በ** *etwas für etwas anderes eintauschen* **133** b 21 (neben III_3 **133** [71])

ወሐከ፡ I_1 *reizen* **126** b 12

ሣእሣእ፡ *Beredtsamkeit* **12** b 20 u. ö. (D.) — **ሥእሥእና፡** dass. (Praet., *Diss.* p. 36, ann. 1) **17** b 14

መዋርስት፡ mit Singularbedeutung *Erbe* **150** b 3

ወራውሬ፡, **ወራውር፡** *Topas* **9** b 2 u. var.

ወርዙት፡ (mit *wă*) *Jugend* **32** [59]

ወረደ፡ II_1 *niederkommen, ein Kind zur Welt bringen* (?, **አውረደ፡** Fehler für **አውረደት፡** ?) **99** [14]

ወሰከ፡ *dazulegen* (in's Grab) **87** a 20 — **ወዓዲ፡ ወሰከ፡ ወይቤ፡** *und ferner sprach er noch* **157** b 13

ወቀሠ፡ I_2 *zur Rechenschaft ziehn* **47** [31] — III_3 *eine Rechtsangelegenheit vor jemanden bringen* mit **በቅድመ፡** **93** b 6, absol. **94** a 14

ውቅረተ፡ እብን፡ *Steinbrechen* **87** b 6

ተዋነየ፡ *Orgien abhalten* **75** a 15 f. — **ተውኔት፡** *Orgien* **75** a 8 f. 11. 12. 17. 19. b 3; *Spiel* **125** a 3; *Vorstellung* (eines Schaustücks) **88** a 10

ወከይ፡, **ወኪይ፡** *Glanzerz* (?) **9** b 2 u. var.

ውዕላ፡, **ወዕል፡** *Antilope* **122** a 19 u. var.

***ወዝወዘ፡** wahrscheinlich = amh. **ወዘወዘ፡** *bewegen*, davon das nomen actionis **ውዝዋዜ፡** *das Bewegen, Schwingen* (des Räucherbeckens) [G.] **135** a 6

ውድቀት፡ *Fall* **63** b 7 (D.)

ተሞገሰ፡ *begnadigt sein* **8** b 1 (D.)

ወግአ፡ mit **ኀበ፡** *jemanden treffen* **171** b 6

ወጠነ፡ III_1 und III_2 *angefangen werden* **125** b 19 u. var. (D.)

ወዕአ፡ mit **ውስተ፡** *kommen, stossen auf* (Wasser) **140** b 15 — **ዐለተ፡ ነፍስ፡** *Lebensende* **48** b 19 — **ሞዓልት፡** *Grenze* **125** b 2. 5. 7. 8. 12. 13. 15. 16. 18 f. (D.)

ዐለወ፡ II_1 *verderben* (trs.) **167** b 11 (D.); mit Akk. d. Sache *(jemanden) dazu verführen*, (ein Gebot) *nicht auszuführen* **133** b 6

መማዕሊይ: (vgl. oben S. XVI, Z. 22), **መማዕልይ**:, **መምዕላይ**:, **መምዕልይ**: *hoffärtig*; *Usurpator* **4** a 8 u. var., **5** a 1 u. var.

ዐመደ: I_1 *stehn* **146** b 20. 24, **147** a 4 — III_1 oder III_2 (*wie auf einer Säule*) *stehn* **117** b 12 — **ዐምድ**: plur. plur. **አዕማዳት**: *Säule* **10** a 16

መዐሥሬ:, **መአሥሬ**: *Steuerbeamter* (der den Zehnten erhebt) [G.] **45** a 18 f.

ዐርቀ: III_1 *entblößt werden* **167** b 15 (D.)

ምዕስብት: *Witwe* **101** a 6 — **መዓስብና**: (?) *Witwenschaft* **101** [17]

ዐቀብ: *steil* **117** a 22; s. aber auch sub **ኬደ**:

ዐቀደ: *binden* **165** a 9

ዐቀጸ: III_3 (?) *niedergeworfen sein* **118** [52] (aber wohl nur graphische Var. für III_1)

ማዕበል: plur. **መዓብልት**:, plur. plur. **መዓብላት**: *Leiste* (der Bundeslade) **10** b 11 u. var. (D.)

ተዓበየ: wohl für **ተዐበየ**: III_1 *sich (über jemanden) erheben* **143** [48] — **ትዕቢት**: *Übertreibung, Übermaß* **3** b 18

ዐተበ: III_1 mit **በ** d. Sache *über sich das Kreuzeszeichen machen* **140** b 2

***ዐንሰበ**: — **መዐስቦን**: *die Wahrsager* **82** [40]

ዕንቁ: **ባሕርይ**: *Perle, Edelstein* **82** a 10 f., **138** a 1

አዕኑግ: *Kettchen* für den Hals **105** a 5

መዓንጥ: *Nahrung*, nach den *Sawāsu* = amh. **ቀለብ**:, **ምግብ**: [G.] **17** a 23

ዕዕክ: *Palast, Königsburg* — **ዕዕክ ቤተ መንግሥት**: (Glosse?) **54** b 4; s. auch **ቃል**: und **ፈዕሐ**:

ዖረ: III_2 *vernachlässigen* mit **ላዕለ**: **56** a 5 — **አንዖረረ**: *geblendet werden* (?) **118** [23]; doch vgl. u. S. 93, N. 6

ዖደ: **ምሥዋዐ**: *den Altar umkreisen* **154** a 6 — **ዐውድ**: — **ዐውደ ቅስት**: *Gerichtsforum* **41** b 10 — s. auch **መስፍን**: —

ዐዋዲ: *Herolde* scheint **64** a 1 kollektiv gebraucht zu sein; so dann wohl auch **110** a 14 f. zu fassen

ዐዘዘ: I_2 *überwältigen* **75** b 6 — **ተዐዘዘ**: *überwältigt werden* **118** a 13

***ዕድው**: (?) femin. **ዕዱት**: *übersteigend* **138** a 16

ተዐጋሊ: *der Unterdrücker* (vom Teufel) **155** b 15

ተዐገሠ: *bei sich behalten, bewahren* (ein Geheimnis) **57** b 22

ዐጠነ: Subj. **ይዕጠን**: *räuchern* **135** a 5

ዐጸወ: Subj. **ይዕጽው**: *schließen, verschließen* **24** b 17, **136** b 10; vgl. übrigens auch oben, S. XVII, unter 7

ዕፅ: *Loos-Stäbchen* **87** a 15, **92** a 19

ተዘመረ: *als Zeugnis angeführt werden* **163** a 18

ዝራት: (mit *zĕ*) eine *Gazellen*art **122** a 19

ዘባድው:, **ዝባድው**: *Porzellanplatten* (?, زَبادِيّ) [G.] **17** a 17

ዘኅረ: — **ዝኑር**: *stolz, hochfahrend* in Cod. P mit **ሁ** geschrieben (**82** [48], **141** [58]), vgl. Lud. bei Dillm. col. 1052

ዘከረ: Subj. **ይዝከር**: *gedenken* **158** a 23 — II_2 *in's Gedächtnis zurückrufen* **86** a 8 — **መዘክር**: *Rechnungsführer* **45** a 4; vgl. u. S. 36, N. 13 [G.]

ዘውሀር:, **ዘውህር**: *Edelstein* (جَوْهَر) **9** b 2 u. var. (D.)

ዘውዕ: — **ነገረ ዘውዕ**: *eitles Geschwätz* **68** b 3 — **መስተዛውዕ**: plur. **መስተዝውዓን**: *Possenreisser* **68** b 17, **103** b 25

ዘፍን: *Getriebe von Tanzenden* **144** b 4

የወሀት: (mit *wă*) *Frömmigkeit* **136** [7]

ደለወ፡ III_2 mit Akk. der Sache (= IV_3) *rüsten* **28** a 15 — IV_3 *in Vorsehung verleihen* (einen Namen) **123** b 10 — **መዳልወ ፡ ፀሐይ**፡ *Sonnenuhr* **91** a 12 (D.); vgl. Dozy, *Suppl.* sub ميزان الشمس [G.]

ደመመ፡ IV_1 *sich verwundern* **14** b 9

ደመረ ፡ ውስተ ፡ መቃብር፡ *bestatten* **167** a 3

ደርከኖ ፡, **ደርከኖ ፡**, **ዲደርከኖ**፡ (letzteres vielleicht unter dem Einfluß von **ድደርኬሜ**፡ = *δίδραχμον* neben **ደር ከሜ**፡ = *δραχμή* entstanden) *Purpur* **10** a 19 u. var.

ድስካን ፡, **ደስካን ፡**, **ደስካኖ**፡ *Steinbock* **122** [22]

ዳሲጳዳ ፡, **ዳሲጵን ፡**, **ደስጳዳ ፡**, **ዳስጳዳ ፡**, **ዳሲጲዳ**፡ *Hase* **122** b 5 u. var.

ደቀ ፡ ሰርጉ (var. **ሰርጉ**)፡ Fehler für **ደቀ ፡ ስርሕ**፡ *Kämmerer* (?) [G.] **45** a 10

ደብተራ፡ plur. **ደበትራት**፡ (wohl = plur. plur. **ደባትራት ፡**) *Zelt* **111** [11]

ድኅሪተ፡ *hinten, am Rücken* **154** b 15

ድንጋፄ ፡ ልብ፡ *Herzensverzagtheit* **39** b 3 — **ድንጋፄ ፡ ለያልይ**፡ *das Grausen der Nächte* **78** b 3

ደከመ፡ (?, mit *kă*) *schwach werden, schwach sein* **88** [4] (s. dagegen **148** a 20) — **አነ ፡ ድኩም**፡ *ich Schwacher = meine Wenigkeit* **36** a 19

ዲድረክም፡ (mit *kă*) *Doppeldrachme* **49** [38]

ዳግም ፡ ምጽአት፡ *Wiederkunft* (Christi) **95** b 7 f., **163** a 20. b 26 f. 30, **164** b 24 f. — **ምጽአት ፡ ዳግመ**፡ dass. **164** b 2 f.

ደፍዳፍ ፡, **ድፍዳፍ ፡**, **ድፍደፍ**፡ *Zimmerung* **74** b 22 u. var.

ግልፎ፡ plur. **ግልፎዋት ፡**, **ግልፍዋት ፡**, **ግልፈዋት**፡ *Bilder, Götzenbilder, Idole* **20** b 4 u. var., **28** b 17 u. var., **112** b 17 u. var. — **ገላፊ**፡ *Bildhauer* **75** b 18

ጉሕሉት፡ (mit *gui*) *List, Tücke* **121** [13] (neben **ጉሕሉት**፡ **161** b 6)

ተገምረ፡ *gelangen* **108** a 14; **ኀበ ፡ ይትገመር**፡ ist vielleicht Übersetzung von zu supponierendem أَيْن يَنْتَهِى [G.]

ግሙና ፡, **ግምንና**፡ *Schmutz* **146** a 14 u. var.

ጐሥዐ፡ II_1 *rülpsen lassen* **117** a 19

መግረፌ ፡ ፀር፡ „*Feindesbezwinger*“ **167** a 6. 13. 16. b 12. 19, **168** a 1 (D.)

ግረት፡ *Gerrat*, جَرّ [8] **17** a 21

ግሮግሊርዮስ ፡, **ግሮግርልዮስ**፡ s. **ክርግልዮን**፡

ግርጻ፡ *Ossifragus* **122** [52]

ገብረ፡ III_1 *niedergelegt werden* (?) **130** b 7, vgl. u. S. 102, N. 12 — **ግብር ፡ = ግብረ ፡ ሐዋርያት**፡ *Apostelgeschichte* (πράξεις) **149** b 22, s. u. S. 117, N. 9 — **ግብረ ፡ መልእክት**፡ *Gottesdienst* **149** b 14 — **ገባር**፡ s. **ሊቅ**፡ — **ገባሬ ፡ መንክር**፡ *thaumaturgus* (D.) s. u. S. 159

ገብአ፡ II_1 mit Subj. *dazu bringen, daß* **40** a 24 — **ምግባእ**፡ *Leben im Jenseits* (= مرجع oder معاد [G.]) **69** a 9 f.

ገብጋብ፡ *Fesseln* (?) **88** b 8; vgl. aber u. S. 71, N. 1

ጋኔተ ፡ (varr. **ገኔተ ፡**, **ጋኔተ ፡**, **ገኔተ ፡**) **አፍራስ**፡ *Stuten* **111** b 18 f. u. var.; vgl. amh. **ጋኛ**፡ *Klepper* und zum Bedeutungsübergang mhd. *marc* = nhd. *Mähre* u. dgl.

ገንሕ፡ *Stolz; Gewalt* (vom Meere) **62** a 2, **88** b 2

ገነዘ፡ III_1 *umfangen, eingeschlossen werden* **165** b 23

ጉንድ፡ (mit *gui*) *Stamm* **93** [43. 53], **138** [60]

ምጕንጻ፡ plur. **መጓንጽት ፡**, **መጕናጽት**፡ *Schwertscheide* (?). Nach den *Sawāsu* u. a. auch = **ሸፋፍ ፡**, das dort vielleicht diesen Sinn hat [G.] **18** a 2

ግእዘ፡ II_1 *tadeln* (vgl. Praet., *Diss.* p. 37, ann. 3) **19** b 13

ጕዕትያ፡ *schwere Arbeit* **94** b 10; dies die Bedeutung des Wortes nach den *Sawāsu* (gegen Dillmann col. 1186) [G.]

ግዕዝ: s. unten S. 160 — **አግዓዚት**: *frei* — von Zion **9** b 9; von Jerusalem **74** a 9 f., **150** a 1

ጕዝ:, **ጉዛ**: *Habicht* **122** [61]

መጋዝአ ፡ ላህም: *Mastochsen* **17** [23], **111** a 10

ጊዜ: *Morgenzeit* (ὄρθρος) **164** a 9, vgl. u. S. 130, N. 17

ጕጕ:, **ጕጕ**: *Nachtrabe* **122** b 17 u. var.

ጕጠት: plur. **ጕጠታት**: *Zange* **47** a 17 u. var.

ጥልማ: wahrscheinlich *Jaspis* **9** b 1 (D.)

ጠለፈ: *entreißen* (vgl. d. Amhar.) **105** b 10

ጠረጴዛ:, **ጠረጴዛ**: plur. **ጠረጴዛት**:, **ጥር ጴዛት**: *Tisch, Tischchen* (nach den *Sawāsu* = **ሰደቃ**: [G.]), *heiliger Tisch* **10** a 15 u. var., **63** b 18 u. var., **150** a 18 u. var.

ጠሰየ: *vertilgen* **5** a 10 (D.)

ጠቀመ: III$_1$ *wie mit einer Mauer umgeben werden* **117** b 10

ጠቢቅ: *Zubehör* (?, vgl. طبيق) oder *Teller* (?, vgl. طبق [G.]) **17** a 17 — Plur. **ጠቢቃት**: *Zubehör* (?) **24** a 3

መጠብቅ: (mit *ṭă*) *Brühe* **17** [15]

ጠብዐ: II$_1$ *sich (zu einer Handlung) anschicken* absol. **95** a 11

ጣእጥአ: I *anordnen* **157** b 24

ጥዑመ: Adv. *lieblich* **164** [38] — **ጣዕም**: *Süssigkeit* **12** b 20 u. ö. (D.)

ጥይና: = **ጥኒና**: *Gesundheit* (Hörfehler?) **39** [3]

ጥጉዕ: *befestigt* **63** b 5 (D.)

ጳርፋርዮና:, **ጳርፋርዮን**:, **ጳርፈርዮን**: *Wasserhuhn* **122** b 18 u. var.

ጽህቀ: II$_1$ *antreiben, treiben* mit **ከመ**: **35** b 3

ጸልአ: mit d. Infin. *nicht wollen* **132** b 17 f.

ጽልዕ: *Geschwür* **71** [14. 17. 54]

መጽሔት: *Spiegelbild* **132** b 7 f.

ጸሓፌ ፡ ላህም: *„Ochsenschreiber“* **45** a 2; vgl. u. S. 36, N. 11 — **መጽሐፈ ፡ አስጠሎባ**: *die Schrift*, d. h. die Aufzeichnung *des Astrolabiums* [G.] **91** a 10 f.

ጸመወ: (für **ጸመወ**:) *Mühsal erdulden* **124** a 11

ጸበርት ፡ ወበቀልት: *Zweig und Palme* **154** a 7, vgl. die Angaben der *Sawāsu* bei Dillm. col. 513; hier wohl als ein Begriff (ὅλον καὶ μέρος)

ጸብአ ፡ አጽባአ: *mit Krieg überziehn* **114** a 2 — **መጽብእት**: s. **ሊቅ**:

አጸንሐሐ: neben **አጸንሕሐ**: *Räucheropfer darbringen* **53** [3]

ጸነ: Subj. **ይጽነን**: *sich neigen* **117** b 12

ጸንዐ: II$_1$ *stärken* (die Lenden zum Gehn) **87** b 11; *zusammenpressen* (die Lippen) **160** [55]; mit **ምስለ**: *befestigen an* **118** a 15 — **ምጽናዕ**: plur. plur. **ምጽንዓታት**: *Himmelsfeste* **5** [42]

ጽንጽንያ: *Fliegen* (**69** a 24); davon der Plur. **ጸናጺት**: mit **ጸናጽል**: *Schellen* verwechselt **55** [35]

ጸር: *Sündenlast* **169** b 7 — **ጸዋሪ**: s. **ክብር**: — **መጸር**: plur. **መጻውር**: (vgl. Praetorius, *Diss.* p. 33, ann. 2) *Tragstange; Sänfte* **9** a 20 u. var., **15** a 8 — **ምጽዋር**: *Träger* **83** b 8

ጸዐነ: III$_2$ *beladen werden* **16** b 23; vgl. Praet., *Diss.* p. 34, ann. 2 — **ጽዑን**: **ሰረገላት**: *Lastwagen* (?) [G.] **45** b 8 — **ጸዓን**: *Lastträger* (?) **120** b 7

ጸዳል: plur. **ጸዳላት**: *Glanzkörper* **20** b 25

ጸደይ: (mit *dă*) *Herbst* **5** a 18, **69** [53]

ጽጉብ: *gesättigt* mit Akkus. (neben dem gewöhnlichen St. cstr.) **58** [62]

*መጽፈን፡ (?, vgl. Praet., *Diss.* p. 32, ann. 3) plur. መጸፍን፡ *Ranzen* **15** a 7

ፀመደ፡ *zusammenspannen* (absol.) **72** a 3 — IV_1 *dem Dienste jemandes weihen* mit ኀበ፡ **43** b 21

ፀረፈ፡ III_1 *gelästert werden* **148** a 25

ፀግወ፡ II_1 *betten* **63** b 17, **140** a 12

ፈላሲ፡ *Fremder* (von Gott, dem Unsterblichen, der sterblichen Kreatur *fremden* gesagt) **148** b 14 — መፍልስት፡ *Hintertür* **23** b 8

ፍልፍል፡, ፍልፈል፡, ፈልፈል፡ *Pfeffer* (فِلْفِل) **24** a 3 u. var.

መስተፈሥሒት፡ *Freudenspenderin, erfreuend* **15** b 7, **60** b 6

አፍረሰ፡ mit እም *abwendig machen von* **75** a 25

ፈረስ፡ *Rosse* im Sinne von *Rosselenker* **125** a 3

አንፈርፀጸ፡ *sich bäumen* (von den Wogen, vgl. u. S. 49, N. 17) **61** b 25

ፍሬ፡ *Frucht* **40** a 11 kaum mit P als Fem. zu constr., da hier ትክውን፡ durch die frühere Wiederholung dieses Wortes veranlaßt sein wird — Plur. ፍረያት፡ **32** a 1, **60** a 5, **130** a 22, **142** a 13. 16, **143** a 10

አፍራጽ፡ *Juwelen, Edelsteine* **45** b 10 f., **84** b 13

አፍቀረ፡ mit እምን፡ *mehr lieben als* **56** a 6 f., **124** a 5 f.

ፈታሔ፡ ታዕካ፡ *Richter des königlichen Hauses* (?) **45** a 17 f.

መፍትው፡ *es ziemt sich* mit እንተ፡ **60** b 11 ff.

ፈነወ፡ III_3 mit ምስለ፡ *sich verabschieden von* **53** b 22

ወፈድፋደ፡ *und zwar besonders, insbesondere* 1^{9}, 4^{16}, **26** a 4 (neben gewöhnlichem ወፈድፋደ፡, z. B. **110** a 16)

አፍጠኖ፡ ሐተተ፡ *er erkundigte sich schleunig bei ihm* **65** b 3, vgl. oben S. XX, Z. 10 f.

ተፈጸመ፡ *verscheiden* **105** b 16.

Mit großen Schwierigkeiten ist die Beantwortung der Fragen nach der **Abfassungszeit,** dem **Verfasser** und der **Komposition,** bezw. den **Quellen** des Kebra Nagast verknüpft.

Wie schon oben S. VIII bemerkt, enthielt sich Dillmann zunächst (1848) jeder Altersbestimmung des Buches, setzte es dagegen später (1865, 1878) gegen den Ausgang des Mittelalters, „keinesfalls vor dem 14. Jahrhundert" an; auch Wright „schien" das Werk dem 14. Jahrhundert anzugehören, während nach Zotenberg sogar die älteste jetzt noch erhaltene Handschrift, die nach dem bisher ausgeführten unmöglich Autographon sein kann (s. besonders oben S. X, Z. 37 ff.), schon dem 13. Jahrhundert angehören soll. Da diese Handschrift an sich aber eine genauere Altersbestimmung nicht zuläßt[1], so beruht letztere hauptsächlich auf zwei Punkten: der Anerkennung der Echtheit des Kolophons und eventuell der Annahme der Existenz bzw. der chronologischen Ansetzung der Zāguē-Dynastie. Die Echtheit des Kolophons des Werkes ist schon 1848 von Dillmann bezweifelt worden, teils wegen der von der sonst so eleganten Sprache des Buches abstechenden Diktion, teils wegen der darin enthaltenen Behauptung, das Werk sei aus dem Arabischen, bzw. zunächst aus dem Koptischen in's Arabische und von da in's

[1] Vgl. allerdings oben, S. IX, N. 1

Äthiopische übersetzt worden[1]. Über die Sprache der wenigen Zeilen dieser Unterschrift wage ich allerdings kein Urteil zu fällen, am wenigsten entgegen der Ansicht eines Geʿez-Gelehrten wie Dillmann. Dagegen dürften die folgenden Ausführungen über den Verfasser des Buches es mehr als wahrscheinlich machen, daß es in der Tat aus einer schriftlichen arabischen Vorlage übersetzt und nicht etwa direkt in der uns jetzt vorliegenden Gestalt äthiopisch niedergeschrieben worden ist.

Daß der Geʿez-Text nicht die ursprüngliche Sprache des Werkes sei, hat schon Zotenberg vermutet[2], wozu ihn die zahlreichen arabischen Wörter, mit denen der Text durchsetzt ist, und die aus einer arabischen Vorlage erklärliche Transskription von Eigennamen veranlaßten. Ohne diese Bemerkung in Erinnerung zu haben, vermutete ich zunächst bei der Übersetzung von Kapp. 25, 29 und 34, in den Worten **ጠቢቁ**, **ጠቢቃተ** und besonders in **መባርዲን** Transskriptionen aus dem Arabischen. Als ich Herrn Prof. Guidi davon Mitteilung machte, antwortete er mir, daß auch er vermute, das Buch sei zunächst arabisch konzipiert gewesen, nicht etwa, um in dieser Sprache publiziert zu werden, sondern um vom Arabischen sofort in's Geʿez übertragen zu werden. Seien doch in der zweiten Periode der äthiopischen Literatur eine Reihe von Geʿez-Werken von arabisch redenden und schreibenden Ägyptern verfaßt worden, von Abbā Salāmā; von Johannes, dem Biographen von Garimā etc., später von Embaqom u. a. m. Nimmt man mit Guidi an, daß diese Autoren, denen das Arabische natürlich viel geläufiger als das Geʿez war, ihre Bücher zunächst auf Arabisch geschrieben und von diesem Konzept erst in's Geʿez übertragen haben, so wird es wahrscheinlich, daß sie manche rein arabischen Worte, die im Geʿez nicht existierten, mit einer äthiopischen Ableitungsform versahen und so in die fremde Sprache hineintrugen.

Diese Vermutung wird durch eine genauere Betrachtung der betreffenden äthiopischen Wörter durchaus bestätigt. Sie lassen sich leicht in drei Gruppen gliedern: 1. Transskriptionen arabisch geschriebener Wörter; 2. mit Hilfe arabischer Wörter zurechtgemachte Geʿez-Wörter, und 3. wörtliche Übersetzungen arabischer Ausdrücke, die in Original-Geʿez nicht wahrscheinlich wären. Vgl. ad 1 vor allem eine Reihe von Eigennamen wie **ሖሮሕ** (سروح, سروج), **ካም** (حام), **ካራን** (خاران, هاران), **ቃህራ** (قاهرة), **ፈንቃና** (فينقنا, فينيقيا), **አብሊስ** (إبليس) u. a. m.[3] (s. das *Eigennamenverzeichnis*), aber auch **መባርዲን** (مُبَرِّدين), **አስቆሎባ** (اصطرلاب, vgl. oben S. XXIX), **ተውንያ** (تونية), **ዘባድው** (زِبادِيّ) und wohl auch **ሠርቅ** (شَرْق), **ግረት** (جَرَّة), **ቀልዐ** (قَلْعَة), **ዘውሀር** (accus., جَوْهَر), **ናቃት** (ناقات, vgl. oben S. XIX, sub 2) und **ቀናዲል** (فناجين, mit **ቀ** aus ق, ف und **ል**, bezw. **ም** — Cod. A — aus **ን**)[4]. Am häufigsten ist die 2. Gattung vertreten;

[1] *Cat. Bibl. Bodl.* p. 74, Note: — *Caeterum subscriptio tota ab otioso quodam librario inventa esse videtur. Omnia quidem, quae in ea de translatione libri e Coptico et Arabico sermone afferuntur, plane fictitia esse, ultro liquet. Item dictio hujus subscriptionis pessima est, et ab oratione eleganti libri ipsius quam maxime differt.*

[2] *Cat.* p. 223: *il est possible, d'ailleurs, que le fond même du récit ait été fourni par un homme de langue arabe.* — S. dagegen Praetorius, *Diss.* p. IX, dem die arabischen Bestandteile lediglich ein Zeichen jüngeren Alters sind.

[3] Am Ende auch **ብንያስ** 31 [8] = بنياس = يواس?

[4] Über **ኢዊጥ** = خويط (?) vgl. u. S. 92, N. 5.

vgl. die Verba **ከተበ** (كَتَب), **ከልዐ** (خلع), **ንህቀ** (نَهَقَ), **ተሰለመ** (تسلّم), **ተከብረ** (تكبّر), vielleicht auch **ከበተ** (خبث?); die Nominalformen **ረመስ** (رَمَث), **ሕጽነ** (st. cstr., حِصْن), **ክታብ** (st. cstr., كِتاب), **ሰመከ** (accus., سَمَك), **ፍልፍለ** (acc., فِلْفِل), **ብሉረ** (acc., بَلُّور), **ቀንአተ** (acc., قِنَّة); die Plurale **ራኩባተ** (acc., ركوبة), **ምስካተ** (acc., مِسْك), **ብሳጣተ** (acc., بِساط), **ጠቢቃተ** (acc., طبيق?), **አንገቦት** (?, اجنبى), **ሰባድዕት** (شِبْدِع), **አልዋሕ** (لوح), **አሕማር** (أحمر)[1], **አስዋድ** (أسود), **አብያድ** (أبيض), **አክዳር** (أكدر) und den Plural-Plural **አክሚማተ** (acc., كُمّ). Zur dritten Art zu rechnen sind etwa die Verba **ተመይጠ** = التفت, **አሥመረ** = أرضى (?), **ተገምረ** = اغتهى (?); die Subst. **መልዕልት** (?) = عُلّيّة, **ነገር** = أمْر (**34** b 21, **166** a 22) und **ምግባእ** = مرجع oder معاد; der Ausdruck **መዳልወ ፀሐይ** = ميزان الشمس; die Konstruktionen **ወኩሎ ሥራዕ** = وكلّ مُرَتَّب (s. u. S. 12, N. 9), **ለበሐራ** = فى صحّها (S. 23, N. 7), **ከመ ከነት** = حتى كانت (S. 37, N. 10), **አልበሰ** c. acc. = خلع على, **የሐውር በ** = يذهب بِـ (S. 45, N. 20), **ተጎድር ማጎደራ** = تقرّ مقرّها sowie die in der arabischen Vorlage verlesenen Ausdrücke **አቀርበ** = اقربه statt اقر به (?, S. 3, N. 2) und **ወለደ ላቲ** = وَلَدَ لها statt وُلِدَ لها (S. 72, N. 3), vielleicht auch **እምካልኢሆሙ** = من غيرهم statt من غيرتهم (S. 84, N. 7) und die auffallende Konstruktion von **እምእለ 104** b 6, wo nach Guidi vielleicht ein vorliegendes فى in من verlesen war; endlich auch die Etymologien der Eigennamen **ማክዳ** = **አከ ከመዝ** = ما كذا (**123** b 11 ff.) und **ናቡክድናጾር** = **በገደ ዖፍ** = بجدّ النسر (S. 79, N. 19)[2].

Diesen Beispielen gegenüber sind Fälle, die auf inneräthiopische Verderbnisse oder Etymologien hinweisen, verhältnismäßig selten. Als Korruptionen von Bibelworten, die sich nur innerhalb des Ge'ez erklären lassen, werden **በግፅዕ 39** b 6 (vgl. S. 32, N. 7) und **እምግዝፈ 88** b 5 u. Varr. (S. 70, N. 17) zu gelten haben. Eine inneräthiopische Etymologie enthält die Erklärung des Namens **ይሁዳ** aus der Bedeutung von **ተሀይደ 8** b 23 ff. (S. 7, N. 16). Desgleichen ist die Deutung von **ምናሔም** als **ዘርአ ጎያል 104** a 16 vielleicht auf **ዘርአ ጎይል** zurückzuführen und letzteres Wort in der Bedeutung *exercitus* auf „*castra*“ (S. 82, N. 15), während ich bei der analogen Etymologie von **ሞአብ 103** a 3 auf eine griechische Verwechselung zurückgehn möchte (S. 81, N. 18). Die Etymologie von **እስራኤል** als „Gottesspur“ (**66** b 12, vgl. S. 53, N. 10) kann wenigstens sehr wohl auf äthiopischem Sprachgebiet — ohne die Vermittelung des Arabischen — entstanden sein.

---

[1] Vgl. auch das für die Nationalität des Verfassers bezeichnende **ባሕረ አልአሕመር 61** b 10.

[2] Die Transskription eines griechischen Wortes, das als Fremdwort, ebenso wie **መባርዲን**, schon durch eine erklärende Glosse im Text kenntlich gemacht wird, s. oben S. XXIX, unter **አክራሮስ** und vgl. Dillmann col. 785. S. ferner auch unten S. 31, N. 13 und S. 55, N. 20.

Es ist nach diesen Ausführungen allerdings wahrscheinlich, daß إسحاق, der sonst unbekannte Verfasser unseres Buches, der sich am Schluß (**172** b 6. 16) zwei Mal nennt, ein frommer christlicher Araber war[1], der das Opus zunächst in seiner Muttersprache aufschrieb und dann von diesem Konzept in's Geʿez übertrug. Wenn dem so ist, so fällt damit natürlich die Echtheit des Kolophons. Indessen läßt sich bis jetzt nicht erweisen, daß zwischen der arabischen Niederschrift und der Übersetzung in's Geʿez nicht geraume Zeit verstrich[2], und ebensowenig, daß beide, das Konzept und die Übertragung, von einer und derselben Persönlichkeit herrühren. Erwägt man andrerseits, daß wenigstens die eine Versicherung jener Unterschrift, das äthiopische Kebra Nagast sei aus dem Arabischen übersetzt, sich als wahr erwiesen hat, und daß ferner (s. u.) der koptische Ursprung mancher darin enthaltenen Stücke durchaus glaubwürdig ist, so gewinnt der Inhalt des verfehmten Kolophons wieder an Wert. Weiter läßt sich allerdings, so viel ich beurteilen kann, auch heute diese Frage nicht entscheiden.

Dagegen scheint mir sicher zu sein, daß der Kolophon schon im Originaltext des äthiopischen Buches gestanden hat; denn daß er in einer Handschrift (B) fehlt, kann gegenüber allen übrigen, besonders aber P und R nicht in Betracht kommen. Jedenfalls enthält er, wie in den letzten Jahren schon mehrfach betont wurde, ein äußerst wertvolles Zeugnis für die richtige Erklärung der Zāguē-Dynastie[3], das, wie C. Conti Rossini (*Sulla*

---

[1] Einzelne Stellen des Buches erinnern an Arabisches; so **77** b 3 f., das an den Qoran anklingt, oder die Lamentationen in Kap. 60, die sich zum Teil, wie Guidi bemerkt, wie eine خطبة lesen.

[2] Auf die Identifizierung von Abalʿez, dem einen der angeblichen beiden Herausgeber der arabischen Vorlage (Rossini, *Sulla dinastia Zâguê*, p. 15, n. 5), möchte ich freilich für die Entscheidung dieser Frage kein großes Gewicht legen.

[3] Die Existenz und die Richtigkeit des Namens dieser Dynastie werden jetzt kaum länger bezweifelt werden. — Von der reichen neueren Literatur über das Problem ist außer Rossini's oben zitierter Abhandlung zu erwähnen: R. Basset, *Journ. asiat.* 1881, XVII, p. 431 suivv.; J. Perruchon, *Vie de Lalibala*, Paris 1892, p. III suivv.; *Revue sémit.* 1897, p. 275 suivv.; 1898, p. 268 suivv. (mit Bibliographie); C. Conti Rossini, *Appunti ed osservazioni sui re Zāguē e Takla Hāymanōt*, Roma 1895; *Note etiopiche* im *Giorn. della Soc. As. Ital.* XI, 1897, p. 153 segg.; *L'evangelo d'oro di Dabra Libānos*, Roma 1901, p. 14; *Revue sém.* 1902, p. 373 suivv.; 1903, p. 325; und Halévy, *ibid.* 1896, p. 93 suivv. und p. 187 suiv. — Die Untersuchung über die Zāguē hängt übrigens auf's engste zusammen mit der Erklärung der berühmten Königslisten in verschiedenen Geʿez-Mss, deren eine auch in mehreren Handschriften des Kebra Nagast als *Anhang* erscheint. Schon der Umstand, daß diese Liste (s. u. **173** a 7 ff.) grade in den besten Handschriften des Buches (BP, auch A) fehlt, beweist aber, daß sie nicht zum eigentlichen Kebra Nagast zu rechnen ist. C. Conti Rossini, der noch in seinen *Note per la storia lett.* p. 18 geneigt war, aus dem Schließen der Liste mit ʿAmda-Ṣejon für das jüngere Alter des Buches einzutreten, hat daher mit Recht diese Ansicht zu gunsten der älteren Datierung neuerdings wieder aufgegeben (*Revue sém.* 1903, p. 326). Über die Königslisten im Allgemeinen vgl. Dillmann, ZDMG 7, 1853, S. 339 ff.; Basset, *Etudes sur l'histoire d'Ethiopie* im *Journ. asiat.* 1881, XVII, p. 315 suivv.; XVIII, p. 285 suivv. und dazu Rossini, *Di un nuovo codice della cronica etiopica*, Roma 1893; über die Deutung der Namen auch Guidi, *Di due frammenti relativi alla storia di Abissinia*, Roma 1893, p. 10 seg., n. 2. — Ebensowenig wie die Königslisten gehört aber auch der in Cod. Bodl. Bruce 93 (s. oben S. IX, No. 2) erhaltene *Appendix de rebus Axumiticis* zu unserem Werke, von dem bekanntlich Dillmann einen Teil in den *Abhandll. der Kgl. Ak. d. Wiss. zu Berlin* 1884 in Text (S. 18 ff.) und Übersetzung (S. 74 ff.) veröffentlicht hat. Er nannte diesen dort irrtümlich einen Auszug „aus Kebra Nagast", eine Bezeichnung, die dann leider auch in andere Werke überging: Perruchon, *Les Chroniques de Zarʾa Yâʿeqôb et de Baʾeda Mâryâm* (Paris 1893), p. XXII, n. 1 und p. 51, n. 1; L. Goldschmidt, *Bibliotheca Aethiopica* (Leipzig 1893), S. 33. — Daß das jüngst mit russischer Übersetzung von B. Turaev edierte ብዕለ ፡ ነገሥታት (St. Petersburg 1901) nichts mit unserer Schrift zu tun hat, bedarf wohl kaum der Erwähnung.

dinastia Zâguê, estr. dall' *Oriente*, Vol. II, Roma 1897, p. 14 segg.) mit Recht betont, in vollkommener Übereinstimmung mit anderen Nachrichten über diese Dynastie in einzelnen Teilen des *Synaxariums*, im *Gadla Lālibalā* u. s. w. steht und den Eindruck erweckt, der Verfasser habe noch eine genaue und lebendige Erinnerung an den Ausgang der Zeit der „nicht-israelitischen" Könige von Äthiopien bewahrt. Eine weitere Stütze erhält dieses Zeugnis dadurch, daß im Kolophon ausdrücklich auf eine Stelle des Buches (**30** b 6 ff.) verwiesen wird, die in sämtlichen Handschriften erhalten ist und sich in der Tat nur auf die Zāguē beziehen kann: ein anderer als der Verfasser des Ganzen, etwa ein *otiosus librarius* wäre schwerlich auf dieses Zitat verfallen.

Nach allen diesen Erwägungen werden wir nicht zu viel sagen, wenn wir behaupten: es ist zur Zeit kein zwingender Grund vorhanden, der uns verhindert anzunehmen, daß das Kebra Nagast, so wie es jetzt auf Geʿez schriftlich erhalten ist, schon bald nach der Thronbesteigung von Jekueno-Amlāk, also wohl noch vor dem Ende des 13. Jahrhunderts vollendet wurde.

Eine Untersuchung der Quellen dieses Werkes müßte auf Grund von weit ausgedehnteren und viel tieferen Literaturkenntnissen, als sie mir persönlich zu Gebote stehen, unternommen werden und bildete eine eigene Arbeit für sich[1]. Mir handelte es sich in dieser Schrift darum, den Fachgenossen den äthiopischen Text in möglichst origineller Gestalt vorzulegen und seinen Inhalt durch die beigegebene Übersetzung auch einem weiteren Leserkreise zugänglich zu machen. Was folgt, bitte ich daher nur als Skizzen zu einer späteren Zeichnung zu betrachten, die hoffentlich in nicht allzuferner Zukunft von kundiger Hand entworfen werden wird.

Die sehr wenigen historischen Ereignisse und sehr zahlreichen Mythen und Legenden, die in dem „Roman" betitelt „die Herrlichkeit der Könige" vereinigt sind, umfassen einen gewaltigen Zeitraum, insofern sie bis vor die Erschaffung von aller Kreatur, Engeln und Menschen (s. z. B. Kap. 1) zurückreichen. Ihren Abschluß finden sie mit der Zeit von Kālēb und dessen Söhnen Israel und Gabra-Masqal, von deren Regierung in einer *vaticinatio ex eventu* (**170** a 22 ff.) berichtet wird[2].

Der Verfasser des Buches giebt dieses selbst in kühner Fiktion an mehreren Stellen[3] als die Verhandlungen aus, die von dem „Concil" (ማኅበር), der „ganzen Versammlung der Heiligen" (ኵሉመ፡ ማኅበረ፡ ቅዱሳን), der „318 Orthodoxen", der „Patriarchen" gepflogen wurden, worunter gewiß nichts anderes verstanden werden kann als das Concil von Nicaea, obwohl letzterer Name nie genannt wird. Daß der fünfmal erwähnte[4] Haupt-

---

[1] Noch viel ferner freilich lag es mir, die sagengeschichtliche Bedeutung des Inhalts hier zu ergründen und etwa die Geschichte der *Bilqīs - παλλακίς* bzw. der *Mākedā - Macedonia* (?) in die Alexandersage hinein und schließlich gar wieder bis nach Babylonien zu verfolgen: eine Fortsetzung der „Studie" G. Röscu's *Die Königin von Saba als Königin Bilqîs* in den *Jahrbüchern für Protest. Theol.* 1880, S. 524 ff. liegt außerhalb des Rahmens dieses Buches.

[2] Zur Sache vgl. Dillmann, ZDMG 7, 348; Guidi *Il "Gadla ʾAragâwî"*, Roma 1895, p. 20 a 28 ff., Pereira, *Historia dos martyres de Nagran*, Lisboa 1899, p. XLI ff. und Rossini, *Acta Yārēd et Panṭalēwon*, Romae 1904, cap. VII sqq. (Text p. 52, 28 ff., Übers. p. 48 ff.).

[3] S. u. **1** a 10, **5** b 12 ff. 21 f., **11** a 5 f., **22** b 19. 22, **77** a 23, **128** b 12. 20, **129** b 20 f., **130** a 11. b 19, **167** a 7, **168** a 14, **169** b 16, **171** b 15.

[4] S. u. S. **146**. — Ob auch **130** b 18 Gregorius (ev. mit einer Affektfrage) als redend eingeführt wird oder ein anderer Patriarch, ist nicht recht deutlich. Vgl. auch **152** a 6.

redner, Gregorius Thaumaturgus (der mit dem armenischen Gregorius Illuminator verwechselt wird) für dieses Concil natürlich nicht in Betracht kommen kann, hat schon Praetorius, Diss. p. IV, ann. 3 hervorgehoben. Als zweiter Redner erscheint neben ihm Domitius „von Rom“ (**171** b 19)[1] oder „von Antiochia“ (**128** b 14), der „Patriarch von Rom“ (**11** a 23), der dort (d. h. in Constantinopel) in der Agia Sophia eine Schrift über die Verteilung der Welt unter den König von „Rom“ und den König von Äthiopien gefunden haben will, der angeblich seine Mitteilungen entnommen sind. In ihm hat Guidi[2] einen neben Maximus in Ägypten vielfach verehrten Heiligen wiedererkannt. Als ein dritter Redner wird Cyrillus genannt (**152** a 14).

Schon aus den eben zitierten sowie aus zahlreichen anderen Stellen erhellt die Tendenz des Werkes, dem König von Äthiopien und speziell der mit Jekueno-Amlāk zur Regierung gelangten Dynastie davidischen Ursprung nachzuweisen, eine Tendenz, die bereits Dillmann, Nöldeke u. A. deutlich erkannt haben (vgl. oben S. VIII). Grade die Verfolgung dieser unverkennbaren Absicht des Verfassers des uns jetzt vorliegenden Kebra Nagast führt zu der Annahme, daß wir es in dem Werke nicht mit einer einheitlichen, aus einem Gusse gefertigten Komposition zu tun haben. Vielmehr lassen sich, wenn ich nicht irre, drei Hauptteile in dem Buche unterscheiden, die jetzt nur ziemlich lose zusammenhängen: I. Die — jener Tendenz nutzbar gemachte — Erzählung von der Königin des Südens, ihrer Reise zu Salomo, ihrem Sohne David, dem Raub der Bundeslade und ihrer Überführung nach Äthiopien, der Entsendung der erstgebornen Kinder der Großwürdenträger Israel's, David's Regierungsantritt, seinem ersten Feldzug und seinen Nachfolgern im Dienste Zion's. Sie umfaßt — nebst der kurzen Einleitung über die Schöpfung und Sintflut, die Erzväter und die Herrlichkeit Zion's — die Kapp. 1—63 Anfang, 84—95 Mitte und 113 bis zum Schluß. Kapitel 113 schließt fast unmittelbar an die Worte **129** b 24 (in Kap. 95) an, die ursprünglich ev. Gregorius in den Mund gelegt waren. Daß vor Kap. 84 eine längere Digression steht, fiel schon dem Schreiber von Cod. A auf (**110**[2]). — II. Der von einem Bericht über die spätere Lebenszeit Salomo's, seine Verführung durch Maqšārā, seine Klagen und seinen Tod und über die Regierung „Jerobeam's“ eingeleitete Nachweis, daß alle Könige der Erde Nachkommen Sem's seien, nämlich: der König von Rom: Adrāmi, der Sohn Salomo's; der König von Medjām; der König von Babylon: Nebukadnezar, Sohn des Israeliten Karmin; der König von Persien: Fārēs, Sohn der Thamar; der König von Moab: Moab, Sohn des Lot und seiner älteren Tochter; der König von ʿĀmālēq, Sohn des Lot und seiner jüngeren Tochter; der König der Philister: Akamḥēl (bzw. Menāḥēm), der Sohn Samson's und der Delila, und der König der Ismaeliter: Ismael, der Sohn Abraham's und der Hagar. Kapp. 63 Anfang—83. — III. Eine lange Reihe von Prophetien und ihrer Auslegung, die Gregorius ziemlich unvermittelt mit den Worten *jetzt aber wollen wir die Weissagungen . . . . erzählen* einleitet: über Christum, Maria und Zion, die Auferstehung der Todten, etc., nebst einem Exkurs über die abtrünnigen Engel und ihren sündigen Umgang mit den Töchtern Cain's, die die Sintflut vertilgte. Kapp. 95 Mitte—112. Die Frage nach der literarischen Einheit des Buches dürfte schon nach

---

[1] Dort allerdings nur als Verfasser eines „Buches“ genannt.

[2] *Testi orientali inediti sopra i Sette Dormienti di Efeso*, Roma 1885, p. 65, n. 3, p. 68 l. 3; s. auch unten S. 10, N. 3 und zu der Stelle aus den *Synax.* schon Dillmann col. 1422.

dieser einfachen Aufzählung negativ entschieden werden. Die weiteren Probleme aber, ob — wie mir scheint — Teil III einen jüngeren Einschub in das Buch repräsentiert, und vor allem, ob Teil I als ursprünglicher Kern zeitlich von II und III zu trennen ist, müssen künftigen Untersuchungen vorbehalten bleiben.

Wie zu erwarten, ist die Hauptquelle des Kebra Nagast die äthiopische Bibelübersetzung des Alten und Neuen Testaments; von den mehr oder minder genauen zahlreichen Zitaten ließen sich ca. dritthalbhundert verifizieren. Auch das in der Liturgie verwandte **ኪዳን ፡ ዘንግሀ** wird an einer Stelle wörtlich angeführt[1]. Die apocryphen *Canones Apostolorum*[2], das *Jubiläenbuch*[3], die *Ascensio Isaiae*[4] und das *Buch Henoch*[5] sind als bekannt vorauszusetzen ebenso wie der weitverbreitete *Physiologus*[6]. Besonders häufig aber hat der (oder einer der) Verfasser aus dem *Clementinum Aethiopicum* oder aus dessen arabischer Vorlage, d. h. der Übersetzung der syrischen *Schatzhöhle*, bzw. aus dem *Gadla Adām* geschöpft[7]. Daß auch die jüdische Literatur für die Quellen des Buches in Betracht kommt, hat schon Goldschmidt (a. a. O. S. 33 und Noten) gesehen: ausgebreitete Lektüre liefert hier sicher[8] noch manches wertvolle Material[9]. Aber auch in den einschlägigen christlichen Schriften, die in griechischer, syrischer und koptischer Sprache erhalten sind, fließen gewiß nicht wenige Quellen für unser Werk, und es ist nur zu bedauern (vgl. u. S. 31, N. 13), daß noch so vieles davon unveröffentlicht liegt.

Über eine besonders charakteristische Legende, die gnostische Erzählung von der Perle (Kap. 68; s. auch **118** a 6, **133** b 8, **137** b 24, **138** a 5. 7) sind wir durch H. Usener's Monographie *Die Perle. Aus der Geschichte eines Bildes*[10] genauer unterrichtet. Bei den Abessiniern erfreuten sich die betreffenden Sagen offenbar besonderer Beliebtheit, wie schon daraus hervorgeht, daß das Wort **ባሕርይ** — gewiß in direktem Zusammenhang damit — gradezu die Bedeutung von *natura*, *hypostasis*, *persona* angenommen hat; vgl. Dillmann

---

[1] Vgl. u. S. 129, N. 19.

[2] S. 18, N. 20.

[3] S. 120, N. 15. — Auch die Abrahamsgeschichte in Kap. 13 erinnert an das *Liber Jubilaeorum* (ed. Dillmann, p. 48, l. 18 sqq.). Sie steht außerdem bekanntlich in jüdischen Quellen und wird auch in der *Biene* angedeutet (s. E. A. Wallis Budge, *The Book of the Bee*, Oxford 1886, p. ﻝ, l. 12 ff.).

[4] S. 126, N. 25.

[5] Vgl. unten S. **144** b mit der ähnlichen Darstellung *Hen.* 6 f. und 106, 13 ff. (ed. J. Flemming, Leipzig 1902, Ss. 5 ff., 167 f.).

[6] S. 3, N. 10. — Die Beziehung des *Fetha Nagast*, bzw. von dessen arabischer Vorlage zu **109** [10] ist belanglos, da der betreffende Satz sicher erst dem Schreiber von Cod. A seine Entstehung verdankt.

[7] S. 1, N. 5; S. 2, N. 11; S. 3, N. 9; S. 4, N. 15; S. 6, N. 4; S. 114, N. 7; S. 131, N. 23. — Zu **143** a 19 vgl. auch das Zitat aus dem *Clem.* bei Dillmann col. 708 sub **ነፋስ** und zu dem unmittelbar Folgenden das Zitat aus dem *Masḥ. Fal.*, *ibid.* col. 116 (s. oben S. XXVII).

[8] Vgl. J. Deramey, *Revue de l'hist. des rel.* XXIV (1891), p. 359: »Des traditions juives ont . . . pu traverser la mer Rouge avec les marchands et les autres émigrants partis de la Judée«.

[9] Zu Kap. 100 verweist mich mein Schüler, Herr Dr. Jos. Klausner auf den Midrasch *Deuteron. rabba*, sect. 11 (ad finem) und auf den *Zohar* zu Gen., ed. Mant., fol. 37.

[10] In den *Theologischen Abhandlungen. Carl von Weizsäcker zu seinem 70. Geburtstage gewidmet von* A. Harnack, E. Schürer etc. Freiburg i. B. 1892, S. 201 ff. — Zu dem Ausdruck **በውስተ ፡ ልጐተ ፡ መዓምቅቲሃ** **118** a 6 macht mich Guidi auf das Lied von der Seele in den apocryphen Thomasakten (s. G. Hoffmann, *Zwei Hymnen der Thomasakten: Zeitschr. f. d. neutestam. Wiss.* IV, 1903, S. 273 ff.) aufmerksam, speziell auf V. 12 f.: ﻫﺬﺍ ﺻﻴﺪ ﺍﻟﺴﻤﻚ ﻭﻣﻦ ﺍﻟﺴﻤﻚ ﺍﻟﺤﻲ ﺍﻟﺬﻱ ﺻﺎﺩ ﺍﻟﺴﻤﻚ ﺍﻟﺤﻲ ﺍﻟﺬﻱ ﺻﺎﺩ ﺍﻟﺴﻤﻚ ﺍﻟﺤﻲ.

col. 494. Auf Christum bezogen erscheint die „Perle“ in einer Homilie des Cyrillus: Dillmann, *Chrest.* p. 93, l. 11. Am ausgeprägtesten aber kehrt die Sage in der Lebensgeschichte der Heiligen Anna wieder, die E. A. W. Budge nach der äthiopischen Handschrift *Lady Meux Ms 4* aus dem 18. Jahrhundert mit Übersetzung herausgegeben hat: *The Miracles of the blessed Virgin Mary*, etc. London 1900; s. dort besonders p. 86 a 23 ff. und p. 103 a 24 ff. Leider läßt sich das Alter dieser Schrift, die besonders aus den apocryphen Evangelien geschöpft hat (Budge p. XLVIII), nicht näher bestimmen; daß sie später als das Kebra Nagast verfaßt sei, ist aber aus inneren Gründen unwahrscheinlich.

Der Weg, auf dem die Legende von Helena (s. u. S. 133 und N. 15) aus den Schriften der griechischen Kirchenhistoriker des 5. und 6. Jahrhunderts in unser Buch kam, läßt sich zunächst noch nicht näher verfolgen. — Daß die Grundlage für das „Urteil Adrāmi's“ in einer *Bokchoreis* zu suchen sei, hat Guidi, wie ich glaube, überzeugend dargetan; s. u. S. 75, N. 3.

Aber auch koptische Quellen werden für das Kebra Nagast anzunehmen sein. A. Erman hat aus den Resten einer Sammelhandschrift im Besitze von C. Schmidt, die etwa aus dem 11. Jahrhundert stammt, den Schluß eines koptisch aufgezeichneten Märchens von Salomo veröffentlicht[1], dessen zweiter Teil auf's engste mit Sure 27, 38 ff. verwandt ist[2]. Der in einen Becher Wein gelegte Ring Salomo's im ersten Teil der Legende kehrt in der äthiopischen Erzählung nicht wieder. Dagegen spielt das unmittelbar Folgende, wie schon Lidzbarski bemerkt hat, auf die Überlistung der äthiopischen Königin durch Salomo an. Die Worte [*Sie*] *sagte zu ihm: „Wenn ich einen Becher Wein trinke, der in deiner Hand ist, so demütige ich mich vor dir“* und wiederum *„.... diesen Becher [Wein] .... [ich] demütige mich vor dir“* beziehen sich zweifellos auf den Anfang von Kap. 30 unserer Schrift. Aus dem *Becher Wein*, durch dessen *Leerung* die Königin sich vor Salomo demütigt, ist später die *Berührung* oder *Vergewaltigung* von *irgendetwas im Hause* des Königs (**ሹሉሙ ፡ ዘውስተ ፡ ቤትየ**), einem Gegenstand seines *Besitztums* (**ንዋይ**) geworden[3]. Mit diesem **ንዋይ** hat es wahrscheinlich noch eine eigene Bewandnis: da das Wort auch *pudenda* bedeutet (s. u. **102** b 16), so wurde es von Späteren, begünstigt durch den Zusammenhang, auch in Kap. 30 zugleich in der letzteren Bedeutung genommen und zu einem obscönen Wortspiel verwandt; so erklärt sich wenigstens auf's einfachste die Stelle des *Tārika Nagast*[4], in der Salomo der Königin, wie sie Wasser trinken will, die Hand hält und zu ihr spricht: **አኮኑ ፡ ብነ ፡ መሐላ ፡ አነ ፡ ከመ ፡ ኢይብጻሕ ፡ ኀበ ፡ ንዋይኪ ፡ አን ቲኒ ፡ ኢትብጽሒ ፡ ኀበ ፡ ንዋይየ ።**

Als umfangreiches, bedeutendes und hochgeschätztes Werk der Geʿez-Literatur hat das Kebra Nagast in Abessinien zweifellos die weiteste Verbreitung gefunden und ist viel gelesen, kopiert und ausgeschrieben worden. Bis zum heutigen Tage interessiert sich dort Kaiser und Reich für seinen merkwürdigen Inhalt. »È incredibile — schrieb mir Herr Dr. C. Conti Rossini am 21. Juni 1901 aus Asmara — come la leggenda della regina di Saba e di Menilech siasi radicata in queste popolazioni, le quali collegano le

---

[1] *Abhh. d. Kgl. Preuss. Akad. d. W. zu Berlin* 1897, S. 23 ff. [2] M. Lidzbarski, ÄZ 37 (1900), S. 62 f.

[3] Vgl. übrigens auch einen Passus in der arabischen Erzählung (freilich in anderem Zusammenhang, Brünnow, *Chrest.* 17, 4): علم [سليمان] أنّها [أتى بِلْقِيسَ] إذا أسلمت حرم عليه مالها.

[4] S. C. Conti Rossini, *Ricordi di un soggiorno in Eritrea*, Asmara 1903, p. 3, l. 15 seg. — Auch die Zāguē (**ዘውጌ** p. 6, l. 5) werden in dieser Chronik erwähnt, die mit Jekueno-Amlāk abschließt.

proprie origini a tal fatto. Anche a prescindere dalle curiose notizie di una lista reale che scopersi in un ms. di Enda Yohannes[1], l'Hamasén è pieno di ricordi fittizi di quella regina. Basti dire che a Ṣaʿadâ Krestiyân, villaggio fra Asmara e Zazega, mostrasi un punto sul Mây Balâ[2] ove dicesi partorisse la *negesta azîéb!* . . . .«.

Eine Reihe jüngerer Literaturerzeugnisse Abessiniens oder von dessen Nachbarländern steht daher auch in einem näheren oder entfernteren Abhängigkeitsverhältnis zu unserem Werke. Einzelne Teile des äthiopischen *Synaxariums*, das frühestens in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts aus dem Arabischen übersetzt wurde[3], sind daraufhin zu prüfen; vgl. u. a. unten, S. 137, N. 1. — Über die Heiligengeschichte des Marqorēwos vgl. oben, S. V, über das *Tārika Nagast* soeben; beide setzen das Kebra Nagast als Quelle voraus. Dasselbe gilt aber auch von der (ganz jungen?) sog. *Geschichte Äthiopiens* (ታሪክ ፡ ዘኢትዮጵያ), d. h. der beiden kurzen Apocalypsen, die E. Littmann nach einer ihm von Kidāna Wald zugesandten Niederschrift im *Amer. Journ. of Sem. Lang.* XIX (1903), p. 83 ff. veröffentlicht und übersetzt hat[4]; und ferner von dem Bruchstück eines Ms, das in einer Bibliothek auf den Inseln des Zawāy-Sees vor ihrer Besitzergreifung durch Menelik II. gefunden worden sein soll, und das C. Mondon-Vidailhet in der *Revue sém.* 1904, p. 259 suivv. publiziert hat. Beachtenswert ist in letzterem Text die Überlieferung, wonach Azārjās, der Sohn Sādoq's, den König Ebna Ḥakim begleitete, die sich schon in dem in der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts entstandenen *Gadla Takla Hāimānot* findet[5]; letzteres hat wohl direkt aus dem Kebra Nagast geschöpft.

Auch die im ersten Hefte von E. Littmann's *Bibliotheca Abessinica* (Leiden 1904) veröffentlichte und übersetzte Tigrē-Legende, die dem schwedischen Missionar R. Sundström von einem Stammesgenossen der Bet-Djuk mitgeteilt wurde, der sie in Axum hörte, — sie wird, wie Sundström berichtet, ganz ähnlich auch in Hamazēn erzählt — weist sicher auf das Kebra Nagast zurück und berührt sich vielfach mit dem oben erwähnten *Tārika Nagast*. Zu den schon von Littmann (l. c. p. 15 f.) hervorgehobenen Vergleichungspunkten der (im Übrigen ziemlich belanglosen) Tigrē-Legende und unseres Werkes ist wohl auch noch die Erkundigung der Altersgenossen des heranwachsenden Sohnes der Königin nach seinem Vater und die Betonung seiner großen Ähnlichkeit mit Salomo zu rechnen (Tigrē § 21 f., unten **27** b 4 ff. 18 ff.).

Abgesehen von einzelnen Zügen oder Namen, die sonst etwa aus dem Kebra Nagast in spätere Literaturwerke übergegangen sind — und solche werden sich gewiß noch zahlreich nachweisen lassen —[6] ist mir nur noch ein direkt aus dem Buche abzuleitendes Schriftstück bekannt, das ich mir hier in extenso mitzuteilen erlaube.

---

[1] D. i. das oben erwähnte *Tārika Nagast*.

[2] Vgl. jetzt Rossini, *Gadla Marqorēwos*, Übers. p. 5, ann. 1.

[3] Siehe H. Duensing, *Liefert das äthiop. Synaxar Materialien zur Geschichte Abessiniens?* (Göttingen 1900), S. 11.

[4] Vgl. dazu besonders den ersten Teil von Kap. 117 unseres Buches.

[5] Vgl. C. Conti Rossini, *Il "Gadla Takla Hāymānot" secondo la redazione Waldebbana*, Roma 1896, p. 31, n. 6.

[6] Über die Regierung von Frauen in Abessinien, „die man dort duldete, weil sie durch die Königin von Saba eingesetzt waren", zitiert Perruchon (*Revue sém.* 1897, p. 282) eine Legende nach Bermudez. Mit solchen Sagen wurde offenbar der Amazonen-Mythus verquickt; s. Rossini, *Note etiopiche* (Roma 1897), p. 15 und Anm. (Perruchon, *Le livre des mystères du ciel et de la terre*, Paris 1903, p. 25). — Zum Namen ማክዳ vgl. (?) auch Rossini, *Donazioni reali alla Cattedrale di Aksum*, Roma 1895, p. 4, Fußnote, l. 6

Der nachstehende arabische Text entstammt einer Handschrift der Pariser Bibliothèque Nationale und wurde von mir in den Räumen der Kgl. Bayer. Akademie (vgl. oben, S. III) im April 1887 kopiert und kollationiert. Er befindet sich auf den Blättern 70^{v}—81^{v} des Codex „Suppl. No. 92" und ist schon von Zotenberg (*Catal. des manuscrits éthiop.*, p. 223a) als Auszug aus dem Kebra Nagast erkannt worden. Die betreffende Papierhandschrift „Supplément 92, Saint-Germain 350" ist des näheren beschrieben in Baron de Slane's „*Catal. des manuscrits arabes de la Bibl. Nat.*", premier fasc., Paris 1883, p. 72 suiv., unter No. 264 als „Ms de deux écritures, dont la moins ancienne est datée (fol. 54 v°) de l'an 1310 des martyrs (1594 de J. C.)"; der Titel des hier folgenden Abschnittes ist dort unter No. 7 in Übersetzung mitgeteilt. — Ganz zufällig erfuhr ich im Sommer 1904 von Herrn Dr. E. Littmann, daß er den Text nach einer vor mehreren Jahren von Basset angefertigen und ihm überlassenen Kopie der Pariser Handschrift herauszugeben beabsichtige. Auf die Nachricht von meinem vor 17 Jahren gefaßten Plan hin, ihn dem äthiopischen Text des Werkes beizugeben, stand aber nicht nur Herr Dr. Littmann von seiner Ausgabe ab, sondern übersandte mir auch mit der ausdrücklichen Erlaubnis Herrn Direktor Basset's dessen Abschrift. Beiden Gelehrten spreche ich dafür meinen herzlichsten Dank aus. Des ferneren ergab schon eine oberflächliche Vergleichung der von E. Amélineau in seinen *Contes et Romans de l'Egypte chrétienne* (Paris 1888), Tome I, p. 144 suivv. herausgegebenen Übersetzung der Geschichte „Comme le royaume de David passa aux mains du roi d'Abyssinie" mit den erwähnten Kopien des Pariser arabischen Manuskripts, daß beide Texte identisch sind. Ich bat daher Herrn Amélineau um Aufschluß über die Quelle seiner Übersetzung und, womöglich, um die Überlassung des von ihm benützten Textes. Die liebenswürdige Antwort des Herrn Kollegen lautete dahin, daß er die Übersetzung nach einer von ihm käuflich erworbenen Kairiner Handschrift gemacht, letztere aber dann irgendjemandem wieder verkauft und gänzlich aus den Augen verloren habe. So dankbar ich Herrn Amélineau für seine freundlichen Aufschlüsse bin, so sehr bedauere ich mit ihm, daß zunächst zur Herstellung des Textes außer der Pariser Handschrift nur seine Übersetzung herangezogen werden konnte. Immerhin läßt sich daraus ersehn, daß jene Kairiner Handschrift mindestens so gut wie die Pariser ist, teilweise aber wahrscheinlich eine kürzere Fassung des Textes als letztere bietet. Die wichtigsten Differenzen sind in den Anmerkungen zur deutschen Übersetzung mitgeteilt, wie andererseits auch ein paar Stellen, an denen Basset's Abschrift wesentlich von der meinigen abweicht, ohne daß ich eine Entscheidung zu gunsten der einen oder anderen wagen möchte, in den Noten zum arabischen Text bezeichnet wurden.

Der letztere scheint nach den Eingangsworten (*σὺν θεῷ*) von einem Kopten niedergeschrieben zu sein, entbehrt der Vokalbezeichnung fast durchaus, der diakritischen Punkte nicht selten und weist im übrigen die bekannten graphischen uud lautlichen Eigentümlichkeiten auf, die die christlich-arabischen Handschriften des Mittelalters charakterisieren[1].

In der nachstehenden Wiedergabe des Textes sind die fehlenden diakritischen Punkte in den ganz gewöhnlichen Wörtern (wie التابوت u. dgl.) ohne weitere Bemerkung her-

und die Anm. — Auf das Weiterleben der Sage im Orient und Occident, bis auf Mosenthal, Goldmark und Paul Heyse einzugehn ist hier nicht der Ort; vgl. oben S. XXXVIII, N. 1. Eine populär gehaltene, sehr hübsche Zusammenstellung der betr. Legenden hat M. Lidzbarski gegeben: *Die Königin von Saba in der orientalischen Literatur, Deutsche Lesehalle (Sonntags-Beilage zum Berliner Tageblatt)* 1891, Nrr. 18, 21, 24, 26, 30.

[1] Vgl. u. a. meine *Schatzhöhle*, II, S. X ff.

gestellt. Im übrigen war ich bestrebt, den Text möglichst genau so wiederzugeben, wie er steht. Wo nicht weiteres (in den Noten) bemerkt ist, repräsentiert er — mit allen Inkonsequenzen —: die Vokalisation der Handschrift; die Orthographie der Eigennamen; die Punktierung des nominalen Feminin-*t* (die auch hier in der Mehrzahl der Fälle bei der Iḍāfe eintritt); die Wiedergabe von *ellī* durch الذى oder التى; die Weglassung der Schluss-Hamzas und von ـنَ in der 3. pers. masc. plur. perf.; die Formen der Verba infirma nach لَمْ, und syntaktische Eigentümlichkeiten wie لمّا أنْ etc. Verbessert sind nur einige Akkusative bezw. Nominative, die Orthographie von [ا]بن und die Interpunktion, letztere unter Beibehaltung des von der Handschrift gebotenen Zeichens ⁘.

[70v] ⁘ ⲥⲩⲛⲑⲉⲱ ⁘ شرح سبب ٱنتقال مملكه داوود من ولده سليمان ملك اسراييل الى البلاد النجاشيه التى هى الحبشه ⁘ كان لما اراد الرب سبحانه ان يبنى سليمان بيت الرب بيروشليم بعد وفاة ابيه داوود بن اسى الذى كان ملكًا على بنى اسرآيل فحين ابتدى[1] سليمان ببنا بيت الرب سبحنه[1] بارادته الصالحه امر سليمان الملك ان تقطع الحجاره للبنا جافيين للغايه[2] فعجزت الصناع فى قطع الحجاره تقطعت الة القطع منهم فضجوا الى سليمان الملك ان يفكر بحكمته فيما يسهل عليهم ذلك وان سليمان طلب الى الله معطى الحكمه ان يلهمه لذلك وانه ادعا بالصيّادين[3] وامرهم ان ياتوه بفرخ رَخ وانهم احضروا اليه فرخ رَخ كحسب امره وانه للوقت امر بعمل قدر نحاس وسعها يغطى الفرخ المذكور ويكون فيه ثلاثه ارجل عَالين على الارض مقدار ذراع[4] وامر [71r] بان يحَط فرخ ٱلرخ بوسط البيت ويقلب[5] عليه القدر النحاس فصار[6] اجنحة الرخ تبان من تحت القدر المذكور لارتفاعه عن الارض ، فلما كان حضور الرخ الى الجبال المرتفعه الى مكانه فلم يجَد فرخه فقلق وحام على وجه الارض فى طلب فرخه وانه اشرف على يروشليم فنظر الى فرخه تحت القدر المذكور ولم يجد حيلة لاخذه وانه ارتفع بالطيران الى نحو فردوس الله شرقى عدن فوجد تحت الفردوس قطعة خشب ملقاه مَهيًا له حملها وانه لشدة تلهفه على وَلده حملها ولم يزال[1] سايرًا بها الى يروشليم فالقاها على القدر النحاس فبقوة الله ظهرت الآيه فيها وانشقت نصفين فانكشف له ولده فحمله وطار به الى مكانه ، وان سليمان وجميع بنى اسراييل [71v] لما رأوا[7] ذلك اعلنوا التمجيدَ لضابط الكل المعطى الطير الغير ناطق الفهم لما لم تقدر عليه القوة البشريه وان سليمان الملك امر للوقت قطاعين الحجر ان ياخذوا تلك الخشبه الطاهره المباركه ويصيروا يقِيسوا ما يريدوه من قطع الحجر ويعلموه ويضعوا عليه الخشبه المذكوره فصار الحجر ينقطع منهم بقوة الله ضابط الكل على ما يريدوا وسهِل عليهم ذلك فتحقق سليمان ان ضابط الكل رَاضى ببنا البيت

[1] So Cod. [2] B[ASSET] الغاية [3] Cod. بالصيادس [4] Cod. دراع [5] Cod. ونقلب
[6] Cod. فصار [7] Cod. رَوا

المقدس ، ولما ان كملت عمارة البيت صار الخشبه المذكوره مقيمه داخل الصحن بالاسطوان[1]
ومن حين انتهى بنيان البيت بطل الفعل من الخشبه المذكوره ولم يتهانوا بها ❊ فلما
اراد الرب سبحنه انتقال مملكه داوود وسليمان ابنه الى بلاد الحبشه المباركه [72r] حرك
الملكه ان تاتى الى يروشليم لتسمع من حكمة سليمان كما قال الانجيل المقدس ملكة
التيمن تقوم فى الحكم وتحاكم هذا الجيل لانها اتت من اقاصى الارض لتسمع من سليمان ،
فان مملكه الحبشه كانت قديما مملكتها لاولاد الملوك البنات وكانت هذه الملكه حين
كانت امها حامل بها نظرت عنز[2] سمينه شهيه المنظر فتطلعت اليها بشهوه وقالت ما
احسنها وما احسن اَرجلها فتوحّمت على شهوتها فلما ان كملت خِلقة الابنة المذكوره
فى بطن[3] امّها صارت رجلها الواحده رجل الانسان ورجلها الاخرى[4] رجل العنز فبجل
خالق كل شى بقدرته سبحانه وَتعالى وان حين ولدتها *امها ولدتها هذه الخلقه
الغريبه (?)[5] ولما ربتها والدتها[6] ونشأت[7] فى القامه لم ترضى[2] بزوَاج [72v] رجل لاجل خلقة
رجلها ولم تزال[2] الى ان تملكت وهى بكر[8] ، فلما خطر ببالها الحضور الى سليمان لتسمع
من حكمته كما تقدم القول وكان ذلك سابقًا فى علم الله سبحنه لحفظ مملكة داوود الى
انقضا العالم كقول[9] داود بروح القدس عن الله اقسم الرب لداود بالحق[10] ولن يخلفه
ان من ثمرة صُلبك اجلس على كرسيك ان حَفظ بنوك عهدى وشهاداتى التى اعلمها
لهم بنوهم الى الابد يجلسون على كرسيك ، وغير ذلك شهادات كثر فى المزامير وغيرها
دالّه[11] على ذلك وهَذا ايضًا مما يدل على انتزاع الملك من بنى اسراييل حين خالفوا
[العهد][12] ولم يُذْعِنوا[13] للحق ولم يامنوا بالمنتظر نزع الله منهم النبوه والكهنوت والمملكه ❊
فلما وَصلت الملكه المذكوره الى يروشليم وسمع بها سليمان الملك وتحقق من المتردّدين[14]
ان رجلها الواحده رجل عنز [73r] دَبر بحكمته حِيله[15] لينظر الى رجلها من غير سُوالاً[2]
لها فنصب كرسيه بصدر صحن البيت وامر بفتح مجارى المياه لكى يمتلى صَحن البيت
مآء[16] ففعل ذلك وكانت الخشبه المذكوره اولاً الذى[2] احضرها النسر من تحت الفردوس
بالصحن فتغطت بالمآء ولم يعلم بها احد[17] لما فى سابق علم الله ، وان الملكه حين
وصلت الى باب البيت وهى راكبه ووجدت المآء[18] قصدت الدخول الى الملك سليمان وهى

---

[1] B. بالاستوانة [2] So Cod. [3] Cod. نطس [4] B. + مثل [5] B. السردم; meine Abschrift الشردم d. i. wohl الشريفه; Conjectur Guidi's [6]* Am Rande, ohne Bezeichnung, an welcher Stelle eingefügt werden soll; könnte allenfalls auch späterer Zusatz sein [7] Cod. وشا آت [8] Im Cod. nur Spuren (د); Conjectur B.'s [9] Cod. لقول; Conjectur Guidi's [10] Cod. بالحف [11] Cod. ذاله [12] Fehlt Cod.; Conj. G.'s [13] Cod. يدعنوا; Conj. G.'s [14] Cod. المترزدس [15] Cod. حَيله [16] Cod. مآء [17] Cod. احدًا [18] Cod. المآء

على مركوبها فعرفوها ان هذا بيت الله وما يدخله احد[1] قط راكب وانهم انزلوها من
على مركوبها وامسكها الاستادين الذى[2] بخدمتها وانها مدت يدها وشالت طرف ثوبها
وشمرت ارجل لباسها لتخوض[3] فى المآء فتامل سليمان رجلها من غير سوالاً[2] لها وانها
خاضت[3] فى المآء [73v] بالصحن وان رجلها لمست الخشبه المذكوره ولما لمست رجلها
المعنزة الخلقه الخشبه ظهرت قوة الله فاستوت رجل العنز وصارت رجل[2] ادميه مثل اختها
وانها للوقت تحققت القوه الذى[2] ادركتها فلحقها خوف عظيم ورعده وابتهجت ولم تزل
ماشيه فى المآء الى ان وصلت الى عند الملك سليمان فتلقاها بفرح وقام عن كرسيه
واكرمها وأجلسها معه وانها عرفته انها لا اتت من اقاصى الارض الا لتسجد فى يروشليم
وتسمع من حكمته ثم سالته قايله انى حين كنت جايبه الى شريف[4] مملكتك وانا سايره
برجلى فى المآء وكانت رجلى الواحده رجل عنز فمست رجلى المذكوره شيئًا[5] يابسًا فى المآء
فاستوت للوقت مثل اختها ولحقنى لذلك خوف عظيم ورعده وابتهاج بما نالنى من رحمة
الله ضابط الكل واورته رجليها الاثنتين[6] فسبح الله ومجده [74r] صانع العجائب وحدَه
وشهد لها انه ما عمل المآء الا حتى شمرت ونظر رجلها وهى رجل عنز وللوقت امر ان
يعود الماء الى مكانه فانكشف صحن البيت وبانت القَطعة الخشب الذى[2] مستها برجلها
وان سليمان اظهر لها امرها ، وللوقت لما تحققت الامر امرت باكرامها وطوقتها بطوق
فضه وان الملك سليمان لما راها فعلت هذا طوقها ايضا بطوق فضه وامر ان تكون فى
الهيكل هيكل الرب مكرمه فصار كلمن يتملك[7] بعد سليمان ومن ياتى للسجود فى
هيكل الله ويسمع هذا الخبر يطوق الخشبه المذكوره بطوق فضه وكمل من ايام سليمان
الى مجى المسيح على الخشبه المذكوره ثلاثين[2] طوق فضه ⁘ فلما اراد الرب سبحنه
كمال تدبيره ودنا خلاص ادم وذريته من يد العدو اللعين خزاه الله وافق يهودَا [74v]
رووسآء الكهنه وشعب اليهود الماكر على اسلامه المسيح لهم ليحكموا[8] عليه بالقتل
شارطوه رووساء الكهنه ان يعطوه الثلاثين الفضه المذكوره وارسلوا احضروا الخشبه ليلًا
الى حين رووساء الكهنه ونزعوا عنها الفضه المذكوره واسلموها ليهودا فاخذها واسلمهم
السيد المسيح كما ذكر الانجيل ولما كان صباحَ يوم الجمعه الذى حكموا على السيد
المسيح فيه بالصلب اخذوا الخشبه المذكوره وامروا النجار عملها صليب[2] وصلبوا عليه
المخلص وهذا دليل حَق كما ذكر لسان الذهب ان ابينا[2] ادم انما اطغى باكله من
ثمرة الشجره بالفردوس وعرى من مجده وطرد منه وملك الشيطان عليه وعلى جنسه

[1] Cod. احدًا [2] So Cod. [3] Cod. mit ظ [4] Cod. شريف [5] Cod. شى [6] Cod. الاثنان [7] Cod. يتملك [8] Cod. لحكموا

لذلك كان خلاصه بتدبير الرب باتْيَان[1] هذه الخشبه من جانب الفردوس وصارت مكرمه عند الملوك الى ان اتا[2] ملك الملوك وصلب عليها وخلص ادم وذريته من يد اللعين بالخشبه كما اطعاه ثمره الخشبه [75r] ولهذا قال داود النبى فى المزمور قولوا فى الشعوب ان الله ملك على خشبه ، وصارت هذه الخشبه مكرمه مشرفه برفع جسد سيدنا عليها الى ان وضعوها على الميت فقام وصار مِثالها[3] عونًا للملوك ومقويًا لساير المومنين الى اباد الدهور واما الثلاثون[4] الفضه المذكوره بعد ذلك طرحها يهودا للملاعين اليهود وبعد ذلك خنق نفسه وابعدها من الحياه بمحبة الفضه فاخذوها اليهود واشتروا بها حقل الفخار مقبرة الغرباء الى الان ، هذا ما كان من امر الخشبه فلنعود الى كمال ما ابتدينا[2] به من انتقال مملكة داود الى البلاد النجاشيه ❊ وان سليمان الملك اكرم الملكه وانزلها وحَشمها وعَسكرها الى جانب قصره. وصارت كل يوم تحضر اليه لسمع من حكمته وكان سليمان *مشغوفًا بحب[5] النساء فلما *كثر تَرْدَادها[6] اليه اشتهاها وراودها على نفسها فلم تطاوعه على مُدّه[7] [75v] وقالت له احضر اليك بنت[2] بكر[8] اعود زايلة البكوريه يصير[9] بذلك نقصًا فى مملكتى فقال لها انا ما اخذك الا امراة لى وانا ملك وانتى[2] ملكه فلم تجبه[2] الى ذلك فقال لها عاهدنى انى ما اخذك امراه الا بارادتك والشرط بيننا انك اذا اتيتنى الى عندى ليلًا وانا على سرير مرقدى تكونى زوجتى بناموس الملوك وانها عاهدته على ذلك مطمئنّه[10] فى نفسها انها تحفظ بكوريتها منه وذلك بتدبير[11] الله سبحانه وتعالى وانه اعقلها بحكمته عدة ايام ولم يعود[2] يراودها على نفسها فحسن الامر عندها انه تركها عن خاطره ، ولما كان بعد ذلك ادعا بالطباخين وامرهم ان يطبخوا الطعام لجميع من فى القصر له ولها اطعمه حَاره واعطاهم افاوى عطريه ذكيه[12] بسبب ذلك وان الطباخين عملوا ما امرهم به فصارت كيف ما اكلت من تلك الاطعمه الحاره الناريه تدّعى[13] بالماء البارد وتشرب منه كثيرًا [76r] ليلًا ونهارًا ولم يجدى[14] ذلك عنها ولما كان فى الليلة الثالثه رسم خفيا لكلمن فى القصر داخل وخارج ان لا يترك احد[15] عند الملكه المذكوره ماء للشرب جمله كافيه[16] ومن تظاهر بما او اسقا[2] احدًا[2] من عنده ما قتل بغير مشوره وقال لهم اى من طلب منه ماء للشرب فى الليل يقولوا له ما تجد ماء الا عند سرير الملك ، فلما كان الليل انطلق فى قلب الملكه نار[17] عظيمه بسبب

---

[1] Cod. باتبان [2] So Cod. [3] Cod. متالها [4] Cod. الىلادس [5]* Cod. مسعومًا بحب [6]* B. كرردادها; meine Abschr.: كمر بردادها; Conj. G.'s [7] Undeutlich, am Rande [8] Cod. بكر [9] Cod. بصير [10] Cod. مطمنيه [11] Cod. بتدبر [12] B. يردكية; meine Abschrift دكيه; Conjectur meines Kollegen C. H. Becker [13] Cod. بتدعى [14] Cod. تحدى [15] Cod. امدًا; Conj. G.'s [16] So Cod.; = كافّة? G. [17] Cod. نارًا

المآكيل[1] الحاره وطلبت ماء لتشرب فلم تجد فقلقت وبلغت الموت فزعقت على الاستادين فلم يجدوا مآء يسقوها ولكثرة ما اصابها من العطش خرجت تطوف فى القصر على من عنده ماء لتشرب فصار كلمن تساله يقولوا[2] لها وحق مملكتك ما تجدى ماء لتبردى به التهاب عطشك الا بجانب سرير الملك فعاودت الى مرقدها فلم تستطيع[2] الجلد [76v] وبلغت الى ان تفارق روحها جسدها وغابت عن الوجود فاسرعت ودخلت الى سليمان لتشرب ماء من عنده وكان هو يقظانًا[3] وكانه نايمًا وانها شربت شربًا كثيرًا واروت ظمأها ورجعت اليها روحها وعلمت ان تجددت حياتها بعد الموت ولما قصدت العود الى مرقدها نهض مسرعًا وامسكها وقال حقًا صرتى[2] لى امراه كناموس الملوك وذكرها بالعهد الذى بينه وبينها فاجابته[4] الى مقصده اختيارًا[5] منها كسابق العهد ⁘ وانها بعد ذلك حملت منه فقالت له انا متوجهه الى بلادى ومملكتى وماذا افعل بولدك اذا اراد الله بحياته فقال لها اذا اراد الرب وولدتى[2] ذكرًا فحين ياخذ حُدود الشباب ارسليه الى عندى اصيّره ملكًا ويكون ملكك له وان ولدتى[2] *ابنة اتركيها[6] عندك فقالت له اذا ارسلت لك ولدك من اين تحقق انه ولدك [77r] فاعطاها خاتمه وقال لها احتفظى هذا وعاهدى انك لا تخرجى عن هذا الشرط بالعهد الحق الصادق الذى بيننا والله ضابط الكل اله ابراهيم واسحق ويعقوب واله ابى داود شاهد[7] بينى وبينك واذا ارسلتى[2] لى ولدى اعطيه خاتمى *يُحْضِره صُحْبَتَه[8] فاتحقق انه ولدى واملكه وارسله اليك ، فقبلت منه العهد الصادق وتوادعا وسافرت بعساكرها الى بلادها محفوفه بسلامة الله ⁘ وانها عند وصولها الى بلادها اكملت ايامها وولدت ولدًا ذكرًا وانها فرحت فرحا كثيرا واسمته باسم جده داود وانها ربته احسن تربيه[9] ولما كمل له من العمر حد الشباب وتمكّن[10] من نفسه وكان حكيما لبيبًا مثل والده فلما كان ذات يوم سال والدته وقال لها يا والدتى من هو والدى لعل يكون مات وانا صغير [77v] فاجابته قايله يا ولدى الحبيب ابوك[11] يعيش وهو سليمان بن داود نبى الله وملك اسراييل ومملكته بيروشليم وها خاتم مملكه والدك عندى وَديعه لك لتصير به ملكًا على البلاد الحبشيه وهذه هى ارادة الله وما صار لى من الان مملكه لكن لك وانت ملك ابن ملك ، فحسن ذلك عنده وشكرها وانها قالت له يا ولدى الحبيب جهز حالك بالهدايا والعساكر وتوجه الى يروشليم لتسجد بها وتنظر والدك ومملكته وحكمته العظيمه ويصيرك ملكًا كالعهد الذى بينى وبينه

---

[1] Cod. الموآكيل [2] So Cod. [3] Cod. يعضانًا [4] Cod. فاجبته [5] Cod. باختيارًا
[6]* Cod. امة اركمها [7] Cod. شاهدًا [8]* B. يحضره صحبه; meine Abschr. يحصره صحبه; Conj. G.'s [9] Cod. برتمه [10] Cod. وتملن [11] Cod. ابيك

وضابط الكل الشاهد بيننا وللوقت البسته خاتم ابيه فى يده اليمين وبارادة الرب سبحنه تجهز وسار بالعساكر والتحف الملوكيه ووصل بعد مده الى يروشليم ، ولما علم سليمان بقدوم ملك عليه امر العساكر ان تتلقاه ولما وصل الى باب قصر ابيه سليمان لم يتحقق سليمان انه ولده فان الصبى حين وصُوله راى مركوب ابيه واقفًا مسروجًا ملجومًا [78r] وللوقت صعد وركبه وساق به وسل سيفه بيده فلما بلغ ذلك سليمان صعب الامر عليه وكتمه ولما التقا ببعضهما اظهر سليمان ما عنده من امر ركوبه مركوبه وسل السيف بيده وانه قال له صاحب هذا الخاتم ملكنى مملكته حين كنت فى بطن امى وهذه هى كانت ارادة الله ولما نظر سليمان الى الخاتم وتحقق الامر فيه ابتهج بالفرح وقام عن كرسيه وعانقه وصرخ قايلا مرحَبا بولدى الحبيب ابن داود وللوقت البسه تاج ابيه داود واجلسه على كرسى داود ابيه وصَرخت الابواق وزعَقت الشاويسيه ان هذا داود بن سليمان بن داود ملك اسراييل وشاع الامر وبلغ اسباط بنى اسراييل جميعهم ان هذا ابن سليمان ابن ملكة التيمن اتا[1] الى والده سليمان وانه ملكه مملكه ابيه داود والبسه تاجه واجلسه على كرسيه ❊ وكان فى بيت الرب الذى بناه سليمان وقدسه تابوت عهد الله [78v] داخله اللوحين[1] الحجاره المكتوبه باصبع الله وعَصاة هارون[2] وقسط المن مصفَّح[3] بالذهب مستور[4] بالديباج وكان اية ظاهره لكل شعب اسراييل اذا صلت الكهنه وقدمت[5] الطلب الى ضابط الكل وركعوا يرتفع[6] تابوت عهد الله عن الارض فيتحققوا[1] ان طلبتهم قبلت واذا ركعوا [ولم][7] يرتفع التابوت يتحققوا[1] ان حَصل منهم اثم[8] او من الشعب[9] فيديموا[1] الطلب الى الرب ويبحثوا[10] عمن[11] جنا[12] وتقاضى(?)[13] بالعدل يرتفع التابوت يعلموا ان الله رد غضبه عنهم ، فلما صار الملك ابن سليمان المذكور يدخل الى بيت الرب للصلاه ينظر الامر المذهل للعقول من ارتفاع تابوت عهد الله حسن ذلك عنده واختار حمل تابوت عهد الله معه الى بلاده وواجه والده سليمان ملك اسراييل وقال له انا احمل تابوت عهد الله الى بلادى فقال له يا ولدى الحبيب [79r] ما تنهض على ذلك فان هذا ما ينهض على حمله الا الكهنه وكلمن لمسه غير الكهنه هلك نفسه عاجلا وان بنى اسراييل ما هم محفوظين[1] من الاعداء الا بتابوت عهد الله ، وهذا ما يتفق فقال له انا ما اطلب منك ذهبًا ولا فضه فان بلادى يجمع الذهب من ارضها ما اطلب منك غير تابوت عهد الله ليحفظنى فى طريقى ويكون

---

[1] So Cod. [2] Cod. هرا; vgl. Amél. p. 158 [3] Cod. فصفح [4] Cod. مستورًا [5] Cod. وقدمه [6] Cod. برتفع [7] Fehlt Cod. [8] Cod. اثم [9] Cod. الشـ [10] Cod. وبحَموا [11] Cod. † عمن † [12] Cod. جُنا; vgl. u. S. L, N. 17 [13] Cod وتعاص; Conj. G.'s

عونًا فى بلادى لمملكتى وعساكرى فقال له والده يا ولدى ان كان فى ارادة الله ضابط
الكل بانتقاله معك فهو يسهل ذلك لك ولكن اذا اخذت التابوت لا تعلمنى[1] واذا سرت
به لا تودعنى فان الكهنه ومشايخ إيوان[2] اسراييل لا بد ان يحلفونى باسم الله على
هذا الامر فاذا اقسمت باسم الله احلف حق[3] ، وان الصبى احضر الى عنده فى خفيه
صناعا[4] وعمل تابوت خشب على صفة التابوت ومقداره وطوله وعرضه ثم قتل الصناع ليلًا
ثم احضر صناعا[5] ايضا وصفحوه بالذهب [79v] كهيئة[6] التابوت وفعل بالصناع ايضا مثل
الاول ثم غشاه[7] بالديباج ولما ان تهيا للسفر لم يدرى[3] والده الملك سليمان لكنه
استدعا باربعه من الكهنه الثقات[8] واظهر لهم انه يسالهم الدعا قبل سفره واسعفهم
بمال ليصلوا عليه[9] ووظّفهم[10] لان يترددوا اليه ولما كان ليله السفر حضروا عنده
ليوادعوه فادخلهم تُخْدَعَهُ[11] ليصلوا عليه ولما استقروا داخلًا عنده قيدهم بالحديد ليلًا
وامر العساكر بالركوب من غير صَراخ ابواق[12] ثم اخذ معه جماعه من خواصه وبايديهم
السلاح واخذ الكهنه مثلما[13] مقيدين بالحديد ليلا يهربوا منه ودخل الى بيت الله
وامر الكهنه الذى[3] معه بحمل تابوت عهد الله وترك التابوت المتشبه به مكانه وخرج
والتابوت معه حاملبه الكهنه ليلا ولم يوادع والده ولا عرفه بسفره وكان ذلك بتدبير
من الله سبحنه وتعالى لحفظ تابوت عهده المقدس حين تكون المملكه الداوديه باقيه
الى نهاية[14] العالم كما اوعد داود بذلك انه يجلس على كرسيه من ثمره صلبه[15] ❊ [80r]
وسار الصبى ابن سليمان محفوفا بالعونه الالهيه ولما كان الصباح دخلوا بنو[16] اسراييل
الى بيت الله والكهنه كالعاده للصلاه وحين ركعوا الكهنه وقدموا الطلب الى ضابط الكل
لم يرتفع التابوت ولا تحرك من مكانه فقالوا انهم اخطوا واقاموا مدَاومين الصوم والصلاه
ثلاثه ايام وبحثوا فى الشعب عمن *جنا اثم[17] فلم يجدوا ، وبعد ذلك تقدم الكهنه الى
التابوت فيالها[3] من دهوه[3] ورجفه[18] ووجيعه حين لم يجدوا تابوت عهد الله وقدسه
ووجدوا التابوت الموضوع قاع فارغ زور فتحققوا ان ابن الملك سليمان اخذه وفتشوا فى
عدَد الكهنه فى قبايل اسراييل فلم يجدوا الكهنه الذى[3] اخذهم صحبته فصح عندهم
ذلك لعدم وجود[19] الكهنه ، وان الكهنه ومشايخ اسراييل دخلوا على سليمان الملك

---

[1] Cod. تعلمى [2] Cod. ابواب; Conj. G.'s [3] So Cod. [4] Cod. صناع [5] Cod. صناعَ
[6] Cod. كهيئه [7] Cod. غشا [8] Cod. المقات [9] Cod. عنه [10] Cod. ووطنهم [11] Cod.
فخدَعه; Conj. G.'s [12] Cod. ابواقَ [13] Scil. هم; Conj. G.'s; Cod. متلما [14] Cod. ا
[15] Cod. صلبِ [16] Cod. بنى [17]* Cod. اتم (V. = I.?) تحنا [18] Cod. ورحفه [19] Cod.
هود; Conj. G.'s

وهم باكيين[1] حزانا[1] نايحين[1] على تابوت عهد الله وعدمه من هيكله المقدس [80v]
وقالوا لسليمان انت امرت ابنك باخذ التابوت فبكا[1] وناح واظهر الحزن الشديد واقسم
لهم انه لم ياذنه بذلك ولا وادعه ولا علم بسفره فى اى وقت كان ، فاجابوه قايلين
يعيش الملك ان كان هذا ما كان[1] اربك ولا باذنك فجهز معنا عساكر لنلحق به
وناخذ تابوت عهد الله المقدس منه ونعيده الى بيته الطاهر فاعطاهم عساكر *ومالا
وزادا[2] وخرجوا فى طلبه واقاموا سايرين مدة اربعين يوما[3] فوجدوا فى وجوههم تجارا[4]
راجعين فسالوهم عن التابوت هل رواه[1] فاجابوهم ان نحن راينا *ملكا عظيما[5] وعساكره
كثيره وصندوق عهد الله معهم وهم ذاهبين[1] كالسحاب الجارى من عصف[6] الرياح
العظيمه من مدة كثيره وذكروا لنا اهل البلاد الذى خلفنا ان مسيرهم فى كل يوم
تقدير اربعين يومًا ، فرجعوا *خايبين مذلولين باكيين نادمين[7] حيث لم ينفعهم
الندم ❊ [81r] وان الصبى حين وصل الى بلاده سالمًا تلقته والدته ونزلت له عن
المملكه واقام ملكًا على كرسى داود ابيه وصارت مملكة الحبشه لكرسى داوود الى الابد
وتابوت عهد الله عندهم ❊ هذا ما كان من امر تابوت الرب وسبب نقلته الى بلاد
النجاشى ولم يزل ذلك الى ميلاد ربنا يسوع المسيح من الطاهره مريم[8] واكمل تدبيره
على الارض وخلص ادم وذريته وبعد صعوده الى السموات بشرت التلاميذ باسمه فى الارض
كلها ، وكان من خبر الخصى وكيل قنداقس[9] وسبب[10] حضور ليروشلم السجود بها وعند
عودته ارسل روح القدس له فيلبس الرسول وامن الخصى واعتمد وتوجه الى بلاده وبشر
فيها بالمسيح فامنوا الجميع على يديه وبعد ذلك توجه اليهم بارمناس[11] احد السبع
وعمدهم وكرّس[12] لهم كهنه وشمامسه ورسم ان يكون ابيهم[1] [81v] من كرسى مرقس
الانجيلى ، وثبتت[13] الامانه الارثدكسيه بالبلاد[14] الحبشيه والمملكه *ثابته فيها[15] لداود الى
اخر الدهور والمجد والسبح والعظمه والوقار والسجود للثالوث[16] المقدس الى اباد الدهور
كلها امين ❊

هذا ما وجد فى تواريخ ابا[1] البيع القبطيه القدما فسبحان معطى الفهم والعقل
لخلايقه وعلينا رحمته الى الابد امين ❊

---

[1] So Cod. [2]* Cod. ومال وزاد [3] Cod. يوم [4] Cod. تجار [5]* Cod. ملك عظيم
[6] Cod. عسف [7]* Cod. خايبين مذلولس باكين نادمين [8] Cod. مريمريم [9] Cod.
قنذاقس [10] Cod. وسلب ; Conj. G.'s [11] Cod. مارمارى [12] Cod. وكرز [13] Cod. وتنبت
[14] Cod. بالدد [15]* Cod. نابته فيها [16] Cod. للبالوب

Übersetzung.

[Arab. Text S. XLIV] Erklärung des Grundes, warum das Reich David's von seinem Sohne Salomo, dem König von Israel, auf das Land des Negus, d. h. auf Abessinien überging.

Als Gott — ihm sei Lob! — willens geworden war, daß Salomo nach dem Tode seines Vaters David, des Sohnes von Jesse, der über die Kinder Israel's als König geherrscht hatte, in Jerusalem den Tempel Gottes erbaue, und als demgemäß nach seinem trefflichen Willen Salomo angefangen hatte, den Tempel Gottes — ihm sei Lob! — zu erbauen, da befahl der König Salomo, daß die Steine zum Bau in ungeheueren Blöcken behauen werden sollten. Die Arbeiter waren aber nicht im stande, die Steine zu behauen, indem ihnen (dabei) die Brechwerkzeuge zerbrachen. Da schrieen sie zum König Salomo, er möge in seiner Weisheit auf etwas sinnen, das ihnen jene (Arbeit) erleichtere. Salomo bat nun Gott, den Spender der Weisheit, er möge ihm dazu eine Eingebung senden. Dann berief er Jäger und befahl ihnen, ihm das Junge eines Rochen zu verschaffen. Sie brachten ihm seinem Befehle gemäß ein Rochenjunges, und er ließ dann sogleich einen kupfernen Kessel herstellen, dessen Innenraum das erwähnte Junge bedeckte, mit drei ellenhohen Füßen. Nun ließ er das Rochenjunge mitten im Palaste niedersetzen und den Kupferkessel darüberstülpen; aber die Flügel des Rochen guckten unter dem besagten Kessel hervor, da letzterer sich ja über der Erde erhob. Als nun der (alte) Roche zu den hohen Bergen, in seine Heimat kam, und sein Junges nicht da war, da geriet er in Unruhe und flog auf der Erde umher, um sein Junges zu suchen. Er blickte (dabei auch) herab auf Jerusalem, da gewahrte er sein Junges unter dem erwähnten Kessel, fand aber nicht Mittel und Weg, es wegzunehmen. Nun flog er auf gegen das Paradies Gottes, den Osten von Eden, und fand unterhalb des Paradieses ein Stück hingeworfenes Holz, bereit für ihn zum Forttragen; da trug er es in seiner großen Trauer um sein verlorenes Junge fort, ruhte nicht, bis er es nach Jerusalem brachte, und warf es auf den kupfernen Kessel. Da geschah durch die Kraft Gottes ein Zeichen an diesem: er spaltete sich in zwei Hälften, und jenem erschien sein Junges; er trug es fort und flog damit nach Hause.

Als nun Salomo und alle Kinder Israel's dies sahen, priesen sie laut den Allmächtigen, der einem unvernünftigen Vogel Verständnis verliehen hatte für etwas, was keine menschliche Macht zu Stande gebracht hatte. Der König Salomo ließ nun sofort die Steinmetzen jenes heilige, gesegnete Holz nehmen, dann das, was sie an den Steinen abspalten wollten, ausmessen, daran ein Zeichen machen und dann dort das erwähnte Holz ansetzen. Da ließen sich durch die Kraft Gottes des Allmächtigen die Steine da spalten, wo jene wollten, und diese (Arbeit) wurde ihnen leicht. So erkannte denn Salomo, daß der Allmächtige in Wahrheit den Bau des heiligen Tempels [XLV] billigte. Als dann der Tempelbau fertig war, lag das besagte Holz im Vorhof, in der Säulenhalle, und seitdem der Bau des Tempels zu Ende war, hörte auch die Kraft auf, die von diesem Holz ausgegangen war; aber man ließ deshalb nicht nach, es in Ehren zu halten.

Als nun der gelobte Gott willens war, daß die Herrschaft David's und seines Sohnes Salomo auf das gesegnete Land Abessinien übertragen werde, da bewog er die (dortige) Königin, nach Jerusalem zu reisen, um Salomonische Weisheit zu hören; wie das heilige

Evangelium berichtet (vgl. Lk 11, 31[1]): „Die Königin des Südens wird sich zum Gericht erheben und wird dieses Geschlecht richten; denn sie ist von den Enden der Erde gekommen, um von Salomo zu hören". Vor alters lag nämlich die Herrschaft über Abessinien in den Händen von Königskindern, die Mädchen waren. Als nun die Mutter dieser Königin mit ihr schwanger ging, da sah sie eine feiste, herrlich anzusehende Ziege, nach der blickte sie begehrlich und sagte: „Wie schön ist sie doch; wie schön sind ihre Füße!", und fühlte (nach Art der Schwangeren) ein lebhaftes Begehren nach ihr. Als dann die erwähnte Tochter im Leibe ihrer Mutter ausgebildet war, da war ihr einer Fuß der Fuß eines Menschen, der andere aber der einer Ziege; — denn groß und erhaben ist der gepriesene Schöpfer des Alls in seiner Macht! — Als dann ihre Mutter diese seltsame (?) Gestalt zur Welt gebracht hatte (?), sie auferzogen hatte, und sie (die Tochter) zur Entwickelung gekommen war, da wollte sie wegen der Mißbildung ihres Fußes keinen Mann heiraten und blieb bis zu ihrem Regierungsantritt Jungfrau. Als sie dann — wie oben erwähnt — den Gedanken faßte, zu Salomo zu gehn, um von seiner Weisheit zu hören, war dies in Gottes, des gepriesenen, Wissen schon vorherbestimmt, damit das Reich David's erhalten bleibe bis zum Ende der Welt; wie David durch den Heiligen Geist von Gott sagte (Ps 132, 11 f.): „Der Herr hat David einen wahren Eid geschworen, davon wird er sich nicht wenden: Von der Frucht deiner Lenden werde ich jemanden sitzen lassen auf deinem Stuhle. Werden deine Kinder meinen Bund halten, und mein Zeugnis, das ich sie lehren werde, so sollen auch ihre Kinder auf deinem Stuhl sitzen ewiglich". Auch außerdem gibt es noch viele Belegstellen in den Psalmen und anderwärts, die darauf hindeuten. Zugleich deutet dies aber auch darauf hin, daß das Reich den Kindern Israel's entrissen wurde: als sie [den Bund] brachen, sich nicht mehr an die Wahrheit hielten und an den zu Erwartenden (den Messias) glaubten, da nahm Gott die Prophetie, das Priestertum und die Herrschaft von ihnen.

Als nun die besagte Königin nach Jerusalem gekommen war, und der König Salomo gehört und durch Kundschafter bestätigt hatte, daß ihr einer Fuß der Fuß einer Ziege sei, da wandte er in seiner Weisheit eine List an, um ihren Fuß zu sehn, ohne sie darum zu bitten. Er stellte seinen Thron auf dem Hofe des Tempels auf und befahl, Wasserschleußen zu öffnen, um den Tempelhof mit Wasser zu füllen. Dies geschah, und da sich vorn im Hofe das erwähnte Stück Holz befand, das der Adler vom Fuße des Paradieses gebracht hatte, so wurde es, ohne daß jemand etwas davon merkte, vom Wasser überspült wegen dessen, was in Gottes weiser Vorsehung beabsichtigt war.

Als dann die Königin an die Tempelpforte geritten kam und das Wasser vorfand, wollte sie auf ihrem Reittier zum König Salomo [XLVI] eindringen; da machte man ihr klar, daß dies der Tempel Gottes sei und niemand ihn reitend besuche. Man ließ sie dann von ihrem Reittier absteigen, wobei sie das Gefolge, das sie bediente, stützte. Da streckte sie ihre Hand aus, hob den Saum ihres Gewandes und schürzte ihre Kleidung über den Füßen, um in's Wasser zu waten. So erblickte Salomo ihren Fuß, ohne sie darum gebeten zu haben. Sie aber watete im Wasser im Vorhof, da berührte ihr Fuß jenes Stück Holz; und als der wie ein Ziegenbein gestaltete Fuß das Holz berührte, da erschien die Kraft Gottes: der Ziegenfuß wurde gerade und wurde ein Menschenfuß wie sein Bruder[2]. Sie

[1] S. dazu Amélineau p. 147, n. 1 [2] Arab.: *wie seine Schwester*

wurde sich der Kraft, die auf sie eingewirkt hatte, sofort bewußt, große Furcht und Schrecken überkam sie, (aber dann) freute sie sich und ging im Wasser weiter, bis sie zum König Salomo kam. Der empfing sie mit Freuden, erhob sich von seinem Throne, bezeugte ihr Ehren und ließ sie neben sich sitzen. Sie aber tat ihm kund, daß sie nur deshalb von den Enden der Erde zu ihm gekommen sei, um in Jerusalem anzubeten und von seiner Weisheit zu hören. Dann befragte sie ihn und sagte: „Als ich zu deinem herrlichen Reiche kam und zu Fuß im Wasser ging, während mein einer Fuß ein Ziegenfuß war, da berührte dieser mein Fuß ein trockenes Ding im Wasser und wurde dann sofort gerade wie sein Bruder, und deshalb überkam mich große Furcht und Schrecken, aber auch Freude über das, was mir durch die Barmherzigkeit des allmächtigen Gottes widerfahren ist". Sie zeigte ihm dann ihre beiden Füße. Da lobte und pries er Gott, den alleinigen Wundertäter, und gestand ihr, daß er das Wasser nur gemacht habe, bis sie sich schürzte und er ihren Fuß, den Ziegenfuß sah. Er hieß dann sogleich das Wasser zurücktreten, da erschien der Tempelhof, das Stück Holz ward sichtbar, das sie mit ihrem Fuß betreten hatte, und Salomo berichtete ihr nun dessen Geschichte. Sie aber ließ dem Holze, als sie die Sachlage erkannt hatte, Ehren widerfahren und schmückte es mit einem Nackenring[1] aus Silber; und als sie der König Salomo dies tun sah, da schmückte auch er es mit einem solchen Silberring und ließ es im Tempel, dem Tempel des Herrn, einen Ehrenplatz einnehmen. Und es geschah, daß alle Regierungsnachfolger Salomo's, die zum Gebet im Tempel Gottes kamen und diese Geschichte hörten, das bewußte Stück Holz mit Silberringen schmückten. So sammelten sich von den Tagen Salomo's an bis zur Ankunft Christi an dem Holze dreißig Silberringe.

Als dann Gott — dem Lob sei! — willens war, sein Erlösungswerk zu vollenden, und die Erlösung Adam's und seiner Nachkommen aus den Händen des verfluchten Feindes — den Gott zu schanden machen möge! — bevorstand, da kamen Judas, die Hohenpriester und das hinterlistige Judenvolk überein, daß er ihnen Christum ausliefere, damit sie ihn zum Tode verurteilten. Die Hohenpriester verpflichteten sich, ihm die erwähnten dreißig Silberlinge zu geben, schickten aus und ließen (sich) des Nachts das Holz für einige Zeit bringen, nahmen davon die erwähnten Silberlinge weg und übergaben sie dem Judas. Dieser nahm sie, wie das Evangelium berichtet, an und lieferte ihnen[2] den Herrn Christum aus. Als dann der Morgen des Freitags anbrach, an dem sie den Herrn Christum zum Kreuzestode verurteilten, da nahmen sie jenes Holz, ließen von einem Zimmermann ein Kreuz daraus machen und kreuzigten daran den Erlöser. Dies beweist, wie richtig Chrysostomus[3] sagte: Nur durch sein Essen von der Frucht des Baumes im Paradiese tat Adam Unrecht, und ward seines Ruhmes entblößt und wurde aus dem Paradiese vertrieben, und der Satan erhielt die Herrschaft über ihn und sein Geschlecht; [XLVII] deshalb erfolgte nach dem Ratschluße Gottes auch seine Erlösung durch die Ankunft dieses Holzes vom Paradiese. Und dasselbe ward in Ehren gehalten bei den Königen, bis der König der Könige kam und daran gekreuzigt wurde und Adam und seine Nachkommen durch das Holz aus der Hand des Verfluchten erlöste, wie ihn (Adam) die Frucht des „Holzes" zum Unrecht ver-

[1] Lane, *Manners and customs*, 5th ed. (London 1871), Vol. II, p. 324; über das Wortspiel vgl. Amélineau p. 151, n. 1 [2] Diese Konstruktion könnte einer äthiop. nachgebildet sein [3] Vgl. Amélineau p. 151, n. 2

leitet hatte. Deshalb sprach der Prophet David im Psalm (vgl. Ps 95, 10): „Erzählet unter den Völkern, daß Gott Herrscher ist am Holze!".[1] Und dies Holz wurde dadurch, daß der Leib unseres Herrn daran erhöhet ward, so geehrt und ausgezeichnet, daß, als man es einst auf einen Todten legte, dieser wieder auferstand. Sein Abbild (das Kreuz) ist den Königen Stütze und stärkt (auch) die übrigen Gläubigen bis in Ewigkeit. — Was aber die erwähnten dreißig Silberlinge betrifft, so warf sie Judas nachmals den verfluchten Juden hin, und darauf erhängte er sich und schied so aus Geldgier vom Leben. Da nahmen sie die Juden und kauften darum den Acker des Töpfers, eine Begräbnisstätte der Fremden bis zum heutigen Tage.

Dies zur Geschichte des Holzes! Nun wollen wir aber zu unserer Anfangserzählung von der Übertragung der Herrschaft David's auf das Land Abessinien zurückkommen! Der König Salomo bezeigte also der Königin Ehren und ließ sie, ihr Gefolge und ihr Heer bei seinem Schlosse lagern. Jeden Tag besuchte sie ihn, um seine Weisheit zu hören. Salomo aber war wahnsinnig in die Weiber verliebt; als sich nun ihre Besuche bei ihm oft wiederholten, bekam er nach ihr Verlangen und erwartete von ihr die Erfüllung seines Wunsches. Sie aber tat ihm eine Zeit lang seinen Willen nicht, sondern sagte zu ihm: „Ich bin als Jungfrau zu dir gekommen, soll ich der Jungfernschaft verlustig zurückkehren und dadurch Schaden leiden in meinem Reiche?". Da sagte er zu ihr: „Ich werde dich ja nur als (rechtmäßige) Frau für mich nehmen — ich der König, und du die Königin!". Aber sie gab ihm keine befriedigende Antwort darauf. Da sprach er zu ihr: „Schließe einen Vertrag mit mir, daß ich dich nur nach deinem freien Willen zum Weibe nehmen darf, und die Bedingung unter uns soll die sein: wenn du nachts zu mir kommst, während ich auf dem Pfühle meines Lagers bin, so sollst du mein Weib sein nach dem Recht der Könige." Da schloß sie mit ihm diesen Vertrag, indem sie sich darauf verließ, ihre Jungfräulichkeit vor ihm zu bewahren; und dies geschah durch die Fügung des gepriesenen, erhabenen Gottes. Eine Reihe von Tagen bildete er dann ihren Verstand durch seine Weisheit und kam nicht mehr darauf zurück, die Erfüllung seiner Wünsche von ihr zu verlangen; und ihr gefiel es, daß er sie sich aus dem Sinn geschlagen.

Darauf geschah es, daß er die Köche berief und ihnen befahl, für jedermann im Palaste, für ihn und sie (die Königin), zu kochen, und zwar scharfe Speisen, und gab ihnen zu diesem Zwecke aromatische, starkriechende Gewürze; und die Köche führten seinen Befehl aus. Wie sie (die Königin) nun von diesen scharfen, feurigen Speisen gegessen hatte, da verlangte sie nach kaltem Wasser und trank davon eine Menge, bei Nacht und bei Tag; aber das half ihr nichts. Als es dann in der dritten Nacht war, da erließ er (der König) einen geheimen Befehl für alle Palastbewohner, innen und außen, daß niemand in der Nähe der besagten Königin irgend eine genügende (?) Menge[2] Trinkwasser lasse, und daß derjenige, der Wasser zeige oder irgend jemandem von sich Wasser gäbe, ohne weiteres Urteil getödtet werden sollte; und er gebot ihnen, von wem immer in der Nacht Trinkwasser gesucht werde, dem sollten sie sagen: du findest kein Wasser außer

[1] Nämlich am Kreuzesholze. Die messianische Deutung dieser Psalmstelle findet sich auch in dem berühmten Veroneser griechisch-lateinischen Psalterium des 6. (?) Jahrh.: *ἐβασίλευσεν ἀπὸ ξύλου* und bei Venantius Fortunatus, *Carminum* liber II, 6, 13 ff. (ed. Frdr. Leo, Berol. 1881, p. 34): *Inpleta sunt quae concinit David fideli carmine, dicendo nationibus: regnavit a ligno deus* [Guidi] [2] Bezw. *irgend ein Quantum*; s. oben S. XLVII, N. 16

beim Lager des Königs. Als es nun Nacht war, da machte sich wegen der scharfen Speisen im Herzen der Königin eine furchtbare [XLVIII] Hitze geltend; sie suchte Wasser, um zu trinken, fand aber keines, warf sich unruhig hin und her und war dem Tode nahe. Da schrie sie nach ihrem Gefolge, aber die fanden kein Wasser, das sie ihr hätten zu trinken geben können. Wegen des heftigen Durstes, der sie befallen, irrte sie nun im Palaste umher nach jemandem, der Wasser habe, damit sie trinke; aber alle Leute, die sie fragte, sagten ihr: bei deinem Reiche!, du wirst nirgends Wasser finden, um die Flamme deines Durstes damit zu löschen, außer beim Lager des Königs. Da kehrte sie zu ihrer Ruhestätte zurück, aber sie konnte nicht zur Ruhe kommen und war nahe daran, daß ihr Geist ihren Körper verließ und sie ohnmächtig wurde. Da machte sie sich eilends auf und ging zu Salomo hinein, um bei ihm Wasser zu trinken. Der aber war wach, es schien nur so, als schlafe er. Nun trank sie eine Menge und löschte ihren Durst, da kehrte ihr Geist zurück und sie fühlte, wie nach dem Tode ihr Leben sich erneuerte. Als sie nun zu ihrer Ruhestätte zurückkehren wollte, da stand jener eilends auf, hielt sie zurück und sagte: „Wahrlich, jetzt bist du mir Gattin geworden nach dem Gesetz der Könige;“ und erinnerte sie an den Vertrag, der zwischen ihm und ihr bestand. Da gab sie freiwillig — wie es vorher vereinbart war — seinem Verlangen nach.

Sie wurde dann von ihm schwanger und sprach zu ihm: „Ich will in mein Land und mein Reich reisen; aber was soll ich mit meinem Kinde tun, wenn ihm Gott das Leben schenkt?“. Da sagte er zu ihr: „Wenn es der Wille des Herrn ist und du einen Sohn gebierst, so schicke ihn, wenn er herangewachsen ist, zu mir, ich will ihn zum König machen, und er soll dein Reich erhalten; wenn es aber eine Tochter ist, so laß sie bei dir bleiben!“ Da sprach sie zu ihm: „Wenn ich dir nun aber deinen Sohn schicke, woran wirst du sicher erkennen, daß es dein Sohn ist?“. Da gab er ihr seinen Ring und sagte zu ihr: „Bewahre diesen (Ring) und verpflichte dich, daß du keinesfalls die folgende Bedingung vernachlässigst, die nach rechtmäßigem, bindendem Vertrage unter uns bestehn soll, und der allmächtige Gott, der Gott Abraham's, Isaak's und Jakob's und der Gott meines Vaters David sei Zeuge zwischen mir und dir: wenn du mir meinen Sohn schickst, so gib ihm meinen Ring, daß er ihn bei sich trage[1] und ich so sicher erkenne, daß es mein Sohn ist, ihn zum König mache und (dann wieder) zu dir sende“. Da nahm sie den bindenden Vertrag von ihm an; sie verabschiedeten sich, und sie reiste mit ihren Truppen in ihre Heimat, umfangen vom Frieden Gottes.

Als sie nun in ihr Land kam, verbrachte sie ihre Tage (der Schwangerschaft) und gebar dann einen Sohn; sie hatte (darüber) große Freude, nannte ihn nach dem Namen seines Großvaters David und ließ ihm eine ausgezeichnete Erziehung zu teil werden. Als dann dieser zum Jüngling herangewachsen war, geistige Reife erlangt hatte und weise und klug wie sein Vater war, da geschah es eines Tages, daß er seine Mutter fragte und zu ihr sprach: „O Mutter, wer ist mein Vater?; ist er am Ende schon gestorben, während ich noch klein war?“. Da antwortete sie ihm und sagte zu ihm: „Dein Vater lebt, mein

---

[1] Amélineau übersetzt (p. 155): *mets cette bague à son petit doigt,* fand also offenbar in seiner Hs يخنصره; vgl. unten 26 b 6 **እምአጽባዕቱ ፡ እንተ ፡ ትንእስ**, das sich allerdings dort auf den kleinen Finger Salomo's bezieht

lieber Sohn; es ist Salomo, der Sohn David's, der Prophet Gottes und König von Israel; seine Herrschaft ist in Jerusalem, und siehe, ich habe das Reichssiegel deines Vaters bei mir, das für dich verwahrt ist, damit du dadurch König werdest über das Land Abessinien. Dies ist der Wille Gottes, und von jetzt an herrsche nicht mehr ich, sondern du; du, der Königssohn, bist König!". Das gefiel ihm sehr gut, und er bezeigte ihr seine Dankbarkeit. Dann sagte sie zu ihm: „Mein lieber Sohn, versieh dich mit Geschenken und Truppen und ziehe nach Jerusalem, auf daß du dort anbetest, deinen Vater, sein Reich und seine große Weisheit erschauest und er dich zum König mache nach dem Vertrage, der zwischen mir und ihm besteht, [XLIX] während der allmächtige Gott zwischen uns Zeuge ist." Und alsbald steckte sie ihm den Ring seines Vaters an seine rechte Hand. Da rüstete er sich nach dem Willen des gelobten Gottes aus, zog mit den Truppen und den königlichen Geschenken fort und kam nach einiger Zeit nach Jerusalem. Als nun Salomo erfuhr, daß ein König gegen ihn heranziehe, ließ er die Truppen ihm entgegenziehn, und wie jener an das Tor des Schlosses seines Vaters Salomo kam, da wußte Salomo noch nicht sicher, daß es sein Sohn war. Der Jüngling aber sah bei seiner Ankunft das Reittier seines Vaters gesattelt und gezäumt dastehn, stieg sofort auf, ritt und tummelte es und zückte das Schwert in seiner Hand. Als nun Salomo dies erfuhr, da bedrückte es ihn, aber er ließ sich (zunächst) nichts merken; erst als sie beide zusammengetroffen waren, brachte Salomo die Sache offen zur Sprache, nämlich daß jener sein Reittier geritten und das Schwert in seiner Hand gezückt habe. Da sprach jener zu ihm: „Der Eigentümer dieses Ringes hier hat mich zum König über sein Reich eingesetzt, als ich noch im Leibe meiner Mutter war, und dies ist nach dem Willen Gottes geschehen!". Da nun Salomo den Ring erblickte und seiner Sache sicher war, da frohlockte er in Freuden, erhob sich von seinem Throne, umhalste ihn und rief laut: „Willkommen, mein lieber Sohn Ibn-Daʾūd[1]!". Er setzte ihm sofort die Krone seines Vaters David auf und ließ ihn auf dem Throne seines Vaters David sitzen; die Bläser stießen in's Horn und die Herolde riefen aus: dieser ist David, der Sohn Salomo's, des Sohnes von David, König von Israel. Und es ward ruchbar und verbreitete sich unter allen Stämmen der Kinder Israel's, daß dieser Sohn Salomo's, der Sohn der Königin des Südens, zu seinem Vater Salomo gekommen war und dieser ihn zum Herrscher über das Reich seines Vaters David eingesetzt und gekrönt und auf seinen Thron erhoben hatte.

Nun war im Tempel Gottes, den Salomo erbaut und geweiht hatte, die Bundeslade Gottes, worinnen sich die beiden von dem Finger Gottes beschriebenen Steintafeln befanden sowie der Stab Aaron's und das Maß des Mannas — mit Gold getäfelt und mit Brokat bedeckt; da ward dem ganzen Volke Israel ein Zeichen offenbar: so oft die Priester gebetet und ihr Gebet dem Allmächtigen vorgetragen und die Gebetszeremonien beendet hatten, erhob sich die Bundeslade Gottes von der Erde, und sie erhielten dadurch die Gewißheit, daß ihr Gebet angenommen sei; wenn aber, nachdem sie die Gebetszeremonien vorgenommen hatten, sich die Arche [nicht] erhob, dann erlangten sie dadurch Gewißheit, daß von ihnen oder vom Volke eine Sünde begangen war, setzten deshalb ihr Gebet zum Herrn fort, forschten nach dem, der gesündigt hatte, und taten (mit ihm), was rechtens

[1] Fehlt bei Amélineau

war(?), — und wenn sich daraufhin die Arche erhob, dann erkannten sie, daß Gott seinen Grimm von ihnen gewandt hatte.

Als nun jener König, der Sohn Salomo's, den Tempel des Herrn betrat, um zu beten, (und) er die für den Verstand so erstaunliche Tatsache erschaute, daß sich die Bundeslade Gottes erhob, da dünkte ihn dies trefflich und er faßte den Plan, die Bundeslade Gottes mit sich in sein Land zu nehmen. Er unterredete sich[1] mit seinem Vater Salomo, dem König von Israel, und sprach zu ihm: „Ich will die Bundeslade Gottes in meine Heimat tragen". Da sagte jener zu ihm: „Das kannst du nicht tun, mein lieber Sohn; nur die Priester können sie tragen, und jeder, der sie außer den Priestern berührt, kommt sofort um's Leben; werden doch die Kinder Israel's nur durch die Bundeslade Gottes vor den Feinden beschützt!". Jener aber gab sich nicht zufrieden, sondern sagte zu ihm: „Ich verlange von dir weder Gold noch Silber, denn in meinem Lande sammelt man das Gold in Mengen auf der Erde; ich verlange von dir nichts anderes als die Bundeslade Gottes, daß sie mich auf meiner Reise behüte und meinem [L] Reiche und meinen Truppen in meiner Heimat ein Beistand sei". Da sprach sein Vater zu ihm: „O mein Sohn, wenn es mit dem Willen des allmächtigen Gottes geschieht, daß du sie fortführest, so wird dir dies leicht werden. Wenn du aber die Lade nimmst, so laß' es mich nicht wissen; und wenn du sie fortführst, so nimm nicht Abschied von mir; denn die Priester und die Ältesten der Hochburg von Israel werden mir in dieser Angelegenheit sicherlich einen Eid beim Namen Gottes auferlegen, und wenn ich beim Namen Gottes schwöre, so muß ich meinen Eid halten".

Da ließ der Jüngling heimlich einen Arbeiter zu sich kommen, der machte ein Holzgestell in der Form und nach dem Maße, der Länge und der Breite der Lade; und dann tödtete er des Nachts den Arbeiter. Er ließ dann noch mehrere Arbeiter kommen, die überzogen es mit Gold grade wie dies bei der Lade der Fall war, und auch diesen Arbeitern bereitete er das gleiche Schicksal wie dem ersten; — und dann bedeckte er es mit Brokat. Als er sich nun zur Abreise anschickte, wußte sein Vater, der König Salomo, nicht darum. Dagegen berief jener vier zuverläßige Priester und spiegelte ihnen vor, er wolle sie vor seiner Abreise um ihr Gebet ersuchen, unterstützte sie mit Geld, damit sie für ihn beteten, und setzte ihnen eine Bezahlung aus, damit sie immer um ihn seien. Als dann die Nacht der Abreise herangekommen war, begaben sie sich zu ihm, um sich von ihm zu verabschieden. Da führte er sie in sein Privatgemach hinein, daß sie für ihn beten sollten, und als sie sich bei ihm drinnen befanden, da legte er sie des Nachts in eiserne Fesseln und hieß die Truppen ohne Hörnerklang fortreiten. Sodann nahm er eine Anzahl seiner Diener mit sich, die Waffen in Händen trugen, ergriff die Priester, wie sie waren, in eiserne Fesseln gelegt, damit sie ihm nicht entrinnen konnten, betrat den Tempel Gottes und befahl den Priestern, die bei ihm waren, die Bundeslade Gottes fortzutragen und die ihr ähnlich gemachte Lade an ihrer Stelle zu lassen. Er zog dann samt der Lade bei Nacht fort, wobei die Priester tragen halfen, nahm aber von seinem Vater keinen Abschied und ließ ihn nichts von seiner Abreise wissen. Und dies geschah durch eine Fügung des gepriesenen, erhabenen Gottes, damit seine heilige Bundeslade, solange die Davidische Herrschaft währe, bewahrt bleibe bis zum Ende der Welt, wie er in dieser

---

[1] Amélineau (p. 158): *il se présenta une nuit*

Hinsicht David das Versprechen gegeben hatte, er werde auf seinem Throne jemanden von der Frucht seiner Lenden sitzen lassen.

So reiste denn der Jüngling, Salomo's Sohn, umgeben von der göttlichen Hilfe ab. Als es nun Morgen war, da betraten die Kinder Israel's und die Priester den Tempel Gottes, um nach ihrer Gewohnheit zu beten. Als aber die Priester ihre Gebetszeremonien vollendet hatten und dem Allmächtigen ihren Begehr vortrugen, da erhob sich die Arche nicht in die Höhe und rührte sich nicht von ihrer Stelle. Da sprachen sie: „man hat eine Sünde begangen", und fuhren fort zu fasten und zu beten, drei Tage lang, und forschten unter dem Volke nach dem, der ein Verbrechen begangen, fanden aber niemanden. Darauf gingen die Priester an die Lade heran — und, Gott!, was war das für ein Unglück, ein Schrecken und eine Trauer, als sie die Lade des Bundes und der Heiligkeit Gottes nicht mehr fanden, sondern da, wo die Lade gestanden hatte, einen leeren Platz fanden — ein Betrug! Nun erkannten sie, daß der Sohn des Königs Salomo sie weggenommen hatte. *Da hielten sie denn Nachforschung in der Reihe der Priester unter den Stämmen Israel's und vermochten die Priester nicht aufzufinden, die jener mit sich genommen hatte; und dadurch, daß grade die Priester fehlten, wurde ihnen jene Vermutung zur Gewißheit[1]. Nun gingen die Priester und die Ältesten Israel's zum König Salomo, [LI] indem sie weinten, trauerten und wehklagten über die Bundeslade Gottes und ihr Fehlen in seinem heiligen Tempel, und sprachen zu Salomo: „Du hast deinem Sohne aufgetragen, die Lade fortzunehmen!". Da brach er in Weinen und Wehklagen aus und legte große Trauer an den Tag und schwor ihnen, daß er jenem dazu keine Erlaubnis erteilt, von ihm nicht Abschied genommen habe und über seine Abreise nicht wisse, zu welcher Zeit sie stattgefunden habe. Da antworteten sie ihm und sprachen: „Es lebe der König!; wenn dies also nicht mit deinem Willen und deiner Erlaubnis geschah, so gib uns gerüstete Truppen an die Seite, damit wir ihn verfolgen, ihm die heilige Bundeslade Gottes abnehmen und sie wieder in ihren herrlichen Tempel zurückbringen!". Da gab er ihnen Truppen, Geldmittel und Proviant, und sie zogen aus, um jenen zu suchen, und setzten ihre Reise ununterbrochen eine Reihe von vierzig Tagen fort. Da trafen sie Kaufleute, die sich auf der Rückreise befanden und ihnen entgegenkamen, und befragten sie nach der Lade, ob sie sie etwa gesehen hätten. Jene antworteten ihnen darauf: „Wir haben einen großen König mit seinen zahlreichen Truppen gesehen, und bei ihnen war die Bundeslade Gottes; sie zogen schon vor langer Zeit dahin wie die Wolken, die von der Gewalt eines heftigen Windes getrieben werden, und die Leute der Gegend, die wir hinter uns ließen, erzählten uns, daß sie an jedem Tag eine Strecke von vierzig Tagereisen zurücklegten". Da kehrten jene unverrichteter Sache, gedemütigt, weinend und voll Reue zurück, ohne daß ihnen die Reue doch etwas half.

Dem Jüngling aber ging, als er wohlbehalten in seine Heimat kam, seine Mutter entgegen, und dankte zu seinen Gunsten von der Regierung ab; er ward König auf dem Throne seines Vaters David, und das Reich der Abessinier gehörte (fortan und) auf immerdar dem Throne David's, und die Bundeslade Gottes blieb bei ihnen.

Dies ist die Geschichte von der Lade Gottes und dem Grunde, weshalb sie nach dem Lande Abessinien verpflanzt wurde. Und dies währte bis zur Geburt unseres Herrn

---

[1]* Amélineau (p. 161): *ils comptèrent les prêtres et trouvèrent qu'il en manquait quatre, emmenés par lui*

Jesu Christi von der Heiligen Maria. Der vollbrachte sein Erlösungswerk auf Erden und erlöste Adam und seine Nachkommen; und als er gen Himmel gefahren war, da verkündeten die Jünger in seinem Namen das Evangelium auf der ganzen Erde. Von dem Eunuchen aber, dem Würdenträger der Candaces, wird erzählt, daß er gen Jerusalem reiste, um dort anzubeten; und bei seiner Rückkehr sandte ihm der Heilige Geist den Apostel Philippos, der Eunuch ward gläubig, ließ sich taufen, kehrte nach seiner Heimat zurück und predigte dort das Evangelium Christi; da nahmen alle von ihm den Glauben an. *Und nachmals kam zu ihnen Parmenas, einer von den Sieben[1]; der taufte sie, konsekrierte für sie Priester und Diakone und bestimmte, daß ihr Metropolit[2] zum Bistum des Evangelisten Markus gehöre. Dann erhielt sich der orthodoxe Glaube im Lande Abessinien, und die Herrschaft verbleibt dort (den Nachkommen von) David bis in Ewigkeit. Lob sei und Preis und Verherrlichung, Ehre und Anbetung der Heiligen Dreieinigkeit in alle Ewigkeit, Amen!

Dies ist's, was sich in den Chroniken der früheren koptischen Kirchenväter fand. Gelobt sei der, der seinen Geschöpfen Einsehn und Verstand verliehen hat; und seine Gnade sei mit uns in Ewigkeit, Amen!

Die Abhängigkeit dieser — origineller Züge nicht entbehrenden — Erzählung vom Kebra Nagast ist unverkennbar. Bis in Einzelheiten reichen die Parallelen: Die Überlistung der Königin durch scharfe Speisen und einen Trunk Wasser; der Ring als Erkennungszeichen für Salomo's Sohn; der Name des letzteren, David, seine Reise nach Jerusalem und seine Berufung zur Herrschaft; der Raub der Bundeslade, an deren statt ein Holzgestell zurückbleibt; Salomo's Klage um die verlorene Lade; die fruchtlose Verfolgung seines Sohnes, dessen Truppen mit der Lade wie die Wolken dahinziehn, und die Thronbesteigung David's in Abessinien. Aber alle diese Züge beschränken sich auf die Wiedergabe von Teil I (s. oben S. XXXIX f.) bezw. auf den „Kern" des Kebra Nagast! Daß der Übersetzer nicht entfernt verstanden hat, die elegante Sprache des Originals wiederzugeben, fällt sofort auf. Aber auch die Gedanken seiner eigenen Zutaten sind weit ungefüger und roher als die des ursprünglichen Romans.

Über die Herstellung des folgenden äthiopischen Textes ist das Nötige bereits oben, S. X ff. gesagt. Die Übersetzung schließt sich möglichst eng an das Original, sucht aber undeutsche Wendungen tunlichst zu vermeiden. Einige Ergänzungen des Textes sind in der Übersetzung durch eckige Klammern kenntlich gemacht; runde Klammern wurden zur Nachhilfe im deutschen Ausdruck und zu kurzen Erklärungen verwandt. Selbstverständlich ist genau aus dem nach den besten Handschriften gewonnenen Texte übersetzt, auch da wo dieser von der äthiopischen Bibelübersetzung abweicht. Im Übrigen aber ist bei Bibelzitaten, wo es anging, die Ausdrucksweise Luther's beibehalten. Auch die bekannteren Eigennamen sind in der Orthographie Luther's wiedergegeben — nicht,

---

[1]* Amélineau (p. 163): *Le saint Marc, l'un des soixante-dix disciples, alla ensuite vers eux*; vgl. aber Act 6, 5 [2] Vgl. Amélineau p. 163, n. 2

wie sonst, aus dem Geʿez transskribiert; einige dabei entstandene Inkonsequenzen bitte ich zu entschuldigen. Übrigens sind in der Transskription nur bei *a* und *e* Länge und Kürze unterschieden; statt *ī*, *ō*, *ū* habe ich zur Vereinfachung des Satzes überall *i*, *o*, *u* drucken lassen, da es im Geʿez für die Silben mit *ĭ*, *ŏ*, *ŭ* keine eigenen Zeichen giebt. Recht lange schwankte ich, ob ich die Textvarianten, die eine dem Zusammenhang nicht stracks zuwiderlaufende Änderung des Sinnes involvieren, — und nur diese! — auch in die Übersetzung als Anmerkungen aufnehmen solle, zumal sich grade diese Arbeit als ungewöhnlich zeitraubend erwies. Meine Bedenken wurden aber besiegt durch die Erinnerung an die Tatsache, daß vor fünf Jahren in den Amherst Papyri die direkte griechische Vorlage zu einem Teil der *Ascensio Isaiae* auftauchte, und die Erwägung, wie wertvoll dadurch mit einem Schlage die genaue Wiedergabe der äthiopischen Lesarten in Dillmann's Übersetzung wurde. Wer kann heute mit Sicherheit sagen, ob nicht einmal eine arabische oder gar eine koptische Vorlage unseres Buches gefunden wird! — Durchsichtige Ditographien sind in den Anmerkungen nur in einzelnen besonderen Fällen berücksichtigt, die Varianten der Nomina propria aber weder in den Anmerkungen noch im deutschen Eigennamenverzeichnis.

---

*

Nachträge und Verbesserungen.

S. XII, Z. 22 l. *für* **በወቃሪ** st. *für* **በወቅሪ**. — XIV, 1 l. *das Fehlen der Genetiv-Partikel* **ዘ** *in einer* st. *die Genetiv-Partikel* **ዘ** *einer*. — XV, 3 f. l. **ፍሥሐ** und **ፍሥሓ** st. **ፍስሐ** und **ፍስሓ**. — XVIII, 32 tilge **ምግባረ፡ እኩይ** wegen Hen. 10, 16 (ἔργον πονηρίας). — **25** b 18 nach **በብርሃኑ** l. ፤ st. ፡. — **30** a 15 nach **ቡ** l. ፡ st. ።. — **33** a 24 nach **ዘመድነ** l. ፡ st. ፤. — **37** a 22 nach **ለእስራኤል** l. ፤ st. ፡. — **39** a 24 l. **ወበሰብዕ** st. **ወበስብዕ**. — **55** b 7 nach **እኁሁ** l. ፤ st. ።. — **74** b 24 l. **አክዳር** st. **አክደር**. — **83** b 16 l. **ኢዮር፡** st. **አዮር፡**. — **111**[50] l. 50* st. 50. — **123** b 15 l. ***ሰጊ** st. **ሰጊ**. — **139** b 18 l. **ዐማሌቅ** st. **ዐማልቅ**. — **171** b 14 l. **ወይክፍለነ** st. **ወይከፍለነ** und tilge Anm. 43. — 6, N. 4 l. ፲፳፲ st. ፲፳፲. — 9, 7 f. l. *Leinwandstoffe* st. *Seidenzeuge*. — 10, 13 l. *älteste* st. *ältere*. — 12, 38 l. *Ranzen, Futtersäcke* st. *Ranzen*. — 14, 25 l. *Gerrat* st. *Gerrāt*. — 22, 24 und 25, 26 l. *Baina-leḥkem* st. *Baina-lehkem*. — 30, 14 l. *Balṭāsor* st. *Baltāsor*. — 30, 24 l. *(David)* st. *David*. — 43, 18 l. *daß* st. *das*. — 56, 38 l. *Ältesten* st. *Altesten*. — 67, N. 7 l. *Engel Rufā'ēl* st. *Engel*. — 70, N. 2 tilge *und die Einleitung [G.]*. — 74, 15 und 75, 8 l. *Balṭāsor* st. *Balṭasor*. — 77, 33 zu *ihrem Trinken* füge die Anm.: CLR *ihren Trinkgefässen*. — 79, N. 4 l. 4* st. 4. — 80, 7 l. *seinem älteren Sohne die* st. *seinen älteren Sohn der*. — 87, 19 l. *Herolde* st. *einen Herold*. — 98, 36 l. *Tārmon* st. *Tamon*. — 102, 24 l. *Pentateuch* st. *Peutateuch*. — 141, N. 8 l. + *zum* st. *zum*. — Im äthiopischen *Eigennamenverzeichnis* sind einige Varianten nachzutragen: **ሃኔሬዎስ 167**[51], **ለባአን 98** b 8 f., **ሐርኔዎስ**, **ሖሬኔዎስ 167**[51], **ራግው 6**[41], **ቀለምዮስ 90**[2] und **ኄሬኔዎስ 167**[51]. Außerdem tilge S. 150 col. a, 8: 30; **11**[7] und füge nach **12**[14]; bei: **30**[7]; und Z. 27 l. **ሎጥ** st. **ሉጥ**. — S. 151 a 40 l. **ሚዓ** st. **ሚዒ**; b 6 füge nach **91**[33] bei: *ff.*; Z. 16 l. **51** st. **50** und Z. 42 l. **ሳምንያስ** st. **ሳምያስ**. — S. 152 a 5 l. **ሶምንያስ** st. **ሶምያስ**; Z. 12 l. **107**[17. 28] st. **107**[17]; Z. 33 füge nach 17 bei: 23 und tilge dies in Z. 34. — S. 152 b 21 l. **ቃፍራ** st. **ቀፍራ** und Z. 35 füge nach **91**[25] bei: **92**[59].

+ 108 r a

+በአኰቴቱ ፡ ለእግዚአብሔር ፡[1] አብ ፡ አኃዜ ፡[2] ኵሉ ፤ ወበወልዱ ፡ ኢየሱስ ፡ ክርስቶስ ፡ ዘበቱ ፡ ኵሉ ፡ ኮነ ፡ ወዘእንበሌሁሰ ፡ አልቦ ፡ ዘ ኮነ ፤ ወበመንፈስ ፡ ቅዱስ ፡[3] ጸራቅሊጦስ ፡[4] ዘ ይወዕእ ፡ እምአብ ፡ ወይነሥእ ፡ እምወልድ ፡ ፩ አምላክ ፡ አብ ፡ ወወልድ ፡ ወመንፈስ ፡ ቅዱስ ፡ ነአምን ፡ ወንገኒ ፡ ለሥሉስ ❊[5] ❊ ❊ ❊

*፩ ፡ በእንተ ፡ ክብረ ፡ ነገሥት ።[6]

ፍካሬ ፡ ወዜና ፡ ዘ[7]ፀ፲፱ወ፰ ፡ ርቱዓን ፡ ሃይማኖት ፡[8] በእንተ ፡ ክብር ፡ ወዕበይ ፡ ወተድላ ፡ ዘከመ ፡ ወሀበ ፡ እግዚአብሔር ፡ ለደቂቀ ፡ አዳም ፤ ወፈድፋደሰ ፡[9] ዘበእንተ ፡ ዕበያ ፡ ወክብራ ፡ ለጽዮን ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ እንተ ፡ ገብሪሃ ፡ ወኬንያሃ ፡[10] ለሊሁ ፡ በውስተ ፡ ጽርሐ ፡ መቅደሱ ፡ እምቅድመ ፡ ኵሉ ፡ ፍጥረት ፡[11] መላእክት ፡ ወሰብእ ። እስመ ፡ በኅብረት ፡ ወበሥምረት ፡ ወበዕሪና ፡ ገብርዋ ፡ አብ ፡ ወወልድ ፡ ወመንፈስ ፡ ቅዱስ ፡ ለጽዮን ፡ ሰማያዊት ፡ ለማኅደረ ፡ ስብሐቲሆሙ ። ወእምዝ ፡ ይቤ ፡[12] አብ ፡ ለወልድ ፡[13] ወለመንፈስ ፡[14] ቅዱስ ፡ ንግበር ፡ ሰብአ ፡ በአርአያነ ፡ ወበአምሳሊነ ፤ ወኅብሩ ፡ ወሙምሩ ፡ በዝ ፡ ምክር ። ወይቤ ፡ ወልድ ፡ አነ ፡ እለብስ ፡[15] ሥጋሁ ፡ ለአዳም ፤ ወይቤ ፡ መንፈስ ፡ ቅዱስ ፡ አነ ፡ አኅድር ፡[16] ውስተ ፡ ልበ ፡ ንቢያት ፡ ወጻድቃን ። ወዛቲ ፡ ኅብረት ፡ ወኪዳን ፡ ተገብረት ፡[17] በውስተ ፡ ጽዮን ፡ ማኅደረ ፡ ስብሐቲሆሙ ። ወዳዊትኒ ፡ ይቤ ፡ ተዘከር ፡ ማኅበረከ ፡ ዘአቅደምከ ፡[18] ፈጢረ ፡ ለመድኀኒተ ፡[19] በትረ ፡ ርስትከ ፡[20] በደብረ ፡ ጽዮን ፡ ዘኀደርከ ፡[21] ውስቴታ ❊ ወገብሮ ፡ ለአዳም ፡ በዘዚአሁ ፡[22] አርአያ ፡ ወአምሳል ፡ ከመ ፡ ይንሥዖ ፡ ለሰይጣን ፡ በእንተ ፡ ትዕቢቱ ፡ ምስለ[23] ሰራዊቱ ፤ ወያቅሞ ፡ ለአዳም ፡ ተክለ ፡ ዚአሁ ፡ ምስለ ፡ ኄራን ፡ ደቂቁ ፡ ለስብሐቲሁ ። እስመ ፡ ኀሉቅ ፡[24] ወምቱር ፡[25] ምክረ ፡[26] እግዚአብሔር ፡ እንተ ፡ ይቤ ፡ እከውን ፡ ሰብአ ፡ ወአስተርኢ ፡[27] ለኵሉ ፡[28] ዘፈጠርኩ ፡ በሥጋ ፡[29] እትገሰስ ፤ ወበደኃሪ ፡ መዋዕል ፡ በሥምረቱ ፡ ተወልደ ፡ በሥጋ ፡ *እምዳግማዊት ፡ ጽዮን ፡[30] ዳግማ

---

[1] ABCLR hier und immer ....አ... ፡ [2] P .ኀ. ፡ [3] BCLR + ሥሉስ ፡ [4] ABL ..ቀ... ፡ [5] C + እስከ ፡ ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ አሜን ፡ [6]* ⟩ Hss.; ergänzt vom Index in CLR, q. v. [7] A ዘ[፲፱ወ፰] [8] P ሀ.... ፡ [9] P ....ድሰ ፡ [10] L .ኪ... ፡ [11] ACLR ...ት ፡; B + ዘ [12] ACLR ይቤሉ ፡ [13] AB ለወልዱ ፡; CLR ወወልድ ፡ [14] CLR ወመ... ፡ [15] A እብለከ ፡ [16] P .ሐ.. ፡ [17] A ተሠርዓት; ⟩ CLPR [18] ACL ተአ.... ፡ [19] CLR .....ት ፡; A ወአድኃንከ ፡ [20] B መንግሥትከ ፡ [21] P .ኃ... ፡ [22] P ...አ. ፡ [23] R ወ [24] P ኀ.. ፡; AB ..ቀ ፡ [25] AB ...ረ ፡; A + ከነ ፡ [26] B መከረ ፡; C ምክሩ ፡ ለ [27] P ወአ.... ፡ [28] ACLR በኵሉ ፡ [29] B ወበሥጋ ፡ [30]* ⟩ B

+ 108 r b ዊ፡[1] አ+ዳም ፡ ዝውእቱ ፡ መድኀኒነ ፡[2] ክርስ
ቶስ ፡ ዛቲ ፡[3] ይእቲ ፡ ምክሕነ ፡ ወሃይማኖትነ ፡
ተስፋነ ፡ ወሕይወትነ ፡ ጽዮን ፡ ሰማያዊት ❁

*፪፡በእንተ ፡ ዕበየ ፡ ነገሥት ።[4]

ሀቡኬ ፡ ንግበእ ፡ ወነሐስብ ፡[5] ወንወጥን ፡[6]
ዘናዐቢ ፡ ወናሐጽጽ ፡[7] እምነገሥተ ፡ ምድር ፡
በሕግ ፡ ወበሥርዐት ፡ በክብር ፡ ወበዕበይ ፡ እ
ምቀዳሚ ፡ እስከ ፡ ደኃሪ ❁ ተንሥአ ፡ ጎርጎር
ዮስ፡ ገባሬ፡[8] መንክር፡ ዘተወድየ፡ ውስተ፡ ግብ፡
በእንተ ፡ ፍቅረ ፡ ስምዐ ፡ ክርስቶስ ፡ ፲ወ፭ዓመ
ተ ፡[9] ውስተ ፡ ምንዳቤ ፤ *ውእቱ ፡ ይቤ ፤[10] እ
ንዘ ፡ ሀለውኩ ፡ ውስተ ፡ ግብ ፡ ጎለይኩ ፡[11] በ
እንተዝ ፡ ነገር ፡ ወበእንተ ፡ እበዱ ፡ *ለንጉሥ ፡
አርማንያ ፡[12] ወእቤ ፡ መጠነ ፡ ጎሊናየ ፡[13] ም
ንተ ፡[14] ዕበዮሙ ፡[15] በብዝኀ ፡ ሰራዊትኑ ፡ ወ
ሚመ ፡ በክብረ ፡[16] ንዋየ ፡[17] ዓለም ፡ ወሚመ ፡
በብዝኀ ፡ ሚመተ ፡ አህጉር ፤ ወዘንተ ፡[18] ጎሊ
ይየ ፡[19] ለለ ፡ ተረፈ ፡[20] ጸሎትየ ፡ የሀውክኒ ፡[21]
ካዕበ ፡[22] ጎሊናየ ፡[23] ወእኄሊ ፡[24] በእንተ ፡ ዕበ
የ ፡ ነገሥት ፡ ወአኀዝኩ ፡ እወጥን ❁[25] ❁ ❁

*፫፡በእንተ ፡ መንግሥተ ፡ አዳም ።[26]

ወእምአዳም ፡[27] አልዐልኩ ፡ ወእቤ ፡ ንን
ሥ ፡ እግዚአብሔር ፡ በአማን ፡[28] ዘሎቱ ፡ ይ
ደሉ ፡ ስብሐት ፡ ወእምታሕቱሁ ፡ ሚሞ ፡ ለአ
ዳም ፡ ንጉሠ ፡[29] ላዕለ ፡ ኵሉ ፡ ዘፈጠረ ፤ ወበዕ
ልወቱ ፡[30] አውዕአ ፡ እምገነት ፡ በኀጢተ ፡[31] ከ
ይሲ ፡ በምክረ ፡ ዲያብሎስ ። ወበውእቱ ፡ ዜና ፡
ሐዘን ፡[32] ተወልደ ፡ ቃየን ፤[33] ወርእዮ ፡ አዳ
ም ፡ ለቃየን ፡ እሱረ ፡[34] ገጹ ፡[35] ፀዋግ ፡[36] ራእ
ዩ ፡[37] ሐዘነ ። ወካዕበ ፡ ተወልደ ፡ አቤል ፤ *ወ
ርእዮ ፡ አዳም ፡ ለአቤል ፡ ከመ ፡[38] ሠናይ ፡ ራ
እዩ ፡[39] ወፍሡሕ ፡ ገጹ ፡ ይቤ ፡[40] ዝንቱ ፡ ወል
ድየ ፡ ወራሴ ፡ መንግሥትየ ❁ ❁ ❁ ❁

*፬፡በእንተ ፡ ቅንአት ።[41]

ወሶበ ፡ ልህቁ ፡ ኀቡረ ፡ ቀንአ ፡ ላዕሌሁ ፡ ሰ
ይጣን ፡ ወወደየ ፡ ይእተ ፡ ቅንአት ፡ ውስተ ፡
ልበ ፡ ቃየን ፤ ቀዳሚ ፡[42] ቅንአቱ ፡[43] በእንተ ፡
ቃለ ፡ አቡነ ፡ አዳም ፡ ዘይቤ ፡ ዝውእቱ ፡[44] ብ
ሩህ ፡ ገጽ ፡ ይኩን ፡[45] ወራሴ ፡ መንግሥትየ ፤
ወበዳግምሰ ፡[46] ቅንአቱ ፡ በእንተ ፡ እኅቱ ፡ ሠ
ናይ ፡[47] ራእያ ፡ እንተ ፡ ተወልደት ፡ ምስለ ፡ ቃ
የን ፡[48] ወተውህበት ፡ ለአቤል ፡ በከመ ፡ አዘዘ ፡[49]
እግዚአብሔር ፡ ይብዝ+ኑ ፡[50] ወይምልእዋ ፡ ለ + 108 v a.
ምድር ፤ ወእንተ ፡ ተወልደትሰ ፡ ምስለ ፡ አቤ
ል ፡ ትመስል ፡ *ርእየት ፡ ገጹ ፡ ለቃየን ፡[51] ወ
አስተጋለፈ ፡ አቡሆሙ ፡ ወወህበሙ ፤[52] ወሣል
ስ ፡ ቅንአቱ ፡ በእንተ ፡ ዘሥዑ ፡ ክልኤሆሙ ፡

---

[1] LR ..ማይ ፡ [2] ABLR ..ጎ..፡ [3] AB ወዛቲ ፡ [4]* 〉 ACLPR [5] P ወንሐስብ ፡; C ወንሕስብ ፡ [6] AB ወንውጥን; L ወንወን [7] R .ን...፡ [8] CLR + ተአምር ፡ ወ [9] C ፲ወ፭ተ ፡ ዓ..፡; B + ነበረ ፡ [10]* B ወይ.፡ ው..፡ [11] P ሐ...፡ [12]* B ለንጉሥ ፡ ዘአርውያን ፡ [13] P ሕ...፡ [14] AB ምንት ፡; 〉 LR [15] C ሕሊናየ ፡; 〉 LR [16] ACLR ...ር ፡ [17] ABCLR ዘን..፡; C + ዝ [18] B + በሕሊናየ ፡ [19] P ሐ...፡ [20] ABCLR .ር.፡ [21] BP nur ወ [22] 〉 A [23] 〉 B; P ሕ...፡ [24] B እሐሊ.; A ወአሐሊ.; P ..ሔ.፡ [25] AB .ው..፡; LR .ቄ..፡ [26]* P am Rande; 〉 ACLR [27] 〉 P; A ወእምአቡነ ፡ አ..፡ [28] A ዘበ...፡ [29] 〉 P [30] A ወውእቱ ፡ [31] ACLR በኀጣአቱ ፡ ወበሂጠተ ፡ [32] 〉 L; in R hineincorrigirt [33] B + ፀዋግ ፡ ራእዩ ፡ [34] A እንዘ ፡ እሱር ፡; B ቍጹረ; CLR እኩየ ፡ [35] A ገጹ ፡ ወ [36] 〉 B [37] A ርእየቱ; 〉 B [38]* B nur ዘ [39] P ..የ፡ [40] P ወይቤ ፡ [41]* P am Rande ፬በ፡ ቅንአተ ፡ ቃየን ፡; 〉 ACLR [42] A ..ሚ ፡ [43] A + ለ ቃየን ፡ [44] ABCL ዝንቱ ፡; R ዘንተ ፡ [45] B ይከውን ፡ [46] AB ወዳግም ፡; C ወበዳግም ፡ [47] AB ዘሠ..፡ [48] A ቃየል ፡ [49] P አዘዘ ፡ [50] A + ትባዝኑ ፡ [51]* B ርእየቱ ፡ ለቃየል ፡; auch A ለቃየል ፡ [52] 〉 BP

ወተወክፈ ፡ እግዚአብሔር ፡ መሥዋዕተ ፡[1] አ
ቤል ፡ ወአስቆረረ ፡[2] መሥዋዕቶ ፡[3] ለቃየን ። ወበእንተዝ ፡[4] ቅንአት ፡ ቀተሎ ፤ እስመ ፡[5] ቀ
ትለ ፡[6] አኀው ፡[7] እምቀዳሚ ፡ ተፈጥረ ፡ በቅን
አተ ፡[8] ሰይጣን ፡ ላዕለ ፡ ደቂቀ ፡ አዳም ። ወሶ
በ ፡ ቀተለ ፡ እኁሁ ፡[9] ከነ ፡[10] ርዑደ ፡ ወድንጉ
ፀ ፡[11] ወምኑን ፡[10] *በጎበ ፡ አቡሁ ፡[12] ወበጎበ ፡[13]
እግዚኡ ።[14] ወተወልደ ፡[15] ሴት ፡ ወርእዮ ፡ አ
ዳም ፡ ይቤ ፤[16] ይእዜኬ ፡ ተሣህለኒ ፡ እግዚአብ
ሔር ፡[17] ወወህበኒ ፡ ብርሃነ ፡ ገጽየ ፡ በንስሓ ፡[18]
አቀርበ ፡[19] ዋርስየ ፡[20] ዝንቱ ፡ ወውእቱሰ ፡ ቀ
ታሌ ፡ ዋርስየ ፡[21] በፀትወ-ልዳ ፡ *ትደመሰስ ፡[22]
ስሙ ። ❊[23] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፮ ፡ በእንተ ፡ መንግሥተ ፡ ሴት ።[24]

ወአዕረፈ ፡ አዳም ፡ ወነግሠ ፡ ሴት ፡ በጽድ
ቅ ፤ ወአዕረፈ ፡ ሴት ፡ ወነግሠ ፡ ሄኖስ ፤ ወአዕ
ረፈ ፡ ሄኖስ ፡ ወነግሠ ፡ ቃይናን ፤ ወአዕረፈ ፡ ቃ
ይናን ፡ ወነግሠ ፡ መላልኤል ፤[25] ወአዕረፈ ፡ መ
ላልኤል ፡[25] ወነግሠ ፡ ያሮድ ፤[26] ወአዕረፈ ፡ ያ
ሮድ ፡[26] ወነግሠ ፡ ሄኖክ ፡ በጽድቅ ፡ ወፈርሀ ፡
ለእግዚአብሔር ፡ ወጎበአ ፡ ከመ ፡ ኢይርአ
ዮ ፡[27] ለሞት ፡ ወሀሎ ፡ ንጉሥ ፡ በሥጋሁ ፡ ብ
ሔረ ፡[28] ሕያዋን ። ወእምድኅረ ፡ ተከብተ ፡ ሄ
ኖክ ፡ ነግሠ ፡ ማቱሳላ ፤ *ወአዕረፈ ፡ ማቱሳላ ፡[29]
ወነግሠ ፡ ላሜኅ ፤[30] ወአዕረፈ ፡ ላሜኅ ፡[30] ወነ
ግሠ ፡ ኖሕ ፡[31] በጽድቅ ፡ ወአሥመሮ ፡ ለእግዚ
አብሔር ፡ በኵሉ ፡ ግብሩ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፯ ፡ በእንተ ፡ ኀጢአተ ፡ ቃየን ።[32]

ወውእቱሰ ፡ ርጉም ፡[33] ቀታሌ ፡ እኁሁ ፡ ቃ
የን ፡[34] አብዝኃ ፡ ለእከይ ፡ ወዘርኡኒ ፡ ከማሁ ፡
እለ ፡ አምዕዕዎ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ በእከዩ
ሙ ፡ ወአልቦሙ ፡[35] ፍርሀተ ፡ እግዚአብሔር ፡
ቅድመ ፡ አዕይንቲሆሙ ፡ ወኢኀለይዎ ፡[36] ከ
መ ፡ ፈጣሪሆሙ ፡ ወኢጸለዩ ፡ ኀቤሁ ፡ ወኢተ
ጋነዩ ፡[37] ወኢሰአልዎ ፡ ወኢተቀንዩ ፡ ሎቱ ፡
በፍርሀት ፤ ዘእንበለ ፡ ዘይበልዉ ፡ ወይሰትዩ ፡
ወይዘፍኑ ፡ ወይትዋነዩ ፡[38] በመሰንቆ ፡ ወበማ
ሕሌት ፡[39] ወበዝሙት ፡[40] ዘእንበለ ፡ ሕግ ፡ ወዘ
እንበለ ፡[41] *መስፈርት ፡ ወዘእንበለ ፡[42] ሥርዐ
ት ። ወበዝኀ ፡ እከዮሙ ፡ ለደቂቀ ፡ ቃየን ፡[43]
እስከ ፡ +በትዕቢተ ፡ ዝሙቶሙ ፡ አግብኡ ፡ ዘ + 108 v b
ርአ ፡ አድግ ፡ ኀበ ፡ ፈረስ ፡ ወከነ ፡ በቅለ ፡ ዘኢ
አዘዘ ፡ እግዚአብሔር ፤ በከመ ፡ እለ ፡ ይሁቡ ፡
ውሉዶሙ ፡ መሀይምናን ፡ ለከሓድያን ፡[44] ወ
ይከውኑ ፡ ውሉዶሙ ፡ ዘርአ ፡ ግሙራ ፡[45] ርኩ
ሳን ፡ መንፈቆሙ ፡ *ሠናይ ፡[46] ወመንፈቆሙ ፡[47]
ዘርአ ፡ እኩያን ፤ ወእለ ፡ ገብርዋ ፡ ለእኪት ፡ ጽ
ኑሕ ፡ ደይኖሙ ፡ ወንቡር ፡ ጌጋዮሙ ❊ ❊ ❊

---

[1] B ....ቶ ፡ ለ [2] A ...ቈ..፡ [3] P ....ቱ ፡ [4] B ወበእንተ ፡ ዝንቱ ፡; A ወበ
እንተ ፡ ግብረ ፡ [5] A ለእኁሁ ፡ [6] 〉 A; C .ቲ.፡; LR .ተ.፡ [7] 〉 A; P .ን.፡ [8] በ 〉 A
[9] B እኀዋሁ ፡; C እኁሆ ፡ [10] 〉 B [11] ABL .ደ...፡ [12]* P በጎቤሁ ፡ [13] B nur ወ
[14] B + ከነ ፡ [15] B ወእምዝ ፡ ተ...፡ [16] ACLR ወይቤ ፡ [17] 〉 A [18] P ...ሐ ፡
[19] P አ...፡; B አቁርበ ፡; A አቅርብ ፡; CLR አቅርበ ፡ [20] A ወራሲየ ፡ [21] A ወራሲ ፡
[22] C ..ም..፡ [23]* B ይደመሰስ ፡ [24]* P am Rande; 〉 ACLR [25] ALR መለልኤል ፡
[26] ABCLR .ሬ.፡ [27] P ...አየ ፡ [28] ALR በብ..፡ [29]* 〉 LR [30] ABLR ለ..፡; BLR
..ሕ ፡; C ..ሀ ፡ [31] ABCLR .ኅ ፡ [32]* P am Rande በ ፡ ኀ ፡ ቀያን ፡; 〉 ACLR [33] 〉 CLR
[34] C .ያ.፡; A ..ል ፡ [35] ABLR ወአልቦ ፡ [36] P ..ሐ...፡ [37] A + ወያስተምሐርዎ ፡
ወኢሰአሉ ፡; CLR + ወኢሰአሉ ፡ [38] 〉 C [39] P ...ኅ..፡ [40] በ 〉 C; AB ወበዝሙ-ር ፡
[41] CR nur ወ [42]* 〉 ACLR [43] B ..ል ፡ [44] P ..ሐዲ..፡ [45] BCLR ገሞራ ፡ [46] A ሠ
ናያነ ፡ [47]* 〉 P

*፭፡በእንተ፡ኖሕ።[1]

ወኖሕሰ፡ጻድቅ፡ይፈርሆ፡ለእግዚኣብሔ
ር፡ወየዐቅብ፡ጽድቀ፡ወዘነገርዎ፡አበዊሁ፡
ሕገ፡እምአዳም፡ዓሥር፡ትውልድ፡ለሊሁ፡
ኖሕ፡እንዘ፡ይዜክር፡[2] ወይገብር፡ሠናየ፡ወ
የወቅብ፡ሥጋሁ፡እምዝሙት፡ወይጌሥጽ፡
ደቂቆ፡[3] ከመ፡ኢይደመሩ፡ምስለ፡ደቂቀ፡
ቃየን፡[4] መማዕሊይ፡[5] ዕቡይ፡ናፋቂ፡[6] መንግ
ሥት፤ እስመ፡በምክረ፡[7] ዲያብሎስ፡[8] ዘአሥ
ረጻ፡[9] ለእክይ፡ሐረ፡ወመሀሮሙ፡ኵሎ፡[10] ዘ
ጸልኦ፡[11] እግዚኣብሔር፤ ትዕቢተ፡ትዝኅር
ተ፡[12] ትዝውፍተ፡[13] ሐሜተ፡ውዴተ፡[14] ወ
ማሕላ፡[15] በሐሰት፤ ወፈድፋደሰ፡[16] በእከየ፡[17]
ዝመ-ቶሙ፡[18] ዘእንበለ፡ሕግ፡ወሥርዐት፡ብ
እሲ፡ላዕለ፡ብእሲ፡ያረኵስ፡[19] ቢጸ፡ወአንስ
ት፡ላዕለ፡አንስት፡ይገብራ፡ኀሳረ ❊[20] ❊ ❊

*፮፡በእንተ፡አይኅ።[21]

ወኮነ፡ዝግብር፡[22] እኩየ፡በቅድመ፡እግ
ዚኣብሔር፤ ወውእቱኒ፡[23] ደምሰሶሙ፡በማየ፡
አይኅ፡ዘይቄርር፡እምነ፡አስሐቲያ።[24] አርኅ
ወ፡ኀዋኅው፡[25] ሰማይ፡ወወረደ፡አስራበ፡አ
ይኅ፡[26] ወተርኅው፡[27] አንቅዕት፡[28] ዘመትሕተ፡
ምድር፡*ወተከሥተ፡አንቅዕተ፡አይኅ፡ላዕ
ለ፡ምድር፤[29] ወጠፍኡ፡ኃጥኣን፡እስመ፡[30]
አረሩ፡ፍሬ፡መቅሠፍቶሙ፤ ውኅልቀ፡ምስ
ሌሆሙ፡ኵሉ፡[31] እንስሳ፡ወአራዊት፡እስመ፡
ኵሎሙ፡[32] ተፈጥሩ፡በእንተ፡ፍሥሓ፡አዳም፡
ወለክብሩ፤ ወቦ፡በእንተ፡ጽጋዉ፡ወቦ፡በእ
ንተ፡ፍሥሓሁ፡ወቦ፡ዘበእንተ፡[33] አስማት፡
ለሰብሐ፡ፈጣሪሁ፡ከመ፡ያእምሮሙ፤[34] በከ
መ፡ይቤ፡ዳዊት፡[35] ወኵሎ፡አግረርከ፡[36] ታ
ሕተ፡እገሪሁ፤ በእንቲኣሁ፡ተፈጥሩ፡ወበእ
ንቲኣሁ፡ኀልቁ፡[37] ዘእንበለ፡ኍነፍስ፡ወእም
ነ፡ንጹሕ፡[38] +*እንስሳ፡ወአራዊት፡በበኀጢ፡[39] + 109 r a.
ወእምነ፡[40] ርኩስ፡[41] እንስሳ፡[42] ወአራዊት፡[43]
በበፅፅ ❊[44] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፯፡በእንተ፡ኪዳነ፡ኖሕ።[45]

ወእምዝ፡አዕረፈ፡ኖሕ፡ጻድቅ፡[46] ወነግ
ሠ፡ሴም፡በጥበብ፡ወበጽድቅ፡እስመ፡ተባ
ረከ፡በኀበ፡ኖሕ፡[47] እንዘ፡ይብል፡ኩን፡[48] እ
ግዚአ፡[49] ለእኁከ፤ ወለካምኒ፡ይቤሎ፡ኩን፡[14]
ገብረ፡ለእኁከ፤ ወለያፌትኒ፡ይቤሎ፡ተገበ
ር፡[50] ወተአዛዜ፡[51] ኩን፡ለሴም፡ዋርስየ።[52]
ወከዕበ፡እምድኅረ፡አይኅኒ፡ኢኀደገ፡ተባር
ሮቶሙ፡ዲያብሎስ፡ፀርነ፡ለደቂቀ፡[53] ኖሕ፡
አላ፡አንሥአ፡ለከናአን፡[54] ወልደ፡ካም፡ወ

---

[1]* P am Rande; 〉ACLR [2] P ..ክ.፡ [3] P ደቂቀ፡; ALR ደቂቁ፡; B + እምእ
ኩይ፡ [4] A ..ል፡ [5] C ...ል.፡; ABLR መምዕላይ፡ [6] CP ኑ..፡; LR ኑ...፡ [7] A መ
ከረ፡ [8] ACLR + ዕቡይ፡ [9] P ..ስ.ፃ፡ [10] B + ዘመሀሮ፡ ወኵሎ፡ [11] C ...ዓ፡;
P ጸልአ፡ [12] P ..ህ..፡ [13] ABLR ወትውዝፍት፡; C ትውዝፍት፡ [14] 〉R [15] P
ማኅለ፡; ABCLR ወመሐላ፡ [16] P ....ድሰ፡ [17] A በእንተ፡እ..፡ [18] B + ዘከነ፡
[19] LR ዘያ...፡ [20] P .ሣ.፡; B ኀሳሮን፡ [21]* P am Rande ፲፬፡አ፡; 〉ACLR [22] A ዝነ
ገር፡ [23] A ወአሜሃ፡ው...፡ [24] ABCLR ...ት.፡ [25] B ኖኀት፡ [26] A + ዲበ፡ምድር፡
[27] AB ....ዉ፡; C ....ዋ፡ [28] P ....ተ፡; CLR ኀወኅው፡ [29]* 〉R [30] B ወ [31] 〉B
[32] 〉P; A ሎሙ፡ [33] A nur ዘበ; L በእንተ፡ [34] P .እ...፡ [35] A + በመዝሙር፡
[36] AB + ሎቱ፡ [37] ACLR + ኵሎሙ፡ [38] ABCLR ንጹሓን፡ [39]* A nur ፭ [40] CLR
ወአራዊት፡ [41] AR ርኩሳን፡; 〉CL [42] 〉ACLR [43] 〉ABCLR [44] A nur ፪ [45]* P am
Rande; 〉ACLR [46] 〉AC [47] B + ጻድቅ፡ [48] B ኩኖ፡ [49] CR እግዚኦ፡ [50] A
ተገባሬ፡ [51] C ...ዘዜ፡ [52] A ዋርስከ፡; C ወራሲየ፡ [53] ለ 〉L [54] BCLR ለከነ
ዓን፡; A ለከናአን፡

ክነ ፡ መማዕልይ ፡[1] ዘይነፍቅ ፡[2] መንግሥተ ፡[3] እምደቂቀ ፡ ሴም ።[4] እስመ ፡ ተካፈሉ ፡[5] ምድረ ፤ ወእምሐሰሙ ፡ በስመ ፡ አምላኩ ፡ ከመ ፡ ኢይትዐደዉ ፡ ደወለ ፡ ቢጸሙ ፡ ወከመ ፡[6] ኢይብልዑ ፡ ማውታ ፡ ወብትከ ፡[7] ወከመ ፡ ኢይዘምዉ ፡ ዘእንበለ ፡ ሕግ ፡ ከመ ፡[8] ኢይትመዐየሙ ፡ ዳግመ ፡ በአይኅ ። ወናሕኒ ፡ ተጋነየ ፡ ወሦዐ ፡ ወጸውዐ ፡ ወገዐረ ፡ ወበከየ ፤ ወተናገሮ ፡ እግዚኦብሔር ፤ ወይቤ ፡ ኖሕ ፡ እመሰ ፡ *ዳግመ ፡ ታማስና ፡[9] *ለምድር ፡ በአይኅ ፡[10] ጥስየኒ ፡ ምስሌሆሙ ፡ ለእለ ፡ ኀልቁ ። ወይቤሎ ፡ እግዚኦብሔር ፡[11] አነ ፡ እትካየድ ፡ ምስሌክ ፡[12] ከመ ፡[13] ትንግሮሙ ፡ ለደቂቅክ ፡ ከመ ፡ ኢይብልዑ ፡ ማውታ ፡ ወብትከ ፡[14] ወከመ ፡ ኢይዘምዉ ፡ ዘእንበለ ፡ ሕግ ፡ ወአነሂ ፡ ከመ ፡[15] ኢያማስና ፡ ለምድር ፡ ዳግመ ፡ በአይኅ ፡ ወከመ ፡ እሁቦሙ ፡[16] ለደቂቅከ ፡ ክረምተ ፡ ወሐጋየ ፡ ዘርኦ ፡ ወማእረረ ፡ ጸደየ ፡ ወመጸወ ❊ ❊ ❊ ❊

*፲ ፡ በእንተ ፡ ጽዮን ።[17]

ወእምሕል ፡ በርእስየ ፡ ወበጽዮን ፡ ታቦተ ፡ ኪዳንየ ፡ እንተ ፡ ፈጠርክዋ ፡ ለምሥሃል ፡ ወለመድኀኒተ ፡ ሰብእ ፡ ወአወርዳ ፡[18] በደኃሪ ፡[19] ለዘርእከ ፡ ወእሠምር ፡ መሥዋዕተ ፡[20] ደቂቅ ከ ፡ በዲበ ፡ ምድር ፡ ወትሄሉ ፡ ምስሌሆሙ ፡ ታቦተ ፡ ኪዳንየ ፡ ለዓለም ። ወሶበኒ ፡ መጽአ ፡ ደመና ፡ ከመ ፡[21] ኢይፍርሁ ፡[15] ወኢይምሰሎሙ ፡[22] አይኅ ፡[23] ኣወርድ ፡[24] እማኅደረ ፡ ጽዮን ፡ ቀስተ ፡ ኪዳንየ ፡[25] ዘይኬ⁺ልላ ፡[26] ለታቦተ ፡[27] + 109 r b
ሕግየ ፡[28] ዝውእቱ ፡[29] ቀስተ ፡ ደመና ፤ ወሶበኒ ፡ *በዝኅ ፡ ኀጢአቶሙ ፡ ወ[30] ፈቀድኩ ፡ እትመዐየሙ ፡ እዜከራ ፡ ለታቦተ ፡ ኪዳንየ ፡ ወእሬስያ ፡[31] ለቀስተ ፡[32] ደመና ፡ ወኣአትት ፡[33] መዐተየ ፡ ወእፈኑ ፡ ማህልየ ፤ ወአንሰ ፡ ኢይረስዕ ፡ ቃልየ ፡ ወኢይሔሱ ፡ ዘወፅአ ፡ እምአፉየ ፡ ወለእመኒ ፡ ኀለፈ ፡ ሰማይ ፡ ወምድር ፡ ወቃልየሰ ፡[34] ኢየኀልፍ ❊ አውሥእዎ ፡ ወይቤልዎ ፡ እለ ፡[35] ሀየ ፡ ሊቃን ፡[36] ጳጳሳት ፡ ለብፁዕ ፡ ጎርጎርዮስ ፤ ናሁኬ ፡ ይእዜ ፡ ለበውነ ፡ ጥዩቀ ፡[37] ከመ ፡[38] እምቅድመ ፡ ዙሉ ፡ ፍጥረት ፡ እመኒ ፡[39] መላእክት ፡ ወእምቅድመ ፡ ሰማያት ፡[40] ወምድር ፡[41] ወእምቅድመ ፡ ምጽናዓት ፡[42] ወልጐታት ፡[43] ባሕር ፡ ዘፈጠራ ፡[44] ለታቦተ ፡ ኪዳን ፡[45] ዝቲ ፡ ይእቲ ፡ እንተ ፡ በሰማያት ፡ ታንሶሱ ፡[46] ዲበ ፡ ምድር ❊

*፲፩ ፡ ጎበ ፡ ጎብሩ ፡ ፫፻፲ወ፰ቱ ፡ ሃይማኖት ።[47]

ወአውሥእዎ ፡ ወይቤሉ ፡[48] እወ ፡ አማን ፡[49] *ቀደመት ፡ ተፈጥሮ ፡[50] ታቦተ ፡ ኪዳን ፡ ወአልቦ ፡ ሐሰት ፡[51] ውስተ ፡[52] ቃልከ ፡ እሙን ፡ ወ

---

[1] B መምዕልይ ፡; AC መምዕልየ ፡; R መምዕሳይ ፡; L መምዕልይ ፡ [2] BCLR ዘይናፍቅ ፡; A ዘይናፍቅኒ ፡ [3] P ....ት ፡ [4] P መንግሥት ፡ [5] ABL .ክ..፡ [6] C nur ወ [7] Codd. ...ክ ፡ [8] ALR ወከመ ፡ [9]* P ታ...፡ ዳ..፡; ዳ.. ⟩ A [10]* A ለዛቲ ፡ ም..፡ በ ማየ ፡ አ..፡ ዳግመ ፡ [11] A + ለኖኅ ፡ [12] LR ...ክሙ ፡ [13] ⟩ CLR [14] CLP ...ክ ፡ [15] ⟩ A [16] B አሀበሙ ፡ [17]* P am Rande ፲ዘከመ ፡ ነገሮ ፡ በ፫ ፡ ጽ ፡; ⟩ ACLR [18] P .አ...፡ [19] BR + መዋዕል ፡ [20] A ....ቶሙ ፡ ለ [21] ⟩ C [22] PR ....ስ..፡ [23] C ..ኃ ፡; ⟩ A [24] P አ...፡ [25] የ ⟩ ABCLR [26] P ..ጼ..፡ [27] A ለጽዮን ፡ ታ..፡ [28] P ኪዳንየ ፡ [29] A ዘወ..፡ [30]* ⟩ B; P nur በዝ ፡ ወ [31] CLR ወእሬእያ ፡; A ወእሬከራ ፡ [32] P ..ሥ.፡ [33] ABCPR ወአአትት ፡; L ወእትት ፡ [34] ወ ⟩ BC [35] CL እሉ ፡; B + ሀለዉ ፡ [36] P ሊቀ ፡ [37] B ወጥዩቀ ፡ አእመርን ፡ [38] BL bis [39] B እመኒ ፡ ለ [40] A ሰማይ ፡ [41] ⟩ R [42] BLR ..ን..፡; A ምጽንዓታት ፡ [43] R ...ታት ፡ [44] ዘ ⟩ B [45] B ..ኑ ፡ [46] CLR ወታ...፡ [47]* P am Rande ፲፩ጎበ ፡ ጎብሩ ፡ በእንተ ፡ ጽዮን ፡ ፫፻፲ወ፰; ⟩ ACLR [48] AB ...ልዎ ፡ [49] B እ..፡ [50]* A ቀደመ ፡ ተፈጥሮታ ፡ ለ [51] P ..ተ ፡ [52] B ለ; C በ; ⟩ A

ርቱዕ፡ ወጽድቅ፡ ውእቱ፡ ወአልቦ፡ ተውላጥ፤[1]
አቅዲሙሰ፡ ለጽዮን፡ ፈጠራ፡[2] ለማኅደረ፡ ስ
ብሐቲሁ፡ ወምክረ፡ ኪዳኑሰ፡ ዘይቤ፡ እለብስ፡
ሥጋ፡ አዳም፡ መሬታዊተ፡[3] ወአስተርኢ፡[4]
ለኵሉ፡ ዘፈጠርኩ፡ በእዴየ፡ ወበቃልየ። ወ
ሶበሰ፡ ኢወረደት፡ ጽዮን፡ ሰማያዊት፡[5] ወሶበ
ኒ፡ ኢለብሰ፡ ሥጋ፡ አዳም፡ እመ፡ ኢተርእየ፡
እግዚአብሔር፡ ቃል፡ ወእመ፡ ኢኮነ፡ መድ
ኅኒተነ፤ ስምዑ፡ በአምሳል፤[6] ጽዮንሰ፡ ሰማያ
ዊት፡ ተመሰለታ፡[7] ለወላዲተ፡[8] መድኅን፡ ማ
ርያም፤ እስመ፡[9] ሕንጽት፡[10] ጽዮን፡ ወንቡር፡
ውስቴታ፡ *፲ቃላት፡ ዘሕግ፡[11] እለ፡ ጽሑፋት፡
በእደዊሁ፡ ወውስተ፡ ከርሠ፡ ማርያም፡ ኀደረ፡
ለሊሁ፡ ፈጣሪ፡[12] ዘበእንቲአሁ፡[13] ኵሉ፡ ኮነ ❊

*፲፪፡ በእንተ፡ ከናኣን።[14]

ወከናኣንሰ፡[15] ዘነፈቀ፡[16] መንግሥተ፡[17] እ
ምደቂቀ፡[18] ሴም፡ ተዐዲዎ፡ ማሕላ፡[19] ዘአበ
ዊሁ፡[20] ዘአምሐሎሙ፡[21] ኖሕ፤ ወደቂቀ፡ ከና
ኣንሰ፡ ፯ጽኑዓን፡ ወነሥአ፡ *እምድረ፡ ሴም፡[22]
፯አህጉረ፡[23] ዐበይተ፡[24] ወሤሞሙ፡ ህየ፡ ለደ
ቂቁ፡ ወከማሁ፡ ካዕበ፡ ክፍሉኒ፡[25] ለርእሱ፡ ገ
ብረ፤ ወበደኃሪ፡[26] ተበቀሎሙ፡ እግዚአብሔ
ር፡ ለደቂቀ፡ ከናኣን፡ ወአውረሰ፡ ምድሮሙ፡
ለደቂቀ፡[27] ሴም፤ ወእሉ፡ እለ፡ ተዋረሱ፡[28] ከ
ናኔዎን፡ ወፌርዜዎን፡[29] ወኤዌዎን፡[30] ወኬ
ጤዎን፡ ወአሞሬዎን፡ ወኢያቡሴዎን፡[31] ወጌ
ርጌሴዎን፤ እሉ፡ +እሙንቱ፡ እለ፡ ተኀየለ፡[32] + 109 v a
ከናኣን፡ እምዘርአ፡ ሴም፤ እስመ፡ ኢርቱዕ፡
ተዐድዎ፡[33] መንግሥት፡ ወበሊዐ፡ ማሕላ፡[19]
ወበእንተዝ፡ ጠፍኡ፡ ወዝክሮሙኒ፡ ኀልቀ፡[34]
በተዐድዎ፡ ትእዛዝ፡ ወአምልኮ፡[35] ጣዖት፡ ወ
ሰጊድ፡[36] ለእለ፡ ኢኮኑ፡ አማልክተ ❊ ወእም
ድኅረ፡ ሞተ፡[37] ሴም፡ ነግሠ፡ አልፋክስድ፤
ወእምድኅረ፡ ሞተ፡ አልፋክስድ፡ ነግሠ፡ ቃ
ይናን፤[38] ወእምድኅረ፡ ሞተ፡[37] ቃይናን፡[38] ነ
ግሠ፡ ሳላ፤ ወእምድኅሬሁ፡ ነግሠ፡ እቤር፡[39]
ወእምድኅሬሁ፡ ነግሠ፡ *ፋሌቅ፡ ወእምድኅ
ሬሁ፡ ነግሠ፡[40] ራጋው፡[41] ወእምድኅሬሁ፡ ነ
ግሠ፡ ሴሮሕ፡[42] ወእምድኅሬሁ፡ ነግሠ፡ ናኮር፡
ወእምድኅሬሁ፡ ነግሠ፡ ታራ። ወእሉሰ፡ እን
ዘ፡[43] ያሰግሉ፡[44] ጣዖታተ፡[45] ወየሐውሩ፡ ኀበ፡
መቃብረ፡ አበዊሆሙ፡ ወይገብሩ፡ ሥዕለ፡ ዘ
ወርቅ፡ ወብሩር፡[46] ወብርት፤[37] ወይትናገሮሙ፡[47]
ጋኔን፡[48] በውስተ፡ ውእቱ፡[37] *ሥዕለ፡ አበዊ
ሆሙ፡ ወይብሎሙ፡[49] እገሌ፡ ወልድየ፡[37] ሡ
ዕ፡ ሊተ፡ ወልድከ፡[50] ዘታፈቅር፤ ወይዘብሑ፡
ደቂቆሙ፡ ወአዋልዲሆሙ፡ ለአጋንንት፡ ወ
ይክዕዉ፡[51] ደመ፡ ንጹሐ፡ *ለርኩሳን፡ አጋን
ንት ❊[52] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

---

[1] P ...ጠ፡ [2] 〉 CLR [3] LR .ራ...፡ [4] P .አ....፡ [5] ABL ሰማያት፡; dies in R corrigirt in እምሰማያት፡ [6] ABCLR ....ለ፡ [7] AR ....ት፡ [8] ለ 〉 ABR [9] B እመ፡ ሕፃን፡ [10] P ኅ...፡ [11]* B ቃላተ፡ ሕግ፡ [12] B + መድኃኒትነ፡ [13] P .....አ.፡ [14]* P am Rande ፲፪በእንተ፡ ትዕቢተ፡ ከናኣን፡; 〉 ACLR; B schreibt ከናኦን፡ [15] A ...አ..፡; L ..ነዓ..፡ [16] B ...ቃ፡ ለ; A ...ቀ፡ ለ [17] AP ....ት፡ [18] B + እስራኤል፡ ዘ [19] ABCLR መሐላ፡ [20] A ዘአበዊሆሙ፡; 〉 CLR [21] ሙ 〉 C; LR + አቡሆሙ፡; C + አቡሁ፡ [22]* 〉 A [23] P .አ...፡ [24] CL ...ት፡; A + እምድረ፡ ሤም፡ [25] B ..ሎ.፡ [26] AB + መዋዕል፡ [27] P በደ..፡ [28] ABCLR ተወርሱ፡ [29] BCLR ..ሬ...፡ [30] R ወኣ...፡ [31] B ...ቤ...፡ [32] C ተኃየሉ፡ [33] A ...ዎተ፡ [34] B ..ቁ፡ [35] A ወአምለኩ፡ [36] A ወሰገዱ፡ [37] 〉 A [38] A ቃየን፡ [39] A ዔቦር፡; B ኤቦር፡; LR አቤር፡ [40]* 〉 CL [41] ABCLR ራግው፡ [42] BCLR ሴሮኅ፡; A ሴሩኅ፡ [43] In R getilgt (እ̄ን̄ዘ̄፡) [44] A + ለአ ማልክት፡ [45] B ጣዖተ፡ [46] ABLR ወዘብ..፡ [47] P + ውእቱ፡ [48] A ሰይጣን፡ [49]* LR ሥዕል፡ ወይ...፡ አ....፡ [50] ABCLR ..ደ.፡ [51] A ርኵሳን፡ ወይክዉ፡ [52]* 〉 A; C nur ለርኩሳን፡

*፲ወ፫፡በእንተ፡አብርሃም።[1]

ወወለደ፡[2] ታራ፡ወልደ፡ወሰመዮ፡[3] አብ
ራም፤[4] ወሶበ፡ኮነ፡ሎቱ፡፲ወ፪ዓመተ፡[5] ለአ
ከ፡አቡሁ፡[6] ታራ፡ከመ፡ይሚጥ፡ጣዖተ፤ *ወ
ይቤ፡አብራም፡[7] ዝሰ፡ኢኮነ፡አምላክ፡ዘያ
ድኅን፤ ወወሰደ፡[8] ከመ፡ይሚጥ፡ጣዖተ፡[9] በ
ከመ፡አዘዘ፡አቡሁ፤[10] ወይቤሎሙ፡ለእለ፡
ይሠይጥ፡[11] ሎሙ፡ቦኑ፡ዘትሣየጡ፡*ዘኢያ
ድኅን፡አምላክ፡[12] ዕፅ፡ወአብን፡ወኅጺን፡ወ
ብርት፡[13] ዘገብሮ፡እደ፡ኬንያ፤ ወአበይዎ፡
ተሣይጦ፡ለአብራም፡[14] እስመ፡ለሊሁ፡[15] አ
ርኰሶሙ፡ለግልፈዋተ፡[16] አቡሁ።[17] ወእንዘ፡
ያአትዎሙ፡ተግሕሠ፡እምፍኖት፡[18] *ወአን
በሮሙ፡ወነጸሮሙ፡[19] ወይቤሎሙ፤ ቦኑ፡[20] ዘ
ትክሉ፡[21] ገቢረ፡ዘእሴአለክሙ፡[22] አነ፡ይእ
ዜ፡*እመ፡ትክሉ፡[23] አብልዑኒ፡ኅብስተ፡እ
ው፡[24] አስትዩኒ፡ማየ፤ ወአልበ፡ዘአውሥእ
ዎ፡እስመ፡አእባን፡ወዕፀወው፡እሙንቱ፤ ወ
ጸዐሎሙ፡[25] ወፀረፈ፡[26] ላዕሌሆሙ፡ወኢነበ
ብዎ፤ *ወበ፡ለዘ፡ጸፍዖ፡[9] ወበ፡ለዘ፡ረገዖ፡
[+] 109 v b ወበ፡ለዘ፡ወገሮ፡ወሰበሮ፡[+]በአእባን፡ወይ
ቤሎሙ፤ እመሰ፡ኢታድኅኑ፡ርእስክሙ፡[27]
እምዘ፡ገፍዐክሙ፡[28] ወኢታሐሥሙ፡[29] ለዘ፡
አሕሠመ፡[30] ለክሙ፡[31] በአይቴ፡ትሰመዩ፡አ
ማልክተ፤ ወከንቱ፡[32] እለ፡ያመልኩክሙ፡ወ
አንሰ፡አስተሐቀርኩክሙ፡[33] ወኢትኩኑኒ፡[34]
አምላኪየ።[35] ወአርአየ፡[36] ገጸ፡ለምሥራቅ፡[37]
ወሰፍሐ፡እደዊሁ፡ወይቤ፤ አምላኪየሰ፡ኩ
ነኒ፡[38] አንተ፡እግዚኦ፡ፈጣሬ፡ሰማያት፡ወ
ምድር፡ፈጣሬ፡ፀሐይ፡ወወርኀ፡ፈጣሬ፡ባ
ሕር፡ወየብስ፡ገባሬ፡ሰርገ፡ሰማይ፡ወምድ
ር፡ዘያስተርኢ፡ወዘኢያስተርኢ፡ገባሬ፡ኵ
ሉ፡ኩንኒ፡አምላኪየ፡ወኪያከ፡ተአመንኩ፡[39]
*ወባዕደሰ፡አልብየ፡ዘእትአመን፡[40] ዘእንበሌ
ከ፡እምዮሙ። ወእምዝ፡አስተርአዮ፡[41] ሰረገ
ላ፡[42] ዘእሳት፡[43] ዘይነድድ፡ወፈርሀ፡አብራ
ም፡[44] ወወድቀ፡በገጹ፡ውስተ፡ምድር፤ ወአ
ንሥአ፡ወይቤሎ፡ኢትፍራህ፡ቁም፡ርቱዐ፡
ወአእተተ፡እምኔሁ፡ፍርሀተ ❁ ❁ ❁ ❁

*፲ወ፬፡በእንተ፡ኪዳን፡አብርሃም።[45]

ወተናገሮ፡እግዚአብሔር፡[46] ወይቤሎ፤ ኢ
ትፍራህ፡[47] እምዮሙ፡ገብርየ፡አንተ፡ወአቀ
ውመ፡[48] ኪዳንየ፡ምስሌከ፡ወምስለ፡ዘርእከ፡
እምድኅሬከ፡ወአበዝኅ፡[48] ዘርአከ፡ወአዐቢ፡[49]
ስምከ፡[50] ፈድፋደ፡ወአወርዳ፡[48] ለታበተ፡ኪ
ዳንየ፡*ዲበ፡ምድር፡[9] በ፯ትውልድ፡[51] እም
ድኅሬከ፡ወታንሶሱ፡ምስለ፡ዘርእከ፡ወትከ

---

[1]* P am Rande ፲፫በእንተ፡ፍቅረ፡አምላኩ፡ለአብርሃም፡; 〉 ACLR [2] P ..ል.፡ [3] R ...የ፡; LR + ስሞ፡ [4] ABLR አብርሃም፡ [5] CLR ፲ወ፮...፡; A ፲ወ፱...፡ [6] P አበሁ፡; A ለአብርሃም፡ [7] R አብርሃም፡ [8] ABLR ...ዶ፡; in C ዲ aus ዶ radirt [9]* 〉 A [10] 〉 A [11] A ይሠየጡ፡ [12]* A አምላክ፡ዘ.....፡; ኢ 〉 L; BCL schreiben አምላክ፡ und AR auch in den folgenden drei Worten Accusative [13] R ...ተ፡; A ወእምብርት፡ [14] R ለአብርሃም፡ [15] 〉 C [16] LR ...ፍ..፡; C ...ፎ..፡ [17] P አቡሆሙ፡ [18] B በፍ..፡ [19]* A ወነ...፡ ወአ....፡ በቅድሜሁ፡ [20] 〉 L [21] B .ተ..፡ [22] R ዘእስእለክሙ፡ [23]* 〉 B [24] A bis; B + እመኒ፡ [25] P .ፀ...፡ [26] P .ጸ..፡ [27] ABCLR ..ሰ..፡ [28] A ይገ....፡ [29] P ....ስ.፡ [30] P ..ሰ.፡ [31] A ላዕሌክሙ፡; B ብክሙ፡ [32] LR ወከንቶ፡; A ወንቶ፡ [33] P ...ኃ.....፡ [34] BC ወኢትከውኑኒ፡ [35] BCLR አማልክትየ፡ [36] C ወአረየ፡; P ወዐረየ፡; ABLR ወዓረየ፡ [37] A ለሥራቅ፡ [38] ALR ኵ..፡ [39] B ተወከልኩ፡ [40]* A ወአልብየ፡ዘእሴፈዎ፡ [41] A + ለአብርሃም፡ [42] CL ፈለገ፡ [43] ዘ 〉 B [44] ABLR አብርሃም፡ [45]* P am Rande; 〉 ACLR [46] B + ለአብርሃም፡ [47] A + አብርሃም፡ [48] P .አ...፡ [49] P .አ..፡ [50] ABCLR .መ.፡ [51] CL .፯....፡; A .፲....፡

ውን ፡ መድኀኒተ ፡ ለዘመድከ ፤ ወእምድኅሬ
ሁ ፡ እፈኑ ፡ ቃልየ ፡ ለመድኀኒተ ፡ አዳም ፡ ወ
ደቂቁ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ። ወይእዜኒ ፡ እሉ ፡ አ
ዝማዲከ ፡ ዐላዊያን ፡[1] ወአበዩ ፡[2] አምልኮትየ፡[3]
በርትዕ ፤ ወአንተሰ ፡ ዕለት ፡[4] እምዕለት ፡ ከመ ፡[5]
ኢያስሕቱከ ፡ ነኅ ፡[6] ኀእ ፡ እምዛቲ ፡ *ምድር ፡
ምድረ ፡[7] አበዊከ ፡[8] ውስተ ፡ ምድር ፡[9] ዘአርእ
የከ ፡[10] አነ ፡ ወእሁቦሙ ፡ ለዘርእከ ፡ እምድኅሬ
ከ ። ወሰገደ ፡ አብራም ፡[11] ለእግዚአብሔር ፡[12]
ወተአዘዘ ፡[13] ለአምላኩ ፤[5] ወይቤሎ ፡ ይኩን ፡
[+ 110 r a] ስምከ ፡ አብርሃም ፡ ወወሀበ ፡ ሰላመ ፡ [+]ወፀርገ ፡
ውስተ ፡ ሰማያት ። ወአብርሃምኒ ፡ አተወ ፡
*ውስተ ፡ ማኅደሩ ፡[14] ወነሥአ ፡ ለሳራ ፡ ብእሲ
ቲ ፡[15] ወወዕአ ፡ እንዘ ፡ ኢይትመየጥ ፡[16] አቡ
ሁ ፡[17] ወእሞ ፡[18] ወቤቶ ፡[19] ወአዝማዲሁ ፡ ወመ
ነነ ፡ በእንተ ፡ እግዚአብሔር ፤ ወበጽሐ ፡ ውስ
ተ ፡ ሀገረ ፡ ሳሌም ፡[20] ወኀደረ ፡ ህየ ፡ ወነግሠ ፡
በጽድቅ ፡ ወኢተዐደወ ፡ እምትእዛዙ ፡[21] ለእግ
ዚአብሔር ፤ ወእግዚአብሔር ፡ ባረከ ፡ ፈድፋ
ደ ፡ እስከ ፡ አጥረየ ፡ ዐሠርተ ፡ ወሰመንተ ፡ አግ
ብርቲሁ ፡[22] እለ ፡ ይቀውሙ ፡ ቅድሜሁ ፡ ጽኑ
ዓን ፡[23] ወምሁራን ፡ ፀብእ ፡ እለ ፡ ይገብሩ ፡ ፈ
ቃዶ ፡ እለ ፡[24] ይለብሱ ፡ ዲባጋተ ፡ ዘወርቅ ፡ *ወ
የዐንቁ ፡ በዝጋናተ ፡[25] ዘወርቅ ፡ *ወይቀንቱ ፡
ቅናታተ ፡ ዘወርቅ ፡[26] ወይትቄጸሉ ፡ አክሊላተ ፡
ዘወርቅ ፤ ወበሙ ፡ ይመውእ ፡ ፀሮ ።[27] ወአዕረ
ፈ ፡ በክብር ፡ በእግዚአብሔር ፡[28] ወኀየሰ ፡ ወ
ተሞገሰ ፡ *እምእለ ፡ ቅድሜሁ ፤[26] ኀየሰ ፡[29] ወ
ክብረ ፡ ወተለዐለ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፲ወ፮ ፡ በእንተ ፡ ይስሐቅ ፡ ወያዕቆብ ።[30]

ወነግሠ ፡ ይስሐቅ ፡ ወልዱ ፡ ወውእቱኒ ፡ ኢ
ተዐደወ ፡ እምትእዛዙ ፡[31] ለእግዚአብሔር ፡ ወ
ኮነ ፡ *ንጹሐ ፡[32] በነፍሱ ፡ ወበሥጋሁ ፡[33] ወአዕ
ረፈ ፡ በክብር ።[34] ወነግሠ ፡ ያዕቆብ ፡ ወልዱ ፡
ወውእቱኒ ፡ ኢተዐደወ ፡ እምትእዛዙ ፡[35] ለእግ
ዚአብሔር ፤ ወኮነ ፡[26] ብዙኅ ፡[36] ንዋዩ ፡ ወደቂ
ቁ ፡ ወባረከ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወአዕረፈ ፡ በክ
ብር ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፲ወ፯ ፡ በእንተ ፡ ሮቤል ።[37]

ወእምድኅሬሁ ፡ ሮቤል ፡ በዙኁ ፡ ለያዕቆብ ፡
ተዐደወ ፡ ትእዛዘ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወፈለሰት ፡
መንግሥት ፡ እምኔሁ ፡ ወእምዘርኡ ፡ በእንተ ፡
ዘአርኰሰ ፡ ብእሲተ ፡ አቡሁ ፡ እስመ ፡ ኢርቱዕ ፡ ተወድዎ ፡ ሕግ ፡ ዘአዘዘ ፡[38] እግዚአብሔር ፤
*ወረገሞ ፡ አቡሁ ፡ ወተምዖ ፡ እግዚአብሔር ፡[39]
ወኮነ ፡ ሕጹጸ ፡[40] እምኦኅዊሁ ፡[41] *ወደቂቁ ፡ ከ
ኑ ፡[42] ዝልጉሳነ ፡ ወዕቡዳነ ፤[43] ወእንዘ ፡ ለሊሁ ፡
በዙር ፡ ተሀይደ ፡ መንግሥት ፡ እምኔሁ ። ወነ
ግሠ ፡ ይሁዳ ፡ እኁሁ ፡ ዘይንእስ ፤[44] *ወበእንተ
ዝ ፡ ተሰምየ ፡ ይሁዳ ፤[45] ወተባረከ ፡[46] ዘርኡ ፡
ወነየ ፡ መንግሥቱ ፡ ወተባ[+]ረኩ ፡[47] ደቂቁ ። [+ 110 r b]
ወእምድኅሬሁ ፡ ነግሠ ፡ ፋሬስ ፡ ወልዱ ፤ ውእ

---

[1] ABCLR ..ው..: [2] P ...የ: [3] LR ...ከ..: [4] CR ..ተ: [5] ⟩ C [6] P ነዐ: [7]* B ምድረ: ምድረ:; P ምድረ: aus ምድር: corrigirt; ACLR nur ምድረ: [8] R ...ክሙ: [9] ⟩ B [10] P .እ....: [11] ABLR አብርሃም: [12] ⟩ A [13] BCR ....ዘ: [14]* ⟩ AB [15] L ...ቶ:; ⟩ A [16] BCLR + ኀበ: [17] A .ባ.: [18] BCLR ..ሙ: [19] BR ..ቱ: [20] B ኢየሩሳሌም: [21] B .....ዘ: [22] AB ....ተ:; LR ....ት: [23] ABR ...ን: [24] B ወ [25]* AC ወየ...: በዝግናተ:; ⟩ BLR [26]* ⟩ A [27] ALP ፀሩ: [28] C ዘእ.....: [29] ⟩ ABC [30]* P ፲፭ am Rande; ⟩ ACLR [31] A ....ዛዘ: [32] ABCLR ..ሐ: [33] በ ⟩ C [34] B + ወተባረከ: በእግዚአብሔር: [35] B ትእዛዘ: [36] ABCLR ..ኅ: [37]* P ፲፯ am Rande; ⟩ ACLR [38] R ዘአዘዘ:; C nur ዘ [39]* ⟩ P [40] P ኅ..: [41] P ...ኃ..: [42]* P ደ..: ወኮኑ:; ACLR ወኮኑ: ደ..: [43] BP ወዕቡያነ:; A ወዕቡዕተ: [44] AC ....ሶ: [45]* ⟩ B [46] AB ....ኩ: [47] L ....ከ:

ቱኒ ፡ አዕረፈ ፡ ወነግሠ ፡[1] ኢሳሮም ፡[2] ወልዱ ፤[3] ወእምድኅሬሁ ፡ ነግሠ ፡ አርኒ ፡ ወልዱ ፤ ወእምድኅሬሁ ፡ ነግሠ ፡ አራም ፡ ወልዱ ፤ ወእምድኅሬሁ ፡ ነግሠ ፡ አሚናዳብ ፡ ወልዱ ፤[4] ወእምድኅሬሁ ፡ ነግሠ ፡ ነአሶን ፡ ወልዱ ፤ ወእምድኅሬሁ ፡ ነግሠ ፡ ሰላ ፡[5] ወልዱ ፤ ወእምድኅሬሁ ፡ ነግሠ ፡ ባያስ ፡[6] ወልዱ ፤ ወእምድኅሬሁ ፡ ነግሠ ፡ ኢዮቤድ ፡[7] ወልዱ ፤ ወእምድኅሬሁ ፡ ነግሠ ፡ እሴይ ፡[8] ወልዱ ። *ወመንግሥተ ፡[9] ዘእቤ ፡[10] በረከተ ፡ አብ ፡ ላዕለ ፡ ወልድ ፡[11] ከመ ፡ ይትባረክ ፡[12] በሠናይ ፤[13] ወመንግሥትሰ ፡ ላዕለ ፡ እስራኤል ፡ እምድኅረ ፡[14] ሞተ ፡[14] እሴይ ፡[15] ነግሠ ፡ ዳዊት ፡ በጽድቅ ፡ ወበርትዕ ፡ ወበየውሀት ❊

*፲ወ፯ ፡ በእንተ ፡ ክብሩ ፡ ለጽዮን ።[16]

ወለጽዮንሰ ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ አቅዲሙ ፡ ሰማየ ፡ ጣረረ ፡[17] ወሠምረ ፡[18] ትኩን ፡ በምድር ፡ ማኅደረ ፡ ስብሐቲሁ ። ፈቂዶ ፡ አውረዳ ፡ ለምድር ፡[19] ወወህበ ፡ ለሙሴ ፡ በእርአያ ፡ ይግበራ ፤[20] ወይቤሎ ፡ ግበር ፡ ታቦተ ፡ እምዕፅ ፡[21] ዘኢይነቅዝ ፡ ወትለብጦ ፡[22] በወርቅ ፡ ንጡፍ ፡ ወታነብር ፡ ውስቴታ ፡[23] ቃለ ፡ ሕግ ፡ ዘኪዳን ፡ ዘጸሐፍኩ ፡ በአጻብዕየ ፡ ከመ ፡ ይዕቀቡ ፡ ሕግየ ፡ ክልኤ ፡[24] ጽላተ ፡ ዘኪዳን ። ወሰማያዊትኒ ፡ መንፈሳዊት ፡ ውስቴታ ፡ ዘሕብራ ፡[25] ወግብራ ፡ ነኪር ፡[26] ትመስል ፡ ጥልማ ፡ ወወከይ ፡[27] ወወራውሬ ፡[28] ወዘውህር ፡[29] ወብሉረ ፡ ወብርሃነ ፤ ወተህይድ ፡ አዕይንተ ፡ *ወትክብት ፡ ወትሰልብ ፡ ልበ ፤[30] እንተ ፡ በኅሊና ፡[31] እግዚአብሔር ፡ ተገብረት ፡ ወአከ ፡ በእደ ፡ ኬንያ ፡ ዘሰብእ ፡ አላ ፡ ለሊሁ ፡[14] ፈጠራ ፡ ለማኅደረ ፡ ስብሐቲሁ ። ወመንፈሳዊት ፡ ይእቲ ፡ ወምልእት ፡[32] ምሕረት ፤ ሰማያዊት ፡ ይእቲ ፡ ወምልእት ፡[33] ብርሃን ፤ አግዓዚት ፡ ይእቲ ፡[34] ወማኅደረ ፡ መለኮት ፡ ዘበሰማያት ፡ ማኅደራ ፡ ወበምድር ፡ ታንሶሱ ፡ ወምስለ ፡ ሰብእ ፡ ተጎድር ፡ *ወምስለ ፡ መላእክት ፡[35] ሀገሪተ ፡[36] ሰብእ ፡[37] መ+ድኅኒት ፡ *ወለመንፈስ ፡ ቅዱስ ፡ ማኅደር ።[38] + 110 v a ወውስቴታኒ ፡ ጎሞር ፡ ዘወርቅ ፡[14] ስፉር ፡[39] መና ፡ ዘወረደ ፡ እምሰማያት ፤ ወበትረ ፡ አሮን ፡ እንተ ፡ ጸገየት ፡[40] እምድኅረ ፡ የብሰት ፡ ዘእንበለ ፡ ይስቅይዋ ፡[41] ማየ ፤ ወውእቱኒ ፡[42] ሰበራ ፡[43] ክልኤት ፡ ስብረተ ፡ ወከነት ፡ ሠለስተ ፡ በትረ ፡[44] እንዘ ፡ አሐቲ ፡ ይእቲ ❊[14] ወቀፈላ ፡[45] በወርቅ ፡ ንጡፍ ፡ ወረሰየ ፡ ላቲ ፡ መጻውረ ፡[46] ወመማሥጠ ፡[47] ወመማስቀ ፤ ወይጸውርዋ ፡ ቅድመ ፡ ሕዝብ ፡ እስከ ፡ ያበውእዋ ፡ ምድረ ፡ ርስት ፡ እንተ ፡ ይእቲ ፡ ኢየሩሳሌም ፡ ሀገረ ፡ ጽዮን ። ወእንዘ ፡ ተወዱ ፡ የርዳኖስ ፡ ወይጸውርዋ ፡[48] ካህናት ፡ ቆመ ፡[49] ማይ ፡ ከመ ፡ አረፍት ፡ እስከ ፡

---

[1] A ወእምድኅሬሁ ፡ ነ .. ፡ [2] ABCLR ኤስሮም ፡ [3] 〉 R [4] 〉 LR [5] C ሰል und dazu noch in kleinerer Schrift ሞን ፡ [6] CLR ቦሚስ ፡; A ያዛ ፡ [7] B እ ... ፡ [8] A ዕሜይ ፡; C ዕሴይ ፡ [9] A መንግሥትሰ ፡; B ወመንግሥትሰ ፡; CLR ወመንግሥት ፡ [10] A + ቀዳሚ ፡ [11] B ውሉድ ፡ [12] B .... ከ ፡ [13]* Dieser Satz in A nach ወበየውሀት ፡ (Z. 13) [14] 〉 A [15] C ዕሴይ ፡; 〉 A; ALR + ወእምድኅሬሁ ፡ [16]* P am Rande ፲ወ፯ ፡ በእንተ ፡ ርደታ ፡ ክ ; 〉 ACLR [17] CP ዘሰረረ ፡ [18] B ወሠምራ ፡; C ሠምረ ፡ [19] C በም .. ፡ [20] L ይገብራ ፡ [21] L ወእ ... ፡ [22] C .... ጣ ፡ [23] A ... ቱ ፡ [24] AB ወክ .. ፡ [25] P . ኅ .. ፡ [26] A . ካ . ፡ [27] C .. ከ . ፡ [28] ALR ወወራውረ ፡ [29] B ወዘውህር ፡; A ወዘህር ፡ [30]* LR ወትሰልብ ፡ ልበ ፡ ወትክ .. ፡ [31] P . ሕ .. ፡ [32] B .... ት ፡ [33] B nur ወ [34] 〉 C [35] A + ትሄሉ ። [36]* In R überstrichen [37] ABLPR ለሰብእ ፡; C + ወ [38]* C ወማኅደረ ፡ መ ... ፡ ቅ .. ፡ [39] CLR አፉር ፡ [40] B ጸረፀት ፡; A + ወፈረየት ፡ [41] C ይሥቅይዋ ፡; A ይስቅይ ፡ [42] LR ወይእቲኒ ፡; C (corrigirt) ለይእቲኒ ፡ [43] ALR .. ረ ፡ [44] C አብትረ ፡ [45] CLR ወቀፈልዋ ፡; A ወቈለፋ ፡ [46] B መጸረ ፡ [47] P ... ስ . ፡ [48] C ወፃርዋ ፡ [49] AC ወቆመ ፡

የወዱ ፡ ኵሉ ፡ ሕዝብ ፤ ወእምድኅረ ፡ ዐደዉ ፡ ኵሉ ፡ ሕዝብ ፡ ዐደዉ ፡ ካህናት ፡ ጸዊሮሙ ፡ ታቦት ፡ ወአንበርዋ ፡ ውስተ ፡ ሀገረ ፡ ይሁዳ ፡ ምድረ ፡ ርስት ። ወተመልአኩ ፡ ነቢያት ፡[1] በውስተ ፡ ደብተራ ፡ ስምዕ ፡ ላዕሌሆሙ ፡[2] ለደቂቀ ፡ እስራኤል ፡ ወካህናትኒ ፡ ይጸውሩ ፡ ኤፉደ ፡ ከመ ፡ ይትለአኩ ፡ ለደብተራ ፡ መርጡል ፡ ወሊቃን ፡[3] ካህናትኒ ፡ ያወርጉ ፡ መሥዋዕተ ፡ ከመ ፡ ያስተስርዩ ፡[4] በእንተ ፡[5] ኀጢአቶሙ ፡ ወእምዝ ፡ በእንተ ፡ ኀጢአተ ፡ ሕዝብ ❊ ወአዘዘሙ ፡ እግዚአብሔር ፡ ለሙሴ ፡ ወለአሮን ፡ ከመ ፡ ይግበሩ ፡ ንዋየ ፡ ቅድሳት ፡ ለደብተራ ፡ ስምዕ ፡ ዘይሠራዕ ፡ በውስተ ፡[6] ቅድስት ፡ ቅዱሳን ፤ *ንዋየ ፡ ወርቅ ፡ ጸሀራተ ፡[7] ወጽዋዓት ፡ ከሳዕሳተ ፡[8] ወጥርጴዛት ፡[9] ሠቃሥቃት ፡[10] ወአርእስተ ፡ አዕማዳት ፡[11] ቀናዲል ፡ ወመሰቅየ ፡[12] መንትወ ፡[13] ወመሰውረ ፡[14] መራናተ ፡[15] ወመማሥጠ ፡[16] አዕያገ ፡ ወአብሕርተ ፡ ዲቢጋተ ፡ ወአልባሰ ፡[17] አክሊላተ ፡ ወአክሚማተ ፡[18] ደርከኖ ፡[19] ወምጻጺተ ፡[20] ብሳጣተ ፡[21] ወሕብረ ፡[22] ከብድ ፡ ዕፍረተ ፡ ዘቅብአ ፡[23] ክህነት ፡ ወመንግሥት ፡[5] ወያክንተ ፡[24] ወሚላተ ፡ ነተ ፡[25] ክውበ ፡[26] ወቡሱስ ፡[27] ጸጕረ ፡ ጠሊ ፡ ወማእሰ ፡ በግዕ ፡ ሕሱይ ፡ ወእብነ ፡ ሰርድዮን ፡ ወከርከዔን ፡ ወዘሰንፔር ፡[28] ወመረግድ ፡ በውስተ ፡ *ደ+ብተ ፡ ራ ፡ ዘስምዕ ፡[29] ኀበ ፡ ትነብር ፡ ጽዮን ፡ ማኅደረ ፡ ስብሐቲሁ ። ወይግበሩ ፡[30] ላቲ ፡ ከርሠ ፡ ሐመር ፡ ምስለ ፡ ክልኤ ፡ ጽላት ፡ እለ ፡ ጽሑፋን ፡[31] በአጽባዕተ ፡[32] እግዚአብሔር ፡ ወትነብር ፡ ጽዮን ፡ ላዕሌሆሙ ፤ ወትግብር ፡ ላቲ ፡ ታቦተ ፡ እምዕፅ ፡ ዘኢይነቅዝ ፡[33] ኀበ ፡ ትነብር ፡ ጽዮን ፡ ዘክልኤ ፡[34] እመት ፡ ወመንፈቀ ፡ እመት ፡ ኵኑ ፡[35] ወእመት ፡ ወመንፈቀ ፡ እመት ፡ ግድማ ፡[36] ወትለብጦ ፡[37] በወርቅ ፡[38] ንጹፍ ፡ እንተ ፡ *አፍአሁ ፡ ወውስጡ ፤[39] ወትግብር ፡ መዓብልቲሃ ፡[40] ወመቃፍልቲሃ ፡ በወርቅ ፡ ጽሩይ ፡ ውኖጻዳት ኒ ፡[41] ዐውዳ ፡[42] ወትግብር ፡ ውስተ ፡ ፬ ፡ መሳምክቲሃ ፡[43] ፬ከበሎ ፡[44] መሳክሚሃ ፡[5] ወትግብር ፡ እምኔ ፡[45] ዕፅ ፡ ዘኢይነቅዝ ፡ ወትለብጦ ፡ በወርቅ ፡ ንጹፍ ፡ ወቦቱ ፡ ትጸውርዋ ፡[46] ለታቦተ ፡ ሕግ ❊ ከመዝ ፡ *አዘዘ ፡ እግዚአብሔር ፡ ለሙሴ ፡[47] በደብረ ፡ ሲና ፡ ወአርአዮ ፡[48] ግብራ ፡[49] ወሥርዐታ ፡ ወሕብሩ ፡[50] ለደብተራ ፡ ከመ ፡ ይግበር ።[51] ወከብረት ፡ ወዐብየት ፡ ፈድፋደ ፡ በውስተ ፡ እስራኤል ፡ ወበጎበ ፡ እግዚአብሔር ፡ ተአምነት ፡ ለማኅደረ ፡ ስብሐቲሁ ፤ ወይወርድ ፡ ለሊሁ ፡ ውስተ ፡ ደብረ ፡ መቅደሱ ፡ ወይትናገሮሙ ፡ ለኅሩያኒሁ ፡ ወይፈትሕ ፡[52] ለሙ ፡

+ 110 v b

---

[1] B ካህናት ፡ [2] CL ለሊሆሙ ፡ [3] LR ወሊቀ ፡ [4] L ...ሥ..፡ [5] 〉B [6] B + ደብተራ ፡ [7]* B ን..፡ ቅድሳት ፡ ወርቀ ፡ ጽሕርተ ፡ [8] AB ኵሳኵሳተ ፡; C ኵሳታተ ፡; L ኵሳኵሳታተ ፡; R ኰሳኵሳታተ ፡ [9] ABCL ወጠረጴዛት ፡ [10] ABLR ሰቃሰቃት ፡; P ስቃስቃተ ፡ [11] A አዕፃዳተ ፡; BCLPR ....ተ ፡ [12] ACLR ...ቂ.፡ [13] B ...ው ፡ [14] L ..ሣ..፡ [15] A ም...፡ [16] P ...ስ.፡ [17] LR ....ሳተ ፡ [18] B ወአክማማት ፡ [19] ABCP ዲደርከኖ ፡; L ..ካ.፡ [20] BR ወመጼጺተ ፡ [21] A ወበስጣተ ፡; B በስጣት ፡; L ባስጣተ ፡; P በሰጠተ ፡; R ቢሳጣተ ፡ [22] P .ኅ..፡ [23] P ...አ ፡; L ...ዓ ፡ [24] ACLP ....ት ፡; 〉B [25] A ገነተ ፡ [26] A ክቡብ ፡; BC ክቢብ ፡ [27] A ወበሱሰ ፡; B ወቢሶሰ ፡; CLR ውብሱሰ ፡ [28] ዘ 〉C [29]* B nur ስምዐ ፡ [30] BCLR ወይገብሩ ፡ [31] ABC ..ፋት ፡ [32] C በአጽባተ ፡; B በአፃብዓ ፡ [33] ይ 〉ACLR [34] P ወክ..፡ [35] A ኑኑ ፡; BCL ኑኖ ፡ [36] C ..መ ፡ [37] LR ....ጠ ፡ [38] B + ል ቡጥ ፡ ወ [39]* A nur ውሥጥኒ ፡; B አፍአሃ ፡ ወውሥጣ ፡; LR አፍአሃኒ ፡ ወእንተ ፡ ውሥጡ ፡ [40] B ...ላ..፡ [41] A .ኃ....፡; B ...ዳቲሃኒ ፡ [42] P አ..፡ [43] Codd. መሳብክቲሃ ፡ [44] A ፬አባሎ ፡; L ፬አበሎ ፡; R ፬ከን (hineincorrigirt) በሎ ፡ ወ [45] ABR እም [46] B ይጸ...፡ [47]* A nur አዘዘ ፡ እ.....፡ [48] A ወከመዝ ፡ አርአዮ ፡ ለሙሴ ፡ [49] B + ለደብተራ ፡ [50] 〉C; P .ኅ..፡ [51] B ይግበራ ፡ [52] A ወይትፋታሕ ፡

ለአድኅኖ ፡[1] ወያድኅኖሙ ፡ እምእደ ፡ ፀሮሙ ፤ ወይትናገሮሙ ፡[2] በፀምደ ፡ ደመና ፡ ከመ ፡ ይዕቀቡ ፡ ሕጎ ፡ ወሥርዐቶ ፡[3] ወይሐሩ ፡[4] በትእዛዙ ፡ ለእግዚአብሔር ❊[5] ❊ ❊ ❊ ❊

*፲ወ፰ ፡ ኀበ ፡ ኀብሩ ፡ አበው ፡ ጳጳሳት ።[6]

ካዕበ ፡ አውሥኡ ፡ ማኅበረ ፡ ፲፱፲ወ፰ ፡ ወይቤሉ ፡ አሜን ፤[7] ዘቲኬ ፡ ይእቲ ፡[2] መድኀኒቶሙ ፡ ለደቂቀ ፡ አዳም ፡ እስመ ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ እምከመ ፡ ወረደት ፡ ተሰምዩ ፡[8] ሰብአ ፡ ቤቱ ፡ ለእግዚአብሔር ፤[9] በከመ ፡ ይቤ ፡ ዳዊት ፡ ወማኅደሮሂ ፡[10] ውስተ ፡ ጽዮን ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡[11] በአፈ ፡ መንፈስ ፡ ቅዱስ ፡ ወማኅደርየ ፡ ዝየ ፡[12] እስመ ፡ ኀረይክዋ ፡ ወእባር ከሙ ፡ ለካህናቲሃ ፡ ወአስተፈሥሖሙ ፡[13] ለነዳ
+ 111 r a ያኒሃ ፤ ወለዳዊትኒ ፡[14] እሁ+በ ፡[15] ዘርአ ፡ በውስቴታ ፡ በዲበ ፡ ምድርኒ ፡ ዘይከውን ፡[16] ንጉሠ ፡ ወበሰማያትኒ ፡ ይነግሥ ፡[17] እምዘርኡ ፡ በሥጋ ፡ ዲበ ፡ መንበረ ፡ መለኮት ፤ ወጸላእቶኒ ፡ ይገብኡ ፡ ታሕተ ፡ መከይዶ ፡[18] እገሪሁ ፡ ወይትኀተሙ ፡[19] በማኅተመ ፡[20] ዚአሁ ❊ ❊ ❊ ❊

*፲፱ ፡ በእንተ ፡ ኀበ ፡ ተረከበት ፡ ዛቲ ፡ መጽሐፍ ።[21]

ወይቤ ፡[22] ሊቀ ፡ ጳጳሳት ፡ ዘሮሜ ፡[23] ድማት ዮስ ፤[24] አንሰ ፡ ረከብኩ ፡ መጽሐፈ ፡ በውስተ ፡[25] ቤተ ፡[26] ሶፍያ ፡ እምውስተ ፡ መጻሕፍት ፡ ወመዛግብተ ፡[27] ንጉሥ ፡ ከመ ፡[28] ኵላ ፡[29] መንግሥት ፡[30] ዓለም ፡ ለንጉሠ ፡ ሮሜ ፡[31] ወለንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፳ ፡ በእንተ ፡ ክፍለ ፡ ምድር ።[32]

እመንፈቃ ፡ ለኢየሩሳሌም ፡ ወእምደቡባ ፡ እስከ ፡ መስዕ ፡ ሠረቃዊ ፡ ክፍሉ ፡ ለንጉሠ ፡ ሮም ፤ ወእመንፈቃ ፡ ለኢየሩሳሌም ፡[33] እምደቡባ ፡[34] እስከ ፡ መስዕ ፡ ወሀንድ ፡ ወረባዊ ፡ ክፍሉ ፡ ለንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ።[35] እስመ ፡ ክልኤሆሙ ፡ ዘርአ ፡[36] ሴም ፡ ወልደ ፡ ኖሕ ፡ ዘርአ ፡ አብርሃም ፡ ዘርአ ፡ ዳዊት ፡ ደቂቀ ፡ ሰሎሞን ፡ እሙንቱ ፤ እስመ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወሀቦሙ ፡[37] ክብረ ፡ ለዘርአ ፡[38] ሴም ፡ በእንተ ፡ በረከተ ፡ አቡሆሙ ፡ ኖሕ ። ንጉሠ ፡ ሮምሂ ፡ ወልደ ፡ ሰሎሞን ፡ ውእቱ ፡ ወንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወልደ ፡ ሰሎሞን ፡ በሱሩ ፡[3] ውእቱ ፡[2] ዘይልህቅ ❊ ❊

*፳፩ ፡ በእንተ ፡ ንግሥት ፡ አዜብ ።[39]

ወዘከመ ፡ ተወልደሂ ፡ ውእቱ ፡ ረከብኩ ፡ ጽሑፍ ፡[40] ውስቴቱ ፡ ለውእቱ ፡ መጽሐፍ ፤ እስመ ፡ ከመዝ ፡[41] ዘከርዋ ፡ ወንጌላዊያን ፡[42] ለይእቲ ፡ ብእሲት ፤ ወእግዚእነሂ ፡ ኢየሱስ ፡ ክርስቶስ ፡ ይቤ ፡ እንዘ ፡ ይወቅሦሙ ፡[43] ለሕዝበ ፡

---

[1] B ....ኖቶሙ ፡ [2] ⟩ A [3] ⟩ C [4] ABCLR ..ሑ..፡ [5] ⟩ C; A + ለእስራኤልነ ፡ ለባሕቲቶሙ ፡ ይቤልዎ ። ወይቤሎሙ ፡ እስራኤልሰ ፡ እለ ፡ አመነ ፡ [6]* P am Rande ፲፰በእንተ ፡ ዘኅብሩ ፡ ጳጳሳት ፡; ⟩ ACLR [7] C በአአማን ፡, das erste አ getilgt [8] A ትሰ..፡; P ተሰምየት ፡; B እምሰማያት ፡ [9] B + ንሕነ ፡ [10] BLR ....ሩ..፡; A ....ር.፡ [11] B + ነቢይ ፡ [12] L + አኃድር ፡; dies in R getilgt [13] B ....ፈ...፡ [14] B + ይቤሎ ፡ [15] A ..ብ ፡ [16] B + ብዙኃን ፡ [17] B ዘይ...፡ [18] ABCLR ..የ.፡ [19] P ...ሐ..፡ [20] P ..ሐ..፡ [21]* P am Rande ፲፱ኀበ ፡ ተ ፡ ዘ ፡ መ ፡ በሮሜ ፡; ⟩ ACLR [22] A + ድማቴዎስ ፡ [23] B bis [24] BLR ደ....፡; ⟩ A [25] ⟩ CL; in R am Rande nachgetragen [26] A + አ ግያ ፡ [27] A ወውስተ ፡ መ....፡; BC ዘመ....፡ [28] C እስመ ፡ [29] A ኵሉ ፡ [30] BD ....ት ፡ ለ [31] ABCLR ሮም ፡ [32]* ⟩ ACLPR; in P zwar das Einschaltungszeichen am Rande, aber keine Ueberschrift; vgl. Anm. 35 [33] In P የ aus ያ corrigirt [34] P ...በ-ባ ፡ [35] P im Context + በእንተ ፡ ክፍለ ፡ ምድር ፡ [36] BD ክፍሉ ፡ [37] A ወሀበ ፡ [38] B ለደቂቀ ፡ [39]* P am Rande ፳፩ ፡ ን ፡ አ ; ⟩ ACLR [40] CR ..ፈ ፡ [41] CR ከማሁ ፡; L ከመሁ ፡ [42] ABCLR ....ው..፡ [43] BD ይትዋቀሶሙ ፡

አይሁድ ፡ ሰቃልያን ፡ እለ ፡ አሜሃ ፡ ትውልድ ፡
እንዘ ፡ ይብል ፤ ንግሥተ ፡ አዜብ ፡ ትትነሣእ ፡
አመ ፡ ዕለተ ፡ ኵነኔ ፡ ወትትዋቀሦሙ ፡ ወትት
ፋትሖሙ ፡ ወትመውኦሙ ፡ ለዛቲ ፡[1] ትውል
ድ ፡ እለ ፡ *ኢሰምዑ ፡ ስብከተ ፡[2] ቃልየ ፤ እስ
መ ፡ ለሊሃ ፡ መጽአት ፡ እምአጽናፈ ፡ ምድር ፡
ከመ ፡ ትስማዕ ፡ ጥበቢሁ ፡ ለሰሎሞን ። ወዘይ
+ 111 r b ቤ ፡[3] ንግሥተ ፡ አዜብ ፡ ንግሥተ ፡ +ኢትዮጵያ ፡
ይእቲ ፤[4] ወአጽናፈ ፡ ምድርሰ ፡ ዘተብህለ ፡ በእ
ንተ ፡ ድካመ ፡ ፍጥረት ፡ ዘአንስት ፡ ወበእንተ ፡
ርሕቀ ፡[5] ፍኖት ፡ ወላህበ ፡[6] ፀሐይ ፡ ወበእንተ ፡
ረኃበ ፡[7] ፍኖት ፡ ወጽምአ ፡ ማይ ❊ ወይእቲሰ ፡
ንግሥተ ፡ አዜብ ፡ ሠናይት ፡ ጥቀ ፡ በራእያኒ ፡
በላሕያኒ ፡ ወበአእምሮ ፡ ወልቡና ፡ ዘወሀባ ፡ እግ
ዚኣብሔር ፡ ከመ ፡ ትሖር ፡[8] ኢየሩሳሌም ፡ ከመ ፡
ትስማዕ ፡ ጥበቢሁ ፡ ለሰሎሞን ፤ እስመ ፡ በፈቃ
ደ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ተገብረ ፡ ዝንቱ ፡[9] ወኮነ ፡
ሥምረቱ ። ወይእቲሰ ፡ ባዕልት ፡ ጥቀ ፡ በዘ ፡ ወሀ
ባ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ክብረ ፡[10] ወብዕለ ፡[11] ወር
ቀ ፡ ወብሩረ ፡ ወአልባሰ ፡ ክቡረ ፡[12] ወአግማለ ፡
ወአግብርተ ፡ ወነጋድያነ ፡[13] ወይነግዱ ፡ ላቲ ፡
ባሕረ ፡ ወየብሰ ፡ ወህንደኬ ፡[14] ወአስዋነ ❊ ❊

*፳፪ ፡ በእንተ ፡ ታምሪን ፡ ነጋዲ ።[15]

ወሀለወ ፡[16] ፩ ፡ ልብው ፡[17] ሊቀ ፡ ነጋድያን ፡[18]
ዘስሙ ፡ ተምሪን ፡[19] ወይጽዕን ፡ ፭፻ ፡ ወ፳ ፡[20]
አግማለ ፡ ወአሕማረኒ ፡[21] ቦቱ ፡ መጠነ ፡ ፸ወ፫ ።
ወሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ አሜሃ ፡[22] ፈቀደ ፡ ከመ ፡
ይሕንጽ ፡ ቤተ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወለአከ ፡[23]
ውስተ ፡ ኵሉ ፡ ነጋድያን ፡[24] ለምሥራቅ ፡ ወለ
ምዕራብ ፡ ለደቡብ ፡ ወለሰሜን ፡ *ከመ ፡ ይም
ጽኡ ፡[25] ነጋድያን ፡[26] ወይንሥኡ ፡[27] በኀቤሁ ፡[28]
ወርቀ ፡ ወብሩረ ፡ ወውእቱኒ ፡ ይንሣእ ፡[29] ዘይ
ትፈቀድ ፡ ለግብር ።[30] ወነገርዎ ፡ በእንተ ፡ ው
እቱ ፡ ነጋዲ ፡[31] ኢትዮጵያዊ ፡ ባዕል ፡ ወለአከ ፡[32]
ከመ ፡ ያምጽእ ፡ ሎቱ ፡ ዘይትፈቀድ ፡ እምብ
ሔረ ፡ ዐረብ ፡[33] ወርቀ ፡ ቀዪሐ ፡[34] ወዕፀ ፡ ዘኢ
ይነቅዝ ፡ ጸሊመ ፡ ወሰንፔረ ።[35] ወሖረ ፡ ውእ
ቱ ፡ ነጋዲ ፡ ዘስሙ ፡ ተምሪን ፡ ነጋዲሃ ፡ ለንግ
ሥተ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ኀበ ፡ ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፤
ወነሥአ ፡ ኵሎ ፡ ዘፈቀደ ፡ እምኔሁ ፡ ወወሀበ ፡
ለነጋዲ ፡ ዘይፈቅድ ፡ አፈድፍዶ ፡[36] እምንዋዩ ።
ወውእቱሰ ፡ ነጋዲ ፡ ልብው ፡ ፈድፋደ ፡ ወይ
ሬኢ ፡ ጥበቢሁ ፡ ለሰሎሞን ፡ ወያነክር ፡ ወይት
ዐቀብ ፡[37] ከመ ፡ ይጠይቅ ፡[38] አውሥኦተ ፡ ቃ
ሉ ፡ ወፍትሖ ፡[39] ወሣእሣአ ፡ አፉሁ ፡ ወጣዕመ ፡
ነገሩ ፡ ወሑረቶ ፡[40] ወንብረቶ ፡[41] ወተንሥኦቶ ፡[42]
ወግብሮ ፡[43] ወፍቅሮ ፡ ወሥርዐቶ ፡[44] +ወማእ + 111 v a
ዶ ፡[45] ወሕጎ ።[46] ወለእለኒ ፡ ይኤዝዞሙ ፡ ምስ
ለ ፡[47] ትሕትና ፡ ወየውሀት ፤ ወሶበኒ ፡ አበሱ ፡
ይምሕሮሙ ፡[48] እስመ ፡ በጥበብ ፡ ወበፍርሀተ ፡
እግዚኣብሔር ፡ ይሠርዕ ፡ ቤቶ ፤ ወያክሞስሶሙ ፡

---

[1] AL ለዛ ፡; CR ለዝ ፡ [2]* A nur ኢይሰምዑ ፡ [3] ዘ 〉 BD [4] B + ዛቲሰ ፡ ንግሥተ ፡ አዜብ ፡ ርስታ ፡ ወምድረ ፡ ሙላዳ ፡ አክሱም ፡ እስመ ፡ እምኔሃ ፡ ተወልደት ። [5] ABLR ርኅቀተ ፡ [6] BCLR በላ . . ፡ [7] P . . ብ ፡ [8] ABCLR . ሑ . . ፡ [9] DP ዘንተ ፡; 〉 LR [10] 〉 A [11] D + ክቡር ፡; 〉 A [12] ABCL . ብ . ፡ [13] AL ወነዳያነ ፡ [14] A ወሕንዳ ፡; CR ወህንደ ፡; L ወ ሕንደ ፡ [15]* P am Rande ፳፩በ ፡ ታ ፡ ነ ; 〉 ACLR [16] ABCLR ወሀሎ ፡ [17] P . . ወ ፡; 〉 A; R ብእሲ ፡ (am Rande) ል . . ፡ [18] A + ልብው ፡ [19] ABD ታ . . . ፡ [20] CLR ወ፹ ; 〉 A [21] CR . . . . ር . ፡; BD ወሐመርኒ ፡ [22] D አሜ ፡; B + አመ ፡ [23] A + ንጉሥ ፡ [24] ACL ነገዳያን ፡; P ነጋዳያነ ፡; R ነጋዳድያን ፡ [25]* 〉 BD; A + ኀቤሁ ፡ [26] 〉 ABD; P . . ዲ . . ፡ [27] B . . ነ . . ፡ [28] A እምኔሁ ፡; BD በኀቤሆሙ ፡ [29] B ይነሥእ ፡; A + እምኔሆሙ ፡ [30] P ለክብር ፡; 〉 BD [31] A . . ዴ ፡ [32] B . . . ከ ፡; A + ኀቤሁ ፡ [33] C አረብ ፡; L ዓረብ ፡ [34] ABCLR . ይ . ፡ [35] BD . . . . ር ፡ [36] ABCL . . . ፈዶ ፡ [37] P . . . ዓ . . ፡ [38] C ይትዓቀብ ፡ [39] ABLR . . . ሑ ፡ [40] BDLP . . . ቱ ፡ [41] DL . . . . ቱ ፡; 〉 B [42] DL . . . . . ቱ ፡ [43] L . . . ሩ ፡ [44] L . . . . ቱ ፡ [45] 〉 DLR [46] L . . ጉ ፡ [47] C በ [48] ABCLR . . ህ . . ፡; B . ሜ . . . ፡

በየውሀት ፡ ለአብዳን ፡ ወይሜርሖን ፡[1] በየውሀ
ት ፡ ለአእማት ፡ ወይከሥት ፡ አፉሁ ፡ በአምሳ
ል ፤ ወይጥዕም ፡ ቃሉ ፡[2] እምጸቃውዐ ፡ መዓር ፡
ወኵሉ ፡ ግብሩ ፡ ፍትው ፡[3] ወኵሉ ፡[4] ርእየቱ ፡[5]
አዳም ፤ እስመ ፡ ትትፈቀር ፡[6] ጥበብ ፡ በኀበ ፡
ማእምራን ፡ ወትትሜነን ፡ በኀበ ፡ አብዳን ። ወ
ዘንተ ፡ ኵሎ ፡ ርኢዮ ፡[7] ያስተዐጽብ ፡[8] ውእቱ ፡
ነጋዲ ፡ ወያነክር ፡[9] ፈድፋደ ፡ እስመ ፡ ለእለ ፡
ይሬእይዎ ፡[10] ኵለንታሁ ፡ መፍትው ፡ ወመም
ህር ፡[11] ውእቱ ፤ ወእለኒ ፡ በጽሑ ፡[12] ኀቤሁ ፡ ኢ
ይፈቅዱ ፡[13] ይእትቱ ፡ ወይትገሐሡ ፡ እምኔሁ ፡
በእንተ ፡ ጥበቡ ፡ ወላሕዩ ፤[14] ወጣዕመ ፡ ነገሩ ፡
ከመ ፡ ማይ ፡ ለጽሙእ ፡[15] ወከመ ፡ ኅብስት ፡ ለ
ርኁብ ፡ ወከመ ፡ ፈውስ ፡ ለድዉይ ፡[16] ወከመ ፡
ልብስ ፡ ለዕሩቅ ፡ ወከመ ፡ አብ ፡ ለእጓለ ፡ ማው
ታ ፤ ወይፈትሕ ፡ በጽድቅ ፡ ወኢያደሉ ፡ ለገጽ ፤
ወቦቱ ፡ ክብረ ፡[17] ወብዕለ ፡[18] *ዘወሀቦ ፡ እግዚ
ኣብሔር ፡[19] ፈድፋደ ፡[20] ወርቀ ፡[21] ወብሩረ ፡[22]
ወዕንቈ ፡[23] ወአልባሰ ፡[24] ክቡረ ፡[25] ወእንስሳ ፡[9]
ወአራዊት ፡[26] ዘአልቦ ፡[27] ኖልቈ ።[28] ወበመዋ
ዕሊሁሰ ፡ ለሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ኮነ ፡ ወርቅ ፡ ከ
መ ፡ ብርት ፡ ወብሩር ፡ ከመ ፡[29] ዐረር ፡ *ወብር
ትሰ ፡ ወዐረር ፡[30] ወኀጺን ፡ ኮነ ፡ ብዝኁ ፡[31] ከ
መ ፡ ዕፀ ፡ ባሕሩስ ፡[32] ወከመ ፡[33] ብርዐ ፡ ገዳም ፡
ወዕፀ ፡[34] ቄድሮስኒ ፡ ብዙኀ ፡[35] ኮነ ፤ በዘ ፡ ወሀ
ቦ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ክብረ ፡ ወብዕለ ፡ ወጥበበ ፡
ወሞገሰ ፡ ዘኢኮኑ ፡[36] ከማሁ ፡ *እለ ፡ እምቅድ
ሜሁ ፡[37] ወኢይከውኑ ፡[38] እምድኅሬሁ ፡ ዘከ
ማሁ ❊[9] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፳፫ ፡ ኀበ ፡ ገብአ ፡ ነጋዲ ፡ ኢትዮጵያ ።[39]

ወእምዝ ፡ ፈተወ ፡[40] ነጋዲ ፡ ተምሪን ፡[9] ከ
መ ፡ ይግባእ ፡[41] ብሔሮ ፡ ወሖረ ፡ *ኀቤሁ ፡ ለሰ
ሎሞን ፡[42] ወሰገደ ፡ ሎቱ ፡[43] ወአምኖ ፡ ወይቤ
ሎ ፤[44] ሰላም ፡ ለዕበይከ ፡ ፈንወኒ ፡ እሖር ፡[45] ብ
ሔርየ ፡ ኀበ ፡ እግዝእትየ ፡[46] እስመ ፡ ጐንደይ
ኩ ፡ በርኢየ ፡[47] ክብርከ ፡ ወጥበብ+ከ ፡ ወበብ + 111 v b
ዙኅ ፡[48] መባልዕት ፡[49] ዘትጼግወኒ ፤ ወይእዜሰ ፡
አሐውር ፡ ኀበ ፡ እግዝእትየ ፤ እስመ ፡[50] እምፈ
ተውኩ ፡[51] እንበር ፡ ምስሌከ ፡ ከመ ፡ ፩ ፡ እም
አግብርቲከ ፡ እምእለ ፡[52] ይቴሐቱ ፤ ብፁዓንሰ ፡
እለ ፡ ይሰምዑ ፡ ቃለከ ፡ ወይገብሩ ፡ ትእዛዘከ ፤
እስመ ፡ እምፈተውኩ ፡[53] እንበር ፡[54] ዝየ ፡ ወ
ኢይትፈለጥ ፡[55] እምኔከ ፤ አላ ፡ ባሕቱ ፡[56] ፈን
ወኒ ፡ ኀበ ፡ እግዝእትየ ፡ በእንተ ፡ ምዕቅብና ፡[57]
ዘላዕሌየ ፡ ከመ ፡ አሀባ ፡[58] ንዋያ ፡[59] ወለሊየኒ ፡[60]
ገብር ፡ ላቲ ። ወቦአ ፡ ሰሎሞን ፡ ቤቶ ፡ ወወሀቦ ፡
ኵሎ ፡ ዘይትፈቀድ ፡ ክብረ ፡ ለብሔረ ፡ ኢትዮ

---

[1] P ..ሴ...፡ [2] B አፉሁ፡ [3] ACLR መፍትው፡ [4] C nur ወ [5] CLR ራእዩ፡ [6] A ትትፈቀድ፡ [7] ABCLR .እ.፡ [8] P ያስተዓፅብ፡ [9] 〉A [10] LR ርእይዎ፡ [11] P ...ሕ.፡ [12] A መጽኡ፡ [13] C ...ቀድ፡; LR ...ቅድ፡ [14] 〉BD [15] R ..ም.፡ [16] ABCLR ..ው.፡ [17] ABCLR ..ር፡ [18] ABCR ...ል፡; 〉L [19*] 〉L [20] 〉CL [21] B ..ቅ፡ [22] B ...ር፡ [23] B ...ቍ፡; 〉A [24] B ....ስ፡ [25] B ክብር፡; L ክብረ፡; 〉A [26] ACLR ....ተ፡ [27] A ...ቦሙ፡ [28] ABCLR ኍልቍ፡ [29] A ወ [30*] LR ወብርትሰ፡ ከመ፡ ዓረር፡; 〉ABD [31] BD ብዙኀ፡ [32] P .ሀ..፡ [33] C nur ወ [34] A ወዕፀወ፡ ገዳምኒ፡ ወ [35] A በዝኃ፡ [36] ABCLR ...ነ፡ [37*] 〉A [38] A ወዘኢይከውንሂ፡; BC ወኢይከውን፡; LR ወኢይከውንሂ፡ [39*] P am Rande ፳፪ኀ፡ ገ፡ ነ፡ ብሔረ፡ ኢ፡; 〉ACLR [40] A ተፈነወ፡ [41] CL ይባእ፡ [42*] A ኀበ፡ ሰ...፡ ንጉሥ፡; D ኀቤሁ፡ ሰ...፡; R nur ኀቤሁ፡ [43] R + ለ ሰሎሞን፡ [44] CLR ወይቤ፡ [45] ABCLR .ሑ..፡ [46] ABCL ..ዚ...፡ [47] ABCLR ..እ.፡ [48] ABC ወብዙኅ፡ [49] A መባዕት፡ [50] C አንሰ፡ [51] A ፈተውኩ፡; BD + ከመ፡ [52] B nur እለ፡; እም in P hineincorrigirt; davor in R noch ወ hineincorrigirt [53] LR እምፈቶኩ፡ [54] D እምእንበር፡ [55] A ወኢእት...፡ [56] 〉ACR [57] ACLR ....ናየ፡; የ in P ausradirt [58] A ..ብ፡ [59] P ..የ፡ [60] BLR ወለልየኒ፡; C ለልየኒ፡

ጵያ ፡ ወፈነዎ ፡ በሰላም ፤ ወሰገደ ፡ ወወፅአ ፡
ወሖረ ፡ *ፍኖቶ ፡ ወበጽሐ ፡[1] ኀበ ፡ እግዝእቱ ፡
ወአወፈያ ፡ ኵሎ ፡ ንዋየ ፡[2] ዘአእተወ ። ወነገ
ራ ፡ ዘከመ ፡ በጽሐ ፡ *ሀገረ ፡ ይሁዳ ፡[3] ኢየሩ
ሳሌም ፡ ኀበ ፡ ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ወኵሎ ፡ ዘ
ሰምዐ ፡ ወዘርእየ ፡[4] ነገራ ፡ ዘከመ ፡ ይገብር ፡
ፍትሐ ፡ ወዘከመ ፡[5] ይትናገር ፡ ንጽሐ ፡[6] *ወ
ዘከመ ፡ ይኤዝዝ ፡[7] ርትዐ ፡ በኵሉ ፡[8] ዘሐተ
ቶ ፡ ያወሥእ ፡[9] በየውሀት ፡[10] ወአልቦ ፡ ሐሰ
ት ፡[11] በኀቤሁ ፡ ወዘከመኒ ፡ ሤመ ፡ ነዳእተ ፡
ገባር ፡ እለ ፡ ይጸውሩ ፡ ዕፀ ፡ ኣርሶን ፡[12] በበ
፯፻ወወቀርተ ፡ እብን ፡ ፰፻ ፡[13] እምነ ፡ ኵሉ ፡
ነጋድያን ፡ ወሠያጥያን ፡[14] ዘከመ ፡ የኀሥሥ ፡
ለኪነ ፡[15] ጥበብ ፡ ወምግባር ፡ ወዘከመ ፡ ይነ
ሥእ ፡ ወይሁብ ፡ በካዕበት ፡ ወኵሉ ፡[16] ኪኑ ፡
ወግብሩ ፡ በጥበብ ።[17] ወይነግራ ፡ ለለጸብሐ
ት ፡[18] ኵሎ ፡[19] ጥበበ ፡ ሰሎሞን ፡[20] ከመ ፡ ይገ
ብር ፡ ፍትሐ ፡ ወዘከመ ፡[21] ይገብር ፡[22] ርትዐ ፡
ወዘከመ ፡[23] ይሠርዕ ፡[24] ማእደ ፡[25] ወዘከመ ፡[23]
ይገብር ፡ ምሳሐ ፡ ወዘከመ ፡[23] ይሜህር ፡ ጥበ
በ ፡ ወዘከመ ፡[5] ይኤዝዝ ፡ አግብርቲሁ ፡ ወኵ
ሎ ፡[26] ሥሩዕ ፡ በምክር ፡[27] ወየሐውሩ ፡ በቃ
ሉ ፡ ወአልቦ ፡ ዘይትዔገል ፡[28] *ካልኡ ፡[29] ወአ
ልቦ ፡[30] ዘይዔምዕ ፡[31] *ንዋየ ፡ ቢጹ ፡[32] ወአል
ቦ ፡ ሀያዲ ፡[33] ወኢሰራቂ ፡[34] በመዋዕሊሁ ፤
እ+ስመ ፡ በጥበብ ፡ ያአምር ፡[35] ለእለ ፡[36] ስሕቱ ፡ + 112 r a
ወይቀሥፎሙ ፡ ወያፈርሆሙ ፡ ወኢይደግሙ ፡
እኩየ ፡ አላ ፡ በሰላም ፡ ይነብሩ ፡ ምስለ ፡ ፍርሀ
ተ ፡ ንጉሥ ። ወዘንተ ፡ ኵሎ ፡ ይነግራ ፡ ወለለ ፡
ጸብሐት ፡[37] ይዜክር ፡[38] ዘርእየ ፡ በኀበ ፡ ንጉ
ሥ ፡ ወይነግራ ፤[39] ወታስተደምም ፡[40] በዘ ፡ ሰ
ምዐት ፡ እምኀበ ፡[41] ነጋዲ ፡ ገብራ ፡[42] ወትኄ
ሊ ፡[43] በልባ ፡ ከመ ፡ ትሖር ፡[44] ኀቤሁ ፡ ወትበ
ኪ ፡ እምብዝኀ ፡ ፍቅራ ፡[45] በዘ ፡ ነገራ ፡ ወታፈ
ቅር ፡ ፈድፋደ ፡ ሐዊረ ፡[46] ኀቤሁ ፡ ወትኄሊ ፡[47]
ኀሊና ፡[48] ሐዊረ ፡[49] ኀቤሁ ፡[50] ወታስተራሕ
ቅ ፡[51] ወታስተዐጽብ ።[52] ወካዕበ ፡ ተሐትት ፡[53]
ወይነግራ ፡ ካዕበ ፡ ትፈቱ ፡[19] ወታስተአድም ፡[54]
ሐዊረ ፡[55] ከመ ፡ ትስማዕ ፡ ጥበቢሁ ፡ ወትርአ
ይ ፡ ገጾ ፡ ወተአምኅ ፡[56] ኪያሁ ፡ ወትግነይ ፡ ለ
መንግሥቱ ፤ ወአጥብዐት ፡[57] ልባ ፡ ከመ ፡ ትሖ
ር ፡[58] ኀቤሁ ፡ ወእግዚኣብሔርኒ ፡ *አጥብዐ ፡
ልባ ፡[59] ከመ ፡[51] ትሖር ፡[60] ወአፍተዋ ❊[61] ወእ
ምዝ ፡ አኀዘት ፡ ትሥራዕ ፡ ቤታ ፡ ወተአዝዝ ፡[62]

1* ⟩ CLR 2 ⟩ A 3* A ብሔረ ፡ 4 ዘ ⟩ P 5 ዘ ⟩ C 6 C .ጹ..፡ 7* C ወከ
መ ፡ የአዝዝ 8 B ወለኵሉ ፡ 9 B ...አ ፡ 10 A በየዋሃት ፡; CLR ...ሃቱ ፡ 11 ACLR
መዐት ፡ 12 ABL ወአ...፡; C ወአ...፡; R አ...፡ (ወ ausradirt) 13 A በበ ፡ ፰; D በበ፰፻፡;
CL + ወ; R በበ (hineincorrigirt) ፰፻ወ 14 P .ሰ....፡ 15 BD በኪነ ፡ 16 B nur ወ 17 C ለ
ጥ..፡ 18 ACLR እንተ ፡ ጸ...፡ 19 ⟩ C 20 A + ንጉሥ ፡ 21 BLR ወከመ ፡; AC nur ወ
22 ⟩ A; P + ፍትሐ ፡ 23 C nur ወ 24 BD ይገብር ፡ 25 BD + ወይሠርዕ ፡ 26 ABCLR
..ሉ ፡ 27 A ...ሩ ፡ 28 P ...ኤ..፡ 29 BC ..አ ፡; LR ..አ ፡ 30* A nur ወ 31 P
....ጽ ፡ 32* B ካልአ ፡; D ካልኡ ፡ 33 P ..ዴ ፡ 34 ኢ ⟩ ABCLR 35 B ...ሮሙ ፡
36 C እለ ፡; ALR ለእመ ፡ 37 BD ጸብሐ ፡ 38 ACLR ይዜክር ፡; B ይዜክራ ፡; C + ኵሎ ፡
39 BD ወነገራ ፡ 40 B ወታስተዔድም ፡; ACDLR ወያስተዓድም ፡ 41 BD በኀበ ፡ 42 A
ዘገብረ ፡ 43 P ..ሔ.፡ 44 ABCLR .ሑ..፡ 45 ACLR ..ሩ ፡ 46 A ሕ..፡ 47 ⟩ ALR;
P ..ሔ.፡ 48 P ሕ..፡; C በሕ..፡; ⟩ ALR 49 ⟩ ABDLR 50 ⟩ ABCDLR 51 ⟩ ABD
52 P ....ዓዕብ ፡ 53 C ...ቶ ፡ 54 B ....ዔ..፡ 55 A + ኀበ ፡ ሰሎሞን ፡ 56 P ....ሕ ፡
57 A ወእምዝ ፡ አ....፡ 58 ABCLR .ሑ.፡ 59* ⟩ BD 60 CLR .ሑ.፡; ⟩ ABD
61 ወ ⟩ BD; in P verweist hier ein Schaltzeichen auf die Ueberschrift des nächsten Capitels;
vgl. p. ፲፭ Anm. 21 62 P ወትኤዝዝ ፡

አግብርቲሃ ፡ ወትምዐድ ፡[1] አእማቲሃ ፡ ወታስ
ተሣኒ ፡[2] ንዋያ ፤ ወትጎሥሥ ፡[3] ዘይትፈቀድ ፡
ለፍኖት ፡ ወለእምኃ ፡ ለንጉሥ ፡[4] *ወለውሂ
ብ ፡ ለመኳንንቲሃ ፡[5] ወለዕሴት ፡ አእማቲሃ ።
ወአስተጋብአት ፡ ራኩብተ ፡[6] ወአብቅልተ ፡[7]
ወአፍራሰ ፡[8] ወአእዱገ ፡ ወአሕማረ ፡ ወአርማ
ሰ ፡ ወመጻፍን ፡[9] ወአሕስለ ፡[10] ወመሣንቀ ፡[11]
ወመሰትየ ፡[12] ወመጻውረ ፤ ወተደለወት ፡ ከ
መ ፡ ትሑር ፡[13] ወአዘዘት ፡[14] ለዙሉ ፡ መኳንን
ቲሃ ፡ እለ ፡ *እምታሕቲሃ ፡ ከመ ፡[15] ይደለዉ ፡[16]
ለፍኖት ፡[17] እስከ ፡ ፲አውራኅ ፡[18] ወይንሥኡ ፡[17]
መሣንቀ ፡[19] ወይሥርዑ ፡ አብያቲሆሙ ፡ እስ
መ ፡ ርሑቅ ፡ ብሔር ፡[20] ኀበ ፡ የሐውሩ ❁ ❁

*፲፬ ፡ ኀበ ፡ ተደለወት ፡ ለሐዊር ።[21]

ወትቤሎሙ ፡ ስምዑ ፡ ቃልየ ፡ እሊአየ ፡ ወ
አፅምኡኒ ፡[22] ነገርየ ፤ እስመ ፡[23] እንሰ ፡ እፈቅ
ድ ፡ ጥበበ ፡ ወልብየኒ ፡ ተኀሥሣ ፡ ለአእምሮ ፤
እስመ ፡ ተነደፍኩ ፡ *በፍቅረ ፡ ጥበብ ፡[24] ወተ
ስሕብኩ ፡[25] በአሕባለ ፡[26] አእምሮ ፤ እስመ ፡ ት
ኄይስ ፡ ጥበ+ብ ፡ እመዝገበ ፡[27] ወርቅ ፡ ወብሩ
ር ፤ ጥበብሰ ፡ ትኄይስ ፡ እምን ፡ ኵሉ ፡ ዘተፈጥ
ረ ፡ *ዲበ ፡ ምድር ።[28] *በምንትኬ ፡ ያስተማስ
ልዋ ፡[29] ለጥበብ ፡ በታሕተ ፡ ሰማይ ፤ ትጥዕም ፡
እምነ ፡ መዓር ፡ ወታስተፈሥሕ ፡ እምነ ፡ ወይ
ን ፡ ወታበርህ ፡[30] እምነ ፡ ዐሐይ ፡ ወትትፈቀር ፡
እምነ ፡ ዕንቁ ፡ ክቡር ፡[31] ወታጠልል ፡[32] እም
ነ ፡ ቅብእ ፡ ወታጸግብ ፡ እምነ ፡ መበልዕት ፡[33]
ጥዑማት ፡[34] ወታከብር ፡ እምነ ፡ አእላፍ ፡ ወር
ቅ ፡ ወብሩር ፤[17] መስተፈሥሒት ፡[35] ለልብ ፡[36]
*ወመብርሂት ፡ ለአዕይንት ፡[37] ወከዋው ፡ ለእ
ግር ፡ ወድርዕ ፡ ለእንግድኣ ፡[38] ወጌራ ፡ ለርእስ ፡
ወብዝኃና ፡[39] ለክሳድ ፡ ወመቀንቲ ፡[40] ለሐቁያ
ት ፡ ወመስምዒ ፡[41] ለአእዛን ፡ ወመጥበቢ ፡[42] ለ
አልባብ ፡[43] ወትምህርት ፡ ለማእምራን ፡ ወመ
ናዘዚ ፡[44] ለልቡባን ፡[45] ወወሃቤ ፡[46] ክብር ፡ ለጎ
ሣሥያን ። ወመንግሥትኒ ፡ ኢይቀውም ፡[47] ዘ
እንበለ ፡ ጥበብ ፡ ወብዕልኒ ፡ ኢይትወቀብ ፡[48] ዘ
እንበለ ፡ ጥበብ ፡ *ወእግርኒ ፡ ኢይጸንዕ ፡ ኀበ ፡
ኬደ ፡ ዘእንበለ ፡ ጥበብ ፡[49] ወልሳንኒ ፡ *ኢይት
ፈቀር ፡ ዘተናገረ ፡[50] ዘእንበለ ፡ ጥበብ ።[51] ጥበ
ብሰ ፡ ትኄይስ ፡[52] እምነ ፡ ኵሉ ፡ መዛግብት ፤ ዘ
ዘገበ ፡[31] ወርቀ ፡[53] ወብሩረ ፡[54] ኢይበቍዕ ፡[55] ዘ
እንበለ ፡ ጥበብ ፤ ወዘዘገበ ፡ ጥበበ ፡ አልቦ ፡ ዘየ
ሀይዶ ፡[56] እምነ ፡ ልቡ ፤ ወዘዘገቡ ፡ አብጻን ፡ ይ
በልዑ ፡ ጠቢባን ፡ ወበእንተ ፡ እከዮሙ ፡[57] ለዐ

---

[1] CP ወትምዕድ ፡ [2] A ወታሠኒ ፡; D ወታስተሴኒ ፡ [3] B ወትጎሥሥ ፡ [4] ለ ⟩ ABCLR [5]* A ወለ..በ ፡ መ.....፡ [6] CLR .ኵ..፡ [7] D ...ቀ..፡ [8] A + ወአግማለ ፡ [9] B ወ
ጽፍነተ ፡; D ወጸፍን ፡ [10] ABCDR ...ሳ.፡ [11] P ..ሳ..፡ [12] CLR ...ቲ.፡ [13] ABCLR
.ሐ..፡ [14] A ....ቆመ ፡ [15]* ⟩ B [16] A ...ው ፡ [17] ⟩ A [18] P ፲ ፡ ወርኅ ፡; BD
nur ወርኅ ፡ [19] P .ሳ..፡; B መስናቅወ ፡; D መሰናቅወ ፡; ⟩ A [20] BD ፍኖት ፡ [21]* P
am Rande ፲ኾኀበ ፡ ተ ፡ ለ; vgl. p. ፲፬ Anm. 61 [22] P ..ጽ...፡ [23] ⟩ CLR [24]* ⟩ L
[25] P ...ሐ..፡; ⟩ L [26] C በሐብለ ፡ [27] A እምነ ፡ ብዙኅ ፡ ወዝገበ ፡; C እምዘጊበ ፡; D እ
ምዝገበ ፡ [28]* CLR ውስተ ፡ ዓለም ፡ [29]* BD በምንት ፡ ታስ.....፡ [30] A ወት...፡
[31] ⟩ C [32] C ወት...፡; L ወይ...፡ [33] C መብልዕ ፡ [34] CLP ..ም ፡ [35] ACLR መ
ስተፍ...፡; BD መስተፍሥሒት ፡ [36] ለ ⟩ BD [37]* D ወ....ተ ፡ አ.....፡ [38] P .....ግ ፡
[39] ABCLR ወብዝግና ፡; D ወምዝጋና ፡ [40] ABC ወመቅንቲ ፡; LR ወመቅንት ፡ [41] DP ....ሜ ፡
[42] DP ...በቤ ፡; C ...በቢት ፡ [43] A ለአብጻን ፡ [44] A መናዝዚ ፡; B ወመናዝዚ ፡; C ...ዛ
ዚት ፡; D ...ዛዜ ፡; L ...ዝዘ ፡; P ...ዘዜ ፡; R ...ዝዝ ፡ [45] B ለኀዙናን ፡ [46] P ..ሀ.;
C ወሀቢተ ፡ [47] B ኢት...፡ [48] P ...ግ..፡ [49]* ⟩ L; in R am Rande nachgetragen
[50]* A ኢይ....፡ ኀበ ፡ ተ...፡; B nur ኢይትፈቀር ፡; C ዘተ...፡ ኢይ.....፡ [51] B + እመ ፡ ተ
ናገረ ። [52] P .ሔ..፡ [53] CP ..ቅ ፡ [54] CP ...ር ፡ [55] A ኢይትበቋዕ ፡ [56] C ዘየኃይድ ፡ [57] B አ...፡

ማፅያን ፡[1] ይትዌደሱ ፡ ጻድቃን ፡ ወበእንተ ፡
ስሐተቶሙ ፡[2] ለአብዳን ፡ ይትፈቀሩ ፡ ጠቢባ
ን ። ጥበብሰ ፡ ልዕልት ፡ ይእቲ ፡ ወብዕልት ፡
አነ ፡[3] ኣፈቅራ ፡ ከመ ፡ እም ፡[4] ወይእቲ ፡ ተሐ
ቅፈኒ ፡[5] ከመ ፡ ሕፃና ፡ አነ ፡ እተሉ ፡[6] አሠ
ራ ፡[7] ለጥበብ ፡ ወይእቲ ፡ ተዐቅበኒ ፡ እስከ ፡ ለ
ዓለም ፡ አነ ፡ አኀሥሣ ፡[8] ለጥበብ ፡ ወይእቲ ፡
ትከውነኒ ፡ ለዝሉፉ ፡[9] እተሉ ፡ አሠራ ፡[7] ወኢ
ይትገደፍ ፡[10] እምኔሃ ፡ ኣሰምክ ፡ ባቲ ፡ ወትከ
ውነኒ ፡ ጥቅመ ፡ አድማስ ፡[11] እጸወን ፡[12] ባቲ ፡
ወትከውነኒ ፡ ኀይለ ፡[13] ወጽንዐ ፡[14] እትፌሣሕ ፡
ባቲ ፡ ወትከውነኒ ፡ ሞገሰ ፡ ብዙኀ ። እስመ ፡
*ርቱዕ ፡ ንትሉ ፡[15] አሠራ ፡[7] ለጥበብ ፡ *ወይል
ካእ ፡[16] ሰኰናነ ፡ ውስተ ፡ መድረከ ፡ ኖኃቲሃ ፡
+ 112 v a ለጥበብ ፤[17] ን+ኀሥሣ ፡[18] ወንረክባ ፡[19] *ናፍቅ
ራ ፡[20] ወኢትርሕቅ ፡[21] እምኔነ ፡[22] ንዴግና ፡ ወ
ንረክባ ፡[23] ንስአላ ፡[24] ወንነሥኣ ፤[25] ንሚጥ ፡
ልበነ ፡ ኀቤሃ ፡ ከመ ፡ ኢንርስዓ ፡ በኵሉ ፡ ጊ
ዜ ፡ እስመ ፡ ለእመ ፡ ዘከርዋ ፡ ትዜክር ፡[26] ለ
ሊሃ ፤ ወበኀበ ፡ አብዳንሰ ፡ *ኢትዘክር ፡ ጥበ
በ ፡[27] እስመ ፡ ኢያከብርዋ ፡ ወኢታፈቅሮሙ ።
ወክብራሰ ፡ ለጥበብ ፡ አክብሮ ፡[28] ጠቢብ ፡ ወ
ፍቅራኒ ፡ ለጥበብ ፡ አፍቅሮቱ ፡[29] ለጠቢብ ፤[30]
አፍቅሮ ፡ ለጠቢብ ፡ *ወኢትርሐቅ ፡ እምኔ
ሁ ፡[31] ወበራእየ ፡[32] ዚአሁ ፡ ትከውን ፡ ጠቢ
ብ ፤[33] ስማዕ ፡ መክሥተ ፡[34] አፉሁ ፡ ከመ ፡ ት
ኩን ፡ ከማሁ ፡ ወርኢ ፡ መከይደ ፡[35] እገሪሁ ፡
ከመ ፡ ታንብር ፡[36] ኀበ ፡ ኬደ ፡ ውእቱ ፡ ወኢ
ትሰስል ፡ እምኔሁ ፡ ከመ ፡ ትንሣእ ፡ ተረፋ
ተ ፡[37] ጥበቡ ።[38] ወአንሰ ፡ በሰሚዕኒ ፡ አፍቀር
ክዎ ፡ ዘእንበለ ፡ እርአዮ ፤ እስመ ፡ ኵሉ ፡ *ዜ
ና ፡ ነገሩ ፡[39] *በኀቤየ ፡ ኮነ ፡[40] ፍትወ ፡ ለልብ
የ ፡ ከመ ፡ ማይ ፡ ለጽሙእ ፨ *አውሥኡ ፡ ወ
ይቤልዋ ፡[41] መኳንንቲሃ ፡ ወአግብርቲሃ ፡[42]
*ወአእማቲሃ ፡ ወመማክርቲሃ ፡[43] እግዝእት
ነ ፡[44] ጥበብሰ ፡ ኢተኀጥአ ፡[45] እምኔኪ ፡ ወበ
ጥበብኪ ፡[46] ዘታፈቅሪ ፡[47] ጥበበ ፤[48] ወንሕነሰ ፡
እመኒ ፡ ሖርኪ ፡ ነሐውር ፡ ምስሌኪ ፡[49] ወእ
መኒ ፡ ነበርኪ ፡ ንነብር ፡ ምስሌኪ ፡ ወትኩን ፡[50]
ሞትነ ፡ ምስለ ፡ ሞትኪ ፡ ወሕይወትነ ፡ ምስለ ፡
ሕይወትኪ ፨ ወእምዝ ፡ ተደለወት ፡ ለሐዊ
ር ፡ በብዙኅ ፡[51] ክብር ፡ ወግርማ ፡ በዐቢይ ፡[52]
ሥንቅ ፡[53] ወተድላ ፤ እስመ ፡ ፈተወ ፡ ልባ ፡
*በፈቃደ ፡ እግዚኣብሔር ፡[31] ከመ ፡ ትሖር ፡[54]
ኢየሩሳሌም ፡ ከመ ፡[55] ትስማዕ ፡ ጥበቢሁ ፡ ለ
ሰሎሞን ፤ እስመ ፡ ሰምዐት ፡ ወጽህቀት ።[56]
ተደለወት ፡[57] ለሐዊር ፤ ወተጽዕነ ፡ ራኩብ ፡
*፯፻ወ፯ ፡ ወ፯ ፡[58] ወበቅልሰ ፡ ወአድግ ፡[42] ዘአ

---

[1] P ...ፂ..፡; A ለኃጥአን ፡ [2] C እከዮሙ ፡ [3] ACDLR ወአነ ፡ [4] ACL እመ ፡ [5] BD ታፈቅረኒ ፡ [6] R አ..፡ [7] CP .ሰ.፡ [8] P .ሐ..፡ [9] A + እስከ ፡ ለዓለም ፡ [10] BD ወኢየ ኀድግ ፡ [11] 〉 A [12] PR .ፀ..፡; A .ጼ..፡ [13] D ኀይልየ ፡ [14] A ወጽኑዐ ፡; BCLR ጽኑዐ ፡ [15*] A ር..፡ ንተሉ ፡; D ር..፡ እትሉ ፡; B ርቱዓ ፡ እተሉ ፡ [16] P ....ዕ ፡ [17*] 〉 B [18] BD ነኃ..፡ [19] AL ወንርከባ ፡ [20] B .ፈ..፡ [21] C ኢንርሐቅ ፡; ADL ኢትርሐቅ ፡ [22] C እ ምኔሃ ፡ [23] A ንርካባ ፡; [23*] 〉 P [24] P ንሥአለ ፡; BD + ወንረክባ ፡ [25] A ወንን..፡ ወ [26] ADR ..ከ.፡ [27*] ABCDR ኢትዜከር ፡ ጥበብ ፡; L nur ኢትዜከር ፡ [28] CD አፍቅሮ ፡ [29] AL አፍቅሮ ፡; R አቅሮ ፡; C አክብሮ ፡ [30] ለ 〉 ACLR [31*] 〉 A [32] B ..ር..፡ [33] ABCDLR ..በ ፡ [34] P ..ስ.፡ [35] ABCDLR ..የ.፡ [36] B + እገሪከ ፡ [37] BC ትራ..፡; A ት ሩ..፡ [38] BD ..ቢሁ ፡ [39*] C ነገረ ፡ ዜናሁ ፡ [40*] A ሥሉጥ ፡ ኮነ ፡ ልብወ ፡ ወ [41*] C አውሥእዋ ፡ ወይቤሉ ፡ [42] 〉 BD [43*] 〉 L [44] ABDLR አእ.....፡ [45] LR ኢተኀብአ ፡ [46] A ወጥ...፡; 〉 BD [47] ዘ 〉 C [48] A ጠቢባነ ፡ [49] 〉 C [50] LR ወይኩን ፡ [51] LR ምስለ ፡ ብ..፡ [52] በ 〉 A [53] P ስ..፡ [54] ACLR .ሑ..፡ [55] LR ወ [56] B ወዘጽ...፡; D በዘ ፡ ጽ...፡ [57] BD ወተ....፡; ACLR ወፈተወት ፡ [58*] A ፯፻ወ፲፻ ፡

ልቦ ፡ ኖልቄ ፡[1] ተጽዕነ ፤[2] ወሖረት ፡ ወአርት
ዐት ፡ ፍኖታ ፡ እንዘ ፡ ይትዌከል ፡[3] ልባ ፡ በእ
ግዚአብሔር ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፳፭ ፡ ዘከመ ፡ በጽሐት ፡ ኀበ ፡ ሰሎሞን ፡
ንጉሥ ።[4]

ወበጽሐት ፡[5] ኢየሩሳሌም ፡[6] ወአብአት ፡
አምኃ ፡[7] ለንጉሥ ፡[8] *ብዙኀ ፡ ክብረ ፡[9] ዘይት
ፈቀድ ፡ ሎቱ ፤ ወውእቱኒ ፡ አክበራ ፡ ወተፈ
ሥሐ ፡[10] ወወሀባ ፡ ማኅደረ ፡ በታዕካ ፡ መንግ
ሥት ፡ ዘቅሩብ ፡ ኀቤሁ ። ወይፌኑ ፡ ላቲ ፡ ድ
+ 112 v b ራረ ፡ ወምሳሐ ፡ ለለ ፡ አሐቲ ፡ +ጊዜ ፡ *፲ወ፭ ፡
በመስፈርተ ፡[11] ቆሪ ፡[12] ስንዳሌ ፡ ስሉቀ ፡ ብሱ
ለ ፡[13] ምስለ ፡[14] ቅብእ ፡ ወመጣብቅ ፡[15] ብዙ
ኀ ፡[16] ወ፴ ፡[17] በመስፈርተ ፡[18] ቆሪ ፡[12] *ስንዳሌ ፡
ልቱመ ፡[19] በዘ ፡ ተገብረ ፡ ኀብስተ ፡ ፫፻ወ፶ ፡[20]
ምስለ ፡ ጠቢቁ ፡ በዘባድው ፤[21] ወ፲ ፡[22] መግዝ
አ ፡[23] ላህም ፡ ወ፭ ፡[24] አስዋር ፡[25] ወ፶ ፡[26] አባ
ግዕ ፡[27] ዘእንበለ ፡ ወይጠል ፡ ወሀየል ፡ ወቶራ ፡
ወመግዝአ ፡[28] ዶርሆ ፡ ወጻሕበ ፡ ወይን ፡ ፰ ፡[29]
መሳፍረ ፡[30] ግረት ፡ ወከራሚ ፡[31] ፴ ፡[32] ወእም
ነ ፡ መዛርያን ፡[33] ወመዛርያት ፡[34] በበ ፡ ፳ወ፭ ፡[35]
ወጸቃውዐ ፡ ወመዓንጠ ፡[36] ወእምነ ፡[37] ሲሳዩ ፡
ዘይበልዕ ፡ ወእምነ ፡ ስታይ ፡[38] ዘይሰቲ ። ወለ
ለ ፡ ዕለት ፡ ያለብስ ፡ በበ ፡[39] ፲ወ፩ ፡[40] ዘየሀይ
ድ ፡[41] አዕይንተ ፤ ወየሐውር ፡ ኀቤሃ ፡ ወይት
ናዘዝ ፡[42] ወይእቲኒ ፡ ተሐውር ፡ ኀቤሁ ፡ ወት
ትናዘዝ ፡[43] ወትሬኢ ፡ ጥበቦ ፡ ወፍትሖ ፡ ወክ
ብሮ ፡ ወሞገሶ ፡ ወጣዕመ ፡ ነገሩ ፤ ወታነክር ፡
በልባ ፡ ወታስተአድም ፡[44] በኅሊናሃ ፡[45] ወትጤ
ይቅ ፡ በአእምሮ ፡[46] ወታስተሓይጽ ፡[47] በአዕይ
ንቲሃ ፡ ዘከመ ፡ መፍትው ፡ ወታስተዐጽብ ፡[48]
ፈድፋደ ፡ በእንተ ፡ ዘርእየት ፡ ወሰምዐት ፡ በ
ኀቤሁ ፤ ከመ ፡ ፍጹም ፡ በስንኣ ፡[49] ወጠቢብ ፡
በኅሊና ፡[50] ወፍሡሕ ፡ በጸጋ ፡ ወላሕይ ፡ በግ
ርማ ፡ *ወቃሉኒ ፡ በጥይቅና ፡ ወከናፍሪሁኒ ፡
በሥእሥእና ፡[51] ወትእዛዙኒ ፡ በግርማ ፡[52] ወዘ
በሰላም ፡[53] ምስለ ፡ ፍርሀተ ፡ እግዚአብሔር ፡
አውሥኦቶ ።[42] ወዘንተ ፡ ኵሎ ፡ ትሬኢ ፡ ወታ
ስተዐጽብ ፡[48] እምብዝኀ ፡ ጥበቡ ፡[54] ወአልቦ ፡
ወኢምንትኒ ፡ ንቱገ ፡[55] እምቃሉ ፡ ወእምነገሩ ፡
አላ ፡[56] ፍጹም ፡ ኵሉ ፡[57] ዘተናገረ ❊ ወይትጌ
በር ፡[58] ለሕንጻ ፡ ቤተ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወይ
ትነሣእ ፡ ወየሐውር ፡ ይምነ ፡ ወፅግመ ፡ ቅድ
መ ፡ ወድኅረ ፡ ወያርእዮሙ ፡[59] መሳፍረ ፡ ወ
መዳልወ ፡ ወመሳውረ ፤[60] ወለኬነተ ፡[61] ነሀብ

---

[1] ABCLR ኍልቍ ፡ [2] L ...ነት ፡ [3] B ትትዌ..፡; D ትዌ..፡ [4*] P am Rande ፳፬ዘ ፡ በ ፡ ኀበ ፡ ሰ ፡ (〉 ን); 〉 ACLR [5] A + ንግሥት ፡ [6] A + ኀበ ፡ ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ክብር ፡ [7] LR ..ኃሃ ፡ [8] BD ኀበ ፡ ን..፡; A nur ለ [9*] 〉 A [10] D ....ሐት ፡; A + ባቲ ፡ [11*] A ፲ወ፬መስ...፡ [12] ABDR ቆሬ ፡ [13] In R zu ወብ..፡ corrigirt [14] 〉 BD [15] P ወማጠብቅ ፡; 〉 A [16] CLPR ..ኀ ፡ [17] A ወ፵ [18] በ 〉 P [19*] P nur ልቱም ፡ [20] A ፭፻ወ፺; B ፶፻ወ፶; D ፭፻ወ፶ [21] A .ዝ...፡; D ..ብ..፡ [22] A ወ፳; B ወ፭; D ወ፶ [23] ABD .ጋ..፡ [24] A ወ፳; BD ወ፶ [25] BCLR ...ረ ፡ [26] A ወ፳ [27] In R ዕ zu ዐ radirt [28] BCLR ..ጋ..፡ [29] A ፭፻ [30] B ...ርተ ፡ [31] BD ...ሜ ፡ [32] A ፫፻ [33] ABCDLP ...ይ.፡; in R ይ zu ያ radirt [34] ያ 〉 Hss.; BLP ....ተ ፡ [35] A ፪፻፶ [36] AC ...ንጣ ፡; B ...ንብጠ ፡; D ወመዐንብጣ ፡; L ...ንግ ፡ [37] ወ 〉 AC [38] AB ..ዩ ፡ [39] A ለለ ፡ [40] BD ፲ወ፭ [41] CL ዘይትሃየድ ፡ [42] 〉 A [43] B ....ዘዘ ፡ [44] BC ....ዔድም ፡ [45] P .ሕ...፡ [46] ACLR ....ሮታ ፡ [47] P ....ኃ..፡ [48] P ....ዓፅ.፡ [49] P .ሥ..፡; BC ...ዕ ፡ [50] P .ሕ..፡ [51] P በሥእስእና ፡; C በሥዕሥና ፡; L በስዕሰና ፡ [52*] Diese Worte in R nach አውሥኦቶ ፡ (Z. 16) [53] ወ 〉 A; ዘ 〉 B; R + ወ [54] A ..ብ ፡ [55] B ..ግ ፡ [56] A ወዳእሙ ፡ [57] BD በኵሉ ፡; LP ኵሎ ፡ [58] DP ...ገ..፡ [59] BD ..ሬ...፡ [60] BCLPR ወመዋስረ ፡ [61] AC ..ኪ..፡; B ...ንያተ ፡; D ...ንያት ፡

ትኒ ፡ ይነግሮሙ ፡ መሳፍለ ፡[1] ወመዋቅረ ፡ ወ
መጓንጽት ፡[2] ወለወቀርተ ፡ እብንኒ ፡ ያርእዮ
+ 113 r a ሙ ፡[3] መኣዝ+ን ፡[4] ወመንኰራኵረ ፡[5] ወመሳፍ
ሐ ።[6] ወኵሉ ፡ ይትገበር ፡ በቃሉ ፡ ወአልበ ፡ ዘ
ይትዐደው ፡ እምቃሉ ፤[7] እስመ ፡ ከመ ፡ ማኅ
ቶት ፡ በውስተ ፡ ጽልመት ፡ ብርሃነ ፡ ልቡ ፡ ወ
ከመ ፡ ኖጻ ፡ ብዝኀ ፡[8] ጥበቡ ፡[9] ወአልበ ፡ ዘይ
ሰወሮ ፡[10] እምቃለ ፡ አራዊት ፡ ወአዕዋፍ ፡ ወ
ለአጋንንትኒ ፡ ቀነዮሙ ፡ በጥበቡ ።[11] *ወኵሉ ፡
ይገብር ፡[12] በኪን ፡ ዘወሀበ ፡ እግዚአብሔር ፡ ሰ
በ ፡[13] ሰአለ ፡ ኀቤሁ ፤[14] እስመ ፡[15] ኢሰአለ ፡ መ
ዊአ ፡ ዐሩ ፡ ወኢሰአለ ፡ ብዕለ ፡ ወክብረ ፡ አላ ፡
ሰአለ ፡[16] ጥበበ ፡ ወአእምሮ ፡ ከመ ፡ የሀቦ ፡ በ
ዘ ፡ ይኴንን ፡[17] ሕዝቦ ፡ ወበዘ ፡ የሐንጽ ፡ ቤቶ ፡
ወበዘ ፡ ያሜኒ ፡ ተግባሮ ፡[18] ለእግዚአብሔር ፡
በኵሉ ፡ ዘወሀበ ፡ ጥበበ ፡ ወአእምሮ ❊[19] ❊

*ኵሉ ፡ ኀበ ፡ ተናገረ ፡ ንጉሥ ፡ ምስለ ፡
ንግሥት ።[20]

ወትቤ ፡[21] ንግሥት ፡ ማክዳ ፡ ለንጉሥ ፡ ሰ
ሎሞን ፡ ብፁዕ ፡ አንተ ፡ እግዚእየ ፡ ዘከመዝ ፡
ለከ ፡ ተውህበ ፡[22] ጥበብ ፡[23] ወአእምሮ ፤ አንሰ ፡
እምፈተውኩ ፡[24] እኩን ፡ ከመ ፡ አሐቲ ፡ እን
ተ ፡ ትንእስ ፡ እምአእማቲከ ፡[25] ከመ ፡ እጎዕብ ፡
እገሪከ ፡ ወእስማዕ ፡ ጥበበከ ፡[26] ወእለቡ ፡[27] አ
እምሮተከ ፡ ወእግነይ ፡ ለመንግሥትከ ፡[28] ወ
እትሐሠይ ፡ በጥበብከ ። ሚመጠነ ፡ አደመኒ ፡
አውሥአትከ ፡[29] ወጣዕመ ፡[30] ቃልከ ፡[31] *ወሠ
ናየ ፡[32] ሐረትከ ፡ ወአዳም ፡ ንባብከ ፡ ወሣእ 5
ሣአ ፡[33] ጣዕመ ፡ ቃልከ ፡[34] ወያስተፈሥሕ ፡[35]
ልበ ፡[36] ወያጠልል ፡ አዕዕምተ ፡[37] ወይሜግብ ፡
አልባበ ፡[38] ወያጠአጥእ ፡[39] ወያሞግስ ፡ ከናፍ
ረ ፡ ወያጸንዕ ፡ መከይደ ።[40] ወእሬእየከ ፡[41] ከ
መ ፡ ጥበብከ ፡[42] ዘእንበለ ፡ መስፈርተ ፡ ወልቡ 10
ናከ ፡[43] ዘእንበለ ፡ ሕጸት ፡ ከመ ፡ ማኅቶት ፡ በ
ውስተ ፡ ጽልመት ፡ ወከመ ፡ ሮማን ፡ በውስ
ተ ፡[44] ገነት ፡ ወከመ ፡ ባሕርይ ፡[45] በውስተ ፡ ባ
ሕር ፡ ወከመ ፡[46] ኮኮበ ፡ ጽባሕ ፡ በውስተ ፡ ከ
ዋክብት ፡ ወከመ ፡[46] ብርሃነ ፡ ወርኅ ፡ በውስ 15
ተ ፡ ጊሜ ፡[47] ወከመ ፡[48] ኀሐ ፡[49] *ጽባሕ ፡ ወሠ
ርቀ ፡[50] ዐሐይ ፡[51] በውስተ ፡ ሰማይ ። ወአንሰ ፡
አአኵቶ ፡[52] ለዘ ፡ አብጽሐኒ ፡ ወአርአየኒ ፡ ኪ
ያከ ፡[53] ወዘአኬደኒ ፡[54] ውስተ ፡[55] መድረከ ፡[56]
ኖኅቲከ ፡[57] ወአስምዐኒ ፡[58] ቃለከ ❊ አውሥ 20
አ ፡ +ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡ ወይቤላ ፡[59] ጥበብሰ ፡ + 113 r b
ወልቡና ፡ እምኔኪ ፡ ሠረጸት ፤[60] ሊተሰ ፡ በዘ ፡
ወሀበኒ ፡ አምላከ ፡ እስራኤል ፡ ዘሰአልኩ ፡ *ወ
ኀሠሥኩ ፡ በኀቤሁ ፡[61] ወአንቲሰ ፡ እንዘ ፡ ኢ

---

[1] BCLR መሳፍረ ፡ [2] CR ....ጽተ ፡; BD ወመጕናጽት ፡ [3] A አርአዮሙ ፡ [4] P .አ..፡ [5] B .....ር ፡ [6] LR ...ፍረ ፡ [7] A እምትእዛዙ ፡ [8] C በዝኃ ፡ [9] A ጥበ
ቢሁ ፡ [10] AR ..ሴ..፡; ⟩ BD [11] CLR በጥበብ ፡ [12]* B ወኵሉ ፡ ይትገበር ፡; D ወኵሎ ፡
(oder gleichfalls ..ሉ ፡?) ይትገበር ፡ [13] A ወሰበ ፡ [14] A እምኔሁ ፡ [15] ⟩ A [16] C + ኀቤሁ ፡
[17] L .ኳ..፡ [18] A + ወበዘያሥምሮ ፡ [19] A + ዘኢ.ኮነ ፡ ከማሁ ፡ [20]* P am Rande ኵሉ etc.;
⟩ ACLR [21] BD ወትቤሎ ፡ [22] C ...በት ፡ [23] P ጥበበ ፡ [24] B እምፈቀድኩ ፡; D እ
ምፈቶኩ ፡; ABCLR + ከመ ፡ [25] B እምአማ..፡ [26] ABLP ..ብከ ፡ [27] L ወእትሌበው ፡
[28] A ለሰመ.....፡ [29] L ....ተከ ፡ [30] D ወኢ.ጣ..፡ [31] A + አስተፍሥሐኒ ፡ [32] R
...ይ ፡ [33] P ....እ ፡; A nur ወ [34]* ⟩ BD [35] ACLR ዘያ.....፡ [36] LR + ሰብእ ፡
[37] P ..ጽ..፡ [38] R + ሰብእ ፡ [39] D ወያጠፍእ ፡ [40] ABR ..የደ ፡; L ..የዶ ፡ [41] C
ወእሬኢ.፡ [42] LR ጠ...፡ [43] ከ ⟩ LR [44] B ዘው..፡ [45] P ..ሪ.፡ [46] C nur ወ
[47] ⟩ BD [48] BD ከመ ፡; C nur ወ [49] A ኀሀ ፡ [50] BD ወከመ ፡ ሠ..፡ [51]* ⟩ A [52] P
አአ..፡ [53] B ገጸከ ፡ [54] P ...ከ..፡; ዘ ⟩ B [55] ⟩ P [56] BL ምድርከ ፡ [57] ABD ኖኅ
ትከ ፡ [58] P ወአስመኒ ፡ [59] D ወይቤ ፡ [60] P ..ፀ.፡ [61]* A ኀቤሁ ፡ ወኀ...፡

ታአምሪ ፡[1] እምላከ ፡ እስራኤል ፡ ዘንተ ፡ ጥበ
በ ፡ ዘአሥረጽኪ ፡[2] እምልብኪ ፡[3] ከመ ፡[4] ትር
አዩ ፡[5] ኪያየ ፡ *ትሑት ፡ ገብሩ ፡[6] ለአምላኪየ ፡
ወቀዋሚሃ ፡ ለደብተራሁ ፡ ዘእቀውም ፡ ወእ
ትለአክ ፡ ወአንሶሱ ፡[7] ለእግዝእትየ ፡ ታቦተ ፡
ሕጉ ፡ ለአምላክ ፡ እስራኤል ፡ ጽዮን ፡ ቅድስ
ት ፡ ሰማያዊት ። አንሰ ፡ ገብሩ ፡[8] ለአምላኪየ ፡
ወኢኮንኩ ፡ አግዓዜ ፡ ወኢኮንኩ ፡ ዘእትለአ
ክ ፡[9] በፈቃድየ ፡ አላ ፡[10] በፈቃዱ ፤ ወአኰ ፡ *ዘ
ንተ ፡ ቃለ ፡[11] እምኀቤየ ፡ አላ ፡ ውእቱ ፡ ዘአን
በበኒ ፡ እነብብ ፤ ውእቱ ፡ ዘአዘዘኒ ፡ እገብር ፤
ውእቱ ፡ ዘሠርሐኒ ፡[12] አሐውር ፤ ውእቱ ፡ ዘመ
ሀረኒ ፡[13] እትናገር ፤ ውእቱ ፡ ዘአጥበበኒ ፡ እሌ
ቡ ፤ እስመ ፡ እንዘ ፡ መሬት ፡ አነ ፡ ሥጋ ፡ ረሰ
የኒ ፡ ወእንዘ ፡ ማይ ፡ አነ ፡ ሰብአ ፡[14] ርጉዐ ፡[15]
ረሰየኒ ፡ ወእንዘ ፡ ነጠብጣብ ፡[16] ንስቲት ፡ ምራ
ቅ ፡ እንተ ፡[17] ትተፋእ ፡[18] ዲበ ፡ ምድር ፡ ወት
የብስ ፡[19] *መልዕልተ ፡ ምድር ፡[20] በአርአያሁ ፡
ለሐኰኒ ፡ ወበአምሳሊሁ ፡ ገብረኒ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፀኒ ፡ በእንተ ፡ ገባራዊ ።[21]

ወእንዘ ፡ *ዘንተ ፡ ይትናገራ ፡[22] ለንግሥት ፡
ርእዮ ፡ ለፅ ፡ ገበር ፡[23] እንዘ ፡ ይጸውር ፡ እብነ ፡
ዲበ ፡ ርእሱ ፡ ወሰእረ ፡[24] *ማይ ፡ ዲበ ፡[25] ክሳ
ዱ ፡ ወስንቁ ፡ ወአግእኒሁ ፡ ውስተ ፡[26] ሐቁሁ ፡
ወለዕፀውኒ ፡ ደመሮን ፡[27] ውስተ ፡ እደዊሁ ፡
ወብሉያት ፡ ወሥጡጣት ፡[28] አልባሲሁ ፡ ወሃ
ፉ ፡ ያንጠበጥብ ፡[29] እምነ ፡ ገጹ ፡[30] ወማየ ፡ ሳ
እርኒ ፡[31] ይውኅዝ ፡ ውስተ ፡[32] ሰኰናሁ ። ወኀ
ለፈ ፡ እንተ ፡ ቅድሜሁ ። ወእንዘ ፡ የሐውር ፡
ይቤሎ ፡ ቁም ፡ ወቆመ ፤[33] ወተመይጠ ፡ ኀበ ፡
ንግሥት ፡ ወይቤላ ፡ ርእዪ ፡[34] ዘንተ ፡ ምንት ፡
ፍድፍድናየ ፡ እምነ ፡ ዝንቱ ፡ ወምንት ፡ ኀይ
ስናየ ፡[35] እምነዝ ፡[36] ወምንት ፡ ክብርየ ፡ እም
ነ ፡ ከመዝ ፤[37] እስመ ፡ እነሂ ፡ ሰብእ ፡ ወሐመ
ድ ፡ ዘጌሠመ ፡[38] እከውን ፡ ዕፄ ፡ ወጺአት ፡[39]
ወይእዜ ፡ እንከ ፡ አስተርኢ ፡ ከመ ፡ ዘኢይመ
ውት ፡ ለዓለም ። መኑ ፡ +እምእግአዘ ፡[40] ለእግ + 113 v a
ዚአብሔር ፡[41] እመ ፡ ወሀበ ፡ ለዝንቱ ፡[42] ከማየ ፡
ወሊተኒ ፡ ሶበ ፡[43] አገበረኒ ፡[44] ከማሁ ፤ አኮኑ ፡
ክልኤነ ፡ ሰንሁአ ፤[45] ሰብእ ፡ ብሂል ፤ ወከመ ፡
ሞተዝ ፡ ሞትየ ፡ *ወከመ ፡[46] ሕይወተዝ ፡ ሕ
ይወትየ ፡[47] ወዝንቱ ፡ ይጸንዕ ፡ በግብር ፡ እም
ኔየ ፡ እስመ ፡ ይሁቦሙ ፡ ኀይለ ፡ ለድኩማን ፡
በከመ ፡ ፈቀደ ፡ ለሊሁ ፤ ወይቤሎ ፡ ሖር ፡[48] ኀ
በ ፡ ግብርከ ❊ ወከዕበ ፡ ይቤላ ፡ ለንግሥት ፡
ምንት ፡[49] በቀኄትነ ፡ ለእጓለ ፡ እመሕያው ፡ ለ
እመ ፡[50] ኢገበርነ ፡[51] ንስሐ ፡ ወምሕረተ ፡ በዲ
በ ፡ ምድር ፤[52] አኮኑ ፡ ኵልነ ፡[53] ከንቱ ፡[54] ሣዕ
ረ ፡ ገዳም ፡ ዘበጊዜሃ ፡[55] ይየብስ ፡ ወያውዕዮ ፡

---

[1] ABC ተ...፡ [2] P ..ስ...፡ [3] ⟩ A [4] ⟩ B [5] L ትርአይ፡ [6]* D ትኩኒ፡ ት..፡ ገ..፡; B ወትኩኒ ፡ ትሕተ ፡ አመዶ፡ [7] P .አ...፡ [8] ACLR ገብር፡ [9] LR .....ከ፡; ⟩ BD [10] A ዳእሙ፡ [11]* AC ዝንቱ፡ ቃል፡; BD nur ቃል፡ [12] P .ሰ...፡ [13] A ዘወ
ሀበኒ፡ [14] CL ..እ፡ [15] P ..አ፡; AL ..ዕ፡ [16] A ...ጣበ፡ [17] LP እንዘ፡ [18] B ትትፋዕ፡; D ትተፍእ፡ [19] ⟩ BD [20]* ⟩ ABD [21]* P am Rande ፀኒ etc.; ⟩ ACLR [22]* A ይት...፡ ዘ..፡ ነገረ፡ [23] A ገባራዊ፡ [24] P .ሣ..፡ [25]* A ወማይ ፡ ውስተ፡ [26] BD ዲበ፡ [27] AD ፀ...፡; CP ጸ...፡; B አስተፃመሮን፡ [28] P .ስ...፡ [29] LP ....ጥበ፡ [30] A + ዲበ ፡ ምድር፡ [31] AL ሠኅርኒ፡; B ሣዕሩኒ፡; C ሠአርኒ፡; D ሳዕራኒ፡; P ሣአርኒ፡; R ሣዕርኒ፡ [32] A እስከ፡ [33] ⟩ C [34] D ረአዩ፡ [35] P ሕ....፡ [36] BD እምነ ፡ ዝየ፡ [37] BCLR nur ዝ [38] D ወጌ..፡ [39] BCL ወጼአት፡; R ወጼአተ፡ [40] እም ⟩ D; A እም
ግዓዘ፡; B እሞግዓዘ፡ [41] ለ ⟩ CLR [42] CLR + ይኩን፡ [43] A እመ፡ [44] አ ⟩ BD [45] A ሰንበአነ፡ [46] C nur ወ [47]* ⟩ L [48] ABCLR ሐር፡ [49] P ..ተ፡ [50] ለ ⟩ A [51] ኢ ⟩ L [52] BD + ሰ ፡ ንትሬሰይ፡ [53] C ፪ኤነ፡; L ክልኤነ፡ [54] A + ከመ፡ [55] C ....ሁ፡

እሳት ፤ በዲበ ፡ ምድር ፡[1] ንትረሰይ ፡[2] በመባል
ዕት ፡[3] ጥዑማት ፡[4] ወበአልባስ ፡ ክቡራት ፤ እን
ዘ ፡ ሕያዋን ፡ ጽዩኣን ፤[5] ወንትረሰይ ፡[6] በመዐ
ዛት ፡[7] ወበዕፍረታት ፤[8] እንዘ ፡ ሕያዋን ፡ ምዉ
ታን ፡[9] በኀጢአት ፡ ወበአበሳት ፤[7] እንዘ ፡ ጠቢ
ባን ፡ ኮነ ፡ አብዳነ ፡[10] በኢሰሚዕ ፡[11] ወበዕልወ
ታት ፤ እንዘ ፡ ክቡራን ፡ ኮነ ፡[12] ኅሱራነ ፡[13] በተ
ጠይሮ ፡ ወበሰጊድ ፡ ለጣዖት ። ሰብእሰ ፡ ክቡ
ር ፡ ዘተፈጥረ ፡ በአምሳለ ፡[14] እግዚኣብሔር ፡
ወለእመኒ ፡ ገብረ ፡ ሠናየ ፡ ይከውን ፡ ከመ ፡
እግዚኣብሔር ፤ ሰብእሰ ፡ ከንቱ ፡ ወለእመኒ ፡
ገብረ ፡ ኀጢአተ ፡ ይከውን ፡[15] ከመ ፡ *ዲያ
ብሎስ ፤ ዲያብሎስሰ ፡[16] ዕቡይ ፡ ዘአበየ ፡ *ተ
አዝዞ ፡ ለፈጣሪሁ ፡[17] ወኵሎሙ ፡[18] ዕቡያን ፡
እምሰብእ ፡ የሐውሩ ፡ በፍኖቱ ፡ ወይትኬነኑ ፡
ምስሌሁ ፤ ወእግዚኣብሔር ፡ ያፈቅሮሙ ፡ ለ
ትሑታን ፡ ወእለ ፡ ይገብሩ ፡ ትሕትና ፡ የሐው
ሩ ፡[19] በፍኖቱ ፡ ወይትፌሥሑ ፡ *በውስተ ፡
መንግሥቱ ፤[20] ወብፁዕሰ ፡ ዘአእመረ ፡ ጥበበ ፡
ዝውእቱ ፡[21] ንስሐ ፡ ወፈሪሀ ፡[22] እግዚኣብሔ
ር ❊ ወዘንተ ፡ ሰሚዓ ፡ ንግሥት ፡ ትቤ ፡ ምን
ተ ፡[23] ሠነየኒ ፡[24] ቃልከ ፡ *ወእፎ ፡ ሐወዘኒ ፡[25]
ነገርከ ፡ ወመክሥተ ፡ አፉከ ። ንግረኒኬ ፡ *ለዘ ፡
ይረትዕ ፡[26] ለዘ ፡ እሰግድ ፡ ሎቱ ፤ ወንሕነሰ ፡ ን
ሰግድ ፡ ለፀሐይ ፡ በከመ ፡ መሀሩነ ፡ አበዊነ ፡
እስመ ፡ ንብል ፡ ውእቱ ፡ ፀሐይ ፡ ንጉሦሙ ፡
ለአማልክት ፤ ወባዕዳንሂ ፡ እለ ፡ እምታሕቴነ ፡
ቦእለ ፡[27] ይሰግዱ ፡ *ለአእባን ፡ ወቦ ፡ እለ ፡[28] ይ
ሰግዱ ፡ ለአዕዋም ፡[29] ወቦእለ ፡ ይሰግ+ዱ ፡ ለግ + 113 v b
ልፈዋት ፡[30] ወቦ ፡ እለ ፡ ይሰግዱ ፡ ለአምሳለ ፡
ወርቅ ፡ ወብሩር ፤ ወንሕነሰ ፡ ንሰግድ ፡ ለፀሐ
ይ ፡ እስመ ፡ ውእቱ ፡ ያበስል ፡[31] ሲሳየ ፡[32] ወ
ካዕበ ፡ ውእቱ ፡ ያበርህ ፡ ጽልመተ ፡ ወያአት
ት ፡[33] ፍርሀተ ፤ ንብሎ ፡ ንጉሥነ ፡ ወንብሎ ፡[34]
ፈጣሪነ ፡ ወንሰግድ ፡ ሎቱ ፡ ከመ ፡ አምላክነ ፤
እስመ ፡ አልቦ ፡ ዘነገረነ ፡[35] ባዕደ ፡ አምላከ ፡[36]
ዘእንበሌሁ ። ወባሕቱ ፡ ሰማዕነ ፡ ከመ ፡ ብክሙ
አ ፡ ለእስራኤል ፡ ካልአ ፡[37] አምላከ ፡[38] ዘኢና
አምሮ ፡[39] ንሕነ ፡ ወዜነዉነ ፡[40] ከመ ፡ አውረደ ፡
ለክሙ ፡ ታቦተ ፡ እምሰማያት ፡[41] ወወሀበክ
ሙ ፡[42] ጽላተ ፡ *ሥርዐተ ፡ መላእክት ፡[43] በ
እደ ፡ ሙሴ ፡ ነቢዩ ፡[44] ሰማዕነ ፡ ዘንተ ፤ ወይ
ወርድ ፡ አ ፡ ኀቤክሙ ፡[45] ለሊሁ ፡ ወይትናገ
ረክሙ ፡ ወይኤምረክሙ ፡ *ፍትሖ ፡ ወትእዛ
ዘ ❊[46] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፳፰ ፡ በእንተ ፡ ዘከመ ፡ አዘዛ ፡ ለንግሥት ።[47]

ወአውሥአ ፡ ንጉሥ ፡ ወይቤላ ፡ በአማን ፡
ርቱዕ ፡[48] ይሰግዱ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ለዘ ፡ ገ
ብረ ፡ ኵሎ ፤[49] ሰማየ ፡ ወምድረ ፤[50] ወባሕረ ፡
ወየብሰ ፤ ፀሐየ ፡ ወወርኀ ፤ ከዋክብተ ፡ ወጸዳ
ላተ ፤[51] ዕፀወ ፡ ወአእባነ ፤ እንስሳ ፡ ወአዕዋፈ ፤

---

[1] BCLR + ሰ ፡ [2] ABCD ትትሬሰይ ፡; L ትትረሰይ ፡; D + በመልዕልት ፡ [3] C በመ
ብልዕ ፡ [4] CLR ጥዑም ፡ [5] ABCL ጽኑዓን ፡ [6] ABC ትትሬሰይ ፡; L ትትረሰይ ፡ [7] ት 〉 A
[8] ረ 〉 ABL; በ 〉 C [9] ABCLR .ው..፡; P ወም...፡ [10] BDL ...ን ፡ [11] B ለሰሚዕ ፡
[12] A ኮነ ፡ ኮነ ፡ [13] P ሕሡ..፡ [14] በ 〉 BD [15] B ወይ...፡ [16*] A nur ዲ...ስ ፡;
C ኄፅሁ፡ሀሀ ። ኄፅሁ፡ሀሀሀ ፡ [17*] BC ትእዛዘ ፡ ለፈ...፡; ALR ትእዛዘ ፡ ፈ...፡ [18] L ወለ
ኵ..፡; C ወኵሉ ፡ [19] R corrigirt ወየ...፡ [20*] 〉 A; B በመን...፡ [21] DP ዝንቱ ፡
[22] P ...ሃ ፡ [23] BR ..ት ፡ [24] ኒ 〉 C [25*] A ፍሡሕ ፡ ወዘኒ ፡ [26*] 〉 BD; A ዘይ...፡
[27] A ወቦእለ ፡ [28*] 〉 LR [29] P ..እ..፡ [30] BLR ...ፍ..፡; C ...ፎ..፡ [31] ALR ዘያ...፡
[32] BD + ነ [33] ALR .የ...፡ [34] BD nur ወ [35] B + ከመቦ ፡ [36] B ...ክ ፡ [37] ABC
..እ ፡ [38] ABC ...ክ ፡ [39] R .....ር ፡ [40] R ወዜንውነ ፡ [41] BCLR እምሰማይ ፡ [42] ክ
ሙ 〉 A [43*] BD ሥርዐት ፡ [44] R ..ይ ፡ [45] 〉 CLR [46*] D ፍትሑ ፡ ወትእዛዙ ፡
[47*] P am Rande ፳፯ etc.; 〉 ACLR [48] ABCLR ወር..፡ [49] 〉 ACR [50] R + ወኵሎሙ ፡
[51] A ወፀዳለ ፡

አራዊት ፡ ወሐርገጻት ፤[1] ዓሣተ ፡ ወዐናብርተ ፤[2] ቢሐተ ፡[3] ወዐንጕጓት ፤[4] መባርቅተ ፡ ወፀዓዓ ት ፤[5] ደመናተ ፡[6] ወነጐድጓደ ፤ ሠናያን ፡ ወእ ኩያን ። ሎቱ ፡ ለባሕቲቱ ፡ ንስግድ ፡ ይደሉ ፡ በ ፍርሀት ፡ ወበረዓድ ፡ በፍሥሓ ፡[7] ወበሐሜት ፤[8] እስመ ፡ ውእቱ ፡ እግዚአ ፡ ኵሉ ፡ ፈጣሬ ፡ መ ላእክት ፡ ወሰብእ ፡ ወውእቱ ፡ ይቀትል ፡ ወያ ሐዩ ፡ ወውእቱ ፡[9] ይቀሥፍ ፡ ወይሣህል ፡ ዘያ ነሥአ ፡ ለነዳይ ፡ እምድር ፡ ወያሌዕሎ ፡ እመ ሬት ፡ ለምስኪን ፡ ወያሐዝን ፡ ወያስተፈሥሕ ፡ ያዐርግ ፡ ወያወርድ ፤ አልቦ ፡[10] ዘይግእዞ ፡ እስ መ ፡ እግዚእ ፡ ውእቱ ፡ ለኵሉ ፡ *ወአልቦ ፡ ዘ ይብሎ ፡[11] ምንተ ፡ ገበርከ ፤[12] ወሎቱ ፡ ይደሉ ፡ ስብሐት ፡[13] ወአኰቴት ፡[14] እምኀበ ፡ መላእክ ት ፡ ወሰብእ ። ወበእንተ ፡ ዘትብሊሰ ፡[15] ወሀበ ክሙ ፡ ታቦተ ፡ ሕግ ፡ በአማን ፡ ተውህበት ፡ ለነ ፡[7] ታቦተ ፡ አምላክ ፡ እስራኤል ፡ እንተ ፡[16] ተፈጥረት ፡ *እምቅድመ ፡ ኵሉ ፡ ፍጥረት ፡[17] በምክረ ፡ ስብሐቲሁ ፤ ወትእዛዘሂ ፡[18] አውረደ ፡ ለነ ፡ ጽሒፎ ፡ ከመ ፡ ናእምር ፡ ፍትሐ ፡[19] ወኵ
+ 114 r a +ነኄሁ ፡ ዘሠርዐ ፡[20] በደብረ ፡ መቅደሱ ❊ ወት ቤ ፡ ንግሥት ፡ እምይእዜሰ ፡ ኢይሰግድ ፡ ለፀ ሐይ ፡ አላ ፡ እሰግድ ፡ ለፈጣሬ ፡[21] ዐሐይ ፡ እ ምላክ ፡ እስራኤል ፤ ወይእቲ ፡[22] ታቦተ ፡ እም ላክ ፡ እስራኤል ፡ ትኩነኒ ፡[23] እግዝእትየ ፡ ሊ ተ ፡ ወለዘርእየ ፡ እምድኅሬየ ፡ ወለኵሉ ፡ መ ንግሥትየ ፡ እለ ፡[9] እምታሕቴየ ። ወበእንተዝ ፡ አነ ፡ ረከብኩ ፡ ሞገሰ ፡ በቅድሜክ ፡ ወበቅድ መ ፡ አምላክ ፡ እስራኤል ፡ ፈጣሪየ ፡[24] ዘአብ ጽሐኒ ፡ ኀቤክ ፡ ወአስምዐኒ ፡ ቃልክ ፡[25] ወአር አየኒ ፡ ገጽክ ፡[26] ወአለበወኒ ፡ ትእዛዝክ ❊[27] ወ አተወት ፡ ቤተ ፡ ወወትረ ፡ ተሐውር ፡ ወትገ ብእ ፡ ወትሰምዕ ፡ ጥበቢሁ ፡ ወተዐቅብ ፡ በል ባ ፤ ወውእቱኒ ፡ የሐውር ፡ ኀቤሃ ፡ ወይነግራ ፡[28] ኵሎ ፡ ዘተስእለቶ ፡ ወይእቲኒ ፡ ተሐውር ፡ ኀ ቤሁ ፡ ወትሴአሎ ፡[29] ወያየድዓ ፡ ኵሎ ፡ ዘፈተ ወት ።[30] ወእምድኅረ ፡ ነበረት ፡ ፮አውራኅ ፡ ፈቀደት ፡ ገቢአ ፡[31] ብሔራ ፡ ወለአከት ፡ ኀቤ ሁ ፡ እንዘ ፡ ትብል ፤ ወአንሰአ ፡ እምፈተውኩ ፡[32] እንበር ፡ ምስሌክ ፡ ወይእዜሰ ፡ በእንተ ፡ ኵሉ ፡ ሕዝብ ፡ እፈቅድ ፡ ገቢአ ፡ ብሔርየ ፤ *ወዘንተ ፡ ዘሰማዕኩ ፡[33] ይረስዮ ፡ እግዚአብሔር ፡ ዘይፈ ሪ ፡[9] በውስተ ፡[34] ልብየ ፡ ወውስተ ፡ ልበ ፡ ኵ ሎሙ ፡ እለ ፡ ሰምዑ ፡ ምስሌየ ፤ እስመ ፡[35] ኢ ይመልእ ፡ እዝን ፡ በአዕምኦ ፡[36] ወኢይመል እ ፡[37] ዐይን ፡ በነጽሮ ፡ ጥበብክ ። ወእክ ፡ ይእ ቲ ፡ በሕቲታ ፡ ዘትመጽእ ፡ አላ ፡ ብዙኃን ፡ ይ መጽኡ ፡ እምአህጉር ፡ ወበሓውርት ፡ እምቅ ሩብ ፡ ወእምርሑቅ ፡ እስመ ፡ አልቦ ፡ ዘተረክ በ ፡[38] ከማሁ ፡ በጥበብ ፡ በውእቱ ፡[39] መዋዕል ፤ ወእክ ፡[40] ሰብእ ፡ ባሕቲቶሙ ፡[41] ዘይመጽኡ ፡[42] ኀቤሁ ፡ *ወዓዲ ፡ አራዊትኒ ፡ ወአዕዋፍ ፡ ይ መጽኡ ፡ ኀቤሁ ፡[43] ወይሰምዐ ፡ ቃሎ ፡ ወያነ ክሩ ፡ ጥበቦ ፡[44] *ወይትናገሩ ፡ ምስሌሁ ፡ ወይ ገብኡ ፡ ብሔሮሙ ፡ ወኵሉ ፡ ያነክር ፡ ጥበቢ ሁ ፡[43] ወያነክር ፡[45] በዘ ፡ ርእየ ፡ ወሰምዐ ❊ ወ

---

[1] ር ⟩ CL [2] C ወአናምርተ ፡ [3] L . ሐ . ፡ [4] A ...ጓጓተ ፡ [5] LR ወጸዓተ ፡ ; ⟩ D [6] ⟩ AD [7] ⟩ P [8] P ..ኀ..፡ [9] ⟩ A [10] B ወአልቦ ፡ ዘይኤገዘ ፡ ወኢ [11]* D ወይ ብሎ ፡ [12] ABCL ገበርከዝ ፡ ; ዝ in R teilweise ausradirt [13] P ...ተ ፡ [14] P ....ተ ፡ [15] CLR ..ቤ..፡ [16] A ዘ [17]* ⟩ CLR [18] DLPR ...ዛዙሂ ፡ ; C ...ዛዘ ፡ [19] R ..ሐ ፡ [20] ⟩ B [21] P ለዘ ፡ ፈጠረ ፡ [22] A + ዘ [23] C .ኵ..፡ [24] BD ..ር.፡ [25] ABCDLR .ለ.፡ [26] ABCDLR .ጸ.፡ [27] ABCDLR ...ዘከ ፡ [28] A ወይትናገራ ፡ [29] CLR ወትስእሎ ፡ [30] A ዘፈቀደት ፡ [31] ABD + ኀበ ፡ [32] LR ...ቶኩ ፡ [33]* A ወዘንተ ፡ ሰ...፡ ; D ወዘሰ...፡ [34] AB ውስተ ፡ [35] A + ኢይሰምዕ ፡ ወ [36] P ..ጽ..፡ [37] CLR ወኢይጸግብ ፡ [38] A nur ዘ [39] በ ⟩ P [40] A ወኵሎሙ ፡ [41] BD ..ቲቱ ፡ ; ⟩ A [42] DP ....እ ፡ ; ዘ ⟩ A [43]* ⟩ A [44] A ..ቢሁ ፡ [45] B ወያስተዓፅብ ፡ ; ⟩ A

ሶበ ፡ ለአከት ፡ ኀቤሁ ፡ ከመ ፡ ትሖር ፡[1] ብሔ
ራ ፡[2] ኀለየ ፡[3] በልቡ ፡ ወይቤ ፡ ዘመጠነዝ ፡ ላ
+ 114 r b ሕ+ይት ፡ ብእሲት ፡ መጽአት ፡ ኀቤየ ፡[4] እም
አጽናፈ ፡ ምድር ፡ ምንተ ፡ ኣአምር ፡ እመ ፡ ይ
ሁበኒ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ዘርአ ፡ በውስቴታ ። 5
በከመ ፡ ተብህለ ፡ ውስተ ፡[5] መጽሐፈ ፡ ነገሥ
ት ፤ ወሰሎሞንሰ ፡ ንጉሥ ፡[6] መፍቀሬ ፡ አንስ
ት ፡ ውእቱ ፡ ወአውሰበ ፡ እምነ ፡ ዕብራዊያን ፡[7]
ወግብጻዊያን ፡[8] ወከነናዊያን ፡[9] ወኢዶማዊያ
ን ፡[10] ወኢዮባዊያን ፤[11] ወእምሪፍ ፡ ወኵርጕ ፡ 10
ወድሚሲቅ ፡[12] ወሱርስት ፤ ወእምእለ ፡ ነገር
ዎ ፡ እለ ፡ ሠናይ ፡ ላሕዮን ፤ ወከና ፡[13] ንግሥ
ታት ፡[14] *፬፻ ፡ ወዕቁባት ፡ ፯፻ ፡[15] ወዘንተሰ ፡ ዘ
ገብረ ፡ አኮ ፡ በዘምዎ ፡ አላ ፡ በኀልዮ ፡[16] ጥበ
ብ ፡[17] ዘወሀበ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወተዘኪሮ ፡ ዘ 15
ይቤሎ ፡ ለአብርሃም ፡ ኣበዝኅ ፡ ዘርእከ ፡[18] ከ
መ ፡ ኮከበ ፡ ሰማይ ፡ ወከመ ፡ ኖጻ ፡ ባሕር ።
ወይቤ ፡ በልቡ ፡ ምንተ ፡ ኣአምር ፡ እመ ፡ ይ
ሁበኒ ፡ እግዚኣብሔር ፡[19] ተባዕተ ፡ ውሉደ ፡ በ
በ ፡ ፩ ፡[20] ለለ ፡ አሐቲ ፡ እምኔሆን ፤ ወበእንተ 20
ዝ ፡ ተጠቢቦ ፡[4] ገብረ ፡ ከመዝ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡
ደቂቅየ ፡ ይረሱ ፡ አህጉረ ፡ ፀር ፡ ወይሠርው
ዎሙ ፡[21] ለእለ ፡ ያመልኩ ፡ ጣዖተ ።[22] ወእሙ
ንቱሰ ፡ ቀዳሚ ፡[23] ሕዝብ ፡[24] ነበሩ ፡ በሕግ ፡ ዘ
ሥጋ ፡ እስመ ፡ ኢተውህቦሙ ፡ ጸጋ ፡ ዘመን 25
ፈስ ፡ ቅዱስ ፤[25] ወለእለ ፡ እምድኅረ ፡ ክርስቶ
ስሰ ፡ ተውህቦሙ ፡ ይንበሩ ፡ በአሐቲ ፡[26] ብእ
ሲት ፡ በሕገ ፡ ሰብሳብ ፤ *ወሠርዑ ፡ ሎሙ ፡ ሐ
ዋርያት ፡[27] እንዘ ፡[28] ይብሉ ፡[28] እለ ፡ ነሥኡ ፡
ሥጋሁ ፡ ወደሞ ፡[29] ኵሎሙ ፡ አኀው ፡[30] እሙ
ንቱ ፡ እሞሙ ፡ ቤተ ፡ ክርስቲያን ፡ ወአቡሆ 5
ሙ ፡ እግዚኣብሔር ፤ ወይጸርኑ ፡ ምስለ ፡[31] ክ
ርስቶስ ፡ ዘተመጠዉ ፡ እንዘ ፡ ይብሉ ፡ አቡነ ፡
ዘበሰማያት ። ወለሰሎሞንሰ ፡[32] ኢተሠርዐ ፡ ሎ
ቱ ፡[33] በአንስት ፡ ወኢኮኖ ፡[34] ጌጋየ ፡ በአውስ
ቦ ፤ ወለመሀይምናንሰ ፡ ተውህቦሙ ፡ ሕገ ፡[35] 10
ወትእዛዘ ፡[36] ከመ ፡ ኢያብዝኑ ፡[37] አንስተ ፡ በ
ከመ ፡ ይቤ ፡ ጳውሎስ ፡ እለሰ ፡[38] ብዙኀ ፡ አን
ስተ ፡[39] አውሰቡ ፡ መቅሠፍተ ፡ ኀሠሡ ፡ ለር
እሶሙ ፡ ወዘሰ ፡ አውሰበ ፡ *አሐተ ፡ ብእሲተ ፡[40]
አልቦ ፡ ኀጢአተ ።[41] ወሕገ ፡[42] *እኅት ፡ ከላ+እ + 114 v a
ነ ፡[43] ዘበእንተ ፡ ወሊድ ፡[44] ይቤሉ ፡ ሐዋርያት ፡
በውስተ ፡ ሲኖዶስ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፳፱ ፡ በእንተ ፡ ፫፻፲ወ፰ ።[45]

ወንሕነኒ ፡ ሠራዕነ ፡ ምስሌሆሙ ፡ ጠዩቀ 20
ነ ፡[46] ዘነበቡ ፡ እለ ፡ እምቅድሜነ ፡ ሐዋርያት ፤
ንሕነ ፡ ፫፻፲ወ፰ ፡ አርታዕነ ፡ ወአስተራታዕነ ፡[4]
ሃይማኖተ ፡[47] እንዘ ፡ እግዚእነ ፡ ኢየሱስ ፡ ክ
ርስቶስ ፡ ምስሌነ ፤ ወውእቱ ፡ ሠርዐ ፡ ለነ ፡ ዘ
ከመ ፡ ንሜህር ፡ ወዘከመ ፡ ንገብር ፡[48] ሃይማኖ 25
ተ ❊[49] ወውእቱሰ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡ ለአከ ፡

---

[1] ABCLR .ሐ..፡ [2] A + ወ [3] P ሐ..፡ [4] 〉 BD [5] AD በውስተ፡; B በ [6] 〉 CLR [7] ABCDLR ...ው..፡ [8] ABCDLR ....ው..፡ [9] A ....ው..፡; C ወከነነዊያን፡; L ወከናናዊያን፡; R ወከናናውያን፡ [10] ABCLR ወኤዶማውያን፡ [11] B ....ው..፡; ACLR ወኢዮአባውያን፡ [12] ABCLR ...ስ.፡ [13] ABL ..ነ፡ [14] A ነገሥታት፡ [15]* A ፯፻ወ....፡ ፬፻ [16] P .ሐ..፡ [17] A ..በ፡ [18] ABCLR ..አ.፡ [19] A + ዘርአ፡ በውስቴቶን፡ [20] C + ወ [21] ACLR ..ሜ....፡; B ..ሥ....፡ [22] A ..ታተ፡ [23] DP ..ሜ፡ [24] 〉 C [25] 〉 ACLR [26] LR በበአ..፡ [27] R ....ተ፡ [28] 〉 B [29] ABDL ..ሙ፡ [30] P .ኃ.፡ [31] BCDLR + ሥጋ፡ [32]* 〉 A [33] 〉 D [34] LR ...ኖሙ፡ [35] ABC und (corrigirt) R ሕግ፡ [36] ABC und (corrigirt) R ....ዝ፡ [37] CLR ኢያውስቡ፡ ወኢያብዝኑ፡; P nur ኢያውስቡ፡ [38] A ወእ..፡ [39] 〉 A [40]* DP አሐቲ፡ ብእሲት፡ [41] ABCLR ...ት፡ [42] CLR ..ግ፡ [43]* A እኅት፡ ካልአነ፡; B አንስት፡ ካልአት፡; C አሐተ፡ ከላእነ፡; D እኅት፡ ካልአን፡; LR አሐተ፡ ካልአነ፡ [44] A ው..፡ [45]* P am Rande ፳፱ (so!) etc.; 〉 ACLR [46] ACDLR ጠየቅነ፡; B ወጠየቅነ፡ [47] P ሀ....፡ [48] D .ግ..፡ [49] 〉 A; P ሀ....፡

ላቲ ፡[1] ለንግሥት ፡ እንዘ ፡ ይብል ፤ እምድኅረ ፡ መጻእኪሰ ፡[2] ዝየአ ፡[3] ለምንት ፡ ተሐውሪ ፡ ዘ እንበለ ፡ ትርአዩ ፡ ሕገ ፡ መንግሥት ፤ ወዘከ መ ፡ ይትገበር ፡ ድራር ፡[4] ለኅሩያነ ፡ መንግሥ ትነ ፡[5] በአምሳለ ፡ ጻድቃን ፡ ወዘከመ ፡ ይሰደ ዱ ፡ አሕዛብ ፡ በአምሳለ ፡ ኃጥኣን ፤ ወእምኔ ሁ ፡[6] ትረክቢ ፡ ጥበበ ። ንሚ ፡ በድኅሬየ ፡ ወት ነብሪ ፡ በጸዳልየ ፡ በደብትር ፡ ወእፈጽም ፡ ለ ኪ ፡ ወታአምሪ ፡[7] ሕገ ፡ መንግሥትኒ ፤[8] እስ መ ፡ አፍቀርኪያ ፡ ለጥበብ ፡ ወትነብር ፡ ምስ ሌኪ ፡ እስከ ፡ ደኃሪትኪ ፡ ወለዓለምኒ ። እስመ ፡ ትንቢት ፡[9] ያስተርኢ ፡[10] በኀበ ፡ ልሳን ። ወካ ዕበ ፡ ይእቲኒ ፡ ለአከት ፡ እንዘ ፡ ትብል ፤ እንዘ ፡ አብድ ፡ እነ ፡ ኮንኩ ፡ ጠባበ ፡[11] በተሊወ ፡ ጥበ ብከ ፡ ወእንዘ ፡ ምንንት ፡[12] እምአምላከ ፡ እስ ራኤል ፡ ኮንኩ ፡[13] ኅሪት ፡[14] በእንተ ፡ ዛቲ ፡[15] አ ሚኖት ፡[16] እንተ ፡ ውስተ ፡ ልብየ ፡ ወእምይእ ዜሰ ፡[17] ኢያመልክ ፡ ባዕደ ፡[18] ዘእንበሌሁ ፤ ወ በዝንቱሰ ፡[19] ዘትቤ ፡ ፈቀድክ ፡[20] ከመ ፡[21] ትወ ስከኒ ፡ ጥበበ ፡[22] ወክብረ ፡ ወእመጽእ ፡ በከመ ፡ ፈቀድክ ※ ወተፈሥሐ ፡ ሰሎሞን ፡ በእንተዝ ፡ ወአልበሶሙ ፡ ለኅሩያኒሃ ፡[23] ወወሰከ ፡[24] ካዕበ ተ ፡ ዲበ ፡ ማእዱ ፡ *ወአዘዘ ፡ በአስተጠአጥ

አ ፡[25] ኵሎ ፡ ሥርዐተ ፡ ቤቱ ፡[26] ወኵሎ ፡[27] ዕለ ተ ፡ እንዘ ፡ ድሉት ፡[28] ቤቱ ፡ ለሰሎሞን ፡ ንጉ ሥ ፤[29] ወአሜሃ ፡ አስተዳለዋ ፡[30] በክብር ፡[31] ፈ ድፋደ ፡ በፍሥሓ ፡ ወበሰላም ፡ በጥበብ ፡ ወበ ምሕረት ፡ ምስለ ፡ ኵሉ ፡ ትሕትና ፡ ወየውሀ ት ። ወእምዝ ፡ ተሠርዐ ፡ ማእድ ፡ ዘንጉሥ ፡ በ ከመ ፡ *ሕገ ፡ መንግሥት ፤[32] ወንግሥትኒ ፡ በ አት ፡ እንተ ፡ መፍልስት ፡ በጸዳል ፡ ወበክብ ር ፡ ወነበረት ፡ አ⁺ንጻረ ፡ ድኅሬሁ ፡ ኀበ ፡ ትሬ ⁺ 114 v b
ኢ ፡[33] ወትትኤመር ፡ ወትጤይቅ ፡ ኵሎ ፤ ወ ታንክር ፡ ፈድፋደ ፡ በዘ ፡ ርእየት ፡ ወበዘ ፡[34] ሰ ምዐት ፡ ወትሴብሖ ፡[35] በልባ ፡ ለአምላክ ፡ እስ ራኤል ፡ ወታስተዐጽብ ፡[36] ክብረ ፡ ቤተ ፡ መን ግሥት ፡ ዘርእየት ። እስመ ፡ ትሬኢ ፡ ለሊሃ ፡[37] ወላቲሰ ፡ አልቦ ፡ ዘይሬኢያ ፡[38] በከመ ፡ ገብረ ፡ ላቲ ፡ በጥበብ ፡ ዘአሠነየ ፡[39] ምንባራ ፡ ነጺፎ ፡ ሚላተ ፡ ወረቢቦ ፡ ቢሳጣተ ፡[40] ወገቢሮ ፡ ምስ ካተ ፡[41] ወአብላቂ ፡[42] ወአፍራጺ ፡[43] ነዚኖ ፡[44] ዕፍረታተ ፡ ወረቢቦ ፡ ሚዓት ፡[45] ወሰሊካተ ፡[46] መሪጎ ፡ ቀንአተ ፡[47] ወስጎናተ ። ወሶበ ፡ ይበው እዎ ፡ ለውእቱ ፡ ማኅደር ፡[48] ፈድፋደ ፡[49] ሠና ይ ፡[50] መዐዛሁ ፡ ወያጸግብ ፡ ዘእንበለ ፡ ይብል ዑ ፡ መባልዕተ ፡[51] ጣዕመ ፡[51] ጼናሁ ።[52] ወይ

---

[1] LR ባቲ ፡ [2] C መጻእኪአ ፡ [3] አ ⟩ AB [4] ALP ድራረ ፡; BD ድራዴ ፡ ወዘከ መ ፡ (ወ ⟩ D) ይትገበር ፡ [5] ነ ⟩ ABD [6] ACLR + ኂ [7] ABD .ተ...፡; C ወታእ..፡ [8] AC ...ሥት ፡; LR ...ሥትነ ፡ [9] D + እስመ ፡ ለዝ ፡ ያርኢ ፡ [10] B ለዝንቱ ፡ ያርኢ ፡ [11] BCLR ጠቢበ ፡ [12] BD + እነ ፡ [13] ኩ in R aus ኪ corrigirt; BL ..ኪ ፡ [14] ABC ..ተ ፡; B + እ ምአምላክ ፡ እስራኤል ፡ [15] ⟩ C [16] ABC + የ; D ሃይማኖት ፡ [17] እም ⟩ P [18] A ባ..፡ አምላክ ፡; CD አምላክ ፡ ባ..፡ [19] B ወዘንተሰ ፡ [20] BCLR በፈቃድክ ፡ [21] ⟩ A [22] P ..ብ ፡ [23] ABCLR .....ሁ ፡ [24] P ...ካ ፡ [25]* D ወአ..፡ በዘአ.....፡; A ወአስተጣዕ ጥአ ፡ [26] ALR ቤት ፡ [27] D + ከመ ፡ [28] A ድልውት ፡; ACLR + ይእቲ ፡ [29] ⟩ BD [30] A ....ለውዋ ፡; B ....ለወ ፡ [31] A + ወበልዕልና ፡ ወ [32]* BD ሕግ ፡ ዘመ....፡; ACLR nur ሕግ ፡ [33] B + ወትኤምር ፡ [34] ABCDLR nur ወ [35] ACLR ....ሕ ፡ [36] P ....ዓፅ.፡ [37] ACL ..ሁ ፡ [38] ABCD ዘይሬእያ ፡; LR ዘይሬእይዋ ፡ [39] P ..ሰ..፡ [40] A በሳጡተ ፡; B በስጠት ፡; C ብሳጣተ ፡; D በስጠት ፡; L ብሰጣተ ፡; R ብስጣተ ፡ [41] C ምስካባተ ፡; D ም ስክተ ፡ [42] B ....ቅ ፡; ABCDLP በአ...፡; in R ወ aus በ corrigirt [43] BC .....ጽ ፡ [44] P ዚኖ ፡ [45] BLR ሚ..፡ [46] B ..ሊክ ፡; D ..ሊካ ፡ [47] BCL ቅ...፡; P ..አ.፡ [48] B ቤት ፡ [49] In R ፋ zu ፈ radirt [50] ⟩ CLR [51] BD እምኔሁ ፡ [52] AL ዜናሁ ፡; B በጼ..፡; D ዘጼ..፡

ፌኑ ፡ ላቲ ፡ መባልዐ ፡[1] መጻምአ ፡[2] በምክር ፡ ወበጥበብ ፡ ወመሳትየ ፡[3] መፂፃነ ፡[4] ሰመከ ፡[5] ወፍልፍለ ፡[6] ጠቢቃተ ፡ ወዘንተ ፡ ይገብር ፡ ወ ይሁባ ፡ ለንግሥት ፡[7] ከመ ፡ ትብላዕ ፡ እምኔ ሁ ❊ ወሶበ ፡ ተፈጸመ ፡ ሥልሰ ፡[8] ወስብዐ ፡[9] ማእደ ፡ ንጉሥ ፡ ወአተዉ ፡ መገብት ፡[10] ወመ ማክርት ፡[11] ወመሐዛት ፡[10] ወአግብርት ፡[10] ተን ሥአ ፡[12] ንጉሥ ፡ ወሖረ ፡ ኀበ ፡ ንግሥት ፡ ወ ይቤላ ፡ በባሕቲቶሙ ፡[13] ተናዘዚ ፡ ዝየ ፡ በእ ንተ ፡[14] ፍቅር ፡ እስከ ፡ ነግህ ።[15] ወትቤሎ ፡[16] መሐል ፡ ሊተ ፡ በአምላክከ ፡ አምላከ ፡ እስራ ኤል ፡ ከመ ፡ ኢትትኀየለኒ ፤[17] እመቦ ፡ ለእመ ፡ ተስሕትኩ ፡[18] ሕገ ፡ ሰብእ ፡ ነኣስ ፡[19] እወርድ ፡ ውስተ ፡ ጻማ ፡ ወሕማም ፡ ወምንዳቤ ፡ በፍ ኖት ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፴ ፡ በእንተ ፡ ዘመሐለ ፡ ላቲ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ።[20]

አውሥአ ፡[21] ወይቤላ ፡ እምሕል ፡ ለኪ ፡ ከ መ ፡[22] ኢይትኀየልኪ ፡[23] ወባሕቱ ፡ አንቲኒ ፡ መሐሊ ፡[24] ከመ ፡ ኢትትኀየሊ ፡[25] ኵሎ ፡[26] ዘ ውስተ ፡ ቤትየ ፤[27] ወሰሐቀት ፡ ንግሥት ፡ ወት ቤሎ ፡[28] እንዘ ፡ ጠቢብ ፡ አንተ ፡ ለምንት ፡ ከ መ ፡[29] አብድ ፡ ትትናገር ፤ እሰርቅኑ ፡[30] ወሚ መ ፡ አሀይድ ፡[31] ቤተ ፡ ንጉሥ ፡ ዘኢወሀበኒ ፡ ንጉሥ ፤ ኢይምሰልከ ፡ እግዚእየ ፡[32] በፍቅረ ፡ ንዋይ ፡ ዘመጻእኩ ፡ ዝየ ፡ ወመንግሥትየኒ ፡[33] ብዕልት ፡ በጸጋከ ፡ ወአልቦ ፡ ዘይትኀጥአኒ ፡[34] እምዘ ፡ ፈቀድኩ ፤ አላ ፡[35] ዳእሙ ፡[36] መጻእ ኩ ፡[13] በኀሢሠ ፡ ጥበብከ ። ወይቤላ ፡ ለእመ ፡[37] አንቲ ፡ አምሐልክኒ ፡ መሐሊ ፡ ሊተ ፡ ወ+ማ ሕላሰ ፡[38] ይደሉ ፡ ለ፪ ፡ ከመ ፡ ኢይትዓመፁ ፤[39] ወለእመ ፡ *ኢያምሐልክኒ ፡ ኢያምሕለኪ ፡[40] አነሂ ። ወትቤሎ ፡ መሐል ፡ ሊተ ፡ ከመ ፡ ኢ ትትኀየለኒ ፡[41] ወአነሂ ፡ እምሕል ፡ ከመ ፡ *ኢ ይትኀየል ፡ ንዋየከ ፤[42] ወመሐለ ፡ ላቲ ፡ ወአ ምሐላ ❊[43] ወዐርገ ፡ ንጉሥ ፡ ዲበ ፡ ምስካቡ ፡ በ፩ ፡ ገጽ ፡ ወላቲኒ ፡ አስተዳለዉ ፡[44] ላቲ ፡[35] ምስካበ ፡ በ፩ ፡ ገጽ ። ወይቤሎ ፡ ለሕፃን ፡ ገብ ር ፡[45] ኅፅብ ፡[46] መቃልደ ፡ ወደይ ፡ ጻሕበ ፡[47] ማይ ፡ እንዘ ፡ ትሬኢ ፡ ንግሥት ፡ ወዕጸው ፡[48] ኀዋኅወ ፡ ወኑም ፤ ወዘንተ ፡ ዘይቤሎ ፡ በካል እ ፡ ልሳን ፡ ዘኢታአምር ፡ ንግሥት ፤ ወገብረ ፡ ከማሁ ፡ ወኖመ ። ወንጉሥሰ ፡ ዓዲሁ ፡ ኢኖ መ ፡ ወይሬሲ ፡ ርእሶ ፡ ከመ ፡ ንዉም ፡[49] ወያ ስተሓይጽ ፤[50] ወቤቱሰ ፡ ለሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ሌሊተኒ ፡[51] ብርህት ፡[52] ከመ ፡ መዐልት ፡ እስ መ ፡ ገብረ ፡ በጥበብ ፡ ባሕርያተ ፡[53] ብሩሃተ ፡

+ 115 r a

---

[1] ABCD .ብ..፡ [2] ABD መጽ..፡; L ወመጻ..፡ [3] LR ...ቲ.፡; AB ወሰትየ፡ [4] A ...ን፡; P .ጺጻ.፡ [5] ACLR ስ..፡; B ስሚከ፡; D ሰሚካ፡ [6] B ወፍልፈለ፡; ACLR ወ ፈልፈለ፡ [7] ABL ለመንግሥት፡ [8] B ..ስ፡ [9] B ...ዕ፡ [10] P Accusativ [11] P .....ተ፡; 〉A [12] A ወተ...፡ [13] 〉A [14] A nur በ [15] A + እንተ፡ ባሕቲትነ፡ [16] ACLR + ንግ ሥት፡ [17] P ...ሐ...፡; L ኢትትኀለየኒ፡ [18] AB ስሕትኩ፡; D ሰሐትኩ፡ [19] A + አነ፡ [20*] P am Rande ፴በእንተ፡ ዘከመ፡ መሐለ፡ etc.; 〉ACLR [21] ABCDLR ...አ፡ [22] R ወ [23] P ...ሐ...፡; ABCDR ኢይትኄየለኪ፡; L ኢይትኀለየኪ፡ [24] ACLR + ሊተ፡ [25] P ...ሐ..፡; B ኢትትኀየልኒ፡; C ኢትትኄየሊ፡; D ኢትትሔየለኒ፡ [26] 〉BD [27] A መንግ ሥትየ፡ [28] ሎ 〉ACLR [29] R አመ፡ [30] P .ሠ...፡ [31] BCDLR + ኑ [32] BD + ንጉሥ፡ [33] የ 〉B [34] P ....ጠ..፡ [35] 〉C [36] A ዳእኩ፡; 〉R [37] 〉LR [38] BCLR ወመሐላሰ፡; A እስመ፡ መሐላ፡ [39] ይ 〉P [40*] D አምሐልክኒ፡ ኢያምሐልክኒ፡ [41] C ...ኄ...፡; P ...ሐ...፡ [42*] C ...ኄ..፡ን...፡; B ኢይትሐየልከ፡ [43] A ንጉሥ፡ ወመሐ ለት፡ ሎቱ፡ ንግሥት፡ [44] R .....ወ፡ [45] A ግብር፡; BD ግበር፡ [46] A ኀበ፡; B ሕፁብ፡ [47] P ፃ..፡ [48] ABR ወዕፁ፡; P ..ፅ.፡ [49] ABCLR .ው.፡ [50] P ....ኃ..፡ [51] AC ..ት.፡ [52] ት 〉A [53] A በባ....፡

አምሳለ ፡ ፀሐይ ፡ ወወርኅ ፡ ወከዋክብት ፡ ው
ስተ ፡ ጠፈረ ፡ ቤቱ ። ወንግሥትኒ ፡ ኖመት ፡
ንስቲተ ፡[1] ወሶበ ፡ ነቅሀት ፡ የብሰ ፡ አፋሃ ፡ በ
ጽምእ ፡ እስመ ፡ በጥበቡ ፡ ዘወሀባ ፡[2] መጻም
አ ፡[3] ወፈድፋደ ፡ ጸምእት ፡ ወየብሰ ፡[4] አፋሃ ፡
*ወአርመስመሰት ፡ አፋሃ ፡[5] ወኢረከበት ፡[6] ጠ
ለ ፤ ወጎለየት ፡[7] ሰቲየ ፡[8] ማይ ፡ ዘርእየት ፡ ወአ
ስተሓየጸት ፡[9] ወነጸረት ፡[10] ኀበ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎ
ሞን ፡ ወመሰላ ፡ ዘኖመ ፡ ጽኑዐ ፡ ንዋመ ፤ ወ
ውእቱሰ ፡ ኢኖመ ፡ አላ ፡ ይጸንሕ ፡[11] እስከ ፡ ት
ትነሣእ ፡[12] ከመ ፡[1] ትስርቅ ፡ ማየ ፡ ለጽምኣ ።[13]
ወተንሥአት ፡ እንዘ ፡ ኢታደምዕ ፡ በእገሪሃ ፡[14]
ወሖረት ፡ ኀበ ፡ ውእቱ ፡ *ማየ ፡ መቅለድ ፡[15]
ወአንሥአት ፡ ከመ ፡ ትስተይ ፡ ማየ ፤[16] *ወአ
ኀዘ ፡[17] እደሃ ፡ ዘእንበለ ፡ ትስተይ ፡ ማየ ፡[18] ወ
ይቤላ ፡ ለምንት ፡ ተዐደውኪ ፡[19] ማሕላ ፡[20] ዘ
መሐልኪ ፡ ከመ ፡ ኢትትኀየሊ ፡[21] ኵሎ ፡ ዘ
ውስተ ፡ ቤትየ ። ወአውሥአት ፡ በፍርሀት ፡ ወ
ትቤ ፡ ቦኑ ፡ ተዐድዎ ፡ ማሕላ ፡[20] በሰቲየ ፡[22] ማ
ይ ፤ ወይቤላ ፡ ንጉሥ ፡[1] ቦኑ ፡ ዘርኢኪ ፡[23] ዘይ
ኄይስ ፡ እምነ ፡ ማይ ፡ በታሕተ ፡ ሰማይ ፤ ወት
ቤ ፡ አበስኩ ፡ ለርእስየ ፡[24] *ወአንተሰ ፡ ንጹ
ሕ ፡[25] እምነ ፡ ማሕላ ፡[20] ወጎድጎኒ ፡ እስተይ ፡
ማየ ፡ ለጽምእየ ፤ ወይቤላ ፡ ዮጊኬ ፡[26] ኮንኩ
ኑ ፡[27] ንጹሐ ፡ እማሕላኪ ፡[28] ዘአምሐልክኒ ፤

ወትቤሎ ፡ ንግሥት ፡[1] +ኩን ፡ ንጹሐ ፡ እማሕ + 115 r b
ላ ፡[29] ወባሕቱ ፡ ጎድጎኒ ፡ እስተይ ፡ ማየ ።[30] *ወ
ጎደጋ ፡ ትስተይ ፡ ማየ ፡[31] ወእምድኅረ ፡ ሰትየ
ት ፡ ማየ ፡ ገብረ ፡ ፈቃዱ ፡ ወኖሙ ፡[32] ኀቡረ ።
ወእምድኅረ ፡ ኖመ ፡[33] አስተርአዮ ፡ ለሰሎሞ 5
ን ፡ ንጉሥ ፡ ፀሐይ ፡ ብሩህ ፡[34] ወረደት ፡[35] እ
ምሰማያት ፡[36] ወአብርሀት ፡[37] ላዕለ ፡ እስራኤ
ል ፡ ፈድፋደ ። ወእምዝ ፡ *ጐንዲያ ፡ ግብተ ፡
ተመሥጠት ፡[38] ወሰረረት ፡ እስከ ፡ ብሔረ ፡ ኢ
ትዮጵያ ፡ ወአብርሀት ፡ በሀየኒ ፡ ፈድፋደ ፡ እ 10
ስከ ፡ ለዓለም ፡[39] እስመ ፡ አፍቀረት ፡ ነቢረ ፡
ሀየ ።[40] ወጐንደይኩ ፡ እመ ፡ ትገብእ ፡ ውስተ ፡
እስራኤል ፡ ወኢገብአት ።[1] ወከዕበ ፡ ጐንዲ
ዮ ፡[41] ሠረቀ ፡ ብርሃን ፡ ወወረደ ፡ ፀሐይ ፡[16] እ
ምሰማያት ፡[42] ውስተ ፡ ብሔረ ፡ ይሁዳ ፡ ወአ 15
ብርሀ ፡ ፈድፋደ ፡ እምቀዲሙ ። ወእስራኤል
ሰ ፡ አስተአከይዎ ፡[43] ለፀሐይ ፡ እምላህቡ ፡ ወ
ኢሖሩ ፡ በብርሃኑ ፡ ወውእቱኒ ፡ ፀሐይ ፡[1] ተሀ
የዮሙ ፡ ለእስራኤል ፡ ወእሙንቱሂ ፡ ቀንኡ ፡
ላዕሌሁ ፡ ወተስእነ ፡ ሰላም ፡ ማእከሌሆሙ ፡ ወ 20
ማእከለ ፡ ፀሐይ ። ወአንሥኡ ፡ እደዊሆሙ ፡
ላዕሌሁ ፡[44] ምስለ ፡[45] አብትር ፡[46] ወመጣብሕ ፡[47]
ወፈቀዱ ፡ ከመ ፡ ያጥፍእዎ ፡ ለፀሐይ ፡ *ወአጽ
ለምዋ ፡ ለኵሉ ፡[48] ዓለም ፡ በድልቅልቅ ፡ ወጊ
ሜ ፡ ወመሰሎሙ ፡ ዘኢይሠርቅ ፡ ሎሙ ፡[49] 25

---

[1] ⟩ A [2] ዘ ⟩ BD [3] A መጸምዓት ፡; D መጽምአ ፡ [4] CLR + ት [5]* D ወአረ
ምሰሰት ፡ አ..፡; B nur ወአርምሰሰት ፡; ⟩ ACLR [6] በ ⟩ A [7] P .ሐ...፡ [8] A .ት.፡
[9] P ....ኃ...፡ [10] P ..ፀ..፡ [11] P .ፀ..፡ [12] P ይት...፡ [13] B ...ዕ፡; P ...አ፡ [14] CLR
በእግራ፡ [15]* P ..፡...ደ፡; ABLR ማይ ፡ ዘመ...፡ [16] ⟩ B [17] CR ...ዘ፡ [18]* ⟩ A
[19] ABCDLR ተዐደውክኒ ፡ [20] ABCDLR መሐላ ፡ [21] A ኢትትሐየልኒ ፡; C ኢትትኄየሊ ፡;
P ...ሐ..፡ [22] B ..ት.፡ [23] P ..እ.፡ [24] BCDLR በር...፡ [25]* ACLR ወንጹሕ ፡
አንተ ፡ [26] B ዮጌ ፡; D ዮጌኬ ፡ [27] ኑ ⟩ ABD [28] A እመሐላ ፡; BCLR እመሐላኪ ፡
[29] A እመሐላክ ፡; BCLR እመሐላ ፡ [30] ABLP ማይ ፡ [31]* ⟩ ACLR; ማየ ፡ ⟩ BD [32] A
..መ ፡ [33] A ኖሙ ፡ [34] L ብሩህት ፡; R ብርህት ፡ [35] A ወወረደት ፡; BD ወወረደ ፡
[36] BD ...ማይ ፡ [37] BD ...ርሃ ፡ [38]* P ጐ...፡ ግ..፡ ተመስ..፡; A ገብአት ፡ ወገ...፡
ተመ...፡; B ጐንያ ፡ ግብተ ፡ ተመይጠት ፡; CLR ጐንዳ (CR ዲ) ያ ፡ ተመሥሐት ፡ [39] B nach
ለዓ.. Rasur; dann noch ለሞ ፡ [40] ⟩ CLR [41] B ..ድ.፡; D ..ደ.፡ [42] ACLR ...ማይ ፡
[43] L ..ታእ...፡ [44] CL ላዕሌሆሙ ፡ [45] ⟩ C [46] C ...ረ ፡ [47] C ....ሐ ፡; P ....ኀ ፡
[48]* A ወአጽለምዎ ፡ ለፀሐይ ፡ ወጸልመ ፡ ኵሉ ፡; BDL ወአ....፡ ለኵላ ፡ [49] ⟩ ACLR

ዳግመ ፤ ወአማሰኑ ፡ ብርሃኖ ፡[1] ወደበይዎ ፡ ወ
ወቀቡ ፡[2] ዝጎሮ ፡[3] ጎበ ፡ ወደይዎ ፤[4] ወወዕአ ፡
እምጎበ ፡ ኢተሐዘብዎ ፡[5] ወአብርሀ ፡ ኵሎ ፡
ዓለመ ፡ ወፈድፋዲሰ ፡[6] በቀዳሚ ፡ ባሕር ፡ ወ
በደኃሪ ፡ ባሕር ፡ ለኢትዮጵያ ፡ ወለሮም ፤ ወለ
እስራኤልሰ ፡ ተሀየዮመ ፡ ፈድፋደ ፡ ወዐርገ ፡ ዲ
በ ፡ መንበሩ ፡[7] ዘተካት ። ወዘንተ ፡ ራእየ ፡ ሶበ ፡
ርእየ ፡ እንዘ ፡[8] ንዉም ፡[9] ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ደ
ንገፀት ፡[10] ነፍሱ ፡[11] ወተመሥጠት ፡[12] ኅሊናሁ ፡[13]
ከመ ፡ መብረቅ ፡ ወነቅሀ ፡ ድንጉፀ ፨[14] ወካዕ
በ ፡ አንከረ ፡ በእንተ ፡ ንግሥት ፡ እስመ ፡ ጽኑ
ዕ ፡ ጎይላ ፡ ወሠናይ ፡[15] ላሕያ ፡ ወንጽሕት ፡ በድ
ንግልናሃ ፤[16] ወነግሠት ፡ ፸ዓመተ ፡[17] በብሔራ ፡
ወእንዘ ፡ ከመዝ ፡ ተድላሃ ፡ ወክብራ ፡[18] አንጽ
ሐት ፡ ሥጋሃ ። ወት⁺ቤሎ ፡ ፈንወኒ ፡ እሑር ፡[19] + 115 v a
ብሔርየ ፤ ወቦአ ፡ ጎበ ፡ ማኅደሩ ፡ ወወሀቦ ፡[20]
ኵሎ ፡ ዘይትፈቀድ ፡ ክብረ ፡ ወብዕለ ፡ ወሠናያ
ነ ፡[21] አልባሰ ፡[22] ዘየሀይድ ፡[23] አዕይንተ ፡ ወኵ
ሎ ፡[24] ዘይትፈቀድ ፡ ክብረ ፡[25] ለብሔረ ፡ ኢት
ዮጵያ ፡ ወራኩባተ ፡[26] ወሰረገላተ ፡[8] መጠነ ፡ ፯ ፡[27]
ሲሕ ፡[28] ዘጽዑን ፡[29] ምስለ ፡ ንዋየ ፡ ክብር ፡ ዘይ
ትፈቀድ ፡ ወሰረገላተ ፡[30] እለ ፡ ይጼዐኑ ፡ ዲበ ፡
ኖጻ ፡ ወሰረገላ ፡ ዘየሐውር ፡ *ዲበ ፡ ባሕር ፡[31] ወ
ሰረገላ ፡ ዘይረውጽ ፡[32] በነፋሳት ፡[33] ዘገብረ ፡[34] በክ
መ ፡[35] ጥበብ ፡[36] ዘወሀቦ ፡[37] እግዚአብሔር ፨

*፴፩ ፡ በእንተ ፡ ዘወሀባ ፡ ትእምርተ ፡
ለንግሥት ።[38]

ወተፈሥሐት ፡ ወወዕአት ፡ ከመ ፡ ትሑር ፡[19]
ወአስተፋነዋ ፡[39] በብዙኅ ፡ ግርማ ። ወአግሐ
ሣ ፡ እንተ ፡[40] ባሕቲቶሙ ፡ ወአውዕአ ፡ ሕል
ቀተ ፡[41] እምአጽባዕቱ ፡ እንተ ፡ ትንእስ ፡ ወወ
ሀባ ፡ ለንግሥት ፡ ወይቤላ ፡ ንሥኢ ፡ ከመ ፡ ኢ
ትርስዕኒ ፡ ወለእመቦ ፡ ዘረክብኩ ፡ እምውስቴ
ትኪ ፡[42] ዘርአ ፡[43] ዝንቱ ፡ ይኩኖ ፡[44] ትእምር
ተ ፤ ወለእመ ፡ ኮነ ፡ ተባዕተ ፡ ይምጻእ ፡ ኀቤ
የ ፤ ወሰላመ ፡ እግዚአብሔር ፡ የሀሉ ፡[45] ምስ
ሌኪ ፡ ወእንዘ ፡ እነውም ፡ ምስሌኪ ፡ ርኢኩ ፡
ራእየ ፡ ብዙኅ ፡ በሕልም ፡[46] ከመ ፡ ሠሪቃ ፡[47]
ዐሐይ ፡ በውስተ ፡ እስራኤል ፡ ተመሥጠት ፡[48]
ወሰረረት ፡ ወአብርሀት ፡[49] ለብሔረ ፡ ኢትዮ
ጵያ ፤ እንዳሂ ፡ ለእመ ፡ ብኪ ፡ ትትባረክ ፡ ሀገ
ርኪ ፡ እግዚአብሔር ፡[50] ያአምር ። ወአንቲሰ ፡
ዕቀቢ ፡ ዘነገርኩኪ ፡[51] ከመ ፡ ታምልኪዮ ፡ ለእ
ግዚአብሔር ፡ በኵሉ ፡ ልብኪ ፡ ወትግበሪ ፡
ፈቃዱ ፤ እስመ ፡ ውእቱ ፡ ይቀሥፎሙ ፡ ለዕቡ
ያን ፡ ወይሣህሎሙ ፡[52] ለትሑታን ፡ ወይነሥ
ት ፡[53] መናብርተሆሙ ፡[54] ለኀያላን ፡ ወያክብ
ሮሙ ፡ ለነዳያን ፤ እስመ ፡[8] ሞት ፡ ወሕይወ
ት ፡[55] እምኀቤሁ ፡ ወብዕል ፡ ወንዒት ፡ በፈ
ቃዱ ፡ ይትወሀብ ፡ እስመ ፡ ኵሉ ፡ ሎቱ ፡ ወአ

---

[1] DLP ...ኑ ፡ [2] A ወአዕቀቡ ፡; CLR ወዐቀብዎ ፡ [3] ⟩ C [4] ABCDLR ደበይዎ ፡; C + ዝጎሮ ፡ [5] P ..ኅ... ፡ [6] ABCLR ....ደሰ ፡ [7] B ...ር ፡ [8] ⟩ A [9] CLR .ው. ፡; ⟩ A [10] P ...ፃ.; ት ⟩ C [11] ⟩ CLR [12] P ...ስ.. ፡ [13] P ሕ... ፡ [14] ACLR ...ያ ፡; B ...ዐ ፡ [15] ABCL .ሥ.. ፡ [16] ሃ ⟩ D [17] P ...ት ፡; B ፸ዓ.. ፡; ፯ ⟩ D [18] ⟩ A; L + ሃ [19] ABCDLR .ሐ.. ፡ [20] D ...በ ፡ [21] B ሠናያ ፡; D ወሠናየ ፡ [22] C ...ስ ፡; B ወአ... ፡ [23] ACL ዘይትሐየድ ፡ [24] P ..ሉ ፡ [25] ⟩ R; BD + ወብዕለ ፡ [26] P ....ት ፡; AL ..ክ..፡; C ..ከ..፡; R ..ኩ..፡ [27] D ፯ [28] AB ሺ.. ፡ [29] AL und (mit Tilgungszeichen) R ዘጽዮን ፡; B እለ ፡ ጽዑናን ፡; D ዘጽዑናን ፡ [30] P .....ት ፡; A + ምስለ ፡ [31]* P bis [32] LR ዘየሐውር ፡ [33] ሳ ⟩ B [34] A በገ.. ፡ [35] B nur በ [36] ABCLR ..ቡ ፡ [37] B ዘከመ ፡ ወ.. ፡ [38]* ⟩ ACLPR [39] A .....ነውዋ ፡ [40] D እንዘ ፡ [41] P ኅ... ፡. [42] L በውስቴትከ ፡; R በውስቴትኪ ፡ [43] ALR ..እ ፡ [44] BD ይከውኖ ፡; R ይኩኖ ፡ [45] ⟩ BCLR [46] A + የ [47] A .ረ ፡ [48] P ..ስ.. ፡ [49] L bis [50] BD ወእ.....፡ [51] B ...ርኪኪ ፡ [52] P ..ሠ... ፡ [53] A ወይነሥዶሙ ፡; L ወይትነሠት ፡ [54] A እመ.....፡ [55] BD + ውስተ ፡ እዴሁ ፡

ልቦ ፡ ዘየአቢዮ ፡[1] ለትእዛዙ ፡ ወለኵነኔሁ ፡[2]
በሰማይ ፡ ወበምድር ፡ በባሕር ፡ ወበቀላያት ፤[3]
ወእግዚአብሔር ፡ *የሀሉ ፡ ምስሌኪ ፡ ወሖሪ ፡[4]
በሰላም ። ወተፋነዉ ፡ ፡[5] ፡ ፡ ፡ ፡ ፡ ፡
*፴፪ ፡ ዘከመ ፡ ወለደት ፡ ወበጽሐት ፡ ብሔራ ።[6]

+ 115 v b ወሖረት ፡ ወበጽሐት ፡ ውስተ ፡+ ሀገረ ፡[7] ባ
ላ ፡ ዘዲሳርያ ፡[8] በ፱ ፡ አውራኅ ፡ ወበ፭ ፡ ዕለታ
ት ፡ እምዘ ፡ ተፈነወት ፡ በኀቤሁ ፤ ወአኀዛ ፡[9]
ማሕምም ፡ ወወለደት ፡ ሕፃነ ፡[10] ተባዕተ ፡ ወ
ወሀበቶ ፡ ለሐፃኒት ፡[11] በብዙኅ ፡ ክብር ፡ ወተ
ድላ ፤ ወይእቲሰ ፡ ነበረት ፡ እስከ ፡ ይትፌጸም ፡
መዋዕለ ፡ ንጽሓ ፡ ወእምዝ ፡[12] አተወት ፡ ሀገ
ራ ፡[13] በብዙኅ ፡ ግርማ ። አብኡ ፡[14] መኳንንቲ
ሃ ፡ አምኃ ፡ ለእግዝእቶሙ ፡ እለ ፡ ነበሩ ፡ ህየ ፡
ወሰገዱ ፡ ወገነዩ ፡ ላቲ ፡ ወተፈሥሑ ፡ በእት
ወታ ፡ ኵሉ ፡ አድያም ፤[15] ወአልበሰቶሙ ፡ ሠ
ናየ ፡[16] አልባሰ ፡ ለክቡራኒሆሙ ፡ ወቦ ፡ ለዘ ፡
ወሀበት ፡ ወርቀ ፡ ወብሩረ ፡ ወያክንተ ፡ ወሜ
ላተ ፡ ወኵሎ ፡ ንዋየ ፡[17] ወሀበት ፡ ዘይትፈቀ
ድ ። *ወአርትዐት ፡ መንግሥታ ፤[18] ወአልቦ ፡
ዘተዐደወ ፡[19] እምቃላ ፡ እስመ ፡ *አፍቀረታ ፡
ለጥበብ ፡ ወእግዚአብሔር ፡[20] አጽንዐ ፡[21] መ
ንግሥታ ፡ ወልህቀ ፡ ውእቱ ፡ ሕፃን ፡ ወሰመ
የቶ ፡ ስሞ ፡ *በይነ ፡ ልሕክም ።[22] ወኮነ ፡[23] ሎ
ቱ ፡ ፲ወ፪ ፡ ዓመት ፡[24] ወየሐትቶሙ ፡[25] ለመ
ሐዛሁ ፡ ሐፃንያኒሁ ፡[26] ወይብሎሙ ፡[27] መኑ ፡ አ
ቡየ ፤ ወይብልዎ ፡[28] ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፤ ወሖ
ረ ፡ ኀበ ፡ እሙ ፡ ንግሥት ፡ *ወይቤላ ፡ ኦንግ
ሥት ፡ አይድዕኒ ፡[29] መኑ ፡ አቡየ ፡ ወትቤሎ ፡[30]
ንግሥት ፡[31] በቍጥዓ ፡ እንዘ ፡ ትጌርሞ ፡ ከመ ፡
ኢይፍቅድ ፡ ሐዊረ ፤ ለምንት ፡ ትሴአለኒ ፡ በ
እንተ ፡ አብ ፤ *አነ ፡ ይእቲ ፡ አቡከ ፡[32] ወእም
ከ ፡ ወባዕደ ፡ ኢትኅሥሥ ። ወወፅአ ፡ እምኔሃ ፡
ወነበረ ፡[33] ወካዕበ ፡ ወሥልሰ ፡[34] ይሴአላ ፡ ወ
ያጽሕባ ፡ ከመ ፡ ትንግሮ ። ወአሐተ ፡ ዕለተ ፡
ነገረቶ ፡ እንዘ ፡ ትብል ፡[35] ርሑቅ ፡ ብሔሩ ፡ ወ
ዕፁብ ፡ ፍኖቱ ፡ ወኢትፍቅድ ፡ ህየ ።[36] ወው
እቱሰ ፡ ወልድ ፡ *በይነ ፡ ልሕክም ፡[37] ኮነ ፡ ላ
ሕየ ፡[38] ወኵሉ ፡ ማኅፈዱ ፡ ወአባሉ ፡[39] ወንብ
ረተ ፡ ክሳዱ ፡ ይመስል ፡ ሰሎሞን ፡[40] ንጉሠ ፡[41]
አቡሁ ፡[42] ወአዕይንቲሁ ፡ ወአቍያጺሁ ፡ *ወ
ኵሉ ፡ ፍኖቱ ፡[43] ይመስል ፡ *ሰሎሞን ፡ ንጉ
ሠ ፡ ፡[44] ወሶበ ፡ ኮነ ፡[45] ሎቱ ፡ ፳ወ፪ዓመተ ፡[46]

---

[1] ABD ዘየዐብያ ፡; C ዘየአብዶ ፡; LR ዘያአብዶ ፡ [2] BD ወለኵሉ ፡ ኵ . . . ፡ [3] A ወ
በየብስ ፡ ወበቀ . . . ፡ [4] ABCDLR . ሑ . ፡ [5]* A አምላከ ፡ እስራኤል ፡ ንጉሠ ፡ ሰላም ፡ ወፍ
ቅር ፡ የሀሉ ፡ ምስሌኪ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ፡ ወሑሪ ፡ በሰላም ፤ ወእምዝ ፡ ተፋነው ፡; auch R ወተፋ
ነው ፡ [6]* 〉 ACLPR [7] ABCDL . . ር ፡ [8] ABL . . . . የ ፡; D . . ሰ . . ፡ [9] P . . . ዘ ፡ [10] BC
ወልደ ፡ [11] R . . ፂ . . ፡; P ለሐፃን ፡ [12] BD nur ወ [13] CLR ብሔራ ፡ [14] ABD ወአ . . ፡
[15] A + ዚአሃ ፡ [16] BD ሠናያተ ፡; CLR ሠናያነ ፡ [17] B . . ያ ፡ [18]* P ወአ . . . . ፡ መንግ
ሥታተ ፡; 〉 A [19] B . . . . ወት ፡ [20]* A ጥበብ ፡ ኃደረ ፡ ላዕሌሃ ፡ ወአልቦ ፡ ዘተዓደወ ፡ እም
ትእዛዛቲሃ ፡ እስመ ፡ እግ . . . . . ፡ [21] P አርትዐ ፡ [22]* A ዒብነ ፡ እልሐክም ፡; L በ . . ፡ ሕከ
ም ፡; R በ . . ፡ አልሐክም ፡ [23] A . . ኑ ፡; B . . ኖ ፡ [24] B . . ተ ፡; C . . ቱ ፡ [25] R ወወሐ
የቶሙ ፡; L ወሐየየቶሙ ፡ [26] ACLR ወለሐ . . . . ፡ [27] BLR . . ቤ . . ፡ [28] ABCLR . . ቤ . . ፡
[29] 〉 A [30] ACR ወትቤ ፡ [31]* 〉 L [32]* 〉 B [33] CLR . . . ሩ ፡ [34] ABCL . . . ስ ፡ [35] A
. . ሎ ፡ [36] A ህየ ፡ ሐዊረ ፡; B ሐዊረ ፡ ህየ ፡ [37]* A ዒብነ ፡ እልሐኪም ፡; C በ . . ፡ ሕክም ፡;
L በ . . ፡ ሓክም ፡; R በ . . ፡ አልሐክም ፡ [38] P . . ያ ፡ [39] P . . በ . ፡ [40] BCL + ሃ; R auf
Rasur ዳዊትሃ ፡ [41] 〉 A; P . . ሥ ፡ [42] B . ባ . ፡ [43]* 〉 C; A + ሰሎሞን ፤ ወኵሉ ፡ አርአ
ያሁ ፡ [44]* P . . ሥ ፡; A ከመ ፡ ሰ . . . ፡ ንጉሥ ፡; B ለሰሎሞንሃ ፡ ንጉሥ ፡; C ሰ . . . ሃ ፡ ንጉሥ ፡;
L ንጉሥ ፡ ሰ . . . ሃ ፡; R ንጉሠ ፡ ሰ . . . ሃ ፡ አባሁ ፡ [45] BLR ኮኖ ፡ [46] CLPR ፭ statt ፪;
ACLR . . . . . ት ፡; A + ወ

ተምህረ ፡ ኵሎ ፡ ዐብአ ፡ ወፈረሰ ፡ ወንዲ
ወ ፡ አራዊት ፡ ወኵሎ ፡ ዘበሕገ ፡ ውርዙት ።
+ 116 r a ወይቤላ ፡[1] ለንግሥት ፡ አሐውር ፡ እነ+ጽ
ር ፡[2] ገጸ ፡[3] አቡየ ፡ ወእገብእ ፡ ገዘየ ፡[4] በ
ፈቃደ ፡ እግዚኣብሔር ፡ *አምላክ ፡ እስራ
ኤል ❊[5] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፀወፂ ፡ ዘከመ ፡ ወረደ ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ።[6]

ወጸውዐቶ ፡ ለተምሪን ፡[7] ሊቀ ፡ ነጋድያኒሃ ፡[8]
ወትቤሎ ፡ ተደለው ፡[9] ለመንግድከ ፡[10] ወውስ
ዶ ፡ ለዝንቱ ፡ ወልድ ፡[11] እስመ ፡ እጽሐበኒ ፡
ሌሊተ ፡ ወመዐልተ ፡ *ፈድፋደ ፡ በሕቁ ፤[5] ወ
ታበጽሐ ፡[12] ኀበ ፡ ንጉሥ ፡ ወታገብአ ፡[13] በዳጎ
ን ፡ ገዘየ ፡ ለእመ ፡ ሠምረ ፡[14] እግዚኣብሔር ፡
አምላክ ፡ እስራኤል ። ወተደለወት ፡[15] ሥን
ቀ ፡[16] በከመ ፡[17] ብዕሎሙ ፡ ወክብሮሙ ፡ ወ
ኵሎ ፡[18] ንዋየ ፡[19] ዘይትፈቀድ ፡[20] ለፍኖት ፡ ወ
ዘይትወሀብ ፡[21] አምኃ ፡ ለንጉሥ ፡ ወዘይከው
ን ፡ ዕረፍተ ፡ ለፍኖት ፤[22] ወአስተዳለወት ፡ ኵ
ሎ ፡ ከመ ፡ ትፈንዎ ፡ ወወሀበት ፡[23] ለመኳንን
ትኒ ፡[24] እለ ፡ የሐውሩ ፡ ምስሌሁ ፡ ወወሀበቶ
ሙ ፡[25] ብዙኀ ፡ ንዋየ ፡ ዘይትፈቀድ ፡ ለፍኖት ።
ወአዘዞሙ ፡ ከመ ፡ ኢይኅድግዎ ፡ ሀየ ፡ ለወ
ልዳ ፡ አላ ፡ ባሕቱ ፡ ያገብርዎ ፡[26] ለንጉሥ ፡[27]
ወያግብእዎ ፡ ኀቤሃ ፡[9] ወከመ ፡ ይሚም ፡ መን
ግሥተኒ ፡[28] ለብሔራ ❊ እስመ ፡ ኮነ ፡ ሥርዐ
ታ ፡ ለብሔረ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ትነግሥ ፡ ብእሲ
ት ፡ ድንግል ፡[29] እንተ ፡ ኢያውሰበት ፡ ብእሴ ፤[22]
ወትቤ ፡[23] እምይእዜሰአ ፡[30] ይንገሥአ ፡[31] ተባ
ዕትአ ፡[22] እምዘመድከአ ፡ ወኢትንገሥአ ፡[32]
ብእሲትአ ፡[33] ለዓለምአ ፡ *ዘእንበለ ፡ ዝንቱ ፡[34]
ዘመድከአ ፡ ወዘርኡ ፡[35] ለትውልደ ፡ ትውል
ድ ፤[36] ወትልክአ ፡[37] ኀበ ፡[38] መጽሐፈ ፡ *ጦማ
ር ፡ ውስተ ፡[39] መጽሐፈ ፡[40] ነቢያቲሆሙ ፡ ዘብ
ርት ፡ ወታነብራ ፡ ውስተ ፡ ቤተ ፡ እግዚኣብ
ሔር ፡ ዘተሐንጸ ፡[41] ለተዝካር ፡ ወለትንቢት ፡[42]
ለደኃሪ ፡[43] መዋዕል ፤ ወከመ ፡ ኢይስግዱ ፡ ለ
ፀሐይ ፡ ወለሰርገሙ ፡ ሰማይ ፡ *ወኢለአድባር ፡
ወአዕዋም ፡[44] ወኢለአእባን ፡ ወለዕፀወ ፡[45] ገ
ዳም ፡ ወኢለቀላያት ፡[46] ወለዘ ፡[47] ውስተ ፡ ማ
ይ ፡ ወኢለግልፈዋት ፡[48] ወአምሳለ ፡[49] ወርቅ ፡
ወኢለአዕዋፍ ፡ ዘይሰርር ፡[50] ወኢይጠየሩ ፡[51]
ቦሙ ፡ ወኢያምልክዎሙ ፤ ወትንበርአ ፡ ዛቲ ፡
ሥርዐት ፡[52] ለዓለም ፡ ወለእመቦ ፡[53] ዘተዐደወ ፡
እምዛቲ ፡ ሥርዐት ፡[54] ለይኩንኖ ፡[55] ዘርእከ ፡[56]
ለዝሉፉ ። ወባሕቱ ፡ ሀበነ ፡ እምዘፈረ ፡ ልብሳ ፡
ዘ+ንኤምኃ ፡[57] ለጽዮን ፡[58] ቅድስት ፡ ሰማያዊ + 116 r b
ት ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኣብሔር ፤ *ሰላም ፡[59]

---

[1] CL ..ብ.፡ [2] CLR .ኔ..፡ [3] B .ጸ፡ለ [4] ⟩ L [5]* ⟩ A [6]* P am Rande ፀፂበእንተ ፡ ዘከመ ፡ ሖረ ፡ ኀ፡ ኢ፡ ኀበ ፡ አቡሁ ፡; ⟩ ACLR [7] AB .ታ...፡ [8] P ..ዲ...፡; A ነጋድያን ፡ ልብው ፡ [9] ⟩ B [10] ABCLR ...ገ..፡ [11] C + የ [12] A ከመ ፡ ታ...፡; C ....ሕ ፡ [13] AL ወታግብአ ፡ [14] P ሰ..፡ [15] B ወአስተዳለወት ፡ [16] P ስ..፡; R ..ቅ ፡ [17] A + ዕበየ ፡; B + ብዝኃ ፡ [18] ALPR ..ሉ ፡ [19] ALR ..ይ ፡ [20] A ተደለወ ፡ [21] ወ ⟩ A [22] ⟩ A [23] A nur ወ [24] ኒ ⟩ C; B .....ቲሃ ፡ [25] ⟩ B; መ ⟩ A; ሀ ⟩ L [26] A ያገብእዎ ፡ [27] A ኀበ ፡ ን..፡ [28] P ....ት.፡; ኒ ⟩ C [29] A ...ለ ፡ [30] Zweites እ ⟩ P [31] ABCLR ..ግ..፡ [32] ABCLR ወኢታንግሥአ ፡ [33] CLR አንስተአ ፡ [34]* B nur እንበለ ፡ [35] A ወለዘ..፡ [36] CLR + ክ [37] P ....ዓ ፡; B ....ዖ ፡; ACLR ወትለክዓ ፡ [38] A ውስተ ፡ [39] A ወው..፡ [40]* ⟩ B [41] B ....ጸ ፡ [42] B .....ተ ፡ [43] ACLR በደ..፡; B nur ደ..፡ [44]* P እ statt ዕ; A ወኢለአ...፡ ወኢለአ...፡; B ወኢውስተ ፡ አ...፡ ወኢ ፡ ለአ...፡ [45] A ወኢለዕ..፡; BCLR ወዕ..፡ [46] R ....ለ..፡ [47] ACLR ወዘ; B nur ወ [48] C .....ፎ..፡; LR .....ፍ..፡; ኢ ⟩ A [49] B ወኢለምስለ ፡ [50] A ...ርሩ ፡ [51] B ...ጤ..፡ [52] ABCLR + እስከ ፡ [53] ABC ወለእመኒቦ ፡; LR ወእመኒቦ ፡ [54] ⟩ A; C + እስከ ፡ ለዓለም ። [55] ⟩ L; ለ ⟩ A; B ይኩንኖሙ ፡ [56] L ..አ.፡ [57] A .ነአ..፡; ⟩ B [58] B ጽ..፡ ከመ ፡ ነአምኃ ፡ ለ [59] ABCLR ወሰ..፡

ለጽንዐ ፡ መንግሥትከ ፡ ወለጥበብከ ፡[1] ብርህ
ት ፡ ዘወሀበከ ፡[2] እግዚኦብሔር ፡[3] አምላከ ፡ እ
ስራኤል ፡ ፈጣሪነ ❊ ወአግሐሠቶ ፡ እንተ ፡ ባ
ሕቲቱ ፡[4] ወወሀበቶ ፡ ይእቲ ፡[5] ትእምርተ ፡[6] ዘ
ወሀቦ ፡ ሰሎሞን ፡ ዘውስተ ፡ አጽባዕቱ ፡ ሕል
ቀተ ፡[7] ከመ ፡ ያእምሮ ፡[8] ለወልዱ ፡[9] ወከመ ፡
ይዘክር ፡[10] ነገራ ፡ ወኪዳና ፡ ዘተካየደት ፡[11] በ
ዙሉ ፡ መዋዕለ ፡ ሕይወታ ፡ ከመ ፡ ታምልክ ፡
ለእግዚኦብሔር ፡ ይእቲ ፡ ወእለ ፡ እምታሕተ ፡[12]
መንግሥታ ፡ በዙሉ ፡[13] ዘወሀባ ፡ እግዚኦብሔ
ር ። ወእምዝ ፡ ፈነወቶ ፡ በሰላም ፤ ወአርትዐ ፡[14]
ፍኖተ ፡ ወሖሩ ፡[15] ወበጽሑ ፡ ውስተ ፡ ብሔረ ፡
ደወለ ፡ ጋዛ ፤ ወይእቲ ፡ ሀገር ፡ ዘወሀባ ፡ ሰሎ
ሞን ፡ ንጉሥ ፡ ለንግሥተ ፡ ኢትዮጵያ ፤ ወበ
ውስተ ፡ ግብረ ፡ ሐዋርያትኒ ፡ ጸሐፈ ፡ ሉቃስ ፡
ወንጌላዊ ፡[16] እንዘ ፡ ይብል ፡ መጋቢሃ ፡ *ውእ
ቱ ፡ ለዙሉ ፡ ብሔረ ፡[17] ጋዛ ፡ ጎጽዋ ፡[18] ለንግ
ሥት ፡[19] ሀንደኬ ፡[20] ውእቱ ፡ ዘአምነ ፡ በቃለ ፡
ሉቃስ ፡ ሐዋርያ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፴፬ ፡ ዘከመ ፡ በጽሐ ፡ ብሔረ ፡ እሙ ።[21]

ወሶበ ፡ በጽሐ ፡ ሀገረ ፡ እሙ ፡ ተፈሥሐ ፡
በህየ ፡ በክብር ፡ ወበአምኃ ፤ ወሶበ ፡ ርእይዎ ፡
መሰሎሙ ፡ ፍጹመ ፡[22] ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡[23]
ወሰገዱ ፡[24] ሎቱ ፡ ወይቤልዎ ፡[25] ባሕ ፡[26] ሕየ
ው ፡[27] አበ ፡ ነጋሢ ፡ ወያበውኡ ፡ ሎቱ ፡ አም
ኃ ፡ ወጋዳ ፡ ወመጋዝአ ፡ ወምሳሐተ ፡[28] ከመ ፡
ንጉሦሙ ፤ ወተሀውከት ፡ ዙላ ፡ ብሔረ ፡ ጋዛ ፡
እስከ ፡ ደወለ ፡ ይሁዳ ፡ እንዘ ፡ ይብሉ ፡ ዝንቱ ፡
ውእቱ ፡ ንጉሥ ፡[29] ሰሎሞን ። ወበ ፡[30] ዘይቤ ፡[31]
ንጉሦሰ ፡ ሀለወ ፡ በኢየሩሳሌም ፡ የሐንጽ ፡ ቤ
ቶ ፤ እስመ ፡ *ፈጸመ ፡ ሐኒጸ ፡[32] ቤተ ፡ እግዚ
አብሔር ፤ ወበ ፡ እለ ፡ ይቤሉ ፡ ዝንቱ ፡[33] ውእ
ቱ ፡[34] ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ወልደ ፡ ዳዊት ። ወ
ተሀውኩ ፡ ወተጋእዙ ፡ ወፈነዉ ፡[35] መባርዲ
ን ፤[36] ሰብአ ፡ አፍራስ ፤ እለ ፡ የጎሥሥዎ ፡ ለ
ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡[29] እመ ፡ ጥዩቀ ፡[37] ህየ ፡ ሀ
ሎ ፡ *ወእመ ፡ ሀሎ ፡[38] ምስሌሆሙ ። ወበጽ
ሑ ፡[39] መባርዲን ፡ ዐቀብተ ፡ ሀገረ ፡[40] ኢየሩሳ
ሌም ፡[41] ወረከብዎ ፡ ለሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡[29] ህ
የ ፡[42] ወሰገዱ ፡ ሎቱ ፡ ወይቤልዎ ፤ ባሕ ፡[26] ሕ
የው ፡[27] አበ ፡ ነጋሢ ፡ ሀገርሰ ፡[43] ተሀውክት ፡
በእንተ ፡ ዘመጽአ ፡ ፩ ፡ ነጋዲ ፡ [+]ዘይመስል ፡ [+] 116 v a
አርአያከ ፡ ወአምሳሊከ ፡[44] ዘእንበለ ፡ ሕፀት ፡
ወብዕድና ፤ ኪያከ ፡ ይመስል ፡ በጸዳል ፡ ወበ
ሥን ፡[45] በቆም ፡ ወበጎይስና ፡[46] ዘእንበለ ፡ ጥ
ልቀት ፡ ወተባዕዶ ፤ አዕይንቲሁ ፡[47] ፍሡሓት ፡[48]
ከመዘ ፡[49] ሰክረ ፡ ወይነ ፡[50] ወአቀ-ያጺሁኒ ፡[51]
ቄጠጣን ፡[52] ወማኅፈደ ፡ ክሳዱኒ ፡ ከመ ፡ ማኅ
ፈደ ፡ ዳዊት ፡ አቡከ ፡ ወኪያከ ፡ ይመስል ፡ በ
ዙሉ ፡ ፍጹም ፡ አባል ፡ ዘይትማሰለከ ❊[33] አ
ውሥአ ፡ ንጉሥ ፡[53] ወይቤሎሙ ፡ አይቴኬ ፡[54]

---

[1] ለ ⟩ C [2] ACLR nur ዘበ [3]* ⟩ A [4] B ...ቶሙ ፡ [5] BC ..ተ ፡ [6] A ....ቶ ፡; L ....ት ፡ [7] P ኅ...፡ [8] A ...ርዎ ፡ [9] ABCLR ...ዲ ፡ [10] P ..ክ.፡ [11] P ..ከ...፡ [12] A ሀለዉ ፡ እምታሕቲሃ ፡ ዘ; L እምታሕቲሃ ፡ [13] ⟩ A; B + መዋዕለ ፡ ሕይወታ ፡ በ [14] A ርቱዓ ፡ [15] BL .ሐ.፡ [16] ⟩ ACLR [17]* ACLR nur ለብሔረ ፡ [18] P ሕዕዋ ፡ [19] BP ለብሔረ ፡ [20] AB ሕ...፡; C ኅ...፡ [21]* P am Rande ፴፬በእንተ ፡ ዘከመ ፡ etc.; ⟩ ACLR [22] LR ..ም ፡ [23] ⟩ AB [24] ACLR ወይሰግዱ ፡ [25] ACLR ..ብ..፡ [26] A በሐ ፡ [27] P .ያ.፡ [28] P ...ሐ.፡; ተ ⟩ A [29] ⟩ A [30] CL + እለ ፡ [31] C ይቤሉ ፡ und davor ein Zeichen, offenbar ዘ, ausradirt [32]* A ኢሐንጸ ፡ ወኢፈጸመ ፡ ሕንፃ ፡ [33] ⟩ B [34] ⟩ C [35] A ...ወ ፡ [36] B ....ን ፡ [37] BCLR ..ቅ ፡ [38]* ⟩ B [39] A ...ሐ ፡ [40] BCLR ..ር ፡ [41] BLR ዘኢ.....፡ [42] ABCLR በህየ ፡ [43] A ሀገርነሰ ፡; B ሀገርከሰ ፡ [44] BCLR + በዙሉ ፡ [45] P ..ስ.፡; A nur ወ [46] P በሕይስና ፡ [47] AB ወአዕይንቲሁኒ ፡ [48] P ..ሐ.፡ [49] ዘ ⟩ B [50] L ..ን ፡ [51] A ወአዕቀ-....፡ [52] C ቀ-...፡; P .ጢጠ.፡ [53] C + ሰሎሞን ፡ [54] ኬ ⟩ C

ውእቱ ፡[1] ይፈቅድ ፡ ሐዊረ ። አውሥኡ ፡[2] ወ
ይቤልዎ ፡ ለኢሁሰ ፡[3] ኢሐተትናሁ ፡[4] እስመ ፡
ግሩም ፡ ከማከ ፤ ወእሊአሁሰ ፡[5] ይቤሉ ፡[6] ሶበ ፡
ተስእልናሆሙ ፡ ወንቤሎሙ ፡ እምአይቴ ፡ መ
ጻእክሙ ፡ ወአይቴ ፡ ተሐውሩ ፡ ወይቤሉነ ፡
መጻእነ ፡[1] እምአድያመ ፡ ህንደኬ ፡[7] ወኢትዮ
ጵያ ፡ ወነሐውር ፡ ብሔረ ፡ ይሁዳ ፡ ጎበ ፡ ሰሎ
ሞን ፡ ንጉሥ ። ወሶበ ፡ ሰምዐ ፡ ዘንተ ፡ ንጉ
ሥ ፡ ሰሎሞን ፡ ተሀውከ ፡ ልቡ ፡ ወተሐሠየ ፡[8]
በመንፈሱ ፡ እስመ ፡ አልቦ ፡ ውሉደ ፡[9] በውእ
ቱ ፡ መዋዕል ፡ ዘእንበለ ፡ ሕፃን ፡ *ዘኂ ፡ ዓም ፡[10]
ዘስሙ ፡ ኢዮርብዓም ፤[11] በከመ ፡ ዘከረ ፡[12] ጳ
ውሎስ ፡ ወይቤ ፡ እስመ ፡ አእበዳ ፡ እግዚአብ
ሔር ፡ ለጥበበ ፡ ዝዓለም ፡[13] ዘመከረ ፡[14] በጥበ
ቡ ። ወይቤ ፡ እም፲፪ ፡[15] አንስት ፡ እወልድ ፡
፲፪ ፡ ተባዕተ ፡[16] ወእወርስ ፡ አህጉረ ፡ ዐር ፡ ወ
አመዘብር ፡[17] ጣዖታተ ፤ ወኢወሀበ ፡ ዘእንበለ ፡
ር ፡ ደቂቅ ፤ ዘይልህቅ ፡ ወልዱ ፡[18] ንጉሠ ፡ ኢ
ትዮጵያ ፡ ወልዳ ፡ ለንግሥተ ፡ ኢትዮጵያ ፡ በ
ዙር ፡ ውእቱ ፡ ዘይቤ ፡ በትንቢት ፡ መሐለ ፡ እ
ግዚአብሔር ፡ ለዳዊት ፡ በጽድቅ ፡ ወኢይኔስ
ሕ ፡ ከመ ፡[19] እምፍሬ ፡ ከርሥከ ፡ አነብር ፡[20]
ዲበ ፡ መንበርከ ፤ ወወሀበ ፡ እግዚአብሔር ፡
ሞገሰ ፡ በቅድሜሁ ፡[1] ለዳዊት ፡ ገብሩ ፡ ወወሀ
በ ፡ ዘይነብር ፡[21] ዲበ ፡ መንበረ ፡[22] መለኮት ፡ እ
ምዘርኡ ፡ በሥጋ ፡ እምድንግል ፡[23] ወይኬን
ን ፡[24] ሕያዋነ ፡ ወሙታን ፡ ወይፈድዮ ፡ ለኵሉ ፡
በከመ ፡[25] ምግባሩ ፡ ዘሎቱ ፡ ይደሉ ፡[26] ስብሐ
ት ፡ ለእግዚእነ ፡[27] ኢየሱስ ፡ ክርስቶስ ፡ ለዓለ
መ ፡ ዓለም ፡ አሜን ፤[1] ወበምድርኒ ፡ ወሀበ ፡ ዘ
ይከውን ፡ ንጉሠ ፡ ዲበ ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ጽዮ
ን ፡ ቅድስት ፡ ሰማያዊት ፡ ዘውእቱ ፡[28] ንጉ
ሠ ፡ +ኢትዮጵያ ፤ ወእለሰ ፡ ይነግሡ ፡ እለ ፡ ኢ
ክኑ ፡[29] እስራኤል ፡[30] ተዐድዎ ፡ ሕግ ፡ ወትእ
ዛዝ ፡[31] ዘኢሠምረ ፡[32] እግዚአብሔር ❊ ❊ ❊

*ፀወኗ ፡ በእንተ ፡ ዘለአከ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡
መልአከ ፡ ጎይሉ ፡ ጎበ ፡ ወልዱ ።[33]

ወለአከ ፡ ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ መልአከ ፡ ጎ
ይሉ ፡ ዘያሰምክ ፡ ዲበ ፡ እዴሁ ፡ ምስለ ፡ አም
ኃ ፡ ወመባልዕት ፡ ወመስቴ ፡[1] ከመ ፡ ይትቀበ
ሎ ፡ ለውእቱ ፡ ነጋዲ ። ወሖረ ፡ ምስለ ፡ ብዙ
ኅ ፡[34] ሰረገላት ፡ ወበጽሐ ፡ ጎቤሁ ፡ ወአምኖ ፡
ወወሀቦ ፡ ኵሎ ፡ ዘለአከ ፡ ሎቱ ፡ ሰሎሞን ፡ ን
ጉሥ ፡ ወይቤሎ ፤ አፍጥን ፡ መጺአ ፡ ጎቤየ ፡
እስመ ፡ ነደደ ፡[35] *ልቡ ፡ ለንጉሥ ፡[36] በፍቅረ ፡
ዚአከ ፡ እንዳሄ ፡ ዘያአምር ፡[37] ለሊሁ ፡ እመ ፡
ወልዱ ፡ አንተ ፡ ወኢእመ ፡[38] እኁሁ ፡ አንተ ፡
ኢኮንከ ፡ ባዕደ ፡[39] እምኔሁ ፡ በኵሉ ፡ ራእይከ ፡
ወፍናትከ ፤[40] ወይእዜኒ ፡ *ተንሥእ ፡ ፍጡነ ፡
እስመ ፡[41] ይቤለኒ ፡ እግዚእየ ፡ ንጉሥ ፡ አፍ
ጥን ፡ ወአምጽአ ፡ ጎቤየ ፡ በክብር ፡ ወበዕረፍ
ት ፡ ወበተድላ ፡ በፍሥሓ ፡ ወበሐሤት ። አው
ሥአ ፡[42] ውእቱ ፡ ወልድ ፡ ወይቤሎ ፡[43] አአ

---

[1] ⟩ A [2] A ወአውሥእዎ ፡ [3] A ሎቱሰ ፡ [4] A ኢሐተትዎ ፡; LR ኢሐተትኖ ፡ [5] P ...አሁሰ ፡ [6] P ..ሎ ፡ [7] ABCLR ህንድ ፡ [8] ABCLR ...ሥ. ፡ [9] ABCLR ..ድ ፡ [10]* A ዘ፫ዓመት ፡; BCLR ዘኂዓም ፡ [11] ABC ሮብዓም ፡ [12] B ይቤ ፡ [13] CLR ...መ ፡ [14] መ ⟩ A [15] A + ትውልድ ፡ [16] LP ...ት ፡ [17] P .አ.... ፡ [18] B ወለደ ፡ [19] ACLR እስመ ፡ [20] P አ... ፡ [21] A ዘንቡር ፡ [22] ⟩ AP [23] እም ⟩ A [24] A ..ከ..፡; L ..ኳ..፡ [25] R በኵሉ ፡ [26] ⟩ ACLR [27] ለ ⟩ BCLR; B + ወመድኃኒነ ፡ [28] ACLR ዝው..፡ [29] A bis [30] BC እምእስ...፡ [31] A + ውእቱ ፡ [32] A ዘኢሠርዓ ፡; CLR ዘሠምረ ፡ [33]* P am Rande ፀወኗበእንተ ፡ ዘለአከ ፡ መልአከ ፡ ጎይሉ ፡; ⟩ ACLR [34] A + አምኃ ፡ ወ [35] ABCLR ነደ ፡ [36]* A ልበ ፡ ን..፡; B ልበ ፡ ሰሎሞን ፡ ን..፡ [37] ABCLR .የ...፡ [38] AR ወሚመ ፡ እመ ፡; CL ወሚ ፡ እመ ፡ [39] ABCLR ብዕ-ደ ፡ [40] B ወፍናዊከ ፡ [41]* ⟩ A [42] R ...አ ፡ [43] ሎ ⟩ B

ቱቶ፡[1] ለእግዚኣብሔር፡[2] አምላክ ፡ እስራኤ
ል ፡ እስመ ፡ ረክብኩ ፡ ሞገሰ ፡ እምእግዚእየ ፡[3]
ንጉሥ ፡ ዘእንበለ ፡ እርእይ ፡ ገጸ ፡ አስተፋሥ
ሐኒ ፡[4] ቃሉ ፤ ወይእዜኒ ፡ እሴፈዎ ፡[5] ለአምላክ ፡
እስራኤል ፡ ከመ ፡ ያርእየኒ ፡ ኪያሁ ፡ ወያግብ
አኒ ፡[6] በዳኅን ፡[7] ኀበ ፡ እምየ ፡ ንግሥት ፡ ወብ
ሔርየ ፡ ኢትዮጵያ ፨ አውሥአ ፡ ኢዮአስ ፡[8]
ወልደ ፡ ዮዳሔ ፡[9] መልአከ ፡ ኀይሉ ፡ ለንጉሥ ፡
ሰሎሞን ፡ ወይቤሎ ፡ ለበይነ ፡[10] ልሕክም ፡[11]
እግዚእየ ፡[12] ዝሰ ፡[13] ኅዳጥ ፡[14] ወትረክብ ፡ ዘየ
ዐቢ ፡[15] እምዝ ፡ ፍሥሓ ፡ ወተድላ ፡ እምኀበ ፡
እግዚእየ ፡ ንጉሥ ፤ ወበእንተሰ ፡[16] ዘትብል ፡
እምየ ፡ ወብሔርየ ፡ እምነ ፡ እምከ ፡ ይኄይስ ፡[17]
ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ወእምነ ፡ ሀገርከ ፡[18] ትኄ
ይስ ፡ *ሀገርነ ፡ ዛቲ ፤[19] ወሀገርከሰ ፡ ሰማዕነ ፡ ከ
መ ፡ ምድረ ፡ በረድ ፡ ወጊሜ ፡ ከመ ፡ ምድረ ፡
ጸዳል ፡ *ወመርቁ ፡ ከመ ፡[20] ምድረ ፡ ደደክ ፡[21]
ወአስሐትያ ፤ እስመ ፡ ደቂቀ ፡[22] ኖሕ ፡ አመ ፡
ይትካፈሉ ፡[23] ምድረ ፡ ሴም ፡[24] ወካም ፡ ወያፌ
ት ፡ ነጸርዋ ፡ በጥበብ ፡ ለሀገርከ ፡[25] ከመ ፡ ስፍ
+ 117 r a ሕት ፡ ወረሓብ ፡[26] +ወምድረ ፡ ዐውሎ ፡ ወመ
ርቁ ፡ ይእቲ ፡ ወወሀብዎ ፡ ለከናአን ፡[27] ወልደ ፡
ካም ፡ ክፍሎ ፡[28] ሎቱ ፡ ወለዘርኡ ፡ እስከ ፡ ለ
ዓለም ። ወምድርሰ ፡ እንቲአነ ፡[29] ምድረ ፡ ር
ስት ፡ ይእቲ ፡ ዘወሀበነ ፡ እግዚኣብሔር ፡ በከ
መ ፡[30] መሐለ ፡ ለአበዊነ ፡ ምደር ፡ እንተ ፡ ት
ውሕዝ ፡[31] ሐሊበ ፡ ወመዓረ ፡ እንተ ፡ ትከው
ን ፡ ሲሳየ ፡ ዘእንበለ ፡ ሐዘን ፡ እንተ ፡ ትሁብ ፡
ፍሬሃ ፡ በበ ፡ ጊዜሃ ፡ ዘእንበለ ፡ ምንዳቤ ፤ እን
ተ ፡ ዘልፈ ፡ ይሔውጻ ፡ እግዚኣብሔር ፡ እም
ዓመት ፡ እስከ ፡[32] ርእሰ ፡ ዐውደ ፡[33] ዓመት ፤
ኵላ ፡ ይእቲ ፡ ለከ ፡ ወንሕነኒ ፡ ለከ ፡ ወንከው
ነከ ፡ ርስተ ፡ ወትነብር ፡ ውስተ ፡ ብሔርነ ፡ እ
ስመ ፡ አንተ ፡ ዘርኡ ፡ ለዳዊት ፡ እግዚኡ ፡ ለ
እግዚእየ ፡ ወለከ ፡ ይእቲ ፡ ዛቲ ፡ መንበር ፡ እ
ንተ ፡ እስራኤል ፨ አውሥኡ ፡ መኳንንቲሁ ፡
ለነጋዲ ፡ ወይቤልዎ ፡ ትኄይስ ፡ ምድርነ ፡ እ
ስመ ፡[34] ሠናይ ፡ *ነፋሰ ፡ ብሔርነ ፡[35] ዘአልቦ ፡[36]
ላህበ ፡[37] ወሐሩረ ፡[38] ወሠናይ ፡ ማየ ፡ ብሔርነ ፡
ወጥዑም ፡ ወይውሕዝ ፡ አፍላገ ፡[39] ወዓዲ ፡ አ
ርእስተ ፡ አድባሪነኒ ፡[40] ይውሕዙ ፡[41] ማየ ፤ ወ
አከ ፡ ከመ ፡ በሀገርክሙ ፡[42] ዘንከሪ ፡[43] ዐዘቅ
ተ ፡[44] ነዋኅተ ፡[45] ለማይ ፡[46] ወአከ ፡ ዘንመው
ት ፡ በሐሩረ ፡[47] ፀሐይ ፡ አላ ፡ ቀትረኒ ፡ ንንው ፡[48]
አራዊተ ፡ ቆራተ ፡ ወሀየላተ ፡ ወአዕዋፈ ፡ ወ
እንስሳ ፡ ወክረምተኒሰ ፡[49] ዘይሔውጸን ፡[50] እግ
ዚኣብሔር ፡ እምዓመት ፡ እስከ ፡ ርእሰ ፡ ዐው
ደ ፡[33] ዓመት ፤ ወበ ፡ በሐጋይኒ ፡[51] ዘይበልዐ ፡ እ
ክለ ፡ ከይዶሙ ፡ በእግር ፡[46] ከመ ፡ ምድረ ፡ ግ
ብጽ ፡ ወዕፀውኒ ፡ ይፈርዩ ፡ ሠናየ ፡ ወሥርና

---

[1] P አአ..፡; B አአኵተከ ፡ አእግዚእየ ፡; C አእኩቶ ፡ [2] ለ ⟩ B; ACLR nur ለ [3] A በጎበ ፡ እግ...፡ [4] ABCLR ...ፍ...፡ [5] A እሴብሑ ፡ [6] A ወከመ ፡ ያ....፡ [7] ABLR ...ና ፡ [8] BCLPR ብንያስ ፡ [9] R ..ሄ ፡ [10] A ለሚብነ ፡ [11] A እልሐኪም ፡; CLR አል ሕክም ፡ [12] B አእግዚኡ ፡ [13] ⟩ CLR [14] P ሕ..፡; A ኅዳጠ ፡ [15] B ዓቢየ ፡ [16] A በእንተዝሰ ፡; L ወበእንተ ፡ [17] ⟩ L; in R am Rande nachgetragen [18] A ብሔርከ ፡ [19]* A ዛቲ ፡ ሀ...፡; CLR nur ሀገርነ ፡ [20]* B nur ወ [21] A በረድ ፡ [22] ⟩ B [23] B ተካ..፡; CL ..ከ..፡ [24] B bis; L ስም ፡ [25] L በሀ...፡; ለ in R verbessert und radirt [26] AB ወራኅብ ፡; CP ወረኃብ ፡; LR ወርኅብት ፡ [27] AB ...አ.፡; CLR ..ነዓ.፡ [28] A ክፍሉኬ ፡; BLR ..ለ ፡ [29] P ...አነ ፡ [30] B አመ ፡ [31] ABC ኃ-...፡ [32] B ውስተ ፡ [33] P አ..፡ [34] A + በ ፡ [35]* A ነፋስ ፡ በውስቴታ ፡ [36] A ወአልቦ ፡; C + ቱ [37] ABCLR ..ብ ፡ [38] ABCLR ...ር ፡ [39] BCLR ...ግ ፡ [40] A አድባርኒ ፡; B አድባሪነ ፡; C አድባርንኒ ፡ [41] B + ሐሊበ ፡ ወ [42] ⟩ B; in C ausradirt [43] A + ማየ ፡ [44] ACLR ..ቃ.፡ [45] ABCLR ..ኃ.፡ [46] ⟩ A [47] B nur በ [48] CL ..ዕው ፡ [49] AL ....ት..፡; B ወበክረምትኒ ፡ በ ፡ [50] P ..ኄ...፡ [51] በ ⟩ ACL; in R hineincorrigirt

የኒ ፡[1] ወሰገመ ፡ ወሱሉ ፡[2] *ፍረያቲነ ፡ ወእንስ
ሳነ ፡[3] ሠናይ ፡[4] ወመንክር ፤ ወባሕቱ ፡ አሐተ ፡[5]
ብክሙ ፡[6] ጥበበ ፡[7] እንተ ፡[8] ትኄይሱነ ፡[9] እም
ኔነ ፡ ወቢቲ ፡[10] ንነግድ ፡ ኀቤክሙ ። ወአውሥ
አ ፡ ኢዮአስ ፡ መልአክ ፡ ኀይሉ ፡ ለንጉሥ ፡[11]
ምንት ፡[12] ትኄይስ ፡ እምጥበብ ፡ እስመ ፡ ጥበ
ብ ፡ ጣረረታ ፡[13] ለምድር ፡ ወአጽንዐቶ ፡[14] ለሰ
ማይ ፡ ወዐጸወት ፡[15] ልጐታት ፡ ባሕር ፡[16] ከ
መ ፡ ኢትክድና ፡ ለምድር ፤ ወባሕቱ ፡ ተንሥ
ኡ ፡ ንሑር ፡[17] ኀበ ፡ እግዚእየ ፡ እስመ ፡ ተነድ
+ 117 r b ፈት ፡ ል+ቡ ፡ በፍቅረ ፡ ዚአክ ፡ ወሊተሰ ፡ ፈ
ነወኒ ፡ ከመ ፡ አምጽእክ ፡[18] አስተፋጠንየ ❁
ወተንሥአ ፡ ወልደ ፡ ንግሥት ፡ ወአልበሶ ፡ ለ
ኢዮአስ ፡ ወልደ ፡ ዮዳሔ ፡ ሠናየ ፡[19] አልባሰ ፡[20]
ወለእሊአሁ ፡[21] ፱ ፡[22] ዕደው ፤[23] ወተንሥኡ ፡
ከመ ፡ ይሑሩ ፡[17] ኢየሩሳሌም ፡ ኀበ ፡ ንጉሥ ፡
ሰሎሞን ። ወሶበ ፡ አልጸቁ ፡ ቀሪበ ፡ በጎበ ፡[24]
ምርዋጸ ፡ አፍራስ ፡[25] ቀደመ ፡ ኢዮአስ ፡ ወል
ደ ፡ ዮዳሔ ፡[26] ወቦአ ፡ ኀበ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡
ወነገሮ ፡ ከመ ፡ ሠናይ ፡ ራእዩ ፡ ወአዳም ፡ ቃ
ሉ ፡ ወይመስል ፡ ኪያሁ ፡ ወፈድፋዶ ፡[27] ሠና
ይ ፡ በኵሉ ፡ ፍኖቱ ። ወይቤሎ ፡ ንጉሥ ፡ እ
ይቲ ፡ ሀሎ ፡ እከኑ ፡[28] *ከመ ፡ ታምጽእ ፡[29] ኪ
ያሁ ፡[30] ፍጡነ ፡[31] ፈነውኩከ ፤[32] ወይቤ ፡[33] ኢ
የኡስ ፡ ነየ ፡[34] እነ ፡ አመጽአ ፡[18] ዝየ ፡[35] ፍጡ
ነ ። ወሖረ ፡[36] ወይቤ ፡[33] ተንሥእ ፡ አሊቅየ ፡[37]
ወነዓ ፤[38] ወእንዘ ፡ ያፈጥንዎ ፡ ሐዊረ ፡ አብጽ
ሕዎ ፡ ኀበ ፡ አንቀጸ ፡[39] ንጉሥ ። ወሶበ ፡ ርእ
ይዎ ፡ ኵሉ ፡[40] ተዓይን ፡[41] ሰገዱ ፡ ሎቱ ፡ ወይ
ቤሉ ፡ ነዋ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡[42] ወዕአ ፡ እማ
ኀደሩ ፤ ወእለሂ ፡[43] ውስጠ ፡[44] ሶበ ፡ ይወዕኡ ፡
ያነክሩ ፡ ወይገብኡ ፡ ድኅሬሆሙ ፡ ወከዕበ ፡[45]
ይሬእይዎ ፡ ለንጉሥ ፡ ዲበ ፡ መንበሩ ፡ ወከዕ
በ ፡[46] ያነክሩ ፡ ይወዕኡ ፡[47] ወይሬእይዎ ፡[40] በሀ
የኒ ፡ ወየኀጥኡ ፡ ዘይብሉ ፡ ወዘይትናገሩ ።[48]
ወሶበ ፡ ቦአ ፡ ካዕበ ፡ ኢዮአስ ፡ ወልደ ፡ ዮዳ
ሔ ፡[26] ከመ ፡ ይንግሮ ፡ ለንጉሥ ፡ ምጽአተ ፡
ዚአሁ ፡ አልበ ፡[49] ዘቆመ ፡[50] ቅድመ ፡[51] ንጉሥ ፡
አላ ፡ ኵሎሙ ፡ እስራኤል ፡ ይጸዐቁ ፡ ከመ ፡
ይርአዩ ፡ ኪያሁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*ፀኀ ፡ ኀበ ፡ ተራከበ ፡ ምስለ ፡ ወልዱ ፡ ንጉሥ ፡
ሰሎሞን ።[52]

ወወዕአ ፡ ኢዮአስ ፡ ወልደ ፡ ዮዳሔ ፡ ወአ
ብአ ። ወሶበ ፡ ርእዮ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡ ተን
ሥአ ፡[53] ወተቀበሎ ፡[54] ወፈተሐ ፡ መዝግሔ ፡[55]
ልብሱ ፡[56] እመትከፍቱ ፡[57] ወሐቀፎ ፡ በእደዊ
ሁ ፡ ዲበ ፡ እንግድዓሁ ፡ ወሰዐሞ ፡ አፋሁ ፡ ወ
ፍጽሞ ፡ ወአዕይንቲሁ ፡ ወይቤሎ ፡ ናሁ ፡ አ
ቡየ ፡ ዳዊት ፡ ተሐዲሶ ፡[58] በውርዙቱ ፡[59] ተን

[1] ABPR ....ይ.፡ [2] P ..ሎ፡ [3]* A nur እንስሳኒ፡; L ፍሬ...፡ ወእንስሳኒ፡; R ፍሬያትኒ፡ ወእንስሳኒ፡; auch BC ወፍሬ...፡ [4] P ..የ፡ [5] BC ..ቲ፡; ⟩ A [6] A + በአሐቲ፡ [7] ABCLR ጥበብ፡ [8] B በዘ [9] BC ትኄይሱ፡; LR ትኄይስ፡ [10] AB ወባሕቱ፡ [11] B + ወይቤ፡ [12] BLPR ..ት፡ [13] P ሳ...፡ [14] C .....ታ፡ [15] P ..ፀ..፡ [16] P ..ረ፡ [17] ABCLR .ሑ..፡ [18] P እ፡ [19] BCLR ሠናያን፡ [20] CR ...ስ፡ [21] P ....አሁ፡ [22] ⟩ AB [23] P ..ወ፡ [24] ⟩ A; B ኀበ፡ [25] CLR ፈረስ፡ [26] ABLR ..ኄ፡ [27] A ፈ...፡ ወ; B nur ፈ...፡ [28] ⟩ C; in R hineincorrigirt [29]* ⟩ A [30] A ኪያከ፡; C + አ ኮኑ፡ [31] ⟩ CL [32] ከ ⟩ A [33] B + ሎ [34] ⟩ ACLR [35] ⟩ P [36] A + ፍጡነ፡ [37] A ..ቅነ፡; አ ⟩ CLR [38] P ..ዐ፡ [39] B + ሀገር፡ ዘ [40] ⟩ A [41] P .ዐ..፡; L ዓይን፡ [42] B + እስመ፡ [43] A + እለ፡; B + ነበሩ፡ [44] ACLR ..ጥ፡ [45] C ወሶበ፡ [46] B nur ወ [47] ABCLR ወይ...፡ [48] ዘ ⟩ P [49] B ዘአ..፡ [50] BLR ..ሙ፡ [51] ABCLR ምስለ፡ [52]* P am Rande ፀኀነበ፡ ተ፡ ም፡ ወ፡ ሰ፡ ን፡; ⟩ ACLR [53] A + እመንበሩ፡ [54] ⟩ B [55] B .ዛ..፡ [56] P ..ሶ፡ [57] A እመታክፍቲሁ፡; BCLR እመታክፍቱ፡ [58] A ..ደሰ፡ [59] R በወ...፡

ሥአ ፡[1] እምነ ፡ ሙታን ፤[2] ወተመይጠ ፡ ኀበ ፡ እለ ፡ ዜነውዎ ፡ ወይቤሎሙ ፡ ትቤሉኒ ፡[3] ይ
መስል ፡ ኪያከ ፡ ወዝንቱ ፡[4] እከ ፡ ማኅፈድየ ፡[5] አላ ፡[6] ማኅፈደ ፡ ዳዊት ፡ አቡየ ፡ *አመ ፡ መ
ዋዕለ ፡ ውርዙቱ ፡[7] ወፈድፋደ ፡ ይሜኒ ፡[8] እም
ኔየ ። [9] ወተንሥአ ፡ ሶቤሃ ፡ ወቦአ ፡ ውስተ ፡[10]
ማኅደሩ ፡ ወአልበሰ ፡ ዲበጋተ ፡ ዘወርቅ ፡ *ወ
[+ 117 v a] ቅናተ ፡ ዘወርቅ ፡[11] [+]ወአክሊለ ፡ ዲበ ፡ ርእሱ ፡
ወሕልቀተ ፡[12] ውስተ ፡ አጽባዕቲ ፡ ወአልበሰ ፡
አልባሰ ፡ ክብር ፡ ዘየሀይድ ፡ አዕይንተ ፡ ወአ
ንበሮ ፡ ዲበ ፡ መንበሩ ፡ ዘይትወረይ ፡[13] ምስሌ
ሁ ፤ ወይቤሎሙ ፡ ለመኳንንተ ፡ እስራኤል ፡
ዘትትሐመዩ ፡[14] በበይናቲክሙ ፡ *ወትብሉኒ ፡
ከመ ፡ አልብየ ፡[15] ውሉደ ፡[16] ርእዩ ፡ ዝንቱ ፡[17]
ውሉድየ ፡[18] [†]ፍሬ ፡ ዘወዕአ ፡[19] እምከርሥየ ፡[20]
ዘወሀበኒ ፡ እግዚኦብሔር ፡ አምላክ ፡ እስራኤ
ል ፡ እምዘ ፡ ኢተሐዘብኩ ።[21] አውሥእዎ ፡[22]
መኳንንቲሁ ፡ ወይብልዎ ፡[23] ትኩን ፡ ቡርክ
ት ፡[24] እም ፡[25] እንተ ፡ ወለደቶ ፡ ለዝንቱ ፡[26] ወ
ሬዛ ፡[27] ወትኩን ፡ ቡርክት ፡[24] ዕለት ፡ እንተ ፡
ተደመርከ ፡ ምስሌሃ ፡ ለእመ ፡ ዝንቱ ፡ ወሬዛ ፤
እስመ ፡ ሠረቀ ፡ ላዕሌነ ፡[28] እምሥርወ ፡ እሴ
ይ ፡ ብእሲ ፡ ብሩህ ፡ ዘይከውን ፡ ንጉሠ ፡ ለዘ
መደ ፡ ዘመድነ ፤[29] እምዘርኡ ፡ ዘኢየሐትቱ ፡[30]
እቡሁ ፡[31] *ወኢይብሉ ፡ እምአይቴ ፡ ምጽአ
ቱ ፡ ዘበአማን ፡ እስራኤላዊ ፡ እምዘርአ ፡ ዳዊ
ት ፡ በአምሳለ ፡ መልክአ ፡[32] ራእዩ ፡ ለአቡሁ ፡[33]
ተልሕኰ ፡ ፍጹመ ፤[34] ወንሕነኒ ፡[35] አግብርቲ
ሁ ፡[36] ይኩነን ፡[37] ንጉሠ ፤ ወአብኡ ፡ ሎቱ ፡ አ
ምኃ ፡ በበ ፡ ዕበዮሙ ። ወወሰደ ፡ ለአቡሁ ፡ ይ
እተ ፡ ሕልቀተ ፡[12] እንተ ፡[38] ወሀበቶ ፡ እሙ ፡[39]
በባሕቲቶሙ ፡ ወይቤሎ ፡ ለአቡሁ ፡[39] ንሣእ
አ ፡[40] ዘንተ ፡[41] ሕልቀተ ፡[12] ወተዘከር ፡ ዘንተ ፡[42]
ነገረ ፡[41] ዘተናገርከ ፡ ምስለ ፡ ንግሥት ፤[43] ወሀ
በንአ ፡[44] እምዘፈረ ፡ ልብሳ ፡ ለታቦት ፡[45] *ሕጉ ፡
ለእግዚኦብሔር ፡[46] ከመ ፡ ንስግድ ፡ ላቲ ፡ በ
ዅሉ ፡ መዋዕሊነ ፡ ወዅሎሙ ፡[47] እለ ፡ እምታ
ሕቴነ ፡ ወእለ ፡ እምውስተ ፡ *መንግሥተ ፡ ን
ግሥት ።[48] አውሥአ ፡ ንጉሥ ፡ ወይቤሎ ፡[49]
ለምንት ፡ ትሀብኒ ፡ ሕልቀተ ፡[50] ትእምርተ ፤[51]
ዘእንበለ ፡[39] ተሀበኒ ፡[52] ትእምርተ ፡[53] ረከብኩ ፡
አምሳልየ ፡[54] መልክእከ ፡[55] እስመ ፡[56] አንተ ፡
ወልድየ ፡ በአማን ❊[41] ወካዕበ ፡ ይቤሎ ፡ ነጋ
ዲ ፡ ተምሪን ፡[57] ስማዕ ፡ አንጉሥ ፡ ዘለአከተኒ ፡
አመትከ ፡ ንግሥት ፡ እግዝእትየ ፡[58] ለዝንቱ ፡[59]
ሕፃን ፡ ቅብአ ፡[59] ወቀድሶ ፡[41] ወበርከ ፡ ወእን
ግሦአ ፡[60] ለብሔርነ ፡ ወአዝዝአ ፡[61] ከመ ፡ ኢ
ትንግሥ ፡[62] ብእሲት ፡ ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ ወፈ
ንዎአ ፡[63] በሰላም ፤ ወሰላም ፡[64] ለዕዘዘ ፡ መንግ
ሥትከ ፡ ወለጥበብከ ፡ ብ[+]ርህት ፤ ወእንሰአ ፡ [+ 117 v b]

---

[1] A ወተ...: [2] ABCLR ምውታን: [3] ABC .ብ..: ; C + ኪያከ: [4] ABCLR + ሰ
[5] A ከማየ: [6] ABCLR + ከመ: [7*] ⟩ A [8] P .ሴ.: [9] A + ወይሜኒ: በውርዛዌ: ወበ
ስን: [10] A ኀበ: [11*] ⟩ AB [12] ABLR (.)...ት: ; P (.)ኅ...: [13] B ዘይትረአይ: ; R ዘ
ይትዔረይ: [14] L ኢትት...: [15] B ኦልቦ: [16] ABCR ውሉድ: [17] BC ዘንተ:
[18] ABCR ወልድየ: [19] B + እምኔየ: [20†] ⟩ A [21] P ..ኅ...: [22] B ወአውሥኡ:
[23] CR ..ቤ..: [24] ABR ...ት: [25] A እምአንስት: [26] A + ወልድ: [27*] ⟩ L
[28] ACLR ለነ: [29] A ዘመድከ: [30] A ዘኢዩ...: ; P ...ኅ..: [31] BC አባሁ: [32] P
...ዐ: [33*] ⟩ B [34] L ..ም: [35] C ወለንኒ: ለ [36] A + ወውእቱ: [37] A ይከውንነ:
[38] A bis [39] ⟩ B [40] እ ⟩ B [41] ⟩ A [42] ⟩ ACLR [43] A እምየ: [44] P ወወ....: ;
A ...ኒአ: ; እ ⟩ B [45] B ለጽዮን: ታ..: [46*] ACLR ሕግ: [47] B እለ: ዅ..: [48*] BCLR
መንግሥታ: ለን...: ; A nur መንግሥት: [49] ሎ ⟩ B [50] P ኅ...: [51] ACLR ...ርት: ;
A + እስመ: [52] ⟩ AB; C + ኅልቀተ: [53] AC ...ርት: ; ⟩ B [54] B አምሰለ: [55] ALPR
...ዕከ: ; B ...ዕየ: ; C ...ዓከ: [56] A ወ [57] AB ታ...: [58] A እግዚእየ: [59] ABCL + አ
[60] B ወታ....: [61] ⟩ A; B + ለብሔርነ: [62] ABCLR ኢትንግሥእ: [63] ABL ..ነ..: [64] A ...መ:

ኢፈቀድኩ ፡ ከመ ፡ ይምጻእ ፡ ዝየ ፡[1] አላ ፡ አ
ጽሐበኒ ፡ ፈድፋደ ፡ ከመ ፡ *ይምጻእ ፡ ኀቤ
ከ ፤[2] ወአንሰ ፡ ፈራህኩ ፡ ሎቱ ፡ ከመ ፡[3] እመ
ቦ ፡[4] ኢይድወይ ፡[5] በፍኖት ፡ አው ፡ በጽምአ ፡
ማይ ፡ አው ፡ በሐሩረ ፡ ፀሐይ ፡ ወኢያውርድ ፡[6]
ርሥኣንየ ፡ ውስተ ፡ መቃብር ፡ በሐዘን ፤ ወተ
ማሕፀንኩ ፡[7] በጽዮን ፡ ቅድስት ፡ ሰማያዊት ፡
ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ከመ ፡ ኢት
ክልኦ ፡ በጥበብከ ፤ እስመ ፡ መኳንንቲከ ፡[8] ኢ
ይክሉ ፡ አቲወ ፡ ቤቶሙ ፡[9] ወነጽሮ ፡ ውሉዶ
ሙ ፡ እምብዝኀ ፡ *ጥበብ ፡ ወመባልዕት ፡ ዘት
ሁቦሙ ፡[10] መፍቅዶሙ ፡ እንዘ ፡ ይብሉ ፡[11] ይ
ኄይሰነ ፡[12] ማእደ ፡[13] ሰሎሞን ፡[14] እምንትፈሣ
ሕ ፡[15] ወንደለው ፡[16] በውስተ ፡ አብያቲነ ፤ ወበ
እንተዝ ፡ አነ ፡ ፈሪሀየ ፡ ተማሕፀንኩ ፡[7] ከመ ፡
ኢታቅሞ ፡[17] ኀቤከ ፡ አላ ፡[18] ከመ ፡ ትፈንዎ ፡
ኀቤየ ፡ በሰላም ፡[19] ዘእንበለ ፡ ደዌ ፡ ወሕማ
ም ፡[20] በፍቅር ፡ ወበሰላም ፡[21] ከመ ፡ ይትፈሣ
ሕ ፡[22] ልብየ ፡ በረኪቦትከ ❊[23] አውሥአ ፡ ንጉ
ሥ ፡ ወይቤሎ ፡ ምንተ ፡[24] ባቲ ፡ *ላዕለ ፡ ወል
ድ ፡ ለብእሲት ፡[25] ዘእንበለ ፡ ዘተሐምም ፡ ወተ
ሐፅን ፡[26] ወለት ፡ ለእም ፡[27] ወወልድ ፡[4] ለአ
ብ ፤[28] ወእግዚኣብሔር ፡ ረገማ ፡ ለሔዋን ፡ እ
ንዘ ፡ ይብል ፡ ለዲ ፡ በጻዕር ፡[29] ወበሐዘነ ፡ ል
ብ ፡ ወወሊደኪ ፡ ምግባኢኪ ፡[30] ኀበ ፡ ምትኪ ፤
*በማሕላ ፡[31] ለዲ ፡ ወምሒለኪ ፡ ምግባኢኪ ፡[32]
ኀበ ፡ ምትኪ ፤[33] ወዝንቱሰ ፡[34] ወልድየ ፡ ኢይ
ሁባ ፡ ለንግሥት ፡[35] አላ ፡ ኣነግሦ ፡ ላዕለ ፡ እስ
ራኤል ፡ እስመ ፡ ዝንቱ ፡ በኵርየ ፡ ቀዳሜ ፡ በ
ትርየ ፡[36] ዘወሀበኒ ፡ እግዚኣብሔር ። ወእምዝ ፡
ይልእክ ፡ ሎቱ ፡ ሰርከ ፡ ወነግሀ ፡[37] ሠናየ ፡[38]
መባልዕተ ፡ ወአልባሰ ፡ ክቡረ ፡[39] ወርቀ ፡ ወ
ብሩረ ፡ ወይብሎ ፡ እስመ ፡ ይኄይስ ፡ ዝየ ፡ ን
ብረት ፡[40] ውስተ ፡ ብሔርነ ፡ ኀበ ፡ ሀለወ ፡ ቤ
ተ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወኀበ ፡ *ሀለወት ፡ ታቦ
ተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ወኀበ ፡[41] የኀድ
ር ፡ እግዚኣብሔር ፡ ምስሌነ ፤ ወውእቱኒ ፡ *ይ
ልእክ ፡ ወልዱ ፡[42] እንዘ ፡ ይብል ፡ ወርቅሰአ ፡
ወብሩር ፡ ወአልባስ ፡[43] ኢተኀጥአ ፡ እምብሔ
ርነ ፡[44] ወባሕ+ቱ ፡ አነ ፡ መጻእኩ ፡ ከመ ፡ እስ
ማዕ ፡ ጥበብከ ፡[45] ወእርአይ ፡ ገጸከ ፡ ወአአም
ኀ ፡ ኪያከ ፡ ወእግነይ ፡ ለመንግሥትከ ፡ ወእ
ስግድ ፡ ለከ ፡ ወሊተኒ ፡ ትፈንወኒ ፡ ኀበ ፡ እም
የ ፡ ወብሔርየ ፤ እስመ ፡ አልቦ ፡ ዘይጸልእ ፡ ኀ
በ ፡[46] ተወልደ ፡[47] ወነገረ ፡ ብሔሩ ፡ ያፈቅር ፡
ኵሉ ፤[48] ወአንሰአ ፡ ለእመኒ ፡ ወሀብከኒ ፡ ጥዑ
መ ፡ መባልዕተ ፡[49] ኢያፈቅር ፡ ወኢይኤድሞ ፡
ለሥጋየ ፡[50] አላ ፡ ይኤድመኒ ፡ በዘ ፡ ተመሀር

+ 118 r a

---

[1] A ኀቤከ ፡ [2]* A ይርአይ ፡ ኪያከ ፡ [3] 〉B [4] 〉A [5] A አይድዊ ፡; CL und (undeutlich) R አይሁዳዊ ፡ [6] P ...ወርድ ፡ [7] P (.)..ኀ...፡ [8] ABCLR + ኒ [9] A ብሔሮሙ ፡ [10] B ዘተውህቦሙ ፡ [11]* A መባልዕት ፡ ዘትሁቦሙ ፡ ወእምብዝኃ ፡ ጥበብከ ፡ ዘይሬእዩ ፡ [12] A ይኄይስ ፡ [13] CLR ማዕዳተ ፡ [14] A + እንዘ ፡ ይብሉ ፡ [15] P ....ፌ..፡ [16] A ..ደሎ ፡; B ወእምን...፡ [17] C ኢታቁም ፡ [18] A ወ [19] A በፍቅር ፡ ወበሰላም ፡ [20] C + አላ ፡ [21] R 〉በ [22] ፈ in R aus ፌ corrigirt; LP ..ፌ..፡ [23] A ለረ....፡; B ...ቦቱ ፡ [24] ABCLR ..ት ፡ [25]* A ላ..፡ ወ..፡ ብእሲት ፡; B ላ..፡ ውሉድ ፡ ለብ...፡; C ለብእሲት ፡ ላ..፡ ወ..፡ [26] CLR ወዘተ...፡; A + ወልድ ፡ ለአብ ፡ ወ [27] CLR ለእማ ፡ [28] CLR ለአቡሁ ፡; 〉A [29] A + ወሕማም ፡ [30] A ይኩን ፡ ምግዒኪ ፡ (so); BLR ይኩን ፡ ምግባእኪ ፡; C ምግባእኪ ፡ ይኩን ፡; P ምግባአኪ ፡ [31] BCLR በመሐላ ፡ [32] CR ...እኪ ፡; P ...አኪ ፡; B ይኩን ፡ ምግባእኪ ፡ [33] P ምተኪ ፡; [33]* 〉A [34] C ወዘንተሰ ፡ [35] LR ለመንግሥት ፡ [36] A በኵርየ ፡ [37] B + ወይሁቦ ፡ [38] C ሠናያነ ፡ [39] A ወምሴተ ፡; C ክቡራተ ፡ [40] A ነቢር ፡; L ንብርት ፡; P ንብረተ ፡ [41]* 〉A [42]* ABCLR ወልዱ ፡ ይልእክ ፡; A + ሎቱ ፡ [43] 〉C [44] AB ውስተ ፡ ብ...፡ [45] ACLR ጥበበከ ፡; B እንከ ፡ ጥበበከ ፡ [46] A በኀበ ፡ [47] ABLR ዘተ...፡ [48] AL ኵሎ ፡ [49] A መብልዓ ፡ [50] A ለልብየ ፡

ኩ ፡[1] ወልህቁ ፡ መባልዕት ፤[2] *ወእመኒ ፡ አደ
መኒ ፡[3] ብሔር ፡[4] በአምሳለ ፡ ገነት ፡[5] ኢይኤድ
ሞ ፡[6] ለልብየ ፡ ይኄይሰኒ ፡[7] አድባረ ፡ ምድራ ፡
ለእምየ ፡ ኀበ ፡[8] ተወለድኩ ፤ ወታቦተ ፡[9] አም
ላከ ፡ እስራኤልሂ ፡ ለእመ ፡ ገነይኩ ፡ ላቲ ፡ በ
ኀበ ፡ ሀለውኩ ፡[10] ታከብረኒ ፡ ወቤተ ፡ እግዚ
አብሔር ፡ ዘሐነጽከ ፡[11] አነጽር ፡[12] ላቲ ፡ ወእ
ሠውዕ ፡ ወእትጋነይ ፡[13] በኀበ ፡ ሀለውኩ ፤[14] ወ
ለጽዮንሂ ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡
ሀበኒ ፡ ዘፈረ ፡ ልብሳ ፡ ወእሰግድ ፡[15] ላቲ ፡ ም
ስለ ፡ እምየ ፡ *ወኵሉ ፡ ዘእምታሕተ ፡[16] መን
ግሥትነ ። እስመ ፡ ቀዲሙኒ ፡[17] እግዝእትየ ፡
ንግሥት ፡ ሠረወቶሙ ፡[18] ለኵሎሙ ፡ እለ ፡ ያ
መልኩ ፡ ጣዖታተ ፡ ወእለ ፡ ይሰግዱ ፡[19] ለባዕ
ድ ፡ ወለአእባን ፡ ወለአዕዋም ፡[20] ወሠረወቶ
ሙ ፡[21] ወአግብአቶሙ ፡ ኀበ ፡ ጽዮን ፡ ታቦተ ፡
ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፤ እስመ ፡ ሰምዐት ፡ በ
ኀቤከ ፡[22] ወተምህረት ፡ ወገብረት ፡[23] በከመ ፡
ነገርከ ፡[24] ወአምላክናሁ ፡[25] ለእግዚአብሔ
ር ።[26] *ወበዝ ፡ ኵሉ ፡[27] ስእነ ፡ ኦሆ ፡ አብሎቶ ፡
ለወልዱ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*፴፯ ፡ ኀበ ፡ ተስእሎ ፡ ሰሎሞን ፡ ለወልዱ ።[28]

ወካዕበ ፡ ነገሮ ፡ እንተ ፡ ባሕቲቱ ፡[29] ሰሎሞ
ን ፡ ወይቤሎ ፡[30] ለወልዱ ፡ ለምንት ፡ ትፈቅድ ፡
ከመ ፡ ትርሐቅ ፡ እምኔየ ፡ ምንተ ፡ ኀጣእከ ፡
ከመ ፡ ትሖር ፡[31] ብሔረ ፡ አረሚ ፡ ወምንት ፡[32]
አጽሀቀከ ፡ ከመ ፡ ትኅድግ ፡ መንግሥተ ፡ እስ
ራኤል ። አውሥአ ፡[33] ወልዱ ፡ ወይቤሎ ፡ ኢ
ይከውነኒ ፡ እን+በር ፡[34] ዝየ ፡ አላ ፡ እሖር ፡[35] + 118 r b
ኀበ ፡ እምየ ፡ *እንዘ ፡ አንተ ፡[36] ትድኅረኒ ፤ እ
ስመ ፡ ብከ ፡ ወልደ ፡[37] ዘይኄይስ ፡ እምኔየ ፡
ኢዮርብዓም ፡[38] ዘተወልደ ፡ በሕግ ፡ እምብእ
ሲትከ ፡[39] ወእምየሰ ፡ ኢኮነት ፡ እንቲአከ ፡ ብ
እሲተ ፡[40] ዘበሕግ ። አውሥኦ ፡ ንጉሥ ፡ ወይ
ቤሎ ፡ ወለእመ ፡[41] ትቤ ፡ ከመዝ ፡ አነሂ ፡ ኢ
ኮንኩ ፡ ዘበሕግ ፡ ውሉዶ ፡[42] ለአቡየ ፡ ዳዊት ፡
እስመ ፡ ነሥአ ፡ ብእሲተ ፡[43] ባዕድ ፡ ወአቅተ
ሎ ፡ ኪያሁኒ ፡ በውስተ ፡ ፀብእ ፡ ወወለደኒ ፡[44]
ኪያየ ፡[45] እምኔሃ ፡ እስመ ፡ እግዚአብሔር ፡
መሓሪ ፡ ሰረየ ፡ ሎቱ ፤ ወመኑ ፡ ዘየአኪ ፡ ወየ
አብድ ፡[46] እምነ ፡ እጓለ ፡ እመሕያው ፡ ወመኑ ፡
ዘይምሕር ፡ ወይጠብብ ፡[47] ከመ ፡ እግዚአብ
ሔር ፤ ሊተኒ ፡ እምአቡየ ፡ ወለከኒ ፡ እምኔየ ፡
ገብረ ፡ እግዚአብሔር ፡ በከመ ፡ ፈቀደ ። ወአ
ንተሰ ፡ ኦወልድየ ፡ ፍርሆ ፡ ለእግዚአብሔር ፡
አምላክነ ፡ ኢትግፋዕ ፡[48] ገጸ ፡[49] አቡከ ፡ ከመ ፡
ኢትርከብከ ፡[50] በደኃሪ ፡ ግፍዕ ፡[51] እምነ ፡ ዘይ
ወፅእ ፡[52] እምነ ፡ ሐቋከ ፡ ወከመ ፡ ይሠኒ ፡[53] ዘ
ርእከ ፡ በዲበ ፡ ምድር ።[54] ወውእቱሰ ፡ ኢዮር

---

[1] C .ምህ..፡ [2] ABCLR ....ተ፡ [3*] 〉B [4] A ብሔርየ፡; B ብሔርከሰ፡ [5] CR ገነትአ፡; L ገነትከ፡ [6] L ኤይ...፡ [7] B አላ፡ ይኤድመኒ፡; A nur ወ; 〉CLR [8] CLR በኀበ፡; A ይኤድመኒ፡ በኀበ፡ [9] CLR + ሕጉ፡ ለ [10] A + ታዓብየኒ፡ [11] P .ኀ...፡ [12] AR አነጽር፡; CLP እነጽር፡; 〉B [13] ABCLR + ላቲ፡ [14] AB ሀሎኩ፡ [15] BPR ..ስ..፡ [16*] A ወኵሎሙ፡ እለ፡ እም...፡ [17] A እምቀ...፡ [18] A ሠወረቶሙ፡ [19] CLP .ስ..፡ [20] P ወለአእዋም፡; ለ 〉C [21] A ወሠረቶሙ፡ [22] ABCLR እምኀ..፡ [23] A ወተገ...፡ [24] A + ለሊከ፡ [25] ወ 〉C; A + ንሕነኒ፡ [26] A + አምላከ፡ እስራኤል፡ ዘሎቱ፡ ይደሉ፡ ክ ብር፡ ወስብሐት ። [27*] B ወበኵሉ፡ [28*] P am Rande ፴፯በእንተ፡ ዘከመ፡ ተስእሎሙ፡ ንጉሥ፡; 〉ACLR [29] A ባሕቲቶሙ፡ [30] A ንጉሥ፡ [31] ABCLR .ሑ..፡ [32] P ...ተ፡ [33] ABLR ...አ፡ [34] ACLR እኅድር፡ [35] AB አሐውር፡; CLR እሑር፡ [36*] A እንተ፡ [37] ABCLR ..ድ፡ [38] A ዮርብ..፡; BC ሮብ..፡ [39] B ዘእ.....፡ [40] A ብእሲትከ፡; CL ብእሲት፡ [41] ወ 〉BLR [42] B ወልደ፡; R (corrigirt) ወለዶ፡ [43] A ...ት፡ [44] ኒ 〉A [45] B ሊተ፡ [46] ALR አው፡ የ...፡; C አው፡ ዘየ...፡ [47] ALR ...በብ፡ [48] AB ወኢ....፡ [49] A ገጾ፡ ለ [50] R ኢይ ር...፡; A ኢትርከብ፡ [51] AP ..ዐ፡ [52] P ዘወፅአ፡ [53] C .ሤ.፡; A ይብዛኅ፡ [54] A + ወይኩን፡ ሠናየ፡

ብዓም ፡[1] ሕፃን ፡[2] ዘኂ ፡[3] ዓም ፡[4] ወአንተ ፡[5] ቀዳ
ሜ ፡ በሑርየ ፡ ወበጻሕከ ፡[6] ለነጊሥ ፡ ወአንሥ
አ ፡[7] ኩናቶ ፡[8] ለዘ ፡ ወለደከ ። ወአንሰ ፡ ነዋ ፡
፷ወ፬ ፡ ዓመት ፡[9] እምዘ ፡ ነገሥኩ ፡ ወበሳብዕ ፡
ዓመተ ፡ መንግሥትየ ፡ መጽአት ፡ እምከ ፡ ኀ
ቤየ ፡ ወለእመ ፡ ፈቀደ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ያበ
ጽሐኒ ፡[10] ኀበ ፡[11] አምጣነ ፡ መዋዕለ ፡ አቡየ ፤
ወእምከመ ፡[12] ተወሰኩ ፡ ኀበ ፡ አበዊየ ፡[13] ወ
ትነብር ፡[14] አንተ ፡ ዲበ ፡ መንበርየ ፡ ወትነግ
ሥ ፡ አንተ ፡[15] ህየንተየ ፡ ወሊቃውንት ፡[16] እ
ስራኤልኒ ፡ ፈድፋደ ፡ ያፈቅሩከ ፤ ወእገብር ፡
ለከ ፡ ከብካበ ፡[17] ወእሁበከ ፡ ንግሥታተ ፡ ወዕ
ቁባተ ፡[18] መጠነ ፡ ፈቀድከ ፤ ወትትባረክ ፡ በ
ዛቲ ፡ ምድረ ፡[19] ርስት ፡ ቡርክት ፡ እንተ ፡ ወ
ሀበ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለአበዊነ ፡ በከመ ፡ ተካ
የደ ፡[20] ምስለ ፡ ኖሕ ፡ ገብሩ ፡ ወምስለ ፡ አብር
ሃም ፡ ፍቁሩ ፡ ወጻድቃን ፡ ደቂቆሙ ፡[21] እም
ድኅሬሆሙ ፡ እስከ ፡ ዳዊት ፡ አቡየ ፤ ወትሬእ
የኒ ፡ አነ ፡[22] ድኩም ፡[23] ዲበ ፡ መንበር[+]ሙ ፡[24]
ለአበዊየ ፡[25] ወትከውን ፡ ከማየ ፡ እምድኅሬየ ፡
ወትኴንን ፡[26] አሕዛበ ፡ ዘአልቦ ፡ ኖልቄ ፡[27] ወ
አንጋደ ፡[28] ዘአልቦ ፡ መስፈርተ ፤[29] ወታበተ ፡
አምላከ ፡ እስራኤልኒ ፡ ለከ ፡ ወለዘርእከ ፡ ው
እቱ ፡[30] ኀበ ፡ ትገብር ፡ ምሥዋዐ ፡[31] ወታዕር
ግ ፡[32] ጸሎተ ፡[33] ወእግዚኣብሔር ፡ የኀድር ፡
ውስቴታ ፡ *ለዝሉፉ ፡ ወይሰምዕ ፡[34] ጸሎትከ ፡[35]
በውስቴታ ፡[36] *ወትገብር ፡ ሥምረቶ ፡ ለእግ
ዚኣብሔር ፡ በውስቴታ ፡[37] ወዝክርከኒ ፡[38] ለ
ትውልደ ፡ ትውልድ ፡ በማእከላ ❊ ወአውሥ
አ ፡ ወልዱ ፡ ወይቤሎ ፡ አእግዚእየ ፡ ኢይክ
ውነኒ ፡ እኅድግ ፡ ብሔርየ ፡ ወእምየ ፡ እስመ ፡
አምሕሎ ፡ አምሐለተኒ ፡ እምየ ፡[39] በአጥባቲሃ ፡
ከመ ፡ ኢይቅም ፡ ዝየ ፡ አላ ፡ እግበእ ፡ ኀቤሃ ፡
ፍጡነ ፡ ወበዝየኒ ፡ ኢያውስብ ፡ ብእሲተ ፤ ወ
ታበተ ፡ አምላከ ፡ እስራኤልሂ ፡ ትባርከኒ ፡ በ
ኀበ ፡ ሀለውኩ ፡[40] ወጸሎትከኒ ፡[41] ትትልወኒ ፡
በኀበ ፡[42] ሖርኩ ፡[43] *እስመ ፡ ፈተውኩ ፡[44] እ
ርአይ ፡ ገጸከ ፡ ወእስማዕ ፡ ቃለከ ፡ ወእንሣእ ፡
በረከትከ ፡[45] ወእሖር ፡[46] ኀበ ፡ እምየ ፡ በዳኅ
ን ❊[47] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፴፰ ፡ ኀበ ፡ መክረ ፡ ንጉሥ ፡ ይፈኑ ፡ ወልዶ ፡
ምስለ ፡ ደቂቆሙ ። [48]

ወእምዝ ፡ ገብአ ፡[49] *ውስተ ፡ ቤቱ ፡[50] ሰሎ
ሞን ፡ ንጉሥ ፡ ወአስተጋብኦሙ ፡[51] ለመማክ
ርቲሁ ፡[52] ወለመገብቱ ፡[53] ወለመላህቅቱ ፡[54] ቤ

---

[1] BC ሮብ..፡ [2] C ..ኑ፡ [3] ዘ ⟩ CLR [4] A ዓመት፡ [5] ACLR + ሰ [6] A ወአ
ንተሰ ፡ በ...፡ [7] BLR ....አ፡; A ወለአንሥአ፡ [8] ACLR ኵናቱ፡; B ኵናት፡; A + ለአ
ቡከ፡ [9] P ..ተ፡ [10] B .ብ...፡ [11] ACLR ውስተ፡ [12] A ወእምአመ፡ [13] ACLR
አበውየ፡; B አቡየ ፡ ወአበውየ፡ [14] ወ ⟩ B [15] ⟩ C [16] A ወሊቃናት፡; L ወሊቃውንት፡
[17] P ከብከበ፡ [18] B + በከመ፡ [19] B ምድር ፡ ዘ [20] A ተካየደ ፡ ዘ; L ተከየዶሙ፡
[21] ABCLR + እለ፡ [22] ABCLR + ሂ [23] B ..መ፡ [24] A ..በሩ፡ [25] A ለአቡየ፡; BCLR
ለአበውየ፡ [26] C + ከማየ፡ [27] ABCLR ጕልቍ፡ [28] B ወነጋድያን፡; P ወነጋዲያን፡
[29] ABCLR ....ት፡ [30] ABCLR ይእቲ፡ [31] B ..ዋዕተ፡; CLR ..ዋዕ፡ [32] C ወያ...፡;
LR ወየ...፡ [33] CLR ጸሎትከ፡ ወመሥዋዕትከ፡ [34] C ...ምዓከ፡ [35] C und (radirt) R
..ተከ፡ [36]* ⟩ BP [37]* ⟩ AB [38] ወ ⟩ P [39] ⟩ A [40] B ሀሎኩ፡ [41] B ወጸሎተ፡
ዚአከኒ፡ [42] CLR ኀበ፡ [43] ⟩ AL [44]* A ህለለውኩ፡ [45] ABCLR ...ተከ፡ [46] ABCLR
..ሐ..፡ [47] ALR በዳኅና፡; B በዳኅናየ፡; ACLR + ወበሰላም፡ [48]* P am Rande ፴፰በእ
ንተ፡ ዘተማከረ፡ ንጉሥ፡ ምስለ፡ ዐበይቱ፡ ከመ፡ ይፈንውዎ፡ ምስለ፡ ደቂቆሙ፡; ⟩ ACLR [49] A +
ቤቱ፡ [50]* A ወአሚሃ፡ [51] ወ ⟩ A [52] A + ወመኳንንቲሁ፡; C + ወለመኳ....፡; B ለመ
ኳ....፡ ወለመማ....፡ [53] ለ ⟩ A [54] C .....ቃ.፡; A ወለኵሉሙ፡ መ....፡; BCLR ወ
ለኵሉ፡ መ....፡

ት ፡ መንግሥቱ ፡[1] ወይቤሎሙ ፡ ስእንኩ ፡[2] አሆ ፡ አብሎዶ ፡ ለዝንቱ ፡ ወልድ ፤ ወይእዜኒ ፡ *ስምዑኒ ፡ ዘእነግረክሙ ፡[3] ሀቡ ፡[4] ናንግሦ ፡ ለብሔረ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ምስለ ፡ ደቂቅክሙ ፡[5] እለ ፡ ትነብሩ ፡ በየማንየ ፡ ወበፀጋምየ ፡[6] ከማሁ ፡[7] ይንበሩ ፡ ደቂቅክሙ ፡[8] መላህቅት ፡[9] በየማኑ ፡ ወበፀጋመ ፤ ወሱልክሙ ፡[10] መማክርት ፡ ወመኳንንት ፡ ሀቡ ፡ ነህብ ፡ ደቂቅክሙ ፡[11] በሱረ ፡[8] ወይከውን ፡ ለነ ፡[12] ክልኤ ፡ መንግሥት ፡[13] ወአንሰ ፡ ምስሌክሙ ፡ በዝየ ፡ እትለአክ ፡ ወደቂቅነሂ ፡ ይነግሡ ፡[14] በሂየ ፤[15] ወሣልሰኒ ፡ እሴፈዎ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ከመ ፡ የሀበኒ ፡[16] ዘርአ ፡ ወይከውን ፡ ሊተ ፡[8] ሣልሰ ፡ ንጉሠ ። እስመ ፡ የጎሥሥ ፡ በልጣሰር ፡[17] ንጉሠ ፡ ሮሜ ፡[18] ከመ ፡ አህቦ ፡ ወልድየ ፡ ለወለቱ ፡ ወያንግሦ ፡[19] ሊተ ፡ ምስለ ፡ ወለቱ ፡[20] *ላዕለ ፡ ኩሉ ፡[21] ሀገረ ፡[22] ሮሜ ፤[18] እስመ ፡ አልቦ ፡ *ውሉድ ፡ ዘርአ ፡[23] ዘእንበሌሃ ፡ ወመሐለ ፡ ከመ ፡ ኢያንግሥ ፡ ዘእንበለ ፡ እምዘርአ ፡[24] ዳዊት ፡ አ
+ 118 v b ቡየ ፤[8] ወለእመ ፡ አንገሥነ ፡ ህየኒ ፡ ንከውኑ ፡ ሠለስተ ፡ ንጉሠ ፤ ወኢይርብዓምኒ ፡[25] ይነግሥ ፡ ዝየ ፡ ለእስራኤል ፡ እስመ ፡ ከመዝ ፡ ትንቢቱ ፡ ለዳዊት ፡ አቡየ ፡ ይከውን ፡ ዘርኡ ፡ ለሰሎሞን ፡ ፫ ፡ አርእስተ ፡ መንግሥት ፡ በዲበ ፡ ምድር ። ወንፈኑ ፡[26] ሎሙ ፡ ካህናተ ፡ ወንሥራዕ ፡ ሎሙ ፡ ሕገጋተ ፡[27] ወያምልኩ ፡[28] ወይግነዩ ፡ ለአምላክ ፡ እስራኤል ፡ ውስተ ፡ አርእስተ ፡ መንግሥት ፡ ወይሴባሕ ፡ እግዚኣብሔር ፡ በዘመደ ፡ ሕዝቡ ፡ እስራኤል ፡ ወይትሌዐል ፡ በሱሉ ፡ ምድር ።[29] በከመ ፡ ጸሐፈ ፡ አቡየ ፡ ውስተ ፡ መጽሐፉ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ በልዎሙ ፡[30] ለአሕዛብ ፡ ከመ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ነግሠ ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ወንግርዎሙ ፡ ለአሕዛብ ፡ ምግባሮ ፡ ሰብሕዎ ፡[31] ወዘምሩ ፡ ሎቱ ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ሰብሕዎ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ስብሐተ ፡ ሐዲሰ ፤ ስብሐቲሁ ፡ በማኅበረ ፡ ጻድቃኑ ፡ ይትፈሣሕ ፡ እስራኤል ፡ በፈጣሪሁ ፡ ለነ ፡ ይእቲ ፡ ክብረ ፡[32] መንግሥት ፡ ወንሴብሕ ፡ ለፈጣሪነ ፡ ወይርአዩ ፡ ኪያነ ፡ አሕዛብ ፡ እለ ፡ ያመልኩ ፡ ጣዖተ ፡ ወይፍርሁነ ፡[33] ወያንግሡነ ፡[34] ወይሴብሕዎ ፡[35] ለእግዚኣብሔር ፡ ወይፍርህዎ ።[29] ወይእዜኒ ፡ ሀቡ ፡ ናንግሦ ፡[36] ወንፈንዎ ፡ ምስለ ፡ ደቂቅክሙ ፡ እለ ፡ ብክሙ ፡ ምርካበ ፡[37] ወሚመተ ፤[38] በከመ ፡ ሚመት ክሙ ፡ ወምርካብክሙ ፡[39] በዝየ ፡ ይኩን ፡ ከማሁ ፡[29] ለደቂቅክሙ ፡[40] በህየ ፤[8] ወይርአዩ ፡ ሕገ ፡ መንግሥት ፡ ወንረስዮሙ ፡ በከመ ፡ ሕግነ ፡ ወነአዝዘሙ ፡[41] ሕገ ፡ ወትእዛዛተ ፡ ወንፈንዎሙ ፡[42] ይንገሡ ፡[43] በህየ ፨ ወአውሥኡ ፡ ወይቤሉ ፡ ካህናት ፡ ወመኳንንት ፡ ወመማክርት ፡ ለንጉሥ ፡[8] *እንተ ፡ ትፈንዎ ፡[44] ለበሱርከ ፡ ወንሕነ ፡ ንፈኑ ፡[45] ደቂቅነ ፡[46] እለ ፡ ብነ ፡ በከመ ፡ ፈቀድከ ፤[47] መኑ ፡ የአቢ ፡ ትእዛዘ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ወለንጉሥ ፤ እስመ ፡[48]

---

[1] B ....ት ፡ [2] A + እነ ፡ [3]* A እነ....፡ ስ...፡ እነ ፡ [4] B ሀበ ፡ [5] ACLR ..ቅነ ፡ [6] በ ⟩ AB [7] A ከመ ፡ [8] ⟩ A [9] ABCLR ....ተ ፡ [10] P ወሱሉ ፡; A + መላሕቅቲሁ ፡ ወ [11] In R zu ..ቀክመ ፡ radirt [12] B nur ለ [13] BCLR ....ት ፡ [14] ACLR .ን..፡; A + እስከ ፡ ለዓለም ፡ [15] ABCLR .ህ.፡ [16] ACL ...ነ ፡ [17] ABCLR ብ....፡ [18] CLR ሮም ፡ [19] B ወአን..፡ [20] P ወልዱ ፡ [21]* B nur ላዕለ ፡ [22] L ..ር ፡ [23]* ABCLR ዘርኡ ፡ [24] እም ⟩ A [25] BC ወሮብ...፡ [26] ACLR ..ፈ.፡ [27] P ሕገገተ ፡ [28] P ..መ..፡ [29] ⟩ B [30] P ወበ...፡ [31] AB ሰብሑ ፡ [32] CR ክብር ፡ ወ; L ክብር ፡ [33] B ..ፈ...፡ [34] B ወያነግ..፡ [35] In R ሴ zu ሰ corrigirt [36] A ...ሥ ፡ [37] P ..ከ.፡; ABCLR ...ብ ፡ [38] ABCLR ...ት ፡ [39] P ...ከ...፡ [40] ለ ⟩ L; P + ከማሁ ፡ [41] P ወናአ...፡ [42] A + ከመ ፡ [43] ABCLR ..ግ.፡ [44] A .ፈ...፡ [45] A .ፈ.፡ [46] P ደቂቅከ ፡; B und (radirt) R ደቂቀነ ፡ [47]* In ACLR nach ወለንጉሥ ፡ Zeile 27 [48] A bis

አግብርቲከ ፡ እሙንቱ ፡ ለከ ፡ ወለዘርእከ ፡ በ
ከመ ፡ ነበብከ ፤ ለእመ ፡[1] ፈቀድከ ፡ *እምዒዋ
ከመ ፡ ከመ ፡[2] ይኩኑ ፡[2] አግብርተ ፡ ምስለ ፡
እግቲሆሙ ፤[3] ወአልበ ፡ ዘንትዐደው ፡[4] እም
ትእዛዝከ ፡ ወእምትእዛዘ ፡ እግዚኦብሔር ፡ አ
+ 119 r a ምላክከ ።[5] ወእምዝ ፡ አስ+ተዳለዉ ፡ ከመ ፡ ይ
ግበሩ ፡ ሎሙ ፡[6] ዘበሕግ ፡ ወይፈንውዎሙ ፡
ውስተ ፡ ብሔረ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወይንገሡ ፡[7] በ
ህየ ፡ ወይንበሩ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ፤[8] እሙንቱ ፡
ወዘርኦሙ ፡ ለትውልደ ፡ ትውልድ ❁ ❁ ❁

*፴፱ ፡ ጎበ ፡ አንገሥዎ ፡ ለወልደ ፡ ሰሎሞን ።[9]

ወአስተዳለዉ ፡ ዕፍረተ ፡ ቅብአ ፡[10] መንግ
ሥት ፡ ወተነፍጎ ፡ ቃለ ፡[6] ቀርን ፡ ወብዕዛ ፡ ወ
ዕንዚራ ፡ ወመሰንቆ ፡ ወከበሮ ፡ ወጸርጎት ፡ ሀ
ገር ፡ በውዉዓ ፡ በትፍሥሕት ፡ ወበይባቤ ፤
ወአብእዎ ፡ ውስተ ፡[11] ቅድስተ ፡ ቅዱሳን ፡ ወ
ተእጎዘ ፡ በአቅርንተ ፡ ምሥዋዕ ፡ ወተውህበ ፡
መንግሥት ፡ በአፈ ፡ ሳዶቅ ፡ ካህን ፡ *ወበአ
ፈ ፡ ኢዮአስ ፡ ካህን ፡[12] መልአከ ፡ ጎይሉ ፡ ለ
ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡ ወቀብአ ፡ *እምነ ፡[13] ቅዱ
ስ ፡ ቅብአ ፡[14] ዕፍረት ፡ ለመንግሥት ፤[15] ወወ
ዕአ ፡ እምነ ፡ ቤተ ፡ እግዚኦብሔር ፡ ወሰመይ
ዎ ፡ ስሞ ፡ ዳዊት ፡ እስመ ፡ በሕግ ፡ ረከበ ፡[16]
ስመ ፡ ንጉሥ ፤[17] ወአጽዐንዎ ፡ ዲበ ፡ በቅለ ፡[18]
ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡[6] ወአያድዎ ፡[19] ሀገረ ፡ እን
ዘ ፡ ይብሉ ፡ ሚምናከ ፡ እምዝየ ፤[20] ወእምዝ ፡
ይቤልዎ ፡ ባሕ ፡[21] ሕየው ፡[22] አበ ፡ ነጋሢ ፤ ወ
በ ፡ እለ ፡ ይብሉ ፡[23] ርቱዕ ፡ ይደልዎ ፡[24] እምፈ
ለገ ፡ ግብጽ ፡ እስከ ፡ ምዕራበ ፡ ፀሐይ ፡ ይኩን ፡
ሚመትከ ፡ ኢትዮጵያ ፡[25] በሩክ ፡ ዘርእከ ፡ በ
ዲበ ፡ ምድር ፡ ወእምሴዋ ፡[26] ደቡባዊ ፡[27] እስ
ከ ፡ ሠረቀ ፡[28] ሀንድ ፡[29] ዘታሙምሮን ፤ ወእግዚ
አብሔር ፡ አምላከ ፡ እስራኤል ፡ ይኩንከ ፡[30]
መርሐ ፡ ወታቡተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኦብሔር ፡
ጎበ ፡ ሱሉ ፡ ዘአንጸርከ ፤[31] ወይኩነከ ፡[32] ግሩ
ራን ፡ ሱሎሙ ፡ ዐርከ ፡ ወጸላእትከ ፡ በቅድሜ
ከ ፡ ወይኩንከ ፡[33] ፍጽመ ፡ ወኂላ ፡[34] ለከ ፡ ወ
ለዘርእከ ፡ እምድኅሬከ ፡ ወትኴንን ፡ ብዙኃን ፡
አሕዛበ ፡ ወለከሰ ፡[35] አልበ ፡ ዘይኴንነከ ።[36] ወ
ካዕበ ፡ ባረከ ፡ አቡሁ ፡ *ወይቤሎ ፡ በረከተ ፡[37]
ሰማይ ፡ ወምድር ፡ ይኩን ፡[38] በረከትከ ፤[14] ወ
ይቤሉ ፡ ማኅበረ ፡ እስራኤል ፡ አሜን ❁[39] ወ
ካዕበ ፡ አቡሁኒ ፡ ይቤሎ ፡ ለሰዶቅ ፡[40] ካህን ፡ አ
ይድአኬ ፡ ወንግሮ ፡ ፍትሐ ፡[41] ወሱንኔሁ ፡ ለ
እግዚኦብሔር ፡ ከመ ፡ ይዕቀብ ፡ በህየ ❁ ❁ ❁

*፵ ፡ ጎበ ፡ አዘዘ ፡ ሳዶቅ ፡ ካህን ፡ ለዳዊት ፡
ንጉሥ ።[42]

ወአውሥአ ፡[43] ሰዶቅ ፡ ካህ+ን ፡ ወይቤሎ ፡ + 119 r b
ስማዕ ፡ ዘእነግረከ ፤ ወለእመ ፡[44] ኀበርከ ፡ ተሐ
ዩ ፡ ለእግዚኦብሔር ፡ ወለእመሰ ፡ ኢኀበርከ ፡
ይቀሥፈከ ፡ እግዚኦብሔር ፡ ወትከውን ፡ ሕ
ጹጸ ፡[45] እምነ ፡ ኵሉ ፡ አሕዛብ ፡ ወትትመዋእ ፡

---

[1] B ወለእመ ፡ [2] 〉 ACR [3] A አእማ ... ፡ [4] A ... ዓዱ ፡; CR ዘይት ... ፡; [4*] 〉 L [5] B ... ክነ ፡ [6] 〉 A [7] ABCLR ... ግ ፡ [8] CLR ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ [9*] P am Rande ፴፱ ኀበ ፡ etc.; 〉 ACLR [10] B ወቅ .. ፡ [11] 〉 B [12*] 〉 B [13] B + ቅብእ ፡ [14*] 〉 A [15] C ዘመ .... ፡; L ወለመ .... ፡ [16] C .. በ ፡ [17] C ዳዊት ። [18] B በቅሉ ፡ ለ [19] P ወአአ .. ፡ [20] B በገየ ፡ [21] A በሐ ፡ [22] ABLPR . ያ ፡; in C zu የ radirt [23] B . ቤ . ፡ [24] B ወይደሉ ፡; LR ወይደልዎ ፡ [25] B + ወይኩን ፡ [26] BP ወእምዝ ፡ ሚምዎ ፡; C ወእምሚዎ ፡ = R, wo ም vor ዎ ausradirt ist; L ወእምሚምዎ ፡ [27] B ... ዊ ፡ [28] ABCLR . ር . ፡ [29] B + ወ ይቤልዎ ፡ ኩን ፡ [30] A ይከውንከ ፡ [31] B + ትርዳእከ ፡ [32] ከ 〉 ABCLR [33] ከ 〉 B [34] ABCLR ወከዋላ ፡ [35] ሰ 〉 P [36] R ... ንኑከ ፡ [37] C በበ ... ፡ [38] BCLR ትኩን ፡ [39] A + ወአሜን ፡ [40] ABCLR hier und im Folgenden . ሳ .. ፡ [41] R .. ሐ ፡ [42*] P am Rande ፵ ኀበ ፡ አዘዘ ፡ ሰዶቅ ፡ ለን ፡ ዳ ፡; 〉 ACLR [43] AC ... ሥአ ፡ [44] ወ 〉 ABLR; C አነ ፡ ወለእመ ፡ [45] P ሕፀጸ ፡

በፀርከ ፡[1] ወይመይጥ ፡ ገጸ ፡ እምኔከ ፡ ወትከ
ውን ፡ ድንጉፀ ፡ ወሕዙነ ፡ ወሕሙመ ፡ በል
ብከ ፡[2] ወንዋምከኒ ፡ ዘእንበለ ፡ ሀድአት ፡ ወጥ
ሚና ፤[3] ወስማዕ ፡ ቃለ ፡ እግዚኦብሔር ፡ ወግ
በር ፡ ወኢትትገሐሥ ፡ ኢለየማን ፡ ወኢለፀ
ጋም ፡ እምዘ ፡ ንኤዝዘከ ፡ ዮም ፡ *ወኢታም
ልክ ፡[4] አግልክተ ፡[5] ባዕድ ። ወለእመ ፡ ኢሰ
ማዕከ ፡ ቃለ ፡ እግዚኦብሔር ፡ ስማዕ ፡[6] ዘይረ
ክበከ ፡[7] *ዝንቱ ፡ ኵሉ ፡[8] መርገም ፤ ርጉመ ፡
ትከውን ፡ በሐቅል ፡ ርጉመ ፡ ትከውን ፡ በሀገ
ር ፤ ርጉመ ፡ ይከውን ፡ ፍሬ ፡ *ምድርከ ፡ ርጉ
መ ፡ ይከውን ፡[9] ፍሬ ፡[10] ክርሥከ ፡ ወአዕጻደ ፡[11]
ላህምከ ፡ ወመራዕየ ፡ አባግኢከ ፤ ወይፈኑ ፡ ላ
ዕሌከ ፡[12] እግዚኦብሔር ፡ ረኃበ ፡ ወብድብደ ፡
ወይጠፍእ ፡ ኵሉ ፡ ዘወደይከ ፡ እደከ ፡ እስከ ፡
ያጠፍአከ ፡ እስመ ፡[13] ኢሰማዕከ ፡ ቃሎ ።[14] ወ
ይከውነከ ፡ ሰማይ ፡[15] በመልዕልተ ፡[16] ርእስከ ፡
ብርተ ፡[17] ወምድር ፡[18] በታሕቲከ ፡ ኀጺነ ፤[19]
ወይሬስዮ ፡ እግዚኦብሔር ፡ ለዝናመ ፡ ምድ
ርከ ፡ ቆባረ ፡[20] *ወመሬት ፡[21] ይወርድ ፡[22] እም
ሰማይ ፡[23] ላዕሌከ ፡ እስከ ፡ ይደፍነከ ፡ ወእስከ ፡
ያጠፍአከ ፤[24] ወትትቀተል ፡[25] በቅድመ ፡ ፀር
ከ ፡ በአሐቲ ፡ ፍናው ፡[26] *ትወፅእ ፡ ኀቤሆሙ ፡
ወበስብዕ ፡[27] ፍናው ፡[28] ትነትፅ ፡[29] እምቅድ
መ ፡[30] ገጸሙ ፡[31] ወትከውን ፡ ዝርወ ፡ ወአብ
ድንቲከኒ ፡ መብልፀ ፡ ለአዕዋፈ ፡ ሰማይ ፡ ወ
አልቦ ፡ ዘይቀብረክ ፤ ወይቀሥፈክ ፡ በዐበቅ ፡
በደዌ ፡[32] ሲሕ ፡ ወበፈፀንት ፡[33] ወበመቅሠፍ
ት ፡ ግብጽ ፡ ወበዐሮር ፡ ወበድንጋፄ ፡ ልብ ፡
ወታረመስስ ፡[34] መዐልተ ፡ ከመ ፡ ዕዉር ፡[35] በ
ውስተ ፡ ጽልመት ፡ ወኢትረክብ ፡ ዘይረድአ
ከ ፡[36] በግፍዕ ፤[37] ወታወስብ ፡ ብእሲተ ፡ *ወየ
ሀይደክሃ ፡ ካልእ ፡ ብእሲ ፤[38] ወትነድቅ ፡ ቤተ ፡
ወኢትነብር ፡ ውስቴቱ ፤ ወትተክል ፡ ወይነ ፡[39]
ወኢትቀሥም ፡ አስካሎ ፤ ወይጠብሑ ፡ ላህ
መከ ፡ ሥቡሐ ፡[40] በቅድሜከ ፡ ወኢትበልዕ ፡
እምኔሁ ፤ ወየሀይዱ ፡ አድግከ ፡ ወኢያገብኡ ፡
ለከ ፤ +ወይገብእ ፡[41] አባግኢከ ፡ ለአግብርት ፡ + 119 v a
ወለፀርከ ፡ ወኢትረክብ ፡[42] ዘይረድአከ ፤ ወይ
ገብኡ ፡ ደቂቅከ ፡ ወአዋልዲከ ፡ ለካልእ ፡ ሕ
ዝብ ፡ ትሬኢ ፡[43] በአዕይንቲከ ፡ እንዘ ፡ ይኰር
ዕዎሙ ፡ ወአልቦ ፡ ዘትክል ፡ ገቢረ ፤ ወይበል
ዕ ፡[44] ፀር ፡ እለ ፡[45] ኢታአምር ፡[46] እክለ ፡ ምድ
ርከ ፡ ወጻማከ ፡ ወኢትክል ፡ ከሊአ ፡ ወትከ
ውን ፡ ጽዑረ ፡[47] ወድንጉፀ ፤ *ሶበ ፡ ጸብሐ ፡[48]
ትብል ፡ እፎ ፡ ይመሲ ፡ ወሶበ ፡ መስየ ፡ ትብ
ል ፡ እፎ ፡ ይጸብሕ ፡ እምብዝኀተ ፡[49] ፍርሀት ፤
ለእመ ፡ ኢሰማዕከ ፡[50] ቃለ ፡ እግዚኦብሔር ።
*ወለእመ ፡ ሰሚዐ ፡[51] ሰማዕከ ፡ ቃለ ፡ እግዚኦ
ብሔር ፡[52] ስማዕ ፡ ዘይረክበከ ፡ ሥናይ ፡[53] እም
ኀበ ፡ እግዚኦብሔር ፤ *ወትኴንን ፡ አህጉረ ፡
ፀር ፡ ወትወርስ ፡ ክብረ ፡ ዘለዓለም ፡ እምኀበ ፡

---

[1] A በኀበ ፡ ፀ..፡; B በብዝኃ ፡ ፀ..፡ [2] B nur ልብ ፡ [3] P ወጥይና ፡ [4] ወ ⟩ ABCLR [5]* C ኢታምልክተ ፡ [6] ⟩ BC [7] ⟩ C [8]* A nur ኵሉ ፡; B በኵሉ ፡ ዝንቱ ፡; CLR ዝን ቱ ፡ ውእቱ ፡ [9] BLR ይኩን ፡ [10]* ⟩ A [11] CLR ወአዕፃዳተ ፡; A + ወይንከ ፡ ወ [12] CR ለከ ፡ [13] A ለእመ ፡ [14] P ቃሉ ፡ [15] P ..የ ፡ [16] በ ⟩ AP [17] L ..ት ፡ [18] B ...ረ ፡ [19] L ሐፂን ፡ [20] ABLPR ..ር ፡ [21] C ...ተ ፡ [22] B ወይ...፡; in C ያ aus ይ corrigirt; B + እሳት ፡ [23]* A nur ወሰማይ ፡ [24] LR + እስመ ፡ ኢሰማዕከ ፡ ቃሎ ፡ [25] P ...ቃ..፡ [26] LR ..ቄ ፡ [27] ACLR ወበሰብዕ ፡ [28]* ⟩ B [29] ACL ትነጥዕ ፡; ት in R aus ጥ corrigirt [30] B በቅ..፡ [31] R ገጽከ ፡ [32] A ወደዌ ፡; B ወበደዌ ፡ [33] P ...ጸ..፡ [34] ABCLR ወ ታርመሰምስ ፡ [35] ABCLR .ው.፡ [36] B + አከ ፡ [37] A በውስተ ፡ ግ..፡ [38]* P ወየሀ ይደክ ፡ ካልአ ፡ ብእሴ ፡ [39] ⟩ B [40] P ስ..፡ [41] P ወያ...፡ [42] A ወአልቦ ፡ [43] A ወት..፡ [44] A ....ው ፡ [45] ABC ዘ [46] ABL ..እ..፡ [47] P ዕ..፡ [48]* A እንተ ፡ ጸብሐት ፡ [49] P ወእም.....፡; ABCLR እምብዝኀ ፡ [50] ኢ in P ausradirt [51] ⟩ A [52]* ⟩ P [53] P ..የ ፡

እግዚኣብሔር፡[1] አምላክ ፡ እስራኤል ፡ ዘሱ
ሎ ፡ ይመልክ ፤ እስመ ፡[2] ያከብሮ ፡ ለዘ ፡ አክበ
ሮ ፡ ወያፈቅሮ ፡ ለዘ ፡ አፍቀሮ ፤ እስመ ፡ መላ
ኬ ፡[3] ሞት ፡ ወሕይወት ፡[4] ውእቱ ፤[5] ይኤዝዝ ፡[6]
ወይመልክ ፡ ኵሎ ፡[7] ዓለመ ፡[8] በጥበቡ ፡ ወበክ
ሂሎቱ ፡ ወበመዝራዕቱ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*ፍኖ ፡ በእንተ ፡ በረከተ ፡ ነገሥት ።[9]

*ወስማዕሂ ፡ ዘይረክበክ ፡[10] ቡራኬ ፡ ለእመ ፡
ገበርከ ፡ ፈቃዶ ፡[11] ለእግዚኣብሔር ። ቡሩክ ፡
ትከውን ፡[12] *በሎሌ ፡ ፍናዊክ ፡[13] ቡሩክ ፡ ትክ
ውን ፡ በሀገር ፡ ቡሩክ ፡ ትከውን ፡[14] በሐቅል ፤
ቡሩክ ፡ ትከውን ፡ በቤትክ ፡ ቡሩክ ፡ ትከውን ፡
በአፍአክ ፤ ቡሩክ ፡ ይከውን ፡[15] ፍሬ ፡ ከርሥ
ክ ። ይቤሉ ፡[16] ጉቡኣን ፡[17] አሜን ። ቡሩክ ፡
ይከውን ፡[18] ፍሬ ፡ ምድርክ ። አሜን ። ቡሩክ ፡
ይከውን ፡[18] አንቅዕተ ፡ ማያቲክ ። አሜን ። ቡ
ሩክ ፡ ይከውን ፡[18] *ፍሬ ፡ አትክልቲክ ። አሜ
ን ። ቡሩክ ፡ ይከውን ፡[19] *ዐጸደ ፡[20] ላህምክ ፡
ወመራዕየ ፡[21] አባግኢክ ። አሜን ። ቡሩክ ፡ ይ
ከውን ፡[18] መዛግብቲክ ፡ ወተረፍቲክ ።[22] አሜ
ን ። ቡሩክ ፡ ትከውን ፡[23] በበአትክ ።[24] አሜን ።
ቡሩክ ፡ ትከውን ፡[25] በፀአትክ ።[26] አሜን ። ወ
ያገብአሙ ፡[27] እግዚኣብሔር ፡ ለፀርክ ፡ ለእ
ለ ፡[28] ይትቃወሙክ ፡[29] ይትቀጥቀጡ ፡[30] በታሕ
ተ ፡ እገሪክ ። አሜን ። ወይፈኑ ፡[31] እግዚኣብ
ሔር ፡ *ውስተ ፡ ኣብያቲክ ፡ በረከቶ ፡[32] ወው
ስተ ፡ ኵሉ ፡[33] ዘወደይክ ፡ እዴክ ። አሜን ።[33]
ወያበዝኀክ ፡[34] እግዚኣብሔር ፡ ውስተ ፡ ሠና
ይት ፡[35] በውሉደ ፡ ከርሥክ ፡ ወበእክለ ፡[36] ም
ድርክ ፡ ወበተዋል+ዶ ፡[37] እንስሳክ ። አሜን ። + 119 v b
ወበምድር ፡[38] እንተ ፡ መሐለ ፡ ለአበዊክ ፡ ይ
ሁበክ ፡[39] ከመ ፡ መዋዕለ ፡ ሰማይ ። አሜን ።
ወይፈትሕ ፡[40] ለክ ፡ *እግዚኣብሔር ፡ መዝገቡ ፡
በረከተ ፡[41] ሰማያት ፡[42] ወይሁበክ ፡[43] ዝናመ ፡
ቡሩክ ፡ ወይባርክ ፡ ለክ ፡ ፍሬ ፡ ተግባርክ ።[44]
አሜን ። ወትሌቅሕ ፡ እንተ ፡ ለብዙኃን ፡ *እ
ሕዛብ ፡ ወአንተሰ ፡ ኢትትሌቃሕ ።[45] አሜን ።
ወትኴንን ፡ እንተ ፡ ለብዙኃን ፡[46] አሕዛብ ፡[47]
ወለክሰ ፡ ኢይኴንኑክ ።[48] አሜን ። ወይሠይ
መክ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ውስተ ፡ ርእስ ፡ ወአክ ፡
ውስተ ፡ ዘነብ ፡ *ወትከውን ፡[49] መልዕልተ ፡ ወ
አክ ፡[50] መትሕተ ።[51] አሜን ። ወታስተጋብእ ፡
እምኀ ፡ ኵሉ ፡ በረከተ ፡ ምድር ፡ ለእንስሳክ ፤[52]
ወትኀሥእ ፡ በርባረ ፡[53] አሕዛብ ፡[54] ለትዕይንት
ክ ፡[55] ወይሰግዱ ፡ ለክ ፡ ውስተ ፡ ገጸ ፡ ምድር ፡
ለመንግሥትክ ፡ በእንተ ፡ ዕበየ ፡ ክብርክ ፤ *ወ
ይትሌዐል ፡ ክብርክ ፡[1] ከመ ፡ አርዝ ፡ ወከመ ፡

1* ⟩ B 2 P ስመ ፡ 3 CLR + ኵሉ ፡ 4 L bis 5 ⟩ C 6 ⟩ AB 7 P ኵሉ ፡ 8 P ..ም ፡ ; ⟩ R 9* P am Rande ፍፌበ etc. ; ⟩ ACLR 10* P ወስ ... ፡ ዘረክበክ ፡ ; CLR ወሶ በሂ ፡ ትሰምዕ ፡ ቃሎ ፡ ስማዕ ፡ ዘይ .... ፡ 11 A ፈቃዳቲሁ ፡ 12 L ትኩን ፡ 13 BCLR ፍ ኖትክ ፡ 14* ⟩ A 15 P ትከውን ፡ ; A + በውሣጤክ ፡ ቡሩክ ፡ ትከውን ፡ 16 ABCLR ወይ..፡ 17 A ኵሎሙ ፡ 18 R ይኩን ፡ 19 R ይኩን ፡ ; 19* ⟩ P 20 A አዕፃዳተ ፡ ; CLR አዕፃደ ፡ 21* B አልህምቲክ ፡ አሜን ፡ ወቡሩክ ፡ ይከውን ፡ መራዕየ ፡ 22 ABCL ወትሩፋቲክ ፡ ; in R daraus ወተረ ... ፡ corrigirt 23 ABCLR ኩን ፡ 24 A በአትክ ፡ 25 CLR ኩን ፡ ; ⟩ A 26 በ ⟩ A 27 CLR ወያግ ... ፡ 28 ABCLR እለ ፡ 29 ወ ⟩ C ; B + ውስተ ፡ እዴክ ፡ ወ 30 ⟩ A ; BLP ይትቀጠ .. ፡ ; in R ጠ in ጥ corrigirt 31 ፌ in R zu ፈ radirt 32* ABCLR በ ... ፡ ው .. ፡ አ .... ፡ 33 ⟩ P 34 ABCLR ወያስተባ ... ፡ 35 ABCLR ... ቱ ፡ 36 BP ወ በማእከለ ፡ 37 A + አንስት ፡ 38 P ወምድርሰ ፡ 39 A የሀብክ ፡ 40 ACLPR ወይፍታሕ ፡ 41* B መ ... ፡ በረከት ፡ ዘ 42 ACLR ሰማይ ፡ 43 A ወየሀብክ ፡ 44 ABCLR ተግባረ ፡ እደዊክ ፡ 45 P .... ቀ . ፡ ; 45* A ወኢትትሌቃሕ ፡ እንተ ፡ 46 A ብዙኃን ፡ ; B ለብዙኃን ፡ ; C ብዙኃን ፡ 47 C ... በ ፡ 48 A አልቦ ፡ ዘይኴንነክ ፡ 49 CLR ወትኩን ፡ 50 CLR ወኢትኩን ፡ 51* ⟩ BP 52 ACLR ለርእስክ ፡ 53 BCLR በርበረ ፡ ; A በረከተ ፡ 54 BP ሕዝብ ፡ 55 B .....ቲክ ፡

ክከበ ፡ ጽባሕ ፡ ብርሃነ ፡ ክብርከ ፡[1] በቅድመ ፡ ዅሉ ፡ አሕዛበ ፡ ምድር ፡ ወበቅድመ ፡ ዅሉ ፡ ነገደ ፡ ሕዝብከ ፡[2] እስራኤል ። እስመ ፡ እግዚ አብሔርኒ ፡ ይሄሉ ፡ ምስሌከ ፡ በዅሉ ፡ ፍናት ከ ፡ ወይገብር ፡ ፈቃደከ ፡ በዅሉ ፡ ዘጎለይከ ። ወትወርስ ፡ አህጉረ ፡ ዐርከ ፡ ወይትዌደስ ፡ ዕበየ ፡ ሕዝብከ ፡ በብዝኀ ፡[3] ግርማከ ፡ ወበብዝኀ ፡[4] ሰራዊትከ ። ወይፈርሁከ ፡ ዅሉ ፡[5] እለ ፡ ኢ ይገብሩ ፡[6] ፈቃዶ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ *እስመ ፡ አንተ ፡ ትገብር ፡ ፈቃዶ ፡[7] ወትትለአክ ፡ ሎቱ ፡ ወበእንተዝ ፡ ይሁበከ ፡[8] ግርማ ፡ ዐቢየ ፡ በቅድመ ፡ እለ ፡ ይፈእዩከ ። በአልጉሞ ፡ አፍራሲከ ፡ *ወበምጉንጻ ፡ ቀስትከ ፡[9] ወበአንጸብርቆ ፡[10] ወልታከ ፡ ይርዕድ ፡ ልቦሙ ፡[11] ወይሰግዱ ፡ ለከ ፡ ውስተ ፡ ገጸ ፡ ምድር ፡ እስመ ፡ ይደነግፅ ፡[12] ልቦሙ ፡ በርእየ ፡ ግርማከ ። ወሶበ ፡ ይፈእዩከ ፡ እምርሑቅ ፡ እለ ፡ ውስተ ፡ አድባር ፡ ይወርዱ ፡ ምድረ ፡ ወእለ ፡ ውስተ ፡ አብሕርት ፡ ወቄላት ፡ ይወፅኡ ፡ አፍአ ፡ ከመ ፡ ያግብአሙ ፡ እግዚአብሔር ፡ ውስተ ፡ እዴከ ፡ በእንተ ፡ ዘወለዉ ። *ትእዛዘ ፡ እግዚአብሔር ።[13] ወአንተሰ ፡ ሶበ ፡ [+]ትገብር ፡ ፈቃዶ ፡ ዅሎ ፡[14] ዘሰአልከ ፡ ትነሥእ ፡ በጎቤሁ ።[15] እስመ ፡ ለእመ ፡ አፍቀርከ ፡ ያፈቅረከ ፡ ወለእመ ፡ ዐቀብከ ፡ ትእዛዘ ፡ ይሁበከ ፡ ስእለተ ፡ ልብከ ፡ ወዅሎ ፡ ዘጎሠሥከ ፡ ትነሥእ ።[16] በጎቤሁ ። እስመ ፡ ኀበ ፡ ጎር ፡ ለጎራን ፡[17] *ወየዋህ ፡ ለየዋሃን ፡ ውእቱ ፡ ወይገብር ፡ ፈቃዶሙ ፡ ለእለ ፡ ይፈርህዎ ፡ ወይሁቦሙ ፡ ዐስበ ፡[18] ለእለ ፡ ይትዔገሥዎ ። ተወገሳ ፡ ለመዐት ፡ ወድኅረ ፡[19] ታስተፈሥሐከ ፡ ወአፍቀራ ፡[20] ለጽድቅ ፡ ወትፈሪ ፡ ለከ ፡[21] ሕይወት ።[22] ኩን ፡[23] ጎረ ፡ ለጎራን ፡[24] ወመግሥጸ ፡[25] ለመአብሳን ፡ ወአኅድጎ ፡[26] እኪተ ፡[27] ለእኩይ ፡[28] በገሥጸ ፡[29] ወበአርትዖ ፡[30] ወበአርስሐ ፡[31] ወበአኅስሮ ፡[32] ለዘ ፡ ይዔምፅ ፡[33] ቢጸ ፡ በእኩይ ፡ በውስተ ፡ ዐውደ ፡ ቅሥት ። *ወፍታሕ ፡[34] ለነዳይ ፡ ወለእጓለ ፡ ማውታ ፡[35] ወአንግፎ ፡ እምእደ ፡ ዘይዔምፆ ።[36] ወአድኅን ፡ ባሕታዊ ፡ ወጽኑሰ ፡[37] ወአንግፎ ፡[38] እምእደ ፡ ዘይትዔገሎ ። ወኢትፍታሕ ፡ በአድልዎ ፡ ወበነሢአ ፡ ገጽ ፡ አላ ፡ በጽድቅ ፡ ፍታሕ ።[38] ወኢታፍቅር ፡ ሕልያነ ፡ በነሢአ ፡[40] ፍትሕ ፡ በአድልዎ ፡ ለገጽ ።[41] ወለመኳንንቲከኒ ፡[42] ገሥጾሙ ፡ ከመ ፡ *ይኩኑ ፡ ንጹሓነ ፡[43] እምሕልያን ፡[44] ወኢያድልዉ ፡ ፍትሐ ፡ ለገጸ ፡[45] ፍቁራኒሆሙ ፡[46] ወኢለጸላኢሆሙ ። ወኢለአብዕል ቲሆሙ ፡ ወኢለነዳያኒሆሙ ። አላ ፡ በጽድቅ ፡[47] ኩነኔ ፡ ይኴንኑ ፡[48] ቢጾሙ ፡ በርቱዕ ፡ ፍትሕ ።[49]

*፸፮ ፡ በእንተ ፡ ፲ቃላት ።[50]

ወስምዑ ፡ እስራኤል ፡ ዘተአዘዘ ፡ እምእግዚአብሔር ፡[51] ከመ ፡ ትዕቀቡ ፡ ኪያሁ ። ወይ

---

[1] A ክርስቶስ ፡ [2] B ሕዝበ ፡ [3] B ወበ ... ፡ [4] ABLR ወበብዙኃ ፡ ; C ወበብዙኃ ፡ [5] A ዅሎሙ ፡ [6] ኢ ⟩ B [7]* ⟩ B [8] B + እግዚአብሔር ፡ [9]* P ወበጉንጻ ፡ (sic) ቀሥተከ ፡ [10] A ወበአንጸፀብርቆ ፡ [11] A ልቡናሆሙ ፡ [12] AL ድንገፀ ፡ ; CR ደንገፀ ፡ [13]* B ትእዛዘ ፡ [14] CLPR በዅሉ ፡ [15] B እምጎቤሁ ፡ [16] P ወት ... ፡ [17] B ላዕለ ፡ ጎ .. ፡ [18] ABC ዓስቦሙ ፡ [19] A ደኅሪተ ፡ ; R እንከ ፡ ወድኅረ ፡ [20] ወ ⟩ ABR [21] ⟩ R [22] ABR ... ት ፡ [23] B ወኩን ፡ [24]* ⟩ CL ; in R am Rande nachgetragen [25] CL .... ጽ ፡ ; in R zu .... ጸ ፡ radirt [26] B + መ [27] CLP .. ት ፡ [28] L .. ክ ፡ [29] P ወበ ... ፡ [30] በ ⟩ ACLR [31] P .... ሥ .. ፡ ; A ወአሥርሐ ፡ ; በ auch ⟩ CLR [32] P .... ሥ .. ፡ ; በ ⟩ ABCLR [33] P ... ጽ ፡ ; B ... ዓ ፡ [34] P .. ት .. ፡ [35]* ⟩ L [36] P .... ጸ ፡ [37] P .ዕ .. ፡ [38] ⟩ B [39] P ... ኤ .. ፡ [40] BCLR ለነ .. ፡ [41] ለ ⟩ BC [42] ከ ⟩ A [43]* A ይኩን ፡ ልቦሙ ፡ ንጹሐ ፡ [44] A እምነሢአ ፡ ሕ ... ፡ ; B እምእኩይ ፡ ሕሊና ፡ ወሕ ... ፡ [45] CL .. ጽ ፡ [46] AL ለፍቁሮሙ ፡ ; C ዘፍቁሮሙ ፡ ; R ፍቁሮሙ ፡ [47] C ... ቀ ፡ [48] C und (corrigirt) R .ኩ .. ፡ [49] B ወበፍ .. ፡ [50]* P am Rande ፸፮በእንተ ፡ ቃላተ ፡ ትእዛዝ ፡ ; ⟩ ACLR [51] እም ⟩ LP

ቤ ፡ እነ ፡ ውእቱ ፡ እግዚኣብሔር ፡ አምላክከ ፡ ዘአውፃእኩከ ፡ እምነ ፡ ምድረ ፡ ግብጽ ፡ ወእ
ምነ ፡[1] ቤተ ፡[2] ቅኔ ፤[3] ወኢይኩን ፡[4] ባዕደ ፡[5] አ
ማልክተ ፡[6] ዘእንበሌየ ፡ ወኢትግበር ፡[7] አምላ
ከ ፡ ዘግልፎ ፡ ወኢበኵሉ ፡ አምሳል ፡ *ዘውስ
ተ ፡ ሰማይ ፡ †ዘላዕሉ ፡ ወኢበኵሉ ፡[8] ዘበ ፡ ም
+ 120 r b ድር ፡ በታሕቱ ፡ +ወኢዘውስተ ፡ ማይ ፡[9] ዘመ
ትሕተ ፡[10] ምድር ፤ ወኢትስግድ ፡ ሎሙ ፡ ወ
ኢታምልኮሙ ፤ እስመ ፡[11] አነ ፡[12] እግዚኣብ
ሔር ፡ አምላክከ ፡ አምላክ ፡[13] ቀናኢ ፡ ዘእት
ፈደይ ፡ ኀጢኣተ ፡[14] ወላዲ ፡ ላዕለ ፡ ውሉድ ፡
እስከ ፡ *ሣልስ ፡ ወራብዕ ፡[15] ትውልድ ፡ ለእለ ፡
ይጸልኡኒ ፤ ወእገብር ፡ ምሕረተ ፡ እስከ ፡ ፲[16]
ትውልድ ፡ ለእለ ፡ ያፈቅሩኒ ፡[17] ወየዐቅቡ ፡ ት
እዛዝየ ። ወኢትምሐል ፡ ስመ ፡[18] እግዚኣብ
ሔር ፡ አምላክከ ፡[19] በሐሰት ፡ እስመ ፡ ኢያን
ጽሕ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለዘ ፡ ይምሕል ፡ ስሞ ፡[20]
በሐሰት ። ወዕቀብ ፡ ዕለተ ፡ ሰንበት ፡[21] ከመ ፡
ትቀድሳ ፡[22] *በከመ ፡ አዘዘ ፡ እግዚኣብሔር ፡
አምላክከ ፤[23] ሰዱስ ፡ መዋዕለ ፡ ትገብር ፡[24] ግ
ብረከ ፡ ወበሳብዕት ፡ ዕለት ፡ ሰንበቱ ፡ ለእግዚ
ኣብሔር ፡ አምላክከ ፡ ኢትግበር ፡ *ባቲ ፡[25] ግ
ብረ ፡ ቅኔ ፡ ኢኣንተ ፡[26] ወኢወልድከ ፡ ወኢ
ወለትከ ፡[27] ወኢገብርከ ፡[28] ወኢአድግከ ፡[29] ወ
ኢኵሉ ፡ እንስሳከ ፡ ወኢፈላሲ ፡[30] ዘይነብር ፡
ኀቤከ ፤ እስመ ፡ በሰዱስ ፡ መዋዕል ፡[31] ገብረ ፡
እግዚኣብሔር ፡ ሰማየ ፡ ወምድረ ፡ ወባሕረ ፡ 5
ወኵሎ ፡[32] ዘውስቴታ ፡[33] *ወአዕረፈ ፡ አመ ፡[34]
*ዕለተ ፡ ሳብዕት ፡[35] ወበበይነዝ ፡[36] ባረከ ፡ እግ
ዚኣብሔር ፡ *ለሳብዕት ፡ ዕለት ፡[37] ወአጽደ
ቃ ።[38] አክብር ፡ አባከ ፡ ወእምከ ፡[39] ከመ ፡ ይ
ኩንከ ፡[40] ጽድቀ ፡ *ብዙኀ ፡ ዕለተ ፡ ትረክብ ፡ 10
በውስተ ፡[41] ምድር ፡ ዘወሀበከ ፡ እግዚኣብሔ
ር ፡ አምላክከ ። ኢትሐር ፡[42] ብእሲተ ፡ ብእ
ሲ ። ኢትቅትል ፡ ነፍሰ ። *ኢትዘሙ ። ኢት
ስርቅ ።[43] *ስምዐ ፡ በሐሰት ፡ ኢትስማዕ ፡ ላዕ
ለ ፡ ቢጽከ ።[44] ወኢትፍትው ፡[45] ብእሲተ ፡[46] 15
ካልእከ ፡ ኢቤቶ ፡ ወኢገራህቶ ፡ ወኢገብሮ ፡
ወኢአመቶ ፡ ወኢላህሞ ፡ ወኢብዕራዮ ፡[47] ወ
ኢእድጎ ፡ ወኢእምኵሉ ፡[48] እንስሳሁ ፡ ዘአጥ
ረየ ፡ አጥርዮ ፡[49] ካልእከ ፤[50] ዝነገር ፡ ዘነገረ ፡[51]
እግዚኣብሔር ፡[52] ሕጎ ፡ ወሥርዐቶ ፡ ወለእለ 20
ኒ ፡[53] ይኤብሱ ፡ ገሥጸሙ ፡ +ከመ ፡ ኢይጽን + 120 v a.
ዐ ፡ ውስተ ፡[54] ስሒት ፡ ወይትዐገሱ ፡[55] እምር

---

[1] ወ ⟩ ABCLR [2] B ቤትከ ፡ [3] ALR ቅንየት ፡; C ቅኔት ፡; ⟩ B [4] A ..ታምልክ ፡; B ..ይኩንከ ፡; CLR ..ይኩኑከ ፡ [5] CR ባዕዳን ፡; L ባዕዳነ ፡ [6] A አምላከ ፡; B አምላክ ፡; R አማልክት ፡ [7] ACLR + ለከ ፡ [8] CLR ወኢዘበ ..፡ [9†] ⟩ B [10] B ወዘመ ...፡; C በ መ ...፡ [11*] A ዘበምድር ። ይቤ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ኢታምልክ ፡ ባዕደ ፡ አምላከ ፡ ዘእንበሌየ ፡ [12] AB + ውእቱ ፡ [13] C ...ከ ፡ [14] B ኀጣውኢ ፡ [15*] C ሣልስት ፡ ወራብዕት ፡ [16] A እልፍ ፡; B ፲፻ [17] A + ወይገብሩ ፡ ፈቃድከ ፡ [18] BR በስመ ፡ [19] ⟩ C [20] A በስመ ፡ ዚአሁ ፡ [21] A + እንተ ፡ ባቲ ፡ አዘዘ ፡ እግዚኣብሔር ፡ አምላክከ ፡ [22] L + ወታንሐ ፡; dies in R überstrichen [23*] ⟩ A [24] B ግበር ፡ [25] P ላቲ ፡; BCLR + ኵሎ ፡ [26*] A ግብ ረ ፡ ቅኔ ፡ ባቲ ፡ አንተ ፡ [27] AL ....ተከ ፡ [28] AL ....ረከ ፡ [29] ኢ ⟩ C; AL ....ገከ ፡ [30] ኢ ⟩ A [31] ABCLR ዕለት ፡ [32] LP ..ሉ ፡; in R ሎ aus ሉ verbessert [33] A ....ቶ ሙ ፡; C ....ቱ ፡ [34*] B ወአዕዋፈ ፡ ወአመ ፡ [35*] ABCLR ሳብዕት ፡ ዕለት ፡ [36] B እዕ ረፈ ፡ ወእንበይነዝ ፡ [37*] LR ለዕ..፡ ሳ...፡ [38] BP እክበራ ፡ [39] ABCLR ..መ ፡ [40] L .ኵ..፡ [41*] A ወይኑኅ ፡ መዋዕሊከ ፡ በዲበ ፡ [42] ABCLR ..ሐ..፡ [43*] A ወኢትስ ርቅ ፡ ወኢትዘሙ ፡ [44*] A ኢትኩን ፡ ስማዒ ፡ በ...፡ ላ..፡ ቢ..፡; B ኢትኩን ፡ ስማዒ ፡ በ...፡ ኢትትመሳዕ ፡ ላ..፡ ቢ..፡; LR ኢትስማዕ ፡ ላ..፡ ቢ..፡ ሰምዐ ፡ (L ስማዒ ፡) በ...፡ [45] ABCLR ኢትፍቱ ፡ [46] AB ንዋየ ፡ [47] ኢ ⟩ P [48] ኢ ⟩ A; B ወኢእምኒ ፡; P ወኢኵሉ ፡ [49] P ..ሪ ፡ [50] LR ቢጽከ ፡ [51] P ዘተናገረ ፡ [52] A + ለእሉ ፡ [53] C + ትኤገዘሙ ፡ በት ሕትና ፡ ወለእለኒ ፡ [54] LR ኀበ ፡ [55] ABCLR ወይትገሐሡ ፡

እሱስ ፡[1] ዘኢሥምረ ፡[2] እግዚኣብሔር ፤ ወዝን
ቱ ፡ ውእቱ ፡ ነገር ፡[3] ዘኢሥምረ ፡[4] እግዚኣ
ብሔር ፡ ወርቱዕ ፡ *ይትገሐሱ ፡ እምኔሁ ፡ ብ
እሲ ፡[5] ብእሲ ፡ ኀበ ፡[6] ይከውኖ ፡[7] ዘመዱ ፡ *ኢ
ይባእ ፡ ይክሥት ፡[8] ኀፍረቶ ፤[9] እስመ ፡ አነ ፡
ውእቱ ፡ እግዚኣብሔር ፡ እምላክክሙ ።[10] ኀ
ፍረተ ፡ አቡከ ፡ ወእምከ ፡ ኢትክሥት ፡ እስ
መ ፡ እምከ ፡ ይእቲ ፤ ኢትክሥት ፡ ኀፍረተ ፡
ብእሲተ ፡ አቡከ ፡[11] እስመ ፡ ኀፍረተ ፡[12] እም
ከ ፡ ይእቲ ፤ ኀፍረተ ፡[13] እኅትከ ፡ እንተ ፡[14] እ
ምኒ ፡ *አቡከ ፡ አው ፡ እንተ ፡[14] እምኒ ፡[15] እም
ከ ፡ ኢትክሥት ፤[16] እመኒ ፡[17] እንተ ፡ *እምኒ ፡
አፍአ ፡[18] ተወልደት ፡ *ሎቱ ፡ ወእመኒ ፡[19] እ
ንተ ፡ እምአዝማዲከ ፡ ይእቲ ፡ ኢትክሥት ፡
ኀፍረታ ፤ ኀፍረተ ፡ *ወለተ ፡ ወልድከ ፡[20] ኢ
ትክሥት ፡ *አው ፡ ኀፍረተ ፡ ወለተ ፡ ወለትከ ፡
ኢትክሥት ፡[21] እስመ ፡ *ኀፍረትከ ፡ ይእቲ ፤[22]
ኀፍረተ ፡ ወለተ ፡ *ብእሲተ ፡ አቡከ ፡[23] ኢት
ክሥት ፡ እስመ ፡[12] እኅትከ ፡[24] ወለተ ፡ እምከ ፡
ይእቲ ፡[6] *ወኢትክሥት ፡ ኀፍረታ ፤[25] ኀፍረ
ተ ፡[26] እኅተ ፡[27] አቡከ ፡ ኢትክሥት ፡ እስመ ፡
ቤተ ፡ አቡከ ፡ ይእቲ ፤ ኀፍረተ ፡ እኅተ ፡ እም
ከ ፡ ኢትክሥት ፡ እስመ ፡ ቤተ ፡ እምከ ፡ ይእ
ቲ ፤ ኀፍረተ ፡ ብእሲተ ፡ እኁሁ ፡[28] ለአቡከ ፡
ኢትክሥት ፡[29] እስመ ፡ ዘመደከ ፡ ይእቲ ፤ ኀ
ፍረተ ፡ ብእሲተ ፡ ወልድከ ፡ ኢትክሥት ፡ እ
ስመ ፡ ብእሲተ ፡ ወልድከ ፡ ይእቲ ፤ ኀፍረተ ፡[14]
ወለትከ ፡ ወብእሲተ ፡[30] ወልደ ፡ እኁከ ፡ ኢት
ክሥት ፡ እስመ ፡ ኀፍረትከ ፡[31] ውእቱ ፤[32] ኀፍ
ረተ ፡ ብእሲተ ፡ እኁከ ፡ ኢትክሥት ፡ እስመ ፡
*ኀፍረተ ፡ እኁከ ፡[33] ይእቲ ፡ አምጣነ ፡ ሀሎ ፡
ሕያው ፡[34] እኁከ ፤ ኀፍረተ ፡ ብእሲት ፡ ምስለ ፡
ወልታ ፡ ኢትክሥት ፡ ወኢዘወለተ ፡[35] ወልዳ ፡
ወኢዘወለተ ፡ ወለታ ፡ *ኢትግበር ፡ ከመ ፡ ት
ክሥት ፡ ኀፍረቶን ፡[36] ቤትከ ፡ ውእቱ ፡[37 38] ወ
ኀጢኣት ፡ ውእቱ ፤[39] ወብእሲተ ፡[40] ምስለ ፡ እ
ኀታ ፡ ኢታውስብ ፡ ከመ ፡ ታስተቃንያን ፡[41]
ወከመ ፡ ትክሥት ፡[42] ኀፍረቶን ፡ ለዛቲ ፡[43] + 120 v b
ወዘእንታክቲኒ ፡ እንዘ ፡ ዓዲሃ ፡ ቀዳሚት ፡ ሕያ
ውት ፡[44] ይእቲ ፤ *ወኀበ ፡ ብእሲት ፡ ትክት ፡
ኢትባእ ፡[45] እንበለ ፡[46] ትንጻሕ ፡ ከመ ፡ ትክሥ
ት ፡ ኀፍረታ ፡ እንዘ ፡[47] ዓዲ ፡[48] ርኵስት ፡ ይእ
ቲ ፤ ወኢትባእ ፡ ኀበ ፡ ብእሲተ ፡ ካልእከ ፡ ከ
መ ፡[49] ትስክብ ፡ ምስሌሃ ፡ ወኢትዝራእ ፡ ዘር
እከ ፡[50] ውስቴታ ፤ ወኢታስተሣምድ ፡[51] ኀበ ፡
መልአከ ፡[52] ውሉድከ ፡[53] ከመ ፡ ኢታርኵስ ፡
ስሞ ፡ *ለቅዱስ ፡ ስመ ፡ እግዚኣብሔር ፤[54] ወ
ምስለ ፡ ተባዕት ፡ ኢትስክብ ፡ ከመ ፡[55] ምስለ ፡

---

[1] P ....ሱ ፡ [2] P ..ሰ..፡ [3] P ..ረ ፡; ⟩ A [4] BCLR ዘኢይሠምር ፡ [5]* B nur ይትዓገሥ ፡ [6] ⟩ C [7] ACL ኢይከውኖ ፡; in R ኢ zu ዘ verbessert [8]* B ወኢይክሥት ፡ [9] P hier und im Folgenden ኃ (für ኀ) [10] A ....ክ ፡ [11] A + ኢትክሥት ፡ [12] ⟩ B [13] R + እኁተ ፡ [14] ⟩ A [15]* ⟩ B [16] P ወኢ.... ፡ [17] A ወእምኒ ፡ [18]* B እምኒ ፡ በአፍአ ፡ [19]* B nur እመኒ ፡ [20]* CL ወልደ ፡ ወለትከ ፡ [21]* ⟩ P [22]* C ኀ.... ፡ ውእቱ ፡; AL ኀፍረተከ ፡ ውእቱ ፡ [23]* A ብእሲትከ ፡ [24] A + ወ; C + ይእቲ ፡ [25]* ⟩ BC [26] P + ብእሲተ ፡ [27] B ቤተ ፡ [28] P አበሁ ፡ [29] ⟩ L; in R am Rande nachgetragen [30] B + ወልድከ ፡ ወ [31] P ኃፍረት ፡ [32] B ይእቲ ፡; ⟩ A [33]* ACLR ኀ... ፡ እኁትከ ፡; B ኀፍረትከ ፡ [34] B ..ወ ፡ [35] B .....ይት ፡ [36] B ...ተ ፡; C + እስመ ፡ [37] CLR ውእቶን ፡; B እስመ ፡ ቤትከ ፡ ቤቶን ፡ ውእቱ ፡ [38]* A እስመ ፡ ቤትከ ፡ እሙንቱ ፡ [39] A + ኢ ትክሥት ፡ ኃፍረቶን ፡ [40] ACLP ....ት ፡ [41] AL ትስ.....፡; B ኢታ.....፡ [42] B ኢ ት...፡ [43] BCLR ዘዛ..፡; A ዘዝክተኒ ፡ [44] ACL ሕይወት ፡ [45]* A nur ወኢትባዕ ፡ ኀበ ፡ ብ...፡ [46] CLR ዘእ...፡; ⟩ A [47] B እስመ ፡ [48] ABCLR + ሃ [49] B + ትባእ ፡ ወ [50] B ..ኦ.፡; so auch in C und R aus ..እ.፡ corrigirt [51] B ወኢታዛምር ፡ [52] AR ...ክ ፡ [53] In R verbessert zu ..ደ.፡ [54]* ACLR ለቅ..፡ እስመ ፡ (እ in R radirt) እ ፡ (A + ቅዱስ ፡); B ለእ ፡ ቅ..፡ [55] A + ዘ

እንስት ፡ እስመ ፡ ርኩስ ፡ ውእቱ ። ወኢትሐ
ር ፡[1] ኀበ ፡ እንስሳ ፡ ወኢትስክብ ፡ ከመ ፡ ታ
ውዕእ ፡ ዘርአከ ፡[2] ላዕሌሁ ፡ ከመ ፡ ኢትርከሰ
ስ ፡[3] ቦቱ ፡[4] ወብእሲትኒ ፡[5] ኢትሐር ፡[6] ኀበ ፡ እ
ንስሳ ፡ ከመ ፡ ይስክባ ፡[7] እስመ ፡ ርኩስ ፡[8] ው
እቱ ። ወኢታርኩሱ ፡ ርእሰክሙ ፡ በኵሉ ፡ ዝ
ንቱ ፡ እስመ ፡ ቦቱ ፡ ረኩሱ ፡ አሕዛብ ፡ እለ ፡
አነ ፡[4] አውግእክዎሙ ፡[9] እምቅድሜክሙ ፡ ወ
በገንቱ ፡ ኢታርኩሱ ፡ ሥጋክሙ ። ወቀድሱ ፡
*ነፍሰክሙ ፡ ወሥጋክሙ ፡[10] ለእግዚኣብሔ
ር ፡ እስመ ፡ ቅዱስ ፡ ውእቱ ፡ ወያፈቅሮሙ ፡
ለእለ ፡ ይቄድሱ ፡ ነፍሶሙ ፡ ወሥጋሆሙ ፡[11]
ሎቱ ። እስመ ፡ *ቅዱስ ፡ ወግሩም ፡ ወልዑ
ል ፡[12] ውእቱ ፡[13] ወመሐረ ፡[14] ወመስተሣህል ፡
ውእቱ ፡ ወለሙቱ ፡ ይደሉ ፡ ስብሐት ፡ ለዓለመ ፡
ዓለም ፡ አሜን ።[15] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፍቐ ፡ ኀበ ፡ ተአዘዙ ፡ ደቂቀ ፡ ኀይለ ፡[16]
እስራኤል ።[17]

ሀገርሰ ፡ ተፈሥሐት ፡ በእንተ ፡ ዘአንገሠ ፡[18]
*ወልዶ ፡ ንጉሥ ፡[19] ወረሰዮ ፡ ንጉሥ ፡ እምደ
ወሉ ፡ እስከ ፡ ደወለ ፡ ባዕድ ። ወዓዲ ፡ ሐዘነት ፡
ሀገር ፡ እስመ ፡ አዘዘ ፡ ንጉሥ ፡ ከመ ፡ የሀቡ ፡[20]
ደቂቆሙ ፡ እለ ፡ ተሰምዩ ፡[21] በኵረ ። ወእለኒ ፡
እምየማን ፡ *ከማሁ ፡ ይንበሩ ፡[22] *በከመ ፡ አ
በዊሆሙ ፡[23] ይነብሩ ፡[11] ምስለ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎ
ሞን ፡ ከማሁ ፡ ይንበሩ ፡[24 25] በየማነ ፡ *ወል
ዱ ፡ ዳዊት ፡[26] ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወእለኒ ፡[27]
እምዐጋም ፡ ከማሁ ፡[28] *ይንበሩ ፡ በከመ ፡ አ
በዊሆሙ ፡[29] ይነብሩ ፡ ምስለ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎ
ሞን ፡ ከማሁ ፡ ይንበሩ ፡[30] *በዐጋሙ ፡ +ለወል + 121 r a
ዱ ፡[31] ዳዊት ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ። ወሚመጹ
ሙኒ ፡ በከመ ፡[32] አበዊሆሙ ፡ *ወአስማቲሆ
ሙኒ ፡ በከመ ፡[33] አበዊሆሙ ።[34] *ወኵሉ ፡ በከ
መ ፡[35] በበሥርዐቱ ፡[36] ወበበ ፡ በከመ ፡[37] *ዕበ
ዩ ፡ ወበበ ፡ በከመ ፡[38 39] ምልክናሁ ፡ *ወበበ ፡
በከመ ፡[40] ምርካቡ ፡ ወበበ ፡ በከመ ፡[41] ምኵና
ኑ ። ከማሁ ፡[42] ይኩኑ ፡[43] በከመ ፡ ገብረ ፡[44] ሰሎ
ሞን ፡ ለመኳንንቲሁ ፡ *ከማሁ ፡ ይግበር ፡ ሎ
ሙ ፡ ዳዊትሂ ፡ ለመኳንንቲሁ ፡[29] ወበከመ ፡[45]
ሠርያሙ ፡ ሰሎሞን ፡ ለመገብቱ ፡ ወከማሁ ፡[46]
ዳዊትሂ ፡ ይሥራዕ ፡ ሥርዐተ ፡ ቤቱ ❊ ወከመ
ዝ ፡[47] አስማቲሆሙ ፡ ለእለ ፡[48] ተሠይሙ ፡[49]
ይትፈነዉ ። አዛርያስ ፡[50] ወልደ ፡ ሳዶቅ ፡[51] ካ
ህን ፡ ዝውእቱ ፡ ሊቀ ፡ ካህናት ። ወኤልያስ ፡[52]
ወልደ ፡ አርኒ ፡[53] ሊቀ ፡ ዲያቆናት ፡ ወአቡሁ
ሰ ፡ ለአርኒ ፡[54] ሊቀ ፡ ዲያቆናት ፡ ናታን ፡ ነቢ
ይ ። ወአድራም ፡[55] ወልደ ፡ አርድሮንስ ፡[56] መ

---

[1] ABCLR ...ሐ..፡ [2] C ዘርአ፡; L ዘርእ፡; in R አ aus እ radirt [3] AB ...ኵ..፡ [4] ⟩ CLR [5] ኂ ⟩ P [6] ABCLR ..ሐ..፡ [7] LR ..ከ.፡; A ኢይስክባ፡ [8] ABCLR .ኵ..፡ [9] AB ....ከ..፡ [10]* B nur ነፍሰክሙ፡; P nur ሥጋክሙ፡ [11] ⟩ A [12]* ALR ቅ..፡ ውእቱ፡ እስመ፡ ግሩም፡ ወልዑል፡; P nur ግሩም፡ ወቅዱስ፡ [13] ⟩ C; A + እስመ፡ [14] ወ ⟩ ALR [15] ⟩ R [16] B ኃይል፡ [17]* P am Rande ፍቐበእንተ፡ ዘተአዘዙ፡ ይሖሩ፡ ደቂቀ፡ ኀይሉ፡ ለእስራኤል፡; ⟩ ACLR [18] ACLR ....ሦ፡ [19]* AC ለወልዱ፡ ን..፡; LR ን..፡ ለ ወልዱ፡ [20] B የሀቡሙ፡ [21] B ትሰ..፡; P ተሠይሙ፡ [22]* P ከ..፡ ይነብሩ፡; B ከመ፡ ይ...፡ ከማሁ፡ [23] ⟩ A; P + እለ፡ [24] P ይነብሩ፡ [25]* ⟩ L [26]* LR ዳ..፡ ወ..፡ [27] A ወለ እለኒ፡ [28] ⟩ B [29]* ⟩ BP [30] P ይነብሩ፡ [31]* ABCLR በዐጋመ፡ ወ..፡ [32] ACLR + ሚመ፡ [33] ACLR + አስማት፡ [34]* ⟩ B [35]* B ወኵሉሙ፡ ክመ፡ [36] በበ ⟩ AP [37] ⟩ A; በ ⟩ BC [38] ⟩ AC; በ ⟩ B [39]* ⟩ P [40]* A nur ወበ; BC ወበበ; P ወበክመ፡ [41] ⟩ ABC [42] A ከመ፡ [43] A + ከማሁ፡; B + ወ [44] A + ንጉሥ፡ [45] ወ ⟩ B [46] ወ ⟩ ACLR [47] ዝ ⟩ P [48] ⟩ P [49] ACLPR ተሰምዩ፡ [50] A + ካህን፡ [51] P hier ሰ..፡ [52] B ወ ኤርምያስ፡; CLR ወኤሌምያስ፡ [53] ABCLR አ..፡ [54] ABCLR ለአ..፡ [55] ድ ⟩ B [56] ABCLR ኤድሮ..፡

ልአከ ፡ አሕዛብ ፤ ወፈንቄራ ፡[1] ወልደ ፡ ሶባ ፡[2]
ጸሓፌ ፡[3] ላህም ፤ ወአኮንሔል ፡[4] ወልደ ፡ ጦ
ፌል ፡[5] እንዘ ፡[6] ሕፃን ፤[7] ወሳምንያስ ፡[8] ወልደ ፡
አኪታለም ፡[9] መዘክር ፤ ወፈቃሮስ ፡[10] ወልደ ፡
ንያ ፡[11] መልአከ ፡ ሰርዌ ፡[12] ዝውእቱ ፡ ሊቀ ፡
ሐራ ፤ ወሌዋንዶስ ፡ ወልደ ፡ አኪሬ ፡[13] መል
አከ ፡ አንገቦት ፤ ወፋቁጤን ፡[14] ወልደ ፡ አድ
ራይ ፡ መልአካዊ ፡[15] ለባሕር ፤ ወማታን ፡[16] ወ
ልደ ፡ ብንያስ ፡ መልህቀ ፡ ቤት ፤ ወአድዐረዝ ፡[17]
ወልደ ፡ ኪሬም ፡[18] ደቀ ፡ ሰርጉ ፤[19] ወደለክ
ም ፡[20] ወልደ ፡ ማትሬም ፡[21] ሊቀ ፡ ሐራ ፡ ለአ
ፍራስ ፤[22] ወአደርዮስ ፡[23] ወልደ ፡ ኔድሮስ ፡[24]
ሊቀ ፡ ሐራ ፡ ለአጋር ፤[25] ወአውስጥራን ፡[26] ወ
ልደ ፡ ዮዳድ ፡ ጸዋሬ ፡ ክብር ፤[27] ወአስተርአ
ዮን ፡[28] ወልደ ፡ አሳ ፡[29] ቃለ ፡[30] ታዕካ ፤ ወኢ
ሚ ፡[31] ወልደ ፡ መታትያስ ፡[32] ሊቀ ፡ መጽብእ
ት ፤ ወማክሪ ፡[33] ወልደ ፡ *አቢሳ ፡[34] ፈታሔ ፡
ታዕካ ፤ ወአቢስ ፡[35] ወልደ ፡[36] ካርዮስ ፡[37] መአ
ስሪ ፤[38] ሊቀ ፡[39] ውንድዮስ ፡ ወልደ ፡ ኔልንት
ዮስ ፡[40] መስፍነ ፡[41] ዐውድ ፤ ወካርሚ ፡[42] ወል
ደ ፡ ሐፃንያስ ፡ ሊቀ ፡ ገባር ፡ ዘቤተ ፡ ንጉሥ ፤
ወ*ስራንያስ ፡[43] ወልደ ፡[44] አካዝኤል ፡[45] መጋ
ቢ ፡[46] ዘቤተ ፡ ንጉሥ ፤[47] እሉ ፡ ኵሎሙ ፡[30] እ
ለ ፡ ተውህቡ ፡ ለዳዊት ፡ ንጉሠ ፡ *ኢትዮጵያ ፡
ወልደ ፡ ሰሎሞን ፡ ንጉሠ ፡[48] እ+ስራኤል ❊ ወ
ዓዲ ፡ ወሀበ ፡[49] አፍራሰ ፡ ወሰረገላተ ፡ *ራኵ
ባተ ፡[50] ወአብቅልተ ፡ ወጽዑነ ፡[51] ሰረገላተ ፡[52 53]
ወርቀ ፡ ወብሩረ ፡ *ወአልባሰ ፡ ክቡረ ፡[54 53] ቢ
ሶሰ ፡[55] ወሜላተ ፡ ዕንቈ ፡ ባሕርያተ ፡[56] ወአፍ
ራጸ ፡ ወኵሎ ፡[57] ዘይትፈቀድ ፡ ለብሔረ ፡ ኢ
ትዮጵያ ፡ ወሀበ ፡[58] ለወልዱ ❊ ወእምዝ ፡[59] ተ
ደለዉ ፡ ከመ ፡ ይሖሩ ፤[60] ወኮነ ፡ ፍሥሓ ፡[61]
ለመኳንንተ ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ። ወኮነ ፡ ሐ
ዘነ ፡[62] ለመኳንንተ ፡ ንጉሠ ፡[63] እስራኤል ፤ እ
ስመ ፡ በእንተ ፡ በኵሩ ፡ ለሰሎሞን ፡[64] ንጉሠ ፡
እስራኤል ፡ ዝውእቱ ፡[65] ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡
ተውህበ ፡[66] በኵሮሙ ፡ ለመኳንንተ ፡ እስራ
ኤል ፡ ከመ ፡ ይንግሡ ፡ ለብሔረ ፡ ኢትዮጵያ ፡

+ 121 r b

---

[1] ALR ወፈ...፡; B ወፈንቂና ፡; C ወፌንቄራ ፡ [2] ABCL + ጸሓፌ ፡; in R überstrichen [3] B ..ፌ ፡ ዘ [4] ABR ወአክሜሄል ፡; C ወአካሚሔል ፡; L ወአካሜሄል ፡ [5] A ጣ..፡ [6] B ወእንዘ ፡ [7] ABCLR ሐፃኒ ፡ [8] ABCLR ወሶ....፡ [9] A አኪታ ፡ ላም ፡; B አኪታላ ም; L ኤኪታላም ፡; R ኤኪታሌም ፡ [10] A ወፈንቃሮስ ፡; B ወፈቀ..፡; CLR ወፈቃ..፡ [11] AB አብያ ፡; CLR አቢያ ፡ [12] AL ሰራዌ ፡; B ሰሮሕ ፡; C ሥራዌ ፡; in R ራ von ሰራዌ ፡ in ር verbessert [13] B አክሬ ፡; C አኬሬ ፡ [14] R ..ቄ..፡ [15] A ....ዌ ፡; P ...ከዊ ፡ [16] ABCLR ..ቴ.፡ [17] ABCLR ...ዓ..፡ [18] ALR ኪረም ፡; B ኬሬም ፡; C ኪራም ፡ [19] BCP ..ጉ ፡ [20] AL ወደላከም ፡; B ወደለኪም ፡; CR ወደለከም ፡ [21] A ...ሞ ፡ [22] In R ለ in በ verbessert [23] ABCLR ወአዳ...፡ [24] A ኔብሮድስ ፡; CLR ኔብድሮስ ፡ [25] ABL ለ አ..፡ [26] A ወአስቃራን ፡; BCLR ወአስጠራን ፡ [27] AL ከ..፡; C ካ..፡ [28] AB ወአስተ ርዮን ፡; CLR ወአስታርዮን ፡ [29] AB አስ (ohne „፡“); L አሣ ፡; R ዓሣ ፡ [30] 〉 B [31] A ወአሚ ፡; CLR ወኤሚ ፡; B ወልደ ፡ ሚዓ ፡ [32] A መታቲያስ ፡; B ማታትዩ ፡; R ማታትያስ ፡ [33] AB ..ከ.፡ [34] AR .ሚ.፡; C .ሜ.፡ [35] ABC ...ሰ ፡ [36*] 〉 L [37] A ...ን ፡; B ክ...፡ [38] A ...ሬ ፡ ወ; C .ዓ..፡ [39] AB ሊቃ (ohne „፡“) [40] A ሜልትዮስ ፡; BCLR ሜንትዮስ ፡ [41] C .ሳ..፡ [42] A .ኬ..፡; BCLR .ከ..፡ [43] ALR ወሰ....፡; C ወሰ..ዮ.፡ [44] A ዘወ ልደ ፡ [45] A አክዝኤል ፡; LR አካዜኤል ፡ [46] A ..ቤ ፡ [47*] 〉 P [48*] 〉 AL [49] B ..በ ፡ [50] A .ኩ..፡ [51] A ወጽኑዓነ ፡; 〉 L [52] 〉 L [53*] 〉 BP [54] A ክቡራተ ፡ [55] A ብሲሰ ፡; P አብሲሰ ፡ [56] A ....ት ፡ [57] LP ..ሉ ፡; in R ሉ in ሎ verbessert [58] P ወወሀበ ፡ [59] R im Text ...ዘ ፡; aber am Rande ዝ [60] ABCLR .ሑ.፡ [61] A + ለሕ ዝብ ፡ ወ [62] ACLR ..ን ፡ [63] 〉 A [64] B ለንጉሥ ፡ ሰ...፡ [65] A ዘ...፡ [66] B ...በሙ ፡

ምስለ ፡ ወልደ ፡ ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ። ወእምዝ ፡ ተጋብኡ ፡ ወበከዩ ፡ ምስለ ፡ *እበዊሆሙ ፡ ወእማቲሆሙ ፡[1] ወአዝማዲሆሙ ፡ ወአንጋዲሆሙ ፡[2] ምስለ ፡ ሕዘቢሆሙ ፡ ወበሓውርቲሆሙ ፡ ወይረግምዎ ፡ በኅቡእ ፡ ለንጉሥ ፡ ወየሐምይዎ ፡[3] በእንተ ፡ ዘሄደ ፡ ደቂቆሙ ፡ ዘእንበለ ፡ ፈቃዶሙ ፤ ወለንጉሥሰ ፡ ይብልዎ ፡ ሠናየ ፡ ገበርከ ፡ በእንተዝ ፡[4] እስመ ፡ ኀየሰ ፡[5] ጥበብከ ፡ ከመ ፡ መንግሥተ ፡[6] እስራኤል ፡ ከነት ፡ ለብሔረ ፡ ኢትዮጵያ ፡ በፈቃደ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወበጥበበ ፡ ዚአከ ፡ ወካልአንኒ ፡[7] *መንግሥታት ፡ ያገብአን ፡[8] እግዚአብሔር ፡ ውስተ ፡ እደኪ ፡[9] እስመ ፡ ሠናየ ፡ ትኄሊ ፡[10] ለእግዚአብሔር ፡ ወትፈቅድ ፡ ከመ ፡[11] ያም ልክዎ ፡ ለአምላክ ፡[12] እስራኤል ፡ ወከመ ፡ ይሠረዉ ፡[13] ጣዖታት ፡[14] እምዓለም ። ወይቄድስዎ ፡[15] ወይብልዎ ፡ ይእዜ ፡ አእመርነ ፡[16] ከመ ፡ በእንቲአከ ፡ ይቤሎ ፡ እግዚአብሔር ፡ ለአቡነ ፡[17] አብርሃም ፡[18] በዘርእከ ፡ ይትባረኩ ፡ ኵሎሙ ፡ አሕዛብ ፡ ምድር ፤ ወያሜንዩ ፡ ገጾሙ ፡ ወይስሕቁ ፡[19] በቅድሜሁ ፡ ወይቄድስዎ ፡ ፈድፋደ ፡[20] በእንተ ፡ ጥበቡ ፤ ወሶበ ፡ ዘንተ ፡ ይብልዎ ፡[21] ያአምሮሙ ፡[22] በጥበብ ፡[23] ወይትሜገሰሙ ፤ *እስመ ፡ እግዚአብሔር ፡[24] ይትሜገሰን ፡[25] እንዘ ፡ ያአምር ፡ ኵሎ ፡ ኀጢአተ ፡ ነ ፤[26] መ+ንግሥትሰ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ኵላ ፡ ምድር ፡ ወሰማያትኒ ፡[27] ወአጽናፈ ፡ ዓለም ፡ ወባሕር ፡[28] ወየብስ ፡ ውእቱ ፡ ይኴንን ፤ ወለንጉሥ ፡ ምድርሂ ፡ ወሀበ ፡ እምታሕቱሁ ፡ ከመ ፡ ይኴንን ፡[29] ከማሁ ፡ ለእለ ፡ ይገብርዋ ፡ ለእኪት ፡ ከመ ፡ ይፍድዮሙ ፡ እኩየ ፡[30] ወለእለ ፡ ይገብርዋ ፡ ለሠናይት ፡ ከመ ፡ ይዕስዮሙ ፡ ሠናየ ፤ እስመ ፡ መንፈሰ ፡ እግዚአብሔር ፡ ያዐርፍ ፡ *ውስተ ፡ ልቡ ፡[31] ለንጉሥ ፡[32] ወእደዊሁ ፡ ውስተ ፡ ጎሊናሁ ፡[33] ወአእምሮቱ ፡ *ውስተ ፡ ልቡናሁ ❊[34] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፵፩ ፡ ከመ ፡ ኢመፍትው ፡ ሐምየ ፡ ንጉሥ ።[35]

ወኢመፍትው ፡ ይሕምይዎ ፡ ለንጉሥ ፡ እስመ ፡ መሲሑ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ውእቱ ። ኢመፍትው ፡ ወኢኮነ ፡ ሠናየ ፡[36] ሐሚዮቱ ፡[37] ለንጉሥ ፤ ለእመ ፡ ገብረ ፡ ሠናየ ፡ ኢያሀጕል ፡[38] እምፍመንግሥት ፡[39] ፩ ፡ ያገርር ፡ ሎቱ ፡ ፀሮ ፡ ወኢያገብአ ፡ ውስተ ፡ እደ ፡ ጸላኢሁ ፤ ፪ ፡ ወበሰማያትኒ ፡ ያነግሦ ፡[40] ምስሌሁ ፡[41] ምስለ ፡ ጻድቃኒሁ ፡[42] ወያነብሮ ፡ በየማኑ ፤[43] ፫ ፡[44] በዲበ ፡ ምድርኒ ፡ ያነግሦ ፡[40] በክብር ፡ ወበፍሥሓ ፡ ወያረትዕ ፡ ሎቱ ፡ መንግሥቶ ፡[45] ወያገርር ፡ አሕዛበ ፡ ታሕተ ፡ እገሪሁ ። ወእመሰ ፡ ተዐወሮ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ወኢገብረ ፡[46] ሠናየ ፡ ወኢ

1* BCLPR እሞሙ ፡ ወአበዊሆሙ ፡ 2 B ወነጋድያኒሆሙ ፡ ; P ወነጋዲያኒሆሙ ፡ 3 P ..ጎ...፡ ; B + ለንጉሥ ፡ 4 C + ሠናየ ፡ 5 A ኃየለ ፡ ; P ኀየሰ ፡ 6 B ....ትከ ፡ ዘ ; P ንግሥተ ፡ 7 B ....ት.፡ ; C ወለካ....፡ 8* CLR ያገብአሙ ፡ መንግሥታተ ፡ 9 CLR እደዊከ ፡ 10 P .ሔ.፡ 11 ⟩ BC 12 B ለእግዚአብሔር ፡ አምላከ ፡ 13 ABL ይሠርዎ ፡ ; C ይሠርዉ ፡ ; so auch R corrigirt 14 ALR ...ተ ፡ 15 P ወይወስድዎ ፡ 16 A ....ኩ ፡ 17 C nur ለ 18 B + ከመ ፡ 19 A ወይየብቡ ፡ ; B ወይሴብሑ ፡ 20 P ወፈ....፡ ; ⟩ C 21 B ይብሉ ፡ 22 P ወያ....፡ 23 A ...ቡ ፡ 24 R + ኂ 25* ⟩ A 26 P ኀጢአተ ፡ ነ ፡ 27 ወ ⟩ ABCLR 28 B ...ረ ፡ 29 C .ከ..፡ ; so auch R corrigirt 30 A እኪት ፡ ; C እኪተ ፡ ; ⟩ R 31* CL ላዕሌሁ ፡ ; in R ausradirt 32 CLR + ውስተ ፡ ልቡ ፡ 33 P ሕ...፡ 34* ⟩ P 35* P auf fol. 121 r b in roter und schwarzer Schrift ፵፩ (⟩ schwarz) በእንተ ፡ ከመ ፡ (schwarz ኢከመ ፡) ኢመፍትው ፡ (schwarz መ...፡) ሐሚየ ፡ ንጉሥ ፡ ; ⟩ ACLR 36 AL ..ይ ፡ 37 AL ...ቶ ፡ 38 ABCLR ኢየ...፡ ; P ኢያሐ..፡ 39 BP እም ፡ ፩ ፡ መ....፡ ; C እምሠለስቱ ፡ መ....፡ 40 P ወያ...፡ 41 ⟩ A 42 C ጻድቃን ፡ 43 L ...ነ ፡ 44 CLR ወ 45 B ....ተ ፡ ; P ....ቱ ፡ 46 ኢ ⟩ L

ሖረ ፡ በፍኖት ፡[1] ርትዕት ፡[2] ለሊሁ ፡ እግዚአ
ብሔር ፡ ይገብር ፡ በከመ ፡ ፈቀደ ፡ *ላዕሌሁ ፡
ወበዲበ ፡[3] ምድርኒ ፡ ያሐጽጽ ፡[4] መዋዕሊሁ ፡
ወበሰማያትኒ ፡ ውስተ ፡ ማኅደረ ፡ ሲኦል ፡ ም
ስለ ፡[5] ዲያብሎስ ፡[6] ማኅደሩ ፤ ወበዲበ ፡[7] ምድ
ርኒ ፡ ዘእንበለ ፡ ጥዒና ፡[8] ወፍሥሓ ፡[9] ልብ ፡
ምስለ ፡[10] ድንጋዔ ፡ ወፍርሀት ፡ ዘእንበለ ፡ ሰላ
ም ፡ በሁከት ❊ *ኢኮነ ፡ ሠናየ ፡ ሐሚዮቱ ፡[11]
ለን[12]ጉሥ ፡ እምሕዝብ ፡[13] እለ ፡ እምታሕቴ
ሁ ፡ እስመ ፡ ፍዳ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ውእቱ ፤[14]
ወባሕቱ ፡ ካህናትሰ ፡[15] አምሳለ ፡ ነቢያት ፡ እ
+ 121 v b ሙንቱ ፡ ወባሕቱ ፡ ፈ+ድፋደ ፡ ይኄይሱ ፡ እ
ምነቢያት ፡ እስመ ፡ ተውህበሙ ፡ ምሥጢራ
ት ፡[16] ከመ ፡[10] ይእኅዙ ፡[17] ፀሐየ ፡ ጽድቅ ፤ ሱ
ራፌል ፡ እለ ፡ ተፈጥሩ ፡ እምእሳት ፡ ዘኢይ
ክሉ ፡[18] እኂዘ ፡ ምሥጢራት ፡[19] ዘእንበለ ፡ በ
ጕጠታት ።[20] ለካህናትሰ ፡[21] ሰመዮሙ ፡ ፄወ ፤
ወዓዲ ፡ ለካህናት ፡ ሰመዮሙ ፡ ማኅቶተ ፤ ካዕ
በ ፡ ሰመዮሙ ፡ ብርሃኖ ፡[22] ለዓለም ፤ ወካዕበ ፡
ሰመዮሙ ፡[23] ፀሐየ ፡ ዘያበርህ ፡ ጽልመተ ፡[24]
እንዘ ፡ ክርስቶስ ፡ ፀሐየ ፡ ጽድቅ ፡ ውስተ ፡ አ
ልባቢሆሙ ። ወካህንሰ ፡[25] ዘቦቱ ፡[26] ልቡና ፡ ይ
ገሥጾ ፡[27] ለንጉሥ ፡ በእንተ ፡ ምግባራተ ፡[28] ዘ
ርእየ ፤[29] ወዘኢርእየሰ ፡[30] እግዚአብሔር ፡ ይ
ፈትን ፡ ወአልቦ ፡ ዘይወቅሶ ።[31] ወዓዲ ፡ ኢይ
ሕምይዎሙ ፡ አሕዛብ ፡[32] ለጳጳሳት ፡ ወለካህ
ናት ፤[33] እስመ ፡ ደቂቀ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወሰ
ብአ ፡ ቤቱ ፡ እሙንቱ ፤ በእንተ ፡ ዘገሠጽዎ
ሙ ፡[34] በእንተ ፡ ኀጢአቶሙ ፡ ወጌጋዮሙ ።[14]
ወአንተኒ ፡[35] አካህን ፡ ለእመ ፡ ርኢከ ፡ ዕዉ
ቀ ፡[36] ኀጢአቶ ፡[37] ለብእሲ ፡ *ኢትኅፈር ፡ ገሥ
ጾቶ ፡[38] ኢያፍርህከ ፡ *ሰይፍ ፡ ወኢስደት ፤[39]
ወስማዕ ፡[40] ዘከመ ፡ ተምዕዖ ፡[41] እግዚአብሔ
ር ፡ ለኢሳይያስ ፡ በእንተ ፡ ዖዝያን ፡[42] ንጉሥ ፡
እስመ ፡ ኢገሠጾ ፤ ወካዕበ ፡ ስማዕ ፡ በእንተ ፡
ሳሙኤል ፡ ነቢይ ፡ ዘከመ ፡ ገሠጾ ፡ ለሳኦል ፡
ንጉሥ ፡ እንዘ ፡ ኢየኀፍሮ ፡[43] ወሠጠጠ ፡ መ
ንግሥቶ ፡[44] በነገሩ ፤[45] ወኤልያስኒ ፡ ለአከአ
ብ ፤[46] ወአንተኒ ፡[47] ኢትኅፈር ፡[48] ገሥጾ ፡[49] ወ
መሀሮ ፡[50] ለዘ ፡ ይኤብስ ። ወእስራኤልሰ ፡ እ
ምትካት ፡[51] የሐምዩ ፡ ንጉሦሙ ፡ ወያምዕዑ ፡
ነቢያቲሆሙ ፡ ወድኅረሰ ፡[52] ሰቀሉ ፡ መድኀኒ
ሆሙ ፤[53] ወሕዝበ ፡ ክርስቲያንሰ ፡[14] መሀይም
ናን ፡ ይነብሩ ፡ በሰላም ፡ ዘእንበለ ፡ ደዌ ፡ ወ
ሕማም ፡ ዘእንበለ ፡ ጽልእ ፡[54] ወማዕቀፍ ፡[55] ም
ስለ ፡ ንጉሥነ ፡[56] እገሌ ፡[57] መፍቀሬ ፡ እግዚአ

---

[1] P ...ቱ ፡ [2] LPR ርቱዓት ፡ [3]* ወ 〉 C; P ላዕሌሆሙ ፡ በዲበ ፡ [4] P .ኀ..፡ [5] P ወም..፡ [6] C ኔፅሡሀሀ ፡ [7] A nur ወበ [8] P ጢ..፡ (sic) [9] B ወዘእንበለ ፡ ፍ..፡ [10] 〉 P [11] AB ሐም..፡; L ...ቶ ፡; in R ቶ zu ተ radirt [12]* In C diese Zeile vergessen, die offenbar mit roter Tinte nachgetragen werden sollte [13] ACLR እምአሕዛብ ፡ [14] 〉 A [15] ሰ 〉 B [16] P ....ተ ፡ [17] ABCLR የእኅዙ ፡ [18] A ዘኢይጠፍእ ፡ ወኢይክሉ ፡ [19] A ....ቲሁ ፡ [20] A ጕጠታት ፡; B ለጕጠት ፡; L ለጕጠታት ፡; R በጕጠታት ፡ [21] ሰ 〉 ABCLR [22] A ብርሃናተ ፡; CLP ብርሃኑ ፡ [23] B + ፄወ ፡ ወ [24] P ...ት ፡ [25] CLP ወ (〉 C) ካህና ትሰ ፡ [26] C ዘበሙ ፡ [27] C ...ጽዎ ፡ [28] ABCLR ....ት ፡ [29] C ...ዩ ፡ [30] C ወዘ ኢርእዩሂ ፡; ኢ 〉 L [31] B ዘይዌቅሦ ፡ [32] 〉 B [33] ለ 〉 ACL [34] B ዘይጌሥጽዎሙ ፡ [35] ACLR ....ሰ ፡ [36] ABCLR .ው.፡ [37] ALP ...ቱ ፡; in R ቱ zu ቶ verbessert [38]* 〉 BP; C + ወ [39]* P ሰይፈ ፡ ወስደተ ፡ [40] BP ወካዕበ ፡ ስ..፡ [41] ABC ተምዖ ፡ [42] A + ካ ህን ፡ ወ [43] CP ኢያ...፡ [44] L ....ቱ ፡; in R ቱ zu ቶ verbessert [45] BLP ...ሮ ፡; in R ሮ zu ሩ verbessert [46] ABR ለአክዓብ ፡; C ለአክአብ ፡; L ለአከዓብ ፡ [47] ወ 〉 C; A nur ወ [48] A ...ፍ.፡ [49] CL ገሥጾቶሙ ፡; ሙ in R ausradirt [50] AL ወምህሮ ፡; C ወምሕሮ ፡ [51] 〉 R; A (am Schluss einer Columne) nur እምት [52] A ወሕዝበ ፡ አይሁ ድሰ ፡ [53] A መድኃኒቶሙ ፡; P መኃድሪሆሙ ፡ [54] P ፀ..፡ (sic) [55] 〉 A; B ...ቅ.፡; P .መ...፡ [56] A ..ሦሙ ፡ [57] 〉 AB; C ዳዊት ፡; R ኢያሱ ፡

+ 122 r a ብሔር ፡ እንዘ ፡ ኢያአትት ፡[1] እምል+ቡ ፡ ነገ
ረ ፡ ጽድቅ ፡ ወሃይማኖት ፡[2] በእንተ ፡ አብያተ ፡
ክርስቲያናት ፡ ወመሀይምናን ፡ *ወፀሩኒ ፡[3] ግ
ሩራን ፡[4 5] በጎይል ፡ መስቀሉ ፡ ለኢየሱስ ፡[6] ክ
5 ርስቶስ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፵፰ ፡ በእንተ ፡ ዘበከዩ ፡ ወመከሩ ፡ እለ ፡
ተፈነዉ ።[7]

ወደቂቀ ፡ መኳንንት ፡[8] እስራኤልሰ ፡[9] እለ ፡
10 ተአዘዙ ፡ ከመ ፡ ይሐሩ ፡[10] ምስለ ፡ ወልደ ፡ ን
ጉሥ ፡ መከሩ ፡[11] ኅቡረ ፡ *እንዘ ፡ ይብሉ ፡[12]
ምንተ ፡ ንሬሲ ፤ እስመ ፡ ጎደግነ ፡ ብሔረነ ፡[13]
ወሙላደነ ፡[14] ወአዝማዲነ ፡[15] ወሰብአ ፡ ሀገር
ነ ። ወይእዜኒ ፡ ሀቡ ፡ ከመ ፡[16] ናቅም ፡ ኪዳነ ፡
15 በባሕቲትነ ፡[17] ዘኢያአምሩ ፡[18] አዝማዲነ ፡ ከ
መ ፡[19] ንትፋቀር ፡[20] በሀየ ፤ ወእልቦ ፡ ዘይጌጉ
እ ፡[21] ወይጐንዲ ፡ በዝየ ፡ ወኢንፍራህ ፡ ወኢ
ንናፍቅ ፤[22] እስመ ፡ በዝየኒ ፡ እግዚአብሔር ፡
ወበህየኒ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወይኩን ፡ ሥምረ
20 ቱ ፡ ለእግዚአብሔር ፡[23] *ወሎቱ ፡ ስብሐት ፡[24]
እስከ ፡[25] *ለዓለመ ፡ ዓለም ፡[26] አሜን ❊ አው
ሥኡ ፡ አዛርያስ ፡ ወኤልሚያስ ፡[27] ደቂቀ ፡ ካ
ህናት ፡ ባዕድሰ ፡[28] ኢያሐዝነነ ፡[29] *በእንተ ፡ ዘ
ጸልኡነ ፡[30] አዝማዲነ ፡[31] ወባሕቱ ፡ ነሐዝን ፡
በእንተ ፡ ጽዮን ፡ እግዝእትነ ፡ እስመ ፡[32] ያጎ
ድጉነ ፡[33] ኪያሃ ፤ *እስመ ፡ ባቲ ፡ አወፈዩነ ፡ ለ
እግዚአብሔር ፡ ወተልእክነ ፡[34] ላቲ ፡ እስከ ፡
ዮም ፡ ወባሕቱ ፡ ነሐዝን ፡ በእንቲአሃ ፡ እስመ ፡ 5
ያጎድጉነ ፡[35] ኪያሃ ፡[36] በእንተዝኬ ፡ ፈድፋ
ደ ፡[37] ያበክየነ ፡[38] በእንቲአሃ ።[39] ወአውሥኡ ፡
እሙንቱ ፡ ባዕዳን ፡ ወይቤልዎሙ ፡[40] በአማን ፡
ዛቲ ፡ ይእቲ ፡ እግዝእትነ ፡ ተስፋነ ፡ ወምክሕ
ነ ፡ ወልህቅነ ፡ በብዕዓቲሃ ፡[41] ወበአይቱ ፡ ንክ 10
ል ፡ ጎዲጎታ ፡ ለጽዮን ፡ እግዝእትነ ፤ እስመ ፡
ላቲ ፡ ተውህበነ ፡[42] ወምንተ ፡ ንሬሲ ፤ ሶበ ፡[43]
አበይነ ፡[44] ትእዛዘ ፡[45] ይቀትለነ ፡ ንጉሥ ፡ ወኢ
ንክል ፡ ተዐድዎ ፡ እምቃለ ፡ አበዊነ ፡ ወእም
ትእዛዘ ፡ ንጉሥ ፤ ወምንተ ፡ ንገብር ፡ በእንተ ፡ 15
ጽዮን ፡ እግዝእትነ ❊ ወአውሥኡ ፡ አዛርያስ ፡
ወልደ ፡ ሳዶቅ ፡ ከህን ፡ ወይቤ ፡ አነ ፡ እመክ
ረክሙ ፡[46] ዘንገብር ፡ ወሀቡኒ ፡[47] ኪዳነ ፡ እስከ ፡
ዐለተ ፡ ነፍስክሙ ፡ ወመሐሉ ፡ ሊተ ፡ ከመ ፡
ኢትንግሩ ፡[48] እመኒ ፡ ሞትነ ፡ ወእመኒ ፡ ሐየ 20
ውነ ፡[49] ወእመኒ ፡ ተእኅዝነ ፡[50] ወእ+መኒ ፡ ወ + 122 r b
ፃእነ ። ወመሐሉ ፡ ሎቱ ፡[51] በስመ ፡ እግዚአ
ብሔር ፡ *አምላከ ፡ እስራኤል ፡[30] ወበጽዮን ፡

---

[1] ABLR .ዩ...፡ [2] P .ሀ....፡ [3] ኒ 〉B; A + ይከውኑ፡ [4] A ...ነ፡ [5*] 〉L; in R am Rande nachgetragen [6] A ለእግዚእነ ፡ ኢ...፡ [7*] So P am Rande; 〉ACLR [8] A ....ትኒ ፡ ዘ [9] ሰ 〉P [10] ABCLR .ሐ..፡ [11] ACLPR ወመ..፡ [12*] A ወይቤሉ፡ [13] ABL ..ር.፡; in R ረ aus ር corrigirt [14] A ..ሉድ.፡; CP ...ዲ.፡; L ...ድ.፡ [15] B ....ደ.፡ [16] 〉AC [17] B በበባ....፡; LR ባሕ...፡; P በባሕቲትነ፡ [18] A ዘእንበለ፡ ያ እመሩ፡; CLR ዘኢያእመሩ፡ [19] 〉P [20] ት 〉P; A + በበይናቲነ፡ [21] P ..ጐ..፡ [22] B ወኢንጐጕዕ፡; A + በዝየ፡ [23] A + አምላክ፡ አበዊነ፡ ፈጣሬ፡ ሰማያት፡ ወምድር፡ ፈ ጣሬ፡ ዐሐይ፡ ወወርኅ፡ ፈጣሬ፡ የብስ፡ ወባሕር፡ [24*] A ዘሎቱ፡ ይደሉ፡ ስ...፡; CLR + ወ አኰቲት፡ [25] 〉B [26*] P nur ለዓለም፡ [27] ABCLR ...ም..፡ [28] A ወይቤሉ፡ ነገረ፡ ባዕዳንሰ፡; L ባዕደሰ፡; 〉B [29] ABL .ዩ....፡ [30*] 〉A [31] In CLR vor በእ..፡ ዘጸ...፡; 〉A [32] CLR ከመ፡ [33] ABCLR .ጎ...፡ [34] B ወተወከልን፡ [35] BL .ጎ...፡; in R ጎ aus ጎ corrigirt [36*] 〉AP [37] P ወፈ....፡ [38] A ያበክዩን፡; P ያበኪያን፡ [39] L ኪያሃ፡; 〉B [40] ሙ 〉P; B + እሙንቱ፡ [41] C በአጥባቲሃ፡ [42] ABLR ተውህበነ፡; C ተ ወህብነ፡ [43] A እመ፡ [44] A ነዓቢ፡; 〉C [45] 〉B; C + ዓበይነ፡ [46] B አ.....፡ [47] ACLR ...ነ፡; B .ሀ..፡ [48] P .ይ...፡ [49] AB ሐዮን፡ [50] P ተአኅዝነ፡ [51] A ሊተ፡

ሰማያዊት ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡[1] ወበዘአሰፈዎ ፡ ለአብርሃም ፡ ወበንጽሑ ፡ ወበ ኂሩቱ ፡[2] ለይስሐቅ ፡ ወበዘአስተባዝኖ ፡[3] ለያ ዕቆብ ፡ ወአውረሰ ፡ ምድረ ፡ ነኪረ ፡[4] ሎቱ ፡ ወለዘርኡ ፡ እምድኅሬሁ ። ወዘንተ ፡ ሶበ ፡ መ ሐሉ ፡ ሎቱ ፡ አውሥኦሙ ፡[5] ወይቤሎሙ ፡ ሀ ቡኬ ፡ ንንሥኣ ፡ ለጽዮን ፡ እግዝእትነ ፡ ወዘከ መኒ ፡[6] ንነሥኣ ፡[7] አየድወክሙ ፤ ወግበሩ ፡ ም ክርየ ፡ ለእመ ፡ እግዚአብሔር ፡ ፈቀደ ፡[8] ንክ ል ፡ ነሢኦታ ፡ ለእግዝእትነ ፡[9] ምስሌነ ፡ ወለእ መኒ ፡ አእመሩነ ፡ ወቀተሉነ ፡[10] ኢያሐዝነኑ ፡ እስመ ፡ በእንተ ፡ እግዝእትነ ፡ ጽዮን ፡ ንመ ውት ። ወተንሥኡ ፡ ኩሎሙ ፡ ወሰዐምዎ ፡ ር እሶ ፡ ወገጸ ፡[11] ወዐይኖ ፡[12] ወይቤልዎ ፡[8] ንገብ ር ፡ *ኵሎ ፡ ዘአምከርከነ ፡[13] ንመውትሂ ፡ ወነ ሐዩሂ ፡ ምስሌከ ፡ በእንተ ፡[14] እግዝእትነ ፡ ጽ ዮን ፤ እመኒ ፡ ሞትነ ፡ ኢያሐዝነነ ፡[15] ወለእ መ ፡[16] ሐየውነ ፡ ዘፈቀደ ፡[17] እግዚአብሔር ፡ ይከውን ።[18] ወይቤ ፡ ፩ ፡ እምኔሆሙ ፡[19] ወል ደ ፡ ዮአስ ፡[20] ዘስሙ ፡ ዘካርያስ ፡[21] አንሰ ፡ ስእ ንኩ ፡ ነቢረ ፡ እምብዝኀ ፡ ፍሥሓ ፡[22] *ዘውስ ተ ፡ ልብየ ፤[23] ንግረኪኬ ፡ አንተሰ ፡ ትክል ፡ ነ ሢኦታ ፡ በአማን ፡ ወኢኮነ ፡ ሐሰት ፡ እስመ ፡ አንተ ፡[24] ታንሰሱ ፡ ውስተ ፡ ቤተ ፡ እግዚአብ ሔር ፡ ሀየንተ ፡ አቡክ ፡ ወመራጕትኒ ፡ ውስ ተ ፡ እዴክ ፡ ኵሎ ፡ ጊዜ ፤ ወዘእንበለ ፡ ይንሥ ኡ ፡ መራጕተ ፡ እምእዴክ ፡[25] ጠይቅ ፡ *በዘ ንመክር ፡[26] ወመሰክዋተኒ ፡[27] ኅቡኣተ ፡[28] ዘገብ ረ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡ አንተ ፡ ታአምር ፤ ወካህ ናትኒ ፡ አልቦሙ ፡[29] ዘይበውኡ ፡[30] ሀየ ፡ ዘእን በለ ፡ አቡክ ፡ ምዕረ ፡ በበ ፡ ዓመት ፡ ከመ ፡ ይ ሡዕ ፡ ውስተ ፡ ቅድስተ ፡ ቅዱሳን ፡ በእንተ ፡ ርእሱ ፡[31] ወበእንተ ፡ ሕዝብ ፤ ፍቅድ ፡ ወጎ ሊ ፡[32] ወኢትኩም ፡ በእንተዝ ፡ ግብር ፡ +ከመ ፡ ትፍቅድ ፡ ነሢኦታ ፡ ወንሖር ፡[33] ምስሌሃ ፡ በ ከመ ፡ አወፈዩነ ፡ ወትኩን ፡ ለነ ፡ ፍሥሓ ፡ ወ ለአበዊነ ፡ ሐዘን ፡ በምጽአተ ፡[34] ዚአሃ ፡ ምስ ሌነ ፡ ውስተ ፡ ሀገረ ፡ ኢትዮጵያ ። ወእምዝ ፡ ይቤሎሙ ፡ አዛርያስ ፡[35] ግበሩ ፡ ዘእነ ፡[36] እቤ ለክሙ ፡[37] ወንረክብ ፡ ሀቡኒ ፡ በበ ፡ ፲ ፡ ዲድ ረክም ፡[38] ወእሁበ ፡ ለፀራቢ ፡ ከመ ፡ ያፍጥን ፡ ሊተ ፡ ገቢረ ፡ አልዋሐ ፡[39] ሠናያነ ፡ ወያስተጣ ግያን ፡[40] ሊተ ፡ ፍጡነ ፡ በእንተ ፡ ፍቅረ ፡ ብ ሩር ፡ በቆማ ፡ ወግድማ ፡ ወኑኃ ፡[41] ወስፍራ ፡[42] ለእግዝእትየ ፤[24] ወእሁበ ፡[43] ሰፈርየ ፡ ላቲ ፡[44] ወእብሎ ፡[45] ረሲ ፡ ሊተ ፡ ምስማከ ፡ ከመ ፡ እ ግበር ፡ አርማሰ ፤[46] እስመ ፡ ነሐውር ፡[47] ዲበ ፡ ባሕር ፤ *እመቦ ፡ ለእመ ፡[48] ተጐድአት ፡ ሐመ ር ፡ ከመ ፡ እዕርግ ፡ ውስተ ፡ ረመስ ፡[49] ወንድ ኅን ፡[50] እምባሕር ፤ ወአነ ፡ እወስዳ ፡ በበ ፡ ፩ ፡[51]

---

[1] A + አምላክ ፡ እስራኤል ፡ [2] 〉 A; በ 〉 C [3] ዘ 〉 R [4] ABCLR . . ር ፡ [5] P ወአ . . . . ፡; ACLR አውሥአ ፡ [6] C ወከመ ፡ [7] CLR + አነ ፡ [8] A + ንሕነ ፡ [9] 〉 B [10] A + በእንተ ፡ ጽዮን ፡ [11] BL . . ጹ ፡; 〉 A [12] LR . . . ኑ ፡ [13]* A በከመ ፡ አመ . . . . ፡; BCR ኵሎ ፡ ዘአመ . . . . ፡ [14] A + ጽዮን ፡ [15] BLR . የ . . . . ፡; 〉 A [16] A ወእመኒ ፡ [17] B ዘከመ ፡ ፈ . . ፡ [18] A ይኩን ፡ [19] A እምእሉ ፡ [20] A ኢዮአስ ፡; C ዮዓስ ፡ [21] ስ 〉 CL; in R nachträglich angefügt [22] B + ዘላዕሌየ ፡ [23]* A ዘመልዓ ፡ [24] 〉 A [25] C ውስተ ፡ እዴከ ፡ [26]* A በገ ፡ ምክር ፡ [27] L . . . . . ት . ፡ [28] P . . አ . ፡ [29] ሙ 〉 P [30] B . . . . እ ፡ [31] A ርእሰሙ ፡ [32] P . ሐ . ፡ [33] ABCLR . . ሐ . . ፡ [34] A በፀአተ ፡; በ 〉 B [35] ABL . ዝ . . . ፡ [36] A nur ዘ; BCLR አነ ፡ ዘ [37] A + አነ ፡ [38] L . . . ከ . ፡; P ዲናር ፡ ክሙ ፡; ረ in R zu ር corrigirt [39] B እ . . . ፡; C . . . ሐ ፡ [40] P . . . . . አ . ፡ [41] P በኑሐ ፡ [42] B ወበስፍራ ፡; ACLR ወሥራ ፡ [43] CLR . . . ብ ፡ [44] ABCLR ባቲ ፡ [45] A . . ቤ . ፡ [46] ABCL . . . ስ ፡ [47] C አሐ . . ፡ [48]* C nur እመኒ ፡ [49] B አርማስ ፡; C ረምስ ፡; R መርስ ፡ [50] A ወእድጎን ፡; BCLR ወእድጎን ፡ [51] L ፲; R im Text ፲, am Rand ፩

ዘእንበለ ፡ አስተጣግያ ፡[1] ወበህየ ፡ አስተላጽ
ቆን ፡[2] ለእሙንቱ ፡ ዕፀው ፡[3] ወአነብሮን ፡[4] ው
ስተ ፡ ምንባሪሃ ፡ ለጽዮን ፡ *ወአለብሰን ፡[5] አል
ባሲሃ ፡ ለጽዮን ፡[6] *ወእነሥአ ፡ ለጽዮን ፡[7] ወአ
ከሪ ፡ ምድረ ፡ ወአነብራ ፡[8] ህየ ፡ እስከ ፡ ነሐ
ውር ፡ ወንነሥአ ፡[9] ምስሌነ ፤ ወለእግዚአየሰ ፡[10]
ንጉሥ ፡ ኢይነግሮ ፡[11] እስከ ፡ ነሐውር ፡[12] ር
ሑቀ ። ወወሀብዎ ፡ ሱሎሙ ፡ በበ ፡ ፲ ፡[13] ዲድ
ርክም ፡[14] ወገብሩ ፡[15] ፲ወ፭ ፡[16] ዲድርክም ፡[17]
ወነሥአ ፡ ወወሀቦ ፡ ለጸራቢ ፡ ወእሠነየ ፡ ሎቱ ፡
በእሑቲ ፡ ጊዜ ፡ እምነ ፡ ተረፋት ፡[18] ዕፀው ፡ ዘ
ቤተ ፡[19] መቅደስ ፤ ወተፈሥሐ ፡ ወእርአዮሙ ፡
ለአኀዊሁ ❊[20] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፭፮ ፡ ዘከመ ፡ መከሩ ፡ በእንተ ፡ ጽዮን ።[21]

ወእንዘ ፡ ይነውም ፡ በሌሊት ፡ አስተርአዮ ፡
መልአከ ፡ እግዚአብሔር ፡ ለአዛርያስ ፡ ወይቤ
ሎ ፡ ንሣእ ፡ *ለከ ፡ ፬ ፡ ጠሊት ፡[22] ዘዘኅመት ፡[23]
*ዘበእንተ ፡ ኀጢአትክሙ ፡[24] ወለከ ፡[25] ወለኤ
ልምያስ ፡ ወለአቢስ ፡[26] ወለማክሪ ፡[27] ወአርባ
ዕተ ፡ በግዐ ፡ ንጹሐ ፡[28] ዘዘኅመት ፡ ወአሐተ ፡[29]
ላህመ ፡[30] እንተ ፡ ኢሰሐበት ፡ አርዐተ ፡[31] ወ
ትሠውዓ ፡[32] እምሥራቃ ፡[33] ወአባግዐኒ ፡[34] ወ
አጣሌ ፡[35] በየማ⁺ና ፡ ወበፀጋማ ፡ ወበዐረቢሃ ፡[36] + 122 v b
እንተ ፡ ኀበ ፡[15] ሙሳኤ ፤[37] ወይንግሮ ፡[38] እግዚ
እክሙ ፡ ዳዊት ፡ ለሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ወይበ
ሎ ፡[39] አሐተ ፡ እስእል ፡ በኀቤክ ፡ አአባ ፡ ከመ ፡ 5
እሡዕ ፡ ለቅድስት ፡ ሀገር ፡[40] ኢየሩሳሌም ፡ ወ
ለእግዝእትየ ፡[41] ጽዮን ፡ ቅድስት ፡ ሰማያዊት ፡
ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፤ ወይቤሎ ፡[42]
ግበር ፤[43] ወካዕበ ፡[44] ይበሎ ፡[45] ይሡዕ ፡ ሊተ ፡
ወልደ ፡ ካህን ፡ በከመ ፡[46] ያአምር ፡ ወይኤዝ 10
ዘከ ፡[47] ለከ ፡ ወአንተ ፡[48] ትሠውዕ ፤ ወታወፅ
አ ፡[49] ለታቦተ ፡ ሕጉ ፡[50] ለእግዚአብሔር ፡ እ
ምድኅረ ፡ ሦዕከ ፡ ወካዕበ ፡ አስተርእየከ ፡[51] ዘ
ከመ ፡[52] ትገብር ፡ ላቲ ፡ *እንዘ ፡ ታወፅአ ፡[53 54]
እስመ ፡ እምኀበ ፡ እግዚአብሔር ፡ ኮነት ፡ ዛ 15
ቲ ፤ እስመ ፡ አምዕዕዎ ፡ እስራኤል ፡ ለእግዚ
አብሔር ፡ *ወበእንተዝ ፡ ያፈልሳ ፡[55] ለታቦተ ፡
*ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡[56] እምኔሆሙ ❊ ወ
ሶበ ፡ ነቅህ ፡ እምንዋሙ ፡ አዛርያስ ፡ ተፈሥ
ሐ ፡ ፈድፋደ ፡ ወበርህ ፡ ልቡ ፡ ወኀሊናሁ ፡[57] 20
ወተዘከረ ፡[58] ሱሎ ፡ ዘአስተርአዮ ፡ *በሌሊት ፡
መልአከ ፡ እግዚአብሔር ፡[59] ወዘከመ ፡ ዐተበ ፡

---

[1] B .....ዕ ፡; LR .....ግ ፡; P .....አ ፡ [2] P አ.....፡; A አስተጣግያን ፡ [3] P ዕደው ፡ [4] P .አ....፡ [5] P .አ....፡ [6*] ⟩ B [7*] ⟩ BP [8] P .አ...፡ [9] P ....እ ፡; B ንንሥአ ፡ [10] ACLR .....ኑ.፡ [11] ACLR .ን...፡ [12] A + ወንነሥአ ፡ ጥዩቀ ፡ ወንበ ጽሕ ፡ [13] A ፩ [14] A ..ርኅ.፡; L ..ረከ.፡; in R ር aus ረ corrigirt [15] ⟩ A [16] P ፲፲፬ ፡; ⟩ A [17] BC ....መ ፡; L ..ረከ.፡; ⟩ A [18] ABCL ትራ...፡; daraus in R wie P verbessert [19] P በቤተ ፡ [20] P ..ኃ..፡ [21*] P am Rande in schwarz und rot ፬፭ኀበ ፡ አስተርአዮ ፡ መልአከ ፡ (so) ለአዛርያስ ፡; ⟩ ACLR [22*] C ፬ተ ፡ አጣሊ ፡ [23] ⟩ P [24*] ⟩ A; P + ወ፬ ፡ ባግዐ ፡ ዘዘኅመት ፡ ዘበእንተ ፡ ኀጢአትክሙ ፡ [25] ወ ⟩ ABCLR [26] A bis; ⟩ CLR [27] B ...ኪር ፡; ⟩ CLR [28] C ..ሐኒ ፡ [29] LP ...ቲ ፡ [30] CLP ..ም ፡ [31] P ...ት ፡ [32] B እስመ ፡ ት...፡; P ወት..ዐ ፡ [33] B እንተ ፡ ም...፡; P እመሰረታ ፡ [34] P ....ዕ ፡ [35] ⟩ BCLPR [36] A ወበምዕራቢሃ ፡ [37] ACLR ..እ ፡; P መጽአ ፡ [38] A ....ር ፡; L ...በር ፡; P + ለ [39] LP ..ቤ.፡ [40] ACLR ..ረ ፡ [41] ለ ⟩ P [42] C ..ብ.፡; ⟩ B; ACLR + አሆ ፡ [43] ⟩ BCLR [44] ወ ⟩ P [45] LPR .ቤ.፡ [46] B ዘከመ ፡ [47] P ...ዝዝ ፡ [48] CLR + ሰ [49] L ..ውዕአ ፡ [50] A + ለከ ፡ ወለንጉሥ ፡ ወለኵሉ ፡ ሕዝቡ ፡ ትኩን ፡ ምክሃ ፡ ወምድኃኒተ ። ወታወጽአ ፡ ለታቦተ ፡ ሕጉ ፡ [51] P አ.....፡; AL አስተርአይከ ፡; A + አነ ፡ እንዘ ፡ ታወጽአ ፡ [52] L በከመ ፡ [53] P ...እ ፡ [54*] ⟩ A [55*] A ወበእንተ ፡ ዝንቱ ፡ እግዚአብሔር ፡ [56*] A nur ሕጉ ፡; C nur እግ.....፡ [57] P .ሕ...፡ [58] ACLR ወዘከረ ፡; P ወአንከረ ፡ [59*] A መልአከ ፡ እግ.....፡ መጺአ ፡ በሌሊት ፡

ወአጽንዖ ፡ ወአለበዎ ። ወሖረ ፡ ጎበ ፡ እሙን
ቱ ፡ አጎዊሁ ፡[1] ወተጋብኡ ፡ አሐተኔ ፡ *ወነገ
ሮሙ ፡ ኵሎ ፡ ዘከመ ፡ አስተርአዮ ፡[2] መልአ
ከ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወዘከመ ፡ *ተውህበት ፡
ሎሙ ፡[3] ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ወ
ዘከመ ፡ ይትሜወራ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለመንግ
ሥት ፡ እስራኤል ፡ ወዘከመ ፡ ይሁባ ፡[4] ለባዕዳ
ን ፡ ለክብሮሙ ፤[5] ወዘከመ ፡ ንነሥኣ ፡ ንሕነ ፡
ለታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ወዘከመ ፡[6]
ተሀይደት ፡ ጎቤነ ፡ መንግሥተ ፡[7] *ሰሎሞን ፡[8]
ወኢተርፈት ፡ ጎበ ፡[9] ኢዮርብዓም ፡[10] ወልዱ ፡
ዘእንበለ ፡ ፪ ፡ በትር ፡ ወዘከመ ፡ ትትከፈል ፡
መንግሥተ ፡ እስራኤል ፤ ወይእዜኒ ፡ ተፈሥ
ሑ ፡ ሊተ ፡ እስመ ፡ አንሰ ፡ እትፌሣሕ ፡ በእ
ንተ ፡ ዘአስተርአየኒ ፡ ከመዝ ፤[11] እስመ ፡ ምስ
ሌነ ፡ ትፈልስ ፡ ጸጋ ፡ ክህነቶሙ ፡ ወመንግሥ
ቶሙ ፡ +እስመ ፡ በፈቃደ ፡ እግዚኣብሔር ፡[12]
ይከውን ፡ *ከመዝ ፡ ይቤለኒ ።[13 14] ወይእዜኒ ፡
ንዑ ፡ ንሖር ፡[15] ወንንግሮ ፡ ለዳዊት ፡ እግዚእነ ፡
ከመ ፡ ይበሎ ፡[16] ለአቡሁ ፡[17] እሠውዕ ❊[18] ወ
ሖሩ ፡ ወነገርዎ ፡ ወውእቱ ፡[19] ተፈሥሐ ፡ ወለ
አከ ፡ ጎበ ፡ ኢዮአስ ፡ ወልደ ፡ ዮዳሔ ፡[20] ከመ ፡
ይምጻእ ፡ ጎቤሁ ፡ ወይልአክ ፡[21] ጎበ ፡ አቡሁ ፤
ወመጽአ ፡ ወለአክ ፡[22] ዳዊት ፡ ጎበ ፡ አቡሁ ፡[23]
ሰሎሞን ፡ ወይቤሎ ፡[24] ፈንወኒአ ፡ እሖር ፡[25]
ውስተ ፡[11] ብሔርየ ፡ በኵሉ ፡ ዘአሠነይከ ፡ ሊ
ተ ፡ ወጸሎትከ ፡ ትትልወኒ ፡ *ጎበ ፡ ሐርኩ ፡[26]
በኵሉ ፡ ጊዜ ። ወባሕቱአ ፡ ይእዜኒአ ፡ እስእ
ልአ ፡ በጎቤከአ ፡ ስእለተአ ፡[27] አሐተአ ፡[28] ለእ
መአ ፡ ረከብኩአ ፡ ሞገሰአ ፡ በጎቤከአ ፡[29] ወ
ኢትሚጥአ ፡ ገጸከአ ፡ እምኔየአ ፤ እስመ ፡ አ
ነአ ፡ ገብርከአ ፡ አሐውርአ ፡[30] ወእፈቅድአ ፡
እሠዕአ ፡[31] መሥዋዕተአ ፡ መድኀኒትአ ፡[32] በ
እንተ ፡[33] ኀጢአትየአ ፡[34] ውስተ ፡ ዛቲ ፡ ሀገር
አ ፡ ቅድስትአ ፡ ኢየሩሳሌምአ ፡ ወጽዮንአ ፡
ታቦተ ፡ ሕጉአ ፡ ለእግዚኣብሔርአ ፤ ወሰላም ፡
ለዕዘዝከ ❊[35] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፍኂ ፡ በእንተ ፡ መሥዋዕተ ፡ አዛርያስ ፡
ወንጉሥ ።[36]

ወሖረ ፡ ኢዮአስ ፡ *ወልደ ፡ ዮዳሔ ፡[37 38] ወነገ
ሮ ፡ ለንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡[39] ወተፈሥሐ ፡ ንጉሥ ፡
በእንተዝ ፡ ወአዘዘ ፡ ከመ ፡ ያስተዳልዉ ፡ መሣ
ውዕ ፡ መሥዋዕተ ፡[40] ከመ ፡ ይሡዕ ፡ ወልዱ ፤
ወአምጽአ ፡ ወወሀበ ፡ ዘይበዕዕ ፡[41] ለእግዚኣብ
ሔር ፡ ፪ ፡[42] አስዋረ ፡ ወ፪ ፡[43] መግዝአ ፡[44] ላህ
ም ፡ ወ፪ ፡ አባግዕ ፡[45] ወ፪ ፡ አጣሊ ፡[46] ወእም
ን ፡ ዘይትበላዕ ፡[47] አራዊት ፡ በበ፲ ፡[48] ወእምን ፡
አዕዋፍ ፡ ዘንጹሕ ፡[49] *በበ ፡ ፲ ፡[48] በዘያወጽሕ ፡[50]
ወይሠውዕ ፡ ለእምላክ ፡ እስራኤል ፤ ወመሥ
ዋዕተ ፡ ስንዳሌኒ ፡ ፭ ፡[51] ጻሕለ ፡[52] ዘብሩር ፡
ለለ ፡ አሐቲ ፡ ዘበበ ፡[53] ፲ወ፪ ፡ *ድልወተ ፡

---

[1] P ..ኃ..፡; B አኃው፡ [2*] B ዘከመ ፡ አስ.... ፡ ወነገሮሙ ፡ ኵሎ ፡ ዘአስተርአዮ ፡ [3*] A nur ይእዜ፡ [4] C ..ብ፡ [5] ለ ⟩ C [6] B nur ከመ፡; C nur ወ [7] ⟩ P [8] A እሰሎሞን፡ [9*] ⟩ BP [10] BC ሮብዓም፡ [11] ⟩ A [12] ⟩ L; in R nachgetragen [13] L ትቤለኒ፡ [14*] A ይ...፡ ከ..፡ [15] ABCLR .ሑ..፡ [16] L .ቤ.፡ [17] A + አዝዘኒ፡ [18] A እሠዕ፡ [19] B + ኒ፡; ACLR ውእቱኒ፡ [20] R ..ሄ፡ [21] LR ....ክ፡ [22] LR ...ከ፡ [23] A + ንጉሥ፡ [24] A እንዘ፡ ይብል፡ [25] ABCLR .ሑ..፡ [26*] ⟩ A [27] P ...ትየአ፡; ⟩ A [28] CL ወአ...፡; ወ in R ausradirt [29] A በቅድሜከአ፡ [30] CL እሑርአ፡ [31] B + ወእሠዕአ፡ [32] A ....ተ.፡ [33] C በእንቲአየአ፡ [34] ⟩ C; የ ⟩ B [35] A ለግዕዛንከ፡ [36*] P am Rande ፍኂ፱; ⟩ ACLR [37] AB ..ሄ፡ [38*] ⟩ CLR [39] ⟩ B [40] C ....ት፡; in R vor ....ት፡ noch ወ hineincorrigirt [41] B ያበ..፡ [42] B ፸ [43] A ወ፸; B nur ወ [44] ABC መጋዝአ፡ [45] ABCLR ...ዐ፡ [46] P .ጠ.፡; ABC und R corrigirt ..ሌ፡ [47] A .....ዐ፡ [48(*)] CL በበኂ; R im Text ኂ, am Rande ፲ [49] A ንጹሓን፡ [50] P ....ዕ.፡ [51] A ፵; B ፩ [52] A ..ል፡ [53] A ዘበ; B በበ

ሰቅሎን ፡[1] ወ፵ ፡ መዛርአ ፡ ኀባውዝ ፤[2] ወዘን
ተ ፡ ኵሎ ፡ ወሀቦ ፡ ለዳዊት ፡[3] ወልዱ ፡ ሰሎሞ
ን ፡ ንጉሥ ። ወካዕበ ፡ ለአከ ፡[4] እንዘ ፡ ይብል ፡
ይሡዕአ ፡ ሊተ ፡ አዛርያስ ፡ ወልደ ፡ ካህን ፡ ህ
+ 123 r b የንቴየ ፤ ወይቤሎ ፡ ግበርአ ፡ ዘፈቀድከ ። +ወ
ተፈሥሐ ፡ አዛርያስ ፡ በእንተዝ ፡ ነገር ፡ ወሖ
ረ ፡ ወአምጽአ ፡ እመራዕየ ፡[5] አቡሁ ፡ አሐተ ፡[6]
ላህመ ፡[7] እንተ ፡ ኢሰሐበት ፡ አርዑተ ፡ ወ፬ ፡[8]
ጠሊተ ፡ *ዘዘ ፡ ዓመት ፡[9] ወ፬ ፡ በግዐ ፡[10] ንጹ
ሓን ፡[11] *ዘዘ ፡ ዓመት ።[12] ወሖረ ፡ ንጉሥ ፡ ከ
መ ፡[13] ይሡዕ ፡ ወተደለዉ ፡ ካህናት ፡ ወተጋ
ብኡ ፡[14] ነዳያን ፡ ወተፈሥሐ ፡[15] አዕዋፈ ፡ ሰ
ማይ ፡ ወኀብሩ ፡[16] ፍሥሓ ፡ ዐቢየ ፡ በይእቲ ፡
ዕለት ። ወአዛርያስኒ ፡ ደመረ ፡ ምስለ ፡[17] መሥ
ዋዕተ ፡ ንጉሥ ፡ ወሦዐ ፡[18] ንዋዮ ፡ በከመ ፡ አ
ዘዞ ፡ መልአከ ፡ እግዚአብሔር ፡ ለአዛርያስ ፡[19]
በሌሊት ። ወእምዝ ፡ እምድኅረ ፡ ሦዑ ፡ ገብ
ኡ ፡[20] ውስተ ፡ አብያቲሆሙ ፡ ወኖሙ ❊ ❊

*፵፰ ፡ ኀበ ፡ አንሥእዋ ፡ ለጽዮን ።[21]

ወናሁ ፡[22] ካዕበ ፡ አስተርአዮ ፡ መልአከ ፡ እ
ግዚአብሔር ፡ ለአዛርያስ ፡ ወሠረቀ ፡ ላዕሌሁ ፡
ከመ ፡[14] ዐምደ ፡ እሳት ፡ ወመልአ ፡ ቤት ፡[23] በ
ብርሃኑ ፡[24] ወአንሥኦ ፡ ለአዛርያስ ፡ ወይቤሎ ፤
ቁም ፡ ወጽናዕ ፡[25] ወአንቅሆ ፡ ለኤልምያኖ
ስ ፡[26] እኁከ ፡ ለአብሳ ፡[27] ወለማከሪ ፡[28] ወንሥ
ኡ ፡[29] እሙንቱ ፡[30] ዕፀወ ፡[31] አልዋሕ ፡[32] ወአ
ነ ፡ አርኁ ፡[33] ለከ ፡ አናቅጺሃ ፡ ለቤተ ፡ መቅ
ደስ ፡[34] ወንሥኣ ፡ ለታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአ
ብሔር ፡ ወትወስዳ ፡[35] ዘእንበለ ፡ ደዌ ፡ ወሕ
ማም ፡ ወአነሂ ፡[36] እስመ ፡ ተአዘዝኩ ፡ እምኀ
በ ፡ እግዚአብሔር ፡ ከመ ፡ አሀሉ ፡ ዘልፈ ፡ ም
ስሌሃ ፡ ወእኩንከ ፡[37] መርሐ ፡ በነሢኦታ ።[38]
ወተንሥአ ፡ ሶቤሃ ፡ ወአንቅሆሙ ፡ *ለሠለስ
ቲሆሙ ፡ አኀዊሁ ፡[39] ወነሥኡ ፡ እሙንቱ ፡ አ
ልዋሐ ፡[40] ወሖሩ ፡[41] ውስተ ፡ ቤተ ፡ እግዚአ
ብሔር ፤ ወረከቡ ፡[42] ርኅወ ፡[14] ኵሎ ፡[43] አናቅ
ጸ ፡ እምአፍአ ፡[44] እስከ ፡ ውሥጥ ፡ ርኅዋተ ፡[45]
አናቅጸ ፡[46] እስከ ፡ ውእደ ፡[47] ይበጽሕ ፡ ኀበ ፡
ጽዮን ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ወተ
ንሥአት ፡ ሶቤሃ ፡ ከመ ፡ ቅጽበተ ፡ ዐይን ፡ እ
ስመ ፡ መልአከ ፡ እግዚአብሔር ፡ ይሜግባ ፤
ወሶበሰ ፡ ኢፈቀደ ፡[48] እግዚአብሔር ፡ እመ ፡[49]
ኢተንሥአት ፡ ሶቤሃ ። ወነሥእዋ ፡[50] አርባዕ
ቲሆሙ ፡ ወአእተውዋ ፡[51] ውስተ ፡ +ቤተ ፡ አ + 123 v a
ዛርያስ ፡ ወገብኡ ፡ ውስተ ፡ ቤተ ፡ እግዚአብ
ሔር ፡ ወአስተላጸቁ ፡ ውስተ ፡ ምንባሪሃ ፡[52] ለ
ጽዮን ፡ ወከደንዎን ፡ ለዕፀው ፡ በአልባሲሃ ፡

---

[1] C ስ...፡ [2] B ሐባውዘ፡; CLR ሐባዝወ፡; P ሐበዝዋ፡ [3*] A nur ሰቅል፡ ድልወት፡ [4] ACLR ..ከ፡ [5] L ....ይ፡ [6] CL ወአሐቲ፡; P አሐቲ፡; R ወአሐተ፡ [7] CLP ..ም፡ [8] P 〉 ወ; A ወአሐተ፡ [9*] ACLR ዘዓመት፡; 〉 B [10] C አባግዓ፡; L በግዕ፡; in R ዐ aus ዕ corrigirt; LR + ዘዓመት፡ [11] AB ..ሐ፡; C ...ነ፡; in R ነ aus ን corrigirt [12*] ABC ዘዓ..፡; 〉 LR [13] P ዘከመ፡ [14] 〉 A [15] ABCLR ....ሑ፡ [16] ACLR .ገ..፡; B .ኃ..፡; P .ሐ..፡ [17] CL + ንዋየ፡; dies in R ausradirt [18] A ወአብአ፡ [19] 〉 ACLR [20] A ወገ..፡ [21*] P am Rande ፵፰ኀበ፡ አ´፡ ለ´፡ በፈቃደ፡ መልአከ፡ አዛርያስ፡; 〉 ACLR [22] B nur ወ [23] BCR ቤተ፡ [24] በ 〉 ABCLR [25] P ወአጽንዕ፡ [26] ኖ 〉 ABCLR [27] A ወአቢሳ፡; B ወለአቢሳ፡ እኁከ፡; 〉 CLR [28] A ወማከሪ፡; B ወለመካሪ፡; 〉 CLR [29] B ወንሣእ፡ [30] B እሎንተ፡; CLR እማንቱ፡; 〉 A [31] L ዕዕው፡ [32] A ወአ...፡; B ለውሕ፡; P አልቦ፡ [33] C + ሊተ፡ [34] ABCLR እግዚአብሔር፡ [35] ACLR + በሰላም፡ [36] A ወእመሂ፡; C ወአነ፡ [37] A እከውነከ፡ [38] B ለነ...፡ [39*] A ለአኃዊሁ፡ ፫ቱ፡ [40] BL ...ሕ፡; in CR ሐ aus ሕ corrigirt [41] C ..ረ፡ [42] CLR ...በ፡ [43] P .ሉ፡ [44] C bis [45] 〉 B [46] LR ...ጽ፡; 〉 A; B dafür nur ወ [47] CL ዋ..፡; 〉 AB [48] B እም ኢ...፡ [49] B እም [50] A + ሶቤሃ፡ [51] BL .....ዎ፡; A ወአብእዋ፡ [52] A ...ራቲ.፡

ለጽዮን ፡ ወዐጸዉ ፡ አናቅጸ ፤ ወገብኡ ፡ ውስ
ተ ፡ ቤቶሙ ፡ ወነሥኡ ፡ መንትወ ፡ ወአንበር
ዋ ፡ ውስተ ፡ ምኅባኢሃ ፡[1] ወሦዑ ፡ ላቲ ፡ በግ
ዐ ፡[2] ወአጸንሕሉ ፡[3] ስኒነ ፡ ወነጸሩ ፡ ላቲ ፡ ሜ
ላተ ፡ ወአንበርዋ ፡ ውስተ ፡ ምስዋር ፡[4] ፯ ፡[5]
ዕለተ ፡ ወኂ ፡[6] ሌሊተ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*፵፱ ፡ ጎበ ፡ ባረክ ፡ አቡሁ ፡ ለወልዱ ።[7]

ወእምዝ ፡ ተንሥአ ፡[8] ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡
ከመ ፡ ይሑር ፡[9] ብሐሮ ፡[10] ወቦአ ፡[11] ጎበ ፡ አ
ቡሁ ፡ ከመ ፡ ይጸሊ ፡ ሎቱ ፡ ወይቤሎ ፡ ባርክ
ኒ ፡ አባ ፡ ወሰገደ ፡ ሎቱ ። ወአንሥአ ፡[12] ወባ
ረክ ፡ ወአኀዘ ፡ ርእሶ ፡ ወይቤ ፤[13] ቡሩክ ፡ እግ
ዚአብሔር ፡ አምላኪየ ፡ ዘባረክ ፡ ለአቡየ ፡ ዳ
ዊት ፡ ወዘባረከ ፡ ለአቡነ ፡[14] አብርሃም ፡ የሀሉ ፡
ምስሌከ ፡[15] በኵሉ ፡ ጊዜ ፡ ወይባርክ ፡ ዘርእ
ከ ፡[16] በከመ ፡ ባረክ ፡ ለያዕቆብ ፡ ወአብዝ኎ ፡[17]
ዘርአ ፡[18] ከመ ፡ ኮከበ ፡ ሰማይ ፡[19] ወከመ ፡ ኖ
ጻ ፡ ባሕር ፤ ወበከመ ፡ ባረክ ፡ አብርሃም ፡ ለይ
ስሐቅ ፡ አቡየ ፡ ከማሁ ፡ ይኩን ፡ በረከትከ ፡
እምጠለ ፡[20] ሰማይ ፡ ወእምስፍሓ ፡ ለምድር ፡
ወይትአዘዝ ፡[21] ለከ ፡ ኵሉ ፡[22] እንስሳ ፡[23] ወአዕ
ዋፈ ፡ ሰማይ ፡ ወአራዊተ ፡[22] ገዳም ፡[22] ወዓሣ
ተ ፡ ባሕር ፤ ኩን ፡ ምሉአ ፡ ወአከ ፡ ንቱን ፡ ኩ
ን ፡ ፍጹመ ፡ ወአከ ፡ ሕጽጸ ፡ ኩን ፡ የዋህ ፡ ወ
አከ ፡ ነቢረ ፡ *ኩን ፡ ጥዑየ ፡ ወአከ ፡ ሕሙመ ፡
ኩን ፡ ኄረ ፡ ወአከ ፡ መስተቀይመ ፡[24] ኩን ፡ ን
ጹሐ ፡ ወአከ ፡ ርሱሐ ፡[25] ኩን ፡ ጻድቀ ፡ ወአከ ፡
ኃጥአ ፡ ኩን ፡ መሐሬ ፡ ወአከ ፡ ዐማፂ ፡ ኩን ፡
ብሩህ ፡ ወአከ ፡ ዕዋን ፡[26] ኩን ፡ መስተዐግሶ ፡
ወአከ ፡ ምዑዐ ፤ ወይፍርሁከ ፡ ፀር ፡ ወይግረ
ሩ ፡ ለከ ፡ ጸላእትከ ፡[27] ታሕተ ፡ መከይዶ ፡[28] እ
ገሪከ ፤ ወትኩን ፡ ለከ ፡ መርሐ ፡ እግዝእት
የ ፡ ጽዮን ፡ *ቅድስት ፡ ሰማያዊት ፡[29] ታቦተ ፡
ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ በኵሉ ፡ ጊዜ ፡ ጎበ ፡
ጎለይከ ፡[30] በልብከ ፡ ወአንጸርከ ፡[31] በአጻብዒ
ከ ፡[32] ዘርሑቅ ፡ ወዘቅሩብ ፡[33] ለከ ፡ ጎበ ፡ *ዘትሑ
ት ፡ ወዘልዑል ፡[34] ለከ ፡ ጎበ ፡ ዘጽኑዕ ፡[35] ወዘድኩ
ም ፡[36] ለከ ፡ +ጎበ ፡ ዘአፍአ ፡ ወዘውስጥ ፡[36] ለከ ፡ + 123 v b
ጎበ ፡ ዘቤት ፡ ወዘገዳም ፡[36] ለከ ፡[5] ጎበ ፡ ዘያስተ
ርኢ ፡ ወዘኢያስተርኢ ፡[37] ለከ ፡ ጎበ ፡ ዘእቱት ፡
ወልጹቅ ፡ ለከ ፡ ጎበ ፡ ዘጎቡኣ ፡ ወክሡት ፡ ለ
ከ ፡ *ጎበ ፡ ዘክቡት ፡[38] ወግሁድ ፡ ለከ ፡[39] ትኩ
ንከ ፡[40] መርሐ ፡ እግዝእትነ ፡[41] ጽዮን ፡ ቅድስ
ት ፡ ሰማያዊት ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔ
ር ፡[42] ንጽሕት ።[43] ወተባረከ ፡[44] ወሰገደ ፡[5] ወ
ሖረ ❁[45] ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*፶ ፡ ጎበ ፡ ተፋነዉ ፡ ምስለ ፡ አቡሁ ፡ ወላሐወት ፡[46]
ሀገር ።[47]

ወተፋነዉ ፡[48] ወሖሩ ፤ ወአቅደሙ ፡ ጽሚ
ኖታ ፡ ለጽዮን ፡ *በሌሊት ፡[45] ውስተ ፡ ሰረገላ ፡[49]

---

[1] P .ሕ...፡ [2] P ..ዕ፡ [3] CPR ....ሐ.፡; L ..ጽነሐ.፡; ACLR + ላቲ፡ [4] Hss .ሥ..፡ [5] ⟩ A [6] A nur ወ; C nur ፯ [7]* P am Rande ፵፱ጎበ ፡ ባ; ⟩ ACLR [8] A + ዳዊት፡ [9] ABCLR .ሐ..፡ [10] L ..ሩ፡; A + ወቦአ ፡ ጎበ ፡ አቡሁ ፡ ከመ ፡ ይጸሊ ፡ ሎቱ ፡ ወይፈንዎ ፡ በሰላም ፡ ውስ
ተ ፡ ብሔሩ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ውጎበ ፡ እሙ ፡ ንግሥት ።; dann Absatz [11] B ወሐረ፡ [12] CLR ወተ
ንሥአ፡ [13] B ወይቤሎ፡ [14] P ...የ፡ [15] A + እስከ ፡ ለዓለም፡ [16] BCR ..አ.፡ [17] A
....ኖ ፡ ለ [18] AL ..እ፡ [19] C ጽባሕ፡ [20] ALR ...ሉ ፡ ለ [21] L ...ኤ..፡ [22] ⟩ C
[23] C + ወአራዊት፡ [24]* B bis [25] AL ርሱሰ፡; R ርኩሰ፡ [26] P ጸ..፡ [27] P ...ተ.፡;
⟩ B [28] ACLR ..የ.፡; ⟩ B [29]* ⟩ B [30] P ሐ...፡; B በኃይልከ፡ [31] A ወጎበ ፡
አ....፡; B ወበአ....፡ [32] B በበአ....፡ [33] ዘ ⟩ ACLR [34]* ABCLR ዘልዑል ፡ ወት
ሑት፡ [35] P .ዕ..፡ [36] ዘ ⟩ ABCLR [37] ዘ ⟩ B [38] R ዘጎቡእ፡ [39]* ⟩ C [40] P
ወት...፡ [41] A + ቅድስት፡ [42] A + አምላክ ፡ እስራኤል።; dann Absatz [43] ⟩ AC
[44] ተ ⟩ BCLR [45] ⟩ B [46] BP .ለ...፡ [47]* P am Rande ፶፩ጎበ ፡ ተፈነዉ ፡ ም; ⟩ ACLR
[48] ABCLR ..ፈ..፡ [49]* A ውስጠ ፡ በሰረገላ ፡ በሌሊት ፡

በጎሡራት ፡[1] ንዋያት ፡ ወርሰ-ሓት ፡[2] አልባስ ፡[3] ምስለ ፡ ንዋየ ፡ ቅ-ስቋሳት ፤[4] ወተጽዕኑ ፡[5] ሱ ሉ ፡ ሰረገላት ።[6] ወተንሥኡ ፡ ሊቃናት ፡ ወተ ነፍሐ ፡ ቀርን ፡ ወደምፀት ፡[7] ሀገር ፡ ወወው ዑ ፡[8] መሐዛት ፡ ወከለላ ፡[9] ግርማ ፡[10] ወያዳ ፡[11] ጸጋ ፤ አውየዉ ፡ ርሡአን ፡[12] ወከልሑ ፡ ሕፃና ት ፡[13] ወበከያ ፡ አቤራት ፡[14] ወላሐዋ ፡[15] ደናግ ል ፡ በእንተ ፡ ዘተንሥኡ ፡ ደቂቀ ፡[16] መኳንን ቲሆሙ ፡ ለጎያላን ፡ እስራኤል ። ወአከ ፡ ባሕ ቲቶሙ ፡ በእንቲአሆሙ ፡[17] *ዘትበከ ፡ ሀገር ፡ አላ ፡ እስመ ፡ ተሀይደ ፡[18] ግርማሃ ፡[19] ለሀገር ፡ ምስሌሆሙ ፤[20] ወሶበኒ ፡[21] ኢያእመሩ ፡ ገሃደ ፡[22] ከመ ፡ ተንሥአት ፡[23] ጽዮን ፡ እምኔሆሙ ፡ በ ልቦሙ ፡ ኢስሕቱ ፡ ወይበክዩ ፡[24] መሪረ ፡ ከ መ ፡ አመ ፡ ቀተለ ፡[25] እግዚአብሔር ፡ በኵሮ ሙ ፡ ለግብጽ ፡ ከማሁ ፡[26] ኮኑ ፡[27] ወአልበ ፡ ቤ ተ ፡[28] *ጎበ ፡ አልበ ፡[29] አውያተ ፡[30] እምሰብእ ፡ እስከ ፡[16] እንስሳ ፡ ከለባትኒ ፡[31] የአወይዉ ፡ ወ አእዱግኒ ፡ ይንሀቁ ፡[32] ወኵሎሙ ፡ ጎቡረ ፡[16] ያውሕዙ ፡[33] አንብያሙ ፡ እለ ፡ ተረፉ ፡[34] ሀየ ፤[35] ከመ ፡ ዘወገትዋ ፡ መላእክተ ፡[36] ፀር ፡ ጽኑዓን ፡[37] ለዐባይ ፡ ሀገር ፡ ወሮድዋ ፡ ወማህረክዋ ፡ ወዒ ወውዋ ፡ ወቀተልዋ ፡ በአፈ ፡ ጎጺን ፡ ከማ ው ፡[38] ኮነት ፡ ሀገረ ፡ ጽዮን ፡ ይእቲ ፡[39] ኢየሩ ሳሌም ። ወደንገፀ ፡ ንጉሥኒ ፡ ሰሎሞን ፡ በእ ንተ ፡[40] ብካይ ፡ ወጽራኅ ፡ ሀገር ፡ ወሐወጸ ፡ እ ንተ ፡ ታዕካ ፡ ቤተ ፡[16] መንግሥት ፡[41] ቀልዐ ፡[42] ዘቤተ ፡[43] ንጉሥ ፡ ወርእየ ፡ ኵላ ፡[44] ሀገር ፡[45] እ+ንዘ ፡ ትበኪ ፡ ትተልዎሙ ፤[46] ከመ ፡ ሕፃን ፡ ዘአኀደገቶ ፡[47] ጥበ ፡ እሙ ፡[48] *ወጐየት ፡ እም ኔሁ ፡ ወይተሉ ፡[49] አሠረ ፡[50] እሙ ፡[51] *እንዘ ፡ ይጸርኅ ፡ ወይበኪ ፡ ከማሁ ፡[52] ኮኑ ፡[53] ይጸር ኁ ፡[54] ወይበክዩ ፡[55] ወይወድዩ ፡ ሐመደ ፡ ዲ በ ፡[56] ርእሶሙ ፡ ወያውሕዙ ፡[57] አንብዐ ፡[58] እ ምአዕይንቲሆሙ ። ወሰሎሞንሂ ፡ ተሀውከ ፡ ወርዕደ ፡ ሶበ ፡ ርእየ ፡[59] ግርማሆሙ ፡ ለእለ ፡ ሖሩ ፡ ወተሀውከ ፡[60] አማዕዋቲሁ ፡[61] ወአንብ ዑ ፡[62] ታንጠበጥብ ፡[63] ዲበ ፡ ልብሱ ፤[64] ወይቤ ፡ ሴልየ ፡[65] እስመ ፡ ጎለፈት ፡ ክብርየ ፡ ወወድ ቀት ፡ አክሊለ ፡ ምክሕየ ፡ ወውዕየት ፡ ከርሥ የ ፡ በእንተ ፡ ዘሖረ ፡ ዝንቱ ፡ ወልድየ ፡ ወነሥ ተ ፡ ግርማሃ ፡ ለሀገርየ ፡ ወግዕዙ ፡ ደቂቀ ፡ ጎ ይልየ ፤ ወእምይእዜሰ ፡[66] ጎለፈት ፡ ክብርኑ ፡[67] ወተሀይደት ፡ መንግሥትኑ ፡[68] ውስተ ፡ ሕዝብ ፡ ነኪር ፡ እለ ፡ ኢያአምርዎ ፡[69] ለእግዚአብሔ ር ፤ በከመ ፡ ይቤ ፡[70] ነቢይ ፡ ሕዝብ ፡[71] እለ ፡

---

[1] A ምስለ ፡ ጎ ፡; C ....ን ፡; P ወሕሡ..፡ [2] B ወጎሡራት ፡ [3] A ወአ...፡ [4] LR ቁሳቊሳት ፡ [5] R + ምስለ ፡ [6] ላ ⟩ A [7] ት ⟩ LR; C ወድምፀ ፡ [8] A ወውዑ ፡; C ወ ውውዓ ፡; L ወወውዓ ፡ [9] R ...ለ ፡; B ወከነ ፡ [10] B + ወእደ ፡ ግርማ ፡ [11] P .አ.፡ [12] ABLR .ሱዓ.፡; C .ሡዓ.፡; P .ሱ..፡ [13] ት ⟩ L [14] ABCLR ዕ...፡ [15] Hss .ለ..፡ [16] ⟩ A [17] P ....ኢ..፡ [18] A .ሐ..ት ፡; dann noch ሀገር ፡ ግርማሃ ፡ ወከነ ፡ [19] R ...ሀ ፡ [20]* ⟩ L [21] C ሶበሰ ፡; ኒ ⟩ P [22] P .ሀ.፡ [23] ABCLR .ን...፡ [24] A ...ከ.፡; P ...ኪ.፡ [25] L ..ሉ ፡ [26] P ..ሆሙ ፡ [27] AB ኮነ ፡ [28] ABCLR ቤት ፡ [29]* B ዘእንበለ ፡ በ ፡ [30] ABCLR ...ት ፡ [31] P ወከ....፡ [32] A ...ቋ ፡; B ይኔቅዉ ፡; C ..ሕ.፡ [33] B + እሉ ፡ [34] ABCLR .ር.፡ [35] CLR በህየ ፡ [36] ACLR ሠራዊተ ፡ [37] P ዕ...፡ [38] AP ወከ..፡ [39] ⟩ BC [40] A + ብዝኃ ፡ [41] ABLR ....ቱ ፡ [42] ACLR ቀልዓ ፡; B ቀሊዖ ፡ [43] ዘ ⟩ C [44] A ኵሎ ፡; P ኵሉ ፡ [45] C ..ረ ፡ [46] AB ወት.....፡ [47] AB ....ግዎ ፡ [48] A + ወከ ማሁ ፡ ኮነ ፡ ከመ ፡ ዕውብ ፡ ገጸሮሙ ፡ ወ [49] P ...ልዉ ፡ [50] P .ሰ.፡ [51]* ⟩ AB [52]* ⟩ A [53] ⟩ B [54] P....ሑ ፡ [55] P ...ኪ.፡ [56] B ውስተ ፡ [57] ALR ወአውሕዙ ፡ [58] A + መሪረ ፡ [59] AL ..ዩ ፡ [60] A + ኵሉ ፡ [61] ACLR አማዑቲሁ ፡; B nur አማዑቲ ፡ [62] R ወበአ...፡ [63] ALR ያ.....፡; B አ...በበ ፡ [64] B ርእሱ ፡ [65] ABC ሰይ..፡ [66] ወ ⟩ ACLR; እም ⟩ B [67] A ...የ ፡ [68] A .....የ ፡ [69] C ..እመ..፡ [70] B + ሆሴዕ ፡ [71] ⟩ R

ኢኀሠሡኒ ፡[1] ረከቡኒ ፡[2] እምይእዜሰ ፡ ይትወ
ሀቦሙ ፡ ሕግ ፡[3] ወጥበብ ፡[4] ወአእምሮ ፤ ወአቡ
የኒ ፡ ተነበየ ፡ በእንቲአሆሙ ፡[5] እንዘ ፡ ይብል ፡
ይገንዩ ፡ ቅድሜሁ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወጸላእቱሂ ፡
ሐመደ ፡ ይቀምሑ ፤[6] ወበካልእኒ ፡ ይብል ፡ ኢ
ትዮጵያ ፡ ትሜጥዎ ፡ እደዊሃ ፡[7] ለእግዚአብሔ
ር ፡ ወውእቱኒ ፡[8] ይትሜጠዋ ፡[9] በክብር ፡ ወነ
ገሥተ ፡ ምድርኒ ፡[10] ይሴብሕዎ ፡ ለእግዚአብ
ሔር ፤[11] ወበሣልስኒ ፡ ይቤ ፡ ናሁ ፡[12] ኢሎፍ
ሊ ፡[13] ወጢሮስ ፡ ወሕዝበ ፡ ኢትዮጵያ ፡ እለ ፡
ተወልዱ ፡ ዘእንበለ ፡ ሕግ ፡ ይትወሀቦሙ ፡ ሕ
ግ ፡ ወይብልዋ ፡ ለጽዮን ፡ እምነ ፡ በእንተ ፡
ብእሲ ፡ ዘተወልደ ፤ *በእንተ ፡ ዝንቱኑ ፡[14] ወ
ልድየ ፡ እንጋ ፡[15] ዘተወልደ ፡[16] እምኔየ ❊[17] ❊

*፶፩ ፡ ኀበ ፡ ዘይቤሎ ፡ ለሳዶቅ ፡ ካህን ፡ ሑር ፡
ወአምጽእ ፡ ውእተ ፡ ልብሰ ፡ ዘላዕሌሃ ።[18]

ወይቤሎ ፡ ለሳዶቅ ፡ ካህን ፡ ሖር ፡[19] አምጽ
እ ፡[20] ውእተ ፡[21] ልብሰ ፡[22] ዘላዕሌሃ ፡ ለጽዮን ፡
ወንሣእ ፡ ለከ ፡ ዘንተ ፡ ልብሰ ፡[22] ዘይኄይስ ፡
እምኔሁ ፡ ወአልብሳ ፡[23] መልዕልተ ፡[24] ፪ ፡[25] ዘ
ታሕቴሃ ፤ ወውእቱ ፡[26] ልብስ ፡ ዘዐሥቅ ፡[27] ወ
+ 124 r b ርቀ ፡ ቄፋዝ ፡ ዝብጦ ፡[28] ወእኑም ፡[29] በ+ስህ
ቦ ፡[30] ወአከ ፡ ዘፍትሎ ፡ ዘሜላት ፤[31] *ወ፭ ፡ እ
ሞጻሃ ፡[32] ለጽዮን ፡[33] አናጹት ፡ ወ፲ ፡[34] አምሳ
ለ ፡ ነፍስቶሙ ፡ ዘገብሩ ፡ ቤዛሆሙ ፡ መኳንን
ተ ፡ ኢሎፍሊ ፤ ወእምጸናጽል ፡[35] አምሳለ ፡
ወርቅ ፡ ዘወፅአ ፡ እምደረ ፡ ቃዴስ ፡ ዘተአዘዘ ፡
ለሙሴ ፡ በሲና ፡[36] ከመ ፡ ይግበር ፡ ጸናጽለ ፡
ውስተ ፡ ልብሰ ፡[37] አሮን ፡[38] እኁሁ ። ወአስተ
ጋብኦን ፡ ውስተ ፡ ልብሳ ፡ ለጽዮን ፡ ወሰድ ፡[39]
ሎቱ ፡[40] ለወልድየ ፡ ዳዊት ፤ እስመ ፡ ትቤ ፡ እ
ሙ ፡ በመልእክተ ፡[41] ተምሪን ፡[42] ገብራ ፡ ሀበ
ነአ ፡[43] እምዘፈረ ፡ ልብሳ ፡ ለጽዮን ፡ ከመ ፡ ና
ምልካ ፡[44] ኪያሃ ፡[45] ንሕነ ፡ ወእለ ፡ እምታሕቴ
ነ ፡ ወኵሉ ፡[46] መንግሥትነ ፤[47] ወይእዜኒ ፡ ሀቦ ፡
ወበሎ ፡ ንሥአአ ፡[48] አምልካ ፡[49] ለዛቲ ፡[50] ልብ
ሰ ፡ ጽዮን ፡ እስመ ፡ ለአከት ፡ እምከ ፡ በእንተ
ዝ ፡ ወለሊከኒ ፡ ትቤ ፡ ሀበነ ፡[51] ዘናመልክ ፡[52]
እምዘፈረ ፡ ልብሳ ፡[53] ከመ ፡[54] ኢናምልክ ፡[55]
ባዕደ ፡ ከመ ፡ አሕዛብ ። ወጽዮንሂ ፡[56] *ታቦተ ፡
ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡[16] ትኩንከ ፡ መርሐ ፡
በኀበ ፡ ሀለውከ ፤[57] ወለነሰ ፡[58] ሀለወት ፡ ወትረ ፡
ኀቤነ ፡ ወኢናስተጠናቅቅ ፡ አክብሮታ ፡ ወአ
ንትሙሰ ፡ እንዘ ፡ ኢሀለወት ፡ ኀቤክሙ ፡ ታ
ከብርዋ ፡[59] በአስተጠናቅቆ ፤ እስመ ፡ ይቤሎ ፡
እግዚአብሔር ፡ ለኤሊ ፡ ካህን ፡ በአፈ ፡ ሳሙ

---

[1] B ኢየኀሥ..፡ [2] B ይረክ..፡ [3] LP ሕገ፡ [4] LP ...በ፡ [5] P ....አ..፡ [6] P ...ኁ፡ [7] ABCLR እዴሃ፡ [8] ኒ 〉 P [9] ABCLR ይትቄበላ፡ [10] CLR ..ራ..፡ [11] A ለእግዚአብሔር፡ አምላከ፡ እስራኤል፡; CLR ለአምላከ፡ እስራኤል፡ [12] B ወናሁ፡ [13] BL ኤ...፡ [14] ኑ 〉 ABLR; B + እንጋ፡ [15] 〉 BLR [16*] 〉 C [17] A + ዘተብህለ፡ [18*] P am Rande ፶፪ኀበ ፡ ተንሥአ ፡ ልብሳ ፡ ወሞጻሃ ፡ ለጽዮን ፡; 〉 ACLR [19] ABCLR ሑር፡ [20] B ወአ...፡ [21] P ..ቱ፡ [22] P ..ስ፡ [23] P ....ሰ፡ [24] C መልዕተ፡ [25] ACLR + ልብስ፡ [26] ACLR + ሰ [27] A በአስቀ፡; CLR ዘዓፅቅ፡ [28] LR ..ጠ፡ [29] P ዘእ..፡ [30] A በሕስቦ፡; BCLR በስሕቦ፡; P በአስሐቦ፡ [31] ዘ 〉 B; AL በሜሳት፡; CR በሜላት፡ [32*] B ወሞፃሃ፡ [33] A + ወ፲; B + ዘ [34] B nur ወ [35] A + ወ; CL .....ጺተ፡; R .....ጺት፡ [36] 〉 B [37] A ..ሱ፡ ለ [38] ABCLR አ..፡ [39] ACL ውስድ፡; B ወስድ፡; in R ስ in ሰ corrigirt [40] R ሊተ፡ [41] A .....ታ፡ ለ [42] AB ታ...፡ [43] AB ..ኒ.፡ [44] ABCLR ...ክ፡ [45] A ባቲ፡ [46] L ..ሎ፡; A + ሰብአ፡ [47] ነ 〉 L [48] ABCL .ሣእ.፡; R ንሣእ፡ [49] ABR ...ክ፡; CL ..ላከ፡ [50] A በዛቲ፡; B ዘንተ፡; CLR ዛቲ፡ [51] A ..ኒ፡ [52] 〉 AR [53] ABL ..ስ፡ [54] 〉 A [55] AL ዘና...; A + ባቲ፡ ከመ፡ ኢናምልክ፡ [56] LP ....ሃ፡ [57] B ሀሎከ፡ [58] BLR ወንሕነሰ፡ [59] ABL .ክ...፡

ኤል ፡ ነቢይ ፡ እነ ፡ ፈቀድኩ ፡ ከመ ፡[1] ትንበ
ሩ ፡[2] እንተ ፡ ወቤተ ፡ አቡከ ፡[3] ከመ ፡ ትዕዋኩ ፡
ታቦተ ፡ ሕግየ ፡ ወትንበሩ ፡ ቅድሜየ ፡ እስከ ፡[4]
ለዓለም ፡[1] ወይእዜሰ ፡ ተነሳሕኩ ፡[5] እመይጥ ፡
ገጽየ ፡ እምኔከ ፡ እስመ ፡ ተዐውሮ ፡[6] ተዐወር
ከ ፡ ላዕለ ፡ መሥዋዕትየ ፡ ወእፍቀርከ ፡ ደቂ
ቅከ ፡[7] እምኔየ ፤ ወይእዜሰ ፡ ለዘ ፡ አክበረኒ ፡
ኣክብሮ ፡[8] ወለዘ ፡[9] አስተሐቀረኒ ፡ ኣስተሐቅ
ሮ ፡[10] ወእስዕር ፡ ኵሎ ፡ ዘርእክ ፤[11] ወዘንተ ፡
ዘይቤ ፡ በእንተ ፡ ዘአስተሐቀርዎ ፡[12] ሌዋውያ
ን ። ወበሎ ፡ ንግእአ ፡ ዘንተ ፡ ልብሳ ፡ ለጽዮ
ን ፡ ወዘንተኒ ፡ ሞጻ ፡ ይኩኖ ፡[13] ህየንተሃ ፡ ለ
+ 124 v a ጽዮን ፡ ወእንብሮ ፡[14] ውስተ ፡ ደብተራክ ፤ +ወ
ሶበኒ ፡[15] *ትምሕል ፡ ወታምሕል ፡ መሐል ፡ ወ
አምሕል ፡[16] ባቲ ፡ ከመ ፡ ኢትዝክር ፡ አስማተ ፡
ባዕድ ፡[17] አማልክት ፡[18] አሕዛብ ፤ ወሶበኒ ፡ ት
ሠውዕ ፡ እንጂረከ ፡ ለኀቤነ ፡[19] ሠዕ ፡ ለኢየሩ
ሳሌም ፡ ወለጽዮን ፡ ቅድስት ፡ ወሶበኒ ፡ ትጼ
ሊ ፡ እንጂረክ ፡[20] ለኢየሩሳሌም ፡ ለኀቤነ ፡[21]
ጸሊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፶፪ ፡ ኀበ ፡ ዘሖረ ፡ ሳዶቅ ፡ ካህን ።[22]

ወሖረ ፡ ሳዶቅ ፡[23] ካህን ፡ ወወህበ ፡ *ልብሳ ፡
ለጽዮን ፡ ወእዘዘ ፡[24] ኵሎ ፡ ዘነገሮ ፡[25] ሰሎሞ
ን ። ወተፈሥሐ ፡ ዳዊት ፡[26] ወልደ ፡ ሰሎሞን ፡
በእንተዝ ፡ ወአንከረ ፡ ወአስተብዕዐ ፡[27] ፈድ
ፋደ ፡ ወይቤ ፡[28] ዛቲ ፡ ትኩነኒ ፡[29] እግዝእትየ ፡
በተአምኖታ ፡ ለታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኣብሔ
ር ። ወአውሥአ ፡ አዛርያስ ፡ ወይቤ ፡[28] በቅድ
መ ፡ አቡሁ ፡[30] ተፈሣሕከ ፡[31] በልብስ ፡[32] ወእ
ፎ ፡[33] ፈድፋደ ፡[34] እምተፈሣሕከ ፡[35] በእግዝእ
ተ ፡ ልብስ ።[36] ወይቤሎ ፡ አቡሁ ፡[37] በአማን ፡[38]
እምተፈሥሐ ፡[39] በእግዝእተ ፡ ልብስ ፡ ወእም
ቀነየን ፡[40] ለኵልነ ፡ ሶበ ፡ ኢየሐውር ፡ ብሔሮ ።
ወይቤሎ ፡[41] ለንጉሥ ፡ ህበኒኬ ፡ ኪዳን ፡[42] ከ
መ ፡ ተህበ ፡ ለዝንቱ ፡ ወልድየ ፡ ዘንተ ፡ ንዋ
የ ፡ እግዝእቴ ፡[43] ለትሕቢቱ ፡[44] ወምዕቅብና
ሁ ፡ ከመ ፡[45] ይትመሐፀን ፡ ኵሎ ፡ መዋዕለ ፡
ሕይወቱ ፡[37] ሎቱ ፡[46] ወለዘርኡ ፡ እምድኅሬ
ሁ ፤ ወዓሥራትኒ ፡[47] ከመ ፡ ተህበ ፡ ወህገረ ፡
ምስካይኒ ፡ ከመ ፡ የህበ ፡[48] በውስተ ፡ መንግ
ሥትክ ፡[49] *ወለዐሥራተ ፡[50] አህጉርኒ ፡ በኵ
ሉ ፡ መንግሥቱ ፤[51 52] ወውእቱኒ ፡ ከመ ፡ ይኩ
ንክ ፡ ካህነ ፡ ወራእየ ፡[53] ወነቢየ ፡[54] ወመሃሪ ፡[55]
ለክ ፡ ወለዘርእክ ፡ እምድኅሬክ ፡ *ወቀባኤ ፡
ቅብአ ፡ መንግሥትኒ ፡ ለደቂቅክ ፡[56] ወለደቂ
ቀ ፡[37] ደቂቅክ ። ወይቤ ፡ አሆ ።[57] ወተካየዱ ፡
ወነሥአ ፡ እምኀበ ፡ አቡሁ ፡ ሞጻ ፡ ወልብሳ ፡
ለጽዮን ፡ ወቃማ ፡[58] ዘወርቅ ❊[59] ወጸወኑ ፡

---

[1] ⟩ C [2] B ... ር ፡; ⟩ C [3] C + ትንበሩ ፡ [4] ⟩ ACLR [5] ተ ⟩ ABCLR; B + ወ
[6] AL .. ወ .፡ [7] BCLR .. ቀ .፡ [8] Hss አ ...፡; ACLR + ወለዘአፍቀረኒ ፡ አ (l. ኣ) ፈቅሮ ፡
[9] ዘ ⟩ R [10] Hss አ .....፡ [11] CR .. አ .፡ [12] A + ጠቢባን ፡ [13] ABLR . ኵ .፡; C ይኵን ፡
[14] ወ ⟩ BCLR [15] P ከመ ፡ ሶ ..፡ [16]* B nur ታምሕል ፡ መሐል ፡ አምሕል ፡ [17] B .. ዳን ፡
[18] B .... ት ፡ [19] R በ ኀ ..፡; ⟩ B; in A hinter ሠዕ ፡ [20] ACLR + ለምሥራቅ ፡ [21] ለ ⟩ C
[22]* P am Rande ፶፫ ኀበ ፡ ወህበ ፡ ሰዶቅ ፡ ለዳዊት ፡; ⟩ ACLR [23] P ሰ ..፡ [24] C ... ዘ ፡
[25]* B .. ሰ ፡ ጽ .. ፡ ወነገሮ ፡ ኵሎ ፡ ዘአዘዘ ፡ [26] A + ንጉሥ ፡ ኢትዮጵያ ፡ [27] B .... ዓዐበ ፡
[28] A + ሎ [29] ABCLR . ኵ .. ፡ [30] B + ዘመጠነገ ፡ ትፍሥሕት ፡ ዘ [31] B .... ኩ ፡
[32] ACL ... ከ ፡; in R ስ aus ከ corrigirt [33] ወ ⟩ B [34] ⟩ CLR [35] B ..... ኩ ፡ [36] P
ገል .. ፡ [37] ⟩ B [38] በ ⟩ C [39] B .... ጣሕኩ ፡ [40] P .... የት ፡ [41] ሎ ⟩ P [42] B + ከ
[43] B .... ትየ ፡ [44] P .. ን .. ፡ [45] A ለከመ ፡ [46] ⟩ AP [47] ABCLR .... ተ . ፡ [48] BC
ተ .. ፡; ⟩ A [49] ALPR .... ቱ ፡ [50] ወ ⟩ CLR; ACLP (.) . ዕ ... ፡ [51] C .... ትክ ፡ [52]* ⟩ B
[53] BCR ወረአ (l. ኣ) የ ፡ [54] A ወበትንቢት ፡ [55] P .. ሀ . ፡ [56] A ለክ ፡ [57]* ⟩ L [58] ወ
⟩ ABCLR [59] P hierzu am Rande ፶፬በእንተ ፡ ዘተውህበ ፡ ሰረገላ ፡ ለሰብአ ፡ ኢትዮጵያ ፡

ከመ ፡[1] ይሑሩ ፡[2] ሰረገላተ ፡ ወአፍራሰ ፡[1] ወአ
ብቅልተ ፡ ወተሠርሐ ፡[3] ፍኖቶሙ ።[4] ወእም
ዝ ፡ አርትዖ ፡ ሐዊረ ፡[5] እንዘ ፡ ሚካኤል ፡ መ
ልአክ ፡[6] የሐውር ፡[7] ቅድመ ፤[8] በባሕርኒ ፡ ስፈ
ሐ ፡[9] አኬዶሙ ፡ ከመ ፡ የብስ ፡[10] ወበየብስኒ ፡
ሠጢቆ ፡[11] ደመና ፡ አንጠሊያ ፡ ሰወሮሙ ፡ ላ
ህበ ፡[12] ፀሐይ ፤ ሰረገላቲሆሙኒ ፡[13] አልቦ ፡ ዘይ
ስሕበ ፡ አላ ፡ የሐውር ፡ *ለሊሁ ፡ በሰረገላ ፡[14]
ተልሚሎ ፡ እምድር ፡ መጠነ ፡[15] እመት ፡ እመ
+ 124 v b ሂ ፡ ሰብእ ፡[16] ወእመ+ሂ ፡[17] አፍራስ ፡ ወእመሂ ፡
አብቅልት ፡ ወእመሂ ፡ ራኩባት ፡[18] ወኩሎ
ሙ ፡[19] እለ ፡ ጽዑናን ፡[20] ይትሌዐል ፡ እምዘባ
ናቲሆሙ ፡ መጠነ ፡ ስዝረ ፡ ብእሲ ፤ *ኩሉ ፡[21]
ንዋየ ፡ ቊስቋሶሙ ፡[22] ዘጽዑን ፡[23] ወእለ ፡[24] ይ
ጼዐኑ ፡ ይትሌዐሉ ፡[1] መጠነ ፡ ስዝረ ፡ ብእሲ ፡[25]
+ወእንስሳኒ ፡[26] ይትሌዐሉ ፡ መጠነ ፡ ስዝረ ፡ ብ
እሲ ፤[25 27] ወኩሉ ፡ ይረውጽ ፡[28] በሰረገላ ፡ ከ
መ ፡ ሐመር ፡ በውስተ ፡ ባሕር ፡ ሶበ ፡ ያነው
ኃ ፡[29] ነፋስ ፡ ወከመ ፡ ጽግነት ፡ በውስተ ፡ አየ
ር ፡ ሶበ ፡[30] ያሰርሐ ፡[31] ፍትወተ ፡ ከርሡ ፡[32] ለ
በሊዕ ፡ እምአብያጺሁ ፡ ወከመ ፡ ንስር ፡ ሶበ ፡
ያቀልል ፡[33] ሥጋሁ ፡ በመልዕልተ ፡[34] ነፋስ ፤
ከማሁ ፡[35] ይረውጹ ፡ በሰረገላ ፡ ዘአልቦ ፡[5] ቅ
ድመ ፡ ወድኅረ ፡[36] ዘእንበለ ፡ ተሀውክ ፡ ይም
ነ ፡ ወፅግመ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፱፫ ፡ ኀበ ፡ ተውህበ ፡ ሰረገላ ፡ ለኢትዮጵያ ።[37]
ወበኀበ ፡ ኀደሩሰ ፡ ጋዝ ፡[38] ይእቲ ፡[39] ሀገረ ፡
እሙ ፡ ለንጉሥ ፡ ዘወህባ ፡ ሶበ ፡[40] ትመጽእ ፡[41]
ኀቤሁ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡ ለንግሥት ፡ ኢት
ዮጵያ ። ወእምህየ ፡ በጽሑ ፡ በአሐቲ ፡ ዕለት ፡
ውስተ ፡ ደወለ ፡ ግብጽ ፡ እንተ ፡ ስማ ፡ ምስሪ
ን ፤ ወሶበ ፡ ርእዩ ፡ ደቂቀ ፡ ኀያላን ፡ እስራኤ
ል ፡ ከመ ፡ በአሐቲ ፡ ዕለት ፡ በጽሑ ፡ ምሕዋ
ረ ፡[42] ፲፪ ፡ ዕለት ፡ ወኢደክሙ ፡ ወኢርኀቡ ፡
ወኢጸምኡ ፡[43] ኢሰብእ ፡ ወኢእንስሳ ፡ ወኩ
ሎሙ ፡ ከመ ፡ ዘሶቤ ፡[44] ጸግቡ ፡ ወሰትዩ ፡ አእ
መሩ ፡ ወአምኑ ፡[45] እሙንቱ ፡ ደቂቀ ፡ ኀይል ፡
ከመ ፡ እምኀበ ፡ እግዚአብሔር ፡ ኮነት ፡ ዛቲ ፤
ወይቤልዎ ፡ ለንጉሦሙ ፡[46] ናውርድ ፡ ሰረገላ
ተ ፡ እስመ ፡ በጸሐነ ፡ ማየ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ዛቲ ፡
ይእቲ ፡ ተከዚ ፡[47] እንተ ፡ ትወርድ ፡ እምኢት
ዮጵያ ፡ ወትሰቂ ፡ ፈለገ ፡ ግብጽ ፤ ወአውረዱ ፡
ሰረገላቲሆሙ ፡ ህየ ፡[48] ወተከሉ ፡ ደበተሪሆ
ሙ ❊[49] [50] ወሖሩ ፡ ኀቡረ ፡ ደቂቀ ፡ ኀይል ፡
ወሰደዱ ፡[51] ኩሎ ፡ አሕዛበ ፡[52] ወይቤልዎ ፡ ለ
ንጉሦሙ ፡ ንንግርከኑ ፡[53] ነገረ ፡ ለእመ ፡ ትክ
ል ፡ ተወግሦ ፤ ወይቤሎሙ ፡ እወ ፡[1] እክል ፡
ወለእመ ፡ ትቤሉኒ ፡[54] እስከ ፡ ዕለት ፡ ሞትየ ፡[55]
ኢያወፅእ ፡[56] ወኢያወሥእ ።[57] ወይቤልዎ ፡ ወ
ረደት ፡ ፀሐይ ፡ እምሰማይ ፡ ወተውህበት ፡ በ

---

[1] ⟩ A [2] BCLR . ሑ . ፡ ; ⟩ A [3] P . . ሰፍ . ፡ [4] AP + ወሖሩ ፡ [5] ⟩ B [6] L . . . ከ ፡ ; ⟩ AC [7] LP + ፍጹመ ፡ (L ፍጽመ ፡) እንዘ ፡ ሚካኤል ፡ የሐውር ፡ [8] A . . ሚሆመ ፡ [9] B + ክነፊሁ ፡ [10] L ል . . ፡ [11] P ሰ . . ፡ [12] AB እምላ . . ፡ [13] A ወሰ . . . . . ፡ ; B ወለሰ . . . . . ፡ ; C ለሠረገላሆሙ ፡ [14]* A በሰ . . . ፡ ለሊሁ ፡ [15] A + ፩ [16] A እምሰብእ ፡ [17] A አው ፡ ; P + እንስሳ ፡ ወ [18] P ረከበት ፡ [19] B ወለኩ . . ፡ [20] A + ምስለ ፡ ንዋየ ፡ ክብር ፡ [21] ACL ኩሎ ፡ [22] A ቄሰቊሳት ፡ ; LR ቄሰቊሶሙ ፡ [23] A ዘጽኑዓን ፡ [24] A + ኂ [25] A በብ . . ፡ [26] ኂ ⟩ R [27]* ⟩ P ; [27†] ⟩ B [28] B . . ወ . ፡ [29] A . . . ኖ ፡ ; B ይነፍሕ ፡ [30] P ወሶበ ፡ [31] P . ሠ . . ፡ [32] ACLR . . ሥ ፡ [33] P የ . . . ፡ [34] B ለመብልዕ ፡ ከመ ፡ [35] P ወከ . . ፡ [36] ACLR . . . ር ፡ [37]* Vgl. oben S. ፱፲፮, Anm. 59 ; ⟩ ACLR [38] B + እንተ ፡ [39] A + እሙ ፡ [40] A ለሶበ ፡ [41] B መጽአት ፡ [42] B ሙሐረ ፡ [43] B ወኢይጸ . . ፡ [44] ABCLR + ሃ [45] P + ከመ ፡ [46] In P verbessert aus . . . ሥ ፡ [47] LR . . ዜ ፡ [48] ⟩ R [49] C . . . ራ . . ፡ [50] P hierzu am Rande ፱፭በእንተ ፡ ዘነገርዎ ፡ ለንጉሥ ፡ በእንተ ፡ ጽዮን ፡ [51] P . . . ደ ፡ [52] P . . . ብ ፡ [53] L . . . . ክ . ፡ [54] B . ብ . . ፡ [55] ALR + ኂ ; B ሞትክ ፡ [56] ABCL . . . . አ ፡ ; R . . . . አ ፡ [57] ABCL . . . . . አ ፡ ; R . . . . . አ ፡

ሲና ፡ ለእስራኤል ፡ ወኮነት ፡ መድኀኒተ ፡ ለዘ
መ ፡[29] ኢፈቀደት ፡ ለሊሃ ፤[30] ወነያ ፡ ይእቲ ፡[31]
መደ ፡[1] አዳም ፡ እምነ ፡ ሙሴ ፡ እስከ ፡ ዘርአ ፡
እግዝእትን ፡ እምነ ፡[32] ወመድኀኒትን ፡[33] ጸወን
እሴይ ፡[2] ወነዋ ፡ ኀቤከ ፡ በፈቃደ ፡ እግዚአብ
ነ ፡ ወምስካይነ ፡ ክብርን ፡[34] ወመርሶ ፡ መድኀ
ሔር ፤ ወአከ ፡[3] እምኀቤነ ፡[4] ዘተገብረ ፡ ዝንቱ ፡[5]
ኒትን ፡ ለእለ ፡[35] ናሰምክ ፡ ባቲ ። ወቀጸበ ፡[36] አ
[+ 125 r a] አላ ፡ በፈቃደ ፡ እግ[+]ዚአብሔር ፡ *ወአከ ፡ እ
ዛርያስ ፡ ለኤልምያኖስ ፡[37] ወይቤሎ ፡[19] ሖር ፡[38]
ምኀቤነ ፡ ዘተገብረ ፡[6] ዝንቱ ፡[7] አላ ፡ በፈቃደ ፡[8]
አሠንያ ፡ ወአልብሳ ፡ ለእግዝእትን ፡[39] ከመ ፡
ኬንያሃ ፡ ወገባሪሃ ፡ ኮነ ፡ ከመዝ ፤ *ንሕነ ፡ ፈ
ይርአያ ፡ ንጉሥነ ። *ወዘንተ ፡ ሶበ ፡ ተናገረ ፡
ቀድነ ፡ ወእግዚአብሔር ፡ ፈጸመ ፡[9] ንሕነ ፡[10]
አዛርያስ ፡ ደንገፀ ፡ ንጉሥ ፡[40] ጻዊት ፡ ወአንበ
ተሰናአውነ ፡[11] ወእግዚአብሔር ፡ አሠነየ ፡[12]
ረ ፡ ክልኤሆን ፡[41] እደዊሁ ፡ ውስተ ፡ ልቡ ፡ ወ
ንሕነ ፡ ተናገርነ ፡ ወእግዚአብሔር ፡ ገብረ ፡ ን
አስተንፈሰ ፡ ሠለስተ ፡[42] እስትንፋሰ ፡[43] ወይቤ ፡
ሕነ ፡ ኀለይነ ፡[13] ወእግዚአብሔር ፡ መክረ ፡ ን
አማንኑ ፡ እግዚኦ ፡ ትዜክረን ፡ በሣህልከ ፡ ለ
ሕነ ፡ ንቤ ፡ ወእግዚአብሔር ፡ *ሠምረ ፡ ንሕነ ፡
ግዱፋን ፡[44] እለ ፡ መነንከ ፡[45] ሕዝብ ፡[46] ከመ ፡
አንጸርነ ፡ ወእግዚአብሔር ፡[14] አርትዐ ፡ ንሕነ ፡
እርአያ ፡[47] ለማኅደርከ ፡ ንጽሕት ፡[48] እንተ ፡ በ
ኀለይነ ፡[13] ወእግዚአብሔር ፡ አጽደቀ ፤ ወይእ
ሰማያት ፡ *ጽዮን ፡ ቅድስት ፡[14] ሰማያዊት ፤[49]
ዜኒ ፡ ኪያከ ፡[15] ኀረየ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወሀገ
ወምንተኑ ፡[50] ነዐስዮ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ በእ
ርከ ፡[16] ሠምረ ፡ ከመ ፡ ትኩን ፡ *ላእከ ፡ ለጽዮ
ንተ ፡ ኩሉ ፡[51] ዘገብረ ፡ ለነ ፡ ሠናያተ ፡[33] እን
ን ፡[17] ቅድስት ፡ ሰማያዊት ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለ
ዘ ፡[52] ወኢምንትኒ ፡[53] በኀቤሁ ፡ ክብረ ፡[54] ወስ
እግዚአብሔር ፡ ወይእቲ ፡ ትኩንከ ፡[18] መርሐ ፡
ብሐተ ፤ ከለለነ ፡[55] በጸጋሁ ፡ *ከመ ፡ ናእምር ፡[56]
እስከ ፡[19] ለዓለም ፡[19] ለከ ፡[20] ወለዘርእከ ፡ እም
በምድር ፡ ስብሐቲሁ ፡ ወንግሥ ፡ ኩልነ ፡ ለ
ድኅሬከ ፡ ለእመ ፡[21] ዐቀብከ ፡ ትእዛዘ ፡ ወገበ
ዕበየ ፡ ዚአሁ ፤[57] እስመ ፡ ኄር ፡ ውእቱ ፡ ለኅ
ርከ ፡ ፈቃዶ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ አምላክከ ፤ እ
ሩያኒሁ ፡[58] ወሎቱ ፡ ስብሐት ፡ *እስከ ፡ ለዓለ
ስመ ፡ ኢትክል ፡ አንተ ፡ አግብአታ ፡[22] ለእመ ፡
ም ።[59] [+]ወተንሥአ ፡ ንጉሥ ፡ እንዘ ፡ ያንፈርፅፅ ፡ [+ 125 r b]
ፈቀድከ ፡[23] *ወአቡከ ፡[24] ነሢአታ ፡ ለእመ ፡ ፈ
ከመ ፡ ማሕስአ ፡[60] በግዕ ፡[61] ወከመ ፡ ሐርጌ ፡
ቀደ ፡[25 26] እስመ ፡ ለሊሃ ፡ ተሐውር ፡ ኀበ ፡[27]
ጽጉበ ፡[62] ሐሊበ ፡ እሙ ፤ በከመ ፡[63] ፍሥሓ ፡
ፈቀደት ፡ ወኢትትነሣእ ፡ እመንበራ ፡[28] ለእ
ዳዊት ፡ አበ ፡[33] አቡሁ ፡ በቅድመ ፡ ታቦተ ፡

---

[1] AB ⟩ ለ; LR ለደቂቀ ፡ [2] C ዕ..ሴ; R ዕሤይ ፡ [3] ወ ⟩ ABCLR [4] B + ዘከነ ፡ ወ [5] A ዘንተ ፡ [6] ⟩ LR [7] LPR ዘንተ ፡ [8]* A nur ዘለሊሁ ፡ [9]* ⟩ CLR [10] C + ሰ [11] P .ሠ....; ABC ..ነ...; LR ..ነሳ..; A + በፍቅር ፡ [12] CLR + ለነ ፡ [13] P ሐ...; [14]* ⟩ A [15] ABL .እ.; [16] BR ...ረ.; [17]* B ለከ ፡ ጽዮን ፡ [18] A ትከው..; P ...ክሙ ፡ [19] ⟩ A [20] ⟩ BP [21] BP ወለ..; [22] P ....ተ ፡ [23] P ..ደ ፡ [24] P ከዋክብተ ፡ [25] L ..ድ ፡ [26]* A አቡከኒ ፡ ለእመ ፡ ፈቀደ ፡ ነሢአታ ፡; ⟩ B [27] A በኀበ ፡ [28] ACLR እምንባራ ፡; B እምግባራ ፡ ወእምንባራ ፡ [29] C እመ ፡; L ወእመ ፡ [30] ⟩ C [31] B እምነ ፡ ወ; ⟩ P [32] P ወእምነ ፡ ወእግዝእትን ፡; ⟩ B [33] ⟩ B [34] B + ወሞገስነ ፡ [35] A ለእመ ፡ [36] P ወ ቀዐጸ ፡ [37] ኖ ⟩ ABCLR [38] ABCLR ሐር ፡ [39] A + አልባሲሃ ፡ ክቡራን ፡ [40]* ⟩ P [41] C nur ፪ [42] ACLR ፫ (C + ተ ፡) ጊዜ ፡ [43] P .....ሳተ ፡ [44] B ለግራግን ፡; A + ሕዝብከ ፡ [45] C + ነ [46] B ..በ ፡; ⟩ A [47] A ን...; [48] A + ጽዮን ፡ ቅድስት ፡ [49] ⟩ ACLR [50] ወ ⟩ ABCLR; ኑ ⟩ C [51] B + ሠናያት ፡ [52] ACLR + ከመ ፡ [53] ኢ ⟩ AB; B + ንሕነ ፡ [54] P ገብራ ፡ [55] ABLR ክ...; [56]* ⟩ B [57] B ስብሐቲሁ ፡ [58] ACL .ኀራ...; B ለኄራን ፡ [59]* B ለዓለመ ፡ ዓለም ። [60] ABL መሐስዓ ፡; CR መሐስአ ፡ [61] AC አባግዕ ፡ [62] ABCLR ..ጎ ፡ [63] A ወበ..

ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፤ አጽሐሰ ፡ በእገሪሁ ፡[1]
ወተሐሠየ ፡[2] በልቡ ፡[3] ወተሀለለ ፡ በአፉሁ ።[4]
ወምንተ ፡ እብል ፡ ሚመጠነ ፡[5] ፍሥሓ ፡ ወሐ
ሚት ፡[6] በውስተ ፡ ትዕይንተ ፡ ንጉሥ ፡ ኢትዮ
ጵያ ፤ ይነግሮ ፡ ፩ ፡ ለካልኡ ፡ ወያንፈርዕፀ ፡ ዅ
ሎሙ ፡ ከመ ፡ ጣዕዋ ፡ ላህም ፡ ወይጠፍሑ ፡[7]
እደዊሆሙ ፡ *ወያነክሩ ፡ ወይሰፍሑ ፡ እደዊ
ሆሙ ፡[8] *ውስተ ፡ ሰማይ ፡[9] ወይሰግዱ ፡ በገጸ
ሙ ፡ ውስተ ፡ ምድር ፡ ወያእኵትዎ ፡ ለእግዚ
አብሔር ፡ በአልባቢሆሙ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፶፩ ፡ ጎበ ፡ ተንበየ ፡ ዳዊት ፡ ወተሰለማ ፡
ለጽዮን ።[10]

ወበአ ፡ ንጉሥ ፡ ወቆመ ፡ ቅድሜሃ ፡ ወተሰ
ለማ ፡[11] ወሰገደ ፡[12] ላቲ ፡ ወይቤ ፤ እግዚኦ ፡ እ
ምላከ ፡ እስራኤል ፡ ለከ ፡[13] ስብሐት ፡ እስመ ፡
ትገብር ፡ ፈቃደከ ፡ ወአከ ፡ ፈቃደ ፡ ሰብእ ፤ ታ
ረስዮ ፡[14] ጥበቦ ፡[15] ለጠቢብ ፡[16] ወታአብዶ ፡ ም
ክረ ፡ ለመካሪ ፡ ወትሜጥቆ ፡[17] ለነዳይ ፡[18] እም
ነ ፡ ሠርም ፡[19] ወታቀውሞን ፡[20] ውስተ ፡ ከሙ
ሕ ፡ ጽኑዕ ፡[21] ለሰኰናሁ ፤[22] እስመ ፡ ጽዋዐ ፡[23]
ክብር ፡[24] ምሉእ ፡ ውስተ ፡ እዴከ ፡ ለእለ ፡ ያ
ፈቅሩከ ፡ ወጽዋዐ ፡ ጎሳርኒ ፡[25] ምሉእ ፡[26] ለእ
ለ ፡ *ይጸልኡ ፡ ኪያከ ፤[27] ወለነሰ ፡ መድኀኒት
ነ ፡[28] ይወዕእ ፡ እምጽዮን ፡ ወያአትት ፡ ጎጠ
አተ ፡ እምሕዝቡ ፡[29] ወይትከበው ፡ ሠናይት ፡[30]
ወምሕረት ፡ ውስተ ፡ ኵሉ ፡ ዓለም ፤ እስመ ፡
ንሕነሂ ፡[31] ተግባረ ፡ እደዊሁ ፡[32] ንሕነ ፡[13] መኑ ፡
ይትኤየሮ ፡[33] ለእመ ፡ አፍቀረነ ፡[34] ከመ ፡ እስ
ረኤል ፡[35] ሕዝቦ ፡[36] ወመኑ ፡ ይግእዞ ፡ *ለእመ ፡
አዕረገነ ፡[37] ውስተ ፡ ሰማያት ፡ መንበሩ ፤[38] እስመ ፡
ሞት ፡ ወሕይወት ፡ እምኀቤሁ ፡[39] ክብር ፡[40] ወኀ
ሳር ፡[41] *ውስተ ፡ እዴሁ ፤[42] ይክል ፡ ቀሚፈ ፡ ወያ
በዝኅ ፡ ተሣህሎ ፡[43] ይትመዐዕ ፡ ወያበዝኅ ፡ ምሕ
ረቶ ፡ እስመ ፡ ፈታኔ ፡ ልብ ፡ ወኵልያት ፡ ውእቱ ፤
ይሁብ ፡ ወይነሥእ ፡[44] ይተክል ፡[45] ወይምሑ ፡ የ
ሐንጽ ፡ ወይነሥት ፡ ያሜኒ ፡ ወይመቍስ ፤[46] እስ
መ ፡ ኵሉ ፡ ሎቱ ፡ ወኵሉ ፡ እምኀቤሁ ፡ ወኵሉ ፡
ቦቱ ፡ ከነ ። ወአንተኒ ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአ
ብሔር ፡ መድኀኒተ ፡ ኩኒ ፡[47] ጎበ ፡ ተሐውሪ ፡
ወእምኀበኒ ፡ +ወፃእኪ ፤[48] መድኀኒተ ፡ ኩኒ ፡ በ
ቤትኒ ፡ ወበገዳምኒ ፤ *መድኀኒተ ፡ ኩኒ ፡[37] በ
ዝየኒ ፡ ወበክሐክኒ ፤[49] መድኀኒተ ፡ ኩኒ ፡ በታ
ዕካኒ ፡ ወበዕሙናኒ ፤[50] መድኀኒተ ፡ ኩኒ ፡ በባ
ሕርኒ ፡ ወበየብስኒ ፤ መድኀኒተ ፡ ኩኒ ፡ በአድ
ባርኒ ፡ ወበአውግርኒ ፤[51] መድኀኒተ ፡ ኩኒ ፡ በ
ሰማያትኒ ፡[52] ወበምድርኒ ፤[53] መድኀኒተ ፡ ኩ
ኒ ፡[54] በምጽናዓትኒ ፡[55] ወበቀላያት ፤ መድኀኒ
ተ ፡ ኩኒ ፡[56] በሞትኒ ፡ ወበሕይወትኒ ፤[57] መድ
ኀኒተ ፡ ኩኒ ፡ በበአትክ ፡[58] ወበፀአትክ ፤[59] መ

[1] ABL በእንገ..፡ [2] ABCLR ...ሥ.፡ [3] CLR በመንፈሱ (C ሰ)፡ ልቡ፡ [4] A በልሳኑ፡ [5] B ወሚ...፡; CLR + ዘከነ፡ [6] A + ዘከነ፡ አሜሃ፡ ፍሥሓ፡ [7] P ....ጕ፡ [8]* ⟩ L [9]* ⟩ BC; A ወያነክሩ፡ [10]* Vgl. oben S. ፱፮, Anm. 50; ⟩ ACLR [11] ABCLR ..ሳ..፡ [12] ABCL ..ግ.፡ [13] ⟩ A [14] A + ሙ [15] ABCLR ..በ፡ [16] A ...ባን፡ [17] P ....ዎ፡ [18] ለ ⟩ A [19] P ሰ..፡ [20] ን in R ausradirt [21] ACLR ጽንዕት፡; ⟩ B [22] B ..ኳንዊሁ፡ [23] ABL ..ዕ፡ [24] B ጽኑዕ፡ [25] P ሐሣ..፡; ኒ ⟩ C [26] CLR + ውስተ፡ እዴከ፡ [27]* C ይጸልዑከ፡ [28] P ....ተ.፡ [29] B እምያዕቆብ፡ [30] B ..ያ.፡ [31] ሂ ⟩ A; BLR ...ኒ፡ [32] P ...ከ፡ [33] B ...ረዮ፡ [34] B ...ርከነ፡ [35] CR ..ራ...፡ [36] ACLPR ..ቡ፡; B ..ብከ፡ [37]* ⟩ B [38] B + ለእመ፡ አዕረገነ፡ [39] A ዘእ....፡; B ውስተ፡ እዴሁ፡ [40] P ወክ..፡ [41] P ..ሣ.፡ [42]* B እምኔሁ፡ [43] P .ሥ..፡ [44] A + ወውእቱ፡ [45] ABL .ት..፡ [46] ACLR .ያሜ..፡; B .ይሜ..፡ [47] LR ኵኒ፡ [48] R መጻ..፡; in L መ zu ወ corrigirt [49] ACLR ....ክ.፡; B ወበክሐኒ፡ [50] P ..ጽ...፡ [51] ኒ ⟩ P [52] C ...ይ፡; ኒ auch ⟩ AL [53] ኒ ⟩ CP [54] BL ኵኒ፡ [55] ኒ ⟩ BC [56] ABL ኵኒ፡ [57] ኒ ⟩ CLPR [58] B ....ኒ፡ [59] B .....ኒ፡

ድጎኒተ ፡ ኩኒ ፡ ለደቂቅነሂ ፡[1] ወለነገደ ፡[2] ሕዝ
ብኪ ፤[3] መድጎኒተ ፡ ኩኒ ፡ ለበሓውርትኒ ፡[4] ወ
ለአህጉርኒ ፤[5] መድጎኒተ ፡ ኩኒ ፡ ለነገሥት ፡ ወ
ለመኳንንት ፤ መድጎኒተ ፡ ኩኒ ፡ ለአትክልት ፡
ወለፍረያት ፤[6] መድጎኒተ ፡ ኩኒ ፡ ለሰብእኒ ፡ ወ
ለእንስሳ ፤ መድጎኒተ ፡ ኩኒ ፡[7] ለአዕዋፍኒ ፡ ወ
ለአራዊት ፤[8] መድጎኒተ ፡ ኩኒ ፡ ለሐመልማል
ኒ ፡[9] ወለጽገያት ፤[10] *መድጎኒተ ፡ ኩኒ ፡[11] ጸል
ዩ ፡ ወመሐሪ ፡[12] መሐኪ ፡[13] ሕዝበኪ ። ኩንን ፡[14]
ጥቅመ ፡[15] ወንከውነኪ ፡[16] *ሐጹረ ፤ ንግኒ ፡[17]
ለነ ፡ ወንከውነኪ ፡[18] ሕዝበ ፤ ኩንን ፡[19] መርሐ ፡
ወንተሉ ፡[20] ድጎሬኪ ፤ *ኢትትአንተሊ ፡ ወኢ
ትትሀየዩ ፡[18] ወኢትትቄጥሚ ፡ በብዝኀ ፡ አበ
ሳነ ፡ እስመ ፡ ንሕነ ፡ ሕዝብ ፡ ዘአልቦ ፡[21] ሕገ ፡[22]
ዘኢተምህረ ፡[23] ሰብሑተኪ ፤[24] ወእምይእዜሰ ፡
ምርሐነ ፡[25] ወመህረነ ፡[26] ወአለብወነ ፡[27] ወአ
ጥበበነ ፡[28] ከመ ፡[29] ንትመህር ፡ ሰብሑተኪ ፡[24]
ወከመ ፡ ይሰባሕ ፡[30] ስምኪ ፡[31] በላዕሌነ ፡ በኵ
ሉ ፡ *ጊዜ ፡ ወበኵሉ ፡[32] መዋዕል ፡ *በኵሉ ፡
መዐልት ፡[11] ወበኵሉ ፡ ሌሊት ፡ በኵሉ ፡[33] ሰዐ
ት ፡ ወበኵሉ ፡ ጕኅ ፡ አዝማን ፤ ሀበነ ፡ ጎይለ ፡
ንትቀነይ ፡ ለኪ ፤ ተንሥኢ ፡ ጽዮን ፡ ወልበሲ ፡
ጎይለኪ ፡ ወመኢዮመ ፡[34] ለጸላእትኪ ፡[35] ወ
ሀብነ ፡ ጽንዐ ፡[36] ለነገሥትኪ ፡[35] ወአስተጎፍር
ዮሙ ፡[37] ለእለ ፡ *ይጸልኡ ፡ ኪያኪ ፡[38] *ወአስ
ተፈሥሒዮሙ ፡[39] ለእለ ፡ ያፈቅሩኪ ።[40 41]
ወእምዝ ፡ ዖዳ ፡[42] ወይቤ ፡[43] ነያ ፡ ጽዮን ፡ ነያ ፡[44]
መድጎኒተ ፡ ነያ ፡[45] መስተፈሥሒት ፡[46] ነያ ፡
ብርህት ፡ ከመ ፡ ፀሐይ ፡ ነያ ፡ *ስርጉት ፡ በስ
ብሐት ፡ ነያ ፡[47] +ስርጉት ፡ ከመ ፡ መርዓት ፡ አኮ ፡ + 125 v b
በአልባሰ ፡[48] ክብር ፡[49] ጎላፊ ፡ አላ ፡ ስርጉት ፡
በክብር ፡ ወበስብሐት ፡ እምጎበ ፡[50] እግዚአብ
ሔር ፤ እንተ ፡[51] ይኔጽሩ ፡ መፍትው ፡ ወአኮ ፡
እንተ ፡[51] የጎድጉ ፡[52] *እንተ ፡ ያበድሩ ፡ መፍ
ትው ፡ ወአኮ ፡ እንተ ፡ ይሜንኑ ፡[53] እንተ ፡[51]
ያፈቅሩ ፡ መፍትው ፡ ወአኮ ፡ እንተ ፡[54] ይጸል
ኡ ፡[55] እንተ ፡[51] ይቀርቡ ፡ መፍትው ፡ ወአኮ ፡
እንተ ፡[51] ይርሕቁ ፤ ንቀርበኪ ፡[56] ወኢትርሐ
ቅነ ፡[57] ንትመረጕዘኪ ፡[58] ወኢታድጎፅነ ፡[59] ን
ስእለኪ ፡ ወኢትጸመምነ ፡ ንጸርጎ ፡ ጎቤኪ ፡
ወስምኪ ፡ ገግረነ ፡ በኵሉ ፡ ዘሰአልነ ፡ ጎቤኪ ፡
ወኢትፍቅዲ ፡[60] ተግሕሥ ፡ እምኔነ ፡ እስከ ፡
ይመጽእ ፡ እግዚእኪ ፡[61] ወይነግሥ ፡ ላዕሌኪ ፤
እስመ ፡ ማኅደሩ ፡ አንቲ ፡[62] *ለአምላክ ፡ ሰማይ ።[63]

---

[1] ሂ ⟩ BC [2] A ..እንግዳ ፡ [3] B ...ነ ፡ [4] B በበ.....፡; ኒ ⟩ CLR [5] ኒ ⟩ CLPR; ለ ⟩ C [6] ABCLR ...ፈ..፡ [7] R ዅኒ ፡ [8] ለ ⟩ P [9] B .....ላትኒ ፡ [10] ABCLR ...ጌ..፡ [11]* ⟩ C [12] P ..ሓ.፡ [13] P መሐሪ ፡ [14] LR ዅ..፡ [15] ⟩ A; CLR + ወንሕነኒ ፡ [16] ወ ⟩ CLR; A + ሕዝበ ፡ ኩንን ፡ መርሐ ፡ ወጥቅመ ፡ ወንከውነኪ ። [17] C .ግ.፡ [18]* ⟩ L [19] LR ዅ..፡ [20] A ወንከውነኪ ፡ ተላያነ ፡ [21] A ዘእንበለ ፡ [22] ABCLR ሕግ ፡ [23] ABCLR .....ርነ ፡ [24] ABCLR ስብሐ..፡ [25] C ተምህርነ ፡; LR ተመህርነ ፡; P መ...፡; ⟩ AB [26] ABCLR ወ (⟩ AB) መሐርነ ፡ [27] BLR ....ው.፡; C ...በው.፡; P ...በ..፡; A ወተሣሃልነ ፡ [28] BR ....ብ.፡; C ...በብ.፡; P ...በ..፡; ⟩ A [29] A + ንበሉ ፡ ወ [30] CP .ሴ..፡ [31] P .መ.፡ [32]* ⟩ A [33] P ወበ..፡ [34] L .ሞ...፡; in CR መ aus ሞ corrigirt [35] P ....ተ.፡ [36] A ኃይለ ፡ ወጽ..፡; B nur ኃይለ ፡ [37] ABCLR .....ሬ..፡; P ....ኃ....፡; A + ለጸላእ ትኪ ፡ [38]* C ይጸልዑኪ ፡ [39] BR ....ፍ....፡ [40] B ያፈቅሩ ፡ ኪያኪ ፡ [41]* ⟩ ACL; in R zwischen den Zeilen nachgetragen [42] P አ.፡ [43] A እንዘ ፡ ይብል ፡ [44] P ወነያ ፡; ⟩ ABC [45] B ወ [46] ABCLR ...ፍ....፡ [47]* ⟩ ABCLR [48] AB ....ስ ፡ [49] A .ቡ.፡; B ዘክ..፡ [50] A ዘእ...፡ [51] A እለ ፡ [52] A ያ...፡; R ያኅ..፡ [53]* ⟩ ACLPR [54] A እለ ፡; ⟩ C [55] C .ጽ..፡ [56] B ንቅረብኪ ፡ [57] B ....ኅ..፡ [58] B ...ርጕዝ.፡ [59] P ወትድጎ..፡ [60] ወ ⟩ P [61] A ንጉሥኪ ፡ [62] ⟩ C [63]* A ለንጉሥ ፡ እስራኤል ፡ አ ምላክ ፡ ዘበአማን ።

ዘንተ ፡ ተናገረ ፡ ዳዊት ፡ ንጉሥ ፡[1] ወልደ ፡ ሰሎ
ሞን ፡ ንጉሠ ፡ እስራኤል ፡ እስመ ፡ ወረደ ፡ ላ
ዕሌሁ ፡ መንፈሰ ፡ ትንቢት ፡ በእንተ ፡ ፍሥሓ
ሁ ፡ ወኢያአምር ፡ ዘይነብብ ፡ በከመ ፡ ጴጥሮ
ስ ፡[2] ወዮሐንስ ፡[3] በርእሰ ፡ ደብረ ፡ ታቦር ፤ ወ
አንከርዎ ፡ ኵሎሙ ፡ ወይቤሉ ፡ ዝንቱ ፡[4] ወል
ደ ፡ ነቢይ ፡ ውስተ ፡[5] ነቢያትኑ ፡[6] ኍሉቅ ❊[7] ❊

*፶፭ ፡ በእንተ ፡ ዘተፈሥሑ ፡ ሰብአ ፡
ኢትዮጵያ ።[8]

ወአኀዙ ፡[9] ዕንዚራተ ፡[10] ወነፍኁ ፡ ቀርነ ፡
ወከበሮ ፡ ወብዕዛ ፡ ወበቃለ ፡ ማሕሌቶሙ ፡[11]
ወፍሥሓሆሙ ፡ ተሀውከት ፡[12] ወደምፀት ፡[13]
ፈለገ ፡ ግብጽ ፡ ወኀብሩ ፡ ምስሌሆሙ ፡ ው
ውዓ ፡[14] ወማሕሌት ፤[15] ወወድቁ ፡[16] ጣዖታቲ
ሆሙ ፡ ዘገብሩ ፡[17] በእደዊሆሙ ፡ አምሳለ ፡ ሰ
ብእ ፡ ወከልብ ፡ ወድመት ፡ ወዓዲ ፡ ማኅፈደ ፡[18]
ነዋኃት ፡[19] ወእለ ፡ ምስሌሆሙ ፡[20] አምሳለ ፡
አንስርት ፡ ዘወርቅ ፡ ወብሩር ፡[21] ወድቁ ፡ ወ
ተቀጥቀጡ ፤[22] እስመ ፡ ከመ ፡ ፀሐይ ፡ ታበር
ህ ፡ ወእምግርማሃ ፡[23] ይደነግፁ ፤ ወአልበስዋ ፡
አልባሲሃ ፡ ወጾሩ ፡[24] ሞጻሃ ፡[25] ቅድሜሃ ፡ ወአ
ንበርዋ ፡ ዲበ ፡ ሰረገላ ፡ ነጺፎሙ ፡ ሜላተ ፡
*ታሕቴሃ ፡ ወፀፊሮሙ ፡[26] ሜላተ ፡[27] በመልዕ
ልቴሃ ፡ ወይሔልዩ ፡[28] ማሕሌተ ፡[29] በቅድሜ
ሃ ፡ ወበድኅሬሃ ። ወተንሥኡ ፡ ሰረገላትኒ ፡ ከ
መ ፡ ቀዲሙ ፡ ወጌሡ ፡ በጽባሕ ፡ እንዘ ፡ ይሔ
ልዩ ፡[30] ላቲ ፡ ወተላዐሉ ፡ +ኵሎሙ ፡ መጠነ ፡ + 126 r a
እመት ፤ እንዘ ፡ ያስተፋንውዎሙ ፡ ሰብአ ፡ ብ
ሔረ ፡ ግብጽ ፡ ኀለፉ ፡ በቅድሜሆሙ ፡ ከመ ፡[16]
ጽላሎት ፡[31] ወሰገዱ ፡ ሎሙ ፡[32] ሰብአ ፡ ብሔ
ረ ፡ ግብጽ ፡ እስመ ፡ ርእይዋ ፡ እንዘ ፡[33] ትረ
ውጽ ፡ ከመ ፡ ፀሐይ ፡ በውስተ ፡ ሰማይ ፤ ወኵ
ሎሙ ፡ ይረውጹ ፡ በሰረገላ ፡ እንዘ ፡[22] ይረው
ጹ ፡[34] በቅድሜሃ ፡ ወበድኅሬሃ ። ወበጽሑ ፡ ባ
ሕረ ፡ አልአሕመር ፡[35] እንተ ፡ ይእቲ ፡ ባሕረ ፡
ኢርትራ ፡[36] እንተ ፡ ተሠጥቀት ፡[37] በእደ ፡ ሙ
ሴ ፡ ወኬዱ ፡ ደቂቀ ፡ እስራኤል ፡ ውስተ ፡ መ
ዓምቅቲሃ ፡[38] ዐቀበ ፡ ወቍልቍለ ፡[39] እስመ ፡
ኢተውህበት ፡[40] አሜሃ ፡ ለሙሴ ፡ ታቦተ ፡ ሕ
ጉ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ወበእንተዝ ፡ ጠግዐ ፡[41]
ማይ ፡ አረፍት ፡[42] በይምን ፡ ወአረፍት ፡[42] በፅ
ግም ፡ ወአኅለፎሙ ፡ ለእስራኤል ፡[43] ምስለ ፡
እንስሳሆሙ ፡ ወደቂቆሙ ፡ ወአንስቲያሆሙ ፤
ወእምድኅረ ፡ ዐደዉ ፡[44] ባሕረ ፡ ተናገሮ ፡[45] እ
ግዚኣብሔር ፡[46] ወወሀቦ ፡ ታቦተ ፡ ኪዳን ፡ ም
ስለ ፡ መጽሐፈ ፡ ሕግ ። ወሶበ ፡[47] ተዐዱ ፡ ጽ
ዮን ፡ ቅድስት ፡ ምስለ ፡ እሊአሃ ፡[48] አሜሃ ፡ እ
ንተ ፡ ኀቤሃ ፡[49] እንዘ ፡ ይሔልዩ ፡[50] ማሕሌተ ፡[51]
በመሰንቆ ፡ ወበዕንዚራት ፡[52] ባሕርኒ ፡ ተቀበ
ለቶሙ ፡ እንዘ ፡ ታንፈርዕጽ ፡ መዋግዲሃ ፡ ከ
መ ፡ ሶበ ፡ ይትበተኩ ፡[53] አድባር ፡ ነዋኃት ፡

---

[1] A ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ [2] A + ወያዕቆብ ፡ [3] AL .ዩ...፡ [4] A + ኑ; CLR + ኒ ፡ [5] C ወው..፡ [6] In R ኑ getilgt [7] A ኍልቁ ፡; B ኍልቅ ፡; CLR ኍልቍ ፡; P ሑ..፡ [8]* P am Rande ፶፮በ´; 〉 ACLR [9] A + ነቢያት ፡ [10] P ....ት ፡ [11] P .ኅ...፡ [12] A + ሀገር ፡ [13] A ወደንገፀት ፡; C + ኵላ ፡ [14] A በው..፡ [15] BCLPR ..ኅ.ተ ፡ [16] 〉 P [17] B ዘተገ..፡ [18] BC ...ድ ፡; R ...ዳት ፡ [19] LP ...ተ ፡ [20] ACLR ዲቤሆሙ ፡ [21] AB ወዘብ..፡ [22] 〉 B [23] ወ 〉 C [24] B ወነጸሩ ፡ [25] ሃ 〉 BCLR [26] P .ጸ...፡ [27]* 〉 B [28] In R corrigirt zu .የሐ..፡ [29] P .ኅ..፡ [30] In R corrigirt zu የኃ..፡ [31] ACLR + ወተከዜኒ (ኒ 〉 C) ፡ ድኅሬሆሙ ፡ ገብአ ፡ [32] A ኵሎሙ ፡ [33] CLR ዘ [34] 〉 BR; ACLR + ይዜምሩ ፡ [35] B እለሕማር ፡; P ካልአ ፡ ሐመር ፡ [36] ABCLR ኤ...፡ [37] P .ሰ...፡ [38] CR ማዕ....፡ [39] P .ቍ.ቍ.፡ [40] A ....በ ፡ [41] P ..አ ፡ [42] ABLR (.)...ተ ፡ [43] A + እንተ ፡ ማዕከላ ፡ [44] A ተዐ..፡ [45] B + ሙ ፡; P ወተ...፡ [46] A + ለሙሴ ፡ [47] ABL + ሰ; C ሶበሰ ፡ [48] P ..ኣ.፡ [49] P ..ነ ፡ [50] BR የሐ..፡ [51] P .ኅ..፡ [52] ት 〉 B [53] B ....ክ ፡; ACLR + አእባን ፡ እም

ወከመ ፡ ድምፀ ፡ አንበሳ ፡ ዘይጥሕር ፡[1] ከማሁ ፡ *በገንሕ ፡ ትደምፅ ፡[2] ወከመ ፡ ነጐድጓደ ፡[3] ክ
ረምተ ፡[4] ደማስቆ ፡ ወኢትዮጵያ ፡ ሶበ ፡ ይዘ
ብጦን ፡[5] መብረቅ ፡ ለደመናት ፡ ከማሁ ፡ ታን
ጐደጕድ ፡[6] *ወጎብረ ፡ ነጐድጓድ ፡[7] ምስለ ፡ ዕ
ንዚራት ፡ ወሰገደት ፡[8] ላቲ ፡[9] ባሕርኒ ፤[10] ወእ
ንዘ ፡ ይትሀወክ ፡ መዋግዲሃ ፡ ከመ ፡ አድባር ፡
ተለዐለ ፡ ሰረገላቲሆሙ ፡[11] መልዕልተ ፡ መዋ
ግድ ፡ መጠነ ፡ ፫ ፡ እመት ፡ ወበዜማ ፡ ማሕሌ
ቶሙ ፡[12] መንክር ፡ ተላህያ ፡[13] ለባሕር ፤[14] ግሩ
ም ፡ ፈድፋደ ፡ *ወመድምም ፡ ተላህያ ፡[15] ለባ
ሕር ፡[16] ዐዚዝ ፡ ጥቀ ፡ ወዕፀ-ብ ፡ ተላህያ ፡[15] ለ
ባሕር ፡ ወእለ ፡ ውስቴታሂ ፡ አራዊት ፡ እለ ፡
ይትዐወቁ ፡ ወእለ ፡ ኢያስተርእዩ ፡[17] ይወፅ
ኡ ፡[18] ወይሰግዱ ፡ ላቲ ፡ ወአዕዋፍኒ ፡ እለ ፡ ው
ስቴታ ፡[19] ይጠፍሑ ፡ በክነፊሆሙ ፡[20] ወይጼ
ልልዋ ፤[21] ወከነ ፡ ፍሥ+ሓ ፡ *ለባሕረ ፡ ኢርት
ራ ፡[22] ወለሰብአ ፡[23] ኢትዮጵያ ፡ ወወፅኡ ፡ ባ
ሕረ ፡ ወተፈሥሑ ፡ ፈድፋደ ፡ እምነ ፡ እስራ
ኤል ፡ ሶበ ፡ ይወፅኡ ፡[24] እምግብጽ ፡ ወበጽ
ሑ ፡ አንጻረ ፡ ደብረ ፡ ሲና ፡ ወጎደሩ ፡ ውስ
ተ ፡ ቃዴስ ፡ ወበሀየኒ ፡ እንዘ ፡ ይሴብሑ ፡ መ
ላእክት ፡ *ወያጎብሩ ፡ ስብሐቶሙ ፡ መንፈሳዊ
ያን ፡[25] ምስለ ፡ ደቂቀ ፡ መሬታዊያን ፡[26] በማ
ሕሌት ፡[27] ወበመዝሙር ፡[28] በከበሮ ፡ ወበትፍ
ሥሕት ። ወእምሂያ ፡[29] ጸወኑ ፡[30] ሰረገላቲሆ
ሙ ፡ ወተንሥኡ ፡ ወሖሩ ፡ ወጎለፍዋ ፡[31] ለብ
ሔረ ፡[32] ምድያም ፡ ወበጽሑ ፡[33] ሀገረ ፡ ቤሎን
ቶስ ፡[34] እንተ ፡ ሀገረ ፡[35] ኢትዮጵያ ፤ ወተፈሥ
ሑ ፡ በሀየኒ ፡ ወአዕረፉ ፡ እስመ ፡ ደወለ ፡ ብ
ሔሮሙ ፡ በጽሑ ፡ በክብር ፡ ወበፍሥሓ ፡ ዘእ
ንበለ ፡ ፃማ ፡ በፍኖት ፡[36] በሰረገላ ፡ ነፋስ ፡ ም
ስለ ፡ ጎይለ ፡ ሰማይ ፡ ወሚካኤል ፡[37] ሊቀ ፡ መ
ላእክት ፤ ወተፈሥሑ ፡[38] ሱለሙ ፡[39] እድያ
መ ፡ ኢትዮጵያ ፡ እስመ ፡ ታበርህ ፡ ጽዮን ፡
ጎበ ፡ በጽሐት ፡ ከመ ፡ ፀሐይ ፡ *በውስተ ፡ ጽ
ልመት ❁[40] ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*፬፮ ፡ በእንተ ፡ ግብአተ ፡ ሳዶቅ ፡ ካህን ፡
ውሂበ ፡[41] ሞፃ ።[42]

ወሶበ ፡ ገብአ ፡ ሳዶቅ ፡ ካህን ፡ ጎበ ፡ ሰሎ
ሞን ፡ ንጉሥ ፡ ወረከበ ፡[43] እንዘ ፡ ይቴክዝ ፡ አ
ውሥአ ፡[44] ንጉሥ ፡ ለሳዶቅ ፡ ካህን ፡ ወይቤ
ሎ ፡ አመ ፡ ትመጽእ ፡ ንግሥት ፡ አስተርእየ
ኒ ፡[45] ከመዝ ፡ *በሌሊት ፡ ከመ ፡[46] ዘእቀውም ፡
ውስተ ፡ ቀመራ ፡ ለኢየሩሳሌም ፡ ወረደ ፡ ፀ
ሐይ ፡ እምሰማይ ፡ ውስተ ፡ ብሔረ ፡ ይሁዳ ፡
ወአብርሃ ፡[47] ፈድፋደ ፡ ወጐንዲያ ፡[48] ዐረበት ፡
ወአብርሀት ፡ ለብሔረ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወኢገብ
አት ፡ ዳግመ ፡ ውስተ ፡ ብሔረ ፡ ይሁዳ ፤ ወካ
ዕበ ፡ ወረደ ፡ ፀሐይ ፡ እምሰማይ ፡ ውስተ ፡ ብ
ሔረ ፡ ይሁዳ ፡ ወአብርሃ ፡[49] ፈድፋደ ፡[50] እምቀ
ዲሙ ፡[51] ወተሀየይዎ ፡ እስራኤል ፡ ወፈቀዱ ፡

---

[1] P ...ጎ .፡ [2]* A በንሕ ፡ ደምፀት ፡ [3] B ....ድ ፡ ዘ [4] AL ...ት ፡; B ...ት ፡ በ
[5] ABCLR ....መ ፡ [6] ABCLR ...ድ ..፡ [7]* ⟩ ABP [8] ት ⟩ C [9] P ለ...ቱ ፡ [10] ኒ ⟩ BC
[11] P መዋግዲሆሙ ፡ [12] P .ጎ...፡ [13] P .ለሀ .፡ [14] A + ወእለ ፡ ውስቴታሂ ፡ ለባሕር ፡
[15] P .ልሀ .፡ [16]* ⟩ A [17] ኢ ⟩ A [18] ⟩ A [19] ⟩ ACLR [20] ⟩ CL [21] ABCLR ወ (⟩ C)
ይኬ...፡ [22] ACLR ኤ...፡ [23]* B nur ለብሔረ ፡ [24] ይ ⟩ A; A + ባሕረ ፡ [25]* Hss .የ...፡
ስ....፡ መ...ዊ (ABCLR ው-)..፡ [26] ABCLR ...ው-..፡ [27] P ..ጎ..፡ [28] C ወበመሰንቆ ፡
[29] ABCLR ...ህ .፡ [30] P ጸንው ፡ [31] B ...ፉ ፡ [32] A + ምድረ ፡ [33] AL ...ሐ ፡; B ወመጽኡ ፡
ወበ..፡ [34] B ባሌ...፡; CLR ቤሌ...፡ [35] ABCLR ይእቲ ፡ ደወለ ፡ [36] በ ⟩ ACLR [37] ወ ⟩ BC
[38] BCLR ....ሐ ፡ [39] ACLR ኩሉ ፡ [40]* A በውስቴ ፡ ሰማይ ። [41] B ወ..፡ [42]* P am
Rande — zwei Mal, in schwarzer und roter Tinte — ፬፮በ́ ፡ ግ́ ፡ ሳ́ ፡ ካ́ ፡ ው- (rot: ወ) ሂበ ፡ ሞጻ ፡
[43] ⟩ CLR [44] P ወአ...፡ [45] ኒ ⟩ P [46] P .ይ...፡; ዘ ⟩ A [47] C ....ሀት ፡; P ....ሀ ፡
[48] B ...ድ .፡ [49] P ....ሀ ፡ [50] A + እምቅድሜየ ፡ [51] B ...ዳሚሁ ፡

ይድፍኑ ፡[1] ብርሃኖ ፡[2] ወሠረቀ ፡ እንተ ፡ መት
ሕተ ፡ ምድር ፡ *እንተ ፡ እምኀበ ፡[3] ኢተሐዘ
ብዎ ፡[4] ወአብርሃ ፡[5] *ለብሔረ ፡ ሮሜ ፡[6] ወለብ
ሔረ ፡[7] ኢትዮጵያ ፡ ወእምድኅሬሁ ፡ ለሎሎ
5 ሙ ፡ እለ ፡ አምኑ ፡ ቦቱ ። ወአውሥአ ፡ ሳዶቅ ፡
ካህን ፡ ወይቤ ፡[8] እግዚእየ ፡ ለምንት ፡ ዘኢነገ
ርከኒ ፡ ቀዲሙ ፡ ዘከመዝ ፡ አርአያ ፡ ዘርኢከ ፤[9]
አርዐድከኒ ፡[10] ለብረክየ ፤[11] አሌለነ ፡[12] ደቂቅ
ነ ፡[13] ለእመ ፡ ነሥእዋ ፡ ለእግዝእትነ ፡ ጽዮን ፡
+ 126 v a ቅድስት ፡ ሰማ+ያዊት ፡[14] ታቡተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግ
ዚኣብሔር ። ወአውሥአ ፡ ንጉሥ ፡ ወይቤሎ ፡
ተረስዐ ፡[15] ጥበብነ ፡[16] ወተደፍነ ፡ ኀሊናነ ፤[17] በ
አማን ፡ እምሰሊሃ ፡ ለፀሐይ ፡ ጽዮን ፡ ቅድስ
ት ፡ ዘአስተርአየኒ ፡[18] አሜሃ ፡ እንዘ ፡ ሀሎኩ ፡[19]
15 ንዉምየ ፡[20] ምስለ ፡ ንግሥተ ፡ ኢትዮጵያ ፤ ወ
ባሕቱ ፡ ንግረኒ ፡ እስኩ ፡ ትማልም ፡[21] ሶበ ፡ ት
ነሥእ ፡[22] ልብሰ ፡[23] ተውንያ ፡[24] ዘቃማ ፡ እም
ላዕሌሃ ፡ ለጽዮን ፡ ኢጠየቀኑ ፡ ሀላዌሃ ። አው
ሥአ ፡ ሰዶቅ ፡[25] ወይቤ ፡ አልቦ ፡ እግዚአ ፡[26]
20 እስመ ፡ ፫ ፡ ልብስ ፡[27] በኀቤሃ ፡ ነሣእኩ ፡ እን
ተ ፡ ላዕሌሃ ፡ ወአልበስክዋ ፡ እንተ ፡ ወሀብክ
ኒ ፡ ወአምጻእኩ ፡ ኀቤከ ። ወይቤሎ ፡ ሖርኬ ፡[28]
አፍጥን ፡[29] *ነጽሮታ ፡ ለእግዝእትነ ፡[30] ወርእ
ያ ፡[31] ጥዩቀ ።[32] ወነሥአ ፡ መራኁተ ፡ ሰዶቅ ፡[25]
ካህን ፡ ወሖረ ፡ ወፈትሐ ፡[33] ኀዋኀወ ፡ ቤተ ፡
መቅደስ ፡ ወአፍጠነ ፡ ነጽሮ ፡ ወኀሢሡ ፡[34] ወ
አልቦ ፡ ዘረከበ ፡[35] ዘእንበለ ፡ ዕፀወ ፡[36] ለውሕ ፡[37]
ጥጉግን ፡[38] *በአረፍተ ፡ ምንባሪሃ ፡[39] ለጽዮን ፡ 5
ዘአስተማሰለ ፡[40] አዛርያስ ❁[41] ❁ ❁ ❁ ❁

*፱፯ ፡ በእንተ ፡ ውድቀተ ፡ ሳዶቅ ፡ ካህን ።[42]

ወርእዮ ፡ ዘንተ ፡[43] ወድቀ ፡ በገጹ ፡ ውስ
ተ ፡[44] ምድር ፡[45] ወተክዕወት ፡[46] ነፍሱ ፡ በላዕ 10
ሌሁ ፡ እስመ ፡ ደንገፀ ፡ ወኮነ ፡ *ከመ ፡ በድ
ን ፤[47] ወሶበ ፡ ጐንደየ ፡ ወሚአ ፡[48] ለአከ ፡ ሎቱ ፡
ኢዮአስ ፡[49] ወልደ ፡ ዮዳሔ ፡[50] ወረከቦ ፡ ው
ዱቀ ፡ ከመ ፡ በድን ፡ ወአንሥአ ፡ ርእሶ ፡[14] ወ
ገሰሶ ፡ *ልቦ ፡ ወአንፎ ፡[51] እመ ፡[52] ይረክብ ፡ 15
ምዉቀ ፡[53] እስትንፋስ ፡ በላዕሌሁ ፡ ወነፍሐ ፡[54]
ወአንሥአ ፡ ወነገፎ ፡[55] ወአዕግየ ፡[56] ውስተ ፡
ጠረጴዛ ፡[57] ወተንሥአ ፡ ወነጸረ ፡ ውስተ ፡ ም
ንባሪሃ ፡ ለጽዮን ፡ ወኢረከበ ፤ ወወድቀ ፡[58] ወ
ወደየ ፡ ሐመደ ፡[59] ውስተ ፡[60] ርእሱ ፡ ወተን 20
ሥአ ፡ ወሖረ ፡[61] ወከልሐ ፡ በአናቅጺሃ ፡[62] ለ
ቤተ ፡ እግዚኣብሔር ፤[63] ወተሰምዐ ፡ ድምፅ ፡[64]
እስከ ፡ ቤተ ፡ ንጉሥ ። ወተንሥአ ፡ ንጉሥ ፡

---

[1] A ...ንዎ ፡ [2] P ...ኑ ፡ [3]* እም ⟩ ACLR; B እምዘ ፡ ኀበ ፡ [4] P ..ኀ... ፡ [5] P ....ሀ ፡ [6]* A bis [7] ለ ⟩ B [8] A + ሎ [9] L ዘኢር..፡; ሏ nach ዘ in R ausradirt [10] ABCLR ....ክንኬ (ኬ ⟩ B)፡ [11] CLR ..ር..፡; P ...ኪ.፡ [12] ABCLR አሌ ፡ ለነ ፡ [13] B ነደቅት ፡ [14] ⟩ CLR [15] C ..ሥአ ፡ [16] B + ወተረስዓ ፡ [17] P ሕ...፡ [18] B .....ተኒ ፡ [19] A ሀለውኩ ፡; ⟩ P [20] A ነዊ..፡; CR .ው..፡; L .ዋ..፡ [21] LR ...መ ፡ [22] B ትታንሣእ ፡ [23] CR ..ሰ ፡; ⟩ B [24] B ት...፡ [25] ABCLR ሳ..፡ [26] L ...እ ፡ [27] AL ..ሳ ፡; R ..ሰ ፡; ACL + ዘ [28] ABCLR ሐ...፡; ኬ ⟩ C [29] C + ኬ [30]* B ለነጽሮ ፡ እ.....፡ [31] B ወረአያ ፡ [32] C ፍጡነ ፡ [33] CLR + ወሖረ ፡ [34] ABCLR ..ሠ.፡ [35] CLR ...በ ፡ [36] BL .ፅ.፡ [37] LR ል..፡; A አልዋሕ ፡ [38] P ..ኣ.፡ [39]* B ....ት ፡ እምኔሃ ፡ [40] A .....ልዋ ፡ [41] A + ወኤልምያስ ፡ [42]* P am Rande in rot ፱፯በ ፡ ው ፡ ሰዶቅ ፡, in schwarz በእንተ ፡ ውቅየተ ፡ ሰዶቅ ፡; ⟩ ACLR [43] B + ሳዶቅ ፡ [44] BCLR ዲበ ፡; ⟩ A [45] ⟩ A [46] ት ⟩ CLR [47]* ABCLR በድነ ፡ [48] CLR መጺአ ፡ [49] A + ሃ [50] ABLR ..ሄ ፡ [51]* B ወአልቦ ፡ ዘረከበ ፡ ሎቱ ፡ ወአንገፎ ፡ [52] CL ከመ ፡ [53] AB .ው..፡; CLR ሙቀተ ፡ [54] A ...ሐ ፡ ላዕሌሁ ፡ [55] B .ደ..፡ [56] P ..ጽ..፡ [57] ABCLR ..ጴ.፡ [58] A + በገጹ ፡ [59] L ..ድ ፡ [60] ABCLR ዲበ ፡ [61] A + ኀበ ፡ ንጉሥ ፡ [62] A በአንጻሪሃ ፡ [63] A ክርስቲያን ፡ [64] A ..ፀ..፡; P ..ፀ ፡

ወአዘዘ፡[1] ይዑዱ፡[2] ዐዋዲ፡[3] *ወይንፍሑ፡ ቀ
ርነ፡[4] ፀባኢት፡ ከመ፡ ይሖሩ፡[5] ወይስድድዎ፡[6]
ለሰብአ፡ ብሔረ፡[7] ኢትዮጵያ፡ ወለእመ፡ ረ
ከቦሙ፡[8] ከመ፡ የአኀዝ፡[9] ለወልዱ፡ ወያግብ
አ፡[10] ምስለ፡ ጽዮን፡ ወይቅትሎሙ፡ ለኵሎ
ሙ፡ በአፈ፡ ኀጺን፤ እስመ፡ በአፉሁ፡ ነበበ፡
ወይቤ፡[11] ሕያው፡ እግዚኣብሔር፡ አምላከ፡
እስራኤል፡ ከመ፡ ሰብአ፡ ሞት፡ እሙንቱ፡
ወኢኮኑ፡ ለሕይወት፡ እስመ፡ በአማን፡ ይደ
ልዎሙ፡ ሞት፡ በእንተ፡ ዘሰረቁ፡ ቤተ፡ *መ
ቅደሱ፡ ለእግዚኣብሔር፡[12] ወፈቀዱ፡ ያርኵ
ሱ፡[13] ማኅደረ፡ ስሙ፡ ውስተ፡ ምድር፡[14] ዘ
አልቦ፡ ሕገ ❊[15] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፶፰፡ ኀበ፡ ተንሥአ፡ ሰሎሞን፡ ይቅትሎሙ።[16]

ከመዝ፡ ተናገረ፡ ንጉሥ፡ ሰሎሞን፡ ወተ
ንሥአ፡ በመዐት፡ ወሖረ፡[17] ከመ፡ ይኅሥሦ
ሙ፤ ወሶበ፡ ተንሥኡ፡[18] ንጉሥ፡ ወመኳንን
ቲሁ፡ ወኀያላኒሁ፡ ተጋብኡ፡[19] አእሩገ፡ እስ
ራኤል፡ ውስተ፡ ቤተ፡ እግዚኣብሔር፡ ምስ
ለ፡[20] አቤራት፡[21] ወደናግል፡ ወበከዩ፡ በእን
+ 126 v b ተ፡ ጽዮን፡ እስመ፡ ተነሥአት፡[22] እም+ኔሆ
ሙ፡ ታቦተ፡ ሕጉ፡ ለእግዚኣብሔር። ወለሰ
ዶቅኒ፡[23] እስመ፡ ገብአ፡[24] ልቡ፡ እምድኅረ፡
ጕንዱይ፡[25] ሰዐት። ወእምዝ፡ አዘዘ፡ ንጉሥ፡
ከመ፡[26] ይሖሩ፡[27] ይምነ፡[28] ወፅግመ፡[29] ከመ፡[30]
እመቦ፡ ከመ፡[31] ይትገሐሡ፡[32] እምፍርሀተ፡[33]
ስርቅ፤[34] ወለሊሁሰ፡[35] ንጉሥ፡ ተንሥአ፡[11] በ
አሠረ፡[36] ፍኖቶሙ፡ ለሰብአ፡ ኢትዮጵያ፡ ወ
ፈነወ፡[20] መባርዲን፤ ሰብአ፡ አፍራስ፤ ከመ፡
ያእምሩ፡ ኀበ፡ ሀለዉ፡ ወይግብኡ፡ ወይንግ
ርዎ። ወሖሩ፡ ወበጽሑ፡ ሀገረ፡ ምስር፡ ኀበ፡
ተዐየኑ፡ ህየ፡ ሰብአ፡ ኢትዮጵያ፡ ምስለ፡ ን
ጉሦሙ፡ ወኀበሂ፡ ተሰለምዋ፡[37] ለጽዮን፤ ወ
ተፈሥሑ፡ ወሐተቱ፡ ኪያሆሙ፡[38] ሐራ፡ ን
ጉሥ፡ ወይቤልዎሙ፡ ሰብአ፡[39] ብሔረ፡[26] ግ
ብጽ፤ እምርሑቅ፡ መዋዕል፡ *በዝየ፡ ኀለ
ፉ፡[40] ሰብአ፡ ኢትዮጵያ፡ እንዘ፡ ይረውጹ፡
በሰረገላ፡ ከመ፡ መላእክት፡ ወይቀልሉ፡ እ
ምነ፡ አንስርት፡ በውስተ፡[41] ሰማይ፤ ወይቤ
ልዎሙ፡ ማእዜ፡[42] ዕለት፡ ኀለፉ፡[43] እምኔክ
ሙ፤[44] ወይቤልዎሙ፡ ዮም፡ ተሱዕ፡ መዋዕ
ል፡ በዘ፡ ኀለፉ፡ እምኔነ። ወቦ፡ እምኔሆሙ፡
እለ፡ ገብኡ፡ ወነገርዎ፡ ለንጉሥ፡ ሰሎሞን፡
ከመ፡ ኀለፉ፡ ተሱዐ፡[45] መዋዕል፡[46] እምዘ፡ ኀ
ለፉ፡ እምስር፤[47] ወአብያጺነሰ፡ ሖሩ፡ ከመ፡
ይኅሥሡ፡[48] እስከ፡[49] ባሕረ፡ ኢርትራ፡[50] ወ
ንሕነሰ፡ ገባእነ፡ ከመ፡ ንንግርከ፡ ዘንተ፤ *እ
ስኩ፡ ኀሊ፡[51] [52] ለሊከ፡ ንጉሥ፡ በዕለተ፡ ሰኑ
ይ፡ እምከመ፡ ወፅኡ፡ እምኀቤከ፡[53] በጽሑ፡[54]
በሠሉስ፡ ኀበ፡[55] ፈለገ፡ ተከዚ፡[56] ሀገረ፡ ም
ስር፤ ወለነኒ፡ ሶበ፡[57] ፈነውከነ፡ እምኢየሩሳ

---

[1] L ...ዘ፡; ወ 〉 P [2] B ..ድ፡; P .ኡ..፡ [3] Hss ..ዴ፡ [4*] A nur ወ [5] B .ሑ..፡; ACLR ይሑር፡ [6] ACLR ....ዶሙ፡ [7] ABL ..ር፡ [8] B ይረክቦ፡ ሰብእ፡ [9] A + ሙ [10] A ....እዎ፡ [11] 〉 CLR [12*] B nur እግ.....፡ [13] A ..ኩ..፡ [14] ACLR ሕዝብ፡ [15] ABCLR ሕግ፡ [16*] P am Rande in rot und schwarz ፶፱በእንተ፡ ዘ (schwarz ከመ፡) ተን´፡ ሰ´፡ ከመ፡ ይቅ´፡ [17] 〉 B [18] LR ...አ፡ [19] AB ወተ...፡ [20] 〉 P [21] ABCLR ዕ...፡ [22] C .ን...፡ [23] ABCLR ..ሳ...፡ [24] ABL ..አ፡ [25] P ጕ...፡ [26] 〉 A [27] ABCLR .ሑ..፡ [28] P ..ን፡ [29] P ...ም፡ [30] B ወከመ፡ [31] A ዘ [32] A ....ሥ፡ [33] B ...ኖተ፡ [34] BL ሠ..፡; P ስርሕ፡ [35] ACLR + ሖረ፡ [36] P ..ሰ.፡ [37] ABCLR .ሳ...፡ [38] C ኵሎሙ፡ [39] In R vor ሰ..፡ ein ለ nachgetragen [40*] B ኀ..፡ እምህየ፡ [41] A ዘው..፡ [42] A ዮም፡ ይእዜ፡ [43] ABCLR በዘኀ..፡ [44] A ኀቤክሙ፡ [45] ACLR ..ዕ፡ [46] P ...ለ፡ [47] B እምርኁቅ፡ [48] A ...ሥዎሙ፡ [49] AB ውስተ፡ [50] ABCLR ኤ...፡ [51] P ሐሊ፡ [52*] A ሐሊ፡ እስኩ፡ [53] C በኀ..፡; P ....ነ፡; እም 〉 A [54] ABCLR + አ [55] A ውስተ፡; 〉 BCLR [56] R ..ዜ፡ [57] B + ነገርከነ፡

ሌም ፡ በጻሕነ ፡[1] በዕለተ ፡ ሰንበት ፡ ወገባእነ ፡ ጎቤክ ፡ ዮም ፡ በዕለተ ፡[2] ራብዕ ፤[3] ጎሊኬ ፡[4] በ ጥበብ ፡ መጠነ ፡ ይበጽሑ ፡ እሙንቱ ፡ ሰብእ ።[5] ወተምዐ ፡[6] ንጉሥ ፡ ወይቤ ፡ አጎዝዎሙ ፡[7] ጎ ምስቲሆሙ ፡[8] እስከ ፡ ንረክብ ፡ ጽድቀ ፡[9] ቃሎ ሙ ፨ ወአፍጠኑ ፡ ሐዊረ ፡ ንጉሥ ፡ ወሰራዊ ቲ ፡ ወበጽሑ ፡[10] ጋዝ ፡ ወተስእሎሙ ፡ ወይቤ ለሙ ፡ ማእዜ ፡ ጎለፈ ፡ ወልድየ ፡ እምኔክ ሙ ።[11] አውሥኡ ፡ ወይቤሉ ፡[12] ጎለፈ ፡[13] ይ እቲ ፡[14] ሠሉስ ፡[15] ዕለት ፤[16] ወሶበ ፡ ጸወኑ ፡ ሰረ ገላቲሆሙ ፡ አልቦ ፡ ዘየሐውር ፡ መልዕልተ ፡ ምድር ፡ አላ ፡ በሰረገላ ፡ ስቁላን ፡ መልዕልተ ፡ ነፋስ ፡ ወይቀልሉ ፡ እምነ ፡ አንስርት ፡ ዘውስ ተ ፡ ሰማይ ፡ ወሱሉ ፡ ንዋዮሙ ፡ የሐውር ፡ ም ስሌሆሙ ፡ መልዕልተ ፡ ነፋስ ፡ በሰረገላ ፤[17] ወ ለነሰ ፡ መሰለነ ፡[18] ዘአንተ ፡[19] ረሰይከ ፡ ለሙ ፡ በጥበብከ ፡[20] ከመ ፡ ይሑሩ ፡[21] በሰረገላ ፡ መል ዕልተ ፡ ነፋስ ። ወይቤሎሙ ፡ ቦኑ ፡[22] ዘሀለወት ፡ ጽዮን ፡[23] ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግ⁺ዚኣብሔር ፡[24] ምስሌሆሙ ፤ ወይቤልዎ ፡[25] አልቦ ፡ ዘርኢነ ፨

*፶፱ ፡ ጎበ ፡ ሐተቶ ፡ ለግብጻዊ ፡ ገብረ ፡ ፈርያን ።[26]

ውጎለፈ ፡ እምሀየ ፡ ወረከበ ፡ ፩ ፡ መኰንን ፡[27] እመኳንንተ ፡ ግብጽ ፡ ዘንጉሥ ፡ ፈርያን ፡ ዘለ አከ ፡ ጎቤሁ ፡ ምስለ ፡ አምኃ ፡ ወምሉእ ፡ ን ዋይ ፡ ምስሌሁ ፡ ወበጽሐ ፡ ወሰገደ ፡ ለንጉሥ ። ወአፍጠኖ ፡[28] ሐቲተ ፡[29] ሰሎሞን ፡[30] ንጉሥ ፡[31] ዘእንበለ ፡ የሀብ ፡ አምኃሁ ፡[32] ወመልእክቶ ፡[33] ወይቤሎ ፡ ቦኑ ፡ ዘርኢከ ፡ ሰብአ ፡ ኢትዮጵያ ፡ እንዘ ፡ ይግዕዙ ፡ እምሀየ ። ወአውሥአ ፡[34] ወ ይቤሎ ፡ መልአከ ፡ ፈርያን ፡ ለንጉሥ ፡ ሕያ ው ፡ አንተ ፡ ንጉሥ ፡[35] ለዓለም ፤[36] ለአከኒ ፡ እ ግዚእየ ፡ ንጉሥ ፡[37] ፈርያን ፡[35] እምእስክንድ ርያ ፡ ጎቤክ ፡ ወነዋ ፡[38] አየድዐክ ፡[39] ዘከመ ፡ መ ጻእኩ ፤[40] ወሶበ ፡ መጻእኩ ፡ እምእስክንድር ያ ፡[41] ቦእኩ ፡ ቃህራ ፡[42] ውስተ ፡ ሀገሩ ፡ ለንጉ ሥ ፡ ወበብጽሐትየ ፡ በጽሑ ፡ ህየ ፡[43] እሉ ፡ ሰ ብአ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ዘትብል ፤ በጽሑ ፡ እንተ ፡ ጎለፈት ፡ ሠሉስ ፡ ውስተ ፡ ተከዚ ፡[44] ፈለገ ፡ ም ስር ፡[45] እንዘ ፡ ይነፍሑ ፡ በዕንዚራት ፡[46] ወይ ረውጹ ፡ በሰረገላት ፡ ከመ ፡ ጎይለ ፡[47] ሰማያዊ ያን ፤[48] ወእለ ፡ ርእይዎሙ ፡[49] ይቤልዎሙ ፡ እ ሉሰ ፡ እንዘ ፡ መፈታዊያን ፡[50] ኮኑ ፡ ሰማያዊያ ን ፡[51] መኑኬ ፡ ይጠብብ ፡[52] እምሰሎሞን ፡ ንጉ ሠ ፡ ይሁዳ ፡[53] ወውእቱኒ ፡[54] ኢሖረ ፡ በሰረገላ ፡ ነፋስ ፡[55] ከመዝ ፤ ወእለ ፡ ሀለዉ ፡ ውስተ ፡ አ ህጉር ፡ ወማጎፈድ ፡ ስምዐ ፡ ኮኑ ፡ ከመ ፡ ሶበ ፡[43] ቦኡ ፡ እሉ ፡[22] ውስተ ፡ ብሔረ ፡ ግብጽ ፡ ወድ

---

[1] P .ጸ..፡ [2] A ...ት፡ [3] B + ት; LR ረቡዕ፡ [4] P ሐ..፡ [5] ABCLR ሕዝብ፡ [6] CLR ...ዕወ፡ [7] P .ኃ...፡ [8] B ለኀ.....፡; P ሓ.....፡ [9] L ..ቅ፡ [10] A + ሀገረ፡ [11] ABCLR ..ጎቤክሙ፡ [12] A ...ልዎ፡ [13] P ሐ..፡; ⟩ A; CLR + እምጎቤነ፡ [14] A ዮም፡; B ..ተ፡; ⟩ C [15] B ..ሰ፡ [16] B ..ተ፡; A + እምዘ፡ ኃለፉ፡ ጎቤነ፡ [17] A + ወ ይቀልሉ፡ እምነ፡ አንስርት፡ ዘውስተ፡ ሰማይ፤ [18] CLR ይመስለነ፡ [19] AB ዘንተ፡; B + ዘ [20] ከ ⟩ BLR [21] ABCLR .ሑ..፡ [22] ⟩ B [23] B + ቅድስት፡ [24] B + ርኢክሙኑ፡ [25] A ...ሉ፡; P ...ሎሙ፡ [26]* P am Rande ፷በእንተ፡ ዘኀተቶ፡ ለ፡ ገ፡ ፈ፡ [27] LP ...ን፡; in R ነ aus ን radirt [28] ABL ....ነ፡ [29] A ..ቶ፡ [30] P ለሰ...፡ [31] ⟩ L [32] L + ለንጉሥ፡ [33] B ወይንግሮ፡ መል...፡ [34] A + ንጉሥ፡ [35] ⟩ A [36] B ዘለዓ..፡ [37] ⟩ ABCLR [38] CLR + እነ፡ [39] Hss አ....፡ [40] A + ጎቤክ፡ እምእስክንድርያ፡ [41] B እምእለ፡ እስ.....፡ [42] A ቀሐ.፡; L ቀሕ.፡; B ቃፍ.፡; CR ቃሕ.፡ [43] ⟩ C [44] B ..ዜ፡ [45] AB ግብጽ፡; A + እንዚራት፡ [46] ⟩ A; B እንዚራት፡; CLR ቀርነ፡ ወዕ...ት፡ [47] ⟩ A; B ..ላት፡; C ..ላት፡ [48] ABCLR ...ው..፡ [49] ሙ ⟩ L; in R nachgetragen [50] B ...ው..፡; ACLR ምድራውያን፡ [51] ABCLR ...ው.ነ፡ [52] ABLR ..በ.፡ [53] ABCLR እስራኤል፡ [54] ወ ⟩ AB; CLR ውእቱኬ፡ [55] A ለነ..፡

ቁ ፡ ወተሰብሩ ፡ አማልክቲነ ፡[1] ወአማልክተ ፡
ንጉሥ ፡ ወማኅፈደ ፡ ጣዖታትኒ ፡[2] ከማሁ ፡ ተ
ቀጥቀጡ ፤ ወሐተቱ ፡[3] ገነውተ ፡ አማልክት ፡
ማርያነ ፡ ግብጽ ፡ *በእንተ ፡ ዘወድቁ ፡[4] አማ
ልክቲነ ፡ *ወይቤሉነ ፡ ታቦተ ፡[5] አምላከ ፡ እስ
ራኤል ፡ እንተ ፡ ወረደት ፡ እምሰማይ ፡[6] ሀለወ
ት ፡ ምስሌሆሙ ፡[7] ወትነብር ፡[8] ውስተ ፡ ሀገሮ
ሙ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ፤ ወበእንተዝኬ ፡ ሶበ ፡
ትበውኦ ፡ ብሔረ ፡ ግብጽ ፡ ተቀጥቀጡ ፡ አማ
ልክቲነ ፤ ወአንተሰ ፡ አንጉሥ ፡ አልቦ ፡ ዘይመ
ስላ ፡[9] ለጥበብከ ፡ እምታሕተ ፡ ሰማይ ፡ ወለም
ንት ፡[10] ወሀብከ ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኣብ
ሔር ፡[11] አምላክከ ፡ ዘአንጽሖ ፡ ለከ ፡ አበዊከ ፤
እስመ ፡ ንሰምዕ ፡ ከመ ፡ ይእቲ ፡ ታድኅንክ
ሙ ፡[12] እምእደ ፡ ፀርክሙ ፡ ወመንፈሰ ፡ ትን
ቢትኒ ፡[13] ባቲ ፡ ይትናገረክሙ ፡[14] ወአምላከ ፡
ሰማይኒኦ ፡[15] የኅድር ፡ ውስቴታ ፡ በመንፈሱ ፡[16]
ቅዱስ ፡ ወትሰመዩ ፡ ሰብኦ ፡[17] ቤቱ ፡ ለእግዚ
ኣብሔር ፤ ወለምንት ፡ ዘወሀብክሙ ፡[18] ክብር
ክሙ ፡[19] ለባዕድ ። አው ፡ሥኦ ፡ በጥበብ ፡ ሰሎ
ሞን ፡ ወይቤ ፡[20] በእይቴ ፡ ይክል ፡[21] ነሢኦታ ፡
ለእግዝእትነ ፡ እስመ ፡ ሀለወት ፡ ኀቤነ ❊ ❊

*ኟ ፡ ኀበ ፡ ላሐዋ ፡[22] ሰሎሞን ፡ ለጽዮን ።[23]

ወቦኦ ፡[24] ውስተ ፡ ኀይመቱ ፡[25] ወበከየ ፡ ብ
+ 127 r b ከየ ፡ መሪረ ፡ *እንዘ ፡ +ይብል ፡[26] እግዚኦ ፡ በ

መዋዕልየኑ ፡ ትነሥኣ ፡ ለታቦተ ፡ ኪዳንከ ፡
እምኔነ ፤[27] በሕቱ ፡[28] እምቀደምከ ፡[29] ነሢኦ ፡[30]
ነፍስየ ፡ እምኔሃ ፡ ዘበመዋዕልየ ፡ ትነሥኣ ፤[31]
እስመ ፡ አንተሰ ፡[32] ኢትሔሱ ፡[33] ቃልከ ፡[34] ወ
ኢትኄምዕ ፡ ኪዳንከ ፡ ዘተካየድከ ፡ ምስለ ፡ አ
በዊነ ፤ ምስለ ፡[35] ኖኅ ፡ ገብርከ ፡ ዘዐቀባ ፡[36] ለ
ጽድቅ ፡ ወምስለ ፡ አብርሃም ፡ ዘኢተዐደወ ፡
ትእዛዝከ ፡[37] ወምስለ ፡[38] ይስሐቅ ፡ ቍልዔ
ከ ፡[39] ዘአንጽሐ ፡[40] ሥጋሁ ፡ እምርስሐተ ፡ ጎ
ጢኣት ፡ ወምስለ ፡ እስራኤል ፡ ቅዱስከ ፡ ዘአ
ስተባዘጎከ ፡[41] በመንፈስ ፡ ቅዱስ ፡ ወሰመይ
ከ ፡[42] አሠረ ፡[43] ዚአከ ፤ እስራኤል ፤ ወምስለ ፡
ሙሴ ፡ ወአሮን ፡ ካህናቲከ ፡ እለ ፡ በመዋዕሊ
ሆሙ ፡[44] *አውረድካ ፡ ለታቦተ ፡[45] ሕግ ፡[46] እ
ምሰማይ ፡[47] ዲበ ፡ ምድር ፡ ለደቂቀ ፡ ያዕቆብ ፡
ርስትከ ፡ ምስለ ፡ ሕግከ ፡[48] ወትእዛዝከ ፡ በአ
ርአያ ፡ ሥርዐተ ፡[49] መላእክት ፤ እስመ ፡ አቅ
ደምከ ፡ ሳርሮታ ፡ ለጽዮን ፡ ለማኅደረ ፡[50] ስብ
ሐቲከ ፡ ውስተ ፡ ደብረ ፡ መቅደስከ ፡ ወበዳግ
ምሰ ፡[51] ወሀብከ ፡[52] ለሙሴ ፡ ከመ ፡ ያሰኒ ፡[53]
ገቢሮታ ፡ በዲበ ፡ ምድር ፡ ወያንብራ ፡ ውስ
ተ ፡ ደብተራ ፡ ዘስምዕ ፡ ከመ ፡ አንተኒ ፡ ትም
ጻእ ፡[54] ሀየ ፡ እምደብረ ፡ መቅደስከ ፡ ወታስ
ምየሙ ፡ ቃልከ ፡[55] ከመ ፡ ይሑሩ ፡[56] በትእዛ
ዝከ ። አእመርኩ ፡ ይእዜ ፡ ከመ ፡ ተሀየይከ ፡
ርስትከ ፡[57] እምነ ፡ እስራኤል ፡ ሕዝበከ ፤[58] ወ

---

[1] L ....ት ፡; A ▒ለ (= እሉ?) አማልክት ፡ [2] ኒ ⟩ BLR [3] B + ኒ; P ...ት ፡ [4]* L ዘወ..፡ በእ..፡ [5]* P ...ሎን ፡ ትንቢተ ፡ [6] B ....ያት ፡ [7] B ኀቤሆሙ ፡ [8] A + ምስሌ ሆሙ ፡; CLR + እ [9] P ....ለከ ፡ [10] B ወኢምንትኒ ፡ ወለምንት ፡ [11] CLR nur ለ [12] P ..ሕ...፡ [13] ኒ ⟩ BL [14] A ትትናገሩ ፡ [15] ኒእ ⟩ C [16] ACLR ....ስ ፡ [17] AL ስ..; B ሴ..፡ [18] B ...በ..፡ [19] ABCLR ..ረ..፡ [20] A + ሎ; ⟩ R [21] ABCLR ..ሎ ፡ [22] B ለ..፡ [23]* P am Rande ኟበእንተ ፡ ዘከመ ፡ ለሐዋ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡ [24] LR + ሰሎሞን ፡ [25] P ሐ...፡ [26]* A ወይቤ ፡ [27] P ...የ ፡; ⟩ A [28] P ወባ..፡; ⟩ A [29] B ...ድ..፡; C ..አቅደ..፡; AL ..ቅድ..፡ [30] ABCLR ..አ ፡ [31] Hss ...አ ፡ [32] ሰ ⟩ P [33] P ...ስው ፡ [34] ABCLR .ለ.፡ [35] ⟩ L [36] P ወዐ..፡ [37] ACLR እምት....፡; B ት..ዘ.፡ [38] A + አብርሃም ፡ ወ [39] P ቀ...፡ [40] A ...ጸሐከ ፡ [41] P .....ዘ..፡ [42] R ....ከ ፡ [43] P በአሰረ ፡ [44] ዋ ⟩ B; ALR ....ለ ፡ ዚአሆሙ ፡ [45]* CLR ....ከ ፡ ታ..፡; R + ከ [46] ACL + ከ; ⟩ BR [47] እም ⟩ B [48] ከ ⟩ B [49] P ...ት ፡ [50] ለ ⟩ R [51] P nur ወ [52] A ..ቦ ፡ [53] A .ሜ.፡ [54] B ..ጽ.፡; A ትባዕ ፡ [55] ABCLR .ለ.፡ [56] ABCLR .ሑ..፡; P ..ር ፡ [57] A ለርስትከ ፡ [58] ABCLR ..ብ.፡

እስከ ፡ ይእዜ ፡ ሀለወት ፡ ምስሌነ ፡[1] ወኢያሠ
ነይነ ፡ ተግባራ ፡[2] ወበእንተዝ ፡ ተምዐዕከነ ፡[3]
ወሚጥከ ፡ ገጸከ ፡ እምኔነ ፤ እግዚኦ ፡ ኢትነጽ
ር ፡ ምግባረነ ፡[4] እኩየ ፡ አላ ፡ ነጽር ፡ ጎሩቶ
ሙ ፡ ለአበዊነ ፡ ቀደምት ። አቡየ ፡[5] ዳዊት ፡
ገብርከ ፡ ፈቀደ ፡ ይሕንጽ ፡ ቤተ ፡ ለስምከ ፡ ሰ
ሚያ ፡[6] ቃለ ፡ ነቢይከ ፡ ዘይቤ ፡ *አይኑ ፡ ቤት ፡[7]
ለማኅደርየ ፡ ወአይኑ ፡ መካን ፡[8] ለምዕራፍየ ፡
አኮኑ ፡ እደዊየ ፡[9] ዘገብራ ፡[10] ዘኵሎ ፡[11] ይቤ ፡
እግዚኦብሔር ፡ ዘኵሎ ፡ ይመልክ ፤ ወዘንተ ፡
ሶበ ፡ ኀለየ ፡[12] ትቤሎ ፡ ኢይትከሀለከ ፡[13] ዘዘን
ተ ፡[14] ሐነጽከ ፡[15] አላ ፡ ዘወዕአ ፡ እምሐቌከ ፡[16]
የሐንጽ ፡ ሊተ ። ወይእዜኒ ፡ እግዚኦ ፡ ኢተ
ሐሰወ ፡[17] ቃልከ ፡ ወሐነጽኩ ፡ ቤተከ ፡ እንዘ ፡
እንተ ፡ ረዳእየ ፤ ወሶበ ፡ ፈጸምኩ ፡ ሐኒጾ ፡ ቤ
ትከ ፡[18] አበእክዋ ፡ ለታቡተ ፡ ኪዳን ፡[19] ውስቴ
ታ ፡[20] ወሥዕኩ ፡ መሥዋዕተ ፡ ለሥላሴ ፡ ስም
ከ ፡ ቅዱስ ፡ ወሐወጽከ ፡ ውስቴታ ፤ ወመልአ ፡
ቤት ፡[21] ስብሐቲከ ፡ እንዘ ፡ *ኵሉ ፡ ዓለም ፡[22]
ምሉእ ፡ መለኮትከ ፡ ወተፈሣሕነ ፡ ሕዝብከ ፡[23]
በነጽሮ ፡ ስብሐቲከ ፡ ውስቴታ ። ወእምአሜ
ሃሰ ፡[24] የ፡ም ፡ ሣልሲት ፡ ዓመታ ፡[25] ወመሠጥ
ካ ፡[26] ለብርሃንነ ፡ እምኔነ ፡[27] ከመ ፡ ታብርህ ፡
ለእለ ፡ ውስተ ፡ ጽልመት ፡ ነሥትካ ፡[28] ለክብ
ርነ ፡[29] ከመ ፡ ታክብሮሙ ፡[30] ለኀሡራን ፡[31] አ
ጥፋእከ ፡ ግርማነ ፡ ከመ ፡ +ታግርሞ ፡ ለዘ ፡ ኢ + 127 v a
ኮነ ፡ ግሩመ ፡ ነሥትካ ፡ ለሕይወትነ ፡ ከመ ፡ ት
ሕንጸ ፡[32] ለዘ ፡ ርሕቀ ፡ ሕይወቱ ፡ እምኔከ ። አ
ሌሊተ ፡[33] አሌሊተ ፡[34] እበኪ ፡ በእንተ ፡ ርእስ
የ ፡ ተንሥእ ፡ ዳዊት ፡ አቡየ ፡ ወብኪ ፡ ምስሌ
የ ፡ በእንተ ፡[35] እግዝእትነ ፡[36] እስመ ፡ ተሀየየ
ነ ፡ እግዚኦብሔር ፡ ወነሥአ ፡ ለእግዝእትነ ፡
እምደቂቅከ ፤ አሌሊተ ፡ አሌሊተ ፡[20] እስመ ፡
*ተሀየየኒ ፡[37] ፀሐየ ፡ ጽድቅ ፤ አሌሊተ ፡[38] በእ
ንተ ፡ ዘተሀየይነ ፡[39] ትእዛዘ ፡ አምላክነ ፡[40] ኮነ ፡[41]
ኀሡራነ ፡[42] በዲበ ፡[43] ምድር ፡ ካህናትኒ ፡ ኢያ
ሠነይነ ፡ ወነገሥትኒ ፡ ኢያርታዕነ ፡[44] ፍትሐ ፡
ለእጓለ ፡ ማውታ ፤ አሌለነ ፡ አሌለነ ፡[20] እስመ ፡
ኀለፈት ፡ ርትዕ ፡[45] እምኔነ ፡ ወተገሠጽነ ፤ አሌ
ለነ ፡[46] ፍሥሓነ ፡[47] ተመይጠት ፡ ኀበ ፡[48] ጸላእ
ትነ ፡ ወሞገስነ ፡[49] ተረስዐት ፡[50] እምላዕሌነ ፤[51]
አሌለነ ፡ አሌለነ ፡[20] ተመጠወ ፡[52] ዘባንነ ፡[53] ለ
ኵናት ፡[54] ፀርነ ፤ አሌለነ ፡ አሌለነ ፡[55] ኮኑ ፡[56]
ሕብልያ ፡ ደቂቅነ ፡ ወፂዋ ፡ ለእለ ፡[57] ይእዜ ፡[58]
ነሐበልዮሙ ፡ ወንፂውዎሙ ፤[59] አሌለነ ፡ አሌ
ለነ ፡[20] በከያ ፡ አቤራቲነ ፡[60] ወላሐዋ ፡[61] ደናግ
ሊነ ፤ አሌለነ ፡ አሌለነ ፡ አውየዉ ፡ ርሡአኒ
ነ ፡[62] ወከልሑ ፡ ሕፃናቲነ ፤ አሌለነ ፡ አሌለነ ፡[27]

---

[1] A ኀቤነ ፡ [2] ABCLR ግብራ ፡ [3] A ..ዓ...፡; B ..ዓዕከ ፡; CL ..ዕ...፡ [4] ABCLR ...ሪ.፡ [5] ABLR + ኒ; C + ሰ [6] A ዘይሰምዖ ፡ [7]* ABCLR .የ.፡.ተ፡ [8] C ..ነ ፡ [9] ABCLR ..ው.፡ [10] ዘ ⟩ B [11] ዘ ⟩ A; L ዝኵሉ ፡ [12] P ሐ..፡ [13] B .....ል.፡; P .....ልኑ ፡ [14] ACLR ዘበእንተ ፡; B ዘአንተ ፡ [15] ACLR አጽባዕ ፡; P አንጽሐ ፡ [16] ABCL ...ኬ.፡ [17] A ኢይትሐሰው ፡ [18] ⟩ C [19] BCLR + ከ; A ሕግከ ፡ ወኪዳንከ ፡ [20] ⟩ B [21] ABCLR ቤተ ፡ [22]* ABCLR .ሎ ፡ ..መ ፡ [23] L ..በ.፡ [24] B ወአሜሃ ፡ [25] P ..ተ ፡ [26] BCLR ....ክ ፡; A ወመጠዋካ ፡ [27] ⟩ A [28] B ከመዝ ፡ ነ...፡; ⟩ P [29] A ....ትነ ፡; P ....ክ ፡ [30] A ...ሩ ፡ [31] A ለኀሥርትነ ፡; P .ሕሡ..፡ [32] P ...ጽ ፡ [33] A አሌ ፡ ለነ ፡ በኃጣርን ፡ ተንሥተ ፡ ክብርን ። አሌ ፡ ሊተ ፡ [34] ⟩ B; A + እስመ ፡ አነ ፡ [35] A + ጽዮን ፡ [36] P .....የ ፡ [37] B + እግዚኦብሔር ፡ [38]* ⟩ A; CLR + አሌ ፡ ሊተ ፡ [39] C ..ኃ.የ.፡; P .....ኒ ፡ [40] ነ ⟩ C [41] B ወኮነ ፡ [42] P ሕሡ..፡; CLR ኀሡረ ፡ [43] ACLR በኵሉ ፡ [44] B ...ትዑ ፡ [45] ABL ..ዓ ፡; R ርት▒ ፡ [46] CL + አሌ ፡ ለነ ፡ [47] ነ ⟩ A [48] L ኀቤነ ፡ ለ [49] C ወመገሥጽነ ፡ [50] ABLR ተስዕረት ፡; C ተሥዕረ ፡ [51] C እምኔነ ። [52] P + ት [53] P ኵናተ, dann ተ verwischt und በ über ኵና hineincorrigirt [54] ABCL .ኵ..፡ [55] ⟩ AB [56] A ኮነ ፡ [57] B ዘ [58] R + ኒ [59] P ..ጼ...፡ [60] ABCLR ዕ....፡ [61] Hss .ለ..፡ [62] P .ሱአ..፡

*አንብዓ፡[1] አንስቲያነ፡ ወማሰነት፡ ሀገርነ፤ አ
ሌ፡ ለነ፡ አሌ፡ ለነ፡[2] እምዮም፡ እስከ፡ ተፍ
ጻሜተ፡ መዋዕሊነ፡ ምስለ፡ ደቂቅነ፤ አሌለነ፡
አሌለነ፡ እስመ፡ ተነሥተ፡ ክብራ፡ ለወለተ፡
ጽዮን፡ ክብርት፡[3] ወዐብየ፡ ክብራ፡ ለወለተ፡
ኢትዮጵያ፡ ኅስርት ።[4] ተምዕዐ፡[5] እግዚአብ
ሔር፡ ወመኑ፡ ይሣሀል፤[6] አስተራኰሰ፡[7] እግ
ዚአብሔር፡ ወመኑ፡[8] ያነጽሕ፤ መከረ፡[9] እግ
ዚአብሔር፡[10] ወመኑ፡ ይትቃወማ፡ ለምክሩ፤
ፈቀደ፡[11] እግዚአብሔር፡ ወመኑ፡[12] የአብያ፡[13]
ለኅሊናሁ፤[14] ይቤ፡ እግዚአብሔር፡ ወኵሉ፡[15]
ይከውን፤ አኅሰረ፡[16] እግዚአብሔር፡ ወአል
ቦ፡[17] ዘያከብር፤[18] ነሥአ፡ እግዚአብሔር፡ ወ
አልቦ፡ ዘያገብእ፤ ጸልአ፡[19] እግዚአብሔር፡
ወአልቦ፡[8] ዘያፈቅር ።[20] አሌለነ፡ እንዘ፡ ክቡ
ር፡[21] ስምነ፡[22] ዮምሰ፡[23] ተመነነ፡[24] ስምነ፤ አ
ሌለነ፡ እንዘ፡ ሰብአ፡ ቤት፡ ንሕነ፡ ኮነ፡ ሰብ
አ፡ አፍአ፡ እንዘ፡[25] ሰብአ፡ ውስጥ፡ ንሕነ፡
ተሰደድነ፡ በኀጢአትነ ።[26] እስመ፡ እግዚአብ
ሔር፡ ያፈቅር፡[27] ንጽሐ፡ ካህናትኒ፡[28] አበይ
ዋ፡[29] ለንጽሕ፡ ወአፍቀርዋ፡[30] ለርኵስ፤ ወነ
ቢያትኒ፡[31] ገሠጹነ፡ ወኢተገሠጽነ፡ ወአስም
ዑነ፡ ወኢሰማዕነ፤ አሌለነ፡ በኀጢአትነ፡[32]
ተመነነ፡ በኀሳርነ፡[33] ተቀሠፍነ ። መንግሥት
ኒ፡ ኢይበቍዕ፡ ዘእንበለ፡ ንጽሕ፡ ወፍትሕ
ኒ፡[34] ኢይበቍዕ፡ ዘእንበለ፡ ርትዕ፡ ወብዕል
ኒ፡ ኢይበቍዕ፡ ዘእንበለ፡ ፍርሀተ፡ እግዚአ
ብሔር፤ ካህናትኒ፡ አፍቀሩ፡ ነገረ፡[35] ዘውዕ፡[36]
*እምነገረ፡ መጻሕፍት፡[37] ወአፍቀሩ፡ ቃለ፡
መሰንቆ፡ እምቃለ፡[38] መዝሙር፡[39] ወአፍቀ
ሩ፡ ግብረ፡ ዓለም፡ እምጸሎት፡ ወአፍቀሩ፡
ቅሥተ፡ ዓለም፡ እምቃለ፡ መለከት፡ ወአፍ
ቀ+ሩ፡ ሰሐቀ፡[40] ወዝሙተ፡[41] *እምብካየ፡ ሕ + 127 v b
ይወት፡[42] ወአፍቀሩ፡ መብልዐ፡ ኀላፊተ፡[43]
እምጸዊም፡ ለእግዚአብሔር፡ ወአፍቀሩ፡ መ
ስቴ፡ ወስካረ፡[44] እምሠዊዕ፡ ለእግዚአብሔር፡
ወአፍቀሩ፡ ሀኬተ፡[45] እምስእለት፡ ወአፍቀ
ሩ፡ ንዋየ፡[46] *እምነ፡ ምጽወት፡ ወአፍቀሩ፡[47]
ንዋመ፡[48] እምስብሐት፡ ወአፍቀሩ፡[49] ነዛህላ
ለ፡[50] እምንቃህ ።[51] አሌለነ፡ አሌለነ፡ ነገሥት
ኒ፡[52] ተሀከይነ፡ እምነ፡ ትእዛዘ፡ እግዚአብሔ
ር፡ ወአፍቀርነ፡ ነገረ፡[12] መስተዛውዓን፡ እም
ቃለ፡ ካህናት፡[53] ወገጸ፡ አንስቲያነ፡ ንፈቅድ፡
ነጽሮ፡ እምኀሢሠ፡ ገጸ፡ እግዚአብሔር፡ በ
ንስሓ፡[54] ወአፍቀርነ፡ ነጽሮ፡[55] ሕፃናቲነ፡ እ
ምሰሚዐ፡ ቃለ፡ እግዚአብሔር፡ ወአፍቀርነ፡
ተናዝዞ፡ በእብነ፡ ሰርድዮን፡ እምአርትዖ፡
*ፍትሕ፡ ለእጓለ፡[56] ማውታ፡[57] ወአፍቀርነ፡
ነጽሮ፡ ክብርነ፡[58] እምሰሚዐ፡ ቃለ፡[59] እግዚ
አብሔር፡ ወአፍቀርነ፡ ነገረ፡ በክ፡[60] እምቃለ፡

---

[1] A ነብዓ፡ [2]* ⟩ P [3] A ..ረ፡ [4] P ሕ...፡; ⟩ A [5] AB ..ዐ፡ [6] C .ሠሃ.፡ [7] AR አርኰሰ፡; B ዘአስ....፡; CL ...ር..፡ [8] ወ ⟩ B [9] A ወምክረ፡ [10] A + የዓቢ፡ [11] P ወፈ..፡ [12] ⟩ A [13] C ..ቢ.፡; P ያ.ቢ.፡ [14] B ለትእዛዙ፡; P .ሕ...፡ [15] P ..ሎ፡ [16] B ለዘአ..ሮ፡; P .ሕሠ.፡ [17] ወ ⟩ B; C ወመኑ፡ [18] B ....ሮ፡; ዘ ⟩ C [19] B ለዘጸልአ፡ [20] B ....ሮ፡ [21] CLR ..ረ፡; P .ብ.፡ [22] A + ኮነ፡ [23] ሰ ⟩ B [24] A ምኑነ፡; L ...ን፡ [25] B ወእ..፡ [26] P ....ተ.፡ [27] ⟩ P [28] ALR ...ቲነኒ፡ [29] ABLR ...ዎ፡ [30] ABLR .....ዎ፡ [31] ALR ....ቲነኒ፡ [32] P ....ተ.፡ [33] P .ሐሣ..፡ [34] P ወኢፍ...፡ [35] ⟩ B [36] AL ዛ..፡; B ዛውዓ፡ [37]* A ....ሩ፡ ለቃ፡ መምሕር፡ [38] P ወእ...፡ [39] A መጽሐፍ።; C መጻሕፍተ፡ መ...፡; LR መጻሕፍት፡ (in R getilgt) ወ (⟩ R) መ...፡ [40] ABL ስ..፡ [41] ወ ⟩ CLR; A ...ት፡ [42]* P ....ይ፡ ወሕ...፡ [43] ABL ...ት፡; C ..ፌት፡; P ሐለ..፡ [44] AL ...ር፡ [45] AL ..ት፡; ⟩ P [46] ⟩ BCLR [47]* ⟩ BCLPR [48] L ..ም፡; ⟩ P [49] A + ንዋመ፡ [50] ABCLR ንዝኅላለ (AL ል)፡; P .ዘ.ለ.፡ [51] A + ወአፍቀሩ፡ ኃጢአተ፡ እምጽድቅ ። [52] ⟩ B; ት ⟩ L [53] B ..ን፡ [54] Hss ...ሐ፡ [55] AR + ገጸ፡ [56]* BCLR ..ሐ፡ እ..፡ [57] P እመሕያው፡ [58] B ግ...፡ [59] ACLR ክብረ፡ [60] A በከ፡

ማእምራን ፡ ወአፍቀርን ፡ ነገረ ፡ እቡዳን ፡[1] እ
ምነ ፡ ሰሚዐ ፡ ነገረ ፡[2] ነቢያት ። አሌለነ ፡[3] በፈ
ቃድነ ፡ አርኰስና ፡[4] ለሕይወትነ ፤[5] አሌለነ ፡ እ
ስመ ፡ ዘያፈቅር ፡ እግዚኣብሔር ፡ ንስሓ ፡[6] ወ
ምሕረተ ፡[7] ኢገበርነ ፤ አሌለነ ፡ ወህበነ ፡[8] ክብ
ረ ፡[9] ወበእበድነ ፡[10] ገደፍነ ፡ አጥበበነ ፡ ፈድፋ
ደ ፡[11] ወበፈቃድነ ፡ አበድነ ፡ እምነ ፡ እንስሳ ፡
ወህበነ ፡ ብዕለ ፡ ወእንደይነ ፡[12] ርእስነ ፡[13] እም
ጽዋት ። ነጸርነ ፡ አፍራሲነ ፡ ወረሳዕነ ፡ ምግባ
ኢነ ፤[14] አፍቀርነ ፡ ጎላፊተ ፡ ወኢያእመርና ፡[15]
ለነባሪት ፤[16] ረሰይነ ፡[17] መዋዕሊነ ፡ ተቀጽቦ ፡[18]
ለሕይወትነ ፡ ወአብደርነ ፡ ተድላ ፡ ሲሲትነ ፡
ዘይከውን ፡ አደፈ ፡[19] እመብልዐ ፡[20] ሕይወት ፡
ዘይነብር ፡ ለዓለም ፡ ወቀጠንተ ፡[21] አልባስ ፡ ዘ
ኢይበቍዕ ፡ ለነፍስ ፡ ወአእተትነ ፡[22] ልብሰ ፡[23]
ግርማ ፡ ዘለዓለም ፤[24] ወመኳንንቲነኒ ፡[25] ወአ
ሕዛብ ፡[26] ይገብሩ ፡ ዘይጸልእ ፡ እግዚኣብሔር ፡
ወኢያፍቀሩ ፡[27] ዘያፈቅር ፡[28] እግዚኣብሔር ፡
ፍቅረ ፡ ቢጸሙ ፡[29] ወትሕትና ፡ ወየውሀተ ፡[30]
ወምሕረ ፡ ነዳይ ፡ ወትዕግሥተ ፡[31] ወአፍቅ
ሮ ፡ ቤተ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወሰጊድ ፡ ለወል
ድ ፤[32] ወዘይጸልእሰ ፡[33] እግዚኣብሔር ፡ ተጠ
ይሮ ፡ ወአጣዕዎ ፡ ወሐቲተ ፡ ማሪት ፡ ወመቃ
ስም ፡[34] ወሰገል ፡[35] ወጽንጽንያ ፡ ወአቀሪኖ ፡[36]
ወብትክ ፡ ወማውታ ፡ ወስርቅ ፡[37] ወዐመፃ ፡
ወዝሙት ፡ ወተቃንአ ፡ ወሐቢል ፡ ወስታይ ፡[11]
ወስካር ፡ ወማሕላ ፡[38] በሐሰት ፡ ለቢጸሙ ፡ ወ
ስምዐ ፡ ሐሰት ፡[39] ላዕለ ፡ ቢጸሙ ፡ ዘንተ ፡[40] ኵ
ሎ ፡ ይገብሩ ፡ ዘይጸልእ ፡ እግዚኣብሔር ። *ወ
በእንተ ፡ ዝንቱኬ ፡[41] ዘነሥኣ ፡[42] እግዚኣብሔ
ር ፡ ለታቦተ ፡ ኪዳኑ ፡[43] እምኔነ ፡ ወወህባ ፡ ለ
ሕዝብ ፡ እለ ፡[44] ይገብሩ ፡ ፈቃዶ ፡ ወሕጎ ፡ ወ
ሥርዐቶ ፤[45] ሜጠ ፡ ገጸ ፡ እምኔነ ፡ ወአብርሀ ፡
ገጸ ፡ ላዕሌሆሙ ፡ ተሀየየ ፡ ኪያነ ፡ ወአፍቀረ ፡
ኪያሆሙ ፡ *መሐረ ፡ ኪያሆሙ ፡[46] ወአጥፍ
አ ፡[47] ኪያነ ፡[48] በእንተ ፡[49] ዘነሥኣ ፡[50] ለታቦ+ተ ፡ + 128 r a
ኪዳኑ ፡ እምኔነ ። እስመ ፡ *መሐለ ፡ ማሕላ ፡[51]
በርእሱ ፡ ከመ ፡ ኢይከልእ ፡[52] ክረምተ ፡ ወሐ
ጋየ ፡[53] ዘርአ ፡[54] ወማእረረ ፡ ፍሬ ፡ ወተግባ
ረ ፡[55] ዐሐየ ፡ ወወርኀ ፡ እንዘ ፡ ሀለወት ፡ ጽዮ
ን ፡ ዲበ ፡ ምድር ፡ ወከመ ፡[55] ኢይትመዐዕ ፡[53]
ለሰማይ ፡[57] ወምድር ፡[58] ኢበአይኅ ፡ ወኢበእ
ሳት ፡ ወከመ ፡ ኢያጠፍእ ፡[59] ሰብአ ፡ ወእንስ
ሳ ፡ ወአራዊተ ፡[60] አላ ፡ ዳእሙ ፡[61] ከመ ፡ ይም
ሐር ፡ ተግባረ ፡ እደዊሁ ፡ ወከመ ፡ ያብዝኅ ፡
ምሕረቶ ፡[62] ላዕለ ፡ ልሕኵቱ ፤ ወአመ ፡ ይነሥ
ኣ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለታቦተ ፡ ኪዳኑ ፡ አሜሃ ፡
ያጠፍኦሙ ፡ ለሰማያት ፡ ወምድር ፡ ወለኵሉ ፡

---

[1] P ዕብ ..፡ [2] A ቃለ ፡ [3] B bis [4] AB ....ነ ፡; C ....ናሃ ፡ [5] 〉 AB [6] Hss ..ሐ ፡ [7] 〉 A [8] B ዘወ ...፡ [9] A + ወስብሐተ ፡ [10] ABCLR ወ (〉 B) በእደዊነ ፡ [11] 〉 B [12] C ወበ
ፈቃድነ ፡ አ ....፡ [13] CR ..ሰ .፡ [14] P ...ፈ .፡ [15] AB + ሃ ; C ...ፈቀርናሃ ፡; P .....ነ ፡
[16] A ለደኃሪት ፡ ነ ...፡ [17] B ሠነ ..፡ [18] A .ቅ .በ ፡; B ወቀበጽናሃ ፡; CLR ተቀጻባ ፡; P ..ጸ .፡
[19] P ዐ ..፡ [20] ABL .ም ...፡; C ..በሊ .፡ [21] B ወኢቀ ...፡ [22] እ 〉 A; C ወተአተ ..፡
[23] ACLPR እምል ..፡ [24] B ዘይነብር ፡ ለ ...፡ [25] B .....ትኒ ፡ [26] A + ነ ; 〉 B [27] AB
...ፈቅ .፡ [28] LR ዘአፍቀረ ፡ [29] A ቢጽ ፡ [30] CP ....ት ፡ [31] AC .....ት ፡ [32] ACLR ለወ፡
[33] ዘ 〉 P [34] A ..ቅ ..፡; B ..ቅ .መ ፡; CLR ወመቅሳ ፡; P ....መ ፡ [35] BP ...ለ ፡ [36] A
ወአርቃኖ ፡; B ወቃሮን ፡; CLR ወአቃሮን ፡ [37] R .ሰ ..፡ [38] ABCLR ወመሐላ ፡ [39] A በሐ
[40] B ወዘ ..፡ [41*] B ወበእንተዝኬ ፡ [42] Hss ...አ ፡; ዘ 〉 A [43] A ሕጉ ፡ ወኪ ..፡; LR ..ን ፡
[44] A ለእለ ፡ [45] A ..ምረ .፡ [46*] 〉 B [47] ወ 〉 B [48] B + ወአልዓለ ፡ ኪያሆሙ ፡ ወ
[49] B + ገዘ [50] ABCLP ...አ ፡; R ...አ ፡ [51*] ABCLR ምሒለ ፡ መሐለ ፡ [52] AB ..ክላ .፡
[53] ACLR + ጸደየ ፡ ወመጸወ ፡ [54] R ..አ ፡ [55] ወ 〉 P [56] CR ....ዓ .፡ [57] C ሰማያተ ፡;
LR ለሰማያት ፡ [58] 〉 A; B ወለም ..፡; C ...ረ ፡; P በም ..፡ [59] P ....ዕ ፡; ABCLR ..ጥ ..፡
[60] BLP ....ት ፡ [61] 〉 C [62] B ...ተ ፡

ተግባሩ ፤ ወዮምኒ ፡[1] እስመ ፡[2] ተሀየየነ ፡ እግ
ዚአብሔር ፡ ወነሥአ ፡ እምኔነ ፡ ለታቦተ ፡
ሕጉ ❊[3] ወዘንተ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ ኢያዐርፍ ፡
ብካየ ፡ ወአንብዐ ፡ እምአዕይንቲሁ ። ወአው
ሥአ ፡ መንፈሰ ፡[4] ትንቢት ፡ *እንዘ ፡ ይብሎ ፡[5]
ለምንት ፡ ከመዝ ፡ ተሐዝን ፡ እስመ ፡ በፈቃ
ደ ፡ እግዚአብሔር ፡ ኮነ ፡ ዝንቱ ፡ ወይእቲኒ ፡
አከ ፡ ለባዕድ ፡ ዘተውህበት ፡ አላ ፡ ለወልድከ ፡
ቀዳሜ ፡[6] በዙርከ ፡ ዘይነብር ፡ ዲበ ፡ መንበረ ፡[7]
ዳዊት ፡ አቡከ ፤ እስመ ፡ መሐለ ፡ እግዚአብ
ሔር ፡ ለዳዊት ፡[8] በጽድቅ ፡[9] ወኢይኔስሕ ፡ ከ
መ ፡[10] እምፍሬ ፡ ከርሡ ፡[11] ያነብር ፡[12] ዲበ ፡
መንበሩ ፡[13] እስከ ፡ ለዓለም ፡ በውስተ ፡ ታቦተ ፡
ኪዳኑ ፡[14] ጽዮን ፡ ቅድስት ፤ ወእሬስዮ ፡[15] ል
ዑለ ፡ እምነገሥተ ፡ ምድር ፡ ወመንበሮሂ ፡ *ከ
መ ፡ መዋዕለ ፡[16] ሰማይ ፡ ወከመ ፡[17] ሥርዐተ ፡
ወርኅ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ፤ ወበሰማያትኒ ፡ ዘይነ
ብር ፡[18] ዲበ ፡ መንበረ ፡ መለኮት ፡ በሥጋ ፡ ይ
ኴንን ፡[19] ሕያዋነ ፡ ወሙታን ፡ እስከ ፡ ለዓለም ፡
ወይገንዩ ፡ ሎቱ ፡ መላእክት ፡ ወሰብእ ፡ ወይ
ሴብሑ ፡[20] ኵሉ ፡ ልሳን ፡ ወይሰግዱ ፡ ሎቱ ፡ ኵ
ሉ ፡ ብርክ ፡ በቀላያት ፡ ወበአፍላግ ፤ ወበገዘ
ቱ ፡ ተናዘዝ ፡ ወግባእ ፡[21] ቤትከ ፡[22] ወኢታሕ
ዝን ፡ ልብከ ፡[23] ፍጹመ ። *ወበዝንቱ ፡ ተናዘዘ ፡
ወይቤ ፡[24] ይኩን ፡[25] ፈቃዱ ፡ ለእግዚአብሔር ፡
ወአከ ፡ ፈቃደ ፡ ሰብእ ። ወካዕበ ፡ አስተርአዮ ፡
መልአከ ፡ እግዚአብሔር ፡ ገሃደ ፡ ወይቤሎ ፡
ወአንተሰ ፡[26] ሐነጽከ ፡[27] ቤተ ፡ እግዚአብሔር ፡
ወትከውነከ ፡[28] ምክሐ ፡[29] ይእቲ ፡[30] ወምስማ
ከ ፡ ለእመ ፡ ዐቀብከ ፡ ትእዛዘ ፡[31] ወኢያምለከ ፡
ባዕደ ፡[32] አማልክተ ፡ ትትፈቀር ፡ በጎበ ፡[33] እግ
ዚአብሔር ፡ *ከመ ፡ ዳዊት ፡[34] አቡከ ❊ ❊ ❊

*ጀ፩ ፡ በእንተ ፡ ግብአተ ፡ ሰሎሞን ፡
ኢየሩሳሌም ።[35]

ወእምዝ ፡ አተወ ፡[36] ሀገረ ፡[37] ኢየሩሳሌ
ም ፡[38] ወበከየ ፡ በህየኒ ፡ ምስለ ፡ አእሩግ ፡[39] ኢ
የሩሳሌም ፡[40] ብካየ ፡[41] ወቢየ ፡[42] በውስተ ፡ ቤ
ተ ፡ እግዚአብሔር ፤ ወእምድኅረዝ ፡[43] ተአኀ
ዘ ፡[44] ንጉሥ ፡ ምስለ ፡ ሰዶቅ ፡[45] ካህን ፡ በክሳ
ውዲሆሙ ፡ ወበከዩ ፡ መሪረ ፡ በውስተ ፡ ምን
ባሪሃ ፡ ለጽዮን ፡ ወአርመሙ ፡ እምድኅረ ፡ ጕ
ንዱይ ፡ ሰወት ። ወተንሥኡ ፡ መላህቅት ፡ ወ
ተናገርዎ ፡ ለንጉሥ ፡ እንዘ ፡ ይብሉ ፡ ኢትሕ
ዝን ፡ እግዚእነ ፡[46] በእንተዝ ፡ ነገር ፡[47] እስመ ፡
ንሕነ ፡ አእመርነ ፡ ዘእንበለ ፡ ጎበ ፡ ፈቀደ ፡[48]
እግዚአብሔር ፡ ኢትነብር ፡[49] ጽዮን ፡ +እምቀ + 128 r b
ዳሚ ፡ እስከ ፡ ደኃሪ ፡ ወአልቦ ፡ ዘይክውን ፡[50]
ዘእንበለ ፡ በፈቃደ ፡ እግዚአብሔር ፤ ወዘበእ
ንተ ፡[51] ጽዮንሂ ፡ ቀዲሙ ፡ በመዋዕለ ፡[52] ኤሊ ፡
ካህን ፡ ዘእንበለ ፡ ይስአሉ ፡ አበዊነ ፡ ንጉሠ ፡[30]
ሄወውዋ ፡[53] ኢሎፍሊ ፡[54] በውስተ ፡ ትዕይንት ፡

---

[1] A ...ሰ ፡ [2] ACL ..ከ ፡ [3] CLR ኪዳኑ ፡ [4] C ...ስ ፡ [5]* A ወይ..፡ [6] L ..ሚ ፡ [7] B + መንግሥት ፡ ዘ [8] ⟩ BLR [9] ⟩ B [10] A እስመ ፡ [11] A ..ሥከ ፡ [12] A አ (= ኣ)...፡ [13] A ...ርከ ፡ [14] ACLR ሕጉ ፡; A + ለእግዚአብሔር ፡ [15] A ወረስዮ ፡ [16]* B ከመዋዕለ ፡ [17] ወ ⟩ P [18] A .የኃ..፡ [19] PR ወይ...፡ [20] AB ....ሕዎ ፡ [21] P ወግበርአ ፡ [22] ABCLR .ተ.፡ [23] ABCLR .በ.፡ [24]* A nur ወ [25] CP ወይ..፡ [26] ወ ⟩ LR [27] P ጎ...፡ [28] P ....ን ፡ [29] P ..ሐ ፡ [30] ⟩ A [31] A + ወገበርከ ፡ ፈቃዶ ፡ [32] B ..ዳነ ፡ [33] L በበጎበ ፡; das erste በ in R ausradirt [34]* ⟩ B [35]* P am Rande in rot und schwarz ጀ፩ (⟩ schwarz) በእንተ ፡ ግብአቱ ፡ ለሰ፫ ፡ ኢ፫ ፡ ወናዘገዝዎ ፡ አእሩግ ፡; ⟩ ACLR [36] A + ወቦአ ፡ [37] C ..ሮ ፡ [38] A + ወገብአ ፡ ኢየሩሳሌም ፡; CL + ወቦአ ፡ ውስተ ፡ ኢየሩሳሌም ፡ [39] P ...ግ ፡ [40] ACLR እስራኤል ፡; B ዘኢ.....፡ [41] P ..ይ ፡ [42] C ብዙኃ ፡; P ..ይ ፡ [43] B ወእምዝ ፡ [44] P .አ.ዘ ፡ [45] ABCLR ሳ..፡ [46] P ....የ ፡; ⟩ B [47] B + አእግዚእነ ፡ [48] ABCLR .ቃ.፡ [49] CLR ኢተ-ንድር ፡ [50] P ዘይነብብ ፡ [51] ወ ⟩ ABCLR [52] በ ⟩ P [53] P ...ዎ ፡; ⟩ C [54] AL ኤ...፡

ሶበ ፡[1] ተሀየዮሙ ፡ እግዚኦብሔር ፡[2] ለእስራ
ኤል ፡ በውስተ ፡ ፀብእ ፡ ወወድቁ ፡ ካህናቲሃ ፡
አፍኒ ፡ ወፊናሐስ ፡[3] በአፈ ፡ ጎጲን ፡ ወነሥእ
ዋ ፡ ኢሎፍሊ ፡[4] ለታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኦብሔ
ር ፡ ወአእተውዋ ፡[5] ውስተ ፡ *ሀገሮሙ ፡ ወወደ
ይዋ ፡[6] ውስተ ፡ ቤተ ፡[7] አምላኮሙ ፡ ዳጎን ፤ ወ
ተሰብረ ፡ ወተሀጕለ ፡[8] ዳጎን ፡ *ወከነ ፡ ከመ ፡
ጸበል ፡[9] ወምድሮሙ ፡ ከነተ ፡[10] በድወ ፡ በአና
ጼት ፡ ወበልዐ ፡ ኩሎ ፡[11] ፍሬ ፡[4] ምድሮሙ ፡
ወነፍስቶሙኒ ፡[12] ከነ ፡[13] *ጸልዐ ፡ ወሕበጠ ፤[14]
ወአስተጋብኡ ፡ ማርያኒሆሙ ፡[15] ወመሰግላኒ
ሆሙ ፡ ወረአይተ ፡[16] ከዋክብተሆሙ ፡ ወተስ
እልዎሙ ፡ ወይቤልዎሙ ፡ እፎ ፡ ንድኅን ፡ እ
ምዝጸልዕ ፡[17] ወምንዳቤ ፡ ዘረከበነ ፡[18] *ለነ ፡ ወ
ለሀገርነ ፤[19] ኀለዩ ፡[20] እሙንቱ ፡ መሰግላን ፡[21]
ተግሒሥሙ ፡[22] እንተ ፡[23] ባሕቲቶሙ ፡ ወአም
ጽኡ ፡ ሰገላቲሆሙ ፡[24] ውኀለዩ ፡[25] ወሐሰቡ ፡
ወመከሩ ፡[26] ዘከመ ፡ እፎ ፡[27] ይድኅኑ ፡ እምን
ዳቤ ፡ ሀገሮሙ ፡ ወነፍስቶሙ ፤ ወረከቡ ፡ ዘን
ተ ፡[4] ከመ ፡[2] በእንተ ፡ ጽዮን ፡ ዘረከበሙ ፡[28] ዝ
ንቱ ፡[29] መቅሠፍት ፡ ሎሙ ፡ ወለሀገሮሙ ። ።
ወሖሩ ፡ ኀበ ፡ ነገሥቶሙ ፡[30] ወመኳንንቲሆ
ሙ ፡[31] *ወይቤልዎሙ ፡[32] ዝንቱ ፡ ኩሉ ፡ ዘረ
ከበክሙ ፡[33] በእንተ ፡ ጽዮን ፡ ሰማያዊት ፡ ታ
ቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኦብሔር ፤ ወይእዜኒ ፡ እ
እምሩ ፡ *ዘከመ ፡ ታገብእዋ ፡[34] ውስተ ፡ ሀገሩ ፡
ወብሔራ ፡[35] ወቤታ ፤ ወአከ ፡ ዕራቃ ፡ ዘንፈ
ንዋ ፡[36] አላ ፡ ሀብዋ ፡ ሞጻ ፡[37] ከመ ፡ ትስረይ ፡
ዛቲ ፡[38] ኀጢአተክሙ ፡[39] ወትሰስል ፡[40] ምንዳ
ቤክሙ ፡ ሶበ ፡[41] ገብአት ፡ ጽዮን ፡ ውስተ ፡ ሀ
ገራ ፡ ወሶበሰ ፡ ኢፈነውክምዋ ፡ ውስተ ፡ ሀገ
ራ ፡ ኢኮነ ፡ ሠናየ ፡ አንብሮታ ፡[42] ኀቤክሙ ፡
አላ ፡ ትትቀሠፉ ፡ ኩልክሙ ፡ እስከ ፡[43] ተኀል
ቁ ።[44] ወይቤልዎሙ ፡ ነገሥቶሙ ፡ ወመኳን
ንቲሆሙ ፡ ለማርያኒሆሙ ፡ ምንተኬ ፡[45] ዘት
ብሉ ፡ ዘንሀብ ፡[46] ሞጻ ፡ ወከመ ፡[47] እፎ ፡ ንፈ
ንዋ ፡[48] ጠዪቀክሙ ፡[49] ንግሩን ፡ ዘከመ ፡ ንሬሲ ።
ወመከሩ ፡ ካዕበ ፡ ማርያነ ፡ ኢሎፍሊ ፡ ወይቤ
ልዎሙ ፡ ለነገሥቶሙ ፡ ወለመኳንንቲሆሙ ፡
ግበሩ ፡ ላቲ ፡ *በርእሰ ፡ አብያቲክሙ ፡[50] ወርቀ ፡
ሞጻ ፡ ፰ ፡[51] አምሳለ ፡ አናጹት ፡ በከመ ፡ አጥፍ
አ ፡ ሀገርክሙ ፡[52] ወአምሳለ ፡ ነፍስተ ፡[53] ብእሲ ፡
፰ ፡[51] በከመ ፡ ሐመምክሙ ፡ ነፍስተክሙ ፡ በጸ
ልዕ ፡[54] ወሕበጥ ፡[55] እንተ ፡ ኀበ ፡ ቀልፈትክሙ ። ።
ወገብሩ ፡ በከመ ፡ አዘዝዎሙ ፡[56] ኢሎፍሊ ፡[57]
፻፳ ፡[58] ሞጻ ፡ ዘወርቅ ፡ ወወሀብዋ ፡ ለጽዮን ፤
ወካዕበ ፡ ይቤልዎሙ ፡ ዘከመ ፡ እፎ ፡[59] ንፈን
ዋ ፡[60] ወመኑ ፡ ትብሉ ፡[4] ይሰዳ ፡[61] ውስተ ፡ ሀ
ገራ ። ወይቤልዎሙ ፡[62] ካዕበ ፡ መሰግላን ፡[63]
ኢ+ሎፍሊ ፡[64] ያምጽኡ ፡ ክልኤ ፡ ናቃት ፡[65] + 128 v a

---

[1] BP ወሶበ ፡ [2] ⟩ A [3] ABCLR ..ን..፡ [4] ⟩ B [5] L ....ት.፡ [6]* ⟩ A [7] ⟩ P
[8] P ..ሐ..፡; ⟩ A [9]* A nur ወተቀጥቀጠ ፡ [10] ት ⟩ AB [11] LP ኵሉ ፡ [12] B ...ሰመ-ኒ፡
[13] ⟩ L [14]* A ጽ..፡..ብ.፡ [15] CLR + ወመሠርያኒሆሙ ፡ [16] A ..እ..፡ [17] ABCLR
...ንቱ ፡ ጸ(A ጽ)ልዕ ፡ [18] L ...ብ.፡ [19]* ⟩ B [20] A ወሐ..፡ [21] BCLP ወሰ...፡
[22] P ...ሶ.፡ [23] A በ [24] C ሰረገ....፡ [25] P .ሐ..፡ [26] P ወረከቡ ፡ [27] A + ው-
እቱ ፡ በዘ [28] ዘ ⟩ B [29] P ዘንተ ፡ [30] A ንጉሦሙ ፡ [31] B .....ቶሙ ፡ [32] P ...ሎሙ ፡
[33]* B ወነገርዎሙ ፡ ዘንተ ፡ መቅሠፍት ፡ ዘረከበሙ ፡ ለሀገሮሙ ፡ [34]* B ከመ ፡ ዘታ....፡
[35] ⟩ ABCLR [36] ACLR ዘትፈንውዋ ፡ [37] A + ሃ [38] B ዘንተ ፡; C ዛተ ፡ [39] LR ...ት..፡
[40] A .ታሴ..፡; P ወትስአል ፡; B + ዛቲ ፡ [41] C ኀበ ፡ [42] ACLR .ክ...፡ [43] P ..መ ፡
[44] A + ኵልክሙ ፡ [45] B ..ት.፡ [46] BC ...ብ ፡ [47] AC ወዘከመ ፡; B ወአከ ፡ ከመ ፡ [48] A
ዘንሀብ ፡ ወን...፡; BLR ዘን...፡ [49] ABCLR .ይ...፡ [50]* A በፍቅደ ፡ ዓበይትክሙ ፡ [51] B ፯
[52] ABR ..ረ..፡ [53] B + ክሙ [54] A .ጽ..፡; B + ወቀ-ስል ፡ [55] LR ወበሕ..፡ [56] R
አዘዙ ፡ [57] A ለኢ...፡; ⟩ B [58] ABLR ፻ወ፳ [59] ABLR + ኬ [60] BLR ዘን...፡; P
ትፈንውዋ ፡ [61] A ዘይወስዳ ፡; L .ስ.፡ [62] መ- ⟩ P [63] ABL ....ን ፡; B + ዘብሕረ ፡
[64] LR ኤ...፡ [65] A ነቀቲ ፡; BCR ነቀተ; L ነቀት ፡

እለ ፡ ተበኵራ ፡ በአሐቲ ፡ ጊዜ ፡[1] ወይርሐኑ ፡[2] ሰረገላተ ፡ ዲቤሆሙ ፡[3] ወይክልኡ ፡[4] እጐላቲ ሆሙ ፡[5] ወይዕጽዉ ፡[6] ውስተ ፡ ቤት ፡ ወይፅም ድዎን ፡ ይኅድግዎን ፡[7] ይሖራ ፡[8] ኀበ ፡ ፈቀዳ ፤ ወለእመ ፡ አርትዓ ፡[9] ለኢየሩሳሌም ፡ ዮጊ ፡ ና አምር ፡[10] ከመ ፡[11] ተሣሀላ ፡[12] እግዚአብሔር ፡ ለምድርነ ፡ ወለእመሰ ፡[13] አውከካ ፡[14] ወአንጌ ገያ ፡ ወፈቀዳ ፡ ገቢአ ፡ ድኅሬሆን ፡ ናአምር ፡[10] ከመ ፡ ተምዕዐነ ፡[15] እግዚአብሔር ፡ ወኢያእ ተተ ፡ መቅሠፍቶ ፡[16] *እስከ ፡ ያጠፍአነ ፡[17] ኪ ያነሂ ፡ ወሀገርነ ።[18] ወገብሩ ፡ በከመ ፡ አዘዝዎ ሙ ፡ ማርያነ ፡[19] ኢሎፍሊ ፡ ለመኳንንቲሆሙ ፡ ወአስተፋነውዋ ፡ ወገነዩ ፡ ላቲ ፤ ወእምዝ ፡ አ ርትዓ ፡ እማንቱ ፡[20] አግማል ፡[21] ለፍኖተ ፡ ብ ሔረ ፡ ይሁዳ ፡ ወበጽሐአ ፡[22] ውስተ ፡ *ዐው ደ ፡ እክል ፡[23] ወተቀበልዋ ፡ ቤተ ፡[24] ዘመድከ ፤ ወእለሰ ፡ ኢተቀበልዋ ፡ ሰብአ ፡[25] ቤተ ፡ ዳን ፡ እለ ፡ ኢገነዩ ፡[26] ላቲ ፡ እንዘ ፡ ይሬእይዋ ፡ አኅ ለቆሙ ፡[27] እግዚአብሔር ፡ በመዐት ፤[28] ወለእ ሙንቱሰ ፡ ዕፀወ ፡[29] ሰረገላ ፡[30] ሠፀርዎን ፡[31] ወለእማንቱኒ ፡[32] አግማል ፡[33] ረሰይዎን ፡ መ ሥዋዕተ ፡ ወገብአት ፡ ጽዮን ፡[19] ውስተ ፡ መካ ና ። ወአሜሃ ፡ እንዘ ፡ ሀለወት ፡[34] ውስተ ፡ ቤ ት ፡[35] ተልእካ ፡[36] ሳሙኤል ፡ ነቢይ ፡ ወተከሥ ተ ፡ ሎቱ ፡ ራእይ ፡[37] ወትንቢት ፡[38] ወኮነ ፡ ዘ ያሠምሮ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ በኵሉ ፡ ግብሩ ፡[39] ወኰነኖሙ ፡ ለእስራኤል ፡ ፵ወ፰ ፡[40] ዓመተ ።[41] ወእምድኅሬሁ ፡ ሰአሉ ፡[42] ሕዝብነ ፡[43] ያንግ ሥ ፡ ሎሙ ፡ እግዚአብሔር ፡ ከመ ፡ አሕዛብ ፡ እለ ፡ አውዶሙ ፤ ወቀብኦ ፡ ሳሙኤል ፡ ነቢይ ፡ ለሳኦል ፡ ንጉሥ ፡ ወውእቱኒ ፡ ነግሠ ፡ ፵ ፡ ዓ መተ ፤ ወለሊሁሰ ፡ እምሕዝበ ፡ ብንያሚ ፡[44] እ ንተ ፡ ትንእስ ፡ በትር ፡[19] እምሕዝበ ፡ እስራኤ ል ፤ ወቀብኦ ፡ ካዕበ ፡ ሳሙኤል ፡ ነቢይ ፡ ለአ ቡከ ፡ ዳዊት ። ወሶበ ፡ ተኣኀዙ ፡[45] ቀትለ ፡ ኢ ሎፍሊ ፡[46] ምስለ ፡ ሳኦል ፡ ንጉሥ ፡[47] ተመው አ ፡ ሳኦል ፡[46] ወሞተ ፡ ምስለ ፡ ናታን ፡[48] ወል ዱ ።[49] ወእለ ፡ ተርፉ ፡ ደቂቁ ፡ ፈቀዱ ፡ ከመ ፡ ይንሥእዋ ፡ ለጽዮን ፡[46] ሶበ ፡ አእመሩ ፡ ሞተ ፡ አቡሆሙ ፡[50] ወእኁሆሙ ፤ ወእምዝ ፡ ሶበ ፡ ፈ ቀዱ ፡ ኀቢኦታ ፡ ወአግዕዘታ ፡ እስከ ፡ ቈላተ ፡ ጌላቡሔ ፡[51] ከመ ፡ ኢይንሥኦሙ ፡[52] አቡከ ፡ ዳዊት ፡ ወአበየቶሙ ፡ ተነሥኦ ፡[53] እስከ ፡ ይ መጽእ ፡ አቡከ ፡[54] ወይነሥኣ ፡[55] እምሀገሮሙ ፡ ኢበመሥዋዕት ፡ ወኢበዕጣን ፡ ወአጸንሕሖ ፡[56] እስመ ፡ ኢይትከሀል ፡ ነሢኦታ ፡ ለጽዮን ፡ ዘ እንበለ ፡ *ፈቃዳ ፡ ወፈቃደ ፡[57] እግዚአብሔር ፤ ወካዕበ ፡ አቡከ ፡[54] ሶበ ፡ *አርትዐ ፡ ወነግሠ ፡[58] ላዕለ ፡[46] እስራኤል ፡ ነሥኣ ፡[59] እምሀገረ ፡ ሰማ ርያ ፡ ወአብኣ ፡[60] ዝየ ፡ ኢየሩሳሌም ፡ እንዘ ፡

---

[1] A + ወያንብርዎን ፡ [2] CL ..ራኅ.፡ [3] B ...ን ፡ [4] P ..ከ..፡ [5] ABC .....ን፡; LR .ጓ...ን ፡ [6] P ...ዕ.፡ [7] B ወይ.....፡ [8] ABCLR .ሑ.፡ [9] A + ይሑራ ፡ [10] C ነ...፡; in R ና zu ነ radirt [11] CL አመ ፡ [12] ABCL .ሠሃ.፡ [13] ሰ 〉 AB [14] P ዐ...፡ [15] ዕ 〉 C; ነ 〉 CLR [16] A + እምኔነ ፡ [17]* 〉 BP [18] R corrigirt ...ረ.፡; AB + ሂ [19] 〉 CLR [20] A እሉ ፡ [21] C እጐላት ፡ [22] አ 〉 AB [23]* B እክለ ፡ ዐውድ ፡ [24] A + መቅደስከ ፡ [25] B ሶበ ፡ ቦአት ፡ [26] A ኢተጋነዩ ፡ [27] P .ሕ...፡ [28] ACLR ...ቱ ፡ [29] ACLR ..ው ፡ [30] C + ት [31] P ሰ....፡ [32] A nur ወለ; B ...ሙ...፡ [33] A + ኒ; C እጐላት ፡ [34] A + ጽዮን ፡ [35] ACLR ጌት ፡ [36] ACLPR ወተ...፡ [37] P ..የ ፡ [38] P ....ቱ ፡ [39] B ነገሩ ፡ ወበምግባሩ ። [40] B ..፬ [41] L ..ት ፡ [42] P ..ሎ ፡ [43] ነ 〉 A [44] AB ...ም ፡ [45] Hss .አ..፡ [46] 〉 A [47] A + ሰብአ ፡ ኢሎፍሊ ፡ [48] AB und hineincorrigirt R ዮና..፡ [49] 〉 B [50] B + ወእሞሙ ፡ [51] ABLR ...ሄ ፡ [52] LP ....እዋ ፡ [53] Hss .ን..፡ [54] B + ዳዊት ፡ [55] ABR ....አ ፡; CL ..ንሣእ ፡; P ....እ ፡ [56] A ወኢበጽንሐ (= ሓ) ሕ ፡ [57]* A nur በፈ ቃደ ፡; BCLR በፈ..፡ ወበፈ..፡ [58]* A አ...፡ ነጊሠ ፡; B ነግሠ ፡ ርቱዓ ፡ [59] A ነሢኦ ፡; B ወነ..፡ [60] R ...ኦ ፡

ያዕሕስ ፡ በእገሪሁ ፡[1] በቅድሜሃ ፡ ወይጠፍሕ ፡
+ 128 v b በእደዊ+ሁ ፡ በእንተ ፡ ፍሥሓሃ ፡[2] እስመ ፡ ተ
ንሥአት ፡ ሎቱ ፡ ከመ ፡ ትምጻእ ፡ ሀገረ ፡ ዳ
ዊት ፡ አቡከ ። ወዝንቱሰ ፡[3] ዘትብል ፡ በእንተ ፡
ዘሖረት ፡ ጽዮን ፡ ሀገሮሙ ፡ ለብሔረ ፡[4] ኢት
ዮጵያ ፡ ለእመ ፡ ፈቀደ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወፈ
ቀደት ፡ ለሊሃ ፡ ኢይክል ፡ ከሊኣታ ፡ ወኢ፟[5]
እስመ ፡ በፈቃዳ ፡ ተሐውር ፡ ወበፈቃዳ ፡[6] ትገ
ብእ ፡[7] ለእመ ፡ ሠምረ ፡[8] እግዚኣብሔር ፤ ወለ
እመሰ ፡ ኢገብአት ፡[9] ይኩን ፡[10] ሥምረቱ ፡[11]
ለእግዚኣብሔር ፡ ወለነሰ ፡ ለእመ ፡[12] ፈቀደ ፡[13]
እግዚኣብሔር ፡[14] ሀለወት ፡ ኀቤነ ፡[15] ኢየሩሳ
ሌም ፡ *ዘሐነጽከ ፡ ለነ ፡ ቤተ ፡[16] እግዚኣብሔ
ር ። ወይእዜኒ ፡ ኢታሕዝን ፡ ልበከ ፡[17] ወተና
ዘዝ ፡ *በዘ ፡ ንነግረከ ፡[18] ወጥበብሰ ፡ እምኀቤ
ከ ፡ ይእቲ ፡ ሠረጸት ፡[19] ዘወሀበከ ፡[20] እግዚኣብ
ሔር ፡ አምላከ ፡ እስራኤል ፤ እስመ ፡[21] ነኪር ፡[22]
ለጥበብ ፡[23] ከመ ፡ ማኅቶት ፡[24] ለዐሐይ ፡ ዘኢ
ይበቍዕ ፡ ወከመ ፡ ብሒእ ፡[24] ወዕጕስታር ፡[25]
ለመዓር ፡ ኢይበቍዕ ፡[26] ከማሁ ፡[27] ነገሮሙ ፡
ለአብዳን ፡ በላዕለ ፡ ጠቢብ ፡[28] ኢይበቍዕ ፡[29]
ከመ ፡ ጢስ ፡ ለዐይን ፡ ወከመ ፡ ቆዕ ፡ ለስነን ፡[30]
ከማሁ ፡ ኢይበቍዕ ፡ በላዕለ ፡[15] ጠቢብ ፡[31] ነገ
ረ ፡ አብዳን ❁[32] ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*ጟ፤ ፡ በእንተ ፡ ዘአውሥኦሙ ፡ ሰሎሞን ።[33]
ወአውሥኦሙ ፡ ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ወይ
ቤሎሙ ፡ ስምዑኒ ፡ ዘእነግረክሙ ፡[34] ኪያየ ፡[35]
ሶበ ፡[36] ወሰደኒ ፡ እንዘ ፡[21] እጸውር ፡[37] ኪያሃ ፡
ምንት ፡[38] እምተስእኖ ፡[39] ለእግዚኣብሔር ፡ ወ
ኪያክሙኒ ፡ ሶበ ፡ *ይወስደክሙ ፡ ጸዊረክ
ሙ ፡[40] ኪያሃ ፡ ምንት ፡[41] እምተስእኖ ፡ ለእግ
ዚኣብሔር ፡ *ወሶበሂ ፡ ያወርሰሙ ፡ ሀገርነ ፡[42]
ወይሚርወነ ፡ ኪያነ ፡ ምንት ፡[43] እምተስእኖ ፡[44]
ለእግዚኣብሔር ፤[45] እስመ ፡ ኵሉ ፡ ሎቱ ፡ ወ
አልቦ ፡ ዘየአብያ ፡[46] ለፈቃዱ ፡ ወአልቦ ፡ ዘይ
ትዐደው ፡ እምትእዛዙ ፡ በሰማይ ፡ በላዕሉ ፡
ወበምድር ፡ በታሕቱ ፡ ንጉሥ ፡ ውእቱ ፡ ዘኢ
ይሰዐር ፡[47] መንግሥቱ ፡ ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ አ
ሜን ። ወበሕቱ ፡ ንሑር ፡[48] ንትጋነይ ፡ በውስ
ተ ፡ ቤተ ፡ እግዚኣብሔር ❁ ወሖሩ ፡ ሊቃው
ንተ ፡[49] እስራኤል ፡ ምስለ ፡ ንጉሥሙ ፡ ውስ
ተ ፡ ቤተ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወበኢ ፡ ውስተ ፡
ቅድስተ ፡ ቅዱሳን ፡ ወሰአሉ ፡ ወተጋነዩ ፡ ወ
በዕዉ ፡ ለእግዚኣብሔር ፤ ወሰሎሞንሂ ፡ በከየ ፡
በውስተ ፡ ምንባሪሃ ፡ ለጽዮን ፡ ሰማያዊት ፡ ታ
ቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ወበከዩ ፡ ኵሎ
ሙ ፡ ምስሌሁ ፡[15] ወእምድኅረ ፡ ሕቅ ፡[50] አር
መሙ ❁ አውሥኣ ፡ ሰሎሞን ፡[51] ወይቤሎሙ ፡

---

[1] በ ⟩ C [2] BCLR ...ሁ ፡ [3] B .ዘ.ት. ፡ [4] A ለሰብአ ፡ [5] A nur ፟ኺ ፡ [6] BL ...ቀ. ፡ [7] A ትነብር ፡ [8] A ፈቀደ ፡ [9] ኢ ⟩ P [10] AL ኢኮነ ፡; C እምኢኮነ ፡ [11] C ፈቃዱ ፡; L ሠናይ ፡ ቱ ፡ [12] ACLR + ገበርነ ፡ [13] CLR ፈቃዱ ፡; A ፈቃዱ ፡ ወሥም ረቶ ፡ ወትእዛዘ ፡ [14] ACLR ለእ..... ፡ [15] ⟩ A [16]* B ....ከ ፡ ለቤተ ፡ [17] B .ብ. ፡ [18]* A በገንቱ ፡ ነገረከ ፡; B በውስተ ፡ ልብከ ፡ በዘን....፡; C ዘእነግረከ ፡; L ነገረከ ፡; R ኀዘነከ ፡ ወነገረከ ፡ [19] P ..ፀ. ፡ [20] A ወበዘ....፡; BCLR በዘ....፡ [21] ⟩ B [22] ACLR .ጊ.፡; ⟩ B [23] ACR ለጠቢብ ፡; B + ነኳር ፡; R am Rande + ኢይበቍዕ ፡ [24] L ብእሲ ፡; dies in R getilgt [25] ወ ⟩ LR; R ዕጉ... ፡ [26] A ወኢ.... ፡ [27] AP ወከ..፡ [28] AB ..ባን ፡ [29] P ወኢ.... ፡ [30] A ለስን ፡ [31] B ..ባን ፡; ⟩ A [32] A + ወከመ ፡ ዘይዘርእ ፡ መልዕልተ ፡ ኰኵሕ ፡ ዘአል (= በ) ፡ መሬት ፡ ከማሁ ፡ ነገሮሙ ፡ ለአብዳን ፡ በላዕለ ፡ ጠቢባን ፡ ኢይበቍዕ ። [33]* P am Rande in rot und schwarz ጟ፤ (fehlt schwarz) በእንተ ፡ ዘ ; ⟩ ACLR [34] ABCL ..ን....፡; B + አነኒ ፡ [35] ACLR + ኂ [36] A እመ ፡ [37] B እጸር ፡ [38] ALPR ..ተ ፡ [39] CLR ይሰአኖ ፡ [40]* A ወሰዳኽሙ ፡ እንዘ ፡ ትጸውሩ ፡ [41] AP ..ተ ፡ [42] CR ..ረ. ፡ [43] P ..ተ ፡ [44]* ⟩ A [45] ⟩ ACLR [46] CL ....ዶ ፡; P .ያ... ፡ [47] P ...ሠ..፡ [48] ABCLR .ሑ..፡ [49] B + ቤተ ፡ [50] AB ሕቀ ፡; B + ነበሩ ፡ ወ [51] A + ንጉሥ ፡

ኅድጉኬ ፡ ከመ ፡ ኢይትመክሑ ፡ ቈላፋን ፡
ሕዝብ ፡[1] ላዕሌነ ፡ ወኢይበሉነ ፡ ተነሥተ ፡ ክ
+ 129 r a ብሮሙ ፡ ወኅደጎሙ ፡ እግዚኣብሔ+ር ፤ ኢት
ክሥቱ ፡ እምዝ ፡ ዳግመ ፡ ለባዕዳን ፡ ሕዝብ ፤[1]
ወእሉሂ ፡[2] አልዋሕ ፡[3] እለ ፡ ስሙካን ፡ *ወል
ጹቃን ፡ ዝየ ፡[4] ንሢሞን ፡ ወንልብጦን ፡[5] በወ
ርቅ ፡ ወናሰርግዎን ፡ በአምሳለ ፡ እግዝእትነ ፡
ጽዮን ፡[6] ወመጽሐፈ ፡ ሕግሂ ፡ ናንብር ፡ ውስ
ቴታ ፤ ወሀለወት ፡ ኀቤነ ፡[7] ኢየሩሳሌም ፡ አግ
ዓዚት ፡ እንተ ፡ በሰማያት ፡[8] መልዕልቴነ ፡[9] ዘ
ርእየ ፡[10] ያዕቆብ ፡ አቡነ ፡ ወእምታሕቴሃ ፡ ዛ
ቲ ፡ ይእቲ ፡ አንቀጸ ፡ ሰማይ ፡ እንተ ፡ በምድ
ር ፡ ኢየሩሳሌም ። ለእመ ፡ ገበርነ ፡ ፈቃዶ ፡
ለእግዚኣብሔር ፡ ወሥምረቶ ፡ ይሄሉ ፡[11] እግ
ዚኣብሔርኒ ፡[12] ምስሌነ ፡ ወያነግፈነ ፡ እምእደ ፡
ፀርነ ፡ ወእምእደ ፡ ኵሎሙ ፡ እለ ፡ ይጸልኡነ ፤
ወይኩን ፡ ፈቃዶ ፡[13] ለእግዚኣብሔር ፡ ወአኮ ፡
*ፈቃደ ፡ ዚአነ ፡[14] ወይኩን ፡ ሥምረተ ፡[15] እ
ግዚኣብሔር ፡[16] †ወአኮ ፡[17] ሥምረተ ፡[18] ዚአ
ነ ፤[19] ወበይእቲሰ ፡ *አሕዘነነ ፡ ወባሕቱ ፡ እም
ይእዜሰ ፡[20] ያቈርር ፡[21] መዐቶ ፡ እምኔነ ፡ ወኢ
የኀድገነ ፡[22] ለጸላእትነ ፡ ወኢያርሕቅ ፡ ሣህሎ ፡
እምኔነ ፤ ተዘኪሮ ፡[23] ኪዳነ ፡[24] ዘምስለ ፡ አበዊ
ነ ፡ አብርሃም ፡ ወይስሐቅ ፡ ወያዕቆብ ፡ ኢይ
ሔሱ ፡[25] ቃሎ ፡ ወኢይዔምዕ ፡ ኪዳኖ ፡ ከመ ፡[26]
ኢያማስን ፡ ዘርኦሙ ፡[27] ለአበዊነ ❊[28] ❊ ❊

*፷፫ ፡ ኀበ ፡ ኀበሩ ፡[29] ዐበይተ ፡[30] እስራኤል ።[31]

ወእምዝ ፡ አውሥእዎ ፡ መላህቅተ ፡[32] እስ
ራኤል ፡ ወይቤልዎ ፡[33] ትኩን ፡ ሥምረትከ ፡
ወሥምረተ ፡ እግዚኣብሔር ፡ አምላክከ ፡ ወ
ንሕነሰ ፡ አልቦ ፡ ዘንትዐደው ፡ እምቃልከ ፡ ወ
ኢናየድዖሙ ፡ ለባዕድ ፡[34] አሕዛብ ፡ ከመ ፡ ተ
ነሥአት ፡[35] ጽዮን ፡ እምኔነ ። ወአቀሙ ፡[36] ዘ
ንተ ፡ ኪዳነ ፡ በውስተ ፡ ቤተ ፡ እግዚኣብሔር ፡
መላህቅተ ፡[37] እስራኤል ፡ ምስለ ፡ ንጉሦሙ ፡
ሰሎሞን ፡ እስከ ፡ ይእዜ ❊ ወሰሎሞንሰ ፡[38] ነ
በረ ፡[39] እምድኅረ ፡ ተነሥአት ፡[40] +*ጽዮን ፡ እ + 129 r b
ምኔሁ ፡[41] *ዐሠርቱ ፡ ወአሐዱ ፡ ዓመተ ፡[42] ወ
እምዝ ፡ አእተተ ፡[43] ልቦ ፡[44] እምፍቅረ ፡ እግ
ዚኣብሔር ፡ ወረስዐ ፡[45] ጥበቦ ፡[46] እምብዝኀ ፡
ፍቅረ ፡ አንስት ፤ ወአፍቀራ ፡ ፈድፋደ ፡ ለወ
ለተ ፡ ፈርዖን ፡ ንጉሠ ፡ ግብጽ ፡ እንተ ፡ ስማ ፡
ማቅሣራ ፡[47] ወአእተዋ ፡[48] ውስተ ፡ ቤቱ ፡ ዘገ
ብረ ፡ አምሳለ ፡ ፀሐይ ፡ ወወርኅ ፡ ወከዋክብ
ት ፡[49] ውስተ ፡ *ጠፈራ ፡ ዘያበርህ ፡[50] ሌሊተ ፡[51]
ከመ ፡ መዐልት ፤ ወሥረዊሁ ፡[52] ብርት ፡ ወተ
ድባቡ ፡ ብሩር ፡ ወደፍዳፉ ፡[53] ዐረር ፡ ወመን
ድቀ ፡[54] እብኑ ፡ አፍራጽ ፡ በአስዋድ ፡[55] አሕ
ማር ፡ በአብያድ ፡[56] አክደር ፡[57] ወጸፍጸፉኒ ፡[58]
አብላቀ ፡ ሶፎር ፡[59] ወእብነ ፡[60] ሰርዴዮን ፤[61] ወ
የሐውር ፡ ወይነብር ፡ ህየ ፡ በእንተ ፡ ፍቅረ ፡

---

[1] ABCLR አሕዛብ ፡ [2] AB ወለ(〉A)እለሂ ፡ [3] B እ...፡ [4*] B ወልቡጣን ፡ ወልቁጻን ፡ [5] P ወል...፡ [6] 〉A [7] A + ጽዮን ፡ [8] CLR ...ይ ፡ [9] B ወመ.....፡; P .....ሃ ፡ [10] B ዘርአ ፡ [11] A ትሄሉ ፡ ወ [12] 〉B [13] ACLR ሥምረቱ ፡; B ..ደ ፡ [14] B ሰብእ ፡ [15] CLR ፈቃዱ ፡ [16] BCLR ለእ.....፡ [17*] 〉A [18] LR ፈቃደ ፡ [19†] 〉C [20*] 〉L [21] C .ቍ..፡ [22] ABCL ..ይኅ...፡; P ..ያ....፡ [23] L .ሰ..፡ [24] ACLR ..ኖ ፡ [25] P ..ኄ.፡ [26] A ዘተ ካየደ ፡ ከመ ፡; CLR nur ወ [27] A ..አ ፡ ዚአሆሙ ፡ [28] A ለቅዱሳን ፡ አበዊነ ፡ ወለትውልደ ፡ ትውልዶሙ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ። [29] B ኃ..፡ [30] B ዓ...፡ [31*] 〉ACLPR [32] B ....ት ፡ ዘቤተ ፡ [33] A ...ሉ ፡ [34] AB ...ዳን ፡ [35] ACLPR .ን...፡ [36] P ..ቅ (= ቆ?).፡ [37] B ወመ....፡ ቤተ ፡ [38] 〉BP [39] BP ..ሩ ፡ [40] ABLPR .ን...፡ [41*] 〉CL und R; in letzterem ጽዮን ፡ am Rande nachgetragen [42*] B nur በዓመት ፡ [43] A ተአተተ ፡ [44] ACLP ልቡ ፡ [45] L ወረሰየ ፡ [46] CLP ..ቡ ፡ [47] ACLR መ...፡; B መ.ስ.፡ [48] L ....ትዋ ፡ [49] P .....ተ ፡ [50*] ABCLR ..ሩ ፡ ወያ...፡ [51] P ..ት ፡ [52] CP .ስ...፡; A እስመ ፡ ለዝንቱ ፡ ቤት ፡ ሥ...፡ [53] ACLR .ድ...፡; B ...ደ.፡ [54] ABCLR ...ደ.፡ [55] ACR ....ደ ፡ [56] A ...የደ ፡; BCLR ...የ.፡ [57] ALR ወክዳር ፡; B ወ አክዳር ፡; C ወኪዶር ፡; P ወክደር ፡ [58] P ....ፍ.፡ [59] R ሰ..፡ [60] ወ 〉A [61] ABCLR ...ስዮን ፡

ቤቱ ፡ ወብእሲቱ ፡[1] መቅሣራ ፡[2] ወለተ ፡ ፈር
ዖን ፡ ንጉሠ ፡ ግብጽ ። ወይእቲሰ ፡[3] ባቲ ፡ ጣ
ዖታተ ፡[4] ዘወሀባ ፡ አቡሃ ፡ ከመ ፡ ትስግድ ፡ ሎ
ሙ ፤ ወበእንተዝ ፡ እንዘ ፡ ይሬእያ ፡ እንዘ ፡[5]
ትሠውዕ ፡ ወትሰግድ ፡ ሎሙ ፡ ኢገሠጻ ፡[6] ወ
ኢኀደጋ ፡[7] ሰሎሞን ፡ ወበእንተዝ ፡ ተምዕዖ ፡[8]
እግዚኣብሔር ፡ ወአርስዖ ፡ ጥበቢሁ ። ወይእ
ቲሰ ፡ አፈድፈደት ፡ ሠዊዐ ፡ ወሰጊደ ፡[9] ወተ
ውኔተ ፡ በከመ ፡ እበዶሙ ፡[10] ለግብጻዊያን ፡[11]
ወይሰግዱ ፡[12] ለጣዖት ፡ ወተምህሩ ፡ ኵሉ ፡ ሰ
ብአ ፡ ቤታ ፡ ተውኔተ ፡ ጣዖታት ፡[13] ወበአስተ
ኣድሞ ፡[14] ሐውዘ ፡ ተውኔቶሙ ፡ ይሰግዱ ፡[15]
ምስሌሃ ፡ ለወለተ ፡ ፈርዖን ፡ ወኀብሩ ፡ ደቂ
ቀ ፡ እስራኤል ፡ ምስሌሃ ፡ ወአንስት ፡[16] ወአእ
ማቲሃ ፡[17] ኀብሩ ፡ ምስሌሃ ፡ በሰጊድ ፡[18] ወበተ
ዋንዮ ፡[19] ለጣዖታ ፤[20] ወለሊሁኒ ፡ ያስተኣድ
ም ፡[21] ሰሚዐ ፡ ተውኔታ ፡[22] ወእበዳ ።[23] ወሶበ ፡
ርእየት ፡ ከመ ፡ ያፈቅር ፡ ላቲ ፡[24] *ወይሰምዕ ፡
ወያረምም ፡ ወየሐትት ፡[25] [26] ተውኔተ ፡ አማ
ልክቲሆሙ ፡ ለግብጻዊያን ፡[11] ፈድፋደ ፡ ታስ
ተጣዕም ፡[27] ሎቱ ፡ ወትነግሮ ፡ በጥዑም ፡ ቃ
+ 129 v a ል ፡ ወበድኩም ፡ ነገረ ፡ አንስት ፡ ወበ+አክሞ
ስሶ ፡ ዘምስለ ፡[28] አርእዮ ፡ ምግባረ ፡ እኩይ ፡[29]
በተመይጦ ፡ ገጽ ፡ ወበአሠንዮ ፡ ወበአትሕ
ቶ ፡[30] ርእስ ፡ ወበዘከመዝ ፡[31] ታፈርስ ፡[32] ልቦ ፡[33]
እምሠናይ ፡ ኅሊናሁ ፡[34] ወትቀጽቦ ፡ ውስተ ፡
እከየ ፡ ምግባራ ፡ ወትፈቅድ ፡ ታውርዶ ፡ ው
ስተ ፡ እበደ ፡[35] ተውኔተ ፡ ጣዖት ፡[36] በንዝህላ
ል ፤ ወከመ ፡[37] ባሕር ፡ ዕሙቅ ፡ ዘይስሕብ ፡ ው
ስተ ፡ ልጐት ፡ ለዘ ፡[38] ኢይክል ፡ ጸቢተ ፡[39] እ
ስከ ፡ የዐዝዞ ፡[40] ማይ ፡ ወየሀጕል ፡[41] ነፍሶ ፡ ከ
ማሁ ፡ ትፈቅድ ፡ አስጥሞቶ ፡[42] ይእቲ ፡ ብእሲ
ት ፡ *ለሰሎሞን ፡ ንጉሥ ❊[43] ❊ ❊ ❊ ❊

*፷፬ ፡ ኀበ ፡ አስሐተቶ ፡ ለሰሎሞን ፡ ወለተ ፡
ፈርዖን ።[44]

ወእምዝ ፡ ተግህደት ፡ በቅድሜሁ ፡ ወት
ቤሎ ፡ ይኄይስ ፡ ሰጊድ ፡ ለአማልክት ፡ ከመ ፡
አቡየ ፡ ወኵሎሙ ፡ ነገሥተ ፡[45] ግብጽ ፡ እለ ፡
እምቅድሜሁ ፡ ለአቡየ ።[46] ወአውሥኣ ፡[47] ወ
ይቤላ ፡ ሎሙሰ ፡ ይብሉ ፡[48] አማልክቲሆሙ ፡
ዘገብሩ ፡ በእደዊሆሙ ፡ በነሃቢ ፡ ወበጸራቢ ፡
በለሓኩ ፡[49] ወበሰዓሊ ፡ በወቃሪ ፡ ወበገላፊ ፡
እለ ፡ ኢኮኑ ፡[50] አማልክተ ፡ ግብረ ፡ *እደ ፡ ሰ
ብእ ፡[51] ወርቅ ፡ ወብሩር ፡ ብርት ፡ ወዐረር ፡
ኀጺን ፡ ወልሕኵት ፡ ወእብን ፤ ወትብልዎሙ ፡
አማልክቲነ ፡ ለእለ ፡[52] ኢኮኑ ፡ አማልክቲክ
ሙ ፤[53] ወንሕነሰ ፡ ኢንሰግድ ፡ ለባዕድ ፡ ዘእን
በለ ፡ ለአምላከ ፡[54] ቅዱሰ ፡ እስራኤል ፡ ወለእ
ግዝእትነ ፡ ጽዮን ፡ ቅድስት ፡ ሰማያዊት ፡ ታ

---

[1] AL ....ተ ፡ [2] A ..ሳ.፡; B ..ስ.፡ [3] A ወለይ...፡ [4] AC ...ት ፡; B ..ት ፡ [5] ⟩ B; in C ንዘ ፡ ausradirt [6] R ወኢ...፡ [7] ACR ..ያኅደጋ ፡ [8] ዕ ⟩ ABC [9] A + ለጣዖት ፡ [10] P ዕ...፡ [11] ABCLR ....ው..፡ [12] ABCLR እለ ፡ ይ...፡ [13] ታ ⟩ ACLR; B ወጣዖተ ፡ [14] B .....ዓ..፡; ALR .....ጣዕሞ ፡; C .....ጥዕሞ ፡ [15] CL ወይ...፡; A + ላቲ ፡ [16] ወ ⟩ C; P ....ተ ፡ [17] ወ ⟩ B; C ....ት ፡ [18] B በእበድ ፡ [19] P + ተ [20] ABCLR ...ት ፡ [21] ACL ...ዳዕም ፡; B ...ኤ..፡ በ; R über einer Rasur ...አ..፡ [22] B ት...፡ [23] A ...ደ ፡ ዚአሃ ።; P .ዐብ.፡ [24] ⟩ C [25] ACLR ....ታ ፡ [26*] ⟩ BP [27] L ያ..ጥ..፡; R ...ጥ..፡ [28] ዘ ⟩ A [29] BCLR .ከ.፡ [30] በ ⟩ B [31] C ወቦ ፡ ዘ...፡ [32] A ተ..ሰ ፡ [33] AP ልቡ ፡ [34] P ሕ...፡ [35] A ..ዳ ፡ ወ; P ዕባድ ፡ [36] ACLR ..ታ ፡ [37] A ውስተ ፡; ወ ⟩ BCLR [38] B በዘ [39] CLP ..ሰ ፡ [40] A የአኃዝዞ ፡; B የአኃነዝዞ ፡; CL የአ ዝዞ ፡; so auch R und dort am Rande ኃ nachgetragen; P ...ዛ ፡ [41] ABCLR ወያሐ (L ሕ) ጕሎ ፡; P ..ሐ..፡ [42] A አኅጕሎቶ ፡ [43*] A ን..፡ ሰ...፡ [44*] ⟩ ACLPR [45] A + ምድር ፡ [46] Hier Absatz in P [47] In R am Rande nachgetragen ሰሎሞን ፡ [48] A .ቤ.፡ [49] ABCLR ...ኵ ፡ [50] ABL ..ነ ፡ [51*] ⟩ A [52] BP እለ ፡ [53] ABCLR አጋእዝቲክሙ ፡ [54] ABCLR + ሰማይ ፡

ቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ዘወሀበነ ፡ ከ
መ ፡ ንስግድ ፡ ላቲ ፡ ንሕነ ፡ ወዘርእነ ፡ እምድ
ኅሬነ ። አውሥአቶ ፡ ወትቤሎ ፡ ለእግዝእት
ከሰ ፡[1] ነሥአ ፡ ወልድከ ፡ ዘወለድከ ፡ ዘእምነ
ኪር ፡[2] ሕዝብ ፡[3] ዘኢ[+]አዘዘክሙ ፡[4] ከመ ፡[5] ታ
ውስቡ ፡ ኢትዮጵያዊተ ፡[6] እንተ ፡[7] ኢኮነት ፡
ሕብርከ ፡ ወቅርብተ ፡ ሀገርከ ፡ ጸሊማን ፡ ሕ
ዝበ ፡[8] ባዕድ ። [9] አውሥኣ ፡ ወይቤላ ፡ ለእመ ፡
ከመዝ ፡ ትቤሊ ፡ አንቲኒ ፡ ኢኮንኪ ፡ እምዘ ፡[10]
አዘዘነ ፡ እግዚአብሔር ፡ ከመ ፡ ንትዋሰብ ፡ ወ
ዘመድክሙ ፡ ምስለ ፡ ዘመደ ፡ ዚአሃ ፡[11] ደቂ
ቀ ፡ ካም ፡ ኵልክሙ ፤ ወሠሪዎ ፡[12] ዘርአ ፡ ካ
ም ፡ ፫ነገሥተ ፡[13] አውረሰነ ፡[14] እግዚአብሔር ፡
ዘሀገረ ፡[15] ጎበ ፡[16] ንንብር ፡[17] ውስቴታ ፡ ለዓለ
ም ፡[18] ንሕነ ፡ ወዘርእነ ፡ እምድኅሬነ ፤ ወበእን
ተ ፡ ጽዮንኒ ፡ ፈቃደ ፡[19] እግዚአብሔር ፡ ኮነ ፡
ወወሀቦሙ ፡[20] ከመ ፡ ያምልኩ ፡ ኪያሃ ፤ ወአ
ንሰ ፡ ኢይሠውዕኒ ፡ ወኢይሰግድኒ ፡ ለጣዖት
ኪ ፡[21] ወኢይገብር ፡ ፈቃደኪ ። ወዘንተ ፡ እ
ንዘ ፡ ትብሎ ፡ እንዘ ፡[22] ታስተጣዕም ፡[23] ለሙቱ ፡
ሰርከ ፡ ወነግሀ ፡ ሌሊተ ፡ ወመዓልተ ፡[24] *ወውእ
ቱኒ ፡ እንዘ ፡ የአብያ ፡[25] አሐተ ፡ ዕለተ ፡[26] ተሠነ
የት ፡ ወተምዕዘት ፡ ለሙቱ ፡[27] ወተከብረት ፡[28] ለሙ
ቱ ፡[29] ወተዐበየት ፡[30] ለሙቱ ፤[29] ወይቤላ ፡ ምንተ ፡
እገብር ፡[31] እስመ ፡ አሕሠምኪ ፡[32] ገጽኪ ፡[33] ላዕ
ሌየ ፡ ወነጽሮትኪኒ ፡[34] አኮ ፡ ከመ ፡ ዘትክት ፡
ወላሕይኪኒ ፡ ኢኮነ ፡[35] አዳም ፡ ወሰአልኒ ፡ ዘ
እሁበኪ ፡[36] ዘትፈቅዲ ፡ ወዘእገብር ፡ ለኪ ፡ ከ
መ ፡ ታሠንዩ ፡[37] ገጽኪ ፡[33] ጎቤየ ፡[38] ከመ ፡ ዘ
ትካት ፤[9] ወአርመመት ፡ ወኢያውሥአቶ ፤
ወደገመ ፡ ላቲ ፡ ቃለ ፡ ከመ ፡ ይግበር ፡ ላቲ ፡[39]
ዘፈቀደት ፡ ወትቤሎ ፡ መሐል ፡ ሊተ ፡ በአም
ላከ ፡ እስራኤል ፡ ከመ ፡ ኢተሐስወኒ ፡ ወ[+]መ
ሐለ ፡ ላቲ ፡ ከመ ፡ የሀባ ፡ ዘሰአለቶ ፡ ወከመ ፡
ይግበር ፡ ላቲ ፡ ኵሎ ፡ *ዘትቤሎ ። ወአሰረት ፡[40]
ፈትለ ፡ ለይ ፡ በመንፈቀ ፡ *ሶኅታ ፡ [ለቤተ ፡][41]
አማልክቲሃ ፡ ወአምጽአት ፡ ሠለስተ ፡[42] አንበ
ጣ ፡ ወነበረት ፡ ውስተ ፡ ቤተ ፡[43] አማልክቲሃ ፡[44]
ወትቤሎ ፡ ባእ ፡ ጎቤየ ፡ ዘእንበለ ፡ ትብትክ ፡
ፈትለ ፡ ለይ ፡ ደኒነከ ፡ ወቅትሎሙ ፡ ለእሉ ፡
አንበጣ ፡ በቅድሜየ ፡ ወክላዕ ፡[45] ክሳውዲሆ
ሙ ፤ ወገብረ ፡ ከማሁ ። [9] ወትቤሎ ፡ እነ ፡ እገ
ብር ፡ እምይእዜሰ ፡ ፈቃድከ ፡[46] እስመ ፡ ሶዕከ
ሂ ፡ ወሰገድከሂ ፡ ለአማልክትየ ። ወውእቱሰ ፡
በእንተ ፡ ማሕላሁ ፡[47] *ገብረ ፡ ከመዝ ፡[48] ከመ ፡
ኢይብላዕ ፡ ማሕላሁ ፡[47] [26] ዘአምሐለቶ ፡ *እን
ዘ ፡ ያአምር ፡[49] ከመ ፡ ጌጋይ ፡ ውእቱ ፡ በዊእ ፡
ውስተ ፡ ቤተ ፡ አማልክቲሃ ። [50] ወእግዚአብ
ሔርኒ ፡[51] አዘዘሙ ፡ ለደቂቀ ፡ እስራኤል ፡ እን
ዘ ፡ ይብል ፡ ኢታውስቡ ፡ *እምአንስተ ፡ ባዕድ ፡[52]
ከመ ፡ ኢትስሐቱ ፡ ቦቶን ፡ በአማልክቲሆን ፡
በእከየ ፡ ምግባሪሆን ፡[53] ወበጣዕመ ፡ ታሎን ፤

[1] B + ጽዮን ፡ [2] ዘ ⟩ BC [3] ACLR ዘርእ ፡ [4] B ዘኢዚአክሙ ፡ [5] A እግዚአ
ብሔር ፡ [6] P .....ት ፡ [7] C ዘ ; L አንስተ ፡ [8] CLR ..ብ ፡ [9] Hier Absatz in P
[10] ዘ ፡ ⟩ B [11] A + እስመ ፡ [12] P ወሰሪም ፡ [13] ፫ ⟩ ACLPR ; L ነ..ት ፡ [14] CLP ወአ....፡
[15] A ...ርነ ፡ ; CL ለሀገርነ ፡ ; P ...ር ፡ ; R + ነ [16] AC ከመ ፡ [17] L ትን..፡ [18] LR
ዘለ...፡ [19] AL .ቀ.፡ [20] ሙ ⟩ CL [21] ⟩ BP [22] ⟩ C ; B nur ወ [23] AB ኢታ.....፡ ;
C ...ጥ..፡ [24] P ..ዐ..፡ [25] C ..ቢ.፡ ; P ያ.ቢ.፡ [26]* ⟩ A [27] ⟩ AB [28] ⟩ CLR
[29] ⟩ ABCLR [30] AC ...ብ..፡ [31] AB .ግበ.፡ ; A + ለኪ ፡ [32] B ..ሰር.፡ [33] ABCLR
.ጸ.፡ [34] B + ኢኮነ ፡ ሠናየ ፡ ወ [35] ኢ ⟩ ACLPR [36] C አሀብኪ ፡ [37] BC .ሜ..፡
[38] A ላዕሌየ ፡ [39] ACLR + ኵሎ ፡ [40]* B ዘፈቀደት ፡ ወእምዝ ፡ አ...፡ [41]* ለቤተ ፡
fehlt in den Hss; ABCPR ኖኅተ ፡ [42] C ፫ተ ፡ ; P ...ቱ ፡ [43] ⟩ B [44] A ....ት ፡ [45] P
...እ ፡ [46] ABCLR ..ደ.፡ [47] (A)BCLR መሐ..፡ [48] B ከማሁ ፡ [49]* A እንበለ ፡ ያእ..፡
[50] ACLPR ....ት ፡ [51] B + አምላክ ፡ [52]* A እምባዕድ ፡ አማልክት ፡ ; B አንስት ፡ ባዕድ ፡ ;
CLR እምባዕዳት (C ን) ፡ አንስት ፡ [53] ACLR ...ሮን ፡

*እስመ ፡ ያደክማ ፡ ልበ ፡ ወራዙት ፡ የዋሃን ፡[1] በጣዕመ ፡ ቃሉን ፡[2] ድኩማት ፡ ወበሥነ ፡[3] ላ
ሕዮን ፡ ይዘርዋ ፡[4] ጥበበ ፡ ብእሲ ፡ አብድ ። መን ፡ ይጠብብ ፡[5] እምሰሎሞን ፡ ወስሕተ ፡
በብእሲት ፤ ወመኑ ፡[6] ይጸድቅ ፡ እምነ ፡ ዳዊ ት ፡ ወስሕተ ፡ በብእሲት ፤ ወመኑ ፡ ይጸንዕ ፡
እምነ ፡ ሳምሶን ፡[7] ወስሕተ ፡ በብእሲት ፤ ወ መኑ ፡ ይሜኒ ፡ በላሕይ ፡[8] እምነ ፡ አምኖን ፡ ወ
ስሕተ ፡ በእኅቱ ፡[9] ትዕማር ፡ ወለተ ፡ ዳዊት ፡
አቡሁ ፤ ወአዳምኒ ፡ ቀዳሜ ፡ ልሕኵቱ ፡ ለእ
ግዚኣብሔር ፡ ወስሕተ ፡[10] በሔዋን ፡[11] ብእሲ
ቱ ፡ ወበይእቲ ፡ ስሕተት ፡ ተፈጥረ ፡[12] ሞት ፡
ላዕለ ፡ ኵሉ ፡ ፍጥረት ፤[13] ወይእቲ ፡ ስሕተተ ፡[14]
[+] 130 r b [+]ተባዕት ፡ እምአንስት ፡[15] ተፈጥረት ፡[16] እም
ሔዋን ፡ *እስመ ፡ አዋልደ ፡ ሔዋን ፡[17] ዅ
ሎን ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*ጀ፭ ፡ በእንተ ፡ ኀጢኣተ ፡[18] ሰሎሞን ።[19]

ወለሰሎሞንሰ ፡ ኮኖ ፡ ጌጋየ ፡ በእንተ ፡ ሰ
ጊድ ፡[20] ለጣዖት ፡ ፈድፋደ ፡ እስመ ፡ እንዘ ፡
ጠቢብ ፡ ኮነ ፡ አብደ ፡ ወተጽሕፈ ፡ ኀጢኣቱ ፡[21]
ውስተ ፡ መጽሐፈ ፡ ነቢያቲሆሙ ። ወአው
ሥኡ ፡[22] እለ ፡[23] ሂየ ፡[24] ሊቃነ ፡ ጳጳሳት ፡ ወይ
ቤሉ ፡[25] ይምሕሮኑ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለሰሎ
ሞን ፡ በእንተዝ ፡[26] *ጌጋይ ፡ ዘተጽሕፈ ፡ ኀ
ጢኣቱ ❁[27] እወ ፡ መሐሮ ፡ እግዚኣብሔር ፡[13]
ወኖለቄ ፡[28] ስሞ ፡ ምስለ ፡ አብርሃም ፡ ይስሐ
ቅ ፡ ወያዕቆብ ፡ ወዳዊት ፡ አቡሁ ፡ ውስተ ፡ መ
ጽሐፈ ፡ ሕይወት ፡ በሰማያት ፡ እስመ ፡ ሰራ
ዩ ፡[29] እግዚኣብሔር ፡[30] ለእለ ፡ አበሱ ፤ ሀቡ
ኬ ፡ አበይኑ ፡[31] ለአቡሁኑ ፡[32] የወቢ ፡ ኀጢአ
ቱ ፡ ወሚመ ፡ ለወልዱ ፡ ሰሎሞን ፤ ወአቅተ
ሎ ፡ ለአርዮን ፡[33] በውስተ ፡ ፀብእ ፡ በምክረ ፡
ጉሕሉት ፡ ከመ ፡ ይንሥኣ ፡[34] ለብእሲቱ ፡ ቤ
ርሳቤሕ ፡ እሙ ፡ ለሰሎሞን ፡ ወነስሐ ፡ ወመ
ሐሮ ፡[35] እግዚኣብሔር ፤ ወእንዘ ፡ ይመውት
ኒ ፡ አምክሮ ፡[36] ለወልዱ ፡ ሰሎሞን ፡ እንዘ ፡
ይብል ፡[37] ቅትሎ ፡ ለኢዮኣብ ፡ በክመ ፡ ቀተ
ሎ ፡ ለአሜር ፡[38] ወቅትሎ ፡ ለሳሚ ፡ በእንተ ፡[3]
ዘረገመኒ ፤ ወገብረ ፡ ፈቃደ ፡ አቡሁ ፡ ወቀተ
ሎሙ ፡ እምድኅረ ፡ ሞተ ፡ ዳዊት ፡[39] አቡሁ ፤
ወሰሎሞንሰ ፡ አልቦ ፡ ዘቀተለ ፡[40] ዘእንበለ ፡ እ
ኅሁ ፡[41] ሶበ ፡ ፈቀደ ፡ ያውስብ ፡ ብእሲተ ፡ አ
ቡሁ ፡ ዳዊት ፡ ሰሜናዊት ፡[42] እንተ ፡[43] ስማ ፡[44]
አቢስ ።[45] *ወበእንተሰ ፡ ዘተጽሕፈ ፡[46] ጌጋዩ ፡
ለሰሎሞን ፡ አነ ፡ እከሥት ፡ ለክሙ ፡[13] በዘ ፡ ከ
ሠተ ፡ ሊተ ፡ እግዚኣብሔር ❁ ❁ ❁ ❁

*ጀ፮ ፡ በእንተ ፡ ትንቢተ ፡ ክርስቶስ ።[47]

እስመ ፡ ሰሎሞን ፡ ብሂል ፡ በስዉር ፡[48] ነ
ገር ፡[49] በፍካሬ ፡[50] ትንቢተ ፡ ክርስቶስ ፡ ብሂ
ል ። ወበከመ ፡ ሰሎሞን ፡ ሐነጸ ፡[51] ቤተ ፡ እግ

---

[1] ⟩ A; B ..ሃ ፡ ወ; CL የውሃን ፡ [2*] ⟩ P [3] በ ⟩ P [4] ACLR ..ረዉ ፡; B ..ረዋ ፡ [5] ABLR ..በ ፡ [6] A + ይጠበብ ፡ ወ [7] ABCLR ሶ... ፡ [8] A ላህዩ ፡ [9] A በብእሲት ፡; B nur በ; P በቲ ፡ [10] ወ ⟩ C [11] CLR በእንተ ፡ ሔ.. ፡ [12] A + ት [13] ⟩ A [14] PR ...ት ፡ [15] CLR በአ... ፡ [16] ⟩ L [17*] ⟩ L [18] B ኃ... ፡ [19*] P am Rande ጀ፬በ; ⟩ ACLR [20] B ዘሰገደ ፡ [21] P ..ኣ ፡ [22] ACLR ....እዎ ፡ [23] BL እሉ ፡ [24] ABCLR ሀየ ፡; B + ሀለዉ ፡ [25] A ...ልዎ ፡; ⟩ CLR [26] ዝ ⟩ B [27*] B ዘገብረ ፡ ኃጢኣተ ፡ ወተጽሕፈ ፡ ጌጋዩ ።; CLR ጌ.. ፡ ተጽ.. ፡ ኀ... ፡; P ጌጋየ ፡ ተጽ.. ፡ ኀ.ኣ ፡ [28] ABCLR .ኀል. ፡ [29] LR ሠ (R ሰ) ረየ ፡ [30] A bis [31] ACLPR ወበይኑ ፡ [32] ABLP ....ኒ ፡; in R ኑ aus ኒ corrigirt [33] ን ⟩ ABC; LR ....ክ (ክ in R überstrichen) ፡ [34] Hss ...ኣ ፡ [35] CLR .ምሕ. ፡ [36] C .መ.. ፡ [37] B ..ሎ ፡ [38] ALR ..ቤኔር ፡; BC ..በኔር ፡ [39] ⟩ B [40] A ...ሎ ፡ [41] B እኅዋሁ ፡ [42] AB ሳም (B ሚ) ናዊት ፡; CLR ሳምንያዊት ፡ [43] ⟩ CLR [44] ⟩ CLPR [45] AB ..ሳ ፡; ⟩ CLR [46*] P .....ዝ ፡ ተጽ.. ፡ [47*] P am Rande ጀ፭በእንተ ፡ ብሂሎተ ፡ ክርስቶስ ፡ [48] ABCLR ..ው. ፡ [49] P ..ረ ፡ [50] በ ⟩ A [51] P ኀ.. ፡

ዚአብሔር ፡ ከማሁ ፡ ክርስቶስኒ ፡ አንሥአ ፡[1]
ወረሰየ ፡ ሥጋሁ ፡ ቤተ ፡[2] ክርስቲያን ፤[3] ወበከ
መ ፡ ይቤሎሙ ፡ ለአይሁድ ፡ ንሥትዎ ፡ ለዝ
+ 130 v a ንቱ ፡ ቤት ፡[4] ወበሠሉስ ፡ ዕ+ለት ፡[5] አሐንጸ ፡[6]
እስመ ፡[7] ይቤሎሙ ፡ በእንተ ፡ ቤተ ፡ ሥጋሁ ።
ወበከመ ፡ ሰሎሞን ፡ አብዝጎ ፡ አንስተ ፡ እም
ሕዝበ ፡[8] ነኪር ፡ በእንተ ፡ *ሥኖን ፡ ወላሕዮ
ን ፡[9] ወበአምስሎ ፡[10] አፍቅሮ ፡[11] ፍትወታት ፡
ከማሁ ፡ ክርስቶስኒ ፡ አስተጋብአ ፡ እምሕዝ
በ ፡[12] ነኪር ፡[13] እለ ፡ አልቦሙ ፡ ሕግ ፡ እለ ፡ አ
ምኑ ፡ ቦቱ ፡[14] ዘአልቦ ፡[15] ቄላፈ ፡[16] ወአልቦ ፡[17]
አረማዌ ፡[18] ወአልቦ ፡ ገብረ ፡[19] ወአይሁዳዌ ፡[20]
ወአልቦ ፡ ነባሬ ፡[21] ወአግዓዜ ፡[22] ዅሎሙ ፡ አ
ስተጋብአ ፡ ውስተ ፡ መንግሥተ ፡ ሰማያት ፡
በሥጋሁ ፡ ወደሙ ።[23] *ወበመሐልየ ፡ መሐል
ይሂ ፡[24] ለሊሁ ፡[25] ሰሎሞን ፡ ሐለየ ፡ እንዘ ፡ ይ
ብል ፡[26] ዐራቱ ፡ ለሰሎሞን ፡ ጀ ፡ ጎያላን ፡ ወ
ውዳ ፡[27] ዅሎሙ ፡ ምሁራን ፡[28] ቀትል ፡[29] እጉ
ዛነ ፡ አስይፍት ፡[30] ብእሲ ፡ ብእሲ ፡ ዲበ ፡ መን
ቅዕቱ ፡[31] ሰይፈ ፡ ያነብር ፤ ጀ ፡ ብሂል ፡ በኖል
ቄ ፡[32] አርእስተ ፡[33] አበው ፡ ጻድቃን ፡ ወነቢያ
ት ፡ ወሐዋርያት ፡ ወሰማዕት ፡ ወመሀይምናን ፡
ወቅዱሳን ፡[34] ወመነኮሳት ፡[35] እለ ፡ የአብይዎ ፡[36]
ለጎሊና ፡[37] እኩይ ፡ ፀብአ ፡ ሰይጣን ፤ ወሰይፍ
ሂ ፡ ይተረጐም ፡ ቃለ ፡[38] መጻሕፍት ፡[39] ከመ ፡
መላጼ ፡[40] በሊጎ ፡[41] ዘርቱዕ ፡[42] ይመትር ፡ ቃ
ለ ፡[43] እግዚአብሔር ፡ ከማሁ ፡ ይመትሩ ፡ እ
ምልቦሙ ፡ ድንጋፄ ፡ ለያልይ ፡[44] ዘሕልመ ፡ ሐ
ሰት ፤ ወዐራቱ ፡ ሰሎሞንሰ ፡[45] ምስካበ ፡[46] ይቱ
ረጐም ፡ በቤተ ፡ ክርስቲያኑ ፡ ለክርስቶስ ። ወ
ካዕበ ፡ ሐለየ ፡[47] እንዘ ፡ ይብል ፡ መጸረ ፡[48] ገብ
ረ ፡ ለርእሱ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፤ ወዝንቱሂ ፡
ተተርጐመ ፡[49] ከመ ፡ ክርስቶስ ፡ ለብሰ ፡ ሥጋኒ ፤
ሰሎሞን ፡ ብሂል ፡ በነገረ ፡[50] ዕብራዊያን ፡[51] ክ
ርስቶስ ፡ ብሂል ። ወአብዳንሰ ፡ አይሁድ ፡[25] ያ
መስልዎ ፡[52] ለቃለ ፡ ዳዊት ፡ ዘተብህለ ፡ በእን
ተ ፡ ሰሎሞን ፡ ወልዱ ፡[53] እግዚአብሔር ፡ ይ
ቤለኒ ፡ ወልድየ ፡ አንተ ፡ ወአነ ፡ ዮም ፡ ወለ
ድኩክ ። እግዚአ ፡ ኩነኔከ ፡ ሀበ ፡ ለንጉሥ ፡
ወጽድቅከ ፡ ለወልደ ፡ ንጉሥ ፡ ከመ ፡ ይኩን
ኖሙ ፡ ለሕዝብከ ፡ በጽድቅ ፡ ወለነዳያኒከኒ ፡
በፍትሕ ፡ ወየሐዩ ፡ ወይሁብዎ ፡ እምወርቀ ፡
ዐረብ ፡ ወዘልፈ ፡ ይጼልዩ ፡ በእንቲአሁ ፡ ወ
ዅሎ ፡ አሚረ ፡ ይድኅርዎ ፡ ወይክውን ፡ ምስ
ማከ ፡ ለዅሉ ፡ ምድር ፡ ውስተ ፡ አርእስተ ፡ አ
ድባር ፡ ወይነውኅ ፡ እምአርዝ ፡ ፍሬሁ ፡ ወይ
በቍል ፡ ውስተ ፡ ሀገር ፡ ከመ ፡ ሣዕረ ፡ ምድ
ር ፡ ወይክውን ፡ ቡሩክ ፡[54] ስሙ ፡[55] ለዓለም ፡
እምቅድመ ፡ ፀሐይ ፡ ሀሎ ፡ ስሙ ፤ ወለድኩ
ከ ፡ እምከርሥ ፡[33] እምቅድመ ፡ ኮከበ ፡ ጽባሕ ፡

---

[1] R . . . አ ፡ [2] B ለቤተ ፡ ; A + እግዚአብሔር ፡ ወቤተ ፡ [3] CLP . . . . . ን ፡ [4] A ቤተ ፡ መቅደስ ፡ [5] P ዕሉስ ፡ ዕለት ፡ [6] B አነሥአ ፡ ; P . ኀ . . ፡ [7] P ወ [8] BCLR . . . . ብ ፡ [9]* A ስን ፡ ለሀዮን ፡ [10] A ወበአምሳሎን ፡ ; BL . . . . ሳሎ ፡ ; C . . . . ሳለ ፡ [11] A + ተ ; B ወበ አ . . . ፡ [12] B . . . . ብ ፡ ; CLR . . አሕዛብ ፡ [13] CLR . . ራን ፡ [14] CLR እንዘ ፡ [15] ዘ 〉 CLR; A + ሙ [16] ABCLR . . ፍ ፡ [17] A + ሙ [18] ACLR . . . ዊ ፡ ; B . . ሚ ፡ [19] ABCLR . . ር ፡ [20] 〉 A ; BCLR . . . . . ዊ ፡ [21] ABCLR . . ሬ ፡ ; A + ወአልቦ ፡ አይሁዳዊ ፡ [22] ABCL . . . . ዚ ፡ ; R ወአልቦ ፡ አ . . ዚ ፡ ; A + አላ ፡ ; B + ወ [23] A ወበደሙ ፡ [24]* P . . . ኃ . . ፡ . ኃ . . . ፡ [25] 〉 B [26] A + ናሁ ፡ [27] A + እምኃያላን ፡ እስራኤል ፡ [28] 〉 A [29] BCLR ፀብዕ ፡ ; 〉 A [30] A + ወምሑራን ፡ ቀትል ፡ [31] P . . . እ . ፡ [32] ABCLR . ጉ . . ፡ [33] 〉 P [34] ወ 〉 ALR [35] ወ 〉 ABCLR [36] A አበይዎ ፡ ; P ያ . ቢ . . ፡ [37] P . ሕ . . ፡ [38] B በቃለ ፡ [39] A መጽሐፍ ፡ [40] ACLR . . ሂ ፡ [41] P . . . ሕ ፡ [42] B . . . ዓ ፡ ; ዘ 〉 CLR [43] A በቃለ ፡ [44] A መለያልይ ፡ [45] 〉 ACLR [46] ACLR + ሰ ፡ ለሰሎሞን ፡ [47] P ኀ . . ፡ [48] P ሞጸረ ፡ [49] B ተር . . ፡ [50] ABL . . . ር ፡ ; በ 〉 P [51] ABCLR . . . ው . . ፡ [52] ABLR ይመ . . . ፡ [53] B + ዘይብል ፡ [54] CR . . ክ ፡ [55] R + ለእግዚአብሔር ፡

መሐለ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወኢይኔስሕ ፡ አን
ተ ፡ ካህኑ ፡ ለዓለም ፡ በከመ ፡ ሢመቱ ፡ ለመ
ልከ ፡ ጼዴቅ ። ወዘንተ ፡ ወዘይመስሎ ፡ ትን
+ 130 v b ቢት ፡[1] +ዘበእንተ ፡[2] ክርስቶስ ፡ ዘተነበየ ፡ ዳዊት ፡
ይብሉ ፡[3] አብዳን ፡ ዕዉራን ፡[4] ልብ ፡ አይሁድ ፡
ይቤ ፡ ዳዊት ፡ ውስተ ፡ ርእሰ ፡ መጽሐፉ ፡[5] በ
እንተ ፡[6] ሰሎሞን ፡ ወልዱ ፡ ዘተናገረ ፤ ዘንተ ፡
ይብሉ ፡[3] አይሁድ ፡ ወያመስልዎ ፡[7] *ለክርስ
ቶስ ፡ በሰሎሞን ፡[8] በመኵሴ ፡[9] ስም ፡ በጥበብ ፡[10]
ወበወልደ ፡[11] ዳዊት ፡ በሥጋ ። ወዘንተ ፡ እም
ድኅረ ፡[12] አእመሩ ፡ እለ ፡[13] እምድኅረ ፡ ዳዊት ፡
ወሰሎሞን ፡ ኤልያስ ፡[14] ወኤልሳዕ ፡ ጸሐፉ ፡
ኀጢአቶ ፡[15] ለሰሎሞን ፡ ውስተ ፡ መጽሐፈ ፡[16]
ነገሥት ፡ ከመ ፡ ያስተኀፍርዎሙ ፡[17] ለአይሁድ ፡
ዕዉራን ፡[4] ልብ ፡ ጸራ ፡ ለጽድቅ ። ወሰሎሞንሰ ፡[18]
ንጉሥ ፡ ወልደ ፡ ዳዊት ፡ ንጉሥ ፡ ወነቢይ ፡ ወ
ለሊሁኒ ፡[19] ንጉሥ ፡[20] ወነቢይ ፡[21] ውእቱ ፡ ወበ
ጥበብ ፡[22] ተነበየ ፡ ዘበእንተ ፡[2] ክርስቶስ ፡ *ብዙ
ኀ ፡ አምሳለ ፡[23] ወበእንተ ፡ ቤተ ፡ ክርስቲያን ፡
ወጸሐፈ ፡ ፬ ፡[24] መጽሐፈ ፡[25] ትንቢቱ ፡ ወተኖ
ለቈ ፡[26] ምስለ ፡ አብርሃም ፡ ይስሐቅ ፡ ወያዕቆብ ፡
ወዳዊት ፡ አቡሁ ፡ በመንግሥተ ፡ ሰማያት ፨[27]

*፰ወ፯ ፡ በእንተ ፡ ብካየ ፡ ሰሎሞን ።[28]

ወዘከመሂ ፡ አዕረፈ ፡ እነግረክሙ ፤ ኮነ ፡ መዋ
ዕሊሁ ፡ ፰ ፡[29] ወአኀዘ ፡ ሕማም ፡ ወበከመ ፡
መዋዕለ ፡ አቡሁሰ ፡ ዳዊት ፡ ኢኮነ ፡ *አላ ፡ ፳ ፡[30]
ሐጸ ፡ እምኔሁ ፡ በእንተ ፡ ዘተአዘዘ ፡ ለአንስ
ት ፡ ወሰገደ ፡[31] ለጣዖታት ።[32] ወመጽአ ፡ መል
አከ ፡ ሞት ፡ ወዘበጦ ፡ እግሮ ፡ ወበከየ ፡ ወይ
ቤ ፡ እግዚኦ ፡ *አምላከ ፡ እስራኤል ፡[33] እስመ ፡
ሕገ ፡[34] መሬታዊ ፡ ተመዋእኩ ፡[35] እስመ ፡ አ
ልቦ ፡ ንጹሐ ፡[36] እምርስሐት ፡ በቅድሜከ ፡ እ
ግዚኦ ፡ *ወአልቦ ፡ ዘይጸድቅ ፡ ወይጠብብ ፡[37]
በቅድሜከ ፡[38] እግዚኦ ፡[23] እስመ ፡ አንተ ፡ ት
ሬኢ ፡ ወትፈትን ፡ ልበ ፡ *ወአልቦ ፡ ዘይሴወ
ር ፡[39] እምኔከ ፡ ኀቡኣተ ፡ ትሬኢ ፡ በክሡታ
ት ፡[40] [41] ወልበ ፡ ተሐትት ፡[42] መሐረኒ ፡ እግዚ
ኦ ፤ ልበ ፡[43] ሰብእ ፡ ተኀሥሥ ፡ ወኵልያተ ፡
ትፈትን ፡ መሐረኒ ፡ እግዚኦ ፤[13] ዘልሑሳስ ፡[44]
ወዘረዓም ፡[45] ትሰምዕ ፡ መሐረኒ ፡ እግዚኦ ፤
ወእመሰ ፡[46] መሐርኮሙ ፡ ለጻድቃን ፡[47] እለ ፡
ኢተዐደዉ ፡ እምትእዛዝከ ፡ ምንት ፡[48] መንክ
ር ፡[13] ምሕረትከ ፡ *መሐረኒ ፡ እግዚኦ ፤[49] *አላ ፡
ሶበ ፡ ትምሕር ፡ ኪያየ ፡ ኃጥአ ፡[50] ውእቱኬ ፡
መንክር ፡ ወአዳም ፡ ምሕረትከ ፡[51] መሐረኒ ፡
እግዚኦ ፤ ሶበ ፡ አነ ፡ አበስኩ ፡ ተዘከር ፡[52] አብ
ርሃም ፡ ወይስሐቅ ፡ ወያዕቆብ ፡ አበዊየ ፡[53] እ
ለ ፡ ኢተዐደዉ ፡ እምትእዛዝከ ፡ መሐረኒ ፡ እ
ግዚኦ ፤ እስመ ፡ መሓሪ ፡ ወሰራዪ ፡[16] አንተ ፡
እግዚኦ ፡ *በእንተ ፡ ዳዊት ፡ ገብርከ ፡ መሐረ
ኒ ፡ እግዚኦ ፤[23] አኃዜ ፡[54] ዓለም ፡ ወነገሥ

---

[1] BC ...ተ ፡ [2] ዘ 〉 B [3] AP .ቤ.፡ [4] ABCLR .ው..፡ [5] AB ...ፍ ፡ [6] P ዘበ...፡ [7] ALR .ይ....፡ [8*] ACLR ለሰሎሞን ፡ በክርስቶስ ፡ [9] P በኵሉ ፡ [10] ABC ወበ...፡; LR ወጥ..፡ [11] በ in R ausradirt [12] ACLR ሶበ ፡; A + ርእዩ ፡ ወ [13] 〉 A [14] L ወኤ...፡; B ኢ...፡ [15] AL ...ቱ ፡; P ..አቱ ፡ [16] 〉 P [17] A .....ሮሙ ፡; P ...ኃ....፡ [18] ወ 〉 C [19] 〉 B; ወ 〉 C [20] ACL ሰሎሞን ፡; 〉 BR [21] 〉 B; ወ 〉 ACLR; P .ዐ..፡ [22] C ....ቡ ፡ [23*] 〉 A [24] 〉 B [25] 〉 BP [26] A ..ኍ.ቁ ፡; BCLR ..ኍ..፡ [27] C ..ይ ፡ [28*] 〉 ACLPR [29] B ፶ [30*] A nur አላ ፡; CR ፹አላ ፡; LP ፳ ፡ አላ ፡ [31] P ..ጊድ ፡ [32] ታ 〉 ABCLR [33*] B ...ኪየ ፡ [34] A ሕግ ፡ [35] A ሞአኒ ፡ መሐረኒ ፡ እግዚኦ ። [36] ABCLR ..ሕ ፡ [37] LR ወዘይጠበብ ፡ [38] B እምኔከ ፡ [39] LP ..ሰ..፡; R ..ሤው.፡ [40] A ....ተ ፡ [41*] A bis; das zweite Mal ወክ ሡታተ ፡ [42] AP ተሐቱ ፡; CLR ታሐቱ ፡ [43] ABCLR ምግባረ ፡ [44] ABL ዘለኖሳስ ፡; ስ in R zu ሰ verbessert; C ዘለኖሳስ ፡ [45] CR መ aus ም radirt [46] ወ 〉 ABCLR [47] A ለኃጥአን ፡ [48] BCLR ምንትኬ ፡; P ወም..፡ [49*] 〉 ACLR; hier Absatz in P [50] P ..እ ፡ [51*] 〉 CL; in R am Rande nachgetragen [52] ABL .ሰ..፡ [53] BCLR ..ው.፡ [54] P .ኀ.፡; A + ኵሉ ፡

ት፡[1] ወመኳንንት ፡ መሐረኒ ፡ እግዚአ ፤ መጥ
በቤ ፡ አብዳን ፡ ወማእበዱ ፡[2] ጠቢባን ፡ መሐ
ረኒ ፡ እግዚአ ፤ መያጤ ፡ ኃጥኣን ፡ ወዐሳዬ ፡[3]
ጻድቃን ፡[4] መሐረኒ ፡ እግዚአ ። ወዘንተ ፡ እን
ዘ ፡ ይብል ፡ ይውሕዝ ፡ አንብዑ ፡ ውስተ ፡ ገ
ጹ ፡ ወየኀሥሥ ፡ በሰበኑ ። [+5]ወወረደ ፡ ኀቤ [+ 131 r a]
ሁ ፡ መልአከ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወይቤሎ ፡ ስ
ማዕ ፡ ዘእነግረከ ፡ ዘለአከኒ ፡ እግዚአብሔር ፤
እንዘ ፡ ጠቢብአ ፡[6] አብደ ፡ ረሰይከ ፡ ርእስከ ፡[7]
ወእንዘ ፡ ባዕል ፡ አንደይከ ፡ ርእስከ ፡[7] ወእን
ዘ ፡ ንጉሥ ፡[8] አኀሰርከ ፡ ርእስከ ፡[9] በተዐድዎ ፡
ትእዛዘ ፡ እግዚአብሔር ፤ ወርእሳ ፡[10] ለእከይ ፡
በእንተ ፡ ዘአብዛኀከ ፡ አንስተ ፡ ተዐዲወከ ፡[11]
ሕጎ ፡ ወፍትሖ ፡[12] ወሥርዐቶ ፡[13] ለእግዚአብ
ሔር ፡ ዘጸሐፈ ፡ ሙሴ ፡ ወወሀበክሙ ፡[14] ለእ
ስራኤል ፡ ከመ ፡ ኢታውስቡ ፡ እምባዕደ ፡[15]
ፍጥረት ፡ ዘእንበለ ፡ እምዘመድክሙ ፡[16] ወቤ
ተ ፡ አቡክሙ ፡ ከመ ፡[17] ይኩኑ ፡ ንጹሓነ ፡ ወ
ቅዱሳነ ፡ ዘርእክሙ ፡[18] ከመ ፡ ይኅድር ፡ እግ
ዚአብሔር ፡ ምስሌክሙ ፤ ወእንተሰ ፡ አስተ
ሐቀርክ ፡ ሕገ ፡ እግዚአብሔር ፡ እንዘ ፡ ይመ
ስለክ ፡ ዘትጠበብ ፡[19] እምእግዚአብሔር ፡ ወት
ረክብ ፡ ብዙኀ ፡ ደቂቀ ፡ ተባዕተ ። ወእበዱ ፡[20]
ለእግዚአብሔር ፡ ይጠብብ ፡[21] እምጥበቢሁ ፡[22]
ለእጓለ ፡ እመሕያው ፡ ወኢወሀበከ ፡ ዘእንበለ ፡
ቦ ፡ ደቂቅ ፡ ፩ ፡ ዘነሥአ ፡ ክብርከ ፡[23] ለባዕድ ፡
ወረሰየ ፡[24] ማኅደሮ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ውስ
ተ ፡ ብሔረ ፡ ኢትዮጵያ ፤ ወ፩ ፡ ዕዉሰ ፡[25] እግ
ር ፡[26] *ዘይከውን ፡ ዲበ ፡ መንበርከ ፡[27] ለነገደ ፡
እስራኤል ፡ ወልደ ፡ ዘመደ ፡[28] ዘመድከ ፡ ተር
ባነ ፡[29] እምቤተ ፡[30] ይሁዳ ፤ ወ፩ ፡ ወልደ ፡ ሮማ
ዊት ፡ አመት ፡ ዘበደኃሪ ፡ መዋዕል ፡ ይሜርዎ ፡
ለዮርብዓም ፡[31] ወለኩሉ ፡ ዘመድከ ፡ እስራኤ
ል ፡ ወትከውን ፡ ሎቱ ፡ ዛቲ ፡[32] ምድር ፡ እስ
መ ፡ ለሊሁ ፡ የአምን ፡ በዘ ፡ ይመጽእ ፡[33] መ
ድኀን ፤ ወነገደ ፡ ዮርብዓምሰ ፡[34] ወእለ ፡ ተር
ፉ ፡ እስራኤል ፡ ይሰቅልዎ ፡ *ለዘ ፡ ይመጽእ ፡
መድኀን ፡[35] ወይጠፍእ ፡[36] ዝክርክሙ ፡[37] እም
ነ ፡ ምድር ፡[38] እስመ ፡ ይኄልዩ ፡ ምክረ ፡ እን
ተ ፡ ኢይክሉ ፡[39] አቅሞ ፡ ወውእቱኒ ፡ ይትመ
ዓያሙ ፡[40] ወያጠፍእ ፡[41] ዝክሮሙ ። ወለከሰ ፡[42]
ይኩንከ ፡ ትእምርተ ፡ ዮሴፍ ፡ ወልደ ፡ ያዕቆ
ብ ፡ እስመ ፡ ሚጥዎ ፡ አኀዊሁ ፡[43] ብሔረ ፡[44]
ግብጽ ፡ እምሶርያ ፡ ሀገረ ፡[45] ላባ ፡ ወበርደቱ ፡
ብሔረ ፡ ግብጽ ፡ ኮነ ፡ ረኃብ ፡ ውስተ ፡ ሶርያ ፡
ወውስተ ፡ ኩሉ ፡ ዓለም ፡ ወበርደቱ ፡ ጸውዖ
ሙ ፡ ለአዝማዲሁ ፡ ወአድኀኖሙ ፡[46] እምረ
ኃብ ፡ ወወሀቦሙ ፡ [+]ማኅደረ ፡ በምድረ ፡ ግብ [+ 131 r b]
ጽ ፡ እንተ ፡ ስማ ፡ ጌሤን ፡[47] እስመ ፡ ለሊሁ ፡
ንጉሥ ፡[48] እምታሕተ ፡[49] ፈርዖን ፡ ንጉሠ ፡ ግ
ብጽ ። ወከማሁ ፡ ዘይመጽእ ፡ መድኀን ፡ እም
ዘመድከ ፡ ይሰሪ ፡ ለከ ፡ በምጽአቱ ፡ ወያወፅ

---

[1] ወ ⟩ LR [2] A መዓደ ፡ [3] L ወዓሣየ ፡ [4] Hier Absatz in P [5] P am oberen Rande ፍወ፩በእንተ ፡ ዘተናገሮ ፡ መልአከ (leg. ክ) ፡ ለሰሎሞን ፡ [6] አ ⟩ CLR; LR + አንተ ፡ [7] ABCLR ..ሰ .፡ [8] A ክቡር ፡ [9] ⟩ P; CR ..ሰ .፡ [10] B + ኮንከ ፡ [11] LR ..ደው .፡ [12] A ወትእዛዘ ፡; B + ወርትዖ ፡ [13] ⟩ ACLR; P ...ዓ .፡ [14] B + ለክሙ ፡ [15] BCLR ....ድ ፡; እም ⟩ P [16] እም ⟩ B [17] ⟩ A [18] B + ወዘመድክሙ ፡ [19] AB ...ብ .፡ [20] B ...ዲሁ ፡ [21] R ..በ .፡ [22] ACLR ....ቡ ፡ [23] ABCLR ..ረ .፡ [24] A + በህየ ፡ [25] AL .ው .፡; CR ጽውስ ፡ [26] CLR እገሪሁ ፡ [27]* ⟩ A [28] ⟩ ACLR [29] CR ...ን ፡ [30] A ዘእምነገደ ፡; P እቤተ ፡ [31] ለ ⟩ A; BC ለሮብዓም ፡ [32] P ለዛቲ ፡ [33] A ያፈቅር ፡ [34] BC ሮብ.... ፡; R ኢዮ..... ፡ [35]* A nur ለመድኀን ፡ [36] ABLR .ያ... ፡ [37] BR ..ረ.. ፡; P ዝክመ ፡ [38] B + ክሙ [39] ACLR ኢይደሉ ፡ [40] ABLR ...ዐ.. ፡ [41] C .ይ... ፡ [42] BLR + አ [43] P .ኃ.. ፡ [44] A ለብ.. ፡; P በብ.. ፡ [45] P ..ር ፡ [46] ABL ..ያ... ፡ [47] AC ጌሜን ፡; B ሴኬም ፡; LR ጊሜን ፡ [48] ⟩ A; ፡ ⟩ P [49] P ...ኅ .፡

አከ ፡ እምሲኦል ፤ *ወእስከ ፡ ይመጽእ ፡ መድ
ኅን ፡[1] ትሣቀይ ፡[2] በህየ ፡ ምስለ ፡ አበዊከ ፡ ወ
ያወፅአከ ፤ እስመ ፡[3] እምዘርእከ ፡ ይመጽእ ፡
መድኅን ፡ ዘያድኅነክሙ ፡[4] ለከ ፡ *ወለእለ ፡ እ
ምቅድሜከ ፡ ወለእለ ፡ እምድኅሬከ ፡[5] እምአ
ጸም ፡ እስከ ፡ ምጽአቱ ፡ በዘመደ ፡[6] ዘመድክ
መ ፡ ወያወፅአክሙ ፡[7] እምሲኦል ፤ በክመ ፡
አውፅኦመ ፡ ዮሴፍ ፡ *ለአዝማዲሁ ፡ እምረ
ኅብ ፡[8] እስመ ፡[9] ቀዳሚት ፡ ሲኦል ፡ በምድረ ፡[10]
ረኅብ ፡ ወከማሁ ፡[11] ያወፅአክሙ ፡[12] መድኅን ፡
እምሲኦል ፡[13] ለአዝማዲሁ ፤ ወበክመ ፡ ቀነይ
ዎመ ፡ ድኅረ ፡[14] ግብጻዊያን ፡[15] ከማሁ ፡ ቀነዩ
ክሙ ፡ አጋንንት ፡ በስሕተተ ፡ ጣዖት ፤ ወበከ
መ ፡ አውፅኦመ ፡ ሙሴ ፡[16] ለአዝማዲሁ ፡[17]
እምግብርናት ፡[18] *ከማሁ ፡ ያወፅአክሙ ፡ መ
ድኅን ፡ እምግብርናተ ፡[19 20] ሲኦል ፤ ወበክመ ፡
ገብረ ፡ ሙሴ ፡ ዐሠርተ ፡[21] ተአምራት ፡[22] ወ
መቅሠፍታተ ፡[23] በቅድመ ፡ ፈርዖን ፡ ንጉሥ ፡[24]
ከማሁ ፡ ዘይመጽእ ፡ መድኅን ፡[25] እምዘመድ
ከ ፡ ይገብር ፡ ፲ ፡ ተአምራተ ፡[26] ለሕይወት ፡ በ
ቅድመ ፡ ሕዝብከ ፤ ወገቢሮ ፡[27] ትእምርታተ ፡
ሙሴ ፡ በክመ ፡[25] ዘበጠ ፡ ባሕረ ፡ ወአኅለፎ
ሙ ፡[28] እንተ ፡ የብስ ፡ ከማሁ ፡ ዘይመጽእ ፡ መ
ድኅን ፡ ይነስት ፡ አረፋተሃ ፡ ለሲኦል ፡ ወያወ
ፅአክሙ ፤ ወበከመ ፡[29] *አስጠሞ ፡[30] ሙሴ ፡[31] ለ
ፈርዖን ፡ ምስለ ፡ ግብጻዊያን ፡[15] ውስተ ፡[32] ባሕ
ረ ፡ ኤርትራ ፡ ከማሁ ፡[33] ያሰጥሞሙ ፡[34] ለሰይ
ጣን ፡ ወለአጋንንቲሁ ፡[35] መድኅን ፡ ውስተ ፡
ሲኦል ፡ *እስመ ፡ ባሕር ፡ ትተረጐም ፡[36] በሲ
ኦል ፡[37] ወፈርዖን ፡ ይተረጐም ፡ በሰይጣን ፡ ወ
ሰራዊቱ ፡ ግብጻዊያን ፡[38] ይተረጐሙ ፡ በአጋ
ንንት ፤ ወበከመ ፡ ሴሰዮሙ ፡ መና ፡ በገዳም ፡
ዘእንበለ ፡ ጻማ ፡ ከማሁ ፡ ይሴስየክሙ ፡ መድ
ኅን ፡ መብልዐ ፡ ገነት ፡ ዘለዓለም ፡ እምድኅ
ረ ፡[39] አውፅአክሙ ፡ እምሲኦል ፤ ወበከመ ፡ አ
ንበሮሙ ፡ በገዳም ፡[40] ፵ ፡ ዓመተ ፡ እንዘ ፡[41]
ኢበልዩ ፡[42] አልባሲሆሙ ፡ ወኢነቅዐ ፡[43] ሰኰ
ናሆሙ ፡ ከማሁ ፡[44] መድኅን ፡ ያነብረክሙ ፡[45]
*ዘእንበለ ፡ ጻማ ፡[46] እምድኅረ ፡ ትንሣኤ ፤ ወ
በክመ ፡ አብአሙ ፡[47] +ኢየሱስ ፡[48] ምድረ ፡ ር + 131 v a
ስት ፡ ከማሁ ፡ ያበውአክሙ ፡ መድኅን ፡ ውስ
ተ ፡ ገነት ፡ ትፍሥሕት ፤ ወበከመ ፡ ቀተሎሙ ፡
ኢየሱስ ፡[49] ለጊ ፡ ነገሥተ ፡[50] ከነአን ፡[51] ከማ
ሁ ፡[52] ይቀትሎሙ ፡ መድኅን ፡ ለሰብዐቱ ፡[53]
አርእስተ ፡ አብሊስ ፤[54] ወከመ ፡[55] ሠረዎሙ ፡[56]
ኢያሱ ፡ ለሕዝበ ፡ ከነአን ፡[57] ከማሁ ፡ ይሜርዎ
ሙ ፡ መድኅን ፡[58] ለኃጥኣን ፡[59] ወየኅትሞሙ ፡[60]
ውስተ ፡[32] ማኅተመ ፡[61] ሲኦል ፤[62] ወበከመ ፡ አ

1* ⟩ L; CR + ከ 2 CL ወት...፡; AB ተ...፡; P ...ዩ፡ 3 A bis 4 A .....ክ፡
5* P nur ወለ፡ድኅሬከ፡ 6 B ለዘ..፡ 7 ወ ⟩ ABCLR 8* A nur ለአኃዊሁ፡ 9 A ..ክ፡
10 A እንተ፡ይእቲ፡; BR ...ር፡; C ..ክ.፡ 11 A ከማሁኬ፡ 12 AB ...አሙ.፡ 13 A እ
ምእደ፡ሲ..፡ 14 ⟩ B 15 ABCLR ...ው..፡ 16 ⟩ CL 17 P ለአበዊነ፡ 18 ALR
.....ተ፡; A + ግብጽ፡ 19 A እምእደ፡; P ....ራ..፡ 20* ⟩ LR 21 P .ሰ..፡; ⟩ AL
22 Hss .አ...፡ 23 ወ ⟩ ABCLR; ታ ⟩ B 24 ⟩ ACLR 25 ⟩ P 26 BP .አ...፡; ACLR
ትእምርታተ፡ 27 P + ት፡ 28 ሙ ⟩ L 29 ወ ⟩ P 30 CLR + ሙ 31* A ሙሴ፡
አስ..፡ 32 C በ 33 LR ወከ..፡ 34 L .ስ...፡ 35 B ..ሠራዊቱ፡; P ..ሞት፡
36 A ይ....፡ 37* ⟩ P 38 ABCL ...ው..፡; ⟩ R 39 P ወእ....፡ 40 A ገዳመ፡
41 B ዘእንበለ፡ 42 AB .ይበሊ፡; R ...ያ፡ 43 ኢ ⟩ P 44 In R corrigirt zu ..ሆሙ፡
45 P ያወፅአክሙ፡ 46* In R am Rande nachgetragen; ⟩ CL 47 A አግብአሙ፡ 48 ABC
ኢያሱ፡; LR .ያ..፡ 49 ABC ኢየሱ፡ 50 P ...ት፡ 51 A .ና..፡; BCLR ..ዓ.፡ 52 A
ወከ..፡ 53 P .ሠ...፡ 54 A አብጥሊስ፡ 55 AB ወበከመ፡; LR ወዘከመ፡ 56 AL
.ር..፡ 57 A ..አ.፡; B .ናአ.፡; CLR ..ዓ.፡ 58 P ..ሕ.፡ 59 P .ኀ.አ.፡ 60 P
.ያ..ሞ፡ 61 P መ...፡ 62 BP ኃ(P ኀ)ጥኣን፡

ንተ ፡ ሐነጽከ ፡[1] ቤተ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ከማ
ሁ ፡ ይትሐነጽ ፡[2] አብያተ ፡[3] እግዚኣብሔር ፡
ውስተ ፡ አርእስተ ፡[4] አድባር ❊ ❊ ❊ ❊

*፰፰ ፡ በእንተ ፡ መድኀኒትነ ፡[5] ማርያም ።[6]

ወካዕበ ፡ ይኩንከ ፡[7] ትእምርተ ፡[8] ከመ ፡ ይ
መጽእ ፡ መድኅን ፡ እምዘርእከ ፡ ወከመ ፡[9] ያ
ድኅንከ ፡[10] ምስለ ፡ አበዊከ ፡ ወዘርእከ ፡ እምድ
ኅሬከ ፡[11] በምጽአቱ ። ተፈጥረት ፡[12] መደኀኒ
ትክሙ ፡[13] ውስተ ፡ ከርሠ ፡ አዳም ፡ ከመ ፡ ዕ
ንቈ ፡ ባሕርይ ፡[14] እምቅድመ ፡[15] ሔዋን ፤ ወሶ
በ ፡ ፈጠራ ፡ ለሔዋን ፡ እምዐፅመ ፡[16] ገቦሁ ፡
ለአዳም ፡ ወይቤሎሙ ፡ ብዝኁ ፡ እምከርሠ ፡[17]
አዳም ፡ ኢወፅአት ፡ ኀበ ፡ ቀየን ፡[18] ወአቤል ፡
አላ ፡[19] ኀበ ፡[20] ሣልስ ፡ ወፅአት ፡[21] *እምከርሠ ፡
አዳም ፡[22] ወገብአት ፡[23] ውስተ ፡ *ከርሡ ፡ ለሴ
ት ፤[24] ወእምኔሁ ፡[25] እንዘ ፡ ተሐውር ፡ ይእቲ ፡
ባሕርይ ፡[26] ኀበ ፡ እለ ፡ ኮኑ ፡[27] በኵረ ፡ በጽሐ
ት ፡ እስከ ፡ አብርሃም ፤ ወእምነ ፡[28] አብርሃም ፡[29]
ኢወፅአት ፡ ውስተ ፡[30] በኵሩ ፡[31] ይስማዔል ፡[32]
አላ ፡ ጸንሐት ፡[33] ወቦአት ፡[34] ኀበ ፡ ይስሐቅ ፡
ንጹሕ ፤ ወእምይስሐቅኒ ፡ ኢሖረት ፡ ኀበ ፡ በ
ኵር ፡[35] ዕቡይ ፡ ዔሳው ፡[36] አላ ፡ ቦአት ፡ ኀበ ፡ ያዕ
ቆብ ፡ ትሑት ፤ ወእምያዕቆብ ፡ ኢቦአት ፡ ኀበ ፡
ሮቤል ፡ በኵሩ ፡[37] ስሑት ፡[38] አላ ፡ ቦአት ፡ ኀበ ፡
ይሁዳ ፡ የዋህ ፤ ወእምይሁዳኒ ፡ ኢወፅአት ፡
እስከ ፡ ይትወለዱ ፡[39] ፬ ፡ መአብሳን ፡[40] አላ ፡
ቦአት ፡ ኀበ ፡ ፋሬስ ፡ መስተዐግስ ፤ ወእምኔ
ሁ ፡ ይእቲ ፡ ባሕርይ ፡ ሖረት ፡ ኀበ ፡ በኵር ፡
እስከነ ፡[41] በጽሐት ፡ ውስተ ፡ ከርሠ ፡[4] እሴይ ፡[42]
አበ ፡[43] አቡከ ፤ ወእምዝ ፡ ጸንሐት ፡[44] እስከ ፡
ይትወለዱ ፡ ፯ ፡ ህርቡዳን ፡ ወእምዝ ፡ ቦአት ፡
ኀበ ፡ ሳብዓይ ፡[45] ዳዊት ፡ አቡከ ፡ የዋህ ፡[46] ወ
ትሑት ፡ እስመ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ይጸልእ ፡[47]
ዕቡያነ ፡ ወዝኁራነ ፡[48] *ወያፈቅር ፡ የዋሃነ ፡[49]
ወትሑታነ ፤[50] ወእምዝ ፡ ጸንሐት ፡[51] ውስተ ፡
ሐቋ ፡ አቡከ ፡ እስከ ፡ ይትወለዱ ፡ ፰ስሑ+ታ + 131 v b
ን ፡ ወአብዳን ፡ ወቦአት ፡ ውስተ ፡ ሐቋ ፡ ዚአ
ከ ፡ በእንተ ፡ ጥበብከ ፡ ወልቡናከ ። ወእምዝ ፡
ጸንሐት ፡[44] ባሕርይ ፡[4] ወኢሖረት ፡[52] ኀበ ፡ በ
ኵርከ ፡ እስመ ፡ ሠናያን ፡ እሙንቱ ፡ ሰብአ ፡
ሀገሩ ፡ እመ ፡[53] ኢክሕድዎ ፡ ወእመ ፡[54] ኢሰ
ቀልዎ ፡ ከመ ፡ እስራኤል ፡ ሕዝብከ ፡ ሶበ ፡ ይ
ሬእዩ ፡ ዘይገብር ፡[55] ተኣምረ ፡[56] ዘይትወለድ ፡
እምባሕርይ ፡ እሙንቱሰ ፡ የአምኑ ፡ ቦቱ ፡[57]
በሰሚዐ ፡[58] ዜናሁ ፤ ወኀበ ፡ ዘይንእስኒ ፡ ወል
ድከ ፡ አድራሚ ፡[59] ኢሖረት ፡ እስመ ፡ እሙን
ቱ ፡ ሰናያን ፡ እመ ፡[60] ኢሰቀልዎ ፡ ወእመ ፡[54]
ኢክሕዱ ፡[61] ሶበ ፡ ርእዩ ፡[62] ዘይገብር ፡ ተኣም
ረ ፡[56] ወመንክረ ፡ ዘይትወለድ ፡ እምባሕርይ ፡
ወበደኃሪ ፡[63] *የአምኑ ፡ ቦቱ ፡ በአርድእቱ ።[64]
አላ ፡ ባሕቱ ፡ ወፅአት ፡ ባሕርይ ፡[65] [22] እምከር

---

[1] P ኀ...፡ [2] R corrigirt ....ጸ፡ [3] B ቤተ፡ [4] 〉A [5] B ..ኃ...፡ [6]* 〉ACLPR [7] B ...ክሙ፡; P ይኩን፡ [8] ር 〉P [9] A ወካዕበ፡ [10] B ....ክሙ፡ [11] 〉CLR [12] P ..ጠ..፡ [13] P ....ተ..፡ [14] P .ኅ..፡ [15] P ወእ....፡ [16] L ...ፀ.፡ [17] ACLR ወእ....፡; P ....ሰ፡ [18] A ቃኤል፡; B ቃየል፡; CLR ቃ..፡ [19] CLR + ወፅአት፡ [20] P በኀበ፡ [21] 〉B [22]* 〉A [23] A ወቦአት፡ [24]* LR ..ሠ፡ሴት፡ [25] A nur ወ [26] A ዕንቈ፡ ባሕርይ፡በጽሐት፡ [27] A ኢኮኑ፡ [28] ACLPR ወበ (〉C) ውስተ፡ [29] ACLR + ሰ [30] ACLPR እምነ፡ [31] BL ..ራ፡ [32] ACLR ...ኤ.፡; B እ..ኤ.፡ [33] ACL ፀንሰት፡; P ፀ...፡ [34] ACLR ወበጽሐት፡ [35] A ..ሩ፡ [36] ABCLR ኤ..፡ [37] ALR ..ር፡ [38] P ስሕተ፡ [39] ABL ..ዋ..፡ [40] C መዓስባን፡; P ...ስ፡ [41] ነ 〉ABCLR [42] ABL .ሤ.፡; CL ዕ..፡ [43] CL ኀበ፡. [44] P ፀ...፡ [45] BCLR ሳብዕ፡; P ..ዐ.፡; 〉A [46] A ..ሃ፡ልቡና፡ [47] P .ፀ..፡ [48] P ..ሁ..፡ [49] P ..ሀ.፡ [50]* 〉L [51] A ..ዓ.፡ [52] A ..ቦአት፡ [53] B እም [54] BR ወእም; C nur ወ [55] A ዘገብረ፡ [56] Hss .አ..፡ [57] 〉AB [58] A + ቃሉ፡ወ [59] A + ስ; CLR + ይ [60] BR እም [61] AB ...ድዎ፡ [62] A ይሬእዩ፡; B ..ይዎ፡ [63] P ..ዳ..፡ [64] B ...ዳኢሁ፡; C .....ቲሁ፡ [65] C እምባ...፡

ሥከ ፡ እንተ ፡[1] ትከውን ፡ መድኀኒተክሙ ፡[2]
ወበአት ፡ ውስተ ፡ ከርሠ ፡ ኢዮርብዓም ፡[3] ወል
ድከ ፡ በእንተ ፡[4] እከዮሙ ፡ ለእስራኤል ፡ ሕዝ
ብከ ፡ እስመ ፡ በክሕደቶሙ ፡ ወበ ፡ እከዮሙ ፡[5]
ይሰቅልዎ ፤ ወሶበሰ ፡ ኢተሰቅለ ፡ እመ ፡[6] ኢ
ኮነ ፡[7] መድኀኒትክሙ ፡[8] እስመ ፡ ይሰቀል ፡ ዘ
እንበለ ፡ ኀጢአት ፡ ወይትነሣእ ፡ ዘእንበለ ፡
ሙስና ፡ ወበእንተዝ ፡ ይወርድ ፡ ኀቤክሙ ፡
ውስተ ፡ ሲኦል ፡ ወይነሥት ፡ አረፋቲሃ ፡ ከመ ፡
ያድኅንክሙ ፡ ወያውፅእክሙ ፡[9] ወይምሐር
ክሙ ፡[10] ለኵልክሙ ፤ እለ ፡[11] ተጸውረት ፡ ባ
ሕርይ ፡ ውስተ ፡[12] ከርሥክሙ ፡[13] ትድኅኑ ፡ ም
ስለ ፡ አንስቲያክሙ ፡[14] ወአልቦ ፡ ዘይትሀጐ
ል ፡[15] እምኔክሙ ፡ *እምአቡከ ፡ አዳም ፡[16] እ
ስከ ፡ *ዘይመጽእ ፡ ዘመድከ ፡[17] ኤያቄም ፡[18] ወ
እምሔዋን ፡[19] እምከ ፡[20] ብእሲቱ ፡ ለአዳም ፡[21]
እስከ ፡ *ኖኅ ፡ ወብእሲቱ ፡ ተርሚዛ ፡[22] እስ
ከ ፡[23] ታራ ፡ ወብእሲቱ ፡ አሚንያ ፡[24] ወእስከ ፡
አብርሃም ፡ ወብእሲቱ ፡ ሳራ ፡ ወእስከ ፡ ይስ
ሐቅ ፡ ወብእሲቱ ፡ ርብቃ ፡ ወእስከ ፡ ያዕቆብ ፡
ወብእሲቱ ፡ ልያ ፡ ወእስከ ፡ ይሁዳ ፡ ወመርዓ
ቱ ፡ ትዕማር ፡ ወእስከ ፡ አቡከ ፡[25] ወብእሲቱ ፡[26]
ቤርሳቤሕ ፡ ወእስከ ፡ ለሊከ ፡ ወተርባና ፡[27] ብእ
ሲትከ ፡ ወእስከ ፡ ኢዮርብዓም ፡[28] ወልድከ ፡
ወአሚሳ ፡[29] ብእሲቱ ፡ ወእስከ ፡ ኢዮአቄም ፡[30]
ዘይመጽእ ፡[31] ዘመድከ ፡ ወብእሲቱ ፡ ሐና ፤[32]
ኵልክሙ ፡ እለ ፡ ጾርክምዋ ፡[33] ለባሕርይ ፡ አ
ልቦ ፡ ዘይትሀጐል ፡[15] እምኔክ+ሙ ፡ እምተባዕ + 132 r a
ትክሙ ፡ ወእስከ ፡[34] አንስቲያክሙ ፡ *ኢትት
ሀጐሉ ፡[35] እለ ፡ ጾርክምዋ ፡ ለባሕርይ ።[17] እስ
መ ፡ ትጸወር ፡[36] ባሕርይ ፡ በተባዕት ፡[37] እለ ፡[38]
ትከውኑ ፡ ጻድቃነ ፡[39] ወአንስትሂ ፡ እለ ፡ ጾራ ፡
ምጽዋረ ፡ ባሕርይ ፡[40] ኢይትሀጐላ ፡[41] እስመ ፡
ንጹሓተ ፡ ይከውና ፡ በይእቲ ፡ *ባሕርይ ፡ እስ
መ ፡ ቅድስት ፡ ወንጽሕት ፡ ይእቲ ፡[17] ወባቲ ፡
ትትቄደሱ ፡[42] ወትነጽሑ ፤ እስመ ፡ በእንቲአ
ሃ ፡ ወበእንተ ፡ ጽዮን ፡ ፈጠሮ ፡[43] ለኵሉ ፡[44]
ዓለም ። ጽዮንሰ ፡ ነበረት ፡ ኀበ ፡ በኵርከ ፡ ወ
ትከውን ፡ መድኀኒቶሙ ፡[45] ለሕዝበ ፡ ኢትዮ
ጵያ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ፡ ወባሕርይኒ ፡ ተጸውረ
ት ፡ ውስተ ፡[46] ከርሠ ፡ *አዮር ፡ በዓም ፡[47] ወ
ልድከ ፡ ወትከውን ፡ መድኀኒት ፡[48] ለኵሉ ፡ ዓ
ለም ፤ እስመ ፡ አመ ፡ በጽሐ ፡ ዕድሜሁ ፡ ትት
ወለድ ፡ እምዘርእከ ፡ ይእቲ ፡ ባሕርይ ፡ እስመ ፡
ንጽሕት ፡ ፈድፋደ ፡ ምስብዒተ ፡ እምነ ፡ ፀሐ
ይ ፤ ወይመጽእ ፡ መድኅን ፡ እመንበረ ፡ መለ
ኮቱ ፡[49] ወየኀድር ፡[50] ላዕሌሃ ፡[51] ወይለብስ ፡ ሥ
ጋሃ ፤ ወአሜሃኒ ፡ ለሊከ ፡ ትዜንዋ ፡ ይቤለኒ ፡
እግዚእየ ፡[52] ወእግዚእከ ።[53] አነ ፡ ገብርኤል ፡
መልአክ ፡[54] ዐቃቢክሙ ፡[55] ለእለ ፡[56] ትጸውር

---

[1] B ወ [2] ACL ....ትከ ፡; R ....ተከ ፡ [3] A ዮር...፡; BC ሮብ..፡ [4] A nur በ [5] ACLR ቅንአቶሙ ፡ [6] BR እም [7] CLR + ክሙ ፡ [8] ABCR ....ተ..፡ [9] CLR ..ወ.አ..፡; P ..ወ....፡ [10] ACLR ...ሕረ..፡ [11] B በእንተ ፡ ዘ; C እንተ ፡ [12] A በ [13] P ..ስ..፡ [14] R ...ያቲ..፡ [15] P ...ሐ..፡ [16*] A nur እመነ ፡ አቡከ ፡; CLR ወእ ምነ ፡ አ..፡ አ..፡ [17*] 〉 A [18] ACLR ኢዮአቄም ፡; B ኢያቄም ፡ [19] A + ለአዳም ፡; C + ብእሲተ ፡ አዳም ፡ [20] ACLP እስከ ፡; C + ኖኅ ፡ ወ [21] 〉 ACL [22] R ..ሜ.፡ [23*] 〉 ACL [24] ACLR .ሜ..፡ [25] P ኢ..፡ [26] B ወእምከ ፡ [27] A .ት...፡ [28] ኢ 〉 ALR; BC ሮብ..፡ [29] R ..ሜ.፡ [30] ዮ 〉 A; B ኢያቄም ፡ [31] 〉 C [32] A ሖና ፡ [33] CLR ትጸውርዋ ፡ [34] ወ 〉 BCLR; A nur ወ [35] P ...ሐ..፡ [36] A ተሐውር ፡; BCLP ..ው.፡ [37] በ 〉 B [38] 〉 CLR [39] Hier Absatz in P [40] CL በባ...፡ [41] P ...ሐ..፡ [42] AP ..ቀ..፡ [43] B ..ረ ፡; CLR ..ርክዎ ፡ [44] ለ 〉 B [45] P ..ኃ...፡ [46] ACLR በ [47*] A ዮርብዓም ፡; B ሮብ..፡; C ሮብአም ፡; LR ኢዮርብዓም ፡ [48] AB ....ቶሙ ፡; CLR ....ተ ፡ [49] A ...ት ፡ [50] P ..ሐ..፡ [51] A + ወይነግሥ ፡ [52] የ 〉 P [53] B ወአነ ፡ እግ...፡ [54] አ 〉 P [55] P .ቀ...፡ [56] B እለ ፡

ዋ ፡ ለባሕርይ ፡ እምከርሠ ፡ አዳም ፡ ወእስከ ፡ ከርሠ ፡ ሐና ፡ ከመ ፡[1] እክላእክሙ ፡[2] እምግብ ርናት ፡[3] ወርኩስ ፡ ኀበ ፡ ተኀድር ፡[4] ባሕርይ ፤ ወሚካኤልኒ ፡ ተአዘዘ ፡ ኀበ ፡ ጽዮን ፡ ከመ ፡ ይመግባ ፡ በሱሉ ፡ ኀበ ፡[5] ሖረት ፤ ወኡርያልኒ ፡[6] ይሜግብ ፡ ዕፀ ፡ ሳቤቅ ፡ እንተ ፡ ትከውን ፡ መስቀሎ ፡[7] ለመድኀን ።[8] ወአመ ፡[5] ሰቀልዎ ፡[9] በቅንአቶሙ ፡ ሕዝብከ ፡ ሀለዎሙ ፡ ይድብይዎ ፡[10] ለመስቀሉ ፡ እምብዝኀ ፡[11] ተአምራት ፡[12] ዘይከውን ፡ ቦቱ ፡ *ወየኀፍሩ ፡[13] ርኢዮሙ ፡[14] መንክራቲሁ ፤[15] ወበደኃሪ ፡[16] ይነሥኡ ፡[17] ለዕፀ ፡ መስቀል ፡[18] ዘርአ ፡[19] አድራሚስ ፡[20] ወልድከ ፡ ፫መድኀኒት ፡[21] ዘተፈነወ ፡[22] ዲበ ፡ ምድር ። ሚካኤል ፡ መልአክ ፡ ኀበ ፡ ጽዮን ፡ ምስለ ፡ ዳዊት ፡ ወልድከ ፡ በሱርከ ፡ ዘነሥአ ፡ መንበረ ፡ ዳዊት ፡ አቡከ ፤ ወአኒ ፡ ኀበ ፡ ባሕርይ ፡ ንጽሕት ፡ ለዘ ፡ ይነግሥ ፡[23] እስከ ፡[19] ለዓለም ፡ ኀበ ፡ ኢ
+ 132 r b ዮርብዓም ፡[24] ወልድከ ፡ ማእከላዊ ፤ ወ+ኡር ኤል ፡[25] መልአክ ፡ ኀበ ፡ አድራሚ ፡[26] ወልድከ ፡ ዘይንእስ ። ዘንተ ፡ ነገርኩከ ፡ ወኢታሕዝን ፡ ልበከ ፡ በእንተ ፡ መድኀኒትከ ፡[27] *ወበእንተ ፡ መድኀኒተ ፡[28] ደቂቅከ ፨ ወዘንተ ፡ ሶበ ፡ ሰምዐ ፡ ተኀየለ ፡ በውስተ ፡ ምስካቡ ፡ ወሰገደ ፡ ለመልአከ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወይቤ ፡ ኣኣኩ ፡[29] ለእግዚኣብሔር ፡[30] ለእግዚእየ ፡ ወለእ ግዚእከ ፡[31] ኡብርሃናዊ ፡[32] መንፈሳዊ ፡ ዘእስማዕከኒ ፡ ቃለ ፡ ዘያስተፈሥሐኒ ፡[33] ዘኢይሜቀኑ ፡[34] ለነፍስየ ፡ በእንተ ፡ አበሳየ ፡ እምርስተ ፡[35] አበውየ ፡ ዘተወክፈ ፡ ንስሓየ ፡ እምድኀረ ፡ ምንዳቤየ ፡[36] *ዘነጸረ ፡ አንብዕየ ፡ ወሰምዐ ፡ ገዳርየ ፡ ዘርእየ ፡[1] ምንዳቤየ ፡[37] ወኢኀደገኒ ፡[38] ትኩዝየ ፡ እሞት ፡[39] አላ ፡ አስተፈሥሐኒ ፡[40] ዘእንበለ ፡[41] ትግእ ፡ ነፍስየ ፡ እምሥጋየ ፤ እምይእዜሰ ፡ ኢያሕዝነኒ ፡[42] መዊት ፡ ወአፈቅሮ ፡[43] ከመ ፡ ሕይወት ፡ እምይእዜሰ ፡ እሰር ቦ ፡ ለጽዋዐ ፡ ሞት ፡ መሪር ፡ ከመ ፡ መዓር ፡[44] እምይእዜሰ ፡ አፈቅራ ፡[45] ለመቃብር ፡ ከመ ፡ ማኅደር ፡ ዘበ ፡ አፍራጽ ። ወእመኒ ፡ ወረድኩ ፡[1] ወተወረውኩ ፡[46] ውስተ ፡ ሲኦል ፡ በእንተ ፡ አበሳየ ፡ ኢያሕዝነኒ ፡ እስመ ፡ ሰማዕኩ ፡ ቃለ ፡ ዘያስተፈሥሐኒ ፤[47] ወእመኒ ፡ ወረድኩ ፡ ውስተ ፡ *መትሕተ ፡ ታሕቲት ፡[15] መዓምቅተ ፡[48] ሲኦል ፡ ዘበእንተ ፡[49] አበሳየ ፡ ሚላዕሌየ ፤ ወእመኒ ፡ ጠሰየኒ ፡ ውስተ ፡ እደዉ ፡ ወዘረወኒ ፡[50] እስከ ፡ አጽናፈ ፡ ምድር ፡ ወውስተ ፡ ነፋሳት ፡[51] በእንተ ፡ አበሳየ ፡ ኢያሕዝነኒ ፡[52] እስመ ፡ ሰማዕኩ ፡ ቃለ ፡ ዘያስተፈሥሐኒ ፡[47] ዘኢመቄሳ ፡[53] ለነፍስየ ፡ እምርስተ ፡[54] አበዊየ ፤[55] ወትከውን ፡ ነፍስየ ፡ ምስለ ፡ ነፍሰ ፡ ዳዊት ፡ አቡየ ፡[1] ወምስለ ፡ ነፍሰ ፡[56] አብርሃም ፡ ወይስሐቅ ፡

---

[1] ⟩ A [2] A ከልአክሙ ፡ እንከ ፡; B . ከ . . . . ፡ [3] P . . . በራት ፡ [4] P . ሐ . . ፡ [5] ፡ ⟩ P [6] A ወሩፋኤልኒ ፡ መልአክ ፡; B . . ራኤልኒ ፡ [7] LR . . . ሎ ፡ [8] B ለክርስቶስ ፡ መ . . . ፡ [9] B ይሰቅልዎ ፡ [10] A . ደ . . . ፡; ፡ ⟩ P [11] ACLR . . . ዙኅ ፡; B እምሕዝብ ፡ እለ ፡ የአምኑ ፡ ወየሐውሩ ፡ ርእዮሙ ፡ [12] Hss . እ . . . ፡ [13] B nur ወ; P . . ሐ . . ፡ [14] CLR . እ . . ፡; ⟩ B [15]* ⟩ A [16] BC + መዋዕል ፡ [17] BP . . . አ ፡; P + ዘርአ ፡ አአርዳሚስ ፡ [18] A . . . ሎ ፡ [19] ⟩ P [20] ⟩ P; ስ ⟩ ACLR [21] B ፬ . . . . ት ፡; C . . . . . ት ፡ [22] BC . . . . ዉ ፡ [23] ACLR + ኀበ ፡ መንበረ ፡ መለኮት ፡ [24] B ሮብ . . ፡; C ሮ . አ . ፡ [25] ACLR . . . ያ . ፡; B . . ራኤልኒ ፡ [26] B + ስ [27] P . . . . ተ . ፡ [28]* B nur ወ [29] Hss አአ . . ፡ [30] ⟩ ABCLR [31] ወ ⟩ P; ለ ⟩ BCLR [32] አ ⟩ A [33] ABCLR . . . . ፊ . . . ፡ [34] A ዘኢመቄሳ ፡; CLR . . . መ . . ፡ [35] C . . . . ሐተ ፡ [36] የ ⟩ A [37]* ⟩ BP [38] P . . ሐ . . . ፡ [39] ABCLR . ሙ . ፡ [40] ABCR . . . ፍ . . . ፡; P አሥተፈስሐ ፡ [41] P . . . . ላ ፡ [42] ABL . . ኀ . . . ፡ [43] Hss . እ . . . ፡; R . አ . . ር ፡ [44] ABLR . ዐ . ፡ [45] Hss አ . . . ፡ [46] ው ⟩ B [47] ABCLR . . . . ፊ . . . ፡; P . . ሥ . . ስ . . ፡ [48] ACLR ማዕ . . . ፡; B ወኅ . . . ፡; P . የ . . . ፡ [49] ዘ ⟩ C [50] P ወወረ . . ፡ [51] P ና . . . ፡ [52] L . . ኅዘ . . ፡ [53] C . . ይመቄሳ ፡ [54] C . . . . ሐ . ፡; dann ሐ wieder ausradirt [55] ACLR . . ው . ፡; B አቡየ ፡ [56] A + ዳዊት ፡ ወ

ወያዕቆብ ፡[1] አበዊየ ፡[2] *ወይመጽእ ፡ መድኅን ፡ ወያወፅአነ ፡ እምሲኦል ፡ ምስለ ፡[3] ኵሎሙ ፡ አበዊየ ፡[4] ወአዝማድየ ፡[5 6] ቀደምት ፡ ወደኅ ርት ፡ ወለደቂቅየኒ ፡ *በዲበ ፡ ምድር ፡[7] ፫መላ እክት ፡ ኀያላን ፡[8] እለ ፡ የወቅብዎሙ ፤ ረከብ ኩ ፡ መንግሥተ ፡ *ሰማያት ፡[9] ወረከብኩ ፡ መ ንግሥተ ፡[10] ምድር ። መኑ ፡ ከመ ፡ እግዚኣብ ሔር ፡ መሐሪ ፡[11] ዘይምሕር ፡ ወይምሕክ ፡ ተ ግባሮ ፡ ዘይሰሪ ፡ አበሳ ፡ ለመአብሳን ፡[12] ወኢ ያጠፍእ ፡[13] ዝክረ ፡ ነሳሕያን ፤[14] እስመ ፡ *ኵለ ንታሁ ፡ ስርየት ፡ ወኵለንታሁ ፡ ምሕረት ፡[15] ወሎቱ ፡ ይደሉ ፡[14] ስብሐት ፡ አሜን ❊[16] ❊

*ጀ፱ ፡ በእንተ ፡ ስእለተ ፡ ሰሎሞን ።[17]

[+] 132 v a [+]ወተመይጠ ፡ ወአንቃዕደወ ፡ ኀበ ፡ መል አክ ፡[18] ወሰፍሐ ፡ ክልኤሆን ፡[19] እደዊሁ ፡[20] ወ ይቤ ፡[21] እግዚኦ ፡[22] ቀርበኑ ፡ ምጽአቱ ፡ ለመ ድኅን ፡[23] ዘትቤ ፡ ወሚመ ፡ ርሑቅኑ ። አው ሥኦ ፡ መልአክ ፡ ወይቤሎ ፡[24] በ፵ወ፫ ፡ ትው ልድ ፡[25] እምዘመድከ ፡ ወእምዘርእከ ፡ ይመጽ እ ፡[26] ወያድኅነክሙ ፤ ወእስራኤልሰ ፡[27] ይጸል ኡ ፡ መድኅኒቶሙ ፡ ወይቀንኡ ፡ ላዕሌሁ ፡ በ ዘገብረ ፡ ተአምረ ፡[28] ወመንክረ ፡ በቅድሜሆ ሙ ፡ *ወይሰቅልዎ ፡[29] ወይቀትልዎ ፡[30] ወይት ነሣእ ፡[31] ወያድኅነክሙ ፤[32] እስመ ፡ መሐሪ ፡ ውእቱ ፡ ለነሳሕያን ፡[33] ወኄር ፡[34] ለኅሩያኒሁ ፤ ወናሁ ፡[35] ነገርኩክሙ ፡[36] ጥዬቀ ፡ ከመ ፡ ኢየ ኅድገክሙ ፡[37] *ውስተ ፡ ሲኦል ፡[7] ለዘመዱ ፡ እስራኤል ፡ እለ ፡[38] ተጸውረት ፡[39] ባሕርይ ፡ ኀ ቤክሙ ። ወዘንተ ፡ ብሂሎ ፡ *መልአክ ፡ እግ ዚኣብሔር ፡[7] ይቤሎ ፡ ሰላም ፡ ለከ ። ወአው ሥኦ ፡ ሰሎሞን ፡ ወይቤሎ ፡ ብቍዐኒ ፡[40] እግ ዚእየ ፡ አሐተ ፡[41] እስአለከ ፡[42] ወኢትትሀየየ ኒ ፡[43] ገጸርየ ።[44] ወይቤሎ ፡ በል ፡ ተሰአለኒ ፡[45] ወአነ ፡ አየድዐከ ፡[46] ዘሰማዕኩ ፡ ወዘርኢኩ ። ወይቤሎ ፡[47] ሰሎሞን ፡ ባሕቱ ፡ አሐዝን ፡ በእ ንተ ፡ እስራኤል ፡ ሕዝቡ ፡ እለ ፡ ኀረየ ፡ እም ኵሉ ፡ በትረ ፡ ርስቱ ፡ ቀዳሚ ፡[48] በኵሩ ፤ ትቤ ለኒ ፡ ይጠፍኡ ፡ *እምድኅረ ፡ መጽአ ፡ መድ ኅን ።[49] ወካዕበ ፡ አውሥኦ ፡ መልአክ ፡ እግዚ ኣብሔር ፡ ወይቤሎ ፡ እወ ፡ ነገርኩከ ፡ ከመ ፡[50] ይሰቅልዎ ፡[51] ለመድኅን ፡[52] ወሰበ ፡ ከዐዉ ፡ ደ ሞ ፡[53] በዲበ ፡ ዕፀ ፡ መስቀል ፡ ይክውኑ ፡ ዝር ዋነ ፡ ውስተ ፡ ኵሉ ፡ ዓለም ። ወይቤ ፡[54] ሰሎ ሞን ፡ እበክዮሙ ፡[55] ለሕዝብየ ፤ አሌሎሙ ፡ ለሕዝብየ ፡ እለ ፡ ዘልፈ ፡ ያምዕዐ ፡[56] ፈጣሪሆ ሙ ፡[57] እምቀዳሚ ፡ ወእስከ ፡[58] ደኃሪ ፡[59] እነ ፡[14] ወእለ ፡[60] እምቅድሜየ ፡ ወኢይደሉ ፡ ከመ ፡[24]

---

[1] B + አዝማዲየ ፡ [2] ABCLR ..ው..፡ [3] R ወም..፡ [4] ACLR ..ው..፡ [5] P ....ዲ..፡ [6*] B nur ወ [7*] 〉A [8] 〉P [9] A ..ይ፡ [10*] 〉L [11] 〉B [12] B ለአ ባስያን ፡ [13] ኢ 〉B; P ወኢያ፡ ጠፍእ ፡ [14] 〉A [15*] A nur ኵለንታሁ ፡ ሥርየት ፡; B ኵ....፡ ሥ...፡ ወኵ....፡ መድኃኒት ፡ ወም...፡; CLR ኵ....፡ ም...፡ ወኵ....፡ ሥ...፡ [16] 〉ABCLR [17*] P am Rande ፫ጀ ፡ ኀበ ፡ ተስእለ ፡ ሰሎሞን ፡ ዳግመ ፡; 〉ACLR [18] አ 〉P [19] L ክነፊሆን፡ [20] P .ዲ..፡ [21] B + ሎ [22] ACLR ...እየ፡; 〉B [23] A ለእግዚእነ ፡ መድኅኒነ ፡; BCLR ለመድኅኒነ ፡ [24] 〉CLR [25] C + እምድኅሬከ ፡ [26] A + መድኅን ፡ [27] ACLR + ሕዝብከ ፡ [28] Hss .እ..፡ [29] ABCLR ...ቀ..፡ [30*] BP ወይቀ...፡ ወይሰ...፡; A nur ወይሰ...፡ [31] A + በሣልስት ፡ ዕለት ፤ [32] A + ወይሰሪ ፡ ኃጢአተክሙ ፡ [33] P ..ሰ...፡ [34] P .ሐ.፡ [35] ACLR ወ (〉C) ባሕቱ ፡ [36] CLR ....ክ ፡ [37] ABL .ያ.....፡; P .ይ.....፡ [38] AC እንተ ፡ [39] P .ፀ...፡; A + ዕንቈ ፡ [40] P .ቀ..፡ [41] P አተተ ፡ [42] ABCLR ..እ..፡ [43] AC .....ይ ፡; LR .....ክይ ፡ [44] B ስእለትየ ፡ [45] ACLR .ስእ..፡ [46] Hss አ....; R አ...ኒ ፡ [47] ሎ 〉R [48] B ..ሚ ፡ [49*] P nur እምድኅን ፡ [50] C አመ ፡; 〉A [51] ABL ..ቀ..፡ [52] A + በዲበ ፡ ዕፀ ፡ መስቀል ፡ [53] A + ንጹሐ ፡ [54] B + ሎ [55] AB .ብ...፡; CLR .ብኪ..፡; P ..ቢ..፡ [56] A አምዕዕዎ ፡; P የ...፡ [57] A ለእግዚአብሔር ፡ [58] ወ 〉ABCLR [59] P .ኀ.፡ [60] P ..ሉ ፡

ይምሐሩን ፡ በእንተ ፡ እከየ ፡ ምግባሪነ ፡ እስ
መ ፡ ትውልድ ፡ ዘአልብነ ፡ አሚነ ፤[1] አሌሎ
ሙ ፡ እለ ፡[2] ይክዕዉ ፡[3] ደመ ፡ ንጹሐ ፡ ወእለ ፡[4]
ይጠቅሉ ፡[5] ጻድቀ ፡ ወይትካፈሉ ፡ በርበራቲ
ሁ ፡[6] ወኢየአምኑ ፡[7] በቃሉ ፡ ወኢየሐውሩ ፡[8]
በትእዛዙ ፤ ጽኑሕ ፡ ደይናሙ ፡ ወንበር ፡ ጌጋ
ዮሙ ፡[9] ዐቢይ ፡ መቅሠፍቶሙ ፡ ወጽኑሕ ፡[10]
+ 132 v b ኅጢ+አቶሙ ፡ ወኢይሰሪ ፡ ሎሙ ፡ ወያዘክ
ሩ ፡[11] ኅጢአተ ፡ አበዊሆሙ ፡[12] እስመ ፡ ምግ
ባሮሙ ፡ ኅጢአት ፡ ወይትሀጐሉ ፡[13] በዘመከ
ሩ ፡ ለሊሆሙ ፤ ወባሕቱሰ ፡ አሌላ ፡ ለነፍስየ ፡
እስመ ፡ ከበርኩ ፡[14] አኅስር ፡[15] በሞትየ ፡[16] ወተ
ጠበብኩ ፡ በዲበ ፡ ምድር ፡ ወእከውን ፡ ሐመ
ደ ። ምንት ፡[17] ኅይስናሁ ፡[18] ለንጉሥ ፡ ለእመ ፡
አገብረ ፡ ሠናየ ፡ በዲበ ፡ ምድር ፡ ምስለ ፡ ነዳ
ያን ፤[19] አሐቲ ፡ ድቀቶሙ ፡[20] ውስተ ፡ መቃብ
ር ፡ ወአሐቲ ፡ ፍኖቶሙ ፡ ውስተ ፡ መዓምቅ
ት ፤[21] ምንት ፡[17] በቀዌትነ ፡ ለሰብእ ፡ እስመ ፡
በክ ፡[22] ተፈጠርነ ፡[23] ወእምድኅረ ፡ ንስቲት ፡
ንከውን ፡[24] ከመዘ ፡[25] ኢተፈጠርነ ፤ እስመ ፡[26]
ጢስ ፡[27] እስትንፋስነ ፡[28] ለእመ ፡ አርመመት ፡
ሕቀ ፡ ተኅልፍ ፡[29] ነፍስነ ፡ ወቃለ ፡[30] ቀለምጽ
ጽ ፡[31] ልብነ ፡[32] ዘይትሐወስ ፡ ውስተ ፡ ኅሊና
ነ ፡[33] እምከመ ፡ ኅለፈት ፡[34] ንከውን ፡ ሐመደ ፡
ወያስቆርሩነ ፡[35] ፍቁራኒነ ፡[36] ወማኅፈርነ ፤[37]
ወአእምሮ ፡[38] ኅሊናነ ፡[33] ዘመልዕልተ ፡ ርእስነ ፡
እምከመ ፡ ተክዕወት ፡ ነፍስነ ፡ ንከውን ፡ ዕሤ ፡
ወጺአተ ፤[39] ወመ·ቀተ ፡ ሥጋነ ፡ እምከመ ፡ ኅ
ለፈት ፡[40] ከመ ፡ ወኢምንትኒ ፡[41] ንከውን ፡ ወ
ከመ ፡ ሳሕወ ፡[42] ደመና ፡[43] ነኅልፍ ።[44] ምንተ
ኬ ፡[45] አብዝኖ ፡ ነቢብኒ ፡[46] ኢይበቍዕ ፡[47] ወ
ሥነ ፡ ላሕይኒ ፡ ይትሀጐል ፡[48] ወጽንዐ ፡ ነገሥ
ትኒ ፡[49] ይጠፍእ ፡ ውኅይለ ፡ መኳንንትኒ ፡ ይት
ሀጐል ፡[50] ወኢይትረከብ ፤ ወዅልነ ፡ ከመ ፡ ጽ
ላሎት ፡ ነኅልፍ ፡ ወእምድኅረ ፡ ኅለፍነ ፡ በሞ
ት ፡[51] ይትረሳዕ ፡ ስምነ ፡[52] ወኢይትረከብ ፡ አ
ሠርነ ፤ እምድኅረ ፡ ፫ ፡ ትውልደ ፡[53] ደቂቅነ ፡
አልቦ ፡[54] ዘይዜክር ፡ ስምነ ።[55] ወሶቤሃ ፡[56] አን
ጸረ ፡ ገጸ ፡[57] ኅበ ፡ ዮርብዓም ፡[58] ወልዱ ፡ ወይ
ቤሎ ፡ ወልድየ ፡ ተወገሳ ፡[59] ለእኪት ፡ ወግበ
ራ ፡ ለሠናይት ፡ ከመ ፡ ትርከብ ፡ ብዙኅ ፡ መ
ዋዕለ ፡ በዲበ ፡ ምድር ፤ ወኢትስግድ ፡ ለአማ
ልክት ፡[60] በዕድ ፡[61] ወኢታምልኮሙ ፡ አላ ፡ ባ
ሕቲ ፡[62] እግዚአብሔር ፡[63] ፍራህ ፡[64] ወአክብ
ሮ ፡ ከመ ፡ ትማእ ፡ ፀረከ ፡[65] ወጸላእትክ ፡[66] ወ
በሰማያትኒ ፡ ከመ ፡ ትረስ ፡[67] ማኅደረ ፡[68] አበ

---

[1] ABCLR ..ን ፡ [2] A ለእለ ፡ [3] LR ..ዑ ፡ [4] AB nur ወ [5] ABC ይቀትሉ ፡ [6] ACL ..ባራሁ ፡ ; B ..ባ...፡ ; R ....ሁ ፡ [7] P ..ያኢ..፡ [8] ABCR ወእለ ፡ ኢየ...፡ ; L ወእለ ፡ የ...፡ [9] 〉P [10] P .ዕ..፡ [11] A .ይዘከ.፡ [12] ABCLR አቡሆሙ ፡ [13] P ...ሐ..፡ [14] A መከ..፡ [15] A በኀሣር ፡ ; P .ኃ..፡ [16] B በዝሙትየ ፡ [17] P ..ተ ፡ [18] P ሕ....፡ [19] ACLR ..ይ ፡ ; P ..የ.፡ [20] ACLR ድድቆሙ ፡ [21] A ማዕ...፡ [22] L በክ ፡ [23] A ዘኢተ....፡ ; P + እስመ ፡ [24] 〉CL [25] A nur ዘ [26] A + ከመ ፡ [27] In R ስ zu ሰ corrigirt [28] AL ..ተ....፡ ; P እስት ፡ ንፈሰነ ፡ [29] P ታሐ..፡ [30] B ..ሉ ፡ [31] AB ...ጸ.፡ ; CLR ቅልምጻጸ ፡ ; P .ላ...፡ [32] B ለል..፡ [33] P ሕ...፡ [34] ት 〉C ; P ሐ...፡ [35] A ...ቈ...፡ [36] ኒ 〉A [37] ነ 〉B [38] B .ያኢ..፡ [39] L ...ት ፡ ; CR .ጼ..፡ [40] P ሐ...፡ ; L ተለፈት ፡ [41] P ....ተ.፡ [42] P ሰሐወ ፡ [43] B + ት [44] P ንከ ውን ፡ ; 〉B [45] ABCLR ..ት.፡ [46] B .ባ..፡ ; LR .ዊም.፡ [47] P ....ዓዕ ፡ [48] P ..ሐ..፡ [49] B መንግሥትኒ ፡ [50] A ..ሐጣእ ፡ ; P ..ሐ..፡ [51] በ 〉B [52] B እምኔነ ፡ [53] ABLR ...ድ ፡ [54] A ወአ..፡ [55] C .መ.፡ [56] P ..በ.፡ [57] P ገጸ ፡ [58] BC ሮብ..፡ ; LR ኢዮ....፡ [59] P .ዓ.ሰ ፡ [60] ABC .....ተ ፡ [61] L ..ዳን ፡ ; R ..ድን ፡ [62] ACLR ለ(〉L)ባሕቲቱ ፡ [63] ALR ለእ..አ...፡ [64] ACLR ፍርሆ ፡ [65] ABL .ር.፡ [66] AL ....ት.፡ [67] A ትርከብ ፡ [68] B መንግሥተ ፡ ; ረ 〉P

ዊክ ፡ ወትረስ ፡ ሕይወተ ፡ ዘለዓለም ። ወይ
ቤ ፡ ጸሐፉ ፡[1] ሊተ ፡ *ውስተ ፡ መጽሐፈ ፡[2]
ጡማር ፡[3 4] ወአንብራ ፡[5] ውስተ ፡ ቀማጥር ።[6]
+ 133 r a ወይቤሎ ፡ +ለሳዶቅ ፡ ካህን ፡[7] ቅብአ ፡ ወአንግ
ሦ ፡ ለወልድየ ፤ በከመ ፡ አንገሠኒ ፡ አቡየ ፡ ዳ
ዊት ፡[2] እግዚአየ ፡[8] እንዘ ፡ ሕያው ፡ አነሂ ፡[9] አ
ነግሦ ፡[10] ለወልድየ ፡ ኢዮርብዓም ፡[11] ወይኩ
ን ፡ ዘርኡ ፡ መድኀኒትየ ፡[12] ሊተ ፡ ወለአበው
የ ፡[13] እስከ ፡ ለዓለም ፡ በከመ ፡ ነገረኒ ፡ መልአ
ከ ፡[14] እግዚኦብሔር ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፅ ፡ በእንተ ፡ ዘነግሦ ፡ ሮብዓም ።[15]

ወእምዝ ፡[16] ነሥኡ ፡[17] ሳዶቅ ፡[10] ካህን ፡ ወ
አንገሦ ፡ ወቀብአ ፡ ወገብረ ፡ ሎቱ ፡[18] ዘበሕጉ ፡
ወአንበረ ፡ ዕፀ ፡ ዲበ ፡ ደብተራ ፡ ወረከቦ ፡[19] በ
ስመ ፡ አቡሁ ፡ ሰሎሞን ፡ ወአጽፀንዎ ፡ ዲበ ፡
በቅለ ፡ ንጉሥ ፡ ወይቤልዎ ፡ ባሕ ፡[20] ሕያው ፡[21]
አበ ፡ ነጋሢ ፤ ወደምፀት ፡ ሀገር ፡ ወተነፍሐ ፡
ቀርን ። ወዘእንበለ ፡ ይግባእ ፡ ኀበ ፡ አቡሁ ፡
አዕረፈ ፡ ሰሎሞን ፤ ወወሰክዎ ፡[22] ኀበ ፡ መቃ
ብረ ፡ አቡሁ ፡ ዳዊት ፡ ወላሐውዎ ፡[23] ለሰሎሞን ፡
ዐቢየ ፡[24] ላሐ ፡[25] እስመ ፡ አልበ ፡ ዘተረክበ ፡ ዘ
ከማሁ ፡[26] በጥበብ ፡ በውእቱ ፡ መዋዕል ❊ ወ
እምድኅረ ፡ ኀለፈ ፡[27] ሰቡዐ ፡[28] መዋዕለ ፡[29] *አ
ንገፍዎ ፡[30] ላሐ ፡[25] አቡሁ ፡[31] ለዮርብዓም ፤[32]
ወተጋብኡ ፡ *ሕዝበ ፡ እስራኤል ፡[33] ኀበ ፡ ዮ
ርብዓም ፡[34] ወይቤልዎ ፡[35] አቅልል ፡ ለነ ፡ ግ
ብረ ፡ እስመ ፡ አቡከ ፡ አክበደ ፡ ለነ ፡[36] በሐጢ
በ ፡[37] ዕፅ ፡[38] ወበውቅረተ ፡[39] እብን ፡ ወበአቅ
ሞ ፡ ሰረገላ ፡ ለአርውጸ ፡[40] ዕፅ ፡ ቄድሮስ ። *ወ
መከረ ፡ ምስለ ፡ መማክርት ፡ ወመላህቅት ፡ ዘ
ቤተ ፡[41] ንጉሥ ፡ ወይቤልዎ ፡ አውሥኡ ፡[42]
ሠናየ ፡ እስመ ፡ አንተ ፡ ይእዜ ፡ ከመ ፡ ሕፃን ፡
ዘኢያጽንዐ ፡[43] ሐቌሁ ፡[44] ለሐዊር ፤[45] ወይእዜ
ሰ ፡ ተናገሮሙ ፡ ሠናየ ፡[46] ወበሎሙ ፡[47] እገብ
ር ፡ *ለክሙ ፡ ኵሎ ፡[48] ዘትፈቅዱ ፤ ወእምከ
መ ፡ ጸንዐት ፡ እደኪ ፡ ላዕሌሆሙ ፡ ትገብር ፡
ሕዝበክ ፡ ዘፈቀድክ ። ወአውዕኦሙ ፡ ለመላ
ህቅቲሁ ፡ *ወአብኦሙ ፡ ለዕደው ፡[49] ዕንቡዛን ፡
እለ ፡ ተሐፅኑ ፡ ምስሌሁ ፡ *ወመከረ ፡ ምስሌ
ሆሙ ፡ ወነገሮሙ ፡[50] ዘለአኩ ፡ ሎቱ ፡[51] ቤተ ፡
እስራኤል ፡ *ወዘከመኒ ፡[52] አምከርዎ ፡ መላህ
ቅት ፡[53] ቤተ ፡ ንጉሥ ። ወይቤልዎ ፡[54] እሙን
ቱ ፡[55] ዕንቡዛን ፡[56] አረጋዊ ፡ ይገብር ፡[57] ምክረ ፡
አእሩግ ፡ ወልጊቅ ፡ ይገብር ፡[57] ምክረ ፡ ልጊቃ
ን ፡[58] ወርሡእኒ ፡[59] ይገብር ፡[57] ምክረ ፡ ርሡእን ፡[60]

---

[1] A ..ፍ ፡; B ..ፋ ፡ [2] 〉 A [3] ACLR ጠ..፡ [4*] 〉 B [5] P ...በ .፡ [6] ጥ 〉 A [7] P ወካ..፡; 〉 ACLR [8] 〉 AC [9] A ወአ..፡ [10] 〉 B [11] BC ሮብ..፡ [12] AC ....ት ፡ [13] B ...ቡየ ፡ [14] A ላዕለ ፡ [15*] P am Rande ፫፬ ፡ በ ፡ ዘ ፡ ዮርብዓም ፡; 〉 ACLR [16] A + አውሥኡ ፡ ወ [17] P ..አ ፡ [18] A + ኵሎ ፡ [19] C ...ብዎ ፡ [20] A በሐ ፡ [21] In C ያ zu የ radirt [22] A ወአስከብዎ ፡; B ...ድ .፡ [23] ABCLR .ለ...፡; P ወሐለውዎ ፡ [24] P .ብ .፡ [25] P ለሐ ፡ [26] ዘ 〉 C [27] P ሐ..፡; 〉 A [28] P ወሰ..፡ [29] C ...ል ፡ [30] ACLR ...ሥ .፡ [31*] R ላሐ ፡ አቡሁ ፡ አ..ሥ .፡ [32] BC ለሮብ..፡; LR ለኢዮ.....፡ [33*] B nur ሕዝብ ፡ [34] BC ሮብ..፡; LR ኢዮ.....፡ [35] L ...ሎ ፡; 〉 B [36] AC ብነ ፡ [37] P .ኀ..፡ [38] P .ፀ ፡ [39] ACLR ..ወቂረ ፡; B ..ውግረተ ፡ [40] ር 〉 A; P .ኣ...፡ [41*] P ወመማክርተ ፡ ምስለ ፡ መመክርቲሁ ፡ ወመላህቅተ ፡ ቤተ ፡ [42] P ...እምሙ ፡ [43] B ...ጸ .ዕ ፡ [44] P ኀ..፡; 〉 A [45] P .ኃ..፡ [46] 〉 AB [47] AL ወይቤሎሙ ፡; A + ሠናየ ፡ [48*] P nur ለኵሉ ፡ [49*] A ወጸውዖሙ ፡ ለ [50*] A ...ሩ ፡ ምስ...፡ መላሕቅት ፡ ዘቤተ ፡ ንጉሥ ፡ ዘአመከርዎ ፡ ወ [51] A ቦቱ ፡ [52] B ....ዝ ፡; in P rechte Hälfte von መ vergessen [53] B ....ት ፡ ዘ [54] 〉 L [55] 〉 CL [56*] A nur ነገሮሙ ። ወይቤልዎ ፡ [57] CLR ይግበር ፡ [58] LR ..ቅ ፡ [59] B ..ኡስ ፡; C ወረሲዕ ፡; P ወርእሱኒ ፡ [60] B ርኡስ ፡; C ረሢዓን ፡; P ርሱእ ፡

ይምሐሩን ፡ በእንተ ፡ እከየ ፡ ምግባሪነ ፡ እስ
መ ፡ ትውልድ ፡ ዘአልብነ ፡ አሚነ ፤[1] አሌሎ
ሙ ፡ እለ ፡[2] ይክዕዉ ፡[3] ደመ ፡ ንጹሐ ፡ ወእለ ፡[4]
ይጠቅሉ ፡[5] ጻድቀ ፡ ወይትካፈሉ ፡ በርበራቲ
ሁ ፡[6] ወኢየእምኑ ፡[7] በቃሉ ፡ ወኢየሐውሩ ፡[8]
በትእዛዙ ፤ ጽኑሕ ፡ ደይኖሙ ፡ ወንቡር ፡ ጌጋ
ዮሙ ፡[9] ወቢይ ፡ መቅሠፍቶሙ ፡ ወጽኑሕ ፡[10]
+ 132 v b ጎጢ+አቶሙ ፡ ወኢይሰሪ ፡ ሎሙ ፡ ወያዘክ
ሩ ፡[11] ጎጢአተ ፡ አበዊሆሙ ፡[12] እስመ ፡ ምግ
ባሮሙ ፡ ጎጢአት ፡ ወይትሀጐሉ ፡[13] በዘመከ
ሩ ፡ ለሊሆሙ ፤ ወባሕቱሰ ፡ አሌላ ፡ ለነፍስየ ፡
እስመ ፡ ከበርኩ ፡[14] አጎስር ፡[15] በሞትየ ፡[16] ወተ
ጠበብኩ ፡ በዲበ ፡ ምድር ፡ ወእከውን ፡ ሐመ
ደ ። ምንት ፡[17] ጎይስናሁ ፡[18] ለንጉሥ ፡ ለእመ ፡
አገብረ ፡ ሠናየ ፡ በዲበ ፡ ምድር ፡ ምስለ ፡ ነዳ
ያን ፤[19] አሐቲ ፡ ድቀቶሙ ፡[20] ውስተ ፡ መቃብ
ር ፡ ወአሐቲ ፡ ፍኖቶሙ ፡ ውስተ ፡ መዓምቅ
ት ፤[21] ምንት ፡[17] በቀኄትነ ፡ ለሰብእ ፡ እስመ ፡
በክ ፡[22] ተፈጠርነ ፡[23] ወእምድኅረ ፡ ንስቲት ፡
ንከውን ፡[24] ከመዘ ፡[25] ኢተፈጠርነ ፤ እስመ ፡[26]
ጢስ ፡[27] እስትንፋስነ ፡[28] ለእመ ፡ አርመመት ፡
ሕቀ ፡ ተጎልፍ ፡[29] ነፍስነ ፡ ወቃለ ፡[30] ቀለምጽ
ጽ ፡[31] ልብነ ፡[32] ዘይትሐወስ ፡ ውስተ ፡ ጎሊና
ነ ፡[33] እምከመ ፡ ጎለፈት ፡[34] ንከውን ፡ ሐመደ ፡
ወያስቆርሩነ ፡[35] ፍቁራኒነ ፡[36] ወማኅፈርነ ፤[37]
ወአእምሮ ፡[38] ጎሊናነ ፡[33] ዘመልዕልተ ፡ ርእስነ ፡
እምከመ ፡ ተክዕወት ፡ ነፍስነ ፡ ንከውን ፡ ዕዌ ፡
ወጺአተ ፤[39] ወመ·ቀተ ፡ ሥጋነ ፡ እምከመ ፡ ጎ
ለፈት ፡[40] ከመ ፡ ወኢ·ምንትኒ ፡[41] ንከውን ፡ ወ
ከመ ፡ ሳሕወ ፡[42] ደመና ፡[43] ነጎልፍ ። [44] ምንተ
ኬ ፡[45] አብዝኖ ፡ ነቢብኒ ፡[46] ኢይበቍዕ ፡[47] ወ
ሥነ ፡ ላሕይኒ ፡ ይትሀጐል ፡[48] ወጽንዐ ፡ ነገሥ
ትኒ ፡[49] ይጠፍእ ፡ ወጎይለ ፡ መኳንንትኒ ፡ ይት
ሀጐል ፡[50] ወኢይትረከብ ፤ ወሰ·ልነ ፡ ከመ ፡ ጽ
ላሎት ፡ ነጎልፍ ፡ ወእምድኅረ ፡ ጎለፍነ ፡ በሞ
ት ፡[51] ይትረሳዕ ፡ ስምነ ፡[52] ወኢይትረከብ ፡ አ
ሠርነ ፤ እምድኅረ ፡ ፫ ፡ ትውልደ ፡[53] ደቂቅነ ፡
አልበ ፡[54] ዘይዜክር ፡ ስምነ ።[55] ወሶቤሃ ፡[56] አን
ጸረ ፡ ገጸ ፡[57] ጎበ ፡ ዮርብዓም ፡[58] ወልዱ ፡ ወይ
ቤሎ ፡ ወልድየ ፡ ተወገሳ ፡[59] ለእኪት ፡ ወግበ
ራ ፡ ለሠናይት ፡ ከመ ፡ ትርከብ ፡ ብዙኀ ፡ መ
ዋዕለ ፡ በዲበ ፡ ምድር ፤ ወኢትስግድ ፡ ለአማ
ልክት ፡[60] በዕድ ፡[61] ወኢታምልኮሙ ፡ አላ ፡ ባ
ሕቱ ፡[62] እግዚአብሔር ፡[63] ፍራህ ፡[64] ወአክብ
ሮ ፡ ከመ ፡ ትማእ ፡ ፀረከ ፡[65] ወጸላእተከ ፡[66] ወ
በሰማያትኒ ፡ ከመ ፡ ትረስ ፡[67] ማኅደረ ፡[68] አበ

---

[1] ABCLR ..ን ፡ [2] A ለእለ ፡ [3] LR ..ው ፡ [4] AB nur ወ [5] ABC ይቀትሉ ፡ [6] ACL ..ባራሁ ፡ ; B ..ባ...፡ ; R ....ሁ ፡ [7] P ..ያኢ..፡ [8] ABCR ወእለ ፡ ኢየ...፡ ; L ወእለ ፡ የ...፡ [9] 〉 P [10] P .ፅ..፡ [11] A .ይዘከ.፡ [12] ABCLR አቡሆሙ ፡ [13] P ...ሐ..፡ [14] A መከ..፡ [15] A በጎሣር ፡ ; P .ጎ..፡ [16] B በዝሙትየ ፡ [17] P ..ተ ፡ [18] P ሕ....፡ [19] ACLR ..ይ ፡ ; P ..የ.፡ [20] ACLR ድድቆሙ ፡ [21] A ማዕ...፡ [22] L በክ ፡ [23] A ዘኢተ....፡ ; P + እስመ ፡ [24] 〉 CL [25] A nur ዘ [26] A + ከመ ፡ [27] In R ስ zu ሰ corrigirt [28] AL ..ተ....፡ ; P እስት ፡ ንፈሰነ ፡ [29] P ታሐ..፡ [30] B ..ሉ ፡ [31] AB ...ጸ.፡ ; CLR ቅልምጻጸ ፡ ; P .ላ...፡ [32] B ለል..፡ [33] P ሕ...፡ [34] ት 〉 C ; P ሐ...፡ [35] A ...ቈ...፡ [36] ኒ 〉 A [37] ነ 〉 B [38] B .ያኢ..፡ [39] L ...ት ፡ ; CR .ጼ..፡ [40] P ሐ...፡ ; L ተለፈት ፡ [41] P ....ተ.፡ [42] P ሰሐወ ፡ [43] B + ት [44] P ንከ ውን ፡ ; 〉 B [45] ABCLR ..ት.፡ [46] B .ባ..፡ ; LR .ዊም.፡ [47] P ....ዓዕ ፡ [48] P ..ሐ..፡ [49] B መንግሥትኒ ፡ [50] A ..ሐጣእ ፡ ; P ..ሐ..፡ [51] በ 〉 B [52] B እምኔነ ፡ [53] ABLR ...ድ ፡ [54] A ወአ..፡ [55] C .መ.፡ [56] P ..በ.፡ [57] P ገጸ ፡ [58] BC ሮብ..፡ ; LR ኢዮ....፡ [59] P .ዓ.ሰ ፡ [60] ABC .....ት ፡ [61] L ..ዳን ፡ ; R ..ድን ፡ [62] ACLR ለ(〉L)ባሕቲቱ ፡ [63] ALR ለእ..አ...፡ [64] ACLR ፍርሀ ፡ [65] ABL .ር.፡ [66] AL ....ት.፡ [67] A ትርከብ ፡ [68] B መንግሥተ ፡ ; ረ 〉 P

ዊክ ፡ ወትረስ ፡ ሕይወተ ፡ ዘለዓለም ። ወይ
ቤ ፡ ጸሐፉ ፡[1] ሊተ ፡ *ውስተ ፡ መጽሐፈ ፡[2]
ጡማር ፡[3 4] ወአንብራ ፡[5] ውስተ ፡ ቀማጥር ።[6]
+ 133 r a ወይቤሎ ፡ +ለሳዶቅ ፡ ካህን ፡[7] ቅብአ ፡ ወአንግ
ሦ ፡ ለወልድየ ፤ በከመ ፡ አንገሠኒ ፡ አቡየ ፡ ዳ
ዊት ፡[2] እግዚእየ ፡[8] እንዘ ፡ ሕያው ፡ አነሂ ፡[9] አ
ነግሦ ፡[10] ለወልድየ ፡ ኢዮርብዓም ፡[11] ወይኩ
ን ፡ ዘርኡ ፡ መድኀኒትየ ፡[12] ሊተ ፡ ወለአበው
የ ፡[13] እስከ ፡ ለዓለም ፡ በከመ ፡ ነገረኒ ፡ መልአ
ከ ፡[14] እግዚኦብሔር ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፅ ፡ በእንተ ፡ ዘነግሦ ፡ ሮብዓም ።[15]

ወእምዝ ፡[16] ነሥኡ ፡[17] ሳዶቅ ፡[10] ካህን ፡ ወ
አንገሦ ፡ ወቀብአ ፡ ወገብረ ፡ ሎቱ ፡[18] ዘበሕጉ ፡
ወአንበረ ፡ ዕፀ ፡ ዲበ ፡ ደብተራ ፡ ወረከበ ፡[19] በ
ስመ ፡ አቡሁ ፡ ሰሎሞን ፡ ወአጽዐንዎ ፡ ዲበ ፡
በቅለ ፡ ንጉሥ ፡ ወይቤልዎ ፡ ባሕ ፡[20] ሕያው ፡[21]
አበ ፡ ነጋሢ ፤ ወደምፀት ፡ ሀገር ፡ ወተነፍሐ ፡
ቀርን ። ወዘእንበለ ፡ ይግባእ ፡ ኀበ ፡ አቡሁ ፡
አዕረፈ ፡ ሰሎሞን ፤ ወወሰክዎ ፡[22] ኀበ ፡ መቃ
ብረ ፡ አቡሁ ፡ ዳዊት ፡ ወላሐውዎ ፡[23] ለሰሎሞን ፡
ዐቢየ ፡[24] ላሐ ፡[25] እስመ ፡ አልበ ፡ ዘተረክበ ፡ ዘ
ከማሁ ፡[26] በጥበብ ፡ በውእቱ ፡ መዋዕል ❊ ወ
እምድኅረ ፡ ኀለፈ ፡[27] ሰቡዐ ፡[28] መዋዕለ ፡[29] *አ
ንገፍዎ ፡[30] ላሐ ፡[25] አቡሁ ፡[31] ለዮርብዓም ፤[32]
ወተጋብኡ ፡ *ሕዝበ ፡ እስራኤል ፡[33] ኀበ ፡ ዮ
ርብዓም ፡[34] ወይቤልዎ ፡[35] አቅልል ፡ ለነ ፡ ግ
ብረ ፡ እስመ ፡ አቡከ ፡ አክበደ ፡ ለነ ፡[36] በሐጢ
በ ፡[37] ዕፅ ፡[38] ወበውቅረተ ፡[39] እብን ፡ ወበአቅ
ሞ ፡ ሰረገላ ፡ ለአርውጸ ፡[40] ዕፅ ፡ ቄድሮስ ። *ወ
መከረ ፡ ምስለ ፡ መማክርት ፡ ወመላህቅት ፡ ዘ
ቤተ ፡[41] ንጉሥ ፡ ወይቤልዎ ፡ አውሥኡ ፡[42]
ሠናየ ፡ እስመ ፡ አንተ ፡ ይእዜ ፡ ከመ ፡ ሕፃን ፡
ዘኢያጽንዐ ፡[43] ሐቌሁ ፡[44] ለሐዊር ፤[45] ወይእዜ
ሰ ፡ ተናገሮሙ ፡ ሠናየ ፡[46] ወበሎሙ ፡[47] እገብ
ር ፡ *ለክሙ ፡ ኵሎ ፡[48] ዘትፈቅዱ ፤ ወእምከ
መ ፡ ጸንዐት ፡ እደኪ ፡ ላዕሌሆሙ ፡ ትገብር ፡
ሕዝበክ ፡ ዘፈቀድክ ። ወአውዕኦሙ ፡ ለመላ
ህቅቲሁ ፡ *ወአብኦሙ ፡ ለዕደው ፡[49] ዕንቡዛን ፡
እለ ፡ ተሐፅኑ ፡ ምስሌሁ ፡ *ወመከረ ፡ ምስሌ
ሆሙ ፡ ወነገሮሙ ፡[50] ዘለአኩ ፡ ሎቱ ፡[51] ቤተ ፡
እስራኤል ፡ *ወዘከመኒ ፡[52] አምከርዎ ፡ መላህ
ቅተ ፡[53] ቤተ ፡ ንጉሥ ። ወይቤልዎ ፡[54] እሙን
ቱ ፡[55] ዕንቡዛን ፡[56] አረጋዊ ፡ ይገብር ፡[57] ምክረ ፡
አእሩግ ፡ ወልሂቅ ፡ ይገብር ፡[57] ምክረ ፡ ልሂቃ
ን ፡[58] ወርሡእሂ ፡[59] ይገብር ፡[57] ምክረ ፡ ርሡእን ፡[60]

---

[1] A ..ፍ ፡; B ..ፋ ፡ [2] › A [3] ACLR ጠ..፡ [4*] › B [5] P ...በ.፡ [6] ጥ › A [7] P ወካ..፡; › ACLR [8] › AC [9] A ወእ..፡ [10] › B [11] BC ሮብ..፡ [12] AC ....ት ፡ [13] B ...ቡየ ፡ [14] A ላዕለ ፡ [15*] P am Rande ፫፬ ፡ በ ፡ ዘ ፡ ዮርብዓም ፡; › ACLR [16] A + አውሥኡ ፡ ወ [17] P ..እ ፡ [18] A + ኵሎ ፡ [19] C ...ብዎ ፡ [20] A በሐ ፡ [21] In C ያ zu የ radirt [22] A ወአስክብዎ ፡; B ...ድ.፡ [23] ABCLR .ለ...፡; P ወሐለውዎ ፡ [24] P .ብ.፡ [25] P ለሐ ፡ [26] ዘ › C [27] P ሐ..፡; › A [28] P ወሰ..፡ [29] C ...ል ፡ [30] ACLR ...ሥ.፡ [31*] R ላሐ ፡ አቡሁ ፡ አ..ሥ.፡ [32] BC ለሮብ..፡; LR ለኢዮ.....፡ [33*] B nur ሕዝብ ፡ [34] BC ሮብ..፡; LR ኢዮ.....፡ [35] L ...ሎ ፡; › B [36] AC ብነ ፡ [37] P .ኀ..፡ [38] P .ፀ ፡ [39] ACLR ..ወቂረ ፡; B ..ውግረተ ፡ [40] ር › A; P .ኣ...፡ [41*] P ወመማክርተ ፡ ምስለ ፡ መመክርቲሁ ፡ ወመላህቅተ ፡ ቤተ ፡ [42] P ...እዎሙ ፡ [43] B ...ጸ.ዕ ፡ [44] P ኀ..፡; › A [45] P .ኃ..፡ [46] › AB [47] AL ወይቤሎሙ ፡; A + ሠናየ ፡ [48*] P nur ለኵሉ ፡ [49*] A ወጸውዖሙ ፡ ለ [50*] A ...ሩ ፡ ምስ...፡ መላሕቅት ፡ ዘቤተ ፡ ንጉሥ ፡ ዘአመከርዎ ፡ ወ [51] A ቦቱ ፡ [52] B ....ዝ ፡; in P rechte Hälfte von መ vergessen [53] B ....ት ፡ ዘ [54] › L [55] › CL [56*] A nur ነገሮሙ ። ወይቤልዎ ፡ [57] CLR ይግበር ፡ [58] LR ..ቅ ፡ [59] B ..ኡስ ፡; C ወረሲዕ ፡; P ወርእሱሂ ፡ [60] B ርኡስ ፡; C ረሢዓን ፡; P ርሱእ ፡

ወወረዛሰ ፡ ዘከማከ ፡[1] ይገብር ፡ ምክረ ፡ ወራ
ዙት ፡ ዘከማሁ ፡ ወእሉኒ ፡[2] ርሡአን ፡[3] ደክ
[+ 133 r b] ሙ ፡[4] ሐቌሆሙ ፡[5] +ከመ ፡ ሕፃን ፡[6] ዘኢይክ
ል ፡ ሐዊረ ፤ ወበዝንቱሰ ፡ ነገር ፡ ዘትበል ፡[7]
መኑ ፡ የአቢ ፡[8] ትእዛዘ ፡ እግዚእነ ፡ ንጉሥ ፤
ወበ ፡[9] እምኔሆሙ ፡ ዘይሰርር ፡ በቅድመ ፡ ዮ
ርብዓም ፡[10] ወበእምኔሆሙ ፡ ዘይመልኅ ፡[11] ሰ
ይፎ ፡ ወበእምኔሆሙ ፡[12] ዘይቀልብ ፡[13] ረም
ሐ ፡[14] ወበ ፡[15] ዘይእኅዝ ፡ ቀስቶ ፡ ወምጕንጳ
ሁ ። ወሶበ ፡ ፈጸሙ ፡ ተውኔቶሙ ፡ አምከር
ዎ ፡[16] ወይቤልዎ ፡ እግዚእነ ፡[17] እንዘ ፡ ንሕነ ፡
ምስሌከ ፡ ወአንተ ፡ ምስሌነ ፤ ወአቡከኒ ፡ በጥ
በብ ፡ ወሀበከ ፡ ኪያነ ፡ ደቂቀ ፡ ምሁራነ ፡[18] ፀ
ብእ ፡[19] እስራኤል ፡ ከመ ፡[20] ንልሀቅ ፡[21] ምስሌ
ከ ፡ ወከመ ፡ ትጽናዕ ፡[22] መንግሥትከ ፡ እም
ድኅሬሁ ፤ ወአንተሰ ፡ እግዚእነ ፡ ኢታርእዮ
ሙ ፡ ገጸ ፡ ሕመቅ ፡[23] ለእሙንቱ ፡ ሕዝብ ፡ ከ
መ ፡ ኢያምስሉከ ፡[24] ድኩመ ፡ ወዘኢትክል ፡
ገቢረ ፡ ፀብእ ፡[25] ላዕሌሆሙ ፡ ወላዕለ ፡ ፀርከ ፡
ወእመሰ ፡ ርእዩ ፡ ለነ ፡[26] ገጸ ፡ ድካም ፡[27] *በቃ
ል ፡ ወበምግባር ፡ ንከውን ፡ ሕቁራኒ ፡[28] እምኔ
ሆሙ ፡[29] ወኢይሁቡነ ፡ አምኃ ፡ ወጋዳ ፡ ወኢ
ገብረ ፡[30] ወኢጸባሕተ ፡[31] ወትማስን ፡ መንግ
ሥትከ ፤[32] አላ ፡ በሎሙ ፡ በጽኑዕ ፡[33] ቃል ፡ ወ
በገንሕ ፡ ተናገሮሙ ፡ እንዘ ፡ ትብል ፡ አቡየሰ ፡
ትቤልዎ ፡ በዕፅ ፡ ወበእብን ፡[1] ወአንሰ ፡ እቀን
የክሙ ፡ በጋጋት ፡[34] ወበወቃርብት ፡ እስመ ፡ እ
ምግዝፈ ፡[35] አቡየ ፡ ይጸንዕ ፡ ቀጠጠ ፡ ዚአየ ፡ [5]
ወእምክሩ ፡ ለአቡየ ፡[36] ለዘወለደኒ ፡ የዐቢ ፡[37] ም
ክረ ፡ ዚአየ ፡ አልቦ ፡ ዘአነትግ ፡[38] ለክሙ ፡ ግብረ ፡
ወገብጋበ ፡ ዘእንበለ ፡ ዘኢፈደፍድ ፡[39] ለክሙ ፡[40]
በሱሉ ፤ ወለእመኒ ፡ ኢሰማዕክሙ ፡ ቃልየ ፡
ወኢገበርክሙ ፡ ትእዛዝየ ፡ እገብር ፡ *እንስሳ [10]
ክሙ ፡ ሕብልያ ፡[41] ወደቂቅክሙ ፡ ይክውኑ ፡[1]
ዜዋ ፡[42] ወለክሙኒ ፡ መጥባጎትየ ፡ ትበልዐክ
ሙ ፡[43] ወእነሥእ ፡ አህጉሪክሙ ፡ ወአዕጻዲክ
ሙ ፡ ወአትክልቲክሙ ፡ ወዐዘቃቲክሙ ፡ ወ
ገራውሂክሙ ፡ ወአዕጻዳተ ፡[44] ወፍርክሙ ፤[45] [15]
ወለክቡራኒክሙ ፡ በእደ ፡ ሰናስለ ፡ ጎጺን ፡ ወ
ለአብዕልቲክሙኒ ፡[46] ሲሳየ ፡ አግብርትየ ፡[47]
ወአንስትያክሙኒ ፡[48] ሰርጐ ፡[49] ለቤተ ፡[50] ክቡ
ራንየ ፤[51] ወዘንተ ፡[52] ቃልየ ፡ ኢያፀርጓ ፡[53]
+[54]ወኢያሐጽጻ ፡[55] ወኢይሜቅኦሰ ፡[56] ወኢያበ [+ 133 v a]
ጥላ ፡[57] ወእገብራ ፡[58] ፍጡነ ፡ ወእከትባ ፡[59] ለዓ
ለም ፤ እስመ ፡ ዙላ ፡ ዘይእቲ ፡ ምድር ፡ ተው
ህበት ፡ መንግሥት ፡[60] ለአበ ፡ አቡየ ፡ ዳዊት ፡

---

[1] ⟩ A [2] ABCLR ወ(⟩C)እሉሰ ፡ [3] C ረሲዓን ፡ [4] CR ..መ ፡; P scheint .ከ .፡ [5] P ጎ...፡; R .ቄ..፡ [6] P ጎ..፡ [7] L ...ሉ ፡ [8] P ያዐቢ ፡ [9] LR በ [10] BC ሮብ..፡ [11] P ....ሕ ፡ [12] LR nur ወበ ፡ [13] B + ሰይፎ ፡ ወበ ፡ [14] Hss ..ሐ ፡ [15] A + እምኔ ሆሙ ፡ [16] A .መ...፡ [17] A ኦእ....፡ [18] CL .ህሩ..፡ [19] ACLR ..ዓ ፡ [20] A + ትጽሐቅ ፡ ወ [21] ALP ..ህ .፡ [22] P ..ኑ .፡ [23] B ድካም ፡ [24] B + ሕዝብ ፡ [25] A ..ዓ ፡ [26] C ብነ ፡; ⟩ A [27] A ድኩመ ፡ ላዕሌነ ፡; R .ኩ..፡ [28]* A ን...፡ ሕ...፡ በ..፡ ወበ....፡; B + እምአሜሃ ፡ [29] A በ-ኔሆሙ ፡ [30] A .እ...፡; BCR ..ግ..፡; L .እግ..፡ [31] B .....ት ፡; CLR ጸባሕት ፡ [32] ABCLR .....ነ ፡ [33] C ...ሕ ፡ [34] ት ⟩ A [35] CR ...ዘ .፡; BP ..አፈ ፡ [36] ⟩ ACLR [37] P .እ .፡ [38] Hss .አ...፡ [39] Hss .አ....፡ [40] ACLR ላዕሌክሙ ፡; B ለክ ሙ ፡ ላዕሌክሙ ፡ [41]* A አንስቲያክሙ ፡ [42] P ጼዋ ፡ [43] B ይበ....፡ [44] ABCL ....ደ ፡; R ..ዓ .ደ ፡ [45] C ..ሬ..፡ [46] ለ ⟩ BP; R .....ት...፡ [47] AB ለእ.....፡; P ለእ...ቲ .፡ [48] A ....ቲክሙ-ኒ ፡; BR ....ቲ....፡; CL ወ(⟩C)አ..ቲየ...፡; P .....የ...፡ [49] ACLR ለሰ..፡ [50] ለ ⟩ ABCLR [51] BCLR ክርስቲያንየ ፡ [52] B ወለዛቲ ፡ [53] AC ....ዕ ፡; P ..ጽ..፡ [54] P am oberen Rande በእንተ ፡ ማርያም ፡ ከመ ፡ ወለተ ፡ ዳዊት ፡ [55] AC .....ዕ ፡; ABLP ..የ...፡ [56] A ...መ .ስ ፡; B ..ያ...፡; C .....ስ ፡; LR ...መ ..፡ [57] A ..ይ..ል ፡; B ..ይ...፡; C ..ይቤ .ል ፡; LR ..ይ..ለ ፡ [58] AC ....ር ፡ [59] A ....ቦ ፡ [60] P ....ት ፡; in R getilgt

ወለአቡየ ፡ ሰሎሞን ፡ እምድኅሬሁ ፡ ወሊተኒ ፡ እምድኅረ ፡ *አቡየ ፡ ወሀበኒ ፡[1] ከማሆሙ ፡ *ወአቀንየክሙ ፡ አነኒ ፡ ከማሆሙ ፡[2] ወይእዜ ኒ ፡ ምክሩ ፡[3] ወተአዘዙ ፡[4] ሊተ ፡ ❊[5] ወነገሮ ሙ ፡[6] ከመዝ ፡[7] ለሊቃውንተ ፡[8] እስራኤል ። ወተንሥኡ ፡ ኵሎሙ ፡ ኅቡረ ፡ በምልአሙ ፡[9] ወይቤሉ ፡ እቱ ፡ ቤተክ ፡ እስራኤል ፤ አልብነ ኑ ፡[10] ዘናነግሥ ፡[11] ዘእንበለ ፡ በቤተ ፡[12] ይሁዳ ፡ ወበቤተ ፡[13] ብንያሚ ፤[14] አበይናሆሙ ፡ ለቤቶ ሙ ፡ ወለሕዝበ ፡[15] ክልኤሆሙ ፡ ወናነግሥ ፡ ዘፈቀድነ ፡ ለርእስነ ፡ *ወለዘሙሪት ፡[16] ነፍስ ነ ።[17] ወጸሩ ፡ ንዋየ ፡ ሐቅሎሙ ፡[18] ወገሮ ፡ በ ምልአሙ ፡ ወበጽሑ ፡ ሀገረ ፡ ሰማርያ ፡ ዘቤ ተ ፡ ኤፍራታ ፤[19] ወበህየ ፡ መከሩ ፡ ወአንገለ ጉ ፡[7] ወተዓፀዉ ፡ ቤተ ፡[20] እስራኤል ፡ ከመ ፡ ያንግሡ ፡ ዘኀረዩ ፡ እምኔሆሙ ፡ ለዘ ፡ ረከቡ ፡[21] ዕፃ ፡ በውስተ ፡[22] ቤተ ፡[23] አቡሁ ፤ *ወበጽሐ ፡ ዕፃ ፡[24] ኀበ ፡[25] ቤተ ፡[26] †ኤፍሬም ፡ ወልደ ፡ ናባጥ ፡[27] ወኀረዩ ፡ በውስተ ፡ ቤተ ፡[4] አቡሁ ፡[28] ወአንገሥዎ ፡ ለኢዮርብዓም ፤[29] ወከመዝ ፡ ተከፍለት ፡ መንግሥት ፡[30] እምኀበ ፡ ዮርብዓም ፡[31] ወልደ ፡ ሰሎሞን ፡ ወኢተርፈ ፡[32] ዘእንበለ ፡[33] ቤተ ፡ ብንያሚ ፡[34] ወቤተ ፡ ይሁዳ ፡ አቡሁ ❊[7] ወቃለ ፡ እግዚአብሔር ፡ ኢተሐሰ ወ ፡[35] ዘይቤሎ ፡[36] ለዳዊት ፡ ገብሩ ፡ እምፍሬ ፡ ከርሥከ ፡ አነብር ፡[37] ዲበ ፡ መንበርከ ፤ *ወከዕ በ ፡ ይቤ ፡ ሥሩዕ ፡[38] ከመ ፡ ወርኀ ፡ ለዓለም ፤[39] ወከዕበ ፡ ይቤ ፡ መሐለ ፡ እግዚአብሔር ፡ ለዳ ዊት ፡[25] በጽድቅ ፡ ወኢይኔስሕ ። ዘነግሠ ፡ ዲ በ ፡ መንበረ ፡ ዳዊት ፡ አቡሁ ፡ ውእቱ ፡ ኢየ ሱስ ፡ ክርስቶስ ፡ ዘመዱ ፡ በሥጋ ፡ እምድንግ ል ፡ ዘነበረ ፡ ዲበ ፡ መንበረ ፡[7] መለኮቱ ፤ ወበ ምድርኒ ፡ ወሀበ ፡ ዘይነግሥ ፡ ዲበ ፡ መንበሩ ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ በሱሩ ፡ ለሰሎሞን ፤ ወለ ዮርብዓምሰ ፡[40] ኢወሀበ ፡ እግዚአብሔር ፡ ዘእ ንበለ ፡ ፪በትር ፤[41] ወንጉሠ ፡[42] ሮምኒ ፡ ወልዱ ፡ ለሰሎሞን ፡ ዘይን⁺እስ ። ወዘንተ ፡ ዘገብረ ፡[43] እግዚአብሔር ፡ ከመ ፡ ኢይበሉ ፡[44] አብዳን ፡ ሕዝበ ፡[45] አይሁድ ፡ በእንተ ፡ ሰሎሞን ፡ ወበ እንተ ፡ ዮርብዓም ፡[46] ወልዱ ፡ እስመ ፡ ማእ ምረ ፡ ልብ ፡ እግዚአብሔር ፡ *ከመ ፡ ኢያም ስሉ ፡ ዘንተ ፡[47] ገብረ ።[48] ወለዮርብዓምኒ ፡[49] ሰ መይዎ ፡ ንጉሠ ፡ ይሁዳ ፡ ወለንጉሠ ፡ ሰማርያ ፡ ሰመይዎ ፡ ንጉሠ ፡ እስራኤል ። ወእምትውል ዶ ፡[50] ኢዮርብዓም ፡[51] ኮነት ፡[52] ትውልድ ፡ እ ስከ ፡ ኢያቁም ፡[53] ፵ወ፪ ፡[54] ወአሚሃ ፡ ተወል ዱ ፡[55] ለመልኪ ፡[56] ክልኤ ፡ ደቂቅ ፡ ሌዊ ፡ ወ ሴም ፡[57] ወላዴ ፡[58] ሆናሴ ፤ ወሆናሴ ፡ ወለደ ፡[59]

1* A ...፡ዘወሀበ፡; LR ወሀበኒ፡አ..፡ 2* ⟩ A 3 A .ከ.፡ 4 ፡ ⟩ P 5 A ለ‥ቱ፡ 6 ABCLR ...ርዎሙ፡ 7 ⟩ A 8 ለ ⟩ CL 9 ⟩ A; ፡ ⟩ P am Ende der Zeile wie gelegentlich auch sonst 10 ኑ ⟩ P; R አልቦኑ፡ 11 ና ⟩ P 12 በ ⟩ AB; in R ausradirt 13 A nur ወ; በ in R ausradirt 14 BC ...ም፡ 15 A nur ወለ 16 ለ ⟩ ACLR 17* ⟩ P 18 P ኀ...፡ 19 B ..ሬም፡ 20 ACLR ፲ቤተ፡ 21 CLPR ..በ፡ 22 L ኀበ፡ 23 ⟩ P; L ቤቱ ❊ ወኀረዩ ፡ በውስተ ፡ ቤተ ፡ 24 P ዕፅ ፡ 25 ⟩ P 26 CR ቤቱ፡; P ኀቤተ፡ 27† ⟩ CR 28* ⟩ L 29 ⟩ CLR; ኢ ⟩ A 30 P ....ተ፡ 31 ALR ኢዮ.....፡; BC ሮብ..፡ 32 ALR ....ፈ፡; C ...ረ.፡ 33 A + ፪; CLR + ፪በትር፡ 34 B ...ም፡ 35 ⟩ B 36 ሎ ⟩ C 37 Hss እ...፡ 38 LR ወሥ..፡ 39* A bis 40 AL ....ብ.ም፡; BC ወ⟨ C⟩ለሮብ...፡; R ..ኢዮ.....፡ 41 ፪ ⟩ AP 42 B ...ሥ፡ዘ 43 ዘ ⟩ A 44 AL ...ለ.፡ 45 CLR ..ብ፡ 46 LR ኢዮ....፡; BC ሮብ..፡ 47 B + ነገረ፡ 48* A ዘ..፡ገ..፡ከ.፡ኢ.....፡ 49 BC ወ⟨ C⟩ለሮብ...፡ 50 እም ⟩ A; B ወትውልድሰ፡ 51 ኢ ⟩ ALR; B እምሮብ..፡; C ሮብ..፡ 52 ት ⟩ ABCLR 53 A ዮአቄ.፡; LR .ዮአቄ.፡ 54 A ፵ወ፪; B ፲ወ፯; CLR ፵ወ፫ 55 L ትው..፡ 56 ABCLR .ሜ..፡ 57 ALR ወሰምዩ፡; C ወሴምዩ፡ 58 Hss ወልዱ፡ 59 PR .ል.፡

ቀላምዮስ ፡[1] ወቀላምዮስ ፡[2] ወለደ ፡[3] ኢየቄ
ም ፡[4] ወኢያቄምኒ ፡[5] ወለዳ ፡[6] ለማርያም ፡ ወለ
ተ ፡[7] ዳዊት ፤ ወካዕበ ፡ ኢሊ ፡[8] ወለደ ፡[9] መል
ኪ ፡[10] ወሜልኪ ፡[11] ወለዶ ፡[12] ለማቲ ፡ ወማ
ቴ ፡[13] ወለደሙ ፡ ለኤሊ ፡ ወለያዕቆብ ፡ ወለ
ሐና ፡[14] ብእሲተ ፡ ኢያቄም ፤[15] ወአውሰበ ፡ ኤ
ሊ ፡ ብእሲተ ፡ ወሞተ ፡ እንዘ ፡ አልቦ ፡ ውሉ
ደ ፡[16] ወአውሰባ ፡ ያዕቆብ ፡ ለብእሲተ ፡ ኤሊ ፡
ዮሐዳ ፡[17] ወወለደ ፡ ላቲ ፡[18] ዮሴፍ ፡ ጸራቤ ፡[19]
ዘፈጎራ ፡[20] ለማርያም ። ወዮሴፍሰ ፡[21] ወልደ ፡
ያዕቆብ ፡ በሥጋ ፡[22] ወወልደ ፡[23] ኤሊ ፡ በሕገ ፡
አሪት ፡ በከመ ፡[24] አዘዘ ፡ እግዚአብሔር ፡ ለሙ
ሴ ፡[25] ከመ ፡ ይትዋሰቡ ፡ ምስለ ፡ ዘመዶሙ ፡[26]
በበ ፡[27] አብያተ ፡ አበዊሆሙ ፡ ወኢይትዋሰቡ ፡
እምባዕድ ፡ ዘመድ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፎ፩ ፡ በእንተ ፡ ማርያም ፡ ወለተ ፡ ዳዊት ።[28]

ወበእንተዝኬ ፡ ተዐውቀ ፡ ከመ ፡ ማርያም ፡
ወለተ ፡[29] ዳዊት ፡ ይእቲ ፡ ወዮሴፍኒ ፡ ወልደ ፡
ዳዊት ፡[30] ውእቱ ፤ ወበእንተዝ ፡ ተፍጎረት ፡[31]
ማርያም ፡ ለዮሴፍ ፡ ዘመዳ ፡ *በከመ ፡ ተብህ
ለ ፡ በወንጌል ፡[32] አዮሴፍ ፡[33] ወልደ ፡ ዳዊት ፡
ኢትፍራህ ፡ ነሢአኃ ፡ ለምርያም ፡ ፍጎርትከ ፡
እስመ ፡ ዘይትወለድ ፡ እምኔሃ ፡ እመንፈስ ፡[34]
ቅዱስ ፡ ቃለ ፡ እግዚአብሔር ፡ ውእቱ ፤[35] ወ
ተወልደ ፡ እምኔሃ ፡ እግዚአብሔር ፡[36] ቃል ፡[37]
ብርሃን ፡ ዘእምብርሃን ፡ አምላክ ፡ ዘእምአም
ላክ ፡ *ወልድ ፡ እምአብ ፡[38] ዘመጽአ ፡[39] ወአ
ድኅነ ፡[40] ፍጥረቶ ፤[41] እምእደ ፡ ሲኦል ፡ ወእም
ሰይጣን ፡[42] ወእሞት ፡ ባልሐነ ፡[43] ለኵልነ ፡ እለ ፡
አመነ ፡ ቦቱ ፡ ሰሐበነ ፡ ኀበ ፡ አቡሁ ፡ ወአዕረ
ገነ ፡ ውስተ ፡ ሰማያት ፡ መንበሩ ፡ ከመ ፡ ንኩ
ን ፡ መዋርስቲሁ ፤ እስመ ፡ ውእቱ ፡ መፍቀሬ ፡
ሰብእ ፡ ውእቱ ፡[44] ወሎቱ ፡ ይ+ደሉ ፡ ስብሐት ፡ + 134 r a
እስከ ፡ ለዓለም ፡[45] አሜን ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፎ፪ ፡ በእንተ ፡ ንጉሥ ፡ ሮምሊ ።[46]

ወበእንተ ፡ ንጉሥ ፡ ሮምሊ ፡ ንዌጥን ፡[47] ን
ንግርክሙ ፡[48] ዘሰማዕነ ፡[49] ወዘረከብነ ፡ ጽሑ
ፈ ፡[50] ዘርኢነ ። መንግሥተ ፡ ሮምሰ ፡ ለያፈት ፡
ወልደ ፡ ኖሕ ፡[51] ኮነት ፡[52] ክፍሉ ፡ ወመንግሥ
ቱ ፤ ወእንዘ ፡ ይነብሩ ፡ ጎብሩ ፡[35] እሀጉረ ፡ ዐበ
ይተ ፡ ዓሥሩ ፡ ወክልኤ ፡ ወእለ ፡ የዐብያ ፡[53]
አህጉረ ፡[54] መንግሥቶሙ ፡[55] ዳርዮስ ፡[56] ሐነ
ጸ ፡ አንጦክያ ፡[57] ወዲርስያ ፡[58] ወባርቶንያ ፡[59]
ወሮምያ ፡ ወይነብሩ ፡ ህየ ፡ እለ ፡ ነግሡ ።[60]
ወቀስጥንጥንያ ፡[61] እምድጎረ ፡ ክርስቶስ ፡ ሐ

---

[1] B .ሴ...: [2] A nur ወ; B ..ለ...: [3] PR .ል.:; ⟩ A [4] ALR ኢዮአቄ.:; BC .ያ..: [5] LR ..ዮአቄም:; ⟩ A [6] P .ል.: [7] P ወተ: [8] ABLR ኤሊ:; C ሌዊ: [9] ABCL .ል.: [10] A .ላኬ:; BCLR ሜ..: [11] A .መላኬ:; ⟩ CLP [12] P ..ደ: [13] ABCLR ..ቲ: [14] ለ ⟩ P [15] ALR ኢዮአቄም: [16] ABCLR ..ድ: [17] A .አ.: [18] A + ወልደ: ዘስሙ: [19] ACLP ..ቢ: [20] A ፈጎራ:; P ..ሐ.: [21] ሰ ⟩ P [22] L + ወወለዶ: ለያዕቆብ: በሥጋ:; dies in R getilgt [23] BCLP ..ለ.: [24] A ወ [25] A ለነቢዩ: ሙሴ: [26] A ..ድ: [27] B ወበበ [28]* ⟩ ACLPR; vgl. oben S. ፹፰, Anm. 54 [29] P ..ደ: [30] ⟩ L [31] P ..ሕ..:; A + እግዝእትነ: [32]* ⟩ A [33] አ ⟩ B [34] A ወእ....: [35] ⟩ B [36] ⟩ A [37] AP ቃለ: [38]* A ..ደ: አብ: [39] ዘ ⟩ CLR; P ዘወዕአ: [40] CLR ...ኅ(CR ኃ)ነነ:; P ወአነ: [41] P ነፍስ: [42] B .....ናት:; C ...ሀ.ሠ.: [43] P በ...: [44] ⟩ ABCLR [45] BCLR ለዓለመ: ዓ..: [46]* P am Rande ፎወ፪: በ፡ን፡ሮም:; ⟩ ACLR [47] B .ወ..:; ⟩ A [48] ክሙ ⟩ B [49] A ....ናሁ: [50] ABLR ..ፍ: [51] ABL ሮሀ:; C ኖኅ:; R ኖሀ: [52] P ወከ..: [53] ABCLP ያ...:; in R das Anfangs-ያ zu የ radirt [54] ABCLR ..ገ..:; P ..ገ..: [55] ሥ ⟩ P [56] A ደ...: [57] A እንጣዮኪ:; B ...ኪ.:; CLR ...ስ.: [58] B ወርስድያ: ሐነጸ: [59] B .በ....: [60] B ይነ..: [61] C ለቀ.....ኒ:

ነጸ ፡ ቈስጠንጢኖስ ፡[1] ንጉሥ ፡ በስሙ ፡ ሶበ ፡ አስተርአየ ፡[2] ትእምርተ ፡ መስቀል ፡ *በውስ
ተ ፡ ፀብእ ፡[3] በአምሳለ ፡ ከዋክብት ፡[4] ጽሑፋ
ን ፡ ውስተ ፡ ሰማይ ፡ ወድኅነሂ ፡ እምእደ ፡[5]
ፀሩ ፤[6] ወእምአሜሃ ፡[7] ረሰዩ ፡ ማኅደሮሙ ፡ ሀ
የ ፡ ነገሥተ ፡ ሮም ። ወውእቱ ፡ ዳርዮስ ፡ ከነ ፡
ዘርኡ ፡ ብዙኀ ፡[8] ወእምዳርዮስ ፡[9] እስከ ፡ መ
ዋዕለ ፡[10] ሰሎሞን ፡ ክኡ ፡[11] ፲ወኟ ፡[12] ትውል
ድ ። ወእምዘርአ ፡ ዚአሁ ፡ ተወልደ ፡ ብእሲ ፡
ዘስሙ ፡ ዘንበሬስ ፡ ወገብረ ፡ በጥበብ ፡ መጽ
ሐፈ ፡ አስጠሎባ ፡[13] ወረሰየ ፡[14] ከዋክብተ ፡[15]
ወመዳልወ ፡ ፀሐይ ፤ ወርእየ ፡ *ዘደኃሪ ፡ ከ
መ ፡[16] ኢትነብር ፡[17] መንግሥት ፡[18] ኀቤሆሙ ፡
ለደቂቀ ፡[19] ያፌት ፡ አላ ፡ ትፈልስ ፡ ኀበ ፡ ዘር
አ ፡ ዳዊት ፡ ነገደ ፡ ሴም ። ወሶበ ፡ ርእየ ፡ ከ
መዝ ፡ ለአከ ፡ ኀበ ፡ ዳዊት ፡[20] ንጉሥ ፡[21] ወይ
ቤ ፡ ንግእአ ፡ ወለትየ ፡ ለወልድከ ፤ ወነሥአ ፡[22]
ዳዊት ፡ ንጉሥ ፡[21] ወወሀቦ ፡ ለሰሎሞን ፡ ወል
ዱ ፤ ወወለደ ፡ እምኔሃ ፡ ወሰመዮ ፡[23] አድራ
ሚ ።[24] ወሞተ ፡ ወ-እቱ ፡ ቀዳሚ ፡ ወነግሠ ፡ በ
ልጠሶር ፡[25] ዘእምአዝማዲሁ ፡ ወኀጥአ ፡ ተባ
ዕተ ፡[26] ውሉደ ፡ ዘይነግሥ ፡ ድኅሬሁ ፡[27] ዲበ ፡
መንበሩ ፤ ወይቀንእ ፡ ከመ ፡ ኢይንግሡ ፡ ድ
ኅሬሁ ፡[28] ደቂቀ ፡ አቡሁ ።[29] ወለአከ ፡ ኀበ ፡
ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ጽሑፎ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡

ሰላምአ ፡ ለዕበየ ፡ መንግሥትከ ፡ ወለጥበብ
ከ ፡[30] ክብርት ፤ ወይእዜኒአ ፡ ሀበኒአ ፡ ወልድ
ከአ ፡[31] ዘእነግሥአ ፡[32] ላዕለ ፡ ሀገረ ፡ ሮምያአ ፤[33]
እስመ ፡ አንሰ ፡[34] ስእንኩአ ፡[35] ወሊደ ፡[36] ተባ
ዕት ፡[37] ዘእንበለ ፡ ፫ ፡ አዋልድ ፡ ወእሁበ ፡[38]
እምአዋል+ድየ ፡ ዘፈቀደ ፡ ወእሁበ ፡ መንበር + 134 r b
የ ፡ ወይከውን ፡ ንጉሠ ፡ ውእቱ ፡ ወዘርኡ ፡
እምድኅሬሁ ፡ ውስተ ፡ ሀገረ ፡ ሮምያ ፡ እስከ ፡
ለዓለም ።[39] ወሶበ ፡ አንበባ ፡[40] ለይእዜ ፡ ክርታ
ስ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡ ኀለየ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡
ለእመ ፡ ከላእክዎ ፡ ወልድየ ፡ ይልእክ ፡ ኀበ ፡
ንጉሠ ፡[41] ሠረቅ ፡[42] ወይሁበ ፡ ወልዱ ፡[43] ወት
በጥል ፡ እንተ ፡ መክርኩ ፤[44] ወይእዜሰ ፡ እሁ
ቦ ። ወመከረ ፡[45] ምስለ ፡ መማክርቲሁ ፡[46] ዘቤ
ተ ፡ እስራኤል ፡ ወይቤሎሙ ፡[47] እስመ ፡[48] ወ
ሀብነ ፡[49] ወልደነ ፡[50] ወደቂቀነ ፡[51] ለብሔረ ፡
ኢትዮጵያ ፡ ወከነ ፡ በሀየ ፡ መንግሥት ፡ ለእ
ስራኤል ፤ *ወይእዜኒ ፡ ከመ ፡ ይኩን ፡ ለነ ፡ ሣ
ልስ ፡ መንግሥት ፤[52][53] ለሀገረ ፡ ሮሜ ፡ ወአነ
ሂ ፡ እፈንዎ ፡ ለአርዳሚስ ፡[54] ወልድየ ፡ ዘይን
እስ ፤ ወእንትሙኒ ፡ ኢታስተአክዩኒ ፡[55] በእን
ተ ፡ ዘቀዲሙ ፡[56] ዘነግእክዎሙ ፡ ለደቂቅክ
ሙ ፡[57] እስመ ፡ ይክውን ፡ ብዕዐ ፡[58] ለእግዚአ
ብሔር ፡ በእንተ ፡ ዘአእመሩ ፡ ስሞ ፡ ሰብአ ፡
ኢትዮጵያ ፡ ወከንዎ ፡ ሕዝበ ፤ ወከማሁ ፡ ሰብአ ፡

---

[1] ABCLR ቈንስ . . . . . ፡ [2] ስተ ⟩ P [3]* ⟩ A [4] P . . . ብ ፡ ት ፡ [5] ACLR . . ፀብአ ፡ [6] B ወጸርዎ ፡ [7] B እምኔሃ ፡ ወ ; P . . . አአሜሃ ፡ [8] A ክቡረ ፡ ; BL . . ኅ ፡ [9] P ወእም ፡ ዳ . . . ፡ [10] መ in P verwischt ; ⟩ B [11] ABCLR ክነ ፡ [12] C ፲ወ፫ ፡ [13] A . . ጣ . . ፡ ; B . . ቆ . . ፡ ; P ዘአስቀሎባ ፡ [14] ABCLR ወርእየ ፡ [15] BP . . . . ት ፡ ; R ክ . . . . ፡ [16]* C ከመ ፡ ዘደ . . ፡ [17] B ኢትነበየ ፡ [18] A . . . . ቶሙ ፡ [19] CL ወደ . . ፡ [20] CLR ሰሎሞን ፡ [21] ⟩ B [22] Hss . . . አ ፡ [23] P + ስሞ ፡ [24] L . . . ሚ ፡ [25] A በ . ጣ . . ፡ ; BCLR ብ . ጣ . . ፡ [26] B . በ . . ፡ [27] A እምድ . . . ፡ [28] ABCLR እምድ . . . ፡ [29] ሁ ⟩ P [30] A + ዓበይ ፡ ወ [31] ABCLR . . ደ . . ፡ [32] ABCPR . አ . . . . ፡ ; L . እ . . . . ፡ [33] AB ሮሜአ ፡ [34] A አነ ፡ [35] ክ ⟩ L [36] AB . ል . ፡ [37] P . በ . . ፡ ; ABCLR . . . ት ፡ [38] A + አነ ፡ [39] P ለዓም ፡ [40] P . . . በ ፡ [41] ABL . . ሥ ፡ [42] B ምሥራቅ ፡ ; LR . ር . ፡ ; P . . ቀ ፡ [43] AP . . ዱ ፡ [44] P . ከ . . ፡ [45] A . . . ርክ ፡ [46] A . . . . ትየ ፡ [47] A . እ . . . ፡ [48] ⟩ CL [49] P . . በ . ፡ [50] P . . ድ . ፡ ; ⟩ A [51] AL ወ (⟩ A) ደ . ቅ . ፡ [52] B . . . . ት ፡ [53]* B bis [54] ACLR . . ድራሚ ፡ ; B . . ርዳሚ ፡ [55] A . . . . . ይዎ ፡ ለነገርየ ፡ ; P ኢታስአክየኒ ፡ [56] ⟩ B ; ዘ ⟩ R [57] A ለው-ሉድክሙ ፡ [58] BCL . ፀ . ፡

ሮምኒ ፡ ለእመ ፡ ወሀብኖሙ ፡[1] ደቂቅነ ፡[2] ይከ
ውኑ ፡ ሕዝበ ፡ እግዚኦብሔር ፡ ወለነኒ ፡ ይት
ወሀብ ፡[3] ለነ ፡[4] ስም ፡[5] በተብህሎ ፡[6] ወበተሰም
የ ፡ ሕዝበ ፡ እግዚኦብሔር ፤ ነሥኡ ፡ መንግ
ሥተ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወመንግሥተ ፡ ሮምያ ፡[7]
ሕዝበ ፡ እስራኤል ፤[8] ወሀቡ ፡ ከመ ፡ ቀዳሚ ፡[9]
ደቂቅክሙ ፡[10] መንእሳነ ፤[11] ወማእከላውያን
ሰ ፡[12] ይቁሙ ፡ ውስተ ፡ ሀገርነ ። ወተንሥኡ ፡
ወመከሩ ፡ ወገብኡ ፡[13] ወይቤልዎ ፡[14] ንንግ
ሮ ፡[15] ለእግዚእነ ፡ ንጉሥ ፡ *ዘንተ ፡ ነገረ ፡[16]
ወይግበር ፡[17] ፈቃዱ ። ወይቤሎሙ ፡ አስምዑ
ኒ ፡ ዘትብሉ ። ወይቤልዎ ፡[18] ነሣእከ ፡[19] መላህ
ቅተ ፡[20] ቤትነ ፡[21] ወይእዜኒ ፡ ንሣእ ፡ እምእ
ለ ፡[22] ይቴሐቱ ፡[23] ደቂቆሙ ፡[24] መንእሳነ ፤[25]
ወሥምረ ፡[26] በዝንቱ ፡[27] ምክር ፡[28] ወገብረ ፡[29]
ሎሙ ፡[30] በከመ ፡ ፈቀዱ ፡[31] ወሚሞ ፡ ለአድራ
ሚ ፡[32] ወልዱ ፡[33] ወነሥኡ ፡[34] እምእለ ፡ ይቴሐ
ቱ ፡ መኳንንተ ፡[35] ቤተ ፡[36] እስራኤል ፡ ወረከ
ቦ ፡[37] ዕዕ ፡[38] በስመ ፡ አቡሁ ፡ ሰሎሞን ፡ ወ
ወሀብዎ ፡ ካህነ ፡ እምነገደ ፡[39] ሌዋዊያን ፡[40] ዘ
ስሙ ፡ አኪሚሔል ፡[41] ወአጽዐንዎ ፡ ዲበ ፡
በቅለ ፡ ንጉሥ ፡ ወይቤልዎ ፡[42] ባሕ ፡[43] ሕያ
ው ፡[44] አበ ፡ ነጋሚ ፤ ወይቤሉ ፡[45] ኵሉ ፡ ሕዝ
ብ ፡ ርቱዕ ፡ ይደልዎ ። ወቀብእዎ ፡ *ቅብአ ፡
መንግሥት ፡ ዕፍረተ ፡[46] ወአዘገዎ ፡ ይዕቀብ ፡
ኵሉ ፡ ሕገ ፡[47] መንግሥት ፡ ወአምሐልዎ ፡
ከመ ፡ ኢያምልክ ፡ *ባዕደ ፡ አማልክተ ፡[48 49]
ዘእንበለ ፡ አምላክ ፡ እስራኤል ፤ ወባረክዎ ፡[50]
በከመ ፡ ባረክዎ ፡[51] ለዳዊት ፡ እኁሁ ፡[52] ወትእ
ዛዘኒ ፡[53] በከመ ፡ አዘዝዎ ፡[54] ከማሁ ፡ አዘዝዎ ፡
ለአድራሚ ፡[55] ወአስተፋነውዎ ፡[56] እስከ ፡ ሐ
ይቀ ፡ ባሕር ። ወጸሐፈ ፡[57] ወለአከ ፡[58] እንዘ ፡
ይብል ፡ *ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡[16] ሰላምአ ፡ ለበ
ልጠሶር ፡[59] ንጉሠ ፡[60] ሮሜ ፤[61] ንሣእአ ፡ ወል
ድየ ፡ አድራሚ ፡[62] ወሀበ ፡[63] ወለተከ ፡[64] ወእን
ግሦ ፡ ውስተ ፡ ሀገረ ፡[65] ሮምያ ።[33] እስመ ፡[66] አ
ፍቀርከ ፡[67] ንጉሠ ፡ እምዘርአ ፡[68] ዳዊት ፡ አቡ
የ ፡ ወአነሂ ፡ ገበርኩ ፡ ፈቃደከ ፡[69] *ወለአኩ ፡
ለከ ፡[70] ፲ወ፬ ፡[71] መኳንንቲሁ ፡[72] በየማኑ ፡[73]
ወበፀጋሙ ፡[74] እለ ፡ የወቅቡ ፡[75] ሕገ ፡[76] ምስሌ

---

[1] BC ...ናሆሙ ፡ [2] BCLR ..ቀ .፡ [3] A ....በነ ፡ [4] ⟩ AB [5] BL ስመ ፡ [6] LR ..ሀብሎ ፡ [7] ያ ⟩ ABCLR [8] R እግዚኦብሔር ፡; B + ወ [9] ⟩ B [10] CR ..ቀ ..፡ [11] ACR ም....፡; BL ም...ን ፡; P ...ሰን ፡ [12] ⟩ B; ወ ⟩ C; P .....ሚንሰ ፡ [13] P ወቱን ..፡ [14] P ...ሎ .፡ [15] B ንግሮ ፡ [16]* ⟩ A [17] ABCLR ..ገብ .፡ [18] A ...ሉ ፡ [19] ACLR + እምኔነ ፡ [20] L .ል ...፡ [21] P .ተ .፡ [22] A እማዕከለ ፡ እለ ፡ [23] ACLR + ነ [24] R ..ቅነ ፡ [25] LR ....ን ፡; P ..አሰን ፡ [26] A ወንበሩ ፡ ወሠምሩ ፡; BCLPR ወሠ (P ሰ) ምሩ ፡ [27] A bis [28] BP ግበር ፡ [29] ፡ ⟩ P; ABCLR ...ሩ ፡ [30] In R verbessert in ሎቱ ፡ [31] R .ቃ .፡ [32] B ....ሚ ፡ [33] ⟩ A [34] A ...እ ፡; ነ ⟩ P [35] P ....ት ፡ [36] P ወቤተ ፡; ⟩ CLR [37] LP ...በ ፡ [38] LR ለዕዕ ፡; P ዕዕ ፡ [39] A በስመ ፡; CLR ..ዘመ .፡ [40] ABCLR ..ው ..፡ [41] A .ክሜሄ .፡; B .ክማሄ .፡; C ..ማ ..፡; LR ..ሚሄ .፡ [42] CLR ...ሉ ፡ [43] LR በሐ ፡; ⟩ A [44] In C ያ zu የ radirt [45] B ...ልዎ ፡ [46]* A ዕ...፡ ቅ..፡ መ....፡; CLR ቅ..፡ ዕ..ት ፡ ዘመ....፡ [47] P am oberen Rande ፫ኂ ፡ በእን ፡ ተ ፡ ቀዳሜ ፡ ፍት.ሑ ፡ ለአድራሚ ፡ ንጉሠ ፡ ሮሜ ፡ [48] LR አምላክ ፡ [49]* B አ....፡ ባዕድ ፡ [50] P .በር ..፡ [51] P በ...፡ [52] BP አቡሁ ፡; A + ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ። [53] ወ ⟩ C; P ....ዙ .፡ [54] A + ለዳዊት ፡ [55] B ..ርዳሚ ፡ [56] ው ⟩ P [57] ⟩ ACLR [58] A + ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ጽሑፎ ፡; CLR + ጽሑፎ ፡ [59] ABCLR .ብ .ጣ ..፡ [60] P ንጉ ፡ ሠ ፡ [61] In P ሜ aus ም verbessert [62] B አርዳሚ ፡ [63] L ወወ ..፡ . [64] A ..ት .፡ [65] B ብሔረ ፡ [66] ⟩ CL [67] P ...ረ .፡ [68] P ...መደ ፡ [69] P .ቀ ..፡ [70]* A ወአባእኩ ፡; ACLR + ምስለ ፡; P + ለ [71] ACLR ..፪; B አሠርተ ፡ ወአሐደ ፡ [72] In P das erste ን aus ና verbessert; A + እለ ፡ ይቀውሙ ፡ [73] P ..መ .፡ ፲ወ፬ ፡ [74] ወ ⟩ B [75] P ያ...፡ [76] P ሕጎ ፡; A + መንግሥት ፡

ሁ ፡ ወይትኤዘዙ ፡ ለክ ፡ በክመ ፡ ፈቀድክ ❁
ወበጽሑ ፡ ሀየ ፡ ምስለ ፡ ልኡካነ ፡[1] ንጉሠ ፡[2]
ሮሜ ፡[3] ምስለ ፡[4] ብዙኅ ፡ ክብር ፡ ወኩሉ ፡[5] ን
ዋይ ፡[6] ዘይትፈቀድ ፡ ለብሔረ ፡[7] ሮሜ ። *ወበ
ጽሑ ፡[8] ሀገረ ፡ ሮሜ ፡[9] ኀበ ፡ በልጣሶር ፡[10] ን
ጉሥ ፡ ወነገርዎ ፡[11] ኵሎ ፡ ዘለአከሙ ፡ ወአወ
ፈይዎ ፡ ለወልዱ ። *ወተፈሥሐ ፡ ፈድፋደ ፡
በልጣሶር ፡[12 13] ወወሀቦ ፡ ወለቶ ፡ እንተ ፡ ትል
ህቅ ፡ እንተ ፡[14] ስማ ፡ አድሎንያ ፡ ወገብረ ፡
ዐቢየ ፡[15] ክብካበ ፡ በክመ ፡ ዕበየ ፡ መንግሥቱ ፡
ወሜሞ ፡ ውስተ ፡ ኵሉ ፡ ሀገረ ፡ ሮምያ ፤ ወበ
ረከ ፡[16] ላዕሌሁ ፡ ወተፈሥሐ ፡ ቦቱ ፡ እስመ ፡
ሠናይ ፡ ላሕዩ ፡ ወመንክር ፡ ጥበቢሁ ፡ ወጽኑ
ዕ ፡ ፈድፋደ ፡ በኀይሉ ❁[17] ወእምዝ ፡ አሐተ ፡
ዕለተ ፡ ፈቀደ ፡ ያመክሮ ፡[18] በውስተ ፡ ፍትሕ ፡
ሶበ ፡ መጽአ ፡ ኀቤሁ ፡ ባዕለ ፡[19] ዐጸደ ፡ ወይን ፡
ወከልሐ ፡ ሎቱ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ እግዚአየ ፡
ተዐደወኒ ፡[20] ቃልከ ፡[21] ወአኅለቀ ፡ ዐጸደ ፡[22]
ወይንየ ፡ አርሳኒ ፡ ወልደ ፡ ዮዳድ ፡ በአባግኢ
ሁ ፤ ወነዋ ፡ ውስተ ፡ ቤትየ ፡ አኀዝኩ ፡[23] አባ
ግኢሁ ፤ ምንተ ፡[24] ትፈትሕ ፡ ላዕሌየ ። ወመ
ጽአ ፡ ባዕለ ፡[25] አባግዕኒ ፡ ኀበ ፡ ንጉሥ ፡ ወከ
ልሐ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ አግብአ ፡[26] ሊተ ፡ አባ
ግዕየ ፤ እስመ ፡ ይነሥኦን ፡[27] በእንተ ፡ *ዘቦአ ፡
ውስተ ፡[28] ዐጸደ ፡ ወይኑ ።[29] ወይቤሎሙ ፡[30]
ንጉሥ ፡[31] ሖሩ ፡[32] ተዋቀሱ ፡ በኀበ ፡ ንጉሠክ
ሙ ፡ አድራሚ ፡ ወዘይቤለክሙ ፡ ግበሩ ። ወ
ሖሩ ፡ ወተዋቀሱ ፡[33] በቅድሜሁ ፤[34] ሐተቶ ፡[35]
ለቀዳማዊ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ እፎ ፡ በልዐ ፡[36] አ
ባግዕ ፡ ዐጸደ ፡ ወይን ፤[37] ቈጽለኑ ፡[38] ወሚመ ፡
አዕጹቀ ፡[39] ወሚመ ፡[40] ቆዐ ፡[41] ወሚመ ፡ ሥር
ወ ፡[42] እምጕንዱ ።[43] አውሥአ ፡ ወ+[44] ይቤሎ ፡[45]
ባዕለ ፡[25] ዐጸደ ፡ ወይን ፡ በልዐ ፡[36] አዕጹቂሁ ፡[46]
ምስለ ፡[47] አዕጹቀ ፡[48] ቆዐ ፡[49] ወኢያትረፈ ፡[50]
ዘእንበለ ፡[51] አሕሩጊሁ ፡ ምስለ ፡[52] ጕንዱ ።[53]
ወካዕበ ፡ ሐተቶ ፡ ለባዕለ ፡[54] አባግዕ ፡[55] *ወይ
ቤሎ ፡[40] አማንኑ ፡[56] ከመዝ ።[57] ወአውሥአ ፡[58]
ወይቤሎ ፡[59] ባዕለ ፡[60] አባግዕ ፡[61] እግዚአየ ፡[62]
*በልዐ ፡ አዕጹቀ ፡[63] ምስለ ፡ ቍጸሊሁ ።[64] ወአ
ውሥአ ፡ አድራሚ ፡ ወይቤ ፡ ወዝንቱሰ ፡ ይ
ብል ፡ በልኅ ፡[36] ቆዐ ፤[41] አማንኑ ፡ ከመዝ ። አ
ውሥአ ፡ ወይቤ ፡ ባዕለ ፡[25] አባግዕ ፡[65] አልቦ ፡
እግዚአየ ፡[66] ዘእንበለ ፡ ይኩን ፡ ቆዐ ፡[67] ሥር
ጸ ፡[68] ጽጌ ፡ በልዐ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

---

[1] A ላእ . . ፡ [2] B ሀገረ ፡ [3] CLR ሮም ፡; in P ም zu ሜ verbessert [4] A በ [5] A ወምስለ ፡ ብዙኅ ፡; C . . ሎ ፡ [6] ACL . . የ ፡ [7] A ለንጉሠ ፡ [8] ALPR . . . ሐ ፡ [9]* 〉 B [10] ABCLR ብ . . . . ፡ [11] B nur ወ [12] BCR ብ . . . . ፡ [13] * 〉 A [14] CLR ዘ [15] P . ብ . ፡ [16] P . በ . . ፡ [17] AL . . . ሎ ፡; P . ሐ . . ፡ [18] ACLR አመክሮቶ ፡ [19] ABCLR በዓለ ፡; P በ . . ፡ [20] L . . . ወ ፡; ኒ 〉 ACLR [21] AB እምቃ . . ፡; CLR . ለ . ፡ [22] P እምዐ . . ፡ [23] P . ሐ . . ፡ [24] A . . ት ፡ [25] ABCLR በዓለ ፡ [26] BL እ . . . ፡ [27] ይ 〉 B [28]* 〉 C [29] B . . ን ፡ [30] ሙ 〉 B [31] 〉 P [32] ABCLR ሑ . . ፡ [33] B + ምስሌሁ ፡ [34] A በኀቤሁ ፡ [35] AB ወሐ . . ፡ [36] C . . ዐ ፡ [37] CLR + ከ ፡ [38] C . . ሉ . ፡; P . . ል . ፡ [39] 〉 A; L . . . ቅ ፡; P . . . ቂሁ ፡ [40] 〉 A [41] ALP . ዕ ፡ [42] P . . ወ ፡ [43] ACR ጕንድ ፡; L ጕንደ ፡; B . . ጉ . . ፡; P . . ጕ . . ፡ [44] P am oberen Rande ፍኟ ፡ በእንተ ፡ ዘንተ ፡ ንጉሠ ፡ ምድያም ፡ [45] ሎ 〉 ACLR [46] ALR ቀጸለሁ ፡; 〉 B [47] 〉 B [48] ALR . . . ቂሁ (ሁ 〉 A) ፡; C አቀጸሊሁ ፡ [49] A . ዕ ፡; C . ዖ ፡; R ወቆ . ፡ [50] A . . . . . ሩ ፡; BCLR . . . . . ሩ ፡ [51] ALR + ዕበወ ፡ [52] B ዘም . . ፡ [53] P ጉ . . ፡ [54] ABCLR ለ (〉 A) በዓለ ፡ [55] B ዓዐደ ፡ ወይን ፡ [56] A . . ሰ . ፡ [57] A + ይቤሉ ፡ [58] A bis [59] ሎ 〉 ABCR [60] ABCR በዓለ ፡ [61]* 〉 L; A + እወ ፡; B + አልቦ ፡ [62] L + እመ ፡; R + እወ ፡ [63] ABL . . . ቅ ፡ [64] ACLR ቈጽል ፡ [65] B ዓዐደ ፡ ወይን ፡; A + ወይቤ ፡ [66]* P bis [67] ACL . ዕ ፡ [68] P . . ዐ ፡

*፸፫ ፡ በእንተ ፡ ቀዳሜ ፡ ፍትሑ ፡ ለአድራሚ ፡ ንጉሠ ፡ ሮም ።[1]

ወይቤሎሙ ፡ ስምዑኒ ፡[2] ዘእፈትሕ ፡ ለክሙ ፤ ለእመ ፡ ሠረዋ ፡[3] አሕሩገ ፡[4] ጕንዱ ፡[5] ሥረዎን ፡[6] ወኵሎን ፡ ለከ ፡ ወለእመ ፡ በልዓ ፡[7] ቈጽለ ፡[8] አዕጹቅ ፡[9] ወጽጌ ፡[10] ቆዕ ፡[11] ንሣእ ፡ ቅርፅ ፡[12] ፀምሮን ፡[13] ወደቂቆን ፡ እለ ፡ ኢተበኵራ ፤ ወእለሰ ፡[14] ተበኵራ ፡ ወወለዳ ፡ ኅድግ ፡[15] ሎቱ ፡ ለባዕለ ፡[16] አባግዕ ። ወአንከርዎ ፡[17] ኵሎሙ ፡ እለ ፡ ሰምዑ ፡ አውሥኦተ ፡[18] ፍትሑ ።[19] ወይቤ ፡ በልጣሶር ፡[20] በአማን ፡[21] ዝንቱ ፡ ፍትሕ ፡[22] ፍትሐ ፡[23] ሕዝበ ፡ አምላከ ፡[24] እስራኤል ፡ ወእምይእዜሰ ፡[25] ለዘሂ ፡[26] *ይትዋቀሥ ፡ ፍታሕ ፡[27] ወለዘሂ ፡[28] ይፀብእ ፡[29] ፅባእ ፡ ወለዘሂ ፡ ይትኴነን ፡[30] ኰንን ፡ ወለዘሂ ፡ የሐዩ ፡[31] አሕዩ ፡ ወለኵሉ ፡ በከመ ፡ ፍትሑ ፡ ፍታሕ ፡ ወንሥአ ፡[32] ለዛቲ ፡[33] ሀገር ፡[34] ለከ ፡ ወለዘርእከ ፡ እምድኅሬከ ።[35] ወሠምሩ ፡[36] ኵሎሙ ፡ ሰብአ ፡ ሀገረ ፡[37] ሮሜ ፡ ወአንገሥዎ ፡[38] ላዕሌሆሙ ፡ ወተፈሥሑ ፡ ቦቱ ፡[39] ዐቢየ ፡[40] ፍሥሓ ፤[41] እስመ ፡ በፈቃዶሙ ፡ ወበፈቃደ ፡[42] እግዚአብሔር ፡ ኮነ ፡[43] ከመዝ ። ወአኀዘ ፡[44] ፈፀንት ፡[45] ለበልጣሶር ፡[46] ወእምአሜሃ ፡[47] ይልእከ ፡[48] ኀበ ፡ ፀብእ ፡[49] ወውስተ ፡ ኵሉ ፡ ዘፈቀደ ፡ ወውእቱሰ ፡ ይነብር ፡ ሀገረ ።[50] ወእምድኅረዝ ፡ ሞተ ፡[51] በልጣሶር ፡[20] ወአርትዐ ፡ መንግሥተ ፤[52] ወኮነት ፡ ሀገረ ፡ ሮሜ ፡ ለአድራሚ ፡[53] ለትውልደ ፡ ትውልዱ ፡[54] እስመ ፡ በፈቃደ ፡[55] እግዚአብሔር ፡ ተውህበ ፡ ኵሉ ፡[56] መንግሥተ ፡ ዓለም ፡[57] ለዘርአ ፡ ሴም ፡ ወግብርናት ፡ ለዘርአ ፡[58] ካም ፡ ወጕዕትያ ፡[59] ለዘርአ ፡ ያፌት ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*፸፬ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ምድያም ።[60]

ንጉሠ ፡ ምድያምሂ ፡ ዘርአ ፡ +[61]ሤም ፡[62] ውእቱ ፤[63] እስመ ፡ ዘርአ ፡ ይስሐቅ ፡[37] ዔሳው ፡[64] ውእቱ ፡ ዘወፅአ ፡[65] እምከርሠ ፡ እሙ ፡ እንዘ ፡ ይእኅዝ ፡[66] ያዕቆብ ፡ በሰኰናሁ ፡[67] ወሄደ ፡ ብኵርናቱ ፡[68] ለዔሳው ፡[69] በእንተ ፡ ተብሲለ ፡[70] ብርስን ። ወበስመ ፡[71] *ጽዕለቱ ፡ ተሰምየ ፡ ስመ ፡[72] [73] መንግሥቱ ፡ እስመ ፡ ኤዶም ፡[74] ትርጕምናሁ ፡[75] ብርስን ፡[76] ብሂል ፤ ወበእንተዝኬ ፡

+ 135 r a

---

[1]* ⟩ ACLPR; vgl. S. ፯፪, Anm. 47 [2] ኒ ⟩ B [3] P ..ወ ፡; L ..ዎ ፡ [4] P ...ጊሁ ፡ ወ [5] B ..ድ ፡ [6] ABCL ሠ...፡; P ሰር..፡ [7] P ..ዐ ፡ [8] In B nach አዕጹቀ ፡; P ቆዐ ፡ [9] ABP ...ቀ ፡; P + ቈጽለ ፡ [10] ⟩ ABCLP; in R nachgetragen [11] C ወቆ.፡ [12] A ወቅ..፡; P ቅጽረ ፡ [13] AB .ጕ..፡ [14] ወ ⟩ P [15] P ሕ..፡ [16] ABCLR .በዓ.፡ [17] P + ን [18] P ...አታ ፡ [19] ACLR ..ሕ ፡ [20] ABCLR ብ....፡ [21] በ ⟩ A [22] ሕ in R zu ሐ radirt [23] ⟩ BCLPR [24] C ...ክ ፡ [25] ወ ⟩ ABCLR; እም....፡ in B bis [26] P ወለ..፡ [27] P .ትሐ ፡ [28]* ⟩ L [29] BCLR .ፃባ.፡ [30] L ...ን.፡; P ..ኰ..፡ [31] R ያ..፡ [32] A ወአን..፡; P ..ሣእ ፡ [33] P ..ሂ ፡ [34] P ..ረ ፡ [35] A .....ሁ ፡ [36] A ...ዑ ፡; P .ሰ..፡ [37] ⟩ P [38] A + ኵሎሙ ፡ [39] ⟩ B [40] P .ብ.፡ [41] Hss ..ሐ ፡ [42] P ...ቀ.፡ [43] P ወከ.፡ [44] P ..ሐ.፡; LR + ሕማመ ፡ [45] P .ጸ.ተ ፡ [46] ABCLR .ብ....፡ [47] እም ⟩ A; B ወእመበ ፡ አመ ፡ [48] AL ...ክ ፡; P ..አክ ፡ [49] P ..አ ፡; ALR + ኒ [50] A ውስተ ፡ ሀገሩ ፡ [51] B ይነብር ፡ [52] ALR ....ት ፡ [53] B ..ርዳሚ ፡ [54] A ...ድ ፡ [55] P ..ቀ.፡ [56] A ሎቱ ፡; ⟩ C; P ለኵ.፡ [57] P ለዓ..፡ [58] P ዘዘ..፡ [59] P .ጕ..የ ፡ [60]* ⟩ ACLPR; vgl. S. ፯፫, Anm. 44 [61] P am oberen Rande ፸፱ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ባቢሎን ፡ [62] ABCLR ሴ.፡ [63] ⟩ A [64] ABCLR ኤ..፡ [65] CL ..ድ.፡; in R ጽ aus ድ corrigirt [66] B ...ዝ ፡ [67] በ ⟩ A und in R getilgt [68] ABCR ....ሁ ፡; L ...ሃሁ ፡ [69] ABCLR .ኤ..፡ [70] A ብሱለ ፡; C በስለ ፡; L ብስለ ፡; P ብስላ ፡ [71] P ወበእንተ ፡ ስመ ፡ [72] B በስመ ፡ [73]* ⟩ P [74] L ለኤ..፡ [75] CLR ..ጓሜሁ ፡ [76] P bis

ተሰምዩ ፡[1] ዘርአ ፡ ዔሳው ፡[2] ኤዶማውያን ።[3]
እስመ ፡[4] በስጦመት ፡ ከርሡ ፡ ኀደገ ፡[5] ወተስ
ዕረ ፡[6] እምብኵርናተ ፡[7] ዘርአ ፡ ሴም ። እስመ ፡[8]
ለእመ ፡[4] ኢተአስረት ፡[9] ነፍስ ፡[10] በትዕግሥ
ት ፡[11] ያወርዶ ፡[12] ለኵሉ ፡ ዘሥጋ ፡ ፍትወተ ፡
ከርሥ ፡ ውስተ ፡[4] መሥገርት ፤[13] እስመ ፡ ሥጋ
ሰ ፡[14] ሥሥዕት ፡[15] *ወነፍስሰ ፡[16] እስርት ፡ በት
ዕግሥት ፤[17 18] ወበእንተዝ ፡ ይቤ ፡ ጳውሎስ ፡
ዘኢትፈቱ ፡ ነፍስ ፡ ትፈቱ ፡ ሥጋ ፡ ወዘኢት
ፈቱ ፡ ሥጋ ፡ *ትፈቱ ፡ ነፍስ ፡[19] ወክልኤሆን ፡
ይትአበያ ፡[20] በበይናቲሆን ።[21] ለእመ ፡ አጥብ
ዐ ፡ ብእሲ ፡ ውኅብረት ፡[22] ነፍሱ ፡ ምስለ ፡ ፍ
ትወተ ፡ ሥጋሁ ፡ ይከውን ፡ ከመ ፡[23] ዲያብሎ
ስ ፤[24] ወለእመሰ ፡ አሰረ ፡ ሥጋሁ ፡ ውኅብረ ፡
ምስለ ፡ ፍትወተ ፡ ነፍሱ ፡[25] ይከውን ፡ ከመ ፡[26]
ክርስቶስ ፤ እስመ ፡[27] ኵሉ ፡[28] ብእሲ ፡[29] ዘየሐ
ውር ፡[30] በፍኖት ፡[31] ርትዕት ፡[32] ርእሱ ፡ ክርስ
ቶስ ፡ ይቤሉ ፡ ሐዋርያት ። ወእግዚእነሂ ፡ ይ
ቤሎሙ ፡ ለአርዳኢሁ ፡ በመንፈስ ፡[33] ሐሩ ፡[34]
ወፍትወተ ፡ ሥጋክሙ ፡[35] ኢትግበሩ ፤ ወዘን
ተ ፡ ሰሚዖሙ ፡ ኀደጉ ፡[5] ኵሎ ፡[36] ፍትወተ ፡
ሥጋ ፡[37] ወይቤልዎ ፡ ለእግዚእነ ፡[4] ናሁኬ ፡ ኀ
ደግነ ፡[38] ኵሎ ፡ ወተለውናከ ፡[39] ምንት ፡[40] ወስ
ብነ ። ወይቤሎሙ ፡ መድኀኒነ ፡ እስመ ፡ ተመ
ሰልክሙ ፡ በሥጋ ፡[17] ከመ ፡ መላእክት ፡ ወት
ገብሩ ፡ ኀይለ ፡[5] ከማየ ፤ ወናሁ ፡ አባሕኩክ
ሙ ፡ ታንሥኡ ፡[41] ምዉታነ ፡[42] ወወሀብኩክ
ሙ ፡ ስልጣነ ፡ ትረውሱ ፡ ድውያነ ፡[43] ወትኪ
ዱ ፡ ኵሎ ፡[44] ኀይለ ፡[5] ጸላኢ ፤ ወበዳግም ፡[45]
ምጽአትየ ፡ ትኴንንዎሙ ፡[46] ወታስተኀፍርዎ
ሙ ፡[47] ለ፲ወ፪ ፡ ነገደ ፡ እስራኤል ፡ በእንተ ፡
ዘኢአምኑ ፡[48] ኪያየ ፡[49] ወአስተሐቀሩ ፡[50] ስብ
ሐትየ ፤[51] ወለእለሰ ፡ የአምኑ ፡[52] ብየ ፡ ታዕብ
ይዎሙ ፡[53] ወታስተፈሥሕዎሙ ፡[54] ምስሌክ
ሙ ፡[55] በመንግሥትየ ❊[56] ❊ ❊ ❊ ❊

*፪፮ ፡ በእንተ ፡ ንጉሥ ፡ በቢሎን ።[57]

ወንጉሥ ፡ ባቢሎንሂ ፡ ዘርአ ፡[17] ሴም ፡[58]
+[59]ውእቱ ፤ ወንነግረክሙ ፡ ጥዩቀ ፡ ከመ ፡ *ዘ + 135 r b
ርአ ፡ ሴም ፡[60] ንጉሥ ፡ ባቢሎን ።[61] ወሀሎ ፡ በ
ውእቱ ፡[62] መዋዕል ፡ በመንግሥተ ፡ ምናሴ ፡
ንጉሥ ፡ እስራኤል ፡ ወሀሎ ፡[63] ፩ ፡ ብእሲ ፡ ዘ
ስሙ ፡[64] ከርሚን ፡[65] ፈራሄ ፡ እግዚአብሔር ፡
ወይገብር ፡ ብዙኀ ፡ ምጽዋተ ፡[17] ለነዳያን ፡[66]

---

[1] P ...የ ፡ ስሙ ፡ [2] ABCLR ኤ..፡ [3] C ..ምያውያን ፡; P ...ዊ ፡; R .....ን ፡ [4] ⟩ A [5] P ሐ..፡ [6] A .....ት ፡ ሰብእናሁ ፡ [7] እም ⟩ B; P .....ት ፡ [8] ⟩ P [9] P ..ስዕረት ፡; in R ት getilgt [10] In C am Rande nachgetragen; ⟩ ABLPR [11] ግ ⟩ P [12] LP .ው..፡ [13] P .ስ...፡; A + ውስተ ፡ ማዕምቅት ፡ [14] ⟩ ACLR; ሰ ⟩ B [15] P .ስ.ተ ፡ [16] ስ ⟩ P [17] ⟩ B [18]* A ወዕግሥት ፡ ወሥጋ ፡ ስስዕት ፡ [19]* ⟩ A [20] P ..አ..፡ [21] P .....መ ፡ [22] B .ኅ...፡ [23] A ለ [24] In P ዲ aus ድ corrigirt [25] ACLR + ወ (⟩ ACR) ሥጋሁ ፡ [26] A ምስለ ፡ [27] P ከመ ፡ [28] B ለኵሉ ፡ [29] ⟩ B; C bis [30] P .ያ...፡ [31] ABLR ...ተ ፡ [32] ABLR ርትዕ ፡; C ርቱዕ ፡; A + ወ [33] P .ፈ...፡ [34] ABCLR ሐ..፡ [35] P + ሐሩ ፡ ወ [36] L .ሉ ፡; ⟩ P [37] A + ሆሙ [38] P ሐ...፡ [39] BLR ..ሎናከ ፡ [40] LP ..ተ ፡ [41] P ወተን..፡ [42] ABCLR ሙታነ ፡ [43] AB ዱያነ ፡ [44] ACLR ዲበ ፡ ኵሉ ፡ [45] ACLR ወኢመ ፡ ዳ..፡ [46] P ...ሞሙ ፡ [47] P ....ሐ....፡ [48] ኢ ⟩ L und in CR nachgetragen; A ዘኢየአምሩ ፡ ወኢየአምኑ ፡ [49] P .የ.፡; A ብየ ፡ ወበእንተ ፡ ዘ [50] ወ ⟩ A; B + ኪያየ ፡ ወ [51] ACLR ..ከተክሙ ፡ [52] የ ⟩ B [53] CP ተዐ....፡; A + ወታክብርዎሙ ፡ [54] B .....ሐሙ ፡; P + ምስሌሆሙ ፡ [55] A ...የ ፡ [56] A .....ት ፡ ሰማያዊት ፡; ⟩ CLR [57]* ⟩ ACLPR; vgl. S. ፶፬, Anm. 61 [58] ⟩ BL [59] P am oberen Rande ፫ ፡ በእንተ ፡ ሰማዕተ ፡ ሐሰት ፡ እለ ፡ ክኑ ። [60] ⟩ C [61]* A ን..ባ...፡ ዘ..ሴ.፡ ውእቱ ፡ [62] P ወበ...፡ [63] In C getilgt [64] R ..መ ፡ [65] A ከራ...፡; L ካ...፡ [66] AL ..ዲ..፡

እስራኤል ፤ ወሶበሂ ፡ ይሠውዕ ፡[1] ለቤተ ፡ እግ
ዚአብሔር ፡ ይገብር ፡[2] በንጹሕ ፡ ወዓሥራተ
ሂ ፡[3] ይሁብ ፡ አመክዒቦ ፡ ወበኵሉ ፡ ፍኖቱ ፡
ሠናይ ፡ ወአልቦ ፡[4] ወኢምንተኒ ፡[5] እኩየ ፡[6] በ
ቅድሜሁ ፤ ወሰይጣንሰ ፡ ጸላኤ ፡ ሠናያት ፡[7] ይ
ቀንእ ፡ ላዕሌሁ ፡ በዘ ፡ ርእየ ፡ ሠናየ ፡ ፍኖቶ ።[8]
ወውእቱሰ ፡ ብእሲ ፡[9] ባዕል ፡ ጥቀ ፡[10] አግማለ ፡
ወአፍራሰ ፡[11] ወመራዕየ ፡ እንስሳ ፡ ወአልህም
ተ ፡[12] ወርቀ ፡[13] ወብሩረ ፡[14] ወአልባሰ ፡[15] ክቡ
ረ ፤[16] ወይሴሲ ፡ በቅለ ፡ ንጉሥ ፡ በአርማቴም ፡
ሀገረ ፡ እስራኤል ። እስመ ፡ ደወሉሰ ፡ ብሔ
ረ ፡[17] ይሁዳ ፡ ክፍለ ፡ አበዊሁ ፤[18] ወበእንተ ፡
ፍቅረ ፡[19] ንዋይ ፡[20] ሖረ ፡ ውስተ ፡[21] አርማቴ
ም ፡[22] ከመ ፡ ይንበር ፡[23] ወአንበርዎ ፡[24] እስራ
ኤል ፡ በእንተ ፡ ብዕሉ ፡ እስመ ፡ ቦ ፡[25] ብዙኅ ፡[26]
ንዋየ ፡[27] ወይፈርህ ፡[28] መኳንንተ ❊[29] ❊ ❊

*፸፮ ፡ በእንተ ፡ ሰማዕተ ፡ ሐሰት ።[30]

ወሀሎ ፡ ፩ ፡ ፀዋግ ፡[31] እምዘርአ ፡[32] ብንያ
ም ፡ ዘስሙ ፡ ብንያስ ፡ ዘይስሕብ ፡[33] በቅለ ፡[34]
*ንጉሠ ፡[35] እስራኤል ፡ ወይሴስዮ ፡[36] ከርሚ
ን ፡[37] ምስለ ፡[38] በቅለ ፡[39] ንጉሥ ፡[40] ምናሴ ። ወ
እምኅሩ ፡ ለከርሚን ፡[41] ሀለዉ ፡[42] እለ ፡ ይቀን
ኡ ፡ ላዕሌሁ ፡ በእንተ ፡ ሣዕር ፡ ወዐዘቅት ፡[43]
ወበእንተ ፡ ብዝኅ ፡[44] እንስሳ ፡ ወአግብርት ፤
እስመ ፡ ይእቲ ፡ ምድር ፡ ርስተ ፡ አበዊሆሙ ፡
ይእቲ ፡ ወበእንተ ፡ ዝንቱ ፡ ይፈቅዱ ፡ ያርሕ
ቅዎ ፡[45] እምሀገሮሙ ።[46] ወይዋሕይዎ ፡[47] በእ
ኪት ፡ ለብንያስ ፡[48] ሰሓቤ ፡[49] በቅለ ፡[50] *ንጉ
ሥ ፡ ወሐመይዎ ፡[51] ወይቤልዎ ፡[52] ይፀርፍ ፡[53]
ዝንቱ ፡ ከርሚን ፡[54] ፀረፈ ፡[55] ላዕለ ፡ ንጉሠ ፡
እስራኤል ፡ መሲሑ ፡ ለእግዚአብሔር ፡[56] እ
ንዘ ፡ ይብል ፡ ዝንቱ ፡ ንጉሥ ፡ ኢኮነ ፡ ወል
ደ ፡ አግዓዚት ፡ አላ ፡ ወልደ ፡ አመት ፡ አረጋ
ዊት ፡[57] እንተ ፡ ተሣየጥዋ ፡ በክልኤ ፡ መስፈ
ርተ ፡ ቆሮስ ፡ ለግብረ ፡ ማኅረጽ ፡ ወግንፋል ፤[58]
ወእንተ ፡ ተዋቀሦ ፡ በኀበ ፡[59] ንጉሥ ፡ ወዝል
ፎ ፡[60] እስመ ፡ ንከውነከ ፡[61] ስምዐ ፡ *በቅድመ ፡
ንጉሥ ፡[62] ወኢናኅፍረከ ።[63] ወአቀሙ ፡ ኪዳ
ነ ፡[64] ወመሐሉ ፡[65] ሎቱ ፡ ከመ ፡ ይኩኑ ፡ +ስም
ዐ ፡ ላዕሌሁ ፡ ለከርሚን ፡[66] በሐሰት ፡ ዘኢተና
ገረ ፡ በልሳኑ ፡ *ወውስተ ፡ ኅሊናሁኒ ፡ ጥቀ ፡[53]
ኢዐርገ ፡ ውእቱ ፡[67] ነገር ❊ ወሖረ ፡ ብንያስ ፡
ኀበ ፡ እግዚኡ ፡ ንጉሥ ፡ ወነገሮ ፡ ዘንተ ፡ ኵሎ ።

+ 135 v a

---

[1] A .ሰም. ፡ [2] L ወይ... ፡ [3] P ....ት. ፡ [4] CLR + ቱ [5] AC ....ት. ፡ [6] ABCLR ..ይ ፡ [7] P ሰይናያት ፡ [8] ALP ..ቱ ፡ [9] 〉 BCLR [10] 〉 R; A + በ; C nachträglich + አጥረየ ፡ [11] P ...ረ. ፡ [12] A .....ት ፡ [13] A ..ቅ ፡ [14] A ...ር ፡ [15] P ....ስ ፡ [16] P ..ር ፡ [17] P ለብ.. ፡ [18] ACLR አቡሁ ፡ [19] ACLR ብዙኅ ፡ [20] A + ይፈርህ ፡ መኳንንተ ፡; P + ወ [21] ACLR ብሔረ ፡ [22] ማ 〉 ABL [23] P ..ብ. ፡; ACLR + ህየ ፡ [24] ACLR ..ገ... ፡; B ወያንብር ፡ [25] ACLR ዘቦ ፡ [26] ABCLR ..ኅ ፡ [27] ABCLR ..ይ ፡ [28] ወ 〉 ACLPR; P ይ..ሁ ፡ [29] A እመ.... ፡; P .ኰ..ት ፡; A + ዓለም ፡ [30*] 〉 ACLPR; vgl. S. ፲፭, Anm. 59 [31] P ጸ.. ፡ [32] እም 〉 A [33] A ሰሓቤ ፡; P ...ኅ. ፡ [34] A ..ሉ ፡ ለምናሴ ፡ [35] CL ..ሥ ፡; C + ዘ [36] P ..ሤ.. ፡ [37] A .ራ.. ፡; LR ካሜርከ ፡ [38] A ምሌ ፡ [39*] 〉 B [40] P ..ሠ ፡ [41] A ..ራ.. ፡; B .አ... ፡; LR .ካ.ሚ ፡ [42] P ..ው ፡ [43] P .ዓ... ፡ [44] A ብዙኅ ፡ [45] P + ሙ [46] P ....ር ፡ [47] A ወያስተዋድይዎ ፡; CL + ወይቤልዎ ፡ [48] A በቃለ ፡ ብ... ፡ [49] L ..ቢ ፡ [50] A ..ሉ ፡ ለ; C ..ል ፡ [51*] 〉 C [52] 〉 BC [53] 〉 B [54] A .ራ.. ፡; R ካ... ፡ [55] 〉 A; C .ሪ. ፡ [56] C ለእስራኤል ፡ [57] A አራሚት ፡;. B አጋራዊት ፡ [58] ABL መግ... ፡ [59] A + ምናሴ ፡ [60] ወ 〉 B; C + በቅድመ ፡ ንጉሥ ፡ [61] P ት.... ፡ [62*] 〉 C; A + ወኢንከውን ፡ ለከ ፡ ሐሳውያነ ፡ [63] ACLR ...ስተኅፍረከ ፡; P ..ነሐ... ፡ [64] 〉 CL [65] 〉 CLR [66] A .ከራ.. ፡; L .ካ... ፡; P ወአ... ፡ [67*] A ኢሐለየ ፡ በል▒▒ዘንተ ፡

ወይቤሎ፡[1] ቦኑ ፡ ዘሰምዐ፡[2] ምስሌከ ። ወአው-
ሥአ፡[3] ወይቤ፡[4] እወ፡[5] ሀለዉ ፡[6] እለ፡[7] ሰም
ዐ-፡[8] ፪፡[9] ዐበይተ ፡ እስራኤል ፡ ዘእምአርማ
ቴም ።[10] ወይቤ ፡ ንጉሥ ፡ ሖርኬ ፡[11] አምጽአ
5 ሙ- ፡ በኅቡእ ፡[12] ከመ ፡ ንጠይቆሙ-፡[13] ለእ
መ ፡[14] የኅብሩ ፡[15] ምስለ ፡ ቃልክ ፡ ወንምት
ሮ ፡[16] ርእሶ ። ወሖረ ፡[3] ወአምጽአሙ- ፡ *ለዘር
ዮስ ፡ ወካርሜሎስ ፡[17] ነገደ ፡ ምኔሴ ፡[18] እስ
መ ፡[19] ምስሌሆሙ- ፡ ተካየደ ፡ ከመ ፡ ኢያኅፍ
10 ርዎ ፡[20] በቅድመ ፡ ንጉሥ ፡ በእንተ ፡ ስምዐ ፡
ሐሰቶሙ- ።[21] ወበባሕቲቶሙ-፡[22] መክሩ ፡ በፍ
ኖት ፡ እንዘ ፡ ይብሉ ፡ ሶበ ፡[23] ነገርናሁ- ፡ ለንጉ
ሥ ፡ ለእመ ፡ ተጠየቀነ ፡[24] በበ ፡[25] ባሕቲትነ ፡[26]
ከመ ፡[27] ያእምር ፡ ጽድቀ ፡ ቃልነ ፡[28] ወይብለ
15 ነ ፡[29] *በአይቲ ፡ ሰማዕክሙ-፡[30] ዘንተ ፡ ቃለ ፡
ንበሎ ፡[31] በባሕቲትነ ፡[32] እንዘ ፡ ንሰቲ ፡ ወይ
ነ ፡[33] ምስሌሁ ፤ ወሶበ ፡[34] ይቤለነ ፡[35 36] ምንት ፡
ዕለቱ ፡ ንበሎ ፡[37] አመ ፡[38] ሠረቀ ፡[39] ወርኀ ፡ እ
ንተ ፡ ኀለፈት ፡[40] ኀመስ ፤[41] ወሶበ ፡ ይቤለነ ፡[42]
20 አየ ፡[43] ጊዜ ፡ ንበሎ ፡[37] በ፱ ፡ ሰዐት ፡ እንዘ ፡
ይነብር ፡ ማእከሌነ ፡ ወንሰቲ ፡ ወይነ ፡ ኀቡረ ፤

ወሶበ ፡ *ተስእለነ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡[44] በምንት ፡
ስተይክምዎ ፡[45] *ወአይቲ ፡ ነበርክሙ-፡[46] ንበ
ሎ ፡[47] በቀናዲል ፡[48] ዘወርቅ ፡ ወምንባሪነሂ ፡[49]
ውስተ ፡ ጽርሕ ፡[50] ኀቡረ ፡ ውስተ ፡ ምዕንጋ
ዕ ።[51] ወበዛቲ ፡ እኪት ፡ ምክር ፡ ኀብሩ ፡ በውስ
ተ ፡ ፍኖት ። ወሶበ ፡ በጽሐ ፡ *ኀበ ፡ ንጉሥ ፡[52]
አብጽሐሙ-፡[53] ብንያስ ፡ ወሐተቶሙ- ፡ ንጉ
ሥ ፡ ወነገርዎ ፡ ኵሎ ፡ ምክረ ፡ ሐሰቶሙ- ፡ ወ
ተስእሎሙ- ፡ በከመ ፡ መክሩ ፡[54] በፍኖት ፡[55]
ጊዜሁ ፡ ወዕለቶ ፡[56] ወሰዐቶ ፡[57] ወመስቲሆ
ሙ- ፡[58] ወመናብርቲሆሙ- ፡ ወነገርዎ ። በከመ ፡
አዘዘ ፡ እግዚኦብሔር ፡ ይጠይቁ ፡ ፍትሐ ፡ ነ
ገሥት ፡ ወመኳንንት ፡[59] ወኵሎሙ- ፡ እለ ፡ ይ
ነብሩ ፡ በልዑል ፡[9] መንበር ፡[60] በከመ ፡ አዘ
ዘ ፡[61] እግዚኦብሔር ፡ ለሙሴ ።[62] ወዘንተ ፡ ሶ
በ ፡ ተጠየቀ ፡[63] ንጉሥ ፡ ጸውዖ ፡[64] ለሊቀ ፡ ሐ
ራሁ ፡ ዘይቀውም ፡ ቅድሜሁ ፡[65] ወይቤሎ ፡
ሖር ፡[66] ነግሀ ፡[9] በጽባሕ ፡ +ወዕግታ ፡[67] ለቤተ ፡[68] + 135 v b
ካርሚን ፡[69] ወኢያምሥጥክ ፡[70] ፩ ፡ እምእሊአ
ሁ ፡[71] ኢተባዕት ፡[72] ወኢአንስት ፤[73] ቅትል ፡ በ
አፈ ፡ ኀጺን ፤ ወለሊሁኒ ፡[74] ምትር ፡ ርእሶ ፡

[1] A + ንጉሥ ፡ [2] C ሀለዉ ፡ ዘሰምዑ ፡ [3] 〉 A [4] A + ሎ ; B + ሉ [5] BC እለ ፡ [6] 〉 C ; P ..ው ፡ [7] 〉 BC [8] C + እወ ፡ ሀለዉ ፡ [9] 〉 B [10] ዘ 〉 A ; LR .....ሜ..፡ [11] ABCLR ሐ...፡ [12] B ...ር ፡ [13] A + በኅቡዕ ፡ [14] BCL ..ለ ፡ [15] P ያሐ..፡ [16] C ....ር ፡ ; P ወት (etwas verwischt) ትሮ ፡ [17]* ALR ብንያስ ፡ (〉 LR) ለአዛርያስ ፡ ወካርምዮስ ፡ ; B ለካርሚን ፡ ወዛርዮስ ፡ ; C ለዛርዮስ ፡ ወካርምዮስ ፡ ; ለ 〉 P [18] ABCLR .ና.፡ [19] P nochmal ምናሴ ፡ እስመ ፡ [20] ABL ..ፍርሀዎ ፡ ; C ኢያስተኅፍርዎ ፡ ; P ..ሕ...፡ [21] ACLR ..ት ፡ [22] P ..ቤቶሙ- ፡ በባኅቲቶሙ- ፡ [23] CLPR ወሶበ ፡ [24] ABC ጠየቅነ ፡ ; LR ተጣወቀነ ፡ [25] ABR nur በ [26] P .ኅ.ተ.፡ [27] P ወኀመ ፡ [28] LP .ለ.፡ [29] A ..ቤ..፡ ; P ...ላ.፡ [30] P das erste Mal ዘሰ....፡ [31] BCLR .ብ.፡ [32] P ..ኅ.ተ.፡ [33] 〉 ACLR [34] P das erste Mal nur ወ [35] A .ብ..፡ [36]* P bis [37] CLR .ብ.፡ [38] P እስመ ፡ [39] ABCLR .ር.፡ [40] P ሐ...፡ [41] P ሐ..፡ [42] ACLR .ብ..፡ [43] ABCLR አይ ፡ [44]* A ይብለነ ፡ [45] ACLR ....ሙ-፡ [46]* 〉 A [47] CL ወንበ (in R zu ብ corrigirt) ሎ ፡ [48] A ....ም ፡ ; L ...ይ.፡ ; so auch R im Text, am Rande ዲ [49] ወ 〉 A ; P ...በርና.፡ [50] P ..ኅ ፡ [51] P .ጽ...፡ [52]* P ኀቤሁ ፡ [53] B ..አሙ-፡ [54] ABL መክረ ፡ [55] 〉 P [56] CLPR ...ቱ ፡ [57] LPR ...ቱ ፡ [58] CLR ..ሳቲሆሙ- ፡ ; P ወመሳቅሊሆሙ- ፡ [59] P ..ከ...፡ [60] B ...ረ ፡ [61] A ..ዘ ፡ [62] A ለገብሩ ፡ [63] ተ 〉 AB [64] P ፀወያ ፡ [65] P ቀዳሚሁ ፡ [66] ABCLR ሐር ፡ [67] P ወሰማዕት ፡ [68] C ለብሔረ ፡ ; P በቤተ ፡ [69] A ከራ..፡ ; BC ከር..፡ [70] P ....ስል.፡ [71] P ....ኢ.፡ [72] BLP ....ተ ፡ [73] LP .....ተ ፡ ; A + እስከ ፡ ለሊሁ ፡ [74] B ወለሊቱኒ ፡

ወአምጽእ ፡ ኵሎ ፡ ንዋዮ ፡ ወበርበሮ ፡[1] ወእ
ንስሳሁ ፡ ወወርቆ ፡ ወብሩሮ ። ወተፈሥሑ ፡
ወገብኡ ፡ እሙንቱ ፡ ሐሳውያን ፡ ውስተ ፡ ሀ
ገሮሙ ፡ ወሖሩ ፡[2] ውስተ ፡[3] ቤተ ፡ ካርሚን ፡[4]
ወተናገርዎ ፡ በነገረ ፡[5] ሰላም ፡ ወይዌድስዎ ፡
ወይስሕቁ ፡[6] በቅድሜሁ ፡ እንዘ ፡ ውስተ ፡ ል
ቦሙ ፡ እኪት ፤ አሜሃኬ ፡[7] ተፈጸመ ፡ ላዕሌሆ
ሙ ፡[8] ትንቢተ ፡[9] ዳዊት ፡[10] ዘይቤ ፡ እለ ፡ ይት
ናገሩ ፡ ሰላመ ፡ ምስለ ፡ ቢጾሙ ፡ ወእኩይ ፡
ውስተ ፡ ልቦሙ ፡ ሀቦሙ ፡ በከመ ፡ እከየ ፡[11]
ምግባሮሙ ፡ ወበከመ ፡ እከየ ፡ ኅሊናሆሙ ።
ወእሙንቱሰ ፡ ሰክሩ ፡ በውስተ ፡ ቤተ ፡ ከር
ሚን ፡[12] ወኖሙ ፡ ኅቡረ ፡ ምስሌሁ ።[13] ወሶበ ፡
ኖሙ ፡ ናሁ ፡ ተፈነወ ፡ መልአከ ፡ እግዚአብ
ሔር ፡ ኀበ ፡[13] ካርሚን ፡[14] ወአንቅሆ ፡[15] ወይ
ቤሎ ፡ ኅድግ ፡[16] ኵሎ ፡ ንዋየከ ፡ ወአድኅን ፡
ርእሰከ ፡ እስመ ፡ ተአዘዘ ፡ እምኀበ ፡ ምናሴ ፡
ንጉሥ ፡ ከመ ፡ ይምትሩ ፡[17] ርእሰከ ፤ ወንሣእ ፡
እምንዋይከ ፡[18] መጠነ ፡[19] ትክል ፡ ዘፈቀድከ ፡
ወጕይይ ፡[20] ውስተ ፡ ብሔረ ፡ ባዕድ ፡ እስመ ፡
ቀታሌ ፡ ነቢያት ፡[21] ወኀሣሤ ፡ ደመ ፡ ንጹሓን ፡
ውእቱ ፡ ምናሴ ። ወእምዝ ፡ ተንሥአ ፡ ሶቤሃ ፡
ወኀሠሠ ፡[22] ወርቀ ፡ አስከሬን ፡[23] ወነሥአ ፡ ወ
አንቅሃ ፡[24] ለብእሲቱ ፡ ምስለ ፡ ክልኤ ፡ ደቂቁ ፡
ወካዕበ ፡ አንቅሀ ፡[25] አግብርቲሁ ፡ እለ ፡ ኀረ
የ ፡[26] ወአጾሮሙ ፡ ንዋየ ፡ ክብር ፤ ወወፅአ ፡ በ
ሌሊት ፡ ወፈነዎሙ ፡ ለብእሲቱ ፡ ወለደቂቁ ፡[27]
ምስለ ፡ ክልኤ ፡ አግብርቲሁ ፡ *ይባኡ ፡ ኢየ
ሩሳሌም ፤ ወውእቱሰ ፡ ሖረ ፡[28] ምስለ ፡ ክልኤ ፡
አግብርቲሁ ፡[29] ርሑቀ ፡ ብሔረ ፡ መጠነ ፡[13]
ምሕዋረ ፡[30] ፫ ፡ አውራኅ ፡ ወበጽሐ ፡ ብሔረ ፡
ባቢሎን ፡ *ወቦአ ፡ ኀበ ፡ በላዖን ፡[31] ንጉሠ ፡ ባ
ቢሎን ፡[32] ወአብአ ፡ አምኃ ፡ ሎቱ ፡ ወነገሮ ፡
ዘከመ ፡ መጽአ ፡[33] ኀቤሁ ፤ ወአፍቀሮ ፡ ለባኦ
ን ፡[34] ለካርሚን ፡[35] ወወሀቦ ፡ ማኅደረ ፡ በአግ
ዋረ ፡ ቤተ ፡ +ነጋዲሁ ፤ ወነጋዲሁሰ ፡ ሖረ ፡ ር + 136 r a
ሑቀ ፡ ብሔረ ፡ መጠነ ፡ ፫ ፡ ዓመት ። ወለእ
ሉሰ ፡[36] እለ ፡[8] ሐሰዉ ፡[37] ስምዐ ፡[38] ቀተልዎ
ሙ ፡ በውስተ ፡ *ምስካብ ፡ በቤት ፨[39] ወአፍ
ቀረቶ ፡ ለከርሚን ፡[40] ብእሲተ ፡ ነጋዲ ፡ ወተ
ስሕተት ፡[41] ቦቱ ፡ ወፀንሰት ፤ እስመ ፡ እኩይ ፡
ምግባሪሆን ፡ ለአንስት ። እስመ ፡[42] ኀደጋ ፡[43]
ብእሲሃ ፡[44] እንዘ ፡ ፅንስት ፡[45] ይእቲ ፡[46] ወወለ
ደት ፡ ወወሀበት ፡ ለሐፃኒት ፡[47] ወአልሀቀት ፤
ወበካልእ ፡ ዓመት ፡ ተስሕተት ፡[41] ወፀንሰት ፡
እምኀበ ፡ ከርሚን ፡[48] እስመ ፡ ሠናይ ፡ ላሕዩ ፡
ለከርሚን ፡[40] ፈድፋደ ፡[49] በውስተ ፡ እስራኤ
ል ። ወይእቲሰ ፡ ፈቀደት ፡ ለዘፀንሰቶ ፡[50] ወሊ
ዳ ፡ ትግድፎ ፡ ውስተ ፡ ባሕር ፡ ወትጽንሖ ፡[51]
ለነጋዲ ፡ ብእሲሃ ፡ ከመ ፡ ዘኢተስሕተት ፡[52]
ወኢገብረት ፡ ምንተኒ ፤ በከመ ፡ ይቤ ፡ ሰሎ
ሞን ፡ ጠቢብ ፡ ፫ ፡ የዐጽበኒ ፡[53] *በኅሊናየ ፡[54]

---

[1] AB ...ብ.፡; C ...ብር፡; LR ...ብሮሙ፡ [2] A ወቦኡ፡ [3] CLR ኀበ፡ [4] A ከራ..፡; BC ከር..፡ [5] B nur በ [6] P ....ቱ፡ [7] P አሜሃ፡ኬ፡ [8] 〉B [9] A ቃለ፡ [10] ALR + ነቢይ፡ [11] 〉ABCL [12] A .ራ..፡; L ካ...፡ [13] 〉A [14] BCR ከ...፡; 〉A [15] ሆ 〉P [16] P ሕድ፡; ACLR + ዘንተ፡ [17] A ...ር፡ [18] P ....የ.፡ [19] P መጠ፡ነ፡ [20] ABCLR ..የ.፡; P .ጕ..፡ [21] P .ብ..፡ [22] P ...ሡ፡ [23] A ....ም፡ [24] Der letzte Buchstabe in P verwischt; ሐ? [25] LR ...ሖሙ፡; A + ፬; C + ፬ተ፡; LR + ለ፬ [26] P ሐ..፡ [27] ለ 〉P [28] P .ሩ፡ [29*] 〉L [30] P .ኅ..፡ [31] CR ..ኦ.፡ [32*] 〉L; in R zwischen den Zeilen nachgetragen [33] BLP ..እ፡ [34] ABCLR በላ..፡ [35] A .ከራ..፡; BC .ከ...፡ [36] BP ...ለ.፡; ወ 〉C [37] P ..ው፡ [38] A + በሐሰት፡ [39*] A ...በ፡ቤት፡; B ...ቦሙ፡በ..፡ [40] A ..ራ..፡; LR .ካ...፡ [41] Erstes ተ 〉B [42] A ወ [43] 〉BP [44] R ..ሴ.፡ [45] P ጽ...፡ [46] B + ነገደ፡ [47] P .ኃ...፡ [48] A .ራ..፡; LR ካ...፡ [49] P ..ፈ.፡ [50] A ሶበ፡ፀ..ት፡; CLPR ዘፀ..ት፡; P + ወ [51] ACLR ..ጸ..፡ [52] Erstes ተ 〉BC; P ዘአስሕተት፡ [53] A ነገር፡የ....፡; 〉L; P ያ....፡; R ግበር፡የ....፡ [54] 〉ABC

ወራብያሙሰ፡[1] ስእንኩ፡ ጠይቆቶ፡[2] †አሠረ፡[3]
ንስር፡ በውስተ፡ ሰማይ፡ ወፍኖተ፡ አርዌ፡
ምድር፡[4] በዲበ፡ ኰኵሕ፡ ወፍኖተ፡ ሐመር፡
በዲበ፡[5] ባሕር ፤[6] ወራብያሙሰ፡ ስእንኩ፡ ጠ
ይቆ፡[7] [8] ዘይቤ፡ በእንተ፡ ብእሲት፡[9] እኪት፡
እንተ፡ ትኄምዕ፡[10] ምታ፡ ወተነሢበ፡[11] ትነብ
ር፡[12] ከመ፡ ዘኢገብረት፡ ወትምሕል፡ እንዘ፡
ትሔሱ ፨ ወአሜሃ፡ ብእሲተ፡ በላያን፡[13] *ን
ጉሠ፡ ባቢሎን፡ ፀንሰት፡[14] ወወለደት፡ አም
ሳለ፡ ንስር፡ ዘአልቦ፡ ክንፈ፡[15] ዅለንታሁ፡[16]
ያፍ፡ ፍጹም ፤[17] ወጸውዐታ፡[18] ለአመታ፡[19] እ
ንተ፡ ጎርየት፡[20] ወፈነወቶ፡ ውስተ፡ ምቅላ
ደ፡ መሶብ፡ ወአዘዘታ፡[21] ዘእንበለ፡ ያእምር፡
፩፡ ትገሮ፡[22] ውስተ፡ ባሕር ። ወይእቲኒ፡[23]
*ብእሲተ፡[24] ነጋዲ፡ በጽሐ፡ ወሊዶታ፡[25] ወ
ወለደት፡ ሕፃነ፡[26] ተባዕተ፡[27] መምሕረ፡[28] ዘ
ሠናይ፡ ላሕዩ ፤ ወዘእንበለ፡ ታጥብዎ፡ ጸው
ዐታ፡[29] ለአመታ፡ እንተ፡ ጎረየት፡[30] ወፈነወ
ቶ፡ ውስተ፡ ቀማጥረ፡[31] ሳጥን፡[32] ወአዘዘታ፡[21]
ዘእንበለ፡ ያእምር፡ ፩፡ ትውግሮ፡ ውስተ፡
ባሕር ፤ እስመ፡[33] ፈርሀት፡[34] ብእሴሃ ።[35] ወበ
አሐቲ፡[36] ሌሊት፡ ወለዳ፡[37] ምስለ፡ ብእሲ
ተ፡[27] ንጉሥ፡ ወበአፈ፡ ጽባሕ፡ ፈነዋ፡[38] አ
እማቲሆ†ን፡[33] ከመ፡ ይውግራሆሙ፡ ውስተ፡ + 136 r b
ባሕር፡ ለደቂቆን ። ወበፈቃደ፡[40] እግዚአብ
ሔር፡ ተራክበ፡ እሳ፡[41] አእማት፡ ዘእንበለ፡
ይውግራሆሙ፡ ውስተ፡ ባሕር፡[42] ወተናገራ፡
በበይናቲሆን፡[43] ወሐተተታ፡[44] አመተ፡[45] ን
ጉሥ፡ ለአመተ፡ ነጋዲ፡ ወትቤላ፡[46] ምንት፡[47]
ዘውስተ፡ ሣጹንኪ ፤ ወአርአየታ፡ ሕፃነ፡[26] ሠ
ናየ ፤ ወትቤላ፡ ለምንት፡ አምጻእኪዮ፡[48] ዝ
የ ፤ ወትቤላ፡ እስመ፡ ብእሲተ፡[49] እግዚእየ፡[50]
ስሕተት፡[51] በጎበ፡[52] ፩፡ እስራኤላዊ፡[53] ወፀን
ሰት፡ ወወለደት፡ ወልደ፡[49] ወአዘዘተኒ፡ ከ
መ፡[4] እውግሮ፡ ውስተ፡ ባሕር ፤ ወትቤላ፡
አመተ፡ ንጉሥ፡[54] ለምንት፡[55] ኢያልሀቀት፡[56]
ዘመጠነዝ፡ *ሠናይ፡[57] ሕፃነ ፤[58] ወትቤላ፡ እን
ዘ፡ ፅንስት፡ ይእቲ፡ ጎደጋ፡[59] ብእሲሃ፡[60] ወ
ወለደት፡[61] ወአልሀቀት፡ ወዝንቱ፡[62] በአይቱ፡
ተሐፅን፡[63] *ዘበዕድ፡ ነኪር፡[64] ዘርእ ። ወይእ
ቲኒ፡ ሐተተታ፡[65] ወትቤላ፡ ምንት፡ ውእቱ፡
ዘውስተ፡ መሶብ ፤[66] ወትቤላ፡[49] ዘንተ፡[67] እግ
ዝእትየ፡ ወለደት፡[68] ዘአልቦ፡ አርአያ፡ ሰብእ፡
ላዕሌሁ፡ እሳ፡[49] ይመስል፡ ንስረ፡ ዘአልቦ፡[69]
ክንፈ፡[70] ወአዘዘተኒ፡ ከመ፡[4] እውግሮ፡ ውስ
ተ፡ ባሕር ፤ ወይእዜኒ፡ ሀብንዮ፡[71] ለዝንቱ፡[72]

---

[1] B ወለራ....፡ [2] ⟩ ACLR [3] P .ሰ.፡ [4] ⟩ C [5] ACR በውስተ፡ [6]* In R am Rande nachgetragen [7] B + ቶ [8]† ⟩ L [9] ⟩ P [10] P ...ጽ፡ [11] P .ታሐ..፡ [12] B ...እ፡; P .ገ..፡ [13] R ..አ.፡ [14]* P ብእሲተ፡በ▒ሎን፡ፀ...፡ወአውረደ፡ [15] ABCLR ..ፍ፡ [16] P ኰሎ፡ንታሁ፡ [17] A ..መ፡ [18] P ...ዓ.፡ [19] B ...ት፡ [20] P ሐዋርያት፡ [21] P ....ቶ፡ [22] ACLR ትውግሮ፡; ⟩ P [23] ኒ ⟩ BCPR [24] P ...ትኒ፡ [25]* ⟩ L [26] P ኅ..፡ [27] P ...ት፡ [28] ⟩ A; L ..ህ.፡; B ጥቀ፡; P በመምህር፡ [29] P ..ዓ.፡ [30] ACLR .ር..፡; P ሐ...፡ [31] LR ምቅላደ፡; P .መ..፡ [32]?; A ማጦና፡; B ሶጠር፡; C ሶጦና፡; LR መሶብ፡; P ሰጦር፡ [33] P እእመ፡ [34] ት ⟩ B [35] ACLP ..ሲ.፡; B አምታቲሆን፡ [36] P በአኅቲ፡ [37] P ወወ..፡ [38] P..ወ፡ [39] A ....ሃ፡ [40] P ወፈቀደ፡ [41] ACLPR እሉ፡ [42] B + ለደቂቆን፡ [43] ና ⟩ P [44] BP ..ተታ፡ [45] B ወለተ፡; P .ማታ፡ [46] P .ይ..፡ [47] A + ኬ [48] P ....ከ.፡ [49] ⟩ B [50] B ..ዝእትየ፡ [51] ACLR ተስ...፡ [52] B እ ምኅበ፡ [53] P ....ል፡ [54] ACLR ንግሥት፡ [55] ⟩ A [56] B ...ህ..፡ [57] BCLR ..የ፡ [58]* A ሕ..፡ሠ.የ፡ላህይ፡ [59] P ሐ..፡ [60] ⟩ BCLPR [61] A + ወለተ፡ [62] C ዘንተሰ፡ [63] P ተሐንፅ፡ [64]* A ነኪረ፡ዘ...፡ [65] P .ታ..፡ [66] C + ኪ፡ [67] CLPR ዝንቱኒ፡ (ኒ ⟩ P); ⟩ A [68] R am Rande + ወልደ፡ [69] A + አርአያ፡ [70] ABCLR ..ፍ፡ [71] ን ⟩ P [72] ለ ⟩ P; C ዘንተ፡

ወልድኪ ፡[1] ከመ ፡[2] እሰዶ ፡ ኀበ ፡ እግዝእትየ ፡[3] ወአንቲኒ ፡ ንሥኢ ፡[4] ውግርዮ ፡[5] ለዝንቱ ፡ ዖፍ ፡ ውስተ ፡ ባሕር ፤ ወገብራ ፡ ከማሁ ። ወወሰደት ፡[6] አመተ ፡ ንጉሥ ፡[7] *ውእተ ፡[8] ሕፃነ ፡[9] ኀበ ፡ እግዝእታ ፡ ወተፈሥሐት ፡[10] ንግሥት ፤ ወአርድእዎ ፡ ለንጉሥ ፡[11] ከመ ፡ ወለደት ፡ ይእቲ ፡ ንግሥት ፡ ወልደ ፤[12] ወወሀብዎ ፡ ለሐፃንያን ፡[13] ወልህቀ ፡ በቤተ ፡[14] ንጉሥ ፤ ወሰመየቶ ፡[15] ስሞ ፡ ናቡክድናጸር ፡[16] በገደ ፡[17] ዖፍ ፡ ብሂል ❊ ወበእንተዝ ፡ ተዐውቀ ፡ ከመ ፡ ዘርአ ፡ ሴም ፡ ውእቱ ፡ ንጉሠ ፡ በቢሎን ።[18] ወመጽአ ፡ ወነሠታ ፡ ለኢየሩሳሌም ፡ *በፈቃደ ፡[19] እግዚኣብሔር ፡[20] ወፄወዎሙ ፡[21] ለደቂቀ ፡ እስራኤል ፡ ወአግዐዞሙ ፡[22] ውስተ ፡ ሀገረ ፡ ባቢሎን ፡ ምስለ ፡ ደቂቀ ፡[23] ደቂቁ ፡[24] ለምናሴ ። ወኮነ ፡ ባዕለ ፡[25] ጥቀ ፡[26] እስከ ፡ ያቀውም ፡ ሐውልተ ፡[27] *ወርቅ ፡ በሐቅለ ፡[11] ባቢሎን ፡ ዘ፷ ፡ እመት ፡[28] ኑኑ ፡ ወ፯ ፡ እመት ፡[29] ግድሙ ። ወኮነ ፡ ዕቡየ ፡ ልብ ፡[30] ወይቤ ፡ ኣሠርቅ ፡[31] ፀሐየ ፡[32] በላዕለ ፡ ሰማይ ፤ ወሰገደ ፡[33] ለጣዖት ። ወሠረዎ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ከመ ፡[34] ያእምር ፡ ኪያሁ ፡ ወመክፈልቶሂ ፡[35] ምስለ ፡ አራዊተ ፡ ገዳም ፡ ረሰየ ፤[36] ወሶበ ፡ አእመረ ፡ ስመ ፡ እግዚኣብሔር ፡[37] እምድኅረ ፡ *ዓመት ፡ ፯ ፡[38] ምሕሮ ፡[39] ወአግብኦ ፡ ውስተ ፡ ንስሓ ፤ ወኮነት ፡ +መንግሥተ ፡[40] ባቢሎን ፡[41] ሎቱ ፡[42] ዘለዘርኡ ፡[43] እስከ ፡ ለዓለም ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

+ 136 v a

*፸፯ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ፋርስ ።[44]

ወንጉሠ ፡ ፋርስኒ ፡[45] ዘርአ ፡ ሴም ፡ ውእቱ ፡ ወዘበእንቲአሁ ፡[46] ናየድዐክሙ ።[47] ወለደ ፡[48] ይሁዳ ፡ ክልኤ ፡ ደቂቀ ፡ ወአእተወ ፡ ሎቱ ፡ ትዕማርሃ ፡[49] ለዘ ፡ ይልህቅ ፡ ወልዱ ፤ ወሞተ ፡[42] ወፈነዎ ፡ ለዘ ፡ ይንእስ ፡ ወልዱ ፡ ኀቤሃ ፡ ከመ ፡ ያቅም ፡ ለእኁሁ ፡ ዘርአ ፡[42] *ኀበ ፡ ብእሲቱ ፡ እኁሁ ።[50] ወውእቱኒ ፡ ገብረ ፡ ዘይጸልእ ፡[51] እግዚኣብሔር ፡ ወኢፈቀደ ፡ ከመ ፡ ያቅም ፡ ዘርአ ፡ ለእኁሁ ፡ በከመ ፡ አዘዞ ፡ አቡሁ ፡ ይሁዳ ፡ ወውእቱሰ ፡[52] ሶበ ፡ ይሰክብ ፡ ምስለ ፡ ትዕማር ፡ ያወፅእ ፡[53] ዘርኦ ፡[54] ውስተ ፡ ምድር ፡ ከመ ፡ ኢይትዐቈር ፡[55] ውስተ ፡ ከርሠ ፡[56] ዚአሃ ፡[57] ወኢይሰመይ ፡ ዘርአ ፡ እኁሁ ፤[58] አላ ፡[59] ይፈቅድ ፡ ከመ ፡ ያቅም ፡ ዘርአ ፡ እምብእሲቱ ፡[60] በስመ ፡[61] ዚአሁ ፤ ወርእዮ ፡ እግዚኣብሔር ፡ *እከየ ፡ ምግባሪሁ ፡[20] ሜጠ ፡[62] ገጾ ፡ እምኔሁ ፡[63] ወቀተሎ ። ወአግብኣ ፡[64] ይሁዳ ፡

---

[1] C ..ደ.፡ [2] P ኀበ፡ [3] BL ..ዚ...፡; A እግዚእየ፡ወእ.ዚ...፡ [4] A + ዮ፡ወ [5] ABCLR ..ሪ.፡ [6] ALR ....ቶ፡ [7] ACLR ንግሥት፡ [8] ALR ለውእቱ፡ [9] ALR ..ን፡ [10] A + ቦቱ፡ [11]* 〉 P [12] A + ሠናየ፡ [13] P .ኀ....፡ [14] በ 〉 P [15] B ...ዮ፡ [16] ABCLR ..ከደነጸ (C ዖ) ር፡; B bis, und dazu noch ብሂል፡ [17] C ነገደ፡; LR ▒ገደ፡ [18] ABCLR ባ...፡ [19] P ..ቀ.፡ [20]* 〉 A [21] L ...ውዎሙ፡ [22] A ....ዝዎ፡; P አ.ዓ..፡ [23] 〉 BL [24] ቂ 〉 B [25] ACLR ብዑለ፡; B ብ..፡; P በ..፡ [26] B ጥደቀ፡ [27] R .ወ..፡ [28] AB በእ..፡ [29] ABC በእ..፡ [30] R ልቡ፡ [31] Hss አ...፡; ABCLR አነ፡(A + ውእቱ፡)ዘአ...፡ [32] L ..ይ፡ [33] ABL .ለ..፡ [34] P ወከመ፡ [35] R ..ከ....፡ [36] BCLPR ..ዮ፡ [37] A bis [38]* A ፺ዓ..፡; BCLR ፯ዓ..፡ [39] ACLR መሐሮ፡; B .ህ.፡ [40] A + ሀገረ፡ [41] A + ወኵሉ፡ አድያመ፡ ዚአሃ፡ ለናቡከደነፃር፡ ወልደ፡ ከራሚን፡ እስራኤላዊ፡ ዘርአ፡ ሴም፡ ወኢተውህበት፡ ለካልእ፡ ዘእንበሌሁ፡ [42] 〉 P [43] ለ 〉 A [44]* P am Rande ፹፩፡ በ´፡ ን´፡ ፋ´፡; 〉 ABCLR [45] CLR .ሬ..፡ [46] ወ 〉 CLR; ዘ 〉 A; CLR + ኒ [47] B ኣየ....፡; P ነ..ዕ፡ [48] AL .ል.፡ [49] ሃ 〉 LP [50]* 〉 C [51] P ..ፀ..፡ [52] ወ 〉 ABCLR [53] ACL ይ...፡; BP ወያ...፡ [54] ACLP ..ኡ፡; B ..አ፡ [55] P ኢይትቈጣዕ፡ [56] A ማኅፀነ፡ [57] P ..ሁ፡ [58] ABCLR ለእ..፡ [59] P እ.፡ [60] እም 〉 A [61] P እምዘርአ፡ [62] B ወሜ.፡ [63] A + በእከየ፡ ምግባሪሁ፡ [64] ABCLP ....አ፡

ሐሙሃ ፡ ለትዕማር ፡ ወአእተዋ ፡[1] ውስተ ፡ ቤ
ተ ፡ አቡሃ ፡ ወይቤሎሙ ፡[2] ለአዝማዲሃ ፡ ዕቀ
ብዋ ፡ ለዛቲ ፡[3] እስራኤላዊት ፡[4] ወኢ ፫ርሁስ
ዋ ፡ ጎበ ፡ ባዕድ ፡ እስመ ፡ ብየ ፡[5] ንኡሰ ፡[6] ሕ
ፃነ ፡[7] ለእመ ፡[8] አልሀቆ ፡ እግዚአብሔር ፡[9] እ
ሁበ ፡ ኪያሃ ።[10] ወእንዘ ፡ ትነብር ፡ ምዕሰብ
ት ፡[11] ውስተ ፡ ቤተ ፡ አቡሃ ፡ ናሁ ፡ መጽአ ፡
ይሁዳ ፡ ሐሙሃ ፡[12] ውስተ ፡ መራዕየ ፡[13] አዕጻ
ዳት ፡[14] አባግኢሁ ፡ ከመ ፡ ይቅርጽ ፡ ፀምረ ፡[15]
ምስለ ፡ ብዙኅ ፡ ፍግዓ ፡ ወተድላ ፤ ወትዕማር
ሰ ፡ ሶበ ፡ ሰምዐት ፡[16] ከመ ፡ መጽአ ፡ ሐሙሃ ፡
ገደፈት ፡ እምላዕሌሃ ፡[5] አልባሰ ፡ ምዕሰብና ፡[17]
ወተረሰየት ፡[18] በአልባሰ ፡ ክብር ፡[19] ወተገልበ
በት ፡ በአምሳለ ፡[20] ዘማት ፡ ወሖረት ፡ እንተ ፡
ድኅሬሁ ፡ ወነበረት ። ወለአከ ፡[21] ኀቤሃ ፡ እን
ዘ ፡ ይብል ፡[22] እፈቅድ ፡ እባእ ፡ ኀቤኪ ፤ ወት
ቤሎ ፡ ምንተ ፡[23] ትሁበኒ ፡[24] ዐስብየ ፤ ወይቤ
ላ ፡ እፈኑ ፡[25] ለኪ ፡[26] ነግሀ ፡ በጽባሕ ፡ ማሕስ
እ ፡[27] ጠሊ ፤ ወትቤሎ ፡ ሀበኒ ፡[5] አኅዝ ፡[28] እስ
ክ ፡ ትሁበኒ ፡[29] ጠሊተ ፤[30] ወወሀባ ፡ በትረ ፡ ወ
ሕልቀተ ፡[31] ወቆብዐ ፡ እንተ ፡ መትሕተ ፡ አክ
ሊሉ ። ወበአ ፡ ኀቤሃ ፡ ወነሥአት ፡ ወሖረት ፡
ውስተ ፡ ቤታ ፡ ወፈነወ ፡[32] ላቲ ፡ በጽባሕ ፡ ጠ
ሌ ፤[33] ወተስእሉ ፡ አግብርቲሁ ፡ ወይቤሉ ፡[34]
አይቴ ፡ ውእቱ ፡ ቤተ ፡ ዘማት ፡[35] ወይቤልዎ
ሙ ፡ አልበ ፡ ውስተ ፡ ሀገርነ ፡[36] ዘማት ፤[37] ወገ
ብኡ ፡ *ውስተ ፡ ሀገሮሙ ፡[38] ወ+ነገርዎ ፡ ከመ ፡ + 136 v b
አልበ ፡ ውስተ ፡ ሀገሮሙ ፡ ዘማት ፤[35] ወይቤ ፡
ይሁዳ ፡ ኅድጉኣ ፡[39] ፈቃደ ፡[40] እግዚአብሔር ፡
ለይኩን ። ወእምዝ ፡ ፀንሰት ፡ ትዕማር ፡ ወነገ
ርዎ ፡ ለሐሙሃ ፡ ከመ ፡ ፀንሰት ፤ ወሖረ ፡ ወነ
ሥአ ፡[41] መላህቅተ ፡ እስራኤል ፡ ጎበ ፡ አቡሃ ፡[42]
ለትዕማር ፡ ወይቤሎ ፡ አቅርብ ፡[43] ሊተ ፡ ወለ
ትከ ፡[44] ዕንስተ ፡[45] ከመ ፡ ንውግራ ፡[46] በአእባ
ን ፡ በከመ ፡ አዘዘ ፡ ሙሴ ፡ እስመ ፡ አኅሰረ
ት ፡[47] ቤተ ፡ እስራኤል ። ወነገርዋ ፡[48] ለትዕማ
ር ፡ አቡሃ ፡ ወአዝማዲሃ ፡ ከመ ፡[49] ከመዝ ፡[50]
ይቤ ፡ ሐሙሃ ፤[51] ወአውዕአት ፡ ሕልቀተ ፡[52]
ወበትረ ፡[5] ወቆብዐ ፡ ወወሀበት ፡ ለአቡሃ ፡ ወ
ለአዝማዲሃ ፡ ወትቤሎሙ ፡[53] ባዕለ ፡[54] ዝንቱ
አ ፡ ዘአስሐተኒ ፡[55] ወይውግሩኒ ፡[56] ምስሌሁ ፡[57]
በአእባን ።[58] ወሶበ ፡ ርእየ ፡ ይሁዳ ፡ ንዋየ ፡[59]
አእመረ ፡ ወይቤ ፡ ጸድቀት ፡[60] ትዕማር ፡ እም
ኔየ ፤ ውኔኃ ፡[61] ወአተወ ፡[62] ቤቶ ። ወወለደ
ት ፡ ትዕማር ፡[63] መንታ ፡ ክልኤት ፡ ሕዝበ ፡ ፋ-
ሬስ ፡ ወዛራ ፤ ወተሐንጸት ፡[64] *ፋርስ ፡[65] በስ

---

[1] A ..ብአ ፡ [2] P + ለአዝማደ ፡ አቡሁ ። ወይቤሎሙ ፡ [3] ለ ⟩ P; ACLR + ብእሲተ ፡
[4] ACLPR ....ል ፡ [5] ⟩ B [6] ABCLR ..ስ ፡; P ..ሠ ፡ corrigirt auf früheres ንጉሠ ፡
[7] ABCLR ..ን ፡; P ኅ..፡ [8] A ወለ..፡ [9] P ..ዚ ፡ ኢ...፡ [10] P ..ሁ ፡ [11] A ....ታ ፡;
BR ....ት ፡; C መዓ..ተ ፡ [12] P ሐ..፡; ⟩ A [13] B .ርአ.፡; ⟩ A [14] A ...ደ ፡; B አፃደ ፡; L ....ት ፡
[15] ABCL ..ር ፡; R ..ሮን ፡ [16] P ፈተወት ፡ [17] C መዓ...ሃ ፡; auch LR + ሃ [18] L
..ር...፡ [19] A ዘማት ፡; B .ቡ.፡ [20] በ ⟩ CLR [21] P + ት [22] P ት..፡ [23] ተ ፡ ⟩ A
[24] P ..ቡ.፡ [25] B .ፎ.፡ [26] B ለአኪ ፡ [27] ABCLR መሐ..፡; P .ኅ..፡ [28] CR .ኅ.፡;
P .ሕ.፡ [29] L ተሀቡኒ ፡; ⟩ BP [30] BP ..ት ፡; C .ሌ ፡; L .ሊ ፡ [31] P .ኅ...፡ [32] R + ት
[33] ABP .ሊ ፡ [34] A እንዘ ፡ ይብሉ ፡; B ..ብ.፡; ⟩ CLR [35] ት ⟩ A [36] P ..ረ ፡ [37] ⟩ A
[38]* ACLR ጎበ ፡ እግዚአመ ፡ [39] P ሕ...፡; A + ከመ ፡ [40] P .ቀ.፡ [41] A ነሢአ ፡
[42] P ሐሙሃ ፡ [43] P ወአ...፡ [44] CR ..ተ.፡ [45] ACLR እስመ ፡ ፀንሰት ፡; B ከመ ፡ ፀ
ንሰት ፡; A + በዓመፃ ፡ [46] L ...ሩ ፡; P ት...፡ [47] P .ሕሠ..፡ [48] B ....ዎ ፡ [49] ⟩ AB
[50] A nur ዘ [51] P ኅ..፡ [52] P ኅ...፡ [53] P ...ሎ ፡ ሙ ፡ [54] ABCLR በዓለ ፡; P በ..፡
[55] ሐ ⟩ P [56] ው ⟩ L [57] P bis [58] በ ⟩ A; B በእብን ፡ [59] P ..የ ፡ [60] CP ..ቅ.፡
[61] P .ሐ..፡ [62] R ..ዕተወ ፡ [63] R .እ..፡ [64] ት ⟩ CL; P ....ፀ.፡; A + ሀገረ ፡
[65] CLR .ሬ.፡

መ ፡ ፋሬስ ፡[1] ወነግሠ ፡ ላዕሌሃ ፡ ውእቱ ፡ ወ
ዘርኡ ፡ እምድኅሬሁ ፡ ወተሰምዩ ፡[2] ፈረሳዊ
ያን ።[3] ናሁኬ ፡ ተዐውቀ ፡[4] ንጉሠ ፡[5] ፋርስ ፡[6]
ከመ ፡[7] ዘርአ ፡ ሴም ፡ ውእቱ ❊ ❊ ❊ ❊

*፸፰ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ሞአብ ።[8]

ወንጉሠ ፡ ሞአብሂ ፡[4] ዘርአ ፡ ሴም ፡ ውእ
ቱ ፡[9] ወናየድዐክሙ ፡[10] ዘከመሂ ፡ ኮነ ። ወሶበ ፡
አፍለሶ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለአብርሃም ፡ እም
ሀገረ ፡ አቡሁ ፡[11] ውስተ ፡ ምድረ ፡[12] ካራን ፡
ወለሎጥኒ ፡[13] አዕደዎ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ውስ
ተ ፡[14] ምድረ ፡ ሰዶም ፡[15] ወገሞራ ፤[16] ወሶበ ፡
ፈቀደ ፡ እግዚኣብሔር ፡[17] ከመ ፡ ያጥፍኦሙ ፡
ለሰብአ ፡ ሰዶም ፡[18] ወገሞራ ፡[19] ፈነወ ፡[20] እግ
ዚኣብሔር ፡ መላእክቲሁ ፡ ሚካኤል ፡ ወገብ
ርኤል ፡ ከመ ፡ ያውፅእዎ ፡ ለሎጥ ፡ *ወያውፅ
ይዋ ፡[21] ለሀገረ ፡ ሰዶም ፡[22] ወገሞራ ፤ ወአማሰ
ኑ ፡ ኪያሃ ፡ ወአውፅእዎ ፡ ለሎጥ ፡[23] ምስለ ፡
ደቂቁ ። ወብእሲቱሰ ፡ ሶበ ፡ ተመይጠት ፡ ድ
+ 137 r a ኅሬሃ ፡ ከ+መ ፡ ትርአይ ፡ ሀገረ ፡ አቡሃ ፡ ወእ
ማ ፤ እስመ ፡ ወረደ ፡ መዐተ ፡[24] እግዚኣብሔ
ር ፡ ላዕለ ፡ ሀገረ ፡ ሰዶም ፡[25] ዝናመ ፡ እሳት ፡ እ
ምሰማይ ፡ ዘያነድድ ፡[26] አድባረ ፡ ወአውግረ ፡
አእባነ ፡ ወመሬተ ፡ ወይወርድ ፡[27] መባርቅ
ት ፡[28] ወፀዓዓት ፡[29] ወነጐድጓድ ፡[30] ምስለ ፡ ድ
ምፀ ፡[31] መዐተ ፡[32] እግዚኣብሔር ፡ ወደመና ፡
እሳትኒ ፡[33] ዘያጠይሶ ፡[34] ለመርቄ ፤ ወዝንቱ ፡[35]
ኵሉ ፡[36] ሶበ ፡ ተሰምዐ ፡ ድምፅ ፡[37] ይቤልዎ ፡[38]
መላእክት ፡ ለሎጥ ፡ ኢትትመየጡ ፡[39] ድኅረ ፡
እምከመ ፡ ወፃእክሙ ፡ እምሀገርክሙ ፡ *ኢት
ትመየጡ ፡ ድኅሬክሙ ፡[40] ከመ ፡ ሞተ ፡[31] ኢ
ትሙቱ ፤ ወሶበ ፡[41] ሰምዐት ፡ ይእቲ ፡ ብእሲ
ተ ፡[42] ሎጥ ፡ አቅማባ ፡ ተመይጠት ፡ ድኅሬሃ ፡
ወኮነት ፡ ሐውልተ ፡[43] ፄው ፡ ወሀለወት ፡ እስ
ከ ፡ ዮም ፡ *ወእስከ ፡ ዛቲ ፡ ዕለት ።[44] ወለሎጥ
ሰ ፡[45] እኁሁ ፡[46] ለአብርሃም ፡ አንበሮ ፡[47] እግ
ዚኣብሔር ፡ ውስተ ፡ አድባረ ፡[48] አራራት ።[49]
ወተከለ ፡ ወይነ ፡ ሐዲሰ ፤[50] ወአስተያሁ ፡ ወ
ይነ ፡ ለአቡሆን ፡ አዋልዲሁ ፡ እስመ ፡ መከ
ራ ፡[51] ምክረ ፡ እኪተ ፡[52] ወይቤላ ፡ ዝንቱ ፡[53]
ንዋየ ፡[54] አቡነ ፡ በአይቴ ፡[55] ይጠፍእ ፤ እምነ
ኬ ፡[56] ተሀጕለት ፡[57] በፍኖት ፡ ወለነኒ ፡ አልቦ ፡[58]
ዘያወስበነ ፡ በዝየ ።[59] ወአስከራሁ ፡ ለአቡሆን ፡
ወሰከበት ፡ እንተ ፡ ትልህቅ ፡ *ወለቱ ፡ ምስሌ
ሁ ፡[60] ኀበ ፡ ጸልመ ፡[61] ልቡ ፡ በወይን ፤ ወሎ
ጥሰ ፡ ጻድቅ ፡ ኢያእመረ ፡ በሰኪቦታ ፡[62] ለወ
ለቱ ፡ ወኢያእመረ ፡ በተንሥኦታ ፡ ለወለቱ ፡
እስመ ፡ ስካር ፡ ያጸልም ፡ ልቦ ። ወኖኅሂ ፡ በ
ስካር ፡ ኮነ ፡ ዕሩቀ ፡ እምብእሲቱ ፡ ወደቂቁ ፡[63]
እስከ ፡[64] ይረግም ፡ ውሉዶ ፡[65] ለዘ ፡ ሰሐቆ ፤

1* ⟩ P 2 P ..ሠ..፡ 3 A ...ው..፡; B .ላ.ው..፡; C .ሬ.ው.ነ፡; LR .ሬ.ው.ን፡
4 A + ከመ፡ 5 P ..ሥ፡ 6 PR .ሬ.፡ 7 ⟩ A 8* P am oberen Rande ፹፪፡ በ´፡ ን´፡
ሞ´።; ⟩ ABCLR 9 A + ጥዩቀ፡ናሁ፡ 10 ወ ⟩ A; ድ ⟩ AL; P .ነ.....፡ 11 A አበዊሁ፡
12 B ሀገረ፡; ⟩ P 13 ወ ⟩ C; ACLR + እኁሁ፡ 14 A እ 15 ABCLR ሶ..፡ 16 A ..ሙ.፡;
L .ግሙ.፡ 17 ACLR + መጽአ፡; P + አምጽአ፡ 18 ⟩ CLPR 19 ወ ⟩ CLPR 20 B
ወፈ..፡ 21 ALR .....ዎ፡ 22 ACLR ሶ..፡ 23* ⟩ B 24 C .ዓ.፡ 25 ABCLR ሶ..፡;
B + ወገሞራ፡ 26 B ዘይወርድ፡ 27 A ....ዱ፡ 28 BLP ....ተ፡ 29 AR ...ዕ፡;
BP ....ተ፡; L ...ተ፡ 30 BLP .....ደ፡ 31 ⟩ B 32 R .ዓ.፡ 33 R ወእ...፡ 34 ABCL
....ስ፡; P .ይ..ስ፡ 35 ABLP .ዘ.ተ፡ 36 ABLP .ሎ፡ 37 ABLP ..ፀ፡ 38 L ..ሎሙ፡
39 BP .....ጥ፡ 40* ⟩ C 41 CL ከመ፡ሶበ፡ 42 P ...ት፡ 43 P ኀ...፡ 44* ⟩ A 45 ለ ⟩ BP;
A + እግዚአ፡ 46 P ..ሀ፡ 47 A ነበረ፡በፈቃደ፡; B ወአ...፡ 48 B ደብረ፡; ⟩ A 49 P
..ዊ.፡; R ዓ...፡ 50 P ኀ..፡ 51 P ..ረ፡ 52 BCLR እኩየ፡ 53 BLPR ዘንተ፡ 54 P ..ያ፡
55 በ ⟩ BLPR 56 B ..ኔኪ፡ 57 P .ሐ...፡ 58 R ..ብነ፡ 59 ⟩ P 60* ⟩ BCLPR 61 A ..ሞ፡
62 P ..ካ..፡ 63 A ወውሉዱ፡ 64 A + ይሰክር፡ወ 65 A ..ዱ፡; P .ሎ.፡

ወለሎጥሰ ፡ ኢተናለቆ ፡[1] ጎጠአተ ፡[2] እስመ ፡ በኢያእምሮ ፡ ገብረ ።[3] ወፀንሰት ፡ ወወለደት ፡ እንተ ፡ ትልህቅ ፡ ወሰመየቶ ፡ ስሞ ፡[4] ሞአብ ፡ እምጎበ ፡ አቡየ ፡ በብርክየ ፡ ብሂል ፤ ወውእ
5 ቱኬ ፡ አቡሆሙ ፡[5] ለሞአባውያን ፡[6] ወለአጋ ራዊያን ።[7] ናሁኬ ፡ ተዐውቀ ፡ ንጉሥ ፡[8] ሞአ ብሂ ፡[9] ከመ ፡ ዘርአ ፡ ሴም ፡ ውእቱ ❊ ❊ ❊

*ሯ፱ ፡ በእንተ ፡ ንጉሥ ፡ ዓማሌቅ ።[10]

10 ወሶበ ፡ ወለደት ፡ እንተ ፡ ትልህቅ ፡ ትቤላ ፡ ለእንተ ፡ ትንእስ ፡ ሀቢኬ ፡[11] ናስትዮ ፡ ወይን ፡ ለአቡነ ፡ ወአንቲኒ ፡[12] ከመ ፡ ትባእ ፡ ጎቤሁ ፡ እመ ፡[13] ትረክቢ ፡[14] ውሉደ ።[15] ወካዕበ ፡ ገብ ረ ፡[16] ወይነ ፡ ወደገማ ፡ ቃለ ፡ እበድ ፡ እንዘ ፡
+ 137 r b ይብላ ፡ ስተይ ፡ ወይነ ፡ +አአቡነ ፡[17] ከመ ፡ ይ ትናዘዝ ፡ ልብከ ፤ ወውእቱሰ ፡ የዋህ ፡ ሰትየ ፡ ወሰክረ ። ወካዕበ ፡ ሶበ ፡ ሰትየ ፡ ወጸልመ ፡[18] ልቡ ፡ ቦአት ፡[19] እንተ ፡ ትንእስ ፡ ወሰከበት ፡[20] ምስሌሁ ፡ ወውእቱሰ ፡[21] ካዕበ ፡ ኢያእመረ ፡
20 በሰኪቦታ ፡[22] ወበተንሥአታ ።[23] ወካዕበ ፡ ይእ ቲኒ ፡ ፀንሰት ፡ ወወለደት ፡ ወልደ ፡[4] ወሰመየ ቶ ፡ ስሞ ፡ ዓሞን ፤[24] ወውእቱ ፡ ንጉሦሙ ፡ ለ ዓማሌቃውያን ።[25] ወናሁኬ ፡ ተዐውቀ ፡ ከ መ ፡[4] ንጉሥ ፡ ዓማሌቅ ፡[26] ከመ ፡[8] ዘርአ ፡ ሚ
25 ም ፡[27] ውእቱ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ሯ ፡ በእንተ ፡ ንጉሥ ፡ ኢሎፍሊ ።[28]

ወናሁ ፡ ኢሎፍሊ ፡[29] ዘርአ ፡ ሳምሶን ፡[30] ይነግሡ ፡ ላዕሌሆሙ ። ወሰምሶንሰ ፡ እም፲ወ ፪ ፡[31] ደቂቀ ፡[32] ያዕቆብ ፡ ዘርአ ፡ ዳን ፡ ውእቱ ፡ ወልደ ፡ አመት ፡[33] እምያዕቆብ ፤ ውእቱሰ ፡ ሳም 5
ሶን ፡[34] ናየድዐክሙ ፡ ዘከመ ፡[35] ኮነ ። አስተር አያ ፡ መልአከ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለእሙ ፡[36] ለ ሰምሶን ፡[37] ወይቤላ ፡ ተዐቀቢ ፡[38] እምኵሉ ፡ ርኩስ ፡[39] ወኢትቅረቢ ፡ ዘእንበለ ፡[4] ጎበ ፡ ም ትኪ ፡ እስመ ፡ ዘይትወለድ ፡[40] እምኔኪ ፡ ናዝ 10
ራዊ ፡ *ቅዱሱ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡[41] ወይከው ን ፡ መድኀኒቶሙ ፡[42] ለእስራኤል ፡ እምእደ ፡ ኢሎፍሊ ።[43] ወእምዝ ፡ ወለደቶ ፡ ወካዕበ ፡[44] አስተርአያ ፡ ወይቤላ ፡[45] ኢታዕርጊ ፡ መላጼ ፡ ዲበ ፡ ርእሱ ፡ ወኢይብላዕ ፡ ሥጋ ፡ ወኢወይ 15
ነ ፡[46] ወኢያውስብ ፡ እምባዕድ ፡[47] ፈጥረት ፡ ዘእንበለ ፡ እምዘመዱ ፡[48] ወቤተ ፡ አቡሁ ። ወ ዘከመ ፡ ወሀበ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ጎይለ ፡[49] ሰ ማዕክሙ ፡ በውስተ ፡ መጽሐፈ ፡ መሳፍንት ። ወተዐደወ ፡ ትእዛዘ ፡ እግዚኣብሔር ፡ *ወቦአ ፡ 20
ወአውሰበ ፡[50 51] ውስተ ፡ አዋልደ ፡ ኢሎፍሊ ፡ ቄላፋን ፡[52] ወበእንተዝ ፡[53] ተምዕየ ፡[54] እግዚ አብሔር ፡ ወመጠዎ ፡[55] ውስተ ፡ እደዊሆሙ ፡[56] ለሰብአ ፡[57] ኢሎፍሊ ፡ ቄላፋን ፡ *ወአያርዎ ፡[58] አዕይንቲሁ ፡[59] ወረሰይዎ ፡ መስተዛውዐ ፡ በው 25

---

[1] ABCR ..ጎ..፡; L ..ጎ.ቈ፡ [2] C ...ት፡; L ...ቱ፡ [3] B ..ሮ፡ [4] ⟩ B [5] A .ቢ..፡ [6] P ...ብ፡ [7] B ወአጋራውያን፡; ⟩ ACLR [8] ⟩ C [9] P ..ብ፡ሂ፡ [10]* P am oberen Rande ሯ፱፡ በ፡ን፡ዓ።; ⟩ ABCLR [11] B .ብ.፡ [12] ወ ⟩ AC; P ...ቲ፡ኬ፡ [13] AP ከመ፡ [14] A .ርክ.፡ [15] ACLR ዘርአ፡; B ወልደ፡ [16] P ▒ብረ፡ [17] አ ⟩ CLR [18] ወ ⟩ BCLR [19] BR ወቦ..፡ [20] ወ ⟩ L [21] ወ ⟩ CLR [22] ABP ....ተ፡; L ሰኪቦተ፡ [23] AB ወኢበ.....፡; በ ⟩ C [24] ABCLR አ..፡ [25] CR .አ.....፡ [26] ABL ..ል.፡; CR አ...፡ [27] ABCLR ሴም፡ [28]* P am oberen Rande ሯ፬በ፡ን፡ኢ፡; ⟩ ABCLR [29] ABCR ለኢ...ኒ፡; L ለኤ...ኒ፡ [30] AB ሶ...፡; CLR ሴም፡ [31] P አመ፡፲ወ፪፡; CLR nur እም [32] A ነገደ፡ [33] P .ማ.፡ [34] ABCLR ሶ...፡ [35] P nur ዘ [36] ACLR ..መ፡ [37] ACLR ሶ...፡; B ለሶ...፡ [38] P .ዓ..፡ [39] ABCLR .ኩ.፡ [40] ዘ ⟩ P [41]* C ..ስ፡ዘእ..አ...፡ [42] P ..ጎ...፡ [43] R ኤ...፡ [44] B ወእምዝ፡ [45] A መል አከ፡እግዚኣብሔር፡ [46] A ወኢይሰተይ፡ወ..፡ [47] A ....ደ፡ [48] A ..አዝማዱ፡; እም ⟩ P [49] P ሐ..፡ [50] P ...ሥ.፡ [51]* ABCP ወአ...፡ወቦ.፡ [52] ACLR ...ት፡ [53] BCLPR ....ቲአሁ፡ [54] ዕ ⟩ A [55] R + መ፡; A ወአግብአ፡ [56] ACLR እደሆሙ፡ [57] A nur ለ [58] BP ...ሮ፡ [59]* ⟩ A

ስተ ፡[1] ቤተ ፡ ንጉሥሙ ፤ ወአፍረሰ ፡[2] መልዕ
ልቶሙ ፡[3] ወቀተሎሙ ፡ ፸፱ ፡[4] ወበሕይወቱ
ሰ ፡ ቀተሎሙ ፡[5] ፸፱ ፡[6] ወ፻፱ ፡ በጎጺን ፡ ወበ
እብን ፡ ወበበትር ፡ ወበመንከሰ ፡[7] አድግ ፤ እ
5 ስመ ፡ ብዝኆሙ ፡ ከመ ፡ አንበጣ ፡ እስክ ፡[8]
አጎደጎሙ ፡[9] ለእስራኤል ፡ እምግብርናተ ፡[10]
ኢሎፍሊ ።[11] ወእምገዝ ፡ ፀንሰት ፡[12] ደሊላ ፡ እ
ምሳምሶን ፡[13] ወእንዘ ፡ ፅንስት ፡ ይእቲ ፡ ሞተ ፡
ሳምሶን ፡[14] ምስለ ፡ ሰብአ ፡ ኢሎፍሊ ፤ ወወለ
+ 137 v a ደት ፡ ወልደ ፡ ደ+ሊላ ፡[15] ወሰመየቶ ፡[16] ምና
ሔም ፡[17] ዘርአ ፡ ጎያል ፡[18] ብሂል ፨ ወደሊላ
ሰ ፡ እጎታ ፡ ይእቲ ፡ ለመክሳባ ፡ ብእሲተ ፡ ን
ጉሠ ፡[19] ኢሎፍሊ ። ወሶበ ፡ ቀተሎ ፡ ሰምሶ
ን ፡[14] ለንጉሠ ፡ ኢሎፍሊ ፡ *በውስተ ፡ ቤት ፡[20]
15 ምስለ ፡ ሕዝቡ ፡ ወለሊሁኒ ፡[21] ሞተ ፡ ምስሌ
ሁ ፡ ወገብአት ፡[22] ደሊላ ፡ ኀበ ፡[23] እጎታ ፡ ንግ
ሥት ፡[24] ኢሎፍሊ ፡[25] መክሳባ ፤ እስመ ፡ ክል
ኤሆን ፡ ላሕያት ፡[26] እማንቱ ፡[27] ወአልቦን ፡[28]
ውሉደ ፡[29] ወበሕቱ ፡[30] ፅኑሰት ፡[31] ህየ ፡ ስድስ
20 ቱ ፡ አውራኅ ፡ መክሳባ ፡[32] እምዘ ፡[33] ፀንሰት ፡[15]
እምጎበ ፡ ቄላሶን ፡[34] ንጉሠ ፡ ኢሎፍሊ ፡ ወደ
ሊላ ፡ ፬ ፡[35] አውራኅ ፡ እሙንቱ ፡[36] እምዘ ፡ ፀ
ንሰት ፡ እምሳምሶን ፡[13] ወሞቱ ፡ አምታሊሆ

ን ።[37] ወይትፋቀራ ፡[38] ፈድፋደ ፡ ወፍቅሮንሂ ፡
አከ ፡ ከመ ፡ አኀት ፡[39] አላ ፡ ከመ ፡ እም ፡ ለሕ
ፃና ፡[40] ወከመ ፡ ሕፃን ፡[41] ለእም ፡[42] ከማሁ ፡ ፍ
ቅሮን ፤ ወነበራ ፡ ክልኤሆን ፡ ኀቡረ ፡ ወመን
ግሥትሰ ፡[43] ውስተ ፡ እደ፟ሃ ፡[44] ለመክሳባ ፡ እ 5
ምእለ ፡ ተርፉ ፡ እምቀትለ ፡ ሰምሶን ፡[14] በው
ስተ ፡ ቤተ ፡ ንጉሥ ። እስመ ፡ አልቦ ፡ ዘተር
ፈ ፡[45] እምደቂቀ ፡ *ጎይል ፡[46] መንግሥተ ፡[47]
ኢሎፍሊ ፡ ወበእንተዝ ፡ ነግሠት ፡ ላዕለ ፡ እለ ፡
ተርፉ ፡ መክሳባ ፤ ወይብልዋ ፡[48] ነግሀ ፡ ወሰር 10
ከ ፡ አልብነ ፡ *ንጉሠ ፡ ዘእንበሌኪ ፡ ካልአ ፡[49]
*ወዘእንበለ ፡ ዘወዕአ ፡[50] እምከርሥኪ ፤ ለእ
መ ፡ አሠነየ ፡ ለነ ፡ እግዚእነ ፡ ዳጎን ፡[51] ይከው
ን ፡ ወልደ ፡ ዘውስተ ፡ ከርሥኪ ፡ ዘያነሥአ ፡[52]
ለአምላክነ ፡[53] ዳጎን ፡ ወዘይነግሥ ፡[54] ላዕሌነ ፤ 15
ወእመኒ ፡ ኮንት ፡ ወለተ ፡[55] ናንግሣ ፡[56] ላዕሌነ ፡
ከመ ፡ ይኩን ፡ ስምኪ ፡ ወስመ ፡ ቄላሶን ፡ እግ
ዚእነ ፡ *ላዕሌነ ፡ ዝክርክሙ ።[57] ወእምዝ ፡ ወ
ለደት ፡ ተባዕተ ፡ ወተፈሥሑ ፡ ኩሎሙ ፡[58] ሰ
ብአ ፡ ኢሎፍሊ ፡ ወገነዩ ፡ ላቲ ፡ ወሐለዩ ፡ እ 20
ንዘ ፡ ይብሉ ፡[59] ዳጎን ፡[60] ወቤል ፡[61] አክበርዋ ፡[62]
ወአፍቀርዋ ፡[63] ለመክሳባ ፡ ወተረክበ ፡[64] ዘር
አ ፡ ቄላሶን ፡ እምኔሃ ፡[65] ለመክሳባ ፤ ወደሊላኒ ፡

---

[1] P ወው..፡ [2] BL ...ራ..፡ [3] ACLPR ....ቲሆሙ፡; B ላዕሌሆሙ፡; A + ጥቅመ፡ [4] A ለ፸፱ [5] A ..ለ፡እምኔሆሙ፡ [6] ACLR ፺; B ፺፱ [7] A ....ሰክ፡; B ....ኩ..፡ [8] A ወ [9] P .ሕ...፡ [10] ና ⟩ C [11] BP ፈርያን፡ [12] P ጸ...፡ [13] ABCLR ..ሶ...፡ [14] ABCLR ሶ...፡ [15] ⟩ B [16] A + ስሞ፡ [17] ABLR ..ሄ.፡ [18] CLPR ጎ(P ሐ)ይል፡ [19] ⟩ P; B ..ሥ፡ዘ [20]* ⟩ A [21] P ...ሁ፡ኒ፡ [22] ወ ⟩ CLR [23] P nur በ [24] P .ገ..፡ [25] A + እንተ፡ስማ፡ [26] ት ⟩ P [27] CP .ሙ..፡ [28] B ....ሙ፡ [29] ABCLR ..ድ፡ [30] P ..ኅ.፡ [31] A .ን..፡; A + ይእቲ፡መክስባ፡ወኮና፡ [32] ⟩ A [33] P ..ዝ፡ [34] B ..ፋ..፡ [35] ABLP ፩፡ [36] BCLR .ማ..፡; ⟩ A [37] L እ.....፡ [38] P ...ፈ...፡; A + በበይናቲሆን፡ [39] A እኅት፡; ACLR + ዘይትፋቀራ፡ [40] P .ኅ..፡ [41] P ኅ..፡ [42] LR ..ማ፡ [43] A ወሀለወ፡መ.....፡ [44] B እደዊሃ፡ [45] L ...ፋ፡ [46] P ሐ..፡ [47]* B ..ል፡እመ....፡ [48] A ..ቤ..፡ [49]* ABCLR ካ.እ፡ን.ሥ፡ዘ.....፡ [50]* B nur ወዘ ወዕአ፡ [51] B .ጎን፡; P nachträglich + ዘ [52] B ....እ፡; ⟩ A [53] ለ ⟩ CL; in R nachgetragen und wieder getilgt [54] ወ ⟩ BP [55] B ..ት፡ [56] P ናና..፡ [57]* ⟩ B [58] ⟩ P [59] R am Rande + እግዚአብሔር፡ [60] P .ሶ.፡ [61] A ይቤለነ፡; B ወኪሎን፡; CLP ወይ ቤሎን፡; R dies „verbessert“ zu ወይቤሎሙ፡ [62] ABCP ..ብ..፡ [63] P ...ቅ..፡ [64] ⟩ CL; in R am Rande nachgetragen; A እስመ፡ተ...፡ [65] B ...ሆን፡

ወለደት ፡ ወልደ ፡[1] ወሐፀናሆሙ ፡[2] በብዙኅ ፡ ክብር ፡ ለደቂቆን ። ወሶበ ፡ ኮነ ፡ ሎሙ ፡ ፭ ፡[3] ዓመተ ፡[4] ይበልዑ ፡ ወይትዋነዩ ፡[5] በቅድሜ ሆን ፤ ወገብራ ፡ ሎሙ ፡ ዐስቀ ፡[6] ዘዲቢጋት ፡ ወሰዋትለ ፡[7] ውስተ ፡ ሐቌያቲሆሙ ፡[8] ወአዕ ኑ፣ ውስተ ፡ ክሳውዲሆሙ ። ወረሰይዎ ፡ ን ጉሠ ፡[9] ለወልደ ፡ መክሳባ ፡[10] ውስተ ፡ መንበ
+ 137 v b ረ ፡ አቡሁ ፡ ላዕለ ፡ ኢሎ+ፍሊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፒ፭ ፡ ዘከመ ፡ ቀተሎ ፡ ወልደ ፡ ሳምሶን ፡ ለወልደ ፡ ንጉሠ ፡ ኢሎፍሊ ።[11]

ወውእቱሰ ፡ ወልድ ፡[12] አክምሔል ፡[13] ወል ደ ፡ ሳምሶን ፡[14] ወይቤላ ፡[15] ለእሙ ፡ ደሊላ ፡ ለምንት ፡ አነ ፡ ኢይነግሥ ፡ ወኢይነብር ፡ ላ ዕለ ፡ ዝንቱ ፡ መንበር ። ወትቤሎ ፡[15] እሙ ፡[16] ኀድግ ፡[17] ወልድየ ፡ ኢኮነት ፡[18] ዛቲ ፡[19] መንበ ር ፡ ዘአቡከ ፡[20] ወኢኮነ ፡ ዝየ ፡ ሀገሩ ፡ ለአቡ ከ ፤ ወአንተሰ ፡ ለእመ ፡[21] አልሀቀከ ፡ አምላከ ፡ አበዊከ ፡[22] ተሐውር ፡[23] ኀበ ፡[24] መንበረ ፡ አቡ ከ ። ወይቤላ ፡[25] ወልዳ ፡[26] አልቦ ፡[27] ኢየኀድ ግ ፡[28] ኪያኪ ፡[29] እምየ ፡[30] ወመክሳባ ፡[31] እምየ ፡ ወእነግሥ ፡ በዝየ ❊ ወአሐተ ፡[32] ዕለተ ፡ ሰክ ሩ ፡[33] ክልኤሆሙ ፡ እምድኅረ ፡[34] ኀለፈ ፡[35] ም ሳሕ ፡ ወተዐጽወ ፡ ኀዋኅው ።[36] ወሀለዋ ፡ ይነ ብራ ፡[37] ክልኤሆን ፡ ከመ ፡ ይብልዓ ፡ ሥጋ ፡ ወእሙንቱኒ ፡ ደቂቅ ፡[38] ይትዋነዩ ፡ ቅድሜሆ ን ፡[39] ወይበልዑ ፡[40] ምስሌሆን ፡ ወአሐቲ ፡[32] አመት ፡ ትእኅዝ ፡ መጽብኅ ፡[41] በማእከሌሆን ። ወነሥአ ፡ አኬሜሔል ፡[42] ወልደ ፡ ደሊላ ፡ ሥ ጋ ፡ ምልአ ፡[43] ክልኤሆን ፡[26] እደዊሁ ፡[44] እም ኅ ፡ መጽብኅ ፡[45] ወተፍእመ ፤ ወዘአትረፈ ፡[46] እምአፉሁ ፡[29] ጠለፎ ፡[47] ወልደ ፡ መክሳባ ፡ ጥ ብሬሴስ ፡[48] ንጉሠ ፡ ኢሎፍሊ ። ወአውዕአ ፡ ሰይፎ ፡ አኬሜሔል ፡[49] ወአውቀዮ ፡[50] ርእሶ ፡ ወወድቀት ፡ ውስተ ፡[51] መጽብኅ ፡[52] ዘእንበለ ፡ የኀጥ ፡[53] እንተ ፡ ሄደ ፤[54] ወሥጋሁኒ ፡ ወድቀ ፡ ውስተ ፡ ጸፍጸፈ ፡ ቤት ፡ ወአንቀጥቀጠ ፡ እዴ ሁ ፡[55] ወአገሪሁ ፡ ወተፈጸመ ፡ ሶቤሃ ። ወእማ ንቱሰ ፡[56] እማቲሆሙ ፡[57] አኀዘን ፡[58] ፍርሀት ፡ ወድንጋፄ ፡ ወኢነገራ ፡ ወኢለመኑኂ ፡[59] እስ መ ፡ ፈርሃ ፡[60] ወውኅጣ ፡[61] ዘውስተ ፡ አፉሆን ፡ ወተናጸራ ፡ እስመ ፡ ኢያእመራ ፡[62] ዘይገብ ራ ፤[63] ወይእቲሰ ፡ አመት ፡ ተንሥአት ፡ እምኔ ሆን ፡[27] ወነሥአት ፡[64] ርእሶ ፡ እምነ ፡ መጽብኅ ፡[65]

---

[1] ⟩ CLR [2] P ኀፀ...፡ [3] LR ፲ወ፭; ፲ወ in C ausradirt [4] ACLR ..ት፡ [5] A ወይሰትዩ ፡ ኀቡረ ፡ [6] B ..ከ ፡; CL .ጽ.፡; in R ወጽቀ ፡ am Rande in ..ክ ፡ verbessert [7] B ....ል ፡; C ....ሎ ፡ [8] P ኀቌሆን ፡ [9] ABLPR መንግሥተ ፡; aus diesem in C ንጉሠ ፡ radirt [10] ⟩ B; in P መ radirt und አ hergestellt [11]* P am oberen Rande ፒ፭ ፡ዘ ፡ቀ ፡ወ ፡ሳ ፡ለ ፡ን ፡ኢ ፡; ⟩ ABCLR [12] P ..ደ ፡; ⟩ A [13] A አክሜኔል ፡; B አክማሄል ፡; C .ኪማ..፡; LR አካሚሄል ፡ [14] ABCLR ሶ...፡ [15] CLR ..ብ.፡ [16] ⟩ AB [17] P ሕ..፡ [18] ት ⟩ R; CL አኮኑ ፡ [19] LR ዝንቱ ፡ [20] P ...የ ፡ [21] CLR እምከመ ፡ [22] B እስ ራኤል ፡ [23] P ታ...፡ [24] ACLR ዲበ ፡; B ውስተ ፡ [25] C ..ብ.፡ [26] ⟩ ACLR [27] ⟩ A [28] CLR ዘአኀድገኪ ፡; P .ያሐ..፡; A + ዘንተ ፡; P + ወልደ ፡ [29] ⟩ B [30] P ..ከ ፡ [31] ወ ⟩ A [32] P ..ኀ.፡ [33] A ነግሡ ፡ [34] A ወእ....፡ [35] P ሐ..፡ [36] C ኀ...፡ [37] P ...ርራ ፡ [38] P ..ቁ ፡ [39] In P ሆ aus ሁ corrigirt [40] LR ..ብ..፡ [41] L ...ሕ ፡; P ...ሐ ፡ [42] A .ክ.ሄ.፡; B ከላሜሕ ፡; C .ኪማ..፡; LR .ኪሚሄ.፡ [43] L ..ዓ ፡ [44] ACLR እደዊሁ ፡ [45] B ..ባሕ ፡; P ምጽባሕ ፡ [46] A ..ተርፈ ፡ [47] P ጣ..፡ [48] A ..ሪሳ ፡; BLR ..ራ...፡; C ..ራሊ.፡ [49] AB .ክ.ሄ.፡; C .ኪማ..፡; LR .ኪሚሄ.፡ [50] P ....የ ፡ [51] C እንተ ፡ [52] A + ት; P .ዕ.ሕ ፡ [53] P ይኅጣእ ፡ [54] ABLPR .ዶ ፡ [55] ACLR እደዊሁ ፡ [56] C ለእ....፡; P ..መ...፡ [57] P ..ያቲሆሙ ፡ [58] P .ሐ..፡ [59] ወ ⟩ C; A + ለአንስት ፡ [60] P ..ሀ ፡ [61] P ...ጠ ፡ [62] CLR .የአም.፡ [63] ይ ⟩ CLR; P .ኢ.ይገ..፡ [64] ት ⟩ A [65] ALR + ት; P እምጽባሕ ፡

ወአስተጣግዐት ፡[1] ዲበ ፡ ክሳዱ ፡ ወከደነቶ ፡[2]
ልብሳ ።[3] ወተንሥአት ፡[4] ደሊላ ፡ ወመልኅ
ት ፡[5] ሰይፈ ፡ *ምውት ፡[6] ወልደ ፡ እኅታ ፡[7] ወ
ሖረት ፡ ከመ ፡ ትቅትሎ ፡ ለኣኬሜሔል ፤[8] ወ
ውእቱሰ ፡ ተጸወነ ፡[9] ኀበ ፡ ምስዋረ ፡[10] ዐም
ድ ፡[11] ወተደለወ ፡ ለቀትለ ፡[12] እሙ ። ወተን
ሥአት ፡ እኅታ ፡[13] ወአኀዘታ ፡ እንዘ ፡ ትብል ፡[14]
ለምንት ፡ ተሀጐልነ ፡[15] እምካልኣኒሆሙ ፤[16] ወ
ዝንቱሰ ፡ ዘጕንዱ ፡[17] እኩይ ፡ ኢይክል ፡[18] ፈ
ሪየ ፡[19] ሠናየ ፡ ንዒ ፡ እኅትየ ፡ ኪያኪኒ ፡[20] ኢ
+ 138 r a ያህጕልኪ ።[21] ወነ+ሥአት ፡ እምእዴሃ ፡ ሰይፈ ፡
ወአንሥአት ፡[22] እምትርኣሲሃ ፡[23] ልብሰ ፡ ሠ
ናየ ፡ ዘሜላት ፡ ዘይለብሱ ፡ ነገሥት ፡[24] ወወሀ
በቶ ፡ ወየውሀቶ ፡ በጥዑም ፡ ቃል ፡ እንዘ ፡ ት
ብል ፡ ንሣእ ፡[25] ወልድየ ፡ ልብሰ ፡ ወትነብር ፡
አንተ ፡[26] ዲበ ፡ መንበረ ፡ መንግሥተ ፡[27] ኢሎ
ፍሊ ።[28] ወውእቱሰ ፡ ኮነ ፡[29] ፀዋገ ፡[30] ከመ ፡
ድብ ፡ እስመ ፡[31] ፈቀደ ፡[32] ይቅትሎን ፡ ለክል
ኤሆን ፡ እስከ ፡[33] የኀድጋ ፡[34] ቤተ ፡[35] ወወፅ
ኣ ፤[36] ወእምዝ ፡ ሶበ ፡ የኀድጋ ፡[34] ነሥአ ፡ ወ
ለብሰ ፡ ሜላተ ፡[37] ወወፅአ ፡ አፍአ ፤ ወእማን
ቱኒ ፡[38] ቦኣ ፡[39] ወገነዛ ፡ በድኖ ፡ ወቀበራሁ ፡ በ
ጽምሚት ።[40] ወሶበ ፡ ኮነ ፡ ጊዜ ፡[41] ድራር ፡ ኀ
ሠሥዎ ፡ ወኢረከብዎ ፡ ወተስእልዎ ፡[42] *መሐ
ዛት ፡ ወመገብት ፤[43] ወትቤሎሙ ፡[44] እሙ ፡ እ
ስመ ፡ ሐመ ፡ ውእቱ ፡[45] ንጉሥክሙ ፡ ወዝን
ቱ ፡[46] ይነብር ፡[47] ህየንቴሁ ።[48] ወነሥእዎ ፡ ወ
አንበርዎ ፡ ወሠርዑ ፡ ማእደ ፡[49] ወተፈሥሑ ፤[50]
ወእምአሜሃ ፡ ነግሠ ፡ ወልደ ፡ ሳምሶን ፡[51] ላዕ
ሌሆሙ ፡ ወአልቦ ፡ ዘተዐደወ ፡ እምትእዛዙ ፤
እምዘ ፡[27] ፭ ፡[52] ክረምት ፡[53] ዘተወልደ ፡ ዘን
ተ ፡[54] ገብረ ፤[55] ወኮነት ፡ መንግሥተ ፡ ኢሎፍ
ሊ ፡ *ሎቱ ፡ ወለዘርኡ ፡ እምድኅሬሁ ። ናሁኬ ፡
ተዐውቀ ፡ ከመ ፡ መንግሥተ ፡ ኢሎፍሊኒ ፡[56]
ከመ ፡[48] ዘኮነ ፡[57] ለዘርአ ፡ ሴም ፡ ውእቱ ❊[58] ❊

*፹፪ ፡ በእንተ ፡ ርደተ ፡ አብርሃም ፡ ግብጽ ።[59]

ወካዕበ ፡ ናየድዐክሙ ፡[60] ከመ ፡ ሶበ ፡[61] ወ
ሀቦ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለአብርሃም ፡[62] ክብረ ፡
ወብዕለ ፡[63] ኀጥአ ፡ ውሉደ ። በውስተ ፡[64] ምስ
ካቢሆሙ ፡ ይትናገሩ ፡[65] ሳራ ፡ ወአብርሃም ፡
ወይቤላ ፡[66] ኮንኪ ፡ መካነ ፡[67] ወይእቲኒ ፡ ትቤ
ሎ ፡[68] አኮ ፡[69] አነ ፡ መካን ፡[70] አላ ፡ አንተ ፤[71]
ወበእንተዝ ፡[72] ነበሩ ፡ ይትማከሩ ፡[73] ይትገአ

---

[1] P .....አ.፡ [2] B ወኮነቶ ፡ [3] AB ..ሰ፡; CLR ..ሶ፡ [4] AP ወነሥአት ፡ [5] 〉A; P ...ሐ.፡ [6] B .ዉ.፡ [7]* 〉A [8] A ለአኪማሄል ፡; B ለአክማሄል ፡; C ለአኪሚሔል ፡; LR ለአኪሚሄል ፡ [9] P .ፀ..፡ [10] P .ሥ..፡ [11] P ..ዳ፡ [12] AC ..ቲ.፡ [13] A መክ ሳባ ፡; P ወእ..፡ [14] A + ኀድጊ ፡ እኅትየ ፡ [15] A ንትሐጐል ፡; C ታኃጕ..፡; P .ሐ...፡ [16] AR ..፪ሆሙ ፡; B ..ክልኤሆሙ ፡; CL ..፪ሆን ፡; P .....ን ፡ [17] P .ጕ..፡ [18] P ወኢ...፡ [19] ABCLR .ር.፡ [20] A ..ነሂ ፡ [21] A ....ለነ ፡; BCPR ..ሕ.ለኒ ፡ [22] A ወነ ሥአት ፡ [23] ABCLR ..ት (〉A).አ..፡ [24] B ...ተ ፡ [25] 〉CL [26] L እ..፡; 〉B [27] 〉AB [28] L ኤ...፡ [29] 〉B [30] P ጸ..፡ [31] ስ 〉P [32] A + ከመ ፡ [33] P ..መ ፡ [34] P ያሐ..፡ [35] A + ወኃደጋ ፡ [36] Hss .(C + ይ corrigirt)..አ ፡ [37] P ..ት ፡ [38] P ..መ...፡ [39] ACLPR .አ ፡; B ነሥአ ፡; C + ወነሥአ ፡ [40] ም 〉BCR [41] 〉P [42] CLPR ....ሉ ፡ [43]* C ...ተ ፡ ወ...ተ ፡ [44] ሙ 〉B [45] 〉CLR; AB + ሰ [46] P ወውእቱሰ ፡ [47] CLR .ንበ.፡ [48] 〉A [49] C ወዖደ ፡; LR ወዖዱ ፡ [50] P ....ሐ ፡ [51] ABCLR ሶ...፡ [52] In R „verbessert“ zu ፲ወ፭ [53] ABCLR ...ቱ ፡; B + ዘንተ ፡ እም [54] A ዝንቱ ፡ [55] P + ት [56]* 〉AP [57] 〉ACLR [58] A እስከ ፡ ይእዜ ። [59]* P am oberen Rande ፹፯ ፡ በ´ ፡ ር´ ፡ አ´ ፡ ግ´ ፡; 〉ABCLR [60] R ናየየድ...፡ [61] 〉C [62] 〉CLR [63] A nur ወ; C + ለአብርሃም ፡; LR + ለአብርሃም ፡ ወዘከመ ፡ [64] AL ወበ...፡ [65] A ወተና..፡ [66] BCL ..ብ.፡ [67] P .ከ.፡ [68] BCLR .ብ.፡ [69] P ursprünglich አኮነ ፡, dann ነ getilgt [70] P ..ነ ፡ [71] A + መካን ፡ [72] ABCLR + መከ (L ካ) ራ ፡ [73] 〉ABCLR; A + እንዘ ፡

ዙ ፡ በበይናቲሆሙ ። ወቦኦ ፡ ረኃብ ፡ ውስተ ፡ ምድረ ፡ ከናአን ፡[1] ወሰምዐ ፡ አብርሃም ፡ ከመ ፡ ቦ ፡ እክል ፡[2] በብሔረ ፡[3] ግብጽ ፡ ሀገረ ፡ ፈርዖ ን ፤ ወሶበ ፡ አኀለቀ ፡[4] ዅሎ ፡ ንዋዮ ፡[5] በምሒ
ረ ፡[6] ነዳይ ፡ *በመዋዕል ፡ ረኃብ ፡[7] እንዘ ፡ ኢይ ናፍቅ ፡[8] ለጌሙ ፡ ወጸንዐ ፡ ረኃብ ፡[9] ብሔረ ፡[10] ከናአን ፡[1] ወነጥአ ፡ ዘይሴሰይ ፡ ወይቤ ፡[11] ኦኦ ዅቶ ፡[12] ለእግዚአብሔር ፡[13] ዘወሀበኒ ፡[14] አኀለ ቁ ፡[4] ምስለ ፡ አግብርትየ ፤[15] ወባሕቱ ፡[16] አን ቲ ፡ እኅትየ ፡ ሰራ ፡[17] ንሚ ፡ ንሖር ፡[18] ውስተ ፡ ብሔረ ፡ ግብጽ ፡ ከመ ፡ ናድኅን ፡ ርእስነ ፡[19] እ
+ 138 r b ሞተ ፡ ረኃብ ። ወትቤሎ ፡ ይኩን ፡[20] +ሥምረ ትከ ፡[21] እግዚእየ ፡ ወእመኒ ፡ ሞትከ ፡ እመው ት ፡ ምስሌከ ፡ ወእመኒ ፡ ሐየውከ ፡[22] አሐዩ ፡ ምስሌከ ፡ ወአልብየ ፡[23] ዘእትዐደው ፡[24] እም ቃልከ ፡[25] እስከ ፡ ለዓለም ፨ ወእምዝ ፡ ተንሥ ኡ ፡ ወአኀዙ ፡[26] ይሑሩ ፤[27] ወሶበ ፡ ቀርቡ ፡ ይ ቤላ ፡ አብርሃም ፡ ለሰራ ፡[28] አሐተ ፡[29] እሴአለ ኪ ፡[30] ወግበሪ ፡ ዘእቤለኪ ፤ ወትቤ ፡[31] ሰራ ፡[17] በል ፡ እግዚእየ ። ወይቤላ ፡[32] አን ፡ ሰማዕኩ ፡[33] ዘእንበለ ፡ ሕግ ፡ ንብረቶሙ ፡ በጣዖት ፡ ወበ ዝሙት ፤[34] *ወሶበ ፡ ርእዩኪ ፡[35] ላዕሌየ ፡ ይመ ክሩ ፡ እኩየ ፡ ይቅትሉኒ ፡[36] በእንተ ፡[37] ሥነ ፡[38] ላሕይኪ ፡[39] እስመ ፡ አልቦ ፡[32] ዘይትማሰልኪ ፡[40] በነቤሆሙ ፤ ወይእዜኒ ፡ ከመ ፡ ታሕይዊ ፡[41] ነፍስየ ፡ በሊ ፡ አንቲ ፡[42] ለእመ ፡ ተስእሉኪ ፡ በእንቲአየ ፡ *በሊ ፡ እኅቱ ፡ አነ ፡[7] ከመ ፡ ታድ ኅንያ ፡[43] ለነፍስየ ፡ እሞት ፡ በእደ ፡[44] ነኪራን ። ወትቤ ፡ ሳራ ፡[45] *ይኩን ፡ ፈቃድከ ፡[46] በሊ ፡ ዘትቤለኒ ፡[47] እብል ፡ ወግበሪ ፡ ዘትቤለኒ ፡ እኅ ብር ። ወበከዩ ፡ ወሰገዱ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ወ ቦኡ ፡ ውስተ ፡ *ዐባይ ፡[45] ሀገረ ፡ ንጉሥ ፡ ምስ ር ፤[48] ወሶበ ፡ ርእይዎሙ ፡[49] ግብጽ ፡ ለአብርሃ ም ፡ ወለሳራ ፡ አንከሩ ፡ *በእንተ ፡ ሥነ ፡[50] ራ እዮሙ ፡[51] እስመ ፡ ይመስሉ ፡ ከመ ፡[52] ዘተወ ልዱ ፡[53] እምአሐቲ ፡[54] እም ፤[55] ወይቤልዎ ፡ ለ አብርሃም ፡ ምንትከ ፡[56] ይእቲ ፡ ዛቲ ፤[57] ወይቤ ሎሙ ፡ እኅትየ ፤ ወከዕበ ፡ ተስእልዋ ፡ ለሳ ራ ፡[58] ወይቤልዋ ፡ ምንትኪ ፡[59] ውእቱዝ ፤[60] ወትቤሎሙ ፡[61] እኁየ ፡ ውእቱ ። ወበእንተዝ ፡ አርድእዎ ፡ ለፈርዖን ፡ ከመ ፡ መጽኡ ፡[62] ፪ ፡ እ ኁው ፡ ሠናያነ ፡ ላሕይ ፡[63] አሐቲ ፡[64] ብእሲት ፡[65] ወፅ ፡ ወሬዛ ፡ ወአልቦ ፡ ዘይመስሎሙ ፡ በው ስተ ፡ ዅሉ ፡ ምድር ።[66] ወተፈሥሐ ፡ ፈርዖን ፡ ወለአከ ፡ ሎቱ ፡ ለአብርሃም ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ ሀበኒአ ፡ እኅተከ ፡[67] ከመ ፡ እሕዕያ ።[68] ወነሰየ ፡[69]

---

[1] ABCL .ነዓ.፡ ; R .ነአ.፡ [2] P teilweise radirt አከለ፡ [3] በ ⟩ B; A ውስተ፡ ብ..፡ [4] P .ሕ..፡ [5] P ..የ፡ [6] BP በብሔረ፡ [7]* ⟩ A [8] P ..ን..፡ [9] A ..በ፡ [10] P በብ..፡ [11] A + ዘንተ፡ [12] Hss አኦ..፡ [13] A + እስመ፡ [14] L ....ነ፡ [15] ACLR ....ቲሁ፡ [16] P .በኅ.፡ [17] ABCLR ሳ.፡ [18] ABCLR .ሐ..፡ [19] ABCLR ..ሰ.፡ [20] P ይክውን፡ [21] P ስ..ተ.፡ [22] A ሐዮከ፡ [23] C ...በ፡ [24] LR ....ዶ፡ ; P ..ት፡ ዐ..፡ ; A + ምስሌከ፡ [25] AC ..ትእዛዝከ፡ [26] B nur ወ ; R ወተአ..፡ [27] ACL ይሑራ፡ ; B ሖሩ፡ ; R .ሐ..፡ [28] ABLR .ሳ.፡ ; C ለብእሲቱ፡ [29] P .ኀ.፡ ; LR + ነገረ፡ [30] A .ስእ..፡ [31] AB + ሎ [32] ⟩ P [33] A und R am Rande + ከመ፡ [34] በ ⟩ AB [35]* ⟩ B; P nur ወ [36] ACR ወይቀ...፡ ; B ይቀ...፡ ; ⟩ L [37] ⟩ L [38] P ስ.፡ ; ⟩ ACLR [39] ACR ..የ፡ ; ⟩ L; ACLR + ሥንኪ፡ [40] ዘ ⟩ P [41] ACLR ትሕየው፡ [42] A + ኂ፡ እኅቱ፡ አነ፡ [43] CR ...ኂ.፡ [44] CL እምእደ፡ [45] ⟩ B [46] P .ቀደ.፡ [47]* ⟩ L [48]* P nur ሀገረ፡ ንስር ፨ [49] A + ሰብእ፡ [50] P ስ.፡ [51]* A በእንቲአሆሙ፡ [52] ⟩ BP; A + እም፡ ▒ (Rasur) እም፡ [53] CLR ....ዲ፡ [54] P ...ኅ.፡ ; ⟩ A [55] B ብእሲት፡ ; ⟩ A [56] ከ ⟩ P [57] ALR ዛ፡ ; C ዘ፡ [58] CLR ለይእቲ፡ ሳራ፡ [59] B ...ኬ፡ ; ACLR + ዝ [60] ⟩ ACLR [61] B .ይ...፡ [62] CL und corrigirt R ወ..፡ [63] ይ ⟩ P [64] P .ኀ.፡ [65] CLR ወለት፡ [66] ⟩ A [67] L ..ት.፡ [68] P .ኅጽ.፡ [69] A + በልቡ፡

አብርሃም ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ ለእመ ፡ ከላእ
ኩ ፡ ይቅትለኒ ፡ ወይነሥአ ፤[1] ወይቤሎ ፡ ግ
በርኣ ፡[2] ለእመ ፡ አሥመርከኒ ።[3] ወወሀበ ፡ *ጠ
ፋልሐ ፡ ብሩር ፡ ፲ ፡[4] ወነሥኣ ፡ ለሳራ ፡ ከመ ፡
ይረስያ ፡ ብእሲቶ ፡ ወአእተዋ ፡ ውስተ ፡ ቤቱ ፡
ወአንበራ ፡[5] ውስተ ፡ ዐራቱ ፡[6] ወበአ ፡ ጎቤሃ ፡
ፈርዖን ፡ ንጉሥ ፡ ግብጽ ። ወአስተርአዮ ፡ መ
ልአክ ፡ እግዚኣብሔር ፡ በሌሊት ፡[7] እንዘ ፡ ይ
ጸውር ፡ ሰይፈ ፡ እሳት ፡ ወቀርበ ፡[8] ጎ+ቤሁ ፡ + 138 v a
ወአብርሀ ፡ ቤተ ፡ እምነበልባሉ ፡[9] ወፈቀደ ፡[10]
ይቅትሎ ፤ ወጐየ ፡ ፈርዖን ፡ እምአረፍተ ፡ ቤ
ት ፡ እስከ ፡[11] *አረፍተ ፡ ቤት ፡[12] ወእማእዝን
ተ ፡[13] ቤት ፡ *እስከ ፡ ማእዝንተ ፡ ቤት ፡[14] ወጎ
በ ፡[15] ሖረ ፡ ይተልዎ ፡[16] ወጎጥአ ፡ ጎበ ፡ ይት
ገመር ፡[17] ወጎበ ፡ ይትጎባእ ። ወእምዝ ፡ ሰፍ
ሐ ፡ እደዊሁ ፡ ወይቤሎ ፡[18] ለመልአክ ፡ ጎድ
ግ ፡[19] ሊተ ፡ ዛተ ፡[20] አበሳየ ፡[21] እግዚኦ ። ወይ
ቤሎ ፡ ለምንት ፡[22] ትገፍዕ ፡ ብእሲቶ ፡[23] ለብእ
ሲ ። ወይቤሎ ፡[24] እግዚኦ ፡[25] ኢትቅትል ፡ ደ
መ ፡ ንጹሐ ፤ እስመ ፡ ይቤለኒ ፡ እኅትየ ፡ ወበ
እንተዝ ፡ አነ ፡ *ሐፀይክዋ ፡ በንጹሕ ፤ ወምን
ተ ፡[26] እግበር ፡[27] ከመ ፡[28] እድኅን ፡[29] እምእዴ
ከ ። ወይቤሎ ፡ አግብእ ፡[20] ሎቱ ፡[7] ለአብርሃ
ም ፡ ብእሲቶ ፡ ወሀበ ፡[30] ዐስበ ፡[31] ወፈንዎ ፡ በ
ሰላም ፡ *ይእቱ ፡ ብሔሮ ።[32] ወሶቤሃ ፡ ጸውዖ ፡

ለአብርሃም ፡ ወወሀበ ፡ ሳራ ፡[33] ብእሲቶ ፡ ምስ
ለ ፡ አመት ፡ እንተ ፡ ስማ ፡ አጋር ፡ ወወሀበ ፡
ወርቀ ፡ ወብሩረ ፡ ወአልባሰ ፡ ክቡረ ፡ ለአብር
ሃም ፡ ወፈነዎ ፡ በሰላም ።[34] ወገብኡ ፡ ውስ
ተ ፡ ሀገሮሙ ።[35] ወትቤሎ ፡ ሳራ ፡ ለአብርሃ
ም ፡ አእመርኩ ፡ አነ ፡[36] ከመ ፡ መካን ፡ አነ ፡
ወበሕቲ ፡[29] በእ ፡[37] ጎበ ፡ ዛቲ ፡ አመትየ ፡[38] እ
ንተ ፡ *ወሀበኒ ፡ ፈርዖን ፡[39] እመ ፡ ይሁበክ ፡[40]
እግዚኣብሔር ፡[41] ዘርአ ፡[42] በውስቴታ ፤ ወአ
ንሰ ፡ ቀበጽኩ ፡[43] ርእስየ ፡ ወተንግፈ ፡[44] ወየብ
ሰ ፡[45] ጽጌ ፡ ከርሥየ ።[46] ወወሀበቶ ፡ አጋር ፡[47]
ወበአ ፡[48] ጎቤሃ ፡ ወፀንሰት ፡ ሎቱ ፡ ወወለደ
ት ፡[49] ወሰመየቶ ፡[50] ስሞ ፡ እስማኤል ፤[51] ሰም
ዐኒ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ብሂል ። ወእምድኅሬ
ሁ ፡[52] ወሀበ ፡ ዘርኦ ፡[53] እግዚኣብሔር ፡[54] እም
ነ ፡[11] ሳራ ፡ ብእሲቲ ፡[55] ወወለደ ፡[56] ይስሐቅ ።[33]
ወእምድኅሬሁ ፡ ቀንኣት ፡ ሳራ ፡ በእንተ ፡ ይ
ስማኤል ፡[57] ወልዳ ፡ አመታ ፡ እስመ ፡ ልህቀ ፡
እምቅድመ ፡[58] ወልዳ ፤ ትቤ ፡[59] ዮጊ ፡[11] ይቀት
ሎ ፡[60] ለወልድየ ፡ ወይወርስ ፡ ቤተ ፡ አቡሁ ።
ወሥዐ ፡ መሥዋዕተ ፡ አብርሃም ፡[20] ለእግዚኣ
ብሔር ፡ ወይቤ ፡ እግዚኦ ፡ ምንተ ፡ እግበር ፡[27]
በእንተ ፡ ይስማኤል ፡[61] ወልድየ ፡ ቀዳሚ ፡[62]
በዝርየ ፤ አነ ፡[63] እፈቅድ ፡ ይሕየውኒ ፡[64] ቅድ
ሚከ ፡ ወሰራ ፡ እኅትየ ፡ ትቀንእ ፡[65] በእንተ ፡

---

[1] B . . . . እዋ ፡ [2] B + ዘፈቀድከ ፡ [3] L ኢሥ . . . . ፡ ; P . ስ . . . . ፡ [4]* ACLR ፲ ፬ጠ . . . ፡ ብ . . ፡ ; B ፬ጠ . . . ፡ ብ . . ፡ [5] CLPR . . . . ርዋ ፡ [6] CLPR ዓራታ ፡ [7] ⟩ A [8] CL . . . በ ፡ [9] እም ⟩ B [10] ደ ⟩ P ; CLR + ከመ ፡ [11] ⟩ P [12]* ⟩ CLPR [13] ወእ ⟩ ACLR [14]* ⟩ CLR [15] ወ ⟩ P [16] L . ት . . ፡ [17] P . . ናገ . ፡ [18] ቤ ⟩ P [19] P ሕ . . ፡ [20] ⟩ B [21] P . . ሰ . ፡ [22] ን ⟩ P [23] A . . . ቱ ፡ [24] ሎ ⟩ ABCLR [25] ⟩ C [26]* ⟩ L [27] CLR . ገብ . ፡ [28] B በዘ [29] P . . ኅ . ፡ [30] B ወወ . . ፡ ; ⟩ A [31] BCLR . . በ ፡ ; ⟩ A [32]* ACLR ውስተ ፡ ብሔሩ ፡ [33] C + ሃ [34] B + ይእቱ ፡ ብሔሮ ፡ [35] BCLR ብሔ . . ፡ [36] ACLR ርእስየ ፡ ; ⟩ B [37] B በ [38] የ ⟩ A ; B እኅ . . ፡ [39]* A ስማ ፡ አጋር ፡ [40] A ወሀበክ ፡ [41] ⟩ CL [42] L . . እ ፡ [43] P . . ዕ . ፡ [44] L . . . . ፋ ፡ [45] L . . . ሳ ፡ ; ⟩ A [46] B . . ሠ ፡ ዚአየ ፡ [47] ACLR + ሃ [48] P + ት [49] A + ወልዳ ፡ [50] CLR . . . ዮ ፡ [51] A . . . ኤ . ፡ ; BCLR ይ . . ኤ . ፡ [52] P . . . . . ሆመ . ፡ ; B + ወ [53] ⟩ P ; A እግዚኣብሔር ፡ ወልዳ ፡ [54] ⟩ ABCLR [55] P . . . ተ ፡ አብርሃም ፡ [56] A . . . ደት ፡ ; BLR . . . ዶ ፡ ; LR + ለ [57] ABCLR . . . ኤ . ፡ [58] LR . . ነ ፡ [59] A እንዘ ፡ ትብ ል ፡ ; ⟩ CLR [60] B . ቅ . . ፡ ; P + የ ም ፡ [61] A እ . . . . ፡ ; CR . . . ኤ . ፡ [62] ABL . . ሚ ፡ [63] A አንሰ ፡ ; B ወእነ ፡ ; ⟩ P [64] A . . የው ፡ በ ; LP . . ይ . . ፡ [65] ACLR + ላዕሌሁ ፡

ዘወሀብክኒ ፡[1] ዘርአ ፡ በርሥአኒ ፡[2] እስመ ፡ ኮኖ ፡ ለይስሜል ፡[3] ፲ወ፬ ፡[4] ዓመት ፡[5] ዘእንበለ ፡[6] ይት ወለዶ ፡ ይስሐቅ ።[7] ወይቤሎ ፡[8] እግዚአብሔ
+ 138 v b ር ፡ +ለአብርሃም ፡[9] አማን ፡ ዘትቤ ፡ ሳራ ፤ ስድዳ ፡ ለአመት ፡ ምስለ ፡ ወልዳ ፡ ይስሜል ፤[10] ወለ ይስሜልሰ ፡[11] ጎድጎ ፡[12] ይሕየው ፡[13] ቅድሜየ ፡ ወአነ ፡[14] እሬስዮ ፡ ሕዝበ ፡ ዐቢየ ፡[15] ወይወል ድ ፡ ፲ወ፪ ፡ ሕዝበ ፡[16] ወይነግሥ ፡[17] ላዕሌሆ ሙ ፤ ወኪዳንየሰ ፡ አቀውም ፡[18] ምስለ ፡[19] ይስ ሐቅ ፡[20] ገብርየ ፡ ወልዶ ፡ ሳራ ፡ ወእባርክ ፡ በ ዘርኡ ፡[21] ኵሎሙ ፡[22] አሕዛበ ፡ ምድር ፡ ወእገ ብሮ ፡[23] *ዐበይተ ፡ ነገሥተ ፡[24] ላዕለ ፡ ኵሉ ፡ አ ሕዛበ ፡[25] ምድር ፡ ወበሰማያትኒ ፡[26] እሬስዮ ፡ ንጉሠ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ቍ፫ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ እስማኤላውያን ።[27]

ወበእንተዝ ፡ ኮኑ ፡ ነገሥተ ፡[28] ደቂቀ ፡ ይ ስማኤል ፡[29] ላዕለ ፡ ትርብ ፡ ወላዕለ ፡ *ቅብጥ ፡ ወላዕለ ፡[30] ናባ ፡ ወሶበ ፡[31] ወኵርጉ ፡ ወሬፊ ፡[32] ወማካ ፡[33] ወሞርና ፡[34] ወፌንቃና ፡[35] ወአርሲባ ና ፡[36] ወሊባ ፡ ወመስዕ ፤ እስመ ፡ ዘርአ ፡ ሴም ፡ ውእቱ ። ወዘርአ ፡[37] ይስሓቅኒ ፡ ነግሠ ፡ ላዕለ ፡ ይሁዳ ፡ ወላዕለ ፡ *አሞሬዎን ፡ ወላዕለ ፡[30] ኬ ጤዎን ፡ ወኢያቡሴዎን ፡[38] ወፈርዜዎን ፡[39] ወ ኤዊዎን ፡[40] ወኬልቄዶንን ፡[41] ወሮምያ ፡ ወአ ንጸክያ ፡[42] ወሶርያ ፡ ወአርማንያ ፡ ወፍልስጥ ኤም ፡[43] ወኢጎዮጵያ ፡ ወኤዶም ፡[44] ወኢሎ ፍሊ ፡ ወኢዮአብ ፡[45] ወዓማሌቅ ፡[46] ወአፍራ ግያ ፡[47] ወባቢሎን ፡ ወዮናንስጥ ፡[48] ወዕብራይ ስጥ ።[49] እስመ ፡ ኵላ ፡[50] መንግሥት ፡ በከመ ፡ መሐለ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወሀበሙ ፡[51] ለዘርኡ ፡ ሴም ፤ ልዑል ፡[52] መንበር ፡[53] ወምኵናን ፡[54] ለ ዘርአ ፡ ሴም ፡ በከመ ፡ ባረከ ፡ አቡሁ ፡ ኖኅ ፡ በቃለ ፡ እግዚአብሔር ፡ *ለሜም ፡[55] ወልዱ ፡[30] እንዘ ፡ ይብል ፡ ኵን ፡[56] እግዚአ ፡ ለአኅዊከ ፡[57] ወንግሥ ፡[58] ላዕሌሆሙ ፤ ወዘንተ ፡ ዘይቤ ፡ በ እንተ ፡ መድሳን ፡ ዘለኵልነ ፡[59] ንጉሥ ፡ ኢየ ሱስ ፡ ክርስቶስ ፡ ንጉሠ ፡ ሰማያት ፡ ወምድር ፡ ዘውእቱ ፡ ያወፊ ፡[60] ነገሥት ፡[61] ወለእለ ፡ ፈቀ ደ ፡ ካዕበ ፡[62] ይስዕር ፡[63] ስልጣኖሙ ፤ እስመ ፡ ሎቱ ፡ ክሂል ፡ ወስልጣን ፡[64] ላዕለ ፡ ኵሉ ፡ ፍ ጥረት ፡ *ለዓለመ ፡ ዓለም ፡[65] አሜን ❊ ❊ ❊

---

[1] ኒ ⟩ P; ABCLR ... በኒ ፡ [2] P .. ስአ .፡; LR ... ዕናሃ ፡ [3] A ... ሐቅ ፡; R .... ኤ .፡ [4] A ፲ወፂ; B ፲ወፖ [5] A .. ተ ፡; ⟩ P [6] A እምቅድመ ፡ [7] ABCLR .. ሐ .፡ [8] A ወሶ ቤሃ ፡ ይቤሎ ፡ [9] B ለይስሐቅ ፡ [10] B ... ኤ .፡; ⟩ ACLR; A + እስመ ፡ ኢይወርስ ፡ ወልዶ ፡ አመት ፡ ምስለ ፡ ወልዶ ፡ አማዚት ። [11] A .. እ .....፡; R ..... ኤ ..፡ [12] P ሕ ..፡ [13] ⟩ BCLPR [14] ወ ⟩ B [15] P . ብ .፡ [16] B ውሉዶ ፡ [17] A ወከመ ፡ ይ ...፡ [18] Hss አ ...፡ [19] B + ወልዶ ፡ [20] ቅ ⟩ B [21] BP ለ ...፡ [22] P ወኵ ..፡ [23] A .... ር ፡ [24]* C ዓቢየ ፡ ንጉሠ ፡; P ዐበይተ ፡ ሕዝበ ፡ ወነ ...፡ [25] A ሕዝበ ፡ [26] P .... የ ..፡ [27]* P am Rande ቍ፫ ፡ በ ፡ ን ፡ ... ሜ . ዊ ..።; ⟩ ACLR [28] ABL ... ት ፡ [29] A እ .. ኤ .፡; BCLR ... ኤ .፡ [30]* ⟩ A [31] A ወሱባ ፡ ወሱባ ፡; B ወሳባ ፡; C ወሰባ ፡; L ወላዕለ ፡ ሶበ ፡; R ወላዕለ ፡ ሰባ ፡ [32] ACLR . ር .፡; B ወሬፊ ፡ [33] ABCLR . መ .፡ [34] A .. ረነ ፡; BLR ወምርን ፡; C ወምርኒ ፡ [35] ABLR .... ነ ፡; C .... ን ፡ [36] AL ወአሪሳን ፡; B ወርሲባ ፡; C ወአሪሳን ፡; R ወአሪሰን ፡ [37] A nur ወ [38] ⟩ B; in R ቡ aus ቤ corrigirt [39] BLR . ፌ .... ፡; C .. ሬ ...፡ [40] A ... ውዎን ፡ [41] ቄ ⟩ A; C .... ዶን ፡; R ... ቄ ...፡ [42] ABLR .... ኪ .፡; C ... ጸኪ .፡ [43] ABL ..... ኤ .፡ [44] ⟩ C; ABR + ያ; L ወኢዶምያ ፡ [45] ABCLR ... አ .፡ [46] ABCLR . አ ...፡ [47] C .... ጊ .፡ [48] ABL .... ሰ .፡ [49] AL . እ .....፡; ⟩ BP [50] A . ሉ ፡ [51] BCL .. በ ፡; R .. በ ፡; A ተውህበ ፡ [52] R corrigirt .. ለ ፡; A .. ለ ፡ ስን ፡ [53] R corrigirt ... ረ ፡ [54] CR .... ነ ፡; A + ተውህበ ፡ [55] BCLR . ሴ .፡ [56] ABCLR ኩ .፡ [57] CL ለእኁከ ፡; P .. ኃ ..፡ [58] AC .. ገ .፡ [59] ዘ ⟩ P [60] ABLR የ ..፡; A + እምኵሉ ፡ [61] A + ምድር ፡ [62] CLR + የኃሥር ፡ ወ [63] A + ኃይለ ፡ [64] B .... ኑ ፡ [65]* P ለዓለም ፡

*፹፬ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ዘከመ ፡ ገብአ ፡ ሀገሩ ።[1]

ወንጉሥ ፡[2] ኢትዮጵያሰ ፡[3] ቦአ ፡[4] ውስተ ፡ ሀገሩ ፡ በወቢይ ፡[5] ፍሥሓ ፡[6] ወተድላ ፡ ምስለ ፡ 5 ኵሉ ፡ ቃለ ፡ ማሕሌቶሙ ፡[7] ወዕንዚራቲሆሙ ፡ + 139 r a ወሰረገላቲሆሙ ፡ ከመ ፡ ጎይለ ፡ ሰ+ማያዊያን ፡[8] እንዘ ፡[9] ይረውጹ ፡ በጽሐ ፡ ደወሎሙ ፡ እም ኢየሩሳሌም ፡ በዕለት ፡[10] ሀገረ ፡ ወቂሮም ።[11] ወለእኩ ፡[12] ሳቲ ፡[13] በአሕማር ፡ ከመ ፡ ይንግ 10 ርዋ ፡ ለማክዳ ፡ ንግሥተ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወአር ድእዋ ፡ ዘከመ ፡[14] ረከቡ ፡[15] ኵሎ ፡[16] ሥናያ ተ ፡[17] ወዘከመ ፡ ነግሠ ፡ ወልዳ ፡[18] ወዘከመ ፡ አ ምጽአዋ ፡ ለጽዮን ፡ ሰማያዊት ። ተዜነወት ፡[19] ዘንተ ፡[20] ኵሎ ፡ ክብረ ፡[21] ወአየደት ፡[22] ዐዋ 15 ዴ ፡[23] ውስተ ፡ ኵሉ ፡ መንግሥት ፡ ዘእምታ ሕቲሃ ፡ ከመ ፡ ትትቀበሎ ፡ ለወልዳ ፡ *ወፈድ ፋደሰ ፡ ዘበእንተ ፡[24] ጽዮን ፡ ሰማያዊት ፡[25] ታ ቦተ ፡ አምላክ ፡ እስራኤል ፤ ወነፍኑ ፡ ቀርን ፡ በቅድሜሃ ፡ ወተፈሥሑ ፡ ኵሎሙ ፡ ሰብአ ፡ 20 ኢትዮጵያ ፡ እምንኡስ ፡ እስከ ፡ ዐቢይ ፡[26] ወ እምተባዕት ፡ እስከ ፡ እንስት ፤ ወተንሥኡ ፡ ፀብኢ ፡[27] ምስሌሃ ፡[28] ከመ ፡ ይትቀበልዎ ፡[29] ለ ንጉሦሙ ።[30] ወበጽሐት ፡ ሀገረ ፡ ምስፍና ፡ እንተ ፡ ይእቲ ፡ ርእሰ ፡ መንግሥተ ፡[31] ኢትዮ ጵያ ፡ ዘበደኃሪ ፡[32] መዋዕል ፡[33] ክነ ፡[34] ርእሰ ፡[35] ክርስትያነ ፡[36] ኢትዮጵያ ፤ ወውስቴታ ፡[37] አስ ተዳለወት ፡[38] ዕፍረተ ፡[39] ዘአልዐ ፡ ኖልቄ ፡[40] እምነ ፡ ሀንድ ፡[41] ወእምነ ፡ ባልቴ ፡ እስከ ፡ ጋ ልቴት ፡[42] ወእምነ ፡ አልሳፉ ፡[43] እስከ ፡[44] አዘዘ ት ፡ ወአስተጋብአት ። ወመጽአ ፡[45] ወልዳ ፡ እንተ ፡ ፍኖተ ፡ አዝያባ ፡[46] ወቂሮ ፡[47] ወወዕአ ፡ እንተ ፡ መሰስ ፡[48] ወዐርገ ፡ ቡር ፡ ወመጽአ ፡[49] ሀገረ ፡ ምስፍና ፡[50] ርእሰ ፡[51] ኢትዮጵያ ፡ ዘለ ሊሃ ፡ አሕነጸታ ፡[52] በስማ ፡ ወተብህለት ፡[53] ደ ብረ ፡ ማክዳ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፹፭ ፡ ጎበ ፡ ተፈሥሐት ፡ ማክዳ ፡ ንግሥት ።[54]

ወበጽሐ ፡ ዳዊት ፡ ንጉሥ ፡ በወቢይ ፡[5] ግር ማ ፡ ውስተ ፡[55] ሀገረ ፡ እሙ ፤ ወእምዝ ፡ ርእየ ታ ፡ በመልዕልት ፡ ለጽዮን ፡ ቅድስት ፡[56] እን ዘ ፡ ታበርህ ፡ ከመ ፡ እንተ ፡[57] ፀሐይ ።[58] ወሶበ ፡ ርእየታ ፡ አእኰተቶ ፡ ወሰብሐቶ ፡[59] ለአምላክ ፡ እስራኤል ፡ ወሰገደት ፡ ወጐድኣተ ፡[60] እንግ ድዓሃ ፡[61] ወአልዐለት ፡ ርእሳ ፡ ወነጸረት ፡ ው ስተ ፡ ሰማያት ፡[62] ወአእኰተቶ ፡ ለፈጣሪሃ ፡ ወ ጠፍሐት ፡[63] በእደዊሃ ፡[64] ወየበበት ፡ በአፉሃ ፡

1* P am Rande ፹፬ ፡ በ ፡ ን ፡ ኢ ፡ ዘ ፡ ገ ፡ ውስተ ፡ ሀ ፡; ⟩ ACLR 2 A ንግባዕኬ ፡ ጎበ ፡ ዘጥንት ፡ ነገርነ ፡ ንጉሠ ፡; B ወነግሠ ፡ ን..፡ 3 ሰ ⟩ BL 4 P ወቦአ ፡ 5 P ..ብ.፡ 6 Hss ..ሐ ፡ 7 P .ኅ...፡ 8 ACLR ...ው..፡; B ...ት ፡ 9 P እለ ፡ 10 ABCL ...ተ ፡ 11 A ቂ..ሙ ፡; BL ዋ..ሙ ፡; C ዋቂ.ሙ ፡; R ዋ...፡ 12 P ...ክ ፡ 13 A ባቲ ፡ 14 ዘ ⟩ A 15 ALR ..በ ፡ 16 ⟩ C 17 CLR ..የ ፡; P ...ት ፡ 18 ⟩ BCLPR 19 ACLR ወተ....፡ 20 ⟩ BCLR 21 B ግ..፡ 22 BCL ወደደ ፡; P ወአደት ፡ 23 CLP አዋዲ ፡ 24* P ወበእንተ ፡ 25 P ....ተ ፡ 26 P .ብ.፡ 27 A ሶቤሃ ፡ 28 ⟩ ACLR 29 C + ሙ ፡; B ይቅትልዎ ፡ 30 C + ወሠራዊቱ ፡ 31 AP ....ት ፡ 32 ABL ..ድኅ.፡ 33 ⟩ P 34 A ትከውን ፡ 35 ⟩ BP 36 BCLR ...ቲ..፡; A ...ቲያን ፡ 37 ወ ⟩ BP 38 P ወአ.....፡ 39 L ዕረፍተ ፡; P ...ት ፡ 40 ABCLR ጎልቄ ፡ 41 ABLR ሕ..፡; C ኅ..፡ 42 A በ...፡ 43 A እ..ፍ ፡; CLR ...ፍ ፡ 44 ABCLR + ሶበ ፡ 45 ACLR ወወዕአ ፡ 46 C ...በ ፡ 47 A .ቂ.፡; CLR ዋ..፡; B ዋ..ም ፡ 48 ABCLR ም..፡ 49 A ወሶቤሃ ፡ በጽሐ ፡; BCL ወበጽሐ ፡; R ወወዕአ ፡ 50 A + ሃ ፡ ለእሙ ፡ ንግሥት ፡ እንተ ፡ ይእቲ ፡ 51 B ዘር..፡ 52 BP ....ት ፡ 53 ት ⟩ ACLR 54* ⟩ ACLPR 55 A ጎበ ፡ 56 CLR + ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ 57 ⟩ AB 58 CLR + ፈድፋደ ፡ 59 ⟩ ABP 60 L ...ዓ.፡; ⟩ A 61 BC .....ቲሃ ፡; ⟩ A 62 B ..ይ ፡ 63 P ...ኅ.፡; ወ ⟩ CLR 64 በ ⟩ LR

ወአጽሐሰት፡ በእገሪሃ፡[1] ወአሰርገወት፡ ኵሎ፡ ሥጋሃ ፡ በፍሥሓ፡[2] ወተሐሥየት ፡[3] በመንፈስ ፡[4] ኵሉ ፡[5] ውሳጥያቲሃ ። ወምንተ ፡ እብል ፡ ዘከነ ፡ አሜሃ ፡ ፍሥሓ ፡[6] ለብሔረ ፡ ኢትዮጵ
5 ያ ፡ እምሰብእ ፡ እስከ ፡ እንስሳ ፡ እምንኡስ ፡ እስከ ፡ ዐቢይ ፡[7] *ወእምእንስት ፡ እስከ ፡ ተባዕት ።[8 9] ወተከለት ፡[10] ደባትራ ፡[11] ውኂይመታት ፡[12] መትሕተ ፡[13] ደብረ ፡[14] መክዳ ፡[15] ውስተ ፡
+ 139 r b ስፉሕ ፡ ምድር ፡ ኀበ ፡ +ሠናይ ፡ ማይ ፡ ወጠበ
10 ሐት ፡ መጋዝእ ፡ ላህም ፡ ወአስዋረ ፡ መጠነ ፡ ፫፻፹ወ፮፻ ፡ ወአንበርዋ ፡ ለጽዮን ፡[16] ውስተ ፡ ሕጽነ ፡[17] ደብረ ፡[18] ማክዳ ፤[19] ወአግበረት ፡ ላቲ ፡ ዐቀብተ ፡ ፫፻ ፡ እጉዛነ ፡ አስይፍት ፡ ለጽ
ዮን ፡[16] *እለ ፡[20] የዐቅቡ ፡[21] ደባትሪሃ ፡[22 23] ለጽ
15 ዮን ፡[24] ምስለ ፡ እሊአሃ ፡ ወመኳንንቲሃ ፡[25] ኀ
ያላነ ፡[26] እስራኤል ፤[27] ወእሊአሃ ፡[28] ፫፻ ፡ እጉዛነ ፡ አስይፍት ፡ ወለወልዳሂ ፡[29] ንጉሥ ፡[30] ዳ
ዊት ፡[31] ከማሆሙ ፡[8] ፯፻ ።[32] ወይትፈሥሑ ፡ ፈድፋደ ፡ በብዙኅ ፡ ክብር ፡ ወተድላ ፡ በሠና
20 ይ ፡ አልባስ ፤ እስመ ፡ አርትዐት ፡ መንግሥ
ት ፡[33] እምኀ ፡ ባሕረ ፡ አሴባ ፡[34] እስከ ፡ ባሕረ ፡[8] አሴካ ፡[35] ወኵሉ ፡ ይትኤዘዝ ፡ በቃላ ፡[36] ወባ
ቲ ፡ ክብረ ፡[37] ወብዕለ ፡[38] ፈድፋደ ፡ ዘአልቦ ፡[39] ዘከነ ፡[40] እምቅድሜሃ ፡[41] ወኢይከውንሂ ፡ እ
ምድኅሬሃ ። እስመ ፡ በውእቱ ፡ መዋዕል ፡ በ
ኢየሩሳሌም ፡ ሰሎሞን ፡[8] ንጉሥ ፡ ወበኢት
ዮጵያ ፡ መክዳ ፡[15] ንግሥት ፡[42] ለክልኤሆሙ ፡[43] 5
ተውህበ ፡[44] ጥበብ ፡[45] ወክብር ፡[46] ወብዕል ፡ ወ
ሞገስ ፡ ወአእምሮ ፡ ወሥነ ፡[47] ቃል ፡ ወልቡ
ና ፤ *ወወርቅ ፡ ወብሩር ፡ ኀስረ ፡ ከመ ፡ ብር
ት ፡ ወዲቢጋት ፡ ዘወርቅ ፡ ኮነ ፡ ከመ ፡ ዐማያ
ት ፡ ዘፈትል ፡[48] ወእንስሳ ፡ ወአፍራስ ፡ ዘአል 10
ቦ ፡ ኖልቄ ❊[49] 23 ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፀጌ ፡ ኀበ ፡ አንገሡቶ ፡ ማክዳ ፡ ለወልዳ ።[50]

ወአመ ፡[51] ሣልስት ፡ ዕለት ፡[52] አወፈየቶ ፡[53] 15
ለወልዳ ፡ አፍራሰ ፡[54] ኅሩያነ ፡[55] እለ ፡ የዐቅ
ቡ ፡[21] ተዓይነ ፡[56] ፀር ፡ ወያመዘብሩ ፡ ካዕበ ፡[57]
አህጉረ ፡[58] ፀር ፡ ፯፻ ፡ ወ፻ ፡[59] ወ፫፻ ፡[60] ወጋ
ኝተ ፡[61] አፍራስ ፡ እለ ፡ ይወልዳ ፡ ፫፻ወ፯፻ ፡[62]
ወበቅለ ፡[63] አንስት ፡ ፲፻ ፡[64] ወበቅለ ፡[65] ተባዕ 20
ት ፡[66] ኅሩያነ ፡[67] *፯፻ ፡ ወአልባሰ ፡[68] ክብር ፡[69]
ወርቀ ፡[70] ወብሩረ ፡[71] ስፉረ ፡[72] በኀሞር ፡[73]

---

[1] A በእደዊሃ ፡ [2] Hss ... ሐ ፡ [3] P ... ስ .. ፡ ; B ወተፈሥሐት ፡ ኵሎ ፡ ሥጋሃ ፡ ወተጋ
ሥየት ፡ [4] A nur በ ; ⟩ B ; C .... ሰ ፡ [5] A ኵሎሙ ፡ ; BLP ኵሉ ፡ [6] ACLPR .. ሐ ፡ ; ⟩ B
[7] P . ብ . ፡ [8] ⟩ B [9*] A ወእምተ ... ፡ እስከ ፡ አ ... ፡ [10] B ተከልተ ፡ [11] CLR ... ረ ፡ ;
P ደበትራተ ፡ [12] P . ሐ .... ፡ [13] P .. ኅ . ፡ ; ABLR ምትሐተ ፡ [14] B .. ተራ ፡ [15] ABCLR
ማ .. ፡ [16] CLR + ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ [17] P ኅ .. ፡ [18] CLR .. ር ፡ [19] ABLR
መ .. ፡ [20] LR ለእለ ፡ [21] P ያ ... ፡ [22] P . በ ... ፡ [23*] ⟩ B [24] ⟩ AB ; CLR + እግ
ዝእትን ፡ [25] ወ ⟩ B ; P .. ኰ .... ፡ ; ACLR + ደቂቀ ፡ ; B + ለጽዮን ፡ [26] P ሐ ... ፡
[27] ል ⟩ P [28] P ... አ . ፡ [29] ⟩ CR [30] LR ለን .. ፡ ; ⟩ B [31] ⟩ BC [32] A ፯፻
[33] A .... ታ ፡ [34] A . ዜ . ፡ ; B . ሊ . ፡ [35] ACLR አ .. ; B አሴፋ ፡ [36] Hss .. ለ ፡ ; A + ወአል
በ ፡ ዘይትዓደው ፡ [37] ABCLR .. ር ፡ ; P + ወክብረ ፡ [38] ABCLR ... ል ፡ [39] A ከመ ፡ አ
ልቦ ፡ ; CLR ወአልቦ ፡ [40] CLR + ከማሃ ፡ [41] A በቅ ... ፡ [42] A + ወ [43] ACLR ለፀ
ሆን ፡ [44] A + ት ; ⟩ CLR [45] P .. በ ፡ [46] BR ወምክር ፡ [47] P . ስ . ፡ [48] P . ፋ ... ፡
[49] ACLR ጕልቀ ፡ [50] ⟩ ACLPR [51] ወ ⟩ C [52] P .. ተ ፡ [53] ABCLR .... ት ፡
[54] ABLP ... ስ ፡ [55] P ... ን ፡ [56] P . ዐ .. ፡ [57] ⟩ BP [58] P .. ገ .. ፡ [59] ወ ⟩ ABCLR
[60] A ወ፫፻ ; L ወ፫ወ፻ [61] ALR ወገኔተ ፡ ; B . ገ .. ፡ ; C ጋኔተ ፡ ; P ወጌታ ፡ [62] R ፫፻ወ፯፻
[63] ወ ⟩ C ; R ... ል ፡ [64] B ፲፻ ; C ወ፲፻ [65] ወ ⟩ C ; BL ... ል ፡ [66] P ... ተ ፡
[67] LPR ... ን ፡ ; ⟩ B [68] P .... ስ ፡ [69] AB . ቡ . ፡ [70] AB ወወርቅ ፡ [71] AB ... ር ፡
[72] AB .. ር ፡ [73] P . ሰ .. ፡

ወመጠነ ፡[1] መስፈርተ ፡ ቆሮስ ፡ በበ ፡[2] ሳድስ ፡[3] ወሳብዕ ፡[4] ወአወፈየቶ ፡[5] ዅሎ ፡ ዘበሕጉ ፡ ወ መንበረ ፡ መንግሥታኒ ፤[6] ዅሎ ፡[7] አወፈየቶ ፡[8] ለወልዳ ❊[9] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፀጊ ፡ ጎበ ፡ መሐሉ ፡ መኳንንተ ፡ ኢትዮጵያ ።[10]

ወትቤሎሙ ፡ ለመኳንንቲሃ ፡[11] በሉኬ ፡[12] መሐሉ ፡ በጽዮን ፡ ሰማያዊት ፡ ከመ ፡ ኢታን ግሡ ፡ አንስተ ፡[13] ውስተ ፡ መንበረ ፡[13] መንግ ሥተ ፡[14] ኢትዮጵያ ፡[15] ዘእንበለ ፡ ዘርኡ ፡ ለዳ ዊት ፡ ወልደ ፡[16] ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ፡ ተባዕተ ፡[17] እስከ ፡ ለዓለም ፤ *ወኢታንግሡ ፡[18] አንስተ ፡ እስከ ፡ ለዓለመ ፡[19] ዓለም ።[20] ወመሐሉ ፡ *ዅ ሎሙ ፡[21] ዐበይተ ፡ ቤተ ፡[22] ንጉሥ ፡[23] ወመኳ ንንት ፡[24 25] ወመማክርት ፡ ወመገ⁺ት ፤ ወአ + 139 v a ምሐልዎሙ ፡ ኤልምያስ ፡[26] ወአዛርያስ ፡ ሊ ቀ ፡[27] ካህናት ፡ ወሊቀ ፡[28] ዲያቆናት ፡ ወሐደ ሱ ፡[29] መንግሥተ ፡ ወገብሩ ፡ ሕገ ፡ ደቂቀ ፡ ጎ ይል ፡ እስራኤል ፡ ምስለ ፡ ንጉሦሙ ፡ ዳዊት ፡ በ ውስተ ፡ ደብተራ ፡[30] ስምዕ ፡ ወተሐደሰት ፡[31] መንግሥት ። ወበርሀ ፡[32] *አልባበ ፡ ሰብአ ፡[33] በርእየ ፡[34] ጽዮን ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብ ሔር ፡ ወግደፉ ፡ ጣያቶሙ ፡ ሕዝበ ፡ ኢትዮጵ ያ ፡ ወአምለኩ ፡ ፈጣሪሆሙ ፡[35] ለዘ ፡ ገብሮ ሙ ፡ እግዚአብሔር ፤ ጎደጉ ፡[36] ምግባራቲሆ ሙ ፡[37] ሰብአ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወአፍቀሩ ፡ ጽድ ቀ ፡ ወርትዐ ፡ ዘያፈቅር ፡ እግዚአብሔር ፤ ጎ ደጉ ፡[36] ዝሙቶሙ ፡ ዘትካት ፡ ወአፍቀሩ ፡ ን ጽሐ ፡ በውስተ ፡ ትዕይንት ፡ ዘርእዮተ ፡[38] ጽ ዮን ፡[39] ሰማያዊት ፤[40] ጎደጉ ፡[36] ማሪተ ፡[41] ወሰ ገለ ፡[42] ወአፍቀሩ ፡ ንስሓ ፡ ወአንብዐ ፡ ለእግ ዚአብሔር ፤ ጎደጉ ፡[36] ተጠይቦ ፡ ወአጣዕዎ ፡ ወገብኡ ፡ ለሰሚዕ ፡[43] ወለሠዊዕ ፡[44] ለእግዚአ ብሔር ፤ ጎደጉ ፡[36] ተውኔተ ፡ አማልክት ፡ ዘአ ጋንንት ፡ ወአፍቀሩ ፡ ተቀንዮ ፡ ወሰብሐ ፡ ለእ ግዚአብሔር ። ጎስራ ፡[45] አዋልደ ፡ *ኢየሩሳ ሌም ፡[46] ወከብራ ፡ አዋልደ ፡[33] ኢትዮጵያ ፤ ተ ከዘት ፡ ወለተ ፡ ይሁዳ ፡ ወተፈሥሐት ፡ ወለ ተ ፡ ኢትዮጵያ ፤[47] ተፈሥሐ ፡[48] አድባረ ፡ ኢ ትዮጵያ ፡ *ወተከዘ ፡ አድባረ ፡ ሊባኖስ ።[49 50] *በጣያት ፡ ወግልፈዋት ፡[51 52] ተጎርዩ ፡[53] ሕዝ በ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወተመነኑ ፡ ሕዝበ ፡ እስራኤ ል ፤ ተመነና ፡ አዋልደ ፡ ጽዮን ፡ ወከብራ ፡ አ ዋልደ ፡ ኢትዮጵያ ፤ ጎስሩ ፡ አእሩገ ፡ እስራ ኤል ፡ ወከብሩ ፡ አእሩገ ፡ ኢትዮጵያ ።[54] እስ መ ፡[55] እግዚአብሔር ፡ ተወክፎሙ ፡ ለግዱፋ ን ፡ ሕዝብ ፡ ወመነኖሙ ፡ ለእስራኤል ፡[56] በእ ንተ ፡ ዘተንሥአት ፡ ጽዮን ፡ እምኔሆሙ ፡ ወ

---

[1] ወ ⟩ ABR [2] BR በ; A ድስባ፡ [3] AB ስ..፡; P ሰ..፡ [4] AB .ስ..፡; P .ሰ..፡; A + ወገብረት ፡ ሎቱ ፡ ብዙኃ ፡ ክብረ ፡ ወሞገሰ ፡ ወሥራዊተ ፡ ጽኑዓነ ፡ ወኃያላነ ፡ [5] P .አፈ..; R .....ት፡ [6] R ....ት.፡ [7] ⟩ BP; A ወኩ.፡; A + ሥርዐተ ፡ ቤታ ፡ [8] R ....ት፡ [9]* ⟩ CL [10]* ⟩ ACLPR [11] P ..ኩ....፡ [12] P ለቡኬ፡ [13] ⟩ A [14] CLR ....ት፡; P ....ታ፡ [15] ACLR ዘኢ.....፡ [16] ልደ ⟩ P [17] A bis [18] ሡ in P aus ሥ corrigirt [19] P ...ም ፡ [20]* ⟩ A [21] ⟩ R [22] ⟩ CLR [23] B መንግሥት ፡ [24] P ..ኩ...፡ [25]* A መኳንንቲሃ ፡ ዓበይተ ፡ ቤተ ፡ ንጉሥ ፡ [26] A ..ያምያስ ፡ [27] B .ቃነ ፡; P .ቀነ ፡ [28] B ..ቃነ ፡; P ..ቀነ ፡ [29] P .ጎ..፡ [30] ብ ⟩ A [31] P ..ጎ...፡ [32] ABCR ...ሃ ፡ [33]* ⟩ B [34] A .ራ..፡ [35] C ..ሬ ፡ [36] P ሐ..፡ [37] P ...ሪሆሙ ፡ [38] AB ...የ.; CR በርእየት ፡; L ...የት ፡ [39] L + ሃ [40] L ....ተ ፡ [41] P መ..፡ [42] P ..ረገላ ፡ [43] ABLR ሰሚዓ ፡; ⟩ C [44] ABCLR ወሠዊዓ ፡ [45] P ኃ..፡ [46] CLR እስራኤል ፡ [47] LR + ተከዘ ፡ አድባረ ፡ ሊባኖስ ፡; dazu R am Rande nachgetragen በጣያት ፡ ወበግልፍዋት ፡ [48] ABR + ት; dies in L ausradirt [49] P ጽዮን ፡ [50]* ⟩ LR [51] BC ...ፎ..፡; LR ...ፍ..፡ [52]* In R hier im Context getilgt [53] ACLR ወተ...፡; P .ሐ..፡ [54] A እስራኤል ፡ [55] R bis [56] ACLR ለጎሩያን ፡ እ....፡

መጽአት፡[1] ውስተ፡ ብሔረ፡ ኢትዮጵያ ፤ እስመ፡ ኀበ፡ ሠምረ፡[2] እግዚአብሔር፡ ተኀድር፡[3] ጽዮን፡ ማኅደራ፡[4] ወኀበሰ፡[5] ኢሠምረ፡[6] ኢተኀድር ፤[7] እስመ፡ ለሊሁ፡ ኬንያሃ፡[8] ገባሪ ሃ፡[9] ወሐናጺሃ፡[10] እግዚአብሔር፡ ኄር፡[11] በ ውስተ፡ ጽርሐ፡[12] መቅደሱ፡ ለማኅደረ፡ ስብ ሐቲሁ፡ ምስለ፡ ወልዱ፡ ወመንፈሱ፡ ቅዱስ፡ እስከ፡[13] ለዓለመ፡ ዓለም፡ አሜን ⁘[14] ወወሀ በት፡ ንግሥተ፡ ኢትዮጵያ፡ መከዳ፡[15] መንግ ሥተ፡ ለወልዳ፡[16] ዳዊት፡ ወልደ፡ ሰሎሞን፡ ንጉሠ፡ እስራኤል ፤ ወትቤሎ፡ ንግእ፡ ወሀብ ኩከ፡ ወአንገሥኩ፡ ዘእግዚአብሔር፡ አንገ
+ 139 v b ሠ፡ ወኀረይኩ፡ ዘእግዚአብሔር፡ +[17]ኀረየ፡ ቀዋሚሃ፡[18] ለደብተራሁ፡ ወሠመርኩ፡ ዘእግ ዚአብሔር፡ ሠምረ፡[2] ላእክ፡ ታቦተ፡ ኪዳኑ፡[9] ወሕጉ፡[19] ወአዕበይኩ፡ ዘእግዚአብሔር፡ አዕ በየ፡ መጋቤ፡[20] ለአቤራቲሁ፡[21] ወአክበርኩ፡[22] ዘእግዚአብሔር፡ አክበረ፡ ወሃቤ፡[23] ሲሳይ፡ ለእጓለ፡ ማውታ ⁘[24] ወተንሥአ፡ ንጉሥ፡ ወ ቀነተ፡[25] ዘይትዐጸፍ፡ ወሰገደ፡ ለእሙ፡[26] ወ ይቤላ፡[27] ንግሥትሰ፡[28] አንቲ፡ እግዝእትየ፡[29] ወአነ፡[30] እትለአክ፡[31] በኀበ፡[32] ኵሉ፡ ዘአዘዝ ክኒ፡[33] እመሂ፡ ለሞት፡ ወእመሂ፡ ለሕይወት፡ ኀበ፡[34] ፈነውክኒ፡[35] *እትፈነው፡[36] ወኀበ፡[34] ለአክኒ፡[37] እትለአክ፡ *ወኵሎ፡[38] ዘአዘዝክ ኒ፡[39] እገብር ፤[40] እስመ፡ አንቲ፡ ርእስ፡ ወአነ፡ እግር፡ ወአንቲ፡ እግዝእት፡ ወአነ፡ ገብር፡[41] ለኪ፡[42] ወኵሉ፡[43] ይትገበር፡ በቃልኪ፡ ወአ ልቦ፡ ዘይትዐደው፡ እምትእዛዝኪ፡[44] ወእገ ብር፡[45] ኵሎ፡ ዘፈቀድኪ። ወባሕቱ፡[46] ጸል ዩ፡[47] ላዕሌየ፡ ከመ፡[48] ያድኅነኒ፡ እመዐቱ፡ አ ምላከ፡[49] እስራኤል ፤ እስመ፡ ይትመዐዕ፡[50] ይቤሉን፡ ለእመ፡[51] ኢያርታዕነ፡[52] ልበነ፡ ለገ ቢረ፡ ፈቃዱ፡[53] ወኢያሠነይነ፡ በኵሉ፡ ትእ ዛዙ፡[54] ለጽዮን፡ ማኅደረ፡[55] ስብሐቲሁ፡ ለእ ግዚአብሔር ፤ እስመ፡ መልአከ፡ ኀይሉ፡[56] ምስሌን፡ ዘመገበነ፡[57] ወአብጽሐነ፡ ዝየ፡ ወ ኢይትፈለጥ፡ ወኢይትአተት፡[58] እምኔነ።[59] ወይእዜኒ፡[60] ስምዒ፡ አእግዝእትየ፡[61] ለእመ፡ አሠነይነ፡ ወገበርነ፡[62] ፈቃዶ፡[63] አነ፡[64] ወእለ፡ እምድኅሬየ፡[65] ይነብር፡ እግዚአብሔር፡ ም ስሌነ፡ ወየዐቅበነ፡[66] እምነ፡ ኵሉ፡ እኩይ፡ ወ እምእደ፡ ፀርነ ፤ ወእመሰ፡ ኢያርታዕነ፡[52] ልበ ነ፡ ኀቤሁ፡ ይትመዐዐነ፡[67] ወይመይጥ፡ ገጸ፡ እምኔነ፡ ወይቀሥፈነ፡ ወይትሐበለዩነ፡[68] ጸላ እትነ፡[69] ወይመጽአነ፡[70] ፍርሀት፡ ወረዓድ፡[25]

---

[1] A ወበጽሐት፡; P ...አ፡ት፡ [2] P ሰ..፡ [3] ABL ተኀ..፡; CR ተኃ..፡; P ተሐ..፡ [4] ABCLR ...ሩ፡; P መ..ሩ፡; A + ስብሐቲሁ፡ [5] ሰ ⟩ P [6] P .ሰ..፡; A + እግዚአብሔር፡ [7] P .ታሐ..፡ [8] ⟩ BP [9] ⟩ ACLR [10] P .ኀ...፡; BP + ወገባሪሃ፡ [11] P ሔ.፡ [12] P ..ኀ፡ [13] ⟩ P [14] ⟩ C; R abgekürzt አ ⁘ [15] ABCLR ማኅዳ፡ [16] L nur ለ [17] P am Rande ፯ወፀ፪፡ ኀበ፡ ዜርዌ፡ ለእሙ፡ ዘከመ፡ አንገሥዎ፡ [18] C .ዳ..፡ [19] ወ ⟩ ACLR; B ዘእግዚአብሔር፡ [20] P .ገ.፡ [21] ABCLR .ዕ....፡ [22] አ ⟩ P [23] P .ሀ.፡; C .ን.፡ [24] CLR + ሁ [25] ⟩ B [26] A ላቲ፡ [27] ላ ⟩ A [28] LR ....የሰ፡ [29] R አእ.....፡ [30] ALR ..ንሰ፡; C አንሰ፡ [31] A ....ክኪ፡ [32] ABCLR ውስተ፡ [33] BP ....ክ.፡ [34] A + ዘ [35] B ...ክ.፡ [36] P ..ፈ..፡ [37*] ⟩ B [38] P ..ሉ፡ [39] P ....ክ.፡ [40*] ⟩ A [41] L እገ..፡ [42] ⟩ C; L ኵሉ; dies in R getilgt [43] ወ ⟩ P; B ..ሉ፡ [44] P nur ቃልኪ፡ [45] A + ለኪ፡ [46] P ..ኀ.፡ [47] P ..ዩ፡ [48] P እመ፡ [49] L ለአ...፡ [50] R ...ዓ.፡ [51] B እስመ፡ [52] P ...ተ..፡ [53] P .ቀ.፡ [54] A ...ዛቲሃ፡ [55] P መሕ..፡ [56] P ሐ..፡ [57] CLR ዘይሜግበነ፡ [58] A .....ት.፡; B ..የአተት፡ [59] ABCLR ...ሃ፡ [60] A ወእምይ..ሰ፡ [61] አ ⟩ ABCLR [62] CLR + ትእዛዘ፡ ወ [63] P ፋ..፡ [64] CLR ንሕነ፡ [65] ABCLR .....ነ፡ [66] P .ያ....፡ [67] ABCLR ...ዓ..፡ [68] P ....ብ...፡; B + ፀርነ፡ [69] P ...ተ.፡ [70] ነ ⟩ ACLR

እምኀበ ፡ ኢተሐዘብነ ፡[1] ወይትነሥኡ ፡ ላዕ
ሌነ ፡ ወይጸብዑነ ፡ አጽባአ ፡[2] ወያጠፍኡነ ።
ወለእመሰ ፡[3] ገበርነ ፡ ፈቃደ ፡[4] እግዚአብሔር ፡
ወአሠነይነ ፡ ግብራ ፡ ለጽዮን ፡ ንከውን ፡ ኄ
ራን ፡[5] ወአልቦ ፡ ዘይክል ፡ አሕሥሞ ፡ ላዕሌነ ፡
በደብረ ፡ መቅደሱ ፡[6] እንዘ ፡ ሀለወት ፡ ማኅደ
ሩ ፡ ምስሌነ ። ወነዋ ፡ ዘአምጻእነ ፡[7] ጽሑፍ ፡
ምስሌነ ፡ ኵሉ ፡[8] ሕገ ፡[9] መንግሥት ፡[10] ወትእ
ዛዘ ፡ እግዚአብሔር ፡ ዘነገረነ ፡ ሰዶቅ ፡[11] *ሊ
ቀ ፡ ካህናት ፡[12] አመ ፡ ይቀብአኒ ፡ ቅብአ ፡ መ
ንግሥት ፡ በውስተ ፡ ቤተ ፡[13] መቅደሱ ፡ ለእ
+ 140 r a ግዚአብሔር ፡ እንዘ ፡ +ውስተ ፡ እዴሁ ፡ ቀር
ነ ፡[14] ቅብአ ፡[15] ዕፍረት ፡[16] ዘክህነት ፡[17] ወዘመ
ንግሥት ፤[18] ወገብሩ ፡ ለነ ፡ ዘበሕጉ ፡[19] ወተቀ
ባእነ ፡[20] አዛርያስ ፡ ለክህነት ፡[21] ወአነ ፡ ለመን
ግሥት ፡ ወአልምያስ ፡[22] አፈ ፡ እግዚአብሔር ፡
ዐቃቤ ፡[23] ሕግ ፡ ዘውእቱ ፡[24] ዐቃቢሃ ፡ ለጽዮን ፡
ወእዘኒሁ ፡[25] ለንጉሥ ፡ በኵሉ ፡[26] ፍኖተ ፡[27] ጽ
ድቅ ። ወአዘዙኒ ፡[28] ከመ ፡ አልቦ ፡ ዘእገብር ፡
ዘእንበለ ፡[29] በምክሮሙ ፡[30] ወአቀሙነ ፡[31] ቅ
ድመ ፡ ንጉሥ ፡ ወቅድመ ፡ ሊቃውንተ ፡[32] እ
ስራኤል ፡ ወኵሉ ፡[33] ሕዝብ ፡[34] ይሰምዕ ፡[35] እ
ንዘ ፡ ይኤዝዘነ ፡[36] ሰዶቅ ፡[37] ካህን ። ወተነፍኅ ፡
ኢዮብልዮስ ፡ ወአርጋኖን ፡[38] ወቃለ ፡ ዕንዚ
ራቲሆሙ ፡[39] ወብዕዛቲሆሙ ፡[40] *ወድምፀ ፡
ጽራኃቲሆሙ ፡[41] [42] ዘተገብረ ፡ አሜሃ ፡ በአና
ቅጺሃ ፡[43] ለኢየሩሳሌም ።[44] ምንተ ፡ እነግረክ
ሙ ፡[45] ለእለ ፡[46] ሀለውክሙ ፡[47] ዝየ ፤ እስመ ፡[48]
መሰለነ ፡ ምድር ፡ ዘታድለቀልቅ ፡[49] እስከ ፡[50]
መሠረታቲሃ ፡[51] ወሰማይኒ ፡ ዘያንጐደጕድ ፡[52]
በመልዕልቴነ ፤ ወልብኒ ፡[53] ትርዕድ ፡ ምስለ ፡
ብረኪሃ ❊[54] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፹፰ ፡ ኀበ ፡ ዜነዋ ፡ ለእሙ ፡ ዘከመ ፡
አንገሥዎ ።[55]

ወሶበ ፡ አርመሙ ፡ እሉ ፡[13] ተንሥአ ፡[56] ካ
ህን ፡ ዘይኤዝዘነ ፡ ዘምስለ ፡[57] ፍርሀተ ፡ እግዚ
አብሔር ፡ ወአንብዕ ፡ እንዘ ፡ ትርዕድ ፡ ከር
ሥነ ፡ ወትውኅዝ ፡ አንብዕነ ፤ ውስተ ፡ ልብነ ፡
በአማንኬ ፡[58] ወኢኮነ ፡[59] ሐሰተ ፡ ሀልው ፡ እግ
ዚአብሔር ፡ ወይነብር ፡[60] ውስተ ፡[61] ትእዛዙ ፡
*ወነጊረ ፡[62] ትእዛዙ ፡[63] ኢያአትት ፡[64] እምእለ ፡
ያፈቅርዎ ፡ ወየዐቅቡ ፡[65] ትእዛዞ ፡ ይሄሉ ፡ ወት
ረ ፡ ምስሌሆሙ ። ወይእዜኒአ ፡ ስምዕዮሙአ ፡[66]

---

[1] P ...ዕ..፡ [2] ABR ...ዕ፡; L ..ብዓ፡; 〉C [3] ሰ 〉P [4] BCLR ..ዶ፡ለ; P .ቀ.፡ [5] ABCLR ..ነ፡ [6] B + ለእግዚአብሔር፡ [7] 〉CLR [8] P .ሎ፡ [9] A .ግ፡; CLR ሕጋ፡ ለጽዮን፡ወሕገ፡ [10] 〉AB [11] ABCLR ሳ..፡; ABCLR + ካህን፡ [12*] 〉ACLR [13] 〉A [14] 〉BCL [15] A ..ዕ፡ [16] AB ...ተ፡; P ዘዕ...፡; 〉CLR [17] P .ከ...፡ [18] ዘ 〉ACLR [19] A + ወገብሩ፡ለነ፡ዘበሥርዐት፡ [20] ተ 〉BP [21] P .ከ.ና.፡ [22] AB .ኤ.ሚ..፡; C .ኤ....፡; LR ...ሚ..፡ [23] B ዐቂበ፡ [24] BCLR ዝ...፡; ACLR + ቃለ፡ታዕካ፡; B + ዓቃቤ፡ታዕካ፡ [25] ACLR ወአዛዚሁ፡ [26] P ወበ..፡ [27] B + ርትዕ፡ወ [28] A ...ዘ.፡ [29] A ....ሌሆሙ፡ [30] በ 〉B [31] B ....ም፡ [32] CLR መኳንንተ፡; B + ቤተ፡ [33] B ..ሎ፡ [34] B ..በ፡ [35] CLR ...ዑ፡ [36] C ይነግረነ፡ [37] ABCLR ሳ..፡ [38] ACR ወ(〉A)አር...፡ [39] R corrigirt .....ን፡ [40] L ...ዛ፡; P ወበብ.....፡ [41] P ዕ.....፡ [42*] 〉CLR [43] P ወበ.....፡ [44] A ለወለተ፡ጽዮን፡ኢ.....፡ [45] P .ን.ር..፡ [46] L ..መ፡ [47] CLR ሀሎክሙ፡ [48] P ..ከ፡ [49] AB ዘታንቀለቅ(A Rasur)ል፡; CR ዘአድለ ቅለቀት፡; L ዘአድለቅላት፡ [50] LR ለእ..፡ [51] P .ሰ....፡ [52] CLR ዘአንጐድጐደ፡; P + ወ [53] P ወምድርኒ፡ [54] CLR + ወኵልያቲሃ፡ [55*] 〉ACLPR; vgl. S. ፻፲፫, Anm. 17 [56] BCLR ነሥአ፡ [57] ዘ 〉A [58] በ 〉CLR [59] ወ 〉C; P ዘኢ..፡ [60] ወ 〉AB [61] CLR ዲበ፡ [62] BCL ...ር፡; P ..ገ.፡ [63*] 〉R [64] CLR ወኢይትአተት፡ [65] P .ያ...፡ [66] ዕ 〉A; C ..ዒ.ሙ፡; A + ለ

እሉ ፡ መላህቅት ፡[1] ወደቂቀ ፡ ጎያላን ፡[2] እስራ
ኤል ፡ ዘአምጽኡ ፡[3] ሑንኔ ፡ ወፍትሐ ፡ ዘጸሐ
ፉ ፡[4] በቅድመ ፡ ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ፡ ወወሀቡ
ን ፡[4] ከመ ፡ ኢንትገሐሥ ፡[5] ኢለየማን ፡ ወኢለ
ፀጋም ፡ እምዘ ፡ አዘዙን ፤ ወካዕበ ፡ ይቤሉን ፡
ወአለበዉን ፡ ከመ ፡ ነሣእን ፡ ሞተ ፡[6] ወሕይወ
ተ ፡[7] ወከመ ፡ ብእሲ ፡ ዘቦቱ ፡[8] ውስተ ፡ ፀጋ
መ ፡[9] እሳት ፡ ወውስተ ፡ የማኑ ፡[10] ማይ ፡ ወ
ጎበ ፡[11] ይፈቅድ ፡[12] ይወዲ ፡ እደሁ ፤ እስመ ፡
መቅሠፍት ፡[13] *ወሕይወት ፡[14] ጽሑፍ ፡ ውስ
ቴቱ ፡ ለእ+ለ ፡ ገብርዋ ፡ ለእኪት ፡ መቅሠፍ + 140 r b
ት ፡[15] ወለእለ ፡ ገብርዋ ፡ ለሠናይት ፡ ሕይወ
ት ❊ ወአውፅኡ ፡ ኤልምያስ ፡ ወአዛርያስ ፡
ይእቲ ፡[16] መጽሐፈ ፡[17] እንተ ፡ ተጽሕፈት ፡ በ
ቅድመ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወበቅድመ ፡ ንጉሠ ፡
እስራኤል ፡ ወአንበብዋ ፡ በቅድመ ፡ መክዳ ፡[18]
ወበቅድመ ፡[19] ዐበይት ፡ እስራኤል ። ወሶበ ፡
ሰምዐ ፡ ዘንተ ፡ ቃላተ ፡ ሰገዱ ፡ ለእግዚኣብ
ሔር ፡ ኵሎሙ ፡ እለ ፡ ውስተ ፡ ዐውድ ፡[20] ን
ኡሰሙ ፡ ወዐቢዮሙ ፡[21] *ወገነዩ ፡[22] ወሰብሑ ፡
ለእግዚኣብሔር ፡ ለዘ ፡ አስምዖሙ ፡[23] ዘንተ ፡
ቃለ ፡ ወወሀቦሙ ፡[24] ዘንተ ፡[25] ትእዛዘ ፡[26] ከ
መ ፡[27] ይግበሩ ፡ ፍትሐ ፡ ወሕንኔሁ ፡ ለእግዚ
አብሔር ፤ ወዓዲ ፡ ረሰዮሙ ፡ ሰብአ ፡ ቤቱ ፡[28]
እስመ ፡ ሀለወት ፡ ጽዮን ፡ ማእከሌሆሙ ፡[29] ወ
ማኅደረ ፡[30] ስብሐቲሁ ፡[31] ለእግዚኣብሔር ፡[32]
እንተ ፡[33] ታድኅኖሙ ፡ እምኵሉ ፡ እኩይ ፡ ወ
ትባርክ ፡ ፍሬ ፡ ምድሮሙ ፡ ወታበዝኅ ፡[34] እን
ስሳሆሙ ፡ ወትባርክ ፡[35] አንቅዕተ ፡ ማያቲሆ
ሙ ፡ ወትባርክ ፡[36] ተግባሮሙ ፡ ወፍሬ ፡ አት
ክልቲሆሙ ፡ ወታልህቅ ፡ ውሉዶሙ ፡ ወተዐ
ቅብ ፡[37] ርሡኣኒሆሙ ፡[38] ወትከውኖሙ ፡ ፍጽ
መ ፡ ወኳላ ፡[39] ጎበ ፡ *ኵሉ ፡ ዘጎደሩ ፡[40] ወይ
መውኡ ፡[41] ፀሮሙ ፡ †በኵሉ ፡ ጎበ ፡[42] ሖሩ ።[43 44]
ወተፈሥሑ ፡ ኵሎሙ ፡ ሰብአ ፡ ኢትዮጵያ ❊
ወንግሥትኒ ፡ ትቤሎ ፡ ለወልዳ ፡ ወልድየ ፡ ወ
ሀበኪ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ርትዐ ፡[45] ወሖር ፡[46] ባ
ቲ ፡ ወኢትትገሐሥ ፡ ኢለየማን ፡ ወኢለፀጋ
ም ፤ ወአፍቅር ፡[47] እግዚኣብሔር ፡ አምላክ
ክ ፡[48] እስመ ፡ መሓሪ ፡ ውእቱ ፡ ለየዋሃን ፡[49]
እስመ ፡[50] እምትእዛዙ ፡ ይትዐወቅ ፡ ፍኖቱ ፡
ወእምአምርሕት ፡[51] ነገሩ ፡ ይትአመር ፡[52] ኂሩ
ቱ ። ወተመይጠት ፡ ጎቤሆሙ ፡ ለኤልምያስ ፡[53]
ወአዛርያ ፡[54] ወለኵሎሙ ፡[55] ጎያላን ፡[56] እስራ
ኤል ፤ አንትሙ ፡ ዕቀብዎ ፡[57] ወመሀርዎ ፡[57]
ፍኖተ ፡ ለመንግሥት ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወአ

---

[1] ABC ....ተ ፡; P ..እክተ ፡; A + እስራኤል ፡ [2] P ሐ...፡ [3] P ..ጽምኡ ፡ [4] 〉 A [5] P .....ስ ፡ [6] P .ት ፡ [7] P ....ት ፡ [8] ቱ 〉 A [9] A የማኑ ፡ [10] A ፀጋመ ፡ [11] ወ 〉 B [12] ABCLR ዘፈቅደ ፡ [13] A ለመ....፡ [14] B ወለሕ...፡ [15]* P bis (die neue Columne beginnt innerhalb der Wiederholung) [16] A ..ተ ፡; CLR ውእተ ፡ [17] P ...ፍ ፡ [18] ABCLR ማ..፡; CLR + ንግሥት ፡ [19] CLR + ኵሎመ ፡ [20] P ..ዶመ ፡ [21] P ..ብ..፡ [22] BLR ገነዩ ፡ [23]* A ወሰገዱ ፡ ለእ ፡ ወገነዩ ፡ ሎቱ ፡ በእንተ ፡ ዘአስ...፡ [24] መ 〉 L; in R nachgetragen [25] 〉 ACLR [26] CLR ...ዘ ፡; 〉 A [27] A + ይዕቀቡ ፡ [28] CLR + ለእግ ዚኣብሔር ፡ [29] B ምስሌ..፡ [30] P .መ...፡; ወ in R getilgt [31] A ....ሆመ ፡ [32] A ለሥሉስ ፡ ቅዱስ ፡ [33] C ..ዘ ፡ [34] ABCL ..ብ..፡; in R ብ zu በ radirt [35] 〉 C; in R getilgt; LR + ፍሬ ፡ ምድሮመ ፡ ወ, aber in R wieder getilgt [36] CLR + ፍሬ ፡ [37] P .ታ...፡ [38] P .ሰ.....፡; CLR አዕሩጊሆመ ፡ [39] ABCLR ወከዋላ ፡ [40] CLR ዘሖሩ ፡ [41] L ..ማኡ ፡ [42]† ACLR ጎበ ፡ ኵሉ ፡ [43] A ዘሖሩ ፡; CLR ፀበኡ ፡ [44]* P nur ዘሖሩ ፡ (so) [45] CLR ፍኖተ ፡ ርትዕተ ፡ [46] ABCLR .ሐ..፡ [47] ABCLR ....ሮ ፡ ለ [48] ክ 〉 L; CLR + በኵሉ ፡ ልብክ ፡ [49] CL ..ው..፡ [50] 〉 CLR; P ወእ..፡ [51] P .....ኅ.፡; CR ወእም (R መ ፡) ሠናይ ፡ [52] R ..ዓወቅ ፡ [53] CL ጎበ ፡ ኤ....፡ [54] ABCLR + ስ [55] ለ 〉 A [56] P ሐ...፡; BCLR ጎይለ ፡ [57] CLR + መ

ክብሮታ ፡ ለጽዮን ፡ እግዝእትነ ፡ ወለኵሉ ፡[1]
ዘኢታፈቅር ፡ እግዝእትነ ፡[2] ኢንግበር ፡ ንግ
ሩን ፡ በአስተጠናቅቆ ፡[3] ለዓለም ፡ ለትውልደ ፡[4]
ትውልድ ፡ ከመ ፡ ኢትትመዐዐነ ፡[5] ለእመ ፡
[+ 140 v a] ኢያሠነይነ ፡[6] ግብራ ፡ ወእ[+]ግዚአብሔርኒ ፡ ከ
መ ፡ ይኅድር ፡ ምስሌን ፤ ወአንትኒ ፡ አወልድ
የ ፡[7] ስማዕ ፡ ቃለ ፡ አበዊከ ፡ ወሖር ፡[8] በምክሮ
ሙ ፡ ኢያእብድከ ፡ ስታይ ፡ ወኢአንስት ፡[9] ወ
ኢአስተምክሖ ፡[10] አልባስ ፡ ወአልጕሞ ፡ አፍ
ራስ ፡ ኢነጽሮ ፡[11] ንዋየ ፡ ሐቅል ፡ ዘቅድም ፡
ወዘድኅር ፡ *አላ ፡ ይኩን ፡[12] ትውክልትከ ፡[13]
በእግዚአብሔር ፡[14] ወበጽዮን ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡
ለእግዚአብሔር ፡[15] *ፈጣሪከ ፡[16] ከመ ፡ ትማዕ ፡
ዐርከ ፡[17] ወይብዛኅ ፡[18] ዘርእከ ፡ በዲበ ፡ ምድር ፡
ወይግረፉ ፡[19] ጸላእትከ ፡ ወፀርከ ፡[20] ዘቅሩብ ፡
ወዘርሑቅ ❊[21] ወእሙንቱኒ ፡[22] ደቂቀ ፡ ኀይ
ል ፡ አውሥኡ ፡ በአሐዱ ፡[23] ቃል ፡ ወይቤሉ ፡
ንሕነሰ ፡ እግዝእትነ ፡[24] ምስሌክሙ ፡ ኵሎ ፡ ጊ
ዜ ፡ ወንዜከሮ ፡ ለእግዚእ ፡[25] ንጉሥ ፡ ናሁ ፡ ዘ
ጽሑፍ ፡[26] ወገቢርሰ ፡[27] እንዘ ፡[28] አምላከ ፡ እስ
ራኤል ፡ ይከውኖ ፡ ረዳኤ ፡ ወነገረ ፡[29] እሙ ፡[30]
ይሰምዕ ፡[31] ወንንግሮ ፡[32] ፍኖታ ፡ *ለምግባረ ፡
ሠናይ ፤[33] እስመ ፡ አልቦ ፡ ዘይትረከብ ፡ በዝ ፡
መዋዕል ፡ በጥበብ ፡[34] ዘእንበለ ፡ እግዚእነ ፡ ን
ጉሥ ፡ ዘከማኪ ፤[35] ሰሐብክነ ፡[36] ዝየ ፡ ከመ ፡ አ
ግብርትኪ ፡[37] ምስለ ፡[38] እግዝእትነ ፡ ጽዮን ፡ ሰ
ማያዊት ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ አም
ላክነ ፡ በከመ ፡[39] ይስሕበዎ ፡ ለገመል ፡ ዘጽዑ
ን ፡[40] ንዋየ ፡ ክብር ፡ በንስቲት ፡ ቀጢን ፡[41] ፈ
ትለ ፡[42] ኢዊጥ ፡[43] እንተ ፡ ኢትትበተክ ፡[44] ዲበ ፡
አንፉ ፡ ዝማማት ፤[45] ወይእዜኒ ፡[46] ኢትትሀየዩ
ነ ፡[47] ወኢትረስዩን ፡[48] ከመ ፡ ነግድ ፡[49] ባዕድ ፡
አላ ፡ ረስዩን ፡[50] ከመ ፡ አግብርቲክሙ ፡[51] እለ ፡[52]
የኀፅቡ ፡[53] እገሪክሙ ፡ እስመ ፡[54] ንሕነሰ ፡ እመ
ኒ ፡ ሞትነ ፡ ወእመኒ ፡ ሐየውነ ፡[55] ምስሌክሙ ፡
ወአልብነ ፡ ተስፋ ፡ ውስተ ፡ ብሔረ ፡[56] መ-ላ
ድነ ፡[57] ዘእንበለ ፡ ኀቤክሙ ፡ ወእግዝእትነ ፡[58]
ጽዮን ፡ *ቅድስት ፡ ሰማያዊት ፡[59] *ማኅደረ ፡
ስብሐቲሁ ፡[60] ለእግዚአብሔር ❊ ❊ ❊ ❊

*ግ፱ ፡ ኀበ ፡ ነገረቶሙ ፡ ንግሥት ፡ ለደቂቀ ፡
እስራኤል ።[61]

ወአውሥአት ፡ ንግሥት ፡ ወትቤሎሙ ፡
*አኮ ፡ ከመ ፡ አግብርት ፡ ዘትብሉ ፡[62] አላ ፡ ን
ሬስየክሙ ፡ ከመ ፡ አብ ፡ ወከመ ፡ መምህር ፤[63]
እስመ ፡ አንትሙ ፡ ወቃብያን ፡[64] ሕጉ ፡[65] ለእግ

---

[1] ABCR ወኵሎ ፡; L ወኵሉ ፡ [2] A + ከመ ፡ [3] A ...ተተጠ...፡; CLR .....ይቆ ፡ [4] CLR ወለ....፡ [5] A ....ዓነ ፡; L ....ዓግነ ፡ [6] ያ 〉 AP [7] 〉 AB [8] ABCLR .ሐ..፡ [9] P .....ተ ፡; CLR ወፍቅረ ፡ እ...፡ [10] እ 〉 A [11] CLR ወኢ...፡ [12]* P እሉ ፡ ይኩኑ ፡ [13] AB .ወ....፡ [14] B በቅድመ ፡ እ፞ ፡ [15] A ....እከ ፡; B nur ለ [16] 〉 A [17] R corrigirt und C .ረ.፡ [18]* P nur ወይበዝኅ ፡ [19] A ...ር.፡; ይ 〉 P [20] A + በዲበ ፡ ምድር ፡ [21] P ...ጉ..፡ [22] ን 〉 P [23] አ 〉 P [24] LR አእ.....፡ [25] BCLR + ን [26] AB አዘዘ ፡ ጽ..፡ [27] AB ...ረ.፡ [28] LR እስመ ፡ [29] CLR + ኪያኪሁመ ፡ [30] C እሞ ፡ [31] ABCLR .ስማ.፡ [32] ABCLR ወ(〉 CLR)ንግሪዮ ፡ [33]* AB ለሠናይት ፡ [34] P ጥበብ ፡ [35] P ..ሚ..፡; CLR + ወ(〉 C)አንቲሰ ፡ በጥበብ ፡ [36] P ...ከ.፡ [37] P ....ተከ ፡ [38] C + ኵሉ ፡ [39] AB + ይቤ ፡ [40] A + ምስለ ፡ [41] CLR .ጣ.፡ [42] P ..ል ፡ [43] CLR ኤ..፡ [44] P ....ት.፡ [45] ABCPR ...ተ ፡ [46] P ....ኔ ፡ [47] P ኢትትትሃየዩኒ ፡ [48] P .....ኒ ፡ [49] CLR ..ደ ፡ [50] P ...ኒ ፡ [51] P .....ኪ..፡; 〉 B [52] B + ረሰዩን ፡ ከመ ፡ አግብርቲክሙ ፡ እለ ፡ [53] P ..ጽ.፡ [54] 〉 CLR [55] A ሐዮን ፡ [56] AB ..ርን ፡ ወ [57] ABCLR ..ዲ.፡ [58] P .አ..አ...፡ [59]* 〉 C [60]* CLR ...ሩ ፡ [61]* P am Rande ግ፱ ፡ ኀበ ፡ ተናገረቶሙ ፡ ን ፡ ለ ፡ ነገሥት ፡ ኀያላን ፡ እ ፡; 〉 ACLR [62]* AB አግብርት ፡ ዘትብሉ ፡ ኢኮንክሙ ፡ አግብርተ ፡ (das letzte Wort 〉 B) [63] A + ወመግሥጽ ፡ [64] P ..ቢ...፡ [65] A + ወትእዛዙ ፡

ዚአብሔር ፡ ወመራሕያን ፡[1] ትእዛዙ ፡[2] ለአም
ላክ ፡[3] እስራኤል ፡ ወሰብአ ፡[4] ቤቱ ፡ ለእግዚአ
ብሔር ፡ ወዐቃብያኒሃ ፡[5] ለጽዮን ፡[6] ታቦተ ፡ ሕ
ጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ወአልቦ ፡ ዘንትዐደው ፡
እምትእዛዝክሙ ፡[7] እስመ ፡ አንትሙ ፡ ትከ
+ 140 v b ውኑን ፡[8] መርሐ ፡ በጎበ ፡[9] ፍኖ+ተ ፡ እግዚአብ
ሔር ፡ እምሑሉ ፡ እኩይ ፤ ንትግሐሥ ፡[10] በቃ
ልክሙ ፡[11] እምዘ ፡ ኢይሠምር ፡ እግዚአብሔ
ር ፡ ወንቅረብ ፡ ኀበ ፡ ሑሉ ፡ ሠናይ ፡[12] ዘሠም
ረ ፡[13] እግዚአብሔር ፡ በትእዛዘ ፡[14] ዚአክሙ ፤
ወባሕቱ ፡ አይድዑ ፡[15] ለዝንቱ ፡ ሑሉ ፡[16] ሕ
ዝብ ፡ ወመሀርዎሙ ፡[17] ቃላተ ፡[18] እእምሮ ፡ እ
ስመ ፡ አልቦ ፡[19] አመ ፡ ሰምዑ ፡ ዘእንበለ ፡ ዮ
ም ፡ ዘከመዝ ፤ ወባሕቱ ፡ ጥበብሰ ፡ ወአእም
ሮ ፡[20] ታበርህ ፡ ከመ ፡ ብርሃነ[16] ፀሐይ ፡ *ለአለ ፡
ቦሙ ፡ እእምሮ ።[21] ወአንሰ ፡ *እስከ ፡ ይእዜ
ሂ ፡[22] ኢረወይክዎ ፡ ለማየ ፡ አእምሮ ፡ እስ
መ ፡[23] ይጥዕም ፡ እምነ ፡[24] መዓር ፡ ወያረዊ ፡ እ
ምነ ፡ ወይን ፡ ወያጸግብ ፡ ወያጕሥዕ ፡ ጥበበ ፡[25]
ወያስደዝዝ ፡[26] ልቡና ፡[27] ወያልሕስ ፡[28] *ከመ ፡
ዘሰክረ ፡[29] ወያለጸልጽ ፡ ከመ ፡ ዘጕየ ፡ *ወያሀ
ፉ ፡[30] ከመ ፡ ዘጸረ ፡ ክቡደ ፡ በፍኖተ ፡ ዐቀብ ፡
በብሔረ ፡ ሐሩር ፡[31] ወላህበ ፡ ፀሐይ ፤[32] ሶበ ፡
ተከሥተ ፡ አልባቢሆሙ ፡ ለጠቢባን ፡ ለትን
ቢት ፡ ወለምህሮ ፡ ኢይፈርህዎ ፡ ለንጉሥ ፡ በ
እንተ ፡ ዕበየ ፡ ክብሩ ፡ ለእመ ፡ ተግሕሠ ፡ እ
ምፍኖተ ፡ እግዚአብሔር ። ነዋኬዝ ፡[33] ዘተነ
ግረ ፡[34] ቃለ ፡ ሕግ ፡ ዘበአማን ፡[35] አእምሮ ፡ ለ
እለ ፡ ይፈቅድዎ ፡ ወይሰትይዎ ፡[36] ወይረውይ
ዎ ፤[37] አንሰ ፡[38] እጼሊ ፡[39] እግዚኦ ፡ አምላከ ፡
እስራኤል ፡ ቅዱሰ ፡ ቅዱሳን ፡ ሀበኒ ፡[40] ከመ ፡
እትልዋ ፡ ለጥበብ ፡ ወኢይትገደፍ ፡ ሀበኒ ፡ ከ
መ ፡[41] እጠቀም ፡[42] ባቲ ፡ ወኢያንኀል ፡[43] ሀበ
ኒ ፡ ከመ ፡ እሣረር ፡[44] ባቲ ፡ ወኢያንቀልቅል ፡[45]
ሀበኒ ፡ ከመ ፡ እትዐመድ ፡[46] ባቲ ፡ ወኢይጽነ
ን ፡[47] ሀበኒ ፡ ከመ ፡ እሰወር ፡[48] ባቲ ፡ ወኢይት
ቀላዕ ፡ ሀበኒ ፡[49] ከመ ፡ እትሐነጽ ፡[50] ባቲ ፡ ወ
ኢይንሐድ ፡[51] ሀበኒ ፡ ከመ ፡ እትወርዘው ፡[52]
ባቲ ፡[53] ወኢይድክም ፡[54] ሀበኒ ፡ ከመ ፡ እቁ
ም ፡[55] ባቲ ፡ ወኢይደቅ ፡ ሀበኒ ፡ ከመ ፡ እትመ
ርጐዝ ፡[56] ባቲ ፡ ወኢይተንትን ፡[57] ሀበኒ ፡ ከመ ፡
እሠአን ፡ ባቲ ፡ ወኢይድኅፅ ፡[58] ሀበኒ ፡ ከመ ፡
እትአኀዝ ፡ ባቲ ፡ ወኢይሰጠም ፡[59] ሀበኒ ፡ ከ
መ ፡ እጽናዕ ፡ ባቲ ፡ ወኢይሠረም ፡[60] ሀበኒ ፡
ከመ ፡ እንበር ፡ ባቲ ፡ በስንኣሃ ፡ እጽገብ ፡ በ
ማእዳ ፡[61] ወኢይሜጽራ ፡[62] እስትያ ፡ ወኢይ

---

[1] P ..ረ.ነ.፡; 〉 A [2] 〉 A [3] ለ 〉 A; B ለእግዚአብሔር ፡ አ...፡ [4] P ...እ፡ [5] P ...ቤ...፡; R ...ቢ...፡ [6] A + እምነ፡; B ለእምነ፡ጽ..፡ [7] B .....ዙ፡ለእግዚአ
ብሔር፡ [8] ነ 〉 BL; P ...ኑ፡ነ፡ [9] AB ለጎበ፡; CLR nur ለ [10] P ....ስ፡; C ኢን....፡
[11] በ 〉 L; C እምቃ...፡ [12] 〉 ALR [13] P .ሰ..፡; A ዘይሠምር፡ [14] A ወበ....፡ [15] A
አየድዓክሙ፡ከመ፡ታይድዑ፡ [16] 〉 C [17] P ...ሮሙ፡ [18] AB ቃለ፡ [19] CLR + ሙ፡
[20] L + ሰ; dies in R radirt [21]* P ለእመ፡ለአእምሮ፡ [22]* 〉 A [23] P ..ከ፡ [24] CL ከመ፡;
in R daraus እምነ፡ verbessert [25] P ..ብ፡ [26] CL ወያሰምዖ፡ዘ〈C〉ዘ፡ [27] 〉 AB [28] A
..ለስሕ፡; P ...ሀ.፡ [29]* B ዘከመ፡ሰ..፡ [30] A .ዩ..፡; BL ...ፍ፡ [31] P ሐረሩ፡ [32]* 〉 C
[33] P ..ዝኬ፡ [34] P ..ናገ.፡ [35] በ 〉 C [36] ABCL ወሰትይዎ፡; P ወይስተይዎ፡ [37] CL
ወረወይዎ፡; P ወይርወይዎ፡ [38] AB ወአ..፡ [39] A + ጎቤከ፡ [40] L አነኒ፡ [41] 〉 CLR
[42] ABP .ዋ..፡; L ...መ፡ [43] P ....ሐ.፡ [44] AB ..ር.፡; P .ሳ..፡ [45] C ..ይ.....፡;
P .....ለ..፡ [46] A ..መዓ.፡; P ...ማ.፡ [47] AR ....ን.፡; BL ...ጸን.፡; C ...ጸ..፡
[48] A እትመዓድ፡ወኢይሰወር፡ [49] 〉 P [50] P ..ጎ..፡ [51] A ወኢይትሐድር፡; B ወኢይ
ሐድር፡; L ወኢጎሐድር፡ [52] ዘ 〉 AB; P ...ረው፡ [53] 〉 B [54] L ...ደ..፡ [55] P ኢይ
ቁም፡ [56] P ኢይትመረገዝ፡ [57] C .....ተ.፡; R + ባቲ፡ [58] P .....ጽ፡ [59] P ...ሠ..፡
[60] AB .....ው፡ [61] ማ 〉 P [62] B ...ኔ..፡

ረውያ ፡[1] እጽገባ ፡[2] ወኢይተፍኣ ፤[3] ሰከርኩ ፡[4]
+ 141 r a ባቲ ፡ ወኢተንተንኩ ፡ *ተንተን+ኩ ፡[5] በእንቲ
አሃ ፡ ወኢወደቁ ፡[6] ወደቁ ፡[7] በእንቲአሃ ፡ ወ
ኢተሀሞልኩ ፡[8] ባቲ ። ተሰጠምኩ ፡[9] በእንቲ
አሃ ፡ ውስተ ፡ ዐቢይ ፡ ባሕር ፡ *ወአኀዝኩ ፡[10]
ባሕርየ ፡[11] በውስተ ፡ ልጐቴ ፡[12] መዓምቅቲሃ ፡[13]
በዘባቲ ፡ እብዕል ፤ ወረድኩ ፡[14] ከመ ፡ ዐቢይ ፡
መልሕቀ ፡[15] ኀጺን ፡ በዘ ፡ ይበይታ ፡ አሕማር ፡
ውስተ ፡ ዕመቀ ፡[16] ባሕር ፡ ወነሣእኩ ፡ ማኅቶ
ተ ፡ እንተ ፡[17] ታበርህ ፡ ሊተ ፡ ወዐረጉ ፡ በአ
ሕባለ ፡[18] ራግናቲሃ ፡ ለልቡና ፤[19] ኖምኩ ፡ ው
ስተ ፡ መዓምቅቲሃ ፡[20] ለባሕር ፡ ወዘእንበለ ፡
እትዐዘዝ ፡[21] በማይ ፡[22] ሐለምኩ ፡ ባቲ ፡ እንዘ ፡
ከከብ ፡ ውስተ ፡ ሕፅንየ ፡ ወአንከርኩ ፡[23] ባቲ ፡
በእኂዞታ ፡[24] ወአጽናዕክዋ ፡[25] ምስለ ፡ ጸዳለ ፡[26]
ፀሐይ ፡ አኀዝክዋ ፡ ወኢየኀድጋ ፡[27] እስከ ፡ ለ
ዓለም ፤[28] ቦእኩ ፡ ውስተ ፡ አናቅጸ ፡[29] መዛግብ
ቲሃ ፡ ለጥበብ ፡ ወሔብኩ ፡[30] ሊተ ፡[31] ማየ ፡ አ
እምሮ ፤ ቦእኩ ፡ ውስተ ፡ *ዋዕየ ፡ ነበልባለ ፡[32]
ፀሐይ ፡ ወአብርሀተኒ ፡[33] በጸዳላ ፡[26] ወተወልተ
ውኩ ፡ ባቲ ፡[34] ወድኅንኩ ፡ በተወክሎታ ፤ አ
ኮ ፡ ሊተ ፡[35] ባሕቲትየ ፡ አላ ፡ ለሱሎሙ ፡[19]
እለ ፡ ሖሩ ፡ በአሠራ ፡[36] ለጥበብ ፡ አኮ ፡ ሊተ ፡
ለባሕቲትየ ፡[37] አላ ፡ ለሱሎሙ ፡ ሰብአ ፡ ሀገር
የ ፡ መንግሥተ ፡[38] ኢትዮጵያ ፡ *ወአኮ ፡ ሎ
ሙ ፡ ለባሕቲቶሙ ፡[39] አላ ፡ ለእለ ፡[40] የሐው
ሩ ፡[41] በፍኖቶሙ ፡[42] አሕዛብ ፡ እለ ፡ ዐውዶ
ሙ ።[43] እስመ ፡[44] እግዚአብሔር ፡ ወሀበነ ፡[45]
ዘርአ ፡ በጽዮን ፡[46] ወማኅደረ ፡ በኢየሩሳሌም ፡
ወዓዲ ፡ ኮነ ፡ ክፍለ ፡[47] ምስለ ፡ እለ ፡ ኀረየ ፡[48]
ዘርአ ፡ ያዕቆብ ፡ እስመ ፡ ረሰያ ፡ ለማኅደሩ ፡[49]
ትኅድር ፡[50] ምስሌነ ፤ እሙንቱሰ ፡ እምይእዜ ፡[51]
ተዐቅጹ ፡[52] ወንሕነሰ ፡ እምይእዜ ፡[44] ረታዕነ ፡
*እሙንቱሰ ፡ እምይእዜ ፡[53] ኀስሩ ፡[54] ወተመ
ነኑ ፡[55] ወንሕነሰ ፡[44] እምይእዜ ፡[56] ከበርነ ፡ ወ
ተፈቀርነ ፡ እስከ ፡ ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ ወለትውልደ ፡[57] ትውልድ ፡ ዘይመጽእ ። ወአንትሙኒ ፡
መኳንንት ፡ ስምዑኒ ፡ ወጠይቅዋ ፡ ለመክሥ
ተ ፡[58] አፋየ ፡[57] ወቃልየ ፤[59] አፍቅርዋ ፡ ለርት
ዕ ፡ ወጽልእዋ ፡ ለሐሰት ፡ ርትዕሰ ፡ ጽድቅ ፡
ወሐሰትሰ ፡ ርእሰ ፡ ዐመፃ ፡[60] ወኢትትዓመ
ፁ ፡[61] በበይናቲክሙ ፤ እስመ ፡ እግዚአብሔ
ር ፡ የኀድር ፡[62] ምስሌክሙ ፡ ወማኅደረ ፡[63] ስ
ብ+ሐቲሁ ፡[64] ማእከሌክሙ ፡[65] እስመ ፡ ሰብአ ፡ + 141 r b

---

[1] AB ...ር..፡; CLR ወእረውያ፡ [2] P .ጸግ.፡ [3] AB ...ት.አ፡; CLR ...ቂአ (C ዓ)፡ [4] P ..ብ.፡ [5] 〉 CL [6] P ..ይወድቁ፡ [7]* In R am Rande nachgetragen [8] P ...ሐ...፡ [9] P እሰጠም፡ [10] P ..ሓ..፡ [11]* 〉 CL; in R am Rande nachgetragen [12] ABCLR ..ት፡ [13] AB ማዕ (B ዓ) ምቅቲ (〉 B) ሃ፡; CLR እማዕምቂ (C ቅቲ) ሃ፡ [14] AB + ውስተ፡ ውእቱ፡ [15] P ..ህ.፡ [16] CLR ማዕምቀ፡ [17] CLR እስከ፡ [18] P ውስተ፡ [19] ለ 〉 A [20] ABCLR ማዕ....፡ [21] AB ይትአ..፡; C ..አንዘዝ፡; LR ..አኀ.፡ [22] በ 〉 ABP [23] CLR ...ያረርኩ፡; P ...አረርኩ፡ [24] CLR በተእኅዞታ፡; P ..ሓ..፡ [25] P ..ዕ...ዎ፡ [26] P (.)ፀ..፡ [27] L ..ኀደጋ፡; P ...ሓ..፡ [28] Hier Absatz in P [29] B አንቀጸ፡; 〉 A [30] A ወረከብኩ፡; B ወሀብኩ፡; CL ወሔድኩ፡; R corrigirt ወሄኩ፡ [31] 〉 BCL [32]* ABCLR ነበ...፡ ዋ..፡ [33] L ...ህር..፡ [34] 〉 CLR [35] A አነ፡; C + ለ [36] P ..ሰ.፡ [37] ለ 〉 L [38] 〉 A; CL ወመ....፡ [39]* A አኮ፡ ሊተ፡ ለባሕቲትየ፡ [40] AC ለሱሎሙ፡ እለ፡ [41] P ያ...፡ [42] A ...ተ፡ [43] P አ...፡ [44] 〉 AB [45] P መሀረነ፡ [46] በ 〉 P [47] A ..ልነ፡ [48] P ሐ..፡ [49] ለ 〉 P [50] P .ሕ..፡ [51] እም 〉 AB [52] P .ዓ..፡ [53]* 〉 A [54] P ሓ..፡; 〉 AB [55] 〉 ABCLR [56] 〉 B [57] 〉 LR [58] P ...ስ.፡ [59] ወ 〉 LR; C nur ወ [60] AB ለዐ..፡ [61] P ....ሐ..፡ [62] P .ሐ..፡; 〉 AB [63] A ወታቦተ፡ ሕጉ፡ [64] 〉 A; ሁ 〉 P [65] P ምስሌክሙ፡; CLR + በአሚን ፡ የኀድር ፡ ውስተ ፡ ል ብክሙ ፡

ቤቱ ፡[1] ኮንክሙ ። ወጎድጉ ፡ እምይእዜ ፡[2] ዘ
ትካት ፡ ልማድክሙ ፡[3] ተጠይሮ ፡ ወአጣዕዎ ፡
ሰገለ ፡[4] ወሥራየ ፡[5] ወቀስመ ፡[6] ወሐረሰ ፤[7] ወለ
እመበ ፡ ዘተረክበ ፡ እምዮም ፡ በውስተ ፡ *ዘ
ትካት ፡ ልማድ ፡[8] ይትበርበር ፡ ቤቱ ፡[9] ወይት
ኰነን ፡[10] ምስለ ፡ ብእሲቱ ፡ ወውሉዱ ፡ ወን
ዋዩ ❊[11] ወትቤሎ ፡[12] ለአዛርያስ ፡ በል ፡[13] ንግ
ር ፡ ዘከመ ፡ ታፈቅር ፡ እግዝእትነ ፡[14] ምስለ ፡
ንጉሣ ፡[15] ሰማያዊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ፈ ፡ ጎበ ፡ ወደሳ ፡ አዛርያስ ፡ ለንግሥት ፡
ወለሀገሩ ።[16]

ወተንሥአ ፡ አዛርያስ ፡ ወይቤላ ፡ ለንግሥ
ት ፡ አእግዝእትነ ፡ በአማን ፡ አልቦ ፡ ዘይትማ
ሰለኪ ፡ በጥበብ ፡[2] ወበአእምሮ ፡[17] *ወተውህ
በ ፡ ለኪ ፡[18] እምጎበ ፡ እግዚአብሔር ፡ ዘእንበ
ለ ፡ እግዚአየ ፡[19] ንጉሥ ፡[2] ዘአብጽሐነ ፡ ውስ
ተ ፡[20] ዛቲ ፡[21] ምድር ፡ ምስለ ፡ እግዝእትነ ፡ ጽ
ዮን ፡ ቅድስት ፡ ሰማያዊት ፡[22] ታቦተ ፡ ሕጉ ፡
ለእግዚአብሔር ። ንሕነሰ ፡ ወአበዊነ ፡ ቀደም
ት ፡ ንቤ ፡ አልቦ ፡ ዘጎረየ ፡[23] እግዚአብሔር ፡
ዘእንበለ ፡ ቤተ ፡ ያዕቆብ ፡ ኪያነ ፡ ጎረየ ፡ ወ
ኪያነ ፡ አብዝጎ ፡ ወኪያነ ፡ ሥምረ ፡ ወአንገ
ሠነ ፡[24] ወረሰየነ ፡ ሰብአ ፡ ቤቱ ፡ *ወመማክር
ቲሁ ፡ ለስብሐቲሁ ፡[25] ወለታቦተ ፡[26] ኪዳኑ ፡
ወሀገርኒ ፡ ንብል ፡[27] አልቦ ፡ ዘጎረየ ፡[28] ዘእንበ
ለ ፡ ሀገርነ ፤[29] ወይእዜሰ ፡ ርኢነ ፡ እንተ ፡ ትኄ
ይስ ፡[30] ሀገረ ፡[31] ኢትዮጵያ ፡ እምብሔረ ፡ ይ
ሁዳ ፤ ወእምኩመ ፡ በጸሕነ ፡ ውስተ ፡ ብሔር
ክሙ ፡ ሠናየነ ፡[32] ኵሉ ፡[33] ዘርኢነ ፡[34] *ማይክ
ሙኒ ፡ ውናይ ፡[35] ወትሁቡ ፡[36] ዘእንበለ ፡ ሜጥ ፡
ወነፋስ ፡ ዘእንበለ ፡ መረዋሕት ፡[37] ወጸቃውዕ ፡
ከመ ፡[38] ጽንጐነ ፡[39] መርሕብ ፡ ወእንስሳ ፡ ከ
መ ፡[40] ኖጻ ፡[41] ባሕር ፡ ወእምዘ ፡[42] ርኢነ ፡ አ
ልቦ ፡ ሕሱመ ፡[43] ወአልቦ ፡ ፀዋገ ፡[44] እምዘ ፡[45]
ንሰምዕ ፡ ወእምዘ ፡ *ንክይድ ፡ ወእምዘ ፡[46] ን
ገስስ ፡ ወእምዘ ፡[47] ንጥዕም ፡ በአፉነ ፤ ወባሕ
ቱ ፡ እምእንተ ፡[48] ትኔጽር ፡[49] አሐቲ ፡[50] ሀለወ
ት ፡ ኮንክሙ ፡ ጸሊማነ ፡ በገጽ ፡[51] *ወዘንተ ፡
ዘእቤ ፡[52] በዘ ፡ ርኢኩ ፡ ወባሕቱ ፡ ለእመ ፡ አ
ብርሀ ፡ እግዚአብሔር ፡ አልባቢክሙ ፡[53] አል
ቦ ፡[54] ዘይነኪያክሙ ።[55] ወባሕቱ ፡ ተገሐሡ ፡[56]
እማውታ ፡ ወደሙ ፡[57] ወብትክ ፡[58] ወዝሙት ፡
ወእምኵሉ ፡ ዘይጸልእ ፡[59] እግዚአብሔር ፡ *ከ
መ ፡ ንትፈሣሕ ፡ ብ+ክሙ ፡ ሶበ ፡[60] ንሬኢያክ + 141 v a
ሙ ፡[61] እንዘ ፡[62] ትፈርሁ ፡[63] እግዚአብሔር ፡[64]
ወእንዘ ፡[65] ትርዕዱ ፡ እምቃሉ ፤ በከመ ፡ †አዘ
ዘሙ ፡[66] እግዚአብሔር ፡ ለአበዊነ ፡ ወይቤሎ ፡

---

[1] ⟩ LPR [2] ⟩ C [3] ድ in R zu ደ radirt [4] P ሰረገላ ፡ [5] C ሥራይ ፡ [6] ABCLR ወ (⟩ CLR) መቅሥመ ፡ [7] B ወለሐረሰ ፡ [8]* P ዘልማድ ፡ ትካት ፡ [9] P ቤቶ ፡ [10] LR ...ኳ...፡ [11] Hier Absatz in P [12] A + ንግሥት ፡ [13] A + ኬ [14] P ..ዚእነ ፡ [15] BCLR ..ሥ ፡ [16]* P am Rande ፯፩ ፡ ጎበ ፡ ወ ፡ ለን ፡ ወለሀ ፡ አዛ ፡ ; ⟩ ACLR [17] ወ ⟩ C; በ ⟩ R [18]* CLR ....በኪ ፡ [19] CL ...አብሔር ፡ [20] A እስከ ፡ [21] CLR ዛ ፡ ; ⟩ P [22] ት ⟩ P [23] P .ሐ..፡ [24] ⟩ A; B ....ሠ ፡ ለነ ፡ ; ነ ⟩ C [25]* CLR .....ተ ፡ ስ....፡ [26] ለ ⟩ LR; A ....ት ፡ [27] ⟩ AB [28] ABCL ..ር .፡ [29] Hier AB + ንብል ፡ [30] C ይ...፡ ; P .ሔ..፡ [31] P ሃ..፡ [32] ABCLR ሠናይ ፡ [33] AB ወሱሉ ፡ ; P በሱሉ ፡ ; ⟩ L [34] A + አዳም ፡ ; P + ወ ; ⟩ L [35]* ⟩ L [36] A ወይትረክብ ፡ [37] CLR መራሀ (R ጎ) ውት ፡ ; P .ራ..ጎ .፡ [38] L ወከመ ፡ [39] ABC ..ጉ..፡ [40] BL ወከመ ፡ [41] P .ፃ ፡ [42] L ...ዝ ፡ [43] ABCLR ..ም ፡ ; P ጎ..፡ [44] ABCLR ..ግ ፡ [45] C ወእ..፡ [46]* ⟩ A [47] P ...ዝ ፡ [48] L እምንተ ፡ [49] ACR ንኔ..፡ [50] P .ኃ. ፡ [51] በ ⟩ C [52]* P ወዘንኬ ፡ [53] C ...በ..፡ [54] LR ወአ..፡ [55] AB ...ክ...፡ ; CLR ..ሜን...፡ [56] A ተዓቀቡ ፡ [57] ⟩ ACLR [58] P ወብክ ፡ [59] P ..ፀ..፡ [60] BL ቦበ ፡ [61] BCLR ..እ...፡ [62] BL .ም .፡ [63] CR ...ህዎ ፡ ; L ...ሆ ፡ [64] CLR ለእ.....፡ [65] CLR nur ወ [66] መ ⟩ L

ለሙሴ ፡[1] አዝዘሙ ፡ በሱሉ ፡ ወንግሮሙ ፡ ከ
መ ፡ ይዕቀቡ ፡ ሕግየ ፡ ወሥርዐትየ ፤ ወኢት
ትግሐሡ ፡[2] ኢለየማን ፡ ወኢለፀጋም ፡ እምዘ ፡
ንኤዝዘክሙ ፡[3] ዮም ፡[4] ወይእዜኒ ፡[5] ከመ ፡ ታ
ምልክዎ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ቅዱሰ ፡ እስራኤ
ል ፡ ወትግበሩ ፡ ሥምረቶ ፡[6] እስመ ፡ መነኖ
ሙ ፡ ለሕዝብነ ፡ በከመ ፡ ተንበዩ ፡ ነቢያቲነ ፡
ወጎረየ ፡[7] ኪያክሙ ፤ አኮኑ ፡ ለሱልክሙ ፡[8]
እግዚኣብሔር ፡ ፈጣሪክሙ ፡ ምንተ ፡[9] ይሰአ
ኖ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ለእመ ፡ አፍቀረ ፡ ኪያ
ነ ፡[10] ወጸልአ ፡[11] ኪያሆሙ ፡ እስመ ፡ ኵሉ ፡
*ሎቱ ፡ ወሱሉ ፡[12] ተግበሩ ፡[13] ወአልቦ ፡ ዘይ
ሰአኖ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ *አምላክ ፡ እስራኤ
ል ።[14] ወስምዐ ፡ እንግርክሙ ፡ ትእዛዘ ፤ ፩ ፡[15]
ኢይትጎየል ፡[16] ካልኦ ፡[17] *ወኢትሂዱ ፡ ንዋየ ፡
ቢጽክሙ ፡[10] ወኢትትሓመዩ ፡[18] ወኢትትዓ
መፀ ፡[19] ወኢትትላኰዩ ፤ ወለእመበ ፡ ዘአተ
ወ ፡ እንስሳ ፡ ምስለ ፡ ንዋይክሙ ፡ እምንዋየ ፡[20]
ቢጽክሙ ፡ ኢትትዐወርዎ ፡[21] አላ ፡ አግብኡ ፡
ሎቱ ፡ ወለእመሰ ፡ ኢያእመርክሙ ፡ ባዕለ ፡[22]
ንዋዩ ፡[23] አጽንዐ ፡[24] ሎቱ ፡[25] ወእምከመ ፡ ረ
ከበ ፡[26] አግብኡ ፡ ሎቱ ፡ ንዋዮ ፤[27] ወእመበ ፡[28]
ዘወድቀ ፡ ንዋየ ፡ ቢጽክሙ ፡ ውስተ ፡ ግብ ፡
አው ፡ ውስተ ፡ ዐዘቅት ፡ አው ፡ ውስተ ፡ ቀላ
ይ ፡ አው ፡ ውስተ ፡ ጸድፍ ፡ ኢትትዐደዉ ፡[29]
ወኢትትጎለፉ ፡[30] እስከ ፡ ትንግርዎ ፡[31] ወታስ
ተላዕልዎ ፤[32] ወእመኒበ ፡ ዘከረየ ፡ ዐዘቅተ ፡ ወ
ዘሐነጸ ፡[33] ማኅፈደ ፡ ኢይኅድግ ፡[34] ዘእንበለ ፡
መክደን ፡[35] ወተድበብ ፤[36] ወለእመኒበ ፡ ዘጸረ ፡
ጸረ ፡[36] ክቡደ ፡ አው ፡[37] *ለእመኒ ፡ ዐዘጸነ ፡
ዘወድቆ ፡[38] ኢትጎልፉ ፡[39] ዘእንበለ ፡ ታስተላ
ዕልዎ ፡[40] ወታቅልሉ ፡ ሎቱ ፡[41] እስመ ፡ እጉ
ክመ ፡[42] ውእቱ ፤ ወኢታብስሉ ፡ እጐልተ ፡
በሐሊበ ፡ እመ ፤ ወኢትግምጹ ፡[43] ፍትሐ ፡
ምስኪን ፡[44] ወእጓለ ፡[45] ማውታ ፤ ወኢታድል
ዉ ፡ ለገጽ ፡ ወኢትንሥኡ ፡ ሕልያነ ፡ ለገሚ
ጸ ፡ ፍትሕ ፡ ወለስምዐ ፡[46] ሐሰት ፤ ወሶበ ፡ ትረ
ክቡ ፡ ዖፈ ፡ በውስተ ፡ ምድርክሙ ፡ ምስለ ፡
አፍጎርቲሃ ፡[47] ታሕይዉ ፡[48] ኪያሃ ፡[49] ወኢት
ንሥኡ ፡[50] ደቂቃ ፡ ከ⁺መ ፡ ይኑኅ ፡[51] መዋዕሊ
ክሙ ፡ በዲበ ፡ ምድር ፡ ወይትባረኩ ፡[52] ዘርእ
ክሙ ፡ ለነዋኅ ፡ መዋዕል ፤ ወሶበ ፡ ተዐጽዱ ፡
ማእረረ ፡[53] እክልክሙ ፡ ኢትጠናቀቁ ፡[54] ዐጺ
ደ ፡[55] ወዘወድቀሂ ፡ ኢትእርዩ ፡[56] ወዘረሳዕክ
ሙ ፡[57] ክልስስተ ፡[58] ኅድጉ ፡ ተመዪጠክሙ ፡[59]
ኢትንሥኡ ፡[60] አላ ፡ ኅድጉ ፡[61] ለግዩረ ።ሀገር

[1+] ⟩ P [2] B ..ይ....፡ [3] CLR እኤ....፡ [4] ⟩ C [5] ወ ⟩ C [6] P ...ቱ፡ [7] P .ሐ..፡ [8] ኵል ⟩ CLR [9] C ..ት፡ [10*] ⟩ A [11] A ..ውዓ፡ [12*] ⟩ BCL [13] P + ቦቱ፡ [14*] ⟩ B [15] ABCLR ፩፩ [16] CR ...ጐ..፡; P ...ሐ..፡; A + ንዋየ፡ [17] ABP ..ኡ፡ [18] ACLR ...ሕምዩ፡; BP ....ሐ..፡ [19] ACLR ..ተአ (R ዓ) ምፀ፡; P .....ጸ፡ [20] B ወእ....፡ [21] ACL ወኢ.....፡; B + እስከ፡ ይትረከብ፡ ባዕለ፡ ንዋዩ፡ [22] ACLR በዐለ፡ [23] LR ..ይ፡ [24] B ወአ...፡; A + እስመ፡ ይትረከብ፡ በዐለ፡ ንዋየ፤ [25] ⟩ A; R + ንዋዮ፡ [26] AC ..በ፡; A + እግዚኡ፡ [27] P ..ዩ፡; ⟩ B; P + ኢትትዐወርዎ፡ እስከ፡ ይትረከብ፡ በ (sic) ዕለ፡ ንዋዩ፡ [28] P ወእመአከ፡ [29] ABC ..ዕድዉ፡ [30] ABC ...ጎልፉ፡; P ....ሐ..፡ [31] P ትግርዎ፡ [32] P ወኢታ.....ዋ፡; ABCLR ....ል...፡ [33] P ..ጎ..፡ [34] ኢ ⟩ CL [35] A ይክድን፡ [36] ⟩ A [37] ⟩ B [38*] A ለእመኒበ፡ ዘወድቆ፡ ዘጸንሃ፡; B ለእመኒበ፡ ጸንሃ፡ ዘወድቆ፡; CLR ለእመበ፡ ዘወድቆ፡ ጸንሑ፡ [39] P ....ፎ፡ [40] ABLR ...ል...፡ [41] ⟩ CLR [42] L ..ከ፡ [43] L ...ሕን.፡; P .....ፀ፡ [44] AC ...ናን፡ [45] A ወኢለእጓለ፡ [46] ለ ⟩ AC; B ወበስ..፡ [47] P ..ሕ...፡ [48] ABR .ሐ..፡; CL ተሐዩ፡ [49] C ለሊሃ፡ [50] AB ወት ንሥኡ፡; P ወትንሥኡ፡; CL ወንሥኡ፡; so auch R im Context, aber am Rande verbessert wie oben [51] P ..ሕ፡ [52] LR .....ክ፡ [53] ABL ም...፡ [54] A .ተ....፡; C ወት..ቅ.፡; L ወት....፡ [55] P .ጸ.፡ [56] A ...ረ.፡; P ...ረእዩ፡ [57] LR ..ተረሥዓ፡ [58] ACLR ክላ...፡; B ኵ....፡; P ....ት፡ [59] AL ..የጥ..፡; C ..ይጠ፡ ከመ፡ [60] ኢ ⟩ C [61] LR ተጎድጉ፡; P ሕ..፡

ክሙ ፡ ከመ ፡ ይባርክ ፡[1] እግዚኣብሔር ፡[2] ፍ
ሬ ፡ ምድርክሙ ፤[3] ወኢትግበሩ ፡ ርኩሰ ፡ ወ
ኢትፍትሑ ፡ በአድልዎ ፡[4] ወኢትግበሩ ፡ ዐ
መፃ ፡[5] በኵሉ ፡ ዘትትናገሩ ፡ ከመ ፡ ትትባረኩ ፡
ወከመ ፡ ይብዛኅ ፡ ፍሬ ፡ ምድርክሙ ፡ ወከመ ፡
ትድኅኑ ፡ እመርገመ ፡ ሕግ ፡ ዘአዘዘ ፡[6] እግዚ
ኣብሔር ፡ ከመ ፡ ይርግምዎ ፡ ለገባሬ ፡[7] እኪ
ት ። ወጸሐፈ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ ዘያስሕቶ ፡[8] ፍ
ኖቶ ፡ ለዕዉር ፡[9] ርጉም ፡ ውእቱ ፤[10] ወዘይነግ
ሮ ፡ ሕሡመ ፡[11] ለጽሙም ፡ ርጉም ፡ ውእቱ ፤
*ወዘአርኰሰ ፡ ምስካበ ፡ አቡሁ ፡ ርጉም ፡ ው
እቱ ፤[12] ወዘይዘብጥ ፡ ቢጾ ፡ በጕሕሉት ፡[13] ርጉ
ም ፡ ውእቱ ፤ ወዘይገምጽ ፡ ፍትሐ ፡ ግዩር ፡
ከመ ፡ ይቅትል ፡ ደመ ፡ ንጹሕ ፡[14] ርጉም ፡ ው
እቱ ፤ ዘያስተአኪ ፡ አቡሁ ፡ ወእሞ ፡[15] ርጉም ፡[16]
ውእቱ ፤[17] ወኵሉ ፡[18] ዘይገብር ፡ ግልፎ ፡ ወስ
ብኮ ፡ ዘርኩስ ፡[19] ግብረ ፡ እደ ፡ ሰብእ ፡ ወይሠ
ይሞ ፡[20] ወየኀብኦ ፡ ውስተ ፡ ቤቱ ፡ ወይሰግድ ፡
ሎቱ ፡ *ከመ ፡ አምላክ ፡[21] ኢአሚኖ ፡[22] ከመ ፡[23]
እግዚኣብሔር ፡[24] ፈጣሬ ፡ ሰማያት ፡ ወምድር ፡
ዘገብሮ ፡ ለአዳም ፡[25] በዘ ፡ ዚአሁ ፡ አርአያ ፡
ወአምሳል ፡ ወሤሞ ፡ ላዕለ ፡ ኵሉ ፡[26] ዘፈጠረ ፡
ወኵልነ ፡ ተግባሩ ፡ ንሕነ ፡ ዘንተ ፡ ዘኢየአም
ን ፡[27] *ርጉመ ፡ ለይኩን ፡ አሜን ፤[28] ወዘይሰክ
ብ ፡ ምስለ ፡ እንስሳ ፡ *ርጉመ ፡ ለይኩን ፤[29] ወ
ዘይሰክብ ፡ ምስለ ፡ ተባዕት ፡ *ከመ ፡ ዘምስለ ፡
አንስት ፡[30] *ርጉመ ፡ ለይኩን ፤[31] *ዘይቀትል ፡
ነፍሰ ፡[2] ደመ ፡ ንጹሐ ፡[32] *በዐመፃ ፡ ወበጕሕ
ሉት ፡[33] ርጉመ ፡ ለይኩን ። ወእምኵሉሰ ፡[34]
ኢታምልኩ ፡[35] ባዕደ ፡ አማልክተ ፡[36] እስመ ፡
ቀናኢ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለእለ ፡[37] ይትዔወር
ዎ ፡ ወይገብሩ ፡ ከመዝ ፡ ወያቀውም ፡ ገጾ ፡[38]
ላዕሌሆሙ ፡[39] እስከ ፡ ይሤርዎሙ ፡[40] እምድር ፡
ሕይወቶሙ ፡[41] ወያጠፍእ ፡ ዝክሮሙ ፡ እስከ ፡
ለዓለም ፤ ብፁዓን ፡ እለ ፡ ይሰምዑ ፡ ቃለ ፡ እግ
ዚኣብሔር ፡ ወይገብሩ ፡ +ወየዐቅቡ ፡ ወብፁ + 142 r a
ዓን ፡ እለ ፡ ይትገሐሡ ፡ እምእለ ፡ ይገብሩ ፡ እ
ኩየ ፡ ከመ ፡ ኢትርክቦሙ ፡[42] እምእንተ ፡[43] ት
መጽእ ፡ መቅሠፍት ፡ ለኃጥኣን ፤[44] ወለእመሰ ፡
*ኮንከ ፡ ዘተዐቅብ ፡[45] ቃለ ፡ እግዚኣብሔር ፡
ተገሐሥ ፡[46] እምፍኖተ ፡[47] ኃጥኣን ፡[48] ከመ ፡
ኢትዘበጥ ፡[49] በእንተ ፡[50] ተዘብጡ ፡[51] በበት
ር ፤[52] በከመ ፡ ይቤ ፡[53] ዳዊት ፡ አበ ፡ አቡሁ ፡
ለእግዚእነ ፡[54] ዳዊት ፡[55] እስመ ፡ ኢየኀድግ ፡[56]

---

[1] P scheint ...ካ ፡ [2] 〉 B [3] ር 〉 P [4] P ለአ... ፡ [5] C በዐ.. ፡ [6] B + ክሙ ፡ [7] P ..ቢረ ፡ [8] LR ....ት ፡ [9] ABCLR ..ው. ፡ [10] C ይኩን ፡ [11] BP ሕሱም ፡ [12*] 〉 AB [13] P .ጕ... ፡ [14] ABCLR ..ሐ ፡. Von hier an fehlt ein Stück in CLR, vgl. unten, Anm. 32; R hat zwar das gewöhnliche Zeichen, dass etwas ausgelassen ist, nämlich o/o, fand aber offenbar nicht Platz, es nachzutragen [15] AP ..ሙ ፡ [16] A ..መ ፡ [17] A ለይኩን ። [18] ወ 〉 A; B ..ሎ ፡ [19] A ርኩሰ ፡ [20] P ..ሰ.. ፡ [21*] In B hinter ኢአምኖ ፡ [22] AB ..ም. ፡ [23] 〉 AB [24] AB ለእ.....፡; A + ከመ ፡ [25] A ለአቡነ ፡ አዳም ፡ [26] P + ምድር ፡ ዘ (so) [27] P ኢያአምን ፡ [28*] A ርጉም ፡ ውእቱ ።; nach አሜን ፡ Absatz in P [29*] A ርጉም ፡ ውእቱ ። [30*] 〉 B [31*] 〉 A; B + ከመ ፡ ዘአንስት ፡ ወ [32*] 〉 A. Von hier ab wieder alle Hss [33*] 〉 A; ጕ 〉 P [34] CLR + ዘየዓኪ ፡ [35] CLR ....ክ ፡ [36] LR አምላከ ፡; P ኢ.....፡ (so); LR + ዘእንበሌሁ ፡ [37] C ላዕለ ፡ [38] P ገጸ ፡ [39] B ላዕለ ፡ እግዚኣብሔር ፡ [40] ሙ 〉 A; C ይሤሩ ፡; L ይሠሩ ፡; R ይሴሩ ፡ und ሴ in ሰ corrigirt [41] A ለሕ.... ፡ [42] ABCLR ...ከ.. ፡ [43] እም 〉 ACLR [44] C ላዕለ ፡ ኃ... ፡; LR ምስለ ፡ ኃ... ፡ [45*] C ዓቀብከ ፡ [46] P ...ስ ፡ [47] CLR እምኵሉ ፡ እኩይ ፡; P እምፍርሀተ ፡ [48] LR ወኃጢአት ፡; 〉 C [49] P ..ዝብ. ፡ [50] In R getilgt [51] C ዘተ... ፡; in R aus diesem corrigirt በዘትተ... ፡; BL ዘተዘብሑ ፡ [52] Das erste በ 〉 AP und in R getilgt [53] 〉 A [54] ACLR .....የ ፡ [55] 〉 CLR [56] P ..ሐ.. ፡

እግዚአብሔር ፡ በትረ ፡ ኃጥኣን ፡ ዲበ ፡ መክ
ፈልተ ፡ ጻድቃን ፡[1] ከመ ፡ ኢያንሥኡ ፡ እደ
ዊሆሙ ፡ ጻድቃን ፡ በዐመፃ ፤ ለእመ ፡ ተክህ
ሎ ፡ ለብእሲ ፡[2] ይግበር ፡ ሠናየ ፡ ለሊሁኒ ፡ ይ
ዕቀብ ፡[3] ወለቢጹኒ ፡ ይንግር ፡ ከመ ፡ ይኩን ፡
ባዕለ ፡[4] ክልኤ ፡[5] መካልይ ፡[6] ወይትወሰክ ፡[7] ክ
ልኤ ፡ መካልይ ፡[8] ወይከውን ፡[9] ትርብዕተ ፡ ዐ
ስቡ ፡ በጎበ ፡ እግዚአብሔር ፡ እስመ ፡ ገብረ ፡
ለሊሁ ፡ ወመሀረ ፡ ለቢጹ ፡ ወበእንተዝ ፡[10] ይ
ፈደፍድ ፡[11] ዐስቡ ፤ ወካዕበ ፡ ብፁዓን ፡[12] ትከ
ውኑ ፡[13] ለእመ ፡ ወሀብክሙ ፡ ንዋይክሙ ፡[14]
ዘእንበለ ፡ ርኢ ፡ ወልቃሕ ❊[15] ❊ ❊ ❊ ❊

*ኀፎ ፡ ዘንተ ፡ ዘይበልዑ ፡ ንጹሕ ፡ ወርኩስ ።[16]

ወዝንቱ ፡[17] ዘትበልዑ ፡ ንጹሕ ፡[18] ወዘኢ
ኮነ ፡[19] ንጹሕ ፤[20] ላህም ፡ በግዕ ፡ ወጠሊ ፡ ሐር
ጌ ፡ ሀየል ፡ ወይጠል ፡[21] ቶራ ፡ ድስክነ ፡[22] ወ
ውዕላ ፡[23] ዓርጋ ፡[24] ወዝራት ፡[25] ወሑሉ ፡[26] እን
ስሳ ፡[25] ዘንፉቅ ፡[27] ሰኰናሁ ፡ ወጽፈሪሁ ፡[28] ብ
ልዑ ፡[29] ወዘይትመሰኳዕ ፡[30] ብልዑ ፤ ወዝንቱ
ሰ ፡ ዘኢትበልዑ ፡[31] እምውስተ ፡ ዘይትመሰ
ኳዕ ፡[32] *ወዘንፉቅ ፡[33] ሰኰናሁ ፡[34 35] ገመል ፡
ወዳሲጳዳ ፡[36] ወከርግልዮን ፡[37] እስመ ፡ ይት
መሰኩዑ ፡ ወኢኮነ ፡ ንፉቅ ፡[38] ጽፈሪሆሙ ፤[39]
ወዝእብ ፡ ወሐራዊያ ፡[40] ኢትበልዑ ፡ እስመ ፡
ንፉቅ ፡[41] ሰኰናሆሙ ፡ ወኢይትመሰኩዑ ፡ ር
ኩሳን ፡[42] ኢትብልዑ ፤ በውስተ ፡ ማይ ፡ ዘቦ ፡[43]
ክንፈ ፡[44] ወቅጣረ ፡[45] ብልዑ ፡ *ወእምኔሁ ፡[46]
ርኩሰ ፡ ኢትብልዑ ፤[47] ወእምነ ፡[48] ውስተ ፡[49]
አዕዋፍ ፡ ኵሉ ፡[50] ዘንጹሕ ፡ ብልዑ ፡ ወዘኢት
በልዑ ፡ ዝንቱ ፡[51] ንስር ፡ ጊጳ ፡ ኤልያጣን ፡
ግሪጳ ፡[52] ሆባይ ፡[53] ወዘአምሳሊሁ ፡ ቂዕ ፡[54] ሰ
ገኖ ፡ ግላውቃ ፡[55] ለሮን ፡[56] አሮድዮን ፡[57] ቃቃ
ኖን ፡[58] ኢብን ፡[59] ቀጣራ ቃጤን ፡[60] *ጕዛ ፡[61] ሂ
ጳጳ ፡[62 63] ጕጓ ፡[64] ወአባጕንባሕ ፡[65] ወክራድ
ዮን ፡[66] ጳርፋርዮና ፡[67] ጽግነት ፡[68] ዝንቱ ፡ ዘር
ኵስ ፤[69] ወዘኢትበልዑ ፡[70] ደገብያ ፡[71] *ወዘአም

---

[1] ድ ⟩ P [2] ለ ⟩ P [3] A + ወለሊሁኒ ፡ [4] AC በዓለ ፡; B በላዕለ ፡ [5] P ክልኤ ፡ [6] ABLP ...የ ፡ [7] A ወይዌሰክ ፡ (so); in R ወ zu ዌ corrigirt [8] A ...ዮ ፡; BL ...የ ፡; P .ክ.የ ፡ [9] CLR ....ኖ ፡ [10] ወ ⟩ P [11] LP ....ደ ፡ [12] ን in R zu ኒ radirt [13] P ...ን ፡ [14] BCLR ..የ..፡; A ንዋየ ፡ ዚአክሙ ፡ [15] Absatz in P; A + ወትሰመዩ ፡ ኄራን ፡ በጎበ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወበጎበ ፡ ሰብእ ። [16]* P am Rande ኀፎ ፡ በእንተ ፡ ዘ....፡ ዘን..፡ ወዘር ኩስ ፡; ⟩ ACLR [17] C + ውእቱ ፡ [18] BCLR ..ሐ ፡; ⟩ A [19] ⟩ B [20] ACLR ..ሐ ፡; ⟩ B [21] P ..ጣ.፡; B + ወሀየል ፡ ወ [22] B ደስክነ ፡; CLR ወደስክኖ ፡; P ..ካ.፡ [23] A .ወ.ል ፡ [24] P አርጋብ ፡ [25] ⟩ P [26] A በሑሉ ፡; ሉ in R zu ሎ corrigirt [27] P .ኑ..፡ [28] ወ ⟩ B [29] P + ወዝንቱሰ ፡ ዘኢትበልዑ ፡ [30] A .....ኰ.፡; L ዘትመሰኳዕ ፡ [31] A + ወዘኢኮነ ፡ ንጹሐ ፡ [32] A .....ኰ.፡ [33] P ..ኑ..፡ [34] C ሰኳዕሁ ፡; P das erste Mal .ኳ..፡ [35]* P bis [36] A ...ጳን ፡; B .ደስ..፡; C ..ስ..፡; R ...ጲ..፡ [37] A ወከሮግ ፡ ርልዮስ ፡; B ወግሮግሊርዮስ ፡; C ወግሮግርልዮስ ፡; LR .ክሮ....፡ [38] ABC, und R radirt ..ቀ ፡; P ኑ..፡; B + ሰኰናሁ ፡ ወ [39] BCLR ...ሁ ፡ [40] ABCLR ...ወ.፡ [41] P ኑ...፡ [42] B ...ን ፡; CLR + እሙንቱ ፡ [43] P + ቱ [44] BCLR ..ፍ ፡ [45] ACR ...ር ፡; P ..ሳ.፡ [46] B ...ነሰ ፡; AC + ሰ [47]* ⟩ LR [48] ወ ⟩ P; ነ ⟩ ACLR [49] ⟩ LR [50] ⟩ C [51] B ዘንተ ፡ [52] BCLR .ር.፡ [53] BLR ሐ..፡ [54] L + ከመ ፡ [55] C ገ...፡; P ቀ...፡ [56] CLR ላ..፡; BP ናሮን ፡ [57] CLR ...ይኖን ፡ [58] B ቀቀ..፡ [59] A ኤ..፡; B ይ..፡ [60] A ከጣራ ፡ ቃጤን ፡; CLR ...፡ ቃ..፡ [61] A ጉ.፡; C .ዘ ፡ [62] A ኤ.ጳ ፡; C ኂ..፡; R .ጳጳ ፡ [63]* ⟩ BP [64] A ጋጋ ፡; C ጉ.፡; B ጕጕ ፡; LR ጕ.፡ [65] A ወአባ ፡ ጉንሕ ፡; BR ወአባ ፡ ጕንባሕ ፡; CLR ወአባ ፡ ጕንሕ ፡ [66] ABCLR ወከ(⟩A)ራ...፡ [67] A ...ድ.ን ፡; B .....ን ፡; CLR ..ፈ..ን ፡ [68] A ..ና.፡ [69] ABCR ..ኩ.፡ [70] L ....ብ..፡ [71] ACLR .ጎ..፡

+ 142 r b ሳሉ ፡ አቃጣን ፡[1] ወዘአምሳሉ ፡ አፍዮማክ+ን ፡[2] ወዘአምሳሉ ፡ አንበጣ ፡ ወዘአምሳሉ ፤[3] እምነ ፡ ዘይሰርር ፡ በበ፪ ፡[4] በበ፬ ፡[5] ወበበ፮ ፡[6] እግሩ ፡ ውእቱ ፡ ርኩስ ፡[7] ሥጋሆሙ ፡ ኢትብልዑ ፡[4] ወበድኖሙ ፡ ኢትግስሱ ፡ ወዘገሰሰ ፡ በድኖሙ ፡ እስከ ፡ ሰርክ ፡ ርኩስ ፡[8] ውእቱ ። ዘንተኬ ፡ ነገርናክሙ ፡[9] ከመ ፡ ትዕቀቡ ፡[10] ወትግበሩ ፡ ፍርሀተ ፡ እግዚአብሔር ፡ ከመ ፡ ትትባረኩ ፡ በዛቲ ፡ ምድርክሙ ፡ እንተ ፡ ወሀበክሙ ፡ እግዚአብሔር ፡ በእንተ ፡ ጽዮን ፡ ሰማያዊት ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ እስመ ፡ ተኅረይክሙ ፡[11] በእንቲአሃ ፤[12] ወአበዊነሰ ፡ ተመነኑ ፡ በእንተ ፡ ዘነሥአሙ ፡ እግዚአብሔር ፡ ጽዮን ፡[13] ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡[14] ትዕቀብክሙ ፡ ለክሙ ፡[15] ወለዘርእክሙ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ፤ ወይባርክ ፡ ፍሬ ፡ ምድርክሙ ፡ ወያብዝኅ ፡ እንስሳክሙ ፡[16] ወይዕቀብ ፡ ደቂቅክሙ ፡[17] በኵሉ ፡ ዘትትመሐፀኑ ።[18] ወአንቲኒ ፡ እግዝእትየ ፡[19] ጥበብኪ ፡[20] ሠናይ ፡ ዘተዐደወ ፡[21] እምጥበበ ፡ ሰብእ ፡ *ዘከማኪ ፡ አልቦ ፡[22] ዘይትማሰላ ፡[23] ለኅሊናኪ ፡[24] አኮ ፡ ምክረ ፡[25] አንስት ፡ *ባሕቱ ፡ ዘተፈጥረ ፡ እስከ ፡ ይእዜ ፡[26] አላ ፡ እምክረ ፡[27] ተባዕትኒ ፡[28] ፈድፈደ ፡[29] አእምሮ ፡ ልብኪ ፡ ወአልቦ ፡ ዘይትማሰለኪ ፡[30] በብዝኅ ፡[31] አእምሮትኪ ፡[32] ዘእንበለ ፡ ሰሎሞን ፡ እግዚእየ ፤ ወእምሰሎሞንኒ ፡ ተዐደወ ፡ ጥበብኪ ፡ እስከ ፡ ትስሕቢ ፡ ደቂቀ ፡ ኀይለ ፡ እስራኤል ፡ ወታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ በአሕባለ ፡[33] አእምሮትኪ ፡[34] ወነሠትኪ ፡ ቤተ ፡ ጣዖቶሙ ፡ ወደምሰስኪ ፡ አምሳሊሆሙ ፡ ወአንጻሕኪ ፡ ርኵሰ ፡ እምሕዝብኪ ፡[35] *እስመ ፡ አሰሰልኪ ፡[36] ዘጸልአ ፡[37] እግዚአብሔር ፡ *እምላዕሌሆሙ ። ወለስምኪኒ ፡[38] እግዚአብሔር ፡[39] አስተዳለዎ ፡ ዘሰመየኪ ፡[40] ማክዳ ፡ ወትርጕምናሁ ፡[41] አኮ ፡ ከመዝ ፡ ብሂል ፤ ነጸርኪ ፡ በውስተ ፡ ሕዝብኪ ፡ ዘኢይሠምር ፡ እግዚአብሔር ፡ ወትቤሊ ፡[42] አኮ ፡ *ከመዝ ፡ ሠናይ ፡ አላ ፡[43] ይረትዕ ፡ ንስግድ ፡ ለእግዚአብሔር ፤ አኮ ፡ ከመዝ ፡ ሠናይ ፡[44] ሰጊድ ፡[45] †ለፀሐይ ፡[46] አላ ፡ ሰጊድ ፡[47] ለእግዚአብሔር ፡ ይረትዕ ፡[48] ትቤሊ ፤ አኮ ፡ ከመዝ ፡ ሠናይ ፡[49] ሐቲተ ፡ ማሪት ፡ አላ ፡[4] ተወክሎ ፡ በእግዚአብሔር ፡ ይኄይስ ፡ ትቤሊ ፤ አኮ ፡ ከመዝ ፡ +ሠናይ ፡[50] አስተቃስሞ ፡[51] ሰገል ፡[52] አላ ፡[53] + 142 v a
አስምኮ ፡ በቅዱሰ ፡ እስራኤል ፡ ይኄይስ ፡ ትቤሊ ፤ አኮ ፡ ከመዝ ፡ ሠናይ ፡[4] ሠዊዕ ፡ ለአእባን ፡ ወለአዕዋም ፡[54] አላ ፡[4] ሠዊዕ ፡[55] ለእግዚአብሔር ፡ ይረትዕ ፡[56] ትቤሊ ፤[57] አኮ ፡ ከመዝ ፡[58]

1* 〉 B 2 P ...ክም (hier beginnt Col. b) ዮን ፡ 3 〉 A; R, zwischen den Zeilen nachgetragen, + አጥርማክን ፡ ወዘአምሳሉ ፡ 4 〉 CLR 5 LR በ፬ 6 ACLR በ፮; ወ 〉 P 7 L .ኵ.፡ 8 〉 P 9 AB ...ኩ..፡ 10 ABLR ትትዓቀቡ ፡ 11 P .ሐ....፡ 12 P ....ኣ.፡ 13 A + ሃ 14 A + እስመ ፡ ተኃረይክሙ ፡ በእንቲአሃ ፡ 15 B ለኵልክሙ ፡ 16 C + ወይባርክ ፡ ፍሬ ፡ ምድርክሙ ፡ 17 BC, und R radirt ..ቀ..፡ 18 A ዘተማኅፀኑ ፡ 19 BCLR .....ነ ፡ 20 B ...ኬ ፡; A ..በ ፡ ዚአኪ ፡ 21 C ወተ...፡ 22* B ወአልቦ ፡ ዘ...፡; P ዘ...፡ ወአ..፡; B + ወአልቦ ፡ 23 AB, und R nachgetragen .....ሎ ፡; 〉 CL 24 P .ሕ...፡ 25 A + ዚአኪ ፡ ከመ ፡ ምክረ ፡ 26* 〉 A 27 እ 〉 BCLR 28 ኒ 〉 BCLR 29 A የዐቢ ፡ ምክረ ፡ ዚአኪ ፡ ወ 30 A .....ሎ ፡ 31 BLR ..ዙኅ ፡; 〉 A 32 P ....ተ.፡; 〉 A 33 BP ቦአ ፡ ነበልባለ ፡ 34 P ....ተ.፡ 35 እም 〉 A 36* 〉 B; A + ፅዕለተ ፡ 37 P .ፀ..፡ 38 ለ das erste Mal 〉 P 39* P bis 40 ACP ወሰመዩኪ ፡; A + ወትርጓሜሁ ፡ ለ 41 〉 A; C .ተ.ጐ...፡; BLR ...ጓሜሁ ፡ 42 B ..በ.፡ 43* B nur ሠናይ ፡ ከመዝ ፡ 44 〉 BLPR 45 P አስጊድ ፡ 46 A ለጣዖት ፡ 47† 〉 L; in R zwischen den Zeilen nachgetragen 48 P ..ስ.፡ 49* 〉 C 50 〉 A 51 L ...ቀ..፡ 52 BCL ..ም ፡; in R ም zu ል verbessert; A ወሰገል ፡ ሠናይ ፡ 53 〉 ABCLR 54 P ...እ..፡ 55 ABL ሰሚዕ ፡ 56 A ይኄይስ ፡ 57 LR .ብ.፡ 58 〉 B

ሠናይ ፡[1] ተጠይሮ ፡ በአዕዋፍ ፡ አላ ፡ ተአም
ኖ ፡ በፈጣሪ ፡[2] ይረትዕ ፡[3] ትቤሊ ።[4] ወእምዝ ፡[5]
ኀረይኪያ ፡[6] ለጥበብ ፡ ወኮነተኪ ፡ እመ ፤[7] ኀሠ
ሥኪያ ፡[8] ወኮነተኪ ፡ መዝገበ ፤[9] ተጸወንኪያ ፡
ወኮነተኪ ፡ ጥቅመ ፤ ጸሀቂያ ፡ ወአፍቀረተኪ ፡[10]
እምኵሉ ፤[11] ተወከልኪያ ፡[12] ወሐቀፈተኪ ፡ ከ
መ ፡ ሕፃና ፤[13] አፍቀርኪያ ፡ ወኮነተኪ ፡ በከ
መ ፡[14] ፈቀድኪ ፤ አኀዝኪያ ፡ ወኢተኀድገኪ ፡[15]
እስከ ፡ ዕለተ ፡[16] ሞትኪ ፤[17] አንቲ ፡ ሐዘንኪ ፡
በእንቲአሃ ፡ ወአስተፍሥሐተኪ ፡[18] እስከ ፡ ለ
ዓለም ፤[19] ጸመውኪ ፡ በእንቲአሃ ፡ ወአጥዐየተ
ኪ ፡[20] እስከ ፡ ለዓለም ፤ ረኀብኪ ፡[21] በእንቲአ
ሃ ፡ ወአጽገበተኪ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ፤ ጸማእኪ ፡
ለጥበብ ፡[22] ወአርወየተኪ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ፤ ተ
መንደብኪ ፡ በእንቲአሃ ፡ ለጥበብ ፡[23] ወኮነተ
ኪ ፡ ፈውሰ ፡ እስከ ፡ ለዓለም ፤ ጸመምኪ ፡ በእ
ንቲአሃ ፡ ለጥበብ ፡[24] ወአስምዐተኪ ፡[25] እስከ ፡
ለዓለም ፤ ዖርኪ ፡[26] በእንቲአሃ ፡ ለጥበብ ፡ ወ
አብርሀተኪ ፡ ፈድፋደ ፡ *እምነ ፡ ፀሐይ ፡[27] እ
ስከ ፡ ለዓለም ። ወዝንቱ ፡[28] ኵሉ ፡[29] ዘኮነ ፡ እ
ምኀበ ፡ እግዚአብሔር ፡ በእንተ ፡ ዘአፍቀር
ኪያ ፡ ለጥበብ ፤ እስመ ፡ ጥበብ ፡ ወአእምሮ ፡
ወልቡና ፡ *እምኀበ ፡[30] እግዚአብሔር ፡ ውእ
ቱ ፤ †ልቡና ፡ ወአእምሮ ፡[31] ወቀዳሜ ፡ ጥበብ
ሰ ፡ ፈሪሀ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወአእምሮ ፡[32] ወ
መኪረ ፡[33] ሠናይኒ ፡[34] ምጽዋት ፡ ወምሕረት ፡
*እስከ ፡ ለዓለም ፡[35] እንተ ፡ ትሄሉ ፡ ዘንተ ፡[36]
ኵሎ ፡ ረከብኪ ፡[37] እግዝእትየ ፡[38] ኀበ ፡[39] አም
ላከ ፡ እስራኤል ፡ ቅዱሰ ፡ ቅዱሳን ፡ ማእመ
ሬ ፡[40] አልባብ ፡ ዘየሐትት ፡[41] ዘውስተ ፡[42] ልበ ፡
ሰብእ ፡[43] ዘእምኀቤሁ ፡ ኵሉ ፡ ኮነ ፤ ወዘኒ ፡[44]
ኮነ ፡[45] በፈቃደ ፡[46] እግዚአብሔር ፡ *ኮነ ፡[47] ከ
መ ፡ ትምጻእ ፡[48] ጽዮን ፡ ውስተ ፡ ዛቲ ፡ ብሔ
ረ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወከመ ፡ ትኩኖ ፡[49] መርሐ ፡[50]
ለንጉሥነ ፡ ዳዊት ፡[51] መፍቀሬ ፡ እግዚአብሔ
ር ፡ ቀዋሚሃ ፡[52] ለደብተራሁ ፡[53] መጋቢሃ ፡ ለ
ማኅደረ ፡[54] ስብሐቲሁ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፺፪ ፡[55] ኀበ ፡ ሐደሱ ፡ መንግሥቶ ፡ ለዳዊት ።[56]

ወይቤ ፡ አዛርያስ ፡[57] አምጽኡ ፡[58] ኢዮቤ
ል ፡[59] ወንሖር ፡[60] ኀበ ፡ ጽዮን ፡ +ወበህየ ፡ ነሐ + 142 v b
ድስ ፡ መንግሥቶ ፡[61] ለእግዚእነ ፡[62] ዳዊት ።
ወነሥአ ፡ ቅብአ ፡[63] መንግሥትኒ ፡ ምልአ ፡ ቀ
ርን ፡ ወቀብእዎ ፡[64] ዕፍረተ ፡[65] ዘውእቱ ፡[66] ቅ

---

[1] 〉 BCLR [2] B በእግዚአብሔር ፡ [3] A ይኄይስ ፡ [4] A + አኮ ፡ ከመዝ ፡ ሠናይ ፡ ሰ
ጊድ ፡ ለፀሐይ ፡ አላ ፡ ሰጊድ ፡ ለፈጣሬ ፡ ፀሐይ ፡ ይኄይስ ፡ ትቤሊ ። [5] C ከመዝ ፡ [6] P ሐረ
ኪያ ፡ [7] C ኃይለ ፡; A nur ወ [8] LR + ለጥበብ ፡ [9] A መርሐ ፡ [10] ABCLR ..ልሐቀ..፡
[11] A + ወጸሐቂያ ፡ ወአልሐቀተኪ ፡ [12] L ..ኪ...፡ [13] P ..ን ፡ [14] በ 〉 C [15] P ወ
ኢትሕድግያ ፡; A + መኑሂ ፡ [16] C ለዓለም ፡ [17] P .ተ.፡; 〉 C [18] P ....ፈ.ኪ ፡ [19] B
ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ [20] CLR ...ብዐ..፡; P ...ዐምኪ ፡ [21] P .ኃ..፡ [22] ABCLR በእንቲ
አሃ ፡ በ(so)ጥበብ ፡ [23] P ..ባ.፡; 〉 BCLR [24] A + ኪ; 〉 CLR [25] ABL ...መ...፡; P ...ማ...፡
[26] C ዖ..፡; L ጸ..፡ [27*] 〉 B [28] BLPR ወዘንተ ፡ [29] BLR ኵሎ ፡ [30] 〉 CPR
[31†] 〉 ACR [32*] 〉 L [33] CL .ምክ.፡ [34] ና 〉 P [35*] 〉 C [36] ACLR ወዘ..፡ [37] ABL
..በ.፡ [38] AB አእ.ዚ..ነ ፡; L ..ዚእየ ፡; R አእ.....፡ [39] A በ; R እምኀበ ፡; 〉 B [40] ABCLR
ማእምረ ፡ [41] A ዘሐቱ ፡; BP ዘየሐቱ ፡; CLR ዘይፈትሕ ፡; in R ሕ zu ን corrigirt [42] 〉 CLR;
ዘ 〉 A [43] A + እስመ ፡ [44] A nur ወ; CR .ዝ.፡ [45] 〉 ALR [46] በ 〉 A [47] CLR ዘኮነ ፡
[48*] A ውእቱ ፡ ዘአምጽአ ፡ ለ [49] R .ኵ.፡ [50] 〉 A [51] A + መርሐ ፡ እስመ ፡ ለሊሁ ፡ [52] P
.ዊ..፡ [53] ተ 〉 P [54] ደ 〉 P [55] B ፺፩ ፡ [56*] P am Rande ፺▒ ፡ ኀበ ፡ ኀደሱ ፡ መን
ግሥቶ ፡ ለንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ በቤተ ፡ [ጽ]ዮን ፡; 〉 ACLR [57] ስ 〉 P [58] LR ...አ ፡ ለ
[59] C + ሃ (hineincorrigirt) [60] ABCLR ..ሑ.፡ [61] LP ....ቱ ፡ [62] BP .....የ ፡; A ለን
ጉሥነ ፡ [63] P bis [64] C ...ዖ ፡ [65] P ...ት ፡ [66] CLR ዝ...፡

ብአ ፡ መንግሥት ፤ ወነፍኁ ፡ ቀርነ ፡ ወብዕዛ ፡
ወከበሮ ፡ ወመሰንቆ ፡ ወፅንዚራ ፡ ወኵሎ ፡[1]
ተውኔተ ፡[2] ወማኅሌተ ፡[3] ዘምስለ ፡ ፈረስ ፡ ወ
ወልታ ፡ ወቀስት ፡[4] ወኵሉ ፡[5] ተባዕት ፡[6] ወአን
ስት ፡[7] ሰብአ ፡ ብሔረ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ንኡሶ
ሙ ፡[8] ወዐቢዮሙ ፡ ወንኡሳን ፡[9] ጸሊማን ፡[10]
በበ፷፻ወአዋልድ ፡[11] ደናግል ፡[12] እለ ፡ ኀረየ ፡[13]
አዛርያስ ፡[14] ለአዋልደ ፡[15] ጽዮን ፡ ዘበሕግ ፡
እለ ፡ ይከይድ ፡ ንጉሥ ፡[16] ዳዊት ፡ ሶበ ፡ የዐር
ግ ፡[17] ውስተ ፡ ቄፋዝ ፡ ለምሳሕ ፡ ወለድራር ፡[18]
በውስተ ፡ ታዕካ ፡ መንግሥት ፤ *ወከመዝ ፡ ተ
ሐደሰ ፡[19] መንግሥቱ ፡ ለዳዊት ፡[20] ወልደ ፡ ሰ
ሎሞን ፡ ንጉሠ ፡ እስራኤል ፡ በሀገረ ፡ ምስፍ
ና ፡ በደብረ ፡[21] ማክዳ ፡ በቤተ ፡[22] ጽዮን ፡ ኀበ ፡
ተገብረ ፡ ቀዳሚ ፡[23] ሕግ ፡ ለንጉሠ ፡ ኢትዮጵ
ያ ፤ ወእምዝ ፡ ሶበ ፡ ፈጸመ ፡[24] ዘተገብረ ፡[25]
*ሕግ ፡ ወበከመ ፡[26] ርእዩ ፡ በኢየሩሳሌም ፡ ገ
ብሩ ፡ በቤተ ፡ ጽዮን ፡ ሕገ ፡[27] ለኅሩያን ፡[28] መ
ንግሥት ፡ ወለእለ ፡[29] ውስጥ ፡ ወለእለ ፡[30] አ
ፍአ ፡ ወለሕዝብ ፡[31] ወለአላዳስ ፡[32] ወለአህጉ
ር ፡[33] ወለበሓውርት ፡ ወለኵሉ ፡[34] ሕዘቢሆ
ሙ ፡[35] ወአንጋዲሆሙ ፡[36] ከመዝ ፡ ሠርዑ ።
ወከመዝ ፡ ሞጻእተ ፡[37] ሀገረ ፡[38] መንግሥቱ ፡
ለንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ሠረቃዊ ፡[39] ጥንተ ፡ ሀ
ገረ ፡[40] ጋዛ ፡ በምድረ ፡ ይሁዳ ፡[41] ዘውእቱ ፡[42]
ኢየሩሳሌም ፡ ወሞጻእቱ ፡[43] ባሕረ ፡ ኢያሪኮ ፡
ወትትኃለፍ ፡[44] በሐይቀ ፡ ባሕሩ ፡ እስከ ፡ ሊ
ባ ፡[45] ወሳባ ፡ ወትወርድ ፡ ሞጻእቱ ፡[46] እስከ ፡
ቢሲስ ፡[47] ወአስኔት ፡[48] ወሞጻእቱ ፡ ብሔረ ፡[49]
ጸሊማን ፡[50] ወዕሩቃን ፡ ወተዐርግ ፡[51] ደብረ ፡[52]
ኬቤሬኔዮን ፡[53] ውስተ ፡ ባሕረ ፡[54] ጽልመት ፡
ዝውእቱ ፡[55] ምዕራበ ፡ ፀሐይ ፡ ወተዐዱ ፡[56]
ሞጻእቱ ፡ እስከ ፡ *ፌኔኤል ፡ ወለሲፋላ ፡[57] ወ
ሞጻእቱ ፡ አግዋረ ፡ ገነት ፡[58] መስመረ ፡[59] እክ
ል ፡[12] ወብዝኀተ ፡[60] እንስሳ ፡ ወፌኔቄንሃ ፡[61]
ወሞጻእቱ ፡ እስከ ፡[62] ዛውል ፡ ወትትኃለፍ ፡[63]
ባሕረ ፡ ህንድ ፡[64] ወሞጻእቱ ፡ እስከ ፡ ባሕረ ፡
ተርሲስ ፡[65] ወበቅሥፈቱ ፡[66] ብሔረ ፡[67] ምድ
ያም ፡ እስከ ፡ ይበጽሕ ፡[68] ብሔረ ፡ ጋዛ ፡ ወሞ
ጻእቱ ፡ ኀበ ፡ ቀዳሚ ፡[69] ተወጠነ ፤[70] ወከመዝ ፡[71]
ሢመቱ ፡ ለንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ሎቱ ፡ ወለዘ
ርኡ ፡[72] እስከ ፡ ለዓለም ❊[73] ❊ ❊ ❊ ❊

---

[1] A nur ወ; BLPR ..ሉ ፡ [2] BLPR ...ት ፡ [3] BLPR ....ት ፡ [4] ABL .ቅ..፡; P ...ተ ፡ [5] B ..ሎ ፡; C ..ለ ፡ [6] B ...ተ ፡ [7] B ....ተ ፡; 〉A [8] P ..ሱ.፡ [9] P ውን...፡; ወ 〉C [10] P ፀ...፡; A bis [11] ወ in R ausradirt [12] 〉B [13] ABCL .ር.፡; P ሐ..፡ [14] ስ 〉P [15] ለ 〉A [16] LR + ነ [17] P .ወ..፡ [18] P ..ደ..፡; ለ 〉ABCLR [19*] A ወእምዝ ፡ ተሐደሰት ፡ [20] A + ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ [21] B በሀገረ ፡ [22] በ 〉C [23] BLR ..ሜ ፡ [24] CLR + ወ (〉CR) አወፈይዎ ፡ ፍሬ ፡ ምድር ፡ በበዘመዱ ፡ ኀበ ፡ ስፌ ፡ [25] ዘ 〉A; ተ 〉P [26*] A በሕግ ፡ በከመ ፡ [27] P ሕግ ፡; 〉ALR [28] P ዘኅ...፡ [29] CLR ላዕለ ፡; in R ዕ zu እ corrigirt [30] B nur ወ; CLR ወላዕለ ፡; in R ዕ zu እ corrigirt [31] A ወለ እለ ፡ ሕ..፡ [32] A ወለእለ ፡ ዳ▒ት ፡ ወ; CP ....ድ.፡; L ወለአድላስ ፡ [33] A ....ጕ.፡ [34] A ...ሎሙ ፡; ለ 〉L [35] A .ዝ...፡; L .ዛ...፡ [36] A .ነጋ...፡ [37] ALR ሙ..ቱ ፡; B መ..ቱ ፡; C ሞ..ቱ ፡ [38] P ..ሩ ፡ [39] P ..ታ.፡ [40] ABCLR አህጉ (A ጕ) ረ (CR ር) ፡ [41] 〉A [42] BCL ዝ...፡ [43] A .ሙ...፡ [44] P ...ሓ..፡ [45] A ላባ ፡ [46] A ሙ...፡ [47] BR .ስ.፡ [48] ABCLR ..ሳ..፡ [49] C ለባ..፡; P ባ..፡ [50] P ጸ ፡ ሊጸማን ፡ [51] ወ 〉C [52] B ብሔረ ፡ [53] ABCLR ....ዎ.፡ [54] B ቤተ ፡ [55] A ዘ...፡ [56] A .ታ..፡ [57] A .ላ...፡; ለ 〉CLR [58] B + ወ [59] P .ሥ..፡ [60] AB ወመብ...፡; C ...ኅ.፡ [61] A .ፈ.ቅንኤንሃ ፡; CR ....ኤንሃ ፡; L .ፈ..ኤንሃ ፡ [62*] 〉P [63] P ወትሕለፍ ፡ [64] L ሕ..፡ [65] ABCLR ..ሴ.፡ [66] CLPR .....ተ ፡ [67] A ባሕረ ፡ [68] P .ጸብ.፡ [69] P ..ማዊ ፡ [70] ABCLR ..ጥ.፡ [71] CLR + ውእቱ ፡ [72] ለ 〉L [73] P ለዓለመ ፡ ዓለም ።

*፺፫ ፡ በእንተ ፡ ዘአማሰኑ ፡ ሃይማኖተ ፡
ሮም ።[1]

+ 143 r a ወእምድኅረ ፡[2] ነበሩ ፡ +፫አውራኅ ፡[3] እስ
መ ፡ መጽአት ፡[4] ጽዮን ፡ ውስተ ፡ ብሔረ ፡ ኢ
ትዮጵያ ፡[5] አመ ፡ ሠረቀ ፡[6] ቀዳሚ ፡ ወርኅ ፡
በነገረ ፡ ዕብራዊያን ፡[7] ወበጽርእ ፡ ታርሞን ፡[8]
ወበግዕዝ ፡ ሚያዝያ ፡ አመ ፡ ፮ ፡[9] ወጸሐፍዎ
ን ፡ ለእሉ ፡ ሕግ ፡[10] ወአስማት ፡[11] ወአንበርዎ
ን ፡[12] ለተዝካር ፡[13] ለደኃሪ ፡[14] መዋዕል ፡[15] በዘ ፡
ይትገበር ፡ ሕግ ፡ ለደብተራ ፡ ወበዘ ፡[16] ይትዐ
ወቅ ፡ ክብረ ፡[17] ነገሥተ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወክብ
ረ ፡[18] ነገሥተ ፡ ሮምያ ፤ እስመ ፡ አኀው ፡[19] እ
ሙንቱ ፡ ወበአሚነ ፡ ክርስቶስኒ ፤ ቀዳሚሰ ፡
ርቱዐ ፡ አምነ ፡[20] በስብከተ ፡ ሐዋርያት ፡ እስ
ከ ፡ ቈስጠንጢኖስ ፡[21] ወእሌኒ ፡ ንግሥት ፡ ዘ
አውፅአት ፡[22] ዕፀ ፡ መስቀል ፤[23] ወነበሩ ፡ ፻ወ
፴ ፡ ዓመት ።[24] ወእምድኅሬሁ ፡ ተንሥአ ፡ ሰ
ይጣን ፡ *ዘእምትካት ፡ ዕድዉ ፡[25] ለሰብእ ፡ ወ
አስሐቶሙ ፡[26] ለሰብአ ፡[27] ብሔረ ፡[28] ሮሜ ፡ ወ
አሕሠምዋ ፡ ለሃይማኖተ ፡[29] ክርስቶስ ፡[30] ወአ
ምጽኡ ፡ ኑፋቄ ፡[31] ላዕለ ፡ ቤተ ፡[32] ክርስቲያ
ን ፡[33] ዘእግዚኣብሔር ፡ በአፈ ፡[34] ንስጥሮስ ፤[35]
ወንስጥሮስ ፡[36] ወአርዮስ ፡ ወይባሶ ፡[37] እለ ፡[38]
ወደየ ፡[39] ውስተ ፡ ልቦሙ ፡ *ዘወደየ ፡ ቅንአ
ተ ፡ ውስተ ፡ ልቡ ፡ ለቀየን ፡[40] [41] ከመ ፡ *ይቅ
ትል ፡ እኁሁ ፡[42] አቤልሃ ፤[43] ወከማሁ ፡ ወደየ ፡
ውስተ ፡ ልቦሙ ፡ አቡሆሙ ፡ ዲያብሎስ ፡[44] ጸ
ራ ፡ ለጽድቅ ፡ ወጸላኤ ፡ ሠናያት ፤[45] በከመ ፡
ይቤ ፡ ዳዊት ፡[46] ወነበቡ ፡ ዐመፃ ፡ ውስተ ፡ አ
ርያም ፡ ወአንበሩ ፡ ውስተ ፡ ሰማይ ፡ አፉሆ
ሙ ፡ ወአንሶሰወ ፡[47] ውስተ ፡ ምድር ፡ ልሳኖ
ሙ ፡[48] ዘለሊሆሙ ፡ ኢያእመሩ ፡[49] እምኀበ ፡
መጽኡ ፡ ወኢያእመሩ ፡[50] ኀበ ፡ የሐውሩ ፡[51]
ለፈጣሪሆሙ ፡ በልሳኖሙ ፡ ይውሕኩ ፡ ወይ
ፀርፉ ፡ ላዕለ ፡ ስብሐቲሁ ፡ እንዘ ፡ አምላክ ፡
ውእቱ ፡ ቃለ ፡ እግዚኣብሔር ፤[52] ወረደ ፡ እ
መንበረ ፡ መለኮቱ ፡ ወለብሰ ፡ ሥጋ ፡ አዳም ፡
ወእግዚኣብሔር ፡ ውእቱ ፡ ቃል ፡ ወበይእቲ ፡
ሥጋ ፡ ተሰቅለ ፡ ከመ ፡ ይቤዝዎ ፡ ለአዳም ፡ በ
ዕልወቱ ፡[53] ወዐርገ ፡ ውስተ ፡ ሰማይ ፡ ወነበረ ፡
ዲበ ፡ መንበረ ፡[54] መለኮቱ ፡ በይእቲ ፡ ሥጋ ፡
እንተ ፡ ነሥአ ፡[55] ወካዕበ ፡ ይመጽእ ፡ በስብሐ
ት ፡[28] ይኴንን ፡[56] *ሕያዋነ ፡ ወሙታነ ፡ ወይፈ
ድዮ ፡[57] ለኵሉ ፡ በከመ ፡[58] ምግባሩ ፡ *ለዓለ

---

[1]* P am Rande ፺፯ ፡ በ ፡ ዘ ፡ ሃ . . . ቶሙ ፡ ሮም ፡; 〉 ACLR [2] A ወሶበ ፡ [3] P . . . . ኅ ፡ [4] ABCLR ወፅ . . ፡ [5] P እ . . . . ፡ [6] ABCLR . ር . ፡ [7] ABCLR . . . ው . . ፡ [8] A ተ . . . ፡; B ተርሞ ፡ [9] A ሳብዓይ ፡ ዕለት ፡ [10] 〉 A [11] L . . . . ተ ፡; ወ 〉 AC [12] A ወሕገጋት ፡ ከመ ፡ ይኩን ፡ [13] A ተዝካረ ፡; C ወለ . . . . ፡ [14] AL ወለ . . . ፡ [15] 〉 CL [16] ወ 〉 BCL [17] A . . ር ፡ ለ [18] A nur ወለ; B . ገ . . ፡ [19] P . ኃ . ፡ [20] A . . ኑ ፡ [21] A + ንጉሥ ፡ ሠ ናየ ፡ ሃይማኖት ፡ ውእቱ ፡ ወጽኑዕ ፡ በፍቅረ ፡ ክርስቶስ ፤; ferner danach noch ACLR + ወቴ (R ቲ) ዎዶስዮስ (A + ኒ) ፡ ወዳግማ (C መ; 〉 A) ዊ (〉 C) ፡ ቈስጠንጢኖስ ፡ [22] P . . . ፀ . . ፡ [23] A መስ ቀሉ ፡ ለክርስቶስ ፡ ኢወለጡ ፡ ሃይማኖተ ፡ [24] AR . . ተ ፡; A + በአሚን ፡ [25] C . ደ . ፡ [26]* L nur ዘአምትሙ ፡ [27] B nur ለ [28] 〉 CLR [29] P . ሀ . . . . ፡ [30] A + በእከዮሙ ፡ [31] L ነ . . ፡ [32] AB አብያተ ፡ [33] ABCLR . . . . . ናት ፡ [34] ABCL ወ . . ፡ [35] A . . ጦርዮስ ፡; BC . . ጡር ፡ [36] 〉 A; ጥ 〉 C; B . . . ሮስስ ፡; LR . . . ጡር ፡ [37] A . . በስ ፡; B . . ቤ . ፡; 〉 C [38] A ዘ [39] B + ሰ; A + ቅንዓተ ፡ [40] B . ቃ . ል ፡; CLR . ቃ . . ፡ [41]* A nur ሰይጣን ፡ ቃየል ፡ [42] R እኅዋሁ ፡ [43]* A ዘቀንዓ ፡ ላዕለ ፡ አቤል ፡ ወቀተሎ ፡ እንዘ ፡ እኁሁ ፡ ውእቱ ፡ [44] C ኄያሁሎሀ ፡ [45] CLR . . ይ ፡ [46] LR + በመዝሙር ፡ [47] P . . . . ሱ . ፡ [48] P . . ኖ ፡ ሙ ። [49] ACLR . የአም . ፡ [50] ACLR . . የአም . ፡; A + እም [51] P ያ . ወ . ፡ [52] CL + ወነበረ (L ሩ) ፡ [53] ACLR እምዕ . . . ፡; B ባዕል ፡ ውእቱ ፡ [54] 〉 L [55] B . . አ ፡; ACLR ለብሰ ፡ [56] C ወይ . . . ፡; ኴ in R zu ኰ corrigirt [57]* P ሕ . . ን ፡ ወ . . ን ፡ ወ . . ት . ፡ [58] 〉 PR

መ ፡ ዓለም ፡[1] አሜን ። ወንሕነሰ ፡ ነአምን ፡
+ 143 r b ከመዝ ፡[2] ወን+ገኒ ፡ ለቅድስት ፡ ሥላሴ ፤ ወእ
ለሰ ፡ ኢየአምኑ ፡ ከመዝ ፡ ውጉዛን ፡ እሙን
ቱ ፡ በቃለ ፡ እግዚአብሔር ፡ ንጉሠ ፡ ሰማያት ፡
ወምድር ፡ *በዝ ፡ ዓለም ፡ ወበዘይመጽእ ፡[3]
ዓለም ፤[4] ወንሕነሰ ፡ ጸናዕነ ፡ በርትዕት ፡ ሃይማኖ
ት ፡ እንተ ፡ አበው ፡ ሐዋርያት ፡ *ወአወፈዩ
ነ ፡[5] ሃይማኖተ ፡[6] እንተ ፡ ቤተ ፡ ክርስቲያን ፤
ወከማሁ ፡ ትነብር ፡ ኢትዮጵያ ፡ ምስለ ፡ ሃይ
ማኖታ ፡ እስከ ፡ ምጽአተ ፡ እግዚእነ ፡ ኢየሱ
ስ ፡[7] ክርስቶስ ፡ ዘሎቱ ፡[8] ስብሐት ፡[9] *ለዓለመ ፡
ዓለም ፡[10] አሜን ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፯፬ ፡ ቀዳሚ ፡ ፀብአ ፡[11] ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ።[12]

ወእምዝ ፡ ተንሥኡ ፡[13] ለፀብእ ፡ እምድኅ
ረ ፡ ፫ ፡ አውራኅ ፡ እምነ ፡ ሀገረ ፡ ምስፍና ፡ ም
ስለ ፡ ማክዳ ፡ እሙ ፡ ወጽዮን ፡[14] እግዝእቱ ፡
ወሌዋዊያን ፡[15] ይጸውርዋ ፡[16] ለታቦተ ፡ ሕግ ፡[17]
ምስለ ፡ ንዋየ ፡ ሐቢቶሙ ፡[18] ወእንዘ ፡ የሐው
ሩ ፡[19] በብዙኅ ፡ ግርማ ፡ ከመ ፡ አሜሃ ፡ በደብ
ረ ፡[20] ሲና ፡ አመ ፡ ያወርዳ ፡ እግዚአብሔር ፡[21]
እምሰማያት ፡[22] ለጽዮን ፡ በቅድስና ፡ ኀበ ፡
ሙሴ ፡ ወአሮን ፡ ወከማሁ ፡[23] ይጸውርዋ ፡ ለ
ታቦተ ፡ ሕግ ፡[24] አዛርያስ ፡[25] ወኤልሚያስ ፡[26]
ወባዕዳን ፡[27] ደቂቀ ፡ ኀይለ ፡ እስራኤል ፡ እን
ዘ ፡ የሐውሩ ፡[19] በየማና ፡ ወበፀጋማ ፡ በገቦሃ ፡
በፍጽማ ፡[28] ወበኳላሃ ፡[29] እንዘ ፡ ይሴብሑ ፡ ወ
ይዜምሩ ፡ እንዘ ፡[30] መሬታዊያን ፡[31] ከመ ፡ ኀ
ይለ ፡ ሰማያዊያን ፤[32] ወወሀቦሙ ፡ እግዚአብ
ሔር ፡ ቃለ ፡ ሠናየ ፡ ወዜማ ፡ መንክረ ፡[33] እስ
መ ፡ ሠምረ ፡ እግዚአብሔር ፡[34] ከመ ፡ ይሴባ
ሕ ፡[35] ቦሙ ። ወበጽሑ ፡ እምሀገረ ፡ ምስፍና ፡
ተዐየኑ ፡ በማየ ፡[36] አበው ፡[37] ወበነግህ ፡ አጥ
ፍእዋ ፡ ለብሔረ ፡[38] ዛዉ ፡[39] ምስለ ፡ ሐድያ ፤[40]
እስመ ፡ ጋእዘ ፡[41] ባ ፡[42] ምስሌሆሙ ፡ እምቀዳ
ሚ ፡ ወእምዝ ፡ አጥፍእዎሙ ፡ ወቀተልዎሙ ፡
በአፈ ፡ ኀጺን ።[43] ወተኃለፉ ፡[44] እምህየ ፡[45] ወ
ተዐየኑ ፡ ጌርሳ ፤[46] ወካዕበ ፡[47] አጥፍኡ ፡ ሀገረ ፡
ሰባድዕት ፡[48] እለ ፡ ገጾሙ ፡[49] ሰብእ ፡ ወዘነበ ፡
አድግ ፡ ውስተ ፡ ሐቋሆሙ ። ወገብአት ፡[50] ወ
ተዐየነት ፡[51] ውስተ ፡ ሀገረ ፡ ጽዮን ፡ ወነበሩ ፡
ባቲ ፡ እስከ ፡ ፫ ፡ አውራኅ ፡[52] ወአንሥኡ ፡ ሰ
ረገላቲሆሙ ፡[53] ወበጽሑ ፡ ሀገረ ፡ ምስፍና ፤
ወእምህየ ፡ በአሐቲ ፡[54] ዕለት ፡ በጽሑ ፡[55] ሀገ
ረ ፡ ሳባ ፡[56] ወአጥፍእዋ ፡ ለኖባ ፡[57] ወእምህየ ፡[58]
ተዐየኑ ፡[59] *ሳባ ፡ ወአጥፍኡ ፡[60] እስከ ፡ ደወለ ፡
ግብጽ ። +ወኮነ ፡ ግርማ ፡ ዐቢይ ፡[61] ለንጉሠ ፡ + 143 v a
ኢትዮጵያ ፡ እስከ ፡ ያመጽኡ ፡ አምኃ ፡ ንጉሠ ፡

1* P ለዓለም ፡ 2 〉 AC 3* 〉 A 4 〉 ACLR 5 P ....ይ.፡ 6* 〉 ACLR 7 〉 P 8 ዘ 〉 CLR 9 A + እስከ ፡ 10* B ለዓለም ፡ 11 B ..እ ፡ 12* P am Rande ፯፰ ፡ ቀ´ ፡ ኀበ ፡ ፀብአ ፡ ን´ ፡ ኢ´ ፡; 〉 ACLR 13 A ...አ ፡ 14 A ወምስለ ፡ ጽ..፡ 15 ABCLR ...ው..፡ 16 C ....ዎ ፡ 17 CLR እግዚአብሔር ፡ 18 A ትንቢቶሙ ፡; BCR ትሕቢ..፡; L ትዕቢ..፡ 19 P ያ...፡ 20 ABCL ...ራ ፡ 21 〉 CLR 22 P በሰ...፡ 23 ወ 〉 AB 24 A ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ 25 ስ 〉 P 26 ABCLR ...ም..፡ 27 ወ 〉 C 28 〉 A 29 ABCLR ወበከዋላሃ ፡ 30 B መስለ ፡ 31 ABCLR ...ው..፡; ን 〉 P 32 R ...ው..፡; erstes ያ in A bis 33 〉 LR 34 B + ቃለ ፡ ሠናየ ፡ 35 AB und, corrigirt, R .ሰ..፡ 36 A ባሕረ ፡; BCLR ማየ ፡; P በየ ፡ 37 ALR አባዊ ፡; B አባው ፡; C ዓባዌ ፡ 38 BCLR .ባሕ.፡ 39 A .ዋ ፡; BCLR .ው ፡ 40 ABCLR .ዲ.፡ 41 ABC .ዕዝ ፡; LR .ዕ.፡; P ገ.ዛ ፡ 42 〉 A; B ቦሙ ፡ 43 BP + እስመ ፡ ጋእዝ (P ዛ) ፡ ቦሙ ፡ 44 ተ 〉 C; P ..ኀ..፡ 45 A + ወበ ጽሑ ፡ 46 Hier Absatz in P 47 CLR nur ወ 48 C ...ዓ.፡; LR ...አ.፡ 49 A ቦሙ ፡ ገጸ ፡ 50 A ...ኡ ፡ 51 A ....ኑ ፡ 52 BCLR ወርኅ ፡ 53 ቲ 〉 ACLR 54 P ..ኃ.፡ 55 L ..ሐ ፡ 56 A ሶበ ፡ 57 BP ምስለ ፡ ኖባ ፡; A ለኖባ ፡ ኖባ ፡ 58 ወ 〉 BCL 59 ACLR + እስከ ፡ 60 ጥ 〉 A 61 AL ..የ ፡

ምድያም ፡ ወንጉሠ ፡ ግብጽ ። ወበጽሑ ፡ ውስተ ፡[1] ሀገረ ፡ ምስፍና ፡ ወእምህየ ፡ ተዐየኑ ፡[2] አብዓት ፡[3] ወፀብኡ ፡[4] ውስተ ፡[5] ባሕረ ፡[6] ህንደኬ ፤[7] *ወአብአ ፡ ንጉሠ ፡[2] ህንደኬ ፡[8] አምኃ ፡ ወጋዳ ፡ ወሰገደ ፡ ለሊሁ ፡[9] ለንጉሠ ፡[10] ኢትዮጵያ ። ወኀበ ፡ ኵሉ ፡ ዘፈቀደ ፡ ወፀብአ ፡[11] አልቦ ፡[12] ዘይመውኦ ፡ ዘእንበለ ፡ ዘይመውእ ፡ ለሊሁ ፤ ወእለ ፡ ያስተሓይጽዎ ፡[13] በውስተ ፡ ትዕይንቱ ፡ ከመ ፡ ይስምዑ ፡ ዜና ፡[14] ወይንግሩ ፡ ለሀገሮሙ ፡ ወኢይክሉ ፡[15] ረዊጸ ፡ በሰረገላ ፡ እስመ ፡[16] ለሊሃ ፡ ጽዮን ፡ ታደክም ፡ ኀይሎሙ ፡ ለፀር ። ወንጉሥሰ ፡[17] ዳዊት ፡ ምስለ ፡[18] ሰራዊቱ ፡ ወሰራዊተ ፡[19] ሰራዊቱ ፡ ወኵሎሙ ፡ እለ ፡[20] ይትኤዘዙ ፡ በቃሉ ፡[21] ይረውጹ ፡[22] በሰረገላ ፡ ዘእንበለ ፡ ደዌ ፡ ወሕማም ፡[23] ዘእንበለ ፡ ረኃብ ፡ ወጽምእ ፡ ዘእንበለ ፡[24] ሃፍ ፡ ወድካም ፡ ይበጽሑ ፡ በአሐቲ ፡[25] ዕለት ፡[26] መጠነ ፡ ምሕዋረ ፡[27] ፫ ፡[28] አውራኅ ፤[29] ወአልቦ ፡[30] ወኢምንተኒ ፡[31] ዘየኀጥኡ ፡[32] እምዘ ፡ ሰአሉ ፡ በኀበ ፡ እግዚአብሔር ፡ በውስተ ፡[33] ጽዮን ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ እስመ ፡ ለሊሁ ፡ ይነብር ፡[34] ምስሌሃ ፡[1] ወመልአኩ ፡ ይሜግባ ፡[35] ወማኅደሩ ፡ ለሊሃ ፤ ወለንጉሥ ፡ ዘይትለአክ ፡ ኀበ ፡[36] ደብተራሁ ፡ ለእመ ፡ ሖረ ፡ በኵሉ ፡[37] ፍኖቱ ፡ ወበገቢረ ፡[38] ፈቃዱ ፡ ይትገበር ፡[39] ኵሉ ፡[40] ዘፈቀደ ፡ ወዘኀለየ ፡[41] በልቡ ፡ ወዘአንጸረ ፡[42] በአጽባዕቱ ፡[43] ኵሉ ፡ ይትገበር ፡[44] በቃሉ ፡[45] ወኵሉ ፡ ይፈርሆ ፤ ወውእቱሰ ፡ አልቦ ፡ ዘይፈርህ ፡[46] እስመ ፡ እደ ፡[47] እግዚአብሔር ፡ ምስሌሁ ፡ እንተ ፡ ተዐቅቦ ፡ ሌሊተ ፡ ወመዐልተ ፡ እስመ ፡ ገብረ ፡ ፈቃዶ ፡ ወውእቱኒ ፡[48] ይገብር ፡[49] ሎቱ ፡ ወየዐቅቦ ፡[50] እምኵሉ ፡ እኩይ ፡[51] ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ አሜን ❊[52] ዘንተ ፡ ረከብኩ ፡ እመጻሕፍት ፡[53] ዘቤተ ፡[47] ሶፍያ ፡[54] ዘቍስጥንጥንያ ❊[55] ወይቤልዎ ፡ እለ ፡[56] ህየ ፡ ሊቃነ ፡[1] ጳጳሳት ፡ አማንኬ ፡[57] ዝንቱ ፡[58] ዘተጽሕፈ ፡[59] እመዋዕለ ፡[60] ሰሎሞን ፡ ንጉሥ ። ወይቤ ፡[61] ድማትዮስ ፡[62] ዘአንጾኪያ ፡ እወ ፡ ይመስል ፡ እስከ ፡[63] ዕለተ ፡ ሞቱ ፡ ለሰሎሞን ፡ ዘተጽሕፈ ፡ ወእምድኅረ ፡ ሞቱሰ ፡ ለሰሎሞን ፡ እምባዕዳን ፡ ነቢያት ፡ ዘተ+ጽሕፈ ፡ አምሳሉ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

+ 143 v b

*፺፭ ፡ ኀበ ፡ ኀብሩ ፡[64] ክብሩ ፡ ለንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ።[65]

ወበእንተሰ ፡ ክብረ ፡ ነገሥት ፡ አእመርነ ፡ ወጠየቅነ ፡ ከመ ፡ ይከብር ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ንጉሠ ፡ ጽዮን ፡ ውእቱ ፡[47] ወበኵርኒ ፡ ውእቱ ፡

---

[1] ⟩ A [2*] ⟩ B [3] ALR ወአብአት ፡; B አብአት ፡; C ዓብአት ፡ [4] ⟩ B [5] A እስከ ፡; ⟩ B [6] CLR ሀገረ ፡ [7] BL ..ድ.፡ [8] L ..ድ.፡; ⟩ B [9] ⟩ C [10] ለ ⟩ LP [11] ወ ⟩ B [12] CL ወአ..፡ [13] P ...ኃ...፡ [14] A + ሁ [15] ወ ⟩ AB und in R ausradirt [16] A አላ ፡ [17] Hss ወ (⟩ C) ለን...፡ [18] CLR nur ለ [19] ABCLR ወለሰ...፡ [20] ⟩ CLR [21] LR ለ..፡ [22] ACLR ወይ...፡ [23] P ው...፡ [24] A ወዘእ...፡ [25] P ..ኃ.፡ [26] A ሌሊት ፡ [27] B መንበረ ፡ [28] C + ዕረት ፡ ወ; LR + ዕለት ፡ ወ፫; in P dafür Rasur [29] CLR ወርኅ ፡ [30] B ወቦ ፡ [31] AB ....ት.፡; C ምንተኒ ፡; LR ምንትኒ ፡; ን ⟩ P [32] P .ያኃ..፡ [33] P ወበ...፡ [34] A ይሜግባ ፡ [35] BLR .ማ..፡; A የዓቅባ ፡ ወይሄሉ ፡ ምስሌሃ ፡ [36] A በውስተ ፡ [37] P ኀበ ፡ ኵሉ ፡ [38] በ ⟩ ACLR [39] A + ሎቱ ፡ [40] B ኵሎ ፡ [41] P ..ሐ..፡ [42] CL ..ነጸረ ፡ [43] P በመዝራዕቱ ፡ [44] ABCLR ወይ....፡ [45] ABCLR ለ..፡ [46] AL ....ሆ ፡; P ለዘ ፡ ይ...፡ [47] ⟩ P [48] ወ ⟩ CP [49] P ...ሩ ፡ [50] P .ይዕቀ.፡ [51] B + እስከ ፡ [52] ⟩ C; R in freier Zwischenzeile von späterer Hand + ይእዜኒ ፡ (Anfang der bekannten Formel) [53] L..ጽ...፡ [54] B ክርስቲያን ፡ [55] P ወቍ.....፡; zweites ን ⟩ ABCL [56] ABL እሉ ፡ [57] C አንተኬ ፡; L አነኬ ፡ [58] BLP ዘንተ ፡; ⟩ C [59] C + ዘንተ ፡ [60] A በመ...፡ [61] A + ሎሙ [62] AB ..ቴዎ.፡; C ደ....፡ [63] CLR እም [64] B ኃብረ ፡ [65*] P am Rande ፺፱ ፡ ኀበ ፡ ▒ብሩ ፡ አበው ፡ ክብሩ ፡ ለን´ ፡ ኢ´ ፡; ⟩ ACLR

እምዘርአ ፡ ሴም ፡ ወማኅደሩሂ ፡ ውስተ ፡ ጽዮ
ን ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ውእቱ ፡ ወበህየ ፡ ይሰ
ብር ፡[1] ኀይለ ፡ ኵሎሙ ፡ ፀሩ ፡ ወጸላእቱ ። ወ
እምድኅሬሁ ፡ ንጉሠ ፡ ሮም ፡ መሲሑ ፡ ለእግ
ዚአብሔር ፡ በእንተ ፡[2] ዕፀ ፡ መስቀል ። ወመ
ንግሥተ ፡ እስራኤልሰ ፡ እምአመ ፡ ተወልደ
ት ፡[3] ባሕርይ ፡ እምኔሆሙ ፡ ወእምባሕርይ ፡
ካዕበ ፡ ተወልደ ፡ ፀሐየ ፡[4] ጽድቅ ፡ ተሰዊሮ ፡[5]
በሥጋ ፡ ዚአሃ ፡ ወእመሰ ፡[6] ኢተሰወረ ፡ *በ
ሥጋ ፡ ሰብእ ፡[7] እመ ፡ ኢተርእየ ፡ *ለአዕይን
ተ ፡ መዋቲ ፤[8] ለቢሶ ፡ ሥጋነ ፡[9] ተመሰለ ፡ ኪ
ያነ ፡[10] ወአንሶሰወ ፡ ምስሌሆሙ ፡ ወገብረ ፡ ተ
ኣምረ ፡[11] ወመንክረ ፡[12] በማእከሌሆሙ ፤ አን
ሥአ ፡ ሙታኒሆሙ ፡[13] ወፈወሰ ፡[14] ድዉያኒሆ
ሙ ፡[15] ወአብርሀ ፡ አዕይንተ ፡ ዕዉራኒሆሙ ፡[15]
ወከሠተ ፡ እዝነ ፡ ጽሙማኒሆሙ ፡[16] ወእለ ፡
ለምጽ ፡ አንጽሐ ፡ ወርኁባነ ፡ አጽገበ ፡ ወብ
ዙኀ ፡ ተኣምረ ፡[11] ወመንክረ ፡ ገብረ ፡ ዘተጽ
ሕፈ ፡ ወዘኢተጽሕፈ ፤[17] በከመ ፡[18] ይቤ ፡ ዮ
ሐንስ ፡ ወንጌላዊ ፡ ወልደ ፡ ዘብዴዎስ ፡ ሶበሰ ፡
ተጽሕፈ ፡[19] ኵሉ ፡[20] ዘገብረ ፡[21] ኢየሱስ ፡ እ
መ ፡[22] ኢያግመሮ ፡ ዓለም ፡ ጥቀ ፡[23] መጻሕፍ
ቲሁ ፡[24] ዘእምተጽሕፈ ።[25] ወዘንተ ፡ ኵሎ ፡
*ሶበ ፡ ርእዩ ፡[26] ደቂቀ ፡ እስራኤል ፡ ዐላዊያ
ን ፡[27] አምሰልዎ ፡[23] ከመ ፡ ሰብእ ፡ ወቀንኡ ፡ ላ
ዕሌሁ ፡ በዘ ፡ ርእዩ ፡ ወሰምዑ ፡ ወሰቀልዎ ፡
ዲበ ፡ ዕፀ ፡ መስቀል ፡ ወቀተልዎ ፤[28] ወተንሥ
አ ፡ እሙታን ፡[29] በሣልስት ፡ ዕለት ፡ ወዐርገ ፡
ሰማያተ ፡ በስብሐት ፡ ዲበ ፡ *መንበረ ፡ መለ
ኮት ፡[30] ወተወፈየ ፡ እምኀበ ፡ አብ ፡[31] መንግ
ሥተ ፡[32] ዘኢየኀልቅ ፡[33] ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ ላ
ዕለ ፡ መንፈሳዊያን ፡[34] ወመሬታዊያን ፡[35] ወላ
ዕለ ፡ ኵሉ ፡ ፍጥረት ፡ ከመ ፡ ለስሙ ፡ ይግነይ ፡
ኵሉ ፡ ልሳን ፡ ወይስግድ ፡[36] ኵሉ ፡ ብርክ ፡ ወ
ይኴንን ፡[37] ሕያዋነ ፡[38] ወሙታነ ፡ ወይፈድዮ ፡
ለኵሉ ፡ በከመ ፡ ምግባሩ ። አሜሃኬ ፡ *ሀለዎ
ሙ ፡[39] ለአይሁድ ፡ ይርአይዎ ፡[40] ወይትኀፈ
ሩ ፡[41] ወይትኴነኑ ፡ በእሳት ፡ ዘለዓለም ፤ ወን
ሕነሰ ፡ እለ ፡ አመነ ፡ በርትዕት ፡ ሃይማኖት ፡
ዲበ ፡ መንበርነ ፡[42] ንሄሉ ፡ ወንትፌሣሕ ፡[43] ም
ስለ ፡[44] መምህራን ፡ +ሐዋርያት ፡ ለእመ ፡ ሖር + 144 r a
ነ ፡[45] በፍኖተ ፡ ክርስቶስ ፡ ወበትእዛዛቲሁ ፤[46]
ወሶበ ፡ ሰቀሉ ፡ መድኀኔ ፡ ዓለም ፡ ኮኑ ፡ ዝር
ዋነ ፡ ወመንግሥቶሙ ፡ ኮነት ፡ ብዱተ ፡[47] ወ
ኀልቁ ፡[48] ወተሠረዉ ፡[49] እስከ ፡ *ለዓለመ ፡ ዓ
ለም ❊[50] ወይቤሉ ፡ ኵሎሙ ፡ ማኅበረ ፡[51] ቅ
ዱሳን ፡ ጥዩቀ ፡[52] በአማን ፡ የዐቢ ፡[53] ወይትሌ
ዐል ፡ ወይከብር ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ እም
ኵሎሙ ፡ ነገሥተ ፡ ምድር ፡ በእንተ ፡ ክብራ ፡
ወዕበያ ፡[54] ለጽዮን ፡ ሰማያዊት ፤[55] ወእግዚአ
ብሔር ፡ አፍቀሮሙ ፡ ለሕዝበ ፡ ኢትዮጵያ ፡
እስመ ፡ ዘእንበለ ፡ ያእምሩ ፡ ሕጎ ፡ ሠረዉ ፡

---

[1] ABL .ስበ.፡ [2] ተ 〉 P [3] ት 〉 BL; A + ዕንቈ፡ [4] P ..ይ፡ [5] P + ካዕበ፡ [6] ወ 〉 C [7*] P ...ሃ፡ [8*] A .....ት፡መዊቶ፡ [9] ነ 〉 A [10] A ሥጋነ፡ [11] Hss .አ..፡ [12] 〉 A [13] ACLR ምውታ...፡ [14] ABL ..ው.፡ [15] ABCLR .ው....፡ [16] C ...ን፡; P .መ....፡ [17] ዘ 〉 LR [18] ABLR ወከመ፡ [19] P ..ሐ.፡ [20] AB ኵሎ፡ [21] A + እግዚእ፡ [22] ACR እም [23] 〉 B [24] ፍ 〉 P [25] እም 〉 AB [26*] 〉 L [27] ABL ....ነ፡; CR ..ው.ነ፡ [28] ወ 〉 P [29] A እምውታን፡; 〉 P [30*] A መንበሩ፡ [31] C አቡሁ፡ [32] CLR + ወመንግሥቱ፡ [33] P ...ሐ..፡ [34] ABCLR ....ው..፡ [35] BCLR ....ው..፡; 〉 A [36] A + ሎቱ፡ [37] A ..ኰ..፡ [38] ABL ...ን፡ [39] C ሐለይዎ፡; L ሀላም፡; R ሀለዎ፡ [40*] B አይሁድ፡ሀለዎ፡ይ....፡ [41] P ...ኃ..፡ [42] ABCLR መና ብርቲነ፡ [43] BLP ...ፈ..፡ [44] B ዲበ፡ [45] C + በሃይማኖት፡ርትዕት፡ [46] በ 〉 C; zweites ዛ 〉 L [47] A ..ውተ፡ [48] P .ሐ..፡ [49] P ወሰረዉ፡ [50*] P ለዓለም፡ [51] 〉 P [52] AP ..ቅ፡ [53] P ዐቢይ፡ [54] 〉 CLR [55] C + ታቦተ፡ሕጉ፡ለእግዚ አብሔር፡

ጣያቶሙ ፡ ወእለሰ ፡ ተውህቦሙ ፡ ሕገ ፡ እግ
ዚኣብሔር ፡ ገብሩ ፡[1] ጣያተ ፡ ወሰገዱ ፡ ለአ
ማልክት ፡ ዘይጸልእ ፡ እግዚኣብሔር ። ወበደ
ኃሪ ፡ *አመ ፡ ተወልደ ፡[2] ከመ ፡ ይቤዝዎ ፡ ለ
አዳም ፡ ገብረ ፡ ተአምረ ፡[3] ወመንክረ ፡ በቅድ
ሜሆሙ ፡[4] ወኢአምኑ ፡ ቦቱ ፡ ኢበስብክቱ ፡[5]
ወኢበስብክተ ፡ አበዊሁ ፡[6] ወሕዝበ ፡ ኢትዮ
ጵያሰ ፡[7] አምኑ ፡ በኧ ፡ ረድእ ፡ መሀይምን ፡[8]
ወበእንተዝ ፡ አፍቀሮሙ ፡ እግዚኣብሔር ፡
ፈድፋደ ፡ ለሕዝበ ፡ ኢትዮጵያ ። አውሥኡ ፡
ወይቤልዎ ፡ ጳጳሳት ፡ ሠናየ ፡ ነበብከ ፡ ወርቱ
ዕ ፡ ቃልከ ፡ ወጥዩቀ ፡ ፈከርከ ፡ ወተርጕምከ ፡
ለነ ። *በከመ ፡ ይቤ ፡[9] ጳውሎስ ፡ አኮኑ ፡ ዘርኣ ፡
አብርሃም ፡ አልዐለ ፡[10] ውእቱ ፡ ዘርኣ ፡ ሴም ።
ኩሎሙ ፡[11] ነገሥተ ፡ ምድር ፡ እሙንቱ ፡ ወ
ኀሩያኒሁ ፡[12] ለእግዚኣብሔር ፡ ሰብአ ፡ ኢት
ዮጵያ ። እስመ ፡ ማኅደሩ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡
ኪነት ፡ ህየ ፡ ጽዮን ፡ ሰማያዊት ፡ ታቦተ ፡ ሕ
ጉ ፡[13] ወታቦተ ፡ ኪዳኑ ፡ እንተ ፡[14] ረሰያ ፡ ለም
ሥሃል ፡[15] በእንተ ፡ ምሕረተ ፡ ውሉደ ፡ ሰብእ ፡
ለክራማት ፡ ወለዝናማት ፡ ለአትክልት ፡ ወለ
ፍረያት ፡ ለአሕዛብ ፡ ወለበሓውርት ፡ ለነገሥ
ት ፡ ወለመኳንንት ፡ ለሰብእ ፡ ወለእንስሳ ፡ ለ
አዕዋፍ ፡ ወለአራዊት ። አውሥኡ ፡ ወይቤ
ሎሙ ፡[16] ጎርጎርዮስ ፡ ጳጳስ ፡[17] ገቢሬ ፡ መንክ
ር ፡[18] በአማን ፡ ተውህበት ፡[19] ለነ ፡ መድኀኒ
ት ፡[20] ለዅልነ ፡[21] ሕዝበ ፡ ክርስቲያን ፡ ለእለ ፡[22]
አመነ ፡ ቦቱ ፡ *ለእግዝእትነ ፡[23] ማርያም ፡[24] አ
ምሳሊሃ ፡ ለጽዮን ፡ ሰማያዊት ፤ እስመ ፡ ኀደ
ረ ፡[25] እግዚኣብሔር ፡ ውስተ ፡ ከርሠ ፡ ድንግ
ል ፡ ወተወልደ ፡ እምኔሃ ፡ ዘእንበለ ፡ ሩካቤ ፡
ወበአጽባዕተ ፡[26] እግዚኣብሔር ፡ ተጽሕፈ ፡
፲ ፡ ቃላት ፡[27] ዘሕግ ፡ ተገ+በረ ፡[28] ውስተ ፡ ጽ + 144 r b
ዮን ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚኣብሔር ።[29] ወይ
እዜኒ ፡ ሀቡ ፡[30] ንንግር ፡[31] ትንቢቶሙ ፡ ለነቢ
ያት ፡[32] አበዊነ ፡[33] ቀደምት ፡[34] ቅዱሳን ፡ እም
አሪተ ፡ ሙሴ ፡ ወነቢያት ፡ በእንተ ፡ ክርስቶስ ፡
መድኀኒነ ፡[35] ከመ ፡ ይስመው ፡ ደኃሪ ፡ ትው
ልድ ፡ ፍካሬ ፡ ዜና ፡ ዘንዜንዎሙ ፡ በእንተ ፡
ተርጕሞ ፡[36] መጻሕፍት ።[37] ነአኅዝኬ ፡[38] እም
ርእሰ ፡ መጽሐፍ ፡ ወንለቡ ፡ በመንፈስ ፡ በከ
መ ፡[39] ይቤ ፡ ዳዊት ፡ በመንፈስ ፡ ቅዱስ ፡ ው
ስተ ፡ ርእሰ ፡ መጽሐፍ ፡ ተጽሕፈ ፡ በእንቲአ
የ ።[40] *አውሥኡ ፡ ወይቤ ፡[41] ምንት ፡ ውእቱ ፡
ርእሰ ፡ መጽሐፍ ። አውሥኡ ፡ ወይቤልዎ ፡[42]
ዝውእቱ ፡[43] ኦሪት ፡ ዘተጽሕፈ ፡ በእንተ ፡ ክ
ርስቶስ ፡ ወልደ ፡ እግዚኣብሔር ፤ ወይቤ ፡[44]
በቀዳሚ ፡ ገብረ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ሰማየ ፡ ወ
ምድረ ፡[45] ወህልው ፡[46] እምትካት ፤ ወምድር
ሰ ፡[47] ኢኮነት ፡ ድሉተ ፡ አላ ፡ ድሙራን ፡[48] ጽ
ልመት ፡ ወነፋስ ፡ ወማይ ፡ ወጊሜ ፡[49] ወመ
ሬት ፡ *ኩሎሙ ፡[50] ድሙራን ፡[51] ወመንፈሰ ፡

---

[1] A አፍቀሩ ፡ [2]* B ተወልደ ፡ አሜሃ ፡ [3] Hss . እ . . ፡ [4] P . ቀዳሚ . . ፡ [5] R . . . . ክ . ፡ [6] A አበሁ ፡ [7] ሰ ⟩ P [8] ABCLR . . . . ናን ፡ [9]* P በከቤ ፡ [10] B . ብ . . ፡ [11] ⟩ C; ALR + ዘርአ ፡ ሴም ፡ [12] P . ሕ . . . . ፡ [13] AB + ለእግዚኣብሔር ፡ [14] እ in R ausradirt [15] P . . ስ . . ፡ [16] ⟩ A [17] A ወይቤ ፡; ⟩ B [18] LR . . . ራት ፡; A ተአምር ፡ [19] ት ⟩ P [20] BP . . . . ተ ፡ [21] ለ ⟩ B [22] P እለ ፡ [23] P በእ . . . . . ፡ [24]* ⟩ B [25] P ሐ . . ፡ [26] ወ ⟩ CL [27] ⟩ B [28] C ነበረ ፡, radirt aus ተነብረ ፡; LR ተነግረ ፡; ⟩ A [29] A + ከመ ፡ ይትመሐሩ ፡ ቦቲ ፡ ትእዛዛቲሁ ፡ ወትእዛዛቲሁ ፡ ኢይኅድጉ ፡ ወኢያምልኩ ፡ ባዕደ ፡ አማልክ ት ፡ ዘእንበሌሁ ፡ ወኢይግበሩ ፡ ግብረ ፡ እኩየ ፡ ዘይጸልእ ፡ እግዚኣብሔር ፡ እስከ ፡ ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ አሜን ። [30] A + ኬ [31] CLR ንግበር ፡ [32] BL . . . . ተ ፡ [33] ⟩ C [34] ⟩ P [35] CLR . . . . ት ፡ [36] P ፍካሬ ፡ [37] CLR መጽሐፍ ፡ [38] P ነሐዝኬ ፡ [39] ABL ወከመ ፡; C ቅዱስ ፡ ከመ ፡ [40] P . . . . ኢ . ፡; dann Absatz [41]* A ወኢ . . ኢ . ፡ . . . ልዎ ፡ [42] A . . . ሎሙ ፡ [43] A ዘው . . ፡ [44] ⟩ R [45] BCLR ወምድርሰ ፡ [46] ABCLR ሀለወት ፡ [47] ⟩ ABLR; ሰ ⟩ C [48] A . . . ት ፡ [49] A ወጽልመት ፡ [50] ኩ ⟩ P; CLR ወኩ . . ፡ [51]* ⟩ A

እግዚኣብሔር ፡ ይጼልል ፡ መልዕልተ ፡ ማ
ይ ፤[1] ዘንተሰ ፡ ዘይቤ ፡[2] በቃለ ፡ እግዚኣብሔ
ር ፡ ተፈጥሩ ፡ ሰማያት ፡[3] ወምድር ፡ ወመንፈ
ሰ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ኀደረ ፡[4] ላዕለ ፡[5] ኵሉ ፡
ፍጥረት ፡ ብሂል ❁[6] ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*፶፪ ፡ በእንተ ፡ ትንቢት ፡ ዘክርስቶስ ።[7]

ወካዕበ ፡[8] ሰበክ ፡ ሙሴ ፡[9] በኣሪት ፡ ወይቤ ፡
ነቢየ ፡[10] ያነሥእ ፡ ለክሙ ፡[11] ዘከማየ ፡ እምኣ
ኀዊክሙ ፡[12] ወስምዕዎ ፡[13] ለውእቱ ፡ ነቢይ ፡
ወኵሉ ፡ ነፍስ ፡ እንተ ፡ ኢትሰምዖ ፡ ለውእቱ ፡
ነቢይ ፡ ይእቲ ፡ ነፍስ ፡ ለትሠሮ ፡[14] እምሕዝቢ ፤
ወዘንተ ፡ ይቤ ፡[15] በእንተ ፡ ክርስቶስ ፡[16] ወል
ደ ፡ እግዚኣብሔር ። ወካዕበ ፡[17] ተነበየ ፡[18] በ
እንተ ፡ ስቅለቱ ፡ ወይቤ ፡[19] ሶበ ፡ አመንደብዎ
ሙ ፡ ኣክይስት ፡ *ለደቂቀ ፡ እስራኤል ፡[20] ኣ
ውየዉ ፡[21] ኀበ ፡ ሙሴ ፡ ወሙሴሂ ፡ ኣውየወ ፡
ኀበ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ከመ ፡ ያድኅኖሙ ፡ እ
ምኣርዌ ፡ ምድር ፡ ወይቤሎ ፡ ግበር ፡ ሥዕለ ፡
ከይሲ ፡[22] ዘብርት ፡ ወስቅሎ ፡ ኀበ ፡ ይትኤመ
ርዎ ፡[23] ወኵሉ ፡[24] ዘነሰከ ፡ ከይሲ ፡[25] ይነጽሮ ፡[26]
ለውእቱ ፡ ሥዕለ ፡ ብርት ፡ ወይሕየው ፡[27] ወሶ
በ ፡ ተሀከዩ ፡ ነጽሮ ፡[28] ይመውቱ ፡ ወእለሰ ፡ ነ
ጸርዎ ፡ ወአምኑ ፡ የሐይዉ ፤[29] ወከማሁ ፡ ክር
ስቶስ ፡ ለእለ ፡ ተሀከዩ ፡[30] *ወኢአምኑ ፡ ቦቱ ፡[31]
የኀልቁ ፡[32] በሲኦል ፡ ወእለሰ ፡ አምኑ ፡[33] ወሰ
ምዑ ፡ ይወርሱ ፡[34] ምድረ ፡ ሕይወት ፡ +ዘለዓ + 144 v a
ለም ፡ ኀበ ፡ አልቦ ፡ ደዌ ፡ ወሕማም ፡[35] ዘለዓ
ለም ። ወዘከመሂ ፡ ተሀየይዎ ፡[36] ለክርስቶስ ፡
ቃለ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ንሕነ ፡ ናየድዐክሙ ፤
ሶበ ፡ ሐመይዎ ፡ ለሙሴ ፡ ደቂቀ ፡ እስራኤል ፡
እንዘ ፡ ይብሉ ፡ ለባሕቲቱኑ ፡ ለሙሴ ፡ ዘተና
ገሮ ፡[37] እግዚኣብሔር ፡ ወንሕነሰ ፡ እፎ ፡ ዘኢ
ንሰምዕ ፡ ቃለ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ከመ ፡ ንእ
መን ፡ ቦቱ ፡ ወሰምዐ ፡[38] እግዚኣብሔር ፡ ማእ
መሬ ፡[39] አልባብ ፡ ሐሜቶሙ ፡[40] ለደቂቀ ፡ እ
ስራኤል ፡ ወይቤሎ ፡ ለሙሴ ፡ ወአንተሰ ፡[41]
በዝየ ፡ ትስእል ፡ ስርየተ ፡ ለሕዝብከ ፡[42] ወእ
ሙንቱሰ ፡[43] ሐመዩከ ፡ እንዘ ፡ ይብሉ ፡ ለነሰ ፡
እፎ ፡ ዘኢ ይትናገረነ ፡ እግዚኣብሔር ፤ ወይእ
ዜኒ ፡ ለእመ ፡[44] አምኑኒ ፡[45] ይምጽኡ ፡[46] ኀቤ
የ ፡ ምስሌከ ፡[47] ዝየ ፡ ወበሎሙ ፡ ከመ ፡ ያን
ጽሑ ፡ ርእሶሙ ፡ ወይኅፅቡ ፡ አልባሲሆሙ ፡
ወይዕርጉ ፡ ዐበይተ ፡[48] እስራኤል ፡ ከመ ፡ ይስ
ምዑ ፡ *ዘእነ ፡ እኤዝዘሙ ፡[49] ወይስምዑ ፡[50]
ቃልየ ፡ ወይግበሩ ፡ ትእዛዝየ ፡ ዘእነ ፡ አዘዝ
ኩ ፤[51] ወተአዚዘ ፡[52] ሙሴ ፡ ነገሮሙ ፡[53] ለደ
ቂቀ ፡ እስራኤል ፡ ወሰገዱ ፡ ሕዝብ ፡[54] ለእግ
ዚኣብሔር ፡[55] ወአንጽሑ ፡ ርእሶሙ ፡ *በሣል
ስት ፡ ዕለት ፡[56] ወዐርጉ ፡ ውስተ ፡ ደብረ ፡ ሲና ፡

---

[1] ⟩ C [2] ⟩ B; C nur ዘ [3] CLR ..ይ፡ [4] P ሐ..፡ [5] CLR መልዕልተ፡ [6] ⟩ A; B በጎይል፡ [7]* P am Rande ohne Ziffer በእንተ፡ ትንቢት፡ ▒ዘ(?) ከመ፡ ተባዩ፡ (so) በእንተ፡ ክር▒; ⟩ ACLR [8] BLR + ይቤ፡ [9] B + ነቢይ፡ [10] ⟩ LR [11] A + እግዚኣብሔር፡ [12] P ...ኃ...፡ [13] P .ሰ...፡ [14] AP ትሰሮ፡ [15] ACLR ዘይቤ፡ [16] A + ንጉሥ፡ ሰማ
ያት፡ ወምድር፡ [17] P + ዘይቤ፡ [18] CLR + ወይቤ፡ [19] ⟩ BCLR [20]* ⟩ CLR [21] A ወአውየው፡ [22] L ..ሴ፡ [23] B ..አ...፡; C ይኔጽርዎ፡; LR ዘይትአ...፡; P ....ር፡ዎ፡ [24] B ኵሎ፡; L ወኵሎ፡ [25] A አርዌ፡ [26] CL .ኔ..፡ [27] LR ...ዮ፡; P ....ዉ፡ [28] P ተጽሮ፡ [29] CL ይሕየዉ፡; P ያ...፡ [30] CLR + ቦቱ፡ [31]* CLR ....ንዎ፡ [32] P .ሐ..፡ [33] A + ቦቱ፡ [34] L ወይ...፡ [35] CLR ወሞት፡ ወኢኀዘን፡ [36] B + እስራኤል፡ [37] A ...በ.፡; ዘ ⟩ P [38] P .ስ..፡ [39] ABCLR ..ምረ፡ [40] B ወሐ...፡ [41] ወ ⟩ CLR [42] A ለእሉ፡ ሕ...፡ [43] ወ ⟩ C [44] BCLR እመሰ፡; ⟩ A [45] A አማንኑ፡; B ...ኑ፡; CLR አማን፡ [46] AP .መ..፡ [47] ሌ ⟩ P [48] A + ሀገረ፡ [49] ACLR ...ዘከ፡ [50]* ⟩ B [51] A እኤዝዘክ፡ [52] A ወሐረ፡; LR ...ዘዘ፡ [53] A ወነ...፡ [54] AB ..በ፡; ⟩ C [55] ለ ⟩ AB [56]* CLR እስከ፡ ሠሉስ፡; R am Rande + ዕለት፡

*†ፍ ፡ አእሩገ ፡[1] እስራኤል ፡ ወወፅኡ ፡ እምት
ፅይንት ፡ ወፀርጉ ፡ ውስተ ፡ ደብረ ፡ ሲና ፡[2] እ
ንዘ ፡ ይትራሐቁ ፡[3] መጠነ ፡ ምንዳፈ ፡ ሐጽ ፡[4]
ቆሙ ፡[5] በበ፩ ፡ በአንጻረ ፡ ቢጹ ፡ ወእሙንቱ
ሰ ፡[6] መጠነ ፡ ቦሙ ፡[7] ፈተኑ ፡ ምግባሮሙ ፡ ወ
ኢክህሉ ፡[8] ዐሪገ ፡ ውስተ ፡ ቆባር ፡ ምስለ ፡ ሙ-
ሴ ፡[9] ወአኀዘመ ፡ ረዓድ ፡ ወድንጋሜ ፡ ወደፈ
ኖሙ ፡[10] *ጽላሎተ ፡ ሞት ፡[11] ወሰምዑ ፡[12] ቃለ ፡
ቀርን ፡ ወዕንዚራ ፡ ወጽልመት ፡ ወነፋስ ፤ ወ
ቦአ ፡ ሙሴ ፡ ውስተ ፡ ቆባር ፡ ወተናገረ ፡ ም
ስለ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወሰምዑ ፡ ኵሎሙ ፡ ዐ
በይተ ፡ እስራኤል ፡ ውእቱ ፡[13] ቃለ ፡ እግዚኣ
ብሔር ፡ ፈርሁ ፡ ወርዕዱ ፡ ወኢክህሉ ፡[14] ቀዊ
መ ፡ እምብዝኀ ፡[15] ፍርሀት ፡ *ዘውስተ ፡ ልቦ
ሙ ፤[16] ወሶበ ፡[17] ወፅአ ፡[18] ሙሴ ፡[19] ይቤልዎ ፡[20]
ኢንሰምዓ ፡[21] ለዝኒ ፡ ቃለ ፡[22] እግዚኣብሔር ፡[23]
ከመ ፡ ኢንሙት ፡ በድንጋሜ ፡ ወናሁ ፡[24] አእ
መርነ ፡ ከመ ፡ ተናገረከ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወ
ለእመበ ፡[25] ዘይነግረነኬ ፡[26] አንተ ፡ ስማዕ ፡ ወ
+ 144 v b ንግረነ ፡ ወኩነነ ፡[27] አፈ ፡ በኀበ ፡[28] +እግዚኣብ
ሔር ፡[29] ወንከውኖ ፡ ሕዝበ ፡ ዚአሁ ። ትሬእ
ዩኑ ፡[30] ዘከመ ፡ ክሕድዎ ፡ ለክርስቶስ ፡ ወይቤ
ሎ ፡ ኢንሰምዖ ፡[21] ለውእቱ ፡ ቃል ፡ ከመ ፡ ኢ
ንመ·ት ፡ በድንጋሜ ፤ ወቃልሰ ፡ ዘእግዚኣብ
ሔር ፡ ክርስቶስ ፡ ውእቱ ፤ ወአሜሃ ፡ ዘይቤ
ሉ ፡ ኢንሰምዖ ፡ ለውእቱ ፡ ቃል ፡ ኢነአም
ኖ ፡[31] ለክርስቶስ ፡ ብሂል ※ ወካዕበ ፡ ሰአለ ፡
መ·ሴ ፡ ጎበ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወይቤ ፡ እርእ
የኂ ፡ ገጽከ ፤[32] ወይቤሎ ፡[33] እግዚኣብሔር ፡[34]
ለመ·ሴ ፡ እስመ ፡ አልቦ ፡ ዘይክል ፡ ርኢየ ፡[35]
ገጽየ ፡ ወየሐዩ ፡[36] *ወባሕቱ ፡[37] ከመ ፡ መጽ
ሔት ፡[38] ሚጥ ፡ ገጽከ ፡[32] ለምዕራብ ፡ ወትሬ
ኢ ፡[39] በውስተ ፡ ኰኵሕ ፡ መጽሔተ ፡[38] ገጽ
የ ፤[40] ወሶበ ፡ ርእየ ፡ መ·ሴ ፡ ጽላሎተ ፡ ገጹ ፡
ለእግዚኣብሔር ፡ በርሀ ፡[41] ገጹ ፡ ምስብኂተ ፡
እምነ ፡ ፀሐይ ፡ እስከ ፡ ኢይክሉ ፡ ደቂቀ ፡ እ
ስራኤል ፡ ነጽሮተ ፡ ገጹ ፡ ዘእንበለ ፡ በግላ ፤[42]
ወርእየ ፡[43] አሜሃኒ ፡ ከመ ፡ *ኢፈተዉ ፡[44] ይ
ርአዩ ፡[45] ገጸ ፡ እግዚኣብሔር ፡ አላ ፡ ይቤልዎ ፡
ግበር ፡ ለነ ፡ ግላ ፡ ከመ ፡ ኢንርአይ ፡ ገጽከ ፤[32]
ወዘንተ ፡ ሶበ ፡ ይቤሉ ፡ ይትዐወቅ ፡ ከመ ፡ ጸ
ልእዎ ፡[46] ለክርስቶስ ፡ ሰሚዐ ፡[47] ቃሉ ፡[48] ወ
ርኢየ ፡[49] ገጹ ። ዓዲ ፡[50] ሶበ ፡ አዕረጎ ፡ አብር
ሃም ፡ ለይስሐቅ ፡ ወልዱ ፡ ውስተ ፡ ደብረ ፡ ቀ
ርሜሎስ ፡[51] አውረደ ፡ እምሰማያት ፡ *ቤዝ ፡
ይስሐቅ ፡ በግዐ ፡ ወይስሐቅሰ ፡ ኢተጠብሐ ፡[52]
አላ ፡ ተጠብሐ ፡ በግዕ ፡ ዘወረደ ፡[53] እምሰማ
ያት ፤[40] እስመ ፡ አብርሃም ፡ ይተረጐም ፡ በእ

1† A ወበይተ ፡ 2* ⟩ CLR 3 ABCLR ..ረ..፡; P ...ጎ.፡ 4 P .ፅ፡ 5 CLR ወ
ቆሙ፡ 6 ወ ⟩ C 7 ⟩ B 8 CLR ወ (⟩ C) ይክሉ ፡; in R hinter ወ ein ኢ eingefügt 9 A +
ነቢይ ፡ 10 B ወይድፈ..፡; L ወይፈ..፡ 11* B ጽልመት ፡ 12 CL ...ዓ፡ 13 CLR
..ተ፡ 14 LR ..ይክሉ ፡ 15 LR ወእ....፡ 16* ⟩ A 17 C ..ቤሃ ፡ 18 AR መጽአ ፡;
⟩ CL 19 C ለመ·ሴ ፡; ⟩ ALR 20 ⟩ A; AL + መ·ሴ ፡; R + ለመ·ሴ ፡ 21 C ..ስ..፡ 22 CLR
ቃል ፡ 23 ⟩ CR; L ክል ፡; A + ለዛቲ ፡ 24 A ወይቤልዎ ፡ ለመ·ሴ ፡ ናሁ ፡ 25 ወ ⟩ C; P ወ
አልቦ ፡ 26 A ዘተናገረነኬ ፡; ኬ ⟩ P 27 A ወኩነ ፡ 28 ⟩ A 29 A + በኀቤሁ ፡ 30 CLR +
እምቀዳሚ ፡ 31 P .ና...፡ 32 ABCLR .ጸ.፡ 33 ሎ ⟩ P 34 B + ምስሌከ ፡ ይቤሎ ፡
35 ABCLR .እ.፡ 36 P ...ቱ ፡ 37 ወ ⟩ P 38 P ..ሄ.፡ 39 P ወመጽሄት ፡ ትሬኢ ፡;
R am Rande und A + ከመ ፡ መጽሔት ፡ 40* ⟩ B 41 L ወበ..፡ 42 በ ⟩ LR; ACLR +
በግላ ፡ (A ዘውእቱ ፡; R corrigirt ወግላ ፡) ብሂ (L ሐ) ል ፡ (⟩ A) በ (⟩ ALR) ግልባቤ ፡ 43 A
...ዮ·ሙ ፡; CLR ...ዮ ፡ 44 R ...ው ፡ 45* P ኢርእዩ ፡ 46 A ፀዓልዎ ፡; BCLR ይጸ...፡
47 LR ወለሰ..፡; C ወሰሚዐ ፡ 48 P .ለ ፡ 49 AR ..እ.፡; B .ራእ.፡; CL ..እየተ ፡ 50 ACR
ወዓዲ ፡; L ወአዓዲ ፡ 51 A ...ላ..፡ ወ; B ...ሎስ ፡; CLR ...ልዮን ፡ 52 L .ት...፡; ተ ⟩ P
53 A ዘአውረደ ፡ ሎቱ ፡

ግዚአብሔር ፡ አብ ፡[1] ወይስሐቅኒ ፡ ይተረጐ
ም ፡ አምሳሊሁ ፡[2] ለክርስቶስ ፡[3] ወልድ ፤ ወአ
መ ፡ ይወርድ ፡ እምሰማያት ፡ ለመድኀኒተ ፡[4]
አዳም ፡ ወደቂቁ ፡[5] *ኢተጠብሐ ፡ መለኮት ፡
ዘወረደ ፡ እምሰማያት ፡ አላ ፡ ተጠብሐት ፡[6]
ሥጋሁ ፡ እንተ ፡ ለብሰ ፡ በእንቲአነ ፡ ይእቲ ፡
ምድራዊት ፡ እንተ ፡ ለብሰ ፡[7] እማርያም ፤ ት
ሌብዉኑ ፡[8] ወትጤይቁ ፡[9] ዘንተ ፡ አርአያ ፡ ወ
አምሳለ ፡[10] ለምድራዊ ፡ ይስሐቅ ፡ ወልዱ ፡ አ
ብርሃም ፡ ዘከነ ፡ መሥዋዕተ ፡[11] ለፈቃዱ ፡[12] አ
ቡሁ ፤ ኮነ ፡ ሎቱ ፡ ቤዛሁ ፡ በግዕ ፡ ሰማያዊ ፡
ወተቤዘወ ፡ ወልዱ ፡ አብርሃም ፡ ወለዘሰ ፡[13]
ወረደ ፡[14] ወልዱ ፡ እግዚአብሔር ፡ ኮነ ፡[15] ቤዛ
ሁ ፡[16] ለመለኮት ፡[17] ሥጋሁ ፡ ለምድራዊ ፡[4] ወ
+ 145 r a ሞተ ፡ በሥጋሁ ፡ እንዘ ፡ +ኢያሐምም ፡ መለ
ኮቱ ፡ ወተውላጠ ፡[18] ኮነ ፤ መዋቲት ፡[19] ኮነት ፡
ሕይወት ፡[20] በትንሣኤሃ ፡[21] ምስለ ፡ መለኮት ።
ወገሃደ ፡ ተወውቀ ፡ ዕበይነ ፡[22] ለሰብእ ፡ በእን
ተ ፡[23] ዘቤዘወነ ፡[24] ክርስቶስ ፡ ወልዱ ፡ እግዚአ
ብሔር ፤ ወፈድፋደ ፡ ናክብራ ፡[25] በምድርኒ ፡
ወበሰማይኒ ፡ ለዛቲ ፡[26] እግዝእትነ ፡ ወላዲተ ፡[27]
አምላክ ፡ ማርያም ፡ ድንግል ።[28] ወስምዑ ፡[29]
ዘኒ ፡[30] ፍካሬ ፡ ቀዳማዊ ፡[31] ብእሲ ፡ ዘውእቱ ፡[32]
አቡነ ፡ አዳም ፤ ዘእንበለ ፡ ትድምርት ፡ ወሩካ
ቤ ፡ እምዐፅመ ፡[33] ገቦሁ ፡ ተፈጥረት ፡ ሔዋ
ን ፡[34] እምብእሲ ፡[35] *ወይእቲ ፡ ኮነቶ ፡[36] ቢ
ጸ ፤[37 38] ወሰሚዓ ፡[39] ቃለ ፡ ሕብል ፡ እምዕድ
ዉ ፡[40] ለአዳም ፡ ኮነቶ ፡[41] ቀታሊተ ፡[42] በአዕል
ዎ ፡[43] ትእዛዝ ፤ ወበምሕረቱ ፡[44] እግዚአብሔ
ር ፡[45] አብ ፡[46] ፈጠራ ፡ ለባሕርይ ፡[47] በውስተ ፡
ከርሡ ፡ ለአዳም ፤[48] አንጺሖ ፡[49] ሥጋሃ ፡ ወቀ
ዲሶ ፡[50] አኅደራ ፡[51] ላዕሌሃ ፡[52] ለመድኀኒቱ ፤[53]
ተወልደት ፡[54] ዘእንበለ ፡ ጥልቀት ፡ እስመ ፡ ገ
ብራ ፡ ለንጽሕት ፡[55] ዘእንበለ ፡ ርስሐት ፡[56] ወ
ይእቲ ፡ ፈደየት ፡ ዕዳሁ ፡ ዘእንበለ ፡ ትድምር
ት ፡ ወዘእንበለ ፡[57] ሩካቤ ፤[58] ወለደት ፡ በሥጋ ፡
ሰማያዊ ፡[59] ንጉሠ ፡[60] ወውእቱ ፡ ተወልደ ፡ እ
ምኔሃ ፡ ወሐደሳ ፡[61] ለሕይወት ፡ በንጽሐ ፡[62] ሥ
ጋሁ ፡ *ወቀተሎ ፡[63] ለሞት ፡[64] *በሥጋሁ ፡ ን
ጽሕት ፡[65] ወተንሥአ ፡[66] ዘእንበለ ፡ ሙስና ፡ ወ
አንሥአነ ፡[67] ምስሌሁ ፡[46] ኀበ ፡ ኢመዋቲት ፡
መንበረ ፡ መለኮት ፡[68] ወአዕረገነ ፡[69] ኀቤሁ ፡[70]
ወተወለጥነ ፡[71] ሕይወተ ፡ *በሥጋነ ፡ መዋቲ
ት ፡ ወረከብነ ፡[72 65] ሕይወተ ፡[73] እንተ ፡ ኢት

---

[1] ⟩ CLPR [2] ⟩ CLR [3] CLR በክ....፡; P ለእግዚአብሔር፡ [4] ለ ⟩ A [5] C ወለደ..፡ [6]* A nur ተጠብሐ፡ [7] CLR ነሥአ፡ [8] A ..ቦኑ፡; R ...ው.፡ [9] L ..ጠ..፡ [10] P ....ል፡ [11] CL ....ት፡ [12] CLR በ...፡ [13] ወ ⟩ C; B ወዘ፡ [14] ⟩ CL [15] AL ወኮነ፡ [16] B + በግዕ፡ [17] ለ ⟩ CL [18] AL ..ወለ.፡; P ....ጣ፡ [19] ት ⟩ P [20] AB ...ት፡; C .ያው.፡ [21] BCL ...ሜ..፡ [22] AC እንበይነ፡ [23] ተ ⟩ P [24] ABCLR ዘተቤ...፡ [25] A .ክ.ር፡; CLR .ክ..፡; P ...ር፡ [26] ለ ⟩ ABL [27] ABL ..ዳ.፡ [28] ⟩ C [29] ABCL ወ (⟩ CL) ሰምዑ፡; P ወዘሰምዑ፡; R ስምዑኒ፡ [30] ACL ዝኒ፡; B ዘንተ፡; P ወዘኒ፡ [31] A ...ይ፡ [32] BCL ዝ...፡ [33] ABL ወእ....፡ [34] ⟩ B [35] ብ ⟩ P [36] A ..ት፡ [37] ACLR .ጸ፡ [38]* ⟩ B [39] P ወለሰሚዐ፡ [40] R ....ው፡ [41] CL ወከ..፡ [42] P .ተ..፡ [43] CL ለ....፡; R, corrigirt, በአሊወ፡ [44] P .ለ....፡ [45] BCLP ለእ.....፡ [46] ⟩ A [47] ይ ⟩ P [48] Hier Absatz in P [49] L ..ሐጸ፡ [50] ወ ⟩ ACLPR; BCLR + ኪያሃ፡ [51] B ኀደራ፡; P ...ረ፡ [52] AR ...ሁ፡; ⟩ CL; R + ወ [53] C + ላዕሌሃ፡; LR + ላዕለዘ፡ [54] P ወተ....፡ [55] ት ⟩ BCLR [56] P ጥልቀት፡ [57] AR nur ወ [58] A + እስመ፡; B + ወ [59] ACLR ...ዊ፡ [60] BP ..ሥ፡ [61] P ...ሰ፡ [62] CL ወበ...፡ [63] ወ ⟩ BC [64]* ⟩ LR [65]* ⟩ CLR [66] C ወበንጽሐ፡ሥጋሁ፡ተ...፡እሙታን፡ [67] ነ ⟩ BP; A ....አ፡ [68] ACLR ...ቱ፡ [69] B .....ኒ፡; P ....ግ.፡ [70] CLR ምስሌሁ፡; hier Absatz in P [71] AR ..ዋ...፡; C ..ዋ.ጠ.፡ [72] ወ ⟩ P [73] ⟩ CR

መውት ፤ በስሕታተ ፡[1] አዳም ፡ ተመንደብነ ፡
ወበትዕግሥተ ፡[2] ክርስቶስ ፡ ተፈወስነ ፡ በዕል
ወተ ፡ ሔዋን ፡ ሞትነ ፡ ወተቀበርነ ፡ ወበንጽ
ሓ ፡[3] ለማርያም ፡[4] ከበርነ ፡[5] ወተላዐልነ ፡[6] እስ
ከ ፡ አርያም ።[7] ተነበየ ፡ ካዕበ ፡ ሕዝቅኤል ፡
በእንተ ፡[8] ማርያም ፡ ወይቤ ፡ ርኢኩ ፡ ኖኅተ ፡
በምሥራቅ ፡ ኅቱም ፡ በዐቢይ ፡ መንክር ፡ ማ
ኅተም ፡ ወአልቦ ፡ ዘቦአ ፡ ውስቴታ ፡[9] ዘእንበ
ለ ፡ እግዚአ ፡ ኀያላን ፡[10] ቦአ ፡ ውስቴታ ፡ ወ
ወፅአ ፤ ዘኒ ፡[11] ፍካሬሁ ፡[12] ስምዑ ፤ ዘይቤ ፡ ር
ኢኩ ፡ ኖኅተ ፡ በአማን ፡[9] ኖኅተ ፡[13] አንቀጸ ፡
+ 145 r b ሰማይ ፡[14] +ሙባአሙ ፡[15] ለቅዱሳን ፡ ውስተ ፡
መንግሥተ ፡ ሰማያት ፤ ወበምሥራቅ ፡ ሶበ ፡[16]
ይብል ፡ በእንተ ፡ *ንጽሐ ፡ ወአዳም ፡[17] [18]
ሥና ፤[19] ይብልዋ ፡ አንቀጸ ፡ አድኅኖ ፡ ወይብ
ልዋ ፡ ምሥራቅ ፡ ዘይኔጽርዎ ፡[20] ቅዱሳን ፡ በ
ፍሥሓ ፡[21] ወበሐሤት ፤ ወዕጹታ ፡[22] ዘይቤ ፡[23]
በእንተ ፡[24] ንጽሐ ፡ ድንግልናሃ ፡ ወሥጋሃ ፤
ወበእንተ ፡ ዘይቤ ፡ በዐቢይ ፡[25] መንክር ፡ ማኅ
ተም ፡ ዝኒ ፡ ያርኢ ፡ ገሃደ ፡ በእግዚአብሔር ፡
ዐቢይ ፡ መንክር ፡[26] በመንፈስ ፡ ቅዱስ ፡ ተኅ
ትመት ፤[27] ወዘይቤሂ ፡ አልቦ ፡ ዘቦአ ፡ ውስቴ
ታ ፡[28] ዘእንበለ ፡ እግዚአ ፡ ኀያላን ፡ ቦአ ፡[29] ወ
ወፅአ ፡ ውእቱኬ ፡[30] ፈጣሬ ፡ ሰማያት ፡ ወም
ድር ፡[31] ፈጣሬ ፡ መላእክት ፡ ወሰብእ ፡[32] ወአ
ጋእዝት ፡[33] እግዚአ ፡ ኀያላን ፡ ውእቱ ፡ ፍሬ ፡[34]
መለኮት ፡ ዘለብሰ ፡ ሥጋነ ፡ እምኔሃ ፡ ክርስቶ
ስ ፡ ቦአ ፡[35] ወወፅአ ፡ እንተ ፡[36] ኀቤሃ ፡[37] ዘእን
በለ ፡ ሙስና ። ወካዕበ ፡ ተነበየ ፡ ሙሴ ፡ በእን
ተ ፡ ማርያም ፡ ወይቤ ፡[9] ርኢኩ ፡ ጳጦስ ፡[38] በ
ደብረ ፡ ሲና ፡ እንተ ፡ ኢያውዐያ ፡ እሳት ፡[39]
በላዒ ፤ ወፍካሬሁ ፡ ለዝንቱ ፡[40] እሳት ፡[41] መለ
ኮት ፡ ወልደ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወዕፀ ፡ ጳጦስ ፡
ዘትነድድ ፡[42] ወቈጽላ ፡[43] ኢትውዒ ፡[44] ዛቲ ፡[14]
ይእቲ ፡[45] ማርያም ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፺፯ ፡ ኀበ ፡ አንጐርጐሩ ፡ እስራኤል ።[46]

ወካዕበ ፡ አንጐርጐሩ ፡ ደቂቀ ፡ እስራኤል ፡
በእንተ ፡ ተክህኖ ፡ ቅድመ ፡ እግዚአብሔር ፡
እንዘ ፡ ይብሉ ፡ ንሕነሰ ፡[47] አኮኑ ፡[48] እስራኤ
ል ፡ ንሕነ ፡ ዘርአ ፡ አብርሃም ፡ ወእፎ ፡[49] ዘኢ
ንሠውዕ ፡[50] ንሕነ ፡ ከማሆሙ ፡ በውስተ ፡ ደ
ብተራ ፡ ስምዕ ፡ በኀበ ፡[51] ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግ
ዚአብሔር ፡ ጽዮን ፡ ቅድስት ፡[39] በመዓጥን
ት ፡[52] ወበዕጣን ፡ ወበቅድሳት ፡ ዘእንበለ ፡ ሙ
ሴ ፡ ወአሮን ፡ እኁሁ ፡ ወደቂቆሙ ፡ ወንሕነሰ ፡
*አኮኑ ፡ ሕዝብ ፡[53] እለ ፡ ኀረየነ ፡[54] ከማሆሙ ፡
ወንገብር ፡[55] ፈቃዶ ፤[56] ወሰሚዖ ፡ ሙሴ ፡ ይቤ
ሎሙ ፡[57] ግበሩኬ ፡ ዘፈቀድክሙ ፤ ወሖሩ ፡[51]
ወአግበሩ ፡[58] ሊቃናተ ፡[59] እስራኤል ፡[60] ፸ ፡

---

[1] ABCLR ...ተ.፡ [2] P .....ት፡ [3] ABCLR ....ሐ፡ [4] A ለእግዝእትነ፡ማ...፡ [5] CLR ተከበርነ፡; P ክብርነ፡ [6] ABCLR ..ለ...፡ [7] A + ለዓለመ፡ዓለም፡ [8] A + እግዝእትነ፡ [9] 〉ACLR [10] P ኃ...፡ [11] BLPR ዝኒ፡ [12] ሁ 〉P [13] P ..ት፡; 〉ACLR [14] 〉A [15] BL መ...፡ [16] P ወሶበ፡ [17] ወ 〉A [18*] P ደመ፡ንጽሕ፡ [19] AP ሠናይ፡ [20] ABLR .....ዋ፡ [21] Hss ...ሐ፡ [22] A ...ት፡; C ..ዖ.፡; P ..ፁ.፡ [23] 〉B [24] C nur በ [25] በ 〉A [26] A ወመ...፡; B ወበመ...፡; A + ማኅተም ። [27] P .ሐ...፡ [28] B ኀቤሃ፡; 〉ACLR [29] ACLR + ውስቴታ፡ [30] A ወው...፡ [31] B ወሰብእ፡ [32] 〉CL; A + ወእግዚአ፡ [33] L .እ....፡ [34] B ፍካሬ፡ [35] R hierzu am Rande + እንተ፡ኀቤሃ፡ [36] 〉R [37] CLR እምኔሃ፡ [38] CR ..ሰ፡ [39] 〉P [40] C ለውእቱ፡ [41] A ..ተ፡; 〉P [42] A እንተ፡ኢት...፡ [43] A ...ለ፡ዚአሃ፡እንተ፡ [44] P ..ዊ.፡ [45] A + ኬ [46*] P am Rande ፻፩በእንተ፡ነጐር ጓረ፡እ´፡; 〉ACLR [47] 〉C [48] 〉A; B + ዘርአ፡ [49] CLR በእፎ፡ [50] B ....ም.፡; P ...ሰ..፡ [51] 〉CLR [52] ABCLR .ማዕጠ..፡ [53*] A ሕ..፡ኢኮኑ፡ [54] P ሐ.ይ.፡ [55] P ..ግበ.፡ [56] L + ሙ [57] ሙ 〉L [58] AL ..ገ..፡ [59] CLR ል(L ሊ)ሂቃነ፡ [60] A + እኂዘሙ፡

ማዕጠንታተ፡[1] በዘ፡ የዐጥኑ፡ ለጽዮን፡ ወይ
ሴብሑ፡[2] ለእግዚአብሔር፡[3] ወነሥኡ፡ እም
አብያቲሆሙ፡[4] ዕጣነ፡ ወፍሕመ፡ በማዕጠን
ት፡ ወሐሩ፡ ወበኡ፡[5] ውስተ፡ ቅድስተ፡ ቅዱ
+ 145 v a ሳን፡ ከመ፡ +ይዕጠኑ፤[6] *ወሶቤሃ፡ ወደዩ፡[7] ዕ
ጣነ፡ በአሐቲ፡[8] ውዝዋዜ፡ ማዕጠንት፡ ወዕ
አ፡[9] ነበልባል፡ እመዓጥኒሆሙ፡[10] ወውዕዩ፡
ሶቤሃ፡ ወተመስዉ፡ ከመ፡ ሠምዕ፡[11] በቅድ
መ፡[12] ገጸ፡ እሳት፡ ከማሁ፡[13] ተመስዉ፡ ከ
መ፡[14] ሣዕር፡ ይበስ፡ ሶበ፡ ይረክብ፡[15] ነበልባ
ለ፡ እሳት፡ ከማሁ፡ ውዕዩ፡ ምስለ፡ ንዋየ፡
ቅድሳቲሆሙ፡ ወአልበ፡ ዘተርፈ፡ ዘእንበለ፡[16]
መዓጥኒሆሙ፤[17] ወይቤ፡ እግዚአብሔር፡ ቀ
ድስዎን፡ ሊተ፡ ለእሉ፡ መዓጥንት፡[18] ለደብ
ተራየ፡ ወይኩን፡ ለመሥዋዕትየ፡ እስመ፡ ተ
ቀደሰ፡[19] በሞተ፡[20] ዚአሆሙ።[21] ማዕጠንትሰ፡
ማርያም፡ ይእቲ፡ ወፍሕምኒ፡ ክርስቶስ፡[22]
ወልደ፡ እግዚአብሔር፡ መለኮት፡ ውእቱ፡
*ወጼና፡ ዕጣን፡ መዐዛሁ፡ ለክርስቶስ፡[23] ዘ
በ፡[24] መዐዛሁ፡ ሐዋርያት፡ ወነቢያት፡ ወሰማ
ዕታት፡[25] ወፈላስያን፡[26] መነኮ፡ ዓለመ፡ ወወ
ረሱ፡ መንግሥተ፡ ሰማያት፤ ወአሕባሊሃ፡[27]
ለመዓጥንት፡[28] ሰዋስው፡[29] ዘርእየ፡ ያዕቆብ፡
በዘ፡ ቦቱ፡ *የዐርጉ፡ ወይወርዱ፡[30] ተአኒዘ
ሙ፡[31] ባቲ፡ ወምስለ፡ ጠሰ፡[32] ዕጣን፡ የዐር
ግ፡[33] ዲበ፡ መንበረ፡ እግዚአብሔር፡ ጸሎቶ
ሙ፡ ለንጹሓን። ወሶበ፡ አውዐዮሙ፡[34] ነበ
ልባል፡ ለኃጥኣን፡ ሐመይዎሙ፡[35] ሕዝብ፡[36]
አዝማዲሆሙ፡ ለእለ፡ ጎልቁ፡[37] ወይቤልዎ
ሙ፡ ለሙሴ፡ ወለአሮን፡[38] አኀለቅምዎሙ፡[39]
ለነ፡ ለሊቃውንቲነ፡ ወነሥኡ፡ እብነ፡ ከመ፡
ይውግርዎሙ፡ ለሙሴ፡ ወለአሮን፤[40] ወተም
ዕዐ፡[41] እግዚአብሔር፡ መዓተ፡[42] ላዕለ፡ እስ
ራኤል፡ ወአስቆረራ፡[43] ከመ፡ ዐርቀ፡[44] ትክ
ቶ፡ ለምክረ፡ ዳታን፡ ወአቤሮን፡ ደቂቀ፡ ቆ
ሬ፤ ወቀጸባ፡ ቃለ፡[45] እግዚአብሔር፡ ለምድ
ር፡[45] ወፈትሐት፡ ምድር፡ አፋሃ፡ ወውኀጠ
ቶሙ፡[46] ምስለ፡ ኵሉ፡ ዘዚአሆሙ፡[47] ወእን
ስቲያሆሙ፡ ወደቂቆሙ፡ ወእንስሳሆሙ፤ ወ
ረዱ፡ ውስተ፡ ሲኦል፡ ሕያዋኒሆሙ፡ ወተኀ
ትመት፡[48] ምድር፡ በመልዕልቲሆሙ፤[49] ወለ
ሕዝብሰ፡ እለ፡ ኀብሩ፡ ምስሌሆሙ፡ ሰሚዖ
ሙ፡ ሐሜተ፡ ዚአሆሙ፡[47] ፈነወ፡ ሎሙ፡[50]
እግዚአብሔር፡ ብድብደ፡[51] ወሞቱ፡ በአሐ
ቲ፡ ጊዜ፤[52] ወበኡ፡[53] ሙሴ፡ ወአሮን፡ በዕጣ
ን፡ ወበማዕጠንት፡[54] ወበከዩ፡ በኀበ፡ እግዚ
አብሔር፡ ወአስተስረዩ፡[55] ለሕዝብ፡[56] እንዘ፡
ይብሉ፡[57] ተዘከር፡[58] እ+ግዚኦ፡[2] *አብርሃምሃ፡ + 145 v b
ፍቁርከ፡ ወይስሐቅ፡ ቀ·ልዔከ፡ ወእስራኤ
ል፡[59] ቅዱስከ፡[60] እስመ፡ ዘርኣሙ፡ ንሕነ፡

---

[1] ታ› C [2] › C [3] › CLR [4] L ..ዕበ....; R ..ዐቢ....; [5] P ..ኡ፡ [6] ABCLR ..ጥ.; [7]* CLR ሶቤሃ፡ ወወ..; [8] ACLR ወበ...; [9] L ወወ..; [10] CLR .ማዕጥ (C ጠ)...; [11] P ስ..; [12] ACLR ዘ...; [13] P ከመ፡ [14] P + ስምዕ፡ ወከመ፡ [15] A + ሙ· [16] B ዘምስለ፡ [17] A ማዕጠንቲሆሙ፡; CLR ማዕጥ (C ጠ)ኒሆሙ፡; [18] ABCL ማዕጠን (A + ታ)ት፡; in R corrigirt in ማዕጥናት፡ [19] A ቀደሰ፡ [20] A እግዚአብሔር፡ ለሞተ፡; B ..ቶሙ፡ ለእሉ፡ [21] › B; P .ኡ..; [22] B + ውእቱ፡ [23]* › R; CL + ውእቱ፡ [24] ABCL ወበ [25] ታ› A; P ወስምዕ፡ [26] P .....ኑ፡; C + እለ፡ [27] ሃ › A [28] ABCLR ለ(› A) ማዕጠ..; [29] B ...ወ፡ [30]* P ይወርዱ፡ ወያዐርጉ፡ [31] A .እዚ..; [32] P ጢስ፡ [33] A ...ጉ፡ [34] P .ዉ...; [35] ሙ· in C ausradirt [36] BP ለሕ..; CL + ለእግዚአብሔር፡; dies in R getilgt [37] P ሐ..; [38] ለ › ABCLR [39] ም › ABCLR [40] ለ › CLR [41] ዕ › AC [42] ABCL .ዐ.; [43] A ...ቈረሮሙ፡ [44] B ሠ..; P ጸ..; [45] › A [46] P ..ሕ...; [47] P (·) .ኡ..; [48] P ..ሐ...; [49] በ › A; CLR በላዕሌሆሙ፡ [50] A ቦሙ፡ [51] P ...ድ፡ [52] A + ሽ; CLR + ፪፻፹ወሸ፪ [53] P + ኀቤሁ፡ [54] › CLR; በ › B. [55] P ....ርአዩ፡ ሎሙ፡ [56] CLR + ቅድሜሁ፡ [57] P ..ል፡ [58] A + እግዚ አብሔር፡ [59] CLR ወያዕቆብሃ (› CR)፡ [60]* P nur አብርሃም፡ ይስሐቅ፡ ወያዕቆብ፡

ውሉደ ፡ ሕዝብከ ፡ አቍርር ፡ መዐተከ ፡[1] እም
ኔነ ፡ ወፍጡነ ፡ ስምዐነ ፡ ወኢታማስነነ ፡ ወአ
እትት ፡[2] መቅሠፍተ ፡[3] እምላዕለ ፡ ሕዝብከ ፤[4]
ወእግዚኦብሔር ፡[5] መሐሪ ፡[6] ርእየ ፡ የውሃቶ ፡[7]
ለሙሴ ፡ *ወመሐሮሙ ፤ ወነበቦ ፡ እግዚኦብ
ሔር ፡ ለሙሴ ፡[8] ወይቤሎ ፡[9] ንግሮሙ ፡ ለዝ
ንቱ ፡[10] ሕዝብ ፡ ወበሉሙ ፡ ቀድሱ ፡ ርእሰክ
ሙ ፡ ወአምጽኡ ፡ በበአብያተ ፡ አበዊክሙ ፡ በ
ትረ ፤[11] ወጸሐፉ ፡ ከመ ፡ ታእምሩ ፡[12] በትሮ
ሙ ፡[13] *አንተ ፡ ወአሮን ፡ እኁክ ፤[14] ወእምቤ
ትክሙሂ ፡[15] ይጽሐፍ ፡ አሮን ፡ በትሮ ፤[16] ወበ
ትርከሰ ፡[17] ኢትጽሐፍ ፡ እስመ ፡ ፍጽምት ፡ ት
እምርት ፡ ለደቂቀ ፡ ሕዝብከ ፡ ቅስት ፡ ለዐላ
ውያን ፡[18] ወለሱሉሙ ፡[19] እለ ፡[20] አምኑሰ ፡ ት
እምርተ ፡ ሕይወት ፤[21] ወሶበ ፡ ጸሐፍከ ፡ ይእ
ዜ ፡ ምስሌሆሙ ፡[22] ይብሉከ ፡ ዛቲሰ ፡ እምት
ካት ፡ ገባሪተ ፡[23] መንክር ፡ በቃለ ፡[24] እግዚኦብ
ሔር ፡ እምይቤሉ ፡[25] ሶበ ፡ አርአይኩ ፡ ተአም
ረ ፡[26] በውስቴታ ፤ አላ ፡ ለቤተ ፡ አቡከ ፡ ጸሐ
ፍ ፡ በትረ ፡ አሮን ❁[27] ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*፶፰ ፡ በእንተ ፡ በትረ ፡ ሙሴ ፡ ወአሮን ።[28]

ወነግሮሙ ፡ ሙሴ ፡ ዘንተ ፡ ወአምጽኡ ፡[29]
በበአብያተ ፡ አበዊሆሙ ፡ እለ ፡ ኀረዮ ፡[30] ለን
ጽሕ ፡ ወከነ ፡[31] ፲ ፡ ወ፪ ፡ አብትረ ፤[32] ወጸሐፈ ፡
ሙሴ ፡ አብትሪሆሙ ፡ በአስማተ ፡[33] አበዊሆ
ሙ ፤[34] በትረ ፡ አሮን ፡ ተጽሕፈት ፡[35] በሌዊ ፡
ወበትረ ፡ ከርሚን ፡[36] ተጽሕፈ ፡[37] በይሁዳ ፡ ወ
በትረ ፡ አዶንያስ ፡ ተጽሕፈት ፡[38] በሮቤል ፡ ወ
ኵሉ ፡[39] ቤተ ፡ እስራኤል ፡ ከማሁ ፡[40] ተጽሕ
ፋ ፡[41] አብትሪሆሙ ፡ በበአስማተ ፡[42] አበዊሆ
ሙ ። ወይቤሎ ፡[43] እግዚኦብሔር ፡[44] ውግር ፡
ጎበ ፡ ጽዮን ፡ ጎበ ፡ ደብተራ ፡ ዘመርጡል ፡ ወ
ዕጸው ፡[45] ህየ ፡ እስከ ፡ ነግህ ፡ ወንሥአን ፡[46] በ
ቅድሜሆሙ ፡[47] ወህቦሙ ፡[48] *ለለ ፡ በትሮሙ ፡[14]
ለለ ፡ አብያተ ፡ አበዊሆሙ ፡ ለለ ፡ አስማቲሆ
ሙ ፡ ዘጽሑፍ ፡ ውስተ ፡ በትሩ ፡ ወዘተረክ
በ ፡[49] ትእምርት ፡ በውስተ ፡[49] በትሩ ፡[50] ውእ
ቱ ፡[51] ኀረይኩ ፡ ይኩንኒ ፡[52] ካህነ ።[49] ወነገሮሙ ፡
ሙሴ ፡ ዘንተ ፡ ነገረ ፡ ወገብሩ ፡[53] በከመ ፡ አዘ
ዘሙ ፡ እግዚኦብሔር ። ወእምዝ ፡[54] ሶበ ፡ ጸ
ብሐ ፡ ነሥአ ፡ ወመጽኡ ፡ ኵሉ ፡ አእሩገ ፡[49]
እስራኤል ፡ ወአሮን ፤ ወበአ ፡ ሙሴ ፡ በቅድ
ሜሆሙ ፡ ወአልዐሎን ፡ ለአብትር ፡ ወአምጽ
አን ፡ ቅድመ ፡ ኵሉ ፡ ሕዝብ ፡[55] ወተረክበት ፡
በትረ ፡ አ⁺ሮን ፡ ምስለ ፡ *ፍሬ ፡ ወጽጌ ፡[56] ከር + 146 r a
ከዕ ፡ እንተ ፡[57] ትምዕዝ ፡ ሠናየ ፡ መዐዛ ፤ ወይ
ቤሎሙ ፡ ሙሴ ፡ ርእዩኬ ፡ ዛቲ ፡[58] በትር ፡[59]

---

[1] ABL . ዓት . ፡ [2] CLR ወተአተተ ፡ [3] B + ከ ; ACLR . . . . ት ፡ [4] ከ ⟩ ACLR [5] ACLPR እስመ ፡ እግ . . . . . ፡ [6] ⟩ AC [7] P . ወሀ . ፡ [8]* ⟩ CLR [9] L + ሙ ; B nur ወ [10] A ለእ [11] CL bis [12] CLR . . . ር ፡ [13] ሙ ⟩ CL ; A በበትርክሙ ፡ ; C + ወ [14]* ⟩ A [15] እም ⟩ CL [16] L . . ረ ፡ [17] CR . . . ረ . . ፡ [18] P ለዓላማዊያን ፡ [19] ለ ⟩ A [20] A + ኢያአምኑ ፡ ለእለ ፡ የ [21] ፤ ⟩ P [22] ⟩ CLR ; B + ወ [23] LR . . ሬ ፡ [24] በ ⟩ B [25] A እስመ ፡ ይብሉ ፡ [26] Hss . እ . . ፡ [27] Hier Absatz in P [28]* P am Rande ፶፰ ፡ በ ፡ በትረ ፡ አሮን ፡ [29] P nur ወ [30] P ሐ . . ፡ [31] A ወቅድስና ፡ [32] BCLR በትረ ፡ [33] CLR + አብያተ ፡ [34] A + በበነገዶሙ ፡ [35] ት ⟩ LR [36] A አራሚ ፡ ; CLR ካርሚት ፡ [37] ⟩ CLR ; AB + ት [38] ⟩ CLR ; ት ⟩ AB [39] BCLR ወኵ ሉሙ ፡ [40] ⟩ CLR [41] ABL . . . ፋ ፡ ; C . . . ፈት ፡ ; R . . . ፋ ፡ ; A + ኵሉ ፡ [42] A . . . ብያ . ፡ [43] AL . . . ሉ ፡ ; P . . . ሉሙ ፡ [44] A ለሙሴ ፡ ; ⟩ CL [45] ABCLR . . ፀ ፡ ; P . . ፀ . ፡ [46] ወ ⟩ BCL ; A ኃዋጎወ ፡ ወንሥአን ፡ በነግህ ፡ [47] BP . . . . . ን ፡ [48] A ወወሀ . . ፡ [49] ⟩ B [50] R corrigirt . . ር ፡ ; ⟩ B [51] ACLR . . ተ ፡ [52] C . ኵ . . ፡ ; P . . ኑ . ፡ [53] ⟩ A [54] A + ገብሩ ፡ ከማሁ ። ወ [55] ⟩ P [56]* ACLR ጽጌ ፡ ወፍሬ ፡ ; in C nach ጽጌ nochmal ወተረክበት ፡ በትረ ፡ አሮን ፡ ምስለ ፡ ጽጌ ፡ [57] A und, nachgetragen, R እንዘ ፡ ; ⟩ BCL [58] BCLR . ተ ፡ [59] CLR . . ረ ፡

ዘጎረየ ፡ እግዚኣብሔር ፡ አምላክክሙ ፡ ኪያ
ሁ ፡ ፍርሁ ፡ ወተቀነዩ ፡ ሎቱ ፤ ወሰገዱ ፡ *ኵ
ሉ ፡ ሕዝብ ፡[1] ለእግዚኣብሔር ። በትርኬ ፡ ይ
እቲ ፡ ማርያም ፡[2] ወዘእንበለ ፡ ትስተይ ፡ ማየ ፡
ዘሠረጸት ፡[3] ጽጌ ፡ ዘእንበለ ፡ *ዘርኢ ፡ ብእሲ ፡[4]
ዘተወልደ ፡ እምኔሃ ፡ ቃለ ፡ እግዚኣብሔር ፤
ወዘይቤ ፡[5] ጎረይኩ ፡[6] ኣርኢ ፡[7] ትእምርተ ፡[8]
ወይኩነኒ ፡[9] ካህነ ፡[10] ውእቱ ፡ እግዚኣብሔር ፡
ጎረያ ፡ ለማርያም ፡ እምኵሉ ፡ ተዓይነ ፡ እስራ
ኤል ፤ በከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ አቡሃ ፡[11] ያበ
ድሮን ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለአናቅጸ ፡ ጽዮን ፡
እምኵሉ ፡ ተዓይኒሁ ፡ ለያዕቆብ ፤ ወመትል
ው ፡[12] ይቤ ፡[13] ነኪር ፡[14] ነገሩ ፡ በእንቲኣኪ ፡[15]
ሀገረ ፡ እግዚኣብሔር ፤ እምኵሉ ፡[16] ትዕይን
ተ ፡ እስራኤል ፡ ወአናቅጺሃ ፡ ሶበ ፡ ይብል ፡
አርምሞ ፡[17] አፋሃ ፡ ወንጽሐ ፡ ከናፍሪሃ ፡[18] ወ
ስብሐት ፡[19] ዘይወፅእ ፡ እምአፋሃ ፡ ከመ ፡ ጸቃ
ውዕ ፡ ዘይውሕዝ ፡[20] እምከናፍሪሃ ፡[21] ወንጽ
ሐ ፡[22] ድንግልናሃ ፡ ዘእንበለ ፡ ጥልቀት ፡ ወዘ
እንበለ ፡ ሙስና ፡ ወርዙስ ፡ እምቅድመ ፡ ትለ
ድኒ ፤ ወእምድኅረ ፡ ወለደትኒ ፡ *ንጽሕትኒ ፡
ወቅድስትኒ ፡ ወከማሁ ፡[23 24] ከመኒ ፡[25] እስከ ፡
ለዓለም ፤ ወበሰማያትኒ ፡[26] ንጽሕት ፡ ምስለ ፡
መላእክት ፡ ታንሶሱ ፡[27] ወይእቲ ፡ በትረ ፡ አሮ
ን ፡ ህሉት ፡ ይእቲ ፡ ውስተ ፡[28] ጽዮን ፡[29] ምስ
ለ ፡[30] ኀሞር ፡ መና ፡ ምልእት ፡[31] ወምስለ ፡[32]
ክልኤ ፡ ጽላት ፡ እለ ፡ ተጽሕፉ ፡ በአጽባዕተ ፡
እግዚኣብሔር ፡ ወጽዮን ፡ ሰማያዊት ፡ መን
ፈሳዊት ፡[33] መልዕልቲሆሙ ፡[34] ጽዮን ፡[35] እን
ተ ፡ ግብራ ፡ ወኅብራ ፡ ነኪር ፡[36] እንተ ፡ ለሊ
ሁ ፡[37] ገባሪሃ ፡[38] ወኬንያሃ ፡ ለማኅደረ ፡ ስብሐ
ቲሁ ❊ ወይቤሎ ፡ ለሙሴ ፡ ግበር ፡[7] ታቦተ ፡
እምዕፅ ፡ ዘኢይነቅዝ ፡ ወትለብጦ ፡ በወርቅ ፡
ጽሩይ ፡ እንተ ፡ ኵለንታሁ ፤[39] ወርቅሰ ፡[40] ጽር
የተ ፡ መለኮት ፡ ዘወረደ ፡ እምሰማያት ፡[41] እስ
መ ፡ መለኮት ፡ ይእኅዝ ፡ ኵሎ ፡[42] ሰማያተ ፡[43]
ወምድረ ፡[44] ወከማሁ ፡ በወርቅ ፡ ተለብጠት ፡[45]
ታቦት ፡[46] ማኅደረ ፡ ለጽዮን ፡ ሰማያዊት ። ወ
ታቦት ፡ ትተረጐም ፡[47] ማርያም ፡[48] ወዕፅ ፡ ዘ
ኢይነቅዝ ፡ ይተረጐም ፡[49] ክርስቶስ ፡ መድኀ
ኒነ ፡ ወኀሞር ፡ እንተ ፡ ይእቲ ፡ መሶበ ፡ ወርቅ ፡
*እንተ ፡ ውስተ ፡[50] ታቦት ፡[51 52] ትተረጐም ፡[53]
ይእቲ ፡ ማርያም ፡ *ወመና ፡ ዘውስተ ፡[54] መሶ
በ ፡[55] ሥጋሁ ፡[56] ለ+ክርስቶስ ፡ ይተረጐም ፡[49] + 146 r b
ዘወረደ ፡ እምሰማያት ፡[57] ወቃለ ፡ እግዚኣብ
ሔር ፡ ዘተጽሕፈ ፡ ውስተ ፡ ክልኤ ፡ ጽላት ፡
ይተረጐም ፡[49] ክርስቶስ ፡ ወልደ ፡ እግዚኣብ
ሔር ፡ ወጽዮን ፡ መንፈሳዊት ፡[58] ትተረጐም ፡[49]
ብርሃነ ፡ መለኮት ፤ መንፈሳዊት ፡[59] ባሕርይ ፡
እንተ ፡ ተገምረት ፡[60] ውስተ ፡ ታቦት ፡ በከመ ፡

1* ⟩ P 2 ም ⟩ R 3 C ዘአሥረ..፡; P ...ፀ.፡ 4* CLR ሩክቤ፡ 5 A + ዘ; P ወይቤ፡ዘ 6 P ...ከ፡ 7 ⟩ P 8 B ....ቶ፡ 9 C ..ኵ..፡ 10 ⟩ P; B + ወ 11 A + ወይቤ፡ 12 ABL ....ዉ.፡ 13 A ዘይቤ፡ 14 A + ነገር፡ 15 P ....ኣ.፡ 16 AL ወእ...፡ 17 BL ...ም፡ 18 LR ወከ....፡ 19 A ....ተ፡ 20 B ..ወፅእ፡ 21 P ..አፋሃ፡ 22 ABLR ..ጹሕ፡ 23 A + ኒ፡ 24* A bis 25 ⟩ A; B + ወ; CLR ክመ፡ 26 P ወሰማያኒ፡ 27 P ተ...፡ 28 A ምስለ፡ 29 P + ሰማያዊት፡ 30 A ወ 31 B መላእክት፡ 32 ወ ⟩ ACL 33 ⟩ AB; P ወመ.....፡ 34 ACLR .....ን፡ 35 ⟩ AB 36 ⟩ B 37 P ላዕሌሁ፡ 38 B ገብራ፡ 39 A ....ሃ፡; CLR...ሄ፡ 40 A + ዘይቤ፡ 41 ት ⟩ ABL 42 P .ሉ፡; ⟩ CLR 43 LR ..የ፡; P ...ት፡ 44 A ወኵሎ፡ም..፡; P ...ር፡ 45 ት ⟩ CLR 46 ABL ..ተ፡; P ታቦት፡ 47 B ይ....፡; LR .ት...፡ 48 C በማ...፡ 49 P ...ጐ..፡ 50 ABP ውስቴታ፡ 51 A ኦሪት፡ 52* ⟩ L 53 AR .ት...፡ 54 ⟩ C; ዘ ⟩ B 55 ⟩ A; B ..በ፡ 56 A በሥ..፡ 57* ⟩ L; B + ውእቱ፡; C + ውእቱ፡ኀሞር፡መሶበ፡ወርቅ፡ይእቲ፡ማርያም፡ትተረጐም። 58 A ሰማያዊት፡ 59 ⟩ ALR 60 P ..ብ..፡

ዕንቈ ፡ ባሕርይ ፡ እንተ ፡ ተኀቱ ፡[1] ዘብዙኅ ፡
ሤጣ ፡[2] ወይእኅዛ ፡ ዘአጥረያ ፡[3] *ውስተ ፡ እዴ
ሁ ፡ ወይፀብጣ ፡[4] ወያገምራ ፡ †ውስተ ፡ እዴ
ሁ ፡[5] †ወእንዘ ፡ ሀለወት ፡[6] ውስተ ፡ እዴሁ ፡ በ
አ ፡ ወተገምረ ፡ ውስቴታ ፤[7] ወባሕርይ ፡[8] ዘአ
ጥረያ ፡[9] ይተረጐም ፡[10] ቃለ ፡[11] እግዚኣብሔር ፡
ክርስቶስ ፡ ወእንተ ፡[12] ተእኅዘት ፡[13] ባሕርይ ፡[14]
መንፈሳዊት ፡ ትተረጐም ፡[15] ማርያም ፡[16] ወላ
ዲተ ፡[17] ብርሃን ፡[18] ዘእምኔሃ ፡ ተሠገወ ፡[19] አክ
ራጦስ ፡[20] ዘአልቦቱ ፡[21] ቱስሕት ፤[22] በውስቴታ ፡
ገብረ ፡[23] ማኅፈደ ፡ ለርእሱ ፡ እምሥጋሃ ፡ ንጹ
ሕ ፡[24] ወተወልደ ፡ እምኔሃ ፡ ብርሃን ፡ ዘእምብ
ርሃን ፡[25] አምላክ ፡ ዘእምአምላክ ፡[26] ዘተወል
ደ ፡[27] በፈቃዱ ፡ ወኢተገብረ ፡ በእደ ፡ ካልእ ፡
አላ ፡ ለርእሱ ፡ ገብረ ፡[28] ማኅፈደ ፡[29] በእንተ ፡[30]
ኢትትረከብ ፡ ጥበብ ፡ እንተ ፡ ዕዱት ፡ እምኅ
ሊና ፡[31] ሰብእ ❊ ወካዕበ ፡ አመ ፡ አውፅኦሙ ፡
እግዚኣብሔር ፡ ለእስራኤል ፡ እምግብጽ ፡ ጸ
ምኡ ፡[32] ማየ ፡ በቃዴስ ፡ ወአንጐርጐሩ ፡ ወበ
ከዩ ፡ ኀበ ፡ ሙሴ ፡ ወሖረ ፡ ሙሴ ፡ ኀበ ፡ እግ
ዚኣብሔር ፡ ወአይድዖ ፡ ዘንተ ፡[33] ለእግዚኣብ
ሔር ፤[34] ወይቤሎ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ንሣእ ፡ በ
ትረከ ፡[35] ወዝብጣ ፡[36] ለይእቲ ፡[37] እዝኅ ፡ ወዘ
በጣ ፡[38] ሙሴ ፡ ኑኃ ፡ ወግድማ ፡ በአርአያ ፡ ት
እምርተ ፡ መስቀል ፡ ወውሕዘት ፡ ማየ ፡[39]
፲ወ፪ ፡ አፍላግ ፡[40] ወሰትዩ ፡[41] እምኔሃ ፡[42] ወረ
ወዩ ፡[14] ሰብኦሙ ፡ ወእንስሳሆሙ ፡ ወሰቲዮ
ሙ ፡ ተለወቶሙ ፡ ይእቲ ፡ ኰኵሕ ። ወኰኵ
ሕሰ ፡ ይተረጐም ፡ በክርስቶስ ፡[43] ወአፍላግ ፡
ሐዋርያት ፡[44] ወዘሰትዩ ፡[45] ትምህርተ ፡[46] ሐዋ
ርያት ፡ ወበትርኒ ፡[47] ዕፀ ፡ መስቀል ፤[48] ወኰኵ
ሕሰ ፡[49] በከመ ፡ ይቤ ፡ በወንጌል ፡[50] ዘሣረረ ፡[51]
ዲበ ፡ ኰኵሕ ፡ ኢይትሀወክ ፡[52] እምአጋንንት ፤
ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ አነ ፡ አንቀጽ ፤[53] ወካዕበ ፡ ይቤ ፡
አነ ፡ ዴዴ ፤ ወርእዩሂ ፡[54] ዘከመ ፡ ከፈሎሙ ፡
ለአርዳኢሁ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ ወለእለ ፡ እም
ድኅሬሆሙ ፡[55] ጳጳሳት ፡ ወማኅበረ ፡ ክርስቲ
ያን ፤ አንተ ፡ ኰኵሕ ፡ ይቤሎ ፡ ለጴጥሮስ ፡[56]
ወላዕሌከ ፡ አሐንጾሙ ፡[57] ለሕዝበ ፡ ክርስቲያ
ን ፤ *ወዓዲ ፡ ይቤ ፡[58] አነ ፡ ኖላዌ ፡[59] አባግዕ ፡
ወሎቱኒ ፡ ይቤሎ ፡ ሥልሰ ፡ ረዐይኬ ፡ አ+ባግ
ዕየ ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ አነ ፡ ጕንደ ፡[60] ዐጸደ ፡
ወይን ፤ ወሎሙኒ ፡[61] ይቤሎሙ ፡ አንትሙ ፡
አዕጹቂሁ ፡[62] ወአሕሩጊሁ ። ወበትረ ፡ ሙሴኒ ፡
እንተ ፡ ባቲ ፡ በዘገብረ ፡ ተአምረ ፡[63] ትተረጐ
ም ፡[64] ዕፀ ፡ መስቀል ፡ በዘአድኅኖ ፡[65] ለአዳም ፡
ወለደቂቁ ፡ እምሥቃየ ፡ አጋንንት ፤ ወበከመ ፡
ሙሴ ፡ ዘበጠ ፡ ባቲ ፡[66] ማየ ፡ ተከዜ ፡[67] ወረሰ
ያ ፡[68] ደመ ፡ ወቀተለ ፡ ዓሣቲሆሙ ፡ ከማሁ ፡[69]
ክርስቶስኒ ፡ በመስቀሉ ፡[14] ቀተሎ ፡ ለሞት ፡[70]

+ 146 v a

---

[1] P ታሐቱ ፡ [2] P . ጡ ፡ [3] A እንተ ፡ አጥ . . ፡ [4] P . . ጸ . . ፡ [5†] 〉 ABP [6†] 〉 BP [7] P . . . ቱ ፡ [8] C corrigirt ወለባ . . . ፡ [9*] 〉 L [10] P . . . ጕ . ፡ [11] CLR በቃለ ፡ [12] 〉 B [13] P . . . ዝ ፡ [14] 〉 A [15] A . ት . . . ፡; CLR ይ . . . . ፡ [16] CLR + ይእቲ ፡ [17] B + አምላክ ፡ [18] B + እምብርሃን ፡ [19] A + ክርስቶስ ፡ [20] A . . ርስጦስ ፡; P . ስ . ጠ . ፡ [21] ቱ 〉 BC [22] P ሰሕተ ፡ [23] C ወገ . . ፡ [24] CLR . ጽ . ት ፡ [25] ብ 〉 P [26] እም 〉 L [27] ዘ 〉 CLR [28] P + በፈቃዱ ፡ [29] P . . ደረ ፡ [30] A + እንተ ፡ [31] P . . ሕ . . ፡ [32] CL ወጸ . . ፡; P . ብ . ፡ [33] 〉 A; CLR + ቃለ ፡ [34] 〉 B; ለ 〉 R [35] ከ 〉 B [36] A . . . ጥ ፡ [37] A nur ለ [38] በ 〉 P; CLR . . . ጠ ፡ [39] BCLR . ይ ፡; 〉 A [40] ABCLR . . . ገ ፡; A + ማያት ፡ [41] A ወረወዩ ፡ [42] LR . . . ሁ ፡ [43] በ 〉 C [44] A + ወዘንተ ፡ ዘይቤ ፡ [45] ዘ 〉 P [46] P ትእምርተ ፡ [47] ኒ 〉 P; A + ትእምርት ፡ [48] A + ውእቱ ፡ [49] C ኵኵሕሰ ፡ [50] በ 〉 A [51] L . . . ራ ፡; P . ሰ . . ፡ [52] C + ለዓለም ፡ [53] L ወአ . . . ፡ [54] A ወካዕበ ፡ ርእየ ፡ [55] R . . . . . ሁ ፡ [56] P ለጳውሎስ ፡ [57] P . ኀ . . . ፡ [58*] A ወካዕበ ፡ ይቤሎ ፡ [59] A . . ዊ ፡ [60] P ጕ . . ፡ [61] CLR nur ወ [62] P . . ፁ . . ፡ [63] Hss . አ . . ፡ [64] A . ት . . . ፡; P ይተጐም ፡ [65] P . . ወረደኖ ፡ [66] 〉 R [67] ACR . . ዚ ፡ [68] P . . . የ ፡ [69] ACLR ወከ . . ፡ [70] A hier + በሞቱ ፡ ወበመስቀሉ ፡

ወአውዕአሙ ፡ እምውስተ ፡[1] ሲኦል ፤ ወበከ
መ ፡ ሙሴ ፡ ዘበጠ ፡ በበትሩ ፡[2] ውስተ ፡ ነፋሳ
ት ፡ ወጸልመ ፡[3] ኵላ ፡[4] ምድረ ፡ ግብጽ ፡ እስ
ከ ፡ ፫ ፡ ዕለት ፡ ወ፫ ፡[5] ሌሊት ፡[6] ጽልመት ፡[7]
ዘያርመሰምስ ፡[8] እስከ ፡ ኢይትነሥኡ ፡ እምስ
ካቢሆሙ ፡[9] ወከማሁ ፡[10] ክርስቶስኒ ፡ ተሰቂሎ ፡
ዲበ ፡ ዕፅ ፡ አብርሀ ፡[11] ጽልመተ ፡ አልባበ ፡[12]
ሰብእ ፡ ወተንሥአ ፡[13] እምዉታን ፡[14] በሣልስ
ት ፡ ዕለት ፡ ወሣልስት ፡[15] ሌሊት ፤ ወበከመ ፡
በትረ ፡ ሙሴ ፡ ከነ ፡[16] ሚጦተ ፡[17] ወወልጦተ ፡[18]
በቃለ ፡[19] እግዚኣብሔር ፡[20] እንዘ ፡ ይብስት ፡
ከነት ፡ ዘነፍስ ፡ ወከዕበ ፡ እንዘ ፡ ነፍስ ፡[21] ከነ
ት ፡ ይብስተ ፡ ወከማሁ ፡[22] ክርስቶስኒ ፡[23] በዕፀ ፡
መስቀሉ ፡ *ረሰየ ፡ ሕይወተ ፡ ለሕዝበ ፡ ክርስ
ቲያን ፡[24] ለእለ ፡ አምኑ ፡[25] ቦቱ ፤ ረሰየ ፡[26] በት
እምርተ ፡ መስቀል ፡[27] ከመ ፡ ይሰደዱ ፡ መን
ፈሰ ፡[28] አጋንንት ፡ እስመ ፡ ተውላጠ ፡[29] *ኮ
ኑ ፡[30] አጋንንት ፡[31] ወክርስቲያን ፤ እሙንቱ ፡[32]
እንዘ ፡[33] መንፈሳዊያን ፡[34] ከኑ ፡ ኅሡራነ ፡[35] በ
ተዐድዎ ፡ ትእዛዘ ፡ እግዚኦሙ ፡[36] ከኑ ፡ ስዱ
ዳነ ፡[37] በጎይለ ፡ መስቀሉ ፡ ወንሕነኒ ፡ ከነ ፡
መንፈሳዊያነ ፡[38] በነሢአ ፡ ሥጋሁ ፡ ወደሙ ፡
ህየንቴሆሙ ፡ ለእለ ፡[39] ተሰዱ ፡ መንፈሳዊያ
ን ፡[34] ወከነ ፡[40] ንሕነ ፡[41] ሰባሕያነ ፡[42] እለ ፡ አመ
ነ ፡[43] በመስቀሉ ፡ ወበትንሣኤሁ ፡ ቅድስት ፤
ወበከመ ፡ ሙሴ ፡ ዘበጠ ፡ አድባረ ፡ ወአምጽ
አ ፡ መቅሠፍተ ፡ በትእዛዘ ፡[44] እግዚኣብሔር ፡
ሰፊሐ ፡ እዴሁ ፡ ምስለ ፡[45] በትሩ ፡ ከማሁ ፡[46]
ክርስቶስኒ ፡ አውዕአሙ ፡ ለአጋንንት ፡ እምላ
ዕለ ፡ ሰብእ ፡ በጎይለ ፡ መስቀሉ ፡ ሰፊሐ ፡ እ
ዴሁ ፡[47] ዲበ ፡[48] ዕፀ ፡ መስቀል ፤[49] ሶበ ፡ ይቤ
ሎ ፡[50] እግዚኣብሔር ፡ ለሙሴ ፡ ዝብጥ ፡[51] በበ
ትርከ ፡ ዘንተ ፡[52] ብሂል ፡ ዕትብ ፡[53] በማዕተበ ፡[54]
መስቀሉ ፡ ለክርስቶስ ፡[55] ብሂል ፤ ወሶበ ፡ ይቤ
ሎ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለሙሴ ፡ ስፋሕ ፡ እዴከ ፡
ዝኒ ፡[56] ብሂል ፡ ከመ ፡ በስፍሐተ ፡[57] እዴሁ ፡[58]
አድኅነነ ፡[59] ክርስቶስ ፡ እምተቀንዮ ፡ ለጸላኢ ፡
ወወህበነ ፡ ሕይወተ ፡ እንቲአሁ ፡[60] በስፍሐ
ተ ፡[61] እዴሁ ፡ በዲበ ፡ ዕፀ ፡[56] መ⁺ስቀል ፡ ብሂ + 146 v b
ል ። ወአመኒ ፡ ይጸብኡ ፡ ዐማልቅ ፡[62] ምስለ ፡
እስራኤል ፡ ዐርገ ፡[63] ሙሴ ፡ ውስተ ፡ ደብር ፡[64]
ወአሮን ፡ ምስሌሁ ፡[65] ዐርጉ ፡[66] ከመ ፡ ይጸል
ዩ ፡ እስመ ፡ ተኀየሉ ፡[67] ዐማሌቅ ፡[62] ወአዘዘ ፡
እግዚኣብሔር ፡ ለሙሴ ፡ ወይቤሎ ፡ ስፋሕ ፡

---

[1] ACLR ለእለ ፡ ውስተ ፡ [2] CLR በትሮ ፡; P በትሩ ፡ [3] ACLR ወአጽለመ ፡; B + ት [4] R .ሎ ፡ [5] P + ሰዐተ ፡ [6] A መዓልት ፡; C ..ተ ፡ [7] ALP ጸ...፡; 〉 B [8] AL .....ሰ ፡; 〉 B [9] ACLR ....በሙ ፡ [10] ወ 〉 C; P ወከዕበ ፡ [11] L ወአ...፡ [12] A እምአ...፡ [13] ወ 〉 L; ABCR ወ (〉 ACR) ተንሢአ ፡ [14] ALR እምን ፡ ም (R nur እም) ው..፡; BC እሙታን ፡ [15] AC ወበሣ...፡; 〉 LR; C + ዕለተ ፡ [16] ACLR + ት [17] ACL ..ት ፡ [18] ALR ....ት ፡; C ..ለጠት ፡ [19] በ 〉 CL [20] C በእግ.....፡ [21] AR ዘነ..፡ [22] A + እንዘ ፡ ሕያው ፡ ክርስቶስ ፡ ረሰየን ፡ ሕያዋነ ፡ ለሕዝቡ ፡ [23] ACLR + ከነ ፡ [24]* 〉 A [25] ACLR አመነ ፡ [26] P ሰረየ ፡ [27] CL ...ሉ ፡ [28] A መናፍስት ፡ [29] LP ተወለጠ ፡ [30] CL ከነ ፡ [31]* B አ....፡ ከ.፡ [32] A ወእሙንቱሰ ፡ [33] P እስመ ፡; 〉 CLR [34] ABCLR ....ው..፡ [35] P .ሠ..ን ፡ [36] BCLR እግዚአብሔር ፡ [37] P ...ን ፡ [38] ABR ....ው..፡; L ....ው.ን ፡; P .....ን ፡ [39] B + ተዓደዉ ፡ [40] ወ 〉 BCL [41] ACLR + ሰ [42] CLP ....ን ፡; CL + ለ [43] P አምኑ ፡ [44] በ 〉 P [45] A ዘም..፡ [46] 〉 BCL [47] AB እደዊሁ ፡ [48] 〉 C [49] C ...ሉ ፡; CLR + ወ [50] AP .ብ.፡ [51] P ..ጦ ፡ [52] C ዝንቱ ፡; LR ዝ [53] ABLR .ተ.፡ [54] L ....ከ ፡ [55] P ለወልድ ፡ [56] 〉 CLR [57] ተ 〉 CLR; A ...ሕት ፡ [58] R corrigirt እደዊሁ ፡ [59] Zweites ነ 〉 CL [60] P ...አ.፡ [61] በ 〉 P; A ...ሕት ፡ [62] ABL ዓ...፡; CR አ...፡ [63] CL ወዐ..፡ [64] A + ወሆር ፡; CLR + ወሖረ ፡ [65] B ...ሆሙ ፡ [66] BCL ወዐ..፡ [67] P .ሐ..፡

እዴከ ፡ እስከ ፡[1] ይረክቡ ፡ ኀይለ ፡ እስራኤል ፤ ወይቤ ፡ በውስተ ፡ አሪት ፡ ከና ፡[2] ርቡባተ ፡[3] እዴሁ ፡[4] ለሙሴ ፡[5] እስከ ፡ ዕርበተ ፡ ፀሐይ ፡ አላ ፡ ባሕቱ ፡ ክቡዳት ፡ እደዊሁ ፡ ለሙሴ ፡ ወ
ሶበ ፡ የዐዕቦ ፡[6] አውረደ ፡[7] እዴሁ ፡ እምዘ ፡[8] ሰፍሐ ፡ ይትዌጽዑ ፡[9] እስራኤል ፡ ወይመውእዎሙ ፡[10] ፀሮሙ ፤ *ወሶበ ፡ ያሌዕል ፡ እዴሁ ፡ ወይሰፍሕ ፡[11] በርቱዕ ፡ ይትመውኡ ፡[12] ዐማሌቅ ፡[13] ወይሰድድዎሙ ፡ እስራኤል ፡ ወይመውእዎሙ ፡ ለፀሮሙ ፡[14] ዓማሌቅ ፤[15] ወዘንተ ፡[16] ሶበ ፡ ርእዩ ፡ አሮን ፡ ወሆር ፡[17] ነደቁ ፡ እብነ ፡ በየማኑ ፡ ወበፀጋሙ ፡ ለሙሴ ፡ ወአዕግዉ ፡[18] እደወ ፡[19] ሙሴ ፡ ላዕለ ፡ አእባን ፡ ዘነደቁ ፡[20] አሮን ፡[21] እንተ ፡ የማኑ ፡[22] ወሆር ፡[23] እንተ ፡ ፀጋሙ ፡[24] ወአጎዝዎ ፡ ዲበ ፡[25] መታክፍቲሆሙ ፡ ከመ ፡ ኢያግብእ ፡[26] እዴሁ ፡[27] እምዘሰፍሐ ።[28] ወዘንተ ፡[29] *እፈክር ፡ ለክሙ ፤[30] ፀብአ ፡ ዐማሌቅሰ ፡[31] ምስለ ፡ እስራኤል ፡ ፀብአ ፡ መሀይምናን ፡ ምስለ ፡ አጋንንት ፡ ውእቱ ፡ ወዘእንበለ ፡ ይሰቀል ፡ ክርስቶስ ፡ ሞእዎሙ ፡ ለቀደምት ፤ ወሶበ ፡ ሰፍሐ ፡ እዴሁ ፡[4] ዲበ ፡[32] ዕፀ ፡ መስቀል ፡ በእንተ ፡ ኀጢአት ፡[33] አዳም ፡ ወደቂቁ ፡[34] ወሶበ ፡ ሰፍሐ ፡ እዴሁ ፡[4] ወተቀንወ ፡[35] እራኁ ፡[36] ሞእዎሙ ፡ እለ ፡[37] ይትዐተቡ ፡[38] *በመስቀሉ ፡ ለክርስቶስ ፤[39] ስፍሐ ፡[40] እዴሁ ፡[41] ለሙሴ ፡ ይተረጐም ፡[42] ስቅለቱ ፡[43] ለክርስቶስ ፡[44] ወዘንደቁ ፡ አእባን ፡[45] አሮን ፡ ወሆር ፡[46] ይተረጐም ፡[42] *ዕፀ ፡[47] መስቀል ፡ ወቅንዋት ፤ ወአሮን ፡ ይተረጐም ፡[48] በፈያታዊ ፡ ዘየማን ፡ ወሆር ፡[49] በፈያታዊ ፡ ዘፀጋም ፡ ወዐማሌቅ ፡[50] ይተረጐም ፡ በአጋንንት ፡[51] ወንጉሦሙ ፡[52] ለዐማሌቅ ፡[50] *ይተረጐም ፡ በሰይጣን ፤[53] ወአሜሃ ፡ ዘተመውኡ ፡ ውእቶሙ ፡[54] በትንሣኤሁ ፡ ለክርስቶስ ፡ ወበመስቀሉ ፡[55] ሞእናሆሙ ፡ ለአጋንንት ፡ ወለሰይጣን ።[56] ወካዕበ ፡ አመ ፡ ይወፅኡ ፡[57] እስራኤል ፡ እምግብጽ ፡ ወዕኡ ፡[58] ውስተ ፡ ማይ ፡ መሪር ፡ ውኀጥኡ ፡[59] ዘይሰትዩ ፡[60] እምረተ ፡[61] ማዩ ፡[62] ወቀዳሚ ፡[63] ነገርጓር ፡ አንገርጉሩ ፡ በእንተ ፡ ምረተ ፡[64] ማይ ፤[65] ወይቤሎ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ለሙሴ ፡[1] ንሣእ ፡ በትረከ ፡[66] ወደይ ፡ ውስቴቱ ፡ ወዕተቦ ፡[67] ይምኒ ፡ ወፅማመ ፤ ወርኢ ፡ በዝንቱ ፡[68] ሶበ ፡ ይቤሎ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ይኩን ፡ ጥዑመ ፡ *እመ ፡[69] ኢኮነኑ ፡ ጥዑመ ፤[48] ወባ

---

[1] ⟩ L [2] P ከነ ፡ [3] B ..ዓ.፡ [4] AR እደዊሁ ፡ [5] A ለነቢይ ፡ ሙሴ ፡ [6] A + ለሙሴ ፡; R + ወ [7] P ..ርድ ፡ [8] CL ወእምዝ ፡ [9] A ወይትዋዕኡ ፡; CL ይወፅኡ ፡; P ...ዕ.፡ [10] A ..ትመውኡ ፡ ለ [11] P + እዴሁ ፡ [12] P ወይ.... ፡ [13] AB አ... ፡ [14]* ⟩ CLR [15] CR አ... ፡ [16] A nur ወ; ወ ⟩ B [17] CR .ሐ.፡ [18] AP ..ጽን.፡; B ..ጽገቡ ፡ [19] ወ ⟩ A; C እዴ ፡ ለ; P ዕ..፡ [20] P ...ቀ ፡ [21] R + ወሐር ፡ [22] ACLR ..ን ፡ [23] C .ሐ.፡; R nur ወ [24] ACLR ..ም ፡ [25] LR እንተ ፡ [26] P ኢ.ይግባእ ፡ [27] R እደዊሁ ፡ [28] A እንተ ፡ ጸንዓ ፡ እምዘ...፡; L ለዘ...፡; P ዲበ ፡ ዘ..ሐ ፡ [29] ALR ወዝንቱኒ ፡; ebenso C, wo ዝ in ዘ radirt ist [30]* LR ብሂል ፡ [31] ABCLR አ...ሰ (⟩ A) ፡ [32] CLR nur በ [33] A መድኃኒተ ፡; P ኃ.አ.፡ [34] ⟩ P [35] CLR ....ዋ ፡ [36] B እዴሁ ፡; CL ሥጋሁ ፡; R እራኁቲሁ ፡ [37] BP ለእለ ፡ [38] BCL ...ቀ.፡ [39]* A በክርስቶስ ፡ [40] AB ሰ..ተ ፡; CLR ሰ..፡ [41] CLR እደዊሁ ፡ [42] P ...ገ.፡ [43] A በስ..ተ ፡; R በስ...፡ [44] ለ ⟩ A [45] P ...ነ ፡ [46] ABCLR .ሐ.፡ [47] CLR በዕፀ ፡ [48]* ⟩ B [49] ABCLR .ሐ.፡; ACLR + ይትረጐም ፡ [50] ABCLR .አ...፡ [51] A በሰይጣን ፡ [52] P ...ሥ ፡ [53]* ⟩ A [54] ABCR ሙአ..፡; L መዐ..፡ [55] B ወበስቅለቱ ፡ [56] B .....ናት ፡ [57] ይ ⟩ B [58] CL ወወ..፡ [59] P .ኃ..፡ [60] ABCL ..ስ..፡ [61] ACLR ...ረ ፡; P .መ..፡ [62] A .ይ ፡ [63] AC ...ሜ ፡ [64] ACLR ..ረ ፡ [65] P .የ ፡ [66] A + ወዝብጥ ፡ ለእዝጎ ፡ [67] BCLR ...ብ ፡ [68] ABLR ዝንቱኒ ፡; C ዘንተኒ ፡ [69] In A radirt; in R eorrigirt zu እም

ሕቱ ፡ ያርኢ ፡[1] ከመ ፡ በትእምርተ ፡ መስቀል ፡[2] ይሜኒ ፡ ዅሉ ፡[3] ወማይ ፡ መሬር ፡ ይከውን ፡ ጥዑመ ፡ ወዅሉ ፡ ዘማሰነ ፡[4] በጎይለ ፡ መስቀሉ ፡ ለኢየሱስ ፡ ክርስቶስ ፡ ይከውን ፡ ሠናየ ፡[5] ወአዳመ ።[6] ወባዕድኒ ፡[7] በዘ ፡[8] እነግረከ ፡ እምካልኣን ፡[9] ነቢያት ፡ በእንተ ፡ ስቅለቱ ፤ ይቤ ፡[10] ዳዊት ፡[11] ቀነዉኒ ፡[12] እደውየ ፡ ወእገርየ ፡ ዝኒ ፡[13] ገሃደ ፡ አርእየ ፡[14] በእንተ ፡ ቅንዋተ ፡ እደዊሁ ፡ ወእገሪሁ ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ አስተዮኒ ፡ ብሒአ ፡ ለጽምእየ ፡ ዘኒ ፡[15] ገሃደ ፡ አርእየ ፡ ከመ ፡ ሰረበ ፡ ብሒአ ፡[16] በእንተ ፡ ስሕተቱ ፡ ለአዳም ፤ መንፈሰ ፡ ሕይወት ፡ ዘነፍሐ ፡ ላዕሌሁ ፡ ለአዳም ፡[17] ሰረበ ፡ ብሒአ ፡ ወእድ ፡[18] እንተ ፡ ሣረረታ ፡[19] ለምድር ፡ ተቀነወት ፡ ዘበእንቲአሁ ፡[20] ለአዳም ፡ ተትሐዶ ፡ ተወልደ ፡[21] አያያተ ፡[22] ገብር ፡[23] ነሢአ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ኀያ ፡ በእንተ ፡ ክልኤቱ ፡ አግብርት ።[24]

+ 147 r a +እስመ ፡ ብእሲ ፡ ንጉሥ ፡ ከመ ፡ ዘቦቱ ፡ ፪አግብርተ ፡[25] ፪ዕቡይ ፡ ወጽኑዕ ፡[2] ወ፪ትሑት ፡ ወድኩም ፡ ወተኀየሎ ፡[26] ውእቱ ፡ ዕቡይ ፡ ለውእቱ ፡ ትሑት ፡[27] ወዘበጠ ፡ ወቀተሎ ፡[2] ወሰለቦ ፤ ወርእዮሙ ፡[28] ንጉሥ ፡[29] እምልዑል ፡ መንበሩ ፡[30] ወካዕበ ፡ ውእቱ ፡ ንጉሥ ፡ ወሪዶ ፡ አኀዘ ፡ ለውእቱ ፡ ዕቡይ ፡ ወዘበጠ ፡ ወቀጥቀጠ ፡ ወአሰሮ ፡[31] ወወደዮ ፡ ውስተ ፡ ቤተ ፡ ጽልመት ፡[32] ወለውእቱሰ ፡ ትሑት ፡ ወድኩም ፡ ገብሩ ፡ አንሥአ ፡ ወሐቀፎ ፡ ወነገፎ ፡ ጸበሎ ፡[33] ወኀፀበ ፡ ወሶጠ ፡ ቅብአ ፡ ወወይነ ፡ ለቍስሉ ፡[34] ወጸዐኖ ፡[35] ዲበ ፡ አድጉ ፡ ወአብጽሖ ፡[36] ውስተ ፡ ሀገሩ ፡ ወአዕረጎ ፡ ዲበ ፡[37] መንበሩ ፡ ወአንበሮ ፡ በየማኑ ።[38] ንጉሥሰ ፡[39] ክርስቶስ ፡ ውእቱ ፡[40] በአማን ፡[41] ወአግብርትኒ ፡ ዘእቤ ፡[42] ሰይጣን ፡ ዕቡይ ፡ ወአዳም ፡ ትሑት ፤ ወርእዮ ፡ ዘከመ ፡ ተኀየሎ ፡ ወአውደቆ ፡ ወረደ ፡[43] እምልዑል ፡ መንበሩ ፡[44] ወአንሥአ ፡ ለአዳም ፡ ገብሩ ፡ ወአሰሮ ፡ ለሰይጣንሰ ፡ ውስተ ፡ ረዓደ ፡ ሲኦል ፤ ወለሥጋ ፡ አዳም ፡[45] አንበሮ ፡ ዲበ ፡[46] መንበረ ፡ መለኮት ፡[47] *አዕበዮ ፡ ወአልዐለ ፡ ወአክበሮ ፡ ወተሰብሐ ፡[48] እምነ ፡ ዅሉመ ፡ እለ ፡[49] ፈጠረ ፡ መላእክት ፡[50] ወሊቃን ፡ መላእክት ፡ እልፍ ፡ አእላፋት ፡[51] ወትእልፊት ፡ አእላፋት ፡ መንፈሳዊያን ፤[52] እስመ ፡ አውደቆ ፡ ለዕቡይ ፡ ወአንሥአ ፡ ለትሑት ፡ አኀሰሮ ፡[53] ለዕቡይ ፡[54] *ወአክበሮ ፡ ለትሑት ፡[55] አስቆረሮ ፡[56] ለዕቡይ ፡[57] ወአፍቀሮ ፡ ለትሑት ፡ *ተሀየዮ ፡ ለዝንቱ ፡[58] ወመሐሮ ፡ ለነዳይ ፡ እምልዕልና ፡[59] አውደቆ ፡[60] ለዕቡይ ፡ ወእመሬት ፡ አንሥኦ ፡[61]

---

[1] CL እ..፡ [2] ⟩ A [3] P .ሎ፡ [4] C ዘሰአለ፡; L ዘሠነየ፡ [5] LR ..ይ፡ [6] LR ...ም፡ [7] ABCLR ወ(⟩ C)..ያ.፡ [8] ABCLR nur ዘ [9] CLR ..ባዕዳ.፡ [10] B ወይ.፡; C ዘይ.፡ [11] C + በእንተ ፡ ስቅለቱ ፡ [12] R ..ው.፡ [13] A ወዝንቱ፡; B ዘኒ፡ [14] A ያርኢ፡ [15] ACLR ዝኒ፡ [16] L + ለጽምዕየ፡; dies in R getilgt [17] ⟩ A; ለ ⟩ P [18] P ..ዳ፡ [19] P ሳ...፡ [20] ዘ ⟩ B [21] ACLR ተዋሪዶ፡; B ተወልዶ፡ [22] P ..የ.፡ [23] C ..ረ፡ [24]* P am Rande ohne Ziffer በእንተ ፡ ፪አግብርት ፡; ⟩ ACLR [25] ABCLR .....ት፡ [26] ወ ⟩ CLR [27] A ድኩም፡ [28] ሙ ⟩ CLR; A ወሀሎ፡ [29] A + ይሬኢ፡ [30] P ...ሮ፡ [31] B .ሰበ.፡ [32] A ሞቅሕ፡ [33] L ..ሉ፡ [34] ABL ..ሰ.፡ [35] B ወአዕዓኖ፡ [36] P ወብጽሐ፡ [37] ACLR ኀበ፡ [38] P መንበሩ፡ ወየ..፡ [39] A ወን...፡ ዘይቤ፡ [40] A + ንጉሥ፡ [41] ⟩ CL; in R am Rande nachgetragen [42] A .ይ.፡ [43] BLP ወወ..፡ [44] ACLR ማኅደሩ፡; P ...ሮ፡ [45] ⟩ BP [46] A መልዕልተ፡ [47] ABCL ...ቱ፡ [48]* A nur ወተፈሥሐ ፡ ቦቱ ፡ [49] ACLR ዘ [50] ABCL ...ተ፡ [51] BCLR ...ፍ፡ [52] ABCLR ....ው..፡ [53] ኅ ⟩ A; P ..ሠ.፡ [54] L ..ኩ.፡ [55]* ⟩ AP [56] A ወአ.ቈ..፡; ⟩ P [57] ⟩ AP [58] P ..ሁ.፡ [59] P ወእምል...ሁ፡ [60] B ወአ...፡ [61]* A nur ወአኀሠሮ ፡ ለዕቡይ ፡ ወመሐሮ ፡

ለምስኪን ፡[1] እምክብሩ ፡ ነሠቶ ፡ ለኀያል ፡ ወ
እሙስና ፡[2] አንሥአ ፡[3] ለነዳይ ፤[4] እስመ ፡ ኀቤ
ሁ ፡ ክብር ፡[5] ወኀሳር ፡[6] ለዘ ፡ ፈቀደ ፡ ያከብር ፡[7]
ወለዘፈቀደ ፡ ያኀስር ❊[8] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፻ ፡ በእንተ ፡ እለ ፡ ተዐደዉ ፡ መላእክት ።[9]

ወበ ፡[10] ካዕበ ፡ መላእክትሂ ፡ እለ ፡ ተምዕ
ዖሙ ፡ እግዚአብሔር ፡ እስመ ፡[11] አእመሮሙ ፡[12]
ማእምረ ፡ ልብ ፡[13] ዘሐመይዎ ፡[14] ለአዳም ፡ እ
ንዘ ፡ ይብሉ ፡ *እምድኅረ ፡ አፍቀሮ ፡ እግዚ
አብሔር ፡[15] ወወሀበ ፡ ኪያነሂ ፡ ከመ ፡ ንትለአኮ ፡
ወእንስሳ ፡ ወአራዊት ፡[16] ወዓሣተ ፡ ባሕር ፡
ወአዕዋፈ ፡ ሰማይ ፡ ወኵሉ ፡ ፍረያት ፡[17] ወዕ
ፀወ ፡[18] ገዳም ፡[19] ወዓዲ ፡ ሰማያት ፡[20] ወምድ
+ 147 r b ር ፤[21] ወወሀበ ፡[22] ሰማይኒ ፡ ከመ ፡ ተሀበ ፡[23] +ዝ
ናመ ፡ ወምድርኒ ፡[24] ከመ ፡ ተሀበ ፡ ፍረያተ ፤[25]
ወዓዲ ፡[26] ፀሐየ ፡ ወወርኀ ፡ ወሀበ ፡[27] *ፀሐይ
ኒ ፡[28] ከመ ፡ ያብርህ ፡ ሎቱ ፡[29] በመዐልት ፡ ወ
ወርኀኒ ፡[30] ከመ ፡ ያብርህ ፡ ሎቱ ፡ በሌሊት ፤
ለሐኮ ፡ በአጻብዒሁ ፡ ወፈጠሮ ፡[31] በአምሳሊ
ሁ ፡ ወሰዐሞ ፡ ወነፍሐ ፡ ላዕሌሁ ፡ መንፈሰ ፡
ሕይወት ፡ ወይቤሎ ፡ ወልድየ ፡ በኵርየ ፡ ወ
ፍቁርየ ፤ ወሤሞ ፡ ውስተ ፡ ገነት ፡ ከመ ፡ ይብ
ላዕ ፡[29] ወይትፈጋዕ ፡ ዘእንበለ ፡[32] ደዌ ፡ ወሕ
ማም ፡ ዘእንበለ ፡ ጻማ ፡ ወስራሕ ፡[33] *ወአዘዞ ፡
ከመ ፡[34] ኢይብላዕ ፡ እምአሐቲ ፡ ዕፅ ፤ ወዘን
ተ ፡ ኵሎ ፡ እምድኅረ ፡ አወፈዮ ፡ ተዐደወ ፡
ወበልዐ ፡ እምይእቲ ፡[35] ዕፅ ፡ ወኮነ ፡ ጽሉአ ፡
ወምኑነ ፡ ወሰደዶ ፡[36] እምገነት ፤ እምይእዜሰ ፡
ቀብጸ ፡ ተስፋሁ ፡ እስመ ፡[37] ተዐደወ ፡ ትእዛዘ ፡
ፈጣሪሁ ። ወአውሥአሙ ፡ እግዚአብሔር ፡[37]
ለመላእክት ፡ እለ ፡ *ሐመይዎ ፡ ከመዝ ፡ ለአ
ዳም ፡ ወይቤሎሙ ፡[15] ለምንት ፡ ከመዝ ፡[38] ተ
ሐምይዎ ፡ ለአዳም ፡[28] እስመ ፡[39] ሥጋ ፡ ወደ
ም ፡ ውእቱ ፡[40] ወሐመድ ፡ ወመሬት ፡ ውእቱ ።
ወአውሥኡ ፡[41] መላእክት ፡[29] ወይቤልዎ ፡ ን
ንብብኑ ፡[42] ቅድሜከ ፡ እግዚኦ ፡ ኀጢአቶ ፡[43]
ለአዳም ። ወይቤሎሙ ፡ እግዚአብሔር ፡ ንብ
ቡ ፡ ወእሰምዐክሙ ፡[44] አነሂ ፡ ወአወሥአክ
ሙ ፡ በእንተ ፡ አዳም ፡ ገብርየ ፤ እስመ ፡ ተኬ
ነወ ፡[45] እግዚአብሔር ፡ በእንተ ፡ አዳም ፡ እስ
መ ፡ ይቤ ፡[46] ፈጠርክዎ ፡ እመሬት ፡ ወኢይገ
ድፎ ፡ ለልሕኵትየ ፡[47] አምጻእክዎ ፡ እምኀ
በ ፡[48] ኢሀሎ ፡ ወኢይሬስዮ ፡[49] ስላተ ፡ ጸላኢ
ሁ ፡ ለግብረ ፡ እደዊየ ።[50] ወይቤሉ ፡ እሙንቱ ፡
መላእክት ፡ ስብሐት ፡ ለከ ፡ እግዚኦ ፡ እስመ ፡
አእመርከነ ፡ ማእምረ ፡ አልባብ ፡[51] ከመ ፡ ሐ
መይናሁ ፡ ለአዳም ፡ በእንተ ፡ ዘተዐደወ ፡ ት
እዛዘ ፡ ዚአከ ፡ *ከመ ፡ ኢይብላዕ ፡[52] እምአሐ
ቲ ፡ ዕፅ ፡ እምድኅረ ፡[53] አመስፈንከ ፡[54] ላዕለ ፡

---

[1] ALR ለነዳይ ፡ [2] P በሙስና ፡ [3] CLR አውፅአ ፡; 〉 P [4] LR ለምስኪን ፡; 〉 P [5] A + ወብዕል ፡ [6] P ..ሣ. ፡ [7] ABCLR ያ (CLR የ) ኃሥር ፡ [8] ACLR ያከብር ፡ [9]* P am Rande ፻፬በ´ ፡ እ´ ፡ ተ´ ፡ መ´ ፡ und dazu noch in schwarzer und nochmal in roter Tinte ገየ; 〉 ACLR [10] 〉 BP [11] A + ተምዖሙ ፡ ወ [12] እ 〉 C [13] A አልባብ ፡ [14] B እስመ ፡ ሐ ... ፡; P .ኀ ... ፡ [15]* 〉 B [16] ABLR .... ተ ፡ [17] BC ፍሬያ (〉 B) ት ፡; LR .ሬ.ተ ፡; 〉 A [18] A ዕፀወ ፡; B ወዕፀ ፡ [19] A hier + ወፍሬያት ፡ [20] A .. ይኒ ፡; CLR ... ተ ፡ [21] CLR ... ረ ፡ [22] A ወዓዲ ፡; CLR ወሀበ ፡ [23] ACLR የ .. ፡ [24] ወ 〉 C [25] AB .ሬ .. ፡; C ፍሬሃ ፡; LR ፍሬ ፡ [26] A + ወሀበ ፡ [27] B ወወ .. ፡; 〉 A [28] 〉 L [29] 〉 A [30]* In R am Rande nachgetragen [31] C + በአፃብዒሁ ፡ ወ; LR + በአርአያሁ ፡ ወ [32] A + ኃዘን ፡ ወይብላዕ ፡ ዘእንበለ ፡ [33] P .ሥ .. ፡ [34]* 〉 CLR [35] A nur እም [36] ACL ወስዱደ ፡; R am Rande nachgetragen ወተሰደ ፡ [37] 〉 B [38] 〉 P [39] 〉 B; AR + ዘ [40] 〉 ACLR [41] B አውሥእዎ ፡ [42] ኑ 〉 B; das zweite ብ 〉 L [43] AL ... ቱ ፡ [44] P .. ስማዕ .. ፡ [45] BP ተከወነ ፡ [46] A + አነ ፡ [47] L ለሕል ... ፡ [48] B + አልበ ፡ [49] C ... ረ .. ፡ [50] ABCLR .. ው. ፡ [51] B ልብ ፡ [52]* 〉 ACLR [53] BP ወእ .... ፡ [54] B አወፈይከ ፡; P ..... ከ ፡; A + ወአሠልጠንከ ፡ ወሤምከ ፡

ኵሉ ፡ ዘፈጠርከ ፡[1] *ወሜምከ ፡ ላዕለ ፡ ኵሉ ፡ ግብረ ፡ እደዊከ ፤[2] ወሶበ ፡ እመ ፡[3] ኢነገርከ ፡[4] ወእመ ፡[5] ኢአዘዝከ ፡[6] ከመ ፡ ኢይብላዕ ፡ እም ይእቲ ፡ ዕፅ ፡ እመ ፡[7] ኢኮኖ ፡ ጌጋየ ፡ ወሶበኒ ፡ በልዐ ፡ በጎጢአ ፡ መብልዕ ፡ እመ ፡[8] ኢኮኖ ፡ ጌጋየ ፤ አላ ፡[9] አጠየቆ ፡[10] ቃለከ ፡[11] ወትቤሎ ፡ እመ ፡[12] *በሊዐ ፡ ትበልዕ ፡[13] እምዝንቱ ፡[14] ዕፅ ፡ ሞተ ፡[15] ትመውት ፤ ወውእቱሰ ፡ እምድኅረ ፡ ሰምዐ ፡ *ዘንተ ፡ ጠበዐ ፡[16] ወበልዐ ፤ ኢያኅጣ
+ 147 v a እከ ፡ ዘ+ይበልዕ ፡ ጥዑመ ፡ ፍረያተ ፡[17] እምነ ፡ ገነት ፡ ወኢያኅጣእከ ፡[18] ዘይናዝዘ ፡ ወቢጸ ፡ ዘ ይረድኦ ፡[19] ከማሁ ፤[20] ወዘንተ ፡ ንቤ ፡ ወአእመ ርከነ ፡ ወከሠትነ ፡ ለከ ፡ ከመ ፡[21] ተዐደወ ፡ ት እዛዝከ ።[22] አውሥኦሙ ፡ መሓሪ ፡ ወመፍቀ ሬ ፡ ምሕረት ፡ ህየንተ ፡[23] አዳም ፡ ወይቤሎሙ ፡ እንትሙሰ ፡ ፩ ፡[24] ኅሊና ፡[25] ፈጠርኩክሙ ፡ ለ ስብሐት ፡[26] እምእሳት ፡ ወነፋስ ፡[3] ወሎቱሰ ፡[27] ፈጠርክዎ ፡ ምክዕቢተ ፡[28] ዚአክሙ ፡[29] እመ ሬት ፡ ወእማይ ፡[30] እምነፋስ ፡ ወእሳት ፤[31] ወ ከነ ፡ ዘሥጋ ፡ ወደም ፤ ወቦቱ ፡[32] ፲ኅሊናተ ፡[33] ፩ዘሠናያት ፡[34] ወ፩ዘእኩይ ፡[35] ወለእመ ፡ አጥ ብዐ ፡ ልቡ ፡[36] ለሠናይ ፡[37] የሐውር ፡ በኅሊና ፡[38] ሠናይ ፡ ወለእመሰ ፡[39] አስሐቶ ፡ ዲያብሎስ ፡[40] የሐውር ፡ ኀቤሁ ፡ በፍኖት ፡[41] እኩይ ፤ ወአን ትሙሰ ፡ አልብክሙ ፡ ባዕደ ፡[42] ኅሊና ፡[25] ዘእ ንበለ ፡ ስብሐትየ ፡ ዘእንበለ ፡[43] ውእቱ ፡ ዕቡ ይ ፡ ዘአሥረጸ ፡[44] ለእከይ ፡ ወከነ ፡ እኩየ ፡[45] ወተስዕረ ፡[46] እማኅበርክሙ ፤ ወአንትሙኒ ፡[47] ለምንት ፡ ትትኄበዩ ፡[48] ላዕለ ፡ አዳም ፤ ወሰበ ፡ ኮንክሙ ፡ ከማሁ ፡ ወፈጠርኩክሙ ፡[49] እማ ይ ፡[50] ወመሬት ፡ እምኮንክሙ ፡ ሥጋ ፡[51] ወደ ም ፡[52] ወእምአፈድፈድክሙ ፡ እምኔሁ ፡[8] ዐሊ ወ ፡ ትእዛዝየ ፡[53] ወክሒደ ፡[54] ቃልየ ። ወይቤ ልዎ ፡ ስብሐት ፡ ለከ ፡ እግዚኦ ፤ ሐሰ ፡[3] ለነ ፡[55] ኢንትዐደው ፡ ትእዛዝከ ፡[56] ወኢነዐሉ ፡[57] ቃ ለከ ፡ እስመ ፡ ንሕነ ፡ መንፈሳዊያን ፡[58] ለሕይ ወት ፡ ወውእቱሰ ፡[59] መሬታዊ ፡[60] ለእበድ ፤[61] ወይእዜኒ ፡ እመ ፡ ንክል ፡ ጥዩቀ ፡ ፍትነነ ፡ ወ አመክረነ ፡ ከመ ፡ ታእምር ፡[62] *ለእመ ፡ ንክ ል ፡[63] ዐቂበ ፡ ቃልከ ።[64] ወሶበ ፡ ከመዝ ፡[65] ተ መክሑ ፡ ይቤሎሙ ፡ እግዚኦብሔር ፡ መፍ ቀሬ ፡ ሰብእ ፡ እምከመሰኬ ፡[66] ተስሕትክሙ ፡ በዐለ ፡ ቃልየ ፡[67] ግፍዕክሙ ፡ ላዕለ ፡ ርእስ ክሙ ፡ ሐረረት ፡[68] ገሀነም ፡[69] ወእሳት ፡[70] ወተይ ፡

---

[1] A ...ረ ፡ [2]* A nur እደኪ ፡ [3] ⟩ A [4] ኢ ⟩ B [5] A nur ወ [6] ኢ ⟩ B; A + ወእ መ ፡ ኢከላእከ ፡ [7] B እም [8] BC እም [9] ⟩ B [10] P + ሙ· [11] ከ ⟩ P; C ቃል ፡ [12] BCLR አ . ፡ [13]* A በላዕከ ፡ በሊዐ ፡ [14] ACLR ..ይእቲ ፡ [15] A .ቱ ፡ [16]* B አጥብዐ ፡ [17] ABCLR .ሬ..፡; P ...ት ፡ [18] ጎ in R hineincorrigirt; ⟩ ABCL; P ...ሕጠ .ከ ፡ [19] C .ት...፡ [20] ABR ዘከ..፡; C ወከ..፡ [21] CL ወ (in L ausradirt) ዘከመ ፡; R ዘከመ ፡ [22] ABCLR ...ዘ.፡ [23] A ምስለ ፡ [24] A በ፩ [25] P ሕ..፡ [26] CLR + የ [27] A ወለሊሁሰ ፡ [28] CL ምስብዓተ ፡; R ምክብዓተ ፡ [29] P .ኣ..፡ [30] እ ⟩ CLR [31] B ወእምእሳት ፡ [32] A ዘቦቱ ፡; CR ወቦ ፡; L ወበ [33] AB ....ት ፡; CLR ሕ..ት ፡; P .ሕ...፡ [34] AR ....ይ ፡; B ፩ሠናይ ፡; CL ዘሠናይ ፡ [35] ፩ ⟩ CL [36] B በልቡ ፡ [37] A በ...፡; CL ዘ...፡ [38] A ውስተ ፡ ኅ..፡; P .ሕ..፡ [39] ሰ ⟩ P [40] C .ፆ...፡ [41] A ...ተ ፡ [42] ABCLR ..ድ ፡ [43] LPR ወዘ....፡ [44] P ..ስ .ኅ ፡ [45] AP ዕቡየ ፡ [46] P ..ሥ..፡ [47] ኒ ⟩ P [48] ACLR ..ኅ..፡ [49] P + ከማሁ ፡ [50] CP በ..፡ [51] AR ዘሥ .፡ [52] BCL ..መ ፡ [53] የ ⟩ C [54] P ..ሕ .፡ [55] ⟩ A; P ለከ ፡; B + ወ [56] A እምት....፡; BCLR ...ዘ .፡ [57] B ..ንዕ .፡; A + ትእዛዝከ ፡ ወኢንክሕድ ፡ [58] ABCLR ....ው..፡ [59] P ወእመ·ንቱሰ ፡; ⟩ LR [60] LR ...ውያን ፡ [61] በ ⟩ P [62] ACLR ና...፡ [63]* A እመ ፡ ኢን..፡ [64] A ትእዛዝከ ፡; BCLR .ለ .፡ [65] A + ይቤሎ▒ [66] ሰ ⟩ A; ኬ ⟩ CLR [67] A ትእዛዝየ ፡ [68] B ሐረት ፡; CLR ሀለወት ፡; AB + ወ [69] BCLR ...መ ፡ [70] ወ ⟩ CLR

ወመርቂ ፡ ወዐውሎ ፡[1] ምንባሪክሙ ፡[2] እስከ ፡[3] ዕለት ፡ ዐባይ ፡ ትትዐቀቡ ፡[4] በሰናስል ፡ ዘኢይ ትፈታሕ ፡ ወኢይሰበር ፡ እስከ ፡ ለዓለም ። ወ ለእመሰ ፡[5] ጥዩቀ ፡ ዐቀብክሙ ፡ ቃልየ ፡ ወገበ ርክሙ ፡ ትእዛዝየ ፡ ትነብሩ ፡ በየማንየ ፡ ወበ ፀጋምየ ። እስመ ፡ ኵሉ ፡ ዘሞአ ፡[6] ጎየለ ፡[7] ወ ዘሰ ፡ ተመውአ ፡[8] ተጎየለ ።[9] እስመ ፡ ሰይጣን ሂ ፡[10] አልቦ ፡[11] ጎይለ ፡[12] ዘእንበለ ፡ ዳእሙ ፡ ዘ ያሠርጽ ፡[13] ውስተ ፡ ኅሊና ፡[14] ወኢይኤዝዝ ፡ ወኢያጌብር ፡ ወኢይዘብጥ ፡ ወኢይስሕብ ፡ + 147 v b ወኢይእኅዝ ፡ ወኢይ+ትዋሣእ ፡ አላ ፡ በጽም ሚት ፡[15] ያሠርጽ ፡[16] ውስተ ፡ ኅሊና ።[14] ወዘተ ሠጥዎ ፡ ለኅሊና ፡[17] እኩይ ፡ ይሬስዮ ፡[18] ለሀ ጕል ፡[19] ወእመሰ ፡[20] ሞአ ፡[21] ለኅሊና ፡[17] እኩ ይ ፡ *ረከበ ፡ ሞገሰ ፡[22] ወይከውኖ ፡ ምዝጋና ፡[23] እስከ ፡ ለዓለም ።[24] ወእንትሙኒ ፡ በከመ ፡[25] ፈ ቀድክሙ ፡ ይኩን ፡ ላዕሌክሙ ፡ *ኅሊና ፡[14] ሰ ብእ ፡ ወሥጋ ፡ ሰብእ ፡[26] ወባሕቱ ፡ ዐቂ ፡ ርእ ስክሙ ፡[27] ኢትትዐደዉ ፡[28] እምቃልየ ፡[29] ወ ኢትዕልዉ ፡[30] ትእዛዝየ ፡ ወኢታርሑሱ ፡ ርእ ስክሙ ፡[31] ኢበመብልዕ ፡ ወኢበመስቴ ፡ ወኢ በዝሙት ፡ ወኢበዘከነ ፡[32] ኢትዕድዉ ፡[33] እም ቃልየ ።[34] ወሶቤሃ ፡ ተውህበሙ ፡[35] ምስለ ፡[36] ቃሉ ፡ ሥጋ ፡[37] ወደም ፡ ወልበ ፡[38] እጓለ ፡ እመ ሕያው ፡ ወተሠርሙ ፡[39] እመልዕልተ ፡[40] ሰማ ይ ፡ ወወረዱ ፡ ምድረ ፡ ኀበ ፡[41] እበደ ፡[42] ዘፍ ኖሙ ፡[43] ለደቂቀ ፡ ቀየን ፡[44] ምስለ ፡ ኵሉ ፡ ኪ ኖሙ ፡ ዘተኬነዉ ፡ በእበደ ፡[45] ዝሙቶሙ ፡ ወ ማሕሌቶሙ ፡[46] በከበሮ ፡ ወበመሰንቆ ፡ ወበዕ ንዚራ ፡[47] ወበረዓም ፡[48] *ብዙኅ ፡ ምስለ ፡[49] ይ በቤ ፡ ወማሕሌት ።[50] ወአዋልዲሆሙኒ ፡[51] ህየ ፡ ሀለዋ ፡ ወይትዋነያ ፡[52] ዘእንበለ ፡ ኀፍረት ፡[53] እስመ ፡[54] *ተምዕዛ ፡ ሎሙ ፡[55] ወአደማሆሙ ፡ ወሆካ ፡[56] ኅሊናሆሙ ።[57] ወኢተዐገሱ ፡[58] አሐ ተ ፡ ሰዐተ ፡[59] አላ ፡ ነሥኡ ፡ ሎሙ ፡[35] ለርእሰ ሙ ፡ እምኔሆን ፡[60] ዘዘ ፡[61] ኀረዩ ፡ አንስትያ ፡[62] ወአበሱ ፡ ምስሌሆን ።[63] እስመ ፡ እግዚኣብሔ ር ፡ ኢያዐርፍ ፡[64] ውስተ ፡ ልበ ፡ ዕቡያን ፡ ወ ሐማይያን ፡[65] አላ ፡ ያዐርፍ ፡ ውስተ ፡ ልበ ፡ ትሑታን ፡ ወየዋሃን ፡[66] ወበወንጌልሂ ፡ ነገረ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ አሌሎሙ ፡ ለእለ ፡[67] ያጸድ ቁ ፡[68] ርእሶሙ ፡ ወይሜንኑ ፡ ቢጸሙ ። ወካዕ በ ፡ ይቤ ፡ እስመ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ያፈቅሮ ሙ ፡ ለትሑታን ፡ ወያጎስሮሙ ፡[69] ለእለ ፡ ያ

---

[1] C + ይኩን ፡; LR + ይከውን ፡; dies in R getilgt [2] ABLR ...ር..፡ [3] A + ለዓ ለም ። ወስከ ፡ (so) [4] Hss ..ዓ..፡ [5] ሰ ⟩ P [6] CL .ቦ.፡ [7] CLR ወጎ..፡; P .ያ.፡ [8] ACLR ተሞአ ፡ [9] ACLR ወ (⟩ A) ተመንደበ ፡ [10] CL ለሰ....፡ [11] CLR + ቱ [12] ABCLR ..ል ፡ [13] P ....ዕ ፡ [14] P ሕ..፡ [15] A ጽሚተ ፡; ም ⟩ BCLR [16] P ...ዕ ፡ [17] P .ሕ..፡ [18] CL .ረ..፡ [19] P .ሐ..፡ [20] A hier + ረከበ ፡ ሞገሰ ፡ [21] A ይመውአ ፡ [22]* ⟩ A [23] P ብዝ..፡ [24] C ይእዜ ፡ [25] A ለእመ ፡; R .ክ.፡ [26]* CL nur ሥጋ ፡ ሰ..፡; ebenso R und dazu am Rande ኅ..፡ ሰ..፡ [27] ABCLR ..ሰ..፡ [28] R .....ው ፡ [29] A nur እም [30] C ....ሉ ፡; BR .....ው ፡; L ....ለው ፡; ⟩ A; B + እም [31] ACLR ..ሰ..፡; B ሥጋክሙ ፡ [32] A + ኵሉ ፡ [33] ABLR ኢትት (⟩ A) ዐደዉ ፡ [34] C + ወኢትዕሉ ፡ ትእዛዝየ ። [35] ⟩ A [36] A በከመ ፡ [37] C ዘሥጋ ፡ [38] A ዘአልቦ ፡; BP ዘልበ ፡; ወ ⟩ C [39] C ...ረው ፡ [40] እ ⟩ B; AL und, corrigirt, R ..ላእክተ ፡; P ...ዕት ፡ [41] ⟩ CLR [42] P ዕባ.፡; R corrigirt ወዐብየ ፡ [43] ALR .ፈ..፡; B ..ናሆሙ ፡; C ዘፈነዎሙ ፡ [44] ABCLR ቃ..፡ [45] P በዕባድ ፡ [46] P ..ኅ...፡ [47] CLR + ት [48] A nur ዘ; BCLR ..ር..፡ [49]* A ምስለ ፡ ብ..፡; CLR nur ምስለ ፡ [50] P ..ኅ..፡ [51] ኒ ⟩ P [52] P .....ዩ ፡ [53] P ኃ...፡ [54] ⟩ BCLR [55]* ⟩ B [56] LR + ሆሙ ፡; C ወሰከሆሙ ፡ [57] P ሕ....፡ [58] A + ዘንተ ፡ [59] C ዕለተ ፡ [60] AP ....ሙ ፡ [61] CL ዘ [62] A ...ተ ፡; C ...ቲ.፡ [63] C ....መ ፡ [64] B ኢየኃድር ፡ [65] R ..ማምያን ፡ [66] ABCLR ..ው..፡ [67] BC እለ ፡ [68] L ..ር.፡ [69] P ...ሥ..፡

ዐብዩ ፡[1] ርእሶሙ ። ወሶቤሃ ፡[2] ተምዕዖሙ ፡[3]
እግዚአብሔር ፡ ወአሰሮሙ ፡[4] ውስተ ፡ ረዓደ ፡
ሲኦል ፡[5] እስከ ፡ ዕለተ ፡ ፍዳ ፤ በከመ ፡ ይቤ ፡
ሐዋርያ ፡ ለመላእክቲሁ ፡ አቢሶሙ ፡ ጥቀ ፡[6]
ኢመሐከሙ ፡ አላ ፡[7] ውስተ ፡[8] ደይን ፡ አንበ
ሮሙ ፡[9] ወተአስሩ ፡ ለዕለት ፡ ዐባይ ፤[10] ሞአ ፡
ቃለ ፡ እግዚአብሔር ፡ ዘተኬነወ ፡[11] በልሕኵ
ቱ ፡[12] አዳም ፡ ወተመውኡ ፡ እለ ፡ ሐመይዎ ፡[13]
ወተሳለቁ ፡[14] ላዕሌሁ ፡[6] ለአዳም ።[15] ወእለሰ ፡
+ 148 r a ተስሕቱ ፡ በቶን ፡ መላእክት ፡ አዋልደ ፡ +ቀየ
ን ፡[16] ፀንሳ ፡ ወስእና ፡ ወሊደ ፡[17] ወሞታ ፡[9] ወ
እለ ፡ ውስተ ፡ ከርሦንሂ ፡ ቦእለ ፡ ሞቱ ፡[18] ወቦ
እለ ፡[19] ወፅኡ ፡ ሠጢቆሙ ፡[20] ከርሠ ፡[21] እሞ
ሙ ፡ ወፅኡ ፡[22] እንተ ፡[23] ሕንብርቲሆን ፤[24] ወ
ሶበ ፡ ልህቁ ፡ ወተሐፅኑ ፡[25] ኮኑ ፡ ረዐይተ ፡[26]
እለ ፡[27] ኑኖሙ ፡ ይበጽሕ ፡ እስከ ፡ ደመናት ፡[28]
ዘበእንቲአሆሙ ፡[29] ወበእንተ ፡ ኃጥኣን ፡ አነ
ኅ ፡[30] መዐቶ ፡[31] ላዕሌሆሙ ፡ እግዚአብሔር ፡
ወይቤ ፡ ኢይንበር ፡[32] መንፈስየ ፡ ላዕሌሆሙ ፡[33]
ዘእንበለ ፡ ፻ወ፳ ፡ ዓመት ፤ ወአኅለቆሙ ፡ *በ
ማየ ፡ አይኅ ፡[34] ሎሙኒ ፡ ወለኵሎሙ ፡ ኃጥ
ኣን ፡ እለ ፡ አልቦሙ ፡ አሚነ ፡[35] በቃለ ፡ እግ
ዚአብሔር ፤ ወእለሰ ፡[36] አምኑ ፡ በቃለ ፡ አበ
ዊሆሙ ፡ ወገብሩ ፡ ፈቃዶ ፡[37] አልቦ ፡ ዘረከቦ
ሙ ፡[38] እኩይ ፡[39] እምውእቱ ፡[40] አይኅ ፡ አላ ፡[41]
አድኅኖሙ ፡[42] እንዘ ፡ ይብል ፡ ለእመ ፡[43] አመ
ንከ ፡[44] ቃልየ ፡ ትክል ፡[45] ድኂነ ፡ እምአይኅ ፤
ወይቤ ፡[46] ኖሕ ፡[47] አመንኩ ፡ እግዚኦ ፡ ቃልከ ፡[48]
ወአይድዐኒ ፡ በዘ ፡ እድኅን ፤ ወይቤሎ ፡ በዕፅ ፡
ትድኅን ፡[49] እማይ ፤[50] ወይቤ ፡[51] *እፎ ፡[52] እግዚ
እየ ፤ ወይቤሎ ፡[53] ግበር ፡ *ታቦተ ፡ ርብዕት ፡[54]
ወጽርባ ፡ ወግበር ፡[55] ላቲ ፡ ፫ ፡[56] ውሣጥያተ ፡[57]
ወባእ ፡ ውስቴታ ፡ ምስለ ፡ ኵሉ ፡ ቤትከ ፤[58] ወ
አምነ ፡[59] በቃለ ፡[60] እግዚአብሔር ፡[61] ወገብረ ፡[62]
ወድኅነ ።[63] *ወበእንተ ፡ ዝ ፡[64] ስምዑኒ ፡ እፈ
ክር ፡[65] ለክሙ ፤ ሶበ ፡ አዘዘ ፡[66] እግዚአብሔር ፡
እምወሀቦ ፡[67] ክንፈ ፡ ከመ ፡ ንስር ፡ ወእምአዕ
ደዎ ፡[68] ብሔረ ፡ ሕያዋን ፡ ምስለ ፡ ኵሉ ፡ ቤ
ቱ ፡ እስከ ፡ ያቈርር ፡[69] መዐተ ፡[70] ላዕለ ፡[71] ኃጥ
ኣን ፡ እለ ፡ ኢየአምኑ ፡[72] ቃለ ፡ እግዚአብሔ
ር ፡ ወቃለ ፡ አበዊሆሙ ፡ አው ፡ እምአዕረጎ ፡
እስከ ፡ አየር ፡ አው ፡ እምአዘዘ ፡ ለማየ ፡ አይ
ኅ ፡ *ከመ ፡ አረፍት ፡ ከመ ፡ ኢይቅረባ ፡[73] [74]
ለአሐቲ ፡ ደብር ፡ ኀበ ፡ ያነብሮ ፡[75] ለኖሕ ፡[76]

---

[1] BCLP የ . . . ፡ [2] A + ዓሠሮሙ ፡ ወ [3] ዕ 〉 ABCLR [4] A ወወደዮሙ ፡; R ወአኅ ሠሮሙ ፡ [5] ACLR ደይን ፡ [6] 〉 CLR [7] A + ወደዮሙ ፡ [8] A + ፃዕረ ፡ [9] 〉 A [10] A + ኃየለ ፡ ወ [11] ABP . . ከ . . ፡ [12] CLR ምስለ ፡ ል . . . ፡; C + ለ; in L statt dessen Rasur [13] LR hier + ለአዳም ፡ [14] C . . . . ቅዎ ፡ [15] 〉 LR [16] AB ቃየል ፡; CLR ቃ . . ፡; B + ስሕታ ፡ ወ [17] P . . ዳ ፡ [18] CLR + ውሉዶን ፡ [19] ወ 〉 LR [20] P ሰ . . . ፡ [21] B . . ሦን ፡ ለ [22] AR ወወ . . ፡ [23] C ውስተ ፡ [24] ACLR . . . . ቶን ፡; P ኅ . . . . ሆሙ ፡ [25] P . . ኅ . . ፡ [26] P . . . ት ፡ [27] LR ዘ [28] L . . . ደ ፡ [29] P . . . . . ኣ . . ፡ [30] ACLR . ን . ፡; B . ኖ . ፡ [31] A . . ተ ፡ [32] P . . ነብ . ፡ [33] A ኀቤሆሙ ፡ [34*] 〉 A [35] ABCLR . . ን ፡ [36] A ለእ . . ፡ [37] R . . ዶሙ ፡; B + ወ [38] B + ጌጋይ ፡ ወ [39] P . . የ ፡ [40] CLR + ማየ ፡ [41] B እለ ፡ [42] ሙ 〉 BCLR [43] R እስመ ፡ [44] A . . . ክሙ ፡; C እ . . . ፡ [45] A . . ሉ ፡ [46] B + ሎ [47] ABCLR . ኅ ፡ [48] ABCLR . ለ . ፡ [49] C ደኃን ፡ [50] A እምአይኅ ፡; P am Rande in roter Schrift ገየ; vgl. oben S. ፻፵፪, Anm. 9 [51] A + ኖኅ ፡; B + ሎ [52] 〉 P [53*] 〉 B [54] ABCR . . . ተ ፡ [55*] 〉 L [56] 〉 CL [57] A + ወጽርባ ፡ [58] B . ተ . ፡ [59] A + ኖኅ ፡ [60] በ 〉 B [61] A + አምላኩ ። [62] A + ታቦተ ፡ በከመ ፡ አዘዘ ፡ [63] A + እምአይኅ ፡ ምስለ ፡ ደቂቁ ፡ ወብእሲቱ ፡ ወንዋየ ፤ [64*] A በዝንቱ ፡ [65] C . ፌ . . ፡ [66] P . . ዘ ፡; A + ዘንተ ፡ [67] CLR + እግዚአብሔር ፡ [68] B . . . . . ወ ፡; P . . . ዐደወ ፡ [69] CLR ይ . . . ፡ [70] A . . ቶ ፡; CLR . . ት ፡ [71] ACLR እምነ ፡ [72] የ 〉 BCLR [73] P . . . . ቦ ፡ [74*] B ከ . ፡ ኢይ . . . ፡ ከ . ፡ አረ . . ፡ [75] A . ን . . ፡ [76] ABCLR . . ኅ ፡

ወለደቂቁ ፡ ወለእለ ፡ ፈቀደ ፡ አራዊተ ፡[1] ወእ
ንስሳ ፡[2] ከመ ፡ ኢይድፍኖሙ ፤ ወበሕቱ ፡ ዘን
ተ ፡ አእምሩ ፡ ከመ ፡ ሠምረ ፡ እግዚአብሔር ፡
በዕዕ ፡ ዘተቀደሰ ፡[3] ክነ ፡ መድኀኒተ ፡ ፍጥረቱ ፡[4]
እሉ ፡[5] ታቦት ፡[6] ወዕዐ ፡ መስቀል ፤[7] ይቤሎ ፡[2]
ግበር ፡[8] በዘ ፡ ትድኅን ፡ ዛቲኬ ፡ ታቦት ፡ ዘቤ
ተ ፡ ክርስቲያን ፡ *ወሶበኒ ፡ ይቤሎ ፡[9] ግበር ፡
ርብዕተ ፡ ያርኢ ፡ ዝኒ ፡[10] ከመ ፡ በርባዔ ፡[11] ት
እምርተ ፡ መስቀል ፤ ፬መአዝኒሃ ፡ ለታቦት ፡
[+] 148 r b ዝውእ[+]ቱ ፡[12] አቅርንተ ፡[13] ምሥዋዕ ፤ በከመ ፡
አዘዘ ፡ ለሙሴ ፡ ይግበር ፡ ታቦተ ፡[14] እምዕዕ ፡
ዘኢይነቅዝ ፤ ወእነ ፡[15] እቄድሶ ፡[16] ለከ ፡ *በይ
እቲ ፡ ግብረ ፡ እደየ ፡[17] ሰማያዊት ፡ መንፈሳ
ዊት ፡ ወአንተኒ ፡ ቀድስ ፡ ርእሰከ ፡ እምግም
ንና ፡[18] ወርዙስ ፡ ወዝሙት ፡ ወቂም ፡[2] ወሐሰ
ት ፡ ምስለ ፡ እኁከ ፡ ወቤትከ ፡ ወንጹሕ ፡[19] በ
ንጹሕ ፡ ሠዕ ፡ ሊተ ፡ ወእነ ፡ *እትዌከፍ ፡[20]
ለከ ፡[21] እምድኅረ ፡ ቀደስከ ፡ ርእሰከ ፡ ወቤት
ከ ፡[22] አዝዘሙ ፡ ለኵሉ ፡[23] ሕዝብ ፡[24] ይቀድሱ ፡
ርእሰሙ ፡ እስመ ፡ ቅድሳትየ ፡[25] በቅዱሳን ፤
ዘንተኬ ፡ ተኀሥሥ ፡ ታቦተ ፡ ኪዳንየ ፡[26] እን
ተ ፡ ፈጠርክዋ ፡[27] ለስብሐትየ ፡ ወለእመ ፡
*መጻእክሙ ፡ በንጹሕ ፡ ልብ ፡[28] በፍቅር ፡ ወ
በሰላም ፡[29] ዘእንበለ ፡ ተቃጽቦ ፡[30] ወተሐም
የ ፡[31] ወአርታዕክሙ ፡ ልብክሙ ፡[32] ሊተ ፡ ወ
ለቢጽክሙ ፡ እሰምዐክሙ ፡[33] ጸሎተክሙ ፡
ወአዐምእ ፡[34] ስእለትክሙ ፡[35] በኵሉ ፡ ዘተጋነ
ይክሙ ፡[36] ሊተ ፡ ወእመጽእ ፡ ወእሄሉ ፡ ምስ
ሌክሙ ፡ ወአንሶሱ ፡[37] ማእከሌክሙ ፡ ወአኅ
ድር ፡ ውስተ ፡ አልባቢክሙ ፤ ወትክውኑኒ ፡
ሕዝብየ ፡ ወእክውነክሙ ፡ አምላክክሙ ፡ በ
ጽድቅ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

*፱፩ ፡ በእንተ ፡ ሀላዌ ፡ ኵለሄ ።[38]

ወካዕበ ፡ ይቤሎ ፡ ግበር ፡ ላቲ ፡ ዐጸደ ፡[39]
ቀዳሚ ፡ ደጀ ፡ ከመ ፡ ኢይባእ ፡ ሀየ ፡ ሥኡ
ብ ፡[40] ወርኩስ ፡[41] ወዘኢኮነ ፡ ንጹሐ ፡ እስመ ፡
አነ ፡ እሄሉ ፡[42] ኀቤሃ ፡ ወአከ ፡ ሀየ ፡ በሕቲታ ፡[43]
አላ ፡ ኀበ ፡ ኵሉ ፡ አምሳሊሃ ፡ ኀበ ፡ ይጼዋዕ ፡[44]
ስምየ ፡ በንጽሕ ፤[45] ሀሎኩ ፡ ምስለ ፡ ዳንኤል ፡
ውስተ ፡ ግብ ፡ ወሀሎኩ ፡[46] ምስለ ፡ ዮናስ ፡
ውስተ ፡ ከርሠ ፡ ዐንበሪ ፡ ወሀሎኩ ፡ ምስለ ፡
*ዮሴፍ ፡ ውስተ ፡ ግብ ፡ ወሀሎኩ ፡ ምስለ ፡[47]
ኤርምያስ ፡ ውስተ ፡ ዐዘቅተ ፡ ዐምዐም ፤ ሀሎ
ኩ ፡ አዐምድ ፡[48] ታሕተ ፡ መትሕተ ፡ ታሕቲ
ት ፡ ከመ ፡ ኢይሰጠሙ ፡[49] አድባር ፡ መትሕ
ተ ፡[50] ማያት ፡ *ወሀሎኩ ፡ መትሕተ ፡[51] ማያ
ት ፡[52] ከመ ፡ ኢይሰጠሙ ፡[53] ላዕለ ፡[54] እሳት ፡
ወተይ ፡ ሀሎኩ ፡ አዐምድ ፡[48] መትሕተ ፡[55] እ
ሳት ፡ ወተይ ፡ ከመ ፡ ኢይሰጠሙ ፡[49] መልዕ

---

[1] ALR ..ት ፡ [2] ⟩ A [3] ተ ⟩ CLR [4] A ለፍ... ፡ [5] A + እሙንቱ ፡ [6] P ..ተ ፡ [7] P ...ለ ፡ [8] ACLR + ታቦተ ፡ [9]* P ወበ ፡ ኀበኒ ፡ [10] B ዘኒ ፡ [11] B ...ኢ ፡ [12] A ዘ... ፡ [13] B ቀርን ፡ [14] A ..ታ ፡ [15] A ወይቤሎ ፡ እን ፡ [16] A ...ሳ ፡ [17]* P nur በእዴየ ፡ [18] C ...ማኔ ፡ ; P ...መ ፡ [19] C ...ነ ፡ [20] LP ..ወ..፡ [21]* C ....ፈከ ፡ [22] ABCLR ..ተ.፡ [23] B ..ለመ ፡ [24] P + ከ [25] ACLR + ይደሉ ፡ [26] የ ⟩ A [27] A + በእዴየ ፡ [28]* P ነጻሕክሙ ፡ በልብ ፡ [29] ⟩ C [30] P .ቀ..፡ [31] Hss ..ሐ(P ኀ)..፡ [32] ABCLR .በ..፡ [33] P am Rande wieder ገየ ; vgl. oben S. ፱፵፪, Anm. 9 und S. ፱፵፭, Anm. 50 [34] AP .አ...፡ ; BCLR .አ..ዐክሙ ፡ [35] ABCL ...ተ..፡ ; R ጸሎተክሙ ፡ [36] A ዘገነይክሙ ፡ [37] Hss .እ...፡ ; A + ገሃደ ፡ [38]* P am Rande ohne Ziffer በ፡ህ..ሁ ፡ ኵልሄ ፡ ; ⟩ ACLR [39] A + ወይን ፡ [40] L ንጹሕ ፡ ; P ስ..፡ [41] R ..ኵ.፡ [42] ACLR ሀሎኩ ፡ ; B ሀለውኩ ፡ ; A + ምስሌሃ ፡ [43] P ..ቲተየ ፡ ; A + ዘትነብር ፡ [44] AB ..ው.፡ [45] ABLR ..ጹ..፡ [46] A ..ለውኩ ፡ [47]* ⟩ BP [48] A ዐምደ ፡ ; B ዐምድ ፡ [49] P ..ሠ..፡ [50] A መልዕልተ ፡ [51]* ⟩ R [52] ⟩ AR [53] P nur ይሠ..፡ [54] A ውስተ ፡ [55] B መልዕልተ ፡

ልተ ፡ ነፋሳት ፡ ወዛሕል ፡[1] ሀሎኩ ፡[2] መትሕ
ተ ፡[3] *ነፋሳት ፡ ወዛሕል ፡[4] ከመ ፡ ኢይሰጠሙ ፡[5]
መትሕተ ፡[6] ጽልመት ፡ ወመትሕቴሃኒ ፡[7] ለጽ
ልመት ፡[8] ወለቀላያት ፡[9] አነ ፡ አዐምድ ፡[10] ወኀ
ቤየ ፡ ያሰምክ ፡ *ኵሉ ፡ ፍጥረት ፡ ወኪያየ ፡[11]
ይጸወን ፡ ኵሉ ፡[12] ዘፈጠርኩ ፤ ሀሎኩ ፡ መል
ዕልተ ፡ ምድር ፡ ወሀሎኩ ፡[13] አጽናፈ ፡ ዓለም ፡
እሰፍን ፡ ኵሎ ፤ ሀሎኩ ፡ በአየር ፡[14] ማኅደርየ ፡
ወሀሎኩ ፡ መልዕልተ ፡ ሰረገላ ፡ ኪሩቤል ፡ እ
ሴባሕ ፡ ወትረ ፡ እምኵሉ ፡[15] መላእክት ፡ ወሰ
ብእ ፡[16] ቅዱሳን ፤ ወሀሎኩ ፡ መልዕልተ ፡ አር
+ 148 v a ያም ፡ እመልእ ፡ ኵለሄ ፤[17] ሀሎኩ ፡[2] መ+ልዕ
ልተ ፡ ፯ሰማያት ፡[18] እሬኢ ፡ ኵሎ ፡ *ወእፈት
ን ፡ ኵሎ ፡[19] ወአልቦ ፡ ዘይሴወር ፡[20] እምኔየ ፤
አነ ፡ ህልው ፡ ውስተ ፡ ኵሉ ፡ መካን ፡ ወአል
ቦ ፡ ባዕደ ፡[21] አምላከ ፡[22] ዘእንበሌየ ፡ በሰማይ ፡
በላዕሉ ፡ ወበምድር ፡ በታሕቱ ፤ አልቦ ፡ ዘይ
መስል ፡ ኪያየ ፡ ይቤ ፡ እግዚኣብሔር ፤ እዴየ ፡
ሣረረታ ፡[23] ለምድር ፡ ወየማንየ ፡ አጽንዐታ ፡[24]
ለሰማይ ፡ አነ ፡ ምስለ ፡ ወልድየ ፡[25] ወመንፈ
ስ ፡[26] ቅዱስ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፻፪ ፡ በእንተ ፡ ቀዳሚ ።[27]

በከመ ፡[28] ዳዊት ፡ ተነበየ ፡ በአፈ ፡[29] መን
ፈስ ፡ ቅዱስ ፡[30] እንዘ ፡ ይብል ፡ ምስሌከ ፡ ቀዳ
ማዊ ፡ በዕለተ ፡ ኀይል ፤ *ማእዜ ፡ ይእቲ ፡ ዕለ
ተ ፡[31] ኀይል ፡ ብሂል ፤[32] አኮኑ ፡ አመ ፡ ፈጠ
ረ ፡[33] ክርስቶስ ፡ ቃለ ፡ አብ ፡ ሰማየ ፡ ወምድረ ፤
እስመ ፡[34] ይቤ ፡ ሙሴ ፡[35] ውስተ ፡ ርእሰ ፡ መ
ጽሐፉ ፡[36] በቀዳሚ ፡ ገብረ ፡ እግዚኣብሔር ፡
ሰማየ ፡ ወምድረ ፤ ለብዉኬ ፡[37] በቀዳሚ ፡ ብ
ሂል ፡ *በክርስቶስ ፡ ብሂል ፡[38] ቀዳሚ ፡[39] ትር
ጓሜሁ ፡ ክርስቶስ ።[40] ይቤ ፡ ዮሐንስ ፡ ወልደ ፡
ዘብዴዎስ ፡ ሐዋርያ ፡ በእንተ ፡ ክርስቶስ ፡ ዝ
ውእቱ ፡[41] ቀዳሚ ፡[42] ዘሰማዕነ ፡ ወዘርኢነ ፡[43]
ወዘጠየቅነ ፡ ወዘገሰሳ ፡[44] እደዊነ ፡[45] ወንዜንወ
ክሙ ፡ ከመ ፡ ኮነ ፡ ክፍልነ ፡ ምስሌሁ ፡ ወአን
ትሙኒ ፡ እለ ፡ አመንክሙ ፡ በቃልነ ፡ ትከው
ኑ ፡ ክፍለ ፡ ምስሌነ ። ወበከመ ፡ ይቤ ፡ ሉቃስ ፡
ረድእ ፡ በግብረ ፡ ሐዋርያት ፡ ቀዳሚሁ ፡ ለነገ
ር ፡ ገበርነ ፡ በእንተ ፡ ኵሉ ፡ ወዘንተ ፡ ዘይቤ ፡[46]
ክርስቶስ ፡ ኮነ ፡ ቤዛ ፡ ኵሉ ፡ ወንሕነኒ ፡ አመነ ፡
ቦቱ ። ወማርቆስ ፡ ወንጌላዊ ፡ ውስተ ፡ ርእሰ ፡
መጽሐፉ ፡[47] ጸሐፈ ፡ ወይቤ ፡ ቀዳሚሁ ፡ ለወ
ንጌል ፡[48] ኢየሱስ ፡ ክርስቶስ ፡ ወልደ ፡ እግዚ
ኣብሔር ፤ ወዝንቱኒ ፡[49] ብሂል ፡ ክርስቶስ ፡ ስ
ብከትኒ ፡[50] ለነቢያት ፡ ወሐዋርያት ፡ ወኀበር
ነ ፡[51] በጸጋሁ ። ወካዕበ ፡[52] ዮሐንስ ፡ ወንጌላዊ ፡
ጸሐፈ ፡ እንዘ ፡ ይብል ፡ ቀዳሚሁ ፡ ቃል ፡ ው
እቱ ፡ *ወውእቱ ፡ ቃል ፡[53] ኀበ ፡ እግዚኣብሔ
ር ፡ ውእቱ ፤ ወዳግመ ፡ አጠየቀ ፡ ቃሎ ፡ ወይ
ቤ ፡ ወከማሁ ፡ ቀዳሚሁ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ው

---

[1] P .ዘ..፡ [2] 〉P [3] C መልዕልተ፡; 〉P [4*] 〉AP [5] P ..ሠ..፡ [6] BC መል
ዕልተ፡; A + ቀላያት፡ ወ [7] 〉A; ወ und ኒ 〉P [8] 〉A [9] 〉A; ለ 〉CP; P + ወ
[10] አ 〉AB [11*] A nur ወ [12] BL .ሎ፡ [13] ወ 〉B; C nur ወ [14] A መልዕልተ፡
አየር፡ [15] B ...ሎሙ፡; CLR nur እ [16] 〉ALR; C nur ወ; B + ወ [17] A ኵሎ፡
[18] ፯ 〉LR; C በሰ...፡ [19*] 〉B [20] LP ..ሰ..፡ [21] ABCLR ..ድ፡ [22] ABCLR ...ክ፡
[23] P ሠ...፡ [24] ABCLR ....ቶ፡ [25] A አቡየ፡ [26] C + የ [27*] P am Rande ohne
Ziffer በ´፡ ቀዳማዊ፡; 〉ACLR [28] BL ወከመ፡ [29] A nur በ [30] A + ገሃደ፡ [31] A
ሌሊተ፡ [32*] 〉P; P am Rande ገየ; vgl. S. ፻፵፯. Anm. 33 [33] BCLR + ባ [34] B +
መጽሐፍ፡ [35] 〉A; B ዘሙሴ፡ [36] ABCLR ...ፍ፡ [37] ACLR ለቡኬ፡ [38*] 〉A
[39] ABCP ..ሜ፡ [40] A ለክ....፡ [41] A ዘው..፡ [42] ABCLR ..ማዊ፡ [43] A ....ናሁ፡
በአዕይንቲነ፡ [44] A + ሁ; BCLR ....ሥነ፡ [45] 〉BCLR [46] A + በእንተ፡ [47] BLR
...ፍ፡ [48] A ....ለ፡እግዚእነ፡ [49] ABLR .ዘ.ተ.፡ [50] CP ....ነ፡ [51] 〉CL [52] A +
ይቤ፡ [53*] In A radirt

እቱ ፡ ቃል ፤[1] *ይእዜኒ ፡ ኬ ፡[2] ጠይቅ ፡ ከመ ፡ ውእቱ ፡ ቃለ ፡ አብ ፡[3] ክርስቶስ ፡ ውእቱ ፡ በዘ ፡ ቦቱ ፡ ገብረ ፡ ሰማየ ፡ ወምድረ ፡ ወኵሎ ፡[4] ፍጥረተ ፤[5] ውእቱ ፡ ፈጠረ ፡ ወዘእንበሌሁሰ ፡ አልቦ ፡ ዘከነ ፡ ወኢምንተኒ ፤ ይቤ ፡ ወከኑ ፡ ወውእቱ ፡[6] አዘዘ ፡ ወተፈጥሩ ፡ ወግልስ ፡ ክብር ፡[7] ስማዕ ፡[8] ወበእስትንፋሰ ፡ አፉሁ ፡ ኵሉ ፡ ኀይሎሙ ፡ ዝኒ ፡[9] ያርኢ ፡[10] ለመንፈስ ፡[11] ቅዱስ ፡ ዘተብህለ ፡ ጥዩቀ ። ወምንተ ፡ ንብል ፤[12] ንብኪዮሙ ፡[13] አሌሆሙ ፡ ለአይሁድ ፡ ወ+ለአረሚ ፡ እለ ፡ ዐውክኩ ፡ እምጽድቅ ፡ ወአበዩ ፡ ገኢየ ፡ ለፍቅረ ፡[14] እግዚኦብሔር ፡ እንተ ፡[15] አፍቀሮ ፡ ለሰብእ ፡ በኂሩቱ ፤ እስመ ፡ እምድኅረ ፡ ተገድፈ ፡[16] አዳም ፡ በዕልወቱ ፡ አድኀኖ ፡ በዕበየ ፡[17] ምሕረቱ ፡ ተሰቂሎ ፡ *ዲበ ፡ ዕፀ ፡ መስቀል ፡[18] ወተቀኒዎ ፡[19] በቅንዋተ ፡[20] እደዊሁ ፤ ሰፈሐ ፡ እራሑ ፡[21] በትሕትና ፡ አጽኒኖ ፡ ርእሶ ፡ በእንቲአነ ፡ ሐመ ፡ ዘኢይደልዎ ፡ ሕማም ፡[22] *በዕበየ ፡ መለኮቱ ፡ ዘለዓለም ፤[23] ሞተ ፡ ከመ ፡ ይስዐሮ ፡ ለሞት ፡ ደክመ ፡ ከመ ፡ያጽንዖ ፡ ለድኩም ፡ መሬታዊ ፤[24] ጸሚአ ፡ ሰሪዐ ፡[25] ብሒአ ፡ ተከሊሎ ፡[26] አክሊለ ፡ ሦክ ፡[27] ኢፈርሀ ፡ ወኢኀፈረ ፡[28] *ኀሳረ ፡ ወጽዕለተ ፡ ወምራቀ ፡[29] ዘርኩሳን ፡[30] አይሁድ ፤ ተጸፍዐ ፡ ተኰርዐ ፡ ተረግዘ ፡ ተቀነወ ፡[31] ተዐርፈ ፡ ተጽዕለ ፡[32] እንዘ ፡ አምላክ ፡ ውእቱ ፡ ወመላኬ ፡ ሞት ፡ ወወሃቤ ፡[33] ክብር ፡ *ወበእንተዝኬ ፡ ተወገሰ ፡[34] ኵሎ ፡[14] ኀሳረ ፤[35] ድኩምሰ ፡ ወኀሱር ፡[36] ያሐዝኖ ፡[37] ሶበ ፡ መነንዎ ፡ ወጸወልዎ ፡[38] ወለጽኑዕሰ ፡ ወለክቡር ፡ ምንተ ፡[39] ያሐዝኖ ፡[37] ለእመ ፡ ሐሰዉ ፡[40] ላዕሌሁ ፤ እስመ ፡ ለሊሁ ፡ ያአምር ፡ መለኮቶ ፡[41] ወያአምር ፡ ክብሮ ፡ *ወያአምር ፡ ርእሶ ፤[42] ወሎቱሰ ፡ አልቦ ፡ ዘያአምሮ ፡ እስመ ፡ ገባሬ ፡ ኵሉ ፡ ውእቱ ፤[43] ወሶበሰ ፡ አእመሩ ፡ እመ ፡[44] ኢሰቀልዎ ፡ ለእግዚአ ፡ ስብሐት ፤ ወይቤ ፡[45] በምሕረቱ ፡ ስረይ ፡ ሎሙ ፡ አባ ፡[46] እስመ ፡ ዘኢያአምሩ ፡ ይገብሩ ፤ ፈጣሪሆሙ ፡ በፍጥረት ፡[47] ያመስሉ ፡[48] ወቀተሉ ፡ ፈላሴ ፡ ዘኢኮነ ፡ እምፍጥረተ ፡[49] መዋቲ ፡ ወኢኮነ ፡[50] *እምዘ ፡ ተገብረ ፡[51] በእድ ፡ አላ ፡[52] ውእቱሰ ፡ ለሊሁ ፡ ገባሬ ፡[53] ወለለሊሁ ፡[54] ፈጣሪ ፡ ብርሃን ፡ ዘእምብርሃን ፡ *አምላክ ፡ ዘእምአምላክ ፡[55] ወልድ ፡ ዘእምአብ ፡[56] ኢየሱስ ፡ ክርስቶስ ፤ ለሊሁ ፡ *ምስካይ ፡ ለሊሁ ፡ መሴሰይ ፡ ለሊሁ ፡[55] መጋቢ ፡[57] ውእቱ ፡[58] ዘሀገሩ ፡ ላዕለ ፡[59] ዘልዑል ፡[60] መልዕልተ ፡ ኵሉ ፡ ተትሕተ ። [61] በከመ ፡ ይቤ ፡ ኢሳይያስ ፡[62] በሊኀ ፡[63] ቃል ፡ እምነቢያት ፡ ትሑት ፡[58] ብእሲሁ ፡[64] ወራእዩ ፡ ምኑን ፡ ከመ ፡ ሥርው ፡ በምድር ፡ ጽምእት ፡ ተሰዊሮ ፡ መጽአ ፡ በሥጋ ፡ ምድራ

---

[1] In R getilgt [2]* ABCLR ወይእዜኬ ፡ [3] B እግዚኦብሔር ፡ [4] ABLP ..ሉ ፡ [5] ABLP ...ት ፡ [6] ⟩ LR; A nur ወ [7] A .ቡ. ፡ [8] ⟩ A [9] P ዘ.ፃ; in A radirt [10] A + ከመ ፡ በ ጥበቡ ፡ [11] B በመ... ፡ [12] CLR + አላ ፡ [13] B ..ክ.. ፡ [14] A nur ለ [15] P ዘ [16] C .ወክ. ፡ [17] A nur በ [18]* B nur በዕፅ ፡ [19] L ...ን. ፡; B ተቀኒዮ ፡ [20] A ....ት ፡; R + ሐፂን ፡ [21] A ..ኖ ፡ [22] P ..መ ፡; ⟩ B [23]* ⟩ P [24] C ...ዌ ፡; ⟩ P [25] A ወሰ..፡; B ሰረበ ፡ [26] A ተቀጺሎ ፡ [27] P ዘሦክ ፡ [28] L ..ፈርሃ ፡ [29]* P ጽእለተ ፡ ተወከፈ ፡ ምራቀ ፡ [30] ዘ ⟩ P [31] ⟩ C [32] P ..እ. ፡ [33] P ..ሀ. ፡ [34]* A ወበእንተ ፡ ዝንቱ ፡ ተዓውቀ ፡ ከመ ፡ ተዓገሣ ፡; BCLR ወበ.....፡ ዘተ...፡ [35] A + እስመ ፡ ኵሉ ፡ ለሙቱ ፡; B + እስመ ፡ ለሙቱ ፡; CLR + እስመ ፡ ለሙቱ ፡ ኵሉ ፡ [36] A ወምኑን ፡; P ..ሡ. ፡ [37] P .ኀ.. ፡ [38] P ..አ.. ፡ [39] CR ..ት ፡ [40] B ሦዑ ፡; CL ..ወ ፡ [41] ABCL ...ቱ ፡ [42]* ⟩ A [43] ⟩ CLPR [44] ABCLR እም [45] A bis [46] A አአባ ፡ [47] P ....ቱ ፡ [48] A ይሜ..፡; BCL ይ... ፡ [49] ABCLR .....ት ፡ [50] A ወዘኢ... ፡ [51]* P እምዘገብረ ፡ [52] In A radirt; B አሌሊሁ ፡ [53] B + ሁ [54] ⟩ B [55]* ⟩ B [56] ዘ ⟩ BCLR [57] P ..ቤ ፡ [58] ⟩ P [59] ⟩ B; C ልዑል ፡; A + ኵሉ ፡ ወ [60] ⟩ A; ዘ ⟩ B [61] AL ታሕተ ፡ [62] A + ነቢይ ፡ [63] P ..ሐ ፡ [64] ሁ ⟩ A

ዊት ፡ *አኃዜ ፡ ኵሉ ፡[1] ወመድኀኔ ፡ ኵሉ ። ወዳዊትሰ ፡ ያስተሴንዮ ፡[2] እንዘ ፡ ይብል ፡ በስ
+ 149 r a ንከ ፡ ወበላሕይከ ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ +*ይሜኒ ፡ ላሕዩ ፡ እምውሉደ ፡ እጓለ ፡ እመሕያው ፤ ወ
5 ካዕበ ፡ ይቤ ፡[1] ተክዕወ ፡ ሞገስ ፡ እምከናፍሪከ ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ አርትዕ ፡ ታሰራሕ ፡[3] ወንገሥ ፡[4] በእንተ ፡ ጽድቅ ፡ ወርትዕ ፡ ወየውሃት ፤ ወካ
ዕበ ፡ ይቤ ፡ በእንተ ፡ አይሁድ ፡[5] ዐራ ፡[6] ለጽ
ድቅ ፡ አሕፃከ ፡[7] ስሑል ፡ ጎያል ፡[8] ውስተ ፡ ል
10 በመ ፡ ለጸላእተ ፡ ንጉሥ ፡ ውስተ ፡ ልቦመሰ ፡ ይረትዕ ፡[9] ይርግዝዎመ ፡[10] ይቤ ፡ ለእለ ፡ ኢይ
ፈቅዱ ፡[11] ያንግሡኒ ፡ ያምጽእዎመ ፡ ቅድሜ
የ ፡ ወይርግዝዎመ ። ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ኢሳይ
ያስ ፡[12] በእንተ ፡ አይሁድ ፡ ጎሠሥክዎመ ፡
15 ወኢረከብክዎመ ፡[13] ጸዋዕክዎመ ፡[14] ወኢተ
ሰጥዉኒ ፡[15] ኢፍቀርክዎመ ፡[16] ወጸልኡኒ ። ወ
ካዕበ ፡ ዳዊትኒ ፡ ይቤ ፡ ፈደዩኒ ፡ እኪተ ፡[17] ህየ
ንተ ፡ *ሠናይት ፡ ወጸልኡኒ ፡ ህየንተ ፡[18] ዘእ
ፍቀርክዎመ ። ።[19] ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ኢሳይያስ ፡[20]
20 በአፉሆመ ፡ ያፈቅሩኒ ፡ ወበልቦመሰ ፡ ነዋኅ ፡ ይርሕቁ ፡ እምኔየ ፡ ወከንቶ ፡ ያመልኩኒ ። ወ
በከመ ፡ ይቤ ፡ ሙሴ ፡ እመንቱ ፡ አምዕዐኒ ፡[21] በአማልክቲሆመ ፡ ወእነ ፡ አቀንአመ ፡[22] በዘ ፡ ኢኮነ ፡ ሕዝበ ፡[23] እስመ ፡ ሕዝብ ፡[24] ህጉላን ፡[25]
25 ምክር ፡ እመንቱ ። ወእለሰ ፡ ይብሉ ፡[26] አል
ብነ ፡ ሕገ ፡[27] ተውህቦመ ፡ ሕግ ፡[28] እስመ ፡ ለ
ኵሉ ፡ ወሃቤ ፡ ሕግ ፡ እግዚኣብሔር ፤ *ወፈደ
የ·መ ፡ እግዚኣብሔር ፡[1] በከመ ፡ እከየ·መ ፡ ለአይሁድ ፡ ወገብረ ፡[29] ሎመ ፡ እግዚኣብሔ
ር ፡ በከመ ፡[30] የውሃቶመ ፡ ለአሕዛብ ፤ እስመ ፡
መሓሪ ፡ ውእቱ ፡[31] ወመስተሣህል ፡ ለእለ ፡ ይ
ጼውዕዎ ፡[32] ወይትመሐፀኑ ፡[33] ቦቱ ፡ ወያነጽ
ሑ ፡ ርእሰመ ፡ እምኵሉ ፡[34] ርኩስ ፡ በውስተ ፡
ቤተ ፡ ክርስቲያኑ ፡[35] ወበውስተ ፡ ታቦተ ፡ ሕ
ጉ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ወእለ ፡[36] ይበክዩ ፡[37] ወ
ይኔስሑ ፡ ያፈቅሮመ ። በከመ ፡ ይቤ ፡ እስጢ
ፋኖስ ፡ እምነ ፡ ፌ ፡ አርድእት ፤ ወካዕበ ፡ በው
ስተ ፡ ፌ ፡[38] ፈድፋደ ፡ ፤ ፡ እምኔሆመ ፡ እለ ፡
ተጎነርዩ ፡[39] ለግብር ፡ ምስለ ፡ ፲ወ፪ ፡[40] ሐዋር
ያት ፡ ለግብረ ፡ መልእክት ፡ ምስለ ፡ ሲላስ ፡ ወ
በርናባስ ፡[41] ወማርቆስ ፡ ወሉቃስ ፡ ወጳውሎ
ስ ፤ ወውእቱ ፡ እስጢፋኖስ ፡ ይቤሎመ ፡ ለእ
ይሁድ ፡ እንዘ ፡ ይቀውም ፡ ለስምዕ ፡ እንዘ ፡
ይቀትልዎ ፡ ይቤሎመ ፡[42] ለአይሁድ ፡ እን
ዘ ፡[43] ያርእዮመ ፡[44] እበዶመ ፡ *በእንተ ፡ ዘኢ
ዐቀቡ ፡[45] ትእዛዘ ፡ እግዚኣ+ብሔር ፡ *ነሚእክ + 149 r b
መ ፡[46] ኦሪተ ፡ በሥርዐተ ፡[47] መላእክት ፡[48] ኢ
ዐቀብክመ ፤[49] ወይቤ ፡ በግብር ፤[50] ሰሚያመ ፡
ዘንተ ፡ *አብዱ ፡[51] ወሐቀዩ ፡[52] ስነኒሆመ ። አ
ዕምኡኬ ፡[53] በእንተ ፡ ዘይቤ ፡ ሥርዐተ ፡ መ
ላእክት ፡[48] ኦሪተ ፡[54] ኢዐቀብክመ ፡ አርአያ
ሃ ፡ ወጽላሎታ ፡ ለእንተ ፡ በሰማይ ፡ እንተ ፡

1* ⟩ B 2 CLR ...ሣ..፡ 3 P ተሠ..፡ 4 ABL ..ጉ..፡ 5 A ይሁዳ፡ 6 B ጸላኤ፡ 7 ABLR ...ሁ፡ 8 LR ለጎ..፡ 9 B + ይንድፍዎመ፡ ወ 10 መ· ⟩ A; P ...ም..፡ 11 ኢ ⟩ P 12 A + ነቢይ፡ 13 BCR ወኢተሠጥዉ (BR ው) ኒ፡; ⟩ LP 14 ⟩ LP 15 ⟩ ACR; L ወኢሰምዐኒ፡; P ...ሠ...፡ 16 Hss አ.....፡ 17 P ..ት፡ 18* ⟩ L 19 Hss .አ.....፡; A + ሚም፡ ላዕሌሁ፡ ኃጥአ ። 20 A + ነቢይ፡ በእንተ፡ አይሁድ፡ 21 A ያ....፡ 22 Hss አ....፡ 23 AR ..ብ፡ 24 ⟩ P 25 P ሕ...፡ 26 A .ቤ.፡ 27 ABCLR .ግ፡ 28 BP .ገ፡ 29 ወ ⟩ B 30 A + እከየ·መ፡ በ 31 P + እግዚኣብሔር፡ 32 P ይፈርሀዎ፡ 33 P ....ጎ..፡ 34 CLPR + ልቦመ፡ ወእምኵሉ፡ 35 A + ለእግዚኣብሔር፡ 36 A ወለእለ፡ 37 P ..ኪ.፡ 38 A ሰብእኒ፡ 39 P .ሐ..፡ 40 ACLR ..ፂ 41 P ወባርናስ፡ 42 P ወይ...፡ 43 In A radirt 44 B ...ይዎመ፡ 45* A ነሚእክመ፡ (so) ኦሪተ፡ በሥርዓተ፡ መላእክት፡ ኢዓቀብክመ፡ 46 P ..አመ፡ 47 በ ⟩ P 48 P .ል...፡ 49 P ...በ፡ 50* ⟩ A 51 P ዐ..፡ 52* A nur ሐቀዩ፡ 53 ACLR ...ዓ..፡; P .ጽ....፡ 54 AB ..ት፡

በሰማይሰ ፡ ኢየሩሳሌም ፡ አግዓዚት ፡ ማኅደ
ሩ ፡ ለልዑል ፡[1] እንተ ፡ ኢትትዐወቅ ፡ ኅብሬ ፡
ወግብሬ ፡ በልበ ፡ መዋቲ ፤ ወውስተቲታ ፡ መን
በሩ ፡ ለልዑል ፡ በእሳት ፡ ክሉል ፡ ወ፱ ፡ እን
ስሳ ፡ ይጸውሩ ፡[2] በውስተ ፡ መካኖሙ ፡ ዘው
እቱ ፡[3] ሳድስ ፡ ሰማይ ፡ ወየዐርግ ፡ መንበር ፡
ለሳብዕ ፡[4] ሰማይ ፡ ማኅደረ ፡[5] አብ ፡ ወሀየ ፡[6]
ይነብር ፡ ዘሀሎ ፡[7] ምስለ ፡ አቡሁ ፡ ወመንፈ
ሱ ፡ ቅዱስ ፡ ማሕየዊ ፡[8] ኵሉ ፤ ወአምሳለ ፡[9]
መንበር ፡ ዘቅድስት ፡ ኢየሩሳሌም ፡ ዛቲ ፡ ይ
እቲ ፡ ታበት ፡ ዘቤተ ፡ ክርስቲያን ፡ ወአምሳለ ፡
ኢየሩሳሌም ፡ እንተ ፡ በሰማያት ፡ ዛቲ ፡[10] ይእ
ቲ ፡ ቤተ ፡ ክርስቲያን ፡ እንተ ፡ አሕዛብ ❊ ❊

*፱፫ ፡ በእንተ ፡ አቅርንተ ፡ ምሥዋዕ ።[11]

ታበትሰ ፡[12] አቅርንተ ፡ ምሥዋዕ ፡ ውእቱ ፡
ኅበ ፡[13] ይሠውዑ ፡ ቅዱሳን ፡ ካህናት ፡ ወዘያ
ንብሩ ፡ ዲቤሁ ፡[14] ጠረጴዛ ፡[15] አምሳለ ፡ ኅበ ፡
ተቀብረ ፡ በውስተ ፡[16] ኅልኅታ ፡ መቃብር ፤ ወ
ዘመልዕልተ ፡ ጠረጴዛ ፡[15] ጽርስፎራ ፡ አምሳ
ለ ፡[17] አጽርጌ ፡[18] ዘውእቱ ፡[19] ሥጋሁ ፡ ለአማኑ
ኤል ፡ አክራሞስ ፡[20] ንጹሕ ፡ ዘአልቦቱ ፡[21] ቱ
ስሕተ ፡[22] እንተ ፡ ነሥአ ፡[23] መድኀኒነ ፡[24] እማ
ርያም ፤[25] ዘይቤሎሙ ፡[26] ለሐዋርያቲሁ ፡ ቅዱ
ሳን ፡ ብልዑ ፡ ሥጋየ ፡ ወዘሰ ፡ ኢበልዐ ፡ ሥ
ጋየ ፡ አልቦ ፡[27] ክፍለ ፡[28] ምስሌየ ፡ ወአልቦ ፡[29]
ሕይወተ ፡[22] ዘለዓለም ፡ ወዘሰ ፡ በልዐ ፡ ሥጋየ ፡
እመኒ ፡ ሞተ ፡ የሐዩ ፡ ለዓለም ፡ ወተሳተፈ ፡[30]
ሥጋየ ፡ ወደምየ ፡ ወኮነ ፡ መዋርስትየ ፡[31] ወ
ይብሎ ፡[32] ለአቡየ ፡ አንተ ፡ አቡነ ፡ ዘበሰማያ
ት ፤ ወአብኒ ፡ ይሰጠዎ ፡[33] እንዘ ፡ ይብሎ ፡ ወ
ልድየ ፡ አንተ ።[34] ወአክሊል ፡ እንተ ፡[35] መል
ዕልተ ፡ ውእቱ ፡[36] ጽርስፎራ ፡ አምሳለ ፡ እብ
ን ፡[37] እንተ ፡[38] ኅተምዋ ፡ አይሁድ ፡ ላዕለ ፡
መቃብር ። ወሶበ ፡ ይብል ፡ ካህን ፡ ፈኑ ፡[39] መ
ንፈሰ ፡[40] ቅዱሰ ፡[41] *ይትፈነው ፡[42] መንፈስ ፡
ቅዱስ ፡[43] ወይክውን ፡ ሥጋሁ ፡ ለእግዚእነ ፡
ፍጹመ ፡ ወሶበ ፡ ተመጠውነ ፡[44] ንከውን ፡ ሱ
ቱፋነ ፡ ለሥጋ ፡[45] ወደም ፡ ለእግዚእነ ፡ ወመ
ድኀኒነ ፡[36] ኢየሱስ ፡ ክርስቶስ ፡ ወልደ ፡ እግ
ዚኣብሔር ፡ ሕያው ፡ ወመንፈስ ፡ ቅዱስ ፡ እ
ምይእዜ ፡ ወእስከ ፡ ለዓለም ❊ ወንግሩኬ ፡
ለለ ፡ ፩፩ ፡ ከመ ፡ ኢይትመክሑ ፡[46] ላዕሴነ ፡[47]
ዕዉራነ ፡[48] ልብ ፡ አይሁድ ፡ ዐርነ ፡ ወፀረ ፡ እ
ግዚኣብ[+]ሔር ፡ አምላክነ ፤ ወይብሉ ፡ ብዙኀ ፡ [+ 149 v a
አማልክቲሆሙ ፡ ወይሰግዱ ፡ ለዕፀው ፡[49] ወ
ይብሉ ፡ ተዘሚሮሙ ፡ ኅበ ፡ ነገረ ፡[50] ኢሳይያ
ስ ፡ ነቢይ ፡ ለመንፈቁ ፡[51] ትሰግዱ ፡[52] ወበመን
ፈቁ ፡[53] ትጠብሱ ፡[54] ሥጋ ፡ ወትበልዑ ፤[55] ይ
ብል ፡ ኢሳይያስ ፡[56] ክመዝ ፡ በእንተ ፡ እለ ፡
ይሰግዱ ፡ ለግልፎ ፡ ወለጣዖት ፤ ወይብሉ ፡[57]
እሉ ፡[58] አማልክቲነ ፡ ወፈጠሩነ ፡[59] ይብልሙ ፡

---

[1] B + በእሳት ፡ ክሉል ፡ [2] A + መንበሮ ፡ [3] B ዝ... ፡ [4] B በሳ.. ፡ [5] P ወማ... ፡ [6] A በሀየ ፡ ወሀየ ፡ ሀሎ ፡ ; P nur ወ [7] A ወልድ ፡ ; B + ይነብር ፡ [8] A ...ዊ ፡ [9] ወ ⟩ P [10] B ዛ ፡ [11]* B nur ፫፪ ፡ (so) በእንተ ፡ ; vgl. den Index ; ⟩ ACLPR [12] ⟩ B [13] A ዘበውስቴቱ ፡ [14] B ዲበ ፡ [15] ABCLR ..ጴ.. ፡ [16] A nur በ [17] A ምስለ ፡ [18] CR .ጰ.. ፡ [19] BC ዝ... ፡ [20] ACLR .ቅ... ፡ ; P ....ን ፡ [21] ቱ ⟩ C [22] ABCLR ...ት ፡ [23] R ..አ ፡ [24] ABCLR ..ጎን ፡ [25] A እምእግዝእትነ ፡ ቅድድስት ፡ (so) ድንግል ፡ ማ... ፡ [26] BCLR ወይ... ፡ [27] A አልብቱ ፡ (so) [28] ABCLR ..ል ፡ [29] A + ቱ [30] P ....ራ ፡ [31] P ....ቲ. ፡ [32] AB ..ቤ. ፡ ; P ...ሉ ፡ [33] P .ሠ.. ፡ [34] ABCLR እ.. ፡ [35] A አንተ ፡ እንተ ፡ [36] ⟩ A [37] P .በ. ፡ [38] ⟩ L ; R ዘ [39] CLR + ጸጋ ፡ [40] CLPR ...ስ ፡ ; A + ክ [41] CLPR ..ስ ፡ [42] B ወይ....፡ ; C ወይ.ፈ.. ፡ ; P ..ፈ... ፡ [43]* ⟩ ALR [44] BCLR ..ጦነ ፡ ; ⟩ A [45] A በ.. ፡ [46] ኢ ⟩ P [47] ⟩ LR [48] ABCLR .ው.. ፡ [49] A ..ፅ ፡ [50] P .ጊ. ፡ [51] ለ ⟩ BCP [52] ABCL .ስ.. ፡ [53] በ ⟩ C ; BLR .ለ.... ፡ ; P .ለ...ቆሙ ፡ [54] P ...ሑ ፡ [55] A + ሥጋ ፡ [56] A + ነቢይ ፡ [57] P .ት.. ፡ [58] BP እለ ፡ ; ⟩ A [59] P ወፈጠሩ ፡ ነ ፡

ወይሰግዱ ፡ ሎሙ ፡ ከመ ፡ እግዚአብሔር ፡
አምላኮሙ ፤ እሉኬ ፡[1] እለ ፡ ያስሕትዎሙ ፡ አ
ጋንንት ፡ በእከዮሙ ፡ ወዳዊትኒ ፡ ይቤ ፡ በእ
ንቲአሆሙ ፡[2] አማልክቲሆሙ ፡ ለአሕዛብ ፡[3]
አጋንንት ፡ ወእግዚአብሔርሰ ፡ ሰማያተ ፡ ገብ
ረ ፡ አሚን ፡[4] ወሠናይት ፡ ቅድሜሁ ❊[5] ❊ ❊

*፻፬ ፡ ካዕበ ፡ በእንተ ፡ ታቦት ፡ ወነገረ ፡
ዕልዋን ።[6]

ወበእንተ ፡ ታቦትሰ ፡ አድኅኖ ፡[7] ለኖኅ ፡ በ
ታቦት ፤ ወተናገሮ ፡ ለአብርሃም ፡ በኀበ ፡ ዕፀ ፡
መንበር ፡[8] ዘውእቱ ፡[9] ዕፅ ፡ ዘኢይነቅዝ ፤ ወአ
ድኅኖ ፡ ለይስሐቅ ፡[10] በዘ ፡ ተእኅዘ ፡ በዕፀ ፡
ሳቤቅ ፡[11] በግዕ ፤[12] ወአብዐሎ ፡ ለያዕቆብ ፡ በ፫ ፡
አብትረ ፡[13] ዕፀው ፡ እለ ፡ ወደየ ፡ ኰሳኵሰ ፡
ውስተ ፡ ማይ ፤[14] ወበከተማ ፡ በትሩ ፡ ለያዕቆ
ብ ፡ ተባረከ ፡ ዮሴፍ ፤ ወለሙሴኒ ፡ ይቤሎ ፡
ግበር ፡ ታቦተ ፡ እምዕፅ ፡ ዘኢይነቅዝ ፡[15] በአ
ምሳሊሃ ፡[16] ለጽዮን ፡ ታቦተ ፡ ኪዳን ፤ ወዳዊ
ትኒ ፡ አመ ፡ ይነሥአ ፡ እምሀገረ ፡[17] ሰማርያ ፡
አንበራ ፡ ለታቦተ ፡ ሕግ ፡[18] ውስተ ፡ ሐዲስ ፡
ታቦት ፡ ወተፈሥሐ ፡ በቅድሜሃ ፤[19] እስመ ፡
ረሰያ ፡ ለታቦት ፡ መድኅኒተ ፡ እምትካት ፡ ወ
ተገብረ ፡ ባቲ ፡[20] በአርአያ ፡ ወአምሳል ፡[21] ብ
ዙኅ ፡[22] ተኣምር ፡[23] ወመንክር ❊[24] ስመዑኒ ፡
ወጥዩቀ ፡[25] እከሥት ፡ ለክሙ ፡ በከመ ፡ ወሀ
በ ፡[26] እግዚአብሔር ፡ መድኅኒተ ፡ በዕፀ ፡ መ
ስቀሉ ፡ በውስተ ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡[27] እምቀዳሚ ፡
እስከ ፡ ደኃሪ ። በዕፅ ፡ ኮነ ፡[28] መድኅኒቱ ፡ ለአ
ዳም ፡ እስመ ፡[29] በዕፅ ፡[30] *ኮነ ፡ ቀዳሚ ፡[31] ስሕ
ተቱ ፡ ለአዳም ፡ ወበዕፅ ፡[32] ረሰየ ፡ ሎቱ ፡ መ
ድኅኒተ ፡ እምትካት ፤[12] እስመ ፡ ለሊሁ ፡ እግ
ዚእ ፡ ፈጣሪ ፡[12] ወሃቤ ፡ ሕይወት ፡ ወሞት ፡[12]
ወኵሉ ፡ ይትገበር ፡ በቃሉ ፡[33] ወለኵሉ ፡[34] ው
እቱ ፡[12] ፈጠረ ፡ ወያጸድቆ ፡ ለዘ ፡ ይትቀነይ ፡
በንጹሕ ፡[35] በውስተ ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡[36] ንጽሕ
ት ፤ እስመ ፡[37] ተሰምየት ፡[12] ምሥሃል ፡[38] ወካ
ዕበ ፡ ተሰምየት ፡[39] ምምሕፃነ ፡[40] ተሰምየት ፡
ምሥዋዐ ፡[41] ወተሰምየት ፡[42] ምስትስራየ ፡[43]
ኀጢአት ፡[44] +ተሰምየት ፡ መድኅኒት ፡[45] ወተ + 149 v b
ሰምየት ፡[12] *አንቀጸ ፡ ሕይወት ፡ ተሰምየት ፡[32]
ምክሐ ፡[46] ወተሰምየት ፡ ሀገረ ፡ ምስካይ ፡ ተሰ
ምየት ፡ ሐመረ ፡[47] ወተሰምየት ፡ መርሶ ፡[48] መ
ድኅኒት ፡ ተሰምየት ፡ ቤተ ፡ ጸሎት ፡ ወተሰም
የት ፡ ምስትስራየ ፡[49] ኀጢአት ፡[44] ለዘ ፡ ሰአለ ፡
በንጹሕ ፡ በውስቴታ ፡ ከመ ፡ ይስአልዎ ፡ በን
ጹሕ ፡ ወኢያርኵሱ ፡[50] ሥጋሆሙ ፤ እስመ ፡
ንጹሐ ፡[51] ያፈቅር ፡ እግዚአብሔር ፡ እስመ ፡
ውእቱ ፡ ማኅደር ፡ ለንጹሓን ፡ ለእለ ፡[52] ይበ
ውኡ ፡[53] ውስተ ፡ ማኅደሩ ፡ ወይትአኀዙ ፡ በ
ቅድስት ፡ ታቦት ፡[54] ወይጼልዩ ፡[55] ኀቤሁ ፡ በ
ኵሉ ፡ ልቦሙ ፡ ወይሰምዖሙ ፡[12] ወያድኅኖሙ ፡

---

[1] P + ከመ ፡ [2] P . . . . አ . . ፡ [3] B nur ለ [4] P ወአ . . ፡ [5] A ቅድሳት ፡ ወዕበየ ፡ ስብ
ሐት ፡ ውስተ ፡ መቅደሱ ፡ [6*] P am Rande von fol. 150 r a ohne Ziffer ካ´ ፡ በ´ ፡ ታ´ ፡ ወነ´ ፡ ዕ´ ፡ ;
⟩ ACLR [7] P . . ኅኖ ፡ ሰ ፡ [8] PR ም . ባ . ፡ [9] BCL ዝ . . . ፡ [10] A + በበግዕ ፡ [11] P ሰ . . ፡ [12] ⟩ A
[13] CP . . . ር ፡ [14] B ሀገር ፡ [15] ዘ ⟩ LR [16] በ ⟩ A [17] A ለሀገረ ፡ [18] B ዘሕግ ፡ [19] A
በቅዳሴሃ ፡ [20] B ላቲ ፡ [21] ABCLR ወበአ . . . ፡ [22] ABLPR . . ኀ ፡ [23] Hss . አ . ር (ABLPR ረ) ፡
[24] ABLPR . . . . ረ ፡ [25] CLR ወጠይቁ ፡ [26] P + ከ [27] P ሕግ ፡ ; A + ለእግዚአብሔር ፡
[28] A + ት [29] B ወ [30] ⟩ P [31] A . . ሜ ፡ ; ⟩ C [32*] ⟩ B [33] A በፈቃዱ ፡ [34] AC ወለ
(⟩ C) ኵሎ ፡ [35] ABLR . . ጽ . ፡ [36] P ሕግ ፡ [37] P እንተ ፡ ; ⟩ A [38] A ለም . . . ፡ ; C . . . ለ ፡
[39] C und zwischen den Zeilen nachgetragen R + ቅድስተ ፡ ቅዱሳን ፡ ወካዕበ ፡ ተሰምየት ፡ [40] ACLR
መ . . . ን (in R radirt zu ነ) ፡ [41] ABL . . . ዕ ፡ [42] ት ⟩ P [43] A መስተርየ ፡ ; B ምስትራየ ፡ ;
LR መ (R corrigirt ም) ስተ . . . ፡ [44] P . . አ . ፡ [45] CR . . . . ተ ፡ ; ⟩ A [46] A . . ሕ ፡ [47] ABL
. . ር ፡ [48] A . . ስ ፡ ወ [49] AB መ . . . . . ፡ ; LR መ (R corrigirt ም) . ተ . . . ፡ [50] A . . . . ኰ . ፡
[51] ABLR . ጽ . ፡ [52] ABCLR ወ (⟩ C) እለሰ (⟩ A) ፡ [53] A ያ . . . ፡ [54] A ሥላሴ ፡ [55] P . . ጸ . . ፡

እምዕለተ ፡ ምንዳቤሆሙ ፡ ወይገብር ፡ ፈቃ
ዶሙ ። እስመ ፡ አምሳለ ፡ መንበሩ ፡ አስተማ
ሰላ ፡ ለቅድስት ፡ ታቦት ። ወበእለ ፡ ታበውኡ
ን ፡[1] እንዘ ፡[2] ይትሜሰሉ ፡[3] ኪያነ ፡[4] ክርስቲያን ፡[5]
ወኢ የኀድጎሙ ፡[6] ስሕተት ፡[7] በዘ ፡ አሥረፀ ፡[8]
ሎሙ ፡ አቡሆሙ ፡ ዲያብሎስ ። ወይብል ፡[9]
ከመዝ ፡ ርቱዕሰ ፡[10] ንስግድ ፡ በውስተ ፡ ጽዮ
ን ፡ ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ቀዳሚኒ ፡
ይእቲ ፡ ወይእዜኒ ፡[11] ዛቲ ፡ አምሳሊሃኒ ፡ ወፍ
ሬሃኒ ፡ ወላዲተ ፡ መድኀን ፡ ማርያም ፡ ርቱዕ ፡
ንስግድ ፡ ላቲ ። እስመ ፡ ተባረከ ፡ በስመ ፡ ዚ
አሃ ፡[12] ታቦተ ፡ ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ። ወለ
ሚካኤል ፡ ወለገብርኤል ፡[4] ርቱዕ ፡ ንስግድ ፨
ወአውሥአሙ ፡ ሊቀ ፡ ጳጳሳት ፡ ጌርሎስ ፡ ወ
ይቤሎሙ ፡ ወዘንተ ፡ ሶበ ፡ ይቤሎሙ ፡[13] *ን
ሕነኒ ፡ ንብሎሙ ፡[14] ምንተ ፡[15] ይቤ ፡ እግዚእነ ፡
ኢየሱስ ፡ ክርስቶስ ፡ እንዘ ፡ ይሜህሮሙ ፡[16]
ለእለ ፡ አምኑ ፡ ቦቱ ። መጽአ ፡ ፩ ፡ እምአፍአ ፡
ወይቤሎ ፡[17] ነዮሙ ፡[18] አቡከ ፡ ወእምከ ፡ አፍ
አ ፡ የኀሡከ ።[19] አውሥአ ፡ መፍቀሬ ፡ ሰብእ ፡
ክርስቶስ ፡ ወሰፍሐ ፡ እደዉ ፡[20] ኀበ ፡ እለ ፡ ይ
ሜህሮሙ ፡[21] ወይቤ ፡ እንዘ ፡ ኢይፈልጥ ፡ ወ
ኢይሌሊ ፡[4] ዕደ ፡ ወአንስተ ፡ ወይቤ ፡[4] ነዮሙ ፡
አቡየ ፡ ወእምየ ፡ ወአኀውየ ፡[22] ኵሉ ፡ ዘሰም
፩ ፡ ቃልየ ፡ ወገብረ ፡ ፈቃደ ፡ አቡየ ፡ ውእቱ ፡
አቡየኒ ፡ ወእምየኒ ፡ ወእኀትየኒ ። አዕዉረ ፡[23]
+ 150 r a ልብ ፡ አይሁዳዊ ፡ ትሬኢኑ ፡ ምሕረቶ ፡ ወ+አ

ፍቅሮቶ ፡ ሰብአ ፡ ሶበ ፡ ይብል ፡ ከመዝ ። ኢ
ፈለጠ ፡ ወኢሌለየ ፡ አላ ፡ ይቤሎሙ ፡ አኀው
የ ፡[24] እስመ ፡ ያፈቅሮሙ ፡ ለእለ ፡ ያፈቅርዎ ፡[4]
ወየወቅቡ ፡ ትእዛዘ ፡ ወዓዲ ፡[25] በእንቲአሁ ፡[26]
መጠዉ ፡[27] ነፍሶሙ ፡[28] ለሞት ፡ እንዘ ፡ ያእ
ምሩ ፡ ምረራ ፡[29] ለሞት ፡ ሰማዕት ።[30] ወፈላሲ
ያን ፡[31] እለ ፡ የዐቅቡ ፡[32] ትእዛዘ ፡ ለእግዚአብ
ሔር ፡ ወአፍቀርዎ ፡ በኵሉ ፡ ልቦሙ ፡[33] ወው
እቱኒ ፡[34] ያፈቅሮሙ ፡ ወዘተሐንጸ ፡[35] መቃብ
ሪሆሙ ፡ ዘውእቱ ፡[36] መርጡል ፡[37] ወዘተሐን
ጸ ፡[35] ቤተ ፡ ክርስቲያን ፡ በስሞሙ ፡ ወዘቀደ
ሱ ፡[38] ጳጳሳት ፡ ታቦታተ ፡[39] በስሞሙ ፡ ኵሉ ፡
ቅዱስ ፡ በውስተ ፡ ቤተ ፡[40] መቅደሱ ፡ ለእግዚ
አብሔር ። ወዘሰአለ ፡ ሰብአ ፡[41] በስሞሙ ፡[42]
ይሰምዖ ፡ እግዚአብሔር ። በንጹሕ ፡ ዘእንበለ ፡
ርስሐት ፡ ወጥልቀት ፡ በትሕትና ፡ ወየውሃ
ት ፡[43] እለ ፡[44] ይጼልዩ ፡[45] ኀበ ፡ ዘተቀደሰ ፡ ታ
ቦት ፡ እመሂ ፡[4] በስመ ፡ ሰማዕት ፡ ወእመሂ ፡ በ
ስመ ፡ *መላእክት ፡ ወእመሂ ፡ በስመ ፡[46] ጻድ
ቃን ፡ ወእመሂ ፡ በስመ ፡ *ደናግል ፡ ወእመሂ ፡
በስመ ፡[46] ቅዱሳት ፡ አንስት ፡[4] ሶበ ፡ ተቀደሰ ፡[47]
ይወርድ ፡ መንፈስ ፡ ቅዱስ ፡ ላዕሌሆሙ ፡[48] ወ
ይመይጦ ፡ ለዕፅ ፡[49] ይኩን ፡[50] መንፈሳዌ ።[51] በ
ከመ ፡ ሜጣ ፡[52] ለበትረ ፡ ሙሴ ፡ በቃሉ ፡ ወከ
ነት ፡ ዘነፍስ ፡ ወአፍርሀቶ ፡ ለሙሴ ፡ እግዚአ ። 25
ወበከመ ፡ ሰገደ ፡ ዮሴፍ ፡ ውስተ ፡ ከተማ ፡
በትሩ ፡ ለያዕቆብ ፡ እንዘ ፡ ሀሎ ፡ ቅድሜሁ ፡

---

[1] CL ....ኒ ፡ [2] B እስመ ፡; CLR እለ ፡ [3] P ..ማ..፡; A + ነ ፡ እሉ ፡ [4] 〉 A [5] L .....ን ፡ [6] A ኢ.ጎደጎሙ ፡ [7] A ጽሕስተ ፡; B ሕፀተ ፡; L ...ተ ፡; P ጎፅበተ ፡ [8] P .ስ..፡ [9] A ...ሎ ፡ [10] ሰ 〉 A; B ርቱዓ ፡ [11] A ወደኃሪ ፡ [12] P .አ.፡ [13] ACLR ..ሎ ፡ [14] * 〉 BP [15] C ..ት ፡ [16] A .ምሕ..፡; BL ..ክ..፡ [17] AP + ሙ [18] B ኖሙ ፡; 〉 P [19] BCLR የኃሥሡከ ፡; A ይቀውሙ ፡ ወየኃሥሡከ ፡ ወ [20] A እደዊሁ ፡ [21] ABCLR ...ር ፡ [22] P ..ኃዊ.፡ [23] ABCLR ..ው.፡ [24] AP .ኃዊ.፡ [25] ወ 〉 P [26] P ....አሆሙ ፡ [27] CL ..ወ ፡ [28] ሙ 〉 CL [29] P .ራ..፡ [30] P ስ...፡ [31] ABCLR ...ስ..፡ [32] BCLR ዐቀቡ ፡ [33] 〉 L (Rasur) und R [34] ወ 〉 ACLR [35] P ...ጎ..፡ [36] B ዝ...፡ [37] B + ቤተ ፡ [38] A ወበዘቀ..፡ [39] 〉 B; P ቤተ ፡ ክርስቲያን ፡ [40] 〉 CLR [41] P ..አ ፡ [42] ሞ 〉 CL [43] B + እንበለ ፡ በትሕትና ፡ [44] A አላ ፡; 〉 B; P + በትሕትና ፡ [45] ACLR + በሃይማኖት ፡ [46] * 〉 L [47] A ትቁድሳ ፡ [48] P ....ን ፡ [49] P ..ፀ ፡; B + ከመ ፡ [50] L ይክውን ፡ [51] AB ....ዊ ፡ [52] AB .ጠ ፡

ኢያጻምዎ፡[1] አላ፡ በተአምኖ፡ አቡሁ፡ ሰገደ፡
ውስተ፡[2] ከተማ፡ በትሩ፡ ወዝኒ፡[3] ዘጸሐፈ፡
ሙሴ፡ ትንቢት፡ ለደኃሪ፡ መዋዕል፡ ከመ፡
ናእምር፡ ከመ፡ ይትቄደሱ፡[4] ታቦታት፡[5] በስ
መ፡ ሰማዕት፡ ወጻድቃን፡ እስመ፡ እንዘ፡ ይ
ሬእዮ፡[6] ሰገደ፡ ለከተማ፡ በትሩ ። ወካዕበ፡
እነግረከ፡ ዘተጽሕፈ፡[7] በእንተ፡ ትዕቢቱ፡ ለ
ፈርዖን ፤ ሙሴ፡ ገብረ፡ በትሮ፡[8] በከመ፡ አዘ
ዘ፡[9] እግዚኣብሔር፡ ረሰየ፡ አርዌ፡ ምድር፡[10]
ወአዘዘሙ፡ ፈርዖን፡[11] ለመሠርያን፡ ከመ፡ ይ
ግበሩ፡[12] ከማሁ፡ አብትሪሆሙ፡ ለሰብአ፡ ሐ
ራስ፡[13] ወገብሩ፡ አብትሪሆ+ሙ፡ ፫፡[14] አክይ
ስተ፡[15] እለ፡ ይትሐወሳ፡[16] በሥራይ፡ በቅድ
መ፡ ሙሴ፡ ወአሮን፡ ወበቅድመ፡ ፈርዖን፡
ወዐበይተ፡[17] ግብጽ ፤ ወበልዐቶሙ፡ በትረ፡
ሙሴ፡ ለአብትረ፡ መሠርያን፡ እስመ፡ እሙ
ንቱ፡ ሕስዋነ፡[18] ስም፡ ለአርአያ፡ ዐይነ፡ ሰብ
እ፡ በሥራይ፡ ገብሩ ፤[19] ወዘሰ፡ ኮነ፡ በቃለ፡
እግዚኣብሔር፡ ይመውእ፡ ኵሎ፡ ሥራየ፡[20]
ዘተገብረ፡[21] ወአልቦ፡ ዘይረክቦ፡ እኩይ ፤ እስ
መ፡ ውእቱ፡ መንፈስ፡ ቅዱስ፡ ዘይሜግቦ፡[22]
ወያሰፍኖ፡[23] ለዘ፡ ይትአመን፡[24] በርቱዕ፡ ል
ብ፡ ዘእንበለ፡ አስትቶ ፤ በከመ፡ ይቤ፡ ጳው
ሎስ፡ በተአምኖ፡ ድኅኑ፡ አበው፡ ቀደምት፡
ፈቀደ፡ ወአጠየቀ፡ በበ፡[25] ስሞሙ፡ እምአዳ
ም፡ ወኖኅ፡ ወአብርሃም፡ ወእስከ፡ ራአብ፡[26]
ዘማ፡ እንተ፡ ተወክፈቶሙ፡[27] ለሰብአ፡ ዐይ
ን ። ወአንተኒ፡ ኦዕዉር፡[28] አይሁዳዊ፡ ኢት
ሌቡኑ፡[29] በውስተ፡ ሕግ፡ ዘታነብብ፡[30] ዘው
እቱ፡[31] ዘትትአመን፡ ኦሪትከ፡ እንዘ፡ ኢትክ
ል፡ አስልጦ፡[32] ትእዛዛቲሃ፡ ወርጉም፡ አን
ተ፡[33] ባቲ ፤ እስመ፡ ይብል፡[34] ኵሎሙ፡ ለእ
ለ፡[35] የሐውሩ፡[36] ባቲ፡ ለእመ፡ ኢዐቀቡ፡[37]
ዘጽሑፍ፡[38] ውስቴታ፡ ርጉመ፡ ለይኩን፡ ይ
ብለከ ፤[39] ወለነሰ፡ ለእለ፡ አመነ፡ በክርስቶስ፡
ወልደ፡ እግዚኣብሔር፡ ኀረየነ፡[40] ጸጋ፡ እግ
ዚኣብሔር፡ እንዘ፡[41] ይብል፡ ዘአምነ፡ ወተ
ጠምቀ፡[42] ይድኅን ❊[43] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፻፭ ፡ በእንተ ፡ አሚነ ፡ አብርሃም ።[44]

ወአንተሰ፡ ኢትሌቡ፡[45] ከመ፡ በአሚን፡
ይጸድቁ፡ ከመ፡[46] አብርሃም፡ ወዳዊት፡[47] ወ
ኵሎሙ፡ ነቢያት፡ በበ፡ መትልው፡[48] እለ፡
ተነበዩ፡ በእንተ፡ ምጽአቱ፡ ለወልደ፡ እግዚ
ኣብሔር ። ወይቤ፡[49] አብርሃም፡ በመዋዕልየ
ኑ፡ እግዚኦ፡[50] ትፌኑ፡ ቃልከ፡[51] *ዲበ፡ ም
ድር ፤[52] ወይቤሎ፡ እግዚኣብሔር፡ አልቦ፡ ኢ
በጽሐ፡[53] ጊዜሁ፡ አላ፡ ኣርእየከ፡[54] አምሳለ፡
ምጽአቱ፡ ወባሕቱ፡[55] ዕዱ፡[56] ዮርዳኖስ፡ ወ
ተጠመቅ፡[57] እንዘ፡[58] ተዐዱ፡ ወብጻሕ፡[59] ሀገ
ረ፡ ሳሌም፡ ወትረክቦ፡ ለመልከ፡ ጼዴቅ፡ ወ
አነ፡ እኤዝዞ፡ ያርኢከ፡ ተኣምሪሁ፡[60] ወአም

[1] B ....እዎ፡; CLR ...መ.፡ [2] ACLR ለ [3] A .ዘ.፡; P ወይእዜኒ፡ [4] A ይቀደሱ፡; BLP ..ቀ..፡ [5] Zweites ታ 〉 BP [6] A .ር..፡ [7] 〉 P [8] A ..ሩ፡; B + ወ [9] A + መልአከ፡ [10] L + ከዚ፡; dies in R getilgt [11] B ለፈ...፡ [12] B .ንግ.፡ [13] ABCLR .ረ.፡ [14] 〉 CLR [15] P ....ት፡ [16] ABCLR ....ሱ፡; P ..ኃ..፡ [17] ወ 〉 BP [18] A .ያ..፡; P ...ን፡ [19] B ይገ..፡ [20] P ..ይ፡ [21] A + በእደ፡ ሰብእ፡ [22] BLR ....ባ፡ [23] AL .ይስ..፡; B ወይሰ ፈዎ፡ [24] ABCLR የአምን፡ [25] B በ [26] L ረዓብ፡ [27] C ተቀበለቶሙ፡; P ....ት፡ [28] ABCLR ..ው.፡ [29] ኑ 〉 B [30] A .ት...፡; P ...በ.፡ [31] B ዝ...፡ [32] P ...ጥ፡ [33] CLPR እ..፡ [34] P ..ሉ፡ [35] ACLR እለ፡ [36] A የአምኑ፡ [37] P ...ቡኩ፡ [38] B ለእለ፡ የሐውሩ፡ [39] B ልብከ፡ [40] A ..ይ.፡ [41] A nur ዘ [42] A ወዘተ...፡ [43] A + ወዘሰ፡ ኢአምነ፡ ወዘኢተጠምቀ፡ ይደየን ፤ [44*] 〉 ACLPR [45] ABCL ..ቤሉ፡; R ..ለ.፡ [46] 〉 A; BP ወከመ፡; C በከመ፡ [47] P ወዳግሚት፡ [48] P ...ዉ፡ [49] A + ሎ [50] BL ...አ፡ [51] ABCLR .ለ.፡ [52*] 〉 P [53] C ዘበ..፡ [54] Hss አ....፡ [55] ባ 〉 B [56] B ወዑዱ፡ [57] A ..ወ..፡ [58] A ወእ..፡ [59] ወ 〉 A [60] Hss .አ...፡

ሳሊሁ ፤ ወገብረ ፡ ከማሁ ፡ ወረከቦ ፡ ለመልከ ፡
ጼዴቅ ፡ ወወሀቦ ፡ *ምሥጢረ ፡ ኅብስት ፡[1] ወ
ወይን ፡[2] ውእቱ ፡ ዘተገብረ ፡[3] በፋሲካነ ፡ ለመ
ድኅኒትነ ፡[4] በእግዚእነ ፡ ኢየሱስ ፡ ክርስቶስ ።
ዝኬ ፡ ውእቱ ፡ ተምኔቱ ፡[5] ወትፍሥሕቱ ፡ ለ
አብርሃም ፡ ዐዊዶ ፡[6] ምሥዋዐ ፡ ዘገብረ ፡ መ
+ 150 v a ልከ ፡ ጼዴቅ ፡ ነሢአ ፡ ጸበርተ ፡[7] ወበቀ+ልተ ፡[8]
በዕለተ ፡ ሰንበት ፤ በተአምኖኬ ፡[9] ከመ ፡ ተፈ
ሥሐ ፡ ርኢ ፡[10] ወበተአምኖ ፡[11] ጸድቀ ፡[12] ር
ኢ ፤[13] አአይሁዳዊ ፡[14] ዕዉር ፡[15] እንዘ ፡ ብከ ፡
አዕይንተ ፡[16] ኢትሬኢ ፡[17] ወእንዘ ፡ ብከ ፡ እዝ
ነ ፡[18] ኢትሰምዕ ፤ በከመ ፡ ይቤ ፡ በእንቲአክ
ሙ ፡ ኢሳይያስ ፡ ነቢይ ፡ ዖሩ ፡ አዕይንቲሆሙ ፡
ወተጸለለ ፡ ልቦሙ ፡ ከመ ፡ ኢይለብዉ ፡[19] ወ
ኢይሣሀሎሙ ❊[20] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፻፯ ፡ ትንቢት ፡ በእንተ ፡ ምጽአቱ ፡
ለክርስቶስ ።[21]

ወበእንተሰ ፡ ምጽአቱ ፡ ስማዕ ፡ ዘከመ ፡[22]
ተነበዩ ፡ ፩፩ዘአዳም ፡[23] ለሰሚዖት ።[24] በእን
ተ ፡[25] ምጽአቱ ፡ ተነበየ ፡ ኢሳይያስ ፡ ወይቤ ፡[26]
ወልድ ፡ ተወልደ ፡ ለነ ፡ ሕፃን ፡ ተውህበ ፡ ለነ ፡
ስልጣን ፡[27] ጽሑፍ ፡ ዲበ ፡ መትከፍቱ ፡ ውእ
ቱ ፡ አምላክ ፡[28] ጽኑዐ ፡ ምኵናን ፡ *ንጉሥ ፡
ዐቢየ ፡ ምክር ፡ ስሙ ፤[29] ወትርጓሜሁ ፡ ዘንተ ፡[30]
ይብል ፡[31] ገሃደ ፡ ወልደ ፡ እግዚኣብሔር ፡[32]
ተወልደ ፡[33] ዘመንግሥቱ ፡ ጽሑፍ ፡[34] እምቅ
ድመ ፡ ዓለም ፡ ወይጠብብ ፡[35] እምነ ፡ ኵሉ ፡
ይብለከ ። ወካዕበ ፡ ተነበየ ፡ ወይቤ ፡[30] ኢሳይ
ያስ ፡ ናሁ ፡ ቍልዔየ ፡ ዘኀረይኩ ፡ ዘሠምረት ፡[36]
ነፍስየ ፡ ዲቤሁ ፡[34] ወይትዌከሉ ፡ አሕሳብ ፡[12]
ቦቱ ፤ ወካዕበ ፡ ዝኒ ፡ ያሌብወነ ፡ ከመ ፡ መን
ፈሰ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ውእቱ ፡ ክርስቶስ ፡[30]
ቃለ ፡ አብ ፡ ዘለብሰ ፡ ሥጋነ ፡ ወተወልደ ፡ ለነ ፡
ወአምኑ ፡[37] ቦቱ ፡ አሕዛበ ፡[38] ሮሜ ፡[39] ወኢት
ዮጵያ ፡ *ወባዕድኒ ፡ ኵሉ ፡ አሕዛብ ።[40] ወለእ
ስራኤልሰ ፡[41] ሕዝብ ፡[42] ይብሎሙ ፡[43] ወካዕበ ፡
ተነበየ ፡ ወይቤ ፡ ብዙኃን ፡ ይተልዉከ ፡[44] ድ
ኅሬከ ፡ እንዘ ፡ ቅኑታን ፡ ሐቋሆሙ ፡[45] ወእሱ
ራን ፡ ድኅሪተ ፡[46] በሰናስል ፡ ወይጼልዩ ፡ ኀቤ
ከ ፡ ወይሰግዱ ፡ ለከ ፡ እስመ ፡ እግዚኣብሔር ፡
አንተ ፡ ወኢያእመርናከ ፤[47] ወዘንተኒ ፡[48] በእ
ንተ ፡ ሰማዕት ፡ ወእለ ፡[49] ይከውኑ ፡ ገዳማዊ
ያን ፡[50] ወፈላስያን ፡[51] እለ ፡ እሱራን ፡ አልባቢ
ሆሙ ፡ በትእዛዙ ፡ ወይጼልዩ ፡ ሎቱ ፡[52] እስ
መ ፡ ድልው ፡ ዐስቦሙ ፡ ለክልኤሆሙ ፡ ሰማ
ዕት ፡ ወፈላስያን ፡[53] ብሂል ፤ ወኢያእመርናከ
ሰ ፡ እስመ ፡[54] ተዐወርዎ ፡[55] እስራኤል ፡[30] ወሰ
ቀልዎ ፡ ወአበዩ ፡ *ሐዊረ ፡ በጽድቁ ።[56] ወካ
ዕበ ፡ ተነበየ ፡ ወይቤ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ይመ

1* AC ም . . . ፡ ኅ . . ተ ፡; BP ኅ . . ት (P ተ) ፡ ም . . . ፡ 2 ABLR . . . ነ ፡; C ወይነ ፡ 3 P . . ነግ . ፡ 4 A . . . . ኒነትነ ፡ 5 A ትእምርቱ ፡; B ትንቢቱ ፡ 6 ABL . . ጸ ፡ 7 P ፀ . . ት ፡ 8 P . . . . ት ፡ 9 P . . . . ሮ ፡ 10 B ርእዩ ፡ 11 〉 A; ወ 〉 B 12 〉 A 13 B ወርኢ ፡; 〉 A 14 አ 〉 A 15 ABCLR . ው . ፡ 16 ABCLR . . . . ት ፡ 17 〉 B; A ዘኢ . . . ፡ 18 ABC . . ን ፡; LR አእዛን ፡; A + ዘ 19 BC . . ሌ . . ፡; ACLR + ምጽአቶ ፡; B + ምንትኒ ፡ 20 A ወከመ ፡ ኢ . . . . . ፡; P . . . ሠ . . . ፡; 〉 CLR 21* 〉 ACLPR 22 A በከመ ፡ 23 ALR ለለ፩ለ (〉 R) አዳም ፡; C ለለ፩ዘአዳም ፡; P . . ለ . . . ፡ 24 A . . . ዕ ፡; R . . . . ቱ ፡ 25 P ወበ . . . ፡ 26 〉 ACLR 27 AP ዘስ . . ኑ ፡ 28 R . . . ኪየ ፡ 29* A ንጉሠ ፡ ጽድቅ ፡ ዐቢይ ፡ ስሙ ፡ ወምክሩ ፡ 30 〉 B 31 A ዘይቤ ፡ 32 ACLR + ተመሲሎ ፡ ሰብአ ፡ 33 〉 LPR 34 〉 P 35 ABCLR . . . በ . ፡ 36 B ወዘ . . . . ፡ 37 R . . . ነ ፡ 38 BL . . . ብ ፡ 39 ABCLR . ም ፡ 40* B ወባዕደኒ ፡ ኵሎ ፡ አሕ ዛበ ፡; 〉 A 41 ለ 〉 A 42 A + የ; B . . በ ፡ 43 BP nur ሎሙ ፡ 44 A + እንተ ፡ 45 〉 B; P ድኅሬሆሙ ፡ 46 BCLR . . ሬሆሙ ፡ 47 P . . . . . ከነ ፡ 48 C . ዝ . ቱ . ፡ 49 ወ 〉 A 50 ABC . . . ው . ነ ፡; LR . . . ው . . ፡ 51 ABC . . . . . ነ ፡ 52 A ኀቤሁ ፡; C ላቲ ፡ 53 ወ 〉 B 54 B እስራኤል ፡ 55 A . . . ረ ፡ 56* 〉 A

ጽእ ፡ ወይትዌከሉ ፡[1] ወያአምሩ ፡[2] አሕዛብ ፡[3]
ወዘንተኒ ፡[4] መጽአ ፡ ክርስቶስ ፡[5] ወአበይዎ ፡[6]
አይሁድ ፡ ወአምኑ ፡[7] ቦቱ ፡ አሕዛብ ፡ ብሂል ።
ወካዕበ ፡ *ተነበየ ፡ ወይቤ ፡[8] ጽንዑ ፡[9] እደው ፡
ድኩማን ፡[10] ወብረከ ፡[11] ፅቡሳን ፡ ወተፈሥሑ ፡
ዕንቡዛነ ፡ ልብ ፡ እስመ ፡ እግዚአብሔር ፡ መ
ጽአ ፡ ዘይፈዲ ፡ ዕዳነ ፡ ወያድኅነነ ፡ ወይከሥ
ት ፡[12] አዕይንተ ፡ ዕውራን ፡[9] ወያሰምዕ ፡ እዝነ ፡
ጽሙማን ፡ ወያረውጽ ፡ እግረ ፡ ሐንካሳን ፡[13]
ወያነብብ ፡[14] ልሳነ ፡[15] በሃማን ፡ ይነቡ ፤[16] ወዘን
ተኒ ፡[4] ዘተብህለ ፡ እለ ፡ ተስሕቱ ፡[17] በሰጊድ ፡
+ 150 v b ለጣዖት ፡ ወእለ ፡ +ምዉታን ፡[18] በኀጢአት ፡
ወእለ ፡ *ተጸለለ ፡ ልብክሙ ፡[19] [20] ወኢታአም
ሩ ፡[21] ዘፈጠረክሙ ፤ *ተፈሥሑ ፡ ዮም ፡[22] መ
ጽአ ፡[23] ዘይፈዲ ፡[24] ኀጢአተ ፡ አዳም ፡ *ረሲ
ዮ ፡[25] ዕዳ ፡ ዚአሁ ፡[26] *ተሰቂሎ ፡ ዘእንበለ ፡[27]
ኀጢአት ፡ ቀተሎ ፡[28] ለሞት ፡ በሞቱ ፤ ወርእ
ዩ ፡ ዕዉራን ፡[18] *ወሖሩ ፡ ሐንካሳን ፡[22] ወሰም
ዑ ፡ ጽሙማን ፡ ወተናገሩ ፡ ርቱዐ ፡ በሃማን ፡
ወዓዲ ፡[29] ተንሥኡ ፡ ምዉታን ፡[30] ብሂል ።[9]
በከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[9] ወይቤ ፡ እግ
ዚአብሔርሰ ፡ ገሃደ ፡ ይመጽእ ፡ ወአምላክነሂ ፡
ኢያረምም ። በከመ ፡ ተነበየ ፡ ኤርምያስ ፡[31]
ወይቤ ፡[32] ይወርድ ፡ እግዚአብሔር ፡[33] ዲበ ፡
ምድር ፡ ወያንሶሱ ፡[16] ምስለ ፡[34] ሰብእ ፡ ከማነ ።[9]
በከመ ፡ ተነበየ ፡ ሕዝቅኤል ፡ ነቢይ ፡[9] ወይቤ ፡
እመጽእ ፡ አነ ፡ አምላኮሙ ፡[35] ወኣንሶሱ ፡[36]
ማእከሎሙ ፡[37] *ወያአምሩኒ ፡ ከመ ፡[38] አምላ
ኮሙ ።[39] ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡[26] ወይቤ ፡
ቡሩክ ፡ ዘይመጽእ ፡ በስመ ፡ እግዚአብሔር ፡
*ባረክናክሙ ፡ በስመ ፡[40] እግዚአብሔር ።[41] በ
ከመ ፡ ተነበየ ፡ እንባቆም ፡[42] ወይቤ ፡ እግዚአ
ብሔርሰ ፡ እምቴማን ፡ ይመጽእ ፡ ወቅዱስኒ ፡
እምደብረ ፡ ፋራን ፡ ወእምአህጉረ ፡[43] ይሁዳ ።
በከመ ፡ ተነበየ ፡ *ኤልያስ ፡ ነቢይ ፡[9] ወይቤ ፡[9]
በሐዲስ ፡ ሥርዐት ፡ ይመጽእ ፡ እግዚአብሔ
ር ፡[44] ኀቤነ ። በከመ ፡ ተነበየ ፡[45] ኢዩኤል ፡[46]
ነቢይ ፡[9] ወይቤ ፡ አማኑኤል ፡ ሰማያዊ ፡ ይመ
ጽእ ፡ ወያድኅን ፡ ተግባሮ ፡[47] *ዘለሐኰ ፡[48] በ
እዴሁ ፡[26] እምእደ ፡ ዲያብሎስ ፡ ተዐጋሊ ፡[49]
ወአጋንንቲሁ ፡[50] መስሕታን ።[51] ወበከመ ፡ ተ
ነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[9] ወይቤ ፡ ያስተርኢ ፡
*አምላከ ፡ አማልክት ፡[52] በጽዮን ፤ ወካዕበ ፡ ይ
ቤ ፡[53] እምነ ፡ ጽዮን ፡ ይብል ፡ ሰብእ ፡ ወብእ
ሲ ፡ ተወልደ ፡ በውስቴታ ፡ ወውእቱ ፡ ልዑል ፡
ሣረራ ።[54] ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሰሎሞን ፡ ወል
ዱ ፡ ወይቤ ፡ አማን ፡ ይሄሉ ፡ እግዚአብሔር ፡
ምስለ ፡ ሰብእ ፡ ወያንሶሱ ፡[55] *ዲበ ፡ ምድር ።[56]
ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ አቡሁ ፡[9] ዳዊት ፡ ወይቤ ፡[57]
ይወርድ ፡ ከመ ፡ ጠል ፡ ውስተ ፡ ፀምር ፡ ወከመ ፡

---

[1] 〉 P; A + ቦቱ ፡ [2] B ወኢየ . . . ፡; CL . . እ . . ፡ [3] A + ስሞ ፡ [4] C . ዝ . ቱ . ፡ [5] 〉 BP; A + ወሶበ ፡ መጽአ ፡ [6] ወ 〉 A [7] P . . . ነ ፡ [8*] A nur ይቤ ፡ [9] 〉 P [10] A . . . ት ፡; BP ጽኑዓን ፡ [11] A . . ር . ፡; BC . . ርክ ፡; L . . . ኩ ፡ [12] BLR . . ትከሠት ፡ [13] A + ወፅቡሳን ፡ [14] ABCP nur ወ [15] 〉 A [16] 〉 LR [17] P ት . . . ፡ [18] ABCLR . ው . . ፡ [19] LR ልቦሙ ፡ [20*] A ጸለልክሙ ፡ [21] B ወዘኢ . . . . ፡; P በኢያእምሮ ፡ [22*] 〉 A [23] 〉 R; A + ኀቤክሙ ፡ ዮም ፡ [24] A + ዕዳክሙ ፡ [25] CL . ስ . ፡; R . ሰ . ፡ [26*] 〉 P [27*] A እንዘ ፡ አልቦ ፡ ላዕሌሁ ፡ [28] P ወቀ . . ፡ [29] P nur ወ [30] ACLR . ው . . ፡; B ሙታን ፡ [31] A + ነቢይ ፡ [32] 〉 CLR [33] P + ወይቤ ፡ [34] BP ከመ ፡ [35] CLR . . . ክክሙ ፡ [36] Hss . አ . . . ፡ [37] AB . . . ሌሆሙ ፡; CLR . . . ሌክሙ ፡ [38] CLR + አነ ፡ [39] CL . . . ክክሙ ፡ [40] AB እምቤተ ፡ [41*] 〉 PR [42] C ዕ . . . . ፡ [43] C . . . . ድባ . ፡ [44] CLR . . . እ ፡; 〉 P [45*] 〉 B [46] A . ዩ . . ፡ [47] P . . . ሩ ፡ [48] L ለዘ . . . ፡ [49] P . አ . . ፡ [50] R . . . . . ት ፡ [51] B hier + ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ኤልያስ ፡ ነቢይ ፡ ወይቤ ፡ በሐዲስ ፡ ሥርዓት ፡ ይመጽእ ፡ ኀቤነ ፡ እግዚአብሔር ፡ [52*] P nur አምላክ ፡ [53] C ይብል ፡ [54] P ሳ . . ፡ [55] P . . . . ሰ ፡ [56*] B ምስለ ፡ ሰብእ ፡; P ምስሌሆሙ ፡ [57] ABLR እንዘ ፡ ይብል ፡

ነጠብጣብ ፡ ዘያንጠበጥብ ፡ ዲበ ፡ ምድር ፡ ወ
ይሠርጽ ፡ ጽድቅ ፡ በመዋዕሊሁ ። ወበከመ ፡
ተነበየ ፡ ሰሎሞን ፡ ወልዱ ፡ ወይቤ ፡ ይትወለ
ድ ፡ መድኅን ፡ እምጽዮን ፡[1] ወያአትት ፡[2] ኀ
ጢአተ ፡ እምያዕቆብ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሆ
ሴዕ ፡[3] ነቢይ ፡[4] ወይቤ ፡ እመጽእ ፡ ኀቤኪ ፡ ጽ
ዮን ፡ ወአንሶሱ ፡[5] ማእከሌኪ ፡ ኢየሩሳሌም ፡
ይቤ ፡ እግዚአብሔር ፡ ቅዱሰ ፡ እስራኤል ።
ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሚክያስ ፡[6] ነቢይ ፡ ወይቤ ፡
ያስተርኢ ፡ ቃለ ፡ እግዚአብሔር ፡ በኢየሩሳ
ሌም ፡ ወሕግ ፡ ይወፅእ ፡ እምጽዮን ። ወበ
[+] 151 r a ከ[+]መ ፡ ተነበየ ፡ ሆሴዕ ፡[3] ነቢይ ፡[4] ወይቤ ፡ *ያ
ስተርኢ ፡ እግዚአብሔር ፡[7] *ዲበ ፡ ምድር ፡[8]
ወየኀድር ፡[9] ምስለ ፡[10] ሰብእ ፡[11] ከማነ ።[12] ወበ
ከመ ፡ ተነበየ ፡ *ኤርምያስ ፡ ነቢይ ፡ ወይቤ ፡
ይትፈኖ ፡[13] መድኅን ፡ እምጽዮን ፡ ወያአት
ት ፡[14] ኀጢአተ ፡ እምሕዝበ ፡[15] እስራኤል ። ወ
በከመ ፡ ተነበየ ፡[8] ሚክያስ ፡[6] ነቢይ ፡[16] ወይ
ቤ ፡[17] ይመጽእ ፡[18] እግዚአብሔር ፡[19] እምሰማ
ይ ፡[20] ወየኀድር ፡ ውስተ ፡ ጽርሐ ። በከመ ፡
ተነበየ ፡ ዘካርያስ ፡ ነቢይ ፡[4] ወይቤ ፡ ተፈሥ
ሕ ፡ ወለተ ፡ ጽዮን ፡ ናሁ ፡[21] ሕያው ፡ እነ ፡ ወ
አኀድር ፡ *ውስቴትኪ ፡ ይቤ ፡[22] እግዚአብሔ
ር ፡[16] ቅዱሰ ፡ እስራኤል ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡
ሚክያስ ፡[6] ነቢይ ፡ ወይቤ ፡ ናሁ ፡ እግዚአብ
ሔር ፡[4] ይመጽእ ፡ ወያበርህ ፡ ለእለ ፡ ይፈርህዎ ፡
ወፀሐየ ፡ ጽድቅ ፡ ስሙ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሆ
ሴዕ ፡[23] *ነቢይ ፡ ወይቤ ፡[8] ይመጽእ ፡ እግዚአብ
ሔር ፡[1] ላዕሌኪ ፡ *ኢየሩሳሌም ፡ ወያስተርኢ ፡
በውስቴትኪ ።[24] ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡
ነቢይ ፡[25] ወይቤ ፡ ወየሐዩ ፡ ወይሁብዎ ፡ እም
ወርቀ ፡ ዐረብ ፡ ወዘልፈ ፡ ይጼልዩ ፡ በእንቲ
አሁ ፡ ወይከውን ፡ ምስማከ ፡ ለኩሉ ፡ ምድር ፡
ውስተ ፡ አርእስተ ፡ አድባር ።[26] ወበከመ ፡ ተነ
በየ ፡ ኢዮብ ፡ ጻድቅ ፡ ወይቤ ፡ እግዚአብሔ
ር ፡ ያንሶሱ ፡[27] ዲበ ፡ ምድር ፡ ወየሐውር ፡ ዲ
በ ፡ ባሕር ፡ ከመ ፡ የብስ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡
ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[4] ወይቤ ፡ አጽነነ ፡ ሰማያተ ፡ ወ
ወረደ ። በከመ ፡ ተነበየ ፡ ኢሳይያስ ፡ ነቢይ ፡[4]
ወይቤ ፡ ናሁ ፡ ድንግል ፡ ትፀንስ ፡ ወትወልድ ፡
ወልደ ፡ ወትሰምዮ ፡[28] ስሞ ፡[29] አማኑኤል ።
ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[16] ወይቤ ፡
ወለድኩከ ፡ እምከርሥ ፡ እምቅድመ ፡ ኮከበ ፡
ጽባሕ ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ እግዚአብሔር ፡ ይቤ
ለኒ ፡ ወልድየ ፡ አንተ ፡ ወአነ ፡ ዮም ፡ ወለድ
ኩከ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ጌዴዎን ፡[30] ወይቤ ፡
ናሁ ፡ ይወርድ ፡ ከመ ፡ ጠል ፡ ውስተ ፡ ፀምር ።
ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[4] ወይቤ ፡[31]
እግዚአብሔር ፡ ሐወጸ ፡[32] እምሰማይ ፡[33] ላዕለ ፡
እጓለ ፡ እመሕያው ፡ ወእምድልው ፡ ጽርሐ ፡
መቅደሱ ። በከመ ፡ ተነበየ ፡ ሙሴ ፡ ነቢይ ፡[34]
ወይቤ ፡ ወይብሉ ፡[35] ኵሎሙ ፡ ውሉደ ፡ እግ
ዚአብሔር ፡ ጽኑዕ ፡ ውእቱ ፡ እስመ ፡ ይትቤ
ቀል ፡ ደመ ፡ ደቂቁ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊ
ት ፡[36] ወይቤ ፡ ወበህየ ፡ አበቍል ፡[37] ቀርነ ፡ ለ
ዳዊት ፡ ወአስተዳሉ ፡[38] ማኅቶተ ፡ ለመሲሕየ ፡
ወአለብሶሙ ፡[39] ኀፍረተ ፡[40] ለጸላእቱ ፡ ወቦቱ ፡
ይፈሪ ፡ ቅድሳትየ ። ወበከመ ፡ ይቤ ፡[41] ሆሴዕ ፡[42]

---

[1] ⟩ B [2] ABLR . የ . . . ፡ [3] CLR ዮ . . ፡ [4] ⟩ P [5] Hss . አ . . . ፡ [6] ABCLR . ክ . . ፡ [7]* A እመጽእ ፡ ኀቤኪ ፡ ጽዮን ፡ ወአንሶሱ ፡ ማዕከሌኪ ፡ ኢየሩሳሌም ፡ ይቤ ፡ እግዚአብሔር ፡ [8]* ⟩ P [9] CLR ወያንሶሱ ፡ [10] B ከመ ፡ [11] A + እለ ፡ [12] ⟩ P; A + ወያስተርኢ ፡ [13] CR . . . ነው ፡ ; L . . ፈነው ፡ [14] R . የ . . . ፡ [15] A እምያዕቆብ ፡ ሕ . . ፡ ; B . . . . ቡ ፡ [16] ⟩ AP [17] R + እምጽዮን ፡, dies aber wieder getilgt [18] ⟩ B; CLR ይወርድ ፡ [19] A መድኅን ፡ [20] A እምጽዮን ፡ [21] C ነዋ ፡ [22]* A ውስቴትክሙ ፡ ዲበ ፡ [23] A ዮ . . ፡ [24]* P nur ጽዮን ፡ [25] ⟩ CP [26] A + ወይከውን ፡ [27] B አ . . . ፡ [28] ⟩ ACLR [29] ACLR ዘስሙ ፡ [30] CLR + ነቢይ ፡ [31] A + በመ
ዝሙር ፡ [32] P ኀ . . ፡ [33] ⟩ C [34] ⟩ A [35] ወ ⟩ A; B . . ቤ . ፡ [36] ALR + ነቢይ ፡ [37] Hss አ . . . ፡ [38] Hss . አ . . ዴ (P ዳ) . ፡ [39] Hss . አ . . . . ፡ [40] P ኃ . . . ፡; R . . . ቱ ፡ [41] B ተነበየ ፡ [42] ACLR ዮ . . ፡

ነቢይ ፡[1] ኢትፍራህ ፡ እስመ ፡[2] ኢትትጎፈር ፡[3] ወኢትደንግፅ ፡ በእንተ ፡[2] ዘሰባሕከ ፤[4] ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ስምዑኒ ፡ ስምዑኒ ፡[5] ሕዝብየ ፡ እስመ ፡[6] ፍትሕየ ፡ ርቱዕ ፡[7] እመጽእ ፡ ወኣጎድር ፡ ምስ
+ 151 r b ሌክሙ ፡ ወይትዌከሉ ፡ አሕዛብ ፡ +በብርሃን የ ፤ እስመ ፡ አሕዛብ ፡ ኮኑ ፡ ፍቁራኒሁ ፡ ለክር ስቶስ ። ወበከመ ፡ ይቤ ፡[8] ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[9] ሕ ዝብ ፡ ዘኢያአምር ፡[10] ተቀንየ ፡ ሊተ ፡ ውስተ ፡ ምስማዐ ፡ እዝን ፡ ተሰጥዊኒ ፤[11] ወለአይሁድ ሰ ፡ ይቤሎሙ ፡ ውሉደ ፡[12] ነኪር ፡ ሐሰዉኒ ፡[13] ውሉደ ፡[14] ነኪር ፡ በልዩ ፡ ወሐንከሱ ፡[15] በፍ ኖቶሙ ፡ ሕያው ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወቡሩክ ፡ አምላኪየ ፤ *ሕያው ፡ እግዚኣብሔር ፡[16] ሶበ ፡ ይብለከ ፡ በእንተ ፡ መለኮቱ ፡ ይነግር ፡ ወቡሩ ክ ፡[17] አምላኪየ ፡ ሶበ ፡ ይብለከ ፡ በእንተ ፡ እ ንተ ፡[18] ለብሰ ፡[19] ሥጋ ፡ *ይነግር ። ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ በእንተ ፡ እንተ ፡[20] ለብሰ ፡[21] ሥጋ ፡[22] በ ኢሳይያስ ፡[23] ነቢይ ፡ መኑ ፡[24] ዝንቱ ፡ መካሕ ፡ ዘይወፅእ ፡ እምኤዶም ፡ አዶናይ ፡ ዘወረደ ፡[25] እምሰማይ ፡[26] ወይለብስ ፡ ዘበሶር ፡[27] ግሩም ፤ መካሕ ፡ ሶበ ፡ ይብል ፡ ዘመዐዛሁ ፡[28] ሠናይ ፡ ወአዶናይ ፡ ብሂል ፡[29] ቃለ ፡ አብ ፡ ዘእምቅድ መ ፡ ዓለም ፡ *ወልደ ፡ እግዚኣብሔር ፡[30] ይለ ብስ ፡ ዘበሶር ፡[27] ግሩም ፡ ሶበ ፡ ይብል ፡[31] ሥጋ ሁ ፡ ለአዳም ፡ ገሃደ ፡ ያርኢ ። ወበከመ ፡ ተነ በየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[2] እንዘ ፡[2] ይብል ፡[32] በእን ተ ፡[33] ሕዝበ ፡ ክርስቲያን ፡ በልዎሙ ፡ ለአሕ ዛብ ፡ ከመ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ነግሠ ፡ ወአጽን ዓ ፡ ለዓለም ፡ ከመ ፡ ኢታንቀልቅል ፤ ወካዕበ ፡ ተነበየ ፡ በእንተ ፡ ምጽኣቱ ፡ *ጎበ ፡ አሕዛብ ፡ ወይቤ ፡ እምቅድመ ፡ ገጹ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ እስመ ፡ ይመጽእ ፡[34] ይመጽእ ፡[26] ወይኴንና ፡[35] *ለምድር ፡ ወይኴንና ፡[36] *ለዓለም ፡ በጽድ ቅ ፡[34] ወለአሕዛብኒ ፡ በርትዕ ። ወበከመ ፡ ተነ በየ ፡ ኢሳይያስ ፡ ነቢይ ፡[2] ወይቤ ፡ እግዚኣብ ሔር ፡ ጸባኦት ፡[37] መክረ ፡[38] ይስዐር ፡[39] ጽዕለ ቶሙ ፡[40] ለአሕዛብ ፡ ወያጎስሮሙ ፡[41] ለክቡራ ን ፡ ዐበይቶ ፡[2] ምድር ፤[42] ወዓዲ ፡ አትለወ ፡ ትንቢቶ ፡[43] ወይቤ ፡ ይመጽእ ፡ ወየሐንጽ ፡[44] ቤቶ ፡ ወያድጎን ፡[45] ሕዝበ ፤[2] ወዓዲ ፡ ወሰከ ፡ ወይቤ ፡ ወውእተ ፡[46] አሚረ ፡[47] ይሠርጽ ፡[48] እምሥርወ ፡[49] እሴይ ፡[50] ዘተሠይመ ፡[51] መል አኪ ፡ አሕዛብ ፡ *ወይትዌከሉ ፡ ቦቱ ፡ አሕዛ ብ ፡[34] ወይከውን ፡[52] ክብረ ፡ ምዕራፊሁ ፡[53] ለዓ ለም ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ወይቤ ፡ ዘ ምሩ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ዘየጎድር ፡ ውስተ ፡ ጽዮን ፡ ወንግርዎሙ ፡ ለአሕዛብ ፡ ምግባሮ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሰሎሞን ፡ ወልዱ ፡ ወይቤ ፡ በእንተ ፡ መድኀኒነ ፡ አማኑኤል ፡ ፀሐየ ፡ ጽ ድቅ ፡ እምቅድመ ፡ አውግር ፡ ወለደኒ ፡ ወእ ምቅድመ ፡ ይጠአጣእ ፡[54] ወይግበር ፡ በሓው ርተ ፡ ወእምቅድመ ፡ ዓለም ፡ ሣረረኒ ፤[55] ዘእ ንበለ ፡ ምድረ ፡[56] ይግበር ፡ ወዘእንበለ ፡ *ቀላ ያተ ፡ ይግበር ፡ ወዘእንበለ ፡[57] ይፃእ ፡ አንቅ

---

[1] ⟩ C; AB + ወይቤ ፡ [2] ⟩ P [3] B ኢተጎፍር ፡; ⟩ P [4] AR ዘተሰባእኩ (R ከ) ፡; ⟩ P [5] ⟩ ABCR [6] A + ሕግየ ፡ ወ [7] R + ሊተ ። [8] A ተነበየ ፡ [9] A ወይቤ ፡ [10] ር ⟩ BL [11] ጥ ⟩ A; P .ሠ...፡ [12] P ወወ..፡ [13] R ..ው..፡ [14] B ወወ..፡ [15] P .ጎ...፡ [16]* ⟩ B; A + ወቡሩክ ፡ [17] B ወቡቱ ፡ ካዕበ ፡ ቡሩክ ፡ [18] ⟩ ACR; L ዘ [19] A ለቢሰ ፡; R ልብሰት ፡ [20] ⟩ A; R ዘእ..፡ [21] A ለቢሰ ፡ [22]* ⟩ BL [23] B ዘኢ.....፡ [24] A አይ ፡ ውእቱ ፡ [25] ⟩ L [26] ⟩ B [27] ABCLR .ባ..፡ [28] A bis [29] P ይብል ፡ [30]* A bis [31] A ..ለከ ፡ [32] P ወይቤ ፡; ⟩ A [33] C ለእ..፡; ⟩ A [34]* ⟩ P [35] A ....ኖ ፡ [36]* ⟩ AP [37] P ፀ...፡ [38] A ዓቢየ ፡ ምክር ፡ ስሙ ፡ [39] A ..ዕ.፡ [40] P .እ...፡ [41] P ..ጎ...፡ [42] ⟩ BP [43] B ...ት ፡; ⟩ P [44] A ውጎበ ፡ የ...፡; BCLR ጎበ ፡ የ...፡; P ..ጎ..፡ [45] BCLR ወጎበ ፡ ያ...፡; ⟩ P [46] ABC ...ቱ ፡; LR .ይ..፡ [47] ⟩ A [48] P ...ዕ ፡ [49] እም ⟩ ACLR [50] CR ዕ..፡ [51] A ...ምየ ፡ [52] A ....ኑ ፡; ⟩ B [53] B ...ፉ ፡ [54] A ...ጥ.፡ [55] P ሳ...፡ [56] B ..ር ፡ [57]* ⟩ LR

ዕተ ፡[1] ማያት ፡ ወያስተርኢ ፡ ሥነ ፡ ጽገያት ፡[2]
+ 151 v a ወእምቅድመ ፡ ይንፋሕ ፡ ነፋሳተ ፡ +አየር ፡
እግዚኣብሔር ፡ ፈጠራ ፡ ለምግባሩ ፡ ቅድመ ፡
ገጹ ፡ ወሀሎኩ ፡[3] ኣስተዋድድ ፡[4] ምስለ ፡ አቡ
የ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ አቡሁ ፡ ዳዊት ፡ ወይ
ቤ ፡[5] እምቅድመ ፡ ፀሐይ ፡ ሀሎ ፡ ስሙ ፡ ወእ
ምቅድመ ፡ ወርኀ ፡ ለትውልደ ፡ ትውልድ ።
ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሰሎሞን ፡ ወልዱ ፡[5] ወይ
ቤ ፡ አመ ፡ ጽኑዐ ፡ ይገብር ፡ *መልዕልተ ፡ ደ
መናት ፡ ወአመ ፡[6] ያነብር ፡[7] ምንባረ ፡[8] አረፋ
ት ፡[5] አጽናፈ ፡ ሰማያት ፡ ወአመ ፡ ያነብራ ፡ ለ
ባሕር ፡ በዐቅማ ፡[9] ወእምቅድመ ፡ ይሣርር ፡[10]
መንበሮ ፡ መልዕልተ ፡ ነፋሳት ፡ *ወአመ ፡ ጽ
ኑዐ ፡ ይገብር ፡ መሠረታት ፡ ምድር ፡[11] ሀሎ
ኩ ፡ ምስሌሁ ፡ ኣስተዋድድ ፡[4] አነ ፡ ውእቱ ፡
ለእንተ ፡[12] ይትፌሣሕ ፡ ወትረ ፡ *እንተ ፡ ጸብ
ሐት ፡ ወእትሐሠይ ፡ ምስሌሁ ፡[11] በኵሉ ፡ ጊ
ዜ ፡ በቅድመ ፡ ገጹ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ኢ
ዮብ ፡ ነቢይ ፡[13] ወይቤ ፡[14] ዘውእቱ ፡ ገጸ ፡[15] አ
ምላኪየ ፡ ምሥራቅ ፡ ወእምቅድመ ፡ ፀሐይ ፡
ብርሃኑ ፡ ወይትዌከሉ ፡[16] አሕዛብ ፡ በስሙ ።[17]
ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ኢሳይያስ ፡ ነቢይ ፡[17] ወይ
ቤ ፡ ኢትዝከሩ ፡[18] ዘትካት ፡ ወኢተኀልዩ ፡[19]
ዘቀዲሙ ፡ ናሁ ፡ አነ ፡ እገብር ፡ ሐዲሰ ፡ ዘይ
እዜ ፡ ይሠርቅ ፡ ወከመ ፡ ታእምሩ ፡ እገብር ፡
ፍኖተ ፡ ውስተ ፡ በድው ፡ ወአውሕዝ ፡[20] ማየ ፡
ውስተ ፡ ገዳም ፡ *ወይድኅሩኒ ፡ አራዊተ ፡ ገ
ዳም ፡[21] ወእኅለ ፡ አዕዋፍ ፡ ወሴራኔሲ ፡[22] እስ
መ ፡ ወሀብኩ ፡ ማየ ፡ ውስተ ፡ በድው ፡ ወአ
ውሐዝኩ ፡[23] ውስተ ፡ ገዳም ፡ ከመ ፡ አስትየ
ሙ ፡[24] ለሕዝብየ ፡ ወለኅሩያንየ ፡[5] እለ ፡ አጥ
ረይኩ ፡[25] ከመ ፡ ይንግሩ ፡ ስብሐትየ ፡ ወይግ
በሩ ፡[5] ትእዛዝየ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሰሎሞ
ን ፡ ወይቤ ፡ መኑ ፡ ዐርገ ፡ ውስተ ፡ ሰማይ ፡[26]
ወወረደ ፡[17] ወመኑ ፡ አስተጋብአ ፡ ነፋሳተ ፡
ውስተ ፡ ሕፅኑ ፡ ወመኑ ፡ ዘዐቈረ ፡ ማያተ ፡ በ
ልብሱ ፡[27] ወመኑ ፡ ሰፈረ ፡ ማየ ፡ ባሕር ፡ በሕ
ፍኑ ፡ ወሰማየኒ ፡[28] በስዝሩ ፡ ወመኑ ፡ ስሙ ፡
ወመኑ ፡ ስመ ፡ ወልዱ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡
ሚኪያስ ፡[29] ነቢይ ፡[17] ወይቤሎሙ ፡ ለአይሁ
ድ ፡ ኢይሠምር ፡ ብክሙ ፡[30] ይቤ ፡ እግዚኣብ
ሔር ፡ *ዘኵሎ ፡ ይመልክ ፡[31] ወኢይሠምር ፡
ምሥዋዕተክሙ ፡ ወኢይትመጠው ፡[32] ቍር
ባነ ፡[33] እምእደክሙ ፡ እስመ ፡ እምሥራቅ ፡
ፀሐይ ፡ እስከ ፡ ዐረብ ፡ ይሴባሕ ፡ *ስምየ ፡ በ
ውስተ ፡ ኵሉ ፡[34] አሕዛብ ፡[35] ወበኵሉ ፡ በሓ
ውርት ፡ ይትቄረብ ፡ ዕጣን ፡[36] ለስምየ ፡[37] *ዐ
ቢይ ፡[38] በውስተ ፡ ኵሉ ፡ አሕዛብ ፡[11] ይቤ ፡ እ
ግዚኣብሔር ፡ *ዘኵሎ ፡ ይመልክ ።[6] ወካዕበ ፡
ይቤ ፡ ሚኪያስ ፡[29] ነቢይ ፡ ሐዲስ ፡[39] ሥርዐት ፡
ያስተርኢ ፡[40] ደብረ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ወድል
ውት ፡[41] ውስተ ፡ አርእስተ ፡ አድባር ፡ ወይት
ሌዐል ፡ መልዕልተ ፡ አውግር ፡ ወይብሉ ፡ ንዑ ፡
ንዕርግ ፡ ውስተ ፡ ደብረ ፡ እግዚኣብሔር ፤ *ወ
የሐውሩ ፡ ኀቤሁ ፡ ብዙኃን ፡ አሕዛብ ፡[31] *ወ
ይብሉ ፡ ንዑ ፡ ንዕርግ ፡ ውስተ ፡ ደብረ ፡ እግ

---

[1] P + ቀላያት ፡ ወ [2] ABCLR . ጌ . . ፡ [3] ወ ⟩ P [4] Hss አ . . . . . ፡ [5] ⟩ P [6]* ⟩ A [7] CLR ያጸንዕ ፡ ; ⟩ A [8] A መንበረ ፡ [9] ABCLR . . . ም ፡ [10] P . ሳ . . ፡ [11]* ⟩ P [12] ለ in R radirt [13] ⟩ AP [14] ⟩ B [15] P . ጽ ፡ [16] A ወኢ.ይ . . . . ፡ [17] ⟩ A [18] A ኢ.ሳይያስ ፡ ; BCR . . ዜ . . ኒ (⟩ CR) ፡ ; L . . ዘ . . ፡ [19] CLR . . ትሔ . . ፡ [20] ABCPR . አ . . . ፡ ; L ወአውሐዘ ፡ [21]* Fehlt in allen Hss [22] A . . ሬሬስ ፡ ; BCL . . . . ስ ፡ ; R . . ኔሬስ ፡ [23] P . . . ኀ . . ፡ [24] Hss አ . . . . ፡ [25] ረ in A bis [26] P . . ያት ፡ [27] A ውስተ ፡ ል . . ፡ [28] P . . . ይ . ፡ [29] ABCLR . ክ . . ፡ [30] B መክርክሙ ፡ [31]* ⟩ B [32] R . . . . ሚ . . ፡ [33] A . . . ን ፡ ; R + ክመ ፡ [34] ⟩ AB [35]* ⟩ L ; CLR + ይቤ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ዘኵሎ ፡ ይመ ልክ ፡ [36] BLPR . . ኑ ፡ [37] CLR + ወ (⟩ CR) እስመ ፡ [38] ACLR + ስምየ ፡ ; B + ወ [39] CLR በሐ . . ፡ [40] A + ውስተ ፡ [41] ABCLR . . ሉት ፡

+ 151 v b ዚአ+ብሔር፡ ወይንግሩን፡ ፍኖቶ፡[1] ወንሖር፡[2]
ባቲ።[3] ወበከመ፡ ተነበየ፡ ዳዊት፡ ነቢይ፡[4] ወ
ይቤ፡ ስምዐኒ፡ ሕዝብየ፡ ወእንግርከ፡ እስራ
ኤል፡ አሰምዕ፡[5] ለከ፡ *አምላክከሰ፡ አምላክ፡
አነ፡ ውእቱ።[6] ወበከመ፡ ተነበየ፡ ሙሴ፡ ነ
ቢይ፡ ወይቤ፡ *በእንተ፡ ሥላሴ፡[7] ስማዕ፡ እ
ስራኤል፡ ፩ውእቱ፡ እግዚአብሔር፡ አምላ
ክከ፤ ወዘንተሰ፡[8] ይትፌከር፡ አብ፡ ወወልድ፡
ወመንፈስ፡ ቅዱስ፡ ፩ውእቱ፡[9] አምላክ፡ ዘአ
ሐቲ፡[10] መንግሥቶሙ፡ ወአሐቲ፡ ስልጣኖ
ሙ፡ ወአሐተ፡[11] ይሰግዱ፡[12] ሎሙ፡[13] በሰማ
ይ፡[14] ወበምድር፡[15] በባሕር፡ ወበቀላያት፤[16]
ወሎቱ፡ ስብሐት፡ ለዓለመ፡[17] ዓለም፡ አሜ
ን ❊[18] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፻፯፡ በእንተ፡ በአቱ፡ ኢየሩሳሌም፡
በስብሐት።[19]

ወበእንተ፡ በአቱ፡ ኢየሩሳሌም፡ በስብ
ሐት፡ *ተነበዩ፡ ነቢያት፡ እንዘ፡ ይብል፡[20]
ኢሳይያስ፡ ነቢይ፡[21] አብርሂ፡ አብርሂ፡ ኢየ
ሩሳሌም፡ በጽሐ፡ ብርሃንኪ፡[22] ወስብሐተ፡ እ
ግዚአብሔር፡[23] ሠረቀ፡ ላዕሌኪ። ወበከመ፡
ተነበየ፡ ዘካርያስ፡ ነቢይ፡[4] ወይቤ፡ ተፈሥ
ሒ፡ ተፈሥሒ፡[24] ወለተ፡ ጽዮን፡ ወየብቢ፡
ኢየሩሳሌም፡ በፍሥሓ። ወበከመ፡ ተነበየ፡
ዳዊት፡[25] ወይቤ፡ እምአፈ፡[26] ደቂቅ፡ ወሕፃ
ናት፡ አስተዳሎከ፡ ስብሐተ፡ *በእንተ፡ ጸላ
ኢ፡ ከመ፡ ትንሥቶ፡ ለጸላኢ፡ ወለገፋዒ።[6]
ወበከመ፡ ተነበየ፡ ሰሎሞን፡[27] ወይቤ፡ ደቂ
ቅከ፡ ምሁራን፡ በኀበ፡ እግዚአብሔር፡ ወይ
ትፌሥሑ፡[28] አሕዛብ፡ በውስቴትኪ። ወበከ
መ፡ ተነበየ፡ ዳዊት፡ አቡሁ፡[4] ወይቤ፡ ንፍ
ኁ፡ ቀርነ፡ በጽዮን፡[29] በዕለተ፡ ሠርቅ፡ በእም
ርት፡ ዕለት፡ በዓልነ፡[30] እስመ፡ ሥርዐቱ፡ ለ
እስራኤል፡ ውእቱ። ወበከመ፡ ተነበየ፡ ዕዝ
ራ፡[31] ጸሓፊ፡ ወይቤ፡ ፃኡ፡ ግበሩ፡ በዓለ፡ በ
ትፍሥሕት፡ ወበልዋ፡ ለወለተ፡ ጽዮን፡ ተ
ፈሥሒ፡[32] ነዋ፡ ንጉሥኪ፡ በጽሐ። *ወበከ
መ፡ ተነበየ፡ ኢሳይያስ፡ ነቢይ፡ ወይቤ፡ ተፈ
ሥሒ፡[33] ኢየሩሳሌም፡ ተፈሥሒ፡ ነዋ፡ ን
ጉሥኪ፡ በጽሐ፡[34] እንዘ፡ *ይጼዐን፡ ዲበ፡[7]
እድግት፡[35] ዘዕሴቱ፡[36] ምስሌሁ፡ ወምግባሩ፡
ቅድመ፡ ገጹ። ወበከመ፡ ተነበየ፡ ዳዊት፡ ነ
ቢይ፡[37] ወይቤ፡[38] ቡሩክ፡ ዘይመጽእ፡ በስመ፡
እግዚአብሔር።[39] ወበከመ፡ ተነበየ፡ ያዕቆብ፡
ወልደ፡ ይስሐቅ፡ ወይቤ፡ ይሁዳ፡ ሰብሑከ፡
አኀዊከ፡[40] እደዊከ፡ ላዕለ፡ ዘባኖሙ፡[41] ለጸላ
እትከ፡ ወይሰግዱ፡ ለከ፡ ደቂቀ፡ እምከ፤ ወ
ኢየሐጽጽ፡[42] ምልክና፡ *እምይሁዳ፡ ወምስ
ፍና፡[43] እምአባሉ፡ እስከ፡ አ+መ፡[13] ይረክብ፡ + 152 r a
ዘጽኑሕ፡ ሎቱ፡ ወውእቱ፡ ተስፋሆሙ፡ ለአ
ሕዛብ። ወካዕበ፡ ተነበየ፡ ወይቤ፡ ጸዐዳ፡[44]
ስነኒሁ፡ ከመ፡ ዘበረድ፡[45] ወፍሡሓት፡ አዕ
ይንቲሁ፡ ከመ፡[46] ወይን፡ ወየኀፅብ፡[47] በወ

1* ⟩ AB 2 BCLR ..ሑ..፡; ⟩ A 3 P ቤቶ ❊; ⟩ A 4 ⟩ P 5 Hss አ...፡ 6* ⟩ P 7* ⟩ A 8 AC .ዝ.ቱ.፡ 9 ALR nur ፩; P ፩፩ው..፡ 10 L በአ..፡ 11 AL ...ቲ፡ 12 A ስብሐቶሙ፡ 13 ⟩ A 14 BCLR ...ያት፡; ⟩ A 15 A hier + ወበሰማያት፡ ወአሐተ፡ ይሰገዱ፡ እምኀበ፡ ሰብእ፡ ወመላእክት፡ 16 BCLR ወበኵሉ፡ ቀ...፡ 17 B nur ለ 18 ⟩ R; L አ ❊ 19* ⟩ ACLPR 20 A ..ሉ፡ 21* P ተነበየ፡ ኢሳይያስ፡ ወይቤ፡; A + ይቤ፡ 22 B ንጉሥኪ፡ 23 A + ወብርሃኑ፡ 24 ⟩ B; R corrigirt ወተሐሠዩ፡; in C + noch ein drittes ተፈሥሒ፡ 25 AC + ነቢይ፡ 26 ABCL ...ፍ፡ 27 A + ወልዱ፡ 28 A ወናሁ፡ ይ....፡ 29 ⟩ AC 30 P ..ለ.፡ 31 ABLR እ..፡ 32 A + ወተኃሠዩ፡ ወለተ፡ ኢየሩሳሌም፡; P + ወለተ፡ ጽዮን፡ 33 ⟩ BR 34* ⟩ ACL; in R am Rande nachgetragen 35 BCLR ዕዋል፡; ⟩ A 36 ዘ ⟩ A 37 ⟩ CP 38 ⟩ R 39 CLR + ባረክናክሙ፡ እምቤተ፡ (C በስመ፡) እግዚአብሔር፡ 40 P .ኃ..፡ 41 P .በ..፡ 42 P ...ኀ..፡ 43* ⟩ B 44 P .ዓ.፡ 45 ዘ ⟩ ABCLR 46 A እም 47 BLR ዘየ...፡

ይን ፡ ልብሶ ፡ ወበደመ ፡ አስካል ፡ ሶንዶኖ ።[1] ወካዕበ ፡ ተነበየ ፡[2] እንዘ ፡ ይብል ፡ ይሁዳ ፡[3] ወልደ ፡[4] አንበሳ ፡[5] ሰከብከ ፡ ወኖምከ ፡[6] አልቦ ፡ ዘያነቅሆ ፡ አላ ፡ ለሊሁ ፡ እስከ ፡ ይረክብ ፡ ዘነ ዐወ ፤[7] እምሕዛእትከ ፡[8] ዕርግ ። ወካዕበ ፡ ባረ ከ ፡ ለይሁዳ ፡ ወልዱ ፡ ያዕቆብ ፡[9] ወይቤሎ ፡ ሀሎ ፡ ንጉሥ ፡ ዘይወዕእ ፡ እምኔከ ፡[10] ዘየኀዕ ብ ፡ በወይን ፡ ልብሶ ፡[11] ወክቡር ፡ ምዕራፈሁ ፡ ለፍቁር ፤[12] ወፍቁር ፡ ብሂል ፡ ክርስቶስ ፡ ብሂ ል ፤[13] ወመሲሕ ፡ ብሂል ፡[14] *ክርስቶስ ፡ ብሂ ል ፡[15] ወኢየሱስ ፡ ብሂል ፡ መድኀኔ ፡ ሕዝብ ፡ ብሂል ፤[16] ወነቢያትሰ ፡ ይሰምይዎ ፡[17] በሥው ር ፡[18] ለክርስቶስ ፡ ወይብልዎ ፡[19] ፍቁር ። ወይ ቤ ፡ ኢሳይያስ ፡ ኀበ ፡ ዕርገቱ ፡ በትንቢት ፡ ው እተ ፡[20] አሚረ ፡ ይወርድ ፡ ፍቁር ፡ እምሰማይ ፡ ወየኀሪ ፡[21] ሎቱ ፡ ፲ወ፪ ፡ ሐዋርያት ፤[22] ወካዕ በ ፡ ይቤ ፡ ርኢኩ ፡[14] ዕርገቶ ፡[23] ለፍቁር ፡ ወል ድ ፡ እስከ ፡ ሰብዕ ፡ ሰማይ ፡ ወእንዘ ፡ ይትቄበ ልዎ ፡[24] መላእክት ፡ *ወሊቃን ፡ መላእክት ፡[25] *እንዘ ፡ ይትሌዐል ፡[26] *ፈድፋደ ፡ እምኔሆ ሙ ።[27] ወዳዊትኒ ፡ ይቤ ፡ ወፍቁርሰ ፡ ከመ ፡ ወልድ ፡ ዘኀቀርኩ ፤ *ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ወእምአ ቅርንት ፡ ዘኀቀርኩ ፡ ለብሕትትየ ፤[28] *ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ወይትሌዐል ፡ ቀርንየ ፡ ከመ ፡ ዘኀቀር ኑ ።[15] አቅርንትሰ ፡ ይተረጐም ፡ መንግሥታት ፡[29] ዓለም ፡ ወዘይትበሀልሂ ፡[9] ዘኀቀርኩ ፡ ለመንግ ሥቱ ፡ አልቦ ፡[30] ዘይትቃረኖ ፡[31] እስመ ፡ መላ ኬ ፡ ነገሥት ፡[32] ውእቱ ፡ ለዘ ፡ ፈቀደ ፡ ይስዕር ፡ ወለዘፈቀደ ፡[33] ይሠይም ። በከመ ፡ ይቤ ፡ ዳዊ ት ፡ ወእምክቡዳኒ ፡ አቅርንት ፡ ዘእምኔሆሙ ፡ አስተፈሥሐከ ፤[34] ወዝንቱ ፡[35] ዘተብህለ ፡ እም ክቡራን ፡[36] ነገሥት ፡ አንተ ፡[3] ትክብር ፡ ወት ትፈሣሕ ፡ ብሂል ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ እንባ ቆም ፡[37] እንዘ ፡ ይብል ፡ አቅርንት ፡ ውስተ ፡ እደዊሁ ፡ ወረሰየ ፡ ፍቁረ ፡[38] በጽንዐ ፡ ኀይሉ ፤ ወዘንተኒ ፡[39] ብሂል ፡ አኃዜ ፡ ስልጣን ፡[40] ነገሥ ት ፡ በቅንዋት ፡ ተቀነወ ፡ እራኑ ፡ ዘሕይወት ፡ ኵሉ ፡ ውስቴቶን ፡ እኁዝ ፡ ዘገብረ ፡ ክርስቶ ስ ፡ በጽንዐ ፡ ኀይሉ ፡ ፍቁር ፡ ብሂል ❊ ❊ ❊

*፻፷ ፡ በእንተ ፡ እከየ ፡ ይሁዳ ፡ ዕልው ።[41]

ወበእንተ ፡ እከዩ ፡ ለይሁዳ ፡ ረሲዕ ፡[42] ተነ በዩ ፡ ነቢያት ። ወይቤ ፡ ዳዊት ፡ በእንቲአሁ ፡[43] ለብእሲ ፡[44] ዐማፂ ፡ ይንዕዎ ፡[45] እኪት ፡ ለአማ ስኖ ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ወይገብእ ፡ ጻማ+ሁ ፡ ዲ በ ፡ ርእሱ ፡ *ወትወርድ ፡ ዐመፃሁ ፡ ዲበ ፡ ድ ማሁ ።[46 47] ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሰሎሞን ፡ ወ ልዱ ፡ ወይቤ ፡[48] ብእሲ ፡ አብድ ፡ ወዐማፂ ፡ የሐውር ፡ ፍናዋተ ፡[49] ዘኢኮነ ፡[50] ርቱዓተ ፡[51] ወውእቱሰ ፡ ይቀጽብ ፡ በዐይን ፡ ወይዴምር ፡[52] በእግር ፡ ወይሁብ ፡ ትእምርተ ፡ በቅጽበተ ፡[53] አጻብዕ ፡[54] ወበአጽንኖ ፡[55] ከናፍር ፡ ወዕሉት ፡ ልቡ ፡ ትኄሊ ፡ እኪተ ፡ በሱሉ ፡ ጊዜ ፤ ዘከመ ዝ ፡ ብእሲ ፡[56] ያመጽእ ፡ ሀከከ ፡ ወቀትለ ፡

[1] ABCLR ..ዱ..: [2] A + ይሁዳ: [3] ⟩ A [4] LR እጎለ: [5] BC + ከመ: አንበሳ: [6] LR + ከመ: አንበሳ: [7] A + ወካዕበ: ይቤ: [8] BCLR ...ገአ..: [9] ⟩ P [10] P ...ኪ: [11] CLR ወዕፎ: [12] B ..ቅ.: [13] ACLR + ወቅብዕኒ: ብሂል: መሲሕ: ብሂል:; B nur + መ ሲሕ: [14] ⟩ R [15]* ⟩ A [16] ⟩ B [17] P .ሠ...: [18] P ..ርዉ: [19] ወ ⟩ P [20] R ..ቱ: [21] P .ያ..: [22] ABCLR ....ተ: [23] AP ...ቱ: [24] L ..ቀ...: [25]* ⟩ BP [26]* ⟩ AP [27]* ⟩ P [28]* Dieser Satz in CLR nach dem folgenden; A nur ለብሕ...: [29] A + ዝ [30] A ወአ..: [31] ABCLR .....ና: [32] P መንግሥት: [33] P .....ረ: [34] ABLR አ..ፌ...:; CP አ.....: [35] ALR ወዘንተ: [36] R ....ዳ.: [37] ABCLR ዕ....:; ACLR + ነቢይ: [38] P ..ር: [39] C .ዝ.ቱ.: [40] P ...ን: [41]* ⟩ ACLPR [42] A ዕልው: [43] CLR + ወይቤ: [44] ለ ⟩ CLR [45] AB ት...: [46] P ..ጕ: [47]* ⟩ B [48] ⟩ L [49] ACLR ፍኖተ:; B ፍኖቶ: [50] BCLR ዘ(L ዚ)..ና: [51] ተ ⟩ C [52] ዴ in C ausradirt; L ወደዴም: (so) [53] P ....ት: [54] A ዓይን:; P አንብዕ: [55] CLR .....ያ: [56] ⟩ CL

ወክዒወ ፡ ደም ፡ በዐመፃ ፡[1] ወኢያመሥጥ ፡
እምደይን ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ አቡ
ሁ ፡ ወይቤ ፡ ነገረ ፡ ጌጋይ ፡ አውፅኡ ፡ ላዕሌየ ፤
ዘኖመሰ ፡ ኢይነቅህኑ ፡ እንጋ ፡[2] ብእሴ ፡ ሰላ
ምየ ፡ ዘኪያሁ ፡ እትአመን ፡ *ዘይሴሰይ ፡ እክ
ልየ ፡ አንሥአ ፡ ሰኰናሁ ፡ ላዕሌየ ።[3] ወበከመ ፡
ተነበየ ፡ ኢሳይያስ ፡ ነቢይ ፡[4] ወይቤ ፡ አሌሎ
ቱ ፡ ለውእቱ ፡ ብእሲ ፡[5] ዐማፂ ፡ ዘያመጽእ ፡[6]
ለመንሱት ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ያአትትዎ ፡[7] ለኃ
ጥእ ፡ ከመ ፡ ኢይርአይ ፡ ስብሐተ ፡ እግዚኣብ
ሔር ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[4]
ወይቤ ፡ ይነብብ ፡ ኃጥእ ፡ በዘ ፡ ያስሕት ፡ ርእ
ሶ ፡ ወአልቦ ፡ ፍርሀተ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ቅድ
መ ፡ አዕይንቲሁ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሰሎሞ
ን ፡ ወልዱ ፡ ወይቤ ፡ ፀዋግ ፡[8] ብእሲ ፡[9] ሀከከ ፡[5]
ያመጽእ ፡ ለሀገር ፡[10] *ወያመጽእ ፡ በእንቲአ
ሁ ፡ ተሀጕሎተ ፡[11] [3] ወዝብጠተ ፡[12] ወቅጥቃ
ጤ ፡ ዘኢየሐዩ ፡[13] እስመ ፡ ይትፌሣሕ ፡ በኵ
ሉ ፡ ዘይጸልእ ፡ እግዚኣብሔር ። ወበከመ ፡
*ተነበየ ፡ ሙሴ ፡[14] ነቢይ ፡[4] ወይቤ ፡ ኢይፈቅ
ድ ፡ እግዚኣብሔር ፡ ይስረይ ፡ ሎቱ ፡ ዘእንበ
ለ ፡[15] ዘያፈደፍድ ፡ በቀለ ፡[16] ላዕሌሁ ፤ ወያነብ
ር ፡ መቅሠፍተ ፡[17] ዲቤሁ ፡ *ወይከውን ፡ ላዕ
ሌሁ ፡[3] ዘጽሑፍ ፡[18] ውስተ ፡[19] ዝንቱ ፡[20] መጽ
ሐፍ ፡[21] መርገም ፡ ወይደመሰስ ፡ ስሙ ፡ እም
ታሕተ ፡ ሰማይ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡
ነቢይ ፡[4] ወይቤ ፡ ጥቡዕ ፡ ልቡ ፡ ለቀቲል ፤ አ
ብደራ ፡ ለመርገም ፡ ወትምጽኦ ፡ አበያ ፡[22] ለ
በረከት ፡ ወትርሕቅ ፡[23] እምኔሁ ። ወበከመ ፡
ተነበየ ፡ ኤርምያስ ፡ ነቢይ ፡[24] በእንቲአሁ ፡ ወ
ይቤ ፡ ብእሲ ፡ ፀዋግ ፡[8] ይትሀጐል ፡[25] በእንተ ፡
ፍቅረ ፡ ብሩር ፡ ወይሬኢ ፡ ጽልመተ ፡ በእን
ተ ፡ ጕሕሉቱ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ኢዮብ ፡[26]
ወይቤ ፡ በእንቲአሁ ፡ ይዘርዎ ፡ መሠንዮ ፡[27]
ፈጣሪሁ ፡ ወይየብስ ፡ ሥረዊሁ ፡ በታሕቴሁ ፡
ወይትነገፍ ፡ ጽጌ ፡[28] በመልዕልቴሁ ፡[29] ወይ
ጠፍእ ፡ እምድር ፡ ዝክሩ ፡ ወይርሕቅ ፡ ስሙ ፡
ነዋኅ ፤ ወያፈልስዎ ፡ ውስተ ፡ ጽልመት ፡ ከ
መ ፡ ኢይርአይ ፡ ብርሃነ ፡ ለብእሲ ፡ ዐማፂ ፡
ይጠፍእ ፡ ቤቱ ።[30] ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሆሴዕ ፡[31]
ወይቤ ፡ በእንቲአሁ ፡[4] ስምዑኒ ፡ ደቂቀ ፡[32] እ
ስራኤል ፡[33] እስመ ፡ አልቦ ፡ +ጽድቀ ፡[34] ወአ
ልቦ ፡[35] ምሕረተ ፡[36] ወአልቦ ፡ ፍርሀተ ፡ እግ
ዚኣብሔር ፡ ውስተ ፡ ልቡ ፡ ዘእንበለ ፡ ሐሰት ፡
ወስርቅ ፡ ወቀትል ፡ ወዝሙት ። ወበከመ ፡
ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[4] ወይቤ ፡ ሰይጣን ፡
ይቁም ፡ በየማኑ ፤[37] *ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ወሢመ
ቶሂ ፡ ይንሣእ ፡ ባዕድ ።[38] *ወሙሴኒ ፡ ረገመ ፡[39]
በሕግ ፡[40] ወይቤ ፡ ርጉም ፡[41] ለይኩን ፡ ኵሉ ፡[4]
ዘይነሥእ ፡[42] ሕልያነ ፡ ከመ ፡ ይቅትል ፡ ደመ ፡
ንጹሐ ፤ ወይበል ፡ ኵሉ ፡ ሕዝብ ፡ *አሜን ፡
ወአሜን ።[43] ወካዕበ ፡ ተነበየ ፡ እንባቆም ፡[44]
ነቢይ ፡[4]*እንዘ ፡ ይብል ፡[45] መኰንንኒ ፡ አለበወ ፡[46]
በእንተዝ ፡[47] ዕልወተ ፡[48] ሕግ ፡ ወኢይወፅእ ፡[49]

+ 152 v a

[1] A ለዐ..፡ [2] ACLR ..ከ፡; B + ወ [3*] 〉 P [4] 〉 P [5] 〉 C [6] ዘ 〉 P [7] LP .እ...፡ [8] P ጸ..፡ [9] B + ሁ [10] A በሀ..፡; CLR ላዕለ፡ሀ..፡ [11] A ....ት፡ [12] A ....ት፡; CLR ....ታተ፡ [13] PR ..ያ..፡ [14*] A bis [15] CLR + ዳእሙ፡ [16] ABL ..ሉ፡; CR ..ሎ፡ [17] A ....ቶ፡ [18] ዘ 〉 ABCL; P ወዘ...፡ [19] 〉 B [20] 〉 AB [21] ACL ...ፈ፡; 〉 B; P + ዘ [22] A ወአ..፡; B ዘአ..፡ [23] R corrigirt ...ኀ.፡ [24] 〉 CLP [25] P ..ሐ..፡ [26] ACLR + ነቢይ፡; B + ጻድቅ፡ [27] A ..ር.፡; B ...የ፡; LR ወ (in R radirt) ይሠንዮ፡ [28] ACLR + ሁ [29] P በመትሕቴሁ፡ [30] BP ቤቶ፡ [31] ACLR + ነቢይ፡ [32] CL ..ቅየ፡ [33] 〉 AR [34] ABCLR ..ቅ፡ [35] A + ኂሩት፡ወ [36] ABCLR ...ት፡ [37] AL ...ነ፡ [38*] P nur ሢመቱሂ፡ይ...፡ባዕደ፡ [39*] 〉 A [40] 〉 LR [41] ABCLR ..መ፡ [42] A ዘነሥአ፡; C .ያ...፡ [43*] P ለይኩን፡አሜን፡; A + ለይኩን፡ ለይኩን፡ [44] ABCLR ዕ....፡ [45*] A ወይቤ፡ [46] AP ኢ...፡ [47] ACLR በእንተ፡ዝንቱ፡ [48] ተ 〉 ABLR [49] P ..ወፅአ፡

ፍትሐ ፡ ጽድቅ ፡ እስመ ፡ ኃጥእ ፡ ይትሜገሎ ፡[1]
ለጻድቅ ፡ በእንተዝ ፡[2] ይወፅእ ፡ ፍትሕ ፡[3] ግፍ
ቱእ ።[4] ወበከመ ፡[5] ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[6]
ወይቤ ፡ ይሬኢ ፡ ኃጥእ ፡ ወይትመዐዕ ፡[7] ወየ
ሐቂ ፡ ስነኒሁ ፡ ወይትመሰው ። ወበከመ ፡ ተ
ነበየ ፡ ሰሎሞን ፡ ወልዱ ፡ ወይቤ ፡ ጽሉእ ፡ በ
ኀበ ፡ እግዚኣብሔር ፡ መዳልወ ፡ ዐመፃ ። ወ
በከመ ፡ ተነበየ ፡ ኤርምያስ ፡ ነቢይ ፡[6] ወይቤ ፡
በእንተ ፡[8] ይሁዳ ፡ ድልው ፡[9] ሊተ ፡[6] ወስብየ ፡
ፀብሩር ❊[10] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*ያ፱ ፡ በእንተ ፡ ስቅለቱ ።[11]

ወካዕበ ፡ ተነበዩ ፡ ነቢያት ፡ በእንተ ፡ ስቅ
ለቱ ፡ ለክርስቶስ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሙሴ ፡
ቀኍልዔሁ ፡ ለእግዚኣብሔር ፡ ወይቤ ፡ ትሬእ
ዩ ፡[12] መድ·ኒትክሙ ፡[13] ስቁለ ፡[14] ዲበ ፡ ዕፅ ፡
ወኢተአምኑ ፡[15] ቦቱ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳ
ዊት ፡[16] ወይቤ ፡ አኀዘኒ ፡[17] ከለባት ፡ ብዙኃን ፡
ወቀንዉኒ ፡[18] እደዊየ ፡[19] ወእገርየ ፡ ውኖለቁ ፡[20]
ኵሎ ፡ አዕፅምትየ ፡ እሙንቱሰ ፡[21] ጠዪቆሙ ፡[22]
ተዐወሩኒ ፡ ወተካፈሉ ፡ አልባስየ ፡ ለርእሶሙ ፡
ወተሜዐዉ ፡[23] ዲበ ፡ ዐራዝየ ። ወበከመ ፡ ተነ
በየ ፡[24] ኢሳይያስ ፡ ነቢይ ፡ በእንተ ፡ ትስብእ
ቱ ፡ ወስቅለቱ ፡ ለክርስቶስ ፡ ወይቤ ፡ እግዚኦ ፡
መኑ ፡[25] የአምነነ ፡ ቃልነ ፡[26] ወለመኑ ፡ ተከ
ሥተ ፡ መዝራዕተ ፡[27] እግዚኣብሔር ። ወነገር
ነ ፡[28] ከመ ፡ ሕፃን ፡ በቅድሜሁ ፡ ወከመ ፡ ሥ
ርው ፡[29] በውስተ ፡ ምድር ፡ ጽምእት ፡ አልቦ ፡
ላሕየ ፡[30] ወአልቦ ፡ ራእየ ፡[30] ወራእዩሂ ፡ ምኑ
ን ፡ ወትሑት ፡ እምኵሉ ፡ ሰብእ ። ብእሲሁ ፡[31]
ቅሡፍ ፡ ውእቱ ፡ ወሕሙም ፡ እስመ ፡ ሜጠ ፡
ገጸ ፡ ወአስተሐቀርዎ ፡[32] ወኢተሐሰብዎ ።[33]
ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ሰሎሞን ፡ ወይቤ ፡[25] ንቅ
ትሎ ፡[34] ለጻድቅ ፡ እስመ ፡ ክቡድ ፡ ለነ ፡ ይት
ቃወሞን ፡ ለምግባሪነ ፡ መዝለፈ ፡[35] ኮነ ፡[36]
ለኀሊናነ ፡[37] ወሰቆራረ ፡ ኮነ ፡ ሎቱ ፡ በኀጣው
ኢነ ።[38] ወካዕበ ፡ ደግመ ፡ ወይቤ ፡ ወልድየ ፡
ኢያስሕቱከ ፡ ሰብእ ፡ ረሲዓንን ፡ ለእመ ፡ ይቤ + 152 v b
ሉከ ፡[39] ነዓ ፡[40] ምስሌነ ፡[41] ተሳተፍ ፡ ንድፍን ፡
ደመ ፡ ንጹሐ ፡ ወንንሣእ ፡ በርባሮ ፡[42] ወይኩ
ነነ ፡[43] አሐደ ፡ ቀኖመተ ፡[44] ለኵልነ ። አግሕ
ሥ ፡[45] ርእሰከ ፡ እምአሠሮሙ ፡[46] እስመ ፡ አከ ፡
በከ ፡ ዘይረብቡ ፡[47] ለአዕዋፍ ፡[48] መሥገርተ ።[49]
ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡[50] ወይቤ ፡ ወወደ
ዩ ፡ ሐሞተ ፡ ውስተ ፡ መብልዕየ ፡ ወአስተዩ
ኒ ፡ ብሒአ ፡ ለጽምእየ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡
ኢሳይያስ ፡ ነቢይ ፡ ወይቤ ፡ ውእቱ ፡ ነሥአ ፡
ደዌነ ፡ ወጸረ ፡ ሕማመነ ፡ ወበቀ·ስለ ፡ ዚአሁ ፡
ሐየውነ ።[51] ወርኢናሁ ፡ ሕሙመ ፡[52] ወቀ·ሱ
ለ ፡[53] በሕማም ፡ ወውእቱሰ ፡ ኢከሠተ ፡ አፉ
ሁ ፡ በሕማሙ ፡ ወመጽአ ፡ ይጠባሕ ፡ ከመ ፡
በግዕ ፡ በቅድመ ፡ ዘይቀርጾ ፡ ከማሁ ፡[54] ኢከ

---

[1] A ..ዓ..፡ ; P ..ኤ..፡ [2] ACLR በእንተ ፡ ዝንቱ ፡ [3] CLR ..ሐ ፡ ; P ..ሐ ፡ [4] AB ...ዓ ፡ ; CLR ..ዓቱ ፡ [5] A .ዘ..፡ [6] 〉 P [7] R ....ዓ.፡ [8] A በእንቲአሁ ፡ ወይቤ ፡ [9] LP ..ዉ ፡ [10] LR ...ረ ፡ [11]* 〉 ACLPR [12] A ...ይዎ ፡ [13] A ...ኒክሙ ፡ ; B ...ኒተ ክሙ ፡ ; CLR ...ኔክሙ ፡ [14] P ..ል ፡ [15] P ..የ...፡ [16] ACLR + ነቢይ ፡ [17] A አኀቱኒ ፡ [18] AR ...ው.፡ [19] BCLR ..ው.፡ [20] ABLR .ጎ..፡ [21] A ወእ....፡ [22] ABCLR .ይ..፡ [23] P ..ዐ..፡ [24] LR + ወይቤ ፡ [25] 〉 B [26] ABCLR .ለ.፡ [27] ACLR ....ቱ ፡ ለ () C) [28] AP ...ረ.፡ ; C ..በ..፡ [29] P ስዉር ፡ [30] ABCLR ..ይ ፡ [31] ሁ 〉 A [32] P ....ኃ...፡ [33] ACL ወኢሐሰብዎ ፡ ; BR ወኢሰሐብዎ ፡ ; P ...ኃ...፡ [34] P ንዋቅሎ ፡ [35] ABCLR መ (A ም, B ወ) ዝላፈ ፡ [36] B ኮነ ፡ [37] P .ሕ...፡ [38] A ..ጢአትን ፡ [39] ABCLR ይቤ (B ብ) ሉን (〉 R) ፡ [40] CL .ዋ ፡ ; P .ዐ ፡ [41] 〉 A [42] ABCLR ..በሮ (C ረ) ፡ [43] C ..ኩ..፡ [44] ABCLR ..ማ.፡ [45] P ...ስ ፡ [46] P ...ሰ..፡ [47] ብ 〉 C ; ABLP ...ክ.፡ [48] B ....ፈ ፡ [49] B ....ት ፡ ; P .ስ...፡ [50] CLR + ነቢይ ፡ [51] A + ወበቀ·ስለ ፡ ዚአሁ ፡ እጥዓየ ፡ ቀ·ስለነ ፡ [52] P ..መ·፡ [53] CP ስቁለ ፡ [54] ABC ወከ..፡

ሠተ ፡ አፉሁ ፡ በሕማሙ ፡ እስከ ፡ ይነሥእዋ ፡[1]
ለነፍሱ ፤ ወኢየአምርዋ ፡[2] ለልደቱ ፤ በጎጠ
አተ ፡ ሕዝብየ ፡ በጻሕኩ ፡[3] እስከ ፡ ለሞት ። ወ
በከመ ፡ ተነበየ ፡ ኤርምያስ ፡ ነቢይ ፡[3] ወይቤ ፡
ወነሥኡ ፡ ሚጠ ፡ ለክቡር ፡ ፴ብሩረ ፡[4] ዘአክበ
ርዎ ፡ እምደቂቀ ፡ እስራኤል ፡ ወይቤለኒ ፡ እ
ግዚአብሔር ፡ ደዮ ፡ ውስተ ፡ ሕንቅርት ፡ ወ
ፍትኖ ፡ ለእመ ፡ ኮነ ፡ ንጹሐ ፡ ወወሀብዎ ፡[5]
ለገራህተ ፡ ለብሓዊ ፤[6] በከመ ፡ አዘዘኒ ፡ እ
ግዚአብሔር ፡ እንብብ ።[7] ወበከመ ፡ ተነበየ ፡
ኢሳይያስ ፡ ነቢይ ፡ ወይቤ ፡ ኖለቍዎ ፡[8] ምስ
ለ ፡ ኃዋአን ፡[9] ወአግብእዎ ፡ ለሞት ። ወበከ
መ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡ ወይቤ ፡ በዝኑ ፡
እለ ፡ ይጸልኡኒ ፡ በዐመፃ ፡ ወፈደዩኒ ፡ እኪተ ፡
ህየንተ ፡ ሠናይት ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዘካር
ያስ ፡ ነቢይ ፡ ወይቤ ፡[10] ወህለዎሙ ፡[11] ይርአ
ይዎ ፡ ለዘሰቀልዎ ፡[3] ወወግእዎ ፠[12] ወብዙኀ ፡
ዘእምተነግረ ፡ ወተዘመረ ፡[13] ትንቢተ ፡ ነቢያ
ት ፡ በእንተ ፡ ምጽአቱ ፡ ወስቅለቱ ፡ ወሞቱ ፡
ወትንሣኤሁ ፡ ወዕርገቱ ፡[14] ወዳግም ፡[15] ምጽ
አቱ ፡ በስብሐት ፤[16] ወበሕቱ ፡ ጎዳጠ ፡[17] ዘከር
ነ ፡ ትንቢተ ፡ ነቢያት ፡ ለእለ ፡[18] ተሰምዑ ፡ ወ
ተአምኑ ፡ ወትሌብዉ ፡ ንሕነ ፡ በበ፩ዘከርነ ፤
በከመ ፡ ተብህለ ፡ በሐዋርያት ፡ በወንጌል ፡ መ
ራሕስነ ፡[19] ወበነቢያት ፡ ናዘንከነ ፤ እስመ ፡ ነገ
ረ ፡ ነቢያት ፡ ያረትዕ ፡ ሃይማኖተ ፡[20] ኑፋቄን ፠[21]

*፻፲ ፡ በእንተ ፡ ትንሣኤሁ ።[22]

ወካዕበ ፡ በእንተ ፡ ትንሣኤሁ ፡ ተነበየ ፡ ዳ
ዊት ፡ ወይቤ ፡ ይእዜ ፡ እትነሣእ ፡[23] ይቤ ፡ እ
ግዚአብሔር ፡ እሬሲ ፡ መድኀኒት ፡ ወአግ
ሀ+ድ ፡ ቦቱ ፤ ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ተንሥእ ፡ እግ + 153 r a
ዚአ ፡ *ወኰንና ፡ ለምድር ፡ እስመ ፡ አንተ ፡ ት
ወርስ ፡ በሱሉ ፡ አሕዛብ ፤ ወካዕበ ፡ ተነበየ ፡
ወይቤ ፡ ተንሥእ ፡ እግዚአ ፡[24] ርድአነ ፡ ወአ
ድኅነነ ፡ በእንተ ፡ ስምከ ፤ *ወደገመ ፡ ወይቤ ፡[25]
ይትነሣእ ፡[26] እግዚአብሔር ፡ ወይዘረዉ ፡ ፀ
ሩ ፡ ወይጕየዩ ፡[27] ጸላእቱ ፡[28] እምቅድመ ፡ ገ
ጹ ፤ ወካዕበ ፡ *ተነበየ ፡[29] ወይቤ ፡[30] ወተንሥ
አ ፡ እግዚአብሔር ፡ ከመ ፡ ዘንቃህ ፡ እምንዋ
ም ፡ ወከመ ፡[31] ኀያል ፡ ወኀዳገ ፡[32] ወይን ።[33]
ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ኢሳይያስ ፡ ነቢይ ፡[34] ያእ
ትት ፡[35] ሕማመ ፡[36] እምነፍሱ ፡[37] እስመ ፡ ኢገ
ብረ ፡ ኀጢአተ ፡[3] ወኢተረክበ ፡ ሐሰት ፡[38] ው
ስተ ፡ አፉሁ ፤ ወያርአዮ ፡[39] ብርሃነ ፡ ወያጸድ
ቆ ፡[3] ለዘ ፡ ይትቀነይ ፡ ለጽድቅ ፡ ወለሠናይ ፡
ወለብዙኃን ፡ ኀጢአቶሙ ፡ ውእቱ ፡ ይደመ
ስስ ፤ እስመ ፡[40] ኢገብረ ፡ ኀጢአተ ፡ *ወኢተ
ረክበ ፡ ሐሰት ፡ ውስተ ፡ አፉሁ ።[24] ወበከመ ፡
ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡[3] ወይቤ ፡[41] እስመ ፡
ኢተኀድጋ ፡ ውስተ ፡ ሲኦል ፡ ለነፍስየ ። ወ
በከመ ፡ ተነበየ ፡ ሰሎሞን ፡ ወልዱ ፡ ወይቤ ፡
ወይትሌዐል ፡ ፀሐየ ፡ ጽድቅ ፡ ወይምነ ፡[42] የዐ
ውድ ፡[43] ወይገብእ ፡ ውስተ ፡ መክኑ ፠ ፠ ፠

*፻፲፭ ፡ በእንተ ፡ ዕርገቱ ፡ ወዳግም ፡
ምጽአቱ ።[22]

ወበከመ ፡[3] ተነበዩ ፡ ነቢያት ፡ *ኵሎሙ ፡
ወአበው ፡[10] ቀደምት ፡ ብዙኀ ፡[44 24] በእንተ ፡
ዕርገቱ ፡ ወዳግም ፡ ምጽአቱ ፡ *ይኰንን ፡ ሕያ

[1] ነ ⟩ C [2] P . . ያ . . . . ፡ [3] ⟩ P [4] AB . . . ር ፡ [5] A . . . . ክዎ ፡ [6] AP . ባ . . ፡ [7] ABCLR .ነ . . ፡ [8] ABLR ጎሙ . . . ፡ [9] B ጊጉያን ፡ [10] ⟩ A [11] ABC ሀለዎሙ (⟩ A) ፡ ; LR ዘሀ . . . ፡ [12] B ለዘግ . . ፡ ; P ዘ ፡ ወግ . . ፡ [13] A . . . ከ . ፡ ; CLR ወእምተዘመረ ፡ [14] B + ውስተ ፡ ሰማያት ፡ [15] ABCLR . . . መ ፡ [16] A በዐቢይ ፡ ስ . . . ፡ [17] P ሕ . . ፡ [18] P እለ ፡ [19] P . . ኅ . . ፡ [20] ABLR . . . . ት ፡ [21] ALR ን . . . ፡ [22]* ⟩ ACLPR [23] B ይ . . . . ፡ ; P . . ና . . ፡ [24]* ⟩ P [25]* P ወካ ዕበ ፡ ይቤ ፡ [26] ⟩ R [27] CR ወይጕዩ ፡ [28] B bis [29] C + ዳዊት ፡ ; LR + ዳዊት ፡ ነቢይ ፡ [30]* P nur ይቤ ፡ [31] ወ ⟩ P [32] P . . ደ . ፡ [33] A + ወቀተለ ፡ ፀሮ ፡ በድኅሬሁ ። [34] ⟩ P ; AP + ወይቤ ፡ [35] A ያእትዎ ፡ ለ [36] AB . . ም ፡ [37] L . . . . ስቱ ፡ [38] P . . ተ ፡ [39] B . . ሬ . . ፡ [40] R + ውእቱ ፡ [41] ⟩ B [42] B . . . ን ፡ [43] ⟩ L ; P . አ . . ፡ [44] B . . ኃን ፡

ዋነ ፡ ወሙታን ። [1] ወዳዊትኒ ፡ [2] ይቤ ፡ በእንተ ፡ ዕርገቱ ፡ [3] ዐረገ ፡ ውስተ ፡ አርያም ፡ ዜዋወከ ፡ ዜዋ ፡ [4] ወወሀብከ ፡ ጸጋከ ፡ ለእጓለ ፡ እመሕያው ። ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ [5] *እግዚአብሔር ፡ ወሚእየ ፡ እገብእ ፡ ወእትመየጥ ፡ እንተ ፡ ቀላየ ፡ ባሕር ። ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ [6 7] ዘምሩ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ [6] ዘዐርገ ፡ ውስተ ፡ ሰማይ ። ሰማይ ፡ [8] ዘመንገለ ፡ ጽባሕ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ አሞጽ ፡ ነቢይ ፡ [9] ወይቤ ፡ [10] መሲሕ ፡ ዘይገብር ፡ [6] ጊዜ ፡ በጽሐ ፡ ወይትሴዐል ፡ እምድር ፡ ውስተ ፡ [11] አርያም ። [9] ወእግዚአብሔር ፡ ስሙ ፡ ዘሰሎ ፡ [12] ይመልክ ። *ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡ ወይቤ ፡ ተለዐልከ ፡ እግዚኦ ፡ በጎይልከ ፡ [13] ንሴብሕ ፡ ወንዜምር ፡ ለጽንዕከ ። *ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዘካርያስ ፡ ነቢይ ፡ ወይቤ ፡ ወይቀውማ ፡ እገሪሁ ፡ ውስተ ፡ ደብረ ፡ ዘይት ፡ ጽባሒሃ ፡ ለኢየሩሳሌም ፡ [7] ወተጽዕነ ፡ ላዕለ ፡ ኪሩቤል ፡ ወሰረረ ፡ [14] በክነፈ ፡ ነፋስ ። ወበከመ ፡ [15] ይቤ ፡ ዳዊት ፡ [16] አርኅዉ ፡ [17] ኖኅት ፡ መኳንንት ፡ ወይትረኅዋ ፡ ኖኅት ፡ [18] እለ ፡ እምፍጥረት ፡ ወይበእ ፡ ንጉሠ ፡ ስብሐት ። መኑ ፡ ውእቱ ፡ ዝንቱ ፡ [10] ንጉሠ ፡ ስብሐት ። እግዚአብሔር ፡ *ኀያል ፡ †ወጽኑዕ ፡ እግዚአብሔር ፡ ኀያል ፡ [19] በውስተ ፡ ፀብእ ። †ወካዕበ ፡ አጠየቀ ፡ ወይቤ ፡ [20] አርኅዉ ፡ [21] ኖኅት ፡ መኳንንት ፡ ወይትረኅዋ ፡ ኖኅት ፡ እለ ፡ እምፍጥረት ፡ ወይባእ ፡ ንጉሠ ፡ ስብሐት ። †መኑ ፡ ውእቱ ፡ ዝንቱ ፡ [6] ንጉሠ ፡ ስብሐት ። [22] እግዚአብሔር ፡ [10 7] *አምላክ ፡ ኀያላን ፡ ውእቱ ፡ ዝንቱ ፡ [9] ንጉሠ ፡ ስብሐት ። [23] ወበእንተ ፡ ምጽአቱ ፡ *ዳግመ ፡ ይኴንን ፡ ሕያዋን ፡ ወሙታን ። [24] ዘሎቱ ፡ ስብሐት ፡ ለዓለመ ፡ [25] ዓለም ፡ አሜን ። [26] ወበከመ ፡ [7] ተነበየ ፡ [27] ዘካርያስ ፡ ነቢይ ፡ [9] ውእተ ፡ አሚረ ፡ ይመጽእ ፡ እግዚአብሔር ፡ አምላኪየ ፡ ወኵሎሙ ፡ ቅዱሳኒሁ ፡ ምስሌሁ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡ ነቢይ ፡ [9] ወይቤ ፡ [28] ምዕረ ፡ ነበበ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወዘንተ ፡ ክመ ፡ [29] ሰማዕኩ ። እስመ ፡ ዘእግዚአብሔር ፡ ሣህል ፡ ወዚአኪ ፡ [30] እግዚኦ ፡ [31] ጎይል ፡ [32] እስመ ፡ አንተ ፡ ትፈድዮ ፡ ለኵሉ ፡ በክመ ፡ ምግባሩ ። ወበከመ ፡ ተነበየ ፡ ዳንኤል ፡ ነቢይ ፡ [9] ወይቤ ፡ [10] ርኢኩ ፡ በራእየ ፡ ሌሊት ፡ ወናሁ ፡ [33] መጽአ ፡ ከመ ፡ ወልደ ፡ እጓለ ፡ እመሕያው ፡ ጎበ ፡ ብሉየ ፡ መዋዕል ፡ ወተውህበ ፡ ሎቱ ፡ ምኵናⁿ ፡ ወክብር ፡ ወመንግሥት ፡ ወኵሎሙ ፡ አሕዛብ ፡ ወነገድ ፡ ወልሓውርት ፡ ተቀንዩ ፡ ሎቱ ፡ ወምኵናኑኒ ፡ ዘአልቦ ፡ ማኅለቅተ ፡ [34] እስከ ፡ ለዓለመ ፡ [25] ዓለም ፡ አሜን ። [35] ወኵሎሙ ፡ ነቢያት ፡ *ተነበዩ ፡ ወአልቦ ፡ ዘከነ ፡ [36] ዘእንበለ ፡ ትንቢተ ፡ ነቢያት ፡ ወኵሉ ፡ [37 7] ነገሩ ፡ [10] ዘከነ ፡ ወዘይከውን ፡ [6] ዘተገብረ ፡ ወዘይትገበር ፡ ዘቀዳሚ ፡ ወዘደኃሪ ፡ ወእስከ ፡ ዳግም ፡ ምጽአቱ ። ወአኮ ፡ በቃል ፡ [38] ባሕቲቱ ፡ ዘተነበዩ ፡ ወዘተናገሩ ፡ [39] አላ ፡ [40] በሥጋሆሙኒ ፡ [41] አርአዩ ፡ ዘምስለ ፡ ትንቢት ። ወከነ ፡ [42] ረኃብ ፡ ምድረ ፡ [43] ኮናእን ፡ [44] ወወረደ ፡ አቡነ ፡ አብር

---

[1]* B bis; 〉 P [2] A + ነቢይ ፡ [3] ACLR + ለክርስቶስ ፡ [4] P ጼ . ፡ [5] ACLR bis [6] 〉 B [7]* 〉 P [8] B ስማዕ ፡ [9] 〉 P [10] 〉 A [11] A እስከ ፡ ; 〉 P [12] A + ይእኅዝ ፡ ወ [13]* P nur ወካዕበ ፡ ይቤ ፡ ዳዊት ፡ [14] R bis [15] P ወካዕበ ፡ [16] A + በመዝሙር ፡ ; B + ነቢይ ፡ [17] AR ...ው ፡ [18] P ..ተ ፡ [19†] 〉 A [20†] A nur ካዕበ ፡ ይቤ ፡ [21] R ...ው ፡ [22†] 〉 AL; in R zwischen den Zeilen nachgetragen [23]* 〉 A [24] 〉 C [25] B nur ለ [26] L አ ❁ [27] ACLPR ይቤ ፡ [28] A ወበከመ ፡ ይቤ ፡ [29] A ከመ ፡ [30] P ..አ . ፡ [31] A ...አ ፡ [32] P ሣህል ፡ . [33] ወ 〉 P [34] ABCLR ....ት ፡ [35] 〉 ACLR [36] B + ወዘይከውን ፡ [37] B ..ሎሙ ፡ [38] 〉 A; CLR + መ ; B + ጥዑመ ፡ [39] ዘ 〉 ABCLR [40] 〉 B; A + ባሕቲቱ ፡ [41] ኒ 〉 P; B hier + አላ ፡ [42] ወ 〉 AB; C በእንተ ፡ [43] A በም ..ፈ ፡ [44] ABCLR ከነዓን ፡

ሃም ፡ ግብጸ ፡[1] ወገብአ ፡ ምስለ ፡ ብዙኅ ፡ ብዕ
ል ፡ ወክብር ፡ ዘእንበለ ፡[2] ጥልቀት ፤ ወከማሁ ፡
ወረደ ፡ መድኀኒነ ፡ ወአድኅነ ፡ ቤተ ፡[3] ክርስ
ቲያኑ ፡[4] ማኅበረ ፡ አሕዛብ ፡ ወዐርገ ፡ ነሢአ ፡
ክብረ ፡ ወስብሐተ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፻፲፪ ፡ በእንተ ፡ ዘአርአዩ ፡ ነቢያት ፡
በሥጋሆሙ ።[5]

ተአዘዘ ፡[6] ይስሐቅ ፡ ለአቡሁ ፡ ወይቤ ፡ ዕቅ
ደኒ ፡[7] ወተሥዐ ፡ እንዘ ፡[8] ኢይመውት ፡ ተቤዘ
ዎ ፡[9] በበግዕ ፡[10] ዘወረደ ፡ እምሰማያት ፤[11] ወከ
ማሁ ፡[12] ወልደ ፡ እግዚአብሔር ፡ *ተአዛዜ ፡[13]
ለአቡሁ ፡ ኮነ ፡ እስከ ፡ ለሞት ፡ ወተአስረ ፡ በ
ፍቅረ ፡ ሰብእ ፡ ወተቀነወ ፡ ወተረግዘ ፡ ወኮነ ፡
ቤዛነ ፡ ወልደ ፡ እግዚአብሔር ፡ ወመለኮቱ ፡
ኢሐመ ።[14] ወበከመ ፡ ያዕቆብ ፡ ወልዱ ፡ ፈለ
ሰ ፡ ምድረ ፡ ላባ ፡ ሀገረ ፡ እኅዉ ፡[15] እሙ ፡ *ም
ስለ ፡ በትሩ ፡[16] ባሕቲታ ፡[17] ወበህየ ፡ ገብረ ፡ ብ
ዙኅ ፡ እንስሳ ፡ ወአጥረየ ፡ ንጹሐ ፡ ወርኩሰ ፡
ወወለደ ፡ ፲ወ፪ደቂቀ ፡ ወከሠተ ፡ ጥምቀተ ፡
ወገብአ ፡ ውስተ ፡ ብሔሩ ፡ ኅበ ፡ ነሥአ ፡ በረ
ከተ ፡ እምኀበ ፡ ይስሐቅ ፡ አቡሁ ፡ ወከማሁ ፡
እግዚእነ ፡[18] ክርስቶስ ፡ ወረደ ፡ እምሰማያት ፡[19]
ባሕቲታ ፡[20] ቃለ ፡ መለኮት ፤ ወበትረ ፡ ያዕቆብ
ሰ ፡ በዘ ፡[21] ይፈጺ ፡[22] አባግኢሁ ፡ ይእቲ ፡ እግ
ዝእትነ ፡ ማርያም ፡ መድኀኒትነ ፤ ወከዕበ ፡ ት
ተረገመ ፡[23] ዕፀ ፡ መስቀል ፡ እንተ ፡ ባቲ ፡ ተሰ
ቅሎ ፡ አድኅነ ፡[24] መርዓቶ ፡[25] ወአጥረየነ ፡[26]
እለ ፡[27] እምአይሁድ ፡ ወአረሚ ፡ ወአሕዛብ ፤
ወኀረየ ፡ ሎቱ ፡[28] ፲ወ፪ሐዋርያተ ፡ ወአእመ
ኑ ፡[29] በሎሊ ፡ ምድር ፡[28] ወበሓውርት ፡[30] ወዐ
ርገ ፡ ሰማያት ፡ ኅበ ፡ አቡሁ ። ወበከመ ፡ ፈለ
ሰ ፡ ሙሴ ፡ ብሔረ ፡[31] ምድያም ፡ ወበህየ ፡ ተ
ናጊሮ ፡[32] ምስለ ፡[27] እግዚአብሔር ፡ ወአእሚ
ሮ ፡[33] ተምሂሮ ፡ አሚነ ፡ ዘበትንሣኤ ፡ ምዉ
ታን ፡[34] ዘበአበዊሁ ፡[35] አብርሃም ፡ ይስሐቅ ፡
ወያዕቆብ ፡ ወበይእቲ ፡ በትሩ ፡[36] ተበዊሖ ፡
*ከመ ፡ ይግበር ፡[37] ተአምረ ፡[38] ወወለደ ፡[39] ፪ ፡
ደቂቀ ፡ ወዝኒ ፡[40] ያርኢ ፡[41] ገሃደ ፡ ከመ ፡ በሥ
ላሴ ፡ ንድኅን ።[42] በከመ ፡ ነበበ ፡ አፉሁ ፡[28] ለ
እግዚአብሔር ፡[43] አነ ፡[27] አምላከ ፡ አብርሃም ፤
ዘንተ ፡[44] ዘአብ ፤[45] ወአምላከ ፡ ይስሐቅ ፤ ዘን
ተ ፡[44] ዘወልድ ፤[46] ወአምላከ ፡[47] ያዕቆብ ፤[48] *ሰ
በ ፡ ይብል ፡[49] ዘንተ ፡[50] ዘመንፈስ ፡[51] ቅዱስ ፤
ያርኢ ፡ ገሃደ ፡ ሥላሴ ፡ ጥዩቀ ፤ ኢኮንኩ ፡[52]
አምላከ ፡ ምዉታን ፡[53] *አላ ፡ አምላከ ፡ ሕያ
ዋን ፡[54] እስመ ፡ ኵሎሙ ፡ ሕያዋን ፡ በኀቤሁ ፡
ለእግዚአብሔር ፡ ወበዝንቱኬ ፡ ተዐውቀ ፡ ትን
ሣኤ ፡ ምዉታን ።[53] +ዮናስ ፡ ተገንዘ ፡ ወተወ + 153 v a
ድየ ፡ ውስተ ፡ ከርሠ ፡ ዐንበሪ ፤ ወወረደ ፡ መ
ድኀኒነ ፡ ውስተ ፡ ልበ ፡ ምድር ፡ ወተንሥአ ፡
በሣልስት ፡[55] ዕለት ። ወዳንኤልኒ ፡ ተወድየ ፡

---

[1] A ውስተ ፡ ምድረ ፡ ግብጽ ፡; B ግብጽ ፡; LR ምድረ ፡ ግብጽ ፡ [2] A ምስለ ፡ ብዙኅ ፡ [3] B ለሕዝበ ፡ [4] ACLR .....ኑ ፡; B .....ን ፡; A + ወ [5]* ⟩ ACLPR [6] AR ...ዘ ፡ [7] In R corrigirt zu ..ጸ ፡ [8] A ወእ..፡ [9] B ..ዝ ፡; P ወቤ..፡ [10] B በግዕ ፡ [11] ABCLR ....ይ ፡ [12] B ወከነ ፡ [13] B ...ዚ ፡ [14]* P nur ኮነ ፡ ቤዛነ ፡ በመለኮቱ ፡ [15] ⟩ ABCLR [16] In L radirt; in C በ + Lücke; in R verbessert aus በ [17]* ⟩ P [18] B + ኢየሱስ ፡ [19] BCLR ....ይ ፡ [20] ABLR ...ቱ ፡ [21] በ ⟩ R [22] A .ር.፡ [23] AP .ት...፡ [24] ACL ድኅነ ፡; B ..ኅ.፡; A + ሕዝቦ ፡ ወ [25] CL ...ቱ ፡ [26] ነ ⟩ AL [27] ⟩ A [28] ⟩ P [29] L ....ሩ ፡ [30] ⟩ CLR [31] A ለብ..፡ [32] AC ..ገ.፡; BLR ..ገረ ፡ [33] BCL ...ም.፡; ⟩ A [34] A ሙታን ፡; BCLR .ው..፡ [35] BCLR ዘአ...፡ [36] P ..ር ፡ [37]* P ገብረ ፡ [38] Hss .አ..፡ [39] A ወልደ ፡; L + ፲ወ [40] LP .ዘ.፡ [41] P አርአየ ፡ [42] B ት.ኅ.፡; P ይ.ኅ.፡; ACL ..ኅ.፡ [43] ለ ⟩ P; A + አምላከ ፡ እስራኤል ፡ [44] C ዝንቱ ፡ [45] A ለአብ ፡ [46] P በእንተ ፡ ወልድ ፡ [47] ወ ⟩ P [48] A + ኒ; C + ዝንቱኒ ፡ [49]* ⟩ A [50] ⟩ BC; LR + ኒ; P በእንተ ፡ [51] ዘ ⟩ P [52] R corrigirt ..ነክ ፡ [53] ACLR .ው..፡; B ሙታን ፡ [54]* ⟩ B [55] B በሥሉስ ፡

ውስተ ፡ ግበ ፡ አናብስት ፡ ወኅተምዋ ፡[1] በማ
ኅተሞሙ ፡[2] ወተንሥአ ፡ ዘእንበለ ፡ ይብልዕ
ዎ ፤ ወከማሁ ፡ እግዚእነሂ ፡ ተወድየ ፡ ውስተ ፡
መቃብር ፡ ወኅተምዎ ፡[3] አይሁድ ፡[4] በማኅተ
ሞሙ ፡ *እንዘ ፡[5] ይመስሎሙ ፡[6] ዘየኅትሙ ፡[7]
ምሥራቀ ፡[8] ፀሐይ ፡ ከመ ፡[9] ኢይብራህ ፤[10] አ
አብዳን ፡[11] ሕቡላን ፡[12] ፅሩፋን ፡[13] ዕውራን ፡
ዕንቡዛን ፡ ትብሉኑ ፡ ከመ ፡ ኢይምጻእ ፡[14] ወ
ኢይጻእ ፡[15] መንፈሰ ፡[16] ሕይወት ፤ ወኅፍሩ ፡[17]
አይሁድ ፡ ወወፅአ ፡ ከመ ፡ ያብርህ ፡ ለነ ፡ ለእ
ለ ፡ አመነ ፡ ቦቱ ። ዮሴፍ ፡ ተሠይጠ ፡ በእደ ፡
አኀዊሁ ፡[18] *ወእግዚእነ ፡ ተሠይጠ ፡ በእደ ፡
ይሁዳ ፤[19] *ወበኀበ ፡ ተሠይጠ ፡[20] አድኅኖሙ ፡
ለአኀዊሁ ፡[21] እምረኃብ ፡ ወክርስቶስኒ ፡ አድ
ኀነነ ፡ ለእለ ፡ አመነ ፡ ቦቱ ፡[22] ወረሰየነ ፡ መዋ
ርስቲሁ ፡ ወአኀዊሁ ፤[23] ወበከመ ፡ ዮሴፍ ፡ ወ
ሀቦሙ ፡ ርስተ ፡[24] ለአዝማዲሁ ፡ በምድረ ፡ ጌ
ሠም ፡[25] ከማሁ ፡ ይሁቦሙ ፡ ማኅደረ ፡[26] ለጻ
ድቃኒሁ ፡[27] ምድረ ፡[21] ርስት ፡[28] ዘለዓለም ።[29]
ወካዕበ ፡ በእንተ ፡ ትንሣኤ ፡ ሙታን ፡[30] አነ ፡
እሁበከ ፡[31] ትእምርተ ፡[32] ከመ ፡ ታእምር ፡ ወ
ትለቡ ፡ ወትጠይቅ ፡[33] *በአምርሕተ ፡ ነገሩ ፡
ትሌቡ ።[34] አብርሃም ፡[19] ሶበ ፡ ቦአ ፡ በምድረ ፡[35]
ርስት ፡ አቅደመ ፡ ተሣይጦ ፡ መቃብር ፡ ኀ
በ ፡[36] ያስተጋብእ ፡[37] አብድንተ ፡ አዝማዲሁ ፡[38]
ወውሉዱ ፡ ወብእሲቱ ፡ ከመ ፡ ይኅበር ፡[39] ተ
ንሥአ ፡ ምስሌሆሙ ፤ ወቀበርዋ ፡ ህየ ፡[40] ለሳ
ራ ፡ ብእሲቱ ፡ ወካዕበ ፡ ለሊሁ ፡ ተቀብረ ፡ በ
ህየ ፤ እስመ ፡ ነቢይ ፡ ውእቱ ፡[41] አእሚሮ ፡ ከ
መ ፡ ይትነሣእ ፡ ምስለ ፡[42] ዘመዱ ፤ ወካዕበ ፡
ተቀብሩ ፡[43] ይስሐቅ ፡ ምስለ ፡ ርብቃ ፡ ብእሲ
ቱ ። ወእምዝ ፡ ወረደ ፡ ያዕቆብ ፡ *ምድረ ፡ ግ
ብጽ ፡[20] ምስለ ፡ ፸ ፡[44] ወ፯ ፡[45] ነፍስ ፡ በእንተ ፡
ረኃብ ፡[46] ወበእንተ ፡ ዮሴፍ ፡ ወልዱ ፡ እስክ ፡[47]
በዝኅ ፡ ወኮነ ፡ ኖልቆሙ ፡[48] ፷፻ ፡[49] አጋር ፡
እለ ፡ ድልዋን ፡ ለፀብእ ፡ ዘእንበለ ፡ አንስት ፡
ወደቅ ፤ ወሞተ ፡ ያዕቆብ ፡ በህየ ፡ በሠናይ ፡
ርሥእ ፡[50] ወይቤሎ ፡ ለዮሴፍ ፡ ወልዱ ፡[4] አም
ሕሎ ፡[51] አምሕለከ ፡[52] በሕይወተ ፡ አበውየ ፡[53]
ወአምላኪየ ፡[54] ሐዳሲሃ ፡ ለሕይወትየ ፡[55] ከ
መ ፡ ኢትቅብረኒ ፡[56] ውስተ ፡ ዛሀገር ፡[57] ዘእን
በለ ፡ ውስተ ፡ መቃብረ ፡ አበዊየ ፡[58] ከመ ፡ ይ
ኩን ፡ ሞትየ ፡ ምስሌሆሙ ፡ ወሕይወትየ ፡ ዓ
ዲ ፡[59] ምስሌሆሙ ፤ ዑቅኬ ፡ *በዝ ፡ +አያተ ፡[60] + 153 v b
ነገር ። ወጾሮ ፡[61] ወልዱ ፡ ዮሴፍ ፡ ለእስራኤ
ል ፡[62] ወቀበሮ ፡ ኀበ ፡[63] መቃብረ ፡ አበዊሁ ፡
እስመ ፡ ፈርሀ ፡ መሐላሁ ፡[64] ዘአምሐሎ ።[65]
ወካዕበ ፡ ሶበ ፡ ሐመ ፡ ዮሴፍ ፡[21] በግብጽ ፡ ጸ
ውዖሙ ፡ ለአኀዊሁ ፡[66] ወለደቂቁ ፡ ወአምሐ
ሎሙ ፡[67] ከመ ፡ ኢይኅድጉ ፡ አዕፅምቲሁ ፡

---

[1] ABCLR ....ዎ ፡; P .ሐ...፡ [2] P ....ም ፡ [3] P .ሐ...፡; 〉A [4] 〉A [5] A ወተን ፡ [6]* P bis [7] A ዘኃተሙ ፡; P .ያሐ..፡ [8] AL እምሥ..፡ [9] A ብሩህ ፡ [10] R corrigirt ኢያብርህ ፡; 〉A [11] አ 〉ABCLR [12] P .ጉ..፡ [13] P ጽ...፡ [14] ም 〉ABLR [15] ALR ...ምጻእ ፡; 〉B [16] ACL ነፋሰ ፡ [17] P .ሕ..፡ [18] P .ኃ..፡ [19]* 〉P [20]* 〉B [21] 〉P [22] 〉ABCLR [23] 〉A; P ..ኃ..፡ [24] 〉B [25] ABCLR .ሴ.፡ [26] CLR ...ሮ ፡ [27] A + ክርስቶስ ፡ [28] P ..ተ ፡ [29] P ዘለዓም ፡ [30] ACLR ምውታን ፡ [31] A እፌክር ፡ ለከ ፡ [32] 〉A; B ርስተ ፡ [33] B ..ጤ..፡ [34] B ..ብዉ ፡; CL ትቤሉ ፡ [35] በ 〉ABCLR [36] C ከመ ፡ [37] A + ቦቱ ፡ [38] P አዝማዲማሁ ፡ [39] P ..ብ.፡ [40] 〉BP [41] 〉ABCP [42] B በእንተ ፡ [43] BCLR ...ረ ፡ [44] A ሰብአ ፡; B ፲ [45] A .፪ [46] CL ርግብ ፡ [47] BCLR ወእ..፡ [48] BR ኍ...፡; C ኍ.ቁ ፡; L ኍ.ቈ ፡; P ..ቍ ፡; 〉A [49] A ፷.፡; B ፲.፡ [50] P .ስ.፡; 〉A [51] LR መሐላ ፡ [52] Hss አ....፡ [53] C ..ዊ.፡; P አቡየ ፡ [54] ACLR ወበአ....፡ [55] P ለነፍስየ ፡ [56] B bis [57] BR ዛቲ ፡ ሀ..፡; CL nur ሀገር ፡ [58] ABLR ..ው.፡ [59] 〉C [60]* A በዘየአትት ፡ [61] BL ..ረ ፡ [62] A ለአቡሁ ፡ እ....፡ [63] ACLR ውስተ ፡ [64] P ማሐ..፡ [65] 〉ACLR [66] P ..ኃ..፡ [67] P ...ኀ..፡

ውስተ ፡ ምድረ ፡ ግብጽ ፤ አላ ፡ ከመ ፡ ሶበ ፡
ሐወጸክሙ ፡[1] እግዚአብሔር ፡ ንሥኡ ፡[2] ምስ
ሌክሙ ፡[3] ወደምሩ ፡ አዕፅምትየ ፡ ውስተ ፡
መቃብረ ፡ አበዊየ ❊[4] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፻፲፫ ፡ በእንተ ፡ ሰረገላ ፡ ወመግረሬ ፡ ፀር ።[5]

*አውሥኡ ፡ ወይቤልዎ ፡[6] ሊቃነ ፡ ጳጳሳ
ት ፡ ለጎርጎርዮስ ፡[7] ገባሬ ፡ መንክር ፡[8] ናሁኬ ፡
ጠየቅነ ፡[9] ወአለበውከነ ፡ ከመ ፡[3] ከብሩ ፡[10] ወ
ዐብዩ ፡[11] ነገሥተ ፡[12] ኢትዮጵያ ፡ በእንተ ፡ ጽ
ዮን ፤ ወካዕበ ፡ ዐብዩ ፡ ነገሥተ ፡ ሮም ፡ በእን
ተ ፡ ቅንዋት ፡ ዘገብረት ፡ ልጓመ ፡ እሌኒ ፡ ወኮ
ኖ ፡[13] መግረሬ ፡ ፀር ፡ ለንጉሠ ፡ ሮም ፡[14] ወለ
ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ኮኖ ፡[15] ሰረገላ ፡ ወውእ
ቱኒ ፡ ሞአ ፡ ፀሮ ፤ ወካዕበ ፡ ንግረነ ፡ እስከ ፡
ማእዜኑ ፡ ይነብር ፡ መግረሬ ፡ ፀር ፡ ኀበ ፡ ንጉ
ሠ ፡ ሮም ፡ ወሰረገላ ፡ ምስለ ፡ ጽዮን ፡ ኀበ ፡
ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፤ ንግረነ ፡[16] እስመ ፡ ከሠ
ተ ፡ ለከ ፡ እግዚአብሔር ፡ ዘኮነ ፡ ወዘይከው
ን ፡ ራእየ ፡ ወትንቢተ ፡ ከመ ፡ ሙሴ ፡ ወኤል
ያስ ።[17] አውሥአ ፡ ወይቤሎሙ ፡ አነ ፡ እከሥ
ት ፡ ለክሙ ፡ ለንጉሠ ፡ ሮም ፡ ሶበ ፡ ተዐደወ ፡
ወአምዐዖ ፡[18] ለእግዚአብሔር ፡ በውስተ ፡ ሃ
ይማኖት ፡ ዛቲ ፡[19] እንተ ፡ ሠራዕነ ፡ ሃይማኖ
ተ ፡[3] ሀሎ ፡ ይትዐደዋ ፡[20] ዘይመጽእ ፡ ንጉሥ ፡
በሮሜ ፡[21] ወየኀብር ፡[22] ምስሌሁ ፡[23] ፩ ፡ ሊቀ ፡
ጳጳሳት ፡ ወይዌልጥዋ ፡[24] ወይገፈትእዋ ፡ ለነ
ገረ ፡ ፲ወ፪ ፡ ሐዋርያት ፡ *ወያፈልስዎ ፡[25] ው
ስተ ፡ ፍትወተ ፡ ልቦሙ ፡[26] ወይሜህሩ ፡ በፈ
ቃዶሙ ፡ ወይመይጥዎ ፡ ለመጽሐፍ ፡[27] ውስ
ተ ፡ ግዕዘሙ ፤[28] *በከመ ፡ ይቤ ፡ ሐዋርያ ፡ በ
ዘ ፡ ለሊሆሙ ፡ አትከሉ ፡ ርእሶሙ ፡ ከመ ፡ ሰ
ዶም ፡ ወገሞራ ፤ ወእግዚእነሂ ፡ ይቤሎሙ ፡[29]
በወንጌል ፡ ለአርዳኢሁ ፡ ተዐቅቡ ፡ እምእለ ፡
ይመጽኡ ፡ ኀቤክሙ ፡ በአልባሰ ፡[30] አባግዕ ፡
ወእንተ ፡[31] ውስጠሙሰ ፡ ተኵላት ፡ ወመሠ
ጥ ።[32] [26] ወሶበ ፡[33] አዕለውዋ ፡[34] *ለሃይማኖት ፡
ትትሀየድ ፡ እምኔሆሙ ፡ መግረሬ ፡ ፀር ፡ ወ
መንበረ ፡[35] ጴጥሮስኒ ፡ አልቦ ፡ ዘይነብር ፡ ዲ
ቤሃ ፡ †እለ ፡ ወለጡ ፡[36] ሃይማ+ኖትነ ፤[37] [38] እስ
መ ፡ ይትዐረቅ ፡ አማዑቲሆሙ ፡[39] ለሊቃነ ፡[40]
ጳጳሳቲሆሙ ፡ ለእመ ፡[41] ነበሩ ፡ በሕሡም ፡[42]
ሃይማኖት ፡[43] ዲቤሃ ፤ እስመ ፡ ይትኤዝዝ ፡[44]
መልአከ ፡ እግዚአብሔር ፡ ዘየዐቅባ ፡[45] *ለመ
ንበረ ፡ ጴጥሮስ ፡[26] በሮሜ ። ወመግረሬ ፡[46] ፀ
ርኒ ፡ የሀይዳ ፡ እግዚአብሔር ፡ እምኔሁ ፡ ለን
ጉሥ ፡ ዘኢየዐቅብ ፡ ሃይማኖተ ፡[47] ይፀብእ
ዎ ፡[48] ፋርስ ፡ ወስሙ ፡ ይመስለኒ ፡ መርቅያኖ
ስ ፡[49] *ዕልወ ፡ ሃይማኖት ፤[26] ወይከብቶ ፡[50] ን
ጉሠ ፡ ፋርስ ፡ ዘስሙ ፡ ሃሬኔዎስ ፡[51] *ወይነሥ
ኦ ፡ ምስለ ፡ ፈረሱ ፡[52] ንጉሥ ፤[53] [26] ወበፈቃ
ደ ፡[54] እግዚአብሔር ፡ ይትሀወክ ፡[55] ፈረስ ፡[56]

+ 154 r a

---

[1] P ..ፀ..፡ [2] P ተንሥኡ፡ [3] 〉A [4] ABCLR ..ው.፡ [5*] P am Rande ohne Ziffer በእንተ ፡ መግረሬ ፡ ፀር ፡; 〉ACLR [6*] A ወአውሥእዎ ፡ [7] A + ጳጳስ ፡ [8] R ...ራት ፡ [9] BL ..ቀ.፡ [10] AL ክ..፡ [11] A .ዕበ.፡ [12] A ለንጉሠ ፡ [13] ABLR ..ነ ፡; A + ሎቱ ፡ [14] B + ያ [15] L .ነ ፡ [16] P ወን...፡ [17] ACLR ወኢሳይያስ ። [18] ABR ...ዖ ፡; CL ...ዕዕዎ ፡ [19] BC በዛቲ ፡ [20] CLR ....ዎ ፡; 〉A [21] A ..ም ፡ [22] P ..ሐ..፡ [23] B ..ለ ፡ [24] ACLR + ለሃይማኖት ፡ [25] P + ሙ [26*] 〉A [27] A ..ጻሕፍት ፡ [28] A ግዕዛኖሙ ፡ [29] P ይቤ ፡ [30] BCLR በአምሳለ ፡ [31] BCLR nur ወ [32] ወ 〉C; P ..ሰ.፡ [33] ወ 〉P [34] A ዓለውዋ ፡; ው 〉P [35] C ወለመ...፡; LR ወበመ...፡ [36+] 〉A [37] CLR ....ተ.፡; 〉A [38*] P bis [39] P ዕልወቶሙ ፡ [40] ለ 〉P [41] P ለእለ ፡ [42] P በብዙኅ ፡ [43] P ....ቶሙ ፡ [44] P ይኤዝዝ ፡ [45] 〉CL [46] A ወለመ...፡ [47] BLP ....ት ፡; A + ወ [48] A + ሰብአ ፡ [49] A ..ቂ...፡ [50] A ....ቶን ፡; BL ....ዱ ፡; C ....ዶ ፡ [51] B ሐር...፡; C ሐ....፡; L ሃኔሬ..፡; R ኄ....፡ [52] BL ፈርስ ፡; CR ..ስ ፡ [53] In R ausradirt [54] P ...ቀ.፡ [55] B ....ብ ፡; P ..ወሀብ ፡ [56] AP .ር.፡

*ዘቦቱ፡ መግረሬ፡ ፀር፡[1] ወይበውእ፡ ውስተ፡
ባሕር፡ ወየኀልቅ፡[2] በህየ፤ ወቅንዋትሰ፡ ታ
በርህ፡ ህየ፡[3] በውስተ፡ ባሕር፡ እስከ፡[4] ይመ
ጽእ፡ ክርስቶስ፡ ዳግመ፡ በዐቢይ፡[5] ስብሐት፡
*በደመና፡[6] ሰማይ፡ ምስለ፡ ኀይል።[1] ዘንተ
ኬ፡ አርአየኒ፡ እግዚአብሔር፡[7] በውስተ፡[8]
ግብ፤ ወበእንተ፡ ንጉሠ፡ ኢትዮጵያ፡ ወጽዮ
ን፡ መርዓተ፡ ሰማይ፡ ወሰረገላ፡ በዘ፡ ይረው
ጹ፡[9] አነ፡ እነግረክሙ፡ ዘከሠተ፡[10] ሊተ፡ አ
ምላኪየ፡ *ወአለበወኒ፤ ትነብር፡[1] በርትዕት፡
ሃይማኖት፡ *እስከ፡ ምጽአተ፡[11] እግዚእነ፡[12]
ወአልቦ፡ ዘትጸንን፡[13] እምቃለ፡ ሐዋርያት፡
*ወንሕነ፡ በከመ፡ ሠራዕነ፡[14] ትሄሉ፡ እስከ፡[1]
ኀልቀተ፡[15] ዓለም ❊[16] ወአውሥእዎ፡ *ለገባ
ሬ፡ መንክር፡[1] ወይቤልዎ፡ አመኬ፡[17] ይመ
ጽእ፡ ሰማልያል፡[18] ይትኀበልኑ፡[19] ውሕከ፡[20]
ሃይማኖቶሙ፡[21] ለኢትዮጵያ፡[22] ዘውእቱ፡ ሐ
ሳዌ፡ መሲሕ። አውሥአ፡ ወይቤ፡ አልቦ፡
አኮኑ፡ ተነበየ፡ ዳዊት፡ ወይቤ፡ ኢትዮጵያ፡
ታበጽሕ፡ እደዊሃ፡ ኀበ፡ እግዚአብሔር፤ ወ
ዘንተ፡[23] ዘይቤ፡ ኢየዐልዉ፡[24] ወኢይዌል
ጡ፡ ዘንተ፡[12] ሃይማኖትነ፡[25] ወሥርዐትነ፡[26]
*ወዘእለ፡ እምቅድሜነ፡[27] *መምህራነ፡ ሕግ፡
ሐዋርያት ❊[1] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፻፲፬ ፡ በእንተ፡ ግብአታ፡ ለጽዮን።[28]

ወታቦተ፡ ሕጉኒ፡ ለእግዚአብሔር፡ ጽዮ
ን፡ ቅድስት፡ ትነብር፡ ህየ፡ እስከ፡ ውእተ፡[29]
አሚረ፡[12] አመ፡ ይነብር፡ እግዚእነ፡ ውስተ፡
ደብረ፡ ጽዮን፤[30] *ወትመጽእ፡ ጽዮን፡[31] ወ
ታስተርኢ፡ ለኵሉ፡ ድሉተ፡ ወሕንጽታ፡[32]
በከመ፡ ቀፈላ፡ ሙሴ፡ በ፫ ፡ ማኅተም፤ በከ
መ ፡ ይቤ፡[33] በሕግ፡[34] ዘብሉይ፡[35] ወዘሐዲ
ስ፡[36] በስምዐ፡[37] ፪ ፡ ወ፫ ፡[38] ይቁም፡ ኵሉ፡ ነ
ገር። *ወአሜሃ፡ ይቤ፡ ኢሳይያስ፡ ነቢይ፡ ም
ዉታን፡[39] ይትነሥኡ፡ ወየሐይዉ፡[40] እለ፡ ው
ስተ፡ መቃብር፡ እስመ፡ ጠል፡ ዘእምኀቤከ፡
ሕይወቶሙ፡ ውእቱ፤[41] [1] ወሶበ፡[42] ተንሥኡ፡[43]
ምዉታን፡[44] በጠለ፡ ምሕረቱ፡ ዘይሰቅያ፡[45]
ለምድር፡[12] ይቀውሙ፡[46] ቅድሜሁ፡ ምስለ፡
ምግባራቲሆሙ ፡ ዘገብሩ፤[12] ወይመጽኡ፡[47]
ሄኖክ፡ ወኤልያስ፡ እንዘ፡ ሕያዋን፡[48] ከመ፡
ይ+ኩኑ፡[49] ለስምዕ፡ ወሙሴ፡[50] ወአሮን፡ እም + 154 r b
ነ፡[12] ምዉታን፡[51] ሐይዉ፡[52] ምስለ፡[53] ኵሉ፡[12]
ወይፈትሑ፡ መዛግሒሃ፡[54] ወያርእይዎሙ፡
ለአይሁድ ፡ ሰቃልያን፡[12] ወይወቅሥዎሙ፡
ወይዛለፍዎሙ፡[55] በእንተ፡ ኵሉ፡[12] ዘዐለዉ፡
ቃለ፡[56] እግዚአብሔር፤ ወይሬእዩ፡[57] ዘጸሐፈ፡[58]

1* 〉 A 2 P ..ሐ..፡ 3 A ከመ፡ፀሐይ፡ 4 C ..መ፡ 5 P nur በ 6 B ወደ..፡ 7 A ክርስቶስ፡ 8 P እንዘ፡ሀሎኩ፡ውስተ፡ 9 R ..ወ.፡ 10 ABCLR በዘከ..፡ 11* A ይሄልው፡ሰብአ፡ኢትዮጵያ፡; CLR + ክርስቶስ፡ 12 〉 A 13 A ዘያጸንኑ፡ 14 P ሰማዕነ፡ 15 〉 A; BL ...ት፡; C ተኅላቄታ፡ und am Rand als Correctur ኀልቀታ፡; P ሕ...፡ 16 〉 ABCL; in R am Rand nachgetragen 17 A እ..፡ 18 BCLR ...የ.፡; in R nach ማ noch ein የ hineincorrigirt 19 〉 A; BCL ....ላኑ፡; P ..ኀባእኑ፡; R corrigirt ...በለይኑ፡ 20 C .ሂ.፡ 21 B ....ተ፡ 22 ለ 〉 B 23 C ወዝንቱ፡ 24 ኢ 〉 P 25 A ....ቶሙ፡; BCLR ....ተ.፡ 26 〉 A; BCLR ....ተ.፡ 27* P ወዘእንበለ፡ዘቅ...፡; 〉 A 28* 〉 ACLPR 29 〉 A; B ይ..፡ 30 A ዘይት፡ 31* 〉 BCLR 32 P .ንጽሕ.፡ 33 A + ሙሴ፡ 34 በ 〉 P; B በመጽሐፈ፡ሕግ፡ 35 ዘ 〉 A 36 ዘ 〉 ABC 37 በ 〉 BCLPR 38 BC + እሙንቱ፡; P + እሙን፡ 39 ABLR ሙታን፡; C .ው..፡ 40 ABCLR ....ው፡; P .ያ...፡ 41 P ..ቶሙ፡ 42 A ..ቤሃ፡ 43 A ይትነሥኡ፡ 44 ACLR .ው..፡; B ሙታን፡ 45 C ...ቂ.፡; P ...ት.፡; A nur ዘ 46 P ...ም፡ 47 ወ 〉 P 48 A + እሙንቱ፡ 49 P ..ን፡ 50 ወ 〉 LR; A ወእለ፡ሙሴ፡ 51 B ሙታን፡; CLR .ው..፡; 〉 A 52 ACL ..ዎሙ፡; R .ዩዎሙ፡ 53 A ይመጽኡ፡ 54 B + ወያርኅውዎሙ፡ 55 P ...ል...፡; 〉 A 56 A ትእዛዘ፡ 57 〉 B 58 CL ዘጽሑፍ፡

ሎሙ ፡ በእዴሁ ፡[1] ቃላተ ፡[2] ለትእዛዙ ፡ ወ
መና ፡ ዘከመ ፡ ሴሰዮሙ ፡[3] ዘእንበለ ፡ ጻማ ፡
ምስለ ፡[4] መስፈሩ ፡[5] ጎሞር ፡ ወመንፈሳዊት ፡
ጽዮን ፡ ለመድኀኒቶሙ ፡ ዘወረደት ፡[6] *ወበ
ትረ ፡ አሮንመ ፡ እንተ ፡ ሠረጸት ፡ በአምሳለ ፡
ማርያም ❊[7] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

*፻፲፭ ፡ በእንተ ፡ ቅስተ ፡ እስራኤል ።[8]

ወያወሥኦሙ ፡[9] ወይብሎሙ ፡ ለምንት ፡
ክሕድክሙኒ ፡ ወዐለውክሙኒ ፡[10] *ወሰቀልክ
ሙኒ ፡ ዘንተ ፡ ኵሎ ፡ ዘገበርኩ ፡ ለክሙ ፡[11] ወ
አድኅንኩክሙ ፡ ወሪድየ ፡[12] እምሰይጣን ፡ ወ
እምግብርናተ ፡ ፈርዖን ፡ ወበእንቲአክሙኒ ፡[13]
መጻእኩ ፡ ወአንትሙሰ ፡ ርእዩ ፡ ዘከመ ፡[14] ቀ
ነውክሙኒ ፡ ወረገዝክሙኒ ።[15] ወይትነሥኡ ፡
ወይኴንንዎሙ ፡ ፲ወ፪ ፡ ሐዋርያት ፡ እንዘ ፡
ይብልዎሙ ፡[16] አስማዕናክሙ ፡[17] ወኢሰማዕ
ክሙ ፡ ትንቢተ ፡[18] ነቢያት ፡ ወስብከተነ ፡[19] ለ
ነ ፡[17] ለሐዋርያት ። *ወይበክዩ ፡[20] ወይኔስሑ ፡
በኀበ ፡ ኢይበቍዕ ፡[21] ወየሐውሩ ፡[22] ውስተ ፡
ኵነኔ ፡ ዘለዓለም ፤ *ምስለ ፡ ዲያብሎስ ፡ አቡ
ሆሙ ፡ †ዘአመከሮሙ ፡ ወአጋንንቲሁ ፡ መስ
ሕታን ፡[23] ይትኅተሙ ፡[24] ረሲዓን ።[7] ወእለሰ ፡
አምኑ ፡ ወተጠምቁ ፡[25] ቦቱ ፡[17] በቅድስት ፡ ሥ
ላሴ ፡ ወተመጠዉ ፡ ሥጋሁ ፡ ወደሞ ፡[26] ይከ
ውኑ ፡[27] ሎቱ ፡ አግብርተ ፡ በኵሉ ፡ ልቦሙ ፡
እስመ ፡ አልቦ ፡ ዘይክል ፡ ጸሊአ ፡ ሥጋሁ ፡ ግ
ሙራ ፡[25] ይጸርኅ ፡[28] ሥጋ ፡ ክርስቶስ ፡ በውስ
ተ ፡ ሥጋነ ፡ ወይምሕር ፡ በእንተ ፡ ሥጋሁ ፡
ወደሙ ፡ እስመ ፡ ኮንዎ ፡ ውሉዱ ፡[29] ወአኀዊ
ሁ ፤[30] ወእመኒቦ ፡ ዘአበሱ ፡[31] ይትኴነኑ ፡ መ
ጠነ ፡[32] አበሳሆሙ ፡ በእሳት ፡[33] ለዘ ፡ ቀሊል ፡
ጸሩ ፡ ቀሊል ፡ ኵነኔሁ ፡ *ወለዘ ፡ ክቡድ ፡ ጸ
ሩ ፡ ፈድፈደ ፡[34] ኵነኔሁ ፤[11] አሐቲ ፡[35] ዕለት ፡
በኀበ ፡ እግዚአብሔር ፡ መጠነ ፡[36] *፻፵ ፡[37] ዓ
መት ፡ በዘ ፡ ይትኴነን ፡ መጠነ ፡[38] ዕለት ፡ ወበ
መንፈቀ ፡[39] ዕለት ፡ ወበ፫ ፡ ሰዐት ፡ ዘዕለት ፡
*ወበ ፡ ፩ሰዓት ፡ ዘዕለት ፡[11] ወበዘያሜክርዎ ፡[40]
ወያስተናጽሕዎ ፡ እምነ ፡ አበሳሁ ❊ ❊ ❊

*፻፲፮ ፡ በእንተ ፡ ሰረገላ ፡ ኢትዮጵያ ።[41]

ወአውሥእዎ ፡ ወይቤልዎ ፡ ሊቃነ ፡ ጳጳ
ሳት ፡ ናሁኬ ፡[42] ነገርከነ ፡ በእንተ ፡ መግረሬ ፡[43]
ፀር ፡ ዘሮሜ ፤[44] ወይእዜኒ ፡[45] በእንተ ፡ ሰረገላ ፡
ዘኢትዮጵያ ፡[46] *ወእመሂ ፡ ይነብር ፡ ደኃሪ ፡[47]
እስከ ፡ ምጽአተ ፡ ክርስቶስ ፡ ከመ ፡ ነገርከነ ፡[48]
በእንተ ፡ ጽዮን ፡[7] ወበእንተ ፡ ሃይማኖቶሙ ፡
*ወከማሁ ፡ እመ ፡[49] ይነብር ፡ ሰረገላሆሙ ።[50]
ወይቤሎሙ ፡ አልቦ ፡ ሀለዎ ፡[51] ይሰወር ፤ ወካ
ዕበ ፡[52] ዘንተ ፡[53] ስምዑኒ ፡ እንግርክሙ ፡ ሀለ
ዎሙ ፡ ንስቲተ ፡[54] ያንሥኡ ፡[55] ርእሶሙ ፡ አ
ይሁድ ፡ ላዕለ ፡ መሀይምናን ፡ በናግራን ፡ ወበ

---

[1] ⟩ A; CLR + ፲ [2] BCL ..ት ፡ [3] P ሲሳ..፡ [4] A ወ [5] C ...ርቱ ፡ [6] ABCLR ዘአውረደ ፡ [7*] ⟩ A [8*] ⟩ ACLPR [9] P ..ው...፡ [10] LR ..ሎክሙኒ ፡ [11*] ⟩ P [12] ⟩ AB [13] P .....አ...፡ [14] A + ሰቀልክሙኒ ፡ [15] ⟩ CL [16] A ..ሉ ፡ [17] ⟩ A [18] A ...ቶሙ ፡ ለ [19] P ....ት ፡ [20] P ...ኪ.፡ [21*] L nur ወይበቍዕ ፡ [22] P .ያ...፡ [23†] P nur ዘአስሐቶሙ ፡ [24] P ..ሐ..፡ [25] ⟩ P [26] AP ..ሙ ፡ [27] BP ይኮኑ ፡ [28] ABCL ...ሕ ፡ [29] ABCLR ..ዶ ፡ [30] P ..ኃ..፡ [31] ABCL ...ኩ ፡ [32] A በከመ ፡; CLR በእንተ ፡; R am Rande መጠነ ፡, das wieder getilgt ist [33] L ዘእ..፡; ⟩ A [34] A ክቡድ ፡; BCLR ..ፋ.፡ [35] P ወአኃቲ ፡ [36] ⟩ C [37] ACR ፲፻ [38*] ⟩ L [39] B ወበ ፡ መጠነ ፡ መን..፡ [40] ወበ ⟩ B; CLPR .....ሮ ፡ [41*] ⟩ ACLPR [42] C bis [43] ረ ⟩ A [44] ACLR ዘበሮሜ ፤; B + ሀገር ፡ [45] A + ንግረነ ፡ [46] ዘ ⟩ B [47] B ..ራዊ ፡ [48] ከ ⟩ ABL [49*] A nur እመ ፡; L ወከመ ፡ [50] P ....ቲሆሙ ፡; A hier + በከመ ፡ ነገርከነ ፡ በእንተ ፡ ጽዮን ። ወአውሥአ ፡ [51] P .ል.፡; ⟩ A [52] AC + ይቤ ፡ [53] B ዝንቱኒ ፡ [54] P .ሥ..፡ [55] A .ነ..፡

አርማንያ ፡ እምድኅረዝ ፡[1] መዋዕል ፡ ወዘንተ ፡ ይገብር ፡ በፈቃዱ ፡[2] እግዚአብሔር ፡ ከመ ፡ ያኅልቆሙ ፤[3] እስመ ፡ አርማንያ ፡[4] ደወለ ፡ ሮም ፡[5] ወናግራን ፡ ደወለ ፡ ኢትዮጵያ ❊ ❊ ❊

*፻፲፯ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ሮምያ ፡ ወንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ።[6]

*ወይትለአኩ ፡ ንጉሠ ፡ ሮምያ ፡ ወንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወሊቀ ፡ ጳጳሳት ፡ ዘእስክንድርያ ፡[7 8] ከመ ፡ ያኅልቅዎሙ ፡[9] እንዘ ፡ ርቱዕ ፡ ሃይማኖቶሙ ፡ ለሰብአ ፡ ሮም ፤[10] ወይትነሥኡ ፡[11] ፀብአ ፡ ከመ ፡ ይጽብእዎሙ ፡[12] ለፀረ ፡ እግዚአብሔር ፡ አይሁድ ፡ ወያኅልቅዎሙ ፡[13] ንጉሠ ፡ ሮሜ ፡[14] ለኤንያ ፡[15] ወንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ለፊንሐስ ፡ ወያመዘብሩ ፡[16] ብሔሮሙ ፡ ወየሐንጹ ፡[17] አብያተ ፡ ክርስቲያናት ፡ በህየ ፡[18] ወየሐርድዎሙ ፡[19] *ለነገሥተ ፡ አይሁድ ፡ በተፍጻሜተ ፡ ዛቲ ፡ ቀመር ፡[20] ፲ወ፪ ፡ አቅማር ።

+ 154 v a አሜሃ ፡ ትትፈጸም ፡[21] መን+[22]ግሥቶሙ ፡ ለ አይሁድ ፡ ወትረትዕ ፡ መንግሥት ፡[23] ክርስቶስ ፡ እስከ ፡ ምጽአተ ፡ ሐሳዌ ፡ መሲሕ ። ወእሙንቱሰ ፡ ነገሥት ፡[24] ዮስጢኖስ ፡[25] ንጉሠ ፡ ሮሜ ፡ ወካሌብ ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ይትራከቡ ፡[26] ክልኤሆሙ ፡[27] በኢየሩሳሌም ፡ ወይ ሠርዑ ፡ ቊርብነ ፡ ሊቀ ፡ ጳጳሳቲሆሙ ፡[28] ወይቄርቡ ፡[29] ወያኅብሩ ፡[30] ሃይማኖተ ፡[31] በፍቅር ፡ *ወይትወሀቡ ፡ አምኃ ፡[32] ወሰላመ ፡[33] ወይትካፈሉ ፡[34] ምድረ ፡ እመንፈቃ ፡ ለኢየሩሳሌም ፡ በከመ ፡ ነገርነ ፡ ውስተ ፡ ርእሰ ፡ ዝንቱ ፡ መጽሐፍ ፡ ቀዳሚ ። ወካዕበ ፡ በእንተ ፡ ፍቅር ፡[35] ይደመሩ ፡[36] ስመ ፡[37] መንግሥት ፡[38] ይደመሩ ፡[39] ፩ ፡ ዘኅረዩ ፡[40] በሃይማኖት ፡[41] እምነገሥተ ፡[42] ሮም ፡[43] በውስተ ፡[44] ዕፃ ፡[27] ዘይሰመይ ፡[45] ምስለ ፡ ዳዊት ፡ ወሰሎሞን ፡ አበዊሆሙ ፡[46] *ከመ ፡ ይሰመይ ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወንጉሠ ፡[47] ሮሜሂ ፡ ከማሁ ፡ ይነሥእ ፡ ስመ ፡[48] ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ወይደምር ፡ ውስተ ፡ ዕፃ ፡ ዘይሰመይ ፡ ምስለ ፡ ዳዊት ፡ ወሰሎሞን ፡ አበዊሆሙ ፡[8] በአምሳለ ፡[49] ፩ ፡[27] ወንጌላዊያን ፡[50] ወራብዕሰ ፡ ፩ ፡[27] ዘኅረዩ ፡[40] በበሀገሮሙ ። ወከመዝ ፡[51] እምድኅረ ፡ ኅብሩ ፡ ወአርትዑ ፡[52] ሃይማኖተ ፡[31] ይትማከሩ ፡ ከመ ፡ ኢያሕይዉ ፡[53] አይሁድ ፡ ወየኅድጉ ፡[30] ህየ ፡ በበውሉዶሙ ፤[54] ወንጉሠ ፡ ኢትዮጵያሰ ፡ የኅድግ ፡[40] ህየ ፡ ወልደ ፡[55] ዘበኩሩ ፡ ዘስሙ ፡ እስራኤል ፡ ወይገብእ ፡[56] ብሔሮ ፡[57] በፍሥሓ ፤[58] ወሶበ ፡ በጽሐ ፡ ቤተ ፡ መንግሥቱ ፡[59] ያእኩቶ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ፈድፋደ ፡[27] ወይበጽዕ ፡[60] ሥጋሁ ፡ ለመሥዋዕተ ፡[61] *ስብሐት ፡ ለአምላኩ ፤[62]

---

[1] B ወእ.....፡ [2] BLPR ...ዱ፡ [3] P .ሕ...፡ [4] ያ ⟩ C [5] ACLR + ያ; B አር ማንያ፡ [6]* ⟩ ACLPR [7] ACLR ዘእለ፡እስክ(⟩ R)....፡ [8]* ⟩ P [9] P .ሕ....፡ [10] ABCLR ሮሜ፡ [11] A ወያነሥኡ፡ [12] A ያብእዎሙ፡ [13] P ..ሕ....፡ [14] ABLR ሮም፡ [15] P ለአርማንያ፡ [16] LR ...ዝ..፡ [17] P .ያ...፡ [18] ⟩ B [19] CL ...ድር..፡; P .ያ.....፡ [20]* A nur ለተፍጻሜተ፡ [21] CLPR ..ፈ...፡ [22] In Col. 154 r b von P, unten, offenbar von jüngerer Hand, + ዝመጽሐፍ፡ዘቀዳሚ፡ቃል፡ወዘዓለም፡ስመ፡አብዬ ። [23] P ....ቶለ፡ (so) [24] P ...ት፡ [25] AL ...ሮ..፡; C ..ጤ..፡ [26] PR ወይ.....፡ [27] ⟩ A [28] A + ወይቀ ውሙ፡ [29] ACLR ..ቀ..፡; ⟩ P [30] P ..ሐ..፡ [31] B ....ቶሙ፡ [32]* ⟩ A [33] A ...ም፡ [34] P ወኢይትከ..፡ [35] P ..ረ፡ [36] BCLR ..ም.፡ [37] P ከመ፡ [38] P ....ት፡ [39] BC ..ም.፡; ⟩ ALR [40] P .ሐ..፡ [41] P ሃይማኖተ፡ [42] P እመንግሥት፡ [43] B ሮሜ፡ [44] ስ ⟩ P [45] P ..ሠ..፡ [46] A አቡሆሙ፡ [47] CL nur ወ [48] AL እስመ፡ [49] በ ⟩ BP [50] ABCLR ....ው..፡ [51] A .እም.፡ [52] A ወረትዑ፡ [53] A und, corrigirt, R .ይ.የ.፡; B ..ሐ..፡ [54] Ein በ ⟩ R [55] A ..ዱ፡; BC ..ዶ፡ [56] ገ in P radirt [57] ⟩ B; A + በሰላም፡ወ [58] Hss ...ሐ፡ [59] P ....ቶ፡ [60] P ....ሕ፡ [61] ለ ⟩ BLR; P ....ዓት፡ [62]* A ...ት፡አም..፡

ወጥቀ ፡ ይትወከፎ ፡[1] እግዚአብሔር ፡ እስመ ፡
ኢያረኵስ ፡[2] ሥጋሁ ፡ እምድኅረ ፡ ገብአ ፡ አ
ላ ፡[3] የሐውር ፡[4] ውስተ ፡ ደብር ፡ በንጹሕ ፡
ልብ ፤ ወያነግሥ ፡ ወልዶ ፡ ዘይንእስ ፡ ዘስ
ሙ ፡ ገብረ ፡ መስቀል ፡ ወውእቱሰ ፡[5] የዐጹ ፡[6]
ርእሶ ። ወሶበ ፡ ነገርዎ ፡ ለንጉሠ ፡ ናግራን ፡[7]
ወልደ ፡ ካሌብ ፡ ይመጽእ ፡[8] *ከመ ፡ ይንግ
ሥ ፡[9] ኀበ ፡ ጽዮን ፡ ወገብረ ፡ መስቀልኒ ፡ ያነ
ሥእ ፡ ሰራዊተ ፡[10] ወየሐውር ፡ በሰረገላ ፡ ወይ
ትራከቡ ፡ በኀበ ፡ መጽብበ ፡[11] ባሕረ ፡[12] ሊባ ፡[13]
ወይትቃተሉ ፤ ወበአሐቲ ፡ ሌሊት ፡[14] ይጼል
ዩ ፡ ክልኤሆሙ ፡ እምሰርክ ፡ እስከ ፡[15] ነግህ ፡
ሶበ ፡ ጸንዖሙ ፡[16] ቀትል ፤ ወሶበ ፡ በከዩ ፡ ኀቤ
ሁ ፡ በአንብዕ ፡ ይኔጽር ፡ እግዚአብሔር ፡ ኀ
በ ፡ ጸሎተ ፡ ክልኤሆሙ ፡ ወጸሎተ ፡[17] አቡሆ
ሙ ፡ ንሱሕ ፡[18] እንዘ ፡ ይብል ፡ ውእቱኒ ፡ መ
ልህቅ ፡ ወቆመ ፡[19] ከመ ፡ ይግበር ፡ ፈቃደ ፡[20]
አቡሁ ፡ ወለውእቱኒ ፡ መንእስ ፡ አፍቀሮ ፡[21]
አቡሁ ፡ ወጸለየ ፡ *ኀበ ፡ እግዚአብሔር ፤[22] ወ
ይቤሎ ፡[23] ለገብረ ፡ መስቀል ፡ ኅረይ ፡ ለከ ፡ እ
ምሰረገላ ፡ ወእምጽዮን ፡ ወአፍተዎ ፡ ከመ ፡
ይንሣእ ፡[24] ጽዮንሃ ፡[25] ወይንገሥ ፡[26] ገሃደ ፡[27]
ዲበ ፡ መንበረ ፡ አቡሁ ፤ ወለእስራኤልኒ ፡ አ
ፍተዎ ፡ ከመ ፡ ይኅረይ ፡ ሰረገላ ፡ ወይንግሥ ፡
በኅቡእ ፡ ወኢይትረአይ ፡[28] ወይፌንዎ ፡ ኀበ ፡
ኵሎሙ ፡[29] እለ ፡ ተዐደዉ ፡ ትእዛዘ ፡[30] እግዚ
አብሔር ፤ ወአልቦ ፡ ዘየሐንጽ ፡ አብያተ ፡ ወ
ይነብር ፡ በደብተራት ፡[31] ወአልቦሙ ፡[32] ጻማ ፡
ዘስራሕ ፡[33] ወኢጻማ ፡ በፍኖት ፤ ወመዋዕሊሆ
ሙኒ ፡ ካዕበተ ፡ ሰብእ ፡ ወከመዝኬ ፡[34] የሀይ
ጹ ፡[35] ወይዌስቁ ፡[36] ወይወግኡ ፡ ኀበ ፡ ዘጸል
አ ፡[37] እግዚአብሔር ። ከመዝ ፡ ገብረ ፡ እግዚ
አብሔር ፡ ለንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ክብረ ፡ ወ
ሞገሰ ፡ ወዐብየ ፡[38] እምኵሎሙ ፡ ነገሥተ ፡
+ምድር ፡ በእንተ ፡ ዕበያ ፡ ለጽዮን ፡ *ታቦተ ፡ + 154 v b
ሕጉ ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ጽዮን ፡[9] ሰማያዊት ፤
*ወይረስየነ ፡ እግዚአብሔር ፡ ከመ ፡ ንግበር ፡
ሥምረቶ ፡[39] መንፈሳዊተ ፡[40] ወያድኅነነ ፡[41] እ
መዐቱ ፡[42] ወይከፍለነ ፡[43] መንግሥቶ ፡[44] አሜ
ን ❊[45] ወአውሥኡ ፡ ወይቤልዎ ፡ በአማን ፡
ሠናየ ፡ ነበብከ ፡ እስመ ፡ ከማሁ ፡ ተከሥተ ፡
ለከ ፡ በረድኤተ ፡ መንፈስ ፡ ቅዱስ ፤ ነገርከነ ፡
ኵሎ ፡ ዘኮነ ፡ ወአኅበርከ ፡[46] ምስለ ፡ መጽሐ
ፈ ፡ ደማቲዮስ ፡[47] ዘሮሜ ፡ ወተነበይከ ፡ ለነ ፡
ዘይከውንሂ ፡ ለክልኤ ፡ አህጉር ፡ መራዕወ ፡[48]
ክርስቶስ ፡ አብያተ ፡ ክርስቲያናት ፡ ንስታስ
ያ ፡[49] ወአርቃድያ ፡ ወማሬና ፡[50] ወኢትዮጵያ ፡
አህጉር ፡[51] ዐበይት ፡[52] ዘእግዚአብሔር ፡[29] ዘበ
ውስቴቶን ፡[53] መሥዋዕተ ፡[54] ወቍርባነ ፡[55] ን
ጹሕ ፡[56] ይትገበር ፡ በኵሉ ፡ ጊዜ ።[57] *እግዚአ

---

[1] ACR ..ዌ..፡ [2] ABCL ..ርኰሰ፡ [3] A ወ [4] P ያ...፡ [5] ሰ 〉 P [6] P ያ..፡ [7] A + እንዘ ፡ ይብሉ ፡ [8] A + ኀበ ፡ ጽዮን ፡ [9*] 〉 B [10] B ...ቶ ፡ [11] ABCLR ...ብ ፡ [12] In P corrigirt aus ብሔረ ፡ [13] In P corrigirt aus ሌብ ፡ [14] R ዕለት ፡ [15] P ወ [16] In P corrigirt aus ..ዑ.፡ [17] A ወኀበ ፡ ጸ..፡ [18] In R corrigirt in .ጹ.፡ [19] ወ 〉 LR [20] P ..ዶ ፡ [21] A ያፈቅሮ ፡ [22*] ACLR ላዕሌሁ ፡ ልብ ፡ (〉 A) ወአንገሦ ፡; in R hierzu am Rande nachgetragen ኀበ ፡ እግዚአብሔር ፡ [23] ሎ 〉 B [24] A ..ሥአ ፡ [25] A ለጽዮን ፡ [26] ABCLR ...ግ.፡ [27] B በገሃደ ፡ [28] P ....ራ..፡ [29] 〉 A [30] C ...ዘ ፡ ለ [31] ት 〉 P [32] ሙ 〉 B [33] ALR ወስ..፡; P .ሥ..፡ [34] 〉 CLR [35] P ...ጹ ፡ [36] BCLR ..ወ..፡ [37] ABC ...ዓ ፡; P ...ኡ ፡ [38] A ...ዩ ፡; BCLR .ዕበ.፡ [39] CLR + ለእግዚአብሔር ፡ [40] BL .....ት ፡ [41] C 〉 ein ነ [42] R ..ዓ.፡ [43] Hss ..ክ...፡ [44] C ....ተ ፡ ዚአሁ ፡ ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ [45*] 〉 A [46] P ..ሕ...፡ [47] A ድ.ቴ..፡; B ..ቴዎ.፡; CLR ..ት..፡ [48] A ወመ..ያ ፡; B ...ያ ፡ [49] BCLR ነ....፡ [50] ACLR ..ሪ.፡ [51] P ...ረ ፡ [52] P ዐቢያተ ፡ [53] P .....ቱ ፡ [54] ABCR ....ት ፡ [55] ABCR ....ን ፡ [56] ABL ..ሐ ፡ [57] 〉 R

ብሔር ፡ ይጸግወነ ፤ በረከቶሙ ፡[1] ለኵሎሙ ፡[2] ቅዱሳን ፡ ወሰማዕት ፡[3] *ለዓለመ ፡[4] ዓለም ፡ አሜን ። ክርስቶስ ፡ ንጉሥነ ፡ ወበክርስቶስ ፡[5] ሕይወትነ ፡[6] ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ አሜን ፡ ወአሜን ❁[7] ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

— — — — — — — — —

❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁ ❁

— — — — — — — — —

ወተብህለ ፡ በክታበ ፡ ዐረቢ ፡ አውግእናሃ ፡ እመጽሐፈ ፡[8] ቅብጥ ፡[9] ለዐረቢ ፡[10] እመንበረ ፡[11] ማርቆስ ፡ ወንጌላዊ ፡ መምህር ፡[12] አበ ፡[13] ኵልነ ፤ ወአውግእናሃ ፡ በ፬፻ ፡[14] ወ፶ ፡ ዓመተ ፡[15] ምሕረት ፡ ውስተ ፡ ሀገረ ፡ ኢትዮጵያ ፡ በመዋዕል ፡ ገብረ ፡ መስቀል ፡ ንጉሥ ፡ ወሰጎሁ ፡[16] ላሊበላ ፡[17] በመዋዕል ፡[18] አባ ፡[19] ጊዮርጊስ ፡[20] ጳጳስ ፡ ኔር ። ወአስተተ ፡[21] እግዚአብሔር ፡ አውዕአታ ፡[22] ወተርጕሞታ ፡[23] *ኅበ ፡ ነገረ ፡[24] ሐባሲ ።[25] ወሶበ ፡ ኀለይኩ ፡[26] ዘንተ ፡[27] ለምንት ፡ ኢተርገምዋ ፡ አበልዕዝ ፡[28] ወአበልፈረግ ፡[29] እለ ፡ አውዕእዋ ፡ *እቤ ፡ ዘንተ ፡[30] እስመ ፡ ወዕአት ፡ በመዋዕል ፡ ዛጓ ፡[31] ወኢተርገምዋ ፡ ምዋ ፡ እስመ ፡ ትብል ፡ *ዛቲ ፡ መጽሐፍ ፡ እለሰ ፡ ይነግሡ ፡[32] እለ ፡[33] ኢከኑ ፡ እስራኤል ፡[34] ተዐድዎ ፡ ሕግ ፡ ውእቱ ፤ ወሶበ ፡[35] ይከውን ፡ በመንግሥተ ፡[36] እስራኤል ፡ እምአውዕእዋ ፤[37] ወተረክበት ፡[38] በናዝሬት ❁ ወጸልዩ ፡ ላዕሌየ ፡ ለገብርክሙ ፡[39] ይስሐቅ ፡ ነዳይ ፡[40] ወኢት ሐሱኒ ፡[41] በእንተ ፡ ኢያርትዖ ፡[42] ነገረ ፡[43] ልሳን ፤ እስመ ፡ ብዙኅ ፡[44] ጻመውኩ ፡ በእንተ ፡ ክብራ ፡ ለሀገረ ፡ ኢትዮጵያ ፡ በእንተ ፡ ጸአታ ፡[45] ለጽዮን ፡ ሰማያዊት ፡ ወበእንተ ፡[46] ክብረ ፡[47] ንጉሥ ፡ ኢትዮጵያ ። እስመ ፡ አነሂ ፡ ተስእልክዎ ፡ ለመኰንን ፡ ርቱዕ ፡ ፍቁረ ፡ እግዚአብሔር ፡[48] ያዕቢክ ፡ እግዚእ ፡ ወአፍቀረ ፡[49] ወይቤለኒ ፡ ግበር ፤ ወገበርኩ ፡ እንዘ ፡[43] እግዚአብሔር ፡[50] ይረድአኒ ፡ ወኢፈደየኒ ፡[51] በከመ ፡ አበሳየ ።[52] ለገብርክሙ ፡ ይስሐቅ ፡[53] ጸልዩ ፡ ወለእለ ፡ ፃመዉ ፡[54] ምስሌየ ፡ በዐአተ ፡[55] ዛቲ ፡ መጽሐፍ ፡ እስመ ፡ ተመንደብነ ፡ ፈድፋዶ ፡ እነ ፡[56] ወይምሀረነ ፡ አብ ፡ ወሕዝበ ፡ ክርስቶስ ፡ ወእንድርያስ ፡ ወፊልጶስ ፡ ወመሓሪ ፡ አብ ። ይምሐሮሙ ፡ እግዚአብሔር ፡ በ

---

[1]* ⟩ P [2] A + ነገሥት ፡ [3] ⟩ A; LR + የሀሉ ፡ ምስለ ፡ ፍቁሮሙ ፡ ዮሐንስ ፡ (R ዜና ፡ ገብርኤል ፡) ወምስለ ፡ ፍቅርቶሙ ፡ *ወለተ ፡ ጊዮርጊስ ፡ (R ጽዮን ፡ ሞገሳ ፡) [4] P nur ለ [5] በ ⟩ C [6]* A ወኃይለ ፡ ረድኤታ ፡ ለጽዮን ፡ [7] ⟩ ALR; B + ለይኩን ፡ ለይኩን ፡; hier Schluss von B [8] A እምልሳነ ፡ [9] ACLR ..ጢ ፡ [10] A ...ብ ፡ [11] ACLR ..ቃብረ ፡ [12] AC ...ረ ፡ [13] ፡ ⟩ P [14] በ ⟩ P [15] P ..ት ፡ [16] ⟩ A; ወ ⟩ LR [17] L ለላሊ..፡; dieses erste ለ in P ausradirt; ⟩ A [18] A ወበ....፡ [19] ⟩ CLR [20] A ጊርዮስ ፡; P ጊርጊስ ፡ [21] ACLR ....ታ ፡ [22] ታ ⟩ CL; P .ወ.አ ፡; R ኢያወዕአ ፡ [23] ታ ⟩ C; LPR ወ (R + ኢ) ተርጕሞ ፡ [24]* A በልሳነ ፡ [25] AR ሐበሻ ፡; CL ኀበሻ ፡ [26] P ሐ...፡ [27] A + ወእቤ ፡ [28] C እብል ፡ እስ ፡; LR ═══ ፡ እዝ ፡ [29] C ወእብል ፡ ፈረግ ፡; LR ═ ፡ ፈ..፡ [30]* A ይቤሉ ፡ [31] A .ጌ ፡ [32]* ⟩ A [33] A + ሰ [34] A + ወይነግሡ ፡; C + ሃ [35] C + ሰ [36] በ ⟩ R; in L Rasur [37] እም ⟩ R; in L Rasur; P nur እምአመ ፡ [38] ወ ⟩ P [39] LR nur ለ [40] ⟩ A; P nochmal + ገብርክሙ ፡ [41] CL ...ኅ..፡ [42] P nur ርትዖ ፡ [43] ⟩ A [44] P ..ኅ ፡ [45] P .ኢ.፡ [46] A nur ወ [47] ⟩ P [48] CLR ክርስቶስ ፡ [49] LR + ኒ; ⟩ A [50] A + ይዕቀበነ ፡ ለአንበብያን ፡ ወተርጓምያን ፡ ለዓለመ ፡ ዓለም ፡ አሜን ።; hier Schluss von A [51] ወ in L radirt; R (corrigirt) ኢይፍድየኒ ፡ [52] Hier in P zwei Querstriche; dann + ስብሐት ፡ ለእግዚአብሔር ፡ ለገባሬ ፡ ሰማያት ፡ ወምድር ፡ ለገባሬ ፡ ኵሉ ፡ ዘይትረአይ ፡ ወዘኢይትረአይ ❁ ይእዜኒ ፡ ወዘልፈኒ ፡ ወለዓለመ ፡ ዓለም ፡ አሜን ፡ አሜን ፡ ወአሜን ፡ ለይኩን ፡ ለይኩን ❁; hier Schluss von P [53] ⟩ LR [54] R ..ው ፡ [55] C .ፀፀ.፡ [56] In L radirt

መንግሥተ ፡ ሰማያት ፡ ምስለ ፡ ኵሎሙ ፡ ቅ
ዱሳን ፡ ወሰማዕት ፡ ይጽሐፍ ፡[1] ስሞሙ ፡ ው
ስተ ፡ መጽሐፈ ፡ ሕይወት ፡[2] ለዓለመ ፡ ዓለም ፡
አሜን ፡ ወአሜን ❊[3] ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

— — — — — — — — —

ወእምድኅረ ፡ ተወልደ ፡ መድኀኒነ ፡ እሉ ፡ ነ
ገሥት ። ባዜን ፤[4] ጽንፈ ፡[5] አስግድ ፤[6] ባሕረ ፡[7]
አስግድ ፤[6] ግርማ ፡ ሰፍር ፤[8] ሰርዓዳ ፤ ኵሉ ፡
ለጽዮን ፤ ሰርጓይ ፤[9] ዘርአይ ፤ በጋማይ ፤ ዛን ፡[10]
አስግድ ፤[11] ጽዮን ፡ ሕግ ፤[12] ማአልባጋድ ፤[13]
ሳፍ ፡ አርዓድ ፤ አግዳር ፤ አብርሃ ፡ ወአጽብ
ሐ ፡[14] አኀው ፡ ፍቁራን ፤ አስፍሐ ፤ አርፍድ ፡
ወአምሲ ፡[15] አኀው ፤ አርዓዳ ፤ ሰልዓዶባ ፤[16]
አልዓሚዳ ፤ ታዜና ፤[17] ካሌብ ፤ ገብረ ፡ መስቀ
ል ፤ ቈስጠንጢኖስ ፤ በዘጋር ፤ አስፋሕ ፤ አር
ማሕ ፤[18] ዣን ፡[19] አስፍሕ ፤ ዣን ፡[20] ሰገድ ፤ ፍሬ ፡
ሠናይ ፤ አድርዓዝ ፤ አይዙር ፤[21] ማዕዳይ ፤ ከላ
ውድዮስ ፤[22] ግርማ ፡[23] አስፋ ፤[24] ዝመዝ ፤[25] ድ
ግና ፡ ሚካኤል ፤ በደግዝ ፤ አርማኅ ፤ ሕዝበ ፡
አናኒ ፤ ድግናዛን ፤ አንበሳ ፡ ወድም ፤[26] ድል ፡
ነአድ ❊[27] ወእምድኅሬሁ ፡ ተሀይደ ፡ መንግ
ሥት ፡ ለሕዝብ ፡ እለ ፡ ኢኮኑ ፡ እምነገደ ፡ ዳ
ዊት ፡ ወሕዝበ ፡ እስራኤል ፤ በከመ ፡ ይቤ ፡
እግዚአብሔር ፡ አነ ፡ አቀንአሙ ፡ በዘኢኮነ ፡
ሕዝብ ። ወእምድኅሬሁ ፡ አግብአ ፡ ሎሙ ፤
ይኵኖ ፡[28] አምላክ ፤ ያግባ ፡ ጽዮን ፤ ባሕር ፡
ሰገድ ፤ ሕዝበ ፡ አርዓድ ፤ ቅድመ ፡ ሰገድ ፤ ዣ
ን ፡[29] ሰገድ ፤ ውድም ፡ አርዓድ ፤ ዓምደ ፡[30]
ጽዮን ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊ ❊

— — — — — — — — — — — — — — — — — — —

፩ ፡ በእንተ ፡ ክብረ ፡ ነገሥት ። ፩
፪ ፡ በእንተ ፡ ዕበየ ፡ ነገሥት ። ፪
፫ ፡ በእንተ ፡ መንግሥተ ፡ አዳም ። ፪
፬ ፡ በእንተ ፡ ቅንአት ።[31] ፪
፭ ፡ በእንተ ፡ መንግሥተ ፡ ሴት ። ፫
፮ ፡ በእንተ ፡ ኀጢአተ ፡ ቃየን ። ፫
፯ ፡ በእንተ ፡ ኖሕ ።[32] ፬
፰ ፡ በእንተ ፡ አይኅ ። ፬
፱ ፡ በእንተ ፡ ኪዳነ ፡ ኖሕ ።[32] ፬
፲ ፡ በእንተ ፡[33] ጽዮን ። ፭
፲፩ ፡ *ኀበ ፡ ኀብሩ ፡ ፫፻፲ወ፰ርቱዓነ ፡ ሃይ
ማኖት ።[34] ፭
፲፪ ፡ በእንተ ፡[35] ከናኣን ።[36] ፮
፲ወ፫ ፡ በእንተ ፡[37] አብርሃም ። ፯
፲ወ፬ ፡ በእንተ ፡ ኪዳነ ፡ አብርሃም ። ፯
፲ወ፭ ፡ በእንተ ፡ ይስሐቅ ፡ ወያዕቆብ ። ፰
፲ወ፮ ፡ በእንተ ፡ ሮቤል ። ፰
፲ወ፯ ፡ በእንተ ፡[38] ክብራ ፡ ለጽዮን ። ፱

---

[1] CR ወይ . . . ፡ [2] LR + ለፍቁሮሙ ፡ ዮሐንስ ፡ (R ዜና ፡ ገብርኤል ፡) ወለፍቅርቶሙ ፡ *ወለተ ፡ ጊዮርጊስ ፡ (R ጽዮን ፡ ሞገሳ ፡) [3] 〉 CR [4] In C jeder Name in einer eigenen Zeile [5] C . . ፍ ፡ [6] C . . ገ . ፡ [7] C . . ር ፡ [8] L ስ . . ፡ [9] C ስ . ጐ . ፡; L ስ . . . ፡ [10] 〉 L; in R am Rande nachgetragen [11] 〉 L; in R am Rande nachgetragen; C . . ገ . ፡ [12] C + ዚ [13] C ማአልባር ፡ [14] ወ 〉 C [15] CL . . . ሰ ፡ [16] C . አል . . ፡ [17] CL ተ . . ፡ [18] C . . . ኅ ፡ [19] C ዛ . ፡; L ዣ . ፡ [20] C ዛ . ፡; L ዣ .; in R ዣ aus ዚ corrigirt [21] CL . . ዘ . ፡ [22] C ከላውድዎ ፡ [23] ፡ 〉 L [24] C + ራ [25] C ዝረጋዝ ፡ [26] CL ው . . ፡ [27] C . ዓ . ፡ [28] C . ኩ . ፡ [29] C ዛ . ፡; L ዣ . ፡ [30] C አ . . ፡ [31] CLR . . . ተ ፡ ቃየን (C ል) ። [32] CLR . ኅ ፡ [33] CLR + ዘከመ ፡ ነገሮ ፡ በእንተ ፡; vgl. S. ፭, Anm. 17 [34]* C ኀበ ፡ ኀ ፡ በእንተ ፡ ጽዮን ፡ ፫ ፡; LR በ ፡ ጽዮን ፡ ኀበ ፡ ኀ ፡ ፫ ፡ [35] CLR + ትዕቢተ ፡ [36] CLR ከነዓን ፡ [37] L hier und öfter abgekürzt በእ ፡, später auch በ ፡; CLR + ፍቅረ ፡ አምላኩ ፡ ለ [38] CLR + ር (〉 CL) ደታ ፡ ወ

፲ወ፰ ፡ ኀበ ፡ ኀብሩ ፡[1] አበው ፡ ጳጳሳት ። ፲፩
፲፱ ፡ *በእንተ ፡ ኀበ ፡ ተረከበት ፡[2] ዛቲ ፡
መጽሐፍ ።[3] ፲፩
፳ ፡ በእንተ ፡ ክፍለ ፡ ምድር ። ፲፩
፳፩ ፡ በእንተ ፡ ንግሥተ ፡ አዜብ ።[4] ፲፩
፳፪ ፡ በእንተ ፡ ታምሪን ፡[5] ነጋዲ ። ፲፪
፳፫ ፡ ኀበ ፡ ገብአ ፡ ነጋዲ ፡[6] ኢትዮጵያ ። ፲፫
፳፬ ፡ ኀበ ፡[7] ተደለወት ፡ ለሐዊር ። ፲፭
፳፭ ፡ ዘከመ ፡[8] በጽሐት ፡ ኀበ ፡ ሰሎሞን ፡
ንጉሥ ። ፲፯
፳፮ ፡ ኀበ ፡ ተናገረ ፡ ንጉሥ ፡ ምስለ ፡
ንግሥት ። ፲፰
፳፯ ፡ በእንተ ፡ ገባራዊ ። ፲፱
፳፰ ፡ በእንተ ፡[9] ዘከመ ፡ አዘዛ ፡ ለንግሥት ። ፳
፳፱ ፡ በእንተ ፡ ፫፻፲ወ፰ ።[10] ፳፪
፴ ፡ በእንተ ፡[11] ዘመሐለ ፡[12] ላቲ ፡ ንጉሥ ፡
ሰሎሞን ።[13] ፳፬
፴፩ ፡ በእንተ ፡ ዘወሀባ ፡[14] ትእምርተ ፡ ለ
ንግሥት ። ፳፮
፴፪ ፡[15] ዘከመ ፡ ወለደት ፡ ወበጽሐት ፡[16]
ብሔራ ። ፳፯
፴ወ፫ ፡[17] ዘከመ ፡ ወረደ ፡ ንጉሠ ፡ ኢት
ዮጵያ ።[18] ፳፰
፴፬ ፡ ዘከመ ፡[19] በጽሐ ፡ ብሔረ ፡ እሙ ።[20] ፳፱
፴ወ፭ ፡ በእንተ ፡ ዘለአከ ፡ *ንጉሥ ፡ ሰ
ሎሞን ፡[21] መልአከ ፡ ኀይሉ ፡ *ኀበ ፡
ወልዱ ።[22] ፴

፴፮ ፡ ኀበ ፡ ተራከበ ፡ ምስለ ፡ ወልዱ ፡
ንጉሥ ፡ ሰሎሞን ። ፴፪
፴፯ ፡ ኀበ ፡[23] ተስእሎ ፡ ሰሎሞን ፡[24] ለወ
ልዱ ። ፴፭
፴፰ ፡ ኀበ ፡[25] መከረ ፡[26] ንጉሥ ፡ *ይፈኑ ፡
ወልዶ ፡[27] ምስለ ፡ ደቂቆሙ ። ፴፮
፴፱ ፡ ኀበ ፡[28] አንገሥዎ ፡ ለወልደ ፡ ሰሎሞን ። ፴፰
፵ ፡ ኀበ ፡ አዘዞ ፡ ሳዶቅ ፡ ካህን ፡[29] *ለዳ
ዊት ፡ ንጉሥ ።[30] ፴፰
፵፩ ፡ በእንተ ፡ በረከተ ፡ ነገሥት ። ፵
፵፪ ፡ *በእንተ ፡ ፲ቃላት ።[31] ፵፩
፵፫ ፡ ኀበ ፡[32] ተአዘዙ ፡[33] ደቂቀ ፡ ኀይለ ፡
እስራኤል ።[34] ፵፬
፵፬ ፡ ከመ ፡[35] ኢመፍትው ፡ ሐምየ ፡[36] ን
ጉሥ ። ፵፮
፵፭ ፡ በእንተ ፡[37] ዘበከዩ ፡ ወመከሩ ፡ እለ ፡
ተፈነዉ ። ፵፰
፵፮ ፡ ዘከመ ፡[32] መከሩ ፡ በእንተ ፡ ጽዮን ።[38] ፶
፵፯ ፡[39] በእንተ ፡ መሥዋዕተ ፡ አዛርያስ ፡
ወንጉሥ ። ፶፩
፵፰ ፡ ኀበ ፡ አንሥእዋ ፡ ለጽዮን ።[40] ፶፪
፵፱ ፡ ኀበ ፡ ባረኮ ፡ አቡሁ ፡ ለወልዱ ። ፶፫
፶ ፡ ኀበ ፡ ተፋነዉ ፡ ምስለ ፡ አቡሁ ፡ ወ
ላሐወት ፡ ሀገር ።[41] ፶፫
፶፩ ፡ ኀበ ፡ *ዘይቤሎ ፡ ለሳዶቅ ፡ ካህን ፡
ሑር ፡ ወአምጽእ ፡ ውእተ ፡ ልብሰ ፡
ዘላዕሌሃ ።[42] ፶፭

---

[1] LR ሖሩ ፡ [2]* CLR ኀበ ፡ ተ.ክ..፡ [3] CLR + በሮሜ ፡ [4] CL አ..፡ [5] CLR ተ...፡ [6] CLR + ሀገረ ፡ [7] CLR + ተአዘዘት ፡ ወ [8] CL በእንተ ፡ ዘ..፡; R በከመ ፡ [9] L በእ ፡ [10] CLR + አበው ፡ [11] L በ ፡; 〉R [12] CLR ዘከመ ፡ መ..፡ [13] CLR ለንግሥት ፡ [14] CLR ዘከመ ፡ ወ..፡ [15] CLR + በ(እ) ፡ [16] CLR ወአተወት ፡ [17] CLR + በ ፡ [18] CLR + ኀበ ፡ አቡሁ ፡ [19] CLR በ(እ) ፡ ዘ [20] CLR + ጋዛ ፡ [21]* CLR ይትቀበሎ ፡ [22]* 〉CLR [23] CLR በእ ፡ ዘከመ ፡ (C nur ዘ) [24] CLR ንጉሥ ፡ [25] CLR በእ(ንተ) ፡ ዘከመ ፡ [26] CLR ተማከረ ፡ [27]* CLR ምስለ ፡ ዐበይቱ ፡ ከመ ፡ ይፈንዎ ፡ [28] R በኀበ ፡ [29] 〉CLR [30]* CLR ለን..፡ ዳ..፡ [31]* C በእንተ ፡ ፲ቃላተ ፡ ትእዛዝ ።; LR በ...፡ ትእዛዝ ፡ ፲..ት ። [32] CLR በ ፡ ዘ [33] CLR + ይሑሩ ፡ [34] R ለእ....፡ [35] CLR በ ፡ ከመ ፡ (〉C) [36] CLR .ሚ.፡ [37] CLR በ ፡. [38] CLR + ፵፯ኀበ (R በኀበ) ፡ አስተርአዮ ፡ መልአክ ፡ ለአዛርያስ ።; von nun an die Capitelzahlen in CLR um eins erhöht [39] CLR also ፵፰ u. s. w. [40] CLR + በፈቃዳ ፡ (〉R) መልአክ ፡ ወአዛርያስ ፡ [41] CLR + ዘተርፈ ፡ [42]* CLR ተነሥአ ፡ ልብሳ ፡ ወሞጻሃ ፡ ለጽዮን ።

፶፪ ፡ ኀበ ፡ ዘሖረ ፡[1] ሳዶቅ ፡ ካህን ።[2] ፶፯
፶፫ ፡ ኀበ ፡[3] ተውህበ ፡ ሰረገላ ፡ ለኢትዮ
ጵያ ።[4] ፶፯
፶፬ ፡[5] ኀበ ፡ ተነበየ ፡ ዳዊት ፡[6] ወተሰለማ ፡
ለጽዮን ። ፶፱
፶፭ ፡ በእንተ ፡ ዘተፈሥሑ ፡ ሰብአ ፡ ኢ
ትዮጵያ ።[7] ፷፩
፶፮ ፡[8] በእንተ ፡ ግብአተ ፡ ሳዶቅ ፡ ካህን ፡[9]
ውሂበ ፡ ሞፃ ። ፷፪
፶፯ ፡ በእንተ ፡ ውድቀተ ፡ ሳዶቅ ፡ ካህን ።[9] ፷፫
፶፰ ፡ ኀበ ፡[10] ተንሥአ ፡ ሰሎሞን ፡ ይቅ
ትሎሙ ። ፷፬
፶፱ ፡ ኀበ ፡[11] ሐተቶ ፡ ለግብጻዊ ፡[12] ገብረ ፡
ፈርዖን ። ፷፭
፷ ፡ ኀበ ፡[11] ላሐዋ ፡[13] ሰሎሞን ፡ ለጽዮን ። ፷፮
፷፩ ፡ በእንተ ፡ ግብአተ ፡[14] ሰሎሞን ፡ ኢ
የሩሳሌም ።[15] ፸
፷፪ ፡ በእንተ ፡ ዘአውሥኦሙ ፡ ሰሎ
ሞን ። ፸፫
፷፫ ፡ ኀበ ፡[11] ኀበሩ ፡ ዐበይተ ፡ እስራኤል ። ፸፬
፷፬ ፡[16] ኀበ ፡ አስሐተቶ ፡ ለሰሎሞን ፡ ወ
ለተ ፡ ፈርዖን ። ፸፭
፷፭ ፡ በእንተ ፡ ኀጢአተ ፡ ሰሎሞን ። ፸፯
፷፮ ፡ በእንተ ፡ ትንቢተ ፡ ክርስቶስ ። ፸፯
፷ወ፯ ፡ በእንተ ፡ ብካየ ፡ ሰሎሞን ።[17] ፸፱

፷፰ ፡[18] በእንተ ፡ መድኀኒትነ ፡ ማርያም ። ፹፪
፷፱ ፡ *በእንተ ፡ ስእለተ ፡ ሰሎሞን ።[19] ፹፭
፸ ፡ በእንተ ፡ ዘነግሠ ፡ ሮብዓም ።[20] ፹፯
፸፩ ፡[21] በእንተ ፡ ማርያም ፡[22] ወለተ ፡ ዳ
ዊት ። ፺
፸፪ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ሮምሂ ። ፺
፸፫ ፡ በእንተ ፡ ቀዳሜ ፡ ፍትሑ ፡ ለአድ
ራሚ ፡ ንጉሠ ፡ ሮም ። ፺፬
፸፬ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ምድያም ። ፺፬
፸፭ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ባቢሎን ። ፺፭
፸፮ ፡ በእንተ ፡[23] ሰማዕተ ፡ ሐሰት ። ፺፮
፸፯ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ፋርስ ። ፻
፸፰ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ሞአብ ። ፻፪
፸፱ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ዓማሌቅ ።[24] ፻፫
፹ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ኢሎፍሊ ። ፻፫
፹፩ ፡ ዘከመ ፡[25] ቀተሎ ፡ ወልደ ፡ ሳም
ሶን ፡ ለወልደ ፡ ንጉሠ ፡ ኢሎፍሊ ። ፻፭
፹፪ ፡ በእንተ ፡ ርደተ ፡ አብርሃም ፡ ግ
ብጽ ። ፻፮
፹፫ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ እስማኤላው
ያን ።[26] ፻፱
፹፬ ፡ በእንተ ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ ዘ
ከመ ፡[27] ገብአ ፡ ሀገሩ ።[28] ፻፲
፹፭ ፡[29] ኀበ ፡ ተፈሥሐት ፡ ማክዳ ፡ ን
ግሥት ። ፻፲

---

[1] CLR ወሀበ ፡ [2] CLR ለዳዊት ፡ [3] CLR በእንተ ፡ ዘ [4] CLR ለሰብአ ፡ ኢትዮጵያ ።; dann + ፶፭በእን ፡ ዘነገርዎ ፡ ለንጉሥ ፡ በእንተ ፡ ጽዮን ።; von nun an die Capitelzahlen in CLR wieder um eins erhöht [5] CLR also ፶፮ u. s. w. [6] CLR + ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ [7] CLR + ፶፰በ ፡ ዘዓደዉ (R ው) ፡ ተከዜ ፡ ወኤርትራ ።; von nun an die Capitelzahlen in CLR wieder um eins erhöht [8] CLR also ፶፱ u. s. w. [9] 〉 CLR [10] CLR በ ፡ ዘከመ ፡ [11] CLR በ ፡ ዘ [12] LR . . . ጽ ፡ [13] LR + ንጉሥ ፡ [14] CLR . . . ቱ ፡ ለ [15] CLR ወናዘዝዎ ፡ አዕሩግ ፡ [16] LR springen hier von ፷፮ auf ፷፰, daher eine weitere Zahlenverschiebung dieser beiden Hss [17] CLR + ፸፪ (C ፸፩) በእ ፡ ዘተናገሮ ፡ መልአክ ፡ ለሰሎሞን (ን 〉 L) ፡; Capitelzahlen also je wieder um eins erhöht [18] LR also ፸፫, C ፸፪ u. s. w. [19]* CLR ኀበ ፡ (C በእንተ ፡) ተስእለ ፡ ሰሎሞን ፡ ዳግመ ፡ [20] C . . አ . ፡; LR ዮርብዓም ፡; dann CLR + ፸፮ ኀበ ፡ (C ፸፭በእንተ ፡ ዘ) ዐለውዎ ፡ ለ (〉 R) ዮርብዓም ፡ (C ለሮብዓም ፡); Capitelzahlen also je wieder um eins erhöht [21] LR also ፸፯, C ፸፮ u. s. w. [22] CLR + ከመ ፡ [23] CLR + እለ ፡ ኮኑ ፡ [24] CLR አ . . . ፡ [25] CLR በእንተ ፡ ዘከመ ፡ (ከመ 〉 C) [26] L . . . ዔ . . . . ፡ [27] CLR ኀበ ፡ [28] C ብሔራ ፡; LR . . ር ፡ [29] CL + በ ፡

ፙ፯፡[1] ኀበ፡ አንገሠቶ፡[2] ማክዳ፡ ለወልዳ። ፻፲፩
ፙ፯ ፡ ኀበ ፡ መሐሉ ፡ መኳንንተ ፡ ኢ ትዮጵያ ። ፻፲፪
ፙ፰ ፡ ኀበ ፡ ዜነዋ ፡ ለእሙ ፡ ዘከመ ፡ አንገሥዎ ። ፻፲፫
ፙ፱ ፡ ኀበ ፡ ነገረቶሙ ፡ ንግሥት ፡ ለደ ቂቀ ፡[3] እስራኤል ። ፻፲፬
፯ ፡ ኀበ ፡ ወደሳ ፡ አዛርያስ ፡ ለንግሥት ፡ ወለሀገራ ። ፻፲፭
፯፩ ፡ ዘንተ ፡[4] ዘይበልዎ ፡ ንጹሕ ፡[5] ወ ርኩስ ።[6] ፻፲፮
፯፪ ፡ ኀበ ፡ ሐደሱ ፡ መንግሥቶ ፡ ለዳ ዊት ።[7] ፻፲፯
፯፫ ፡ በእንተ ፡ ዘአማሰኑ ፡ ሃይማኖተ ፡[8] ሮም ። ፻፲፰
፯፬ ፡ ቀዳሚ ፡[9] ፀብአ ፡ ንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ። ፻፲፱
፯፭ ፡ ኀበ ፡ ኀበሩ ፡[10] ክብሩ ፡ ለንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ። ፻፳
፯፮ ፡ በእንተ ፡ *ትንቢት ፡ ዘክርስቶስ ።[11] ፻፳፩
፯፯ ፡ *ኀበ ፡ አንሶርጐሩ ፡[12] እስራኤል ። ፻፳፪
፯፰ ፡ በእንተ ፡ በትረ ፡ ሙሴ ፡ ወአሮን ። ፻፳፫
፯፱ ፡ በእንተ ፡ ክልኤቱ ፡ አግብርት ። ፻፳፬
፰ ፡ በእንተ ፡ እለ ፡ ተወደዉ ፡ መላእ ክት ።[13] ፻፳፭
፰፩ ፡[14] በእንተ ፡ ሀላዌ ፡ ዅለሄ ። ፻፳፮
፰፪ ፡ በእንተ ፡ ቀዳሚ ።[15] ፻፳፯
፰፫ ፡ በእንተ ፡ አቅርንተ ፡ ምሥዋዕ ። ፻፳፰
፰፬ ፡ ካዕበ ፡ በእንተ ፡ ታቦት ፡ ወነገረ ፡ ዕልዋን ። ፻፳፱
፰፭ ፡ በእንተ ፡ አሚነ ፡ አብርሃም ። ፻፴
፰፮ ፡ ትንቢት ፡ በእንተ ፡ ምጽአቱ ፡ ለ ክርስቶስ ። ፻፴፩
፰፯ ፡ በእንተ ፡ በአቱ ፡ ኢየሩሳሌም ፡ በስብሐት ። ፻፴፪
፰፰ ፡ በእንተ ፡ እከየ ፡[16] ይሁዳ ፡ ዕልው ። ፻፴፫
፰፱ ፡[17] በእንተ ፡ ስቅለቱ ። ፻፴፬
*፱፩ ፡ በእንተ ፡ ትንሣኤሁ ።[18] ፻፴፭
፱፪ ፡[19] በእንተ ፡ ዕርገቱ ፡ ወዳግም ፡ ምጽአቱ ። ፻፴፮
፱፫ ፡ በእንተ ፡ ዘአርአዩ ፡ ነቢያት ፡ በ ሥጋሆሙ ። ፻፴፯
፱፬ ፡ በእንተ ፡ ሰረገላ ፡ ወመግረፌ ፡ ፀር ። ፻፴፰
፱፭ ፡ በእንተ ፡ ግብአታ ፡ ለጽዮን ።[20] ፻፴፱
፱፮ ፡ በእንተ ፡ ቅስተ ፡ እስራኤል ። ፻፵
፱፯ ፡ በእንተ ፡ ሰረገላ ፡ ኢትዮጵያ ።[21] ፻፵፩
፱፰ ፡ በእንተ ፡ ሰረገላ ፡ ንጉሠ ፡ ሮምያ ፡[22] ወን ጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ። ፻፵፪

---

[1] C numerirt hier nach ፯ gleich ፯፩, sodass seine Ziffern von nun an wieder mit denen von LR übereinstimmen [2] CL . . . ሥ . : [3] CLR + ኀያላነ : [4] CLR በእ : [5] CLR . . ሐ : [6] CLR . . ኵ (C ኩ) ሰ ። [7] CLR ለንጉሠ ፡ ኢትዮጵያ ፡ በቤተ ፡ ጽዮን ። [8] CLR . . . . ዶመ : [9] CLR + ኀበ : [10] CLR + አበው : [11]* CLR ት . . ተ : ነቢያት ፡ ዘተነበዩ ፡ በእንተ ፡ ክ . . . . ። [12]* CLR በእንተ ፡ ነንሮርጓረ ፡ [13] CLR + ፱፭በእንተ ፡ ታቦት ። ; Capitelzahlen also wieder um eins erhöht [14] CLR also ፱፮ u. s. w. [15] CLR . . ማዊ : [16] ⟩ CLR [17] CLR + ትንቢት : [18]* ⟩ CLR [19] CLR also ፱፯ u. s. w. [20] CLR + ኀበ ፡ እግዚአብሔር ፡ [21] CLR ዘኢ . . . . : [22] ያ ⟩ CLR

Die Herrlichkeit der Könige.

Deutsche Übersetzung.

[Aethiop. Text S. 1a] Indem wir preisen den Herrn, den allmächtigen Vater, und seinen Sohn Jesum Christum, durch den alles geworden ist und ohne den nicht ist, was geworden ist, und den Heiligen Geist[1], den Parakleten, der vom Vater ausgeht und vom Sohne nimmt, einen Gott, Vater, Sohn und Heiligen Geist, glauben wir und huldigen dem Dreieinigen[2].

1. Von der Herrlichkeit der Könige.

Erklärung und Erzählung der 318 Orthodoxen[3] von der Herrlichkeit und der Grösse und der Wonne, wie sie der Herr den Kindern Adam's zu teil werden liess, und insbesondere von der Grösse und Herrlichkeit Zion's, der Gesetzeslade Gottes, die er selbst geschaffen und gebildet hat in dem Gelasse seines Heiligtums vor aller Creatur, Engeln und Menschen. Denn nach übereinstimmendem, gleichwertigem Beschlusse haben Vater, Sohn und Heiliger Geist die[4] himmlische Zion zum Wohnsitz ihrer Glorie erschaffen. *Es sprach der Vater [1b] zum Sohne und zum Heiligen Geiste[5] (Gen 1, 26): „Lasset uns nach unserem Bild und nach unserem Gleichnisse Menschen machen!"; und sie waren einstimmig und einigten sich über diesen Beschluss. Und es sprach der Sohn: „ich will den Leib Adam's anziehn"; und es sprach der Heilige Geist: „ich will im Herzen der Propheten und der Gerechten wohnen". Dieser übereinstimmend beschlossene Bund ward vollzogen[6] in Zion, dem Wohnsitz ihrer Glorie. So sprach David (Ps 73, 2): „Gedenke an deine Gemeinde, die du von Alters her erschaffen hast zur Erlösung *deines Erbteils[7] auf dem Berge Zion, da du auf wohnest".

Und er machte Adam nach seinem Bilde und Gleichnisse, damit er den Satan *samt seinen[8] Scharen wegen seiner Hoffart austilge und an seiner Statt Adam einsetze samt den Guten, den Kindern seiner Glorie. Denn entschieden und bestimmt war der Entschluss des Herrn, da er sprach: „ich will Mensch werden und meiner[9] ganzen Schöpfung offenbar

---

[1] BCLR + *den dreieinigen* [2] C + *in Ewigkeit, Amen* [3] Nämlich die Väter des Concils von Nicäa; A *der 308* [4] Ich gebrauche zur Vermeidung einer Reihe von Unzuträglichkeiten im folgenden „Zion" durchwegs als Femin. [5*] CLR *Es sprachen der Vater, der Sohn und der Heilige Geist;* vgl. Gen 1, 26 und meine *Schatzhöhle* (Leipzig 1883—88) I, S. 72, Anm. 12; II, S. 1* f. [6] A *geordnet* [7*] B *des Stammes deines Reichs* [8*] R *und seine* [9] ACLR *in meiner*

werden, im[1] Fleische berührbar". Und am letzten der Tage wurde nach seinem Willen im Fleische *von der zweiten Zion[2] der zweite [2a] Adam geboren, das ist unser Heiland, Christus. Dies ist unser Rühmen und unser Glaube, unsere Hoffnung und unser Leben: die himmlische Zion.

2. Von der Grösse der Könige.

Lasset uns denn darangehn und nachdenken und beginnen, (darzulegen,) welchen von den Königen der Erde, vom ersten bis zum letzten, wir hinsichtlich des Gesetzes und der Einrichtungen, des Ruhmes und der Grösse mehr und welchen weniger verherrlichen sollen.

Da stand auf Gregorius Thaumaturgus[3], der in eine Grube geworfen worden und wegen der Liebe zum Märtyrertum Christi 15 Jahre lang im Elend gewesen war; und dieser sprach: Als ich in der Grube war, habe ich über diese Sache nachgedacht und über die Torheit des Königs von Armenien und habe gesagt, was ich mir überlegt hatte: worin besteht ihre (der Könige) Grösse, in der Menge von Truppen oder im Glanze der Güter der Welt oder in der Menge von Provinzen? Nachdem ich dies gedacht, so oft mir mein Gebet Musse gab[4], trieb es mich herum, immer wieder nachzudenken, und so dachte ich denn über die Grösse der Könige nach. Ich fing von vorn an.

3. Vom Königtum Adam's.

Und ich ging noch *über Adam[5] hinauf und sagte: Der wahre König ist der Herr, dem Ehre [2b] gebührt; und er hat — sich untergeordnet — den Adam zum König gemacht über alles, was er geschaffen hat. Und um seines Ungehorsams willen hat er ihn ausgetrieben aus dem Garten durch[6] den Betrug der Schlange, durch den Anschlag des Teufels. Bei dieser traurigen Gelegenheit wurde Cain geboren; und als Adam den Cain sah, finsteren[7] Gesichts, böse von Ansehn, da wurde er traurig. Dann ward Abel geboren; *und als Adam den Abel sah[8], schön von Aussehn und heiter von Antlitz, da sprach er: „dieser mein Sohn ist der Erbe meines Reichs".

4. Vom Neide.

Als sie nun zusammen herangewachsen waren, da beneidete der Satan Cain und senkte jenen Neid in sein Herz: erstens hegte er Neid[9] wegen des Wortes unseres Vaters Adam, dass er nämlich gesagt hatte: „der von heiterem Antlitz sei[10] der Erbe meines Reichs!"; und zweitens wegen seiner Schwester, deren Aussehn schön war, die zugleich mit Cain geboren, aber dem Abel (zur Frau) gegeben worden war — wie der Herr befohlen hatte, sie sollten viel werden und die Erde füllen; die aber mit Abel geboren war, deren Antlitz glich dem Cain's; und ihr Vater hatte je die eine dem anderen gegeben[11]; — und drittens, weil sie beide (die Brüder) opferten [3a] und der Herr das Opfer Abel's freundlich aufnahm, Cain's Opfer aber verabscheute. Infolge dieses Neides tödtete er (Cain) ihn[12] (Abel). Denn der Brudermord ist zuerst durch den Neid des Satans auf die Kinder Adam's in die

---

[1] B *und im* [2]*) B [3] CLR *der Zeichen- und Wundertäter;* in dieser Schrift durchwegs mit dem armenischen Gregorius Illuminator verwechselt [4] D. h. wohl: so oft ich mein Gebet beendet hatte [Mitteilung von Prof. Guidi, im Folgenden stets abgekürzt durch „G."] [5]* A *über unseren Vater Adam;*) P [6] *B durch seine Sünde und durch* [7] B *strengen;* CLR *bösen* [8]* B *der da war* [9] A + *auf Cain* [10] B *wird sein* [11] Vgl. *Schatzh.* II, S. ٣٤ [12] A *seinen Bruder*

Welt gekommen. — Als er nun seinen Bruder getödtet hatte, da wurde er zitternd und erschrocken und verachtet *bei seinem Vater[1] und bei seinem Herrn. — Dann wurde Seth geboren; Adam sah ihn an und sprach: „jetzt ist mir der Herr gnädig gewesen und hat mir das Licht meines Antlitzes gegeben; in Reue will ich *ihn (als Opfer) darbringen[2]; dieser ist mein Erbe. Der aber, der meinen Erben tödtete, *des Name soll[3] in seiner 9ten Generation ausgetilgt werden".

5. Vom Königtum Seth's.

Adam entschlief und Seth wurde König in Gerechtigkeit. Dann entschlief Seth und wurde Enos König. Dann entschlief Enos und wurde Kenan König. Dann entschlief Kenan und wurde Mahalaleel König. Dann entschlief Mahalaleel und wurde Jared König. Dann entschlief Jared und wurde Henoch König in Gerechtigkeit, und fürchtete den Herrn; und der verbarg ihn, dass er den Tod nicht schaue; und er war König in seinem Fleische im Lande der Lebendigen. Als Henoch entrückt worden war, wurde Methusalah König. *Dann entschlief Methusalah[4] [3b] und wurde Lamech König. Dann entschlief Lamech und wurde Noah König in Gerechtigkeit, und war wohlgefällig dem Herrn in all seinem Tun.

6. Von den Sünden Cain's.

Cain aber, jener verfluchte[5] Mörder seines Bruders, war voller Schlechtigkeit, und ebenso seine Nachkommen, die durch ihre Schlechtigkeit den Herrn zum Zorn reizten und keine Gottesfurcht mehr vor Augen hatten und nicht bedachten, dass der Herr ihr Schöpfer sei, und nicht zu ihm beteten und sich nicht demütigten[6] und ihn nicht anriefen und ihm nicht in Furcht dienten, sonder assen und tranken und tanzten und spielten auf der Geige und mit Gesang, *und in Unzucht[7], ohne Gesetz *und ohne Maass[8] und ohne Ordnung[9]. Und es mehrte sich die Schlechtigkeit der Kinder Cain's, bis sie im Übermaass ihrer Unzucht den Samen des Esels in die Stute hineingehn liessen und der Maulesel entstand, was der Herr verboten hatte; — ebenso wie diejenigen, welche ihre gläubigen Kinder den Ungläubigen geben, und ihre Kinder werden dann ein Same von unreinen Gomorrhäern, indem die eine Hälfte von ihnen gut ist und die andere Same des Schlechten[10]. Denjenigen aber, die (dieses) Übel tun, steht das Gericht bevor, und ihre Sünde bleibet fortan. [4a]

7. Von Noah.

Noah aber, der Gerechte, fürchtete den Herrn und bewahrte die Gerechtigkeit und das Gesetz, das seine Väter ihm kund getan hatten, — Noah, er, die zehnte Generation von Adam an, indem er eingedenk war und das Gute tat und sein Fleisch vor der Unzucht bewahrte und seine Kinder[11] vermahnte, sie sollten sich nicht vermischen mit den Kindern

---

1* P *bei ihm* 2* Es ist nicht ausgeschlossen (vgl. die *Einleitung*), dass አቀርበ als Übersetzung eines zu supponierenden اقربه steht und letzteres aus ursprünglichem أقرّ به in أقرّبه verlesen wurde; danach also: *mich mit ihm trösten* [G.] 3* B *der soll* 4*) LR 5) CLR 6 A + *und kein Erbarmen anflehten und keine Gebete sprachen;* CLR + *und keine Gebete sprachen* 7* AB *und mit Psalmen* 8*) ACLR 9 Vgl. *Schatzh.* II, S. ٩٠ f. 10 Vgl. im Allgemeinen Land, *Anecdota Syriaca*, Vol IV, p. 39, cap. 5 11 B + *vor dem Bösen*

Cain's, des hoffärtigen Gewaltherrschers, des Auflösers des Reichs. Denn der wandelte nach dem Anschlage des[1] Teufels, der das Böse aussäte, und lehrte sie alles[2], was der Herr hasste: Hoffart, Grosssprecherei, Eitelkeit, Verläumdung, Angeberei[3] und Meineid. Insbesondere verunreinigten in der Schlechtigkeit ihrer Unzucht, ohne Gesetz und Ordnung, Mann am Manne einander, und Weiber verübten an Weibern Schande.

8. Von der Sintflut.

*Dieses Tun[4] war übel vor dem Herrn; da vernichtete er sie (die Menschen) durch das Wasser der Sintflut, das kälter als Eis war. Er öffnete die Türen des Himmels, da strömten die Giessbäche der Sintflut[5] herab, und es öffneten sich die Quellen[6] unter der Erde, *und die Quellen der Sintflut kamen zum Vorschein [4b] auf der Erde[7]; die Sünder gingen zu Grunde, denn[8] sie heimsten die Frucht ihrer Strafe ein; und mit ihnen kamen alle[9] grossen und kleinen Tiere um, denn sie waren alle[10] zur Freude und zum Ruhme Adam's erschaffen worden — einige zu seiner Nahrung und einige zu seiner Freude und einige um der Namen(gebung) willen[11] zur Verherrlichung seines Schöpfers, damit er sie erkenne; wie David[12] sprach (Ps 8, 6): „und alles hast du[13] unter seine Füsse getan"; um seinetwillen sind sie erschaffen worden, und um seinetwillen gingen sie (auch)[14] zu Grunde — mit Ausnahme von 8 Seelen[15], und von den reinen grossen und kleinen Tieren je 7, und von den unreinen[16] grossen[17] und kleinen[18] Tieren je 2.

9. Vom Bunde Noah's.

Danach entschlief Noah *der Gerechte[19], und Sem wurde König in Weisheit und Gerechtigkeit; denn er war gesegnet worden von Noah[20], indem dieser sprach: „sei Herr deinem Bruder!"; und zu Ham hatte er gesprochen: „sei Knecht deinem Bruder!"; und zu Japhet hatte er gesprochen: „arbeite und sei untertänig Sem, meinem Erben!". Aber auch nach der Sintflut liess der Teufel, unser Widersacher, nicht ab, die Kinder Noah's anzufeinden, sondern reizte Canaan, den Sohn Ham's auf, [5a] da ward ein Usurpator, der einen Teil von dem semitischen Reiche losriss. Sie hatten nämlich die Erde unter sich geteilt, und Noah hatte sie im Namen seines Gottes schwören lassen, sie sollten die Grenzen ihrer Nachbarn nicht überschreiten und nicht Aas oder Zerrissenes essen und nicht zuchtlos Hurerei treiben, damit der Zorn (des Herrn) nicht wiederum eine Sintflut über sie bringe. Noah aber demütigte sich und opferte, schrie, seufzte und weinte; da redete der Herr mit ihm, und Noah sprach: „wenn du wiederum die[21] Erde mit einer Sintflut verwüsten willst, so vertilg mich mit denen, welche umkommen!". Da sprach der Herr zu ihm[22] (vgl. Gen 8, 21 f.; 9, 15): „Ich will mit dir[23] einen Bund schliessen, dass du deinen Kindern sagest, sie sollen nicht Aas oder Zerrissenes essen und nicht zuchtlos Hurerei treiben; und dass andererseits ich die Erde nicht wieder mit einer Sintflut verwüste und deinen Kindern Winter und Sommer, Samen und Ernte, Herbst und Frühling gebe".

---

[1] ACLR + *hoffärtigen* [2] B + *was er (der Teufel) ihn gelehrt hatte, und alles* [3] ⟩ R [4*] A *Diese Sache* [5] A + *auf die Erde* [6] CLR *Türen* [7*] ⟩ R [8] B *und* [9] ⟩ B [10] ⟩ P [11] Vgl. Gen 2, 20 [12] A + *im Psalm* [13] AB + *ihm* [14] ACLR + *alle* [15] Vgl. *Schatzh.* II, S. ١٠٣ [16] ⟩ CL [17] ⟩ ACLR [18] ⟩ ABCLR [19*] ⟩ AC [20] B + *dem Gerechten* [21] A *diese* [22] A *Noah* [23] LR *euch*

10. Von Zion.

„Und ich schwöre bei meinem Haupte und bei Zion, meiner Bundeslade, welche ich zu einem Gnadenstuhl und zur Erlösung des Menschengeschlechtes geschaffen habe, und will sie herabkommen lassen, in der Zukunft, deinem Samen und will gnädig aufnehmen die Opfer deiner Kinder auf Erden, und soll meine Bundeslade [5b] mit ihnen sein bis in Ewigkeit. Und wann nun eine Wolke kommt, so will ich, damit sie *sich nicht fürchten[1] und nicht meinen, es komme eine Sintflut[2], aus der Wohnung Zion's meinen[3] Bundesbogen herabkommen lassen, der[4] meine Gesetzeslade[5] bekrönt, das heisst: den Regenbogen; damit, wenn (dann) *ihre Sünden viel werden, sodass[6] ich willens bin, ihnen zu zürnen, ich gedenke meiner Bundeslade und sie *zu einem Regenbogen[7] mache[8] und von meinem Zorn ablasse und meine Gnade sende. Mein Wort werde ich nicht vergessen, was aus meinem Munde geht, trügt nicht; wenn auch Himmel und Erde vergehn, mein Wort wird nicht vergehn."

Da antworteten die anwesenden Patriarchen dem seligen Gregorius und sprachen zu ihm: Siehe, jetzt verstehen wir[9] klar, dass die, die er (Gott) vor aller Schöpfung, sowohl den Engeln als vor Himmel *und Erde[10] und vor der Himmelsfeste und den Meeresgründen zur Bundeslade erschaffen hat, die im Himmel ist, (auch) auf Erden wandelt.

11; woselbst sich die 318 Orthodoxen übereinstimmend äussern.

Und sie huben an und sprachen zu ihm: Fürwahr, in der Tat ist die Erschaffung der Bundeslade das erste gewesen, und in deinem Worte ist keine Lüge: es ist zuverlässig und [6a] richtig und Wahrheit und unveränderlich. Vor allem hat er Zion zum Sitz seiner Glorie erschaffen[11], der Beschluss seines Bundes war das Wort: „ich will anziehen den irdischen Leib Adam's und offenbar werden allem, was ich mit meiner Hand und durch mein Wort erschaffen habe". Wenn aber *die himmlische Zion[12] nicht herabgekommen wäre, und er nicht den Leib Adam's angezogen hätte, so wäre Gott, das „Wort", nicht geoffenbaret und unsere Erlösung nicht bewirkt worden. Das Zeugnis davon[13] liegt in dem Abbild: die himmlische Zion ist zu vergleichen der Mutter des Erlösers, Maria. Denn in der gebauten Zion waren die 10 Gebote niedergelegt, die von seinen Händen geschrieben sind, und im Leibe Maria's hat er selbst gewohnt, der Schöpfer[14], um dessentwillen alles geworden ist.

12. Von Canaan.

Canaan war es, der einen Teil vom Reiche der Semiten losriss, indem er übertrat den Eidschwur *seiner Väter[15], den Noah[16] sie[17] hatte schwören lassen. Die Söhne Canaan's waren 7 starke Männer, und er nahm 7 grosse Städte vom semitischen Gebiet weg, siedelte dort seine Söhne an und verschaffte sich so das doppelte seines (Erb-)Anteils. In der Folge bestrafte der Herr die Söhne Canaan's und gab ihr Land den Söhnen Sem's zu Erbe. Die-

---

[1*] ⟩ A [2] ⟩ A [3] ABCLR *den* [4] A + *Zion* [5] P *Bundeslade* [6*] ⟩ B [7] D. h.: zu einem Unterpfand der Gnade [G.] [8*] CLR *als einen R. ansehe* [9] B + *und erkennen* [10*] ⟩ R [11] ⟩ CLR [12*] R *Zion vom Himmel* [13] So Dillmann. Denkbar wäre aber etwa auch die Übersetzung: *Höret (nun)! Vorbildlich ist die heilige Zion zu vergleichen* u. s. w. [G.] [14] B + *unsere Erlösung* [15*] A *ihrer Väter;* ⟩ CLR [16] C + *sein Vater;* LR + *ihr Vater* [17] C *ihn*

jenigen aber, die sich in das Erbe teilten, waren die [6b] Canaaniter und die Pheresiter und die Hiviter und die Hetiter und die Amoriter und die Jebusiter und die Gergesiter; das sind die, welche Canaan mit Gewalt vom Samen Sem's abgenommen hatte. Denn es war nicht recht, die (Grenzen des) Reichs zu überschreiten und den Eidschwur zu verletzen, und darum gingen sie zu Grunde, und ihr Andenken erlosch, weil sie das Gebot übertreten und Götzen angebetet und Nichtgötter verehrt hatten.

Nach dem Tode[1] Sem's wurde Arpachsad König, und nach dem Tode Arpachsad's wurde Kainan König, und nach dem Tode[1] Kainan's wurde Salah König, und nach ihm Eber und nach ihm *Peleg und nach ihm[2] Regu und nach ihm Serug und nach ihm Nahor und nach ihm Tharah. Die machten Wahrsagegötzen und wanderten zu den Gräbern ihrer Väter und machten Bilder aus Gold, Silber und Erz; da redete mit ihnen ein Dämon in jenen Bildern ihrer Väter und sprach zu ihnen: „du N. N., mein[1] Sohn[1], opfere mir deinen Sohn, den du lieb hast!"; da schlachteten sie ihre Söhne und Töchter den[3] Dämonen und vergossen reines Blut *für die unreinen Dämonen[4]. [7a]

13. Von Abraham.

Tharah erzeugte einen Sohn und nannte ihn Abrām[5]. Als dieser 12[6] Jahre alt war, da schickte ihn sein Vater Tharah aus, dass er Götzen verkaufe. *Da sprach Abrām: „das ist kein hilfreicher Gott". Er trug dann die Götzen fort, um sie zu verkaufen, wie ihm sein Vater[7] geboten hatte. Zu denen aber, denen er (sie) verkaufen wollte, sprach er: „Wollet ihr einen Gott kaufen, der nicht helfen kann, Holz und Stein und Eisen und Erz, das die Hand des Künstlers gebildet hat?". Da wollten sie ihn dem Abrām nicht abkaufen, weil er selbst[8] die Gebilde seines Vaters profaniert hatte. Als er diese nun heimtrug, lenkte er vom Wege ab und stellte sie[9] hin, blickte sie an und sprach zu ihnen: „Könnt ihr jetzt tun, was ich von euch verlange? *Wenn ihr könnt[10], so gebt mir Brod zu essen oder Wasser zu trinken!". Sie antworteten ihm nicht; sie waren ja Stein und Holz. Nun schmähte und vermaledeiete er sie; sie aber redeten nicht zu ihm. *Dem einen gab er eine Ohrfeige und[11] den andern trat er mit Füssen und einen dritten warf er hin und zertrümmerte ihn mit Steinen und sprach zu ihnen: „Wenn ihr euch nicht selbst von dem erretten könnt, der euch Unbilden zufügt, und den nicht wieder schädigt, der euch schmachvoll behandelt, wie kann man euch [7b] dann Götter nennen? Vergeblich verehrt man euch als Götter; ich aber verachte euch, und ihr sollt nicht *mein Gott[12] sein!". Dann wandte er sein Antlitz nach Osten, breitete seine Hände aus und sprach: „Sei du mein Gott, o Herr, du Schöpfer Himmels und der Erde, der Sonne und des Mondes, des Meeres und des Festlandes, der du die Herrlichkeit des Himmels und der Erde gemacht hast, das Sichtbare und das Unsichtbare, Allschöpfer, sei du mein Gott; auf dich setze ich meine Zuversicht und von heute an ausser dir auf niemand anderen". Da erschien ihm[13] ein brennender feuriger Wagen, und Abrām fürchtete sich und fiel auf sein Antlitz zur Erde. Er (Gott) richtete ihn aber auf und sprach zu ihm (vgl. Gen 15, 1): „fürchte dich nicht, stehe aufrecht!", und benahm ihm die Furcht.

---

[1] ⟩ A [2]* ⟩ CL [3] A + *unreinen* [4]* ⟩ A; C nur *für die Unreinen;* vgl. übrigens *Schatzh.* II, ٣٣٢ f. [5] ABLR hier und im folgenden *Abreham* [6] CLR *15*; A *19* [7]* A nur *wie er ihm* [8] ⟩ C [9] A + *vor sich* [10]* ⟩ B [11]* ⟩ A [12]* BCLR *meine Götter* [13] A *Abraham*

14. Vom Bunde Abraham's.

Nun redete der Herr mit ihm[1] und sprach zu ihm (vgl. Gen 12): „Fürchte dich nicht[2]; von heute an bist du mein Knecht. Ich will mit dir und deinen Nachkommen meinen Bund aufrichten und will deinen Samen viel machen und deinen Namen sehr gross machen, und will meine Bundeslade *auf die Erde[3] herabkommen lassen 7 Generationen nach dir, und sie wird mit deinen Nachkommen wandeln und wird [8a] deinem Geschlechte die Erlösung bringen; und nachher will ich mein „Wort" senden zur ewigen Erlösung Adam's und seiner Kinder. Nun sind aber diese deine Verwandten abtrünnig und wollen mich nicht als ihren Gott verehren, wie es sich geziemte. Du aber ziehe, damit sie dich nicht einen Tag um den anderen verführen, aus aus diesem Lande, dem Lande deiner[4] Väter, in das Land[5], das ich dir zeigen und deinen Nachkommen nach dir (zu eigen) geben will!". Da betete Abrām *den Herrn[3] an und war *seinem Gott[6] gehorsam; der aber sprach zu ihm: „Dein Name soll Abraham sein!"[7], gab ihm den Friedensgruss und fuhr wieder gen Himmel. Abraham aber kehrte *nach Hause[8] zurück, nahm *sein Weib[3] Sarah und zog aus und wandte sich nicht wieder zu seinem Vater und seiner Mutter und zu seinem Hause und zu seinen Verwandten, sondern verachtete (dies alles) um des Herrn willen, und kam in die Stadt Sālēm[9] und wohnte dort, und war König in Gerechtigkeit und übertrat das Gebot Gottes nicht. Der Herr aber segnete ihn gar sehr, bis dass er seine achtzehn tüchtigen, kriegserfahrenen Diener erwarb, die vor ihm standen (und) seinen Willen ausführten; sie trugen goldene Brokatkleider, goldene *Ketten um den Hals[10], *goldene Gürtel um die Lenden[3] und goldene Kronen auf dem Haupte; mit ihnen besiegte er seine Feinde. Er entschlief in Ehren im Herrn und war trefflicher und [8b] begnadigter *als seine Vorgänger[3]; er *war trefflich[11], ward geehrt und hochgeachtet.

15. Von Isaak und Jakob.

Dann wurde Isaak, sein Sohn, König. Auch er übertrat das Gebot Gottes nicht und war *rein an Geist und Leib, und entschlief in Ehren[12]. (Nach ihm) wurde sein Sohn Jakob König; auch er übertrat das Gebot des Herrn nicht, da wurden[3] seine Habe und seine Söhne viel, der Herr segnete ihn, und er entschlief in Ehren.

16. Von Ruben.

Nach ihm übertrat Ruben, der erstgeborene Sohn Jakob's, das Gesetz des Herrn, da wurde ihm und seinen Nachkommen das Reich genommen, weil er das Weib seines Vaters geschändet hatte; denn es ist nicht recht, das Gesetz, *das der Herr geboten[13], zu übertreten. *Sein Vater verfluchte ihn, und Gott zürnte ihm[14], er wurde geringer als seine Brüder, und seine Kinder wurden mit Krätze und Aussatz[15] behaftet; obwohl er der erstgeborene war, wurde ihm doch das Reich entrissen, und sein jüngerer Bruder Juda wurde König; *und um dessentwillen wurde er Juda genannt[16]. Sein Same ward gesegnet, seine

---

[1] B *Abraham* [2] A + *Abraham* [3]* ⟩ A [4] R *euerer* [5] ⟩ B [6]* C *ihm* [7] Vgl. Gen 17, 5 [8]* ⟩ AB [9] B *Jerusalem* [10]* ⟩ BLR [11]* ⟩ ABC [12] B + *und ward im Herrn gesegnet* [13]* C *des Herrn* [14]* ⟩ P [15] BP *Hoffart* [16]* ⟩ B. Es handelt sich um eine inneräthiopische Etymologie des Namens ይሁዳ *Jehudā*, der von ተሀይደ *tahajjeda* „es wurde entrissen" (in Z. 35) abgeleitet wird

Regierung verlief gut, und seine Kinder wurden gesegnet. Nach ihm wurde sein Sohn Perez König; dieser [9a] entschlief, und dann[1] wurde *sein Sohn[2] Hezron König, nach ihm sein Sohn Orni[3], nach ihm sein Sohn Aram, nach ihm *sein Sohn[4] Aminadab, nach ihm sein Sohn Nahasson, nach ihm sein Sohn Selia, nach ihm sein Sohn Boas, nach ihm sein Sohn Obed und nach ihm sein Sohn Isai. Also war[5] besagte Königsherrschaft: der Segen des Vaters ruhte auf *dem Sohne[6], damit dieser mit Glücksgütern gesegnet werde. Was aber die Herrschaft über Israel betrifft, so wurde *nach dem Tode Isai's[7] David König in Gerechtigkeit, Redlichkeit und Milde.

17. Von der Herrlichkeit Zion's.

Für Zion, die Gesetzeslade Gottes, hat er (Gott) zuerst den Himmel gegründet und hat geruht, dass sie auf Erden der Wohnsitz seiner Herrlichkeit werde. Da er das wollte, liess er sie zur Erde herab und verlieh Mose, dass er ein Abbild davon mache. Er sprach zu ihm (vgl. Ex 25, 10 ff.): „Mache einen Kasten aus unverweslichem Holz; du sollst es mit lauterem Gold überziehn und darein tun das Wort des Bundesgesetzes, das ich mit meinen (eigenen) Fingern geschrieben habe, auf dass sie mein Gesetz[8], die beiden Tafeln des Bundes, bewahren". Die himmlische, geistige darin (das himmlische Vorbild der Bundeslade) ist von wunderbarer [9b] Farbe und Arbeit, ähnlich dem Jaspis, dem Glanzerz (?), dem Topas, dem Edelstein, dem Krystall und dem Licht, die Augen entzückend und berückend und den Sinn verwirrend, nach dem Gedanken des Herrn gemacht und nicht von der Hand eines menschlichen Künstlers, sondern Er selbst[9] hat sie zum Wohnsitze seiner Herrlichkeit erschaffen. Geistig ist sie und voll von Barmherzigkeit; himmlisch ist sie und *voll von[10] Licht; frei[11] ist sie und Wohnstätte der Gottheit, im Himmel wohnend und auf Erden wandelnd, bei den Menschen wohnend und bei den Engeln; Heimat[12] der Menschen, die Erlösung und für den Heiligen Geist ein Wohnort. In ihr war auch ein goldenes[9] Gomor vollgemessen mit Manna, das vom Himmel herabgekommen ist; und der Stab Aaron's, der, nachdem er verdorrt war, wieder grün wurde[13], ohne dass man ihn mit Wasser benetzte; und jener zerbrach ihn in zwei Stücke, da wurde er zu drei Stäben, während er doch einer war.

Er überzog sie (die Lade) mit lauterem Gold und machte für sie Tragstangen und Ringe[14], und sie trugen sie vor dem Volke her, bis sie sie in das Land des Erbes brachten, das da ist Jerusalem, die Stadt Zion's. Und während die Lade den Jordan überschritt und die Priester sie trugen, da stand das Wasser gleich einer Mauer still, bis [10a] alles Volk hinübergegangen war; und nachdem alles Volk hinübergegangen war, gingen die Priester hinüber, indem sie die Lade trugen, und sie setzten sie nieder in der Stadt Juda's, dem Lande des Erbes. In dem Zelte des Zeugnisses wurden die Propheten[15] über die Kinder Israel ernannt; die Priester trugen den Leibrock, um dem Zelte des Zeugnisses zu dienen, und die Hohenpriester liessen Opfer aufsteigen, um wegen ihrer und dann (auch) wegen des Volkes Sünden Verzeihung zu erflehen.

---

[1] A *nach ihm* [2]* ⟩ R [3] Hier scheint der Name אֹרְנָן 1 Chr 2, 25 missverständlich aufgenommen zu sein (Dillmann) [4]* ⟩ LR [5] A + *vorhin* [6]* B *den Kindern* [7]* A *nach ihm* [8] AB + *und* [9] ⟩ A [10]* ⟩ B [11] Vgl. Gal 4, 26 [12] Vgl. Hbr 13, 14; Phl 3, 20 [13] A + *und Frucht trug* [14] ወመማስቀ, das hier im Text folgt, ist wahrscheinlich aus einer Dittographie von ወመማስጠ entstanden [G.] [15] B *Priester*

Gott aber gebot Mose und Aaron, heilige Gefässe für das Zelt des Zeugnisses zu fertigen, welche im[1] Allerheiligsten aufgestellt werden sollten: Gefässe aus Gold, Becken und Kelche, Krüge und Tische, Netzwerk und Säulen-Knäufe[2], Lampen und Kannen[3], Leuchter und Gussgefässe (?), den Kandelaber und (seine) Ringe (nebst den Tragstangen), Teiche und Seen, Brokatgewänder und Kleider, Kronen und Prachtgewänder (?)[4], Purpur und Lederarbeiten, Teppiche und Scharlachkleider, Salben zur Salbung der Priester *und Könige, purpurgetränkte Gewänder[5] und „Milesier" (Prachtkleider), doppeltgewirkte Teppiche und Seidenzeuge, Ziegenfelle und rötliche[6] Widderfelle, sowie Sardiosgestein, Rubinen, [10 b] Sapphir und Smaragd — im Zelte des Zeugnisses, wo Zion, der Wohnsitz seiner Herrlichkeit, sich befand.

„Sie sollen ihr ferner einen „Schiffsbauch"[7] herrichten samt den beiden Tafeln, die von dem Finger des Herrn geschrieben waren; Zion wird auf ihnen ruhen, und du wirst dafür eine Lade aus unverweslichem Holz bauen, woselbst Zion ruhe, ihre Länge dritthalb Ellen und ihre Breite anderthalb Ellen, und wirst es mit[8] lauterem Gold überziehen, *aus- und[9] inwendig, und wirst ihre Leiste und ihren Überzug aus reinem Gold machen und ringsherum Ringe; und wirst an ihren 4 Seiten 4 Ösen *ihrer Rinken[5] anbringen und wirst (sie) aus unverweslichem Holz machen und dies mit lauterem Gold überziehen; darinnen werdet ihr die Gesetzeslade tragen."

Also gebot der Herr auf dem Berge Sinai dem Mose (zu tun) und zeigte ihm das Werk, die Einrichtung und die Farbe der Hütte, damit er (es) ausführe. Und sie (Zion) war geehrt und sehr gross in Israel, und war bei dem Herrn anerkannt als der wirkliche Wohnsitz seiner Herrlichkeit. Er stieg selbst herab auf den Berg seines Heiligtums und redete mit seinen Auserwählten und schaffte ihnen Recht [11 a] (sie) zu erretten, und errettete sie aus der Hand ihrer Feinde; *er redete mit ihnen[9] in der Wolkensäule, dass sie sein Gesetz *und seinen Bund[10] halten und in Gehorsam gegen *den Herrn[11] wandeln sollten.

18; woselbst die Patriarchen beistimmen.

Da antworteten sie wiederum, das Konzil der 318, und sprachen: Amen![12] Dies ist die Erlösung der Kinder Adam's. Denn wie die Gesetzeslade des Herrn herabgekommen war, wurden sie die Leute des Hauses Gottes genannt: wie David sprach (vgl. Ps 9, 12): „und seinen Wohnsitz auf Zion"; und abermal sprach aus ihm[13] der Heilige Geist: „und hier ist meine Wohnung; denn ich habe sie auserwählet und will segnen ihre Priester und trösten ihre Armen; und ich will David Samen geben in ihr, sowohl auf Erden einen, der König sein wird, als auch im Himmel, wo ein Nachkomme von ihm dem Fleische nach König sein wird auf dem Throne der Gottheit; und seine Widersacher werden sich wenden zum Schemel seiner Füsse und werden besiegelt werden mit seinem Siegel".

---

[1] B + *Zelte des* [2] Conjiciert nach Ex 38, 20 [G.] [3] Vgl. Sach 4, 2 [4] Vgl. meine Ausgabe der äthiopischen Messe in C. A. Swainson's *The Greek Liturgies* (London 1884), p. 356, col. a, l. 29. Wie mir im Spätherbst 1887 Herr Prof. Praetorius mitteilte, ist አክማም = أكمام, Plural von كُمّ [5]* ⟩ B [6] Wörtlich *abgeriebene* [7] Vgl. Dillmann, *Lex. Aeth.* col. 75, l. 50 ff. [8] B + *einer Lage von;* vgl. Dillmann, *ibid.* col. 45 [9]* ⟩ A [10]* ⟩ C [11]* C *ihn* [12] C *Wahrlich* [13] B *dem Propheten*

19. Wo dies Buch gefunden wurde.

Da[1] sprach der Patriarch von Rom[2], Domitius[3]: Ich habe unter (verschiedenen) Schriften und[4] königlichen Schätzen in der [11 b] Sophienkirche[5] eine Aufzeichnung gefunden, dass das ganze Reich der Welt dem König von Rom und dem König von Äthiopien gehört.

20. Von der Teilung der Erde.

Von der Hälfte Jerusalem's an und von seinem Norden bis zu seinem Südosten ist der Teil des Königs von Rom; und von der Hälfte Jerusalem's an, von seinem Norden bis zum Süden und bis zum westlichen Indien ist der Anteil des Königs von Äthiopien. Denn beide sind Nachkommen[6] Sem's, des Sohnes Noah's, Nachkommen Abraham's, Nachkommen David's, Kinder Salomo's. Denn Gott verlieh den Nachkommen[7] Sem's Herrlichkeit um der Segnung ihres Vaters Noah willen. Der König von Rom ist ein Sohn Salomo's, und der König von Äthiopien ist der erstgeborene[8], ältere Sohn Salomo's.

21. Von der Königin des Südens.

Wie letzterer geboren wurde, das habe ich in jenem Buche aufgezeichnet gefunden. Es erwähnen ja auch die Evangelisten jenes Weib: so redete unser Herr Jesus Christus, als er das Volk [12 a] der Juden, der Kreuziger, die damalige Generation, beschuldigte, und sprach (vgl. Mt 12, 42; Lk 11, 31): „Die Königin des Südens wird am Tage des Gerichts aufstehn und mit ihnen streiten und eine Streitsache mit ihnen ausmachen und dies Geschlecht besiegen, das auf *die Predigt meines Wortes[9] nicht gehört hat; denn dieselbe kam von den Enden der Erde, um Salomo's Weisheit zu hören". Die erwähnte „Königin des Südens" ist die Königin von Äthiopien[10]; und „Enden der Erde" bezieht sich auf die Schwäche der Natur des Weibes und die Länge des Weges *und die[11] Sonnenglut und auf den Hunger während der Reise und den Durst nach Wasser. Sie aber, die Königin des Südens, war sehr schön von Aussehn und Gestalt, und (begabt) mit Kenntnis und Einsicht, die ihr Gott verliehen hatte, dass sie nach Jerusalem gehe, um die Weisheit Salomo's zu hören; denn dies geschah nach dem Willen Gottes, und er hatte sein Wohlgefallen daran. Jene aber war sehr reich, dadurch dass ihr der Herr *Ruhm und Reichtum[12] verliehen hatte, Gold und Silber, kostbare Kleider, Kamele, Diener und Kaufleute; die trieben Handel für sie auf dem Meere und auf dem Festland, in Indien und Syene.

22. Von Tamrin, dem Kaufmann.

Nun war da ein verständiger Mann, der Chef der Kaufleute, namens Tamrin, der pflegte 520[13] [12 b] Kamele zu beladen und hatte an die 73 Schiffe. Damals aber war

---

[1] Von hier an vgl. die Übersetzung in der Dissertation von Fr. Praetorius, *Fabula de regina Sabaea apud Aethiopes* (Halis 1870), p. 28 sqq. [2] D. i. Constantinopel [3] ድማትዮስ ist hier offenbar دماتيوس, d. i. (mit Imâle) *Demētius* = *Δομέτιος*, das mit *Δομίτιος* wechselt; syrisch ܕܡܛܝܘܣ. Bei der Nennung der in Ägypten vielfach verehrten Heiligen Maximus und Domitius erscheint letzterer Name häufig *Dometius* geschrieben. Viel weniger wahrscheinlich wäre hier ድማትዮስ = Diomedes [G.] [4] BC *von den* [5] A *Kirche Agia Sophia* [6] BD *ein Teil* [7] B *Kindern* [8] ⟩ C [9]* A *mein Wort* [10] B + *das Erbe aber und die Geburtsstätte dieser Königin des Südens ist Aksum; denn von dort stammte sie* [11]* BCLR *in der* [12]* ⟩ A [13] A *500;* CLR *580*

der König Salomo willens, den Tempel Gottes zu bauen, und schickte zu allen Kaufleuten, nach Osten und Westen, Norden und Süden, *es sollten die Kaufleute[1] kommen und bei ihm Gold und Silber erhalten, und er solle (dafür)[2] das erhalten, dessen er *zum Werke[3] bedürfe. Da erzählte man ihm von jenem reichen äthiopischen Kaufmann, und er sandte (zu ihm), er solle ihm das bringen, dessen er bedürfe: aus dem Lande Arabien rötliches Gold und unverwesliches schwarzes Holz und Sapphir. Da ging jener Kaufmann namens Tamrin, der Kaufmann der Königin von Äthiopien, zu Salomo, und der empfing von ihm alles, was er begehrte, und gab (auch) dem Kaufmann, was dieser wünschte, indem er von seiner Habe noch etwas zulegte. Der Kaufmann aber war sehr verständig, und so gewahrte er die Weisheit Salomo's und verwunderte sich und merkte auf, um die Antworten *genau zu verstehn[4], die er gab, und (ebenso auch) sein Urteil, die Beredsamkeit seines Mundes, die Süssigkeit seiner Rede und seine Art zu gehn *und zu sitzen[5], aufzustehn und zu handeln, seine Liebe, seine Einrichtungen, *seine Tafel[6] und sein Gesetz. Seine Befehle erteilte er (Salomo) mit Nachgiebigkeit und Milde; wenn sich welche vergangen hatten, begnadigte er sie, denn er hatte sein Haus mit Weisheit und Gottesfurcht bestellt; die Törichten [**13 a**] wies er mit Milde zurecht und den Mägden liess er Milde angedeihen; er öffnete seinen Mund in Gleichnissen, *seine Rede[7] war süsser als reiner Honig, sein ganzes Tun war wünschenswert und *sein ganzes[8] Aussehn angenehm; denn die Weisheit ist beliebt bei den Einsichtigen und verachtet bei den Toren. Als nun jener Kaufmann dies alles sah, da erstaunte er *und verwunderte sich[9] sehr. Denn denen, die ihn zu sehn pflegten, war er (Salomo) durchaus willkommen und war (ihr) Lehrmeister; und die, die zu ihm gekommen waren, die wollten nicht wieder fortgehn und von ihm weichen wegen seiner Weisheit *und Schönheit[10]; die Süssigkeit seiner Rede war wie Wasser für den Durstenden, wie Brod für den Hungernden, wie Arznei für den Kranken, wie Kleidung für den Nackten und wie ein Vater für die Waisen. Er urteilte gerecht und war unparteiisch; er hatte Ruhm *und Reichtum, den ihm Gott in reichem Maasse hatte zu Teil werden lassen[11], (besass) Gold und Silber, Edelsteine[12] und kostbare[12] Kleider und grosse[12] und[12] kleine Tiere ohne Zahl. In den Tagen des Königs Salomo war das Gold wie Erz und das Silber wie Blei, *und Erz, Blei[13] und Eisen waren zahlreich wie Rohrgewächs und die Stoppeln des Feldes [**13 b**], und auch Cedernholz gab es viel; so dass an Ruhm und Reichtum, an Weisheit und Gnade, die Gott ihm verliehen hatte, niemand *unter den Früheren[9] ihm gleichkam und niemand unter den Späteren ihm gleichkommen wird.

23; woselbst der Kaufmann nach Äthiopien zurückkehrt.

Sodann *wünschte Tamrin[14], der Kaufmann, in sein Land zurückzukehren; er ging *zu Salomo[15], huldigte ihm[16], grüsste ihn und sprach zu ihm: „Heil deiner Grösse! Entlass mich, sodass ich in mein Land zu meiner Herrin zurückkehre; denn ich habe (lange) verweilt beim Anblick deiner Herrlichkeit und Weisheit und bei den vielen Leckerbissen, die du mir gnädig gewährtest. Jetzt aber will ich zu meiner Herrin gehn. Ich wünschte

---

1* ABD *sie sollten;* A + *zu ihm* 2 A + *von ihnen* 3* P *für die Herrlichkeit;* ⟩ BD 4* C *zu behalten* 5* ⟩ B 6* ⟩ DLR 7* B *sein Mund* 8* C *das* 9* ⟩ A 10* ⟩ BD 11* ⟩ L 12 ⟩ A 13* LR *und das Erz wie Blei;* ⟩ ABD 14* A *ward er entsandt* 15* A *zum König Salomo;* R *zu ihm* 16 R + *dem Salomo*

freilich bei dir zu bleiben als einer deiner niedrigsten Knechte; denn selig sind, die deine Stimme hören und deinem Befehl gehorchen; ja, ich wünschte hier zu bleiben und mich nicht von dir zu trennen; gleichwohl aber entlass mich zu meiner Herrin, wegen des Auftrags, den ich übernommen habe, damit ich ihr ihr Eigentum übergebe; denn ich bin ihr Diener.“ Da betrat Salomo sein Haus und gab ihm alle für das Land Äthiopien erwünschten Kostbarkeiten [14 a] und entsandte ihn in Frieden. Jener huldigte, ging *hinaus, reiste fort und[1] kam zu seiner Herrin und übergab ihr *alle die Gegenstände, die[2] er mitbrachte. Er erzählte ihr, wie er nach *dem Lande Juda, nach[3] Jerusalem, zum König Salomo gekommen sei, und alles, was er gehört und gesehn hatte, erzählte er ihr: wie jener Rechtsverhandlungen pflog, wie er lauter redete und in allem, was er untersuchte, gerechte Gebote erteilte, wie er milde Antworten gab und kein Falsch[4] an ihm war, wie er Beaufsichtiger anstellte über die Arbeiter, die zu je 700 Holz-Lasten schleppten, und über die 800 Steinhauer; wie er sich bei allen Kaufleuten und Verkäufern erkundigte zum Zwecke des Kunstwerks der Weisheit und wegen der Ausführung, wie er nahm und doppelt wiedergab, — und von all[5] seinem Kunstwerk und seiner weislichen Arbeit. Täglich erzählte er ihr von aller[6] Weisheit Salomo's[7]: wie er Rechtsverhandlungen pflog und wie er das Rechte tat, wie er die Tafel einrichtete[8] und wie er Gelage veranstaltete, wie er die Weisheit lehrte und wie er seinen Dienern *und allen Angestellten[9] mit Vorbedacht Befehle erteilte und sie auf sein Wort [14 b] gingen, ohne dass einer *den andern[10] betrog oder *das Eigentum seines[11] Nächsten schädigte oder dass in seinen Tagen ein Räuber oder Dieb gewesen wäre; denn er erkannte in Weisheit die, die sich vergangen hatten, er bestrafte sie und flösste ihnen Furcht ein, und sie taten dann ein Verbrechen nie zum zweiten Mal, sondern lebten in Frieden und Furcht vor dem König.

Alles dies erzählte er ihr und erwähnte täglich[12], was er beim König gesehn hatte, und berichtete es ihr. Sie aber verwunderte[13] sich über das, was sie von dem Kaufmanne, ihrem Diener, hörte, und gedachte in ihrem Herzen zu jenem zu gehn; sie weinte vor lauter Sehnsucht über das, was er ihr erzählte, und wünschte gar sehr zu jenem zu reisen; *sie fasste den Gedanken einer Reise zu ihm[14], hielt (sie) aber für (zu) weit und (zu) beschwerlich. Immer wieder fragte sie, und immer wieder erzählte er ihr; *da verlangte sie danach und[15] wollte gern[16] reisen, um seine Weisheit zu hören und sein Antlitz zu sehn, ihn zu begrüssen und seiner Herrschaft zu huldigen. Sie lenkte ihren Sinn darauf, zu ihm zu reisen, denn Gott hatte *ihr Herz auf die Reise gelenkt und[17] sie danach verlangen lassen.

Darauf begann sie, ihr Haus zu bestellen, ihren Knechten [15 a] Befehle zu erteilen, ihre Mägde zu ermahnen und ihr Besitztum in Stand zu setzen; sie suchte aus, was nötig zur Reise war und zum Begrüssungsgeschenk für den König, zur Spende für ihre Räte und zur Belohnung ihrer Mägde. Sie liess Kamele zusammenbringen und Maultiere, Pferde und Esel, Schiffe und Flösse, Ranzen und Reisetaschen und Trinkgefässe und Sänften. So

---

1* ⟩ CLR 2* A *alles was* 3* A *der Gegend von* 4 ACLR *Zorn* 5 ⟩ B 6 C *der* 7 A + *des Königs* 8 BD + *und ordnete* 9* **ወኩሎ፡ ሥራዩ** als Übersetzung eines zu supponierenden وكلّ مُرَتَّب [G.]; vgl. die *Einleitung* 10* ⟩ A 11* BD *seinen* 12 C + *alles* 13 ABCDLR *freute* 14* ⟩ ALR 15* C *und sie* 16 A + *zu Salomo* 17* ⟩ BD

bereitete sie sich zur Reise vor und gebot allen ihren untergebenen[1] Würdenträgern, dass sie bis in *6 Monaten[2] reisebereit sein sollten und Reisetaschen mitnehmen[3] und ihre Häuser bestellen sollten; denn *das Land[4], wohin sie zögen, sei weit entfernt.

24; woselbst sie sich zur Reise vorbereitet.

Sie sprach zu ihnen: „Höret, ihr Meinigen, meine Stimme und vernehmet meine Rede: Ich begehre Weisheit, und mein Herz sucht nach Erkenntnis; denn ich bin getroffen *von der Liebe zur Weisheit und wurde gezogen[5] von den Seilen der Erkenntnis. Denn die Weisheit ist besser als[6] Schätze von Gold und Silber; die Weisheit ist besser als alles, was *auf Erden[7] erschaffen ist. Mit was [15 b] unter dem Himmel soll man die Weisheit vergleichen?! Sie ist süsser als Honig und erfreulicher als Wein, sie ist leuchtender als die Sonne und begehrenswerter als kostbare[8] Edelsteine; sie macht fetter als Öl, satter als süsse Leckerbissen und ruhmreicher als Mengen von Gold *und Silber[9], eine Freudenspenderin für's Herz, eine Lichtquelle für die Augen, Beflüglerin für die Füsse, Panzer für die Brust, Helm für das Haupt, Kette für den Hals, Gürtel für die Lenden, Verkünderin für die Ohren, Unterweiserin für *das Herz[10], Lehre für die Kenntnisreichen, Trösterin für die Klugen[11], Ruhmesspenderin für die Suchenden. Ein Reich kann nicht bestehn ohne die Weisheit, und Reichtum kann nicht erhalten werden ohne die Weisheit; *wohin der Fuss tritt, steht er nicht fest ohne die Weisheit[5], und was die Zunge spricht, findet keinen Gefallen ohne die Weisheit. Die Weisheit ist besser als alle Schätze: wer[8] Gold und Silber anhäuft[8], hat keinen Nutzen ohne die Weisheit; wer aber Weisheit sammelt, dem kann sie niemand aus seinem Herzen rauben. Was die Toren sammeln, verzehren die Weisen; um der Schlechtigkeit der Gottlosen[12] [16 a] willen werden die Gerechten gepriesen, und um der Fehler[13] der Toren willen werden die Weisen geschätzt. Die Weisheit ist hoch und reich; ich will sie lieben wie eine Mutter, und sie wird mich umfangen[14] wie ihr Kind; ich will der Spur der Weisheit folgen, und sie wird mich ewiglich bewahren; ich will die Weisheit suchen, und sie wird fortan[15] mir gehören; ich werde ihrer Spur folgen und von ihr nicht *verstossen werden[16]; ich will mich auf sie stützen, und sie wird mir eine Mauer *von Demant[9] sein; ich will meine Zuflucht zu ihr nehmen, und sie wird mir Kraft und Stärke sein; ich will mich an ihr erfreuen, und sie wird mir eine grosse Gnade sein. Denn es geziemt sich, dass wir der Spur der Weisheit folgen *und unsere Sohle die Schwelle der Türe der Weisheit betrete[17]. Lasst uns sie suchen, und wir werden sie finden; *lasst uns sie lieben, und sie wird nicht von uns weichen; lasst uns sie verfolgen, und wir werden sie finden[18]; lasst uns sie erbitten, und wir werden sie[19] erhalten; lasst uns ihr unser Herz zuwenden, dass wir sie niemals vergessen! Denn wenn man sich ihrer erinnert, so erinnert auch sie sich; bei den Toren aber sollst du *der Weisheit[5] nicht gedenken; denn diese ehren sie nicht, und sie (die Weisheit) liebt auch sie nicht. Die Ehrung der Weisheit besteht in der Ehrung[20] des Weisen und die Liebe zur Weisheit in der Liebe zum Weisen. Liebe den Weisen *und weiche nicht von [16 b] ihm[9]; durch seinen Anblick wirst du weise

---

[1] ⟩ B [2]* P *7 Monaten;* BD *einem Monat* [3] ⟩ A [4]* BD *der Weg* [5]* ⟩ L [6] A + *viele* [7]* CLR *in der Welt* [8] ⟩ C [9]* ⟩ A [10]* A *die Toren* [11] B *Traurigen* [12] A *Sünder* [13] C *Schlechtigkeit* [14] BD *lieben* [15] A + *bis in Ewigkeit* [16]* BD *lassen* [17]* ⟩ B [18]* ⟩ P [19] BD + *finden und* [20] CD *Liebe*

werden; höre auf das Auftun seines Mundes, dass du werdest wie er, blicke auf seinen Fusstritt, dass *du da bleibest[1], wo er hingetreten ist, und entferne dich nicht von ihm, damit du die Reste seiner Weisheit erhältst! Ich habe ihn schon vom Hörensagen liebgewonnen, ehe ich ihn gesehn habe; denn der ganze *Bericht von seiner Geschichte war mir[2] ein Herzensgenuss wie das Wasser dem Lechzenden."

Da antworteten ihre Würdenträger *und Diener[3] *und Mägde und Räte[4] und sprachen zu ihr: „O Herrin, die Weisheit fehlt dir zwar nicht, denn durch deine Weisheit kommt es, dass du die Weisheit[5] liebst; wenn du aber ziehst, so wollen wir *mit dir[6] ziehen, und wenn du bleibst, so wollen wir bei dir bleiben; unser Tod sei mit deinem Tod und unser Leben mit deinem Leben!"

Da bereitete sie sich zur Reise mit viel Herrlichkeit und Prunk und grosser Zurüstung und Vorbereitung; denn *nach dem Willen Gottes[7] sehnte sich ihr Herz danach, nach Jerusalem zu ziehen, um die Weisheit Salomo's zu hören; denn sie hatte (davon) gehört und verlangte (danach). Da bereitete[8] sie sich zur Reise. Es wurden 797 Kamele beladen, und zahllose [**17 a**] Maultiere und Esel wurden beladen; so reiste sie ab und machte sich auf den Weg, während ihr Herz auf Gott vertraute.

25. Wie sie zum König Salomo kam.

Sie[9] kam nach Jerusalem[10] und brachte dem König viele[11] ihm erwünschte Kostbarkeiten. Aber auch er ehrte sie und freute sich[12] und gab ihr Wohnung in einem königlichen Palast nahe bei sich. Er schickte die Abend- und Morgenmahlzeit, jedesmal 15[13] Maasse Kor von feingeriebenem und mit[14] Öl und viel Brühe gekochtem Weizenmehl, und 30[15] Maasse Kor zerstossenes Weizenmehl[16], woraus Brod für 350[17] (Menschen) bereitet wurde, samt *dem Zubehör an Porzellanplatten[18], und 10[19] Mastochsen und 5[20] Stiere und 50[21] Schafe; ausserdem noch Ziegen und Hirsche und Büffel und gemästete Hähne; ferner einen Krug Wein, 60[22] Maasse Gerrāt[23], und von altem Wein 30[24] (Maasse); an Sängern und Sängerinnen je 25[25]; ferner reinen Honig und (sonstige) Nahrung, und zwar von der Speise [**17 b**], die er selbst ass, und von dem[26] Getränk, das er selbst trank. Täglich gab er (ihr) je 11[27] augenfesselnde Gewänder. Er kam zu ihr *und schöpfte[7] Trost, und sie kam zu ihm und schöpfte Trost und gewahrte seine Weisheit, sein Urteil, seine Herrlichkeit und Huld und die Süssigkeit seiner Rede; da verwunderte sie sich in ihrem Herzen und ergötzte sich in ihrem Sinn, vergewisserte sich in Erkenntnis und erspähte mit ihren Augen, wie begehrenswert er war, und erstaunte gar sehr über das, was sie bei ihm sah und hörte: wie vollkommen er war in Eintracht und weise an Gedanken, wie freudig in Huld und schön in der Stattlichkeit der Erscheinung, *und (über) die Genauigkeit seiner Rede und die Beredtsamkeit seiner Lippen, die Würde seiner Befehle[28] und seine Antworten, die in Frieden,

---

[1]* B *deine Füsse bleiben* [2]* A *getreue Bericht war verständig und* [3]* ⟩ BD [4]* ⟩ L
[5] A *Weisen* [6]* ⟩ C [7]* ⟩ A [8] ACLR *sehnte* [9] A *Die Königin* [10] A + *zum König Salomo* . . .
[11] ⟩ A [12] A + *über sie* [13] A *14* [14] ⟩ BD [15] A *40* [16] ⟩ P [17] A *590;* B *5050;* D *550*
[18]* Oder besser: *den Tellern* (طبقه) *und Porzellanplatten* (زبادى)? [G.]; vgl. die *Einleitung*
[19] A *20;* B *5;* D *50* [20] A *20;* BD *50* [21] A *20* [22] A *500* [23] جرّة [24] A *300* [25] A *250*
[26] AB *seinem* [27] BD *12* [28]* In R nach *erteilt wurden* (S. 15, Z. 1)

mit Gottesfurcht, erteilt wurden. All das sah sie und erstaunte über die Fülle seiner[1] Weisheit: nicht das geringste an seinem Wort und seiner Rede war unvollkommen, sondern[2] *alles war[3] vollkommen, was er sprach.

Er war (damals) mit dem Bau des Tempels des Herrn beschäftigt. Er pflegte sich zu erheben, nach rechts und links, nach vorn und hinten zu gehn und ihnen die (Längen-) Maasse, Gewichte (?) und Hohlmaasse anzugeben; den Schmiedekünstlern [18a] gab er die Hämmer[4] und Brechwerkzeuge und Schwertscheiden (?)[5] an und den Steinmetzen zeigte er die (Dreiecks-)Winkel[5], den Kreis[5] und die Oberfläche[5]. Und alles geschah nach seinem Wort, niemand war seinem Worte[6] ungehorsam; denn das Licht seines Verstandes war wie eine Leuchte in der Finsternis, und seine Weisheit war Menge[7] wie Sand. Auch von der Sprache der Tiere und Vögel war ihm nichts verborgen, und auch die Dämonen bezwang er *mit seiner Weisheit[8]. Alles *vollführte er[9] mit der Kunst, die ihm der Herr verliehen hatte, *als er zu ihm flehte; denn er hatte[10] nicht darum gebeten, seinen Feind zu besiegen, oder um Reichtum und Ruhm, sondern darum hatte er gebeten[11], dass er ihm Weisheit und Erkenntnis verleihe, um damit sein Volk zu richten, seinen Tempel zu erbauen und die (selbige) Schöpfung Gottes zu schmücken[12] in aller Weisheit und Erkenntnis, die er ihm verliehen hatte.

26; woselbst der König mit der Königin redet.

Nun sprach die Königin Mākedā zum König Salomo: „Selig bist du, mein Herr, dass dir solche Weisheit und Erkenntnis verliehen wurde; ich wünschte[13], ich wäre wie eine deiner geringsten Mägde, um deine Füsse [18b] zu waschen und deine Weisheit zu hören und deine Erkenntnis zu verstehn, deiner Herrschaft zu huldigen und mich an deiner Weisheit zu ergötzen. Wie sehr hat mir dein Antworten gefallen und die Süssigkeit deiner Stimme[14], *die Schönheit deines Ganges und dein liebliches Sprechen! Die †Beredtsamkeit der[15] Süssigkeit deiner Stimme[16] erfreut das Herz[17], macht die Knochen fett, umgürtet die Herzen[17], schmückt die Lippen und erfüllt sie mit Dank und festigt den Tritt. Ich sehe *an dir[18], dass deine Weisheit maasslos ist und deine[19] Einsicht unvermindert, wie eine Leuchte in der Dunkelheit, wie ein Granatapfel im Garten und wie eine Perle im Meer; wie der Morgenstern unter den Sternen und wie das Mondlicht im Nebel[20], wie das Morgenrot *und der Sonnenaufgang[21] am Himmel. Ich danke dem, der mich hergeführt hat und mich hat dich[22] sehn lassen und die Schwelle deiner Türe betreten und mich deine Stimme hören lassen."

Da antwortete der König Salomo und sprach *zu ihr[23]: „Weisheit und Klugheit sind aus dir (selbst) entsprossen. Ich besitze sie nur in soweit, als (sie) mir der Gott Israel's verliehen hat, den ich angefleht habe und bei dem ich (darum) gebeten habe; du aber hast, obwohl du den [19a] Gott Israel's nicht kennst, diese Weisheit *deinem Herzen[21] entspriessen lassen, um mich zu sehn, *den untertänigen, den Knecht[24] meines Gottes und

---

[1] A *der* [2] A *im Gegenteil* [3*] BD *er war in allem* [4] BCLR *Maasse;* vgl. Praetorius, *Diss.* p. 36, ann. 3 [5] Vgl. die *Einleitung* [G.] [6] A *Befehle* [7] C *viel* [8*] CLR *in Weisheit* [9*] B *ward vollführt* [10*] A *und als er betete, hatte er* [11] C *zu ihm gefleht* [12] A + *und ihn zu erfreuen* [13] B *wollte* [14] A + *und hat mich erfreut* [15†] ⟩ A [16*] ⟩ BD [17] LR + *des Menschen* [18*] ⟩ C [19] LR *die* [20] ⟩ BD [21*] ⟩ A [22] B *dein Antlitz* [23*] ⟩ D [24*] B *und dass du niedriger seist als die Magd*

den Vorstand seines Zeltes, dem ich vorstehe und diene und bei dem ich wandle, meiner Herrin, der Gesetzeslade des Gottes Israel's, der heiligen himmlischen Zion. Denn ich bin der Knecht meines Gottes und nicht ein Freier, ich diene[1] nicht nach meinem Willen, sondern[2] nach seinem Willen. Und dieses Wort (spreche ich) nicht von mir aus, sondern was er mich sprechen hiess, spreche ich, was er mir gebot, tue ich, worin er mich begünstigte, wandle ich, was er *mich lehrte[3], rede ich, worin er mich weise machte, das verstehe ich. Denn da ich Staub war, hat er mich zum Leib gemacht, und da ich Wasser war, hat er mich zum verdichteten Menschen gemacht, und da ich ein kleiner Tropfen war, ein Speichel, der auf die Erde gespieen wird *und auf der Erde vertrocknet[4], hat er mich nach seinem Bilde gebildet und nach seinem Gleichnis erschaffen".

27. Von dem Arbeiter.

Als er dieses[5] zur Königin redete, da sah er einen Arbeiter, der einen Stein auf dem Kopfe trug, einen Wasserschlauch auf seinem Nacken und seine Wegzehrung und seine Sandalen an seinen Lenden, [19b] und hatte noch Holz in seine Hände genommen; seine Kleider waren alt und zerrissen, sein Schweiss träufelte von seinem Gesicht[6], und das Wasser des Schlauches rann auf seinen Fuss. Und er (der Arbeiter) ging vor ihm (Salomo) her; und als er nun einherging, sprach (Salomo) zu ihm: „Bleib' stehn!" *Da blieb er stehn[7]. Da wandte sich (Salomo) zur Königin und sprach zu ihr: „Sieh diesen! Was ist mein Vorzug gegenüber diesem, was ist meine Trefflichkeit gegenüber diesem und was ist meine Herrlichkeit gegenüber *einem solchen[8]? Denn auch ich bin ein Mensch und Asche, *der ich morgen werde[9] Wurm und Gestank sein; jetzt aber erscheine ich wie ein ewig unsterblicher. Wer würde Gott tadeln, wenn er diesem dasselbe[10] wie mir verliehen hätte und wenn er mich zum Arbeiter wie ihn gemacht hätte? Sind wir nicht beide eine „Lunge", d. h. ein Mensch? Wie der Tod von diesem so ist auch mein Tod, *und wie das Leben von diesem so ist auch mein Leben[11]. Und dieser ist kräftiger zur Arbeit als ich; denn Er gibt Stärke den Schwachen, wie er will." Dann sprach er zu ihm: „Geh an deine Arbeit!"

Sodann sprach er abermals zur Königin: „Was nützt es uns Menschenkindern, wenn wir nicht[12] Reue *und Barmherzigkeit üben[13] auf Erden? Sind wir nicht alle eitel, ein[14] Gras des Feldes, das zu seiner Zeit verdorrt und das das Feuer [20a] verzehrt? Auf Erden *versehen wir uns[15] mit süssen Leckereien und köstlichen Kleidern; während wir aber leben, faulen wir schon; *wir versehen uns[16] mit Wohlgerüchen und Narden; während wir aber leben, sind wir schon todt durch die Sünde und Missetaten; während wir weise sind, sind wir doch Toren durch Ungehorsam und Schlechtigkeiten; während wir geehrt sind, sind wir doch verachtet wegen Zauberei und Götzendienst. Ein ehrenhafter Mensch, der nach dem Ebenbilde Gottes erschaffen ist, wird, wenn er Gutes tut, wie Gott sein; ein nichtswürdiger Mensch aber wird, wenn er Sünde tut, wie der Teufel sein, — der hoffärtige Teufel, der seinem Schöpfer nicht gehorchen wollte, auf dessen Pfad alle Hoffärtigen von den Menschen wandeln und mit ihm zugleich gerichtet werden. Gott aber liebt die

---

[1] ⟩ BD; LR + *ihm* [2] A *im Gegenteil* [3]* A *mir (ein)gibt* [4]* ⟩ BD; A nur *und vertrocknet* [5] A *diese Rede* [6] A + *auf die Erde* [7]* ⟩ C [8]* BCLR *diesem* [9]* D *und morgen werde ich* [10] CLR + *zu sein* [11]* ⟩ L [12] ⟩ L [13]* BD *üben und uns zur Barmherzigkeit anschicken* [14] A *wie ein* [15]* ABCDL *versieht man sich* [16]* ABCL *man versieht sich*

Dehmütigen; die Dehmut üben, die[1] wandeln auf seinem Pfade und freuen sich *in seinem Reiche[2]. Selig ist, wer die Weisheit kennt, das heisst: Reue und Gottesfurcht!"

Als die Königin dies gehört hatte, sprach sie: „Wie hat mir[3] dein Wort wohlgetan und wie hat mich deine Rede erfreut und das Auftun deines Mundes! Sage mir nun aber, wen ich anbeten soll! Wir beten nämlich die Sonne an, wie uns unsere Väter gelehrt haben; denn wir sagen: die Sonne ist der König [20 b] der Götter. Andere von unseren Untertanen aber beten *teils Steine[4], teils Haine, teils Idole, teils Bilder aus Gold und Silber an. Wir aber beten die Sonne an; denn sie kocht das[5] Essen, sie erleuchtet auch die Dunkelheit und benimmt die Furcht; wir sagen zu ihr „unser König" und sagen zu ihr „unser Schöpfer" und verehren sie als unseren Gott. Denn niemand hat uns einen anderen Gott ausser ihr verkündet. Hingegen haben wir gehört, dass ihr Israeliten einen anderen Gott habt, den wir nicht kennen; man hat uns berichtet, dass er euch vom Himmel eine Lade herabgesandt habe und euch[6] die Tafeln der Ordnung *der Engel[7] durch seinen[8] Propheten Mose gegeben habe; das haben wir gehört; er selbst steige *zu euch[9] hernieder und rede mit euch und weise euch sein Urteil und sein Gebot".

28. Wie er der Königin gebot.

Da antwortete der König und sprach zu ihr: „Wahrlich[10], mit Recht beten sie den Herrn an, der alles[11] gemacht hat: Himmel und Erde[12], das Meer und das Trockene, Sonne und Mond, Sterne und Glanzkörper, Bäume und Steine, Tiere und Vögel, [21 a] Raubtiere und Krokodile, Fische und Wale, Nilpferde und Wassereidechsen, Blitze und Donnerschläge[13], Wolken[14] und Donner, Gutes und Böses. Ihn allein geziemt es sich dass wir verehren in Furcht und Zittern, *in Freude[15] und Jauchzen. Denn er ist der Herr des Alls, der Schöpfer der Engel und Menschen; er tödet und macht lebendig; er bestraft und begnadigt; er (ist's), der den Armen von der Erde aufnimmt und den Elenden aus dem Staube erhebt, der traurig und freudig macht und auf- und niedersteigen lässt. Niemand[16] tadelt ihn, denn er ist Herr für jeden, und *niemand wird zu ihm sagen[17]: „was hast du da gemacht?". Ihm gebührt Lob und Dank von Engeln und Menschen. Was aber das betrifft, dass du sagtest: „er hat euch eine Gesetzeslade gegeben", so ist uns[18] in der Tat gegeben worden die Lade des Gottes Israel's, die erschaffen wurde *vor aller Kreatur[9] durch den Ratschluss seiner Herrlichkeit; er hat uns sein Gebot herabgesandt, das er niedergeschrieben hatte, damit wir sein Urteil und Gericht erkennen, welches er auf dem Berge seines Heiligtums angeordnet hat."

Da sprach die Königin: „Von jetzt an will ich nicht mehr die Sonne anbeten, sondern ich will den *Schöpfer der Sonne[19] anbeten, den Gott Israel's; jene Lade des Gottes Israel's sei meine Herrin, für mich und meine Nachkommen und das ganze mir untertänige Reich! Darum habe ich (auch) Gnade gefunden vor dir und vor [21 b] dem Gotte Israel's, meinem Schöpfer, der mich zu dir geführt hat und mich deine Stimme hören, dein Antlitz sehn und dein Gebot verstehn liess".

Dann kehrte sie nach Hause zurück, kam aber immer wieder zurück und pflegte seine Weisheit zu hören und zu Herzen zu nehmen. Auch er besuchte sie und erzählte ihr alles,

---

[1] R corrigirt *und* [2]* ⟩ A [3] ⟩ C [4]* ⟩ LR [5] BD *unser* [6] ⟩ A [7]* ⟩ BD [8] R *den*
[9]* ⟩ CLR [10] ABCLR + *und* [11] ⟩ ACR [12] R + *und sie alle, (nämlich)* [13] ⟩ D [14] ⟩ AD
[15]* ⟩ P [16] B + *befiehlt ihm und* [17]* D *spricht zu ihm* [18] ⟩ P [19]* P *der die Sonne erschaffen hat*

worum sie ihn befragte; sie besuchte ihn und befragte ihn, und er tat ihr alles kund, was sie wünschte[1]. Als sie nun 6 Monate geblieben war, da wünschte sie in ihr Land zurückzukehren und sandte zu ihm mit den Worten: „Ich wünschte wohl bei dir zu bleiben, aber jetzt will ich um des gesamten Volkes willen in mein Land zurückkehren. Von dem aber, was ich gehört habe, möge Gott bewirken, dass es Frucht trage in meinem Herzen und im Herzen aller, welche mit mir zugehört haben! Denn das Ohr wird nie ausgefüllt vom Anhören und das Auge nie ausgefüllt[2] vom Anblick deiner Weisheit."

Aber nicht nur sie kam zu ihm, sondern es pflegten Viele zu kommen aus den Städten und Provinzen, von nah und fern; denn in jenen Tagen ward an Weisheit niemand wie er erfunden. Und *nicht nur die Menschen kamen zu ihm, sondern auch die Tiere und Vögel[3] kamen zu ihm und hörten seine Rede, bewunderten seine Weisheit *und redeten mit ihm und kehrten dann in ihr Land zurück, und jedes bewunderte seine Weisheit[4] und wunderte sich über das, was es sah und hörte.

Als [**22 a**] sie nun zu ihm (die Nachricht) geschickt hatte, dass sie in ihr Land gehn wolle, da überlegte er in seinem Herzen und sprach (bei sich): „eine so schöne Frau ist von den Enden der Erde *zu mir[5] gekommen: was weiss ich, vielleicht gibt mir Gott Samen in ihr". Wie es im Buche der Könige heisst (3 Reg 11, 1): „König[6] Salomo aber war ein Liebhaber der Weiber und nahm welche von den Hebräern, Ägyptern, Canaanäern, Edomitern und Moabitern"; und von Rif[7] und Kuergue[8] und Damaskus und Syrien; und zwar solche, von denen man ihm sagte, sie seien schön von Gestalt. Er hatte 400[9] Königinnen und 600[10] Kebsweiber; und dass er dies tat, war nicht etwa Unzucht, sondern die Überlegung der Weisheit, die ihm Gott verliehen hatte, und im Andenken an das, was er zu Abraham gesprochen hatte (Gen 22, 17): „ich will deinen Samen viel machen wie die Sterne des Himmels und den Sand des Meeres". So sprach er in seinem Herzen: „was weiss ich, vielleicht gibt mir Gott[11] männliche Kinder, von jeder von ihnen eines". Deshalb handelte er weislich[12] so, indem er sprach: „meine Kinder werden die Städte der Feinde ererben und die Götzendiener ausrotten".

Jene aber, das frühere Volk[13], lebten nach dem Gesetz des Fleisches; denn es war ihnen noch nicht die Gnade des Heiligen[14] Geistes zu teil geworden; denen n a c h Christo [**22 b**] aber ward es gegeben, dass sie mit[15] einer einzigen Frau lebten nach dem Gesetz der Ehe; *die Apostel haben ihnen eine Verordnung gegeben, †indem sie sprachen[16]: „Diejenigen, welche seinen (Christi) Leib und sein Blut empfangen haben, sind alle Brüder; ihre Mutter ist die christliche Kirche und ihr Vater Gott; zusammen mit Christo[17], den sie empfangen haben, rufen sie aus und sprechen: „Vater unser im Himmel"". Salomo aber[4] war keine Verordnung gegeben in Bezug auf die Weiber, und es war keine Sünde für ihn, sie zu nehmen. Den Gläubigen dagegen ist als Gesetz und Gebot gegeben, dass sie nicht viele[18] Weiber nehmen sollen, wie Paulus sprach (vgl. 1 Kor 7): „die viele Weiber[19] nehmen, bringen selbst die Strafe auf sich". Wer aber ein einziges Weib nimmt, der hat keine Sünde. Aber die (Ehe mit der) Schwägerin haben wir gesetzlich verboten mit Bezug auf die Kindererzeugung[20] — sprachen die Apostel auf der Synode.

---

[1] A *wollte* [2] CLR *gesättigt* [3]* A *alle Menschen* [4]* ⟩ A [5]* ⟩ BD [6] ⟩ CLR [7] Vgl. Praetorius, *Diss.* p. 40, ann. 1 [8] D. i. [G.] [9] A *700* [10] A *400* [11] A + *Samen in ihnen,* [12] ⟩ BD [13] ⟩ C [14] ⟩ ACLR [15] LR + *je* [16]† ⟩ B [17] BCDLR *dem Leib Christi* [18] ⟩ P [19] ⟩ A [20] Bezieht sich offenbar auf die apocryphen *Canones Apostolorum,* no. 19: *ὁ δύο ἀδελφὰς ἀγαγόμενος* u. s. w. [G.]

29. Von den 318.

Und wir verordneten mit ihnen, indem wir genau wussten, was die früheren Apostel geredet haben, — wir, die 318, haben den Glauben aufgerichtet *und wieder aufgerichtet[1], während unser Herr Jesus Christus mit uns war; er hat uns verordnet, wie wir lehren und den Glauben einrichten sollen.

Der König Salomo aber schickte [23 a] zu der Königin mit den Worten: „Warum willst du, nachdem du hierher gekommen bist, wieder fortgehn, ohne die Rechtseinrichtung des Reichs wahrgenommen zu haben, und wie die Mahlzeit für die Auserwählten unseres[2] Reichs gerichtet wird nach dem Vorbild der Gerechten und wie das Volk vertrieben wird nach dem Vorbild der Sünder; daraus wirst du Weisheit empfangen. Folge mir also, und du wirst in meinem Glanze im Zelt sitzen, und ich werde dir Genüge tun; du wirst auch die Rechtseinrichtung des[3] Reichs erkennen; denn du liebst die Weisheit, und sie wird bei dir bleiben bis an dein Ende und in Ewigkeit". Es war nämlich eine Prophezeiung aus der Rede ersichtlich. Nun schickte wieder sie (zu ihm) mit den Worten: „Während ich (früher) töricht war, bin ich (nun) weise geworden dadurch, dass ich deiner Weisheit folgte, und während ich verstossen war vom Gott Israel's, bin ich eine[4] auserwählte geworden um dieses[5] Glaubens willen, der in meinem Herzen ist; *von jetzt an[6] will ich keinen andern Gott ausser ihn verehren. Was aber das betrifft, dass du sagtest, du seist willens, mir Weisheit und Ruhm noch zu vermehren, so will ich kommen, wie du wünschest". Darüber freute sich Salomo, kleidete ihre[7] Auserwählten (in Ehrenkleider)[8], vermehrte seine Tafel um das Doppelte und gebot, die [23 b] ganze Einrichtung seines[9] Hauses, alles, in Stand zu setzen; an jedem Tage war das Haus des Königs[10] Salomo hergerichtet. Dann richtete er es ordentlich zu, in[11] Herrlichkeit, mit Freude und in Frieden, mit Weisheit und zärtlicher Liebe, in aller Unterwürfigkeit und Demut; dann ward die königliche Tafel geordnet nach der Einrichtung *des Reichs[12]. Die Königin trat durch eine Hintertür ein, in Glanz und Herrlichkeit, setzte sich gegenüber, hinter ihn, dahin, wo sie alles sehn[13] und beobachten und erkennen konnte. Sie verwunderte sich sehr über das, was sie sah und hörte, sie priess in ihrem Herzen den Gott Israel's und erstaunte über die Herrlichkeit der Residenz, die sie sah. Denn sie konnte sehn, aber niemand konnte sie sehn wegen ihres Platzes, den er (Salomo) in Weisheit gerichtet und ausgeschmückt hatte, indem er Purpur ausbreitete und Teppiche legte, Moschus und Marmor und Edelsteine zurichtete, Wohlgerüche verbreitete, Myrrhenöl und Cassia aussprengte und Galban und Weihrauch aufstrich. Als sie dann dieses Gemach[14] betraten, war dessen Geruch sehr gut, und schon vor sie *die Leckerbissen[15] assen, sättigte die Lieblichkeit seines Duftes. Er aber [24 a] schickte ihr dursterregende Speisen, mit List und Weisheit, und sauere Getränke, Fische und Pfeffer als Zubehör[16]; dies richtete er zu und gab es der Königin, davon zu essen.

Als nun die Tafel des Königs drei Mal und sieben Mal erledigt war und die Aufseher *und Räte[15], die Knaben und Diener gegangen waren, da stand der König auf und ging zur Königin und sprach zu ihr, *als sie allein waren[15]: „Kose hier in Liebe bis zum

---

[1]* ⟩ BD [2] ABD *des* [3] LR *unseres* [4] B + *vom Gotte Israel's* [5] ⟩ C; ABC + *meines* [6]* P *jetzt aber* [7] ABCLR *seine* [8] Vgl. die *Einleitung* [G.] [9] ALR *des* [10] ⟩ BD [11] A + *Hoheit und* [12]* ⟩ ACLR [13] B + *und wahrnehmen* [14] B *Haus* [15]* ⟩ A [16] Vgl. die *Einleitung*

Morgen![1]“ Da sprach sie[2] zu ihm: „Schwöre mir bei deinem Gotte, dem Gott Israel's, dass du mir keine Gewalt antust; wenn es sein sollte, dass ich mich nach Menschenart verleiten lasse, so werde ich als junges Mädchen auf der Reise in Not und Leid und Elend kommen“.

30. Von dem, was ihr der König Salomo schwor.

Da antwortete er ihr[3] und sprach zu ihr: „Ich will dir schwören, dass ich dir keine Gewalt antue, aber schwöre auch du, dass du keinem Gegenstand in meinem Hause[4] Gewalt antun willst!“ Da lachte die Königin und sprach *zu ihm[5]: „Wo du doch weise bist, warum redest du wie ein Tor? Werde ich etwa stehlen oder aus [24 b] dem königlichen Palast etwas rauben, was mir der König nicht gegeben hat? Glaube nicht, o Herr[6], dass ich aus Liebe zum Besitztum hierher gekommen bin! Auch mein Reich ist reich an Schätzen wie die deinigen, und mir fehlt nichts von dem, was ich begehre. In der Tat bin ich vielmehr gekommen, um deine Weisheit zu suchen“. Da sprach er zu ihr: „Wenn du mich schwören heissest, so schwöre auch mir; beiden Teilen geziemt der Schwur, auf dass sie einander kein Unrecht zufügen; wenn du aber mich nicht schwören lässest, will auch ich dich nicht zum schwören veranlassen“. Da sprach sie zu ihm: „Schwöre mir, dass du mir keine Gewalt antust, und auch ich will schwören, dass ich deinem Besitztum keine Gewalt antue“. Da schwor *er ihr und liess sie schwören[7].

Nun bestieg der König sein Lager auf der einen Seite, und ihr richtete man[8] ein Lager auf der anderen Seite. Dann sprach er zu dem jungen Diener: „Wasche die Becken und setze einen Krug Wasser hin, während es die Königin sieht; dann schliesse die Türen und geh schlafen!“ Dies aber sagte er ihm in einer anderen Sprache, die die Königin nicht verstand; und jener tat so und ging schlafen. Der König aber schlief noch nicht, sondern stellte sich nur schlafend und spähte. Das Haus des Königs Salomo leuchtete aber des Nachts wie der Tag; denn in Weisheit hatte er leuchtende Perlen [25 a] an der Decke seines Hauses angebracht, die Sonne, Mond und Sterne darstellten.

Die Königin schlief *ein wenig[9]. Als sie wieder erwachte, war ihr Mund trocken vor Durst; denn er hatte ihr in seiner Weisheit dursterregendes gegeben; sie dürstete sehr, und ihr Mund war trocken. Sie versuchte mit ihrem Mund Speichel zu ziehn[10], fand aber keine Feuchtigkeit. Da gedachte sie das Wasser zu trinken, das sie sah, spähte und blickte nach dem König Salomo, und der schien ihr fest zu schlafen. Er schlief aber nicht, sondern lauerte, dass sie aufstehe, um das Wasser gegen ihren Durst zu stehlen. Nun stand sie auf, indem sie mit ihren Füssen gar kein Geräusch machte, ging zu jenem Wasser in dem Becken und nahm (es) auf, um *das Wasser[11] zu trinken. *Vor sie aber noch das Wasser trank, ergriff er sie bei der Hand[9] und sprach zu ihr: „Warum brichst du[12] den Eid, den du geschworen hast: du wollest keinem Gegenstand in meinem Hause Gewalt antun?“ Da antwortete sie in Furcht und sprach: „Ist es ein Eidesbruch, Wasser zu trinken?“ Da sprach *der König[13] zu ihr: „Hast du etwas unter dem Himmel gesehen, das besser als Wasser ist?“ Da sprach sie: „Ich habe gegen mich selbst gesündigt, und du bist des

---

[1] A + *da wir allein sind* [2] ACLR *die Königin* [3] ⟩ ABCDLR [4] A *Reiche* [5]* ⟩ ACLR [6] BD + *König* [7]* A *ihr der König, und die Königin schwor ihm* [8] R *er* [9]* ⟩ A [10] Vgl. die *Einleitung* [11]* ⟩ B [12] ABCDLR + *mir* [13]* A *er*

Eides ledig; aber lass mich Wasser gegen meinen Durst trinken!" Da sprach er zu ihr: „Bin ich vielleicht deines Eides ledig, den du mich hast schwören lassen?" [25 b] Da sprach *die Königin[1] zu ihm: „Sei des Eides ledig, aber lass mich nur Wasser trinken!" *Da liess er sie trinken[2]; und nachdem sie getrunken hatte, führte er sein Begehren aus, und sie schliefen zusammen.

*Als nun der König Salomo eingeschlafen war, da erschien ihm[3] eine leuchtende Sonne, die[4] stieg herab vom Himmel und leuchtete stark über Israel; darnach, nachdem sie (dort) verweilt hatte, *ward sie plötzlich entfernt[5], flog nach dem Lande Äthiopien und leuchtete dort stark bis in Ewigkeit; denn sie blieb gern dort[6]. Und ich wartete, ob sie nach Israel zurückkehren werde; *aber sie kehrte nicht zurück[7]. Nach weiterem Warten ging ein Glanz auf, *eine Sonne[8] stieg vom Himmel herab in das Land Juda und leuchtete stärker denn zuvor. Die Israeliten aber behandelten die Sonne schlecht wegen ihrer Flamme und wandelten nicht in ihrem Licht. Und auch sie, *die Sonne[7], verachtete die Israeliten, und diese wiederum beneideten sie, sodass kein Friede zwischen ihnen und der Sonne möglich war[9]. Sie erhoben ihre Hände gegen sie mit Stöcken und Messern und wollten die Sonne auslöschen, versetzten[10] die ganze Welt in Dunkelheit durch Erdbeben und Nebel und glaubten, sie würde ihnen[11] nicht mehr [26 a] aufgehn. Sie verderbten ihr Licht, überfielen sie und *bewachten ihr Grabmal[12], wo sie *sie hineingeworfen[13] hatten. Sie aber kam da heraus, wo sie sie nicht vermutet hatten, und leuchtete über die ganze Welt, insbesondere aber am Ersten Meere und am Letzten Meere, über Äthiopien und Rom. Die Israeliten aber verachtete sie sehr und stieg zu ihrem[14] früheren Thron empor.

Als der König Salomo, während er schlief, dieses Gesicht gesehen hatte, da erschrack sein Herz, sein Gedanke wurde wie vom Blitz gerührt und er wachte erschrocken auf. Aber auch über die Königin verwunderte er sich, denn sie war von kräftigem Bau und grosser Schönheit und rein in ihrer[15] Jungfernschaft; sie hatte 6[16] Jahre regiert in ihrem Lande, und trotz ihrer derartigen Wonne *und Herrlichkeit[7] hatte sie ihren Leib rein erhalten. Nun sprach sie zu ihm: „Entlass mich, dass ich in mein Land ziehe!" Da ging er in seine Wohnung und gab ihr alle wünschenswerten Herrlichkeiten und Reichtümer, augenfesselnde schöne Kleider und alle dem Lande Athiopien erwünschten Herrlichkeiten[17], Kamele *und Wagen[7] an 6000[18], die mit kostbaren, wünschenswerten Geräten beladen waren, Gefährte, in denen man auf dem Lande fuhr, ein Fahrzeug, das auf dem Meere fuhr, und einen Wagen, der durch die Lüfte fuhr[19], den er gemäss der ihm von Gott verliehenen Weisheit angefertigt hatte. [26 b]

31. Von dem Zeichen, das er der Königin gab.

Da freute sie sich und zog aus, um zu reisen, und *er verabschiedete[20] sich von ihr mit grossem Prunk. Er nahm sie bei Seite, sodass sie beide allein waren, zog einen Ring

---

1* A *sie* 2* ⟩ ACLR 3* A *Als sie nun eingeschlafen waren, da erschien dem König Salomo* 4 ABD *und* 5* B *kehrte sie plötzlich zurück* 6 ⟩ CLR 7* ⟩ A 8* B *sie* 9 Dieser Satz unterbricht als Zwischenbemerkung die Erzählung von der Vision [G.]. Zu letzterer vgl. PRAETORIUS, *Diss.* p. 43, ann. 1 und unten, Kap. 56 (S. ፲፪ b 18 des äthiop. Textes) 10 A *und verdunkelten die Sonne; da geriet* 11 ⟩ ACLR 12* A *liessen ihr Grabmal bewachen;* C *bewachten sie* 13* ABDLR *sie überfallen;* C *ihr Grabmal überfallen* 14 B *dem* 15 D *der* 16 B *50;* ⟩ D 17 BD + *und Reichtümer* 18 D *7000* 19 LR *zog* 20* A *sie verabschiedeten*

von seinem kleinen Finger, gab ihn der Königin und sprach zu ihr: „Nimm und vergiss mein nicht; und wenn ich Samen in dir finden sollte, so sei[1] ihm dies ein Zeichen; und wenn es ein Knäblein ist, so möge er zu mir kommen! Und der Friede Gottes sei mit dir: während ich bei dir schlief, sah ich viele Gesichte[2] im[3] Traum, dass die Sonne in Israel aufging, dann sich entfernte, fortflog und dem Lande Äthiopien leuchtete; weiss Gott, vielleicht wird dein Land durch dich gesegnet. Du aber halte, was ich dir gesagt habe, sodass du von ganzem Herzen den Herrn verehrest und seinen Willen tuest; denn er straft die Hoffärtigen und begnadigt die Demütigen; er zerstört die Sitze der Mächtigen und ehrt die Armen; Tod und Leben[4] kommen von ihm, Reichtum und Armut werden nach seinem Willen verliehen; denn zu ihm ist alles, und [27 a] niemand kann seinem Gebot und Gericht sich widersetzen, weder im Himmel noch auf Erden, weder im Meere[5] noch in den Abgründen. Der Herr *sei mit dir[6]; zieh in Frieden!“ Und sie verabschiedeten sich.

32. Wie sie gebar und in ihr Land kam.

Dann zog sie fort und kam in die Stadt Bālā-Zadisārejā, 9 Monate und 5 Tage, nachdem sie von ihm entlassen war; da ergriffen sie die Wehen, und sie gebar ein männliches Kind und gab es der Amme mit viel Herrlichkeit und Wonne. Sie selbst aber blieb da, bis die Tage ihrer Reinigung vorüber waren, und dann kehrte sie mit grossem Prunk in ihre Stadt[7] zurück. Ihre Würdenträger, die dort zurückgeblieben waren, brachten ihrer Herrin Geschenke, ehrten sie und huldigten ihr, und alle[8] Gaue freuten sich über ihre Rückkehr. Die Grossen unter ihnen bekleidete sie mit schönen Kleidern, einigen gab sie Gold und Silber und Hyazint und Purpur, alle wünschenswerten Schätze gab sie. Sie richtete ihr Reich auf, und niemand übertrat ihren Befehl, denn *sie liebte [27 b] die Weisheit[9]; Gott aber stärkte[10] ihre Herrschaft.

Jenes Kind aber wuchs heran, und sie nannte seinen Namen Baina-lehkem[11]. Nun war er zwölf Jahre alt; da fragte[12] er die Jünglinge, die ihn erzogen, und sprach zu ihnen: „Wer ist mein Vater?“ Da sagten sie zu ihm: „Der König Salomo“. Da ging er zu seiner Mutter, der Königin, *und sprach zu ihr: „O Königin! †tu' mir kund[13], wer mein Vater ist!“ Da sprach die Königin zu ihm[14] in Unwillen, indem sie ihn schreckte, damit er nicht (zu Salomo) fortgehen wolle: „Warum frägst du mich nach dem Vater? *Ich bin dein Vater[15] und deine Mutter; nun frage nichts weiter!“ Da ging er von ihr hinaus und setzte sich. Wiederum und zum dritten Mal fragte er sie und bestürmte sie, es zu sagen. Eines Tages nun sagte sie es, indem sie sprach: „Fern ist sein Land und beschwerlich der Weg dahin; wolle du nicht hin[16]!“ Er aber, der Sohn, Baina-lehkem, war schön, seine ganze Statur, sein Körper und die Haltung seines Nackens glich Salomo, *dem König[17], seinem Vater, seine Augen und seine Beine und seine ganze Art[18] glichen dem König Salomo[19]. Als er nun 22[20] Jahre alt war, [28 a] da hatte er die ganze Kriegskunst erlernt

---

[1] BD *wird sein* [2] Diese Phrase vielleicht mit bewusster Anlehnung an Mt 27, 19: ብዙ፡ (ሐመምኩ፡ የ፡ም፡) በሕልም፡ [G.] [3] A *in meinem* [4] BD + *in seiner Hand* [5] A + *noch auf dem Festlande* [6]* A *der Gott Israel's, der König des Frieden sund der Liebe, sei mit dir in Ewigkeit* [7] CLR *Gegend* [8] A + *ihre* [9]* A *die Weisheit wohnte in ihr* [10] P *richtete auf* [11] Hier endet die Übersetzung von Praetorius [12] LR *besuchte* [13]† ⟩ A [14]* ⟩ L [15]* ⟩ B [16] AB *hingehn* [17]* ⟩ A [18] A + *und seine ganze Erscheinung* [19] R + *seinem Vater* [20] CLPR *25*

und Reiten, wilde Tiere jagen und alles, was die Jugend zu tun pflegt. Da sagte er zu der Königin: „Ich will gehn, das Antlitz meines Vaters zu schauen, und will (dann) nach dem Willen des Herrn, *des Gottes Israel's[1], hierher[2] zurückkehren".

33. Wie der König von Äthiopien fortging.

Da rief sie Tamrin, den Chef ihrer Kaufleute, und sprach zu ihm: „Bereite dich zu deiner Reise und führe diesen Jüngling[3]; denn er bestürmt mich Nacht und Tag *gar sehr[1]; du wirst ihn zum König führen und ihn unversehrt hierher zurückbringen, so es dem Herrn, dem Gott Israel's, gefällt". Sie rüstete nun, entsprechend ihrem[4] Reichtum und ihrer Pracht, eine Reisezurüstung und alle Gerätschaften, die erforderlich waren für die Reise, (ferner die,) die dem König als Geschenk gegeben werden sollten, und diejenigen, die eine Erquickung *für die Reise[1] bildeten. Sodann bereitete sie alles zu seiner Entlassung vor *und gab[5] und schenkte auch den Würdenträgern, die mit ihm zogen, viele Gerätschaften, die für die Reise erforderlich waren. Sie befahl ihnen dann, dass sie ihren Sohn nicht dort lassen sollten, sondern ihn nur (von Salomo) zum König machen lassen sollten [28 b] und ihn dann *zu ihr[6] zurückbrächten, damit er dann die Herrschaft über ihr Land[7] ausübe. Es war nämlich eine Einrichtung des Landes Äthiopien, dass ein Weib Königin war, eine Jungfrau, die keinen Mann heiratete. Sie aber sprach (und liess Salomo sagen): „Von nun an soll ein Mann aus deinem Geschlecht herrschen, und nie mehr *soll ein Weib herrschen[8]; sondern dieses dein Geschlecht und seine Nachkommen von Geschlecht zu Geschlecht! Das sollst du einschreiben *in die Schrift des Dokuments[6], in die eherne Schrift ihrer Propheten, und wirst es niederlegen im Tempel des Herrn, den du zum Gedächtnis und zur Prophetie für künftige Tage erbaust. Man soll nicht (mehr) die Sonne und den Schmuck des Himmels anbeten, nicht die Berge und Haine, nicht die Steine und die Bäume des Feldes, nicht die Abgründe und das, was im Wasser ist, nicht die Götzenbilder und die Bilder aus Gold, noch die Vögel, so da fliegen; man soll keine Vorzeichen daraus ableiten und soll sie nicht göttlich verehren; diese Einrichtung soll auf ewig bestehn! Wenn aber jemand diese Einrichtung verletzt, so soll dein Same ihn richten auf ewig!

Nur gib uns von dem Saume des Gewandes der heiligen, himmlischen Zion, der Bundeslade des Gesetzes Gottes, die wir (be)grüssen! *Heil [29 a] der Stärke deines Reichs und deiner leuchtenden Weisheit, die der Herr, der Gott Israel's, unser Schöpfer, dir verliehen hat![9]".

Dann nahm sie ihn allein beiseite und gab ihm jenes Zeichen, das Salomo ihr gegeben hatte, (nämlich) den Ring von seinem Finger, damit er erkenne seinen[10] Sohn und sich erinnere an ihre Rede und an ihr Gelöbnis, wodurch sie gelobt hatte, dass sie alle Tage ihres Lebens Gott dienen wolle, sie und ihre Untertanen *mit allem[1], was Gott ihr gegeben.

Darauf entliess sie ihn in Frieden. Sie machten sich nun auf den Weg, gingen fort und kamen nach der Gegend des Gebiets von Gāzā; dies ist eine Stadt, die der König

---

1* ⟩ A 2 ⟩ L 3 C *meinen Sohn* 4 A *der Grösse von ihrem;* B *der Menge von ihrem* 5* ⟩ AB 6* ⟩ B 7 D. h. also: über Äthiopien, wenn nicht etwa (vgl. das Folgende) ለብሔራ als Wiedergabe eines zu supponierenden في محلّها *an ihrer statt* zu fassen ist; vgl. die *Einleitung* [G.] 8* ABCLR *sollst du ein Weib herrschen lassen* 9* A nur *des Gottes Israel's, unseres Schöpfers* 10 ABCLR *ihren*

Salomo der Königin von Äthiopien geschenkt hatte. So schrieb *der Evangelist[1] Lucas in der Apostelgeschichte, indem er sprach (vgl. Act 8, 27): „Er war ein Präfekt über die ganze[2] Gegend von Gāzā, ein Eunuch der Königin[3] von Hendakē, der da glaubte an das Wort des Apostels Lucas“.

34. Wie er in das Gebiet seiner Mutter kam.

Als er in die Stadt seiner Mutter kam, freute er sich dort über die Ehre (die ihm zu teil wurde) und die Geschenke (die man ihm darbrachte), und als (die Leute) ihn sahen, erschien er ihnen durchaus wie *der König[4] Salomo. Sie huldigten ihm und sprachen zu ihm: „Heil!, es lebe der König!“, und brachten ihm Gaben [29 b] und Geschenke, Mastvieh und Speisen wie ihrem König. Die ganze Gegend von Gāzā bis zum Gebiet von Juda war in Aufregung, indem (die Leute) sprachen: „dies ist *der König[5] Salomo“. Aber einige sagten: „Der König ist in Jerusalem, wo er sein Haus baut“; — er hatte nämlich den Bau des Tempels Gottes[6] vollendet. Dagegen sagten andere: „dieser ist Salomo, der König, der Sohn David's“. So waren sie in Aufregung und stritten sich; dann sandten sie „Kundschafter“[7] — berittene Leute — aus, die den König Salomo[8] suchen sollten: ob er wirklich dort *sei oder ob er[9] bei ihnen sei. Die Kundschafter kamen zu den Wächtern der Stadt Jerusalem und fanden *den König[5] Salomo dort; sie huldigten ihm und sprachen zu ihm: „Heil!, es lebe der König! Das Land ist in Aufregung, weil ein Reisender gekommen ist, der deinem Aussehn und deiner Gestalt[10] gleicht, ohne dass irgend etwas fehlt oder verändert ist; er gleicht dir an Glanz *und Schönheit[5], an Statur und Trefflichkeit, ohne dass etwas daran mangelhaft oder anders wäre; seine Augen sind fröhlich wie die eines Mannes, der sich in Wein betrunken hat, seine Beine sind schlank und der Turm seines Halses ist wie der Turm David's[11], deines Vaters. Und dir gleicht er am ganzen, vollständigen Körper, *der dir ähnlich ist[9]“.

Da antwortete der König[12] und sprach zu ihnen: „Wohin [30 a] will er denn gehn?“ Sie antworteten und sprachen zu ihm: „Ihn selbst haben wir nicht gefragt, denn er ist ehrfurchtgebietend wie du; seine Leute aber sagten, als wir sie fragten und zu ihnen sprachen: „woher seid ihr gekommen und wohin werdet ihr gehn?“, und sprachen zu uns: „wir sind von der Gegend von Hendakē und von Äthiopien gekommen[8] und wollen zum König Salomo nach dem Lande Juda““. Als dies der König Salomo hörte, da wurde sein Herz erregt, und er freute sich in seinem Geiste; denn er hatte in jenen Tagen keine Kinder ausser einem Jungen von 7[13] Jahren, namens Ijorbeʿām. Wie Paulus berichtete[14] und sprach (vgl. 1 Kor 1, 20): „Denn Gott hat die Weisheit dieser Welt zur Torheit gemacht“ —, die er (Salomo) mit seiner Weisheit prüfte, indem er sprach: „Von 1000 Weibern will ich 1000 Männer erzeugen, ich will die Städte des Feindes in Besitz nehmen und will die Götzen zerstören.“ Aber (Gott) gab ihm nur drei Kinder: Sein ältester Sohn war der König von Äthiopien, der Sohn der Königin von Äthiopien, der erstgeborene, von dem er (Gott) in der Prophetie sagt: es schwor Gott dem David in Wahrheit und bereute es

---

[1]* ⟩ ACLR [2] ⟩ ACLR [3] BP *Gegend* [4]* ⟩ AB [5]* ⟩ A [6] A + *noch nicht*
[7]* مبرّدين; vgl. die *Einleitung* [8] ⟩ A [9]* ⟩ B [10] BCLR + *allenthalben* [11] Vgl. Cnt 4, 4 [12] C + *Salomo* [13] A *3*; BCLR *6* [14] B *sprach*

nicht: von der Frucht deines Leibes will ich (jemanden) auf deinen Thron setzen. Gott aber verlieh seinem Knechte David Gunst *bei ihm (Gott)[1] und verlieh ihm, dass ein leiblicher Nachkomme von ihm aus einer Jungfrau auf dem Throne der Gottheit sitzen wird und richten wird die Lebendigen und die Todten und jedem nach[2] seinem Tun [30 b] vergelten wird; dem da Lob gebührt, (nämlich) unserem Herrn[3] Jesu Christo, in Ewigkeit Amen[4]! Auch auf Erden aber verlieh er einem, dass er, nämlich der König von Äthiopien, ein König sei über seine Gesetzeslade, die heilige himmlische Zion. Dass aber solche Könige waren, die nicht von Israel waren[5], das war eine Übertretung des Gesetzes und Gebotes, die Gott nicht billigte.

35. Vom Oberfeldherrn des Königs Salomo, den er zu seinem Sohne schickte.

Nun schickte der König Salomo seinen Oberfeldherrn, auf dessen Hand er sich stützte[6], mit Geschenken und *Ess- und Trinkwaaren[7] aus, damit er jenem Reisenden entgegenziehe; der (Oberfeldherr) zog mit vielen[8] Wagen fort und kam zu ihm, grüsste ihn, gab ihm alles, was der König Salomo ihm schickte, und sprach zu ihm (namens Salomo's): „Komme eilends zu mir; denn das Herz des Königs[9] ist in Liebe zu dir entbrannt; ob er vielleicht erkenne, ob du sein Sohn seiest und nicht etwa sein Bruder; denn in deinem ganzen Aussehn und deiner Art und Weise bist du nicht anders als er. Steh[4] jetzt *eilends auf, denn[1] der König mein Herr sprach zu mir: eile und bring ihn zu mir in Herrlichkeit, Erquickung, Wonne, Freude und Fröhlichkeit!“ Der Sohn antwortete und sprach zu ihm: „Ich [31 a] preise *den Herrn[10], den Gott Israel's, denn ich habe Gnade gefunden vor meinem Herrn König, dessen Wort mich erfreut hat, schon vor ich sein Antlitz gesehn; und jetzt will ich vertrauen[11] dem Gott Israel's, dass er mich ihn schauen lasse und mich (dann) wohlbehalten zurückbringe zu meiner Mutter, der Königin, und in mein Land Äthiopien“.

Joas[12], der Sohn Jodāḥē's, der Oberfeldherr des Königs Salomo, antwortete und sprach zu Baina-lehkem: „Das ist (nur) wenig, mein Herr, und du wirst finden, dass die Freude und Wonne seitens meines Herrn Königs grösser ist als dies. Was aber das anbelangt, dass du sagst „meine Mutter“ und „mein Land“, so ist der König Salomo besser als deine Mutter, und diese unsere Gegend ist besser als *deine Gegend[13]. Denn von deiner Gegend haben wir gehört, es sei ein Land von Kälte und Nebel, von Sonnenglanz *und Hitze[14], von Frost und Schnee. Denn als die Kinder Noah's, Sem, Ham und Japhet, die Erde unter sich teilten, da sahen sie in Klugheit, dass deine Gegend (zwar) ausgedehnt und weit sei, aber ein Land der Stürme und der Hitze, und gaben (sie daher) Canaan, dem Sohne Ham's, als Anteil für ihn und seine Nachkommen auf ewig. Unser Land aber ist das Land des Erbes, das uns Gott gegeben hat, wie[15] [31 b] er unseren Vätern geschworen hat, das Land, das von Milch und Honig fliesst, wo Nahrung ohne Sorge ist, das seine Frucht gibt zu seiner Zeit ohne Missgeschick; für das Gott immerdar sorgen wird von einem Jahr bis zum Anfang des Umlaufs eines (anderen) Jahres. Dies ist alles dein, und wir

---

[1]* ⟩ A [2] R + *all* [3] B + *und Heiland* [4] ⟩ A [5] Scil. die Zāguē [6] Vgl. 4 Reg 5, 18; 7, 2 [7]* A *Esswaaren* [8] A + *Geschenken und* [9] B + *Salomo* [10]* B *dich, o Herr* [11] A *lobpreisen* [12] BCLPR *Benjās* [13]* A *dein Land* [14]* ⟩ B [15] B *damals als*

sind dein und sind dir ein Erbe; du wirst in unserem Lande wohnen, denn du bist der Same David's, des Herrn[1] meines Herrn, und dir gehört dieser Thron Israel's".

Da antworteten die Würdenträger des Reisenden und sprachen zu ihm: „Unser Land ist besser. Denn die Luft unseres Landes ist gut, nicht heiss und glühend; das Wasser unseres Landes ist gut und süss und fliesst reichlich in Flüssen; auch die Gipfel unserer Berge sind reich an Wasser. Es ist nicht wie in euerer Gegend, dass wir tiefe Brunnen um Wasser graben, und wir sterben nicht vor Sonnenglut[2]; sondern sogar am Mittag jagen wir wilde Tiere, Büffel und Hirsche, Vögel und kleine Tiere, aber auch im Winter sorgt Gott für uns, von einem Jahr bis zum Beginn des Umlaufs eines (anderen) Jahres; im Frühjahr essen sie das Getreide, das sie *mit dem Fuss[3] gedroschen haben, wie im Lande Ägypten; die Bäume tragen gute Früchte; Weizen [32 a] und Gerste und alle unsere *Früchte und[3] Tiere sind gut und wunderbar. Nur eines habt ihr, worin ihr trefflicher seid als wir, nämlich die Weisheit; und um ihretwillen reisen wir zu euch".

Da antwortete Joas, der Oberfeldherr des Königs[4]: „Was wäre besser als die Weisheit! Die Weisheit hat die Erde gegründet und den Himmel gefestigt und hat die Fluten des Meeres abgeschlossen, damit sie nicht die Erde bedeckten. Nun aber auf, lasst uns zu meinem Herrn gehn; denn sein Herz ist von Liebe zu dir getroffen und er hat mich ausgesandt, dass ich dich eilends bringe".

Da stand der Sohn der Königin auf und bekleidete den Joas, Sohn des Jodāḫē, und seine 50[5] Männer mit schönen Kleidern. Sie machten sich auf, um nach Jerusalem zum König Salomo zu gehn. Als sie nun bis auf ein Stadium (einen Pferdelauf) nahegekommen waren, zog Joas, Sohn des Jodāḫē, voraus, kam zum König Salomo und erzählte ihm, dass sein(es Sohnes) Aussehn schön und seine Stimme angenehm sei, dass er ihm gleiche und in seiner ganzen Art sehr schön sei. Da sprach der König zu ihm: „Wo ist er?, habe ich dich nicht *ausgesandt, dass du ihn eilends[6] bringest?[7]". Da sprach Joas: „Siehe[8], ich werde ihn eilends hierherbringen[9]". [32 b] Dann ging er[10] hin und sprach: „Erhebe dich, komm, mein Herr!" Sie führten ihn nun unter Beschleunigung der Reise an das Tor[11] des Königs. Und alle[12] Truppen huldigten ihm, als sie ihn sahen, und sprachen: „Siehe, der König Salomo ist[13] aus seiner Wohnung herausgegangen". Diejenigen aber, die innen gewesen waren, verwunderten sich, als sie herauskamen, und kehrten wieder zurück und sahen den König wiederum auf seinem Throne, wunderten sich wiederum, gingen hinaus und sahen ihn auch dort und wussten nicht, was sie sagen und reden sollten. Als nun Joas, der Sohn des Jodāḫē, wiederum kam, um dem Könige sein(es Sohnes) Kommen zu melden, da blieb niemand in der Gegenwart des Königs; sondern ganz Israel drängte sich, jenen zu sehn.

36; woselbst der König Salomo sich mit seinem Sohne trifft.

Joas, der Sohn Jodāḫē's, ging hinaus und führte ihn herein. Und als der König Salomo ihn sah, stand er[14] auf, *ging ihm entgegen[15], löste die Spange seines Gewandes von seiner Schulter, umarmte ihn, seine Hände auf der Brust, und küsste ihm Mund, Stirn

---

[1] Man erwartet *Vaters* [2] B *Sonne* [3*] ⟩ A [4] B + *und sprach* [5] ⟩ AB [6] ⟩ CL
[7*] A *eilends ausgesandt?* [8] ⟩ ACLR [9] P *bringen* [10] A + *eilends* [11] B + *der Stadt*
[12] A *die* [13] B + *ja* [14] A + *von seinem Throne* [15*] ⟩ B

und Augen. Und er sprach zu ihm: „Siehe, mein Vater David ist wieder verjüngt worden und [33a] auferstanden von den Todten". Dann wandte er sich zu jenen, die ihn angekündigt hatten, und sprach zu ihnen: „Ihr sagtet[1] mir: er gleicht dir; aber *dies ist nicht meine Gestalt[2], sondern die Gestalt meines Vaters David *in den Tagen seiner Jugend[3]; er ist viel schöner als ich[4]". Hierauf erhob er sich, ging in sein Gelass und bekleidete ihn mit golddurchwirkten Seidengewändern *und einem goldenen Gürtel[5], einer Krone auf sein Haupt und einem Ring an seinen Finger; er bekleidete ihn mit einer Gewandung der Glorie, die die Augen entzückt, und liess ihn sitzen auf seinem Throne, dass er ihm gleichgeachtet werde. Dann sprach er zu den Würdenträgern Israel's: „*Ihr, die ihr euch untereinander mit Schmach bedeckt[6] *und zu mir saget, ich hätte keinen Sohn: — sehet, dies ist mein Sohn, †die Frucht, die aus meinem Leibe hervorgegangen[7], den mir Gott, der Herr Israel's, geschenkt hat, von einer Seite, von der ich (es) nicht erwartet hatte". Seine Würdenträger antworteten ihm und sprachen zu ihm: „Gesegnet sei †die Mutter[8], die diesen Jüngling geboren hat[9], und gesegnet sei der Tag, an dem du dich mit der Mutter dieses Jünglings verbunden hast! Denn über[10] uns ist aus dem Geschlechte Jesse's ein glänzender Mann aufgegangen, der König sein wird über den Stamm unseres[11] Stammes, aus seinem (Jesse's) Samen, sodass niemand nach seinem Vater fragen wird[12] *und niemand sich nach seiner Herkunft erkundigen wird [33b], ein wahrer Israelite, aus dem Samen David's, vollkommen nach dem Ebenbilde der Figur des Aussehns seines Vaters gebildet[13]; und der soll über uns, seine Knechte, König sein!" Da brachten sie ihm Geschenke, je nach ihrem Range. Er aber brachte seinem Vater jenen Ring, den ihm seine Mutter gegeben hatte, als sie allein waren, und sprach zu *seinem Vater[14]: Nimm diesen[15] Ring und erinnere dich *jener Rede[16], die du mit *der Königin[17] gewechselt hast! Und gib uns ein Stück vom Saume der Gewandung[18] der Gesetzeslade Gottes[10], damit wir sie anbeten in allen unseren Tagen, wir und alle unsere Untertanen und die Bewohner des Reiches *der Königin[3]!".

Da antwortete ihm der König und sprach *zu ihm[19]: „Warum gibst du mir den Ring als ein Zeichen? *Schon vor du mir das Zeichen gabst[20], habe ich die Ähnlichkeit deiner Gestalt mit mir gefunden; denn du bist wahrlich[21] mein Sohn!".

Darauf sprach Tamrin der Kaufmann zu ihm: „Vernimm, o König, was deine Magd, die Königin, meine Herrin, (dir) durch mich als Gesandten sagen lässt: „Salbe diesen Jüngling, *heilige ihn[3], segne ihn, mache ihn zum König über unser Land, befiel, dass nie mehr ein Weib Königin[22] werde, und entsende ihn in Frieden! Friede sei mit der Macht deines Königtums und mit deiner glänzenden Weisheit! Ich aber [34a] wollte nicht, dass er hierher[23] komme, sondern er drang so sehr in mich, damit er *zu dir komme[24]. Ich dagegen fürchtete für ihn, dass er etwa unterwegs krank werde, entweder aus Durst nach Wasser oder infolge der Sonnenhitze, und ich dann mein Greisenalter in Trauer zu Grabe bringe. Da begab ich mich in den Schutz der heiligen, himmlischen Zion, der Gesetzeslade

---

[1] ABC *saget* [2]* A *dieser ist nicht wie ich* [3]* ⟩ A [4] A + *und ist schön an Jugend und an Mut* [5]* ⟩ AB [6]* L *Bedecket euch nicht unter einander mit Schmach* [7]† ⟩ A [8]† A *von den Weibern die,* [9]* ⟩ L [10] ⟩ ACLR [11] A *deines* [12] Wegen seiner ausserordentlich grossen Ähnlichkeit mit seinem Vater [G.] [13]* B nur *vollkommen gebildet* [14]* B *ihm* [15] A *den* [16]* A *dessen;* CLR *der Rede* [17]* A *meiner Mutter* [18] B + *von Zion,* [19]* ⟩ B [20]* ⟩ B; C + *(nämlich) den Ring* [21] ⟩ A [22] B + *über unser Land* [23] A *zu dir* [24]* A *dich schaue*

Gottes, dass du ihn in deiner Weisheit nicht zurückhalten werdest. Freilich, deine Würdenträger vermögen gar nicht mehr in ihr Haus zurückzukehren und ihre Kinder anzuschauen wegen der Fülle *der Weisheit und der Esswaren, die du ihnen nach ihrem Begehren gibst[1]; sie sprechen: der Tisch Salomo's ist für uns besser als wenn wir uns in unseren Häusern erfreuen und ergötzen. Deshalb habe ich in meiner Furcht Schutz gesucht, dass du ihn nicht bei dir behaltest, sondern ihn wieder zu mir sendest[2], heil, ohne Krankheit und Leiden[3], in Liebe und Frieden, damit mein Herz sich darüber freuen möge, dich gefunden zu haben!"".

Der König antwortete und sprach zu ihm: „Was hat ein Weib eine andere (Pflicht) gegen einen Sohn, als (nur) dass es (ihn) mit Schmerzen gebäre und (ihn) stille? Die Tochter gehört der[4] Mutter, der Sohn aber dem[5] Vater! Gott hat Eva verflucht, indem er sprach (vgl. Gen 3, 16): Gebier in Schmerzen[6] und Herzensbetrübnis, [**34 b**] und nach deinem Gebären erfolge dein Zurückkehren zu deinem Gatten; *mit einem Schwur gebier, und nach deinem Schwören erfolge dein Zurückkehren zu deinem Gatten[7]! So werde ich diesen meinen Sohn nicht der Königin geben, sondern werde ihn zum König über Israel machen; denn dieser ist mein Erstgeborener, der erste meines Stammes, den mir der Herr gegeben hat." Er schickte ihm nun fortan abends und morgens[8] gute Speisen und kostbare Gewänder, Gold und Silber und sprach zu ihm: „Hier ist der Aufenthalt doch besser, in unserem Lande, wo der Tempel Gottes ist, *wo die Gesetzeslade Gottes ist und[9] wo Gott mit uns wohnt"! Jener aber, sein Sohn, liess ihm durch den Boten sagen: „Gold und Silber *und Gewänder[10] fehlen[11] unserem Lande nicht; ich bin nur deshalb (hierher) gekommen, um deine Weisheit zu hören und dein Antlitz zu sehn, um dich zu grüssen, deiner Herrschaft Ehrfurcht zu bezeugen und dir zu huldigen, auf dass du mich dann zurücksendest zu meiner Mutter und in mein Land. Denn niemand hasst den Ort, da er geboren ist, sondern jeder liebt die Sache seines Landes (d. h. sein Vaterland). Wenn du mir auch süsse Speisen gibst, so liebe ich (sie) doch nicht, und sie sagen meinem Körper[12] nicht zu; sondern die Speise ist mir angenehm, mit der ich auferzogen [**35 a**] und aufgewachsen bin. *Wenn mir auch das Land (hier), das einem Garten gleicht, gefällt[13], mein Herz erfreut es doch nicht; lieber sind mir die Berge des Landes meiner Mutter, da wo ich geboren bin. Und wenn ich die Lade[14] des Gottes Israel's da anbete, wo ich bin, so wird sie[15] mir Ehre bringen; ich will blicken zum Tempel Gottes, den du erbaut hast, und will Opfer bringen und[16] huldigen, da wo ich sein werde. Von Zion, der Gesetzeslade Gottes, gib mir den Saum ihres Gewandes, und ich will sie anbeten mit meiner Mutter und allen Untertanen unseres Reichs. Denn schon früher hat meine Herrin, die Königin, alle diejenigen ausgerottet, die die Götzen göttlich verehrten; die, die einen anderen (Gott) anbeteten und die Steine und Bäume, rottete sie teils aus, teils bekehrte sie sie zu Zion, der Gesetzeslade Gottes. Denn sie hatte *auf dich[17] gehört und sich belehren lassen, und sie handelte nach deinem Worte und gemäss der Verehrung, die Gott gebührt[18]".

So konnte er durch alles dies seinen Sohn nicht überreden.

---

[1]* A *der Esswaren, die du ihnen gibst, und wegen der Fülle der Weisheit, die sie sehen* [2] A + *in Liebe,* [3] C + *sondern* [4] CLR *ihrer* [5] CLR *seinem* [6] A + *und Leiden* [7]* ⟩ A; der Sinn dieser Worte ist vielleicht: während der Geburtsschmerzen schwöre, dass du nicht mehr zu deinem Gatten zurückkehren willst; aber dann kehre doch zurück [G.] [8] B + *und gab ihm* [9]* ⟩ A [10]* ⟩ C [11] AB + *in* [12] A *Herzen* [13]* B *Dein Land gleicht zwar einem Garten* [14] CLR *Gesetzeslade* [15] A + *mich gross machen, wird sie* [16] ABCLR + *ihm* [17]* ABCLR *von dir* [18] A + *dem Gott Israel's, dem Ehre und Lob gebührt*

37; woselbst Salomo *seinen Sohn[1] befragt.

Salomo[2] redete nun abermals zu seinem Sohne, als *er (mit ihm) allein war, und sprach zu ihm[3]: „Warum willst du [**35 b**] dich von mir entfernen; was vermissest du, dass du nach dem Lande der Heiden ziehst; und was treibt dich, das Reich Israel zu verlassen?“ Sein Sohn antwortete[4] und sprach zu ihm: „Es kommt mir nicht zu, dass ich hier wohne; sondern vielmehr, dass ich mit deinen Segenswünschen zu meiner Mutter ziehe. Denn du hast einen Sohn, der besser ist als ich, Ijorbeʿām, der rechtmässig von deinem Weibe geboren ist. Meine Mutter hingegen ist nicht dein rechtmässiges Weib.“ Der König antwortete ihm und sprach zu ihm: „Wenn du so sprichst, so bin auch ich nicht das rechtmässige Kind meines Vaters David; denn er hatte das Weib eines anderen genommen, hatte diesen im Krieg dem Tode preisgegeben und erzeugte mich von ihr; denn der barmherzige Gott hatte ihm verziehen. Wer ist schlechter und[5] törichter als der Mensch, und wer ist barmherzig und weise wie Gott! Mich hat Gott aus meinem Vater und dich aus mir erschaffen, wie er willens war. Du aber, mein Sohn, fürchte den Herrn, unseren Gott: bringe nicht Leid über das Antlitz deines Vaters, damit nicht am Ende dich ein Leid treffe von dem, der aus deinen Lenden hervorgehn wird, und damit dein Same sich[6] wohlbefinde auf Erden! Dieser Ijorbeʿām [**36 a**] ist ein Knabe von 6 Jahren, du aber bist mein erster, Erstgeborener, und bist gekommen, um König zu werden und das Schwert dessen zu ergreifen, der dich erzeugt hat. Siehe, es sind 29 Jahre, dass ich zur Regierung gekommen bin, und im siebenten Jahre meiner Regierung kam deine Mutter zu mir; wenn Gott will, so wird er mich die Zahl der Tage meines Vaters erreichen lassen. Und wenn ich zu[7] meinen Vätern versammelt sein werde, so wirst du auf meinem Throne sitzen, und du wirst an meiner Statt König sein; die Ältesten Israel's werden dich sehr lieben, ich werde dir eine Hochzeit ausrichten und dir Königinnen geben und Kebsweiber, soviel du willst. Du wirst gesegnet sein in diesem gesegneten Lande des Erbes, das Gott unseren Vätern gegeben hat nach dem Bündnis, das er gemacht hat mit Noah, seinem Knechte, und mit Abraham, seinem Geliebten, und mit ihren gerechten Kindern, ihren Nachkommen, bis auf David, meinen Vater. Nun siehst du mich Schwachen (d. h. meine Wenigkeit) auf dem Thron *meiner Väter[8], und nach mir wirst du sein wie ich; du wirst herrschen[9] über Völker ohne Zahl und über Stämme[10] ohne Maass. Auch die Lade des Gottes Israel's wird dir und deinem Samen gehören, [**36 b**] woselbst du Opfer bringen und Gebete[11] emporsteigen lassen wirst; der Herr wird in ihr wohnen *auf immerdar und wird in ihr deine Gebete erhören[12]; *du wirst in ihr den Willen des Herrn tun[13], und dein Andenken wird an ihr haften von Geschlecht zu Geschlecht“.

Da antwortete und sprach zu ihm sein Sohn: „O mein Herr, es kommt mir nicht zu, dass ich mein Land und meine Mutter verlasse. Denn *meine Mutter[14] hat mich bei ihren Brüsten beschworen, dass ich nicht hier bleibe, sondern eilends zu ihr zurückkehre, und dass ich hier auch kein Weib nehme. Die Lade des Gottes Israel's aber segne mich, wo

---

[1]* P *sie* [2] A *Der König Salomo* [3]* A *sie allein waren* [4] ABLR + *ihm* [5] ACLR *oder* [6] A + *mehre und* [7] B + *meinem Vater und* [8]* A *meines Vaters* [9] C + *gleichwie ich* [10] BP *Kaufleute* [11] CLR *dein Gebet und dein Opfer* [12]* ⟩ BP [13]* ⟩ AB [14]* A *sie*

ich bin, und dein Gebet folge mir, *wohin ich gehe! Denn[1] ich habe danach getrachtet, dein Antlitz zu sehn und deine Stimme zu hören, deinen Segen zu empfangen und (dann wieder) wohlbehalten[2] zu meiner Mutter zu kommen".

38; woselbst der König *beschliesst, seinen Sohn[3] mit ihren Kindern zu entsenden.

Darauf kehrte der König Salomo in sein Haus zurück, versammelte seine Räte und seine Minister[4] und die[5] Ältesten [**37 a**] seines Königshauses und sprach zu ihnen: „Ich kann diesen (meinen) Sohn nicht überreden. Jetzt aber höret, was ich euch sage: lasst uns ihn über das Land Äthiopien zum König machen, zusammen mit eueren[6] Kindern, die — ebenso wie ihr zu meiner Rechten und zu meiner Linken sitzet — als Ältestenschaft zu seiner Rechten und zu seiner Linken sitzen sollen. Ihr alle[7], Räte und Richter, lasset uns euere erstgeborenen Kinder hergeben; dann werden wir zwei Reiche haben. Hier werde ich mit euch den Dienst versehn, und dort werden unsere Kinder[8] herrschen. Und ich will zum dritten Mal auf den Herrn hoffen, dass er mir[9] Samen gebe und mir[10] ein dritter König werde. Denn Baltāsor, der König von Rom, wünscht, dass ich meinen Sohn seiner Tochter gebe, und er[11] mir ihn mit *seiner Tochter[12] über die ganze[13] Stadt Rom herrschen lasse. Denn er hat keine Kinder ausser ihr und hat geschworen, dass er nur einen Nachkommen *meines Vaters[14] David zum König machen werde. Wenn wir nun auch dort einen König machen, so werden wir drei Könige sein. Ijorbeʿām wird hier über Israel herrschen. Denn also ist die Prophezeiung meines Vaters David: der Same Salomo's wird aus drei regierenden Häuptern auf Erden bestehn. Wir werden ihnen Priester senden und wollen ihnen Gesetze einrichten; sie sollen den Gott Israel's verehren und ihm dienen unter [**37 b**] den regierenden Häuptern. Und es wird gepriesen werden der Herr in dem Geschlechte seines Volkes Israel und wird erhaben sein *auf der ganzen Erde[15]. Wie mein Vater David in seinem Buche (vgl. Ps 95) schrieb und sprach: saget den Völkern, dass der Herr König ist!; und wiederum sprach er: und erzählet den Völkern seine Tat; preiset ihn[16] und singet ihm!; und abermal sprach er: preiset den Herrn mit einem neuen Loblied! Sein Lob ist in der Schar seiner Gerechten; Israel freut sich über seinen Schöpfer; wir haben die Grösse des Reichs; wir wollen preisen unseren Schöpfer; auf uns sollen die Völker blicken, die die Götzen verehren, uns fürchten und uns herrschen lassen; sie werden den Herrn preisen *und sollen ihn fürchten[17]. Und nun lasset uns ihn zum König machen und mit eueren Kindern entsenden, ihr, die ihr Lohn und Rang habt! Nach der Maassgabe eueres Ranges und Lohnes hier soll Entsprechendes eueren Kindern dort[10] zu teil werden! Sie sollen das Recht des Reiches beachten, und wir wollen sie nach unserem Rechte einsetzen und ihnen Recht und Befehle vorschreiben und sie entsenden, auf dass sie dort regieren".

Da antworteten die Priester, Richter und Räte und sprachen *zu dem König[18]: „*Du wirst deinen Erstgeborenen entsenden, und wir werden unsere[19] Kinder, die wir haben, nach deinem Wunsche entsenden[20]. Wer sollte den Befehl Gottes und des Königs zurück-

---

[1]* A *wo ich bin* [2] ACLR + *und in Frieden* [3]* P *mit seinen Vornehmen beschliesst, ihn* [4] ABC + *und seine Würdenträger* [5] ABCLR *alle* [6] ACLR *unseren* [7] A + *Älteste und* [8] A + *ewig* [9] ACL *uns* [10] 〉 A [11] B *ich* [12]* P *seinem Sohne* [13] 〉 B [14]* A *von* [15]* B *allenthalben* [16] 〉 AB [17]* 〉 B [18]* 〉 A [19] P *deine* [20]* In ACLR nach *zurückweisen!* (am Ende der Zeile)

weisen! Sie sind ja [38a] deine Knechte, deine und die deiner Nachkommen, wie du gesagt hast. Wenn du wolltest, so könntest du sie samt ihren Müttern[1] verkaufen, *dass sie Sklaven wären[2]. Wir wollen nicht dein Gebot und das Gebot des Herrn, deines[3] Gottes, übertreten".

Dann bereiteten sie sich vor, *mit jenen[4] zu tun, was rechtens war, und sie in das Land Äthiopien zu entsenden; dort sollten sie regieren und bleiben in Ewigkeit, sie und ihre Nachkommen von Geschlecht zu Geschlecht.

39; woselbst sie den Sohn Salomo's zum König machen.

Man bereitete nun die Salbe *des Öles[5] der Herrschaft, und es wurde geblasen *der Ton[4] des Horns und der Pfeife, der Flöte, der Geige und der Trommel; die Stadt jauchzte mit Geschrei, Freude und Jubel. Sie führten ihn in das Allerheiligste, und er ergriff die Hörner des Altars; die Regierung wurde ihm zuerteilt durch den Mund des Priesters Sādoq *und durch den Mund des Priesters Joas[6], des Oberfeldherrn des Königs Salomo; der bestrich ihn mit[7] *dem heiligen Salböl[8] zur Herrschaft. Dann ging er heraus aus dem Tempel des Herrn, und sie nannten seinen Namen David; denn ihm kam mit Recht der Name *eines Königs[9] zu. Sie setzten ihn auf das Maultier des Königs Salomo und führten ihn in der Stadt herum, indem sie sprachen: *von nun an[10] haben wir dich eingesetzt; und danach [38b] sprachen sie zu ihm: Heil!, es lebe der König! Einige von ihnen aber sagten: „„Es ist billig und gerecht"[11], dass dein Reich Äthiopien vom Flusse Ägyptens bis zum Sonnenuntergang reiche — gesegnet sei dein Same auf Erden! — und vom nördlichen Schoa bis zum Osten von Indien (die Länder reichen)[12], *denen du willkommen sein wirst(?)[13]. Der Herr, der Gott Israel's, sei[14] dir Führer, und die Gesetzeslade des Herrn sei[15] bei allem, wohin du dein Auge wendest! Alle deine Feinde und Widersacher seien *vor dir[16] niedergeworfen! Du sollst die Front und den Nachtrab führen, du und deine Nachkommen, und wirst viele Völker beherrschen; aber dich wird niemand beherrschen".

Darauf segnete ihn sein Vater *und sprach zu ihm: „Der Segen des Himmels und der Erde sei dein Segen!"[4] Und das versammelte Israel sprach: Amen!

Dann sprach sein Vater zu Sādoq dem Priester: „Teile ihm also mit und tue ihm kund den Wahrspruch und das Urteil des Herrn, damit er (es) dort bewahre!".

40; woselbst der Priester Sādoq dem König David Befehl erteilt.

Da antwortete[17] der Priester Sādoq und sprach zu ihm (vgl. Dtn 28): „Höre, was ich dir sage! Und wenn du (es) tust, wirst du dem Herrn leben; wenn du es aber nicht tust, so wird dich der Herr züchtigen, und du wirst der geringste unter allen Völkern sein

---

[1] A *Mägden* [2]* ACR *als Sklaven* [3] B *unseres* [4]* ⟩ A [5]* B *und das Öl* [6]* ⟩ B [7] B + *dem Öl,* [8]* A *der Salbe* [9]* C *David* [10]* B *hier* [11] Wahrscheinlich mit bewusster Anlehnung an den bekannten liturgischen Ausdruck gebraucht [12] B + *und sie sprachen zu ihm: es sei* [13]* Viel wahrscheinlicher steckt in ዘንሙምሮን ein Eigenname. Guidi denkt — rein vermutungsweise — an *μερῶν, οἱ ἔξω Ἰνδοι,* etc., bemerkt aber, dass vor der Veröffentlichung der einschlägigen christlichen Schriften kosmographischen oder historischen Inhalts sichere Schlüsse kaum zulässig sein werden [14] A *wird sein* [15] B + *dir hilfreich* [16]* ⟩ ABCLR [17] AC + *ihm*

und wirst besiegt werden [39 a] durch deine[1] Feinde; und (Gott) wird sein Antlitz von dir wenden, du wirst erschrocken sein und betrübt und krank in deinem Herzen, und dein Schlaf wird ohne Ruhe und Gesundheit sein. Und (nun) höre das Gebot Gottes und handle (danach), wende dich weder zur Rechten noch zur Linken ab von dem, was wir dir heute gebieten, und bete keine anderen Götter an! Wenn du aber auf das Gebot Gottes nicht hörest, so vernimm[2] all'[3] den folgenden Fluch, der dich treffen wird: Verflucht wirst du sein auf dem Felde, verflucht wirst du sein in der Stadt, verflucht wird sein die Frucht *deines Landes, verflucht wird sein die Frucht[4] deines Leibes, und deine Rinderherden und Schafherden. Der Herr wird über dich Hungersnot und Pestilenz schicken, und alles wird zu Grunde gehn, woran du Hand angelegt hast; bis er dich (selbst) zu Grunde richtet, da[5] du auf sein Wort nicht gehört hast. Der Himmel über deinem Haupte wird dir zu Erz werden und die Erde unter dir zu Eisen. Der Herr wird den Regen deines Landes zu Nebel werden lassen, und Staub wird vom Himmel auf dich herabfallen, bis er dich einhüllt und zu Grunde richtet[6]. Du wirst getödet werden vor deinen Feinden; auf einem Wege wirst du wider sie ziehen, und auf sieben Wegen wirst du vor ihnen fliehen, und wirst zerstreut werden, und dein Leichnam wird eine Speise für die Vögel des Himmels sein, und [39 b] wird niemand sein, der dich begraben wird. Er wird dich bestrafen mit Aussatz, Schwindsucht und Fieber, mit den Plagen Ägyptens und mit Erblindung und Verzagtheit des Herzens; du wirst bei Tage tasten wie ein Blinder in der Dunkelheit, und wirst niemanden finden, der dir hülfe, wenn du Ungerechtigkeit erduldest(?)[7]. Du wirst ein Weib heiraten, und ein anderer Mann wird sie dir wegnehmen; du wirst ein Haus bauen und nicht darinnen wohnen; du wirst Wein[8] anpflanzen und seine Trauben nicht lesen; man wird deinen feisten Ochsen vor dir schlachten, und du wirst nicht von ihm essen; man wird deinen Esel fortführen und (ihn) dir nicht mehr zurückbringen; deine Schafe werden zu den Söldnern und zu deinem Feinde laufen, und *du wirst niemanden finden[9], der dir hülfe; deine Söhne und deine Töchter werden zu einem anderen Volke kommen, du wirst sehn, wie sie unter deinen Augen gestossen werden, wirst aber nichts (dagegen) ausrichten können. Ein Feind, den du nicht kennst, wird den Ertrag deines Landes und deiner Arbeit verzehren; du kannst es nicht verhindern, und du wirst leidend und erschrocken sein. Wenn es tagt, wirst du sagen: wie wird es Abend werden?; und wenn es Abend wird, wirst du sagen: wie wird es tagen?, vor der Menge der Furcht — wenn du nicht hören wirst auf das Wort des Herrn.

Wenn du aber hören wirst auf das Wort des Herrn, so vernimm, dass dich von Gott Gutes erreichen wird; du wirst die Städte des Feindes erobern und wirst ewigen Ruhm als Erbe haben vom [40 a] Herrn, dem Gott Israel's, der alles lenkt. Denn er ehrt denjenigen, der ihn ehrt, und liebt den, der ihn liebt; denn er ist der Herr über[10] Tod und Leben. *Er regiert[11] und lenkt *die ganze Welt[12] mit seiner Weisheit, seiner Macht und seinem Arm".

---

[1] B *die Menge deiner* [2] ⟩ BC [3] ⟩ CLR [4]* ⟩ A [5] A *wenn* [6] LR + *denn du hast sein Wort nicht gehört* [7] በግፍዕ ist offenbar durch inneräthiopische Verderbnis aus ትትገፋዕ Dtn 28, 29 entstanden [8] ⟩ B [9] A *niemand wird da sein* [10] CLR + *alles,* [11]* ⟩ AB [12]* R *alles*

41. Von der Segnung der Könige.

„Nun vernimm[1] den Segen, der dich treffen wird, wenn du den Willen Gottes tust: Gesegnet wirst du sein auf allen deinen Wegen, gesegnet wirst du sein in der Stadt, gesegnet wirst du sein auf dem Felde, gesegnet wirst du sein in deinem Hause, gesegnet wirst du sein, wenn du ausserhalb bist, gesegnet wird die Frucht deines Leibes sein". *Die Versammelten[2] sprachen: Amen! „Gesegnet wird die Frucht deines Landes sein". Amen. „Gesegnet werden die Quellen deiner Gewässer sein". Amen. „Gesegnet wird die Frucht deiner Anpflanzungen sein". Amen. „Gesegnet werden deine Rinderställe und deine Schafherden sein". Amen. „Gesegnet werden deine Scheunen und deine Kornhäuser[3] sein". Amen. „Gesegnet *wirst du sein in deinem[4] Eingang". Amen. „Gesegnet wirst du sein in deinem Ausgang". Amen. „Der Herr wird deine Feinde, die [40 b] dich befehden, dazu[5] bringen, dass sie unter deinen Füssen werden zermalmt werden". Amen. „Der Herr wird seinen Segen auf deine Häuser senden und auf alles[6], woran du Hand legst". Amen[7]. „Der Herr wird dich mehren in[8] Gütern, mit den Kindern deines Leibes, dem Ertrag deines Landes und der Vermehrung deines Viehstands". Amen. „In dem Lande, das er deinen Vätern zugeschworen hat, wird er dir Gaben spenden je nach den Zeiten des Himmels[9]". Amen. „Der Herr wird dir öffnen den Schatz des Segens des Himmels, er wird dir gesegneten Regen spenden und wird dir die Frucht *deiner Arbeit[10] segnen". Amen. „Du wirst vielen Völkern[11] leihen, aber du wirst von niemanden borgen". Amen. „Du wirst viele Völker beherrschen, aber über dich *werden sie nicht[12] herrschen". Amen. „Der Herr wird dich an's Haupt setzen und nicht an den Schwanz, *und du wirst oben sein und nicht unten[13]". Amen. „Von aller Segnung des Landes wirst du sammeln für *dein Vieh[14]; du wirst den Raub *der Heiden[15] für deine Schar nehmen, und sie werden auf der Erde dir dein Reich anbeten um der Grösse deines Ruhmes willen. Dein Ruhm wird erhaben sein wie die Ceder, und wie [41 a] der Morgenstern das Licht deines Ruhmes vor allen Völkern der Erde und vor allen Stämmen deines[16] Volkes Israel. Denn der Herr wird mit dir sein auf allen deinen Wegen und wird deinen Willen tun in allem, was du beabsichtigst. Du wirst von den Städten deines Feindes Besitz ergreifen, und die Grösse deines Volkes wird gepriesen werden wegen der Fülle deiner Macht und der Menge deiner Heere; es werden dich fürchten alle diejenigen, die nicht[17] den Willen Gottes tun; *denn du wirst seinen Willen tun[18] und ihm dienen, und um dessentwillen wird er[19] dir grosse Macht verleihen vor denen, die dich sehn; vor dem Zügeln deiner Rosse, dem Köcher deines Bogens und dem Blitzen deines Schildes wird ihr Herz erzittern, und sie werden dich auf der Erde verehren; denn ihr Herz wird verzagt sein vor dem Anblick deiner Macht. Wenn dich diejenigen von ferne sehn werden, die auf den Bergen sind, so werden sie in's Land herabsteigen, und die auf den Meeren und in Abgründen sind, werden herauskommen, auf dass der Herr sie in deine Hände liefere, darum dass sie *das Gebot des Herrn[20] übertreten haben. Du aber wirst, wenn du seinen Willen tust, alles[21] bei[22] ihm erlangen, worum du

---

[1] CLR + *wenn du auf sein Wort gehört hast* [2]* A *Alle* [3] S. dagegen Dtn 28, 5 und die Varr. zu der Stelle bei DILLMANN, *Octat. Aeth.*, *Annot.* p. 155 [4]* A *sei dein* [5] B *in deine Hände* [6] P *das* [7] ⟩ P [8] ABCLR *mit seinen* [9] Vgl. den äthiopischen Text von Dtn 28, 11 [10]* ABCLR *der Arbeit deiner Hände* [11] ⟩ A [12]* A *wird niemand* [13]* ⟩ BP [14]* ACLR *dich* [15]* BP *des Volkes* [16] B *des* [17] ⟩ B [18]* ⟩ B [19] B *der Herr* [20]* B *sein Gebot* [21] CLPR *in allem* [22] B *von*

bittest; denn wenn du ihn liebst, so wird er dich (wieder) lieben, und wenn du sein Gebot bewahrst, so wird er dir den Wunsch deines Herzens erfüllen, und du wirst alles bei ihm erlangen, was du wünschest. Denn [41 b] er ist gut gegen die Guten *und milde gegen die Sanftmütigen, er vollzieht den Willen derjenigen, die ihn fürchten, und gibt[1] Lohn denjenigen, die ihn erdulden. Erdulde den Zorn, und er wird dich später erfreuen; liebe die Gerechtigkeit, und das Leben wird dir[2] Früchte tragen. Sei gut gegen die Guten[3] und ein Vermahner für die Übeltäter, benimm dem Schlechten die Schlechtigkeit durch Vermahnung und Zurechtweisung, durch Verurteilung und Bestrafung dessen, der wider seinen Nächsten Unrecht tut, vor dem Forum des Gerichts; *schaffe dem Armen und Waisen Recht[4] und entreiss ihn den Händen dessen, der ihm Unrecht tut; errette den Verlassenen und Elenden *und entreiss ihn[5] den Händen dessen, der ihm Leid zufügt! Richte nicht in Parteinahme und nach Ansehn der Person, sondern richte[6] in Gerechtigkeit; du sollst, wenn du einen Richterspruch unternimmst, nicht Bestechungsgeschenke liebhaben unter Parteinahme auf die Person; ermahne auch deine[7] Richter, *dass sie rein von Bestechungsgeschenken seien[8] und den Richterspruch nicht parteiisch fällen nach der Person derer, die sie lieben, noch (in Ansehung) ihrer Feinde, weder nach den Reichen noch nach den Armen von ihnen; sondern in Gerechtigkeit, nach wahrem Richterspruch, sollen sie das Urteil über ihren Nächsten fällen".

42. Von den 10 Geboten.

„Nun höre, Israel, was vom Herrn geboten ist, auf dass ihr es haltet! Und er [42 a] sprach (vgl. Ex 20; Lev 18 ff.): Ich bin der Herr, dein Gott, der ich dich aus Ägyptenland geführt habe und[9] aus *dem Hause der Knechtschaft[10], *es sollen keine anderen Götter sein[11] ausser mir, du sollst[12] keinen Gott aus einem Bildwerk machen, noch nach irgend einem Abbild, *das im Himmel †droben ist, noch nach irgend etwas, das unten auf Erden ist, noch nach dem, was im Wasser[13], unter der Erde, ist; du sollst sie nicht anbeten und göttlich verehren; denn[14] ich bin der Herr, dein Gott, ein eifriger Gott, der ich die Sünden des Vaters an den Kindern heimsuche bis in's dritte und vierte Glied bei denen, die mich hassen; denen aber, die mich lieben[15] und mein Gebot halten, denen erweise ich Gnade bis in's 10000ste[16] Glied. Du sollst beim Namen des Herrn, *deines Gottes[17], nicht falsch schwören; denn der Herr reinigt (von der Sünde) denjenigen nicht, der bei seinem Namen falsch schwört. Halte den Sabbath-Tag[18], dass du ihn heiligest[19], *wie der Herr dein Gott geboten hat[20]: sechs Tage *wirst du deine Arbeit tun[21], aber am siebenten Tage, dem Sabbath des Herrn deines Gottes, sollst du[22] keine [42 b] Berufsarbeit tun, weder du noch dein Sohn noch deine Tocher noch dein Knecht noch dein Esel noch irgend eines von deinem Vieh, noch der Fremde, der bei dir wohnt. Denn in sechs Tagen hat der Herr Himmel

---

[1] ABC + *ihren* [2] ⟩ R [3*] ⟩ CL; in R am Rande nachgetragen [4*] ⟩ L [5*] ⟩ B [6] ⟩ B [7] A *die* [8*] A *dass ihr Herz rein sei von der Annahme von B.*; B *dass sie rein seien von bösen Gedanken und von B.* [9] ⟩ ABCLR [10*] B *deinem Hause* [11*] AB *du sollst keinen anderen Gott verehren (*A *haben); *CLR *du sollst keine anderen Götter haben* [12] ACLR + *dir* [13†] ⟩ B. [14*] A *auf Erden, spricht der Herr; du sollst keinen anderen Gott verehren ausser mir* [15] A + *und meinen Willen tun* [16] AB *tausendste* [17*] ⟩ C [18] A + *von dem dir der Herr dein Gott geboten* [19] L + *und hochhaltest* [20*] ⟩ A [21*] B *tue deine Arbeit* [22] BCLR + *gar*

und Erde geschaffen und das Meer und alles, was darinnen ist[1], aber am siebenten Tage hat der Herr geruht und hat deshalb den siebenten Tag gesegnet und geheiligt[2]. Ehre deinen Vater und deine Mutter, damit dir zu teil werde, *dass es dir viele Tage lang gut ergehe[3] in dem Lande, das dir der Herr dein Gott gegeben hat! Du sollst nicht ehebrechen. Du sollst nicht tödten. Du sollst nicht huren. Du sollst nicht stehlen. Fälschlich sollst du nicht Zeugnis ablegen wider deinen Nächsten. Du sollst nicht begehren das Weib[4] deines Nächsten noch sein Haus noch seinen Acker noch seinen Knecht noch seine Magd noch seinen Ochsen noch sein Rind noch seinen Esel noch irgend eines von seinem Vieh, das dein Nächster besitzt. Dies ist das Wort, das der Herr als sein Gesetz und seine Vorschrift gesprochen hat. Diejenigen aber, die sündigen, ermahne, dass sie nicht im Irrtum verharren, sondern sich enthalten[5] von der [43a] Versündigung, die dem Herrn missfällt! Dies ist's, was der Herr nicht gewollt hat, und es ist billig, dass sie sich davon abwenden: Keiner soll da eingehn, wo er seine Blutsverwandtschaft hat, dass er ihre Scham entblösse; denn ich bin der Herr, euer[6] Gott. Die Scham deines Vaters und deiner Mutter sollst du nicht entblössen, denn es ist deine Mutter; die Scham des Weibes deines Vaters sollst du nicht entblössen, denn es ist die Scham deiner Mutter; die Scham deiner Schwester, die von *deinem Vater oder von[7] deiner Mutter stammt, sollst du nicht entblössen; sei es dass sie ihm[8] draussen geboren ist oder sei es dass sie von deinen Blutsverwandten ist, du sollst ihre Scham nicht entblössen. Die Scham *der Tochter deines Sohnes[9] *oder die Scham der Tochter deiner Tochter[10] sollst du nicht entblössen; denn es ist deine Scham. Die Scham der Tochter *des Weibes deines Vaters[11] sollst du nicht entblössen, denn es ist deine Schwester, die Tochter deiner Mutter, *und du sollst ihre Scham nicht entblössen[12]. Die Scham der Schwester deines Vaters sollst du nicht entblössen, denn es ist das Haus deines Vaters. Die Scham der Schwester deiner Mutter sollst du nicht entblössen, denn es ist das Haus deiner Mutter. Die Scham des Weibes des Bruders deines Vaters [43b] sollst du nicht entblössen, denn es ist deine Blutsverwandte. Die Scham des Weibes deines Sohnes sollst du nicht entblössen, denn es ist das Weib deines Sohnes. Die Scham deiner Tochter und des Weibes des Sohnes deines Bruders sollst du nicht entblössen, denn es ist deine Scham. Die Scham des Weibes deines Bruders sollst du nicht entblössen, denn es ist *die Scham deines Bruders[13], solange dein Bruder am Leben ist. Die Scham eines Weibes samt ihrer Tochter sollst du nicht entblössen, noch auch sollst du dich anschicken, die Scham der Tochter ihres Sohnes oder der Tochter ihrer Tochter zu entblössen: es[14] ist dein Haus und es ist Sünde! Ein Weib samt ihrer Schwester sollst du nicht nehmen, dass du sie auf einander eifersüchtig machest und ihre Scham entblössest, sowohl die dieser wie die jener, während die erste noch am Leben ist. Zu einem menstruierenden[15] Weibe sollst du nicht gehn, vor sie gereinigt ist, dass du ihre Scham entblössest, während sie noch unrein ist. Du sollst nicht kommen zum Weibe deines Nächsten, um ihr beizuwohnen, und sollst sie nicht besamen. Du sollst deine Kinder nicht dem Dienste des Moloch weihen, dass du nicht verunreinigest den Namen des Heiligen, den Namen des Herrn. Und einem Manne sollst du nicht beiwohnen gleichwie einem [44a] Weibe, denn es ist Unreinheit. Du sollst

[1] B + *und die Vögel* [2] BP *geehrt* [3]* A *Gerechtigkeit und deine Tage lang seien* [4] AB *Eigentum* [5] ABCLR *abwenden* [6] A *dein* [7]* ⟩ B [8] ⟩ B [9]* CL *des Sohnes deiner Tochter* [10]* ⟩ P [11]* A *deines Weibes* [12]* ⟩ BC [13]* B *deine Scham;* ACLR *d. S. deiner Schwester* [14] B *denn ihr Haus* [15] ⟩ A

nicht zu einem Tiere gehn und ihm nicht beiwohnen, um es zu besamen, damit du dadurch nicht verunreinigt werdest; auch ein Weib soll nicht zu einem Tiere gehn, dass dieses ihr beiwohne, denn es ist Unreinheit. Ihr sollt euch mit all' diesem nicht verunreinigen; denn damit haben sich die Völker verunreinigt, die ich vor euch ausgestossen habe; damit sollt ihr euren Leib nicht verunreinigen. Sondern heiliget *euren Geist und euren Leib[1] dem Herrn, denn er ist heilig und liebt diejenigen, die ihren Geist *und Leib[2] ihm heiligen; denn er ist *heilig, herrlich, erhaben[3], barmherzig und gnadenreich; ihm gebührt Lob in Ewigkeit, Amen[4]!".

43; woselbst die Truppen Israel's Befehl erhalten.

Die Stadt aber freute sich darüber, dass der König seinen Sohn zur Regierung berufen und ihn zum König gemacht hatte von seinem Gebiet bis zu einem anderen. Freilich trauerte die Stadt aber auch; denn der König hatte befohlen, dass sie diejenigen ihrer Kinder hergeben sollten, die erstgeborne hiessen. Und diejenigen, die [**44 b**] zur Rechten waren, die sollten wieder ebenso sitzen: *wie ihre Väter beim König Salomo sassen, so so sollten auch sie[5] zur Rechten seines Sohnes David, des Königs von Äthiopien sitzen; und andrerseits sollten auch diejenigen, die zur Linken waren, wieder ebenso *sitzen: wie ihre Väter[6] beim König Salomo sassen, so sollten auch sie zur Linken seines Sohnes David, des Königs von Äthiopien sitzen. Ihr Amt sollte sein nach Maassgabe[7] ihrer Väter *und (ebenso) ihre Namen nach Maassgabe[8] ihrer Väter[9]; alles sollte sein je nach genau derselben Einrichtung, Grösse und Herrlichkeit, mit gleichem Lohn und mit gleicher Leitung. Wie[10] Salomo seine Würdenträger behandelt hatte, *so sollte auch David seine Würdenträger behandeln[6], und wie Salomo seine Minister geordnet hatte, so sollte auch David die Ordnung seines Hauses bestellen.

Folgende sind die Namen derer, die dazu bestimmt wurden, entsandt zu werden: Azārjās, Sohn des Priesters Sādoq, dieser war Oberpriester; Ēljās, Sohn des Arni, der Erzdiakon — der Vater des Erzdiakons Arni war der Prophet Nātān —; Adrām, Sohn des Arderones, [**45 a**] der Volksführer; Fanqērā, Sohn des Sobā, der „Ochsenschreiber"[11]; Akonḫēl, Sohn des Ṭofēl, der *noch (zu) jung[12] war; Sāmenjās, Sohn des Akitālam, der Rechnungsführer[13]; Faqāros, Sohn des Nejā, der Feldhauptmann, d. h. der Oberste im Heer; Lēwāndos, Sohn des Akirē, der Führer der Söldner (?)[14]; Fāquṭēn, Sohn des Adrāi, der Führer auf dem Meere; Mātān, Sohn des Benjās, der Hausverwalter; Adᶜaraz, Sohn des Kirēm, der Kämmerer (?)[15]; Dalakem, Sohn des Mātrēm, der Oberst der Reiterei; Adarjos, Sohn des Nēdros, der Oberst des Fussvolks; Ausṭerān, Sohn des Jodād, der Träger des Feldzeichens (?); Astarʾajon, Sohn des Asā, der Gesandte[16] des königlichen Hauses; Imi, Sohn des Matātjās, der Heerführer; Mākri, Sohn des Abisā, der Richter des königlichen Hauses; Abis, Sohn des Kārjos, der Steuerbeamte; Liqa-wendejos, Sohn des Nēlentejos, [**45 b**] der Vorsteher des Gerichts; Kārmi,

---

[1]* B nur *euren Geist;* P nur *euren Leib* [2]* ⟩ A [3]* P *herrlich und heilig* [4] ⟩ R [5]* ⟩ L [6]* ⟩ BP [7] ACLR + *des Amtes* [8] ACLR + *der Namen* [9]* ⟩ B [10] A + *der König* [11] Der Oberaufseher über die Vieherden im Besitz des Königs; ein wichtiges Amt für die vom König veranstalteten Festlichkeiten (bei denen rohes Fleisch genossen wird). Vgl. Guidi, *Vocab. amarico-ital.* (Roma 1901) col. 836 [G.] [12]* ABCLR *Erzieher (?)* [13] Nach einem der *sawāsu* = ተቋጣሪ [G.] [14] أجنبى ? [G.] [15] ደቀ፡ሰርጉ scheint ein Fehler für ደቀ፡ሰርሕ zu sein [G.] [16] ⟩ B

Sohn des Ḥaẓānjās, der Frohnvogt des Königshauses, und *Serānjās, Sohn des Akāz'ēl, der Präfekt des Königshauses[1] — das sind diejenigen, die alle[2] David, dem Könige *Äthiopiens, dem Sohne Salomo's, des Königs[3] von Israel, mitgegeben wurden.

Dazu gab er ihm[2] noch Pferde und Wagen, *weibliche Reitkamele, Maultiere[4] *und Lastwagen[5] mit Gold und Silber, *kostbaren Kleidern[4], Leinwand und Purpur, Edelsteinen, Perlen und Juwelen, — alles, was erwünscht war für das Land Äthiopien, gab er seinem Sohne.

Nun bereiteten sie sich zur Reise, und das war eine Freude für[6] die Würdenträger des Königs von Äthiopien. Aber für die Würdenträger *des Königs[7] von Israel war es ein (Grund zur) Betrübnis. Denn wegen des Erstgebornen Salomo's[8], des Königs von Israel, nämlich wegen des Königs von Äthiopien, wurden die Erstgebornen der Würdenträger Israel's weggegeben, dass sie mit dem Sohne des Königs Salomo über das Land Äthiopien [**46 a**] herrschen sollten. Da versammelten sie sich und weinten mit ihren Vätern und Müttern, ihren Verwandten und Stammesbrüdern, ihren Volksgenossen und Landsleuten. Heimlich verfluchten und schmähten sie den König darum, dass er ihre Kinder gegen ihren Willen fortführe. Zum König aber sprachen sie: „Du hast gut daran getan; denn deine Weisheit ist so vorzüglich, dass nach dem Willen Gottes und nach deiner Weisheit das[9] Reich Israel sich bis zum Lande Äthiopien erstreckt[10]. Auch die anderen Reiche wird der Herr in deine Hand geben, denn du ersinnst Gutes für den Herrn und willst, dass sie[11] den Gott Israel's verehren, und dass die Götzen aus der Welt ausgerottet werden". Und sie priesen ihn und sprachen zu ihm: „Jetzt *verstehn wir[12], wie mit Bezug auf d i c h Gott zu *unserem Vater[13] Abraham gesprochen hat (Gen 22, 18 etc.): in deinem Samen werden alle Völker der Erde gesegnet werden". Sie zeigten ein freundliches Gesicht, *sprachen vor ihm im Spott[14] und priesen ihn *gar sehr[13] wegen seiner Weisheit. Als sie nun dies *zu ihm[15] sagten, da erkannte er sie in[16] Weisheit, aber er war geduldig mit ihnen. *Denn (auch) der Herr ist geduldig mit uns[7], während er doch all' unsere Sünde kennt. [**46 b**] Als Reich gehört dem Herrn die ganze Erde und der Himmel und die Enden der Welt, das Meer und das Festland. E r ist Herrscher: dem König der Erde aber hat er verliehn, dass er u n t e r ihm auf gleiche Weise, wie er (Gott) herrscht, denen, die Schlechtes tun, *mit Schlechtem[17] vergilt, und denen, die Gutes tun, Gutes widerfahren lässt; denn der Geist des Herrn ruht im Herzen des Königs, seine Macht in seinem Gedanken und seine Kenntnis *in seinem Geist[1].

44. Wie es sich nicht geziemt, einen König zu schmähen.

Es geziemt sich nicht, einen König zu schmähen, denn er ist der Gesalbte des Herrn. Es geziemt sich nicht und ist nicht gut, einen König zu schmähen: Wenn er Gutes tut, so wird er an einer dreifachen[18] Königswürde keine Einbusse erleiden[19]: 1. wird (Gott) ihm seinen Feind unterwerfen und nicht i h n in die Hände seines Widersachers überliefern;

---

[1]* ⟩ P [2] ⟩ B [3]* ⟩ AL [4]* ⟩ BP [5]* ⟩ BLP [6] A + *das Volk und* [7]* ⟩ A [8] B *des Königs Salomo* [9] B *dein* [10] ከመ፡ከነት wahrscheinlich = حتى كانت [G.] [11] B + *den Herrn,* [12]* A *verstehe ich* [13]* ⟩ C [14]* A *frohlockten vor ihm;* B *ergingen sich in Lobsprüchen vor ihm* [15]* ⟩ B [16] A + *seiner* [17]* ⟩ R [18] BP *einfachen* [19] Vielleicht ist aber መንግሥት (S. ግእ b 18) in መንግሥቶ zu verbessern und zu fassen: *so wird er seinem Reiche drei Dinge nicht entgehn lassen* [G.]

2. wird er ihn im Himmel *mit sich[1] (und) seinen[2] Gerechten herrschen und zu seiner Rechten sitzen lassen; 3. wird er ihn auf Erden in Ruhm und Freude herrschen lassen, wird ihm sein[3] Königreich (auf)richten und die Völker seinen Füssen unterwerfen. Wenn er aber den Herrn verachtet, nicht Gutes tut und nicht [47a] auf dem rechten Weg wandelt, so wird er, der Herr, seinen Willen wider ihn betätigen[4] und seine Tage auf Erden verkürzen; im „Himmel“[5] aber wird seine Wohnung sein im Wohnsitze der Scheol zusammen mit dem Teufel, und auf Erden (wird sein Wohnen sein) ohne Gesundheit und Herzensfreude, mit Verzagtheit und Furcht, ohne Frieden, in Verwirrung.

Es ist nicht gut, dass den König jemand vom Volke seiner Untertanen schmähe, denn die Vergeltung kommt dem Herrn zu. Nur die Priester sind ähnlich den Propheten, nur dass sie noch viel besser sind als die Propheten; denn ihnen sind die Geheimnisse gegeben, dass sie die Sonne der Gerechtigkeit[6] fassen, — während die Seraphe, die aus Feuer erschaffen sind, die[7] Geheimnisse nur mit Zangen fassen können (vgl. Jes 6, 6). Die Priester nannte er (vgl. Mt 5, 13 ff.) „das Salz“, ferner nannte er die Priester „die Leuchte“; wiederum nannte er sie „das Licht der Welt“, und wiederum nannte er sie „die Sonne, die die Dunkelheit erleuchtet“, während Christus die Sonne der Gerechtigkeit in ihrem Herzen ist. Ein Priester[8], der Einsicht hat, soll den König wegen der Geschehnisse, die er [47b] sieht, ermahnen; aber das, was er nicht sieht, wird der Herr (sehn und) erforschen, und ihn kann niemand zur Rechenschaft ziehn. *Die Laien[9] sollen die Metropoliten und Priester nicht schmähen, — denn sie sind die Kinder Gottes und die Leute seines Tempels — darum dass sie jene wegen ihrer Sünden *und Missetaten[1] vermahnten.

Du aber, o Priester, *sollst deinerseits dich[10], wenn du eine gewisse Sünde eines Menschen siehst, *nicht scheuen, ihn zu vermahnen[10]; Schwert und Exkommunikation soll dich nicht schrecken; bedenke, wie der Herr dem Jesaia zürnte wegen des[11] Königs ʿOzjān, darum dass er ihn nicht vermahnt hatte! Und wiederum gedenke an den Propheten Samuel, wie er den König Saul vermahnte, ohne sich vor ihm zu scheuen, und durch seine Rede sein Reich spaltete; und wie Elijas den Ahab (vermahnte). So scheue auch du dich nicht: den, der sündigt, vermahne und belehre!

Israel pflegte früher seinen König zu schmähen und seine Propheten zu erzürnen, und *später hat es[12] dann seinen Heiland gekreuzigt. Das Volk der gläubigen Christen[13] aber wohnet in Frieden, ohne Krankheit und Leiden, ohne Feindschaft und Beleidigung, mit unserem[14] König Soundso[15], der Gott lieb [48a] hat, *der von seinem Herzen nicht verstösst[16] die Sache der Gerechtigkeit und des Glaubens in Betreff der Kirchen und der Gläubigen; *seine Feinde sind unterworfen[17] kraft des Kreuzes Jesu Christi.

45. Wie diejenigen, die entsandt wurden, weinten und einen Plan fassten.

Die Kinder der Würdenträger Israel's, die den Befehl erhalten hatten, mit dem Sohne des Königs auszuziehen, berieten nun zusammen, indem[18] sie sprachen: „Was sollen wir

---

1* ⟩ A 2 C *den* 3 B *das* 4 D. h.: er wird ihn strafen und sich von dem Vorhaben, ihn zu strafen, nicht durch Mitleid abhalten lassen [G.] 5 D. h. im Jenseits 6 D. h.: Christum in der heiligen Hostie; die Priester haben das vor den Propheten voraus, dass sie die Eucharistie celebrieren und die Hostie mit Händen fassen dürfen [G.] 7 A *seine* (sc. *Gottes*) 8 C Plural 9* B *Sie* 10* ⟩ BP 11 A + *Priesters und* 12* A *das Volk der Juden hat* 13 ⟩ A 14 A *ihrem* 15 ⟩ AB; C *David;* R *Ijāsu* 16* ABLR *von dessen Herzen nicht weicht* 17* ⟩ L; in R am Rande nachgetragen 18 A *und*

tun? — Wir verlassen ja unser Land und unsere Geburtsstätte, unsere[1] Verwandten und unsere Mitbürger! Jetzt aber lasst uns einen Bund unter uns allein schliessen, den unsere Verwandten nicht kennen, (nämlich) dass wir dort einander lieben wollen; hier wird keiner eilen oder zögern, und wir wollen[2] weder fürchten noch zweifeln. Denn hier ist der Herr und dort ist der Herr, und der Wille des Herrn geschehe; *ihm sei[3] Lob[4] in Ewigkeit, Amen!". Da antworteten die Priestersöhne Azārjās und Ēlmijās[5]: „Das andere betrübt uns nicht, *(nämlich) dass [48b] unsere Verwandten gegen uns Hass gefasst haben[6], wir sind nur betrübt wegen unserer Herrin Zion, weil man diese uns verlassen hiess. *Denn in ihr hat man uns dem Herrn geweiht, ihr haben wir bis heute gedient[7] und nur ihrethalben trauern wir, da man sie uns verlassen hiess[8]; und deshalb, um ihretwillen kommen uns gar sehr die Tränen".

Da antworteten jene Andern und sprachen zu ihnen: „Ja wahrlich, dies ist unsere Herrin, unsere Hoffnung und unser Stolz; *in dem ihr geleisteten Gelübde[9] sind wir herangewachsen; wie können wir da Zion, unsere Herrin, verlassen? Ihr sind wir anheimgegeben; was sollen wir tun? Wenn wir den Befehl des Königs zurückweisen, so wird er uns tödten; wir dürfen weder das Gebot unserer Väter noch den Befehl des Königs übertreten. Was sollen wir nun in Betreff Zion's, unserer Herrin, tun?".

Azārjās, der Sohn des Priesters Sādoq, antwortete und sprach: „Ich will euch raten, was wir tun werden; aber machet einen Bund mit mir bis zu eurem Lebensende und schwöret mir, dass ihr nichts verraten werdet, ob wir nun sterben oder am Leben bleiben, ob wir gefangen werden oder frei ausgehn"! Da schworen sie ihm beim Namen des Herrn, *des Gottes Israel's[6], bei der himmlischen [49a] Zion, der Gesetzeslade des Herrn[10], bei dem, was (Gott) dem Abraham verheissen hat, bei der Unschuld *und Tugend[6] Isaak's und bei dem, dass (Gott) Jakob reiche Nachkommenschaft zu teil werden liess und ihm und seinen Nachkommen ein fremdes Land zu Erbe gab. Und als sie ihm dies geschworen hatten, antwortete er ihnen[11] und sprach zu ihnen: „Wohlan also! Lasset uns unsere Herrin Zion mitnehmen! Und ich will euch auch zeigen, wie wir sie mitnehmen. Befolget meinen Rat; wenn Gott will, so können wir *unsere Herrin[12] mit uns nehmen. Wenn man uns aber entdeckt und[13] tödtet, so darf uns das nicht betrüben; denn wir werden dann um unserer Herrin Zion willen sterben". Da standen sie alle auf, küssten ihm Haupt, Antlitz[14] und Auge und sprachen zu ihm: „Wir wollen alles[14] tun, was du uns geraten hast; sterben und leben wollen wir mit dir um unserer Herrin Zion willen; wenn wir sterben sollen, *wird es uns nicht betrüben[6], und wenn wir am Leben bleiben, so wird der Wille des Herrn geschehn". Einer von ihnen aber, der Sohn Joas', namens Zakārjās, sprach: „Ich kann nicht ruhn vor der Fülle der Freude in meinem Herzen; erzähle mir also! Denn du kannst sie wirklich wegnehmen, und es ist keine Lüge (in deinem Vorschlag): du kannst ja (stets) in den Tempel des Herrn gehn anstatt deines Vaters, denn die Schlüssel sind [49b] immer in deinen Händen. Vor man nun die Schlüssel aus deinen Händen nimmt, gib acht auf *das, was wir (dir) raten)[15]! Du kennst geheime Fenster, die der König Salomo ge-

---

[1] B *die* [2] A + *dort* [3]* A *des Gottes unserer Väter, Schöpfers Himmels und der Erde, Schöpfers der Sonne und des Mondes, Schöpfers des Festlandes und des Meeres; dem da gebühret* [4] CLR + *und Preis* [5] A + *und sprachen* [6]* ⟩ A [7] B *vertraut* [8]* ⟩ AP [9]* C *an ihren Busen* [10] A hier + *des Gottes Israel's* [11] ⟩ ACLR [12]* B *sie* [13] A + *um Zion's willen* [14] ⟩ A [15]* A *folgenden Rat*

macht hat; die Priester aber kommen dort nicht hinein, nur dein Vater einmal in jedem Jahr, um im Allerheiligsten für sich und das Volk zu opfern. Überlege nun, sei umsichtig und schlafe nicht in dieser Angelegenheit, damit es dir gelinge, sie (Zion) fortzunehmen und wir (dann) mit ihr ziehn, wie man uns aufgetragen hat, und damit wir Freude haben, — unsre Väter aber Trauer über ihren Wegzug, zusammen mit uns, in's Land Äthiopien!".

Darauf sprach Azārjās zu ihnen: „Tuet, was ich euch sagen werde, und wir werden erfolgreich sein! Gebt mir jeder 10 Doppeldrachmen, und ich will es einem Schreiner geben, damit dieser mir eilends gute Bretter anfertige und sie mir — aus Liebe zum Geld — rasch zusammenleime in der Höhe, Breite, Länge und dem Maasse (?)[1] unserer Herrin. Davon will ich das Maass nehmen, es ihm geben und ihm sagen: richte mir ein Balkenwerk, damit ich ein Floss mache — wir wollen nämlich auf dem Meere fahren —, damit ich, falls das Schiff zerschellt, das Floss besteige und mich aus dem Meere errette. Dann will ich das Werk in einzelnen[2] Teilen, [**50 a**] nicht zusammengefügt, forttragen, jene Hölzer erst dort zusammenfügen, sie am Standort von Zion niedersetzen *und mit den Gewändern Zion's bekleiden[3], *dann Zion nehmen[4], Erde aufgraben, und sie dort hinbringen, bis wir reisen und sie mit uns nehmen. Aber meinem[5] Herrn König will ich es nicht sagen, bis wir *weit weg gereist sind[6]".

Da gaben sie ihm alle je 10[7] Doppeldrachmen, *im ganzen 140 Doppeldrachmen[8]; er nahm sie und gab sie dem Schreiner, und der stellte für ihn aus den Überresten des Holzes für den Tempelbau sofort die Arbeit her, und er freute sich und zeigte (sie) seinen Brüdern.

46. Wie sie über Zion Beschluss fassten.

Als nun Azārjās in der Nacht schlief, da erschien ihm der Engel des Herrn und sprach zu ihm: „Nimm dir[9] vier einjährige[10] Ziegen *um eurer Sünde willen[11], deiner und der des Ēlmejās, *des Abis und des Mākri[12], und vier reine einjährige Schafe und eine Kuh, die noch kein Joch getragen hat; [**50 b**] die (letztere) sollst du opfern *östlich von ihr (der Lade)[13], und die Schafe *und Ziegen[14] zu ihrer Rechten und zu ihrer Linken, und westlich von ihr, da wo ihr Ausgang ist. Und euer Herr David soll zum König Salomo sprechen und zu ihm sagen: eines erbitte ich von dir, o Vater: dass ich Opfer bringen möge der heiligen Stadt Jerusalem und meiner Herrin Zion, der heiligen himmlischen Gesetzeslade Gottes. *Da wird er sagen[15]: tue also[16]! Dann soll er abermal zu ihm sprechen: der Sohn des Priesters möge für mich die Opfer bringen, wie er (es) versteht! Dann wird er (Salomo) dich damit beauftragen, und du wirst das Opfer bringen. Du wirst dann, nachdem du geopfert hast, die[17] Gesetzeslade[18] Gottes hinausführen, und ich werde dir wiederum offenbaren, wie du es machen sollst, wenn du sie hinausführst; denn dies ist von Gott (gewollt). Denn Israel hat den Herrn erzürnt, und deshalb wird er die Gesetzeslade Gottes ihnen fortnehmen".

---

[1] ስፍር vielleicht = መስፈርት [G.] [2] L *je 10* [3]* ⟩ B [4]* ⟩ BP [5] ACLR *unserem* [6]* A *fortgereist sind, sie sicher genommen haben und (schon) weit gekommen sind* [7] A *eine* [8]* ⟩ A [9] ⟩ C [10] ⟩ P [11]* ⟩ A; P + *und vier einjährige Schafe um euerer Sünde willen* [12]* ⟩ CLR [13]* P *von ihrem Fundament aus* [14]* ⟩ BCLPR [15]* ⟩ B; ACLR + *Ja!* [16] ⟩ BCLR [17] A *seine* [18] A + *hinausführen; sie diene dir und dem König und dem ganzen Volke zum Ruhme und zur Erlösung; und du wirst die Gesetzeslade*

Als Azārjās nun aus seinem Schlaf erwachte, da freute er sich sehr, sein Herz und Sinn waren heiter und er *erinnerte sich an[1] alles, was ihm in der Nacht der Engel des Herrn[2] geoffenbart hatte, wie er ihn gezeichnet[3] [51 a] und gestärkt und mit Einsicht begabt hatte. Er ging zu jenen seinen Brüdern, sie kamen zusammen, und er erzählte ihnen alles: wie ihm der Engel des Herrn erschienen war und wie ihnen die Gesetzeslade Gottes gegeben werden würde; wie der Herr sein Auge vom Reich Israel abwenden und deren Ruhm anderen zu teil werden lassen werde, „und wie wir die Gesetzeslade Gottes empfangen werden; wie das Reich Salomo's — mit Ausnahme von zwei Stämmen — uns zufallen und nicht bei Ijorbe'ām, seinem Sohne, bleiben wird; und wie das Reich Israel's geteilt werden wird. Jetzt freut euch mit mir, denn ich freue mich darüber, dass er mir solches[4] geoffenbart hat; denn die Gnade ihres Priestertums und Königtums wird mit uns wandern; nach dem Willen Gottes wird es also geschehn — so sagte er mir. Wohlan jetzt! lasset uns gehn und es David, unserem Herrn, verkünden, damit er es seinem Vater sage, so werde ich opfern".

Da gingen sie und verkündeten es ihm, und er freute sich und schickte zu Joas, dem Sohn des Jodāḫē, dass er zu ihm komme und er ihn[5] zu seinem Vater sende; und der kam, und David schickte ihn[5] zu seinem Vater[6] Salomo *und liess ihm sagen[7]: „Entsende mich, ich will in mein Land gehn mit all' dem, was du mir an Wohltaten erwiesen hast, [51 b] und dein Gebet möge mir allezeit folgen, *wohin ich gehe[8]! Und jetzt habe ich nur noch eine Bitte an dich, vielleicht dass ich Gnade bei[9] dir finde: wende dein Antlitz nicht von mir! Denn ich, dein Knecht, werde fortziehen, und ich wünsche ein Dankopfer darzubringen um *meiner[10] Sünde willen[11] in dieser heiligen Stadt Jerusalem und in Zion, der Gesetzeslade Gottes. Friede sei mit deiner Macht[12]!"

47. Vom Opfer Azārjās' und des Königs.

Darauf ging Joas, *der Sohn Jodāḫē's[13], hin und meldete es dem König Salomo[14], und der König freute sich darüber und befahl, dass man den Altar herrichte, damit sein Sohn Opfer bringe. Er brachte und gab ihm all das, was er dem Herrn weihen sollte, 100[15] Stiere, 100[16] Mastochsen, 10000 Schafe und 10000 Ziegen, von den essbaren Tieren je 10[17] und von den reinen Vögeln je 10[17], damit er damit dem Gotte Israel's Libation und Opfer bringe; ferner an Opfern von feinstem Weizenmehl 20[18] silberne Schalen, jede 12 Schekel [52 a] schwer, *und 40 Körbe voll Brod. All' dies gab[8] der König Salomo seinem Sohne David[4]. Dieser aber schickte wiederum hin, indem er sagen liess: „es möge für mich Azārjās, der Sohn des Priesters, an meiner statt opfern!" Da sprach er zu ihm: „tue, was du willst!" Da freute sich Azārjās über diese Rede, ging hin und brachte von den Herden seines Vaters eine Kuh, die noch kein Joch getragen hatte, 4[19] jährige[14] Ziegen und 4 jährige reine Schafe. Und der König ging hin, um zu opfern; die Priester bereiteten sich, die Armen *versammelten sich[8], und die Vögel des Himmels freuten sich an jenem

---

[1]* P *verwunderte sich über* [2] A + *nachdem er gekommen war* [3] D. h.: das Zeichen des Kreuzes über ihn gemacht [4] ⟩ A [5] ⟩ LR [6] A + *dem König* [7]* A *indem er sagen liess* [8]* ⟩ A [9] A *vor* [10] B *der* [11]* C *meinetwillen* [12] A *Freiheit* [13]* ⟩ CLR [14] ⟩ B [15] B *10000* [16] A *10000;* ⟩ B [17] CL *7;* R im Text *7*, am Rande *10* [18] A *40;* B *1* [19] A *eine*

Tage und stimmten ein in die grosse Freude. Azārjās aber mischte seine Opfergegenstände unter die Opfer[1] des Königs und *opferte sie[2], wie der Engel des Herrn in der Nacht *dem Azārjās[3] geboten hatte. Nachdem sie nun geopfert hatten, kehrten sie nach Hause zurück und schliefen.

48; woselbst sie Zion forttragen.

Und siehe[4], wiederum erschien der Engel des Herrn dem Azārjās, er stieg auf über ihm wie eine Feuersäule, das Haus ward erfüllt von seinem Licht, er weckte Azārjās und sprach zu ihm: [52 b] „steh' auf, sei stark und wecke deinen Bruder Ēlmejās, *Abesā und Mākari[5], nehmt[6] jene Bretter, und ich will dir die Türen des Heiligtums[7] öffnen, dann nimm die Gesetzeslade Gottes, und du wirst sie weiterführen[8] ohne Krankheit und Leiden; denn ich habe ja von Gott den Befehl erhalten, dass ich immer mit ihr sei, so will ich dir Führer sein, wenn du sie fortbringst". Darauf stand er auf und weckte seine drei Brüder, sie nahmen jene Bretter und gingen in den Tempel. Sie fanden alle Türen offen[9], aussen und innen, offene[4] Türen bis zu der Stelle, wo er (Azārjās) auf Zion, die Gesetzeslade Gottes traf; und dann wurde diese in einem Augenblick fortgetragen, denn der Engel des Herrn wachte darüber; wenn aber Gott nicht gewollt hätte, dann wäre sie damals nicht fortgetragen worden.

Nun nahmen die viere sie (Zion) und brachten sie in das Haus des Azārjās, dann kehrten sie in den Tempel zurück und fügten (jene) Bretter zusammen an dem Platze, wo Zion gestanden hatte, bedeckten sie mit den Gewändern [53 a] Zion's und schlossen die Türen. Sie gingen darauf nach Hause zurück, nahmen Lampen und setzten sie in ihr (Zion's) Behältnis, opferten ihr Schafe, brachten[10] Weihrauch als Räucheropfer dar, breiteten Prachtgewänder über sie und setzten sie an einen verborgenen Ort[11] 7 Tage und 7 Nächte.

49; woselbst der Vater seinen Sohn segnet.

Darauf stand der König[12] von Äthiopien auf, um in sein Land zu gehn[13], kam zu seinem Vater, damit der für ihn bete, und sprach zu ihm: „segne mich, o Vater!", und huldigte ihm. Er aber *hob ihn[14] auf, segnete ihn, ergriff ihn beim Haupt und sprach: „Der gesegnete Herr, mein Gott, der meinen Vater David gesegnet hat und unseren[15] Vater Abraham gesegnet hat, sei mit dir[16] immerdar; er segne deine Nachkommen, wie er Jakob gesegnet und seine Nachkommen viel gemacht hat wie *die Sterne des Himmels[17] und wie der Sand des Meeres! Und wie Abraham Isaak, meinen Vater, gesegnet hat, ebenso möge auch dir Segen zu teil werden vom Tau des Himmels und von der Ausdehnung[18] der Erde, und es seien dir untertan *alle Tiere[19], die Vögel des Himmels, *die Tiere des Feldes[20] und die Fische des Meeres! Sei voll und nicht lückenhaft, sei vollendet und nicht vermindert! Sei nachgiebig und nicht hartnäckig(?); sei gesund und nicht krank; [53 b] sei gut und

---

[1] CL + *-Gegenstände* [2]* A *brachte sie dar* [3]* ⟩ ACLR [4] ⟩ B [5]* ⟩ CLR [6] B *nimm* [7] ABCLR *Tempels* [8] ACLR + *in Frieden* [9] ⟩ A [10] ACLR + *ihr* [11] Statt ምሥዋር der Hss ist offenbar ምስዋር zu lesen [G.] [12] A + *David* [13] A + *und kam zu seinem Vater, damit er für ihn bete und ihn in Frieden entsende in sein Land Äthiopien und zu seiner Mutter der Königin. Und er* [14]* CLR *stand* [15] P *meinen* [16] A + *bis in Ewigkeit* [17]* C *der Morgenstern* [18] Vgl Gen 27, 28 Cod. G bei DILLMANN, *Octat. Aeth., Annotationes* p. 44 [19]* C *Tiere und Getier* [20]* ⟩ C

nicht rachsüchtig; sei rein und nicht befleckt[1]; sei gerecht und nicht sündhaft; sei barmherzig und nicht ungerecht; sei heiter und nicht böse; sei geduldig und nicht jähzornig! Die Feinde sollen dich fürchten, und *deine Widersacher[2] sollen sich dir *unter den Schemel[2] deiner Füsse unterwerfen. Und Führer sei dir meine Herrin, die *heilige himmlische[2] Zion, die Gesetzeslade Gottes, immerdar (und) an jedem Ort, an den du in deinem Sinne denkst und wohin du dich mit deinen Fingern (deutend) wendest; was dir fern oder nah, was dir niedrig oder hoch, was dir stark oder schwach, was dir aussen oder innen, was dir[3] Haus oder Feld, was dir sichtbar oder unsichtbar, was dir entfernt oder benachbart, was dir verborgen oder offenbar, *was dir geheim oder öffentlich ist[4], zu (all') diesem sei dir Führer unsere[5] Herrin, die heilige himmlische Zion, die reine[6] Gesetzeslade Gottes[7]!". Und er ward gesegnet, huldigte[3] *und ging fort[2].

50; woselbst sie sich von seinem Vater verabschieden und die Stadt trauert.

Sie nahmen nun Abschied und zogen fort. Vorher aber luden sie Zion *bei Nacht[2] auf einen Wagen [54a] (zusammen) mit wertlosen Gegenständen und unreinen[8] Kleidern nebst Geräten aller Art. Alle Wagen wurden beladen, die Ältesten erhoben sich, das Horn wurde geblasen, die Stadt widerhallte und die Jugend erhob ein Geschrei; Würde umgürtete sie, und Gnade umgab sie; Greise wehklagten, Kinder schrieen, Witwen weinten und Jungfrauen jammerten, darum das sich die *Kinder der[9] Würdenträger der Mächtigen von Israel auf die Reise begaben. Aber es war nicht nur um ihretwillen, *dass die Stadt weinte, sondern auch die Würde der Stadt war ja mit ihnen fortgenommen[10]. Wenn sie auch nicht offenkundig erkannten, dass Zion von ihnen fortgenommen ward, so irrten sie doch in ihrem Herzen nicht und weinten bitterlich; *sie waren[11] wie damals, als der Herr die Erstgeburt von Agypten getödtet hatte. Es war nicht ein Haus, wo nicht Wehklagen war von den Menschen bis zu den Tieren, die Hunde heulten und die Esel schrieen, sie alle, die dort zurückgelassen wurden, liessen ihre Tränen zusammenfliessen[12]. Als ob mächtige Anführer[13] der Feinde die grosse Stadt belagert hätten und einen Angriff darauf gemacht, sie erbeutet, weggeführt und mit der Schärfe des Schwerts getödtet hätten, so [54b] war die Stadt Zion's: Jerusalem.

Der König Salomo aber war erstaunt über das[14] Weinen und Schreien der Stadt, hielt vom königlichen Palast (auf) der Königsburg Ausblick und sah, wie die ganze Stadt weinte (und) an jenen hing; wie ein Kind, dem seine Mutter die Brust entzogen hat *und von ihm weggeht und das dann der Spur seiner Mutter folgt[15], *indem es schreit und weint[9], so schrieen und weinten sie, streuten Asche auf ihr Haupt und liessen ihren Augen[16] Tränen entströmen. Salomo aber war sehr erregt und zitterte, als er die grosse Bedeutung derer sah, die fortgezogen waren, sein[17] Inneres ward bewegt, und seine Tränen träufelten auf sein Kleid[18]. Er sprach: „Weh mir! meine Herrlichkeit ist vorübergegangen, und die Krone meines Ruhmes ist gefallen; mein Leib ist verbrannt, darum dass dieser mein Sohn fortgegangen ist und die Würde meiner Stadt und ihres Volkes, der Kinder meiner Macht,

---

[1] ALR *unrein* [2*] B [3] A [4*] C [5] A + *heilige* [6] AC [7] A + *des Gottes Israel's* [8] B *wertlosen* [9*] A [10*] L [11*] AB *es war* [12] A nur *fliessen* [13] ACLR *Heere* [14] A *die Menge des* [15*] A *so war ihr schweres Wehklagen und;* B [16] A + *bittere* [17] A + *ganzes* [18] B *Haupt*

zerstört hat. Denn von nun an ist unsere[1] Herrlichkeit vorübergegangen, und unsere[1] Herrschaft ist an ein fremdes Volk entführt, das den Herrn nicht kennt. Wie der Prophet[2] sprach: Das Volk, das mich [55 a] nicht suchte, hat mich gefunden; von jetzt an aber wird ihnen Gesetz, Weisheit und Erkenntnis gegeben werden. — Auch mein Vater hat über sie geweissagt, indem er sprach (Ps 71, 9): Äthiopien wird sich vor ihm beugen, aber seine Widersacher werden Asche essen. Und in einem andern (Psalm)[3] sprach er (vgl. Ps 67, 33): Äthiopien wird seine Hände dem Herrn hinreichen, er wird es in Ehren aufnehmen, und die Könige *der Erde[4] werden den Herrn[5] preisen. Und zum dritten sprach er (vgl. Ps 86, 4 f.): Siehe die Philister, Tyrus und das Volk Athiopiens, die ohne Gesetz geboren sind: das Gesetz wird ihnen gegeben werden, und sie werden zu Zion sagen „unsere Mutter" um eines Mannes willen, der geboren ist[6], — *wohl also um dieses meines Sohnes willen, der von mir erzeugt ist[7]."

51; woselbst er zum Priester Sādoq spricht: geh' und bringe jenes auf ihr befindliche Gewand.

Dann sprach er zum Priester Sādoq: „Geh' hin, bringe jenes Gewand, das auf Zion ist, und nimm dir dieses Gewand, das besser als jenes ist, und bekleide sie (Zion damit) über den beiden [Keruben?][8] darunter! Denn jenes Gewand war von kostbarem Stoff, gehämmerte Arbeit vom feinsten Gold[9] und in langsamem Feuer[9] hergestellt, [55 b] nicht ein Fadengewebe (wie) beim Purpur. *Und die fünf Mäuse von den[10] Weihgaben an Zion und die 10 Bilder ihrer Afterbeulen, die die Würdenträger der Philister als ihr Lösegeld gemacht hatten, — an den Schellen sind Bilder aus Gold, das vom Lande Qādēs kam, indem nämlich Mose *am Sinai[11] geboten worden war, dass er am Gewande seines Bruders Aron Schellen anbringe — diese bring' zusammen am Gewande Zion's an und gib sie meinem Sohne David! Denn seine Mutter hat mir durch die Botschaft des Tamrin, ihres Knechtes, sagen lassen: Gib uns[12] vom Saume des Gewandes Zion's, damit wir sie göttlich verehren, wir, unsere Untertanen und *unser[13] ganzes Reich[14]! Jetzt gib (es) ihm und sprich zu ihm: nimm und verehre dieses Gewand Zion's; denn deine Mutter hat darum hergeschickt und zu dir selbst gesagt: gib (es) uns[15], dass wir (etwas) von dem Saume ihres Gewandes verehren, damit wir nicht einen anderen (Gott) anbeten, wie die Heiden! Zion aber, *die Gesetzeslade Gottes[16], sei dir Führer, wo immer du seist! Bei uns war sie immer, wir haben uns mit ihrer Verehrung (nur) nicht allzuviel Mühe gegeben (wie wir gesollt hätten); ihr aber, bei denen sie nicht war, werdet sie auf's äusserste verehren. Denn der Herr hat zu Eli, dem Priester, durch den Mund Samuel's, [56 a] des Propheten, gesprochen (vgl. 1 Reg 2, 30): Ich wollte, dass ihr — du und das Haus deines Vaters — euch niederlasset und die Lade meines Gesetzes beräuchert und vor mir bleibet ewiglich. Jetzt aber bereute

---

[1] A *meine* [2] B + *Hosea* [3] Zu ከልኡ ist መዝሙር oder ገጸ፡ መካን od. dgl. zu ergänzen [G.] [4*] CLR *seines Landes* [5] CLR *Gott Israel's;* A + *den Gott Israel's* [6] A + *das bedeutet* [7*] C nur *von mir* [8] Schon der Zusatz von ልብስ in ACLR macht es wahrscheinlich, dass hinter ፪ ein Substantiv zu ergänzen ist: vermutlich ኪሩቤል, sodass also das Gewand über die beiden Kerube am Deckel der Lade gezogen werden sollte [G.] [9] Vgl. die *Einleitung* [G.] [10*] B *Und die Mäuse, die* [11*] ⟩ B [12] AB *mir* [13] ⟩ L [14*] A *die Bevölkerung unseres ganzen Reichs* [15] A *mir* [16*] ⟩ C

ich (es); ich will mein Antlitz von dir wenden, denn du hast meine Opfer vernachlässigt, und deine Kinder hast du mehr geliebt denn mich; jetzt aber will ich den ehren, der mich ehrt[1], und den verachten, der mich verachtet, und will all deinen Samen vernichten. Solches aber sprach er darum, dass ihn die[2] Leviten verachtet hatten. — Und sprich zu ihm: nimm dieses Gewand Zion's und dieses Weihgeschenk: sie sollen ihm Zion vertreten; und setze es in deine Stiftshütte! *Wenn du aber[3] *schwörst oder[4] schwören lässest, so schwöre und lasse schwören bei ihr, auf dass du nicht den Namen eines anderen (Gottes), von den Göttern der Heiden, anrufest! Wenn du opferst, so bringe, dein Antlitz uns zugewandt, Jerusalem und der heiligen Zion Opfer; und wenn du betest, so bete, indem du dein Antlitz[5] Jerusalem — uns — zuwendest!".

52; woselbst der Priester Sadoq fortgeht.

Da ging der Priester Sādoq hin, gab ihm das Gewand Zion's und *gebot alles, was ihm Salomo gesagt[6] [56 b] hatte. David aber[7], der Sohn Salomo's, freute sich darüber, verwunderte sich, priess sich sehr glücklich und sprach in der gläubigen Zuversicht auf die Gesetzeslade Gottes: „Diese möge mir meine Herrin sein!" Da hub Azārjās an und sprach vor seinem Vater: „(Schon) über das Gewand hast du[8] Freude; wieviel mehr[9] Freude hättest du über die Herrin des Gewandes!" *Sein Vater[10] aber sprach zu ihm: „Ja wahrlich, er würde sich freuen über die Herrin des Gewandes und würde Macht über uns alle erlangen, wenn er nicht nach seinem Lande fortzöge!" Da sprach er zum König: „Schliesse nun einen Bund mit mir, dass du diesem meinem Sohne diese Geräte seiner[11] Herrin geben willst zu seiner Bürgschaft und Verwahrung, dass er (sie) bewahre alle Tage *seines Lebens[4] für sich und seine Nachkommen; und dass du den Zehnten gibst, und dass auch die Asylstadt in deinem[12] Reiche ihn gebe *und auch den Zehnten von den Städten in seinem[13] ganzen Reiche[4]; und dass er dir Priester und Seher, Prophet und Lehrer sei, dir und deinen Nachkommen; *und Salber des Öls der Königswürde für deine Kinder und Kindeskinder[14]!" Er sprach: „Ja!" Da schlossen sie das Bündnis, und er empfing von seinem Vater das Weihgeschenk, das Gewand Zion's und eine goldne Halskette.

Dann beluden sie [57 a] die Wagen, Pferde[15] und Maultiere zur Abreise, und ihre Abreise verlief glücklich[16]. Sie schlugen nun ihren Weg ein, während der Engel[17] Michael[18] voranging. Er liess sie, indem er *(die Flügel)[19] ausbreitete, auf dem Meere gehn wie auf dem Trocknen, und auf dem Trocknen breitete er, indem er den Weg (zwischen den Bergen) bahnte, eine Wolke wie einen Schleier aus und umhüllte sie damit schützend gegen die Sonnenhitze. Es war niemand, der ihren Wagenpark gezogen hätte, sondern er selbst (Michael) zog[20] den Wagen, indem sich von der Erde eine Elle hoch erhoben sowohl Menschen als Pferde, Maultiere und Kamele; und alle (Leute), die (auf den Tieren) ritten[21], wurden eine Mannsspanne hoch von ihrem Rücken erhoben, — *aber auch alle die aufge-

---

[1] ACLR + *und den lieben, der mich liebt* [2] A + *weisen* [3*] P *damit, wenn du* u. s. w. [4*] 〉 B [5] ACLR + *gen Osten* [6*] B *erzählte ihm alles, was S. geboten* [7] A + *der König Äthiopiens* [8] P + *eine so grosse* [9] 〉 CLR [10*] B *Er* [11] B *meiner* [12] ALPR *seinem* [13] C *deinem* [14*] 〉 L [15] 〉 A [16] AP + *und sie zogen fort* [17] 〉 AC [18] A + *ihnen* [19*] B *seine Flügel* [20] የሐውር ፡ በ = يذهب بِ; vgl. die *Einleitung* [G.] [21] A + *samt den Prunkgefässen*

ladenen Arten ihrer Gerätschaften wurden ebenso wie die (Leute), die aufgeladen hatten, eine Mannsspanne hoch erhoben, †und auch die Tiere wurden eine Mannsspanne hoch erhoben[1]; alles eilte auf dem Wagen dahin wie ein Schiff auf dem Meere, wenn es der Wind hebt, und wie eine Fledermaus in der Luft, wenn die Begierde ihres[2] Leibes sie antreibt, ihre Gefährten zu fressen[3], und wie ein Adler, wenn er auf dem Wind leicht dahinfliegt: so eilten sie auf dem Wagen dahin, ohne nach vorn oder nach hinten, nach rechts oder nach links zu schwanken. [57 b]

53; woselbst der Wagen den Äthiopiern gegeben wird.

Da aber, wo sie Halt machten, war Gāzā, jene Stadt der Mutter des Königs, die der König Salomo der Königin von Äthiopien gegeben hatte, als sie zu ihm kam. Von dort kamen sie in einem Tage nach dem Land Ägypten, dessen Name Mesrin ist. Und als die Kinder der Würdenträger Israel's sahen, dass sie an einem Tage eine Strecke von 13 Tagen zurückgelegt hatten, ohne müde zu sein, zu hungern oder zu dürsten, weder die Menschen noch die Tiere, und dass sie alle so waren, als hätten sie sich gesättigt und gelabt, da erkannten und glaubten diese Truppen, dass dies vom Herrn sei. Da sprachen sie zu ihrem König: „Lasset uns die Wagen niederstellen; wir sind ja (jetzt) an die Wasser(ader) Äthiopiens gekommen, (denn) dies ist der Fluss, der von Äthiopien herabfliesst und den Bach Ägyptens (den Nil) bewässert". Und sie liessen ihre Wagen dort[4] nieder und pflanzten ihre Zelte auf.

Nun versammelten sich die Truppen, schickten alle Fremden fort und sprachen zu ihrem König: „Dürfen wir dir etwas erzählen, wenn du es (bei dir) behalten kannst?" Da sprach er zu ihnen: „Gewiss[5] kann ich; wenn ihr (es) mir sagt, so werde ich (es) bis zum Tage meines Todes nicht herauslassen und ausplaudern". Sie sprachen zu ihm: „Die Sonne (Zion's) ist vom Himmel herabgestiegen und wurde auf [58 a] Sinai Israel gegeben; und ward zur Erlösung für die Nachkommen[6] Adam's von Mose an bis zum Samen Jesse's; und siehe, sie ist bei dir nach dem Willen Gottes! Es ist nicht von uns aus, dass dies geschehen ist, sondern nach dem Willen Gottes; *es ist nicht von uns aus, dass es geschehen ist, sondern nach dem Willen[7] ihres (der Sonne) Bildners und Schöpfers wurde es so. *Wir haben gewünscht, und der Herr hat vollendet[8]; wir sind[9] übereingekommen, und der Herr hat's[10] gut gemacht; wir haben uns unterredet, und der Herr hat gehandelt; wir haben gedacht, und der Herr hat beschlossen; wir haben gesprochen, und der Herr *hat angeordnet; wir haben unser Augenmerk gerichtet, und der Herr[11] hat's recht gemacht;

1* ⟩ P; 1† ⟩ B 2 ACLR *des* 3 Mein hochverehrter Kollege, Herr Geh. Hofrat Bütschli macht mich zu dieser Stelle auf *Brehms Thierleben*, Grosse Ausgabe, 2. Aufl., Bd. I (Leipzig 1876), Ss. 313, 319, 341 aufmerksam, wo von verschiedenen Flattertieren Vorkommnisse wie das oben angedeutete berichtet werden. So ist dort die Rede von einem wütenden, ingrimmigen Kampf zweier Flugfüchse (Pteropus Edwardsi), den beide Tiere mit dem Leben büssten; von der Bissigkeit und Zanksucht der gemeinen Fledermäuse oder Mäuseohren (Myotus murinus), die „kleinere Arten durch Beissen tödten und Teile von ihnen auffressen"; und von einer von Kolenati beobachteten Fledermausgesellschaft, in der mehrere Ohrenfledermäuse (Plecotus auritus) von kleinen Hufeisennasen (Rhinolophus) verwundet wurden, „sich aber für diese Schändlichkeit rächten und die Übeltäter kurzweg auffrassen" 4 ⟩ R 5 ⟩ A 6 LR *Kinder* 7* A nur *selbst* 8* ⟩ CLR 9 A + *in Liebe* 10 CLR + *für uns* 11* ⟩ A

wir haben gedacht, und der Herr hat's wahr gemacht. Jetzt aber hat dich Gott auserwählt und deine Stadt gewürdigt, dass du Diener seiest der heiligen himmlischen Zion, der Gesetzeslade Gottes, und sie dir und deinen Nachkommen Führer sei *in Ewigkeit[1], wenn du das Gebot des Herrn, deines Gottes, hältst und seinen Willen tust. Du könntest sie sicher nicht (nach Jerusalem) zurückbringen, wenn du auch wolltest, und (auch) dein Vater sie nicht fortnehmen, wenn er wollte; denn sie selbst geht, wohin sie will, und sie kann von ihrem Wohnsitz nicht weggenommen werden, wenn [58 b] sie nicht will. Siehe, sie ist unsre Herrin, unsre Mutter und *unsre Erlösung[2], unsre Burg und unser Zufluchtsort, unser Ruhm[3] und der Hafen der Errettung für uns, die[4] wir uns auf sie stützen". Da nickte Azārjās dem Ēlmejās zu und sprach zu ihm: „Geh' hin, schmücke und bekleide unsere Herrin[5], damit unser König sie sehe!". *Als Azārjās dies ausgesprochen hatte, da wurde der König David bestürzt[6], legte seine beiden Hände auf sein Herz, holte dreimal Atem und sprach: „Hast du wirklich, o Herr, in deiner Barmherzigkeit unser gedacht, der Verworfenen[7], des[8] Volkes, das du verschmäht hast, sodass ich[9] deinen reinen Wohnsitz, der im Himmel ist, die heilige himmlische[10] Zion, sehn soll? Wie sollen wir dem Herrn all' das vergelten, was er Gutes an uns getan hat, während er doch gar keinen Ruhm und Preis davon hatte! Er hat uns mit seiner Gnade gekrönt, *auf dass wir erkennen[2], dass er auf Erden zu preisen ist, und dass wir alle seiner Macht uns unterwerfen; denn er ist gütig gegen *seine Auserwählten[11], und ihm gebührt Preis in Ewigkeit".

Dann stand der König auf und hüpfte wie ein Lamm und wie ein Böcklein, das von seiner Mutter Milch gesättigt, mit derselben Freude wie sein Grossvater David vor der [59 a] Gesetzeslade Gottes. Er stampfte mit seinem Fusse, frohlockte in seinem Herzen und jubelte mit *seinem Munde[12]. Was soll ich erst sagen von der Fülle der Freude und Lustbarkeit[13] im Lager des Königs von Äthiopien! Einer sagte es dem andern; sie hüpften alle wie ein junges Rind, klatschten in die Hände, *verwunderten sich, breiteten ihre Hände[14] *gen Himmel[15] aus, fielen auf ihr Antlitz zur Erde nieder und priesen Gott in ihrem Herzen.

54; woselbst David prophezeit und Zion empfängt.

Und der König kam und trat vor sie (Zion) hin, empfing sie[16], betete sie an und sprach: „O Herr, Gott Israel's, dir[17] sei Preis, denn du vollziehst deinen Willen und nicht den Willen der Menschen; den[18] Weisen lässest du seine[19] Weisheit vergessen, die Klugheit lässest du dem Klugen töricht werden, und den Armen hebst du aus dem Abgrund empor und stellst seine Sohlen auf festen[20] Fels; denn ein gefüllter Kelch des Ruhmes ist in deinen Händen für die, so dich lieben, und ein gefüllter Kelch von Schmach[21] für die, so dich hassen. Für uns aber wird unsere Erlösung ausgehn von Zion, er (Gott) wird die [59 b] Sünde von *seinem Volke[22] nehmen, und Glück und Gnade werden ausgegossen werden in alle Ewigkeit. Denn wir sind das Werk seiner[23] Hände: wer dürfte ihn tadeln, wenn *er

---

[1]* ⟩ A [2]* ⟩ B [3] B + *und unsere Zier* [4] A *wenn* [5] A + *mit ihren Ehrengewändern* [6]* P nur *David* [7] B *Unterdrückten* [8] A *deines* [9] A *wir* [10] ⟩ ACLR [11]* ACL *die, die ihn erwählen* [12]* A *seiner Zunge* [13] ACLR + *die da war* [14]* ⟩ L [15]* ⟩ BC [16] Nämlich von den Kindern der Grossen Israel's, die sie geraubt hatten. Zu dieser Bedeutung von ተሰለመ vgl. die *Einleitung* [G.] [17] ⟩ A [18] A *die* [19] ABCLR *die* [20] ⟩ B [21] CLR + *in deinen Händen* [22]* B *Jakob* [23] P *deiner*

uns liebt wie sein[1] Volk Israel, und wer ihn rügen, wenn er uns in den Himmel, seinen Wohnsitz, kommen lässt; denn Tod und Leben *kommen von ihm[2], Ruhm und Schmach *sind in seiner Hand[3]. Er kann strafen und erbarmungsreich sein, zürnen und gnadenreich sein; denn er prüfet Herz und Nieren. Er gibt und nimmt, er pflanzt und jätet, er baut und reisst nieder, er tut wohl und vereitelt; denn alles ist zu ihm und von ihm und in ihm.

Du aber, o Gesetzeslade Gottes, sei Erlösung, wo du wandelst und von wannen du ausgehst; sei Erlösung im Hause und auf dem Felde, sei Erlösung hier und dort, sei Erlösung in der Königsburg und in der Einsiedelei, sei Erlösung auf dem Meere und auf dem Trocknen, sei Erlösung auf den Bergen und auf den Hügeln, sei Erlösung im Himmel und auf Erden, sei Erlösung auf festem Boden und in den Abgründen, sei Erlösung im Tod und im Leben, sei Erlösung bei deinem Eingang und bei deinem Ausgang! [**60 a**] Sei Erlösung unsern Kindern und dem Stamme deines[4] Volkes, sei Erlösung den Ländern und Städten, sei Erlösung den Königen und Würdenträgern, sei Erlösung den Pflanzen und Früchten, sei Erlösung den Menschen und Tieren, sei Erlösung den Vögeln und wilden Tieren, sei Erlösung dem Grünen und den Blumen: *sei Erlösung[5], tue Fürbitte und sei barmherzig, sei nachsichtig[6] gegen dein Volk! Sei uns Mauer, und wir wollen dir Wall sein; sei uns König, und wir wollen dir Volk sein; sei uns Führer, und wir wollen hinter dir hergehn; sei *nicht überdrüssig, nicht lässig und[7] nicht ungeduldig wegen der Menge unsrer Schuld; denn wir sind ein Volk ohne Gesetz, *das noch nicht gelernt hat[8], dich zu preisen. Und von jetzt an leite und lehre uns, *unterrichte uns[9] und mache uns weise, damit wir[10] lernen, dich zu preisen, und damit dein Name bei uns gepriesen werde *zu aller Zeit und[11] alle Tage, *an jedem Tage[5] und in jeder Nacht, zu jeder Stunde und in jeder Spanne Zeit! Gib uns Kraft, dass wir dir dienen! Erhebe dich, Zion, zieh' [**60 b**] deine Macht an und besiege deine Widersacher, gib uns, deinen Königen[12], Stärke, beschäme[13] die, so dich hassen, *und erfreue die, so dich lieben[14]!"

Hierauf hielt er einen Umzug um sie herum *und sprach[15]: „Siehe, Zion; siehe, die Erlösung; siehe, die erfreuende; siehe, die da glänzt wie die Sonne; siehe, *die da geschmückt ist mit Preis; siehe[16], die da geschmückt ist gleich einer Braut; nicht mit den Kleidern vergänglicher Ehre, sondern geschmückt mit Ruhm und Preis vom Herrn! Aufzumerken ziemt es sich und nicht abzulassen, *hochzuschätzen ziemt es sich und nicht geringzuschätzen[17], zu lieben ziemt es sich und nicht zu hassen, nahezutreten ziemt es sich und nicht fernzubleiben. Wir nähern uns dir, und du entferne dich nicht von uns; wir stützen uns auf dich, und du lass' uns nicht gleiten; wir bitten dich, und du sei nicht taub gegen uns; wir rufen zu dir, und du höre unser Flehen in allem, was wir von dir bitten, und wolle nicht von uns weichen, bis dein Herr[18] kommen und über dich herrschen wird; denn du bist der Wohnsitz des Himmelsherrn[19]!".

[**61 a**] Solches redete der König[20] David, der Sohn Salomo's, des Königs von Israel; denn der Geist der Weissagung war auf ihn herabgekommen um seiner Freude willen, und

---

[1]* B *du uns liebst wie dein* [2]* B *sind in seinen Händen* [3]* B *kommen von ihm* [4] B *unseres* [5]* ⟩ C [6] P *barmherzig* [7]* ⟩ L [8]* ABCLR *die wir noch nicht gelernt haben* [9]* A *und erbarme dich unser;* man erwartet hier natürlich (gegen P) überall Femininformen [10] A + *reden und* [11]* ⟩ A [12] A + *Macht und* [13] A + *deine Widersacher und* [14]* ⟩ ACL [15]* A *indem er sprach* [16]* ⟩ ABCLR [17]* ⟩ ACLPR [18] A *König* [19] A *Königs von Israel, des wahren Gottes* [20] A + *von Äthiopien,*

er wusste nicht, was er redete, wie Petrus[1] und Johannes auf dem Gipfel des Berges Tabor. Da verwunderten sich alle über ihn und sprachen: „Ist dieser Sohn eines Propheten[2] unter die Propheten zu zählen?“.

55. Wie sich die Leute von Äthiopien freuten.

Sie nahmen nun Flöten und bliesen das Horn, (schlugen) die Trommel und (spielten) die Pfeife, und von der Stimme ihrer Gesänge und ihrer Freude ward erregt[3] und widerhallte[4] der[5] Bach Ägyptens, und es vereinigte sich damit Geschrei und Gesang; *es fielen ihre[6] Götzen, die sie mit ihren Händen gemacht hatten nach dem Bilde eines Menschen, eines Hundes und einer Katze; auch die hohen Obelisken und die an ihnen befindlichen Bilder von Adlern von Gold und Silber stürzten *und wurden zerbrochen[7]; denn sie (Zion) sandte ein Licht aus wie die Sonne, und von ihrer Majestät wurden sie erschüttert. Dann bekleideten sie sie mit ihren Gewändern, trugen ihr[8] Weihgeschenk vor sie hin und setzten sie auf einen Wagen, indem sie Seidengewänder unter sie breiteten und Seidengewänder über sie falteten, und sangen Lobgesänge vor ihr und hinter ihr.

Da erhoben sich die Wagen [**61 b**] — wie früher — und fuhren morgens ab, indem sie (die Insassen) ihr (Zion) lobsangen, und sie wurden alle eine Elle hochgehoben; während die Bewohner des Landes Agypten ihnen lebwohl sagten, zogen sie vor ihnen dahin wie[9] ein Schatten[10]; und die Bewohner des Landes Ägypten huldigten ihnen[11], als sie sie (Zion) dahinfliegen sahen wie die Sonne am Himmel. Sie aber flogen alle dahin auf dem Wagen, indem sie vor ihr (Zion) und hinter ihr herflogen[12].

Dann kamen sie an's Meer Al-aḥmar, welches das Meer Irterā (das erythräische Meer) ist, das (einstmals) durch die Hand[13] Mose's gespalten wurde, worauf die Kinder Israel's in seinen Tiefen auf- und abwärts traten; denn damals war Mose noch nicht die Gesetzeslade Gottes gegeben worden; darum zog sich das Wasser zusammen, eine Mauer zur Rechten und eine Mauer zur Linken, und er liess Israel[14] durchziehn mit ihren Tieren, ihren Kindern und ihren Weibern; nachdem sie dann das Meer überschritten hatten, redete der Herr mit ihm[15] und gab ihm die Lade des Bundes samt der Schrift des Gesetzes.

Als aber nun die heilige Zion mit ihren[16] Begleitern hinüberging, indem diese Lobgesänge anstimmten mit Geige und Flöten, da nahm sie das Meer auf, indem sich seine Wogen bäumten[17], wie wenn sich *hohe Berge[18] spalteten; [**62 a**] wie das Dröhnen des brüllenden Löwen so rauschte es gewaltig auf; wie der Donner der Regenzeit von Damaskus und Äthiopien, wenn der Blitz in die Wolken schlägt, so donnerte es, *der Donner mischte sich[19] mit den Flöten, und das Meer betete sie[20] (Zion) an. Während seine Wogen wie Berge aufstiegen, erhoben sich ihre Wagen[21] 3 Ellen hoch über die Wellen, und unter dem Liede ihrer Gesänge war die Brandung des Meeres wunderbar. Ganz furchtbar und *schauerlich war die Brandung des Meeres[22], sehr gewaltig und wild war die Brandung des Meeres;

---

[1] A + *und Jakob* [2] C + *und* [3] A + *die Stadt* [4] A *erschreckt* [5] C + *ganze* [6]* P *der* [7]* ⟩ B [8] BCLR *das* [9] P *als* [10] ACLR + *und der Fluss kehrte hinter ihnen (in sein Bett) zurück* [11] A *alle* [12] ⟩ BR; ACLR + *indem sie psalmierten* [13] Der Nachdruck ruht auf der wundertätigen Hand Mose's im Gegensatz zu der später in gleicher Weise wirkenden Lade [G.] [14] A + *mitten* [15] A *Mose;* B *ihnen* [16] P *unseren* [17] D. h.: aufsprangen, eine über die andere, sodass zwei hohe Wände entstanden [G.] [18]* ACLR *Steine von hohen Bergen* [19]* ⟩ ABP [20] P *ihn* [21] P *Wogen* [22]* ⟩ A

die Tiere darinnen, die wahrnehmbaren und die unsichtbaren, *kamen hervor[1] und huldigten ihr, ebenso auch schlugen die Vögel, welche *darauf (leben), mit ihren Flügeln[2] (zu ihrer Huldigung) und *beschatteten sie[3]. Das war eine Freude für das *Meer Irterā und für die Bewohner[4] Äthiopiens; sie kamen an's Meer heraus und freuten sich, mehr denn Israel, als sie[5] aus Ägypten zogen und kamen gegen den Berg Sinai und wohnten in Qādēs; und sie waren dort, indem die Engel lobsangen und *die Geisterwesen Lobpreisungen vereinigten[6] mit den Kindern der Staubgeborenen in Gesängen und mit Psalter[7] und Trommel, und in Freude.

Darauf beluden sie ihre Wagen und standen auf und gingen, durchzogen das Land[8] [62 b] Medjām und[9] kamen nach der Stadt Bēlontos, die (schon) eine Stadt[10] Äthiopiens ist. Dort machten sie freudig Halt, denn sie waren in eine Provinz ihres (Heimat)-Landes (Abessinien) gekommen in Ruhm und Freude, ohne Beschwerden auf[11] der Reise, im Wagen des Windes, zusammen mit der Gewalt des Himmels und[12] dem Erzengel Michael. Es freuten sich alle Gaue Äthiopiens, denn Zion strahlte, wohin sie kam, ein Licht aus wie die Sonne *in der Finsternis[13].

56. Von der Rückkehr des Priesters Sādoq nach der Übergabe des Weihgeschenkes.

Als dann der Priester Sādoq zum König Salomo zurückgekehrt war und ihn in Trauer antraf (und um deren Grund befragte), da antwortete der König dem Priester und sprach zu ihm: „Damals als die Königin kam, hatte ich folgendes Gesicht *in der Nacht[1]: während ich im Gemache Jerusalem's stand, (schien es als) komme die Sonne vom Himmel herab in das Land Juda und beleuchtete es sehr; nach einiger Zeit aber ging sie (da) unter und beleuchtete das Land Äthiopien und kehrte nicht mehr nach dem Lande Juda zurück. Und wiederum kam die Sonne vom Himmel herab in's Land Juda und beleuchtete es noch mehr als früher; die Israeliten aber vernachlässigten sie und wollten [63 a] ihr Licht verhüllen, da ging sie unter der Erde auf, da, von[11] wo sie sie nicht erwarteten, und beleuchtete das Land Rom und das Land Äthiopien und danach alle, die an sie glaubten".

Der Priester Sādoq antwortete und sprach: „O Herr! Warum hast du mir dieses Gesicht, das du gesehen hast, nicht früher erzählt? Du machst mir meine Kniee erzittern: wehe uns, wenn unsere Kinder unsere Herrin fortgenommen haben, die heilige himmlische[14] Zion, die Gesetzeslade Gottes!". Da antwortete der König und sprach zu ihm: „Unsere Weisheit ist (einmal) vergessen[15] worden und unser Geist verdüstert: ja wahrlich, mir ist das Vorbild der Sonne, die heilige Zion, damals erschienen, als ich mit der Königin von Äthiopien zusammen schlief. Aber erzähle mir doch nur: als du gestern *ihr Gewand[16], die Tunica[17] des Schmuckes (?), von Zion nahmst, hast du da ihren Zustand nicht untersucht?". Sādoq antwortete und sprach: „Nein, o Herr; da sie drei Gewänder anhatte, habe ich das, was zu oberst auf ihr war, weggenommen, (ohne die beiden anderen, die darunter waren, zu berühren, sodass ich nicht sehn konnte, ob unter diesen die wirkliche

---

[1]* ⟩ A [2]* ⟩ CL [3]* ABCLR *es wie eine Krone bedeckten* [4]* B nur *Land* [5] A + *an's Meer* [6]* Die leichte Verbesserung von ወየ·ነብሩ· in ወያ·ነብሩ· nach dem Zusammenhang; nach den Hss wäre zu übersetzen: *die geistlichen Lobpreisungen sich vereinigten* [7] C *Geige* [8] A + *der Gegend von* [9] B + *zogen und* [10] ABCLR *Gegend* [11] ⟩ ACLR [12] ⟩ BC [13]* A *am Himmel* [14] ⟩ CLR [15] C *alt* [16]* ⟩ B [17] Vgl. die *Einleitung* [G.]

Lade war oder nicht[1],) habe sie (statt dessen dann) mit dem bekleidet, das du mir gabst, und dir (jenes andere) gebracht". Da sprach er zu ihm: „Geh' eilends, besichtige unsere Herrin und sieh' [63 b] sie genau[2] an!". Da nahm der Priester Sādoq die Schlüssel, ging und öffnete die Türen des Heiligtums, besichtigte und untersuchte eilends und fand nichts ausser den Brettern, die an der Wand des Wohnsitzes Zion's befestigt waren, die Azārjās[3] nach ihrer Gestalt hergerichtet hatte.

57. Vom Falle des Priesters Sādoq.

Als er[4] dies sah, da fiel er auf sein Antlitz *zur Erde[5], und sein Geist entströmte von ihm, denn er war zum Tod erschrocken und ward wie todt. Als nun einige Zeit über seinem Hinausgehn[6] verstrichen war, da schickte (Salomo) zu ihm den Joas, den Sohn des Jodāḫē, der fand ihn wie ein Leichnam daliegend, hob *sein Haupt[7] auf und befühlte ihm Herz und Nase, ob er das Warme des Atems an ihm finde, blies ihn an und hob ihn auf, rüttelte ihn und bettete ihn dann auf den Tisch[8] und stand auf, blickte auf den Standort von Zion und fand sie nicht. Da fiel er nieder[9] und streute Asche auf sein Haupt; und stand auf, ging hin[10] und schrie an den Türen des Tempels, und der Lärm wurde bis zum Palast des Königs vernommen. Da erhob sich der König [64 a] und befahl, dass Herolde umziehen und die Krieger *das Horn blasen sollten[5], dass sie fortzögen und die Leute des Landes Athiopien verfolgten, damit er, wenn er sie einholte, seinen Sohn ergriffe, samt Zion zurückbringe und sie alle mit der Schärfe des Schwertes tödte. Denn durch seinen Mund redete der lebendige Herr, der Gott Israel's, *und sprach aus[11], dass sie Männer des Todes seien und nicht dem Leben gehörten; denn wahrlich, sie verdienten den Tod, darum dass sie das Heiligtum des Herrn bestohlen hätten und hätten den Wohnsitz seines Namens beflecken wollen *(, indem sie sie brachten) in ein Land[12] ohne Gesetz.

58; woselbst Salomo sich erhebt, sie zu tödten.

Solches redete der König Salomo, erhob sich im Zorn *und ging fort[13], um sie aufzusuchen. Als sich nun der König, seine Würdenträger und Machthaber erhoben, da versammelten sich die Altesten Israel's im Tempel *samt den[14] Witwen und Jungfrauen und weinten um Zion, weil die Gesetzeslade Gottes von ihnen genommen worden war. Dem Sādoq aber kehrte sein Geist erst nach langer Zeit zurück.

Darauf befahl der König, dass sie nach rechts und nach links gehn sollten für [64 b] den Fall, dass jene aus Furcht über den Diebstahl vom Wege abwichen. Der König selbst aber[15] ging den Spuren des Weges der Leute von Äthiopien nach und schickte „Kundschafter" — berittene Leute — aus, die erkunden sollten, wo sich jene befänden, und dann zurückkehren und es ihm melden sollten. Die zogen aus und kamen nach der Gegend von Mesr, wo die Leute von Äthiopien mit ihrem Könige ein Lager aufgeschlagen und wo sie Zion (von Israel) übernommen hatten. Da freuten sich jene[16] Soldaten des Königs und fragten sie aus, und die Bewohner *des Landes[17] Ägypten erzählten ihnen: „vor langer Zeit

---

[1] Diese Erklärung nach G. [2] C *eilends* [3] A + *und Elmejās* [4] B *Sadoq* [5]* ⟩ A [6] CLR *Hingehn* [7]* CLR *ihn* [8] Vgl. die *Einleitung* [G.] [9] A + *auf sein Antlitz* [10] A + *zum König* [11]* ⟩ CLR [12]* ACLR *unter einem Volke* [13]* ⟩ B [14]* P *die* [15] ACLR + *zog aus,* [16] C *alle* [17]* A *von*

sind die Leute von Athiopien hier vorbeigekommen, indem sie auf einem Wagen fuhren wie Engel, und sie waren schneller denn die Adler am Himmel". Da sagten jene zu ihnen: „an welchem Tage zogen sie von euch weg?", und sie sagten zu ihnen: „heute sind es neun Tage, dass sie von uns weggezogen sind". Da kehrten einige von ihnen zurück und erzählten dem König Salomo: „Neun Tage sind verflossen, seit jene aus Mesr weggezogen sind. Unsere Gefährten sind weitergezogen, um *bis zum[1] Meere Irterā Nachforschung[2] zu halten; wir aber sind zurückgekehrt, um dir dies zu melden. Du aber, o König, bedenke doch: als jene an einem Montag von dir[3] fortgezogen waren, kamen sie am Dienstag nach dem Flusstale in's Land Mesr; wir aber kamen, als du uns aus Jerusalem [65 a] entsandtest, an einem Sonntag an und kehrten erst heute, am Mittwoch, zu dir zurück; bedenke also in Weisheit die Strecke, die *jene Leute[4] zurückgelegt haben!". Da ergrimmte der König und sprach: „Ergreifet die fünf, bis wir die Wahrheit ihres Wortes finden!".

Der König und sein Heer machten sich nun eilends auf den Weg, sie kamen nach[5] Gāzā, und er befragte die Leute und sprach zu ihnen: „wann ist mein Sohn von euch fortgezogen?". Die antworteten und sprachen[6]: „Dies[7] ist der dritte Tag, dass er[8] fortzog. Und als sie ihre Wagen beladen hatten, da ging es nicht auf der Erde hin, sondern sie schwebten im Wagen auf dem Winde; sie waren schneller als die Adler am Himmel, und alle ihre Gerätschaften kamen mit ihnen auf dem Winde in dem Wagen[9]. Wir aber glaubten, das du ihnen in deiner Weisheit erfunden[10] hättest, in einem Wagen auf dem Winde zu fahren". Da sprach er zu ihnen: „War[11] Zion, die Gesetzeslade Gottes, bei ihnen[12]?"; da sprachen sie zu ihm: „wir haben sie nicht gesehen".

59; woselbst er den Ägypter, den Knecht Pharao's frägt.

Er zog nun von dort fort und traf einen Würdenträger von den ägyptischen Würdenträgern des Königs Pharao, den dieser [65 b] mit einem Geschenke zu ihm gesandt hatte; er hatte reiche Schätze bei sich und kam und huldigte dem König. *Der König[13] Salomo erkundigte sich schleunig bei ihm, noch ehe er[14] sein Geschenk und seine Botschaft entrichtet hatte, und sprach zu ihm: „Hast du die Leute Äthiopiens gesehn, als sie von hier wegwanderten?". Da antwortete der Gesandte Pharao's und sprach zum König: „Heil dir, *dem König[15], ewiglich! Mein Herr, der König[16] Pharao[17], hat mich aus Alexandria zu dir gesandt. Siehe, ich will dir kund tun, wie ich[18] hergekommen bin: als ich aus Alexandria abgereist war, kam ich nach Kairo in die Königsstadt, und bei meiner Ankunft kamen dorthin[19] jene Leute von Athiopien, von denen du sprichst. Sie kamen nach Verlauf von drei Tagen zum Flusse, dem Bach von Mesr[20], indem sie[21] die Flöten bliesen, und flogen auf Wagen, wie *eine Macht der[22] Himmlischen; diejenigen, die sie sahen, sprachen zu ihnen: diese sind, während sie (früher) staubgeborene[23] waren, zu himmlischen geworden. Wer aber ist weiser als Salomo, der König von Juda[24]?! Und nicht einmal

---

[1]* AB *auf dem* [2] A + *nach ihnen* [3] P *uns* [4]* ABCLR *jenes Volk* [5] A *in die Stadt* [6] A + *zu ihm* [7] A *Heute* [8] CLR + *von uns* [9] A noch einmal + *und waren schneller als die Adler am Himmel* [10] ⟩ BLR [11] B *Habt ihr die heilige* [12] B + *gesehn* [13]* ⟩ L [14] L + *dem König* [15]* ⟩ A [16] ⟩ ABCLR [17] ⟩ A [18] A + *zu dir aus Alexandria* [19] ⟩ C [20] AB *Ägypten* [21] CLR + *das Horn und* [22]* A *die* [23] ACLR *irdische* [24] ABCLR *Israel*

er fuhr auf so einem Windwagen! — Die Bewohner der Städte und Burgen sind Zeugen dafür, dass, als jene das Land Ägypten betraten, [66a] unsre Götter und die Götter des Königs umfielen und zerbrachen, und ebenso wurden die Obelisken der Götzen zerstört. Da befragten sie die Priester der Götter, die Seher Ägyptens, darüber, dass unsere Götter umgefallen seien; da sprachen sie zu uns: die Lade des Gottes Israel's, die vom Himmel herabgekommen ist, ist bei ihnen, und sie wird ewiglich[1] in ihrer Stadt wohnen. — Deshalb also wurden, als sie das Land Ägypten betreten hatte, unsere Götter zerstört. Du aber, o König — es ist[2] nichts unter dem Himmel, was deiner Weisheit gleicht! — warum hast du die Gesetzeslade *des Herrn[3], deines Gottes, hergegeben, die deine Väter dir rein erhalten haben? Denn, wie wir hören, pflegte sie euch aus der Hand eurer Feinde zu erretten, und auch[4] der Geist der Weissagung redete in ihr zu euch, der Gott des Himmels wohnte in ihr in seinem[5] Heiligen Geist, und ihr wurdet Leute des Gotteshauses genannt. Warum habt ihr euern Ruhm einem andern überlassen?". Salomo antwortete in Weisheit und sprach: „Wie *konnte er (David)[6] unsere Herrin wegnehmen, da sie doch bei uns ist!".

60; woselbst Salomo Zion betrauert.

Da ging er[7] in sein Zelt und weinte bitterlich, *indem er sprach[8]: „O Herr, willst [66b] du in meinen Tagen die Lade deines Bündnisses *von uns[9] nehmen? Hättest du nur lieber vorher mein Leben genommen als sie, die du (nun) in meinen Tagen nimmst! Denn du brichst dein Wort nicht und wirst deinen Bund nicht verletzen, den du geschlossen hast mit unseren Vätern: mit Noah, deinem Knecht, der das Recht hielt; mit Abraham, der dein Gebot nicht übertrat; mit Isaak, deinem Diener, der seinen Leib reinhielt von der Befleckung der Sünde; mit Israel, deinem Heiligen, den du zahlreich gemacht hast durch den Heiligen Geist und hast ihn genannt „deine Spur", „Israel"[10]; mit Mose und Aaron, deinen Priestern, in deren Tagen du die Lade *des Gesetzes[11] vom Himmel auf Erden herabkommen liessest für die Kinder Jakob's, dein Erbe, samt deinem[12] Gesetze und deinem Gebote in der Form der Ordnung der Engel. Denn schon vorher hattest du Zion gegründet als Wohnsitz deiner Glorie auf dem Berge deines Heiligtums; und wiederum[13] hast du dem Mose zugegeben, dass er ihr gut dienete auf Erden und sie wohnen liess in der Hütte des Stifts, auf dass du von dem Berge deines Heiligtums dorthin kamest und sie deine Stimme hören liessest, dass sie wandelten in deinem Gebote. Ich habe jetzt erkannt, dass du dein Erbe geringer schätztest (?) als dein Volk Israel[14]. [67a] Bis jetzt war es (das Erbe?) mit[15]

---

[1] A + *bei ihnen* [2] A + *gar* [3]* ⟩ CLR [4] ⟩ BL [5] ACLR *dem* [6]* ABCLR *konnten sie* [7] LR *Salomo* [8]* A *und sprach* [9]* P *von mir;* ⟩ A [10] Ein Wortspiel: du, o Gott, hast ihn genannt „deine Spur", also „Gottes-Spur", **አሠረ፡ኤል** = **እስራኤል** [G.] [11]* ACL *deines Gesetzes;* ⟩ BR [12] B *dem* [13] ⟩ P [14] Hier scheint der Text verdorben zu sein. **ተሀይደት** statt **ተሀየይክ** gäbe einen etwas besseren Sinn. Viel wahrscheinlicher aber ist es, dass nach **ርስተክ** einige Worte ausgefallen sind, etwa **እስመ፡ ወሰድክ** (oder **ሄድክ**)**፡ ታቦተክ**. Danach wäre zu übersetzen: *Ich habe jetzt erkannt, dass du dein Erbe (nämlich das Volk Israel) verstossen hast; denn du hast ja deine Lade von deinem Volk Israel genommen. Bis jetzt aber war sie* u. s. w. Die vermutete Auslassung würde sich durch ein Überspringen des Abschreibers von *እስመ auf እምነ erklären lassen [G.] [15] A *bei*

uns, wir aber haben ihm nicht gut gedient; um dessentwillen hast du uns gezürnt und dein Antlitz von uns gewandt. O Herr, blicke nicht auf unser böses Tun, sondern blicke auf die Frömmigkeit unserer Vorväter! So wollte mein Vater David, dein Knecht, deinem Namen ein Haus bauen, als er die Stimme deines Propheten gehört hatte, der da sprach (vgl. Jes 66, 1 f.): Welches ist das Haus für meine Wohnung, und welches ist der Ort für meine Ruhestätte; sind es nicht meine Hände, die alles dies gemacht haben, — spricht der allmächtige Gott. — Und als er dies überlegte, sprachst du zu ihm: dir wird es nicht möglich sein, dies zu bauen; aber der, der aus deinen Lenden hervorging, wird (es) mir bauen (vgl. 3 Reg 5, 5). — Und jetzt, o Herr, hat sich dein Wort nicht als trügerisch erwiesen, und ich habe deinen Tempel gebaut, wozu du mir beistandest; als ich dann den Bau *deines Tempels[1] vollendet hatte, da brachte ich die Lade des[2] Bündnisses *in ihn[3] hinein und brachte deinem dreieinigen heiligen Namen Opfer dar, und du blicktest auf sie (die Lade) fürsorglich. Der Tempel war voll deines Lobpreises, während alle Welt von deiner Gottheit erfüllt war, und wir, dein Volk, freuten uns, als wir darinnen deine Lobpreisung wahrnahmen. Seitdem ist heute *das dritte[4] Jahr, und nun hast du unser Licht *von uns[5] genommen, um die zu erleuchten, die in Dunkelheit sind; unsern Ruhm hast du[6] niedergerissen, **[67 b]** um die Verworfenen berühmt zu machen; unsere Würde hast du getilgt, um den würdig zu machen, der nicht würdig ist; unser Leben hast du niedergerissen, um es für den aufzubauen, dessen Leben fern von dir ist[7]. Weh' mir, *weh' mir[3]! ich weine um meiner selbst willen; steh' auf, o mein Vater David, und weine mit mir um unserer[8] Herrin[9] willen; denn der Herr hat uns missachtet und hat unsere Herrin von deinen Kindern genommen! Weh' mir, *weh' mir[3]! denn[10] *die Sonne der Gerechtigkeit hat mich missachtet! *Weh mir[5]: darum, dass wir missachtet haben das Gebot unseres[11] Gottes, sind wir verworfen auf[12] Erden. Weder als Priester haben wir Gutes getan, noch als Könige den Waisen Recht verschafft! Weh' uns, *weh' uns[5]! denn die Tugend ist von uns gegangen, und wir sind gezüchtiget worden. Weh' uns[13]! unsere[14] Freude hat sich zu unseren Widersachern gewandt, und die Gnade, die uns geworden, ist von uns geschieden[15]. Weh' uns, *weh' uns[3]! unser Rücken ist der Waffe unseres Feindes preisgegeben worden. Weh' uns, *weh' uns[16]! unsere Kinder werden die Beute und die Gefangenen derer, die wir jetzt erbeuten und gefangen nehmen. Weh' uns, weh' uns! unsere Witwen weinen, und unsere Jungfrauen trauern. Weh' uns, *weh' uns[3]! unsere Greise jammern, und unsere Kinder schreien. Weh' uns, *weh' uns[5]! **[68 a]** *unsere Weiber vergiessen Tränen, und unsere Stadt geht zu Grunde. Weh' uns, weh' uns[17] von heute an bis zum Ende unsrer Tage, uns und unseren Kindern! Weh' uns, weh' uns! denn der Ruhm der ruhmreichen Tochter Zion's ist zerstört worden, und der Ruhm der elenden[18] Tochter Äthiopiens ist gross geworden. Der Herr hat sich erzürnt, und wer sollte sich erbarmen; der Herr hat für unrein erklärt, und wer sollte für rein erklären; *der Herr hat beschlossen[19], und wer sollte sich seinem Beschluss widersetzen; der Herr hat gewollt, und wer sollte seinem Willen widerstehn! Der Herr spricht, und alles geschieht; der Herr macht elend, und niemand

---

[1]* ⟩ C [2] BCLR *deines;* A *deines Gesetzes und deines* [3]* ⟩ B [4]* Wörtlich: *ihr (der Lade) drittes* [5]* ⟩ A [6] B + *auf diese Weise* [7] A + *Weh' uns, du hast unseren Ruhm in unserer Schmach fortgenommen* [8] P *meiner* [9] A + *Zion* [10] B + *der Herr,* [11] ⟩ C [12] ACLR + *der ganzen* [13] CL + *weh' uns* [14] A *die* [15] ABLR *getilgt worden* [16]* ⟩ AB [17]* ⟩ P [18] ⟩ A [19]* A *und der Ratschluss des Herrn ist gross*

kann berühmt machen; der Herr nimmt, und niemand kann zurückgeben; *der Herr hasst, und niemand kann lieben[1]. Weh' uns, da unser berühmter Name heute verstossen wurde! Weh' uns, da wir, die Leute des Hauses, zu Leuten ausserhalb geworden sind, da wir, die Leute innerhalb, von unserer Sünde hinausgetrieben wurden! Denn der Herr liebt das Reine; die Priester aber verabscheuten das Reine und liebten das Unreine. Die Propheten haben uns vermahnt, wir aber liessen uns nicht vermahnen; sie haben uns hören heissen, wir aber haben nicht gehört. Weh' uns! um unserer Sünde willen sind wir verstossen worden, um unserer Schmach willen bestraft worden. Ein Reich ist unnütz ohne Reinheit, ein Urteil [68 b] ist unnütz ohne Recht, und Reichtum ist unnütz ohne Gottesfurcht. Die Priester aber liebten das eitle Geschwätz mehr denn das Wort der Schrift, den Ton der Geige mehr als den Ton *des Psalters[2], den Dienst der Welt mehr als das Gebet, das Gezänke der Welt mehr als die Stimme der Gottheit, Gelächter und[3] Unzucht mehr als das Weinen im[4] Leben, vergängliche Esswaren mehr als dem Herrn zu fasten, Getränk und Trunkenheit mehr als dem Herrn zu opfern, Müssiggang mehr als Beten, *den Besitz mehr als Almosen(geben)[5], den Schlaf mehr als Lobpreisen und Faulheit mehr als Wachen[6]. Wehe, wehe auch uns, uns Königen! wir haben nachgelassen im Gebot des Herrn und haben *die Rede von[7] Possenreissern mehr geliebt als das Wort der Priester, wir haben lieber das Gesicht unserer Weiber anblicken wollen als in Reue das Antlitz des Herrn zu suchen, und lieber unsere[8] Kinder angeblickt als auf die Stimme Gottes gehört, wir haben uns lieber mit einem Sarder-Stein (als Bestechungsgeschenk) getröstet als den Waisen Recht verschafft und haben lieber auf *unseren Ruhm[9] geblickt als *das Wort[10] Gottes gehört, wir haben die Rede der Eitelkeit mehr geliebt als das Wort [69 a] der Weisen und die Rede der Toren mehr als das Anhören der Stimme der Propheten. Weh' uns[11]! willentlich haben wir *unser Leben[12] befleckt. Weh' uns! denn wir haben nicht die Reue *und das Erbarmen[7] geübt, was der Herr liebt. Weh' uns! er hat uns Ruhm[13] gegeben, und wir haben (ihn) in unserer Torheit fortgeworfen. Er hat uns sehr[14] weise gemacht, und wir sind willentlich törichter geworden als die Tiere; er hat uns Reichtum gegeben, und wir haben uns[15] Almosen-arm gemacht. Wir wandten den Sinn auf unsere Rosse (d. h. auf das, was zum Wohlleben gehört) und vergassen unser Leben im Jenseits[16]. Wir liebten das Vergängliche und erkannten nicht das[17] Bleibende. Wir machten unsere Tage zu einer Verspottung unseres Lebens, wir zogen das Wohlleben unseres Essens, das zum Kot wird, der Speise des ewigen Lebens vor, (liebten) weiche Kleider, die der Seele nichts nützen, und entfernten (von uns) das Gewand ewiger Glorie. Unsere Würdenträger *und das Volk[18] tun, was der Herr hasst, und haben das nicht liebgewonnen, was der Herr liebt, nämlich Nächstenliebe und Unterwürfigkeit, Milde und Erbarmen mit den Armen, Enthaltsamkeit und Liebe zum Tempel Gottes und zur Anbetung *des Sohnes[19]. Was aber der Herr hasst, ist: Vogelschau, Götzendienst, Befragen der Hexenmeister, Omendeutung, Magie, *Fliegen und *aqarino*[20],

---

[1]* B *wen der Herr hasst, den liebt niemand* [2]* ACLR *der Schrift* [3] CLR *der* [4] P *und* [5]* ⟩ BCLR [6] A + *und Sünde mehr als Gerechtigkeit* [7]* ⟩ A [8] AR *das Gesicht unserer* [9]* B *unser Tun* [10]* ACLR *den Ruhm* [11] B + *weh' uns* [12]* ⟩ AB [13] A + *und Ehre* [14] ⟩ B [15] C + *willentlich* [16] Vgl. die *Einl.* [G.] [17] A + *Künftige,* [18]* A *und unser Volk;* ⟩ B [19]* ACLR *von ihm* [20]* Offenbar Korruption von 4 Reg 1, 2: በዓለ፡ጽንጽንያ፡ አምላክ፡ አቃሮን፡; አቃሮን = עֶקְרוֹן = *Ἀκαρών,* bezw. አቀሪኖ (= **Ἀκαρινῶν*) wurde sodann von den Abschreibern, von denen keiner mehr den Sinn dieser Worte verstand, als Appellativum aufgefasst [G.]

[69 b] Zerrissenes und Aas. Auch Diebstahl, Ungerechtigkeit, Unzucht, Neid, Betrug, Trinken[1] und Trunkenheit, Falsch-schwören ihrem Nächsten und falsches Zeugnis geben wider ihren Nächsten, alles dies tun sie, was der Herr hasst. Und darum hat Gott die Lade seines[2] Bündnisses von uns genommen und hat sie dem Volke gegeben, das nach seinem Willen, seinem Gesetze und seiner Anordnung handelt. Er hat sein Antlitz von uns gewandt und hat sein Antlitz über jene leuchten lassen. Er hat uns missachtet und sie geliebt; *ihrer hat er sich erbarmt und[3] uns vernichtet[4], dadurch dass er die Lade seines Bündnisses von uns genommen hat. Denn bei seinem Haupte hat er einen Eid geschworen, dass er nicht aufhören lassen wolle Winter und Sommer[5], Säen und Ernten, Frucht und[6] Arbeit, Sonne und Mond, solange Zion auf Erden sei; dass er kein Zorngericht über Himmel *und Erde[7] bringen wolle, weder durch eine Sintflut noch durch Feuer, dass er die Menschen, Tiere und wilden Tiere nicht vertilgen wolle, sondern vielmehr[8] sich des Werkes seiner Hände erbarmen wolle und seine[1] reiche Gnade über seine Kreatur bringen wolle. Denn wenn der Herr die Lade seines Bündnisses wegnehmen wird, dann wird er Himmel und Erde und seine ganze Schöpfung [70 a] vertilgen. Heute aber hat ja der Herr uns missachtet und hat seine Gesetzeslade[9] von uns genommen!".

Und während er so sprach, hörte er nicht auf zu weinen und liess seinen Augen Tränen entströmen.

Da antwortete der Geist der Prophetie, *indem er zu ihm sprach[10]: „Warum bist du so traurig? Dieses ist ja mit dem Willen Gottes geschehn; diese (Zion) ist nicht einem anderen gegeben worden, sondern deinem erstgebornen Sohne, der sitzen wird auf dem Throne[11] David's, deines Vaters. Denn Gott hat *dem David[12] *in Wahrheit[3] geschworen, und bereut es nicht, dass[13] er jemanden von der Frucht seines (David's) Leibes setzen werde auf seinen Thron ewiglich, in die Lade seines[14] Bündnisses[15], die heilige Zion. Und ich will ihn höher denn die Könige der Erde machen und seinen Thron wie die Tage des Himmels und die Einrichtung des Mond(lauf)es, in Ewigkeit. Der da im Himmel wird auf dem Throne der Gottheit sitzen, der wird im Fleische richten die Lebendigen und die Todten ewiglich. Ihn werden die Engel und Menschen anbeten, jede Zunge wird ihn preisen, und jedes Knie wird sich ihm beugen in den Abgründen und Flusstälern. Damit tröste dich, *kehre nach Hause zurück[16] und mache dir das Herz gar nicht schwer!".

*Darum tröstete er sich und sprach[7]: „Der Wille Gottes geschehe und nicht der Wille der Menschen!". Und wiederum erschien ihm [70 b] der Engel Gottes offenbar und sprach zu ihm: „Du aber hast das Haus des Herrn erbaut, und dies wird dir Ruhm und Stütze sein; wenn du sein Gebot hältst[17] und keine anderen Götter anbetest, so wirst du geliebt sein bei Gott *wie dein Vater David"[18].

61. Von der Rückkehr Salomo's nach Jerusalem.

Darauf kehrte er nach der[19] Stadt Jerusalem zurück und weinte auch dort bitterlich mit den Altesten Jerusalem's[20] im Tempel des Herrn. Dann umhalsten sich der König

---

[1] ⟩ B [2] A + *Gesetzes und* [3]* ⟩ B [4] B + *und sie erhoben* [5] ACLR + *Herbst und Frühling* [6] P *der* [7]* ⟩ A [8] ⟩ C [9] CLR *Bundeslade* [10]* A *und sprach zu ihm* [11] B + *des Reiches* [12]* ⟩ BLR [13] Von hier an in A direkte Rede: *ich will von der Frucht deines* u. s. w. [14] A *von Gottes* [15] ACLR *Gesetz(es)* [16]* P *und bestelle dein Haus* [17] A + *und seinen Willen tust* [18]* B *deinem Vater* [19] C *seiner* [20] ACLR *Israel's*

und der Priester Sādoq, weinten bitterlich an der Wohnstätte von Zion und schwiegen erst nach einer langen Weile. Die Ältesten standen nun auf und redeten zu dem König, indem sie sprachen: „Betrübe dich nicht, o unser Herr, über diese Angelegenheit; denn wir wissen, dass Zion, früher und später, nur da, wo Gott will, ihren Wohnsitz aufschlägt und dass nichts ohne den Willen Gottes geschieht. Was aber Zion in früheren Zeiten betrifft, in den Tagen des Priesters Eli, ehe unsere Väter *einen König[1] begehrten, so führten sie die Philister im Lager fort, [**71 a**] da der Herr im Kriege Israel missachtet hatte und seine Priester Afni und Finā̱as durch die Schärfe des Schwertes gefallen waren. Die Philister nahmen dann die Gesetzeslade Gottes, führten sie nach Hause *in ihre Stadt und stellten sie[1] in den Tempel ihres Gottes Dagon; da wurde Dagon zerbrochen *und ging zu Grunde[1] und ward *zu Staub[2], und ihr Land wurde zur Wüste durch Mäuse — die frassen alle Frucht ihres Landes —, und ihr Fleisch wurde Geschwür und Beule. Es versammelten sich nun ihre Götzenpriester[3], Wahrsager und Sternseher; die befragten sie und sprachen zu ihnen: wie werden wir befreit werden von diesem Geschwür und der Plage, die uns *und unsere Stadt[4] betroffen hat? Da überlegten jene Wahrsager, indem sie sich allein zurückzogen; sie brachten ihr Wahrsagegerät, überlegten, berechneten und untersuchten[5], wie ihre Stadt und ihr Fleisch von der Plage befreit werden könnten. Und sie fanden dies[6]: dass es um Zion's willen war, dass diese Strafe sie und ihre Stadt betroffen hatte. Da gingen sie hin zu *ihren Königen[7] und ihren Würdenträgern und *sprachen zu ihnen: all' dies, was euch betroffen hat[8], ist um der himmlischen Zion willen, der Gesetzeslade Gottes. Jetzt aber sehet [**71 b**] zu, dass ihr sie zurückbringet in ihre Stadt, *ihre Heimat[9] und ihr Haus! Wir wollen sie aber nicht leer senden, sondern gebt ihr ein Weihgeschenk, damit dieses (euch) euere Sünden vergebe und eure Plage gehoben werde, wenn Zion in ihre Stadt zurückkehrt. Wenn ihr sie aber nicht in ihre Stadt entsenden werdet, so wird nichts gutes daraus werden, dass ihr sie bei euch wohnen lasset, sondern ihr alle werdet geplagt werden, bis ihr[10] zu Grunde gehet. Da sprachen ihre Könige und Würdenträger zu ihren Götzenpriestern: was sagt ihr, dass wir ihr als Weihgeschenk geben sollen?; und wenn ihr erkannt habt, wie wir sie entsenden sollen, so sagt uns, wie wir es machen sollen! Und wiederum forschten die Götzenpriester der Philister nach und sprachen zu ihren Königen und Würdenträgern: machet für sie gemäss der Anzahl euerer Häuser (d. h. Provinzen) von Gold ein Weihgeschenk: 60[11] Bilder von Mäusen, wie sie euer Land zerstört haben, und 60[11] Bilder vom Fleisch des Mannes, wie euer Fleisch, woran ihr erkrankt seid mit Geschwür[12] und Beule an euerer Vorhaut! Die Philister machten nun, wie sie ihnen geboten hatten, 120 goldne Weihgeschenke und gaben (sie) Zion. Wiederum sprachen sie zu ihnen: wie sollen wir sie (Zion) nun entsenden, und wer, *sagt ihr[4], führt sie nach ihrer Stadt? Da sprachen wiederum die Wahrsager[13] der Philister zu ihnen: man bringe zwei (Gespanne) Kamelinnen, [**72 a**] die zu gleicher Zeit zum ersten Mal geboren haben[14], und setze den[15] Wagen auf sie hin; aber ihre Füllen halte man zurück und schliesse sie zu Hause ein;

---

[1]* ⟩ A [2]* A *zermalmt* [3] CLR + *Magier,* [4]* ⟩ B [5] P *fanden* [6] ⟩ B [7]* A *ihrem Könige* [8]* B *sagten zu ihnen: diese Strafe, die euere Stadt betroffen hat* [9]* ⟩ ABCLR [10] A + *alle* [11] B *90* [12] B + *und Geschwulst* [13] B + *des Landes* [14] A + *stelle sie auf* [15] ሰረገላት ist hier singularisch gebraucht (wie im Amharischen) zur Bezeichnung des Wagen-Gestelles ohne die Räder [G.]

dann spanne man jene zusammen (und) lasse sie gehn, wohin sie wollen; wenn sie nun auf Jerusalem zugehn, dann erkennen[1] wir vielleicht, dass sich der Herr unseres Landes erbarmt hat; wenn sie aber vom Wege abgehn, umherschweifen und umkehren wollen, dann werden wir erkennen[1], dass der Herr uns[2] zürnt und sein Strafgericht[3] nicht einstellt, bis er uns und unsere Stadt vernichtet hat. — Da taten sie, wie die Götzenpriester der Philister ihren Würdenträgern geboten hatten, verabschiedeten sich von ihr und huldigten ihr. Nun schlugen jene Kamele den geraden Weg nach Juda ein, kamen zu der Tenne, und das Haus deiner Verwandtschaft empfing sie (Zion) freundlich. Diejenigen aber, die sie nicht freundlich empfingen, die Leute des Hauses Dan, die ihr nicht huldigten, als sie sie sahen, die verderbte Gott im[4] Zorn. Und jenes Holz des Wagens spalteten sie, jene Kamele brachten sie als Opfer dar, und Zion kehrte nach ihrem Orte zurück. Dann dienete ihr, als sie *zu Hause[5] war, der Prophet Samuel; es wurde ihm *Gesicht und Prophezeihung[6] geoffenbart, er [72 b] erfreute den Herrn in allem seinem[7] Tun und verwaltete Israel 48[8] Jahre. Nach ihm bat unser[9] Volk den Herrn, dass er ihnen einen König mache, wie ihre Nachbarvölker (ihn hatten). Da salbte der Prophet Samuel Saul zum König, und dieser herrschte 40 Jahre lang. Er war aus dem Volke von Benjamin, welches der jüngste Stamm vom Volke Israel's war. Und wiederum salbte der Prophet Samuel deinen Vater David. Als aber die Philister mit dem König Saul Krieg anfingen, wurde Saul besiegt und starb mit *seinem Sohne[10] [Jo]natan[11]. Und seine hinterbliebenen Kinder wollten Zion fortnehmen, als sie den Tod ihres Vaters[12] und ihres Bruders erfuhren. Als sie daraufhin sie (Zion) verbergen wollten und fortführen bis zu den Tälern von Gilboa, damit dein Vater David (sie) ihnen nicht nehme, da liess sie sich von ihnen nicht aufheben, bis dein Vater[13] kam und sie aus ihrer Stadt holte — weder durch Opfer noch durch Weihrauch und Brandopfer. Denn es ist unmöglich, Zion zu nehmen ohne ihren und den Willen Gottes. Als ferner dein Vater[13] gerecht wandelte und über Israel herrschte, nahm er sie aus der Stadt Samaria und brachte sie hierher nach Jerusalem, indem [73 a] er vor ihr mit seinen Füssen stampfte und in seine Hände klatschte vor Freude über sie; denn sie hatte sich ihm zu lieb erhoben, um nach der Stadt deines Vaters David zu kommen. In betreff dessen aber, was du davon erwähnt hast, dass Zion nach der Gegend *des Landes[14] Äthiopien gezogen ist, (wisse:) wenn Gott gewollt hatte und wenn sie selbst gewollt hatte, so konnte auch nicht ein einziger sie zurückhalten. Denn sie geht nach ihrem eignen Willen und kehrt[15] nach ihrem eignen Willen zurück, wenn Gott es billigt[16]. Und wenn sie nicht zurückkehrt, so geschehe der Wille Gottes! Wir aber werden, *wenn Gott will[17], *bei uns[18] (anstatt der Lade) Jerusalem haben, das du zum Tempel des Herrn erbaut hast. Nun mache dir das Herz nicht schwer und tröste dich[19] mit dem, was wir[20] dir sagen; von dir selber entspross (ja) die Weisheit, die dir der Herr, der Gott Israel's, gegeben hat[21]! Denn[22] der der Weisheit fremd ist, der ist (gegen den Weisen) wie eine Lampe[22], die nicht zur Sonne

---

[1] CR *zeigen* [2] ⟩ CLR [3] A + *gegen uns* [4] ACLR *in seinem* [5]* ACLR *in Gath* [6]* P *das Gesicht seiner Prophezeihung* [7] B + *Reden und* [8] B *44* [9] A *das* [10]* ⟩ B [11] ABR *Jonatan* [12] B + *und ihrer Mutter* [13] B + *David* [14]* A *der Leute von* [15] A *bleibt* [16] A *will* [17]* ACLR *wenn wir den Willen* (A + *und den Wunsch und den Befehl*) *Gottes erfüllen* [18]* ⟩ A [19] B + *in deinem Herzen* [20] C *ich* [21] Den Übergang zum Folgenden vermittelt ein Gedanke wie etwa: So ist es für uns, die Törichten, der Weisheit Fremden, nicht nötig, nützlich oder passend, dir weise Ratschläge zu geben [G.] [22] ⟩ B

passt; und wie Essig und Aloe nicht zu Honig passen, so passt auch die Rede der Toren nicht für den[1] Weisen; wie Rauch für das Auge und unreife Frucht für die Zähne, so passt auch *für den[2] Weisen[3] die Rede der Toren nicht[4]". [73 b]

62. Was Salomo ihnen antwortete.

Da antwortete ihnen der König Salomo und sprach zu ihnen: „Höret, was ich euch sage: Wenn Er auch mich selbst hätte fortführen wollen, während ich sie (Zion) trug, wäre es dem Herrn unmöglich gewesen? Und wenn er euch fortführte, während ihr sie truget, wäre es dem Herrn unmöglich? *Und wenn er ihnen unsere Stadt als Erbe gäbe und uns vertilgete, — was wäre †dem Herrn[5] unmöglich[3]! Denn zu ihm ist alles, niemand kann sich seinem Willen widersetzen und niemand sein Gebot übertreten im Himmel oben und auf Erden unten. Er ist der König, dessen Reich nicht vergeht in Ewigkeit, Amen! Und (jetzt) lasst uns nur hingehn (und) uns beugen im Tempel Gottes!".

Da gingen die Altesten Israel's mit ihrem König in den Tempel Gottes und betraten das Allerheiligste, beteten und beugten sich und gelobten dem Herrn. Salomo aber weinte an der Wohnstätte der himmlischen Zion, der Gesetzeslade Gottes; sie alle weinten *mit ihm[3], und bald darauf[6] schwiegen sie.

Da hob[7] Salomo wiederum an und sprach zu ihnen: [74 a] „Höret nun auf, damit sich nicht die unbeschnittenen Völker vor uns brüsten und zu uns sagen: ihr Ruhm ist vernichtet worden, und der Herr hat sie verlassen. — Entdeckt hiervon nie mehr etwas den anderen Völkern! Jene Bretter aber, die hierher[8] gelehnt[9] und zusammengefügt sind, lasst uns aufstellen, mit Gold überziehn und schmücken gleichwie unsere Herrin Zion[10]; und auch die Schrift des Gesetzes lasst uns hineinlegen! Bei uns ist[11] das freie[12] Jerusalem, *das über uns im Himmel ist, das Jakob, unser Vater, gesehn hat[13]; und unter ihm ist diese Vorhalle des Himmels, das irdische Jerusalem. Wenn wir den Willen und den Wunsch Gottes erfüllen, so wird Gott[14] mit uns sein, uns befreien aus der Hand unseres Feindes und aus der Hand aller derer, die uns hassen; der Wille[15] des Herrn geschehe und nicht *unser Wille[16], *das Wohlgefallen[17] *des Herrn geschehe †und nicht[3] unser Wohlgefallen![18] Nun hat er nach diesem (seinem Wohlgefallen) *uns Trauer geschickt. Von nun an aber[19] wird er von uns ablassen mit seinem Zorn, er wird uns nicht unseren Feinden überantworten und wird seine Gnade nicht von uns entfernen; indem er sich des[20] Bundes mit unseren Vätern Abraham, Isaak und Jakob erinnert, wird er sein Wort nicht brechen und seinen Bund[21] nicht verletzen, sodass er die Nachkommen unserer Väter[22] nicht verderbe". [74 b]

63; woselbst die Grossen Israel's zustimmen.

Darauf antworteten ihm die Ältesten[23] Israel's und sprachen zu ihm: „Es geschehe dein Wunsch und der Wunsch des Herrn, unseres Gottes; wir wollen dein Gebot nicht

---

[1] AB *die* [2] B *die* [3]* ⟩ A [4] A + *und wie das, was auf Felsgestein ohne Erdreich gepflanzt wird, so passt auch für die Weisen die Rede der Toren nicht* [5]† CLR *ihm* [6] B + *setzten sie sich hin und* [7] A + *der König* [8] ⟩ B [9] B + *überzogen* [10] ⟩ A [11] A + *Zion,* [12] Vgl. oben S. 8, Z. 22 [13]* B *das im Himmel ist und über uns, dem Samen Jakob's, unseres Vaters,* [14] B *er* [15] ACLR *Wunsch* [16]* B *der Wille der Menschen;* ⟩ A [17]* CLR *der Wille;* ⟩ A [18] LR *Wille;* [18]† ⟩ C [19]* ⟩ L [20] ACLR *seines* [21] A + *den er geschlossen hat* [22] A *heiligen Väter und der Nachkommen ihrer Nachkommen bis in Ewigkeit* [23] B + *des Hauses*

übertreten und den anderen Völkern nicht kund tun, dass Zion von uns genommen ist". Dieses Bündnis schlossen im Tempel des Herrn die Ältesten[1] Israel's mit ihrem König Salomo — bis jetzt.

*Salomo aber lebte[2] eilf Jahre, nachdem Zion von ihm gegangen war; dann wandte er sein Herz von der Liebe zu Gott ab und verlernte seine Weisheit wegen der Fülle von Liebe zu den Weibern. Er liebte gar sehr die Tochter Pharao's, des Königs von Ägypten, namens Maqšārā, und führte sie in sein Haus, an dessen Decke er Bilder der Sonne, des Mondes und der Sterne gemacht hatte, die des Nachts wie bei Tag leuchteten. *Seine Balken waren[3] von Erz und sein Dach von Silber, seine Zimmerung von Blei und sein Steingemäuer von Edelsteinen, rote mit schwarzen und dunkelbraune mit weissen, und seine Steinfussböden Stücke von Saphir und Sarder-Stein. Er ging hin und wohnte dort aus Liebe zu [**75 a**] seinem Hause und zu seinem Weibe, Maqšārā, der Tochter Pharao's, des Königs von Ägypten. Sie aber hatte Götzen, die ihr ihr Vater gegeben hatte, dass sie sie anbete. Deshalb nun, weil Salomo, als er sie opfern und jene anbeten sah, sie nicht vermahnte und sie nicht verliess, ergrimmte der Herr über ihn und liess ihn seine Weisheit vergessen. Sie aber trieb noch mehr Opferung, Anbetung[4] und Orgien gemäss der Torheit der Ägypter, und alle Leute ihres Hauses taten Götzendienst und lernten die Orgien der Götzen. Indem sie die Wollust ihrer Orgien angenehm empfanden, beteten sie zusammen mit der Tochter Pharao's an, die Kinder Israel's vereinigten sich mit ihr, und die Weiber und ihre[5] Mägde vereinigten sich mit ihr *im Anbeten[6] und im Orgiendienst ihrer Götzen. Auch er selbst fand es angenehm, ihre Orgien und ihre Torheit anzuhören. Als sie nun sah, dass er sie liebte[5] und die Orgien der Götter der Ägypter *ruhig anhörte und (genau) untersuchte[7], da verlockte sie ihn sehr und sprach zu ihm mit süsser Stimme, mit der zarten Rede des Weibes und mit einem Lächeln, das verbunden ist mit der Enthüllung einer Übeltat[8], mit einer Wendung des Antlitzes und einem anmutigen Neigen des Kopfes. Durch derlei Dinge machte sie sein Herz abwendig [**75 b**] von seinem guten Gedanken, winkte ihm zu ihrer schlechten Tat und wollte ihn durch Leichtfertigkeit herabziehn zu *der Torheit[9] der[10] Götzenorgien. Wie das tiefe Meer denjenigen, der nicht schwimmen kann, in den Abgrund zieht, bis das Wasser ihn überwältigt und er sein Leben verliert, so wollte dieses Weib den König Salomo untergehn[11] lassen.

64; woselbst die Tochter Pharao's Salomo verführt.

Darauf offenbarte sie sich vor ihm und sprach zu ihm: „Es ist besser, die Götter anzubeten, wie mein Vater und alle Könige[12] Ägyptens, die vor meinem Vater lebten!". Da antwortete er ihr und sprach zu ihr: „Die nennen[13] sie ihre Götter, die sie mit ihren Händen angefertigt haben: durch einen Goldschmied und einen Tischler, einen Töpfer und einen Maler, einen Steinmetzen und einen Bildhauer, — die gar keine Götter sind: Werk *von Menschenhand[14]; Gold und Silber, Erz und Blei, Eisen, Tonwerk und Stein; und ihr sagt „unsere Götter" zu denen, die gar nicht eure Götter[15] sind. Wir aber beten keinen

---

[1] B + *des Hauses* [2]* BP *Sie lebten* [3]* A *Die Balken dieses Hauses waren nämlich*
[4] A *Götzenanbetung* [5] ⟩ C [6]* B *in der Torheit* [7]* ⟩ BP; ist vielleicht späterer Zusatz
[8] D. h.: das ihre sündhaften Absichten erraten liess [9]* A *ihrer Torheit und* [10] ACLR *ihren*
[11] A *zu Grunde gehn* [12] A + *des Landes* [13] A *nannten* [14]* ⟩ A [15] ABCLR *Herren*

anderen an als den *heiligen Gott[1] Israel's und unsere Herrin, die heilige himmlische Zion, die [76 a] Gesetzeslade Gottes, die er uns gegeben hat, auf dass wir und unsere Nachkommen sie anbeten". Da antwortete sie ihm und sprach zu ihm: „Deine Herrin[2] hat ja dein Sohn fortgenommen, den du erzeugt hast, der aus einem fremden Volke[3] stammt, von dem er (Gott) euch verboten hat, (ein Weib, nämlich) eine Äthiopierin zu heiraten, die nicht von deiner Farbe und mit deiner Gegend nicht verwandt ist, — ein schwarzes, fremdes Volk!".

Er antwortete ihr und sprach zu ihr: „Wenn du so sprichst, so gehörst ja auch du nicht zu dem (Stamme), mit dem der Herr uns geboten hat, eheliche Gemeinschaft zu haben; denn ihr alle, euer Stamm und ihr Stamm, seid Kinder Ham's; der Herr aber hat den Samen Ham's, 7[4] Könige, ausgetilgt und dann diese Stadt uns als Erbe gegeben, darinnen wir und unsere Nachkommen wohnen werden ewiglich. Was nun Zion anbelangt, so ist der Wille des Herrn geschehn, er hat (sie) ihnen gegeben, damit sie sie göttlich verehren. Ich aber werde *deinem Götzen[5] nicht opfern und ihn nicht anbeten und nicht deinen Willen tun!".

Als sie solches zu ihm redete, indem sie ihn verlockte, abends und morgens, bei Nacht und bei Tag, *während er ihr widerstand[6], da schmückte sie sich *eines Tages[6], salbte sich köstlich *für ihn[7] *und benahm sich †gegen ihn[8] stolz[9] und hochfahrend. Da sprach er zu ihr: „Was soll ich[10] tun? du tust mir weh mit deinem Antlitz, dein Anblick ist[11] nicht mehr wie früher, [76 b] und deine glänzende Schönheit ist nicht[4] liebreich; verlange von mir, was du willst, dass ich dir gebe, und was ich dir tun soll, damit du mir mit deinem Antlitz wieder wohltust wie früher!". Sie aber schwieg und antwortete ihm nicht. Da wiederholte er ihr das Wort, dass er ihr[12] tun wolle, was sie begehre. Da sprach sie zu ihm: „Schwöre mir bei dem Gotte Israel's, dass du mir nicht wortbrüchig werden willst!". Und er schwur ihr, dass er ihr geben werde, was sie von ihm verlange, und dass er ihr alles tun werde, was sie *ihm sage[13]. Da band sie einen Wollfaden an die Mitte (d. h. in halber Höhe) der Türe [des Tempels][14] ihrer Götter, brachte drei Heuschrecken, setzte sich in den Tempel ihrer[15] Götter und sprach zu ihm: „Komm zu mir, ohne den Wollfaden zu zerreissen, indem du dich bückst, tödte jene Heuschrecken vor mir und drehe ihnen den Hals um[16]!". Und er tat so. Da sprach sie zu ihm: „Von jetzt an werde ich deinen Willen tun, da du meinen Göttern geopfert und sie angebetet hast." Er aber hatte so wegen seines Eides *gehandelt, damit er nicht an seinem Eide würge[6], den sie ihn hatte schwören lassen, obwohl er doch wusste, dass es eine Sünde sei, den Tempel ihrer[17] Götter zu betreten[18].

Der[19] Herr aber gebot den Kindern Israel's, indem er sprach: „Ihr sollt nicht fremde Weiber heiraten, damit ihr euch nicht versündiget mit ihnen durch ihre Götter, durch die Schlechtigkeit ihrer Handlungen und die Süssigkeit ihrer Stimmen!". [77 a] *Sie erweichen nämlich das Herz sanfter Jünglinge mit der Süssigkeit ihrer zarten Stimme[20], und mit dem

---

[1]* ABCLR *Gott des Himmels, den Heiligen* [2] B + *Zion* [3] ACLR *Samen* [4] ⟩ ACLPR [5]* ⟩ BP [6]* ⟩ A [7]* ⟩ AB [8]† ⟩ AB [9]* ⟩ CLR [10] A + *dir* [11] B + *nicht schön und* [12] ACLR + *alles* [13]* B *begehre* [14] Fehlt in den Hss [15] A *der* [16] Vgl. die *Einl.* [G.] [17] ACLPR *der* [18] D. h.: Salomo durfte wohl das Heuschreckenopfer und das Sichbücken, womit er von der Königstochter betrogen wurde, an und für sich ausführen; aber er musste unter allen Umständen wissen, dass er den heidnischen Tempel nicht betreten durfte [G.] [19] B *Gott, der* [20]* P nur *zarten*

Reize ihrer Schönheit zerstreuen sie die Weisheit des einfältigen Mannes. Wer war weiser als Salomo!, und er irrte durch ein Weib. Wer war[1] gerechter als David!, und er irrte durch ein Weib. Wer war stärker als Samson!, und er irrte durch ein Weib. Wer war schöner an Gestalt als Amnon!, und er irrte durch *seine Schwester[2] Teʿmār, die Tochter seines Vaters David. Auch Adam, das erste Geschöpf Gottes, irrte durch Eva, sein Weib; durch diesen Irrtum kam der Tod für alle Kreatur[3] in die Welt, und dieser Irrtum des Mannes kam vom Weibe her in die Welt, von Eva; denn sie sind alle Töchter Eva's.

65. Von der Sünde Salomo's.

Salomo aber versündigte sich gar sehr *durch die Anbetung der[4] Götzen; denn, während er weise gewesen war, wurde er zum Toren, und seine Sünde wurde aufgeschrieben im Buche ihrer (der Israeliten) Propheten.

Da antworteten[5] die dortigen Patriarchen *und sprachen[6]: Hat sich Gott Salomo's erbarmt *um dieser Verirrung willen, seiner Sünde, die aufgeschrieben ist[7]?

Ja!, der Herr hat sich seiner erbarmt [77b] und hat seinen Namen gezählt zu Abraham, Isaak und Jakob und seinem Vater David im Buche des Lebens im Himmel. Denn Gott ist ein Verzeiher denen, die übel tun. Wohlan, merket auf: war etwa die Sünde seines Vaters grösser, oder war es etwa die von dessen Sohn Salomo?! Er (David) liess den Uria im Kampfe durch einen listigen Anschlag tödten, um sein Weib Bath-Seba zu nehmen, die Mutter Salomo's; dann bereute er, und Gott erbarmte sich seiner. Und sogar als er zu sterben kam, da riet er seinem Sohn Salomo, indem er[8] sprach (vgl. 3 Reg 2, 5 ff.): „Tödte den Joab, wie er Abner getödtet hat, und tödte den Simei, darum dass er mir fluchte!". Jener tat den Willen seines Vaters und tödtete sie nach dem Tode seines Vaters David[9]. Salomo (selbst) aber tödtete niemanden ausser seinen Bruder, darum dass er das Weib seines Vaters David nehmen wollte, die Südländerin[10] *namens Abis[11]. In betreff dessen aber, dass der Frevel Salomo's „aufgeschrieben" ist, will ich euch[3] entdecken, was mir Gott geoffenbaret hat.

66. Von der Weissagung auf Christum.

„Salomo" bedeutet nämlich in der geheimen Sprache, in der Auslegung der Prophetie: Christus. Wie Salomo den Tempel Gottes erbaut [78a] hat, so hat Christus seinen Leib auferstehn lassen und hat ihn[12] zur christlichen Kirche gemacht. Wie er zu den Juden sagte (Joh 2, 19): „reisset dieses Haus[13] nieder, und ich will es in drei Tagen auferbauen", da sprach er nämlich zu ihnen über das Haus seines Leibes. Und wie Salomo wegen ihrer Anmut und Schönheit viele Weiber von fremdem Volke nahm, indem er dadurch den Anschein der Liebe zu den Fleischeslüsten erweckte, ebenso versammelte Christus von den fremden Völkern, die kein Gesetz hatten, diejenigen, welche an ihn glaubten, allda kein Unbeschnittener noch Heide ist, kein Knecht noch Jude, kein Diener noch Freier (vgl. Gal 3, 28) — alle versammelte er durch seinen Leib und sein Blut im Himmelreich. Im

---

[1] A + *weiser und* [2]* A *ein Weib;* ⟩ BP [3] ⟩ A [4]* B *dadurch, dass er anbetete* [5] ACLR + *ihm,* nämlich dem heiligen Gregorius [6]* A + *zu ihm;* ⟩ CLR [7]* B *darum dass er Sünde getan hat und seine Verirrung aufgeschrieben ist* [8] B + *zu ihm* [9] ⟩ B [10] ἡ Σουναμῖτις 3 Reg 1, 3 [11]* ⟩ CLR [12] A + *zum Tempel Gottes und* [13] A *Heiligtum*

Lied der Lieder hat Salomo selbst[1] gesungen, indem er sprach (Cnt 3, 7 f.): „Das Lager Salomo's umgeben sechzig Starke[2], alle kriegskundig, die Schwerter halten; ein jeder legte das Schwert an seine Hüfte". „60" bedeutet: nach der Zahl der gerechten Erzväter[3] und der Propheten, der Apostel und Märtyrer, der Gläubigen, Heiligen und Mönche, die dem bösen Gedanken, dem Kampf des Satans, widerstanden haben. Und „Schwert" heisst Wort der Schriften. Wie [78 b] ein scharfes, grades Messer schneidet das Wort des Herrn. So schneiden auch sie (die Schriften) das Grausen der Nächte trügerischen Traumes aus ihrem (der Menschen) Herzen. Und „Bett Salomo's" — nämlich sein Lager — heisst Kirche Christi. Und wiederum sang er, indem er sprach (Cnt 3, 9): „Der König Salomo liess sich eine Sänfte machen". Das bedeutet, dass Christus unseren Leib angezogen hat; „Salomo" bedeutet in der Sprache der Hebräer Christus. Die törichten Juden[1] aber glauben von dem Worte David's, es sei in betreff seines Sohnes Salomo gesprochen worden (Ps 2, 7): Der Herr sprach zu mir: du bist mein Sohn, und heute habe ich dich erzeuget. — O Herr, verleihe dein Gericht dem König und deine Gerechtigkeit dem Sohne des Königs, dass er richte dein Volk in Gerechtigkeit und auch deine Armen nach gerechtem Wahrspruch (Ps 71, 1 f.); so wird er leben, und sie werden ihm geben vom Golde Arabiens und immerdar für ihn beten und ihm täglich Gutes wünschen, und er wird eine Stütze sein für die ganze Erde auf den Gipfeln der Berge, und wird seine Frucht grösser werden denn eine Ceder und wird sprossen in der Stadt wie das Gras der Erde, und sein[4] Name wird gesegnet sein in Ewigkeit; vor der Sonne war sein Name (Ps 71, 15 ff.). Ich habe dich leiblich[5] erzeugt vor dem Morgenstern. [79 a] Der Herr tat einen Schwur und bereute es nicht; du bist sein Priester in Ewigkeit nach dem Amte des Melchisedek (Ps 109, 5).

Von dieser und von ähnlichen Prophezeihungen, die David über Christum weissagte, behaupten[6] die törichten, herzensblinden Juden, David habe am Anfang seiner[7] Schrift von Salomo, seinem Sohn, das gesprochen, was er redete; solches behaupten[6] die Juden und halten *Christum für Salomo[8] wegen der Gleichheit des Namens, wegen der Weisheit und wegen des leiblichen Sohnes von David[9]. Nachdem dies aber diejenigen[10] erkannt hatten, welche nach David und Salomo kamen, nämlich Elias und Elisäus, da schrieben sie die Sünden Salomo's auf im Buch der Könige, um die Juden, die herzensblinden Feinde des Rechts, zu beschämen.

Salomo aber, der König, der Sohn David's, *des Königs und Propheten, war auch selbst[11] ein König und Prophet und prophezeihte in[12] Weisheit über Christum und die christliche Kirche *viele Gleichnisse[13], schrieb 41 prophetische Bücher und ward gerechnet mit Abraham, Isaak und Jakob und seinem Vater David im Himmelreich.

67. Von der Klage Salomo's.

Nun will ich euch erzählen, wie er starb: Sein Alter betrug 60[14] (Jahre), da befiel ihn eine Krankheit; er ward [79 b] nicht so alt wie sein Vater David, sondern wurde *um 20 Jahre[13] verkürzt, darum dass er den Weibern gehorcht und die Götzen angebetet hatte.

---

[1] ⟩ B [2] A + *von den Starken Israel's* [3] P *Väter* [4] R *des Herrn* [5] ⟩ P [6] AP *behaupteten* [7] AB *der* [8*] ACLR *Salomo für Christum* [9] Christus ist die Weisheit (*λόγος*) wie Salomo, und Christus ist der Sohn David's *κατὰ σάρκα* (Rm 1, 3) wie Salomo [G.] [10] A + *gesehn und* [11*] B nur *war* [12] C + *seiner* [13*] ⟩ A [14] B *50*

Der Todesengel kam und schlug ihn auf seinen Fuss, da weinte er und sprach: „O Herr, *Gott Israel's[1]! *der Ordnung des Irdischen bin ich nun unterlegen[2], denn niemand ist rein von Makel vor dir, o Herr; *und niemand ist, der da gerecht und weise wäre †vor dir[3], o Herr[4]! Denn du siehst und prüfest das Herz, *und nichts ist vor dir verborgen; das Verborgene erblickst du enthüllt[5], und das Herz erforschest du; erbarme dich meiner, o Herr! Das Herz[6] des Menschen ergründest du und die Nieren prüfest du; erbarme dich meiner, *o Herr[4]! Der du des Flüsterns und des Donnerhalls (Stimme) hörst, erbarme dich meiner, o Herr! Wenn du dich der Gerechten[7] erbarmtest, die dein Gebot nicht übertreten hatten, was ist da wunderbares[8] an deiner Gnade?; *erbarme dich meiner, o Herr[9]! *Aber wenn du dich meiner, des Sünders, erbarmen wirst, so wird es wunderbar sein und köstlich deine Gnade[10]; erbarme dich meiner, o Herr! Wenn ich gesündigt habe, so gedenke an Abraham, Isaak und Jakob, meine Väter, die dein Gebot nicht übertreten haben; erbarme dich meiner, o Herr! Denn du, o Herr, bist der Erbarmer *und Verzeiher[11]; *um David's, deines Knechtes willen, erbarme dich meiner, o Herr[4]! Herr der[12] Welt und der Könige [80a] und Würdenträger, erbarme dich meiner, o Herr! Der du die Toren weise und die Weisen töricht machst, erbarme dich meiner, o Herr! Bekehrer der Sünder und Belohner der Gerechten, erbarme dich meiner, o Herr!“. Als er dies sprach, da flossen seine Tränen über sein Antlitz, und er suchte nach seinem Schweisstuch.

Da stieg der Engel Gottes zu ihm herab und sprach zu ihm: „Höre, was ich dir sage, die Botschaft, um derentwillen mich der Herr gesandt hat: Dieweil du weise warst, hast du dich zum Toren gemacht, dieweil du reich warst, hast du dich arm gemacht, und dieweil du König[13] warst, hast du dich erniedrigt durch die Übertretung des Gebotes des Herrn. Der Anfang des Übels war, dass du, darum dass du viele Weiber nahmst, das Gesetz und Recht[14] *und die Anordnung[9] des Herrn übertratest, die Mose geschrieben und euch, Israel, gegeben hat, damit ihr nicht aus einem anderen Stamme Weiber nehmet statt aus eurer Verwandtschaft und dem Hause eures Vaters; auf dass euer Same[15] rein und heilig sei, dass der Herr mit euch wohne. Du aber hast das Gesetz des Herrn missachtet, indem du glaubtest, weiser zu sein als Gott und viele männliche Kinder zu erhalten. Aber die „Torheit“ Gottes ist weiser als die Weisheit der Menschen, und er hat dir nur drei Kinder gegeben: eines, das deinen Ruhm in die Fremde fortnahm [80b] und den Wohnsitz des Herrn[16] im Lande Äthiopien errichtete; eines, lahm an den Füssen, *das auf deinem Throne sein wird[4] für das Geschlecht Israel's, ein Nachkomme *des Stammes[9] deines Stammes von Tarbāna aus dem Hause[17] Juda; und eines, den Sohn einer römischen Sklavin, der in der Zukunft den Jorbeʿām und dein ganzes Geschlecht Israel vertilgen wird: und ihm wird dieses Land gehören, denn er wird glauben an den kommenden Erlöser. Der Stamm Jorbeʿām's aber und die Israeliten, die übrig geblieben sind, werden den kommenden[8] Erlöser kreuzigen, und euer Gedächtnis wird von der[18] Erde verschwinden. Denn sie werden einen Anschlag ersinnen, den sie nicht ausführen können[19]; und er wird auf sie

---

[1]* B *mein Gott* [2]* A *die irdische Ordnung hat mich überwältigt; erbarme dich meiner, o Herr!* [3]† B *mehr denn du* [4]* ⟩ A [5]* In A zwei Mal; das zweite Mal am Schluss: *(erblickst du) und das Enthüllte* [6] ABCLR *Tun* [7] A *Sünder* [8] ⟩ A [9]* ⟩ ACLR [10]* ⟩ CL; in R am Rande nachgetragen [11]* ⟩ P [12] A + *ganzen* [13] A *geehrt* [14] A *den Befehl;* B + *und die Satzung* [15] B + *und eure Verwandtschaft* [16] A + *dort* [17] A *Geschlecht* [18] B *eurer* [19] ACLR *sollten*

zornig werden und ihr Andenken vertilgen. Dir aber sei ein Vorbild Joseph, der Sohn Jakob's! Diesen nämlich verkauften seine Brüder nach dem Lande Ägypten aus Sorjā (Syrien), der Gegend Laban's, und durch sein Hinabkommen nach dem Lande Ägypten entstand eine Hungersnot in Sorjā *und in der ganzen Welt[1]. Infolge seines Hinabkommens berief er dann seine Verwandten, errettete sie von der Hungersnot und gab ihnen einen Wohnsitz im Lande Ägypten, namens Gēšēn. Denn er war König[2] unter Pharao, dem Könige von Ägypten. Ebenso wird auch der Erlöser, der aus deinem Samen kommen wird, dir verzeihen durch sein Kommen und wird dich [81a] herausführen aus der Scheol. *Bis der[3] Erlöser kommt[4], wirst du dort gepeinigt werden mit deinen Vätern; er aber wird dich herausführen. Denn aus deinem Samen wird der Erlöser kommen, der euch[5] erretten wird, dich, deine Vorfahren und deine Nachkommen, von Adam bis zu seiner Ankunft im Stamme eures Stammes, und er wird euch herausführen aus der Scheol. Wie Joseph seine *Verwandten aus der Hungersnot[6] herausgebracht hat — nämlich der früheren Scheol *im Lande der[7] Hungersnot —, so wird der Erlöser euch,[8] seine Verwandten, herausführen aus der[9] Scheol. Und wie nachher[10] die Ägypter sie unterjochten, so haben euch durch den Götzendienst die Dämonen unterjocht. Wie Mose[11] *seine Stammesgenossen[12] aus der Knechtschaft[13] herausführte, so wird der Erlöser euch aus der Knechtschaft[14] der Scheol herausführen. Wie Mose vor *dem König[15] Pharao 10[16] Wunder und[17] Plagen ausführte, so wird der Erlöser[18], der aus deinem Geschlechte kommen wird, vor deinem Volk 10 Wunder zum Leben bewirken. Wie Mose nach Verrichtung der Wunder das Meer schlug und sie trocken hinübergehn liess, so wird der kommende Erlöser die Wände der Scheol niederreissen und euch [81b] herausführen. Wie Mose den Pharao mit den Ägyptern im Meer Ērterā ertrinken liess, so wird der Erlöser den Satan und *seine Dämonen[19] in der Scheol versenken. *Denn das Meer bedeutet die Scheol[20], Pharao bedeutet den Satan, und seine ägyptischen[21] Heere bedeuten die Dämonen. Wie er (Mose) sie in der Wüste mühelos mit Manna speiste, so wird euch der Erlöser mit der Speise des ewigen Paradieses speisen, wenn er euch aus der Scheol herausgeführt hat. Wie er sie 40 Jahre lang in der Wüste wohnen liess, während ihre Kleider nicht abgetragen wurden und ihre Sohlen keine Risse bekamen, so wird euch der Erlöser mühelos[22] wohnen lassen nach der Auferstehung. Wie Josua sie in's Land des Erbes führte, so wird euch der Erlöser in den Garten der Freude führen. Wie Josua die 7 Könige Canaan's tödtete, so wird der Erlöser die sieben Häupter von Iblis tödten. Wie Josua das Volk von Canaan ausrottete, so wird der Erlöser die Sünder ausrotten und wird sie einschliessen in den Verschluss der Scheol. Und wie du [82a] ein Gotteshaus erbaut hast, so *werden Gotteshäuser[23] erbaut werden auf den *Gipfeln der Berge[24].

68. Von unserer Erlöserin Maria.

Wiederum werde dir[25] ein Vorbild zu teil, wie der Erlöser aus deinem Samen kommen wird und wie er durch sein Kommen dich[26] erlösen wird samt deinen Vätern und deinem

---

[1]* Vielleicht alter Zusatz zum ursprünglichen Text [2] ⟩ A [3] CR *dein* [4]* ⟩ L [5] A *dich* [6]* P nur *Brüder* [7]* A *die da ist die* [8] ⟩ AB [9] A + *Hand der* [10] ⟩ B [11] CL *er* [12]* P *unsre Väter* [13] A + *von Ägypten* [14] A *Hand* [15]* ⟩ ACLR [16] ⟩ AL [17] ABCLR *von* [18] ⟩ P [19]* B *sein Heer;* P *den Tod* [20]* ⟩ P [21] ⟩ R [22] ⟩ CL [23]* B *wird ein Gotteshaus* [24]* A *Bergen* [25] B *euch;* ⟩ P [26] B *euch*

künftigen[1] Samen: Eure Erlösung ward erschaffen im Leibe Adam's wie eine Perle[2], vor der Eva. Als Er Eva aus der Rippe der Seite Adam's erschuf und zu ihnen sprach: mehret euch!, da ging jene aus dem Leibe Adam's nicht zu Cain und Abel heraus, sondern ging zum dritten *aus dem Leibe Adam's[3] und kam in den Leib Seth's. Als diese Perle dann *von ihm[3] (je) zu den Erstgebornen weiterwanderte, kam sie bis auf Abraham. Aber von Abraham kam sie nicht auf seinen Erstgebornen, Ismael, sondern wartete und kam auf Isaak, den Reinen; und auch von Isaak ging sie nicht zu dem[4] hochmütigen Erstgebornen, Esau, sondern kam auf Jakob, den Bescheidenen; und von Jakob kam sie nicht auf Ruben, seinen[5] Erstgebornen, den Sünder, sondern kam auf Juda, den Sanftmütigen. Von Juda ging sie nicht aus, [**82 b**] bis die 4 Frevler[6] geboren waren, sondern kam (erst dann) zu Fārēs, dem Enthaltsamen; und von ihm ging jene Perle (je) zum Erstgebornen, bis sie kam in *den Leib von[3] Jesse, dem Vater deines Vaters; dann wartete sie, bis die 6 Wütenden geboren waren, und kam dann zu *dem siebenten,[3] deinem Vater David, dem Sanftmütigen[7] und Bescheidenen; denn der Herr hasst die Hochmütigen und Stolzen *und liebt die Sanftmütigen und Bescheidenen[8]. Dann wartete sie in den Lenden deines Vaters, bis 5 Sünder und Toren geboren waren, und kam in deine Lenden um deiner Weisheit und Klugheit willen. Dann wartete *die Perle[9] und ging nicht aus auf deinen Erstgebornen; denn jene guten Leute seines Landes würden ihn nicht verleugnen und kreuzigen wie dein Volk Israel, wenn sie den Wundertäter sähen, der von der Perle geboren wird, und würden *an ihn[10] glauben, wenn sie seine[11] Geschichte hörten. Und auch zu deinem jüngsten Sohne Adrāmi ging sie nicht über, denn jene Guten würden ihn nicht kreuzigen und verleugnen, wenn sie die Wunder und Zeichen sähen, die der tun wird, der aus der Perle geboren wird, sondern würden in der Zukunft *durch seine Jünger an ihn glauben. Sondern die Perle[3], die zu eurer[12] Erlösung werden wird, [**83 a**] ging[13] aus deinem Leib aus[13] und kam in den Leib deines Sohnes Ijorbeʿām um der Schlechtigkeit deines Volkes Israel willen; denn in ihrer Verleugnung und *ihrer Schlechtigkeit[14] werden sie ihn kreuzigen. Wenn er nicht gekreuzigt würde, so würde er[15] nicht zu eurer Erlösung werden. Denn er wird gekreuziget werden ohne Sünde und auferstehn ohne Verderben, und darum wird er hinabsteigen zu euch in die Scheol und wird ihre Wände niederreissen, auf dass er euch errette und euch herausführe und sich euer aller erbarme; *ihr, in deren[16] Leib die Perle getragen ward, sollt errettet werden samt euren Weibern, und niemand soll von euch zu Grunde gehn: von Adam[13], deinem Vater, bis auf *deinen künftigen Verwandten[3], Ejāqēm, und von Eva, deiner Mutter, dem Weibe Adam's, bis auf *Noah und sein Weib Tarmizā, bis auf[17] Tarah und sein Weib Aminjā und bis auf Abraham und sein Weib Sarah; bis auf Isaak und sein Weib Rebekka, bis auf Jakob und sein Weib Lejā, bis auf Juda und seine Schnur Teʿmār; bis auf deinen Vater und *sein Weib[18] Bērsābēḥ und bis auf dich und dein Weib Tarbānā; bis auf deinen Sohn Ijorbeʿām und sein Weib Amisā und bis auf Ijoʾaqēm, [**83 b**] deinen künftigen[19] Verwandten, und sein Weib Ḥanā: von euch allen, die ihr die Perle getragen habt, soll keiner zu Grunde gehn; von den Männlichen bis auf die Weiblichen unter euch *soll keiner von denen zu Grunde gehn, die die Perle getragen haben[3]. Denn

---

[1] ⟩ CLR · [2] Vgl. die *Einl.* [3]* ⟩ A [4] A *seinem* [5] ALR *den* [6] C *Wahrsager* [7] A + *an Gemüt* [8]* ⟩ L [9]* A *sie* [10]* ⟩ AB [11] A + *Stimme und seine* [12] ACLR *deiner* [13] ⟩ A [14]* ACLR *ihrem Eifern* [15] CLR + *euch* [16]* B *darum dass in eurem* [17]* ⟩ ACL [18]* B *deine Mutter* [19] ⟩ C

die Perle wird von euch Männern getragen, die ihr Gerechte seid; aber auch die Frauen, die einen Träger der Perle getragen haben, werden nicht zu Grunde gehn, denn sie sind durch diese Perle[1] rein. *Sie ist heilig und rein[2], und durch sie werdet ihr geheiligt und gereinigt werden. Denn um ihretwillen und um Zion's willen *hat Er[3] die ganze Welt erschaffen. Zion aber hat seinen Wohnsitz bei deinem Erstgebornen genommen und wird zur ewigen Erlösung des Volkes Äthiopiens werden; die Perle aber ist aufgenommen in den Leib deines Sohnes Ajorbaʿām und wird zur Erlösung für alle Welt werden. Wann nun ihre Zeit kommen wird, wird diese Perle aus deinem Samen geboren werden; denn sie ist sehr rein, siebenmal mehr als die Sonne. Der Erlöser wird kommen vom Sitze seiner[1] Gottheit und wird auf ihr wohnen[4] und ihren Leib anziehn, „und dann wirst du selbst sie verkündigen" — sprach zu mir mein[5] Herr und[6] dein Herr. Ich bin der Engel Gabriel, der Beschützer von euch, die ihr die Perle [84a] truget vom Leibe Adam's bis auf den Leib Ḥanā's, auf dass ich euch da, wo die Perle wohnt, vor Knechtschaft und Unreinheit bewahre. Michael aber ist bei Zion beauftragt, sie zu schützen, wohin immer sie gehe; und[7] Uriel schützt das Holz des Dickichts (vgl. Gen 22, 13), das das Kreuz[8] des Erlösers sein wird. Und wann deine Leute in ihrem Eifer ihn gekreuzigt haben werden, so wird es geschehn, dass sie sein Kreuz überlaufen werden *wegen der Menge von[9] Zeichen, die daran geschehn werden; *und sie werden sich schämen, wenn sie seine Wunder sehn[2]. In der Zukunft aber wird ein Nachkomme Adrāmi's, deines Sohnes, das Kreuzesholz[10] nehmen — das dritte[11] Erlösungs(mittel)[12], das auf Erden herabgesandt werden wird.

Der Engel Michael ist bei Zion zusammen mit deinem erstgebornen Sohne David, der den Thron deines Vaters David eingenommen hat. Ich bin bei der reinen Perle für den, der da herrschen wird[13] in Ewigkeit bei deinem mittleren Sohne Ijorbeʿām. Und der Engel Uriel ist bei deinem jüngsten Sohne Adrāmi.

Dies habe ich dir gesagt, und (nun) betrübe dich nicht wegen deiner und deiner Kinder Erlösung!".

Als er (Salomo) dies gehört hatte, da wurde er gestärkt auf seinem Lager, betete den Engel des Herrn an und sprach: „Ich preise Gott,[14] meinen Herrn und deinen [84b] Herrn, o du geistiges Lichtwesen, der du mich hast hören lassen das „Wort", das mich mit Freude erfüllt, das meine Seele nicht um meiner Sünde willen abgeschnitten hat vom Erbe meiner Väter, das meine Reue angenommen hat nach meinem[15] Ungemach, das *meine Tränen erblickt und mein Schreien gehört hat, das[1] mein Ungemach sah[1] und[16] mich nicht in Betrübnis hat sterben lassen, sondern hat mich mit Freude erfüllt, ehe meine Seele von meinem Körper scheidet. Von jetzt an wird mich das Sterben nicht betrüben, sondern ich liebe es wie das Leben; von jetzt an will ich den Kelch des bittern Todes schlürfen wie Honig; von jetzt an will ich das Grab lieben wie einen Wohnsitz unter Edelsteinen. Wenn ich nun hinabsteige[1] und hinuntergestossen werde in die Scheol um meiner Sünde willen, so wird es mich nicht betrüben, denn ich habe das Wort gehört, das mich mit Freude erfüllt.

[1] ⟩ A [2]* ⟩ A [3]* CLR *habe ich* [4] A + *und herrschen* [5] P *der* [6] B + *ich,* [7] A + *der Engel* [8] B + *Christi* [9]* B *von dem Volke, das da glaubt und hingeht, indem es sieht die* [10] A *Holz seines Kreuzes* [11] B *vierte* [12] Die drei Erlösungsmittel sind Christus, die Jungfrau Maria und das Kreuz. Nach der Annahme der abessinischen Theologen gebührt der Jungfrau sowohl wie dem Kreuze Verehrung, da beide die Wohnstätte Christi waren [G.] [13] ACLR + *auf dem Throne der Gottheit* [14] ⟩ ABCLR [15] A *dem* [16]* ⟩ BP

Und wenn ich auch hinabsteige in die alleruntersten[1] Abgründe der Scheol um meiner Sünde willen, was macht es mir aus! Wenn sie mich zerdrückt in ihren Händen und mich zerstreut[2] bis an die Enden der Erde und in die Winde um meiner Sünde willen, so wird es mich nicht betrüben; denn ich habe das Wort gehört, das mich mit Freude erfüllt und meine Seele nicht vom Erbe *meiner Väter[3] abtrennte; meine Seele wird zusammensein mit der Seele *meines Vaters[4] David und mit der Seele[5] Abraham's, Isaak's [85 a] und Jakob's[6], meiner Väter. *Dann wird der Erlöser kommen und wird uns herausführen aus der Scheol samt allen meinen Vätern und meinen früheren und zukünftigen Verwandten[7]. Und meine Kinder werden *auf Erden[4] drei mächtige[8] Engel haben, die sie beschützen werden. Ich habe das Reich des Himmels und das Reich der Erde erhalten. Wer ist barmherzig[9] wie der Herr, der sich seiner Kreatur erbarmt und sie schont, der da vergiebt die Sünde der Sünder und nicht auslöscht das Andenken *an die Reumütigen[4]! Denn er ist *ganz[10] Barmherzigkeit und[4] ganz Verzeihung, und ihm gebührt Lob, Amen[11]!"

69. Von der Frage Salomo's.

Dann wandte er sich, neigte sich zu dem Engel, breitete seine beiden Hände aus und sprach: „O Herr[9], ist die Ankunft des[12] Erlösers, die du erwähnst, nahe gekommen oder noch fern?" Da antwortete der Engel *und sprach zu ihm[13]: „In 43 Generationen[14] von deiner Familie und deinem Samen aus wird er[15] kommen und euch erlösen. Die Israeliten aber[16] werden ihre Erlösung hassen und werden wider ihn eifern, darum dass er Zeichen und Wunder vor ihnen tut; sie werden ihn kreuzigen *und tödten[4], und er wird[17] [85 b] auferstehn und euch erlösen[18]; denn er erbarmt sich der Reumütigen und ist gütig gegen seine Auserwählten. Und siehe, ich sage euch[19] wahrlich, dass er euch nicht *in der Scheol[4] lassen wird, euch, sein Geschlecht Israel, bei denen die Perle getragen wurde". Nach diesen Worten sprach *der Engel des Herrn[20] den Friedensgruss zu ihm. Da antwortete Salomo und sprach zu ihm: „Gestatte mir, mein Herr, dass ich dich um eines frage, und lass mir *mein Rufen[21] nicht unbeachtet!". Da sprach er zu ihm: „Sprich, frage mich, und ich will dir kund tun, was ich gehört und gesehn habe". Salomo sprach zu ihm: „Ich betrübe mich nur um sein Volk Israel, das Er auserwählt hat vom ganzen Stamme seines Erbes als Allererstgebornen; du sagtest mir: sie werden vertilgt werden, wenn der Erlöser gekommen ist". Da antwortete ihm wiederum der Engel des Herrn und sprach zu ihm: „Ja! ich habe dir gesagt, dass sie den Erlöser[22] kreuzigen werden, und wenn sie sein[23] Blut am Kreuzesholze vergossen haben, werden sie in alle Welt zerstreut werden". Da sprach Salomo: „Ich weine über mein Volk! Wehe meinem Volke, die immerfort *ihren Schöpfer[24] erzürnen, vom Früheren bis auf den Späteren, *ich selbst[4] und meine Vorfahren, und sind nicht wert, dass [86 a] man sich unser erbarme wegen unsrer Missetaten; denn wir sind ein ungläubiges Geschlecht. Wehe denen, die da reines Blut vergiessen werden, die den Gerechten schmähen[25] und seine Beute unter sich verteilen, die nicht an

---

[1] ⟩ A [2] P *hinunterstösst* [3]* B *meines Vaters* [4]* ⟩ A [5] A + *David's,* [6] B + *meiner Verwandten* [7]* B nur *und den früheren und zukünftigen* [8] ⟩ P [9] ⟩ B [10] B + *Erlösung und* [11] ⟩ ABCLR [12] BCLR *unseres;* A *unseres Gottes und* [13]* ⟩ CLR [14] C + *nach dir* [15] A *der Erlöser* [16] ACLR + *dein Volk* [17] A + *am dritten Tage* [18] A + *und eure Sünden vergeben* [19] CLR *dir* [20]* A *er* [21]* B *meine Frage* [22] A + *am Kreuzesholz* [23] A + *reines* [24]* A *den Herrn* [25] ABC *tödten*

sein Wort glauben und nicht in seinem Befehle wandeln! Ihre Verdammnis ist bereitet und *ihre Sünde[1] bleibend (vgl. Joh 9, 41); gross ist ihre Strafe und schwer (?)[2] ihre Sünde, er wird ihnen nicht verzeihen, und man wird die Sünden *ihrer Väter[3] in's Gedächtnis zurückrufen, denn ihr Tun war Sünde, und sie werden zu Grunde gehn durch das, was sie selbst ersonnen haben. Wehe auch über mich selbst!, denn ich bin geehrt worden, in meinem Tode (aber) werde ich erniedrigt werden, ich habe mich als Weisen hingestellt auf Erden und werde zu Staub werden. Was nützt es dem Könige, wenn er nicht auf Erden an den Armen Gutes tut! Ihr Fallen in's Grab ist dasselbe, und ihr Weg in die Tiefe derselbe. Was ist unser, der Menschen, Nutzen! Umsonst sind wir erschaffen, und nach einer kleinen Weile sind wir, als wären wir nicht erschaffen. Denn wenn der Hauch, unser Atem, ein wenig aufhört, dann geht unser Leben dahin, und wenn das Geräusch (?) des Funkens, (nämlich?) unseres Herzens, das sich in unserm Denken bewegt, [**86 b**] vorübergegangen ist, werden wir Staub, und unsre Lieben und Freunde entsetzen sich vor uns. Wenn die Einsicht unsres Denkens in unsrem Haupte, (wenn) unser Leben entströmt, zum Wurm und zum Gestank werden wird, und wenn unsre Körperwärme dahingegangen ist, so werden wir wie ein Nichts, und wir vergehn[4] wie die Auflösung einer Wolke. Was nun! Viel reden ist unnütz, und die Anmut der Schönheit vergeht; die Stärke *der Könige[5] verschwindet, und die Gewalt der Machthaber vergeht und findet sich nicht (wieder). Wir alle gehn dahin wie ein Schatten, und wenn wir in den Tod gegangen sind, so wird unser Name vergessen und unsre Spur nicht mehr gefunden werden; nach der dritten Generation unsrer Nachkommen wird niemand sein, der unsren Namen in's Gedächtnis zurückruft".

Sodann wandte er sein[6] Antlitz gegen seinen Sohn Jerobeam[7] und sprach zu ihm: „O mein Sohn, enthalte dich des Schlechten und tue das Gute, damit du viele Tage auf Erden finden mögest; bete nicht fremde Götter an und verehre sie nicht, sondern nur den Herrn fürchte und ehre, auf dass du deine Feinde und Widersacher besiegest und[8] im Himmel *den Sitz[9] deiner [**87 a**] Väter und das ewige Leben ererbest!".

Dann sprach er: „Schreibt mich ein *in das Buch[10], und verwahre du es in einer Truhe!". Und zum Priester[11] Sādoq sprach er: „Salbe meinen Sohn und mache ihn zum König! Wie mich mein Vater, *mein Herr[12] David[13], bei seinen Lebzeiten zum König machte, so mache auch ich meinen Sohn Jerobeam *zum König[10], sein Same möge mir zur Erlösung werden, mir und *meinen Vätern[14], in Ewigkeit, wie mir der Engel des Herrn gesagt hat!".

70. Wie Jerobeam König wurde.

Darauf nahm ihn (den Jerobeam) der Priester Sādoq[15] und machte ihn zum König, salbte ihn und tat ihm[16], was rechtens war; er legte ein (Loos-)Stäbchen auf das Zelt[17],

---

[1]* 〉 P [2] Es ist wohl ወጽኑዕ zu lesen statt des unverständlichen ወጽኑሕ [G.], das vielleicht durch ጽኑሕ in Z. 6 des Textes veranlasst wurde [3]* ABCLR *ihres Vaters* [4] P *werden;* 〉 B [5]* B *des Reiches* [6] P *das* [7] Die fehlerhafte Setzung von ኢዮርብዓም etc. = יָרָבְעָם statt ሮብዓም = רְחַבְעָם ist wahrscheinlich alt und die Lesung ሮብዓም als spätere Verbesserung aufzufassen [G.]. Die alten Lesungen sind im Folgenden in Text (nach P) und Übersetzung absichtlich beibehalten [8] A + *finden mögest* [9]* B *das Reich* [10]* 〉 B [11] 〉 ACLR [12]* 〉 AC [13] 〉 A [14]* B *meinem Vater* [15] 〉 B [16] A + *alles* [17] Scil. ዘመርጡል?; vgl. unten Kap. 98 (Text, S. ፻፴፯ b 9)

und *ihm (Jerobeam) fiel[1] dieses (beschrieben?) mit dem Namen seines Vaters Salomo zu[2]; dann liessen sie ihn auf dem Maulesel des Königs reiten[3] und sprachen zu ihm: „Heil[4] dem König!“. Die Stadt war laut, und das Horn wurde geblasen. Und ehe er zu seinem Vater kam, verschied Salomo. Man legte ihn in das Grab zu seinem Vater David und betrauerte Salomo mit grosser Trauer; denn es ward niemand an Weisheit wie er gefunden in jenen Tagen. [87 b]

*Sieben Tage nach seinem Verscheiden[5] aber liessen sie Jerobeam die Trauer um seinen Vater ablegen, das Volk Israel[6] versammelte sich bei Jerobeam und sprach zu ihm: „Erleichtere uns die Arbeit! Denn dein Vater hat uns geplagt mit Holzfällen, Steinbrechen und Wagenbau zum Transport des Cedernholzes“. Da beriet er mit den[7] Räten und Ältesten des Königshauses, und die sprachen zu ihm: „Gib ihnen eine gute Antwort, denn du bist jetzt wie ein Junge, der *seine Lenden[8] (noch) nicht zum Gehn gestärkt hat. So sprich jetzt gut[6] zu ihnen und sage ihnen: ich will euch[9] alles tun, was ihr wollt. — Wenn dann deine Hand über sie erstarkt ist, so wirst du mit deinem Volke tun, was du willst“. Er hiess nun seine Ältesten hinausgehn und *die schwachsinnigen Männer eintreten[10], die mit ihm erzogen waren, beriet mit diesen und erzählte ihnen, was ihm die Leute von Israel zu sagen aufgetragen hatten und wie ihn die Ältesten des Königshauses beraten hatten. Da sprachen jene Schwachsinnigen zu ihm: „Ein Greis folgt der Greise Rat, ein Alter dem der Alten und ein Bejahrter dem der Bejahrten; [88 a] jedoch ein Junger *wie du[8] folge der Jungen, wie er einer ist, Rat! Jener Bejahrten Lenden aber sind schwach wie die eines Kindes, das (noch) nicht laufen kann. Was aber die Angelegenheit betrifft, die du erwähnst — wer würde doch des Gebotes unsres Herrn Königs sich weigern!“. Nun sprang einer von ihnen vor Jerobeam in die Höhe, ein andrer zückte sein Schwert, wieder einer schwang[11] seine Lanze und wieder ein andrer[12] ergriff seine Bogen und Köcher. Als sie dann ihre Vorstellung beendet hatten, berieten sie ihn und sprachen zu ihm: „O Herr, so lange nur wir bei dir sind und du bei uns! — Hat doch dein Vater dir in Weisheit uns gegeben, die kriegstüchtigen Kinder Israel's, *dass wir[13] mit dir aufwachsen, und dass nach ihm dein Reich erstarke! Du aber, unser Herr, zeige jenem Volke nicht ein Antlitz der Torheit[14], damit sie nicht meinen, du seist schwach und könntest sie und deine Feinde nicht mit Krieg überziehn! Denn wenn sie von uns den Eindruck der Schwäche haben, so werden wir[15] in Wort und Tat von ihnen verachtet, sie geben uns keine Geschenke und Gaben, Sklaven und Einkünfte, und dein[16] [88 b] Reich geht zu Grunde. Sondern sprich zu ihnen mit starker Stimme und rede mit Stolz zu ihnen, indem du sprichst: ihr sagt von meinem Vater: mit Holz *und Stein[8]; ich aber werde euch mit Eisenfesseln und Skorpionenpeitschen knechten; denn stärker als *die Dicke[17] meines Vaters ist meine Dünnheit, und grösser als die Klugheit *meines Vaters[18], der mich erzeugt hat, ist meine Klugheit. Ich

---

[1]* C *und sie fanden* [2] ⟩ C. Vgl. unten S. 73, Z. 36 und die *Einleitung* [G.] [3] Vgl. Gen 41, 43 [4] C + *dir,* [5]* A *Nach sieben Tagen* [6] ⟩ B [7] P *seinen* [8]* ⟩ A [9] ⟩ P [10]* A *und berief die Schwachsinnigen* [11] B + *sein Schwert, ein andrer* [12] A + *von ihnen* [13]* A *wie du wünschest, und wir wollen* [14] B *Schwachheit* [15] B + *daraufhin* [16] ABCLR *unser* [17]* BP *der Mund.* Diese Lesarten sind inneräthiopische Entstellungen von 3 Reg 12, 10; ቍጠጠ ፡ ዘእየ = Cod. E bei Dillmann, *Annotat.* p. 31 [18]* ACLR *dessen*

will mit nichten euch die Arbeit und die Fesseln (?)[1] abnehmen, sondern (sie) vielmehr euch allenthalben vermehren. Wenn ihr mein Wort nicht höret und meinen Befehl nicht tut, so werde ich *euer Vieh zur Beute machen, eure Kinder werden zu Gefangenen werden[2], und euch wird mein Schwert fressen. Ich werde eure Städte wegnehmen und eure Ansiedelungen, eure Pflanzungen und eure Brunnen, eure Felder und die Ansiedelungen eures Landes; (desgleichen auch) eure Grossen in Eisenfesseln, eure Reichen zur Besoldung für meine Diener und eure Weiber als Schmuck für das Haus meiner Grossen. Von diesem meinem Worte will ich nicht ablassen und nichts daran verkürzen, nichts davon wegnehmen und es nicht eitel machen, sondern ich will es schleunig ausführen und aufschreiben ewiglich. Denn das ganze Reich dieses Landes ist meinem Grossvater David gegeben worden [89 a] und nach ihm meinem Vater Salomo; nachdem nun mein Vater, wie diese, es mir gegeben hat, *so will ich euch auch wie diese knechten[3]; jetzt überleget und seid mir gehorsam!".

Demgemäss sprach er dann zu den Ältesten Israel's. Da erhoben sie sich alle zusammen, insgesamt[4], und sprachen: „Kehre nach Hause zurück, Israel! Haben wir denn niemand, den wir zum König machen können, ausser nur *im Hause[5] Juda und *im Hause[6] Benjamin? Wir wollen ihr Haus und *das Volk der[7] beiden nicht haben, sondern wollen zum König den machen, den wir uns selbst wünschen *und den uns unser Herz gebeut[8]". Dann nahmen sie ihre Waffen auf und flohen insgesamt, und kamen nach der Stadt Samārjā vom Hause Ēfrātā. Dort berieten sie — *das Haus Israel —[9], *hielten eine Versammlung ab[3] und loosten unter einander, damit sie zum König machten den, den sie aus sich erwählten (und) in dessen Vaters Haus[10] sie das Loos fänden. Da kam das Loos auf das Haus Ēfrēm, Sohn von Nābāṭ, sie wählten im Hause seines Vaters und machten zum König den Ijorbeʿām. So ward das Reich von Jerobeam, dem Sohne Salomo's, abgetrennt, und blieben ihm nur[11] übrig: das Haus Benjamin und das Haus von Juda, *seinem Vater[3].

Nicht als falsch erfunden aber ward das Wort Gottes, [89 b] das er zu David, seinem Knechte, gesprochen hat (vgl. 2 Reg 7, 12 f.): „von der Frucht deines Leibes werde ich (einen Nachkommen) auf deinem Throne sitzen lassen"; und wiederum sprach er (Ps 88, 38): „ewiglich erhalten wie der Mond"; und wiederum (vgl. Ps 88, 50): „der Herr hat David[10] in Wahrheit geschworen und bereut es nicht". Der da König war auf dem Throne seines Vaters David, war Jesus Christus, leiblicher Abstammung von einer Jungfrau, der sich setzte auf den Thron[4] seiner Gottheit. Auf Erden aber verlieh er die Herrschaft auf seinem Throne dem Könige von Äthiopien, dem erstgebornen Sohne Salomo's. Dem Jerobeam hingegen gab der Herr nur zwei[12] Stämme. Und der König von Rom ist der jüngste Sohn Salomo's. Dies tat der Herr deshalb, damit uns die Toren nicht „Judenvolk" nennen wegen Salomo's und wegen seines Sohnes Jerobeam, denn der Herr ist ein Herzenskenner; damit sie nicht (solcher) Meinung seien, hat er dies getan. Jerobeam nannte man den König von Juda, und den König von Samārjā nannte man den König von Israel. Von der Generation Jerobeam's an aber bis zu Ijāqēm waren 41[13] Generationen, dann wurden dem

---

[1] ገብጋበ Fehler für ጋጋ (vgl. Z. 4 des Textes)? Das amharische ገብጋባ, ገበገባ፡ አለ (*Voc. amar.-it.* col. 747) ist schwerlich heranzuziehn [G.] [2]* A *eure Weiber und Kinder zu Gefangenen machen* [3]* ⟩ A [4] ⟩ A [5]* ABR *das Haus* [6]* R *das Haus;* ⟩ A [7]* A *die* [8]* ⟩ P [9]* ACLR *die 10 Häuser von Israel* [10] ⟩ P [11] A + *2;* CLR + *2 Stämme* [12] ⟩ AP [13] A *42;* B *17;* CLR *43*

Malki zwei Kinder geboren, Lēvi und Sēm, der Erzeuger[1] Honāsē's. Honāsē zeugte [90 a] Qalāmjos, Qalāmjos zeugte[2] Ijaqēm, und Ijāqēm zeugte Maria, eine Tochter David's. Wiederum zeugte Ili den Malki, Mēlki zeugte Māti, und Mātē zeugte Ēli, Jakob und Ḥanā, das Weib des Ijāqēm. Ēli nahm ein Weib und starb kinderlos, Jakob nahm Joḥadā, das Weib des Ēli, und erzeugte mit ihr[3] Joseph, den Zimmermann, der sich Maria verlobte. Joseph ist also nach dem Rechte der Thorah der leibliche Sohn Jakob's und der Sohn Ēli's; wie Gott dem[4] Mose geboten hat, sie sollen sich mit ihren Verwandten verheiraten in den Häusern ihrer Väter und nicht von fremdem Stamme Frauen nehmen.

71. Von Maria, der Tochter David's.

Darum ist also klar, dass Maria die Tochter David's war und auch Joseph der Sohn David's. Deshalb ward[5] Maria Joseph, ihrem Verwandten, verlobt, *wie es im Evangelium heisst[6] (Mt 1, 20): o Joseph, Sohn David's, fürchte dich nicht, dir Maria als deine Verlobte zu nehmen; [90 b] denn was von ihr geboren werden wird, ist vom Heiligen Geist, das „Wort" Gottes; — aus ihr wurde Gott[2] geboren, das „Wort", Licht vom Licht, Gott von Gott, *Sohn vom Vater[7], der gekommen[8] ist und[9] seine Kreatur erlöset hat; von Scheol, Satan und Tod hat er uns alle, die an ihn glauben, befreit; er hat uns zu seinem Vater geführt und hinaufgebracht in den Himmel, seinen Wohnsitz, dass wir seine Erben seien. Denn er liebt die Menschen, und ihm gebühret Preis in Ewigkeit, Amen!

72. Vom König von Rom.

Wir *beginnen nun, euch zu[10] erzählen vom König von Rom, was wir gehört und geschrieben gefunden (und) was wir gesehn haben. Das Reich von Rom war der Anteil und die Herrschaft Japhet's, des Sohnes von Noah. Als sie sich niederliessen, bauten sie zwölf grosse Städte, die grössten Städte ihres Reiches aber baute Darius: Antiochia, *Dirsejā, Bārtonjā[11] und Romjā, und dort wohnten die, die Könige geworden waren. Constantinopel erbaute nach Christo [91 a] der König Constantin nach seinem Namen, als ihm *im Kriege[6] das Kreuzeszeichen erschien in der Gestalt von Sternen, die an den Himmel geschrieben waren, und er von der Hand seiner Feinde verschont geblieben war. Von dieser Zeit an schlugen dort die Könige von Rom ihren Wohnsitz auf. Darius aber hatte zahlreiche[12] Nachkommen, und von Darius bis zu den Tagen Salomo's waren 18[13] Generationen. Aus seinem Geschlecht wurde ein Mann geboren namens Zanbarēs, der verfertigte in Weisheit die Aufzeichnung eines Astrolabiums und stellte[14] (darauf) die Sterne dar; und (machte

---

[1] So wohl statt *er erzeugte* zu verbessern [2] ⟩ A [3] A + *einen Sohn namens.* Die auffällige Konstruktion ወለደ፡ላቲ፡ geht vielleicht auf ein zu supponierendes ولد لها = وَلَدَ لها zurück, das fälschlich als وَلَدَ لها aufgefasst wurde [G.] [4] A *seinem Propheten* [5] A + *unsre Herrin* [6*] ⟩ A [7*] A *der Sohn des Vaters* [8] P *ausgegangen* [9] CLR + *uns* [10*] A *wollen euch nun; euch* ⟩ B [11*] Vielleicht ist an *Τύρος* und *Πάρθος (Πάρθων)* zu denken. Antiochia, Tyrus, Parthien und *Roma* gehörten, da sie in der Bibel und den apocryphen Apostelakten figurieren, zum orbis notus der ägyptischen Mönche [G.] [12] A *berühmte* [13] C *13* [14] ABCLR *sah*

auch) eine Sonnenuhr. Und er sah die Zukunft: dass das Reich nicht bei den Kindern Japhet's bleiben werde, sondern zum Samen David's, aus dem Stamme Sem, wandern werde. Als er nun solches gesehn hatte, schickte er zum König[1] David[2] und sprach: „Nimm meine Tochter für deinen Sohn!". Da nahm sie der König[1] David und gab (sie) seinem Sohne Salomo. Dieser erzeugte von ihr einen Sohn und nannte ihn[3] Adrāmi. Jener aber (Zanbarēs) starb früher (vor der Geburt Adrāmi's), und Balṭasor[4] aus seinem Geschlecht ward König; der hatte keinen männlichen Nachkommen, der nach ihm auf seinem Throne hätte herrschen können, und war eifersüchtig darauf bedacht, dass nach ihm nicht die Kinder seines Vaters herrschten. Da sandte er zum König Salomo ein Schreiben des Inhalts: [**91 b**] „Heil der Grösse deines Reichs und deiner[5] berühmten Weisheit! Und jetzt gib mir deinen Sohn, den ich zum König über die Stadt Rom machen werde! Denn ich konnte kein männliches Kind erzeugen, nur drei Töchter, und ich werde ihm von meinen Töchtern geben, welche er will, und werde ihm meinen Thron geben, dann werden er und seine Nachkommen in der Stadt Rom herrschen ewiglich". Als der König Salomo diesen Brief gelesen hatte, überlegte er, indem er sprach: „Wenn ich ihm meinen Sohn verweigere, wird er zum König des Orients schicken, der wird ihm seinen Sohn geben, und das, was ich geplant habe, wird vereitelt werden; so will ich (ihn) ihm nun geben". Dann beriet *er mit seinen[6] Räten vom Hause Israel und sprach zu ihnen: „Wir haben ja *meinen Sohn und[7] unsre Kinder nach dem Lande Äthiopien gegeben, und dort hat Israel ein Reich. Jetzt aber sei uns ein drittes Reich: ich will meinen jüngsten Sohn Ardāmis nach der Stadt Rom entsenden; ihr aber, — seid mir[8] nicht böse, dass ich früher[1] eure Kinder weggenommen habe; denn es ist ein Ergötzen für den Herrn, dass das Volk Äthiopiens seinen Namen kennen gelernt hat und ihm sein Volk geworden ist. Ebenso wird auch das Volk von [**92 a**] Rom, wenn wir ihnen unsre Kinder geben, das Volk des Herrn werden, und auch uns wird dadurch, dass es Volk Gottes geheissen und genannt wird, ein Name zu teil werden: das Volk Israel[9] hat das Reich von Äthiopien und das Reich von Rom erhalten; nun gebt, wie früher (eure ältesten, so jetzt) eure jüngsten Kinder her; aber die mittleren (Alters) sollen in unsrer Stadt verbleiben!".

Da erhoben sie sich, (verliessen Salomo) und berieten, kehrten (dann zu ihm) zurück und sprachen zu ihm: „Wir wollen unserem Herrn König folgendes[10] mitteilen, und er möge[11] dann seinen Willen tun!". Da sprach er zu ihnen: „Lasst mich hören, was ihr zu sagen habt!". Da sprachen sie zu ihm: „Du hast[12] (früher) die ältesten (Kinder) unseres Hauses genommen; nimm jetzt von den Minderwertigeren ihre jüngsten Kinder!"[13]. Da billigte er[14] diesen Rat[15] und tat ihnen ihren Willen. Er setzte *seinen Sohn[7] Adrāmi ein; dieser nahm von den minderwertigeren Würdenträgern *des Hauses[16] Israel, und ihm fiel das (Loos-)Stäbchen (beschrieben?) mit dem Namen seines Vaters Salomo zu; sie gaben ihm einen Priester *aus dem Stamme[17] der Leviten, [**92 b**] namens Akimiḫēl, liessen ihn (Adrāmi) auf dem Maultier des Königs reiten und sprachen zu ihm: „Es lebe der König!". Da

[1]) B [2] CLR *Salomo* [3] P *seinen Namen* [4] Vgl. oben S. 30, Z. 14 [5] A + *grossen und* [6*] A *ich mit meinen* [7*]) A [8] A *meiner Rede* [9] R *Gottes* [10]) A [11] ABCLR *wird* [12] ACLR + *von uns* [13] D. h.: du hast früher die erstgebornen Kinder von uns, den Grosswürdenträgern genommen; jetzt nimm von den Würdenträgern niederen Ranges die jüngsten Kinder [G.] [14] So wohl statt des Plur. zu conjicieren [15] BP *Akt* [16*] CLR *von* [17*] A *im Namen*

sprach das ganze Volk[1]: „es ist billig und gerecht“; dann salbten sie ihn mit dem Salböl, der Salbe des Königtums, geboten ihm, dass er alles Recht des Königtums wahren solle, und liessen ihn schwören, dass er keine anderen Götter als den Gott Israel's verehren werde. Und sie segneten ihn, wie sie David, seinen Bruder, gesegnet hatten, gaben dem Adrāmi denselben Befehl wie jenem[2] und gaben ihm das Geleite bis zum Meeresstrand.

Der König Salomo aber sandte eine schriftliche[3] Botschaft: „Heil Balṭasor, dem König von Rom! Nimm meinen Sohn Adrāmi auf, gib ihm deine Tochter und mache ihn zum König in der Stadt Rom[4]! Denn[5] du wünschtest einen König vom Samen[6] meines Vaters David; nun habe ich deinen Willen getan und sandte dir (überdies) 14[7] Würdenträger[8] zu seiner Rechten und[9] zu seiner Linken, die zusammen mit ihm das[10] Recht[11] wahren werden; [**93 a**] sie werden dir untertan sein, wie du willst“.

Nun kamen sie dorthin, zusammen mit den Gesandten *des Königs von[12] Rom, in grosser Herrlichkeit, dazu auch alle[13] Gegenstände, die für *die Gegend[14] von Rom erforderlich waren.

So kamen sie in die Stadt Rom zum König Balṭasor, sie erzählten ihm alles, was er (Salomo) ihnen aufgetragen hatte, und übergaben ihm seinen Sohn. *Da freute sich Balṭasor sehr[15], er gab ihm seine älteste Tochter, namens Adlonjā, veranstaltete, der Grösse seines Reichs entsprechend, eine grosse Hochzeit und setzte ihn ein in der ganzen Stadt Rom. Er segnete ihn und freute sich über ihn; denn seine Schönheit war gross und seine Weisheit wunderbar, und er war sehr stark und kräftig.

Danach wünschte er eines Tages, ihn in einer Rechtssache zu prüfen, (nämlich) als der Besitzer eines Weinbergs zu ihm kam, ihn anrief und zu ihm sprach: „O Herr! Arsāni, der Sohn des Jodād, hat dein Gebot übertreten und seine Schafe meinen Weinberg abweiden lassen; nun habe ich seine Schafe in mein Haus genommen; was beschliessest du über mich?“. Dann kam der Besitzer der Schafe zum König, rief [**93 b**] (ihn) an und sprach: „Gib mir meine Schafe zurück; denn jener nahm sie weg, (nur) *weil sie in seinen[16] Weinberg gekommen sind“[17]. Da sprach *der König[18] zu ihnen[19]: „Geht und bringet eure Sache vor euren König, Adrāmi, und was er euch sagen wird, das tuet!“. Da gingen sie und brachten die Angelegenheit vor ihn. Er fragte nun den ersten und sprach: „In welchem Maasse haben die Schafe von dem[20] Weinberg gefressen, die Blätter oder die *Zweige, die[15] Träubchen oder die Wurzel vom Stamme?“. Da antwortete und sprach zu ihm der Besitzer des Weinbergs: „Sie haben davon die Zweige *samt den Zweigen[21] der Träubchen gefressen und nichts übrig gelassen als die[22] Schösslinge nebst dem Stamm“. Darauf befragte er den Besitzer der Schafe *und sprach zu ihm[15]: „Verhält sich das so?“. Der Besitzer der Schafe antwortete ihm und sprach zu ihm: „O Herr, sie haben die Zweige mit ihren Blättern abgefressen“. Da antwortete Adrāmi und sprach: „Dieser aber sagt: sie haben die Träubchen gefressen! Verhält sich das so?“. Da antwortete der Besitzer der Schafe und sprach: „Nein, mein Herr, sondern sie haben, vor Träubchen da waren, den Keim der Blüten gefressen“. [**94 a**]

---

[1] B + *zu ihm*; vgl. oben S. 31, Anm. 11 [2] A *David* [3] ⟩ CLR [4] ⟩ A [5] ⟩ CL [6] P *Stamme* [7] ACLR *12;* B *11.* Vermutlich wurde zunächst aus ፲ወ፬ die Zahl ፲ወ፩ verlesen und dann aus dieser, da eine gerade Zahl nötig ist, ፲ወ፪ hergestellt [8] A + *die da stehn* [9] P + *14* [10] P *sein* [11] A + *des Reiches* [12*] B *der Stadt* [13] A *viele* [14*] A *den König* [15*] ⟩ A [16] B *den* [17*] C *wegen seines Weinberges* [18*] P *er* [19] B *ihm* [20] CLR *deinem* [21*] ⟩ B [22] ALR *das Holz der*

73. Von der Trefflichkeit des Urteils Adrâmi's, des Königs von Rom.

Da sprach er zu ihnen: „Höret das Urteil, das ich euch fälle! Wenn sie die Schösslinge des Stammes vernichtet haben, dann gehört ihre Herde und gehören sie alle dir; wenn sie aber die *Blätter der Zweige[1] *und die Blüten[2] der Träubchen gefressen haben, dann nimm sie, scheere ihre Wolle[3] und (nimm dazu) ihre Jungen, die noch nicht zum ersten Mal geboren haben! Diejenigen aber, die zum ersten Mal geboren und Junge zur Welt gebracht haben, die lasse dem Besitzer der Schafe!“[4].

Da verwunderten sich über ihn alle, die seinen Urteilsspruch hörten. Balṭasor aber sprach: „Wahrlich, dieses Urteil ist *ein Urteil[5] des Volkes des Gottes Israel's; von jetzt an beurteile du den, der seine Sache vor dich bringt, bekriege den, der Krieg anzettelt, richte den, der zu richten ist, lasse den leben, der (verdient, dass er) lebe[6], urteile über jeden nach dem ihm gebührenden Urteil und nimm diese Stadt für dich und deine Nachkommen!“. Alle Bewohner *der Stadt[7] Rom waren damit einverstanden, machten ihn zum König über sich und erfreuten sich sehr *an ihm[8]; denn solches geschah mit ihrem Willen und nach dem Willen [94 b] Gottes.

(Nachmals) ergriff Balṭasor *ein Fieber[9], und von da an schickte er jenen auch in den Krieg und zu allem, was er wünschte; er aber blieb in der[10] Stadt zurück. Darauf starb Balṭasor, und jener richtete das Reich auf. Adrâmi besass dann die Stadt Rom bis auf die Nachkommen seiner Nachkommen; denn nach dem Willen Gottes ward die ganze Weltherrschaft dem Samen Sem's gegeben, die Knechtschaft dem Samen Ham's und die schwere Arbeit[11] dem Samen Japhet's.

74. Vom König von Medjâm.

Der König von Medjâm war ein Nachkommen Sem's. Denn der Same Isaak's war Esau, der aus dem Leibe seiner Mutter hervorging, während Jakob ihn bei seiner Sohle hielt; und dieser raubte dem Esau seine Erstgeburt wegen eines Linsengerichts. Und nach seinem Schimpfnamen wurde sein Reich benannt, denn Edom bedeutet „Linse“. Darum [95 a] wurden die Nachkommen Esau's Edomiter genannt. Denn[12] durch das Untertauchen (?)[13] seines Leibes hatte er[14] verlassen und verloren die Erstgeburt des Samens

---

[1]* P *Träubchen, Zweige, Blätter* [2]* ⟩ ABCLP; in R nachgetragen [3] AB *Haare*
[4] Diesem unwillkürlich an das bekannte Salomonische Urteil und ähnliche erinnernden Urteilsspruch liegt wahrscheinlich eine Volkslegende zu Grunde, die sich ihrerseits aus einem Schiedsspruch des noch in der Alexandrinerzeit volkstümlichen Bokchoris herausgebildet hat. Em. Loewy hat (vgl. die *Rendiconti della Reale Accademia dei Lincei* vom 17. Jan. 1897, p. 27 ff.) auf den Wandgemälden eines antiken Hauses in Rom eine solche *Bokchoreis* wiedergefunden: das erste dieser Wandgemälde enthält die Abbildung zweier Ziegen und weiterhin die Darstellung der richterlichen Entscheidung in Gegenwart des Königs. Da u. a. auch eine Barke mit abgebildet ist, so wird freilich die dort zum Ausdruck gebrachte Legende sich kaum direkt mit der hier erzählten decken; gleichwohl dürften beide bis zu einem gewissen Grade mit einander verwandt sein [G.]. Vgl. im Übrigen Rohde, *Der griechische Roman*, 2. Aufl. (besorgt von Fr. Schöll), S. 398, Anm. [5]* ⟩ BCLPR [6] R *leben lässt* [7]* P *von* [8]* ⟩ B [9]* LR *eine Fieberkrankheit* [10] A *seiner* [11] Vgl. die *Einl.* [G.] [12] ⟩ A [13] Man erwartet ስጥየት *die Unmässigkeit;* vgl. auch das Folgende [G.]. Denkbar wäre aber ja immerhin, dass sich das von allen Hss bewahrte ስጥመት auf den ebenerwähnten Geburtsakt (Gen 25, 26) bezöge, indem nach der Ansicht des Erzählers Esau durch Jakob zu einer ስጥመት ፡ ከርሡ ፡ ውስተ ፡ ከርሣ ፡ ለርብቃ veranlasst worden wäre [14] A *seine Person*

Sem's. Denn[1] wenn *der Geist[2] nicht durch die Mässigung gezügelt[3] wird, *verstrickt er[4] die ganze körperliche Leibeslust *in ein Netz[5]. Denn *der Leib[6] ist gierig, die Seele aber ist enthaltsam *in Mässigung[7]. Darum sprach Paulus (Gal 5, 17): „Was die Seele nicht will, das will der Leib, und was der Leib nicht will, das will die Seele, und die beiden widerstreiten einander". Wenn ein Mensch sich zu einer Handlung anschickt, und seine Seele seiner Leibeslust nachgibt, so ist er *wie der Teufel[8]; wenn er aber seinen Leib zügelt und dem Begehren seiner Seele nachgibt, so ist er *wie Christus[9]. Denn das Haupt eines jeden Menschen[10], der auf dem rechten Wege wandelt, ist Christus — sagten die Apostel. Unser Herr aber sprach zu seinen Jüngern (Gal 5, 16): „Wandelt im Geiste und tuet nicht nach eurer Leibeslust!". Als sie dies hörten, da liessen sie ab von aller[11] Leibeslust und sprachen *zu unserem Herrn[12]: „Nun siehe, wir [95 b] haben alles verlassen und sind dir nachgefolgt; was ist unser Lohn?". Da sprach unser Erlöser zu ihnen: „Ihr seid *an Körper[7] den Engeln gleichgeworden und werdet Wunder tun wie ich; siehe, ich habe euch verliehen, dass ihr Todte auferwecket, und euch die Macht gegeben, dass ihr Kranke heilet und alle Macht des Feindes unterdrücket (vgl. Lk 10, 19 etc.). Bei meiner Wiederkunft aber werdet ihr richten und zu Schanden machen die 12 Stämme Israel's, darum dass sie nicht an mich geglaubt und[13] *meine Lobpreisung[14] verachtet haben. Diejenigen aber, die an mich glauben, werdet ihr erhöhen[15] und mit Freude erfüllen, bei euch[16] *in meinem Reiche"[17].

75. Vom König von Babylon.

Der König von Babylon war ein Nachkomme Sem's; wir werden euch nun deutlich erzählen, wie der König von Babylon ein Nachkomme Sem's war. In jenen Tagen war im Reich Manasse's, des Königs von Israel, ein Mann, namens Karmin, der gottesfürchtig war und den Armen Israel's viel Almosen[10] [96 a] gab. Wenn er dem Tempel opferte, tat er es in Reinheit; seinen Zehnten gab er, indem er ihn (noch) verdoppelte; er war in seinem ganzen Wandel gut und war gar nichts Schlechtes an ihm. Der Satan aber, der das Gute hasst, beneidete ihn, weil er seinen guten Lebenswandel sah. Jener Mann[18] war sehr[19] reich an Kamelen und Pferden, Herden von Kleinvieh und Ochsen, an Gold und Silber und kostbaren Kleidern. Er fütterte das Maultier des Königs in Armātēm, einer Stadt Israel's. Denn seine Heimat war das Land Juda, der Anteil *seiner Väter[20]; wegen *der Liebe zum Besitztum aber[21] war er ausgezogen, um sich in Armātēm niederzulassen. Und Israel liess ihn dort wohnen wegen seines Reichtums; denn da er viel Besitz hatte, *fürchtete er die Würdenträger[22] (Juda's?).

76. Von den falschen Zeugen.

Nun war ein schlechter Mensch vom Stamme Benjām, namens Benjās, der das Maultier des Königs von Israel führte; für dessen Verköstigung sorgte Karmin ebenso wie für

---

[1] ⟩ P [2]* ⟩ ABLPR; in C am Rande nachgetragen [3] P *verloren;* die Lesart offenbar wegen des vorhergehenden ወተስዕረ in Z. 2 f. d. äth. Textes [4]* A *zieht* [5]* A *ein Netz in die Tiefe* [6]* ⟩ ACLR [7]* ⟩ B [8]* A *des Teufels* [9]* A *mit Christo* [10] ⟩ B [11] P *der;* A + *ihrer* [12]* ⟩ A [13] B + *mich und* [14]* ACLR *eure Predigt* [15] A + *und geehrt machen* [16] A *mir* [17]* A *im himmlischen Reiche;* ⟩ CLR [18] ⟩ BCLR [19] ⟩ R [20]* ACLR *seines Vaters* [21]* ACLR *des vielen Besitztums aber;* A + *fürchtete er die Würdenträger* [22]* P *fürchteten ihn die Würdenträger*

die (Fütterung) des Maultiers des Königs Manasse. Unter [96b] den Nachbarn des Karmin aber waren Leute, welche ihn beneideten wegen (seines) Wiesengrunds und Brunnens und wegen der Menge von Vieh und Sklaven. Denn jenes Land war das Erbe ihrer Väter. Deshalb wollten sie ihn aus ihrer[1] Gegend entfernen. Sie besuchten[2] nun in schlechter Absicht den Benjās, den Maultierführer *des Königs, schmähten auf jenen[3] *und sprachen zu ihm[4]: „Dieser Karmin lästert[5], er hat auf den König von Israel, den Gesalbten Gottes[6], gelästert und gesagt: dieser König ist nicht der Sohn einer Freien, sondern der Sohn einer alten[7] Sklavin, die man um zwei Maasse Kor gekauft hat zur Arbeit an der Mühle und bei den Ziegeln. Du aber bringe die Sache vor den König[8] und beschuldige ihn[9], denn wir werden dir *vor dem König[3] Zeugnis leisten[10] und dich nicht beschämen". Sie machten nun einen Bund und schwuren ihm, dass sie falsches Zeugnis ablegen wollten wider Karmin, der (doch) mit seiner Zunge gar nicht gesprochen hatte und *bei dem jene Rede nicht einmal[5] in seinen Gedanken aufgestiegen war[11].

Da ging Benjās zum König, seinem Herrn, und erzählte ihm dies alles. [97a] Da sprach dieser[12] zu ihm: „Hat es jemand zusammen mit dir gehört?". *Da antwortete er[13] und sprach: „Ja! die es gehört haben, sind zwei[5] Vornehme in Israel, aus Armātēm". Sprach der König: „Gehe denn und bringe sie heimlich[14] her, damit wir sie[15] ausforschen, ob sie mit deiner Aussage übereinstimmen, und ihm dann den Kopf abschlagen". Da *ging er hin und brachte[16] Zarjos und Kārmēlos aus dem Stamme Manasse; denn mit diesen hatte er verabredet, dass sie ihn betreffs ihres[17] falschen Zeugnisses vor dem König nicht beschämen wollten. Als sie nun[18] unter sich allein waren, berieten sie auf dem Wege, indem sie sprachen: „Wenn wir nun mit dem König reden, wenn er jeden einzelnen von uns allein prüft, um die Wahrheit unsrer Rede zu erkunden, und zu uns spricht: wo habt ihr dieses Wort gehört?, so wollen wir, jeder einzelne, ihm sagen: als wir mit ihm Wein[19] tranken; und wenn er uns frägt: an welchem Tage?, so wollen wir ihm sagen: fünf Tage nach dem Neumond; und wenn er frägt: um welche Zeit?, so wollen wir sagen: in der 9ten Stunde, als er unter uns sass und wir gemeinsam Wein tranken; [97b] und wenn er *uns frägt und[20] spricht: woraus habt ihr ihn getrunken *und wo seid ihr gesessen[13]?, so wollen wir ihm sagen: aus goldnen Tassen[21], und unser Platz war in einem gemeinsamen Raume in einem Stall". Diese böse List verabredeten sie unterwegs. Als sie nun *zum König[22] kamen, führte sie Benjās herein; der König prüfte sie, und sie erzählten ihm ihre ganze Lügenerfindung; dann fragte er sie — wie sie unterwegs[23] überlegt hatten — nach der Zeit, dem Tage und der Stunde, nach ihrem Trinken und nach ihrem Aufenthaltsort, und sie erzählten ihm. Wie[24] Gott geboten hat: eine Rechtssache sollen die Könige prüfen, die Würdenträger und alle, die einen hohen[5] Rang einnehmen; — wie Gott *dem Mose[25] gebot.

---

[1] P *der* [2] A *beschuldigten* [3*] ⟩ C [4*] ⟩ BC [5] ⟩ B [6] C *Israel's* [7] A *heidnischen* [8] A + *Manasse* [9] C + *vor dem König* [10] A + *und an dir nicht zu Lügnern werden* [11*] A *der jene Rede nicht einmal in [seinem Her]zen erdacht hatte* [12] A *der König* [13*] ⟩ A [14] B *zusammen* [15] A + *heimlich* [16*] A *brachte Benjās* [17] ACLR *des* [18] P + *in ihrem Hause* [19] ⟩ ACLR [20*] A *zu uns* [21] ቀናዲል ist wahrscheinlich Fehler für *ፈናጂል = فناجيل d. i. فناجين [G.]; vgl. die *Einl.* [22*] P *zu ihm* [23] ⟩ P [24] Dieser Satz knüpft natürlich an die Worte *der König prüfte sie* (Z. 31) an [25*] A *seinem Knechte*

Nachdem der König dies geprüft hatte, rief er den diensttuenden Heeresobersten und sprach zu ihm: „Ziehe früh[1] am Morgen aus und umzingle das Haus des Karmin; keiner von den Seinen darf dir entkommen, weder Mann noch Weib[2]: morde mit der Schärfe des Schwertes! Ihm selbst aber schlage den Kopf ab [98a] und bringe alle seine Habe und Beute, sein Vieh und sein Gold und sein Silber!“.

Jene Falschen aber freuten sich und kehrten in ihre Heimat zurück, betraten das Haus Karmin's, grüssten ihn freundlich, priesen ihn und lachten vor ihm, das Böse im Herzen. Da wurde *an ihnen[3] *die Prophezeihung[4] David's wahr, der da sprach (Ps 27, 4 f.): „Denen, die freundlich reden zu ihrem Nächsten und Schlechtes im Herzen hegen, vergilt nach *der Schlechtigkeit[5] ihrer Tat und der Schlechtigkeit ihrer Gedanken!“. Jene aber betranken sich im Hause Karmin's und schliefen zusammen *mit ihm[6]. Da sie nun eingeschlafen waren, siehe, da ward ein Engel Gottes *zu Karmin[6] gesandt, weckte ihn und sprach zu ihm: „Verlass all'[7] dein Besitztum und rette dich; denn vom König Manasse ist der Befehl ergangen, dass man dir dein Haupt abschlage. Nimm von deiner Habe, soviel du kannst, — was du willst — und fliehe in ein anderes Land! Denn Manasse ist ein Tödter der Propheten und lechzt nach dem Blute der Unschuldigen“.

Da stand er alsbald auf, raffte das Gold des Schatzes auf, nahm und weckte sein Weib nebst seinen beiden Kindern und weckte auch seine[8] Sklaven, die er auswählte und die Kostbarkeiten tragen liess, und zog in der [98b] Nacht fort. Sein Weib und seine Kinder entsandte er mit zweien seiner Sklaven, dass sie nach Jerusalem zögen. Er selbst aber zog mit zweien von seinen Sklaven in ein Land, das drei Monatsreisen weit entfernt war, und kam nach dem Lande Babylon; er ging zu Balā'on, dem König von Babylon, brachte ihm ein Geschenk und erzählte ihm, wie er zu ihm gekommen sei. Da gewann Balā'on den Karmin lieb und gab ihm einen Wohnsitz in der Nähe des Hauses seines Kaufmanns[9]. Sein Kaufmann aber war auf drei Jahre in ein fernes Land verreist. — Und diejenigen, die falsches Zeugnis abgelegt hatten, tödtete man zu Hause im[10] Bett.

Nun fasste das Weib des Kaufmanns zu Karmin Liebe und verging sich mit ihm und ward schwanger; denn das Tun der Weiber ist böse. Ihr Mann hatte sie verlassen, als sie schwanger war, und sie hatte geboren und (das Kind) einer Amme gegeben, die erzog (es). Im zweiten Jahre nun verging sie sich und ward schwanger von Karmin; denn Karmin war gar sehr schön in Israel. Sie aber wollte (das Kind), mit dem sie schwanger ging, nach der Geburt in's Meer werfen und auf den Kaufmann, ihren Mann, warten, als wenn sie sich nicht vergangen und gar nichts getan hätte. Wie Salomo der Weise spricht (Prv 30, 18 f.): „Drei Dinge fallen mir schwer *zu begreifen[11], [99a] aber ein viertes kann ich gar nicht verstehn[12]: *den Weg des Adlers am Himmel, den Weg der Schlange am Felsen und den Weg des Schiffes im Meere“. „Und ein Viertes kann ich gar nicht verstehn“[13], wie er sagt, das bezieht sich auf ein schlechtes Weib, das an seinem Gatten unrecht handelt und, wenn es sich gereinigt hat, dasitzt[14], als hätte es nichts getan, und einen Meineid schwört.

---

[1] ⟩ B [2] A + *bis auf ihn selbst* [3]* ⟩ B [4]* A *das Wort;* ALR + *des Propheten* [5]* ⟩ ABCL [6]* ⟩ A [7] ACLR + *dieses* [8] ACLR + *4* [9] Offenbar im Sinne von „Chef der Kaufleute“; vgl. oben S. 10, Z. 32 [G.] [10] B *in ihrem* [11]* ⟩ ABC [12] ⟩ ACLR [13]* ⟩ L [14] P *tut*

Da ward die Gattin des Balā'on, des Königs von Babylon, schwanger und gebar etwas wie einen Adler, einen vollständigen Vogel mit Ausnahme der beiden Flügel. Da rief sie ihre Lieblingsmagd, schickte ihn (den Vogel) in einem Korbgefäss weg und gebot ihr, ihn in's Meer zu werfen, ohne dass irgend jemand es merke. Aber auch *für jene, die Frau des Kaufmanns, kam die Geburt heran, und sie[1] gebar ein *Erbarmen einflössendes[2] Knäblein von[3] grosser Schönheit. Ohne es zu säugen, rief sie ihre Lieblingsmagd, schickte es in *dem Behältnis eines Kästchens (?)[4] weg und gebot ihr, es in's Meer zu werfen, ohne dass irgend jemand es merke; denn sie fürchtete *ihren Mann[5]. In ein und derselben Nacht gebaren sie beide, (nämlich die Frau des Kaufmanns) zusammen mit der Gattin des Königs, und beide entsandten beim Anbruch des Morgens ihre [99b] Mägde, um ihre Kinder in's Meer zu werfen.

Nach dem Willen Gottes aber begegneten sich jene Mägde, vor sie sie[6] in's Meer warfen, und unterhielten sich mit einander; da fragte die Magd des Königs die Magd des Kaufmanns und sprach zu ihr: „Was ist in deinem Kästchen?". Da zeigte sie ihr das schöne Kind. Dann sprach die andere zu ihr: „Warum hast du es hierher gebracht?". Da sagte sie ihr: „*Die Frau meines Herrn[7] hat sich ja mit einem Israeliten vergangen und ist schwanger geworden, sie hat ein Kind geboren und mir geboten, es in's Meer zu werfen". Da sprach die Magd *des Königs[8] zu ihr: „Warum[9] hat sie ein so schönes Kind nicht auferzogen?". Jene sprach zu ihr: „Als sie schwanger war, da verliess *sie ihr Mann[10], und sie gebar[11] und zog (das Kind) auf; wie aber sollte sie dieses säugen, das von andrem, fremdem Samen ist!". Dann fragte sie die andere und sprach zu ihr: „Was ist das in dem[12] Korbe?". *Da sprach sie zu ihr[13]: „Dies[14] hat meine Herrin geboren; es hat kein menschliches Aussehn, sondern gleicht einem Adler ohne Flügel; da gebot sie mir, es in's Meer zu werfen. Gib mir jetzt dieses [100a] dein Kind, dass ich es zu[15] meiner Herrin bringe, und du nimm (und) wirf diesen Vogel in's Meer!". Und sie taten also. Dann brachte die Magd *des Königs[8] jenes Kind zu ihrer Herrin; da freute sich[16] die Königin, und man tat es dem König kund, als hätte sie, die Königin, einen[17] Sohn geboren. Man gab ihn den Erziehern, und er wuchs im Hause des Königs auf; seinen Namen aber nannte sie Nābukednāṣar, d. h. „Beim Glück[18] des Vogels"[19].

Daher ist es nun klar, dass der König von Babylon ein Nachkomme Sem's war. Er aber ging hin und eroberte *nach dem Willen Gottes[2] Jerusalem, er führte die Kinder Israel's in Gefangenschaft und liess sie samt den Kindeskindern[20] Manasse's in die Stadt Babylon wandern. Und er war sehr reich, sodass er auf dem Weichbilde von Babylon ein goldenes Denkmal von 60 Ellen Länge und 6 Ellen Breite errichtete. Da ward er hochmütig und sprach: „Ich lasse die Sonne am Himmel aufgehn", und betete die Götzen an.

---

[1]* L nur *jene* [2]* ⟩ A [3] B + *sehr* [4] LR *einem Korbgefäss;* vgl. die *Einl.* [5]* B wohl ursprünglich eine Form von ምት፡ = *ihren Gatten* [6] B *ihre Kinder* [7]* B *Meine Herrin* [8]* ACLR *der Königin* [9] ⟩ A [10]* BCLPR *er sie* [11] A + *eine Tochter* [12] C *deinem* [13]* ⟩ B [14] R am Rande + *Kind* (bezw. *Sohn*) [15] A + *meinem Herrn und* [16] A + *darüber* [17] A + *schönen* [18]* C *Stamm* [19] Diese volksetymologische Deutung des Namens beruht offenbar auf der Gleichung *[Nā]bukada nasar* = بَجَدَّ النسر; die ersten Worte sind transcribiert (በገደ), das letzte dagegen übersetzt (ያፍ) [G.] [20] BL *Kindern*

Der Herr aber richtete ihn zu Grunde, auf dass er ihn erkenne, und machte sein Loos dem der Tiere des Feldes gleich; als er dann nach 7[1] Jahren [**100 b**] den Namen des Herrn erkannte, da erbarmte er sich seiner und führte ihn zur Reue, und *das Reich[2] Babylon[3] *ward sein[4] und seinen Nachkommen ewiglich.

[77.] Vom König von Persien.

Auch der König von Persien war ein Nachkomme Sem's, und über ihn *werden wir[5] euch (nun) unterrichten. Juda erzeugte zwei Kinder und führte seinen älteren Sohn der Thamar (Te'mār) zu; *da starb dieser[6], und er sandte seinen jüngeren Sohn zu ihr, dass er *bei dem Weibe seines Bruders[7] seinem Bruder Samen erwecke. Dieser aber tat, was Gott hasste, und wollte seinem Bruder keinen Samen erwecken, wie ihm sein Vater Juda geboten hatte; sondern liess, als er bei Thamar schlief, seinen Samen zur Erde fallen, damit nicht in ihrem[8] Leibe *(Samen) empfangen[9] und der Same seines Bruders genannt werde; er wollte vielmehr aus seinem Weibe in seinem eignen Namen Samen erwecken. Als nun der Herr *seine Missetat[10] sah, da wandte er sein Antlitz von ihm[11] und tödtete ihn. Da liess Juda, [**101 a**] der Schwiegervater Thamar's, sie zurückkehren, führte sie in's Haus ihres Vaters und sprach zu[12] ihren Verwandten: „Behütet diese Israelitin und lasset sie nicht sich mit einem Fremden verunreinigen; ich habe einen kleinen Sohn: wenn Gott ihn aufwachsen lässt, so werde ich sie ihm geben". Als sie nun als Witwe in ihrem Vaterhaus wohnte, siehe, da ging Juda, *ihr Schwiegervater[10], zu den Weideherden seiner Schafe, um die[13] Wolle abzuscheren, mit viel Freude und Vergnügen. Als Thamar hörte, dass ihr Schwiegervater gekommen sei, da legte sie die[14] Witwenkleider ab und zog *kostbare Kleider[15] an, verschleierte sich nach Hurenart, ging ihm nach und setzte sich nieder. Da schickte er zu ihr und liess ihr sagen: „ich will zu dir kommen". Da sprach sie zu ihm: „Was wirst du mir als meinen Lohn geben?". Sprach er zu ihr: „ich werde dir morgen früh ein Ziegenböcklein senden". Da sprach sie zu ihm: „*Gib mir[16] ein Pfand, bis du mir das Zicklein gibst[17]!" Da gab er ihr einen Stab, einen Ring und das Käppchen unter seinem Turban. Er ging zu ihr, sie empfing (es), ging in ihr Haus, und er schickte ihr am (folgenden) Morgen das [**101 b**] Zicklein. Da fragten seine Knechte und sprachen: „Wo ist das Hurenhaus?"; man sagte ihnen: „es gibt keine Huren[18] in unsrer Stadt"; da kehrten sie *in ihre Stadt[19] zurück und berichteten ihm, dass es in jener Stadt keine Huren gäbe. Da sprach Juda: „Lasset ab! Der Wille des Herrn geschehe!". Darauf ward Thamar schwanger, und man erzählte es ihrem Schwiegervater, dass sie schwanger geworden sei. Da ging er hin, brachte die Ältesten Israel's zum Vater[20] der Thamar und sprach zu ihm: „Bringe mir deine schwangere Tochter her, dass wir sie steinigen nach dem Gebot Mose's; denn sie hat Schande über das Haus Israel gebracht!". Nun erzählten der Thamar ihr Vater und ihre Verwandten, dass ihr Schwiegervater so gesprochen habe. Da zog sie den Ring, *den Stab[16] und das Käppchen hervor, gab (sie) ihrem Vater und ihren Verwandten

---

[1] A *90* [2]* A *die Stadt* [3] A + *und alle ihre Gaue gehörten Nebukadnezar, dem Sohne Karmin's des Israeliten, eines Nachkommen von Sem, und wurden niemandem anderem als ihm zu teil* [4]* A *ihm;* ⟩ P [5]* B *werde ich* [6]* ⟩ P [7]* ⟩ C [8] P *seinem* [9]* P *er sich ärgere* [10]* ⟩ A [11] A + *wegen seiner Missetat* [12] P + *den Verwandten seines Vaters, und sprach zu* [13] R *ihre* [14] CLR *ihre* [15]* A *die Kleider einer Hure* [16]* ⟩ B [17] ⟩ BP [18] ⟩ A [19]* ACLR *zu ihrem Herrn* [20] P *Schwiegervater*

und sprach zu ihnen: „Der Besitzer von diesem ist's, der mich entehrt hat, und man soll mich zusammen mit ihm steinigen!". Als nun Juda seine[1] Sachen sah, da erkannte er (sie) und sprach: „Thamar ist gerechter als ich", und verliess sie und kehrte nach Hause zurück. Thamar aber gebar Zwillinge, zwei Völker, Fārēs und Zārā. Und nach dem Namen von Fārēs [**102 a**] wurde[2] Persien erbaut, er herrschte darüber, er und seine Nachkommen, und sie wurden Perser genannt.

Es ist also klar, dass der König von Persien ein Nachkomme Sem's ist.

[78.] Vom König von Moab.

Der König von Moab war ein Nachkomme Sem's, und wir wollen euch[3] erzählen, wie das kam. Als Gott Abraham aus seiner Vaterstadt nach *dem Lande[4] Haran ziehen liess, führte der Herr auch den Lot[5] in das Land von Sodom und Gomorra. Und als Gott die Leute von *Sodom und[6] Gomorra vernichten wollte, da sandte der Herr seine Engel Michael und Gabriel, dass sie den Lot herausführen sollten und die Stadt Sodom und Gomorra verbrennen. Da vernichteten sie sie und führten Lot samt seinen Kindern heraus. Sein Weib aber, als sie sich umwandte, um die Stadt ihres Vaters und ihrer Mutter zu sehn, —[7] es war nämlich der Zorn Gottes auf die Stadt Sodom[8] herabgekommen, ein Feuerregen vom Himmel, der Berge und Hügel, Steine und Erde verbrannte, und es kamen Blitze, Blitzschläge und Donnerrollen herab zusammen mit dem [**102 b**] *Geräusch des Grolles[9] Gottes, und eine Feuerwolke, die die Hitze dampfen machte. Als nun all dieses Getöse gehört wurde, da sprachen die Engel zu Lot: „*Wendet euch[10] nicht um, wenn ihr aus eurer Stadt herausgegangen seid; *wendet euch nicht um[11], damit ihr nicht *des Todes[12] sterbet!". Als aber jenes Weib Lot's, Aqmābā, (dies) hörte, da wandte sie sich um und ward zur Salzsäule, und sie ist es bis heute, *bis auf diesen Tag[13]. Lot aber, Abraham's Bruder, *liess der Herr auf den Bergen von Ararat wohnen[14]. Und er pflanzte neuen Wein. Da gaben seine Töchter ihrem Vater Wein zu trinken; denn sie planten Böses und sprachen: „Wie soll dieses Werkzeug[15] unsres Vaters verkümmern! Unsre Mutter ist auf der Reise zu Grunde gegangen, und wir haben niemand, der uns hier[16] heiratet". Da machten sie ihren Vater trunken, und seine ältere Tochter wohnte ihm bei, während sein Herz vom Wein getrübt war. Lot aber, der Gerechte, merkte nicht, dass ihm seine Tochter beiwohnte, und merkte es nicht, als sie sich erhob; denn die Trunkenheit hatte sein Herz getrübt. Auch Noah war in der Trunkenheit nackt vor seinem Weibe und seinen Kindern, bis er seinen Sohn, der ihn verlacht hatte, verfluchte. [**103 a**] Dem Lot aber wurde es nicht zur Sünde angerechnet, denn er hatte unwissentlich gehandelt. Da ward die ältere schwanger und gebar ein Kind und nannte *seinen Namen[17] Moab, das bedeutet: „Von meinem Vater auf meinem Knie"[18]. Dieser ist der Stammvater der Moabiter *und der Agarener[19]. Es ist also klar, dass der König von Moab ein Nachkomme Sem's war.

---

[1] P *die* [2] A + *die Stadt* [3] A + *nun klar* [4]* B *der Stadt;* ⟩ P [5] ACLR + *seinen Bruder* [6]* ⟩ CLPR [7] Das Anakoluth des Textes ist in der Übersetzung beibehalten [8] B + *und Gomorra* [9]* B *Grolle* [10]* BP *wende dich* [11]* ⟩ C [12]* ⟩ B [13]* ⟩ A [14]* A *wohnte auf den Befehl des Herrn in Ararat* [15] Vgl. die *Einl.* [16] ⟩ P [17]* B *es* [18] Vgl. Lagarde, *Onomastica sacra* I (Gottingae 1870), p. 182, l. 91 sq.: Ἀμμὼν καὶ Μωὰβ ἐκ τοῦ γένους μου καὶ ἐκ τοῦ πατρός μου und ibid. l. 5: Εἰς γῆν Μωὰβ εἰς γένος πατρός μου. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass in einer Quelle der äthiopischen Etymologie γένος mit γόνυ verwechselt wurde [19]* ⟩ ACLR

[79.] Vom König von ʿĀmālēq.

Als nun die ältere geboren hatte, da sprach sie zu der jüngeren: „Wohlan, lasst uns unsrem Vater Wein zu trinken geben, damit auch du zu ihm gehst, *ob vielleicht[1] (auch) du *einen Sohn[2] bekommst“. Da bereiteten sie wieder Wein und wiederholten ihre törichte Rede, indem sie sprachen: „Trinke Wein, o Vater, dass dein Herz getröstet werde!“. Er aber, der Sanftmütige, trank und ward trunken. Als er nun wiederum getrunken hatte, und sein Herz getrübt war, da kam die jüngere und wohnte ihm bei; und er merkte wiederum nicht, dass sie ihm beiwohnte und sich dann erhob. Auch sie wurde schwanger und gebar einen Sohn und nannte seinen Namen ʿĀmon; dieser war der König der Amaleqiter. Es ist also klar, dass der König von ʿĀmālēq ein Nachkomme Sem's war. [103 b]

[80.] Vom König der Philister.

Und siehe, über die Philister herrschten Nachkommen Samson's. Samson aber stammte unter den 12[3] Söhnen[4] Jakob's von Dan, dem Sohne Jakob's und einer Sklavin; wir werden euch nun kund tun, wie es mit diesem Samson zuging. Ein Engel des Herrn erschien der Mutter des Samson und sprach zu ihr: „Bewahre dich vor allem Unreinen und nähere dich nur[5] deinem Ehegemahl; denn was aus dir geboren wird, ist ein Naziräer, ein Heiliger Gottes, und der wird Israel aus der Hand der Philister erlösen“. Darauf gebar sie ihn (Samson). Wiederum[6] erschien *er ihr und sprach zu ihr[7]: „Du sollst kein Scheermesser auf sein Haupt kommen lassen, er soll kein Fleisch *und keinen Wein geniessen[8] und soll sich nicht aus einer fremden Sippe ein Weib nehmen, sondern nur aus seiner Verwandtschaft und seinem Vaterhause“. — Wie ihm der Herr Stärke verliehen hat, das habt ihr im Richterbuche (Jdc 14 ff.) gehört. — Er aber übertrat das Gebot des Herrn, ging hin und nahm ein Weib unter den Töchtern der unbeschnittenen Philister; darum ergrimmte der Herr über ihn und lieferte ihn aus in die Hände *des Volkes[9] der unbeschnittenen Philister. *Sie stachen ihm die Augen aus[9] und machten ihn zum Possenreisser im [104 a] Hause des Königs; er aber zerstörte ihr (Tempel-)Dach[10] und tödtete 700000 von ihnen; in seinem (ganzen) Leben tödtete er 720000[11] von ihnen mit Eisen und Stein, Stock und Eselskinnbacken. Denn ihre Menge war wie die der Heuschrecken, bis er Israel aus der Knechtschaft *der Philister[12] befreite.

Darauf wurde Delila von Samson schwanger, und während sie schwanger war, starb Samson zusammen mit den Leuten der Philister. Delila[13] gebar einen Sohn und nannte ihn[14] Menāḥēm, das bedeutet „Same *des Starken[15]“.

Delila aber war die Schwester von Maksābā, dem Weibe des Königs der Philister. Als nun Samson den König der Philister *im Palaste[9] zusammen mit seinem Volk getödtet

---

[1]* AP *damit* [2]* ACLR *Samen* [3] ⟩ CLR [4] A *Stämmen* [5] B *nicht* [6] B *Darauf* [7]* A *ihr der Engel des Herrn* [8]* A *essen und keinen Wein trinken* [9]* ⟩ A [10] So wohl wegen ናሕስ Jdc 16, 27 zu conjicieren; vgl. die *Einl.* [11] ABCLR *520000* [12]* BP *von Pharao* [13] B *Sie* [14] A *seinen Namen* [15]* CLPR *der Stärke;* es wäre indessen nicht unmöglich, dass ኀይል hier in der Bedeutung von *copiae, exercitus* gebraucht ist, und dann liesse sich allenfalls die Etymologie *Manaim castra, Manaem castrum* bei Lagarde, *Onom. sacra* I, p. 29, l. 4; p. 70, l. 6 in Vergleich bringen

hatte und zugleich mit ihm gestorben war, da ging Delila zu ihrer Schwester, der Königin der Philister,[1] Maksābā; sie waren nämlich beide schön und hatten noch keine Kinder, sondern waren dort nur schwanger, Maksābā 6 Monate, seit sie von Qualāson, dem König der Philister, empfangen hatte, und Delila *4 Monate[2], seit sie von Samson empfangen hatte; und ihre Ehemänner waren gestorben. [104 b] Beide Frauen liebten sich gar sehr: ihre Liebe war nicht wie die von Schwestern[3], sondern sie liebten sich wie eine Mutter ihr Kind und ein Kind die[4] Mutter. Sie wohnten (nun) beide zusammen, in den Händen von Maksābā aber lag die Herrschaft über[5] die, die noch übriggeblieben waren aus dem Blutbade Samson's im Hause des Königs. Denn von den Kriegern des Reichs der Philister war keiner übrig gelassen. Darum herrschte Maksābā über den Rest, und sie sprachen abends und morgens zu ihr: „Wir haben keinen andren Herrscher ausser dir und demjenigen, der aus deinem Leibe hervorgeht; wenn uns unser Herr, Dagon, Gnade erweist, so wird das, was in deinem Leibe ist, ein Sohn sein, der unsren Gott Dagon hochhalten und über uns herrschen wird. Wenn es aber eine Tochter ist, so wollen wir (auch) sie über uns zur Herrschaft einsetzen, damit dein Name und der Name unsres Herrn, Qualāson, *über uns seien zu eurem Gedächtnis[6]".

Darauf gebar sie ein männliches Kind; da freute sich alles[7] Volk der Philister, sie huldigten ihr und sangen, indem sie sprachen: „Dagon und Bel[8] haben Maksābā geehrt und geliebt, und der Same Qualāson's ist aus Maksābā erweckt[9] worden".

Auch Delila [105 a] gebar *einen Sohn[10], und sie zogen ihre Kinder in grosser Herrlichkeit auf. Als diese nun fünf[11] Jahre alt waren, da assen sie und spielten[12] vor ihnen; sie aber machten ihnen Brokatgewänder und Dolche an ihren Lenden und Kettchen an ihrem Hals. Und den Sohn der Maksābā setzten die Leute ein zur Herrschaft über die Philister auf den Thron seines Vaters.

[81.] Wie der Sohn Samson's den Sohn des Philisterkönigs tödtete.

Jener andere Sohn[13] aber, der Sohn Samson's, war Akamḥēl; der sprach zu seiner Mutter Delila: „Warum bin nicht ich König und sitze auf diesem Throne?". Da sprach *seine Mutter[14] zu ihm: „Lass sein, mein Sohn! Dieser Thron ist nicht der deines Vaters, und hier ist nicht die Stadt deines Vaters; wenn dich aber der Gott *deiner Väter[15] hat gross werden lassen, so wirst du zum Throne deines Vaters kommen". Da sprach *ihr Sohn[16] zu ihr: „Nein![13], ich werde dich, meine Mutter, und Maksābā, meine Mutter, nicht verlassen, sondern werde hier König sein!".

Eines Tages nun wurden [105 b] die beiden Jungen trunken, als die Mahlzeit vorüber und die Türen geschlossen waren: Die beiden Frauen sassen da, um Fleisch zu essen, und jene, die Kinder, spielten vor ihnen und assen mit ihnen; und eine Magd hielt die Schüssel zwischen ihnen. Da nahm Akēmēḥēl, der Sohn der Delila, soviel er mit seinen beiden[17] Händen fassen konnte, Fleisch aus der Schüssel und ass, und was er ausserhalb seines Mundes liess, das entriss ihm Ṭebrēlēs, der Sohn der Maksābā, der König der Philister.

---

[1] A + *namens* [2]* ABLP *einen Monat* [3] ACLR + *die einander lieben* [4] LR *seine* [5] Zu dem auffallenden እም von እምእለ vgl. die *Einl.* [G.] [6]* ⟩ B [7] P *das* [8] So wohl sicher zu conjicieren [9] ⟩ CL [10]* ⟩ CLR [11] LR *15* [12] A *tranken mit einander* [13] ⟩ A [14]* AB *sie* [15]* B *Israel's* [16]* ACLR *er* [17] ⟩ ACLR

Da zog Akēmēḥel sein Schwert und hieb ihm den Kopf ab, und dieser fiel in die Schüssel, vor er das, was er genommen, hinuntergeschluckt hatte. Sein Körper aber fiel auf den Steinflies des Hauses, seine Hände und Füsse zerbrachen, und da verschied er. Jene aber, ihre Mütter, ergriff Furcht und Schrecken, und sie sprachen zu niemanden, denn sie fürchteten sich; sie kauten die Speise in ihrem Munde und blickten einander an, denn sie wussten nicht, was sie tun sollten. Jene Magd aber erhob sich *von ihnen[1], nahm seinen Kopf aus der Schüssel, [**106 a**] fügte (ihn wieder) an seinen Hals und bedeckte ihn mit ihrem Gewande. Da *stand Delila auf[2], zog[3] das Schwert *des Todten, des Sohnes ihrer Schwester[1], aus der Scheide und ging hin, um den Akēmēḥēl zu tödten; dieser aber schützte sich, indem er sich hinter einer Säule verbarg[4], und schickte sich an, seine Mutter zu tödten. Da erhob sich *ihre Schwester[5] und hielt sie, indem sie sprach[6]: „Warum sollen wir durch die beiden[7] zu Grunde gehn? Dieser da, der aus schlechtem Stamme ist, kann keine gute Frucht tragen, (aber) siehe, o Schwester, dich[8] soll er nicht auch noch zu Grunde richten!“. Dann nahm sie das Schwert aus ihrer Hand, holte unter ihrem Pfühl (?)[9] schöne Seidengewänder hervor, womit sich die Könige kleiden, gab (sie) ihm und redete ihm mit freundlichen Worten zu, indem sie sprach: „Nimm die Kleider, mein Sohn, du wirst sitzen auf dem Thron *der Herrschaft[10] der Philister!“. Er aber war rasend wie ein Bär, denn er wollte sie beide umbringen — bis sie das Haus verliessen. Darauf[11] gingen sie hinaus. Als sie nun gingen, da nahm er die Seidengewänder, zog sie an und ging hinaus. Jene aber *kamen (wieder) herein[12], wickelten den Leichnam ein und begruben ihn [**106 b**] heimlich. Als es nun Essenszeit war, da suchten ihn die Jünglinge und die Minister, fanden ihn aber nicht und erkundigten sich nach ihm. Da sprach seine Mutter zu ihnen: „Ja, jener[13] euer König ist krank geworden; und dieser hier wird[14] seine Stelle einnehmen“. Da nahmen sie ihn und liessen ihn seinen Platz einnehmen, rüsteten ein Mahl aus und freuten sich. Von dieser Zeit an herrschte der Sohn Samson's über sie, und niemand widersetzte sich seinem Befehle. Im fünften[15] Jahr, nachdem er geboren war, vollbrachte er diese Tat. Und das Reich der Philister *gehörte ihm und seinen Nachkommen.

Es ist also klar, wie auch das Reich der Philister[16] an die Nachkommen Sem's kam.

[82.] Von Abraham's Zug nach Ägypten.

Ferner wollen wir euch kund tun, dass Abraham, nachdem ihm der Herr Ruhm und Reichtum verliehen hatte, keine Nachkommen hatte. Da unterhielten sich Sarah und Abraham auf ihrem Lager, und er sprach zu ihr: „du bist unfruchtbar“; sie aber sprach

---

[1]* ⟩ A [2]* AP *nahm Delila und (und* ⟩ A) [3] ⟩ A [4] Wörtlich: *floh in das Versteck einer Säule* [5]* A *Maksābā* [6] A + *Lass sein, meine Schwester!* [7] Die Varianten zeigen, dass schon die abessinischen Abschreiber dieses Wort nicht mehr verstanden. Vielleicht ist es entstanden aus من غَيْرِهم = من غيرتهم (bezw. من غيرتهما), sodass zu übersetzen wäre: *durch die Eifersucht der beiden* [G.] [8] A *uns* [9] Wörtlich: *Kopfkissen;* bezieht sich vielleicht auf eine gepolsterte Truhe od. dgl. [10]* ⟩ AB [11] A + *verliessen sie (es) und* [12]* B *nahmen und;* C + *und nahmen und* [13] ⟩ CLR [14] CLR *soll* [15] R verbessert *fünfzehnten* [16]* ⟩ AP

zu ihm: „nicht ich bin unfruchtbar, sondern du[1]“; und sie fuhren fort, darüber unter einander zu beraten und zu [107a] streiten. Da kam eine Hungersnot in's Land Canaan, und Abraham hörte, dass im Lande Ägypten, in der Stadt Pharao's, Nahrung sei. Als er nun *in den Tagen der Hungersnot[2] durch Wohltun an den Armen *all sein[3] Hab und Gut vertan hatte, während er (dabei) nicht um das Morgen sorgte, da bedrückte die Hungersnot das Land Canaan hart, und er hatte nichts, um sich davon zu nähren. Da sprach er[4]: „Ich preise den Herrn;[5] was er mir verliehen hat, das habe ich zusammen mit meinen Knechten aufgebraucht. Wir aber wollen, o du Schwester Sarah, nach dem Lande Agypten ziehn, um uns vor dem Hungertode zu retten“. Da sprach sie zu ihm: „Dein Wille geschehe, o Herr! Wenn du stirbst, so will ich mit dir sterben, und wenn du am Leben bleibst, mit dir leben; ich will dein Gebot nie übertreten, ewiglich!“.

Darauf machten sie sich auf und traten die Reise an. Als sie nun in die Nähe (des Ziels) kamen, sprach Abraham zu Sarah[6]: „um eines[7] bitte ich dich, und du tue, was ich dir sage!“; und Sarah sagte[8]: „sprich, o Herr!“. Da sprach er zu ihr: „Ich habe gehört, dass (diese Leute) ohne Gesetz leben, mit Götzen und Hurerei; *wenn sie dich nun sehn werden[9], so werden sie Böses gegen mich planen, um mich wegen deiner schönen Gestalt [107b] zu tödten; denn niemand ist unter ihnen, der dir gleicht. So sage du nun, um mein Leben zu erhalten, wenn sie dich nach mir fragen, — sage: ich bin seine Schwester; auf dass du mich vom Tode *durch die[10] Fremden errettest!“. Da sprach Sarah[11]: „Dein Wille geschehe! Was du mich reden heissest, will ich reden, und was du mich tun heissest, will ich tun“. Und sie weinten und beteten den Herrn an; so kamen sie in die Hauptstadt[12] des Königs von Ägypten. Als (nun) die Ägypter Abraham und Sarah sahen, da verwunderten sie sich über *die Schönheit ihres Anblicks[13]; sie sahen ja aus[14], als wären sie von derselben Mutter[15] geboren. Da sprachen sie zu Abraham: „Du[16], wer ist diese?“; da sprach er zu ihnen: „meine Schwester“; da fragten sie wiederum Sarah: „Du, wer ist dieser?“; und sie sprach zu ihnen: „es ist mein Bruder“. So berichteten sie dem Pharao hierüber, es sei ein Geschwisterpaar gekommen, schön an Gestalt, ein Mädchen und ein Jüngling; und niemand gleiche ihnen auf der ganzen Erde. Da freute sich Pharao und schickte zu Abraham mit den Worten: „Gib mir deine Schwester, dass ich sie mir (durch die Brautgabe) verlobe!“. Abraham [108a] überlegte[17], indem er (bei sich) sprach: „Wenn ich mich weigere, so wird er mich tödten und sie (dann doch) nehmen“; so sprach er zu ihm: „Tue (es)[18], wenn du mir einen Gefallen erweisest(?)[19]!“. Da gab er ihm 1000 Silberdrachmen und nahm Sarah, um sie zu seinem Weibe zu machen, führte sie in sein Haus und *liess sie auf seinem[20] Bette sitzen; und Pharao, der König von Agypten, ging zu ihr hinein[21]. Da erschien ihm *in der Nacht[2] der Engel des Herrn, indem er ein feuriges Schwert trug, näherte sich ihm, erleuchtete das Haus mit seiner Flamme und wollte ihn

---

[1] A + *(bist) unfruchtbar* [2*] ⟩ A [3*] P *alles* [4] A + *Folgendes* [5] A + *denn* [6] C *seinem Weibe* [7] LR *eine Sache* [8] AB + *zu ihm* [9*] ⟩ BP [10*] CL *aus den Händen der* [11] B *sie* [12] B *Stadt* [13*] A *sie* [14] Man erwartet ይትማሰሉ [G.] [15] B *Frau;* ⟩ A [16] ⟩ P [17] A + *in seinem Herzen* [18] B *was du willst* [19] አሥመረ, dessen Bedeutung hier nicht ganz klar ist, geht vielleicht auf ein zu supponierendes أَرْضَى zurück: *si dederis quod placet mihi* [G.] [20*] CLPR *man liess sie auf ihrem* [21] *iniit eam*

tödten. Pharao floh von einer Wand des Hauses zur andern und von einem Winkel zum andern; wohin er aber auch ging, dahin folgte ihm jener, und er hatte keinen Ort, wohin er gelangen und sich verbergen konnte. Da breitete er seine Hände aus und sprach zu dem Engel: „Vergieb mir diese[1] meine Missetat, o Herr!“. Da sprach jener zu ihm: „Warum tust du dem Weibe des Mannes Gewalt an?“. Da sprach er *zu ihm[2]: „*O Herr[3], tödte nicht reines Blut! Denn er hat mir gesagt: „meine Schwester“, und darum habe ich sie mir in Reinheit verlobt; was soll ich nun tun, um deinen Händen zu entrinnen?“. Da sprach jener zu ihm: „Gib Abraham sein Weib zurück, *gib ihm einen Lohn[4] und entsende ihn in Frieden, *dass er in sein Land zurückkehre[5]!“. Da rief er [108 b] Abraham und gab ihm sein Weib Sarah samt einer Magd namens Hagar, er gab Abraham Gold, Silber und kostbare Kleider und entsandte ihn in Frieden[6].

Sie kehrten nun in ihr Land zurück, und Sarah sprach zu Abraham: „Ich habe erkannt, dass ich unfruchtbar bin; nun aber gehe du zu dieser meiner[7] Magd[8] hinein, *die mir Pharao gegeben hat[9], vielleicht gibt dir in ihr der Herr Samen; mir aber ist der Mut gesunken, und die Blüte meines Leibes ist abgefallen *und vertrocknet[4]“. Sie gab ihm nun die Hagar, und er ging zu ihr hinein; sie ward von ihm schwanger und gebar ein Kind und nannte seinen Namen Ismael, das heisst „Der Herr hat mich erhört“. Später aber gab der Herr ihm auch von seinem Weibe Sarah Samen, und er erzeugte den Isaak. Darauf wurde Sarah auf Ismael, den Sohn ihrer Magd, eifersüchtig; denn er wurde vor ihrem eignen mannbar; sie sprach: „vielleicht tödtet er meinen Sohn und ererbt das Haus seines Vaters“.

Da brachte Abraham[10] dem Herrn ein Opfer dar und sprach: „O Herr, was soll ich tun in betreff meines erstgebornen Sohnes Ismael? Ich will, dass er mir vor dir am Leben bleibe; aber Sarah, meine Schwester, ist[11] eifersüchtig, darum [109 a] dass du mir noch in ihrem Greisenalter Samen gegeben hast“; denn Ismael zählte 14[12] Jahre, vor Isaak geboren wurde. Da sprach Gott zu Abraham[13]: „Sarah hat wahr gesprochen; so verstosse die Magd samt ihrem Sohne Ismael[14]; lasse jedoch Ismael vor mir *am Leben[15]; ich will ihn zu einem grossen Volke machen, und er wird 12 Völker[16] erzeugen und über sie herrschen. Meinen Bund aber will ich mit[17] Isaak, meinem Knechte, dem Sohne von Sarah, machen und will *in seinem Samen[18] alle Völker der Erde segnen, ich will ihn *zu grossen Königen[19] machen über alle Völker der Erde und will ihn auch im Himmel zum König einsetzen“.

83. Vom König der Ismaeliter.

Darum wurden die Kinder Ismael's zu Königen über Terb, Qebṭ[7], Nobā, Soba, *Kuergue, Rifi[20], Mākā, Mornā, Finqānā[21], Ārsibānā, *Libā und Masʿe[22]; denn sie waren

---

[1] ⟩ B [2]* ⟩ ABCLR [3]* ⟩ C [4]* ⟩ A [5]* ACLR *in sein Land* [6] B + *dass er in sein Land zurückkehre* [7] ⟩ A [8] B *Schwester* [9]* A *namens Hagar* [10] B *er* [11] ACLR + *auf ihn* [12] A *12;* B *15* [13] B *Isaak* [14] A + *denn der Sohn einer Magd erbt nicht zugleich mit dem Sohne einer Freien.* Vgl. Guidi, *Fetha Nagast* (Roma 1897—99), *Testo* p. ፪፻፺፯ 9 b; *Trad.* p. 416, § XII [15]* ⟩ BCLPR [16] B *Kinder* [17] B + *dem Sohne von* [18]* BP *seinen Samen und* (*und* ⟩ B) [19]* C *zu einem grossen König;* P *zu einem grossen Volke und zu Königen* [20]* Vgl. oben S. 18, Z. 19 [21] ፊንቃና = فينقنا = فينيقيا? [G.] [22]* Beziehungsweise *den Süden und Norden,* falls ሊባ und መስዕ hier mit Bewusstsein zur Bezeichnung der Himmelsgegenden gebraucht sind [G.]. Vgl. auch unten Cap. 92 (Text, S. ፪፻፳፫ b 6 f.)

Nachkommen [109b] Sem's. *Der Same Isaak's[1] aber herrschte über Juda, Amorēwon[2], Kēṭēwon, Ijābusēwon[3], Fērezēwon, Ēwēwon und Kēlqēdēwon, über Romjā und Antiochia, Syrien und Armenien, Felesṭ'ēm, Äthiopien, Edom[4] und die Philister, über Ijo'āb, ʿĀmālēq, Afrāgejā, Babylon, Jonānesṭ *und ʿEbrājesṭ[5]. Denn die ganze Herrschaft gab Gott, wie er geschworen hatte, den Nachkommen Sem's; ein hoher Thron und das Tribunal ward den Nachkommen Sem's *(zu teil)[6]. Wie Noah, sein Vater, im Namen des Herrn *seinen Sohn Sem[7] gesegnet hatte, indem er sprach: „Sei Herr über *deine Brüder[8] und herrsche über sie!". Diese Worte aber bezog er auf den Erlöser, unser aller König, Jesum Christum, den König Himmels und der Erden, der da *die Könige gross macht[9] und die, welche er will, wiederum[10] ihrer Herrschaft entsetzt; denn er hat die Macht und Herrschaft über alle Kreatur in Ewigkeit, Amen! [110a]

84. Wie der König von Äthiopien nach Hause zurückkehrte.

Der[11] König von Äthiopien kam nun in sein Land mit grosser Freude und Lust; indem[12] sie samt allen ihren Gesängen und ihren Flöten und ihren Wagen wie eine Heerschar der Himmlischen dahineilten, kamen sie eines Tages von Jerusalem in ihr Land, in die Stadt Waqērom. Da sandten sie zu Schiff zu Mākedā, der Königin von Äthiopien, um ihr Bericht zu erstatten, und teilten ihr mit, wie sie alles[4] Gute empfangen hätten, wie *ihr Sohn[13] König geworden sei, und wie sie Zion, die himmlische, gebracht hätten. Sie empfing freudigst diese[14] ganze Ruhmesnachricht und liess einen Herold herumziehn im ganzen Reich, das ihr untertänig war, dass sie ihrem Sohn entgegenziehn wollte, und zwar besonders[15] wegen Zion, der himmlischen Lade des Gottes Israel's. Man blies das Horn vor ihr, und alle Leute Äthiopiens freuten sich, Klein und Gross, Männer und Weiber. Auch ihre Kriegsmannschaft erhob sich *mit ihr[16], um ihrem Könige[17] entgegenzugehn. Sie ging nach der Residenz, [110b] die die Hauptstadt des Reiches Äthiopien und später die Hauptstadt des christlichen Äthiopiens war. Dort bereitete sie Wohlgerüche ohne Zahl: von Indien und von Bāltē bis Gāltēt und von Alsāfu bis Azazat(?)[18], und brachte (sie) zusammen. Ihr Sohn aber kam auf dem Wege von Azjābā nach Waqiro (= Waqērom), zog aus nach Masas[19], stieg hinauf nach Bur und kam[20] nach der Residenz, der[21] Hauptstadt von Äthiopien, die sie selbst in ihrem Namen hatte bauen lassen und die „Mākedā-Berg" genannt wurde.

85; woselbst sich die Königin Mākedā freut.

Der König David kam nun in grosser Herrlichkeit in die Stadt seiner Mutter, und darauf erblickte sie in der Höhe die heilige Zion[22], welche[23] leuchtete wie die Sonne. Als

---

1* A *Isaak* 2 〉 A 3 〉 B 4 〉 C 5* 〉 BP 6* A *gegeben* 7* A *ihn* 8* CL *deinen Bruder* 9* A *grösser ist denn alle Könige der Erde* 10 A + *der Gewalt;* CLR + *erniedrigt und* 11 A *Kehren wir nun zu unsrer anfänglichen Erzählung zurück: Der* 12 P *die* 13* BCLPR *er* 14 BCLR *die* 15 〉 P 16* 〉 ACLR 17 C + *und seinem Heer* 18 Hier ist schwerlich der Text in Ordnung. Vielleicht ist hinter ወእምነ፡አልሳፉ፡እስከ ein Eigenname ausgefallen, von dem ein Rest in der Lesart ሶበ von ABCLR zu erblicken ist, und das Folgende bedeutet etwa: *(und) befahl* (አዘዘት) *(sie) zusammenzubringen* 19 Wenn nicht መሰስ in መስዕ *nach Norden* zu verbessern ist; vgl. oben S. 86 und Anm. 22 [G.] 20 A + *dann* 21 A *seiner Mutter, der Königin, die da ist die* 22 CLR + *die Gesetzeslade Gottes* 23 CLR + *sehr*

sie sie nun sah, da lobte *und pries[1] sie den Gott Israel's, betete an *und schlug an ihre Brust[2], erhob ihr Haupt, blickte gen Himmel und lobte ihren Schöpfer, klatschte in ihre Hände, jauchzte mit ihrem Munde [**111 a**] und stampfte mit ihren Füssen, schmückte ihren ganzen Körper mit Freude[3], und ihr ganzes Innere jubelte im Geiste. Und was soll ich sagen von der Freude, die damals das Land Äthiopien hatte: Mensch und Tier, Klein und Gross, Weib und Mann! — Sie stellte ihr[4] Zelt und die Wohnzelte am Fuss von Mākedā-Berg auf, auf einem weiten Platz bei gutem Wasser, und schlachtete Mastochsen und Stiere in der Anzahl von 32000, und man liess Zion[5] auf der Festung[6] von Mākedā-Berg wohnen; jene gab ihr als Wächter 300 Schwertträger, *die die Zelte Zion's[5] bewachten[7], samt ihren eignen Leuten und ihren Würdenträgern, den Mächtigen Israel's. Ihre eignen Leute waren 300 Schwertträger, und *ihr Sohn[8], der König[9] David[10], hatte deren 700[11].

Nun freuten sie sich sehr, in grosser Herrlichkeit und Lust, mit schönen Kleidern. Denn sie hatte das[12] Reich geordnet vom Meere Alēbā bis zum Meere Āsēkā, jedermann gehorchte *ihrem Worte[13], und sie [**111 b**] hatte viel Ehre und Reichtum, wie niemand vor ihr und niemand nach ihr. Denn damals ward in Jerusalem Salomo[9], dem König, und in Äthiopien Mākedā, der Königin, beiden Weisheit verliehen[14] und Ehre[15] und Reichtum, Anmut und Einsicht, die Schönheit der Rede und Verstand; *Gold und Silber aber war verachtet wie Blei und Goldbrokat war wie Leinenzeug aus Faden, und die Haustiere und Pferde waren zahllos[16].

86; woselbst Mākedā ihren Sohn zum König macht.

Und am dritten Tage gab sie ihrem Sohne 17700[17] ausgewählte Pferde — von denen, die den feindlichen Zelten nachgestellt[18] und dann wiederum[19] die feindlichen Städte verheert hatten, — und 7700 Stuten[20], die geboren hatten, 1000[21] Mauleselinnen und 700[22] ausgewählte[9] Maulesel, *Ehrenkleider, Gold und Silber nach dem Gomor gemessen [**112 a**] und den Maassen des Kor zu je 6 und 7[23]; und übergab ihm alle Gerechtsame und den Thron ihrer Herrschaft; alles[24] übergab sie ihrem Sohne[25].

87; woselbst die Würdenträger Äthiopiens schwören.

Dann sprach sie zu ihren Würdenträgern: „Sprechet nun, schwöret bei der himmlischen Zion, dass ihr auf dem Throne des Reichs von Äthiopien nicht (mehr) ein Weib herrschen lasset, sondern nur einen männlichen Nachkommen David's, des Sohnes des Königs Salomo, ewiglich; *aber ein Weib sollt ihr in Ewigkeit nicht mehr herrschen lassen[2]!“. Da schworen

---

[1]* ⟩ ABP [2]* ⟩ A [3] B + *und ihr ganzer* (lies ሱሉ) *Leib freute sich* [4] CLPR *das* [5] CLR + *die Gesetzeslade Gottes* [6] حِصْن; vgl. d. *Einl.* [G.] [7]* ⟩ B; CLR + *unsrer Herrin* [8]* ⟩ CR [9] ⟩ B [10] ⟩ BC [11] A *600* [12] A *ihr* [13]* በቃለ (für ..ላ) wohl nur Kakographie; A + *und niemand überschritt (es)* [14] ⟩ CLR [15] BR *Rat* [16]* ⟩ B [17] A *710700;* L *10870* [18] So der Text. Einen viel besseren Sinn ergäbe die Änderung von ፀር in እምፀር: *die die (eigenen) Zelte gegen den Feind verteidigt* [G.] [19] ⟩ BP [20] Vgl. die *Einl.* [21] B *300* [22] ⟩ CL [23] A + *und sie liess ihm reiche Ehre und Liebe zu teil werden und starke und mächtige Heere* [24] ⟩ BP; A *und ihre ganze Hausordnung* [25]* ⟩ CL

*alle[1] Grossen des Königshauses[2] und die Würdenträger, Räte und Minister[3]. Elmejās und Azārjās, der Erzpriester und der Erzdiakon, liessen sie schwören, erneuerten das Reich und stellten das Recht[4] der Truppen Israel's her, mit ihrem König David, im Zelt des Zeugnisses, und das Reich ward (so) erneuert. Die Herzen der Leute aber wurden erleuchtet beim Anblick Zion's, der Gesetzeslade des Herrn, die Äthiopier wiesen ihre Götzen zurück und verehrten als Gott ihren Schöpfer, den Herrn, [112b] der sie erschaffen hatte; die Leute Äthiopiens liessen ab von ihren Handlungen und liebten Gerechtigkeit und Rechtlichkeit, die Gott liebt; sie liessen ab von ihrer früheren Hurerei und liebten die Reinheit des Anblicks der himmlischen Zion im Tabernakel; sie liessen ab von den Wahrsagern und der Zauberei und liebten die Reue und die Tränen für Gott; sie verliessen die Vogelschau und Zeichendeuterei und kehrten dahin zurück, Gott *zu hören[5] und ihm zu opfern; sie verliessen die Orgien der Dämonengötter und liebten es, dem Herrn zu huldigen und ihn zu preisen. Die Töchter Jerusalem's[6] wurden zu schanden, und die Töchter Äthiopiens kamen zu Ehren; die Tochter Juda's trauerte, und die Tochter Äthiopiens freute sich; die Berge Äthiopiens freuten sich, und die Berge des Libanon trauerten. Unter Götzen und Bildern wurde das Volk Äthiopiens auserwählt, und das Volk Israel wurde verstossen; die Töchter Zion's wurden verstossen, und die Töchter Äthiopiens kamen zu Ehren; die Greise Israel's wurden zu schanden, und die Greise Äthiopiens kamen zu Ehren. Denn der Herr hat aufgenommen das verstossene Volk und hat verstossen[7] Israel, darum dass Zion von ihnen gegangen und [113a] in's Land Äthiopien gekommen ist. Denn nach dem Willen Gottes schlägt Zion ihren Wohnsitz auf, und wo er[8] es nicht bestimmt, wohnt sie nicht. Denn er selbst ist *ihr Bildner[9], *ihr Erbauer[10] und ihr Schöpfer, der gütige Gott, im Tempel des Heiligtums des Wohnsitzes seiner Glorie, samt seinem Sohne und seinem Heiligen Geiste, in Ewigkeit, Amen[11]!

So gab Mākedā, die Königin von Äthiopien, das Reich *ihrem Sohne[12] David, dem Sohn Salomo's, des Königs von Israel. Sie sprach zu ihm: „Nimm hin! Ich habe (es) dir gegeben und habe zum König gemacht den, den Gott zum König gemacht hat; und habe den erwählt, den Gott erwählt hat zum Beschützer seiner Stiftshütte; ich habe den gutgeheissen, den Gott gutgeheissen hat als Diener seiner *Bundes- und[13] Gesetzeslade; und habe den gross gemacht, den Gott gross gemacht hat als den Fürsorger seiner Witwen, und habe den geehrt, den Gott geehrt hat als den Ernährer der[14] Waisen".

Da erhob sich der König, gürtete sein Gewand, huldigte *seiner Mutter[15] und sprach zu ihr: „Du bist[16] Königin, o Herrin, und ich bin[17] Diener in allem, was du mir anbefiehlst, sei es zum Tod oder zum Leben; [113b] wohin du mich sendest, werde ich *ziehn, wohin du mich bestellst, werde ich[18] mich begeben *und werde alles tun, was du mir gebietest[19]. Denn du bist das Haupt und ich der Fuss; du bist die Herrin und ich dir[11] Knecht, alles soll nach deinem Worte geschehn und niemand dein Gebot[20] übertreten; ich will[21] alles tun, was du wünschest. Aber bete über mich, dass[22] mich der Gott Israel's

---

[1] R *die* [2] CLR *Königs* [3*] A *ihre Würdenträger, die Grossen des Königshauses* [4] D. h. *die Torah*: das Rechtsbuch bezw. den Rechtsvertrag mit den Kindern der israelitischen Grosswürdenträger, die mit dem König gekommen waren [G.] [5*] ⟩ C [6] CLR *Israel's* [7] ACLR + *das auserwählte* [8] A *Gott* [9*] ⟩ BP [10*] ⟩ ACLR [11] ⟩ C [12*] ⟩ L [13*] ⟩ ACLR [14] CLR *seiner* [15*] A *ihr* [16] LR + *meine* [17] A + *dein* [18*] ⟩ B [19*] ⟩ A [20] P *Wort* [21] A + *dir* [22] P *ob (etwa)*

von seinem Zorn erlöse! Denn er wird ergrimmen — sagte man uns —, wenn wir nicht unseren Sinn darauf richten, seinen Willen zu tun, und nach all' seinem Befehle Gutes tun an Zion, dem Wohnsitz der Glorie des Herrn. Denn der Engel (d. h. der Anführer) seiner (himmlischen) Heerscharen (der heilige Michael) ist mit uns, der uns behütet und hierher gebracht hat und nicht scheiden und sich von uns[1] entfernen wird. Jetzt aber höre, o Herrin: Wenn wir, *ich und meine[2] Nachkommen, Gutes tun und[3] sein Gebot halten, so wird Gott bei uns wohnen und uns bewahren vor allem Bösen und vor der Hand unsrer Feinde; wenn wir aber unser Herz nicht auf ihn richten, so wird er uns zürnen und sein Antlitz von uns wenden und wird uns bestrafen, unsre Feinde werden uns ausplündern, Furcht und Zittern wird *zu uns[4] daher kommen, [**114 a**] von wo wir es nicht vermuten, sie werden sich wider uns erheben, uns mit Kriegen überziehn und uns vernichten. Wenn wir aber den Willen des Herrn tun und uns gegen Zion wohlverhalten, so werden wir gute (Menschen) sein, und niemand kann uns Schlechtes anhaben auf dem Berge *seines Heiligtums[5], solange seine Wohnstätte bei uns ist.

Siehe, niedergeschrieben haben wir bei uns das ganze Gesetz[6] *des Reichs[7], *das wir mitgebracht haben[8], und das Gebot Gottes, das uns der Oberpriester[9] Sadoq kundgab, als er mich im Heiligtum des Herrn mit dem Salböl der Herrschaft salbte, während er das Horn des Salböls *der Salbe[8] des Priestertums und Königtums in Händen hatte. Man tat uns, was rechtens war[10], und wir wurden gesalbt: Azārjās zum Priestertum und ich zum Königtum; und Almejās, der „Mund" des Herrn, war Wächter des Gesetzes, das heisst[11] Wächter Zion's, und „Ohren" des Königs in allem[12] Wandel der Gerechtigkeit[13]. Sie befahlen mir, dass ich nur nach ihrem Rat handeln sollte, sie bestätigten uns vor dem König und vor den Ältesten[14] Israel's, und das ganze Volk hörte es, [**114 b**] wie uns der Priester Sadoq die *Befehle erteilte[15]. Die Schalmei wurde geblasen, und der Psalter (ertönte), sowie die Stimme ihrer Flöten und Hörner *und das Getöse ihres Geschreis[8], das damals an den Toren Jerusalem's[16] erhoben wurde. Was soll ich euch[17] noch weiter erzählen, die ihr dort wart! Es schien uns, als erbebe die Erde bis in ihre Grundfesten und als donnere der Himmel über uns, und *mein Herz[18] zitterte samt den Knieen[19]."

88; woselbst er seiner Mutter erzählt, wie sie ihn zum König machten.

„Als nun jene schwiegen, da erhob sich der Priester, der uns in Gottesfurcht und unter Tränen die Gebote erteilte, während unser Leib zitterte und unsre Tränen flossen. Denn der Herr ist wahrlich und ohne Lüge in unsrem Herzen und wohnt in seinen Geboten, er enthält denen, die ihn lieben und seine Gebote halten, die Mitteilung seiner Gebote nicht vor, indem er immer bei ihnen ist. Und jetzt höre [**115 a**] das Gesetz und Recht, das jene Altesten und Grossen in Israel gebracht haben, *das sie aufgeschrieben

---

[1] ABCLR *ihr (Zion)* [2]* CLR *wir und unsre* [3] CLR + *seinen Befehl und* [4]* ⟩ ACLR [5]* B *des Heiligtums Gottes* [6] CLR + *Zion's und das Gesetz* [7]* ⟩ AB [8]* ⟩ CLR [9] ACLR *Priester* [10] A + *und tat uns, was in der Ordnung war* [11] ACLR + *Gesandter des königlichen Hauses;* vgl. oben S. 36, Z. 34; B + *Palastwächter* [12] B + *Rechten und* [13] D. h. wahrscheinlich: Gott sprach durch seinen Mund, und der König hörte bezw. vernahm durch seine Vermittlung Gottes Gebote [G.] [14] CLR *Richtern;* B + *des Hauses* [15]* C *Mitteilung machte* [16] A + *der Tochter Zion's* [17] Hier wendet sich der König offenbar zu seinen Würdenträgern [18]* P *die Erde* [19] CLR + *und Nieren*

haben[1] vor dem König Salomo *und uns gegeben haben[1], damit wir nicht nach rechts und nicht nach links abweichen von dem, was sie uns geboten haben. Sie haben uns auch mitgeteilt und uns darüber belehrt, wie wir den Tod und das Leben in unsrer Macht haben, und wie ein Mann, der zu seiner Linken[2] Feuer und zu seiner Rechten[3] Wasser hat, seine Hände dahin legen kann, wohin er will. Denn Strafe und Leben ist darinnen aufgeschrieben: für die, welche das Schlechte getan haben, die Strafe, und für die, welche das Gute getan, das Leben".

Da brachten Ēlmejās und Azārjās jene Schrift hervor, welche niedergeschrieben war vor Gott und vor dem König von Israel, und verlasen sie vor[4] Mākedā und vor den[5] Grossen Israel's. Und als sie diese Worte gehört hatten, da beteten alle, die in der Versammlung waren, Klein und Gross, den Herrn an, *huldigten ihm und priesen den Herrn, der[6] sie diese Worte hatte hören lassen und ihnen *dies[7] Gebot[1] gegeben hatte, *damit sie[8] das Gesetz und Recht Gottes ausübten. [115b] Ferner hatte er sie auch zum Volke *seines Hauses[9] gemacht; denn Zion ist unter[10] ihnen, und (damit) der Wohnsitz der Glorie des Herrn[11], die sie von allem Übel erlöst und die Früchte ihres Landes segnet, die ihren Viehstand mehrt und ihre Wasserquellen segnet, ihre[12] Arbeit und die Früchte ihrer Anpflanzungen segnet, die ihre Kinder alt werden lässt und ihre Greise beschützt und bei ihnen an der Spitze (des Zugs) und im Nachtrab ist, *überall wo sie sich aufhalten und ihre Feinde besiegen, überall wohin sie ziehn[13]. — Da freuten sich alle Leute Äthiopiens.

Die Königin aber sprach zu ihrem Sohne: „O mein Sohn, der Herr hat dir *das Rechte[14] gegeben, nun wandle darinnen und wende dich nicht ab, weder zur Rechten noch zur Linken! Und habe den Herrn, deinen Gott,[15] lieb; denn er erbarmt sich der Sanftmütigen. Durch sein Gebot wird ja[16] sein Weg gewahrt, und durch *die Lenker seiner Angelegenheit[17] wird seine Güte erkannt". Dann wandte sie sich zu Ēlmejās und Azārjās und zu allen Grossen Israel's: „Ihr aber behütet ihn[18] und lehret ihn[18] den Weg des Reiches Gottes und [116a] der Verherrlichung Zion's, unsrer Herrin! Alles, was unsre Herrin nicht liebt, berichtet uns genau, damit wir es fortwährend unterlassen, von Generation zu Generation, auf dass sie uns nicht zürne, wenn wir nicht gut an ihr handeln, und damit der Herr bei uns wohnen bleibe! Auch du, *mein Sohn[19], höre auf das Wort deiner Väter und wandle nach ihrem Rat! Dich möge nicht der Trunk betören, noch die Weiber[20] und der Prunk der Kleidung, noch das Bändigen der Rosse (und) der Anblick der Waffen derer im Vortrab oder derer in der Nachhut; sondern vertraue auf den Herrn und auf Zion, die Gesetzeslade Gottes[21], *deines Schöpfers[22], *auf dass du deine Feinde besiegest[23], dass dein Same zahlreich sei auf Erden und deine Feinde und Widersacher[24], nah und fern, sich unterwerfen!".

Da antworteten jene Vornehmen einstimmig und sprachen: „Wir wollen, o Herrin, allzeit bei euch bleiben *und des[25] Herrn Königs eingedenk sein. Siehe, (jenes ist) das

---

[1]* ⟩ A [2] A *Rechten* [3] A *Linken* [4] CLR + *der Königin* [5] CLR *allen* [6]* A *beteten den Herrn an und huldigten ihm, darum dass er* [7] CLR *sein* [8]* A *dass sie bewahrten (und)* [9]* CLR *des Hauses Gottes* [10] B *mit* [11] A *Drei-Heiligen* [12] CLR *die Früchte ihrer* [13]* P nur *wohin sie ziehn* [14]* CLR *den rechten Weg* [15] CLR + *von ganzem Herzen* [16] ⟩ CLPR [17]* CR *seine gute Sache* [18] CLR *sie* [19]* ⟩ AB [20] CLR *Liebe zu den Weibern* [21] A *deines Herrn;* ⟩ B [22]* ⟩ AP [23]* ⟩ P [24] A + *auf Erden* [25] BCLR *unsres*

geschriebene (Gesetz)[1]; was aber seinen Vollzug betrifft, (so wird er dann stattfinden,) wenn der Gott Israel's ihm (dem König) beisteht und er auf die Rede[2] seiner Mutter hört, und *wir wollen[3] ihm den Weg zum guten Handeln[4] kund tun. Denn niemand findet sich in diesen [116b] Tagen an Weisheit gleich dir ausser unsrem Herrn König. Du hast uns hierhergebracht als deine Knechte samt unsrer Herrin Zion, der himmlischen Gesetzeslade des Herrn, unsres Gottes, wie man ein Kamel, das kostbare Geräte trägt, mit ein wenig feinem, unzerreissbarem Zwirnsfaden (?)[5] über seiner Nase wie an einem Zügel führt[6]. Jetzt aber vernachlässigt uns nicht und behandelt uns nicht als einen fremden Stamm, sondern als eure Knechte, die (euch) eure Füsse waschen; denn[7] wir werden, ob wir sterben oder leben sollen, bei euch bleiben, wir setzen unsre Hoffnung nicht mehr auf unser Geburtsland, sondern auf euch und unsre Herrin, *die heilige himmlische[8] Zion, den Wohnsitz *der Glorie[9] Gottes".

89; woselbst die Königin zu den Kindern Israel's redet.

Da antwortete die Königin und sprach zu ihnen: „Nicht als[10] Knechte, wie ihr sagt, sondern als einen Vater und Lehrer[11] wollen wir euch behandeln. Denn ihr seid die Wächter des Gesetzes[12] des Herrn [117a] *und die Führer des Gebotes[13] des Gottes Israel's, das Volk des Hauses Gottes und die Hüter von[14] Zion, der Gesetzeslade des Herrn; wir wollen auch in keiner Weise euer[15] Gebot übertreten, denn ihr seid uns[16] Wegweiser auf dem Wege Gottes, von allem Übel hinweg. Nach eurem Wort wollen wir uns abwenden von dem, was der Herr nicht gern hat, und nach eurem Gebot uns allem Guten[17] zuwenden, was der Herr gern hat. Aber tut nur diesem ganzen[18] Volke kund und lehret sie die Worte der Erkenntnis; denn sie haben niemals Dinge gehört wie heute. Nur denen, die Verständnis haben, leuchtet die Weisheit und Erkenntnis wie *das Licht der[19] Sonne. Ich selbst aber habe *bis jetzt[13] noch nicht das Wasser der Erkenntnis getrunken. Es ist ja süsser als Honig und stillt den Durst mehr denn Wein, es sättigt und lässt die Weisheit rülpsen (vgl. Ps 44, 1), macht *das Gemüt[20] erregt *und macht einen murmeln wie ein Trunkener, macht einen unstät wie ein Flüchtling und schwitzen wie einer, der eine schwere Last auf steilem Pfade in einem heissen, sonndurchglühten Lande trägt[8]. Wenn [117b]

---

[1]* So nach dem vorliegenden Text. Ein besserer Sinn aber liesse sich durch die Änderung von ወንዜክሮ in ወንዜክሮ gewinnen: *und siehe!, wir wollen den Herrn König an (jenes) geschriebene (Gesetz) erinnern* [G.] [2] CLR + *von dir* [3]* ABCLR *du sollst* [4] ⟩ AB [5] ኦሞጥ ist unbekannt; falls es aus ኪሞጥ verdorben wäre, so würde letzteres aus einem zu supponierenden خُبيط bezw. خُويط „Fädchen, dünner Faden" zu erklären sein [G.] [6] Der Akkusativ ዝማማሁ (S. ጀ፲፯, Anm. 45) = رِمامًا ist wohl dem in den Text aufgenommenen Nominativ vorzuziehn. — ዲበ statt ውስተ scheint darauf hinzudeuten, dass der Zügel nicht am Nasenring des Kamels (der بُرّة) befestigt gedacht ist, sondern dass der dünne Faden über der Nase verlief, sodass das Tier keinerlei Beschwerde empfand und deshalb durch seinen ruhigen Gang die kostbare Last um so sicherer trug [G.] [7] ⟩ CLR [8]* ⟩ C [9]* ⟩ CLR [10] AB *seid ihr* [11] A + *und Vermahner* [12] A + *und Gebotes* [13]* ⟩ A [14] AB + *unsrer Mutter* [15] B *Gottes* [16] ⟩ BL [17] ⟩ ALR [18] ⟩ C [19]* C *die* [20]* ⟩ AB

sich die Herzen der Weisen der Prophetie und der Lehre geöffnet haben, so fürchten sie den König nicht mehr wegen der Grösse seines Ruhmes, falls er sich vom Wege Gottes abwendet. Sehet also: dieses Gesetzeswort, das verkündet wurde, ist die wirkliche Erkenntnis für diejenigen, welche sie erstreben und sie trinken und sich daran laben. Ich aber bete[1]: O Herr, Gott Israel's, allerheiligster, gib mir, dass ich der Weisheit nachfolge und nicht zu Grunde gehe; dass ich damit wie mit einer Mauer umgeben sei und nicht einstürze; dass ich sie als Fundament habe und nicht wanke; dass ich wie auf einer Säule auf ihr stehe und mich nicht neige; dass ich von ihr verhüllt und nicht entblösst werde; dass ich auf sie gebaut sei und nicht einstürze[2]; dass ich durch sie stark werde und meine Kräfte nicht abnehmen; dass ich auf ihr stehe und nicht falle; dass ich sie als Stab habe und nicht wanke; dass ich sie zur Sohle habe und nicht ausgleite; dass ich von ihr gehalten werde und nicht versinke; dass ich durch sie fest sei und nicht in einen Abgrund falle; dass ich in ihr wohne, in ihrem Frieden; dass ich an ihrem Tische mich sättige, ohne sie zu kauen; dass ich sie trinke, ohne sie zu [**118 a**] saufen; dass ich mich an ihr sättige, nicht sie speie!

Ich habe mich an ihr betrunken[3] und habe nicht gewankt; ich habe um ihretwillen gewankt und bin nicht gefallen; ich bin um ihretwillen gefallen und bin in ihr nicht zu Grunde gegangen. Ich bin um ihretwillen versunken in ein grosses Meer und habe im Abgrund ihrer Tiefe eine Perle genommen, wodurch ich reich bin. Ich bin[4] hinabgestiegen wie ein grosser Anker von Eisen an den Schiffen, die übernachten, in die Tiefe des Meeres und habe eine Leuchte empfangen, die mir leuchtete, und bin *an den Tauen des Nachens[5] der Klugheit heraufgestiegen. Ich schlief in der Tiefe des Meeres, und ohne vom Wasser überwältigt zu werden, träumte ich darinnen, indem ein Stern in meinem Busen war, und ich *verwunderte mich darüber, indem ich ihn festhielt, und befestigte ihn am Glanz der Sonne[6]; ich hielt ihn fest und lasse ihn nimmer in Ewigkeit. Ich trat ein *in's Tor des Schatzhauses[7] der Weisheit, schöpfte[8] mir[9] das Wasser der Erkenntnis und trat ein in die Glut der Flamme der Sonne, sie erleuchtete mich mit ihrem Glanz, ich wappnete mich damit[10] und ward unversehrt durch das Vertrauen auf sie, nicht nur ich, sondern alle, [**118 b**] die auf der Spur der Weisheit wandelten, nicht nur ich, sondern alle Leute meines Landes, *des Reiches von[11] Äthiopien; und nicht nur sie, sondern auch[12] die, welche auf ihren Wegen wandeln, die Völker, die sie umgeben. Denn[13] der Herr hat uns Samen in Zion verliehen und einen Wohnsitz in Jerusalem. Wir haben jetzt (gleiches) Loos mit denen, die er auserwählt hat, nämlich den Samen Jakob's; denn er hat seinen Wohnsitz dazu bestimmt, bei uns zu bleiben. Jene sind von jetzt an niedergeworfen, aber wir sind *von jetzt an[14] aufgerichtet; *jene sind von jetzt an[11] *zu schanden gemacht[14] *und verachtet[15], wir aber sind *von jetzt an[16] zu Ehren gekommen und geliebt in Ewigkeit und für alle kommenden Generationen. Ihr aber, o Würdenträger, höret und beachtet das Auftun meines Mundes und meine Rede: Liebet das Rechte und hasset das Falsche; (denn) das Rechte ist Wahrheit, das Falsche aber ist der Anfang vom Unrecht; und ihr sollt nie Unrecht tun unter einander. Denn der Herr wohnet[17] bei euch, und *der Wohnsitz seiner[18] Glorie[19] ist unter[20] euch[21]; denn ihr seid das Volk [**119 a**] seines Hauses geworden.

---

[1] A + *zu dir* [2] Vgl. die *Einl.* [G.] [3] P *hingelegt* [4] AB + *darein* [5]* P *im Nachen* [6]* CLPR *wurde dadurch geblendet* (wenn nicht አንፆረርኩ· auf ursprüngliches አንፆረርኩ· zurückgeht [G.]) [7]* A *in das Schatzhaus* [8] A *fand;* B *gab* [9] ⟩ BCL [10] ⟩ CLR [11]* ⟩ A [12] AC + *alle* [13] ⟩ AB [14]* ⟩ AB [15]* ⟩ ABCLR [16]* ⟩ B [17] AB *ist* [18] P *der* [19]* A *seine Gesetzeslade* [20] P *mit* [21] CLR + *(und) wohnet wahrlich in eurem Herzen*

*Von nun an[1] verlasset eure früheren Gewohnheiten: Vogelschau und Zeichendeuterei, Zauberei, Beschwörungen, Wahrsagerei und Magie! Wer von heute an in der früheren Gepflogenheit betroffen wird, dessen Haus soll weggenommen werden, und er soll verurteilt werden samt seinem Weib, seinen Kindern und seiner Habe!".

Dann sprach sie[2] zu Azārjās: „Sprich[3], erzähle, wie (sehr) du unsre Herrin samt ihrem[4] himmlischen König liebst!".

90; woselbst Azārjās die Königin und ihre Stadt preist.

Da erhob sich Azārjās und sprach zu der Königin: „O Herrin, wahrlich, dir gleicht niemand an *Weisheit und[1] Erkenntnis — und die ist dir von Gott verliehn worden — ausser meinem Herrn König[5], der uns in dies[6] Land gebracht hat samt unsrer Herrin, der heiligen himmlischen Zion, der Gesetzeslade des Herrn. Denn wir und unsre Vorväter sprachen: niemanden hat Gott auserwählt ausser dem Hause Jakob's — uns hat er auserwählt, uns zahlreich gemacht und an uns Gefallen gefunden; *uns hat er zur Herrschaft gebracht[7] und uns zum Volke seines Hauses gemacht, zu Räten [**119 b**] seiner Glorie und seiner Bundeslade. Keine Stadt hat er auserwählt — sprachen wir — ausser unsrer Stadt. Jetzt aber haben wir gesehn, dass die Gegend von Äthiopien besser ist als das Land Juda. Seit wir in euer Land gekommen sind, dünkt uns *alles, was wir sehn[8], gut[9]; *auch euer Wasser ist gut[8], und *ihr gebt es[10] umsonst; (ihr habt) Wind ohne Fächer, Honig wie den Kot der Strasse und Vieh wie den Sand des Meeres. Unter dem, was wir erblickt haben, ist nichts hässliches, und nichts schlechtes unter dem, was wir hören und was wir *betreten, was wir[7] anrühren und was wir mit unsrem Munde kosten. Nur eins ist's unter dem, was *man erblickt[11]: ihr seid schwarz von Angesicht; — dies sagte ich (jetzt) nach dem, was ich gesehn habe — wenn aber der Herr eure Herzen erleuchten wird, so wird euch nichts schaden.

Enthaltet[12] euch aber von Aas *und Blut[13] und Zerfleischtem, von Hurerei und von allem, was der Herr hasst, *damit wir uns über euch freuen, wenn wir sehn, dass ihr den Herrn fürchtet und vor seinem Wort erzittert; wie Gott unsren Vätern geboten hat und zu [**120 a**] Mose sprach (vgl. Dtn 4, 1 etc.): befiehl ihnen allenthalben und sage ihnen, dass sie mein Gesetz und meine Ordnung wahren! Und wendet euch nicht ab, weder zur Rechten noch zur Linken, von dem, was wir[14] euch heute[5] befehlen: jetzt sollt ihr Gott, den Heiligen Israel's, verehren und seinen Willen tun! Denn wie unsre Propheten geweissagt haben, hat er unser Volk verstossen und hat euch auserwählt. Ist nicht der Herr euer aller[15] Schöpfer! Wie sollte es dem Herrn unmöglich sein, uns zu lieben[7] und jene zu hassen! Alles *gehört ihm und alles[16] ist sein Werk, und beim Herrn, *dem Gott Israel's[17], ist kein Ding unmöglich.

Nun höret sein Gebot, das ich euch sage: Keiner tue dem andren Gewalt an; *raubet nicht das Besitztum eures Nächsten[7] und beschimpfet einander nicht, tuet einander kein Unrecht und streitet nicht wider einander! Wenn Vieh vom Besitztum eures Nächsten zu

---

[1]* ⟩ C [2] A *die Königin* [3] A + *nun* [4] BCLR *dem* [5] ⟩ C [6] P *das* [7]* ⟩ A [8]* ⟩ L [9] A + *(und) angenehm* [10]* A *es findet sich* [11]* ACR *wir erblicken* [12] A *Bewahret* [13]* ⟩ ACLR [14] CLR *ich* [15] ⟩ CLR [16]* ⟩ BCL [17]* ⟩ B

eurem Besitztum läuft, so stellt euch nicht blind dagegen,[1] sondern gebt es ihm zurück; wenn ihr den Eigentümer des Besitztums nicht kennt, so bewahrt (es)[2] für ihn auf, und wenn *es gelingt (ihn zu ermitteln)[3], dann gebt ihm sein Eigentum zurück[4]! Wenn das Eigentum eures Nächsten in eine Grube fällt [120 b] oder in einen Brunnen, in einen Abgrund oder in eine Schlucht, so sollt ihr nicht vorübergehn und vorbeigehn, bis ihr es ihm angezeigt und ihm beim Heraufholen geholfen habt. Wenn einer einen Brunnen gräbt oder[5] einen Turm baut, so soll er (sie) nicht ohne *Deckel und Bedachung[6] lassen. Wenn einer eine schwere Last trägt oder[7] einem Lastträger seine Last hinfällt, so sollt ihr nicht vorbeigehn, ohne ihm beim Aufheben zu helfen oder ihm[8] (die Last) zu erleichtern; denn er ist euer[9] Bruder. Ein junges Tier sollt ihr nicht in der Milch seiner Mutter kochen! Ihr sollt das Recht des Armen und Waisen nicht beugen! Ihr sollt nicht parteiisch sein und ein Geschenk nehmen zum Beugen des Rechts und zu falschem Zeugnis! Wenn ihr auf eurem Lande einen Vogel mit seinen Jungen findet, so lasst ihn am Leben und nehmt seine Jungen nicht weg, damit eure Tage lang seien auf Erden und euer Same gesegnet sei für ferne Tage. Wenn ihr die Ernte eurer Nahrung einbringt, so seid mit dem Ernten nicht allzu genau, und was abfällt, leset nicht auf, lasset die Garben, die *ihr vergesset[10], liegen und nehmt sie nicht auf, indem ihr euch (dazu) umwendet, sondern lasset (sie) den Fremdlingen eurer [121 a] Gegend, dass der Herr die Frucht eurer Erde segne! Tuet nichts Schändliches, richtet nicht parteiisch und begehet kein Unrecht in dem, was immer ihr unter einander redet, damit ihr gesegnet werdet und euer Land viele Früchte trage, und damit ihr frei seid vom Fluch des Gesetzes, wodurch der Herr[11] geboten hat, dass man den Übeltäter verfluchen solle. Denn er hat geschrieben, indem er sprach (vgl. Lev 19; Dtn 27): Wer den Blinden auf falschen Pfad leitet, der ist[12] verflucht; wer dem Tauben Schmähworte zuruft, der ist verflucht; *wer das Lager seines Vaters besudelt, der ist verflucht[13]; wer seinem Nächsten mit List Schaden zufügt, der ist verflucht; wer das Recht des Fremdlings beugt, dass er reines Blut vergiesse[14], der ist verflucht; wer seinen Vater und seine Mutter nicht ehrt, der ist[15] verflucht. Jeder, der ein unreines (Götzenbild von) Schnitzwerk oder gegossenem Metall macht, ein Gebilde von Menschenhand, es aufstellt, in seinem Hause verbirgt und es anbetet wie Gott, indem er nicht glaubt, dass der Herr der Schöpfer Himmels und der Erde sei, der[16] Adam nach seinem Bildnis und Gleichnis gemacht und ihn über *alle Kreatur[17] eingesetzt hat, [121 b] während wir alle sein Werk sind, — wer (dies) nicht glaubt, der sei[18] verflucht; Amen[19]! Wer bei einem Tiere liegt, der sei[18] verflucht; und wer bei einem Manne wie bei einem Weibe liegt, *der sei verflucht[20]! Wer *ein Leben[21], reines Blut, *mit Unrecht und List[20] tödtet[22], der sei verflucht!

*Vor allem aber verehret[23] keine fremden Götter[24]; denn der Herr ist ein Eiferer wider die, so ihn missachten und solches tun, und setzet sein Antlitz wider sie, bis er ihr Leben

---

[1] B + *bis sich der Eigentümer seines Besitztums findet*; diese Worte standen ursprünglich wohl auch im Text, vielleicht vor ወእምከመ (S. ፻፳ a 21) [2] R *sein Eigentum* [3*] A *sein Herr es findet* [4] P + *und stellt euch nicht blind dagegen, bis sich der Eigentümer seines Besitztums findet* [5] Wörtlich: *und* [6*] A *(sie) zu bedecken* [7] ⟩ B [8] ⟩ CLR [9] L *dein* [10*] LR *vergessen werden* [11] B + *euch* [12] C *sei* [13*] ⟩ AB [14] Von hier ab Lücke in CLR [15] A *sei* [16] A + *unsren Vater* [17*] P *die ganze Erde, die er geschaffen,* [18] A *ist* [19] ⟩ A [20*] ⟩ A [21*] ⟩ B [22] Von hier ab wieder alle Hss [23*] CLR *Von allem aber, was schlecht ist, verehre* [24] LR + *sondern (nur) ihn*

von der Erde ausrottet und ihr Andenken vertilget ewiglich. Selig sind die, welche das Gebot Gottes hören und es halten und bewahren; und selig sind die, welche sich von den Missetätern abwenden, damit sie nicht etwas von der Strafe treffe, die die Sünder ereilt. Wenn du das Gebot des Herrn halten willst, so wende dich ab *von dem Wege der Sünder[1], damit du nicht mit dem geschlagen werdest, womit sie geschlagen werden, (nämlich) der Rute. Wie David, der Grossvater unsres[2] Herrn David[3], gesprochen hat: denn der Herr [122 a] lässet die Rute der Sünder nicht auf dem Loose der Gerechten, damit die Gerechten nicht in Unrecht ihre Hände erhöben. — Ein Mann, der Gutes tun kann, der beobachte dies selbst und sage es auch seinem Nächsten, damit er sei (wie) der Besitzer zweier Talente, und noch zwei weitere Talente für sich erhalte (vgl. Mt 25, 22) und vierfachen Lohn bei Gott habe; denn er selbst hat (es dann) getan und hat (es) auch seinen Nächsten gelehrt, und darum wird sein Lohn vermehrt. Und wiederum seid ihr selig, wenn ihr eure Habe hergebt ohne Zins und Borg[4]!"

91. Dies ist's, was sie essen sollen, Reines und Unreines.

„Folgendes ist's, was ihr essen sollet, Reines und Unreines[5]. Ochsen, Schafe, Ziegen, Böcke, Hirsche, Gazellen, Büffel, Steinböcke, Antilopen, Oryxantilopen *und Zerāt-Gazellen[6] und alle Tiere, [122 b] die gespaltene Hufe und Klauen haben, esset, und die, die wiederkäuen, esset! Was ihr aber nicht essen sollt[7], ist von denen, die wiederkäuen und ihren Huf spalten, das Kamel, der Hase und der Klippdachs; denn sie käuen wieder, aber sie haben keine gespaltenen Klauen. Die Hyäne und das Schwein sollt ihr nicht essen; denn sie haben gespaltene Hufe, aber sie käuen nicht wieder, *die unreinen[8]; ihr sollt (sie) nicht essen. Was im Wasser Flossen und Schuppen hat, esset; *aber das unreine davon esset nicht[9]! Von den Vögeln esset alles[10] reine; die ihr nicht essen sollt, sind die folgenden: der Adler, der Geier, der Seeadler, der Ossifragus, die Weihe und was ihrer Art ist, der Rabe, der Strauss, die Nachteule, die Seemöve, der Reiher, der Schwan, der Ibis, der Sturzpelikan, *der Habicht, der Wiedehopf[11], der Nachtrabe und der Hornvogel und der Regenpfeifer, das Wasserhuhn, die Fledermaus; dies ist unrein. Ihr sollt nicht essen Heuschrecken *und was ihrer [123 a] Art ist, geflügelte Heuschrecken[12] und was ihrer Art ist, Heupferde und was ihrer Art ist, Riesenheuschrecken *und was ihrer Art ist[13]. Von dem was fliegt, ist das mit 2[3], 4 oder 6 Füssen unrein; ihr sollt ihr Fleisch *nicht essen[14] und ihr Aas nicht berühren; und wer ihr Aas berührt, der ist unrein bis zum Abend.

Dieses nun *haben wir[15] euch kund getan, auf dass ihr wahret und übet die Furcht des Herrn, damit ihr in diesem eurem Lande gesegnet werdet, das euch Gott gegeben hat um der himmlischen Zion willen, der Gesetzeslade Gottes; denn um ihretwillen seid ihr auserwählt worden. Unsre Väter aber sind verstossen worden, darum dass der Herr ihnen Zion, die Gesetzeslade Gottes, genommen hat[16], dass sie euch[17] und euren Samen behüte

---

[1]* C *von allem Bösen;* LR *von allem Bösen und von Sünde* [2] ACLR *meines* [3] ⟩ CLR [4] A + *und werdet Wohltäter genannt werden bei Gott und bei den Menschen* [5] Vgl. den äthiopischen Text von Dtn 14, 4 ff. und Lev 11, 3 ff. [6]* ⟩ P [7] A + *und was unrein ist* [8]* CLR *sie sind unrein* [9]* ⟩ LR [10] C *das* [11]* ⟩ BP [12]* ⟩ B [13]* ⟩ A; in R zwischen den Zeilen nachgetragen: ..... *und was ihrer Art ist* [14]* ⟩ CLR [15]* AB *habe ich* [16] A + *denn um ihretwillen seid ihr auserwählt* [17] B + *alle*

ewiglich, er die Frucht eures Landes segne, euer Vieh mehre und eure Kinder behüte, wo immer ihr eure Zuflucht suchet.

Du aber, o Herrin, — gross ist deine Weisheit, die die Weisheit der Menschen, die wie du sind, übertrifft; mit deiner Einsicht ist keine zu vergleichen, nicht nur nicht die Klugheit der Weiber, *die bis jetzt erschaffen wurde[1], sondern[2] die Erkenntnis deines Herzens *übertrifft auch[3] die Klugheit der Männer, und niemand ist *nach der [123 b] Fülle deiner Erkenntnis[1] dir zu vergleichen ausser meinem Herrn, Salomo. Und selbst den Salomo übertraf deine Weisheit, dieweil du die Kinder der Vornehmen Israel's und die Gesetzeslade Gottes mit den Seilen deiner Erkenntnis zogest und den Tempel ihrer (der Äthiopier) Götzen niedergerissen, ihre Bilder vernichtet und das Unreine aus deinem Volke ausgemerzt hast; denn du hast von ihnen das entfernt, was der Herr hasst.

Deinen Namen aber hat dir Gott in (seiner) Vorsehung verliehen, der dich Mākedā genannt hat, und seine Deutung heisst: „Nicht so“[4]. Du blicktest auf dein Volk, an dem der Herr keinen Gefallen hatte, und sprachst: Nicht so ist es gut, sondern es geziemt sich, dass wir den Herrn anbeten. Nicht so ist es gut, *die Sonne[5] anzubeten, sondern den Herrn anzubeten ziemt es sich, sprachst du. Nicht so ist es gut[6], einen Wahrsager zu befragen, sondern es ist besser, auf den Herrn zu vertrauen, sprachst du. Nicht so ist es gut, Zauberei zu treiben, sondern es ist besser, sich auf den Heiligen Israel's zu verlassen, sprachst du. Nicht so ist es gut, den Steinen und Hainen zu opfern, sondern es *geziemt sich[7], *dem Herrn zu opfern[8], sprachst du. Nicht so [124 a] ist es gut, Vogelschau zu treiben, sondern es *geziemt sich[7], das Vertrauen auf *den Schöpfer[9] zu setzen, sprachst du[10].

Nunmehr[11] hast du die Weisheit erwählt, und sie ist dir eine Mutter[12] geworden; du hast sie[13] gesucht, und sie ist dir ein Schatz[14] geworden; du hast dich damit verschanzt, und sie ist dir eine Mauer geworden; du hast sie ersehnt, und sie hat dich über alles geliebt[15]; du hast auf sie vertraut, und sie hat dich umarmt wie ihr Kind; du hast sie geliebt, und sie erfüllte deinen Willen; du hast sie gehalten, und nun wird sie dich nicht mehr verlassen *bis zum Tage deines Todes[16]. Du bist um ihretwillen traurig gewesen, und sie hat dich erfreut ewiglich; du hast um ihretwillen Mühsal erduldet, und sie hat dich wohlerhalten ewiglich; du hast um ihretwillen gehungert, und sie hat dich gesättigt ewiglich; du hast nach[17] der Weisheit gedürstet, und sie hat dich mit Trank gelabt ewiglich; du warst um *der Weisheit willen[18] in Ungemach, und sie ward dir zur Heilung ewiglich; du warst um *der Weisheit willen[19] taub, und sie hat dich hören gemacht ewiglich; du warst um der Weisheit willen blind, und sie hat dich erleuchtet *mehr denn die Sonne[20] ewiglich. Alles dies geschah vom Herrn, darum dass du die Weisheit geliebt hast. Denn die Weisheit, Erkenntnis [124 b] und Einsicht *kommt vom Herrn. †Einsicht und Erkenntnis[21] und die Furcht des Herrn, den Anfang der Weisheit (vgl. Ps 110, 10), die Erkenntnis[22] und das Ersinnen von Gutem, das Mitleid und die Barmherzigkeit, welche ewiglich[23]

---

[1]* ⟩ A [2] A + *deine Klugheit und* [3]* A *ist auch grösser als* [4] ما كذا; vgl. die *Einl.* [5] A *Götzen* [6]* ⟩ C [7]* A *ist besser* [8]* ABL *auf den Herrn zu hören* [9]* B *Gott* [10] A + *Nicht so ist es gut, die Sonne anzubeten, sondern es ist besser, den Schöpfer der Sonne anzubeten, sprachst du.* [11] C *So* [12] C *Kraft* [13] LR *die Weisheit* [14] A *Führer* [15] ABCLR *gepflegt* [16]* C *ewiglich* [17] ABCLR *wegen* [18]* BCLR *ihretwillen* [19]* A *deiner Weisheit willen;* CLR *ihretwillen* [20]* B *gar sehr* [21]† ⟩ ACR [22]* ⟩ L [23] ⟩ C

währet, dies alles hast du, o Herrin, gefunden beim Gotte Israel's, dem Heiligen der Heiligen, dem Kenner der Herzen, der das *erforscht[1], was im Menschenherzen ist[2]; von dem alles kommt. *Und nach dem Willen Gottes geschah es, dass Zion in dieses Land Äthiopien gekommen ist[3] und zum Führer unsres Königs David wurde, des Liebhabers des Herrn, des Schützers seines Zeltes, des Verwalters des Wohnsitzes seiner Glorie".

92; woselbst sie das Königtum David's erneuern.

Dann sprach Azārjās: „Bringet die Schalmei; wir wollen zu Zion gehn und dort das Königtum David's, unsres Herrn[4], erneuern". Er nahm *das Salböl[5] des Königtums, die Füllung des Horns, und sie salbten ihn mit der Narde, dem [**125 a**] Salböl des Königtums. Dann liessen sie das Horn ertönen und die Pfeife, die Trommel und die Geige und die Flöte und alles[6] Spiel und Singen, — samt Rosse(lenker)n und Schild(träger)n und Bogen(schützen) und allen Einwohnern des Landes Äthiopien, Männern *und Weibern[7], Kleinen und Grossen, den kleinen Schwarzen zu je 6000 und den Jungfrauen, die Azārjās ausgewählt hatte zu den rechtmässigen Töchtern Zion's, die der[8] König David, als er in feinem Gold hinaufstieg, bestimmt hatte für die Tafel und das Mahl in der Königsburg. So[9] wurde das Königtum David's[10], des Sohnes von Salomo, des Königs von Israel, erneuert in der Hauptstadt, *am „Berge[11] von Mākedā", im Hause Zion's, wo für den König von Äthiopien zuerst das Recht aufgestellt wurde. Und als er diese Rechtsaufstellung beendet hatte[12], da machten sie das Recht, wie sie es in Jerusalem gesehn hatten, (auch) im Hause Zion's (giltig): für die Auserwählten des Reichs, die innen sind, und für die, die aussen sind, für das Volk, die Inseln, die Städte und die Provinzen; derart ordneten sie alles [**125 b**] Volk und seine Stämme an. So ist nun die östliche Grenze des Gebiets der Herrschaft des Königs von Äthiopien der Anfang des Gebiets von Gāzā im Lande Juda, das Jerusalem ist, und eine Grenze ist das Meer von Jericho, und läuft an der Küste seines Meeres hin bis nach Libā[13] und Sābā, und seine Grenze steigt hinab bis nach Bisis und Asenēt; eine (andere) Grenze ist das Land der Schwarzen und Nackten und steigt an zum Gebirge[14] von Kēbērēnējon im Meere[15] der Dunkelheit, welches bei Sonnenuntergang ist, und seine Grenze breitet sich aus bis *Fēnē'ēl und Lasifālā; eine Grenze sind die Nachbarn des Paradieses, des nahrungs- und viehreichen, und Fēnēqēn; wieder eine Grenze reicht bis[16] Zaul und erstreckt sich bis zum Meere Indiens; eine Grenze reicht bis zum Meere von Tarsis, und an seinem Ausgange (?)[17] liegt *die Gegend[18] von Medjām, bis man nach der Gegend von Gāzā kommt; und dessen Grenze ist da, wo vorhin angefangen wurde. Also ist das Verwaltungsgebiet des Königs von Äthiopien und seiner Nachkommen, ewiglich. [**126 a**]

93. Wie die Römer den Glauben verderbten.

Nachdem sie nun drei Monate geblieben waren, — Zion war nämlich am Anfang des ersten Monats nach dem Ausdruck der Hebräer, auf Griechisch Tamon (ⲡⲁⲣⲙⲟⲩⲑⲉ) und

---

[1] So wohl sicher zu conjicieren [2]* CLR *Menschenherz erforscht* [3]* A *Und es war der Wille Gottes, dass er .... brachte* [4] A *Königs* [5]* P *das Salböl, das Salböl* [6] ⟩ A [7]* ⟩ A [8] LR *unser* [9] A *Darauf* [10] A + *des Königs von Äthiopien* [11]* B *in der Stadt* [12] CLR + *und sie ihm die Landesfrüchte stämmeweise übergeben hatten, da wo ....* (?) [13] Vgl. oben S. 86 und Anm. 22 [14] B *Lande* [15] B *Hause* [16]* ⟩ P [17] Vgl. Dillmann, *Lex.* col. 422 [18]* A *das Meer*

auf Geʿez Mijāzjā, am 6.[1] Tage in's Land Äthiopien gekommen — da schrieben sie jenes, das Gesetz und die Namen, auf *und legten es nieder zur Erinnerung[2] für zukünftige Zeiten; dass danach Recht getan werde, für das Zelt(?)[3], und[4] dass dadurch die Herrlichkeit der Könige von Äthiopien und die Herrlichkeit der Könige von Rom offenbar werde. Denn die beiden waren Brüder und glaubten beide an Christum. Und zuerst *glaubte er[5] (der jeweilige König von Rom) in orthodoxer Weise an die Predigt der Apostel bis auf Constantin[6] und die Königin Helena, die das Kreuzesholz[7] hervorholte[8], und (in diesem Glauben) blieben sie 130 Jahre.

Darauf aber erhob sich der Satan, der alte Feind des Menschen, und verführte das Volk *der Gegend[9] von Rom, sie verderbten den christlichen Glauben[10] und brachten Häresie über die christliche Kirche des Herrn durch die Lehre von Nestorius. [126 b] Nestorius, Arius *und Jebāso[11] sind diejenigen, in deren Herzen er[12] die Eifersucht warf, *die er (einstmals) in's Herz Cain's geworfen hatte, damit er seinen Bruder Abel tödte[13]. Dergleichen warf ihr Vater, der Teufel, der Feind der Wahrheit und Widersacher des Guten, auch in ihr Herz. Wie David[14] sagt (Ps 72, 8 f.): Sie redeten Übles (himmel)hoch und setzten ihren Mund in den Himmel, während ihre Zunge sich auf der Erde erging; sie, die selbst nicht wussten, von wannen sie gekommen waren, und nicht wussten, wohin sie gingen, reizten mit ihrer Zunge ihren Schöpfer und lästerten wider seine Glorie, während er doch Gott war, der Logos des Herrn. Er stieg herab von dem Throne seiner Gottheit und zog den Leib Adam's an, und Gott war das Wort. In jenem Leibe ward er gekreuzigt, um Adam in[15] seiner Schlechtigkeit loszukaufen; er fuhr auf gen Himmel und setzte sich auf den Thron seiner Gottheit in jenem Leibe, den er angenommen[16] hatte. Und er wird wiederkommen *in Herrlichkeit[9], zu richten die Lebendigen und die Todten, und wird jedem vergelten nach seiner Tat, in [127 a] Ewigkeit, Amen!

Wir freilich glauben also[17] und huldigen der heiligen Dreieinigkeit. Diejenigen aber, die nicht also glauben, sind excommuniziert nach dem Worte Gottes, des Königs Himmels und der Erde, *in dieser und in der zukünftigen Welt[18]. Wir dagegen sind fest im rechten Glauben der Väter, der Apostel; *die haben uns den Glauben der christlichen Kirche überliefert[19]. So bleibt Äthiopien in seinem Glauben bis zur Wiederkunft unseres Herrn Jesu[20] Christi, dem Preis sei in Ewigkeit, Amen!

94. Der erste Krieg des Königs von Äthiopien.

Darauf, nach drei Monaten, erhoben sie sich zum Krieg aus der Hauptstadt, samt seiner Mutter Mākedā und seiner Herrin Zion. Die Leviten trugen die Gesetzeslade[21] samt den Gefässen ihres Amts; in grossem Prunk einherschreitend, wie damals, auf dem Berge

---

[1] A *siebenten* [2]* A *dass es eine Erinnerung sei* [3] Vgl. oben S. 69, Anm. 17 [4] ⟩ BCL [5]* A *glaubten sie* [6] A + *der war ein gutgläubiger König und stark in der Liebe zu Christo;* dann noch ACLR + *und Theodosius und den zweiten Constantin* [7] A + *Christi* [8] A + *wechselten sie den Glauben nicht* [9]* ⟩ CLR [10] A + *in ihrer Schlechtigkeit* [11]* ⟩ C; ይሁሶ (und Varr.) = يصا [G.] [12] A *der Satan* [13]* A *wie Cain auf Abel eifersüchtig gewesen war und ihn getödtet hatte, während er doch sein Bruder war* [14] LR + *im Psalm* [15] ACLR *von* [16] ACLR *angezogen* [17] ⟩ AC [18]* ⟩ A [19]* ACLR nur *der christlichen Kirche* [20] ⟩ P [21] CLR *Lade des Herrn*

Sinai, als Gott vom[1] Himmel Zion in Heiligkeit zu Mose und Aaron herabkommen liess, so trugen die Gesetzeslade[2] Azārjās und Ēlmejās [127 b] und die übrigen Grossen Israel's, indem sie zu ihrer Linken und Rechten, ihrer Seite, vor[3] und hinter ihr, einherschritten, während sie lobpriesen und sangen, die Staubgebornen einer Heerschar der Himmlischen vergleichbar. Der Herr verlieh ihnen eine schöne Stimme und wunderbaren[4] Gesang, denn Gott hatte Gefallen daran, von ihnen[5] gepriesen zu werden.

So zogen sie aus der Hauptstadt, lagerten in Māja-Abau(?)[6], und am (folgenden) Morgen zerstörten sie *die Gegend[7] von Zāwu samt Ḥadjā; denn sie hatten von früher her Feindschaft[6] mit ihnen gehabt, und nun vernichteten sie sie und tödteten sie mit der Schärfe des Schwertes. Von dort zogen sie weiter, *lagerten in(?)[8] Gērsā und zerstörten wiederum[9] die Gegend der Vipern, die ein Menschenantlitz haben und an ihrem Gesäss einen Eselsschwanz. Sie aber (Mākedā) kehrte[10] um und lagerte[10] in der Stadt Ṣejon; sie blieben dort drei Monate, brachen dann auf und kamen in die Hauptstadt. Von dort zogen sie in einem Tage nach der Stadt Sābā und zerstörten Nobā, dann belagerten sie *Sābā und zerstörten (das Land) bis zur Gegend von Ägypten. Und der Schrecken, den der König von Äthiopien verbreitete, war gross, sodass ihm der König von [128 a] Medjām und der König von Ägypten Geschenke brachten. Sie kamen nun nach der Hauptstadt, von dort belagerten sie[11] Abʿāt *und führten Krieg[11] *im Meere[12] von Indien; der König von Indien brachte Geschenke und Gaben und huldigte dem König von Athiopien. In allem, was dieser an Kriegszügen unternahm, besiegte ihn niemand; nur er selbst siegte. Diejenigen, welche ihn in seinem Lager aufsuchen wollten, um (seine) Geschichte zu hören und sie ihren Landsleuten zu berichten, die konnten zu Wagen nicht nacheilen; denn[13] Zion selbst schwächte die Kraft der Feinde. Der[6] König David aber samt seinem Heere und dem Heer seines Heeres und allen, die seinem Gebote gehorchten, die flogen auf dem Wagen ohne Krankheit und Leiden, ohne Hunger und Durst, ohne Schweiss und Ermüdung, indem sie *an einem Tage[14] eine Wegstrecke von drei[15] Monaten zurücklegten. Nichts von dem, was sie bei Gott in Zion, der Gesetzeslade des Herrn, erbaten, blieb ihnen ungewährt. Denn er selbst *wohnte bei ihr, sein Engel war ihr Steuermann[16], und sie selbst war seine Wohnung. Dem Könige aber, der bei[17] seinem Tabernakel diente, ging, wenn er reiste, auf [128 b] seinem ganzen Wege jeglicher Wunsch in Erfüllung, alles, was er in seinem Herzen ersann und mit seinem Finger[18] andeutete, ward nach seinem Worte ausgeführt, jedermann fürchtete ihn, er aber fürchtete niemanden; denn die Hand des Herrn war mit ihm, die ihn beschützte bei Nacht und bei Tag. Denn er tat den Willen Gottes, und dieser tat ihm (seinen Willen) und schützte ihn vor allem Übel, in Ewigkeit, Amen!

Dies habe ich gefunden aus den Schriften der Sophienkirche[19] von Constantinopel.

Da sprachen die dortigen Patriarchen zu ihm: Das ist gewiss wahr, was von[17] den Tagen des Königs Salomo niedergeschrieben ist.

---

[1] P *im* [2] A + *Gottes* [3] ⟩ A [4] ⟩ LR [5] B + *mit schöner Stimme* [6] So dürfte zu conjicieren sein [7*] BCLR *das Meer* [8*] Oder *belagerten*? An und für sich kann ተወየ c. acc. hier und im Folgenden beides bedeuten [9] ⟩ CLR [10] In A Plural [11*] ⟩ B [12*] A *bis zum Meere;* CLR *in der Gegend* [13] A *sondern* [14*] A *in einer Nacht* [15] LR + *Tagen und drei* [16*] A *steuerte sie, sein Engel behütete sie und war mit ihr* [17] A *in* [18] P *Arm* [19] B *christlichen Kirche*

Da sprach Domitius von Antiochia[1]: Ja! Was aufgeschrieben wurde bis zum Todestage Salomo's, (ist wahr,) und was nach dem Tode Salomo's von andren Propheten geschrieben ward, ist ebenso (wahr)[2].

95; woselbst sie sich übereinstimmend äussern über die Herrlichkeit des Königs von Äthiopien.

In Bezug nun auf die „Herrlichkeit der Könige" haben wir kennen gelernt und haben erforscht, wie der König von Äthiopien herrlich ist, wie er der König von Zion ist und ein erstgeborner Sohn [**129 a**] von den Nachkommen Sem's, und wie Gottes Wohnsitz in Zion ist und er dort die Macht aller seiner (des Königs) Feinde und Widersacher bricht. Nach ihm aber war der König von Rom der Gesalbte des Herrn, wegen des Kreuzesholzes. Was nun das Reich Israel betrifft, so wäre, nachdem von ihnen (den Israeliten) die Perle (die heilige Jungfrau) geboren war, und von der Perle wiederum die Sonne der Gerechtigkeit, die in ihrem Innern verborgen war, diese, wenn sie nicht in *einem Menschenleibe[3] verborgen gewesen wäre, nicht von den Augen der Sterblichen gesehn worden. Indem Er unsren[4] Leib anzog, wurde er uns[5] gleich, wandelte unter den Leuten und tat Zeichen *und Wunder[6] unter ihnen; er weckte ihre Todten auf und heilte ihre Kranken, machte die Augen ihrer Blinden sehn und öffnete die Ohren ihrer[7] Tauben; die Aussätzigen machte er rein und sättigte die Hungerigen und tat viele Zeichen und Wunder, die teils aufgeschrieben, teils nicht verzeichnet sind; wie der Evangelist Johannes, der Sohn des Zebedäus, sprach (Joh 21, 25): „wenn all das aufgezeichnet wäre, was[8] Jesus vollbracht hat, so würde die Welt die Schriften über ihn gar[9] nicht fassen, die dann geschrieben wären".

Als die verderbten Kinder Israel's all' dies sahen, *glaubten sie[10], dass er ein Mensch sei, beneideten ihn um das, was sie sahen und hörten, kreuzigten ihn [**129 b**] am Kreuzesstamme und tödteten ihn. Er aber stand auf *von den Todten[11] am dritten Tage, stieg in Glorie gen Himmel auf den[12] Thron *der Gottheit[6] und empfing vom[13] Vater die ewiglich unvergängliche Herrschaft über die Geisterwesen *und die Staubgebornen[6] und über alle Kreatur, auf dass seinem Namen jede Zunge huldige, jedes Knie sich[14] beuge, und er richte die Lebendigen und die Todten und jedem nach seinem Werke vergelte. Dann werden die Juden ihn sehn und werden zu schanden werden und gerichtet werden im ewigen Feuer. Wir aber, die wir im rechten Glauben leben, werden in unsren Wohnsitzen verbleiben und werden uns freuen zusammen mit den Lehrern, den Aposteln, wenn wir[15] wandeln auf dem Wege Christi und nach seinem Gebot. Jene aber wurden, als sie den Erlöser der Welt gekreuzigt hatten, zerstreut, und ihr Reich ist verlassen; sie gingen zu Grunde und wurden ausgerottet ewiglich.

Da *sprach die ganze Versammlung der[16] Heiligen: Gewiss, in der Tat ist der König von Äthiopien grösser und erhabener und ruhmreicher als alle anderen Könige der Erde,

---

[1] A + *zu ihnen* [2] Die Väter des Concils bestätigen die Wahrheit der Erzählungen aus den Lebzeiten Salomo's; denn diese stehn ja in der Bibel; Domitius aber betont, dass auch die späteren Nachrichten, die sich auf Äthiopien beziehn, dieselbe Glaubwürdigkeit beanspruchen können. Daher das Folgende [G.] [3]* P *ihrem Leibe* [4] A *einen* [5] A *unsrem Leibe* [6]* ⟩ A [7] C *der* [8] A + *der Herr* [9] ⟩ B [10]* ⟩ B [11]* ⟩ P [12] A *seinen* [13] C *von seinem* [14] A + *ihm* [15] C + *im rechten Glauben* [16]* P *sprachen alle*

um der Herrlichkeit *und Grösse[1] der himmlischen Zion willen[2]. Der Herr hat das Volk Athiopiens mit Liebe bedacht; denn, ohne dass sie sein Gesetz kannten, haben sie ihre [130 a] Götzen zerstört, während die, denen das Gesetz Gottes gegeben ward, Götzen bildeten[3] und die Götter verehrten, die der Herr hasst. Und als zuletzt Er geboren war, um Adam zu erlösen, da tat er Zeichen und Wunder vor ihnen, aber sie glaubten nicht an ihn, weder an seine Predigt noch an die *seiner Vorfahren[4]. Das Volk Äthiopiens aber glaubte an einen gläubigen Jünger[5]. Darum hat Gott das Volk Äthiopiens gar sehr liebgewonnen.

Da antworteten die Patriarchen und sprachen zu ihm (Gregorius): Du hast schön gesprochen, deine Worte sind richtig, und du hast (sie) uns genau erklärt und ausgelegt. Wie Paulus sagt: „Hat nicht der Same Abraham's jenen Samen Sem's emporgehoben[6]?". Sie alle[7] sind Könige der Erde, aber die Auserwählten des Herrn sind die Leute Äthiopiens. Denn dort ist der Wohnsitz Gottes, die himmlische Zion, seine[8] Gesetzeslade und Bundeslade[9], die er zu einem Gnadenstuhl gemacht hat aus Barmherzigkeit gegen die Menschenkinder: für Regen und Regengüsse, für Pflanzungen und Früchte, für Volk und Stämme, für Könige und Würdenträger, für Menschen und Vieh, und Vögel und wilde Tiere.

Da antwortete und sprach *zu ihnen[10] *der Patriarch[11] Gregorius Thaumaturgus: In der Tat ist uns die Erlösung zu teil geworden, [130 b] uns allen, dem Christenvolk, die wir geglaubt haben an *unsre Herrin Maria[11], das Bild der himmlischen Zion. Denn Gott wohnte im Leib einer Jungfrau und wurde von ihr ohne Beischlaf geboren; und mit dem Finger Gottes wurde der Decalog des Pentateuchs (bezw. Oktateuchs) geschrieben (und) in Zion, der Gesetzeslade Gottes, niedergelegt(?)[12]. Jetzt aber wollen wir die Weissagungen der früheren[13] heiligen Propheten, *unsrer Väter[14], über Christum, unsren Heiland, aus dem Peutateuch Mose's und den Propheten anführen, damit spätere Geschlechter die Erklärung der Geschichte vernehmen, die wir ihnen über die Auslegung[15] der Schriften[16] erzählen.

Beginnen wir also mit dem Anfang der Schrift und erfassen wir (sie) mit dem Geiste! Wie David sprach durch den Heiligen Geist (Ps 39, 7): „am Anfang der Schrift ist über mich geschrieben".

Da *antwortete einer und sprach[17]: Was ist der „Anfang der Schrift"? Sie antworteten und sprachen zu ihm[18]: Das ist der Pentateuch, der geschrieben ward in betreff Christi, des Sohnes Gottes. *Es heisst[19]: „Am Anfang schuf Gott *Himmel und Erde; und sie waren[20] von Anfang an. Aber die Erde war nicht geordnet, sondern Dunkelheit, Luft, Wasser, Nebel und Erdreich waren gemischt, *sie waren alle gemischt[10]. Und der Geist [131 a] Gottes schwebte über dem Wasser". Diese Worte bedeuten: Durch das Wort (den Logos) Gottes wurden Himmel und Erde erschaffen, und der Geist Gottes wohnte über aller Kreatur.

---

[1]* ⟩ CLR [2] C + *der Gesetzeslade Gottes* [3] A *liebten* [4]* A *seines Vaters* [5] Den heiligen Philippus oder den heiligen Bartholomäus(?) [G.] [6] B *reich gemacht.* Vgl. Rm 4, 2? Der Sinn ist offenbar: ebenso wie Abraham wurden auch die Abessinier durch den Glauben gerechtfertigt [G.] [7] ⟩ C; ALR + *der Same Sem's* [8] AB *die* [9] AB + *Gottes* [10]* ⟩ A [11]* ⟩ B [12] ገብረ = ረሰየ? [G.]; A + *damit sie dadurch seine Gebote lernten und seine Gebote nicht vernachlässigten, keine anderen Götter ausser ihm verehrten und kein böses Werk taten, das der Herr hasst, in Ewigkeit, Amen!* [13] ⟩ P [14]* ⟩ C [15] P *Erklärung* [16] CLR *Schrift* [17]* A *antworteten sie und sprachen zu ihm* [18] A *ihnen* [19]* ⟩ R [20]* BCLR *den Himmel; die Erde aber war*

96. Von der Weissagung auf Christum.

Wiederum verkündete[1] Mose im Pentateuch und sprach (vgl. Dtn 18, 15): „Er[2] wird euch einen Propheten[3] wie mich erstehn lassen aus euren Brüdern, und diesen Propheten höret; denn jede Seele, die diesen Propheten nicht höret, soll ausgerottet werden aus ihrem Volke"; das sagte er aber in Beziehung auf Christum[4], den Sohn Gottes. — Wiederum prophezeihte er über seinen Kreuzestod und sprach (vgl. Num 21, 7 f.): Als die Schlangen *die Kinder Israel's[5] in's Verderben stürzten, schrieen diese zu Mose; und Mose schrie zum Herrn, dass er sie von dem Reptil befreie. Da sprach er zu ihm: „Mache das Bild einer Schlange aus Erz und hänge es da auf, wo sie sich seiner als Zeichen bedienen (können); jeder, den eine Schlange beisst, soll dieses Bild von Erz anblicken und am Leben bleiben. Wenn sie das Anblicken unterlassen, so werden sie sterben; diejenigen aber, die es anblicken und glauben, die werden am Leben bleiben". Ebenso werden die, die Christum vernachlässigen und nicht an ihn glauben, [**131 b**] in der Scheol zu Grunde gehn; diejenigen aber, die[6] glauben und hören, werden das Land des ewigen Lebens ererben, da keine Krankheit und kein Leiden[7] ist, ewiglich.

Nun wollen wir euch kund tun, wie sie[8] Christum, das Wort Gottes, vernachlässigt haben. Als die Kinder Israel's gegen Mose murrten, indem sie sprachen: „ist's Mose allein, mit dem der Herr sich unterredet? warum hören nicht auch wir die Stimme des Herrn, dass wir an ihn glauben?", da hörte der Herr, der die Herzen kennt, das Murren der Kinder Israel's und sprach zu Mose: „Du bittest hier um Verzeihung für[9] dein Volk; sie aber murrten gegen dich mit den Worten: warum unterredet sich Gott nicht mit uns? Jetzt aber sollen sie, wenn sie an mich glauben, mit dir hierher zu mir kommen; sage ihnen, dass sie sich läutern und ihre Gewänder reinigen sollen, und sollen heraufsteigen die Grossen Israel's, damit sie hören, was ich ihnen[10] gebiete, damit sie meine Stimme hören und meinen Befehl ausführen, den ich[11] gebe". *Als Mose diesen Auftrag erhalten hatte, berichtete er ihn[12] den Kindern Israel's, und *das Volk huldigte dem Herrn und reinigte[13] sich am[14] dritten Tage. Es stiegen auf den Berg Sinai [**132 a**] die *70 Ältesten[15] Israel's; sie verliessen das Lager und stiegen auf den Berg Sinai. Indem sie sich im Abstand eines Pfeilschusses entfernt hielten, stellten sie sich auf, die einen gegen die andern gewendet; so viele ihrer waren, so versuchten sie — aber vermochten nicht — hinaufzusteigen in den Nebel zu Mose[16], es ergriff sie Zittern und Beben, und *der Schatten des Todes[17] bedeckte sie; sie nahmen den Ton des Horns und der Flöte wahr, und Dunkelheit und Wind (überkamen sie). Mose aber ging hinein in den Nebel und redete mit dem Herrn. Und alle Grossen Israel's hörten jene Stimme Gottes, fürchteten sich und zitterten und konnten nicht stehn bleiben wegen der Menge von Furcht *in ihrem Herzen[18]. Als nun Mose herausgekommen war, da sprachen sie zu ihm: „Wir wollen dieses Wort *des Herrn[19] nicht hören, damit wir nicht vor Schrecken sterben. Siehe, wir wissen, dass sich der Herr mit dir unterredet; *wenn er nun (etwas) zu uns spricht[20], so höre du zu und berichte uns, sei uns ein Sprecher *beim Herrn[21], und wir wollen sein Volk sein!".

---

[1] B + *der Prophet* [2] A *Gott* [3] ⟩ LR [4] A + *den König Himmels und der Erden* [5*] CLR *sie* [6] A + *an ihn* [7] CLR *Tod und keine Trauer* [8] B *die Israeliten* [9] A + *diese,* [10] ACLR *dir* [11] A + *dir* [12*] A *Da ging Mose hin und berichtete* [13*] C *sie huldigten .... reinigten* [14] CLR *bis zum* [15*] A *Grossen* [16] A + *dem Propheten* [17*] B *Dunkelheit* [18*] ⟩ A [19*] ⟩ CR [20*] P *aber zu uns spricht er nicht* [21*] A *bei ihm*

Seht ihr nun, wie sie[1] Christum verleugneten und sprachen: „wir wollen nicht dieses Wort hören, damit wir nicht vor Schrecken sterben"? Das „Wort" Gottes [132 b] ist Christus. Wenn sie dann also sprachen: „wir wollen dieses Wort nicht hören", so bedeutet das: wir glauben nicht an Christum.

Wiederum bat Mose den Herrn und sprach: „Lass mich dein Antlitz sehn!". Da sprach Gott zu Mose: „Niemand kann mein Antlitz schauen und am Leben bleiben, — *sondern nur als Spiegelbild; wende dein Gesicht nach Westen, und du wirst auf einem Felsen das Spiegelbild meines Antlitzes sehn[2]". Als nun Mose den Schatten des Antlitzes Gottes sah, da leuchtete dessen Antlitz siebenmal stärker als die Sonne, sodass die Kinder Israel's sein Antlitz nur durch einen Schleier[3] betrachten konnten. Da bemerkte er denn, dass sie das Antlitz Gottes nicht *zu sehn begehrten[4], sondern zu ihm sprachen: „mache uns einen Schleier, damit wir dein Antlitz nicht sehn!". Aus dieser Rede geht klar hervor, dass sie Christi Wort nicht hören und sein Antlitz nicht sehn wollten.

Als ferner Abraham seinen Sohn Isaak auf den Berg Karmel brachte, sandte (Gott) vom Himmel einen Widder als Sühne des Isaak, und nicht Isaak wurde geschlachtet, sondern der Widder, *der vom Himmel herabgekommen war[5]. Abraham nun bedeutet [133 a] Gott Vater, und Isaak wiederum[6] bedeutet *das Vorbild von[7] Christo[8], dem Sohn. Als dieser herabstieg vom Himmel zur Erlösung Adam's und seiner Kinder, da wurde *nicht das Göttliche geschlachtet, das vom Himmel herabgestiegen war, sondern[9] sein Leib wurde geschlachtet, den er um unseretwillen angezogen hatte, jener irdische, den er von Maria angezogen[10] hatte. Versteht ihr nun und erkennt ihr dieses Bild und Vorbild für den irdischen Isaak, den Sohn Abraham's, der ein Opfer *für den[11] Willen seines Vaters war? Ihm ward zur Sühne der himmlische Widder, und der Sohn Abraham's wurde erlöst. Dem Gottessohne aber, *der herabgekommen ist[12], ward zur Sühne[13] für das Göttliche *der Leib des Irdischen[14], und er starb in seinem Leibe, ohne dass sein Göttliches litt oder verändert wurde; das Sterbliche wurde zum Leben durch seine Auferstehung samt dem Göttlichen.

Es ist also ganz klar: unsre, der Menschen, Hoheit beruht darauf, dass uns Christus, der Sohn Gottes, erlöset hat. Besonders aber wollen wir auf Erden und im Himmel jene unsre Herrin verherrlichen, die Gottesgebärerin, Maria, *die Jungfrau[15].

Höret nun[16] [133 b] folgende Erklärung des ersten Menschen, nämlich unsres Vaters Adam! Von der Rippe seiner Seite ward ohne Ehe und Beischlaf Eva aus dem Manne erschaffen, *und sie ward seine Gefährtin[2]. Und dadurch, dass sie auf das Wort der List von seiten des Widersachers Adam's hörte, wurde sie ihm zur Mörderin, indem sie (ihn) dazu verführte, das Gebot zu übertreten. Gott Vater[17] aber in seiner Barmherzigkeit erschuf die Perle im Leibe Adam's. Indem er ihren Körper rein machte und[18] heiligte, bereitete er in ihr den Wohnsitz zu seiner (Adam's) Erlösung. Sie ward ohne Makel geboren; denn er erschuf sie zu einer reinen, ohne Befleckung[19]. Und sie löste ihre Aufgabe ohne Ehe und ohne Beischlaf. Sie gebar in einem himmlischen Körper einen König, er wurde von ihr geboren und erneuerte das Leben durch die Reinheit seines Körpers, *er

---

[1] CLR + *von Anfang an* [2]* ⟩ B [3] ACLR als Glosse + *gelā* bedeutet „Schleier"
[4]* P *sahen* [5]* A *den er (Gott) für ihn vom Himmel hatte herabkommen lassen* [6] ⟩ CLPR
[7]* ⟩ CLR [8] P *Gott* [9]* ⟩ A [10] CLR *genommen* [11]* CLR *nach dem* [12]* ⟩ CL
[13] B + *als Widder* [14]* A *sein irdischer Leib* [15]* ⟩ C [16] So wohl sicher zu conjicieren
[17] ⟩ A [18] BCLR + *sie* [19] P *Makel*

tödtete den Tod[1] *mit seinem reinen Körper[2] und ist[3] auferstanden ohne Verderben, er hat uns *mit sich[4] erhoben auf den unsterblichen Sitz der[5] Gottheit und hat uns zu[6] sich auffahren lassen, und wir haben für unsren sterblichen Leib das Leben eingetauscht und unsterbliches Leben empfangen. [**134 a**] Durch die Sünde Adam's wurden wir in's Verderben gestürzt, und durch die Langmut Christi wurden wir geheilt; durch die Übertretung Eva's starben wir und wurden begraben, und durch die Reinheit Maria's[7] wurden wir verherrlicht und bis in den Himmel emporgehoben[8].

Ferner prophezeihte Ezechiel über[9] Maria und sprach (vgl. Hes 44, 1 f.): „Ich sah ein Tor im Osten, das mit einem grossen, wunderbaren Schloss verschlossen war, und niemand ging hinein, nur der Herr Zebaoth ging hinein und kam heraus". Nun höret folgende Erklärung: Wenn er sagt: „ich sah ein Tor", so ist das *in der Tat das Tor der Pforten[10] *des Himmels[4], der Eingang der Heiligen in das Himmelreich. Und wenn er sagt: „im Osten", so bezieht sich das auf ihre[11] Reinheit und anmutige Schönheit; man nannte sie „Pforte des Heils", und man nannte sie auch „Osten", gegen den die Heiligen blicken mit Freude und Jauchzen. „Verschlossen" nennt er sie wegen der Reinheit ihrer Jungfernschaft und ihres Körpers. Was aber das anbelangt, dass er sagt: „mit einem grossen, wunderbaren Schloss", so zeigt dies deutlich: durch Gott, den grossen, wunderbaren[12], durch den Heiligen Geist ward sie verschlossen. Und wenn er sagt: „niemand ging hinein, nur der Herr Zebaoth ging hinein und kam heraus", so ist dies der Schöpfer Himmels und der Erde[13], der Schöpfer der Engel *und der Menschen[14] und der [**134 b**] Herrschaften; der „Herr Zebaoth" ist *der Spross[15] der Gottheit, der unsren Leib von ihr (Maria) angezogen hat, Christus; er ging[16] ein und aus bei[17] ihr ohne Befleckung (ihrer Jungfernschaft).

Ferner prophezeihte Mose über Maria *und sprach[18]: „Ich sah einen Dornbusch auf dem Berge Sinai, den verzehrendes Feuer[19] nicht verbrannte". Die Deutung dieses Feuers[19] ist die Gottheit, der Sohn Gottes. Das Gehölz des Dornbusches aber, welcher brannte[20], während seine Blätter nicht versengt wurden, das ist Maria.

97; woselbst Israel murrt.

Wiederum murrten die Kinder Israel's wegen des Priesteramtes vor dem Herrn, indem sie sprachen: „Sind wir nicht[21] Israel, wir, die Nachkommen Abraham's, und wie sollten wir nicht wie jene opfern im Zelte des Zeugnisses bei der Gesetzeslade Gottes, *der heiligen[22] Zion, mit Räucherpfannen, Weihrauch und Geheiligtem, sondern nur Mose und sein Bruder Aaron und ihre Kinder? Sind nicht wir das Volk, das (Gott) auserwählt hat wie sie, und tun wir (nicht) seinen Willen?". Als Mose (das) hörte, da sprach er zu ihnen: „tut, was ihr wollt!". Da *gingen die Ältesten Israel's hin und[2] liessen[23] 70 [**135 a**] Räucherbecken machen, womit sie Zion räucherten *und den Herrn priesen[24], nahmen aus ihren Häusern Weihrauch und Kohle in das Räucherbecken, gingen hin und betraten das Allerheiligste, um zu räuchern. Sie warfen sodann Weihrauch hinein, da schlug (schon) bei einem (dem

---

1* 〉 LR 2* 〉 CLR 3 C + *in der Reinheit seines Körpers von den Todten* 4* 〉 A 5 ACLR *seiner* 6 CLR *mit* 7 A + *unsrer Herrin* 8 A + *ewiglich* 9 A + *unsre Herrin* 10* ACLR *die Pforte* 11 ንጽሐ Kakographie für ንጽሓ 12 A + *das Schloss* 13 B *Menschen* 14* 〉 CL 15* B *die Erklärung* 16 R am Rande + *zu ihr* 17 CLR *von* 18* 〉 ACLR 19 〉 P 20 A *nicht verbrannte* 21 B + *Nachkommen von* 22* 〉 P 23 CLR + *die Ältesten Israel's* 24* 〉 C

ersten) Schwingen[1] des Räucherbeckens aus ihren Räucherbecken eine Flamme heraus, und sie verbrannten; sie wurden flüssig wie Wachs vor dem Feuer; wie[2] trockenes Gras, wenn es Feuer fängt, so verbrannten sie mit ihren Kultgeräten, und nichts blieb zurück *als ihre[3] Räucherbecken. Da sprach Gott: „Heiliget mir diese Räucherbecken für mein Tabernakel, sie sollen mir zum Opfer dienen; denn durch[4] den Tod jener *sind sie[5] geheiligt".

Das Räucherbecken ist Maria, und die Kohle ist Christus, der Sohn Gottes, die Gottheit. *Der Wohlgeruch des Weihrauchs ist der Duft Christi[6], wegen dessen Duftes die Apostel und Propheten und die Märtyrer und Mönche die Welt verachtet und das Himmelreich ererbt haben. Die Stricke des Räucherbeckens sind die Leiter, die Jakob sah, auf welcher sie (die Engel) *auf- und abstiegen[7], indem sie sich daran festhielten, und mit dem Qualm des Weihrauchs steigt [**135 b**] das Gebet der Reinen zum Throne Gottes empor.

Als nun die Flamme die Sünder verzehrt hatte, da schmähte das Volk, die Verwandten jener, die umgekommen waren, den Mose und Aaron und sprach zu ihnen: „ihr habt uns unsre Ältesten zu Grunde gerichtet!". Dann nahmen sie Steine, um Mose und Aaron zu steinigen. Da ergrimmte der Herr über Israel und verabscheute die List Dātān's und Abēron's, der Kinder Qorē's, wie ein für den Blutfluss bestimmtes Gewand. *Das Wort Gottes gab der Erde[8] eine Andeutung, da tat die Erde ihren Mund auf und verschlang sie mit all' dem ihrigen, ihren Weibern und Kindern und ihrem Vieh; sie fuhren lebendig hinab in die Scheol, und die Erde schloss sich über ihnen. Dem Volke aber, das mit jenen desselben Sinnes gewesen war, schickte Gott, da sie die Schmähung jener gehört hatten, eine Pest, und sie starben zur gleichen Zeit[9]. Da kamen Mose und Aaron mit Weihrauch *und Räucherbecken[10], weinten bei dem Herrn und baten[11] um Verzeihung für das Volk, indem sie sprachen: „Gedenke, *o Herr[12], *Abraham's, deines Geliebten, Isaak's, deines Knechtes, und Israel's[13], deines Heiligen[14]! Denn wir, die Kinder deines Volkes, [**136 a**] sind ihre Nachkommen; lasse deinen Zorn erkalten gegen uns, erhöre uns schleunig und führe uns nicht in's Verderben, sondern nimm die[15] Strafe von deinem[16] Volke!". Da sah *der barmherzige[17] Gott die Frömmigkeit Mose's *und erbarmte sich ihrer.

Und Gott redete mit Mose[18] und sprach zu ihm (vgl. Num 17, 2 ff.): „Sprich zu diesem Volke und sage ihnen: „heiliget euch und bringet je für ein Haus (einen Stamm) eurer Väter einen Stab!", und schreibet darauf, damit ihr ihre[19] Stäbe kennet, *du und dein Bruder Aaron[20]! Von eurem Hause soll Aaron seinen[21] Stab beschreiben. Deinen Stab aber beschreibe nicht; denn für die Kinder deines Volkes soll das Wunder vollkommen sein, ein Gericht für die Frevler und ein Zeichen des Lebens für alle[22] Gläubigen. Denn würdest auch du (ihn) jetzt *mit ihnen (d. h. ebenso wie sie es tun)[18] beschreiben, so sprächen sie zu dir: dieser ist nach dem Befehle Gottes schon von alters her wundertätig; — (so) würden sie sagen, wenn ich ihnen daran ein Wunder zeigte. Sondern für das Haus deines Vaters beschreibe den Stab Aaron's!".

---

[1] Vgl. die *Einl.* [G.] [2] P + *Wachs und wie* [3]* B *bei ihren* [4] ⟩ A [5]* A *hat der Herr* [6]* ⟩ R [7]* P *ab- und aufstiegen* [8]* A *Gott gab ihr* [9] CLR + *22000 (Menschen)* · [10]* ⟩ CLR; P + *zu ihm* [11] CLR + *vor ihm* [12]* ⟩ C; A *Herr Gott* [13] CLR *Jakob's* [14]* P nur *Abraham's, Isaak's und Jakob's* [15] B *deine* [16] ACLR *dem* [17]* ⟩ AC [18]* ⟩ CLR [19] A *je eure* [20]* ⟩ A [21] L *den* [22] A + *Ungläubigen und*

98. Vom Stabe Mose's und Aaron's.

Dies erzählte ihnen Mose, und sie brachten zu je einem Hause ihrer Väter die Stäbe, die sie zur Reinigung [136 b] ausgewählt hatten, und *es waren[1] 12 Stäbe. Mose beschrieb ihre Stäbe mit den Namen[2] ihrer Väter[3]; der Stab Aaron's wurde mit „Levi" beschrieben, der Stab Karmin's mit „Juda" und der Stab Adonjās' mit „Ruben". Und vom ganzen Hause Israel's wurden ebenso[4] die Stäbe mit je den Namen[5] ihrer Väter beschrieben. Dann sprach *der Herr[6] zu ihm[7]: „Bringe sie zusammen zu Zion, zum Zelt des Zeugnisses, und verschliesse (sie)[8] dort bis zum Morgen; dann[9] lege sie ihnen vor und gib *die einzelnen Stäbe[10] den betreffenden Häusern ihrer Väter je nach dem Namen, der auf den Stab geschrieben ist; an wessen Stab aber sich ein Wunder findet, den habe ich auserwählt, dass er mir Priester[11] sei". Da erzählte ihnen Mose diese Geschichte, *und sie taten[10] nach dem Befehle Gottes. *Als es dann[12] Morgen war, nahm er (die Stäbe), und es kamen *alle Ältesten Israel's[13] und Aaron. Mose trat vor sie hin, erhob die Stäbe und legte sie dem ganzen Volke[14] vor; da fand sich der Stab Aaron's mit Früchten und Blüten von Mandeln (bedeckt), die einen lieblichen Duft verbreiteten. Und Mose sprach zu ihnen: „Sehet nun! dies ist der Stab, [137 a] den der Herr, euer Gott, auserwählet hat; ihn fürchtet und ihm huldigt!". Da *huldigte das ganze Volk[15] dem Herrn. Der Stab aber ist Maria, und dass eine Blüte sprosste, ohne dass er Wasser zu sich nahm, das bedeutet, dass von ihr ohne Mannessame[16] das Wort Gottes geboren wurde. Wenn er sagt: ich habe eine Wahl getroffen, ein[17] Wunder *sehn lassen[18], und er soll mir Priester[14] sein, so heisst das: Gott hat Maria auserwählt von der ganzen Gemeinde Israel's; wie David, ihr Vater, prophezeihte[19] (Ps 86, 2): „Der Herr liebet die Tore Zion's über alle Wohnungen Jakob's"; und weiter sprach er (Ps 86, 3): „Seine Rede über dich, die Stadt Gottes, ist wunderbar". Wenn er sagt: „über alle Wohnungen Israel's" und „ihre Tore", so ist das das Schweigen ihres Mundes und die Reinheit ihrer Lippen, und das Lob, das aus ihrem Munde ausging, wie Honig, der von *ihren Lippen[20] floss[21], und *die Reinheit ihrer[22] Jungfernschaft ohne Makel und ohne Fehle und ohne Unreinheit, vor sie gebar; und auch nachdem sie geboren hatte, war sie rein und heilig, und so wird es, wie es (früher war), sein bis in Ewigkeit. Im Himmel geht die Reine einher mit den Engeln, und sie ist der Stab Aaron's; sie lebt in[23] Zion zusammen [137 b] mit[24] dem Gomer voll Manna, nebst den zwei Tafeln, die mit dem Finger Gottes beschrieben sind; über ihnen ist die himmlische, geistige[25] Zion, die Zion[25], deren Schöpfung und Anlage wunderbar ist, indem Gott selbst der Schöpfer und Bauherr des Wohnsitzes seiner Glorie ist[26].

Er sprach zu Mose (vgl. Ex 25, 10 f.): „Baue eine Lade aus unverweslichem Holz und überziehe sie allenthalben mit reinem Gold!". Das „Gold"[27] ist die Reinheit der

---

[1]* A *(zur) Heiligung,* [2] CLR + *der Häuser* [3] A + *je nach ihrem Stamme* [4] ⟩ CLR; A + *alle* [5] A *Häusern* [6]* ACL *er* [7] A *Mose* [8] A *die Türe* [9] A *und am Morgen* [10]* ⟩ A [11] ⟩ B [12]* A *Dann taten sie also. Und als es* [13]* B *ganz Israel* [14] ⟩ P [15]* P *huldigten sie* [16] CLR *Beischlaf* [17] B *sein* [18]* ⟩ P [19] A + *und sprach* [20]* P *ihrem Munde* [21] B *ausging* [22]* ABLR *ihre reine* [23] A *mit;* P + *der himmlischen* [24] A *und* [25] ⟩ AB [26] Über die messianischen Deutungen des Aaronstabes und Mannas bei den Juden vgl. Jos. Klausner, *Die Messianischen Vorstellungen des jüdischen Volkes im Zeitalter der Tannaiten* (Krakau 1903), S. 61, Anmm. 5 und 6 [27] A + *das er erwähnte*

Gottheit, die vom Himmel herabgekommen ist; denn die Gottheit umfasst den ganzen[1] Himmel und die[2] Erde. So wurde mit Gold auch die Lade überzogen, der Wohnsitz der himmlischen Zion. Die Lade bedeutet Maria, und das unverwesliche Holz bedeutet Christum, unsren Heiland. Das Gomer, das da ist die Kapsel von Gold, *die in der Lade war[3], bedeutet Maria; *und das Manna, das im Korbe ist, bedeutet den Leib Christi, der vom Himmel herabgekommen ist[4]. Das Wort Gottes aber, das auf die beiden Tafeln geschrieben wurde, bedeutet Christum, den Sohn Gottes. Und die geistige[5] Zion bedeutet das Licht der Gottheit. Die geistige[6] Perle, die in der Lade enthalten[7] ist, ist wie [**138a**] ein leuchtender Edelstein von hohem Wert, sein Besitzer nimmt ihn *in seine Hand, hält ihn fest und verbirgt ihn in seiner Hand; während er in seiner Hand ist, geht er (der Besitzer) hinein und ist nun in ihm (dem Edelstein) enthalten. Der Besitzer der Perle[3] bedeutet das Wort Gottes, Christum. Die geistige Perle[8], die genommen wird, bedeutet Maria, die *Gebärerin des Lichts[9], von welcher[10] der Akrāṭos, „der Unvermischte", verkörpert wurde; in ihr schuf er sich einen Tempel[11] von ihrem reinen Körper, und von ihr wurde geboren Licht vom Lichte, Gott von Gott, der da geboren ward nach seinem Willen und nicht von der Hand eines anderen gemacht war, sondern für sich selbst *einen Tempel[12] erschuf durch eine (bei den Menschen) unerfindliche Weisheit, die den menschlichen Gedanken übersteigt.

Als ferner der Herr Israel aus Ägypten geführt hatte, da dürsteten sie in Qādēs nach Wasser, murrten und weinten zu Mose; und Mose ging zum Herrn und tat dies[13] *dem Herrn[14] kund. Da sprach Gott zu ihm (vgl. Ex 17, 5 f.): „Nimm deinen[15] Stab und schlage dies[16] Felsgestein!". Da schlug es Mose seiner Länge und Breite nach in der Form des Kreuzeszeichens, da floss es von Wasser, [**138b**] 12 Bäche, und sie *tranken daraus und[17] löschten[18] ihren Durst, die Menschen und ihr Vieh; und als sie getrunken hatten, da folgte ihnen dieser Felsen. Der Felsen aber bedeutet Christum, die Bäche sind die Apostel[19], und das, was sie tranken, die Lehre der Apostel. Und der Stab[20] ist der Kreuzesstamm. Der Fels aber ist, wie es im Evangelium heisst (vgl. Mt 7, 24): „wer den Grund auf einem Felsen legt, der wird[21] nicht von den Dämonen gerührt"; und wiederum sagte er (Joh 10, 7. 9): „ich bin die Türe"; und wiederum sagte er: „ich bin die Pforte". Bemerket auch, wie er in seinen Aussprüchen seine Jünger verteilte, sowie auch die auf sie folgenden Patriarchen und die christliche Gemeinde! „Du bist der Fels", sprach er zu Petrus[22] (Mt 16, 18), „und auf dich will ich das Volk der Christen bauen"; wiederum sprach er[23] (vgl. Joh 10, 12 etc.): „ich bin der Hirt der Schafe", und zu ihm sprach er drei Mal (vgl. Joh 21, 15 ff.): „weide nun meine Schafe!"; und wiederum sprach er (vgl. Joh 15, 5): „ich bin der Stamm des Weinstockes", und zu ihnen sprach er: „ihr seid seine Zweige und Reben". Der Stab Mose's, durch den er Wunder tat, bedeutet den Kreuzesstamm, wodurch er Adam und seine Kinder von der Peinigung der Dämonen erlöste. Wie Mose damit[24] das Wasser des Flusses schlug, es in Blut verwandelte und ihre Fische tödtete, so tödtete auch Christus durch seinen Kreuzestod den Tod [**139a**] und führte *sie aus[25] der

---

[1] ⟩ CLR [2] A + *ganze* [3*] ⟩ L [4*] ⟩ L; C + *das Gomer, der Korb von Gold, bedeutet Maria* [5] A *himmlische* [6] ⟩ ALR [7] P *gemacht* [8] ⟩ A [9*] B *Gebärerin von Gott, Licht vom Lichte.* [10] A + *Christus* [11] ማሓፈዲ = *vaός* der Kirchensprache [G.] [12*] P *nach seinem Willen einen Wohnsitz* [13] CLR + *Wort* [14*] ⟩ B [15] B *den* [16] A *das* [17*] ⟩ A [18] A + *daraus* [19] A + *und das ist's, was er sagte* [20] A + *das Zeichen* [21] C + *ewiglich* [22] P *Paulus* [23] A + *zu ihm* [24] ⟩ R [25*] ACLR *die in*

Scheol heraus. Wie Mose mit seinem Stabe in die Luft schlug, und das ganze Land Ägypten drei Tage und drei Nächte lang mit Finsternis bedeckt wurde, *einer Finsternis, die man greifen konnte[1], sodass sie sich nicht mehr von ihrem Lager erhoben, so hat Christus, als er an's Kreuz geheftet wurde, die Finsternis der Herzen der Menschen erleuchtet und ist auferstanden von den Todten am dritten Tage und in der dritten Nacht. Wie der Stab Mose's durch das Wort Gottes wechselte und sich verwandelte, indem er, da er (doch) dürr war, sich belebte, und, da er belebt war, wieder dürr wurde, so hat Christus[2] durch das Holz seines Kreuzes *dem Christenvolke[3], das an ihn glaubte, *Leben erwirkt[3]; er hat erwirkt, dass durch das Zeichen des[4] Kreuzes die Geister[5] der Dämonen ausgetrieben wurden. Denn es ging eine Vertauschung der Dämonen und der Christen vor; jene, die Geisterwesen gewesen waren, wurden zu schanden; darum, dass sie den Befehl ihres[6] Herrn übertreten hatten, wurden sie ausgetrieben durch die Kraft seines Kreuzes; wir aber wurden dadurch, dass wir seinen Leib und sein Blut empfingen, zu Geisterwesen [139 b] anstatt jener Geisterwesen, die[7] ausgetrieben waren, und wir wurden zu denen, die lobsangen, wir, die wir an sein Kreuz und an seine heilige Auferstehung glaubten.

Wie Mose die Berge schlug und Strafe hervorbrachte, indem er auf den Befehl Gottes samt seinem Stabe seine Hände ausstreckte, so hat Christus die Dämonen aus dem Menschen herausgeholt durch die Kraft seines Kreuzes, indem er am[8] Kreuzesstamm seine Hände ausstreckte. Wenn der Herr zu Mose sprach: „schlage mit deinem Stab!", so bedeutet es dies: mache das Zeichen des Kreuzes Christi[9]; und wenn der Herr zu Mose sprach: „breite deine Hände aus!", so bedeutet dies, dass durch das Ausbreiten seiner Hände Christus uns erlöst hat von der Knechtschaft des Feindes und hat uns sein Leben gegeben durch das Ausbreiten seiner Hände am Kreuzesstamm[10]. Als ʿAmāʾlēq mit Israel kriegte, da stieg Mose auf einen Berg und[11] Aaron mit ihm; sie stiegen hinauf, um zu beten, denn ʿAmālēq zeigte sich stark; da gebot der Herr Mose und sprach zu ihm: „breite [140 a] deine Hände aus, bis Israel die Übermacht erhält!". Im Pentateuch aber heisst es (vgl. Ex 17, 12 ff.): Die Hände Mose's[12] waren ausgebreitet bis zu Sonnenuntergang, aber da wurden Mose's Hände schwer, und als es ihm[13] unerträglich wurde, da liess er seine Hände, nachdem er (sie) ausgebreitet hatte, sinken; da unterlag Israel, *und ihre Feinde besiegten sie[14]. Solange er aber seine Hände hochgehalten und gerade ausgestreckt hatte, war ʿAmālēq besiegt worden, und Israel hatte seine Feinde, die Amaleqiter, zurückgeschlagen und besiegt. Als dies Aaron und Hor sahen, da bauten sie Steine auf zur Rechten und zur Linken von Mose und betteten[15] die Hände Mose's auf die Steine, die sie errichtet hatten, Aaron die zur Rechten und Hor die zur Linken; sie nahmen ihn auf ihre Schultern, damit *er seine Hände nicht zurückziehe[16], nachdem er sie ausgebreitet hatte".

Dies *will ich euch nun erklären[17]: Der Krieg ʿAmālēq's mit Israel ist der Krieg der Gläubigen mit den Dämonen. Vor Christus gekreuzigt wurde, siegten diese über die ersteren Als er seine Hände am Kreuzesstamm ausgestreckt hatte um der Sünde[18] Adam's [140 b] *und seiner Kinder[19] willen, als er die Hände ausgebreitet hatte und *seine Handfläche[20]

---

[1]* ⟩ B [2] A + *da er lebte, uns, sein Volk, zu Lebendigen gemacht* [3]* ⟩ A [4] CL *seines* [5] In BCLPR Singularform [6] BCLR *des* [7] B + *ungehorsam geworden (und)* [8] C *an seinem* [9] P *des Sohnes* [10] CLR *Kreuz* [11] A(CLR) + *Hor und* [12] A + *des Propheten* [13] A *Mose* [14]* A *und wurde von seinen Feinden besiegt* [15] AP *stärkten* [16]* P *sich seine Hände nicht zurückzögen* [17]* LR *bedeutet* [18] A *Erlösung* [19]* ⟩ P [20]* B *seine Hände;* CL *sein Leib*

von den Nägeln durchbohrt war, da siegten über sie diejenigen, welche über sich das Zeichen des Kreuzes Christi machen. Das Ausbreiten der Hände Mose's bedeutet die Kreuzigung Christi; die Steine, die Aaron und Hor errichteten, bedeuten den Kreuzesstamm und die Nägel. Aaron bedeutet den Schächer zur Rechten und Hor[1] den Schächer zur Linken; ʿAmālēq bedeutet die Dämonen, und der König der Amaleqiter bedeutet den Satan. Wenn dann jene besiegt wurden, so bedeutet das, dass wir die Dämonen und *den Satan[2] durch die Auferstehung und den Kreuzestod Christi besiegt haben.

Als ferner die Israeliten aus Ägypten gezogen waren, kamen sie auf bitteres Wasser, und sie hatten nichts zu trinken wegen der Bitterkeit desselbigen Wassers; da murrten sie zuerst über die Bitterkeit des Wassers. Da sprach Gott zu Mose[3]: „Nimm deinen Stab[4], stecke ihn hinein und mache (damit) das Zeichen des Kreuzes nach rechts und nach links!". Nun beachte Folgendes! Wenn Gott (nur)[5] zu ihm gesagt hätte, es soll süss werden, wäre es da (vielleicht) nicht süss geworden? — Statt [**141 a**] dessen aber zeigt er (indem er ihn das Zeichen des Kreuzes machen lässt), dass durch das Kreuzeszeichen alles gut wird; das bittere Wasser wird süss, und alles verdorbene wird durch die Kraft des Kreuzes Jesu Christi gut und schön.

Und von noch mehrerem will ich dir aus andren Propheten über seine Kreuzigung berichten. David sprach[6] (Ps 21, 17): „sie haben meine Hände und Füsse durchgraben"; dies deutet offenbar auf die Nägel in seinen (Christi) Händen und Füssen. Wiederum sprach er (Ps 68, 22): „sie haben mir Essig zu trinken gegeben gegen meinen Durst", was offenbar bedeutet, dass er Essig geschlürft hat wegen der Sünde Adam's. Er, der Adam[7] den Geist des Lebens eingehaucht hat, hat Essig geschlürft, und die Hand, die die Erde gründete, ist mit einem Nagel durchbohrt worden; indem er sich um Adam's willen erniedrigte, wurde er geboren und nahm Knechtsgestalt an.

99. Von den zwei Knechten.

Wie einmal ein König zwei Knechte hatte, einen hochmütigen, kräftigen[8], und einen demütigen, schwachen, da überwältigte der hochmütige den demütigen[9], schlug ihn, *tödtete ihn[10] und beraubte ihn[11]. Der König aber sah sie von seinem hohen Throne aus; er kam herab, [**141 b**] fasste den hochmütigen, schlug ihn, hieb ihn, band ihn und warf ihn in's Gefängnis. Seinen demütigen und schwachen Knecht aber erweckte er und umarmte ihn, schüttelte ihm den Staub ab, wusch ihn, goss Öl und Wein auf seine Wunden, lud ihn auf seinen Esel, führte ihn[12] in seine Stadt, erhob ihn auf seinen Thron und liess ihn zu seiner Rechten sitzen. Der König[13] ist *in Wahrheit[14] Christus; und von den Knechten, die ich[15] erwähnt habe[16], ist der Satan der hochmütige und Adam der demütige. Als er (Christus) sah, wie der eine den andern überwältigt und zu Fall gebracht hatte, da stieg er herab von seinem hohen Throne[17] und hob seinen Knecht Adam auf, den Satan aber band er in den Schrecknissen der Scheol. Den Leib Adam's[18] setzte er auf den Thron der[19]

---

[1] ACLR + *bedeutet* [2]* B *die Satane* [3] L *ihm* [4] A + *und schlage das Felsgestein* [5] D. h.: ohne ihn das Zeichen des Kreuzes machen zu lassen [G.] [6] C + *von seiner Kreuzigung* [7] A *ihm* [8] ⟩ A [9] A *schwachen* [10]* ⟩ A [11] Entfernter Anklang an Mt 24, 49 ff. [12] P + *auf seinem Thron und* [13] A + *den er erwähnt* [14]* ⟩ CL; A + *der König* [15] A *er* [16] A *hat* [17] ACLR *Wohnsitz* [18] ⟩ BP [19] ABCL *seiner*

Gottheit, *er machte ihn gross und erhaben und geehrt, und er ward verherrlicht[1] von allen (von Gott) erschaffenen Engeln und Erzengeln, den Millionen und Zehnmillionen Geisterwesen. Er brachte den Hochmütigen zu Fall und erhob den Demütigen; er machte den Hochmütigen[2] zu schanden *und brachte den Demütigen zu Ehren[3]; er verabscheute *den Hochmütigen[4] und umfing den Demütigen mit Liebe; *er verachtete den Hochfahrenden und erbarmte sich des Armen; er stürzte den Hochmütigen von der Höhe herab und erhob den Armen [142 a] aus dem Staube[5]; er trennte den Mächtigen von seinem Ruhme *und entriss den Armen dem[6] Verderben; denn bei ihm ist Ehre[7] und Schande; wen er will, bringt er zu Ehren, und wen er will, macht er zu schanden.

100. Von den abtrünnigen Engeln.

Es gab ferner Engel, welchen Gott zürnte, — denn[8] er, der Herzenskenner[9], kannte sie — welche auf Adam schmähten, indem sie sprachen: „*Seit Gott Liebe zu ihm gefasst hat[10], hat er ihm verliehn, dass wir ihm dienen, sowie auch das Vieh und die wilden Tiere, die Fische des Meeres und die Vögel des Himmels und alle Früchte und die Bäume des Feldes, sowie auch Himmel und Erde; und hat ihm verliehn, dass der Himmel ihm Regen spende und dass die Erde Früchte trage. Auch Sonne und Mond hat er ihm gegeben, die Sonne, dass sie ihm[8] leuchte bei Tage, und den Mond, dass er ihm leuchte bei Nacht. Er hat ihn mit seinen Fingern gebildet und[11] nach seinem Gleichnis erschaffen, hat ihn geküsst und ihm einen lebendigen Odem eingeblasen; und sprach zu ihm: mein Sohn, mein Erstgeborner, mein Geliebter! Er setzte ihn in den Garten ein, damit er esse und in Freuden lebe, ohne[12] Krankheit und Leiden, ohne Mühe und Arbeit; nur von [142 b] einem Baum verbot er ihm zu essen. Als er nun dies alles ihm übertragen hatte, da wurde er (Adam) ungehorsam und ass von jenem[13] Baume, ward verhasst und verstossen, und *(Gott) vertrieb ihn[14] aus dem Garten; seitdem hat er seine Hoffnung aufgegeben; denn er hat das Gebot seines Schöpfers übertreten".

Da antwortete Gott den Engeln, welche *also auf Adam schmähten, und sprach zu ihnen[10]: „Warum schmäht ihr also[15] auf Adam[16]? Er ist ja Fleisch und Blut und Staub und Erde". Da antworteten *die Engel[17] und sprachen zu ihm: „Dürfen wir vor dir, o Herr, die Sünde Adam's erzählen?". Da sprach Gott zu ihnen: „Sprechet, ich werde euch anhören und in Bezug auf Adam, meinen Knecht, (zu seiner Verteidigung) euch Antwort geben". Denn Gott hatte um Adam's willen eine Arbeit geleistet; er sprach ja: „Ich habe ihn aus Erde erschaffen und ich will mein Gebilde nicht verlieren; ich habe ihn aus dem Nichts hervorgebracht und will das Werk meiner Hände nicht zum Gegenstand der Schadenfreude seines Widersachers machen".

Da sprachen jene Engel: „Lob sei dir, o Herr! Ja, du, der Kenner der Herzen, weisst von uns, dass wir Adam deshalb geschmäht haben, weil er dein Gebot, von dem einen Baume nicht zu essen, übertreten hat, nachdem du ihm die Herrschaft über [143 a] deine ganze Schöpfung übertragen und ihn[18] *über das ganze Werk[19] deiner Hände ein-

---

[1]* A nur *und freute sich über ihn* [2] L *Bösen* [3]* ⟩ AP [4]* AP *ihn* [5]* A nur *er machte den Hochmütigen zu schanden und erbarmte sich des Armen* [6]* P nur *im* [7] A + *und Reichtum* [8] ⟩ A [9] A + *zürnte ihnen und* [10]* ⟩ B [11] C + *mit seinen Fingern;* LR + *nach seinem Bildnis und* [12] A + *Trauer und* [13] A *dem* [14]* ACL *vertrieben* [15] ⟩ P [16] L *ihn* [17]* A *sie;* B + *ihm* [18] A + *zum Herrscher gemacht und* [19]* ⟩ A

gesetzt hattest. Wenn du ihm nun nicht untersagt und nicht verboten[1] hättest, von jenem Baume zu essen, dann wäre es für ihn keine Sünde gewesen; und wenn er aus Mangel an Nahrung gegessen hätte, so wäre auch das für ihn keine Sünde gewesen. Aber du hast dich ihm gegenüber deutlich ausgedrückt und zu ihm gesagt: wenn du von diesem Baume issest, so wirst du des Todes sterben; und er hat, nachdem er dies gehört hatte, sich angeschickt und hat gegessen. Du hast es ihm nicht fehlen lassen an süsser Frucht vom Garten zum essen, *und hast es ihm (auch) nicht fehlen lassen[2] an jemanden, der seinesgleichen ist, der ihn tröste: an der Gefährtin, die ihm helfe. Dies haben wir (nun) ausgesprochen, du hast uns verstanden, und wir haben dir offenbart, auf welche Weise er dein Gebot übertreten hat".

Da antwortete ihnen der Barmherzige und Liebhaber der Barmherzigkeit für[3] Adam und sprach zu ihnen: „Euch habe ich einerlei Gedankens zum[4] Lobpreisen erschaffen aus Feuer *und Luft[5]; ihn aber habe ich als das Doppelte[6] von euch erschaffen: aus Erde und Wasser und Luft und Feuer. Und er ist von Fleisch und Blut. Er hat zehnerlei Gedanken, fünf[7] gute und fünf[7] schlechte. Wenn sein Herz sich zum Guten anschickt, dann wandelt er in gutem [**143 b**] Gedanken; wenn ihn aber der Teufel verführt, dann wandelt er zu ihm hin auf schlechtem Wege. Ihr aber habt keinen andern Gedanken als den, mich zu preisen, — (ihr) mit Ausnahme jenes Hochmütigen, der das Böse ersonnen hat, böse[8] geworden ist und aus eurer Gemeinschaft ausgestossen wurde. Warum überhebt ihr euch über Adam? Wäret ihr wie er, und hätte ich euch[9] aus Wasser und Erde erschaffen, so wäret ihr Fleisch und Blut und hättet noch viel mehr *als er[5] meinen[10] Befehl übertreten und mein Gebot missachtet". Da sprachen sie zu ihm: „Lob sei dir, o Herr! *Es sei ferne von uns[5], — wir wollen deinen Befehl nicht überschreiten und *dein Gebot nicht übertreten[11]; denn wir sind Geisterwesen für's Leben; er aber ist ein Staubgeborner für die Torheit. Jetzt aber prüfe uns genau, ob wir im Stande sind, und erprobe uns, damit *du erkennest[12], ob wir[13] im Stande sind, dein Gebot zu halten!".

Als sie sich so brüsteten, da sprach der Herr, der die Menschen lieb hat, zu ihnen: „Wenn ihr euch nun verführen lasset, mein Gebot zu übertreten, so wird euer Unrecht auf euer Haupt brennen[14]; Hölle und Feuer, Schwefel, [**144 a**] Glut und Wirbelwind werden[15] euer Wohnsitz sein bis zum grossen Tage; ewiglich werdet ihr in unlösbaren und unzerbrechlichen Ketten bewahret[16] werden. Wenn ihr aber mein Gebot genau haltet und nach meinem Befehle tut, so werdet ihr zu meiner Rechten und zu meiner Linken sitzen. Denn jeder, der siegt[17], ist gewaltig; der aber, der besiegt wird, *wird überwältigt[18]. Der Satan aber hat keine Gewalt, nur Keime senkt er in die Gedanken; er ist nicht stark und zwingt nicht, er schlägt nicht und zieht nicht, er fasst nicht an und streitet nicht, sondern heimlich senkt er Keime in die Gedanken. Wer nun den schlechten Gedanken aufnimmt, dem bereitet er den Untergang; wer aber den schlechten Gedanken besiegt, der findet Gnade, und ihm wird ewiger Lohn. Euch aber werde, wie[19] ihr wünschet, *menschlicher Gedanke und[20] ein Menschenleib! Seid aber auf eurer Hut, dass ihr mein Gebot nicht überschreitet

---

[1] A + *und ihn nicht abgehalten* [2]* ⟩ ABCL [3] A *mit* [4] CLR *zu meinem* [5]* ⟩ A [6] CL *Siebenfache* [7] ⟩ CL [8] AP *hochmütig* [9] P + *wie ihn* [10] C *den* [11]* A *deinen Befehl nicht übertreten und dein Gebot nicht missachten* [12]* ACLR *wir erkennen* [13] A + *nicht* [14] B *kommen;* CLR *sein* [15] C *mögen* [16] ተተዓቀቡ der Hss ist Kakographie [17] CL *kommt* [18]* ACLR *verunglückt* [19] A *wenn* [20]* ⟩ CL

*und meinen Befehl nicht übertretet[1] und euch nicht verunreiniget, weder mit Essen noch mit Trinken, weder mit Unzucht noch mit irgend etwas anderem; übertretet mein [144 b] Gebot nicht[2]!". Darauf wurde ihnen samt[3] seinem Gebote Fleisch und Blut und ein Menschenherz verliehen; sie liessen sich herab von der Höhe des Himmels und stiegen hernieder auf die Erde zu dem törichten Getriebe der (tanzenden) Rotte der Kinder Cain's, samt all' ihrem Kunstwerk, das sie in der Torheit ihrer Unzucht und ihres Singens verfertigt hatten, mit Trommel, Geige und Flöte und vielem[4] Getöse, unter Geschrei und Singen. Auch deren Töchter waren dort und scherzten schamlos, ja[5] *salbten sich für jene[6], gefielen ihnen und verwirrten[7] ihre Gedanken. Da hielten sie sich *keine Stunde[8] zurück, sondern nahmen sich[9] von jenen je[10] die, die sie erwählt hatten, zum Weibe und taten Schändliches mit ihnen. Denn der Herr ruhet[11] nicht im Herzen der Hoffärtigen und der Verläumder, sondern ruhet im Herzen der Unterwürfigen und Sanftmütigen. Und im Evangelium redete er und sprach (vgl. Lk 18, 9): „Wehe denen, die sich selbst für fromm halten und ihren Nächsten verachten!"; und wiederum sprach er (vgl. Mt 23, 12 etc.): „denn der Herr liebt die Unterwürfigen und erniedrigt die, so [145 a] sich selbst überheben".

Darauf *ward Gott[12] zornig auf sie und band[13] sie in den Schrecken *der Scheol[14] bis zum Tag der Vergeltung; wie der Apostel sagt (vgl. 2 Pt 2, 4; Jud 6): „Er hat seine Engel um ihrer Missetat willen gar[4] nicht geschont, sondern sie *vor Gericht gebracht[15], und sie wurden gebunden bis zum[16] grossen Tage". Des Herrn Wort siegte, der mit seinem Gebilde Adam eine Arbeit geleistet hatte, und besiegt wurden die, welche Adam geschmäht und verspottet hatten.

Jene Töchter Cain's aber, mit denen sich die Engel vergangen hatten, wurden schwanger, konnten aber nicht gebären *und starben[1]. Und von denen in ihrem Leibe starben einige[17] und andere kamen heraus; indem sie den Leib ihrer Mutter spalteten, kamen sie am Nabel heraus. Als sie dann älter wurden und aufwuchsen, wurden sie Riesen, deren Länge bis zu den Wolken reichte, und um deretwillen, ebenso wie um der Sünder willen, Gott sein[18] Zorngericht über sie aufschob. Aber er sprach: „nur 120 Jahre soll[19] mein Geist über[20] ihnen sein", und dann vernichtete er sie *durch die Sintflut[1], sie und alle die Sünder, die keinen Glauben an das Wort [145 b] Gottes hatten. Diejenigen aber, die an das Wort ihrer Väter glaubten und seinen[21] (Gottes) Willen taten, traf[22] kein Unheil von jener Sintflut, sondern er errettete sie[23], indem er sprach (nämlich zu Noah): „wenn *du an mein Wort glaubst, so kannst du dich[24] vor der Sintflut retten". Da sprach Noah[25]: „ich glaube an dein Wort, o Herr; zeige mir, wodurch ich mich retten kann!". Da sprach er zu ihm: „durch Holz sollst du dich aus *dem Wasser[26] retten". Da sprach jener[27]: „wie[28], o Herr?". Er sprach zu ihm: „Mache eine viereckige Arche und zimmere sie, mache dafür drei[10] Innenräume[29] und gehe hinein mit deinem ganzen Hause!". Und er[30] glaubte dem Worte *Gottes, tat's und ward gerettet[31].

---

[1]* ⟩ A [2] C + *und überschreitet meinen Befehl nicht* [3] A *nach* [4] ⟩ CLR [5] ⟩ BCLR [6]* ⟩ B [7] LR + *ihnen* [8]* C *keinen Tag* [9] ⟩ A [10] ⟩ CL [11] B *wohnet* [12]* A *band sie Gott und ward* [13] A *warf;* R *erniedrigte* [14]* ACLR *des Gerichts* [15]* A *der Pein des Gerichts unterworfen* [16] A + *gewaltigen und* [17] CLR + *ihrer Kinder* [18] A *das* [19] P *wird* [20] A *bei* [21] R *ihren* [22] B + *keine Schuld und* [23] BCLR *ihn* [24]* A *ihr an mein Wort glaubet, so könnet ihr euch* [25] B + *zu ihm* [26]* A *der Sintflut* [27] A *Noah;* B + *zu ihm* [28] ⟩ P [29] A + *und zimmere sie* [30] A *Noah* [31]* A *des Herrn seines Gottes, machte die Arche, wie er ihm befohlen hatte, und ward samt seinen Kindern, seinem Weib und [seiner] Habe aus der Sintflut errettet*

In Bezug hierauf vernehmet mich nun, ich will[1] euch erklären: Wenn Gott dazu[2] Befehl gegeben hätte, so hätte er ihm Schwingen wie die des Adlers verleihen können und ihn hinüberführen nach dem Lande der Lebendigen, samt seinem ganzen Hause, bis er den[3] Zorn hätte erkalten lassen gegen die Sünder, die nicht an Gottes und ihrer Väter Wort geglaubt hatten; oder er hätte ihn in die Luft entführen können, oder hätte dem Wasser der Sintflut, die wie eine Mauer war, befehlen können, sich dem einen Berge nicht zu nähern, wo er Noah [**146a**] und seine Kinder und alles Getier *und Vieh[4], das er wollte, wohnen liess, und sie nicht zu bedecken. Erkennet aber, dass es Gott gefallen hat, dass durch geheiligtes Holz die Erlösung seiner Kreatur stattfand, nämlich durch die Arche und den[5] Kreuzesstamm! *Er sagte zu ihm[4]: „mache etwas[6], dich darinnen zu retten"; dies ist die Arche der christlichen Kirche[7]; und wenn er zu ihm sagte: „mache (es) viereckig", so zeigt das, dass das Kreuzeszeichen in einer Vierheit besteht. Die 4 Ecken der Arche sind die Hörner des Altars; wie er Mose gebot, er solle ihm eine Lade machen aus unverweslichem Holz: „und[8] ich will sie für dich heiligen *durch dieses himmlische, geistige Werk meiner Hände[9]. Du aber reinige dich von Schmutz und Unreinheit, von Unzucht, Rachsucht[10] und Falschheit, samt deinem Bruder und deinem Hause! Rein bringe mir mit Reinem ein Opfer dar, und ich will dich aufnehmen, nachdem du dich und dein Haus geheiligt hast; befiehl dem[11] ganzen Volke, dass sie sich heiligen; denn meine Heiligung geschieht[12] unter Heiligen. Du wirst nun diese meine[10] Bundeslade aufsuchen, die ich[13] zu meinem Preise erschaffen habe; und wenn ihr *mit reinem Herzen herzutretet[14], mit Liebe *und Friedensgruss[15], ohne Spott und gegenseitige[16] Verleumdung, und euer Herz redlich machet gegen mich und [**146b**] euren Nächsten, so will ich euch euer Gebet erhören und in allem, worum ihr mich anfleht, auf eure Bitte hören, ich will kommen und bei euch sein, unter euch[17] wandeln und in euren Herzen wohnen. Ihr werdet mir mein Volk sein, und ich werde euch euer Gott sein in Wahrheit!".

101. Von der Allgegenwart.

Ferner sprach er zu ihm: „Mache für sie (die Lade) den freien Platz des Vorhofs, dass dorthin kein Befleckter[18] oder Unreiner oder einer, der nicht geläutert ist, komme; denn in bin dort (bei der Lade), und nicht nur dort[19], sondern an jedem ähnlichen Platze, wo mein Name in Reinheit angerufen wird. Ich bin bei Daniel in der Grube und bin bei Jonas im Bauche des Walfisches; ich bin bei *Joseph in der Grube und bin bei[20] Jeremias in der Sumpfzisterne. Ich stehe unterhalb der untersten Tiefe, damit die Berge nicht unter[21] das Wasser sinken; *ich bin unter dem Wasser[22], damit es nicht auf das Feuer und den Schwefel sinke; ich stehe unter[23] dem Feuer und dem Schwefel, damit sie nicht auf die [**147a**] Winde und den Rost sinken; *ich bin unter[24] den Winden und dem Rost[25], damit sie nicht unter[26] die Dunkelheit hinabsinken. *Aber auch unter der Dunkelheit

---

[1] C *werde* [2] P + *ihm;* A + *diesen* [3] A *seinen* [4]* ⟩ A [5] P *seinen* [6] ACLR *eine Arche* [7] Vgl. *Schatzhöhle* II, S. 9f [8] A + *er sprach zu ihm* [9]* P *mit meinen Händen* [10] ⟩ A [11] P *deinem* [12] ACLR *geziemt sich* [13] A + *mit meinen Händen* [14]* P *reinen Herzens seid* [15]* ⟩ C [16] Die Form III 1 der Hss ist Kakographie [17] A + *offenbar* [18] L *Reiner* [19] A + *wo sie wohnt* [20]* ⟩ BP [21] A *auf* [22]* ⟩ R [23] B *auf* [24] C *auf* [25]* ⟩ P [26] BC *auf;* A + *die Abgründe und*

und den Abgründen[1] stehe ich, *alle Kreatur[1] stützt sich auf mich, und alles, was ich erschaffen habe, flüchtet zu mir. Ich bin auf der Erde und bin[2] an den Enden der Welt; ich beherrsche alles. Ich bin in[3] der Luft, meinem Wohnorte, und bin über dem Wagen der Kerube, indem ich gepriesen werde von allen[4] heiligen Engeln *und Menschen[5] immerdar. Ich bin ober den Himmelshöhen, ich fülle das All; ich bin ober den sieben[6] Himmeln, ich sehe alles *und prüfe alles[7], und es gibt nichts, was mir verborgen ist. Ich bin an jedem Orte, und es gibt keinen andren Gott ausser mir, weder oben im Himmel noch unten auf Erden; niemand ist, der mir gleichet", spricht der Herr. „Meine Hände haben die Erde gegründet, und meine Rechte hat den Himmel gefestigt: ich mit meinem Sohne[8] und dem[9] Heiligen Geist".

102. Vom Anfang.

Wie David durch den *Mund des[1] Heiligen Geistes[10] prophezeihte, indem er sprach (Ps 109, 3): „Mit dir (war) der erste am Tage der Gewalt". *Welche Zeit bedeutet nun †der [147 b] „Tag[11] der Gewalt"?[12]. War es nicht damals, als Christus, das Wort des Vaters, Himmel und Erde erschuf! Denn Mose[13] sprach am Beginn seiner[14] Schrift (Gen 1, 1): „Am Anfang machte Gott Himmel und Erde". Bemerket nun: „am Anfang" *heisst: durch Christum[1]; der „Anfang" bedeutet Christum. Es sprach der Apostel Johannes, der Sohn des Zebedäus, in Bezug auf Christum (1 Joh 1, 1 ff.): „Dieses ist das erste, das wir gehört und[15] gesehn haben, das wir erkannt haben und das *unsre Hände[16] berührt haben. Und wir wollen euch erzählen, wie wir mit ihm teil hatten, und ihr, die ihr unser Wort glaubet, werdet mit uns teil haben". Wie auch der Jünger Lukas in der Apostelgeschichte sagt: „am Anfang pflogen wir Rede über alles", und das, was er sprach, (bedeutet, dass) Christus die Erlösung des Alls ist, und wir glaubten an ihn. Und der Evangelist Markus schrieb am Anfang seiner[17] Schrift und sprach (Mk 1, 1): „Der Anfang des Evangeliums[18] ist Jesus Christus, der Sohn Gottes"; dies bedeutet: Christus war die Verheissung für die Propheten und Apostel, *und wir sind seiner Gnade teilhaftig geworden[19]. Ferner schrieb der Evangelist Johannes, indem er sprach (Joh 1, 1): „Am Anfang war das Wort, und dieses Wort war bei Gott"; und wiederum brachte er sein Wort deutlich zum Ausdruck und sprach (ebd.): „und so war am Anfang Gott [148 a] das Wort". Bemerke also nun, dass dieses „Wort" *des Vaters[20] Christus war, wodurch er Himmel und Erde und alle Kreatur gemacht hat; Er hat erschaffen, und ohne ihn ist nichts von dem geworden, was da ist, auch nicht das geringste; „er sprach, da wurde es, und er befahl, da wurde es erschaffen" (Ps 32, 9), und — noch die dritte Glorie: — höre[21]! — „und durch den Odem seines Mundes all ihr Heer" (Ps 32, 6), das weist[22] auf den Heiligen Geist, der deutlich genannt wird.

Was sollen wir weiter sagen! — Lasset[23] uns über sie weinen: Wehe den Juden und Heiden, die von der Wahrheit abirrten und sich nicht *der Liebe Gottes[24] unterwerfen

---

[1]* ⟩ A [2] ⟩ C [3] A *über* [4] CLR *den* [5]* ⟩ ALR [6] ⟩ LR [7]* ⟩ B [8] A *Vater* [9] C *meinem* [10] A *Geist offenbar* [11]† A *die „Nacht* [12]* ⟩ P [13] A *er;* B *die Schrift Mose's* [14] ABCLR *der* [15] A + *mit unsren Augen* [16]* BCLR *wir* [17] BLR *der* [18] A + *Gottes* [19]* CL *in seiner Gnade* [20]* B *Gottes* [21] ⟩ A; denkbar wäre eine Verbesserung des Textes in ወለሣልስ፡ክብር፡ስምዖ፡ *und das Zeugnis der dritten Glorie* [G.] [22] A + *wie (es) in seiner Weisheit (liegt)* [23] CLR *Aber lasset* [24]* A *Gott*

wollten, mit der er in seiner Güte die Menschen umfangen hat! Denn als Adam wegen seiner Gebotesübertretung verstossen war, da erlöste er ihn in *der Fülle[1] seiner Gnade, indem er *an den Stamm des Kreuzes[2] geheftet und seine Hände mit[3] Nägeln durchbohrt wurden. Während sich seine Hand in Erniedrigung ausstreckte, indem er sein Haupt neigte, litt er um unsretwillen, er, dem *das Leiden[4] nicht zukam *in der Grösse seiner ewigen Gottheit[5]. Er starb, um den Tod abzuschaffen; er ward schwach, um den schwachen Staubgebornen[6] zu stärken; indem er, als er dürstete, Essig trank, indem er mit der Dornenkrone gekrönt wurde, fürchtete und scheute er nicht *den Schimpf[5], die Schmähung und[7] den Speichel der unreinen Juden. Er empfing Backenstreiche und Faustschläge, wurde durchstochen *und von Nägeln durchbohrt[8], ward gelästert und geschmäht, [148 b] während er Gott war und der Beherrscher des Todes und der Spender der Glorie; *darum erduldete er denn auch alle Schmach[9]. Einen Schwachen und Elenden[10] betrübt es, wenn man ihn verstösst und schmäht; wie aber konnte es den Starken und Glorreichen betrüben, als sie Falsches wider ihn vorbrachten! Er kennt ja seine Göttlichkeit und seine Herrlichkeit *und kennt sich selbst[1]; niemand aber ist, der ihn kennt; denn er ist der Schöpfer von allem. Hätten sie ihn gekannt, so hätten sie den Herrn der Glorie nicht gekreuzigt. So sprach er in seiner Barmherzigkeit (vgl. Lk 23, 34): „Verzeih ihnen, Vater, denn sie tun, was sie nicht verstehn!“. Sie hielten ihren Schöpfer für ein[11] Geschöpf und tödteten den Fremden, der nicht zur sterblichen Kreatur gehört und zu dem, was mit der Hand gemacht ist; sondern er selbst ist der[12] Erschaffer, und er ist der Schöpfer, Licht vom Licht, *Gott von Gott[13], Sohn vom Vater, Jesus Christus; er ist *Zufluchtsort, er ist Ernährer, er ist[13] Fürst, (und doch) hat er, dessen Stätte über dem ist, was über alles erhaben ist, sich erniedrigt. Wie[14] Jesaia spricht, der redegewandte unter den Propheten (vgl. Jes 53, 2 f.): „Ein niedriger[6] Mann war er, und sein Anblick verachtet, wie eine Wurzel im dürren Erdreich verbarg er sich und ging in den irdischen Körper hinein, [149 a] der Allmächtige[15] und Allheiland“. Und David schmückt ihn mit Schönheit, indem er spricht: „in deiner Schönheit und Anmut“. Ferner sprach er (vgl. Ps 44, 3. 5. 6): *„seine Gestalt ist schöner als die der Menschenkinder“. Wiederum sprach er[13]: „von deinen Lippen fleusset Huld“. Wiederum sprach er: „handle glücklich und erfolgreich und herrsche in Gerechtigkeit, Billigkeit und Milde!“. Wiederum sprach er über *die Juden[16], die Feinde der Wahrheit: „Deine[17] Pfeile sind scharf (und) kräftig in den Herzen der Feinde des Königs; es ist billig, dass sie ihr[18] Herz[19] durchbohren, spricht er; die, die mich nicht[15] König sein lassen wollen, sollen sie vor mich bringen und durchbohren“. Und wiederum sprach[14] Jesaia über die Juden (vgl. Jes 50, 2): „Ich habe sie gesucht *und nicht gefunden[20]; *ich habe sie gerufen[21], *und sie haben mir nicht geantwortet[22]; ich habe sie geliebt, und sie haben mich gehasst“. Ferner sprach David (Ps 108, 5): „Sie gaben mir für das Gute Böses zurück und hassten mich dafür, dass ich sie liebte[23]“. Ferner sprach Jesaia[24] (vgl. Jes 29, 13): „Mit ihrem Munde lieben sie mich, aber in ihrem Herzen sind sie fern

---

[1]* ⟩ A [2]* B *an's Holz* [3] R + *eisernen* [4]* B *es* [5]* ⟩ P [6] ⟩ P [7] P *er empfing* [8]* ⟩ C [9]* A *deshalb ist ersichtlich, dass er Schmach erduldete;* ACLR + *denn sein ist alles* [10] A *Verstossenen* [11] P *sein* [12] B *sein* [13]* ⟩ B [14] A + *der Prophet* [15] ⟩ B [16]* A *Juda* [17] ABLR *Seine* [18] A *sein* [19] B + *treffen und* [20]* BCR *und sie haben mich nicht aufgenommen;* ⟩ LP [21]* ⟩ LP [22]* L *und sie haben mich nicht gehört;* ⟩ ACR [23] A + *Setze einen Gottlosen über ihn!* [24] A + *der Prophet über die Juden*

von mir; und sie verehren mich vergeblich". Wie auch Mose sprach (Dtn 32, 21[1]. 28): „Sie haben mich erzürnt durch ihre Götter, und ich will sie reizen durch das, was kein Volk ist; denn sie sind *ein des Verstandes baares Volk[2]."

Denjenigen, welche sprechen[3]: „wir haben kein Gesetz", ist doch ein Gesetz gegeben worden; denn Gott [**149 b**] ist für Jeden Gesetzgeber. Gott vergalt den Juden nach ihrer Schlechtigkeit und tat den Heiden nach ihrer Redlichkeit; denn er[4] ist barmherzig und erbarmt sich derer, die ihn anrufen[5], zu ihm flüchten und sich rein halten von aller Unreinheit in seiner[6] christlichen Kirche und bei der Gesetzeslade Gottes; und die, welche weinen und Reue empfinden, liebt er.

Wie auch Stephanus sprach, einer von den 70 Jüngern — es waren nämlich unter den 70[7] besonders sieben von ihnen (vgl. Act 6, 3), welche auserwählt wurden zum Dienst mit den 12[8] Aposteln, zum Gottesdienst, nebst Silas und Barnabas, Markus und Lukas und Paulus — dieser Stephanus also sprach zu den Juden; als er zum Martyrium aufstand, als sie ihn tödteten, da sprach er zu den Juden, indem er ihnen ihre Torheit zeigte, dieweil sie das Gebot Gottes nicht gehalten hatten: *„ihr habt das Gesetz nach der Ordnung der Engel, als ihr es empfangen hattet, nicht gehalten". Und er sprach in der Apostelgeschichte[9] (Act 7, 54): „Als sie dies hörten, da *rasten sie und knirschten[10] mit den Zähnen". Nun höret auf mich: Darin, dass er sagt: „ihr habt die Ordnung der Engel, das Gesetz, nicht gehalten", liegt ein Bild und Abbild des Himmlischen, nämlich des [**150 a**] himmlischen, freien Jerusalem's, des Wohnsitzes des Höchsten, dessen Lage und Werk nicht mit einem sterblichen Herzen begriffen wird. Der Wohnsitz des Höchsten ist darinnen von Feuer umgeben, 4 Tiere tragen[11] an ihrer Stätte, welche der sechste Himmel ist, und ein Thron reicht zum siebenten Himmel empor, dem Wohnsitz des Vaters, und dort wohnt der[12], der da ist, samt seinem Vater und dem Heiligen Geist, der das All belebt. Und ein Bild des Thrones des heiligen Jerusalem's ist die Lade der christlichen Kirche, und ein Bild des himmlischen Jerusalem's ist die christliche Kirche der Völker.

103. Von den Hörnern des Altars.

Die „Lade" bedeutet die Hörner des Altars, wo[13] die heiligen Priester opferten und worauf sie den (heiligen) Tisch setzten, ein Bild für das Grab, da wo Er auf Golgatha begraben wurde. Das Opfer auf dem Tisch ist das Sinnbild der Erstlinge, nämlich des Leibes Amanuel's, des Akrāṭos, des Reinen, Unvermischten, den unser[14] Erlöser von Maria[15] genommen hat; der da sprach zu seinen heiligen Aposteln (vgl. Mt 26, 26 etc.): „Esset meinen Leib; der meinen Leib nicht isset, der hat keinen Teil an mir und kein [**150 b**] ewiges Leben; welcher aber meinen Leib isset, der wird ewig leben, ob er gleich stürbe; er hat die Gemeinschaft meines Leibes und meines Blutes, er ist mein Erbe und spricht zu meinem Vater: Vater unser, der du bist in dem Himmel. Und der Vater wird ihm antworten, indem er zu ihm spricht: du bist mein Sohn".

---

[1] Vgl. Dillmann's *Annotationes* ad locum, p. 157 [2]* P *des Verstandes baar* [3] A *sprachen* [4] P *Gott* [5] P *fürchten* [6] A *Gottes* [7] A *Leuten* [8] ACLR *17* [9]* ⟩ A. Wie das folgende Citat lehrt, ist hier በግብር im Sinne von በግብረ ሐዋርያት zu fassen [G.] [10]* A *knirschten sie* [11] A + *seinen Thron* [12] A + *Sohn* [13] A *worinnen* [14] ABCLR *der* [15] A + *unsrer Herrin, der heiligen Jungfrau*

Die „Krone“ (?) aber, die auf jenem Opfer ist, ist ein Bild für den Stein, den die Juden auf dem Grab versiegelten. Wenn der Priester spricht: Sende *den[1] Heiligen Geist[2], so wird der Heilige Geist entsandt, und der Leib unsres Herrn ist vollkommen. Wenn wir (ihn) empfangen, so werden wir teilhaftig des Leibes und Blutes, (nämlich) unsres Herrn *und Heilands[3] Jesu Christi, des Sohnes des lebendigen Gottes, und des Heiligen Geistes, von jetzt an und in Ewigkeit.

Erzählet (dies) nun einem jeden, damit sich die herzensblinden Juden, unsre und des Herrn unsres Gottes Feinde, nicht[4] *gegen uns[5] brüsten! Sie sagen: ihrer Götter sind viele, sie beten Kreuze an, — und sprechen (so), indem sie sich auf das Wort des Propheten Jesaia berufen (vgl. Jes 44, 16): „die Hälfte davon betet ihr an, und mit der andren Hälfte bratet ihr Fleisch und esset“. Dies aber sagt[6] Jesaia von denen, die die Bilder und Götzen anbeten. *Die sagen[7]: „jene sind unsre Götter und haben uns erschaffen“; sie reden mit ihnen [151a] und beten sie an wie den Herrn ihren Gott. Sie sind *es also[8], die die Dämonen in ihrer Schlechtigkeit verführen, und David sprach von ihnen (1 Chr 17, 26; vgl. auch Ps 88, 15): „Die Götter der Heiden sind die Dämonen; Gott aber hat den Himmel erschaffen; Wahres und Gutes ist vor ihm[9]“.

104. Nochmals von der Lade und von der Rede der Häretiker.

Was nun die „Lade“ betrifft, so errettete (Gott) Noah in der Arche; er unterredete sich mit Abraham beim Gehölz von Manbar (vgl. Gen 18, 1), d. h. dem unverweslichen Holze; er rettete Isaak durch den Widder, der im Gehölz des Dickichts (vgl. Gen 22, 13) aufgegriffen wurde; er machte Jakob reich durch drei Holzstäbe, die er gesprenkelt in's Wasser legte (vgl. Gen 30, 37 f.); und durch die Spitze des Stabes von Jakob wurde Joseph gesegnet (vgl. Gen 47, 31; Hbr 11, 21). Zu Mose aber sprach er: „Mache eine Lade aus unverweslichem Holz nach dem Abbild von Zion, der Bundeslade!“. Und als sie David aus der Stadt Samaria nahm, setzte er die Gesetzeslade in einen neuen Kasten; und freute sich *vor ihr[10] (vgl. 2 Reg 6, 3). Denn (Gott) hatte die Lade von Anfang an zur Erlösung bestimmt; und durch sie wurden im Bildnis und Gleichnis viele Zeichen und Wunder bewirkt.

Höret nun zu, und ich will euch klar enthüllen, wie[11] Gott [151b] die Erlösung durch das Holz seines Kreuzes, in seiner[12] Gesetzeslade, verliehen hat von Anfang bis zu Ende[13].

Durch ein Holz geschah die Erlösung Adam's; denn *durch ein Holz[14] war auch die erste[15] Verführung Adam's erfolgt, und durch ein Holz hatte (Gott) ihm *von Anfang an[3] die Erlösung bestimmt. Denn er, der Herr, *der Schöpfer[3], ist der Spender von Leben *und Tod[3], *auf sein Gebot[16] geschieht alles, er hat alles erschaffen, und er lässt Gerechtigkeit widerfahren dem, der ihm in Reinheit huldigt, in seiner[17] reinen Gesetzeslade. *Denn sie wird genannt[18] Gnadenstuhl, und wird ferner genannt[19] Hort, wird ferner genannt

---

[1] A *deinen* [2]* CLR *das Gnadengeschenk des Heiligen Geistes* [3]* ⟩ A [4] ⟩ P [5]* ⟩ LR [6] A + *der Prophet* [7]* P *Ihr aber saget* [8]* P *also so wie die* [9] A + *Heiligung und Grösse des Lobpreises (sind) in seinem Heiligtum* [10]* A *über ihre Heiligung* [11] P + *dir* [12] P *der;* A *Gottes* [13] D. h. wahrscheinlich: am Anfang, vor dem Erlösungswerk, durch Vorbilder und in der Endzeit (ἐν ἐσχάτοις) durch das Erlösungswerk selbst [G.] [14]* ⟩ P [15] ⟩ C [16]* A *nach seinem Willen* [17] P *der* [18]* A *Denn sie wird zu einem;* P *die da genannt wird* [19] C und zwischen den Zeilen nachgetragen R + *Allerheiligstes, und wird ferner genannt*

Altar, wird genannt Sitz der Sündenvergebung, wird genannt *Erlösung, wird genannt[1] *Pforte des Lebens, wird genannt[2] Gloria, wird genannt Zufluchtsstätte, wird genannt Schiff und wird genannt Hafen der Erlösung. Sie wird genannt Haus des Gebets und wird genannt Sitz der Sündenvergebung für den, der in Reinheit in ihr bittet; damit sie Ihn in Reinheit anflehen und ihren Leib nicht beflecken. Denn der Herr liebt das Reine; er ist ja der Wohnsitz für die Reinen; diejenigen, die in seinen Wohnsitz eintreten und in der heiligen Lade[3] aufgenommen werden und von ganzem Herzen zu ihm beten, die wird er erhören[4] und[4] erlösen [152a] vom Tage ihrer Not und wird ihren Willen erfüllen; denn als ein Abbild seines Thrones hat er die heilige Lade gebildet.

Etliche aber habt ihr zu uns[5] geführt, welche, obzwar sie uns Christen ähnlich scheinen, doch noch nicht die Sünde verlassen hat, zu der ihnen ihr Vater, der Teufel, den Keim gelegt hat. Und er (wohl einer der Patriarchen des Concils) sprach: So geziemt es sich, dass wir anbeten in Zion, der Gesetzeslade Gottes; sie war von Anfang an und sie besteht heute[6] noch. Ihr Abbild und ihre Frucht ist die Gottesmutter, Maria, sie geziemt es sich, dass wir anbeten; denn in ihrem Namen ist die Gesetzeslade Gottes gesegnet worden. Auch Michael *und Gabriel[1] geziemt es sich, dass wir anbeten[7].

Da antwortete ihnen der Patriarch Cyrillus und sprach zu ihnen: Wenn *er das zu ihnen gesagt hat[8], *so wollen wir ihnen sagen[9]: Wie sprach unser Herr Jesus Christus, als er diejenigen lehrte, die an ihn glaubten? Es kam einer von draussen herein und sprach zu ihm[10]: „Siehe[11], dein Vater und deine Mutter[12] draussen suchen dich". Da antwortete Christus, der Menschenfreund, breitete seine Hände gegen die aus, welche er lehrte, und sprach, indem er keinen Unterschied machte *und nicht unterschied[1] zwischen Mann und Weib, *und sagte[1] (vgl. Mt 12, 49 f.; Mk 3, 34 f.): „sehet, hier sind mein Vater, meine Mutter und meine Brüder; jeder, der auf mein Gebot hört und den Willen meines Vaters tut, ist mein Vater, meine Mutter und meine Schwester". Erkennst du nun, du herzensverblendeter Jude, seine Barmherzigkeit und [152b] Liebe zu den Menschen, wenn er so gesprochen hat? Er hat keinen Unterschied gemacht und nicht unterschieden, sondern hat zu ihnen gesagt: „meine Brüder"; denn er liebt diejenigen, die ihn lieben und sein Gebot halten; besonders die Märtyrer, die um seinetwillen sich dem Tode weihn, obschon sie die Bitterkeit des Todes kennen; und die Anachoreten, die das Gebot Gottes halten und ihn von ganzem Herzen lieben, die liebt auch er; und sowohl ihre Gräber, d. h. die Oratorien, die (darüber) erbaut wurden, als auch die Kirchen, die in ihrem Namen erbaut wurden, und die Tabernakel[13], die die Metropoliten in ihrem Namen heiligten, all' (dies ist) heilig im Heiligtum des Herrn. Einen Menschen, der in ihrem[14] Namen bittet, den erhört Gott. Diejenigen, welche in Reinheit, ohne Makel und Fehle, in Ergebenheit und Sanftmut[15] bei einem Tabernakel beten, das geheiligt ist, — *sei es[1] im Namen der Märtyrer oder im Namen der *Engel, im Namen der[16] Gerechten oder im Namen der *Jungfrauen oder im Namen der[16] heiligen Frauen — auf die steigt, wenn jenes geheiligt ist, der Heilige Geist hernieder und verwandelt das Holz in ein geistiges Wesen. Ebenso verwandelte (Gott) den Stab Mose's, er wurde zum lebenden Wesen und erschreckte Mose, seinen Herrn. Ebenso

---

1* ⟩ A 2* ⟩ B 3 A *Dreieinigkeit* 4 ⟩ A 5 CL *mir* 6 A *in Zukunft* 7 Dieser letzte Satz ist wahrscheinlich von einem Abschreiber beigefügt 8* ACLR *sie das gesagt haben* 9* ⟩ BP 10 AP *ihnen* 11 ⟩ P 12 A + *stehen* 13 P *Kirche;* ⟩ B 14 CL *seinem* 15 ACLR + *gläubig* 16* ⟩ L

huldigte Joseph an der Spitze des Stabes Jakob's, als er vor ihm war; [**153 a**] man hatte ihn nicht dazu gezwungen, sondern durch den Glauben seines Vaters huldigte er an[1] der Spitze seines Stabes (vgl. Gen 47, 31; Hbr 11, 21). Diese Schriftstelle bei Mose ist eine Weissagung auf die Endzeit, damit wir erkennen, dass die[2] Tabernakel im Namen der Märtyrer geheiligt sind[3]; denn: als er ihn sah, huldigte er der Spitze seines Stabes.

Ferner will ich dir sagen, *was geschrieben steht[4] über den Hochmut Pharao's. Mose verwandelte auf den Befehl[5] Gottes seinen Stab in eine Schlange[6]; da gebot Pharao den Magiern, dass sie mit ihren, der Zauberer, Stäben dasselbe täten. Da machten sie ihre Stäbe zu drei[7] Schlangen, welche sich durch Zauberei bewegten vor Mose und Aaron, vor Pharao und den Grossen Ägyptens. Der Stab Mose's aber frass die Stäbe der Magier; denn diese Betrüger hatten für den Anblick des Menschenauges Zauberei getrieben. Das aber, was durch das Wort Gottes ist, besiegt alle Zauberei, die[8] ausgeübt wird. Nichts Schlechtes erreicht ihn; denn er ist der Heilige Geist, der da schützt und zum Führer macht denjenigen, der mit redlichem Herzen glaubt, ohne Unterlass. Wie Paulus sprach: „durch den Glauben sind die Vorväter erlöset worden"; er meinte (dies) und hat es dadurch deutlich gemacht, dass er ihre einzelnen Namen (nannte), von Adam, Noah und Abraham an bis auf die Hure [**153 b**] Rahab, die die Kundschafter aufnahm (vgl. Hbr 11, 4—31).

Kommst du denn nun nicht zur Einsicht, du blinder Jude, der du im Gesetz liesest, das dein Pentateuch ist, woran du glaubst, während du doch seine Vorschriften nicht erfüllen kannst und (deshalb) durch denselben verflucht bist?! Denn *(Gott) sprach[9]: „ein jeder von denen, die *darinnen wandeln[10], soll, wenn sie nicht halten, was darinnen geschrieben steht, verflucht sein" — spricht er zu dir. Uns aber, die wir an Christum, den Sohn Gottes, glauben, hat die Gnade Gottes auserwählt, *indem er[11] sprach (Mk 16, 16): „wer glaubet und getauft wird, soll erlöset werden".

105. Vom Glauben Abraham's.

Du aber verstehst nicht, wie sie durch den Glauben gerechtfertigt wurden: Abraham und David und alle die Propheten in (ihrer) Reihenfolge, die geweissagt haben über das Kommen des Sohnes Gottes. Abraham sprach[12]: „Wirst du in meinen Tagen, o Herr, dein Wort *zur Erde[4] senden?". Da sprach Gott zu ihm: „Nein; seine Zeit ist noch nicht gekommen; aber ich will dir ein Gleichnis seines Kommens zeigen. Gehe nur über den Jordan und tauche unter, während du hinübergehst, begib dich nach der Stadt Sālēm, und du wirst Melchisedek treffen, und ich will ihm gebieten, dass er dir das Wunder und Gleichnis [**154 a**] davon zeige". Jener tat nun so und fand Melchisedek, und dieser gab ihm das Mysterium des Brodes und Weines, das in unsrem Passah vollzogen[13] wurde zu unsrer Erlösung durch unsren Herrn Jesum Christum. Das war also *der Wunsch[14] und die Freude Abraham's, als er den Altar umkreiste, den Melchisedek gemacht hatte, indem er am Sabbath Zweig und Palme nahm[15]. Siehe[16], wie er durch den Glauben freudig

---

[1] 〉 ACLR [2] BP *das* [3] BP *ist* [4*] 〉 P [5] A + *des Engels* [6] ከዚ in L(R) wahrscheinlich aus ursprünglichem ከይሲ [G.] [7] 〉 CLR [8] A + *durch Menschenhand* [9*] P *sie sprachen* [10*] A *daran glauben* [11*] A *der da* [12] A + *zu ihm* [13] P *ausgesprochen* [14*] A *das Zeichen;* B *die Prophezeihung* [15] Vgl. das *Liber Jubilaeorum,* ed. Dillmann (Kiliae 1859), p. 65, l. 14 sq. [16] B *Sehet*

wurde, *und siehe, wie er durch den Glauben gerechtfertigt wurde[1]! Aber du blinder Jude siehst nicht, ob du schon Augen hast, und hörst nicht, ob du schon Ohren hast; wie von euch der Prophet Jesaia sprach (vgl. Jes 6, 10; 44, 18): „Ihre Augen sind verblendet und ihre Herzen umnachtet, sodass sie[2] nicht[3] verstehen, und er sich ihrer nicht erbarmt".

106. Weissagung vom Kommen Christi.

Nun höre, wie sie über sein Kommen im einzelnen geweissagt haben; was angenehm zu hören ist! Über sein Kommen weissagte Jesaia *und sprach[4] (vgl. Jes 9, 6): „Ein Kind ist uns geboren, ein Sohn ist uns gegeben,[5] Herrschaft ist auf seine Schulter geschrieben; er ist[6] Gott, stark an Macht, *König, Gross an Rat ist sein Name[7], und dessen Bedeutung [154 b] ist offenbar: der Sohn Gottes[8] *ist geboren[9], dessen Reich vor Anfang der Welt geschrieben[10] war, und der weiser ist als irgend jemand" — spricht er zu dir. Ferner prophezeihte Jesaia *und sprach[11] (vgl. Jes 42, 1): „Siehe, hier ist mein Knecht, den ich auserwählte, an dem mein Herz Gefallen hat, und auf den *die (Heiden-)Völker[12] sich verlassen". Dies lässt uns wiederum verstehn, dass der Geist Gottes Christus[13] ist, das Wort des Vaters, der unsren Leib angezogen hat und für uns geboren wurde; und an ihn glaubten die Völker Rom's und Äthiopiens *und alle andren Völker[1].

Zum[14] Volk Israel aber sprach er, weissagte wiederum und sagte: „Viele werden dir nachfolgen, indem sie gegürtet sind *an ihren Lenden[15] und am[16] Rücken mit Ketten gebunden, sie werden zu dir beten und dich verehren; denn du bist Gott, und wir haben dich nicht erkannt". Dies (sagte er) mit Beziehung auf die Märtyrer und[17] auf die, welche Einsiedler und Anachoreten waren, deren Herzen „gebunden" waren durch Gottes Befehl, und die zu ihm „beteten"; denn beider, der Märtyrer und der Anachoreten, Lohn war verdient. „Und wir haben dich nicht erkannt": die Israeliten hatten ja ihre Augen gegen ihn verschlossen, hatten ihn gekreuzigt und hatten sich geweigert, *in seiner Gerechtigkeit zu wandeln[1].

Ferner prophezeihte er und sprach: „Der Herr wird [155 a] kommen, und die Völker werden (ihm) vertrauen und (ihn)[18] erkennen"; das bedeutet: Christus[19] ist gekommen, und die Juden wollten ihn[20] nicht, aber die Heiden glaubten an ihn.

Ferner *prophezeihte er und sprach[21] (vgl. Jes 35, 3 ff.): „Stärket[10] die schwachen[22] Hände und die müden Kniee und freuet euch, die ihr verzagten Herzens seid; denn der Herr ist gekommen, der unsre Schuld tilgt und uns erlösen wird, der die Augen *der Blinden[23] öffnen wird, die Ohren der Tauben hören lässt, die Füsse der Lahmen[24] zum Laufen bringt und *die Zunge[1] der Stummen *beredt macht[25], *sodass sie reden[26]". Dies bezieht sich auf die, welche irren, indem sie die Götzen anbeten, und auf die, welche todt sind in der Sünde, und auf euch, deren Herz umnachtet ist, und die ihr den nicht erkennet, der euch erschaffen hat. *Freuet euch heute[1]; *gekommen ist[27] der, der[28] die Sünde Adam's

---

[1*] ⟩ A [2] ACLR + *sein Kommen* [3] B *nichts* [4*] ⟩ ACLR [5] AP + *dessen* [6] R + *mein* [7*] A *der König der Gerechtigkeit; gross ist sein Name und Rat* [8] ACLR + *indem er dem Menschen ähnlich geworden ist* [9*] ⟩ LPR [10] ⟩ P [11*] ⟩ B [12*] A *sie* [13] ⟩ B [14] A *Zu meinem* [15*] P *an ihrem Rücken;* ⟩ B [16] BCLR *an ihrem* [17] ⟩ A [18] A *seinen Namen* [19] BP *er* [20] A + *da er gekommen war* [21*] A *sprach er* [22] BP *starken* [23*] ⟩ P [24] A + *und Müden* [25*] ⟩ ABCP [26*] ⟩ LR [27*] ⟩ R; A + *heute zu euch* [28] A + *eure Schuld,*

tilgt, *indem er die Schuld (Adam's) zu seiner eigenen gemacht hat[1]; indem er ohne Sünde *gekreuzigt wurde[2], tödtete er den Tod durch seinen Tod. Die Blinden sehen *und die Lahmen gehen[2], die Tauben hören und die Stummen reden ordentlich; und auch[3] die Todten sind auferstanden.

So prophezeihte *der Prophet[1] David und sprach (Ps 49, 2): „Der Herr kommt offenbarlich, und unser Gott schweigt nicht".

So prophezeihte[4] Jeremia *und sprach[5] (vgl. Dtn 31, 6): „Der Herr wird herabkommen auf die Erde und *mit den[6] Menschen wandeln[7] *gleichwie wir[1]". [155 b]

So prophezeihte *der Prophet[1] Ezechiel und sprach (vgl. Lev 26, 12; 2 Kor 6, 16): „Ich, ihr[8] Gott, will kommen und unter ihnen[9] wandeln, *und sie werden von mir erkennen, dass ich ihr[10] Gott bin".

So prophezeihte David[1] und sprach (vgl. Ps 128, 8; Mt 21, 9): „Gesegnet ist, der da kommt im Namen des Herrn; *wir haben euch gesegnet †im Namen[11] des Herrn[12]".

So prophezeihte Habakuk und sprach (Hab 3, 3): „Gott kommt vom Mittag und der Heilige vom Gebirge Fārān und aus den Städten[13] Juda's".

So prophezeihte *der Prophet[1] *Elias und[3] sprach[3]: „Im neuen Bunde wird †der Herr[14] zu uns kommen".

So prophezeihte[15] *der Prophet[1] Joel und sprach (vgl. Ps 48, 14): „Der himmlische Amānu'ēl wird kommen und wird sein Geschöpf, *das er mit seinen Händen gebildet hat[1], erlösen aus den Händen des Teufels, des Unterdrückers, und seiner verführerischen Dämonen".

So prophezeihte *der Prophet[1] David und sprach (vgl. Dtn 10, 17): „*Der Gott der Götter[16] wird in Zion erscheinen"; und abermals sprach er (Ps 86, 5): „Von Zion, sagen die Leute, ein Mann ist dort geboren worden, und er, der Höchste hat sie gegründet".

So prophezeihte sein Sohn Salomo und sprach (vgl. 2 Kor 6, 16): „Wahrlich, Gott wird mit den Menschen sein und *auf Erden[17] wandeln".

So prophezeihte *sein Vater[1] David *und sprach[18] (Ps 71, 6 f.): „Er wird herniederkommen wie der Tau auf ein Fell und ein [156 a] Tropfen, der auf die Erde fällt; und Gerechtigkeit wird keimen in seinen Tagen".

So prophezeihte Salomo, sein Sohn, und sprach (Jes 59, 20): „Der Erlöser wird *aus Zion[19] geboren werden und die Sünde von Jakob nehmen".

So prophezeihte *der Prophet[1] Hosea und sprach (vgl. Sach 8, 3): „Ich will zu dir kommen, Zion, und will unter dir wandeln, Jerusalem, spricht Gott, der Heilige Israel's".

So prophezeihte der Prophet Micha und sprach (Mch 4, 2): „Das Wort Gottes wird in Jerusalem erscheinen und das Gesetz von Zion ausgehn".

So prophezeihte *der Prophet[1] Hosea und sprach: „*Der Herr wird †auf Erden[20] erscheinen[21] und *bei den[22] Menschen wohnen[23] *wie wir[24]".

So prophezeihte *der Prophet Jeremia und sprach: „Der Erlöser wird aus Zion gesandt werden und die Sünde vom[25] Volke Israel nehmen".

[1*] ⟩ P [2*] ⟩ A [3] ⟩ P [4] A + *der Prophet* [5*] ⟩ CLR [6*] BP *wie die* [7] ⟩ LR [8] CLR *euer* [9] CLR *euch* [10] CL *euer* [11†] AB *vom Hause* [12*] ⟩ PR [13] C *Bergen* [14†] P *er* [15*] B hat diesen Satz nach *Dämonen* (Z. 20) [16*] P nur *Gott* [17*] B *mit den Menschen;* P *mit ihnen* [18*] ABLR *indem er sprach* [19*] ⟩ B [20†] ⟩ P [21*] A *Ich will zu dir kommen, Zion, und will unter dir wandeln, Jerusalem, spricht der Herr* [22*] B *wie die* [23] CLR *wandeln* [24*] ⟩ P; A + *und er wird erscheinen* [25] A *von Jakob, dem*

So prophezeihte[1] *der Prophet[2] Micha und sprach (vgl. Mal 3, 1): „Gott[3] wird *vom Himmel[4] kommen[5] und in seinem Tempel wohnen".

So prophezeihte *der Prophet[1] Zacharia (vgl. Sach 9, 9) und sprach: „Freue dich, du Tochter Zion's; siehe, ich bin lebendig und will in dir[6] wohnen, spricht *der Herr[2], der Heilige Israel's".

So prophezeihte der Prophet Micha und sprach (vgl. Mal 4, 2): „Siehe, *der Herr[7] wird kommen und wird erleuchten die, welche ihn fürchten; und sein Name ist: Sonne der Gerechtigkeit".

So prophezeihte *der Prophet[1] Hosea *und sprach[1]: „*Der Herr[8] wird über dich kommen, *Jerusalem, und wird in dir [**156b**] erscheinen[9]".

So prophezeihte *der Prophet[10] David und sprach (Ps 71, 16 f.): „Und er wird leben, und sie werden ihm vom Golde Arabiens geben und immerdar beten um seinetwillen; und er wird eine Stütze sein für die ganze Erde auf den Gipfeln der Berge".

So prophezeihte Hiob der Gerechte und sprach: „Der Herr wird auf Erden wandeln und auf dem Meere gehn, wie auf dem Trockenen".

So prophezeihte *der Prophet[1] David und sprach (Ps 17, 11): „Er neigte den Himmel und fuhr herab".

So prophezeihte *der Prophet[1] Jesaia und sprach (Jes 7, 14): „Siehe, eine Jungfrau wird schwanger werden und einen Sohn gebären, *und ihn Amānu'ēl nennen[11]".

So prophezeihte *der Prophet[2] David und sprach: „Ich habe dich aus dem Leibe erzeugt vor dem Morgenstern"; und abermals sprach er (Ps 2, 7): „Der Herr sprach zu mir: du bist mein Sohn, und heute habe ich dich erzeugt".

So prophezeihte[12] Gideon und sprach (Ps 71, 6; vgl. Jdc 6, 37): „Siehe, er wird herniederkommen wie der Tau auf ein Fell".

So prophezeihte *der Prophet[1] David und sprach (Ps 32, 13 f.): „Der Herr blickte *vom Himmel[13] auf die Menschenkinder und von dem hergerichteten Tempel seines Heiligtums".

So prophezeihte *der Prophet[14] Mose und sprach (Dtn 32, 43): „und alle Kinder Gottes sprechen[15]: er ist stark, denn er wird das Blut seiner Kinder rächen".

So prophezeihte[16] David und sprach (Ps 131, 17 f.): „Und dort will ich David ein Horn aufgehn lassen und meinem Gesalbten eine Leuchte zurichten und will seine Feinde in Schande kleiden, und in ihm wird meine Heiligkeit spriessen".

So sprach[17] *der Prophet[13] [**157a**] Hosea[18]: „Fürchte dich nicht, *denn du wirst nicht zu schanden werden[1]; und zittere nicht, *dieweil du Lobpreis gespendet hast[1]"; und abermals sprach er: „Höre mich, *höre mich[19], mein Volk, denn[20] mein Urteilsspruch ist[21] gerecht: ich will kommen und bei euch wohnen, und die Völker werden sich auf mein Licht verlassen. Denn die Heiden wurden die Geliebten Christi".

So *sprach der Prophet David[22] (Ps 17, 49 ff.): „Ein Volk, das ich nicht kannte, diente mir; es gehorchte mir mit aufmerksamem Ohre". Aber zu den Juden sprach er:

---

[1]* ⟩ P [2]* ⟩ AP [3] A *Der Erlöser* [4]* A *von Zion* [5] ⟩ B; CLR *herabkommen* [6] A *euch* [7]* P *er* [8]* B *Er* [9]* P nur *Zion* [10]* ⟩ CP [11]* ACLR *dessen Name A. ist* [12] CLR + *der Prophet* [13]* ⟩ C [14]* ⟩ A [15] B *sprachen* [16] ALR + *der Prophet* [17] B *prophezeihte* [18] AB + *und sprach* [19]* ⟩ ABCR [20] A + *mein Gesetz und* [21] R + *mir* [22]* A *prophezeihte D. und sprach*

„Die fremden Kinder haben mir die Treue gebrochen, die fremden Kinder wurden altersschwach und hinkten auf ihrem Pfade. Lebendig ist der Herr, und gelobet sei mein Gott!". Wenn er zu dir sagt: *lebendig ist der Herr[1], so redet er von seiner Göttlichkeit; und wenn er zu dir sagt: gelobet sei mein Gott, so spricht er von dem Leib, den er angezogen hat. Abermals sprach er über den Leib, den er angezogen hat, im Propheten Jesaia (Jes 63, 1): „Wer ist der Herrliche, der von Edom ausgeht, Adonāi, der *vom Himmel[2] herabstieg[3], der Gewaltige, der mit Kleidern von Basor angetan ist?". Wenn er sagt: der Herrliche, so bedeutet das seinen süssen Duft; und Adonāi heisst: „Wort" des Vaters, das vor der Welt war, Sohn Gottes; wenn er[4] sagt: der Gewaltige, der mit Kleidern von Basor angetan ist, so weist das deutlich auf den Leib Adam's.

So prophezeihte *der Prophet[5] David, indem er über das Christenvolk sprach (Ps 95, 10): „Saget den Völkern, [157 b] dass der Herr König ist und die Welt festgefügt hat, dass sie nicht wanke!". Abermals prophezeihte er über sein Kommen *zu den Heiden und sprach (vgl. Act 17, 31): „Vor dem Antlitz des Herrn wird er kommen[5], *er wird kommen[2] und die *Erde richten und die[6] Welt richten *in Gerechtigkeit[5] und die Völker gerecht".

So prophezeihte *der Prophet[5] Jesaia und sprach: „Der Herr Zebaoth beschloss die Schmach der Heiden auszutilgen und die Grossen, *die Mächtigen[5] *der Erde[7], zu schanden zu machen"; dann fuhr er *in seiner Prophezeihung[5] fort und sprach: „er wird kommen und sein Haus erbauen *und sein Volk erlösen[5]"; ferner sprach er noch (Jes 11, 10): „und zu dieser Zeit wird er aus der Wurzel Jesse's den spriessen lassen, der *eingesetzt ist zum[8] Führer der Völker, *und die Heiden werden sich auf ihn verlassen[5], und sein Ruheort wird Ruhm sein in Ewigkeit".

So prophezeihte David und sprach (vgl. Ps 104, 1 f.): „Singet dem Herrn, der in Zion wohnt, und erzählet den Völkern sein Tun!".

So prophezeihte Salomo, sein Sohn, und sprach über unsren Erlöser Amānu'ēl, die Sonne der Gerechtigkeit (vgl. Prv 8, 22 ff.): „Er hat mich vor den Hügeln geboren und vor er die Länder anordnete und schuf, und vor der Welt hat er mich gegründet; vor er die Erde machte und vor *er die Abgründe machte und vor[9] die Wasserquellen [158 a] hervorbrachen und die Schönheit der Blumen sichtbar wurde, und vor die Winde der Luft wehten, hat Gott sein Werk erschaffen vor seinem Antlitz, und[10] ich war im Vereine mit meinem Vater beim Zusammenfügen tätig".

So prophezeihte sein Vater David *und sprach[5] (vgl. Ps 71, 17): „Vor der Sonne war sein Name und vor dem Monde von Geschlecht zu Geschlecht".

So prophezeihte *sein Sohn[5] Salomo und sprach (vgl. Prv 8, 28 ff.): „Als er das Firmament machte *über den Wolken und als er[11] den Platz *der Wände[5] der Himmelsenden festete und als er das Meer in seine Umgrenzung setzte und vor er seinen Thron über den Winden gründete *und als er die Feste, den Grund der Erde, schuf[5], da war ich im Vereine mit ihm beim Zusammenfügen tätig; ich bin die (Weisheit), worüber er sich freute, immerdar, täglich, und ich frohlockte *mit ihm[5] zu jeder Zeit vor seinem Angesicht".

So prophezeihte *der Prophet[6] Hiob *und sprach[2]: „Das Angesicht meines Gottes ist der Osten, sein Licht ist vor der Sonne, und auf seinen Namen verlassen sich die Heiden[12]".

---

[1]* ⟩ B; A + *und gelobet* [2]* ⟩ B [3] ⟩ L [4] A + *zu dir* [5]* ⟩ P [6]* ⟩ AP
[7]* ⟩ BP [8]* A *genannt ist* [9]* ⟩ LR; P + *die Abgründe und* [10] ⟩ P [11]* ⟩ A
[12] A + *nicht*

So prophezeihte *der Prophet[1] Jesaia und sprach (Jes 43, 18 ff.): „Gedenket nicht an das Alte und sinnet nicht auf das Frühere; siehe, ich will ein Neues machen, das jetzt aufgehn wird, damit ihr erkennet, dass ich den Weg bahne in der Wüste und Wasser fliessen lasse in der Einöde. *[Es sollen sich mir zuwenden die Tiere des Feldes][2] und die Vogeljungen und Strausse. Denn [158 b] ich habe Wasser gegeben in der Wüste und habe es fliessen lassen in der Einöde, um zu tränken mein Volk *und meine Auserwählten[3], die ich erworben habe, dass sie mein Lob verkünden und meinen Befehl halten[4]“.

So prophezeihte Salomo und sprach (vgl. Prv 30, 4; Jes 40, 12): „Wer ist gen Himmel gefahren *und (wieder) herabgekommen[1], und wer hat die Winde eingeschlossen in seinem Schoss, und wer hat das Wasser in seinem Kleid gesammelt; und wer hat das Meerwasser mit seiner Faust gemessen und den Himmel mit seiner flachen Hand; welches ist sein Name und der Name seines Sohnes?“.

So prophezeihte *der Prophet[1] Micha und sprach zu den Juden (vgl. Hos 8, 13; Jes 59, 19): „Ich habe keinen Gefallen an euch, spricht *der allmächtige[5] Gott, und habe keinen Gefallen an euren Opfern und will von euren Händen kein[6] Opfer empfangen; denn vom Sonnenaufgang bis zum Untergang wird *mein Name unter allen[7] Heiden[8] gepriesen werden[9], und in allen Ländern wird meinem grossen[4] Namen Weihrauch geopfert werden *unter allen Völkern[3], spricht *der allmächtige[1] Gott“. Abermals sprach der Prophet Micha (vgl. Mch 4, 1 f.): „Ein neuer Bund wird erscheinen auf dem Berge Gottes, und wird bereitet sein auf den Gipfeln der Berge, und wird über den Hügeln erhaben sein; und sie werden sprechen: Wohlan, lasset uns hinaufsteigen auf den Berg des Herrn; *und es werden viele Völker zu ihm kommen[5] *und sprechen: Wohlan, lasset uns hinaufsteigen auf den Berg des [159 a] Herrn; und werden uns den Weg dahin weisen[10], *und wir werden darauf wandeln[1]“.

So prophezeihte *der Prophet[3] David und sprach (Ps 49, 6): „Höre mich, mein Volk, und ich will zu dir reden, Israel, ich werde dir Zeugnis ablegen; *ich, Gott, bin dein Gott[3]!“.

So prophezeihte der Prophet Mose und sprach *von der Dreieinigkeit[1] (Dtn 6, 4): „Höre, Israel, einig ist der Herr, dein Gott!“. Dies aber wird erklärt durch: der Vater und der Sohn und der Heilige Geist sind[11] ein Gott, deren Reich eines ist und deren Macht eine ist, *und in einer Weise betet man sie an im Himmel und auf Erden[12], im Meer und in den[13] Abgründen. Ihm sei Preis in Ewigkeit, Amen[14]!

107. Von seiner ruhmreichen Ankunft in Jerusalem.

Auch von seiner ruhmreichen Ankunft in Jerusalem *haben die Propheten geweissagt, indem der Prophet Jesaia sprach[15] (Jes 60, 1): „Leuchte, leuchte, Jerusalem; dein Licht[16] ist gekommen und der Ruhm[17] des Herrn über dir aufgegangen“.

So prophezeihte *der Prophet[3] Zacharia und sprach (Sach 9, 9): „Freue dich, freue dich[18], Tochter Zion's, und jauchze in Freuden, Jerusalem!“.

1* ⟩ A 2* Fehlt in allen Hss; ergänzt nach dem Text bei Joh. Bachmann, *Der Prophet Jesaia nach der äthiop. Bibelübersetzung* (Berlin 1893), S. 75 3* ⟩ P 4 ⟩ P 5* ⟩ B 6 R *nicht euer* 7 AB *den* 8* ⟩ L 9 CLR + *spricht der allmächtige Gott* 10* ⟩ AB 11 P + *je* 12* A *und eine ist ihre Verehrung, und auf Erden und im Himmel werden sie in einer Weise angebetet von Menschen und Engeln* 13 BCLR *allen* 14 ⟩ R 15* P *prophezeihte Jesaia und sprach* 16 B *König* 17 A + *und das Licht* 18 C + *freue dich*

So prophezeihte[1] David und sprach (Ps 8, 2): „Aus dem Munde der Kinder und Säuglinge hast du Ruhm bereitet *um des Feindes willen, [159b] dass du vertilgest den Feind und den Rachgierigen[2]".

So prophezeihte[3] Salomo und sprach (vgl. Jes 54, 13): „Deine Kinder sind vom Herrn gelehrt, und[4] die Heiden freuen sich in dir".

So prophezeihte *sein Vater[2] David und sprach (Ps 80, 3 f.): „Stosst in's Horn *in Zion[5] am Tage des Neumonds, dem bestimmten Tage, unserem Feste; denn es ist die Ordnung Israel's".

So prophezeihte Ezra, der Schreiber, und sprach (vgl. Sach 9, 9): „Ziehet aus, machet ein Fest in Freuden und saget der Tochter Zion's: freue dich[6], siehe, dein König ist gekommen!".

*So prophezeihte der Prophet Jesaia und sprach (Jes 62, 11): „†Freue dich[7], Jerusalem, freue dich; siehe, dein König ist gekommen[8], *indem er auf †einer Eselin[9] reitet[10]; seine Vergeltung ist bei ihm und sein Werk vor ihm".

So prophezeihte *der Prophet[11] David *und sprach[12] (Ps 117, 26): „Gesegnet ist, der da kommt im Namen des Herrn!"[13].

So prophezeihte Jakob, der Sohn Isaak's, und sprach (Gen. 49, 8 ff.): „Juda, deine Brüder haben dich gepriesen, deine Hände sind auf dem Rücken deiner Feinde, und dich verehren die Kinder deiner Mutter. Die Herrschaft wird nicht von *Juda weichen und die Oberherrschaft nicht von[14] seinem Geschlecht, bis dass er den findet, der für ihn aufbewahrt ist, und der ist die Hoffnung der Völker". Abermals prophezeihte er und sprach: „Seine Zähne sind weiss wie von Schnee und seine Augen freudig *wie (vom)[15] Wein; er[16] wäscht sein Kleid [160a] in Wein und sein Linnengewand in Traubenblut". Ferner prophezeihte er[17], indem er sprach: „Juda[18] ist das Junge eines Löwen[19]; du hast dich hingelegt und bist eingeschlafen[20]; niemand wird ihn aufwecken ausser er, der jagt, bis er (ihn) trifft[21]; erhebe dich aus deinem Bau!". Abermals segnete Jakob[22] Juda, seinen Sohn, und sprach zu ihm: „Ein König ist's, der aus dir hervorgehn und *sein Kleid[23] in Wein waschen wird; und gepriesen ist der Ruheort des Geliebten". Der „Geliebte" bedeutet Christum[24]; und „Messias" *bedeutet Christum[10]; und „Jesus" bedeutet Erlöser des Volkes. Die Propheten aber haben Christum insgeheim bezeichnet und haben ihn „Geliebter" genannt. So sprach Jesaia prophetisch bei seiner „Auffahrt"[25]: „dann wird der Geliebte vom Himmel kommen und sich 12 Apostel erwählen". Abermals sprach er[26]: „Ich habe die Auffahrt des geliebten Sohnes bis in den siebenten Himmel gesehn[27], während die Engel *und Erzengel[28] ihn empfingen *und er noch viel höher war als sie[2]". David aber sprach: „und der Geliebte ist wie ein junges Einhorn"; *und abermals sprach er (Ps 21, 23): „Von den Hörnern des Einhorns [errette] meine einsame (Seele)!"[29]. *Abermals sprach er (Ps 91, 9):

---

[1] AC + *der Prophet* [2*] ⟩ P [3] A + *sein Sohn* [4] A + *siehe* [5*] ⟩ AC [6] A + *und jauchze, Tochter Jerusalem's*; P + *Tochter Zion's* [7†] ⟩ BR [8*] ⟩ ACL; in R am Rande nachgetragen [9†] BCLR *einem Eselein* [10*] ⟩ A [11*] ⟩ CP [12*] ⟩ R [13] CLR + *wir haben euch gesegnet vom Hause* (C *im Namen*) *des Herrn* [14*] ⟩ B [15*] A *vom* [16] BLR *der da* [17] A *Juda* [18] A *er* [19] BC + *wie ein Löwe* [20] LR + *wie ein Löwe* [21] A + *und wiederum sprach er* [22] P *er* [23*] CLR *seinen Mantel* [24] ACLR + *und das Salböl bedeutet den Messias* [25] Vgl. die *Ascensio Isaiae* ed. Dillmann (Lipsiae 1877), p. 12 [26] Vgl. ibid. p. 58, l. 8 sqq. [27] ⟩ R [28*] ⟩ BP [29*] Dieser Satz in CLR nach dem folgenden

„und mein Horn wird erhöht werden wie das eines Einhorns“.[1] Die „Hörner“ bedeuten die Reiche der[2] Welt; und das „Einhorn“ *bezieht sich auf[3] Sein Reich, dem niemand widerstehn kann; denn er ist der Beherrscher [160 b] *der Könige[4]; welchen er will, setzt er ab, und welchen er will, setzt er ein. Wie David sprach: „Mehr denn die Hörnergewaltigen unter ihnen will ich dich erfreuen“; das bedeutet: du bist grösser als die grossen Könige und erfreuest dich. So prophezeihte[5] Habakuk, indem er sprach (vgl. Hab 3, 4): „Hörner sind in seinen Händen, und *er hat den Geliebten[6] mit der Stärke seiner Macht versehn“. Das bedeutet: Mit Nägeln sind die Hände des Besitzers der Herrschaft der Könige durchbohrt worden, in denen das Leben Aller liegt, das Christus, der Geliebte, in der Stärke seiner Macht geschaffen hat.

108. Von der Schlechtigkeit des verderbten Juda.

Auch von der Schlechtigkeit des gottlosen Juda haben die Propheten geweissagt. David sprach darüber[7]: „den gottlosen Mann jagt die Schlechtigkeit in's Verderben“; und abermals sprach er (Ps 7, 19): „sein Kummer wird auf sein Haupt kommen *und sein Frevel auf seinen Scheitel fallen[8]“.

So prophezeihte sein Sohn Salomo *und sprach[9] (vgl. Prv 6, 12 ff.): „Ein törichter Mensch und Frevler geht *Wege, die[10] nicht gerade sind. Er winkt mit dem Auge und stösst an mit dem Fusse, er gibt ein Zeichen mit dem Winken *des Fingers[11] und dem Herabziehn[12] der Lippen, und sein verderbtes Herz trachtet allzeit nach Bösem; ein solcher Mann[13] wird in Gottlosigkeit Zwietracht bringen und Mord [161 a] und Blutvergiessen, und er wird dem Gericht nicht entrinnen“.

So prophezeihte sein Vater David und sprach (Ps 40, 8 f.): „Sie haben die Rede des Irrtums wider mich vorgebracht; wird der, der schläft, nicht erwachen; sollte auch der Mann meines Heils, an den ich glaube, *der meine Nahrung isset, seinen Fuss gegen mich erheben[3]?“.

So prophezeihte *der Prophet[3] Jesaia und sprach (vgl. Jes 10, 5): „Wehe dem Frevler, der (Gottes) Zorn herbeiführt!“; und abermals sprach er: „Sie werden den Sünder beseitigen, dass er Gottes Herrlichkeit nicht schaue“.

So prophezeihte *der Prophet[3] David und sprach (Ps 35, 1): „Der Sünder redet, um sich selbst zu verschulden, und es ist keine Gottesfurcht vor seinen Augen“.

So prophezeihte sein Sohn Salomo und sprach (vgl. Prv 6, 14): „Der Frevler bringt Hader[14] über die Stadt; *und um seinetwillen bringt er Verderben[3] und Schläge und heilloses Unglück, denn er freut sich über alles, was Gott hasst“.

So prophezeihte *der Prophet[3] Mose und sprach (vgl. Ex 32, 33): „Der Herr wird ihm nicht verzeihen wollen, sondern[15] die Rache gegen ihn noch vermehren; er wird[16] Strafe über ihn bringen, und der Fluch, der *in diesem Buche[8] geschrieben steht, *wird auf ihm sein[3]; und sein Name wird unter dem Himmel ausgetilgt werden“.

---

[1]* ⟩ A [2] A *dieser* [3]* ⟩ P [4]* P *des Reichs* [5] ACLR + *der Prophet* [6]* P *es hat der Geliebte*; vgl. aber die LXX (ἔθετο ἀγάπησιν) [7] CLR + *und sprach* [8]* ⟩ B [9]* ⟩ L [10]* ACLR *einen Weg, der*; B *seinen Weg, der* [11]* A *des Auges*; P *der Thräne* [12] CLR *Zusammenpressen* [13] ⟩ CL [14] ⟩ C [15] CLR + *vielmehr* [16] A + *seine*

So prophezeihte *der Prophet[1] David und sprach (Ps 108, 16 f.): „Sein Herz ist bereit zum Morden; er [**161b**] wollte den Fluch haben, der wird ihm auch kommen; er wollte des Segens nicht, so wird er auch fern von ihm bleiben".

So prophezeihte *der Prophet[2] Jeremia von ihm und sprach: „Der Frevler wird untergehn wegen der Liebe zum Geld und die Finsternis schauen wegen seiner Tücke".

So prophezeihte Hiob[3] und sprach von ihm (vgl. Hi 18, 15 ff.): „Sein Schöpfer wird sein Bestes zerstreuen, und seine Wurzeln werden verdorren unter ihm, und die[4] Blüte wird abgeschnitten werden über[5] ihm; sein Gedächtnis wird von der Erde verschwinden und sein Name sich weit entfernen; man wird den Frevler wandern heissen in die Finsternis, dass er das Licht nicht sehe; sein Haus wird vertilgt werden".

So prophezeihte[6] Hosea und sprach *von ihm[1] (vgl. Hos 4, 1 f.): „Höret mich, ihr[7] Kinder Israel's[8]: weder Wahrheit[9] noch Erbarmen noch Gottesfurcht ist in seinem Herzen, sondern Lüge und Diebstahl, Mord und Unzucht".

So prophezeihte *der Prophet[1] David und sprach (Ps 108, 6): „Der Satan stehe zu seiner Rechten!"; *und wiederum sprach er[1] (Ps 108, 8): „Seine Stellung soll ein andrer einnehmen!".

*Und Mose fluchte[10] *im Pentateuch[11] und sprach (vgl. Ex 23, 8 etc.): „Verflucht sei jeder[12], der ein Geschenk annimmt, dass er reines Blut tödte"; und das ganze Volk soll sprechen: Amen[13], Amen![14].

So prophezeihte auch *der Prophet[1] Habakuk, *indem er sprach[15] (vgl. Hab 1, 4): „Auch der Richter lehrt[16] diese Gesetzesverdrehung, und es kommt[17] kein [**162a**] gerechtes Urteil heraus; denn der Sünder übervorteilt den Gerechten, darum kommt das Urteil verkehrt heraus".

So prophezeihte *der Prophet[1] David und sprach (Ps 111, 10): „Der Sünder wird (es) sehn und zornig werden, er wird mit den Zähnen knirschen und vergehn".

So prophezeihte sein Sohn Salomo und sprach (Prv 11, 1): „Falsche Wage ist dem Herrn ein Greuel".

So prophezeihte *der Prophet[1] Jeremia und sprach von Juda (Sach 11, 12): „Mir[18] sind als mein Lohn 30 Silberlinge abgewogen".

109. Von seiner Kreuzigung.

Ferner haben die Propheten über die Kreuzigung Christi geweissagt. So prophezeihte Mose, der Knecht Gottes, und sprach: „Ihr seht eure Erlösung an's Holz geheftet und glaubet nicht daran".

So prophezeihte[6] David und sprach (Ps 21, 16 ff.): „Viele Hunde haben mich erfasst[19] und haben meine Hände und Füsse durchbohrt; und sie zählten alle meine Knochen; sie aber schauten zu und verachteten mich; sie verteilten meine Kleider für sich und loosten unter einander um mein Gewand".

[1*] ⟩ P [2*] ⟩ CLP [3] ACLR + *der Prophet*; B + *der Gerechte* [4] ACLR *seine* [5] P *unter* [6] ACLR + *der Prophet* [7] CL *meine* [8] ⟩ AR [9] A + *noch Güte* [10*] ⟩ A [11*] ⟩ LR [12] ⟩ P [13] P *Es geschehe* [14] A + *es geschehe, es geschehe!* [15*] A *und sprach* [16] AP *begriff nicht* [17] P *kam* [18] P *Es* [19] A *umringt*

So prophezeihte[1] der Prophet Jesaia von der Menschwerdung und Kreuzigung Christi und sprach (Jes 53, 1 ff.): „O Herr, wer glaubt unsrem Wort, und wem wird der Arm des Herrn geoffenbart? *Wir sprachen[2] [**162 b**] wie ein Kind vor ihm; und er ist wie *eine Wurzel[3] in dürrem Erdreich, ohne Schönheit und Gestalt; sein Aussehn ist verachteter und geringer als das aller Menschen. Er ist ein geschlagener und kranker Mann; denn er hat sein Antlitz abgewandt, und sie haben ihn verachtet und ihm keine Rechenschaft gegeben".

So prophezeihte Salomo *und sprach[4] (Sap 2, 12): „Lasset uns tödten[5] den Gerechten, denn er ist uns lästig; er widersetzt sich unsren Handlungen, er ist hartnäckig wider unsre Gedanken, und wir sind ihm ein Greuel um unsrer Sünden willen"; und abermals sprach er (vgl. Prv 1, 10 f.): „Mein Sohn, die Gottlosen mögen dich nicht verführen, wenn sie *zu dir[6] sprechen: auf, geselle dich *zu uns[7], wir wollen reines Blut verbergen und seine[8] Beute nehmen, und wir wollen einen Beutel haben für uns alle; ziehe dich von ihren Spuren zurück; denn nicht umsonst stellen sie den Vögeln ein Netz!".

So prophezeihte[9] David und sprach (Ps 68, 22): „und sie warfen Galle in meine Nahrung und gaben mir Essig zu trinken gegen meinen Durst".

So prophezeihte der Prophet Jesaia und sprach (vgl. Jes 53, 4 ff.): „Er nahm unsere Krankheit und er trug unser Leiden, und durch seine Wunden lebten wir[10]; und wir sahen ihn krank und verwundet[11] in Schmerz; er aber tat seinen Mund nicht auf in seinem Schmerze; er kommt, um geschlachtet zu werden; wie ein Lamm vor dem, der es scheert, so tat er [**163 a**] seinen Mund nicht auf in seinem Schmerze, bis sie sein Leben nahmen; und sie kannten seine Abstammung nicht; um der Sünde meines Volkes willen *bin ich[12] bis zum Tode gekommen"[13].

So prophezeihte *der Prophet[12] Jeremia und sprach (vgl. Mt 27, 9 etc.): „und sie nahmen als Preis für den Herrlichen, den sie geehrt hatten vor den Kindern Israel's, 30 Silberlinge; da sprach der Herr zu mir: wirf es in den Schmelztiegel und prüfe es, ob es rein sei; und *sie gaben[14] es um eines Töpfers Acker; wie der Herr mir geboten hat *zu reden[15]".

So prophezeihte der Prophet Jesaia und sprach (vgl. Jes 53, 12): „sie rechneten ihn unter die Sünder und führten ihn zum Tode".

So prophezeihte der Prophet David und sprach (vgl. Ps 34, 13): „Viele hassen mich mit Frevel und vergelten mir Gutes mit Bösem".

So prophezeihte der Prophet Zacharia *und sprach[7] (vgl. Sach 12, 10): „und sie werden den sehen, den jene *gekreuzigt und[12] durchstochen haben".

Es gäbe nun noch viele Prophezeihungen der Propheten, die man zitieren und *als Zeugnisse anführen[16] könnte für sein Kommen, seine Kreuzigung, seinen Tod, seine Auferstehung, Himmelfahrt und[17] glorreiche Wiederkunft; wir haben aber nur wenige Prophezeihungen der Propheten *im einzelnen erwähnt für euch[18], die ihr höret und glaubet und verstehet; wie es bei den Aposteln heisst[19]: „durch das Evangelium hast du uns den Weg

---

[1] LR + *und sprach* [2*] AP *Er sprach zu uns*; C *Wir sassen* [3*] P *verborgen* [4*] 〉 *B* [5] P *verläumden* [6*] ABCL *zu uns*; 〉 R [7*] 〉 A [8] C *die* [9] CLR + *der Prophet* [10] A + *und durch seine Wunden hat er unsere Wunden geheilt* [11] CP *gekreuzigt* [12*] 〉 P [13] 〉 P [14*] A *ich gab* [15*] P *will ich reden* [16*] A *erwähnen* [17] A + *sehr* [18*] Oder vielleicht: *erwähnt für jeden von euch*? [G.] [19] Im ኪዳን፡ዘነግህ bei Dillmann, *Chrest. Aethiop.* (Lipsiae 1866), p. 47, l. 15

gewiesen, und durch die Propheten hast du uns getröstet"; denn die Rede der Propheten stärkt den Glauben der Zweifler.

110. Von seiner Auferstehung.

Auch von seiner Auferstehung weissagte David und sprach (Ps 11, 5): „Jetzt will ich mich erheben, spricht der [**163 b**] Herr; ich will die Erlösung bewirken und darinnen offen handeln"; abermals sprach er (Ps 81, 7): „Gott, mache dich auf *und richte das Land; denn du bist Erbherr über alle Heiden". Wiederum prophezeihte er und sprach (Ps 43, 25): „Stehe auf, o Herr[1], hilf uns und erlöse uns um deines Namens willen!"; und ferner sprach er (Ps 67, 1): „Der Herr *möge sich erheben[2], und seine Feinde sollen zerstreut werden, und seine Widersacher vor seinem Antlitz fliehen". Wiederum *prophezeihte er[3] und sprach[4] (Ps 77, 67): „und der Herr erhob sich wie einer, der vom Schlafe erwacht, und wie ein Starker, weintrunkener[5]".

So prophezeihte *der Prophet[1] Jesaia[6] (vgl. Jes 53, 9 ff.): „Er [will][7] die Krankheit von sich treiben; denn er hat keine Sünde[8] getan, und keine Lüge ward in seinem Munde gefunden. Den, der dem Wahren und Schönen huldigt, hat er das Licht schauen lassen *und ihn gerechtfertigt[1]; und vielen hat er ihre Sünden ausgetilgt; denn er hat keine Sünde getan, *und keine Lüge ward in seinem Munde gefunden[1]".

So prophezeihte auch *der Prophet[1] David *und sprach[9] (Ps 15, 9): „denn du wirst meine Seele nicht in der Scheol lassen".

So prophezeihte sein Sohn Salomo und sprach (vgl. Mal 4, 2): „Die Sonne der Gerechtigkeit wird sich erheben und nach rechts kreisen[10] und an ihren Ort zurückkehren".

111. Von seiner Himmelfahrt und Wiederkunft.

So[8] prophezeihten alle[8] Propheten *und[11] früheren Väter[11] vieles[1] von seiner Himmelfahrt und Wiederkunft, *zu richten die [**164 a**] Lebendigen und die Todten[1]. David[12] sprach von seiner[13] Himmelfahrt (Ps 67, 19): „Du bist aufgefahren in die Höhe, indem du Gefangene machtest, und hast den Menschenkindern deine Gnade gespendet"; und wiederum sprach er (Ps 67, 24): „*O Herr, ich will ausziehn und zurückkehren und mich wenden zum Abgrund des Meeres"; und wiederum[1] *sprach er[14] (Ps 67, 35): „Singet *dem Herrn[9], der aufgefahren ist in den Himmel; den Himmel gegen Morgen".

So prophezeihte *der Prophet[1] Amos *und sprach[15] (vgl. Am 4, 13): „Der Messias, der[16] die (Morgen-)Zeit[17] erschafft[16], ist gekommen und hat sich von der Erde *in die Höhe[1] erhoben; und sein Name ist[18]: Allmächtiger Gott".

*So prophezeihte der Prophet David und sprach (Ps 20, 14): „Herr, du hast dich erhoben in deiner Kraft[19], so wollen wir loben und singen deiner Stärke".

*So prophezeihte der Prophet Zacharia und sprach (Sach 14, 4; vgl. Ps 103, 4): „Seine Füsse stehen auf dem Ölberge im Osten Jerusalem's[1], und er ward auf den Kerubim getragen und flog mit dem Flügel des Windes".

[1*] ⟩ P [2*] ⟩ R [3] C *David*; LR *der Prophet David* [4*] P nur *sprach er* [5] A + *und tödtete seinen Feind hinter ihm* [6] AP + *und sprach* [7] Die Ergänzung (ወይፈቅዱ) nach dem Text bei Bachmann, S. 91 [8] ⟩ P [9*] ⟩ B [10] ⟩ L [11] ⟩ A [12] A + *der Prophet* [13] ACLR *Christi* [14*] ⟩ BP [15*] ⟩ A [16] ⟩ B [17] ዘይገብር፡ጊዜ = ποιῶν ὄρθρον der LXX [G.] [18] A + *Allgewaltiger* [19*] P nur *Und wiederum sprach David*

So[1] sprach David[2] (Ps 23, 8 ff.): „Öffnet die Tore der Fürsten, und es mögen sich öffnen die ewigen Tore, und der König der Ehre möge einziehn; wer ist dieser König der Ehre? der Herr *stark †und mächtig, der Herr stark[3] im Krieg“; und wieder †erklärte er und sprach[4]: „Öffnet die Tore der Fürsten, und es mögen sich öffnen die ewigen Tore, und der König der Ehre möge einziehn; †wer ist dieser König der Ehre[5]? †der Herr[6], [164 b] der Gott der Mächtigen, ist dieser[7] König der Ehre“[3].

Und nun über seine Wiederkunft, *da er richten wird die Lebendigen †und die Todten[8] — dem Lob sei in Ewigkeit, Amen!

So[6] prophezeihte[9] *der Prophet[6] Zacharia (Sach 14, 5): „dann wird der Herr, mein Gott, kommen und alle seine Heiligen mit ihm“.

So prophezeihte *der Prophet[6] David und sprach (Ps 61, 12 f.): „Der Herr redete einst, und gerade dies habe ich gehört; denn die Gnade kommt vom Herrn, und dein, o Herr, ist die Kraft[10]; denn du vergiltst jedem nach seiner Tat“.

So prophezeihte *der Prophet[6] Daniel *und sprach[11] (Dan 7, 13 f.): „Ich hatte ein Nachtgesicht, und siehe[7], es kam einer wie eines Menschen Sohn zu dem Alten der Tage, und ihm ward gegeben Herrschaft und Ehre und Regierung, und alle Völker und Stämme und Gaue huldigten ihm. Und seine Herrschaft wird nicht untergehn ewiglich, Amen[12]!“.

Alle Propheten haben *geweissagt; es ist[13] nichts geschehn ohne eine Weissagung der Propheten; all'[6] sein Tun[14] (ist prophezeiht worden), — was geschehn ist *und was geschehn wird[15], was getan worden ist und was getan werden wird, das frühere und das spätere — bis zu seiner Wiederkunft. Aber nicht nur *mit Worten[11] haben sie[16] geweissagt und geredet, sondern auch durch ihre Person, die mit einer Prophezeihung (verbunden) war, Vorbilder gegeben.

So war eine Hungersnot im Lande Canaan, da ging unser Vater Abraham [165 a] hinab nach Ägypten[17] und kehrte zurück mit viel Reichtum und Ehre, ohne[18] Makel. Ebenso kam unser Heiland herab und erlöste *seine Kirche[19], die Gemeinde der Völker, und fuhr auf, während er Ehre und Ruhm empfing.

112. Von den Vorbildern der Propheten in ihrer Person.

Isaak gehorchte seinem Vater und sprach: „binde mich!“. Er ward geopfert, ohne zu sterben, indem er erlöst ward durch den Widder, der vom Himmel herabkam. So war[20] auch der Sohn Gottes *seinem Vater gehorsam bis zum Tode; und ward gebunden aus Liebe zu den Menschen, und mit Nägeln durchbohrt und durchstochen; der Sohn Gottes wurde unsre Erlösung, und seine göttliche Natur litt nicht[21].

Und ebenso wie sein Sohn Jakob nach dem Lande Lābā zog, der Gegend *des Bruders[22] seiner Mutter, — *er allein mit seinem Stabe[6] — und dort viel Vieh erwarb, Reines und Unreines besass und 12 Kinder erzeugte und das Geheimnis der Taufe offenbarte[23] und wieder in sein Land zurückkehrte, wo er den Segen von seinem Vater Isaak

---

[1] P *Wiederum* [2] A + *im Psalter*; B + *der Prophet* [3†] ⟩ A [4†] A *sprach er* [5†] ⟩ AL; in R zwischen den Zeilen nachgetragen [6*] ⟩ P [7] ⟩ P [8†] ⟩ C [9] ACLPR *sprach* [10] P *Gnade* [11*] ⟩ A [12] ⟩ ACLR [13] B + *und wird* [14] ⟩ A [15*] ⟩ B [16] B + *lieblich* [17] ALR *Ägyptenland* [18] A *mit viel* [19*] ACLR *die Kirche*; B *das Christenvolk* [20] P *würde* [21*] P nur *unsre Erlösung durch seine Gottheit* [22*] ⟩ ABCLR [23] Dies bezieht sich offenbar auf *Schatzhöhle* II, S. 19* ff.

empfing — so ist auch[1] Christus, unser Herr, vom Himmel herniedergestiegen, er, das alleinige Wort der Gottheit; der Stab Jakob's aber, womit er seine Schafe weidete, ist unsre Herrin und Erlöserin Maria. Ferner [**165 b**] bedeutet er den Kreuzesstamm, durch den Er, als er gekreuzigt wurde[2], seine Herde erlöste und uns[3] erwarb aus Juden, Heiden und (allen) Völkern. Er erwählte sich[4] 12 Apostel, und sie bekehrten (die Leute) auf der ganzen Erde[4], *in allen Gegenden[5]; und er fuhr auf gen Himmel zu seinem Vater.

So wanderte Mose in's Land Medjām und redete dort mit[6] Gott, indem er *erkannte und[7] gelehrt wurde den Glauben an die Auferstehung der Todten unter seinen Vätern, Abraham, Isaak und Jakob, und die Erlaubnis erhielt, mit jenem seinem[4] Stabe Wunder zu tun, und er erzeugte zwei[8] Kinder; dies zeigt deutlich, dass wir[9] durch die Dreieinigkeit erlöst werden. Wie der *Mund des Herrn[10] redete (Ex 3, 6; Mt 22, 32): „ich bin der Gott Abraham's" — dies vom Vater; „und der Gott Isaak's" — dies vom Sohne; „und der Gott Jakob's", *wenn er[7] dies sagt[6], so bezieht es sich auf den Heiligen Geist —; so bezeichnet er offenbar deutlich die Dreieinigkeit. „Ich bin nicht ein Gott der Todten, *sondern der Gott der Lebendigen[11]; denn alle Lebendigen sind beim Herrn" (vgl. Mt 22, 32) — dadurch wird also die Auferstehung der Todten klar.

Jonas wurde umfangen und hinabgestossen in den Bauch des Walfisches, und unser Heiland stieg hernieder in's Innere der Erde und stand auf am dritten Tage. Daniel wurde in die [**166 a**] Löwengrube geworfen, und sie versiegelten sie mit ihrem[12] Siegel; und er stand auf, ohne dass jene (Löwen) ihn frassen. So wurde auch unser Herr in's Grab gelegt, *und die Juden versiegelten es[7] mit ihrem Siegel, indem es schien, als versiegelten sie den Aufgang der[13] Sonne, *dass sie nicht scheine[7]. O[14] ihr Törichten, Schlechten[15], *Gottlosen, Blinden, Geistesbeschränkten!, behauptet ihr, dass der Geist des Lebens nicht *komme und herausgehe[16]? Die Juden wurden zu schanden, und er ging heraus, um uns zu erleuchten, die wir an ihn glaubten.

Joseph wurde durch seine Brüder verkauft, *und unser Herr wurde durch die Juden verkauft[17]. *Da, wo jener verkauft wurde[11], errettete er *seine Brüder[18] von der Hungersnot. Und Christus hat uns, die wir *an ihn[19] glaubten, erlöset und uns zu seinen Erben *und Brüdern[7] gemacht. Wie Joseph seinen Verwandten *ein Erbe[11] im Lande Gēšam gab, so gibt Er[20] seinen Gerechten das *Land des ewigen Erbes[21] als Wohnsitz.

Ferner werde ich *dir eine Deutung geben[22] über die Auferstehung der Todten, damit du verstehest und merkest und klar einsehest, *(dann) wirst du †an der Hand der betreffenden Ereignisse[23] zur Einsicht gelangen[17]. Als Abraham[24] in das Land des Erbes kam, kaufte er zuerst ein Grab, um da hinein die Körper seiner Verwandten [**166 b**] und Kinder und seines Weibes zu bringen, damit seine Auferstehung mit der ihrigen gemeinsam sei. Man begrub dort[25] Sarah, sein Weib; auch er selbst wurde dort begraben — denn er war ein Prophet und wusste, dass er *samt seinem Stamme[26] auferstehn werde —; und ferner

---

[1] B + *Jesus* [2] A + *sein Volk* [3] ⟩ AL [4] ⟩ P [5]* ⟩ CLR [6] ⟩ A [7]* ⟩ A [8] L *zwölf* [9] B *du*; P *er* [10]* P *Herr*; A + *des Gottes Israel's* [11]* ⟩ B [12] P *einem* [13] A + *leuchtenden* [14] ⟩ ABCLR [15] P *Verlorenen* [16]* ALR *herausgehe und komme*; B nur *herausgehe* [17]* ⟩ P [18]* P *sie* [19]* ⟩ ABCLR [20] A *Christus* [21]* P *ewige Erbe* [22]* A *erklären* [23]† Wörtlich: *durch die Leitung seiner Geschichte,* أمره [G.] [24] P *er* [25] ⟩ BP [26]* B *wegen seines Stammes*

wurde Isaak mit seinem Weibe Rebekka (dort) begraben. Darauf zog Jakob hinab *nach Ägyptenland[1] mit 77[2] Seelen, wegen der Hungersnot und wegen seines Sohnes Joseph, bis sie zahlreich wurden und *an Zahl[3] 600000[4] Mann kriegstüchtiges Fussvolk, ohne die Frauen und Kinder. Dort starb Jakob in gutem Alter[5]; und er sprach zu *seinem Sohne[3] Joseph (vgl. Gen 47, 29 f.): „Mit einem Schwure beschwöre ich dich beim Leben *meiner Väter[6] und bei meinem Gotte, dem Erneuerer meines Lebens, dass du mich nicht in dieser Stadt begrabest, sondern in dem Grabe meiner Väter, damit mein Tod mit ihnen sei, und (später) auch[7] mein Leben mit ihnen sei". Beachte nun diese Übereinstimmung der Ereignisse![8]. Da trug sein Sohn Joseph[9] Israel fort und begrub ihn beim[10] Grabe seiner Väter; denn er fürchtete seinen Schwur, *womit er ihn beschworen hatte[11]. Als wiederum Joseph[12] in Ägypten erkrankte, da rief er seine Brüder und Kinder und beschwor sie, seine Gebeine nicht im [**167 a**] Lande Ägypten zu lassen; „sondern, wenn euch der Herr heimsucht, nehmet meine Gebeine *mit euch[3] und leget sie in's Grab meiner Väter!" (vgl. Gen 50, 25).

113. Vom Wagen und Feindesbezwinger.

Da antworteten die Patriarchen *und sprachen zu[13] Gregorius Thaumaturgus: Siehe, wir verstehen nun, und du hast uns erkennen lassen, *dass die Könige Äthiopiens wegen Zion's herrlich und gross geworden sind[14]. Aber auch die Könige Rom's sind gross geworden um der (Kreuzes-)Nägel willen, die Helena zu einem Zaum verarbeitet hat[15], und dieser ist der Feindesbezwinger für den König von Rom. Der König von Äthiopien aber hat den Wagen, und dieser bezwingt seine Feinde. Nun sage uns aber: Bis wann wird jener Feindesbezwinger noch beim König von Rom, und der Wagen nebst Zion beim König von Äthiopien bleiben? Sag' es uns, denn Gott hat dir enthüllt, was geschehn ist und was geschehn wird, Gesicht und Prophetengabe, wie Mose und Elia[16].

Da antwortete er und sprach zu ihnen: Ich will euch entdecken vom König von Rom, wann er ungehorsam werden und den Herrn erzürnen wird in Glauben(sangelegenheiten): Ein zukünftiger König in Rom *wird den Glauben[3], den wir eingesetzt haben, übertreten[5]; *und mit ihm zusammen wird ein[17] Erzbischof [**167 b**] sein, und sie werden[18] das Wort der 12 Apostel *wenden und[3] verdrehn, *und nach der Lust ihres Herzens verbreiten[3], werden lehren, wie sie wollen, und werden die (heilige) Schrift[19] nach ihrer Art verdrehn. *Wie der Apostel sprach (vgl. Jer 23, 14): „sie haben sich in ihren Angelegenheiten benommen wie Sodom und Gomorra". Auch unser Herr sprach zu seinen Jüngern im

---

[1]* ⟩ B [2] A *72*; B *17* [3]* ⟩ A [4] A *80000*; B *100000* [5] ⟩ A [6]* P *meines Vaters* [7] ⟩ C [8] Dies wohl der Sinn des Satzes, der vom Verfasser an den Leser gerichtet zu sein scheint, welch' letzterem die Deutung der Stellen auf die Auferstehung der Todten überlassen bleibt [9] A + *seinen Vater* [10] ACLR *im* [11]* ⟩ ACLR [12] P *er* [13]* A *dem Patriarchen* [14]* A *die Herrlichkeit und Grösse des Königs von Äthiopien wegen Zion's* [15] Vgl. Sokrates, *Hist. Eccles.* 1, 13: *καὶ τοῖς ἵπποις δὲ, οἳ ταῖς χερσὶ τοῦ Χριστοῦ κατὰ τὸν σταυρὸν ἐνεπάγησαν, ὁ Κωνσταντῖνος λαβὼν — καὶ γὰρ καὶ τούτους ἡ μήτηρ ἐν τῷ μνήματι εὑροῦσα ἀπέστειλεν — χαλίνους καὶ κεφαλαίαν ποίησας ἐν τοῖς πολέμοις ἐχρήσατο.* Dasselbe berichtet — ausser Rufin und Theodoretos — mit einem *ἱστοροῦσι* auch Sozomenos, *Hist. Eccles.* 2, 1, der darin eine Erfüllung der Weissagung Sach 14, 20 (vgl. die LXX) findet. Siehe T. Tobler, *Golgatha* (St. Gallen und Bern 1851), S. 71, Anm. 3. Ich verdanke den Nachweis dieser Stellen meinem hochverehrten Kollegen, Herrn Geh. Hofrat Merx [16] ACLR *Jesaia* [17]* B *er wird zusammen mit einem* [18] A + *den Glauben wenden* [19] A *Schriften*

Evangelium (Mt 7, 15): „Hütet euch vor denen, die in Schafskleidern[1] zu euch kommen und sind inwendig Wölfe und reissend!“.[2]

Wenn sie dann den Glauben verderbt haben, wird der Feindesbezwinger von ihnen genommen werden, und auf dem Throne Petri werden nicht mehr die sitzen, *die unseren Glauben verdreht haben[2]; denn die Eingeweide[3] ihrer Erzbischöfe werden[4] entblösst werden, *wenn sie mit schlechtem[5] Glauben darauf sitzen. Denn der Engel Gottes hat den Befehl, *den Thron Petri[2] in Rom zu schützen[6].

Den Feindesbezwinger wird Gott von dem Könige nehmen, der den Glauben nicht bewahren wird; die Perser werden ihn mit Krieg überziehn; und sein Name scheint mir zu sein: Marcianus, *der Apostat[2]. Der König von Persien, namens Irenäus, wird ihn erniedrigen (?)[7], *und der König wird ihn gefangen nehmen samt seinem[8] Pferde[2]. Durch den Willen Gottes aber wird das Pferd, *das den [168a] Feindesbezwinger anhat[2], aus dem Tumult entkommen und wird in's Meer gehn und dort umkommen. Die Nägel aber werden dort[9], auf dem Meere, glitzern, bis Christus wiederkommt in grosser[10] Glorie *in einer Wolke des Himmels mit Gewalt[2].

Dies also hat mir Gott[11] in der Grube geoffenbart. Und nun will ich euch auch vom König von Äthiopien und von Zion, der Himmelsbraut, und vom Wagen, auf dem sie dahinflogen, erzählen, was mir mein Gott enthüllte *und mich erkennen liess[2]: „*Es (Äthiopien) wird[12] orthodox bleiben *bis zur Ankunft unsres Herrn[13] und wird nicht abweichen vom Worte der Apostel, *und wird so sein, wie wir es angeordnet[14] haben, bis zum Untergange der Welt[15]“.

Da antworteten jene *dem Thaumaturgus[2] und sprachen zu ihm: Wenn nun aber Samāljāl kommt, wird dieser Antichrist den Glauben Äthiopiens anzugreifen wagen[16]? Da antwortete und sprach er: Mit nichten! Hat nicht David geweissagt und gesprochen (Ps 67, 33): „Äthiopien wird seine Hände zum Herrn führen“? Das heisst: sie werden nicht[10] abtrünnig werden und verdrehn *diesen unseren[17] Glauben, *unsere Ordnung und die unserer Vorfahren, der Gesetzeslehrer, der Apostel[2]. [168b]

114. Von der Rückkehr Zion's.

Die Gesetzeslade Gottes aber, die heilige Zion, wird hier bleiben bis zu dem Tage, da unser Herr wohnen wird auf dem *Berge Zion[18]. *Und Zion wird kommen[19] und wird für jeden passend erscheinen, und wird gebaut[20] sein, wie Mose sie mit drei Schlössern umzogen hat. Wie es[21] im Alten und Neuen Testament heisst[22] (vgl. Dtn 19, 15; Mt 18, 16): „auf dem Zeugnis von zweien und dreien besteht alle Sache“.

*Ferner sprach der Prophet Jesaia (Jes 26, 19): „Die Todten werden auferstehn, und die in den Gräbern sind, werden leben; denn der Tau, der von dir ausgeht, ist ihr Leben“[2]. Wenn aber die Todten auferstehn werden, wird seine Gnade aufhören, *die die Erde[2]

---

[1] BCLR *der Gestalt von Schafen* [2]* ⟩ A [3] P *Schlechtigkeit* [4] P *wird* [5]* P *die mit ihrem vielen* [6] ⟩ CL [7] Vielleicht ist an das — freilich seltene — ar. خبث zu denken [G.]; BCL *hart bedrängen* [8] CR *dem* [9] A *wie die Sonne* [10] ⟩ P [11] A *Christus*; P + *während ich war* [12]* A *Die Bewohner Äthiopiens werden* [13]* ⟩ A; CLR + *Christi* [14] P *gehört* [15]* ⟩ A; *der Welt* auch ⟩ BCL und in R am Rande nachgetragen [16] So ist wohl zu conjicieren [G.] [17]* A *ihren* [18]* A *Ölberge* [19]* ⟩ BCLR [20] P *rein* [21] A *Mose spricht* [22] ⟩ A

bewässerte[1], sie werden vor ihm stehn, samt den[2] Taten, *die sie vollbracht haben[3]. Es werden kommen Henoch und Elia, lebendig, dass sie zum Zeugnisse dienen, Mose und Aaron werden *von den Todten[3] aufleben *mit jedermann[4] und werden ihre (der Lade) Verschlüsse öffnen[5] und werden die Juden, *die Kreuziger[3], (sie) sehn lassen, und werden sie bezichtigen und beschuldigen für alles[6], womit sie das Wort[7] Gottes übertreten haben. Sie werden die[8] Worte sehn[9], [169a] die (Gott) für sie als sein Gebot (den Dekalog) *mit seinen Händen[3] geschrieben hat[10], und das Manna, womit er sie mühelos speiste *samt seinem[11] Maass Gomer; sowie auch die geistige Zion, die zu ihrer Erlösung herabkam[12], *und auch den Stab Aaron's, der, als ein Vorbild für Maria, keimte[3].

115. Vom Gericht Israel's.

Und er wird ihnen antworten und zu ihnen sprechen: „Warum habt ihr mich verleugnet und an mir gefrevelt *und habt mich gekreuzigt, mich[13], der ich *all' dies für euch getan habe und[13] *durch meine Niederfahrt[14] euch vom Satan und aus der Knechtschaft Pharao's erlöset habe und um euretwillen gekommen bin? Ihr aber, sehet zu, wie ihr mich[15] mit Nägeln durchbohrt *und durchstochen[16] habt!". Dann werden die 12 Apostel aufstehn und Gericht über sie halten (vgl. Mt 19, 28) und zu ihnen sprechen: „*Wir haben euch hören lassen[3], aber ihr habt nicht gehört die Weissagung der Propheten und unsere, der Apostel, Predigt!". Da werden sie weinen und Reue empfinden, wo es nichts mehr nützt, und werden in's ewige Gericht gehn. *Zusammen mit dem Teufel, ihrem Vater, der sie versucht[17] hat, †und den verführerischen Dämonen[18] werden die Gottlosen eingeschlossen werden[3].

Diejenigen aber, die glauben und[19] *in Ihm[3] auf die heilige Dreieinigkeit getauft[19] sind und seinen Leib und sein Blut empfangen haben, die werden ihm Diener sein von ganzem Herzen. [169b] „Denn seinen Leib kann überhaupt niemand hassen" (Eph 5, 29), ruft der Leib Christi aus unsrem Leibe, und er erbarmt sich (ihrer) um seines Leibes und Blutes willen; denn sie sind seine Kinder und Brüder geworden. Wenn aber welche gesündigt haben, so werden sie nach dem Maasse ihrer Sünde *im Feuer[3] gerichtet werden: wessen Sündenlast leicht ist, dessen Gericht wird auch leicht sein; *wessen Last aber schwer ist, dessen Gericht wird auch streng[20] sein[13]. Ein Tag ist bei Gott *ein Zeitraum von[21] 10000[22] Jahren (vgl. Ps 89, 4); mancher wird einen Tag lang gerichtet werden, mancher einen halben Tag[23]; ein andrer 3 Stunden eines Tages, *ein andrer 1 Stunde eines Tages[13], und manche wird man prüfen und ihrer Sünden entbinden.

116. Vom Wagen Äthiopiens.

Da antworteten ihm die Patriarchen und sprachen zu ihm: Siehe, du hast uns erzählt vom Feindesbezwinger Rom's[24]. Nun aber[25] vom Wagen Äthiopiens! — *ob er fernerhin bleibt bis zur Ankunft Christi, wie du uns erzählt hast von Zion[3] und ihrem (der Äthiopier)

---

[1] P *tränkte*; ⟩ A [2] A *ihren* [3]* ⟩ A [4]* A *sie werden kommen* [5] B + *und sie aufschliessen* [6] A *das* [7] A *Gebot* [8] CLR + *10* [9] ⟩ B [10] CL *sind* [11]* A *und sein* [12] ABCLR *er herabsandte* [13]* ⟩ P [14]* ⟩ AB [15] A + *gekreuzigt und* [16]* ⟩ CL [17] P *verführt* [18]† ⟩ P [19] ⟩ P [20] A *schwer* [21]* ⟩ C [22] ACR *1000* [23] B + *lang* [24] ACLR *in Rom*; B *der Stadt Rom* [25] A + *erzähle uns*

Glauben; ob auch[1] ihr Wagen bleibt? *Da sprach er[2] zu ihnen: Nein! er wird verschwinden! Höret ferner![3], ich will euch folgendes erzählen: Allmählig werden nach diesen Tagen die Juden sich erheben gegen die Gläubigen in Nāgrān und [170a] Armenien[4]. Und dies wird Gott mit Absicht tun, um sie zu vernichten. Denn Armenien ist ein Gebiet von Rom[5], und Nāgrān ist ein Gebiet von Äthiopien.

117. Von dem König von Rom und dem König von Äthiopien.

*Und der König von Rom und der König von Äthiopien und der Erzbischof von Alexandria werden sich gegenseitig Nachricht geben[6], um sie zu vernichten; indem nämlich (auch) die Römer rechtgläubig sind. Sie werden sich zum Krieg erheben, um die Juden, die Feinde Gottes, zu bekämpfen und zu vernichten, der König von Rom *den Ēnjā[7] und der König von Äthiopien den Fineḥas[4]; sie werden ihr Land verwüsten und dort[8] christliche Kirchen bauen, und werden *die Könige der Juden niedermetzeln am Ende dieses Cyclus (in)[9] 12 Mondcyclen. Dann wird die Herrschaft der Juden vorüber sein, und das Reich Christi wird bestehn bis zur Ankunft des Antichrists. Jene Könige aber, Justinus, der König von Rom, und Kālēb, der König von Äthiopien, werden sich beide[1] in Jerusalem treffen; ihre [170b] Erzbischöfe werden Opfer anordnen, sie werden[10] *opfern und[6] in Liebe *eines Glaubens sein[11] und *sich gegenseitig Geschenke und[12] den Friedensgruss darbringen[1], und sie werden die Erde unter einander verteilen von der Hälfte Jerusalem's an, wie wir ganz am Anfang dieser Schrift erzählt haben[13]. (Dagegen) werden sie um der Liebe willen hinwiederum vereinigt sein im Namen des Reichs (eines „Königs von Äthiopien"): Einer[14], den sie gläubig durch's Loos[1] auswählen *von den Königen[15] von Rom, — der dann zusammen mit *ihren (gemeinsamen[16]) Vätern[17] David und Salomo genannt werden wird — *wird sich „König von Äthiopien" nennen, und ebenso wird auch †der König von[18] Romē den Namen eines „Königs von Äthiopien" annehmen und durch's Loos dazu bestimmt werden, in gleicher Weise zusammen mit ihren Vätern David und Salomo genannt zu werden[6], (alles dies) nach dem Vorbild der 4[1] Evangelisten[19]; denn der vierte (mit dem Namen eines „Königs von Äthiopien") wird der eine sein, den sie in je ihrer Stadt auswählen.

Nachdem sie sich so geeinigt und den[20] rechten Glauben aufgerichtet haben werden, werden sie gemeinsam beschliessen, die Juden nicht am Leben zu lassen, und werden dort je eines ihrer Kinder lassen; der König von Äthiopien wird dort seinen erstgebornen Sohn, namens Israel, lassen und wird in[21] Freuden *in sein Land[22] zurückkehren. Wenn er dann in seine Residenz kommt, wird er dem Herrn grossen[1] Dank abstatten und wird seinen

---

[1] ⟩ A [2*] A *wie du uns erzählt hast von Zion. Da antwortete er und sprach* [3] A + *sprach er* [4] Vgl. Fr. M. E. Pereira, *Historia dos martyres de Nagran* (Lisboa 1899), pp. XXXVIII, 169 sq. [5] B *Armenien* [6*] ⟩ P [7*] P *Armenien* [8] ⟩ B [9*] A nur *sie niedermetzeln am Ende von* [10] A + *aufstehn und* [11*] B *eins sein in ihrem Glauben* [12*] ⟩ A [13] Vgl. oben S. 10, Z. 7 ff. [14] Wörtlich: *sodass* (ህሙ) *einer* u. s. w.; oben der Deutlichkeit halber durch einen Hauptsatz ersetzt [15*] P *vom Reiche* [16] Denn auch Adrāmi war ein Sohn Salomo's [G.] [17*] A *ihrem Vater* [18†] ⟩ CL [19] Wovon die ersten drei als entsprechend gedacht werden: 1. dem König von Äthiopien, 2. dem König von Rom mit dem Titel „König von Äthiopien" und 3. dem Fürsten von Romē mit dem gleichen Titel. Über die sakramentale Zahl 4 vgl. Guidi, *Fetha Nagast, Testo* p. ፭፪; *Trad.* p. 27 [G.] [20] B *ihren* [21] A + *Frieden und* [22*] ⟩ B

Leib zum Dankopfer für seinen Gott weihen[1]. [171a] Und der Herr wird ihn wohl aufnehmen; denn er wird seinen Leib nach seiner Rückkehr nicht mehr verunreinigen, sondern reinen Herzens in's Kloster kommen. Er wird seinen jüngeren Sohn, namens Gabra-Masqal, zur Regierung einsetzen; er selbst aber wird sich (im Kloster) abschliessen. Wenn man (dann dies)[2] dem König von Nāgrān, dem Sohne Kālēb's[3] mitteilen wird, so wird er[4] kommen, um[5] bei Zion[6] *zu herrschen[7]; Gabra-Masqal aber wird (seine) Truppen in Bewegung setzen und im Wagen einherfahren, und sie (die beiden Brüder) werden sich in der Meerenge des Südens[8] begegnen und mit einander kämpfen. Und *in einer und derselben Nacht[9] werden sie beide beten vom Abend bis zum Morgen, wenn ihnen der Kampf hart zusetzt. Wenn sie dann unter Tränen zu ihm flehen werden, wird der Herr blicken auf das Gebet der beiden und auf das reumütige Gebet ihres Vaters, und wird sprechen: „Jener eine ist der ältere und ist aufgestanden, um den Willen seines Vaters zu tun; den jüngeren aber hat sein Vater geliebt und hat (für ihn) *zum Herrn gebetet[10]“. Zu Gabra-Masqal wird er sagen: „wähle dir zwischen dem Wagen und Zion!“; und wird seinen Wunsch dahin lenken, dass er Zion nimmt und öffentlich König sein wird auf dem Throne seines Vaters. Israel's Wunsch aber wird er dahin lenken, dass er den Wagen wählt und heimlich König sein wird, und dass er unsichtbar werde; und er wird ihn zu allen[11] [171b] schicken, die das Gebot Gottes übertreten. Er wird keine Häuser bauen, sondern in Zelten leben, und *sie werden[12] keine Mühe bei der Arbeit haben noch Beschwerden auf der Reise; ihre Tage werden die doppelte Dauer eines Menschenlebens haben, und ferner[13] werden sie mit Pfeil und Bogen schiessen und den treffen, den der Herr hasst.

So hat Gott dem König von Äthiopien Herrlichkeit und Gnade zu teil werden lassen, und er ist grösser als alle anderen Könige der Erde um der Grösse Zion's[14] willen, *der Gesetzeslade Gottes, der himmlischen Zion[7]. *Uns aber möge der Herr dazu berufen, dass wir seinen geistigen Wohlgefallen tun, und uns erlösen von seinem Grimm und uns seines Reichs teilhaftig machen[15]; Amen![16]

Da antworteten jene und sprachen zu ihm: Wahrlich, du hast schön geredet; denn solches ist dir geoffenbaret worden durch die Hilfe des Heiligen Geistes. Du hast uns alles erzählt, was geschehen ist, und bist in Übereinstimmung mit der Schrift des Domitius von Rom. Du hast uns das prophezeiht, was geschehen wird mit den beiden Städten, den Bräuten Christi, den christlichen Kirchen, Nestāsejā und Arqādejā und Mārēnā und Äthiopia, den grossen Städten *des Herrn[16], worinnen reine Opfer und Opfergaben dargebracht werden allezeit[17].

*Der [172a] Herr erbarme sich unser! Der Segen[18] aller[19] Heiligen *und Märtyrer[16] (sei)[20] *in Ewigkeit, Amen! Christus ist unser König, und in[21] Christo ist unser Leben[16], in Ewigkeit, Amen![22] — — — — — — — — — — — —

[1] D. h.: Mönch werden. Kālēb lebte nach seiner Rückkehr aus dem Kriege als Mönch im Kloster (ደብር) von Abbā Panṭālēwon (አባ ፡ ጰንጣሌዎን); vgl. das *Senkessār*, das hier wahrscheinlich vom *Kebra Nagast* abhängig ist [G.] [2] A + *indem man (davon) spricht* [3] D. i. Israel [4] A + *nach Zion* [5] ⟩ B [6] D. h.: in Axum [7*] ⟩ B [8] D. i. Bāb-el-Mandeb [9*] R *an einem und demselben Tage* [10*] A *gebetet und ihn zum König gemacht*; ልብ in CLR ist vielleicht aus ursprünglichem ክሌብ entstanden [G.] [11] A *denen* [12*] B *er wird* [13] ⟩ CLR [14] B *der himmlischen Zion* [15] Es ist mit den Hss ወይክፍለነ zu lesen; C + *in Ewigkeit* [16*] ⟩ A [17] R *allenthalben* [18*] ⟩ P [19] A + *Könige* [20] In BCP ist hier offenbar absichtlich etwas ausgelassen; A + *und die Macht der Hilfe Zion's*; LR + *sei mit ihrem geliebten Johannes* (R *Zēnā-Gabre'ēl*) *und mit ihrer geliebten Walata-Gijorgis* (R *Ṣejon-Mogasā*) [21] ⟩ C [22] Schluss von B

Im[1] arabischen Text heisst es: Wir haben sie (diese Schrift) übersetzt aus *einem koptischen Buch[2] in's Arabische, aus *dem Wohnorte[3] des Evangelisten Markus, des Lehrers, unser aller Vaters; wir haben sie übersetzt im Jahre 409 des Heils im Lande Äthiopien, in den Tagen des Königs Gabra-Masqal *mit dem Beinamen[4] Lālibalā, zur Zeit von Abbā[5] Gijorgis, dem trefflichen Bischof. Und (zunächst) unterliess es Gott, dass sie übersetzt und in abessinischer Sprache erklärt wurde. Als ich dies nun überdachte: warum Abalʿez und Abalfarg, die sie herausgegeben hatten, sie nicht übersetzt haben, da sagte ich (mir): sie kam ja heraus in den Tagen von Zāguā, und jene (Abalʿez und Abalfarg) haben sie nicht [172 b] erklärt, weil *dieses Buch[6] sagt[7]: es ist eine Gesetzesübertretung, dass diejenigen Könige seien, die nicht Israeliten sind. Wenn es unter der Regierung Israel's gewesen wäre, dann hätten sie sie übersetzt. Und gefunden ward sie in Nāzrēt.

Betet für mich, *euren armen[8] Knecht[9] Isaak, und tadelt mich nicht wegen der Unebenheiten im Sprachausdruck! Denn ich habe mir viel Mühe gegeben um die Herrlichkeit des Landes Äthiopien, um den Ausgang der himmlischen Zion und um *die Herrlichkeit des Königs[10] von Äthiopien. Ich fragte den gerechten Richter, den Geliebten *des Herrn[11], Jāʿebika-Egziʾe (wegen meines Werkes) um Rat, und er *billigte es und[4] sprach zu mir: tu's! Da tat ich es[12], indem mir Gott half; und er hat mir nicht vergolten nach meiner Sünde[13]. Betet für euren Knecht Isaak[14] und für die, die mit mir Mühe hatten in der Ausgabe dieser Schrift; denn wir waren in grosser Drangsal, ich und Jemharana-Ab, Ḥezba-Krestos, Andreas, Philippos und Maḥāri-Ab. Der Herr erbarme sich ihrer; im [173] Himmelreich schreibe er *ihre Namen[15] zusammen mit denen aller Heiligen und Märtyrer in's Buch des Lebens; in Ewigkeit, Amen!

— — — — — — — — — — — — — — — —

Nach der Geburt unseres Heilands waren die folgenden Könige: Bāzēn, Ṣenfa-Asged, Bāḥra-Asged, Germā-Safr, Sarʿādā, Kuelu-Laṣejon, Sarguāi, Zarʾai, Bagāmāi, Zān-Asged, Ṣejon-Ḥeg, Māʾalbāgād, Sāf-Arʿād, Agdār, Abrehā und Aṣbeḥa, die geliebten Brüder, Asfeḥa, Arfed und Amsi, zwei Brüder, Arʿādā, Salʿādobā, Alʿāmidā, Tāzēnā, Kālēb, Gabra-Masqal, Quasṭanṭinos, Bazagār, Asfāḥ, Armāḥ, Žan-Asfeḥ, Žān-Sagad, Ferē-Šanāi, Adreʿāz, Aizur, Māʿedāi, Kalāudejos, Germā-Asfā, Zemaz, Degnā-Mikāʾēl, Badagez, Armāḫ, Ḥezba-Anāni[16], Degnāzān, Anbasā-Wadem, Del-Naʾad[17].

Nach diesem riss die Herrschaft ein Volk an sich, das nicht vom Stamme David und (nicht) das Volk Israel war; wie der Herr sprach: „ich eifere wider sie darum, dass sie nicht (mein) Volk sind"; und darauf brachte ihnen (die Herrschaft) zurück Jekueno-Amlāk. — (Ferner noch:) Jāgebā-Ṣejon, Bāḥer-Sagad, Ḥezba-Arʿād, Qedma-Sagad, Žān-Sagad, Wedem-Arʿād, ʿĀmda-Ṣejon.

— — — — — — — — — — — — — — — —

[1] Zum Folgenden vgl. Zotenberg, *Catalogue* p. 222 suiv. [2*] A *der koptischen Sprache* [3*] ACLR *der Begräbnisstätte* [4*] ⟩ A [5] ⟩ CLR [6*] A *sie* [7] Vgl. oben S. 25, Z. 7 ff. [8] ⟩ A [9*] LR *den armen*; P nochmal + *eueren Knecht* [10*] P *den König* [11*] CLR *Christi* [12] A + *Der Herr möge uns Erzähler und Erklärer behüten in Ewigkeit, Amen!* Schluss von A [13] P + *Ehre sei Gott, dem Schöpfer Himmels und der Erde, dem Schöpfer alles Sichtbaren und Unsichtbaren, jetzt und immerdar und in Ewigkeit, Amen!* Schluss von P [14] ⟩ LR [15*] LR *den Namen ihres geliebten Johannes* (R *Zēnā-Gabreʾēl*) *und ihrer geliebten Walata-Gijorgis* (R *Ṣejon-Mogasā*) [16] Nicht አርኒ (Zot.) [17] አ, nicht ኦ (Zot.), scheint auch R beabsichtigt zu haben

		Seite
1.	Von der Herrlichkeit der Könige	1
2.	Von der Grösse der Könige . .	2
3.	Vom Königtum Adam's	2
4.	Vom Neide[1]	2
5.	Vom Königtum Seth's	3
6.	Von den Sünden Cain's	3
7.	Von Noah	3
8.	Von der Sintflut	4
9.	Vom Bunde Noah's	4
10.	*Von Zion[2]	5
11;	woselbst sich die 318 Orthodoxen übereinstimmend[3] äussern . . .	5
12.	Von Canaan[4]	5
13.	Von Abraham[5]	6
14.	Vom Bunde Abraham's	7
15.	Von Isaak und Jakob	7
16.	Von Ruben	7
17.	Von der[6] Herrlichkeit Zion's . .	8
18;	woselbst die Patriarchen beistimmen	9
19.	Wo dies Buch[7] gefunden wurde .	10
20.	Von der Teilung der Erde . . .	10
21.	Von der Königin des Südens . .	10
22.	Von Tamrin, dem Kaufmann . .	10
23;	woselbst der Kaufmann nach[8] Äthiopien zurückkehrt	11
24;	woselbst sie[9] sich zur Reise vorbereitet	13
25.	Wie sie zum König Salomo kam	14
26;	woselbst der König mit der Königin redet	15
27.	Von dem Arbeiter	16
28.	Wie er der Königin gebot . . .	17
29.	Von den 318[10]	19
30.	Von dem, was *ihr der König Salomo[11] schwor	20
31.	Von dem Zeichen, das er der Königin gab	21
32.	Wie sie gebar und in ihr Land kam[12]	22
33.	Wie der König von Äthiopien[13] fortging	23
34.	Wie er in das Gebiet seiner Mutter[14] kam	24
35.	Vom Oberfeldherrn *des Königs Salomo[15], den er zu seinem Sohne[16] schickte	25
36;	woselbst der König Salomo sich mit seinem Sohne trifft	26
37;	woselbst Salomo[17] seinen Sohn befragt	29
38;	woselbst der König beschliesst, *seinen Sohn[18] mit ihren Kindern zu entsenden	30
39;	woselbst sie den Sohn Salomo's zum König machen	31
40;	woselbst *der Priester[15] Sādoq dem König David Befehl erteilt . .	31
41.	Von der Segnung der Könige .	33
42.	Von den 10 Geboten	34
43;	woselbst die Truppen Israel's Befehl erhalten[19]	36
44.	Wie es sich nicht geziemt, einen König zu schmähen	37
45.	Wie diejenigen, die entsandt wurden, weinten und einen Plan fassten	38
46.	Wie sie über Zion Beschluss fassten[20]	40
47.	Vom Opfer Azārjās' und des Königs	41
48;	woselbst sie[21] Zion[22] forttragen .	42

[1] CLR + *Cain's* [2]* CLR *Wie er von Zion sprach* [3] CLR + *über Zion* [4] CLR *der Überhebung Canaan's* [5] CLR *Abraham's Liebe zu seinem Gott* [6] CLR + *Herabkunft und* [7] CLR + *in Rom* [8] CLR + *dem Lande* [9] CLR + *Folge leistet und* [10] CLR + *Vätern* [11]* CLR *der König der Königin* [12] CLR *zurückkehrte* [13] CLR + *zu seinem Vater* [14] CLR + *nach Gāzā* [15]*) CLR [16] CLR *Empfang* [17] CLR *der König* [18]* CLR *ihn samt seinen Grossen* [19] CLR + *zu reisen* [20] CLR + *47. Wie der Engel dem Azārjās erschien* [21] R *der Engel und Azārjās* [22] CL + *nach dem Willen des Engels und Azārjās'*

		Seite
49;	woselbst der Vater seinen Sohn segnet	42
50;	woselbst sie sich von seinem Vater verabschieden und die[1] Stadt trauert	43
51;	woselbst *er zum Priester Sādoq spricht: geh' und bringe jenes auf ihr befindliche Gewand[2]	44
52;	woselbst *der Priester Sādoq fortgeht[3]	45
53;	woselbst der Wagen den Äthiopiern gegeben wird[4]	46
54;	woselbst David[5] prophezeiht und Zion empfängt	47
55.	Wie sich die Leute von Äthiopien freuten[6]	49
56.	Von der Rückkehr *des Priesters Sādoq[7] nach der Übergabe des Weihgeschenkes	50
57.	Vom Falle *des Priesters Sādoq[7]	51
58;	woselbst Salomo sich erhebt, sie zu tödten	51
59;	woselbst er den Ägypter, den Knecht Pharao's frägt	52
60;	woselbst[8] Salomo Zion betrauert	53
61.	Von der Rückkehr Salomo's *nach Jerusalem[9]	56
62.	Was Salomo ihnen antwortete	59
63;	woselbst die Grossen Israel's zustimmen	59
64;	woselbst die Tochter Pharao's Salomo verführt	60
65.	Von der Sünde Salomo's	62
66.	Von der Weissagung auf Christum	62
67.	Von der Klage Salomo's[10]	63
68.	Von unserer Erlöserin Maria	65
69.	*Von der Frage Salomo's[11]	68
70.	Wie Jerobeam König wurde[12]	69
71.	Von Maria, der Tochter David's	72
72.	Vom König von Rom	72
73.	Von der Trefflichkeit des Urteils Adrāmi's, des Königs von Rom	75
74.	Vom König von Medjām	75
75.	Vom König von Babylon	76
76.	Von den falschen Zeugen	76
77.	Vom König von Persien	80
78.	Vom König von Moab	81
79.	Vom König von ʿĀmālēq	82
80.	Vom König der Philister	82
81.	Wie der Sohn Samson's den Sohn des Philisterkönigs tödtete	83
82.	Von Abraham's Zug nach Ägypten	84
83.	Vom König der Ismaeliter	86
84.	Wie der König von Äthiopien nach Hause zurückkehrte	87
85;	woselbst sich die Königin Mākedā freut	87
86;	woselbst Mākedā ihren Sohn zum König macht	88
87;	woselbst die Würdenträger Äthiopiens schwören	88
88;	woselbst er seiner Mutter erzählt, wie sie ihn zum König machten	90
89;	woselbst die Königin zu den Kindern[13] Israel's redet	92
90;	woselbst Azārjās die Königin und ihre Stadt preist	94
91.	Dies ist's, was sie essen sollen, Reines und Unreines	96
92;	woselbst sie das Königtum David's[14] erneuern	98
93.	Wie die Römer den[15] Glauben verderbten	98

[1] CLR + *zurückbleibende* [2]* CLR *das Gewand und das Weihgeschenk Zion's fortgenommen wird* [3]* CLR *Sādoq es David gibt* [4] CLR + *55. Was sie dem König von Zion erzählten* [5] CLR + *der König von Äthiopien* [6] CLR + *58. Wie sie an Takazē und Ērterā vorbeikamen* [7]* CLR *Sādoq's* [8] LR + *der König* [9]* CLR *und wie ihn die Ältesten trösten* [10] CLR + *72* (C *71*). *Was der Engel mit Salomo sprach* [11]* CLR *Wo* (C *Wie*) *Salomo wiederum frägt* [12] CLR + *76* (C *75*). *Wo* (C *Wie*) *sie Jerobeam treulos werden* [13] CLR + *der Mächtigen* [14] CLR *des Königs von Äthiopien im Hause Zion's* [15] CLR *ihren*

	Seite
94. Der erste Krieg des Königs von Äthiopien	99
95; woselbst sie[1] sich übereinstimmend äussern über die Herrlichkeit des Königs von Äthiopien	101
96. Von der Weissagung[2] auf Christum	103
97; *woselbst Israel murrt[3]	105
98. Vom Stabe Mose's und Aaron's	107
99. Von den zwei Knechten	110
100. Von den abtrünnigen Engeln[4]	111
101. Von der Allgegenwart	114
102. Vom Anfang	115
103. Von den Hörnern des Altars	117
104. Nochmals von der Lade und von der Rede der Häretiker	118
105. Vom Glauben Abraham's	120
106. Weissagung vom Kommen Christi	121
107. Von seiner ruhmreichen Ankunft in Jerusalem	125
108. *Von der Schlechtigkeit des[5] verderbten Juda	127
109. Von[6] seiner Kreuzigung	128
*110. Von seiner Auferstehung[7]	130
111. Von seiner Himmelfahrt und Wiederkunft	130
112. Von den Vorbildern der Propheten in ihrer Person	131
113. Vom Wagen und Feindesbezwinger	133
114. Von der Rückkehr Zion's[8]	134
115. Vom Gericht Israel's	135
116. Vom Wagen Äthiopiens	135
117. Von dem König von Rom und dem König von Äthiopien	136

[1] CLR *die Väter* [2] CLR + *der Propheten, die prophezeihten* [3]* CLR *Vom Murren Israel's* [4] CLR + *107. Von der Lade* [5]* CLR *Vom* [6] CLR *Weissagung von* [7]*) CLR [8] CLR *zum Herrn*

Register der erwähnten Bibelstellen.

(Nach den Seitenzahlen der deutschen Übersetzung. — Die Kapitel- und Verszählung nach A. Dillmann's *Biblia Veteris Testamenti Aethiopica*, Lipsiae 1853—94; J. Ludolf's *Psalterium Davidis Aethiopice ..., item Canticum Canticorum ...*, Francf. ad M. 1701; J. Bachmann's *Der Prophet Jesaia nach der äthiopischen Bibelübersetzung*, Berlin 1893 und dem von Fr. Praetorius besorgten Neudruck von Th. Pell Platt's *Novum Testamentum Domini nostri et Salvatoris Jesu Christi Aethiopice*, Lipsiae 1899. — Die Sternchen deuten auf Stellen, die nicht wörtlich zitiert sind.)

1. Mose
1 1 115
26 1
3 *16 28
8 *21 f. 4
9 *15 4
***12** 7
15 *1 6
17 *5 7
18 *1 118
22 *13 118

1. Mose
22 17 18
18 37
30 *37 f. 118
47 *29 f. 133
*31 . . 118. 120
49 8 ff. 126
50 *25 133

2. Mose
3 6 132
17 *5 f. 108

2. Mose
17 *12 ff. 109
***20** 34
23 *8 128
25 *10 ff. . 8. 107
32 *33 127

3. Mose
11 *3 ff. 96
***18** ff. 34
***19** 95
26 *12 122

4. Mose
17 *2 ff. 106
21 *7 f. 103

5. Mose
4 *1 94
6 4 125
10 *17 122
14 *4 ff. 96
18 *15 103
19 *15 134
***27** 95
***28** 31
*5 33
*11 33
29 32
31 *6 122
32 21 117
28 117
43 123

Richter
6 *37 123
14 ff. 82

1. Samuelis
2 *30 44

2. Samuelis
6 *3 118
7 *12 f. 71

1. Könige
2 *5 ff. 62
5 *5 54
11 1 18

2. Könige
1 *2 55

1. Chron.
17 26 118

Hiob
18 *15 ff. 128

Psalmen
2 7 . . . 63. 123
7 19 127
8 2 126
6 4
9 *12 9
11 5 130
15 9 130
17 11 123
49 ff. 123
20 14 130
21 16 ff. 128
17 110
23 126
23 8 ff. 131
27 4 f. 78
32 6 115
9 115
13 f. 123
34 *13 129
35 1 127
39 7 102
40 8 f. 127
43 25 130
44 *1 92
*3 116
*5 116
*6 116
48 *14 122
49 2 122
6 125
61 12 f. 131
67 1 130
19 130
24 130
*33 . . 44. 134
35 130
68 22 . . 110. 129
71 1 f. 63
6 123
6 f. 122
9 44
15 ff. 63
16 f. 123
*17 124
72 8 f. 99
73 2 1
77 67 130
80 3 f. 126
81 7 130
86 2 107
3 107
*4 f. 44
5 122
88 *15 118
38 71
*50 71
89 *4 135
91 9 126
***95** 30
10 124
103 *4 130
104 *1 f. 124
108 5 116
6 128
16 f. 128
109 3 115
5 63
110 *10 97
111 10 128
117 26 126
128 *8 122
131 17 f. 123

Sprüche
1 *10 f. 129
6 *12 ff. 127
*14 127
8 *22 ff. 124
*28 ff. 124
11 1 128
30 *4 125
18 f. 78

Hoheslied
3 7 f. 63
9 63

Jesaia
6 *6 38
*10 121

Jesaia
7 14 123
9 *6 121
10 *5 127
11 10 124
26 19 134
29 *13 116
35 *3 ff. 121
40 *12 125
42 *1 121
43 18 ff. 125
44 *16 118
*18 121
50 *2 116
53 1 ff. 129
*2 f. 116
*4 ff. 129
*9 ff. 130
*12 129
54 *13 126
59 19 125
20 122
60 1 125
62 11 126
63 1 124
66 *1 f. 54

Jeremia
23 *14 133

Ezechiel
44 *1 f. 105

Daniel
7 13 f. 131

Hosea
4 *1 f. 128
8 *13 125

Amos
4 *13 130

Micha
4 *1 f. 125
2 122

Habakuk
1 *4 128
3 3 122
*4 127

Zacharia
8 *3 122
9 9 125
*9 . . 123. 126
11 12 128
12 *10 129
14 4 130
5 131

Maleachi
3 *1 123
4 *2 . . 123. 130

Weisheit Salomo's
2 12 129

Ev. St. Matthäi
1 20 72
5 13 ff. 38
7 15 134
*24 108
12 *42 10
*49 f. 119
16 18 108
18 *16 134
19 *28 135
21 *9 122
22 32 132
*32 132
23 *12 113
24 *49 ff. (?) . . 110
25 *22 96
26 *26 117
27 *9 129
19 22

Ev. St. Marci
1 1 115
3 *34 f. 119
16 16 120

Ev. St. Lucä
10 *19 76

Ev. St. Lucä
11 *31 10
18 *9 113
23 *34 116

Ev. St. Johannis
1 1 115
2 19 62
9 *41 69
10 7 108
9 108
*12 108
15 *5 108
21 *15 ff. . . . 108
25 101

Apostelgeschichte
6 *3 117
7 54 117
8 *27 24
17 *31 124

Römerbrief
4 *2 (?) . . . 102

1. Korintherbrief
1 *20 24
***7** 18

2. Korintherbrief
6 *16 122

Galaterbrief
3 *28 62
5 16 76
17 76

Epheserbrief
5 29 135

2. Brief St. Petri
2 *4 113

1. Brief St. Johannis
1 1 ff. 115

Hebräerbrief
11 *4 ff. 120
*21 . . 118. 120

Brief St. Judä
*6 113

Eigennamenverzeichnis.

(Nach den Seitenzahlen der deutschen Übersetzung.)

Aaron . . . . 8. 9. 44. 53. 100 ff.
Abalʿez 138
Abalfarg 138
Abʿāt 100
Abbā Giorgis 138
Abel 2. 66. 99
Abēron 106
Abesā 42
abessinisch 138
Abis 36. 40. 62
Abisā 36
Abner 62
Abraham, Abrehām, Abrām . 6. 7. 10. 18. 29 ff. 53. 59 ff. 84 ff. 132
Abrehā 138
Adam . . . . . 1. 2. 3. 7. 9 ff. 62. 65. 66. 95 ff. 104 ff.
Adʿaraz 36
Adarjos 36
Adlonjā 74
Adonjās 107
Adrāi 36
Adrām 36
Adrāmi . . . 66. 67. 73. 74. 75
Adreʿāz 138
Ägypten, Ägypter . . 18. 26. 31. 32. 34 ff. 46. 49. 51 ff. 84. 85 ff.
—, Bach von (Nil) 46. 49
Äthiopien, Äthiopia, Äthiopier 10. 11. 12. 21. 22 ff. 61. 67. 87 ff. 121 ff. 137
Afni 57
Afrāgejā 87
Agarener 81
Agdār 138
Agia Sophia s. Sophienkirche
Ahab 38
Aizur 138
Ajorbaʿām s. Ijorbeʿām
Akamḥēl, Akēmēḥēl 83. 84
Akāzʾēl 37
Akimiḥēl 73
Akirē 36
Akitālam 36
Akonḥēl 36
Aksum 10
Al-aḥmar 49
Alʿāmidā 138
Alēbā 88
Alexandria 52. 136
Almejās s. Ēlmejās
Alsāfu 87
ʿĀmālēq, ʿAmālēq, Amaleqiter . 82. 87. 109. 110
ʿĀmda-Ṣejon 138
Aminadab 8
Aminjā 66
Amisā 66
Amnon 62
ʿĀmon 82
Amorēwon, Amoriter . . . 6. 87
Amos 130
Amsi 138
Anbasā-Wadem 138
Andreas 138
Antiochia 72. 87. 101
Aqmābā 81
Arabien, arabisch . 11. 63. 123. 138
Arʿādā 138
Aram 8
Ararat 81
Ardāmis 73
Arderones 36
Arfed 138
Arius 99
Armāḥ 138
Armāḫ 138
Armātēm 76. 77
Armenien, armenisch . . . 2. 87. 136

Arni 36
Arpachsad 6
Arqādejā 137
Arsāni 74
Ārsibānā 86
Asā 36
Aṣbeḥa 138
Āsēkā 88
Asenēt 98
Asfāḥ 138
Asfeḥa 138
Astar'ajon 36
Ausṭerān 36
Azārjās . . . . . 36. 39. 40. 41. 42 ff. 51. 89 ff.
Azazat (?) 87
Azjābā 87

Babylon . . . 76. 78. 79. 80. 87
Badagez 138
Bagāmāi 138
Bāḥer-Sagad 138
Bāḥra-Asged 138
Baina-leḥkem 22. 25
Balā'on 78. 79
Bālā-Zadisārejā 22
Balṭāsor, Balṭasor . 30. 73. 74. 75
Bāltē 87
Barnabas 117
Bārtonjā, Parthien 72
Basor 124
Bath-Seba s. Bērsābēḥ
Bazagār 138
Bāzēn 138
Bel 83
Bēlontos 50
Benjām, Benjamin . . 58. 71. 76
Benjās (Vater von Mātān) 36
Benjās (Maultierführer) . . . 76. 77
Benjās (statt Joas) 25
Bērsābēḥ 62. 66
Bisis 98
Boas 8
Bur 87

Cain . . . 2. 3. 4. 66. 99. 113
Canaan, Canaanäer 4. 5. 6. 18. 25. 65. 85. 131
Constantin 72. 99
Constantin II. 99
Constantin s. Quasṭanṭinos
Constantinopel 72. 100
Cyrillus 119

Dagon 57. 83
Dalakem 36
Damaskus 18. 49
Dan 58. 82
Daniel 114. 131. 132
Darius 72
Dātān 106
David (Vater Salomo's) 1. 4. 8. 9. 10 ff. 47. 54 ff. 72 ff. 115 ff.
David (Sohn Salomo's) . . 31. 36. 37. 40. 41 ff. 67 ff.
David (abessinischer König) . . . 38
Degnā-Mikā'ēl 138
Degnāzān 138
Delila 82. 83. 84
Del-Na'ad 138
Dirsejā 72
Domitius 10. 101. 137

Eber 6
'Ebrājesṭ 87
Edom, Edomiter . 18. 75. 87. 124
Ēfrātā 71
Ēfrēm 71
Ējāqēm s. Ijaqēm
Eli (Priester) 44. 57
Eli (Sohn von Mātē) 72
Elias . . . 38. 63. 122. 133. 135
Elisäus 63
Ēljās (Erzdiakon) 36
Ēlmejās, Ēlmijās, Almejās . . 39. 40. 42. 47. 51. 89 ff.
Ēnjā 136
Enos 3
Ērterā, Irterā, erythräisch 49. 50. 52. 65. 140
Esau 66. 75

Eva . . . 28. 62. 66. 104. 105
Ēwēwon, Hiviter 6. 87
Ezechiel 105. 122
Ezra 126

Fanqērā 36
Faqāros 36
Fāquṭēn 36
Fārān 122
Fārēs 66. 81
Felesṭ'ēm 87
Fēnē'ēl 98
Fēnēqēn 98
Ferē-Šanāi 138
Fērezēwon, Pheresiter . . . 6. 87
Fināḥas, Fineḥas 57. 136
Finqānā 86

Gabra-Masqal 137. 138
Gabriel 67. 81. 119
Gāltēt 87
Gath 58
Gāzā . . 23. 24. 46. 52. 98
Geʿez 99
Gergesiter 6
Germā-Asfā 138
Germā-Safr 138
Gērsā 100
Gēšam, Gēšēn 65. 132
Gideon 123
Gilboa 58
Golgatha 117
Gomorrha, Gomorrhäer . 3. 81. 133
Gregorius Thaumaturgus 2. 5. 102. 133. 134
Griechenland, griechisch 98
Griechenland s. auch Jonānesṭ

Habakuk 122. 127. 128
Ḥadjā 100
Hagar 86
Ham 4. 25. 61. 75
Ḥanā 66. 67. 72
Haran 81
Ḥazānjās 37
Hebräer 18. 63. 98
Hebräer s. auch ʿEbrājesṭ
Helena 99. 133
Hendakē s. Indien
Henoch 3. 135
Hetiter s. Kēṭēwon
Ḥezba-Anāni 138
Ḥezba-Arʿād 138
Ḥezba-Krestos 138
Hezron 8
Hiob 123. 124. 128
Hiviter s. Ēwēwon
Honāsē 72
Hor 109. 110
Hosea 44. 122. 123. 128

Ijābusēwon, Jebusiter . . . 6. 87
Ijaqēm, Ijāqēm, Ijoʾaqēm, Ējāqēm 66. 71. 72
Ijāsu 38
Ijoʾāb 87
Ijoʾaqēm s. Ijaqēm
Ijorbeʿām (= ירבעם) 71
Ijorbeʿām (= רחבעם) . 24. 29. 30. 41. 64. 66. 67. 69 ff.
Ili 72
Imi 36
Indien, Hendakē 10. 24. 31. 87. 98. 100
Irenäus 134
Irterā s. Ērterā
Isaak (Sohn Abraham's) . 7. 39. 42. 53. 59 ff. 86 ff.
Isaak (Verfasser dieser Schrift) . . 138
Isai s. Jesse
Ismael, Ismaeliter 66. 86
Israel, Israeliten . 8. 9. 15. 16. 17 ff. 27. 34. 36 ff. 49 ff. 64. 68. 76 ff. 106. 133. 138
Israel (abessinischer König) . 136. 137

Jāʿebika-Egziʾe 138
Jāgebā-Ṣejon 138
Jakob . . 7. 39. 42. 47. 49. 53. 59 ff. 72. 75 ff. 106 ff. 126 ff.
Japhet . . . 4. 25. 72. 73. 75
Jared 3
Jebāso 99

Jebusiter s. Ijābusēwon
Jekueno-Amlāk 138
Jemharana-Ab 138
Jeremia . . . 114. 122. 128. 129
Jericho 98
Jerobeam s. Ijorbeʿām
Jerusalem 7. 8. 10. 12. 14. 24 ff. 50. 52. 56 ff. 78. 79 ff. 117 ff. 136
Jesaia . 38. 116. 118. 121. 123 ff.
Jesse, Isai . . 8. 27. 46. 66. 124
Joab 62
Joas . . 25. 26. 31. 39. 41. 51
Jodād 36. 74
Jodāḥē 25. 26. 41. 51
Joel 122
Joḥadā 72
Johannes 49. 101. 115
Johannes (abessinischer König) 137. 138
Jonānesṭ 87
Jonas 114. 132
Jonatan 58
Jorbeʿām s. Ijorbeʿām
Jordan 8. 120
Joseph (Sohn Jakob's) . 65. 114. 118. 120. 132 ff.
Joseph (Verlobter Mariä) 72
Josua 65
Juda, Juden . . 7. 8. 10. 12. 21. 24. 38. 50 ff. 62 ff. 71. 80 ff. 101. 107. 126 ff.
Justinus 136

Kainan 6
Kairo 52
Kalāudejos 138
Kālēb 136. 137. 138
Kārjos 36
Karmel 104
Kārmēlos 77
Kārmi 36
Karmin (Würdenträger unter Manasse) 76. 77. 78. 80
Karmin (Sohn Ruben's) 107
Kēbērēnējon 98
Kēlqēdēwon 87
Kenan 3
Kēṭēwon, Hetiter 6. 87
Kirēm 36
koptisch 138
Kuelu-Laṣejon 138
Kuergue 18. 86

Lābā, Laban 65. 131
Lālibalā 138
Lamech 3
Lasifālā 98
Lejā 66
Levi 72. 107
Leviten 45. 73. 99
Lēwāndos 36
Libā 86. 98
Libanon 89
Liqa-wendejos 36
Lot 81
Lukas 24. 115. 117

Mā'albāgād 138
Māʿedāi 138
Mahalaleel 3
Maḥāri-Ab 138
Māja-Abau 100
Mākā 86
Makāri 42
Mākedā 15. 87. 88. 89. 90. 97 ff.
Mākedā-Berg 87. 88. 98
Mākri 36. 40
Maksābā 82. 83. 84
Malki, Mēlki 72
Manasse 76. 77. 78. 79
Manbar 118
Maqšārā 60
Marcianus 134
Mārēnā 137
Maria 65. 72. 102. 104. 105 ff. 119
Markus 115. 117. 138
Masas 87
Masʿe 86
Mātān 36
Matātjās 36

Mātē, Māti 72
Mātrēm 36
Medjām . . 50. 75. 98. 100. 132
Melchisedek 63. 120
Mēlki s. Malki
Menāḥēm 82
Mesr, Mesrin 46. 51. 52
Methusalah 3
Micha 122. 123. 125
Michael . . 45. 50. 67. 81. 119
Moab, Moabiter 18. 81
Moloch 35
Mornā 86
Mose . . . 8. 9. 17. 44. 46. 49. 53. 64 ff. 115 ff.

Nābāṭ 71
Nābukednāṣar, Nebukadnezar . 79. 80
Nāgrān 136. 137
Nahasson 8
Nahor 6
Nātān 36
Nāzrēt 138
Nebukadnezar s. Nābukednāṣar
Nēdros 36
Nejā 36
Nēlentejos 36
Nestāsejā 137
Nestorius 99
Nil s. Ägypten
Noah . . . 3. 4. 5. 10. 25 ff. 53. 66. 72. 81 ff. 113 ff.
Nobā 86. 100

Obed 8
Orni 8
ʿOzjān 38

Parthien s. Bārtonjā
Paulus . . 18. 24. 76. 108. 117 ff.
Peleg 6
Perez 8
Persien, Perser . . . 80. 81. 134
Petrus 49. 108. 134
Pharao 52. 60. 65. 82. 85 ff. 120 ff.
Pheresiter s. Fērezēwon
Philippos 138
Philister . . 44. 57. 58. 82. 83 ff.

Qādēs 44. 50. 108
Qalāmjos 72
Qebṭ 86
Qedma-Sagad 138
Qorē 106
Qualāson 83
Quasṭanṭinos 138

Rahab 120
Rebekka 66. 133
Regu 6
Rif, Rifi 18. 86
Rom, Roma, Romē, Romjā, Römer 10. 21. 30. 50. 71. 72 ff. 87. 98. 121 ff. 136
Ruben 7. 66. 107

Sābā, Soba 86. 98. 100
Sādoq . . . . . 31. 36. 39. 44. 45. 50 ff. 69. 90
Sāf-Arʿād 138
Salʿādobā 138
Salah 6
Sālēm 7. 120
Salomo . . . . . 10. 11. 12. 14. 15 ff. 62 ff. 122 ff.
Samāljāl 134
Samaria 58. 71. 118
Sāmenjās 36
Samson 62. 82. 83. 84
Samuel 38. 44. 58
Sarʿādā 138
Sarah . . 7. 66. 84. 85. 86. 132
Sarguāi 138
Saul 38. 58
Schoa 31
Ṣejon 100
Ṣejon s. Zion
Ṣejon-Ḥeg 138
Ṣejon-Mogasā 137. 138
Selia 8

Sem, Semiten . . . 4. 5. 6. 10. 25. 72. 73. 75 ff.
Ṣenfa-Asged 138
Serānjās 37
Serug 6
Seth 3. 66
Silas 117
Simei 62
Sinai . . . 9. 44. 46. 50. 100 ff.
Sobā 36
Soba s. Sābā
Sodom 81. 133
Sophienkirche, Agia Sophia . 10. 100
Sorjā, Syrien 18. 65. 87
Stephanus 117
Syene 10
Syrien s. Sorjā

Ṭabor 49
Takazē 140
Tamrin . . . 10. 11. 23. 27. 44
Tarbāna, Tarbānā 64. 66
Tarmizā 66
Tarsis 98
Tāzēnā 138
Ṭebrēlēs 83
Teᶜmār, Thamar . 62. 66. 80. 81
Terb 86
Thamar s. Teᶜmār
Tharah 6. 66
Thaumaturgus s. Gregorius
Theodosius 99
Ṭofēl 36
Tyrus 44
Tyrus s. auch Dirsejā

Uria 62
Uriel 67

Walata-Gijorgis 137. 138
Waqērom, Waqiro 87
Wedem-Arᶜād 138

Zacharia 123. 125. 129. 130. 131
Zacharia s. Zakārjās
Zāguā 138
Zakārjās 39
Žan-Asfeḥ 138
Zān-Asged 138
Zanbarēs 72
Žān-Sagad 138
Zārā 81
Zarʾai 138
Zarjos 77
Zaul 98
Zāwu 100
Zebedäus 101. 115
Zemaz 138
Zēnā-Gabreʾēl 137. 138
Zion . . . . 1. 2. 5. 8. 9 ff. 23. 25 ff. 39 ff. 67. 118 ff.
Zion s. auch Ṣejon.

(Nach den Seiten-, Kolumnen- und Zeilenzahlen des äthiopischen Textes. — Die hochgestellten Ziffern beziehen sich auf die Anmerkungen.)

ሆሜዕ 54 [70]
ሃሬኔዎስ 167 b 24
ሆር 140 a 11. 14. b 6. 8
ሆሴዕ 156 a 5. 12. 27. b 29; 161 b 13
ሄኖስ 3 a 17. 18
ሄኖክ 3 a 21. 24; 168 b 18
ሀንደኬ 12 a 22; 29 a 18; 30 a 6; 128 a 3. 4
ሀንድ 11 b 9. 30; 11 [7]; 12 [14]; 38 b 6; 110 b 5; 125 b 16
ሆናሴ 89 b 24

ላሊበላ 172 a 15
ለሜኅ፡, **ላሜህ፡**, **ላሜሕ** 3 [30]
ላሜኅ 3 b 1
ለሰፋላ 125 b 12
ላሰፋላ 125 [57]
ሉቃስ 29 a 15. 19; 149 b 15
ሊቀ፡ ውንድዮስ 45 a 19
ሊቃውንድዮስ 45 [39]
ሊባ 109 a 21; 125 b 6
ሊባኖስ 112 b 16; 112 [47]
ላባ 80 b 18; 125 [45]; 165 a 17
ሌዊ 89 b 23; 90 [8]; 136 b 3
ሌዋንዶስ 45 a 6
ሌዋዊያን 92 a 20; 127 a 18
ሌዋውያን 56 a 10; 92 [40]; 127 [15]
ልያ 83 a 21
ሉጥ 102 a 11. 16. 18. b 8. 10 ff.

ሐር 140 [17. 23. 46. 49]
ሐበሽ 172 [25]
ሐባሲ 172 a 18
ሐና 83 b 1; 84 a 2; 90 a 6
ሕንደኬ 29 [20]
ሕንዳ 12 [14]
ሕንድ 12 [14]; 110 [41]; 125 [64]
ሖና 83 [32]
ሔዋን 34 a 23; 77 a 11. 15; 82 a 11. 12 ff.; 133 b 3
ሕዝቅኤል 134 a 5; 155 b 1
ሕዝበ፡ አርዓድ 173 b 13
ሕዝበ፡ አናኒ 173 b 5
ሕዝበ፡ ክርስቶስ 172 b 19
ሐዲያ 127 [40]
ሐድያ 127 b 10
ሐዋንያስ 45 b 2

መለልኤል 3 [25]
መላልኤል 3 a 19
መላኬ 90 [10. 11]
መልአከ 43 b 22
መልአክ 43 [52]
መልከ፡ ጼዴቅ 79 a 3; 153 b 25; 154 a 1. 6
መልኪ 89 b 23; 90 a 3
ሜልትዮስ 45 [40]
ሜልኪ 89 [56]; 90 a 4; 90 [10]
መሓሪ፡ አብ 172 b 20
መርቂያኖስ 167 [49]
መርቅያኖስ 167 b 22
ማሪና 171 [50]
ማሬና 171 b 22
ማርቆስ 147 b 17; 149 b 15; 172 a 11
ማርያ 137 [2]
ማርያም 82 a 5; 88 [54]; 90 a 2. 10. 17 ff.; 130 b 2 ff.
ምርኒ፡, **ምርኒ፡**, **ሞረን** 109 [34]
ሞርና 109 a 20
መሰስ 110 b 9
መስዕ 109 a 21
ሙሴ 9 a 19; 10 a 11. b 17; 10 [48]; 20 b 16; 55 b 6 ff.; 66 b 13. 20 ff.; 81 a 14 ff.; 147 b 3 ff.
ምሰስ 110 [48]
ምስሪን 57 b 6
ምስር 64 b 6. 20. 25; 65 b 15; 107 b 9
መቅካራ 74 [47]; 75 a 1
መቅሰራ፡, **መቅስራ** 74 [47]; 75 [2]

ማቅሣራ 74 b 18
መታቲያስ 45 [32]
መታትያስ 45 a 16
ማቱሳላ 3 a 25
ማቲ 90 a 4; 90 [13]
ማታትዩ፡, ማታትያስ 45 [32]
ማታን 45 a 8
ማቴ 90 a 4
ማቴን 45 [16]
ማትሬም 45 a 11
ማትሬሞ 45 [21]
መንበር 151 a 12
ሜንትዮስ 45 [40]
ምነሴ 97 a 8
ምናሄም 104 [17]
ምናሔም 104 a 10
ምናሴ 95 b 19; 96 a 22; 97 [18. 19]; 98 a 17; 100 a 15
ምንባር 151 [8]
ማአልባር 173 [13]
ማአልባጋድ 173 a 11
ሞአባውያን 103 a 5
ሞአብ 102 a 6. 7; 103 a 3. 6; 103 [6. 9]
መከዳ 113 a 9
መካ 109 [33]
መካሪ 52 [28]
መክሳባ 104 a 12. 17. 20. b 5. 10 ff.
መክስባ 104 [31]
መክዳ 111 b 5; 115 a 16
ሚኪያስ 156 a 9. 18. 25; 158 b 12. 22
ሚካኤል 57 a 3; 57 [7]; 62 b 6; 84 a 4. 14; 102 a 15; 152 a 13
ሚክያስ 156 [6]; 158 [29]
ማከሪ 45 [33]; 52 b 2
ማኪር 50 [27]
ማካ 109 a 20
ማክሪ 45 a 17; 50 a 20; 52 [28]
ማክዳ 18 a 20; 110 a 10. b 14; 111 b 14 ff.; 111 [15]; 123 b 11 ff.
ሚዒ 45 [31]
ማዕዳይ 173 b 3
ማየ፡ አበው 127 b 9
ማየ፡ አባዊ፡, ማየ፡ አባው፡, ማየ፡ ዓባዌ 127 [37]
ምድያም 62 b 1; 94 b 13. 14; 125 b 17; 128 a 1; 165 b 7

ሤም 6 [24]; 94 b 14; 103 a 24; 109 b 13
ሤዎ 38 [26]

ሮሜ 11 a 23. b 3; 11 [21]; 37 a 15. 17; 91 [33]; 154 b 10 ff.; 170 b 12
ሮም 11 b 7. 15; 11 [31]; 26 a 5; 37 [18]; 89 b 12; 90 b 14. 15. 17 ff.; 90 [46]
ሮምያ 90 b 23; 91 b 3. 8; 92 a 5. b 16 ff.; 109 b 4 ff.
ርሲባ 109 [36]
ርስድያ 90 [58]
ርብቃ 83 a 20; 166 b 6
ሮቤል 8 b 14. 15; 82 a 25; 136 b 5
ሮብአም 83 [47]; 84 [24]
ሮብዓም 30 [11]; 35 [38]; 36 [1]; 37 [25]; 50 [10]; 80 [31. 34]; 83 [3] ff.
ራአብ 153 a 26
ረዓብ 153 [26]
ራጋው 6 b 14
ሩፋኤል 84 [6]
ሪፈ 109 [32]
ሪፌ 109 a 19
ሪፍ 22 a 10
ርፌ 109 [32]

ሰል፡, ሰልሞን 9 [5]
ሰልዓዶባ 173 a 14
ሰሎሞን 11 b 12. 15. 17; 12 a 7. 16 ff.; 17 a 5; 18 a 20. b 21; 22 a 7 ff.; 77 b 24 ff.; 155 b 21 ff.
ሲላስ 149 b 14
ሳላ 6 b 12; 9 a 6
ሳሌም 8 a 17; 153 b 25
ሰማልየል 168 [18]
ሰማልያል 168 a 16
ሰማርያ 72 b 24; 89 a 13. b 19; 151 a 20
ሰማየልየል 168 [18]
ሰምሶን 103 b 3. 8; 104 a 13. b 6
ሳሙኤል 47 b 13; 55 b 24; 72 a 24. b 5. 9
ሳሚ 77 b 13
ሳምሶን 77 a 7; 103 b 2. 5; 104 a 8. 9 ff.
ሳምያስ 45 a 3

ሴም 4 b 17. 21; 5 a 2; 6 a 18. 20 ff.; 11 b 11. 14; 31 a 19; 89 b 24 ff.; 94 b 9 ff.
ስም 31 [24]
ሶምሶን 77 [7]; 103 [30. 34. 37]; 104 [13] ff.
ሶምያስ 45 [8]
ሰራ 107 a 10. 18. 19
ሰራንያስ፡, ሰራንዮስ 45 [43]
ሰርዓዳ 173 a 9
ሰርጓይ 173 a 10
ሱርስት 22 a 11
ሳራ 8 a 13; 83 a 19; 106 b 19; 107 b 6. 11 ff.; 107 [17]; 166 b 2
ሴሩጋ 6 [42]
ሴሮሕ 6 b 15
ሴሮጋ 6 [42]
ስራንያስ 45 b 3
ስርጐይ፡, ስርጓይ 173 [9]
ሶርያ 80 b 18. 19; 109 b 5
ሰባ፡, ሱባ 109 [31]
ሰቤቅ 151 [11]
ሳባ 109 [31]; 125 b 7; 127 b 21. 22
ሳቤቅ 84 a 6; 151 a 14
ሶበ 109 a 19; 109 [31]
ሶባ 45 a 1; 109 [31]
ሴት 3 a 8. 15 (?). 16. 17; 82 a 16
ሲና 10 b 18; 55 b 6; 58 a 1; 62 a 21; 127 a 21 ff.
ሰአልዶባ 173 [16]
ሳአል 47 b 13; 72 b 6. 11. 12
ሴኬም 80 [47]
ሴዋ 38 b 5
ሰዶም 102 a 12. 14. 17. 22; 167 b 6
ሰዶቅ 38 b 17; 44 [51]; 56 [22]; 63 a 19 ff.
ሳዶቅ 38 a 19. b 21. 23; 38 [40]; 44 b 20 ff.; 62 b 12. 15; 63 [25] ff.
ሶዶም 102 [15. 22. 25]
ሲፋላ 125 [57]
ሳፍ፡ አርዓድ 173 a 12
ሶፍያ 11 b 1; 128 b 11

ቃህራ 65 b 12
ቀላምዮስ 90 a 1
ቄላሶን 104 a 21. b 17. 23
ቄላፋን 104 [34]
ቀሐራ፡, ቀሕራ፡, ቃሕራ 65 [42]
ቀርሜሌዎስ 132 b 20
ቀርሜሎስ፡, ቀርሜላዎስ፡, ቀርሜልዮን 132 [51]
ቆሬ 135 b 10
ቄስጠንጢኖስ 91 a 1; 126 a 15; 126 [21]; 173 b 1
ቍስጥንጥንያ 90 b 24; 128 b 11
ቍስጥንጥያ 128 [55]
ቅብጢ 172 [9]
ቅብጥ 109 a 18; 172 a 10
ቀንዓ 126 [43]
ቄንስጠንጢኖስ 91 [1]
ቃኤል 82 [18]
ቀየን 82 a 14; 126 b 3; 144 b 5; 145 a 10
ቃየል 2 [48. 51]; 3 [34. 43]; 4 [4]; 82 [18] ff.
ቃየን 2 b 5. 6. 15. 19. 23 ff.; 82 [18] ff.
ቃያን 3 [34]
ቃይናን 3 a 18; 6 b 10. 11
ቃዴስ 55 b 5; 62 a 22; 138 a 19
ቅድመ ሰገድ 173 b 13
ቀፍራ 65 [42]

በላአን 98 [31. 34]; 99 [13]
በላዖን 98 b 6; 99 a 8
በልቴት 110 [42]
በልጠሶር 92 b 13
በልጣሶር 37 a 14; 91 [25]; 93 a 5. 8; 94 a 11 ff.
ባላ፡ ዘዲሰርያ፡, ባላ፡ ዘዲሳርየ 27 [8]
ባላ፡ ዘዲሳርያ 27 a 7
ባሌንቶስ 62 [34]
ባልቴ 110 b 5
ባልጠሶር 91 a 20
ቤሌንቶስ 62 [34]
ቤል 104 b 21
ቤሎንቶስ 62 b 1
ብልጣሶር 37 [17]; 91 [25]; 93 [10. 12]; 94 [20] ff.
ባሕረ፡ አስግድ 173 a 8
ባሕረ፡ አባዊ 127 [36]
ባሕር፡ ሰገድ 173 b 12
ባሕር፡ አስገድ 173 [6. 7]
በርቶንያ 90 [59]
በርናባስ 149 b 15
ቡር 110 b 9
ባርቶንያ 90 b 22

ባርናስ 149 [41]
ቤርሳቤሕ 77 b 8; 83 a 23
በሶር 157 a 20. 24
ቢሲስ 125 b 8
ቢስስ 125 [47]
ባሶር 157 [27]
ባቢሎን 94 [61]; 95 b 15. 16. 18; 98 b 6 ff.; 109 b 8
ብንያሚ 72 b 7; 89 a 9. 23
ብንያም 72 [44]; 89 [14. 34]; 96 a 19
ብንያስ 31 [8]; 45 a 9; 96 a 20. b 7. 21; 97 b 7; 97 [17]
ባአን 98 b 8
ባዖስ 9 a 7
ቦዔስ 9 [6]
በዘጋር 173 b 1
ባዜን 173 a 8
በይነ ፡ ልሕክም 27 b 3. 17; 31 a 9
በይነ ፡ ሓክም 27 [37]
በይነ ፡ ሕከም 27 [22]
በይነ ፡ ሕክም 27 [37]
በይነ ፡ አልሐክም 27 [22. 37]
በይነ ፡ አልሕክም 31 [11]
በደግዝ 173 b 5
በጋማይ 173 a 10

ተምሪን 12 a 26. b 13; 13 b 8; 28 a 9; 33 b 19 ff.
ታምሪን 12 a 24; 12 [19]; 28 [7]; 33 [57]; 55 [42]
ተርሚዛ 83 a 17
ተርሜዛ 83 [22]
ተርሲስ 125 b 17
ተርሴስ 125 [65]
ተርባነ 80 b 4
ተርባና 83 a 23
ተርባን 80 [29]
ታራ 6 b 16; 7 a 2. 4; 83 a 18
ትርባና 83 [27]
ትርብ 109 a 18
ታቦር 61 a 5
ትእማር 101 [63]
ተከዜ 175 [7]
ቴዎዶስዮስ ፡, ቴዎዶስዮስ 126 [21]
ትዕማር 77 a 9; 83 a 22; 100 b 10. 17; 101 a 1 ff.
ተዜና 173 [17]
ታዜና 173 a 15

ጎበሽ 172 [25]
ጎንደኬ 29 [20]
ጎንድ 110 [41]

ኖህ 90 [51]
ኤልንትዮስ 45 a 19
ኖሕ 3 b 2; 4 a 1. 2. 5. b 15 ff.; 11 b 11. 15; 31 a 18 ff.; 90 b 18; 145 b 6. 22
ነስታስያ 171 [49]
ንስር 107 [48]
ንስታስያ 171 b 21
ንስጡር 126 [35. 36]
ንስጥሮስ 126 a 22. b 1
ንስጥሮስስ 126 [36]
ንስጦርዮስ 126 [35]
ናቡከደነጸር 100 [16]
ናቡከደነፆር 100 [16. 41]
ናቡክድናጸር 100 a 9
ናባጥ 89 a 18
ኤብሮድስ ፡, ኤብድሮስ 45 [24]
ኖባ 109 a 19; 127 b 21
ናታን 44 b 23; 72 b 12
ኖኅ 3 [31]; 5 [11]; 66 b 6; 83 a 17; 83 [20]; 90 [51] ff.; 102 b 23; 145 [47] ff.
ነአሶን 9 a 5
ናኮር 6 b 15
ናዝሬት 172 b 5
ንያ 45 a 5
ኤድሮስ 45 a 12
ናግራን 169 b 26; 171 a 6

አሊባ 111 [34]
አሌባ 111 a 21
አልሚያስ 114 [22]
አልምያስ 114 a 16
አልሳፉ 110 b 6
አልሳፍ 110 [43]
አልዓሚዳ 173 a 15
አልፋክስድ 6 b 9. 10
ኢሊ 90 a 3

ኢልያስ 79 14

ኢሎፍሊ 55 a 9. b 4; 70 b 26; 71 a 4. b 20 ff.; 103 b 1. 2 ff.; 109 b 6

ኤሊ 55 b 24; 70 b 24; 90 a 5. 6. 8. 11; 90 8

ኤሌምያስ 44 52; 58 37; 63 41

ኤልሚያስ 48 a 22; 114 22; 127 a 24

ኤልምያስ 48 27; 50 a 19; 52 26; 112 a 16; 114 22 ff.

ኤልምያኖስ 52 b 1; 58 b 5

ኤልሳዕ 79 a 12

ኤልያስ 44 b 21; 47 b 15; 79 a 12; 155 b 10; 155 51; 167 a 20; 168 b 18

ኤሎፍሊ 55 13; 70 54; 71 64; 103 29. 43 ff.

እሴኒ 126 a 15; 167 a 12

እልሳፍ 110 43

አሚ 45 31

አሚሳ 45 34; 83 a 25

አሚናዳብ 9 a 4

አሚንያ 83 a 18

አማሌቃውያን 103 25

አማሌቅ 103 26; 109 46; 139 62; 140 13. 15. 31. 50

አሜር 77 b 13

አሜሳ 45 34; 83 29

አሜንያ 83 24

አምሰ 173 15

አምሲ 173 a 14

አምኖን 77 a 8

አምደ ጽዮን 173 30

አሞሪዎን 109 b 2

አሞን 103 24

አሞጽ 164 a 8

ኢሚ 45 a 15

አሞሪዎን 6 b 2

ኤሚ 45 31

አሣ 45 29

እሚይ 82 42

አረብ 12 33

አራሚ 136 36

አራም 9 a 3; 44 55

አራራት 102 b 12

አሪሰን፡, አሪሳን፡, አሪሳን 109 36

አርሚን 96 41

አርማሕ 173 b 1

አርማቴም 96 a 10. 13; 97 a 3

አርማጎ 173 b 5; 173 18

አርማን 170 4

አርማንያ 2 a 15; 109 b 5; 170 a 1. 3; 170 5. 15

አርሜቴም 97 10

አርሳኒ 93 a 19

አርቃድያ 171 b 22

አርቴም 96 22

አርኒ 44 b 22. 23

አርውያን 2 12

አርዓዳ 173 a 14

አርዮ 77 33

አርዮስ 126 b 1

አርዮን 77 b 7

አርዳሚ 91 54; 92 55. 62

አርዳሚስ 91 b 20

አርድሮንስ 44 b 24

አርፍድ 173 a 13

አሮን 9 b 15; 10 a 11; 55 b 7; 66 b 13; 127 a 23 ff.

ኡራኤል 84 6. 25

ኡርያል 84 a 5. 17; 84 25

ኢርትራ 61 b 11; 62 a 17; 64 b 21

አርሚን 96 66

አርሲባና 109 a 20

አሮን 55 38

ኤርምያስ 44 52; 146 b 19; 155 a 23; 156 a 15; 161 b 3; 162 a 8 ff.

ኤርትራ 61 36; 62 22; 64 50; 81 b 3; 175 7

አርኒ 9 a 2; 44 53. 54

አሳ 45 a 15

አሳኔት 125 48

አሴካ 111 35

አሴፋ 111 35

አስ 45 29

አስቃራን 45 26

አስተርአዮን 45 a 14

አስተርዮን፡, አስታርዮን 45 28

አስኔት 125 b 8

አስዋን 12 a 22

አስጠራን 45 26

አስፋሕ 173 b 1

አስፍሐ 173 a 13

ኢሳሮም 9 a 1

ኢሳይያስ 47 b 11; 148 b 22; 149 a 13. 19; 150 b 21 ff.
ኣሴካ 111 a 22
ኤሳው 82 [36]; 94 [64. 69]
ኤስሮም 9 [2]
እሴይ 9 a 9. 12; 33 a 22; 58 a 3; 82 b 4; 157 b 15
እስማኤላውያን 109 a 16
እስማኤል 82 [32]; 108 [51]; 109 [29]
እስማኤላዊያን 109 [27]
እስማኤል 108 b 13; 108 [61]; 109 [11]
እስራኤል 6 [18]; 10 a 6. b 21 ff.; 10 [5]; 20 b 12; 25 b 7. 13. 16. 19; 26 a 6 ff.; 62 b 27 ff.; 66 b 10. 12 ff.; 96 a 14 ff.; 135 b 24; 136 b 6 ff.; 166 b 20; 170 b 21; 171 a 23; 172 b 4
እስክንድርያ 65 b 9. 11; 170 a 10
እስጢፋኖስ 149 b 10. 16.
ኣቅማባ 102 b 8
ኣበልዕዝ 172 a 19
ኣበልፈረግ 172 a 19
ኣበኔር 77 [38]
ኣቢሰ 45 [35]
ኣቢሳ 45 a 17; 52 [27]; 77 [45]
ኣቢስ 45 a 18; 50 a 20; 77 b 19
ኣቢያ 45 [11]
ኣባ ፡ ጊርዮስ ፡, ኣባ ፡ ጊርጊስ 172 [20]
ኣባ ፡ ጊዮርጊስ 172 a 15
ኣቤል 2 b 7. 8. 20. 22; 3 a 1; 82 a 14 ff.
ኣቤር 6 [39]
ኣቤሮን 135 b 10
ኣቤኔር 77 [38]
ኣብራም 7 a 2. 5. 11. b 12; 8 a 9
ኣብርሃ 173 a 12
ኣብርሃም 7 a 1. b 17; 7 [1. 4. 6. 7. 14] ff.; 36 a 16; 46 a 19 ff.; 66 b 7; 66 [38] ff.; 82 a 19 ff.; 106 b 15 ff.; 166 a 23
ኣብሳ 52 b 2
ኣብኣት 128 [3]
ኣብዓት 128 a 3
ኣብያ 45 [11]
ኤቦር 6 [39]
እቤር 6 b 12
እብል ፡ እስ ፡, እብል ፡ እዝ 172 [28]
እብል ፡ ፈረግ 172 [29]
እብራይስጥ 109 [49]
ኢትዮጵያ 11 b 4. 10. 16; 12 a 8. b 9 ff.; 25 b 9; 26 a 5. 19. b 15; 28 b 3; 29 a 14 ff.; 62 b 23; 63 a 4 ff.; 76 a 6 ff.; 109 b 6 ff.; 154 b 10 ff.; 171 b 22
እትዮጵያ 126 [5]
አንበሳ ፡ ወድም 173 b 6
አንበሳ ፡ ውድም 173 [26]
አንጦስያ ፡, አንጦኪያ 90 [57]
አንጦክያ 90 b 22
አንጸኪያ 109 [42]
አንጸኪያ 109 [42]; 128 b 14
አንጸክያ 109 b 4
ኤንያ 170 a 15
እንበቆም 155 b 7; 160 b 6; 161 b 25
እንድርያስ 172 b 20
እንጣዮኪ 90 [57]
ኢኣቄም 83 [30]
አክሞሔል 105 a 12
አከአብ 47 b 15
አክዓብ 47 [46]
አኪሚሄል 105 [42. 49]; 106 [8]
አኪሚሔል 92 b 1; 106 [8]
አኪማሄል 106 [8]
አኪማሔል 92 [41]; 105 [13. 42. 49]
አኪሜሄል 92 [41]
አኪሬ 45 a 6
አኪታለም 45 a 4
አኪታሳም ፡, አኪታ ፡ ላም 45 [9]
አካሚሄል 105 [13]
አካሚሔል ፡, አካሜሄል 45 [4]
አካዜኤል 45 [45]
አካዝኤል 45 b 3
አኬሜሔል 105 b 7. 12
አኬሬ 45 [13]
አክማሄል 92 [41]; 105 [13]; 106 [8]
አክሜሄል 45 [4]; 92 [41]; 105 [13. 42. 49]
አክሬ 45 [13]
አክሰባ 105 [10]
አክኣብ ፡, አክዓብ 47 [46]
አክዝኤል 45 [45]
አኮንሔል 45 a 2
አኬሜሔል 106 a 4

ኤኪታላም ፡, ኤኪታሌም 45 [9]
ኣውስጥራን 45 a 13
አዌዎን 6 [30]
ኤዌውዎን 109 [40]
ኤዌዎን 6 b 1; 109 b 4
አዘዘት 110 b 6
አዛርያ 115 b 21; 124 [57]; 127 [25]
አዛርያስ 44 b 20; 48 a 22. b 16; 49 b 14; 50 a 17 ff.; 50 [21]; 97 [17]; 115 [54]; 124 b 18; 127 a 24
አዜባ 111 [34]
አዝርያስ 49 [35]
አዝያበ 110 [46]
አዝያባ 110 b 8
እዝራ 159 [31]
አይሁድ 129 b 11; 148 a 10; 149 a 8. 14. b 3 ff.; 149 [20]
አይዘር 173 [21]
አይዙር 173 b 3
አዮር ፡ በዓም 83 b 16
ኢየሩሳሌም 8 [20]; 9 b 23; 11 b 6. 8; 12 a 15 ff.; 17 a 7 ff.; 32 a 16 ff.; 62 b 20 ff.; 73 a 12 ff.; 100 a 12 ff.; 150 a 1 ff.; 170 a 25 ff.
ኢየሱ 81 [49]
ኢየሱስ 81 b 16. 19
ኢየቄም 90 a 1
ኢዩኤል 155 b 12
ኢያሪኮ 125 b 5
ኢያሱ 47 [57]; 81 b 22; 81 [48]
ኢያሱስ 81 [48]
ኢያቄም 83 [18. 30]; 89 b 22; 90 a 2. 6; 90 [4]
ኢያቡሴዎን 6 b 2; 109 b 3
ኢያቤሴዎን 6 [31]
ኢዮርብዓም 30 a 12; 35 b 8. 25; 37 a 21; 51 a 11; 80 [34]; 83 a 2 ff.
ኢዮባዊያን 22 a 10
ኢዮባውያን 22 [11]
ኢዮቤድ 9 a 8
ኢዮብ 156 b 6; 158 a 18; 161 b 6
ኢዮአስ 31 a 7; 32 a 5. 14. 18. 24 ff.; 38 a 20; 49 [20]; 51 a 22; 63 b 13
ኢዮአቄም 83 a 25; 83 [18]; 89 [53]; 90 [4. 5. 15]
ኢዮአባውያን 22 [11]
ኢዮአብ 77 b 12; 109 [45]
ኢዮአብ 109 b 7
ኢዮኤል 155 [46]
ኤያቄም 83 a 15
እዮቤድ 9 [7]
አደርዮስ 45 a 12
አዳም 1 a 12. b 4. 11. 14; 2 a 1 ff.; 77 a 10; 81 a 5; 82 a 10. 13; 83 a 14 ff.; 133 b 2 ff.
አዳርዮስ 45 [23]
አድሎንያ 93 a 9
አድራሚ 82 b 21; 84 a 19; 84 [20]; 91 a 19 ff.; 91 [54]
አድራሚስ 82 [59]; 84 a 12; 84 [26]
አድራሚይ 82 [59]
አድራሜ 91 [24]; 92 [32]
አድራም 44 b 24
አድራይ 45 a 7
አድርዓዝ 173 b 3
አድዐረዝ 45 a 9
አድዓረዝ 45 [17]
አዶንያስ 136 b 5
ኢዶማዊያን 22 a 9
ኢዶም 109 [44]
ኤድሮንስ 44 [56]
ኤዶማዊ 95 [3]
ኤዶማውያን 22 [10]; 95 a 1
ኤዶም 94 b 20; 109 b 6; 159 a 19
ኤዶምያውያን 95 [3]
አጋራዊያን 103 a 5
አጋራውያን 103 [7]
አጋር 108 b 2. 11; 108 [39]
አግያ ፡ ሶፍያ 11 [26]

አግዳር 173 a 12
አጽብሐ 173 a 12
አፍራጊያ 109 47
አፍራግያ 109 b 7
አፍኒ 71 a 3
ኤፍራታ 89 a 14
ኤፍሬም 89 a 18; 89 19

ከላሜሕ 105 42
ከላውዲዎ 173 22
ከላውዲዮስ 173 b 3
ከሉብ 170 a 24; 171 a 7; 171 22(?); 173 a 15
ኬልቄዶዎን 109 b 4
ኬልቄዶን፡, ኬልቄዶዎን፡, ኬልዶዎን 109 41
ኵሉ፡ ለጽዮን 173 a 9
ካሜርከ 96 37
ካም 4 b 19. 24; 31 a 19. 23; 76 a 12; 94 b 10
ከራሚን 95 65; 96 37. 41. 54. 66 ff.
ከርሚ 45 42
ከርሚን 95 b 21; 96 a 21. b 1. 9. 19; 97 17 ff.; 136 b 4
ኪረም፡, ኪራም 45 18
ኪሬም 45 a 10
ካራን 102 a 10
ካርሚ 45 b 1; 96 41
ካርሚት 136 36
ካርሚን 95 65; 96 54. 66; 97 b 19; 98 a 4 ff.
ካርሚሎስ 97 a 8
ካርምዮስ 97 17
ካርዮስ 45 a 18
ካርዮን 45 37
ኬሬም 45 18
ኬርሚ 45 42
ክርዮስ 45 37
ኵርጉ 22 a 10; 109 a 19
ኬቤሬኔዎን 125 53
ኬቤሬኔዮን 125 b 10

ከንዊያን 22 9
ከንናዊያን 22 a 9
ከንናውያን 22 9
ከንአን 81 b 19; 81 57; 107 1
ከንአን 81 b 22
ከንዓን 4 54; 6 15; 31 27; 81 51. 57; 107 1; 164 44
ከናናዊያን፡, ከናናውያን 22 9
ከናኔዎን 6 a 25
ከናአን 4 54; 6 15; 31 27; 81 51
ከናአን 6 a 16. 17. 19. 24
ከናአን 4 b 24; 6 14; 31 a 22; 81 57; 107 a 2 ff.
ከናአን 164 b 28
ኬጤዎን 6 b 1; 109 b 2

ወለተ፡ ጊዮርጊስ 172 3; 173 2
ወቂሮ 110 b 8
ወቄሮ 110 47
ወቄሮም 110 a 8
ዋቂሮ፡, ዋቂሮም፡ 110 47
ዋቂሮሙ፡, ዋቄሮሙ፡, ዋቄሮም፡, ዌቄሮሙ 110 11
ውድም፡ አርዓድ 173 b 14

ዐማሌቅ 139 b 18. 21; 140 a 8. 18. b 8. 10
ዓማሌቃውያን 103 a 23
ዓማሌቅ 103 a 9. 24; 109 b 7; 139 62; 140 a 10
ዓማልቅ 103 26
ዓምደ፡ ጽዮን 173 b 15
ዓሞን 103 a 22
ዓሣ 45 29
ዕሤይ 9 8; 58 2; 82 42; 157 50
ዐረቢ 172 a 9. 10
ዐረብ 12 b 11; 78 b 18; 156 b 3; 172 10
ዓረብ 12 33
ዓራራት 102 49
ዔሳው 82 a 23; 94 b 15. 18
ዕሴይ 9 8. 15; 58 2

ሚብነ ፡ እልሕክም 31 10. 11
ሚብነ ፡ እልሐኪም 27 37; 31 10. 11
ሚብነ ፡ እልሐክም 27 22
ዓብአት 128 3
ሜዐር 6 39
ዕብራዊያን 22 a 8; 78 b 9; 126 a 6
ዕብራውያን 22 7; 78 51; 126 7
ዕብራይስጥ 109 b 8
ዕንባቆም 155 42; 160 37; 161 44
ዕዝራ 159 b 8
ዖዛ 9 6
ዖዝያን 47 b 11

ዝሙዝ 173 b 4
ዘርአይ 173 a 10
ዘርዮስ 97 a 7
ዛራ 101 b 23
ዛርዮስ 97 17
ዝርጋዝ 173 25
ዘብዲዎስ 129 a 20; 147 b 8
ዘካርያ 49 21
ዘካርያስ 49 a 20; 156 a 21; 159 a 23; 163 a 15; 164 a 15. b 5
ዘንበሬስ 91 a 10
ዛን ፡ ሰገድ 173 20. 29
ዛን ፡ አስገድ 173 11
ዛን ፡ አስግድ 173 a 10
ዛን ፡ አስፍሕ 173 19
ዜና ፡ ገብርኤል 172 3; 173 2
ዛወ 127 b 10
ዛዋ ፡, ዛው 127 39
ዛውል 125 b 15
ዛጎ 172 a 21
ዛጌ 172 31

ዣን ፡ ሰገድ 173 20. 29
ዣን ፡ አስፍሕ 173 b 2
ዣን ፡ ሰገድ 173 b 2. 13
ዣን ፡ አስፍሕ 173 19

ይሁዳ 8 b 24. 25; 10 a 3; 14 a 4; 25 b 15; 29 b 3 ff.; 62 b 21. 24 ff.; 80 b 5; 82 a 26 ff.; 96 a 12; 100 b 9 ff.; 109 b 2 ff.; 136 b 4; 149 5; 159 b 19. 22 ff.
ይሁድ 12 a 1; 47 52; 78 a 3. 12 ff.
ዩሐንስ 61 3
ዮሐንስ 61 a 5; 129 a 19; 147 b 7. 22; 172 3; 173 2
ዮሐዳ 90 a 9
ይምሀረነ ፡ አብ 172 b 19
ያሬድ 3 26
ያሮድ 3 a 20
ዮርበዓም 89 b 11
ዮርብዓም 35 38; 80 b 7. 10; 83 3. 28 ff.
ዮርዳኖስ 9 b 24; 153 b 23
ይስሐቅ 8 b 4. 5; 49 a 3; 53 a 19; 66 b 8 ff.; 82 a 21. 22 ff.; 108 b 16 ff.; 172 b 6. 16
ይስሓቅ 109 a 3. 9
ይስማኤል 82 32; 108 51. 57. 61; 109 3. 10. 11. 29
ይስማዔል 82 a 20; 108 b 17. 23; 109 a 2. 5. 6. 17
ዮሴዕ 156 3. 23. 42
ዮሴፍ 80 b 16; 81 a 8; 90 a 9. 10. 20. 22. 23; 146 b 18; 151 a 17; 152 b 26; 166 a 11 ff.
ዮስጢኖስ 170 a 23
ዮስጢሮስ ፡, ዮስጤኖስ 170 25
ይበስ 126 37
ይባሶ 126 b 1
ይቤሶ 126 37
ዮናስ 146 b 16; 165 b 23
ዮናታን 72 48
ዮናንሰጥ 109 48
ዮናንስጥ 109 b 8
ዮአስ 49 a 20
ዮአቄም 89 53
ዮአዳ 90 17
ይኩኖ ፡ አምላክ 173 28

ይሱኖ ፡ አምላክ 173 b 12
ያዕቆብ 8 b 4. 8. 15; 49 a 3; 53 a 17 ff.; 61 [2]; 66 b 15; 74 a 11 ff.; 82 a 23. 24 ff.; 90 a 5 ff.; 135 a 23 ff.
ያዕቢክ ፡ እግዚእ 172 b 13
ዮሳስ 49 [20]
ዮዳሄ 31 [9]; 32 [26]; 51 [20. 37]; 63 [50]
ዮዳሔ 31 a 8; 32 a 14. 19. b 11. 19; 51 a 22 ff.; 63 b 13
ዮዳድ 45 a 14; 93 a 19
ያግባ ፡ ጽዮን 173 b 12
ያሬት 4 b 20; 31 a 19; 90 b 17; 91 a 14; 94 b 11

ደለክም ፡, ደለኪም 45 [20]
ደለክም 45 a 10
ደሊላ 104 a 7. 10. 11. 16. 21 ff.
ደላክም 45 [20]
ድል ፡ ነአድ 173 b 6
ድል ፡ ነዓድ 173 [27]
ደማስቆ 62 a 3
ደማቲዮስ 171 b 19
ደማቴዎስ 171 [47]
ደማትዮስ 11 [24]; 128 [62]; 171 [47]
ድሚሲቅ 22 a 11
ድሚስቅ 22 [12]
ድማቴዎስ 11 [22]; 128 [62]
ድማቴዮስ 171 [47]
ድማትዮስ 11 a 23; 128 b 14
ደርዮስ 90 [56]
ዲርስያ 90 b 22
ዳርዮስ 90 b 21; 91 a 6. 7.
ዳሶን 104 [60]
ደብረ ፡ መክዳ 111 a 8; 111 [19]
ደብረ ፡ ማክዳ 110 b 11; 111 a 12; 111 [15]; 125 a 14
ደብር ፡ መክዳ ፡, ደብር ፡ ማክዳ 111 [18. 19]
ዳታን 135 b 10

ዳን 72 a 17; 103 b 4
ዳንኤል 146 b 15; 165 b 26
ዳዊት 1 b 8; 4 b 8; 9 a 13; 11 a 11. 15 ff.; 27 [40]; 29 b 8; 38 a 24. b 21; 38 [17]; 44 b 4. 8; 47 [57] ff.; 72 b 10 ff.; 82 b 7; 90 a 3 ff.; 147 a 24 ff.
ዳጎን 71 a 6. 7; 104 b 13. 15. 21
ድግና ፡ ሚክኤል 173 b 4
ድግናዝን 173 b 6

ጋልቱት 110 b 5
ጌላቡሄ 72 [51]
ጌላቡሔ 72 b 17
ጎልጎታ 150 a 19
ገሙራ 102 [16]
ገሞራ 3 [45]; 102 a 12. 14. 17; 102 [25]; 167 b 7
ጊሜን ፡, ጌሜን 80 [47]
ግሙራ 3 b 22; 102 [16]
ጌሠም 166 a 17
ጌሜን 80 b 23
ጌርሶስ 152 a 14
ጌርሳ 127 b 14
ጌርጌሶን 6 b 2
ግርማ ፡ ሰፍር 173 a 9
ግርማ ፡ ስፍር 173 [8]
ግርማአስፋ 173 [23]
ግርማ ፡ አስፋ 173 b 4
ግርማ ፡ አስፋራ 173 [24]
ጎርጎርዮስ 2 a 9; 5 b 13; 130 a 25; 167 a 8
ጌሴም 166 [25]
ገባሬ ፡ መንክራት 130 [18]; 167 [8]
ገባሬ ፡ መንክር 2 a 10; 130 a 25; 167 a 8; 168 a 14
ገባሬ ፡ ተአምር 130 [18]
ገብረ ፡ መስቀል 171 a 5. 8. 20; 172 a 14; 173 a 15
ገብርኤል 83 b 24; 102 a 15; 152 a 13
ግብጻዊ 65 a 22

ግብጽ 22 a 9; **31** b 24; **38** b 3; **39** b 3; **42** a 2; **54** a 16 ff.; **65** [45] ff.; **106** b 15 ff.
ጌት 72 [35]
ግዕዝ 126 a 7
ጋዛ 29 a 13. 17. b 2; **57** b 2; **65** a 7; **125** b 4. 18
ጌዲዎን 156 b 17

ጢሮስ 55 a 10
ጥብሪሳ፡, **ጥብራሊስ፡**, **ጥብራሴስ** 105 [48]
ጥብሬስ 105 b 10
ጣፌል 45 [5]
ጦፌል 45 a 2

ጳውሎስ 22 b 12; **30** a 12; **95** a 8; **138** [56]; **149** b 15 ff.
ጴጥሮስ 61 a 4; **167** b 13. 19

ጽርኢ 126 a 6
ጽንፈ፡ አስግድ 173 a 8
ጽንፍ፡ አስገድ 173 [5. 6]
ጽዮን 1 a 14. 19. b 20; **2** a 3; **5** a 20. 21. b 3; **6** a 2. 6 ff.; **9** a 15. 16. b 23; **10** b 2. 5 ff.; **83** b 12 ff.; **127** b 17; **151** a 19 ff.
ጽዮን፡ ሕግ 173 a 11
ጽዮን፡ ሞገሰ 172 [3]; 173 [2]

ፈለገ፡ ግብጽ 57 b 17; **61** a 14
ፈልጶስ 172 b 20
ፋሌቅ 6 b 13
ፍልስጥኤም 109 b 5
ፍልስጥዔም 109 [43]
ፈርዖን 65 a 22. 24. b 7. 9; **74** b 17 ff.; **81** a 18. b 6; **104** [11]; **107** a 3 ff.; **153** a 8 ff.
ፈርዜዎን 109 [39]
ፋራን 155 b 9
ፋሬስ 8 b 27; **82** b 2; **100** [45]; **101** b 22; **101** [65]; **102** a 1; **102** [6]
ፋርስ 100 b 6. 7; **101** b 23; **102** a 3; **167** b 22. 24
ፌሬዜዎን 6 [29]; **109** [39]
ፌርዜዎን 6 b 1; **109** b 3
ፍሬ፡ ሠናይ 173 b 2
ፈቀሮስ 45 [10]
ፈቃሮስ 45 a 4
ፌቃሮስ 45 [10]
ፋቁጤን 45 a 7
ፋቁጤን 45 [14]
ፈኔቂኤን፡, **ፈኔቅንኤን** 125 [61]
ፈንቃሮስ 45 [10]
ፈንቂራ 45 a 1
ፊናሐስ 71 a 3
ፊንሐስ 71 [3]; **170** a 16
ፊንቂና 45 [1]
ፊንቃን፡, **ፊንቃን** 109 [35]
ፊንቃና 109 a 20
ፊንቂራ 45 [1]
ፌኔቄን 125 b 14
ፌኔቂኤን 125 [61]
ፌኔኤል 125 b 12
ፌንቂራ 45 [1]